

UNIVERSITAS FRIBURGENSIS HELVETIORUM



RAPPORT SUR L'ANNÉE ACADÉMIQUE

2003/2004

RECTEUR URS ALTERMATT

BERICHT ÜBER DAS STUDIENJAHR

2003/2004

REKTOR URS ALTERMATT

2005

Editeur: Rectorat de l'Université de Fribourg

Impression: PAULUSDRUCKEREI FREIBURG/SCHWEIZ

IMPRIMERIE SAINT-PAUL FRIBOURG/SUISSE

TIRAGE: 1500 EXEMPLAIRES

Sommaire / Inhaltsübersicht

Page / Seite

1. Bericht des Rektors über das Akademische Jahr 2003/2004 / Rapport du Recteur sur l'année universitaire 2003/2004	31
1.1. Die Universitätsgemeinschaft / La communauté universitaire	31
1.1.1. Studierende / Etudiant-e-s	31
1.1.2. Wissenschaftliche MitarbeiterInnen / Collaborateurs et collaboratrices scientifiques	32
1.1.3. Professorenschaft / Corps professoral	32
1.2. Organe und Institutionen der Universität / Organes et institutions universitaires	33
1.2.1. Der Senat / Le Sénat	33
1.2.2. Das Rektorat / Le Rectorat	34
1.3. Finanzen / Finances	37
1.4. Gebäude und Räumlichkeiten / Bâtiment et locaux	37
1.5. Universitätsveranstaltungen / Manifestations universitaires	38
2. Rapports des Organes de l'Université / Berichte der Universitätsorgane	39
2.1. Rapports des commissions, instituts et services universitaires / Berichte der Universitätskommissionen, -institute und -dienste	39
2.1.1. Rekurskommission	39
2.1.2. Commission locale de recherche du Fonds national	40
2.1.3. Commission de l'égalité des chances entre femmes et hommes	41
2.1.4. Publikationskommission	43
2.1.5. Commission informatique	43
2.1.6. Weiterbildungskommission	44
2.1.7. Zweisprachigkeitskommission	45
2.1.8. Kommission für die Evangelische Studentenseelsorge	46
2.1.9. Commission de l'aumônerie catholique de l'Université	47
2.1.10. Commission des relations internationales	48
2.1.11. Kommission für Sozialberatung und Studienbeihilfen	49
2.1.12. Commission de réduction des taxes d'inscription	50
2.1.13. Commission Mensa	50
2.1.14. Institut d'éducation physique et de sports	51
2.1.15. Jahresbericht des Studierendenzentrums und der Kommission des Studierendenzentrums	54

2.1.16. Commission pour la Promotion de la Recherche (CPR-FFK) de l'Université de Fribourg	55
2.1.17. Aktivitäten des Zentralkomitees der wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	57
2.1.18. Jahresbericht der AGEF	58
2.1.19. Comité de l'Association du personnel administratif et technique (APU)	59
2.1.20. Institut für Ökumenische Studien	60
2.1.21. Institut de missiologie et de science des religions (IMR)	62
2.1.22. Institut du droit européen	64
2.1.23. Institut für Religionsrecht	65
2.1.24. Institut pour le droit suisse et international de la construction.....	66
2.1.25. Institutes für Föderalismus	67
2.1.26. Institut international de management en télécommunications (iimt).....	68
2.1.27. Forschungsinstitut für Verbands- und Genossenschafts- Management (VMI)... ..	70
2.1.28. Mediävistisches Institut.....	71
2.1.29. Familieninstitut	73
2.1.30. Institut Interdisciplinaire d'Ethique et des Droits de l'Homme (IIEDH)	75
2.1.31. Office de renseignements militaires	76
2.1.32. Kinderkrippe	77
2.1.33. Botanischer Garten.....	78
2.1.34. Chœur de l'Université et des Jeunesses Musicales (CUJM)	79
2.1.35. Orchestre de la Ville et de l'Université.....	80
2.2. Rapports des commissions para-universitaires / Berichte von parauniversitären Kommissionen	81
2.2.1. Commission de la Bibliothèque cantonale et universitaire.....	81
3. Rapport d'activité scientifique / Bericht der Wissenschaftlichen Tätigkeit.....	85
3.1. Activités des enseignants / Aktivitäten der Dozenten.....	85
3.1.1. Faculté de théologie / Theologische Fakultät.....	87
3.1.2. Faculté de droit / Rechtswissenschaftliche Fakultät	127
3.1.3. Faculté des sciences économiques et sociales / Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät.. ..	180
3.1.4. Faculté des lettres / Philosophische Fakultät.. ..	239
3.1.5. Faculté des sciences / Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät.....	393
3.2. Autres activités scientifiques / Übrige wissenschaftliche Aktivitäten.....	479
3.2.1. Veniae Legendi	479
3.2.2. Thèses de doctorat publiées / Publierte Dissertationen.....	480
3.2.3. Projets de recherche subventionnés par le Fonds national / Vom Nationalfonds unterstützte Forschungsprojekte	489

4. Documentation / Dokumentation	503
4.1. Organes universitaires / Universitätsorgane	503
4.1.1. Organes centraux / Zentrale Organe.....	503
4.1.2. Doyens / Dekane	505
4.1.3. Services / Dienststellen	505
4.1.4. Commissions universitaires / Universitätskommissionen.....	506
4.1.5. Corps universitaires / Universitäre Körperschaften	511
4.1.6. Instituts interfacultaires / Interfakultäre Institute	512
4.2. Autorités et organes en relation avec l'Université / Behörden und Organe mit Beziehung zur Universität	514
4.3. Sénateurs honoraires, membres d'honneur et docteurs honoris causa / Ehrensensatoren, -mitglieder und -doktoren	518
4.4. Corps enseignant, maîtres d'enseignement et de recherche, lecteurs et lectrices, maîtres-assistant-e-s / Lehrkörper, Lehr- und Forschungsräte und -rätinnen, Lektoren und Lektorinnen, Oberassistenten und -assistentinnen.....	521
4.4.1. Faculté de théologie / Theologische Fakultät.....	521
4.4.2. Faculté de droit / Rechtswissenschaftliche Fakultät	524
4.4.3. Faculté des sciences économiques et sociales / Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät	529
4.4.4. Faculté des lettres / Philosophische Fakultät	534
4.4.5. Faculté des sciences / Naturwissenschaftliche Fakultät.....	548
4.5. Décès / Todesfälle	556
4.6. Chronique universitaire / Universitätschronik.....	557
4.7. Statistiques / Statistik.....	562
4.7.1. Nombre d'étudiant-e-s selon les facultés / Anzahl Studierende in den verschiedenen Fakultäten	562
4.7.2. Evolution générale des étudiant-e-s / Allgemeine Entwicklung der Studierenden.....	563
4.7.3. Evolution générale des étudiant-e-s par faculté / Allgemeine Entwicklung der Studierenden nach Fakultät	564
4.7.4. Etudiant-e-s (sans les auditeurs/auditrices) selon le domicile en Suisse avant le début des études / Studierende (ohne Hörer/Hörerinnen) nach Wohnkanton vor Studienbeginn.....	565
4.7.5. Etudiant-e-s étrangers/étrangères (sans les auditeurs/auditrices libres) selon le domicile avant le début des études / Ausländische Studierende (ohne freie Hörer/Hörerinnen) nach Wohnsitz vor Studienbeginn.....	566
4.7.6. Langue maternelle des étudiant-e-s / Muttersprache der Studierenden	569
4.7.7. Licences, diplômes et doctorats décernés / Ausgehändigte Lizentiate, Diplome und Doktorate	570

4.7.8.	Corps enseignant au 31.12.2003 / Lehrkörper am 31.12.2003	571
4.7.9.	Collaborateurs et collaboratrices scientifiques au 31.12.2003 / Wissenschaftlichen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen am 31.12.2003 ...	572
4.7.10.	Personnel administratif et technique au 31.12.2003 / Administratives und technisches Personal am 31.12.2003	573
4.8.	Adresses des enseignants / Adressen der Dozenten.....	574

BERICHT ÜBER DAS STUDIENJAHR 2003/2004

Rektor Urs Altermatt

Zu Beginn des akademischen Jahres 2003/2004 erreichte die Universität Freiburg nach der internen Statistik mit 10'007 Studierenden erstmals die 10'000er Marke, womit sie gegenüber dem Vorjahr um 3,7 Prozent wuchs. Nach der Auswertung des Bundes, welche die Doppelimmatrikulationen auf die einzelnen Universitäten aufteilt, lag Freiburg mit 9998 Studentinnen und Studenten allerdings noch knapp unter der magischen Zahl.

Bei den Studienanfängern verzeichneten die Fakultäten durchgehend Abnahmen. So zählte die Theologische Fakultät 64 (-11) Neuankömmlinge, die Rechtswissenschaftliche 369 (-14), die Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche 529 (-13), die Philosophische 757 (-60) und die Naturwissenschaftliche 283 (-38). Insgesamt sank die Zahl der Studienanfänger gegenüber dem Herbst 2002 um 136 Personen, was sich unter anderem mit dem Ende des doppelten Maturajahrganges in einigen Kantonen erklären lässt, wodurch die Zahl der neuen Studentinnen und Studenten 2002/2003 überdurchschnittlich angestiegen war und sich nun in diesem Jahr wieder normalisierte.

Entsprechend dem gesamtschweizerischen Trend erhöhte sich der Frauenanteil unter den Studierenden erneut. Die 5544 Studentinnen stellen 55,4 Prozent der Studentenschaft gegenüber 54,8 Prozent im Vorjahr; der schweizerische Durchschnitt beträgt 48 Prozent. An der Universität Freiburg wird der Frauenanteil weiter zunehmen, denn unter den im Herbst 2003 neu Immatrikulierten befinden sich fast 60 Prozent Studentinnen. Der Anteil der Assistentinnen und wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen erreicht 2003 38,5 Prozent und liegt damit geringfügig über dem schweizerischen Schnitt von 35,6 Prozent. Die Professorinnen machen in Freiburg gegenwärtig

10,2 Prozent aus, was ungefähr dem landesweiten Mittel von 10,3 Prozent entspricht. Die Stellen im Rahmen des Förderprogramms für wissenschaftlichen Nachwuchs sind zu 47 Prozent von Frauen besetzt, bei den Förderprofessuren des Nationalfonds ist das Verhältnis sogar ausgeglichen. (Siehe: Personal der universitären Hochschulen 2003, hg. Bundesamt für Statistik, Neuenburg 2004).

Die Zusammensetzung der Freiburger Studierenden spiegelt 2003/2004 weiterhin die helvetische Sprachenvielfalt: 51,4 Prozent (2002/2003: 51 Prozent) geben Deutsch als Muttersprache an, 28,5 Prozent (29,3 Prozent) Französisch, 8 Prozent (7,7 Prozent) Italienisch, 12,1 Prozent (12 Prozent) Englisch, Spanisch und andere Sprachen. Seit 1980 ist diese Sprachenverteilung weitgehend gleich geblieben.

Mit 63,5 Prozent stammen 2003/2004 rund zwei Drittel der Studierenden aus anderen Kantonen. Damit bestätigt die Universität Freiburg im Vergleich zu anderen „Volluniversitäten“ unseres Landes, deren Studenten mehrheitlich in der eigenen Region beheimatet sind, ihre Stellung als ausgeprägt gesamtschweizerische Hochschule.

Den grössten Anteil unter den ausserkantonalen Studierenden stellen der Nachbarkanton Bern mit 14,1 Prozent, das Wallis mit 10,6 Prozent, das Tessin mit 7,8 Prozent und der Kanton Zürich mit 5,8 Prozent. Kontinuierlich zurückgegangen ist in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts die Zahl der Studentinnen und Studenten aus den früheren katholischen „Sonderbunds-“Kantonen, wobei ich die Kantone Luzern und Wallis als Beispiele heranziehen möchte: Die Walliser Studierenden sind – wie bereits erwähnt – mit 10,7 Prozent zwar immer noch stark vertreten, doch machten sie 1970 gegen 16 Prozent aus. Der Anteil aus Luzern fiel von 13 Prozent Anfang der 1960er Jahre auf etwas mehr als 8 Prozent Anfang der 1980er Jahre und sank im Wintersemester 2003/2004 auf lediglich 4,6 Prozent. Eine Entwicklung, die zweifellos mit der Gründung der Universität Luzern zusammenhängt.

Der Anteil der ausländischen Studierenden beträgt im Studienjahr 2003/2004 insgesamt 15,6 Prozent, womit die Zahl in meinen Augen weiterhin zu niedrig ist. Das Rektorat muss dringend Massnahmen ergreifen. Bei den Professoren kommt mit 35 Prozent rund ein Drittel aus dem Ausland.

Demgegenüber bleibt die internationale Mobilität der Studierenden relativ hoch. Das europäische Erasmus-Programm wurde 2003/2004 aktiv genutzt: 165 Freiburger Studentinnen und Studenten nahmen an einem solchen

Programm teil. Beliebteste Destinationen waren Frankreich (41), Deutschland (38) und Spanien (25). In der gleichen Periode empfing die Universität Freiburg 193 Erasmus-Studierende aus Europa. 51 davon stammten aus Deutschland, 23 aus Spanien.

Rasche Umsetzung der Bologna-Reformen

Das vergangene Studienjahr stand in der ganzen Universitätsgemeinschaft unter dem Zeichen der Bologna-Reformen. Seit dem Beginn des Wintersemesters 2003/2004 ist das neue Studienmodell mit Bachelor- und Master-Abschlüssen an drei der fünf Fakultäten unserer Universität verwirklicht, womit Freiburg in der Schweiz zur Pioniergruppe gehört.

Unbestreitbar machen die europäischen Universitäten derzeit Transformationen durch, die man als die tief greifendsten seit den Napoleonischen und Humboldtschen Reformen in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts bezeichnen kann. Bologna stellt einen eigentlichen Paradigmenwechsel dar. Die Bologna-Erklärung der europäischen Bildungsminister vom 19. Juni 1999, die auch von der Schweiz unterzeichnet wurde, ist eine politische Willensäußerung, welche die Schaffung eines gemeinsamen europäischen Hochschulsystems anstrebt.

Charakteristisch für das Bologna-Modell sind zwei Punkte: erstens die Harmonisierung der Universitätsstrukturen durch die Zweigliederung in ein Grundstudium, das mit dem Bachelor abschliesst, und in ein weiterführendes Studium, das zum Master führt; zweitens die Förderung der Mobilität mittels Anerkennung von erbrachten Studienleistungen über ein Kreditpunktesystem. Zu den Zielen der Deklaration gehören weiter eine einheitliche Bewertung und Kontrolle der erbrachten Leistungen sowie die Integration der Weiterbildung in das Hochschulsystem. Der vorgesehene europäische Hochschulraum soll bis 2010 realisiert werden.

Freiburg bemühte sich als eine der ersten schweizerischen Universitäten um eine rasche Umsetzung der Bologna-Reformen. Das Rektorat hat es sich zum Ziel gesetzt, die Restrukturierung im Studienjahr 2004/2005 abzuschliessen. Obwohl die Universitätsleitung den Grundsatzentscheid zu den Studienreformen fällte, folgte jede Fakultät bei der Umsetzung ihrem eigenen Rhythmus. Den Auftakt setzten im Wintersemester 2002/2003 die Rechtswissenschaftliche und die Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät sowie das Interfakultäre

Departement für Informatik. So konnte die Rechtswissenschaftliche Fakultät Anfang Juli 2004 bereits die ersten 88 Bachelor-Diplome ausstellen – bis im Herbst 2004 waren es 184. Die Wirtschaftsabteilung erteilte ihre ersten 14 Master-Diplome schon im Februar 2003, da sich Studierende, die das Lizenziatsniveau erreicht hatten, unter bestimmten Bedingungen in eines der drei Master-Programme umschreiben konnten. Bis im Herbst 2004 waren es 111. Die Sozialwissenschaftler werden im Herbst 2004 mit dem Bachelor starten. An der Philosophischen Fakultät laufen die Bachelor-Programme seit dem Beginn des akademischen Jahres 2003/2004, womit sie mit der Luzerner Fakultät die erste Schweizer Philosophische Fakultät ist, die als Ganze das neue Studiensystem umsetzt. Bei der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen und der Theologischen Fakultät erfolgt die Einführung des Bologna-Systems im Herbst 2004. Damit stellen ab dem Studienjahr 2004/2005 sämtliche Freiburger Fakultäten – das Departement für Medizin bildet eine schweizerisch bedingte Ausnahme – vollständig auf Bologna um, was eine herausragende Leistung in der Universitätslandschaft bedeutet.

Es liegt in der Komplexität des Reformprozesses, dass mit der Umsetzung der Bologna-Deklaration neben den Chancen, welche die Erneuerung bietet, auch zahlreiche Schwierigkeiten verbunden sind, auf die ich an dieser Stelle mit einzelnen Hinweisen eingehen möchte. Zuvorderst steht die Frage nach der Finanzierung. Die Rektorenkonferenz der Schweizer Universitäten (CRUS) betont in ihren Empfehlungen vom 16. Juni 2004, die Finanzierung insgesamt müsse gesichert sein, damit die Reformen zu bewältigen seien. Der unvermeidliche Mehraufwand verlangt eine genügende Anzahl von Dozentinnen und Dozenten auf allen Stufen (Professuren und Mittelbaustellen), um die Betreuung der Studierenden zu gewährleisten. Sonst droht die Lehre an Qualität einzubüssen. Laut CRUS müssen zweitens die sozialen Rahmenbedingungen für die Studierenden den veränderten Anforderungen angepasst werden. Gefordert werden neben der allgemeinen Chancengleichheit die Anpassung des Stipendienwesens, die Möglichkeit für Teilzeitstudien sowie aktive Nachwuchsförderung. (Siehe: Empfehlungen der CRUS für die koordinierte Erneuerung der Lehre an den universitären Hochschulen der Schweiz im Rahmen des Bologna-Prozesses, 16. Juni 2004.)

Ein dritter kritischer Punkt ist der drohende Konkurrenzkampf zwischen Fachhochschulen und Universitäten, da beide an einer möglichst grossen Anzahl Studierender interessiert sind. Das so genannte „duale“ höhere

Bildungssystem der Schweiz zeichnete sich bislang gerade dadurch aus, dass sich die beiden Ausbildungswege gegenseitig ergänzten.

Viertens ist noch nicht absehbar, welche Bedeutung dem Bachelor-Abschluss auf dem Arbeitsmarkt zukommen wird. Im Weiteren besteht die Gefahr, dass eine Verschulung stattfindet. Fragen offen lässt fünftens der Übergang zwischen dem Bachelor und dem Master. Der überproportionale Weggang von Frauen, den man heute beim Übertritt vom Lizentiats- ins Doktoratsstudium beobachtet, könnte – so lauten einzelne Befürchtungen – in Zukunft schon eine Stufe früher einsetzen.

Einführung der Bachelor- und Masterstudiengänge

		Eröffnung Bachelor- Studiengang	Erste Bachelor- Diplôme	Eröffnung Master-Studiengang	Erste Master- Diplome
1.	Rechtswissen- schaften	Herbst 2002	2004	Herbst 2004	2005
2.	Wirtschafts- wissenschaften	Herbst 2002	2005	Herbst 2002	2003
3.	Informatik	Herbst 2002	2003	Herbst 2002	2003
4.	Geisteswissen- schaften	Herbst 2003	2006	Herbst 2006	2008
5.	Naturwissen- schaften	Herbst 2004	2005	Herbst 2004 ¹⁾ Herbst 2005 ²⁾	2005
6.	Sozialwissen- schaften	Herbst 2004	2006	Herbst 2006	2008
7.	Theologie	Herbst 2004	2007	Herbst 2004	2006

¹⁾ Mathematik, Physik, Chemie und Erdwissenschaften

²⁾ Geografie, Biologie und Biochemie

Damit der Reformprozess in unserem föderalistisch geprägten Schweizer Bildungssystem geordnet verläuft, ist es unabdingbar, dass die Schweizer Universitäten autonom und gleichzeitig aufeinander abgestimmt vorgehen. Ohne die Eigenständigkeit der einzelnen Hochschulen beschneiden zu wollen, übernahm die Rektorenkonferenz im Bologna-Prozess die Themenführung und die gesamtschweizerische Koordination. Auf diese Weise soll die Autonomie der Universitäten gegenüber Staat und Politik gewahrt bleiben. Am 17. September 2004 verabschiedete die CRUS, die 2004 ihr 100. Jubiläum feierte, das Diskussionspapier „Universitätslandschaft Schweiz: Strategie 2005 – 2015“. Darin hält sie fest, dass: 1. die Universitäten ihren Auftrag in Forschung und Lehre im Dialog mit der Gesellschaft erfüllen; 2. die Diversität der Universitätslandschaft in der föderalistischen und mehrsprachigen Schweiz erhalten bleiben soll; 3. die Zusammenarbeit zwischen den Universitäten und die Interdisziplinarität gezielt gefördert werden sollen und 4. die regionale und kulturelle Verankerung der Universitäten bei der künftigen Gestaltung der Universitätslandschaft berücksichtigt werden muss. Einen Schlüsselbegriff in der Diskussion um den Reformprozess bildet die Formel von der so genannten „kritischen Masse“. Dabei ist sich die CRUS der Gefahren eines utilitaristischen Quantitätsdenkens durchaus bewusst und weist deshalb ausdrücklich darauf hin, dass die Identität und das spezifische Profil einer Universität, deren Verankerung in der Region sowie deren Vernetzung als qualitative Kriterien einbezogen werden müssen. (Siehe: Universitätslandschaft Schweiz: Strategie 2005 - 2015, 17. September 2004.)

Das Freiburger Rektorat wird insbesondere dafür Sorge tragen, dass sich unsere Universität nicht zu einer Teaching-Universität für Bachelor-Studenten entwickelt. Dazu müssen die Anstrengungen für die vertiefte Ausbildung auf dem Niveau des Doktorats und in der Forschungstätigkeit in Freiburg verstärkt werden, denn der nationale und internationale Wettbewerb wird auf dem Niveau des Masters und des Doktorats entschieden. (Siehe: Wort des Rektors. Mehr „vertiefte Ausbildung“ und Forschung, in: Unireflets Nr. 5, 19. Februar 2004, S. 8. Ebenso: Wort des Rektors. Diskussionspapier der Rektorenkonferenz, in: Unireflets Nr. 8, 27. Mai 2004, S. 8.)

Bei der Umsetzung der Bologna-Reformen nehmen die Themen Akkreditierung und Qualitätssicherung eine entscheidende Rolle ein. Vom Staat eingesetzte, aber unabhängige Institutionen sollen überprüfen, ob die Hochschulinstitutionen international vorgegebene Anforderungen erfüllen. In der Schweiz wurde hierfür das Organ für Akkreditierung und Qualitäts-

sicherung der Schweizerischen Hochschulen (OAQ) geschaffen, das seine Tätigkeit am 1. Oktober 2001 aufnahm. Das OAQ kann auf Antrag der Universitätsleitungen universitäre Institutionen akkreditieren. In Freiburg bemühte sich 2004 das 1995 gegründete „international institute of management in telecommunications iimt“ um eine Akkreditierung.

Unsere Universität setzte die internen Evaluationen fort. Im akademischen Jahr 2003/2004 wurden das Departement für Volkswirtschaftslehre und die Lehrstühle für Religionswissenschaften einer Evaluation unterzogen. Abgeschlossen wurden die interne und externe Beurteilung des Departements für Germanistik. Die Stabsstelle hat ebenfalls an einem Evaluationsprozess teilgenommen und eine Selbstevaluation im Auftrag des OAQ durchgeführt.

In der Periode 2003/2004 analysierte das OAQ des Bundes auch das Qualitätssicherungssystem unserer Universität. Die Untersuchung der internationalen Expertengruppe ergab, dass die Bemühungen der Universität kohärent sind und den definierten Anforderungen an Qualitätssicherungssysteme des OAQ genügen. Das neu eingeführte Reportingsystem, das periodisch die Leistungen und Kosten der akademischen und administrativen Einheiten aufzeigt, wurde im Bericht als essenzielles Mittel der Qualitätssicherung gelobt. Wörtlich heisst es: „Das Besuchskomitee war sehr beeindruckt von der Entwicklung des Systems zur Qualitätssicherung an der Universität Freiburg. Es handelt sich um ein durchdachtes und kohärentes System, das die grundlegenden Qualitätsdimensionen im universitären Umfeld abdeckt“. (Rapport du Comité de visite de l'OAQ, Mécanismes d'assurance qualité relatifs à l'enseignement et à la recherche de l'Université de Fribourg, 20 mars 2004.)

Koordination unter den Universitäten Freiburg, Bern und Neuenburg

Die Regeln, welche die Rektorenkonferenz 2004 einstimmig für die Gestaltung der künftigen Universitätslandschaft veröffentlicht hat, zwingen die Universitäten dazu, ihre Koordination und Zusammenarbeit zu verstärken. Die drei Universitäten Freiburg, Bern und Neuenburg bemühen sich bereits seit 1993 im BeNeFri-Verbund um eine engere Kooperation mit dem Ziel, im Espace Mittelland neben Zürich und Genf-Lausanne ein drittes universitäres Zentrum zu erhalten. Wie keine andere Region ist das Gebiet von Biel bis Freiburg durch strukturelle Zweisprachigkeit geprägt, die in ihrer Art in der Schweiz

einmalig ist und zum nationalen Zusammenhalt unseres mehrsprachigen Landes beiträgt. Zudem könnten die drei BeNeFri-Universitäten mit vereinten Kräften in den diversen Hochschulrankings Spitzenplätze erzielen.

Das Rektorat setzte sich 2003/2004 dafür ein, die Partnerschaften im Verbund zu intensivieren – mit dem Ziel, BeNeFri in der schweizerischen Universitätslandschaft ein deutlicheres Profil zu vermitteln. Wegen der asynchronen Einführung der Bologna-Reformen in Bern, Freiburg und Neuenburg verlief dieser Prozess mit organisatorischen Schwierigkeiten. Angestrebt wird vor allem eine bessere Koordination und Kooperation auf der Ebene der Lehre, was auf eine verstärkte Zusammenarbeit bei den Master-Studiengängen hinausläuft. Im Vordergrund stehen die Geistes-, Sozial- und Naturwissenschaften. Erschwert wird die Zusammenarbeit dadurch, dass sich die Universität Neuenburg in einzelnen Bereichen (Theologie, Ökonomie, etc.) für eine engere Kooperation mit den Universitäten Genf und Lausanne im Arc lémanique entschieden hat.

Einen wichtigen Schritt in Richtung vertiefter Koordination im BeNeFri-Raum stellen die beiden neuen „integrierten“ Master-Studiengänge in den Erdwissenschaften und den Informatikwissenschaften dar, die ab Herbst 2004 eingeführt werden. Zudem bestehen weiterhin BeNeFri-Fachkonventionen auf freiwilliger Basis, deren Anzahl im vergangenen Studienjahr mit 32 stabil geblieben ist. Zwar wurden drei aufgehoben (Rechtslehre in italienischer Sprache, iberische Sprachen und Literatur sowie italienische Sprachen und Literatur; die beiden Letzteren werden durch die im vergangenen Studienjahr vereinbarte Konvention in Romanischen Sprachen und Literaturen ersetzt), doch wurden in den Bereichen Gender Studies, Materialwissenschaften und Neues Testament drei neue Abkommen unterzeichnet.

Für die Finanzierungsperiode 2005 bis 2007 erhielt das Projekt BeNeFri Bundessubventionen von 6,35 Mio. Franken; mit diesen Mitteln werden die im Jahr 2001 begonnenen Teilprojekte in der Hochschuldidaktik und in den Rechtswissenschaften (World Trade Institute in Bern, Institut für Gesundheitsrecht in Neuenburg, Institut für Europarecht in Freiburg) weitergeführt.

Darüber hinaus werden zwei neue Teilprojekte initiiert, eines in Informatik und eines in Histoire contemporaine der Universitäten Freiburg und Neuenburg. Das erste Projekt zielt auf die Errichtung eines Kompetenzzentrums im Bereich Computer Sciences, das zweite auf einen gemeinsamen Master in „Histoire des sociétés contemporaines“.

Das Teilprojekt Romanische Sprachen und Literaturen wurde beendet, ebenso dasjenige für Slavistik in Freiburg und Bern. Abgeschlossen wurden auch die Teilprojekte Ökonomie des öffentlichen Sektors und Materialwissenschaften.

Schliesslich erstellten die BeNeFri-Universitäten anhand eines Einschreibformulars erstmals eine Statistik über die Teilnahme der Studierenden am universitären Netzwerk. Im Sommersemester 2004 waren insgesamt 245 Studierende im BeNeFri-Programm eingeschrieben.

Evénements et développements

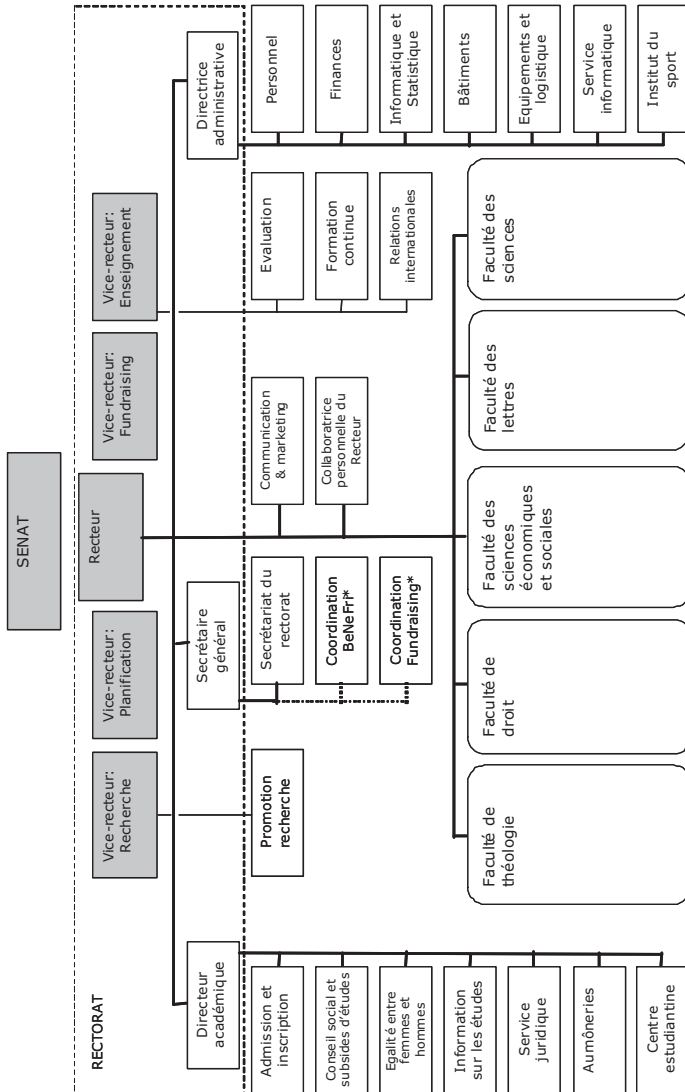
Structures organisationnelles: Les expériences de la première année de fonction du nouveau rectorat ont révélé certaines faiblesses dans la structure de direction et d'administration. Le Rectorat a donc soumis les procédures et les structures internes à un examen rigoureux et les a comparé avec trois autres universités suisses. Le Rectorat est arrivé à la conclusion que le coût du fonctionnement de l'administration est relativement bas. Il constate également dans quelques cas que deux services effectuent presque le même travail. Pour cette raison, une légère réorganisation des structures a été présentée en juin 2004, prévoyant la mise en place d'une Direction administrative et d'une Direction académique ainsi que d'un Secrétaire général.

Le projet a été accéléré par le fait que M. Fernand Python, Directeur des services administratifs, a pris sa retraite en automne 2004. Mme Monique Bersier l'a remplacé à partir du 1^{er} octobre 2004 devenant ainsi la première femme à figurer dans les instances dirigeantes de l'Université. M. Lukas Bucher reste à la tête de la Direction académique. Deux services ont été nouvellement créés. Il s'agit du Service juridique et du Service d'information sur les études. Le Service Presse et Communication élargit sa mission vers des activités de marketing.

Recherche: Le Service de promotion de la recherche a fait de la réunion de fonds tiers sa priorité. Selon les statistiques, en comparant avec les moyens tiers, l'Université de Fribourg découpe de manière insatisfaisante les subsides octroyés par le Fonds national suisse les années précédentes (10.9 mios de francs). Seules les Universités de St-Gall, du Tessin et de Lucerne sont après Fribourg. Il faut donc agir de façon à ce que plus de moyens tiers soient destinés notamment aux domaines du droit, des lettres et des sciences économiques et sociales.

De mars à octobre 2004, le Fonds National Suisse a soutenu quinze projets fribourgeois pour un montant total de 3.877 mio de francs. Douze projets se déroulaient à la Faculté des sciences, deux en lettres et un en droit. Il faut en

Organigramme de l'Université de Fribourg



*) Rattachement administratif

outre constater que le nombre de candidats fribourgeois n'a jamais été aussi bas depuis 12 ans avec 25 candidatures. A l'échéance du délai en septembre 2004, la tendance est revenue à la hausse puisque 38 chercheurs s'étaient annoncés.

Sur les 42 postes de professeurs boursiers attribués par le Fonds National Suisse, deux sont revenus à des Fribourgeois. Il s'agit de Mme Samantha Besson (droit européen) et Raffaele Mezzenga (physique des matériaux).

Au Conseil national de la recherche du Fonds National Suisse, la représentation de l'Université de Fribourg a été doublée, passant à six membres. Les nouveaux élus sont les Prof. Eric Rouiller, Gianfranco Soldati et Andreas Strasser. Les actuels membres, soit la Prof. Astrid Epiney et les Prof. Beat Hirsbrunner et Meinrad Perrez ont été confirmés dans leurs fonctions. L'Université de Fribourg est maintenant représentée dans les quatre divisions du Conseil national de la recherche. A cela s'ajoute le fait que le Prof. Meinrad Perrez a été élu président de la Division „Sciences humaines et sociales“ et se retrouve par conséquent vice-président du Conseil national de la recherche.

Relations internationales: Afin d'encourager les échanges internationaux, l'Université et le canton de Fribourg participent entre autres au projet E-Motion qui prévoit l'enseignement par l'Internet. En tout, 23 acteurs (collectivités locales et territoriales, universités, fondations, associations et entreprises) d'Allemagne, de France, d'Italie et de Suisse travaillent ensemble à la réalisation d'E-Motion. Le projet prévoit une coopération économique, scientifique et technique, ainsi que des transferts de compétences entre pays par le biais de l'enseignement à distance. Il se base sur une collaboration déjà existante entre l'Université de Fribourg et l'Université Robert Schuman de Strasbourg dans le cadre du projet „European Law online“, lequel lie le programme „Campus virtuel suisse“ avec celui de la France.

Le 10 février 2004, l'Université de Fribourg a conclu une convention de coopération avec l'Université Georg-August à Göttingen (Allemagne).

Formation continue: L'offre de prestations dans le domaine de la formation continue a été diminuée en 2003/2004, ce qui s'explique notamment par le fait que les grandes manifestations de la Faculté de droit, telles les Journées du droit de la construction, sont organisées tous les deux ans. Aux 135 cours (- 44) se déroulant sur 667 jours (+ 60), 5'543 personnes (- 1'710) y ont pris part.

Nouveaux programmes : En octobre 2003, le module interdisciplinaire en études genre en langue allemande qui aborde l'approche genre à travers l'histoire contemporaine, la linguistique et la littérature, l'anthropologie sociale, le droit, la philosophie et la sociologie a commencé.

Le département de droit privé de l'Université de Fribourg a consolidé sa collaboration avec l'Institut Kurt Bösch (IUKB) en 2003 par l'élaboration d'un Executive Master sur les droits de l'enfant.

Le programme Campus virtuel suisse, lequel encourage l'enseignement via Internet au niveau des Hautes écoles sera consolidé en 2004-2007 après un programme d'impulsion commencé en 2000.

L'Université de Fribourg a pris part au Campus virtuel suisse avec le Centre Nouvelles Technologies et Enseignement (NTE) qui s'occupe en particulier des mandats „edutech“ (évaluation de plate-forme Internet d'enseignement) et „girafe“ (Groupe interuniversitaire Romand d'Accompagnement et de Formation en E-Learning). En outre, Fribourg dirige les projets „Antiquit@s“, une introduction virtuelle en histoire ancienne, „Embryologie Online“ et „European Law Online“.

Constructions: Les importants projets ont été la construction de Pérolles 2 et du Centre de formation continue sur les terrains du Foyer St-Justin. Les travaux à Pérolles 2 avancent bien et permettront d'en finir avec l'important manque de place dans les bâtiments de Miséricorde. Le 4 juin 2004, l'érection du nouveau bâtiment a été célébrée. Le nouveau complexe de bâtiments compte trois immeubles et comporte onze auditorios de 300, 190, 165 et 95 places auxquels s'ajoutent 15 salles de séminaire et de nombreux bureaux. L'ensemble de la Faculté des sciences économiques et sociales, le Département d'informatique, le Service Informatique ainsi que son administration et sa logistique vont déménager dans le bâtiment principal. Le grand auditoire de 300 places et la bibliothèque des sciences économiques et sociales seront installés dans le second bâtiment situé immédiatement après le bâtiment principal. Un troisième bâtiment, situé au sud du Boulevard de Pérolles fera office de salle omnisports, mensa et salle d'informatique. C'est l'artiste genevoise Anne Blanchet qui a gagné, le 18 juin 2004 le concours artistique avec son projet „Pont de lumière“.

Le nouveau Centre de formation continue devrait être construit d'ici à octobre 2006 sur une parcelle de la Cité St-Justin, à l'avenue de Rome, en face du bâtiment principal de Miséricorde. Le projet, qui a débuté en 2001, prévoit

l'installation des bureaux de la formation continue et la salle de réception. Dans les deux étages seront disposées quatre salles de cours (deux grandes et deux moyennes). Les coûts de la construction sont évalués à environ 4,9 millions dont le financement sera couvert par une campagne de récolte de fonds.

Depuis l'an 2000, les façades de Miséricorde, qui ont 60 ans d'âge, sont systématiquement rénovées. En été 2004, c'est la Chapelle qui a été rafraîchie.

La Régie estudiantine (REST) a inauguré le 22 septembre 2004 un nouvel immeuble à la route de l'Industrie 14. Dès le 1^{er} octobre 2004, ce sont 87 nouveaux appartements qui sont à la disposition des étudiants.

Le 15 octobre 2004, la Faculté des sciences a inauguré le Pavillon Vert situé au Jardin Botanique. C'est grâce à la générosité d'une ancienne étudiante en médecine, Hanni Mach-Gaensslen, que ce lieu a pu être restauré.

Décanats: Le 1^{er} août 2004, deux nouveaux doyens ont pris leur fonction. Le Prof. Andreas Meier (département d'informatique) remplace le Prof. Jacques Pasquier-Rocha à la Faculté des sciences économiques et sociales. A la Faculté des sciences, c'est le Prof. Marco Celio (département de médecine) qui succède au Prof. Dionys Baeriswyl.

Sénat: Le 17 mars 2004, le Sénat de l'Université s'est choisi un nouveau président en la personne de Jean-Pierre Dorand, député au Grand Conseil fribourgeois. Il succède à Bruno Hug. M. Dorand exercera cette fonction durant la période administrative 2004-2007.

Conseil de l'Université: Au 1^{er} janvier 2004, Hardy Notter a repris la présidence du Conseil de l'Université. Il remplace Urs C. Reinhardt qui a dirigé durant treize ans cette instance responsable de la gestion des recettes du «Dimanche Universitaire».

Divers: Les mensas universitaires ont fêté un double anniversaire: celle de Miséricorde fêtait ses 25 ans et celle de Regina Mundi 10 ans. L'importance de la mensa en tant que le lieu de rencontre ressort particulièrement des chiffres: par jour, ce ne sont pas moins de 3000 personnes qui s'y rendent, 800 kg de nourritures servies et 800 cafés consommés.

La Société Dante Alighieri a fait don à l'Université d'une „louve romaine“. La cérémonie d'inauguration de cette sculpture de bronze, réalisée par Alessio Paternesi, s'est déroulée le 21 avril 2004 en présence de l'Ambassadeur d'Italie en Suisse. L'œuvre a été installée à la rue de Rome exprimant ainsi le lien entre Fribourg et Rome.

Le 17 mai 2004, l'association „Projet Bible et Orient“ était fondée. Son but est de soutenir tant au plan organisationnel que financier, la création du futur musée dans la Tour Henri.

Congrès, manifestations et journées

Le déroulement de l'année académique 2003/2004 est marqué par un nombre important de congrès, manifestations et journées.

Le 114^{ème} Dies Academicus s'est déroulé sous la présidence d'honneur de Jakob Kellenberger, Président du Comité international de la Croix Rouge (CICR). Après les allocutions de M. Kellenberger et de la Conseillère d'Etat Isabelle Chassot, j'ai prononcé mon premier discours de Dies sur le thème „Université bilingue: Vision et réalité/Zweisprachige Universität: Anspruch und Wirklichkeit“ afin de souligner les caractéristiques bilingues et interculturelles de notre Université. M. Nicolas Deiss, Préfet de la Sarine, s'est exprimé en tant que représentant du district hôte d'honneur. Relevons encore que l'évêque de Bâle, Kurt Koch, a célébré la traditionnelle messe du Dies. Dans un esprit d'œcuménisme, le pasteur Jean-Baptiste Lipp de l'Eglise évangélique-réformée de Fribourg a adressé quelques mots aux fidèles.

Six personnes ont été distingués par le titre de docteur honoris causa au cours de la séance publique à l'Aula. Pour la Faculté de droit, Margrith Bigler-Eggenberger, ancienne juge fédérale. Pour la Faculté des sciences économiques et sociales, Geoffrey C. Harcourt, professeur émérite d'histoire de la théorie économique à l'Université de Cambridge et Franz Marty, ancien Conseiller d'Etat du canton de Schwyz. Pour la Faculté des lettres, Brian Vickers, professeur émérite de langue et littérature anglaise de l'Ecole Polytechnique de Zurich. Pour la Faculté des sciences, Phillip Valentine Tobias, professeur émérite à l'Université de la Witwatersrand Medical School de Johannesburg (Afrique du Sud); Dr. Adolphe Merkle, ancien patron de l'entreprise de haute technologie Vibro-Meter SA. De même, le Sénat a attribué le titre de sénateur honoraire à l'ancien président de l'Association des Amis de l'Université de 1994 à 2003, M. Jean-Bernard Favre. Le prix 2003 du Prince Franz Josef II de Liechtenstein a été attribué à l'historien Claude Hauser, professeur au Département d'histoire contemporaine.

Le point d'orgue du calendrier 2003/2004 a été la visite du président polonais Aleksander Kwasniewski le 16 septembre 2004. A l'occasion de

sa visite à l'Université, le Président Kwasniewski a déposé une gerbe de fleurs devant la plaque commémorant le passage des étudiants polonais à l'Université de Fribourg durant la Deuxième Guerre mondiale. La venue du président polonais revêtait une signification particulière étant donné les liens étroits que notre Alma mater entretient avec la Pologne depuis sa fondation. En fondant la première chaire de slavistique de Suisse, l'Université de Fribourg a donné un signal fort. Parmi les plus célèbres étudiants polonais ayant étudié à Fribourg, citons Chaim Weizmann, le premier président israélien et Ignacy Moscicki qui fût président de la Pologne de 1926 à 1939. Le Président Joseph Deiss a souligné dans son allocution le fait que Moscicki et d'autres scientifiques polonais ont apporté une contribution substantielle au développement économique du canton de Fribourg au début du XXème siècle. En tant que recteur, j'ai pu informer les participants à cette journée du soutien de l'Université de Fribourg d'un programme spécial de l'Université européenne Jozef-Tischner à Cracovie.

Le 23 juin 2004 s'est déroulée la 29^e Journée de l'Europe. Andrei Gabriel Plesu, philosophe, historien de l'art et ancien ministre roumain, s'est exprimé à cette occasion dans une conférence intitulée „L'intégration européenne. Quelques névroses du Sud-Est“.

La 5^e Journée de l'Europe de l'Est a eu lieu le 4 juin 2004. L'ancien premier ministre polonais Jerzy Buzek et l'ancienne ministre des Affaires européennes de Lituanie Laima Andrikiene ont ouvert cette rencontre sous le titre „Nouveaux voisins de l'UE: perspectives et risques“. Dans le cadre de cette manifestation, le Swiss Baltic Net Prize 2004 a été attribué au consul honoraire suisse en Lituanie, Bruno Kaspar.

Le 26 avril 2004, le Centre BeNeFri d'études en économie du secteur public a organisé une discussion sur les perspectives des sociétés post-communistes face à une intégration complète dans l'Union Européenne, à laquelle ont participé les ambassadeurs de Pologne et de Hongrie en Suisse.

Le 3 décembre 2003, le Fonds National Suisse a choisi l'Université de Fribourg pour l'ouverture de son nouveau cycle de conférences „Journée de la recherche“.

Le 9 février 2004, Georges Cottier, nouvellement nommé Cardinal, théologien de la Maison pontificale depuis 1990, s'est exprimé sur le thème „Les sources de l'humanisme“. Par cette visite, le Cardinal Cottier revenait en des lieux connus, lui qui fût chargé de cours en philosophie moderne à l'Université de Fribourg.

Les 26 et 27 février 2004, 600 scientifiques ont pris part au 36^e congrès annuel de l'Union des Sociétés Suisses de Biologie Expérimentale.

L'Institut de la famille a fêté ses 10 ans d'existence, alors que se déroulait la dixième Journée internationale de la famille de l'UNICEF. L'Institut interdisciplinaire a donc placé son congrès du 18 juin 2004, patronné par „Pro Familia Suisse“, sur les résultats actuels de la recherche sur la famille.

Les 19 et 20 février 2004, le Département de droit privé a tenu un symposium en langue française sur le droit de la famille. Au cœur des débats se situait le nouveau droit du mariage et du divorce. Les 9 et 10 mars, ainsi que les 11 et 12 mars 2004, ce même département, en collaboration avec l'Automobile Club de Suisse, a organisé les 11^e Journées du droit de la circulation routière.

Le 25 mai 1963, à Addis-Abeba, une trentaine de chefs d'Etat indépendants d'Afrique avaient signé la Charte instituant l'Organisation de l'Unité Africaine (OUA) afin de combattre la colonisation. Le 25 mai 2004, cette journée particulière était commémorée par le premier „Africa Day“. Parmi les invités, on trouvait les représentants des Ambassades d'Egypte, d'Algérie, de Côte d'Ivoire, du Ghana, de Lybie, du Nigeria, d'Afrique du Sud et de Tunisie, ainsi que le représentant la Mission permanente d'Afrique auprès de l'ONU à Genève, le Swiss African Forum en tant que représentant de la communauté africaine en Suisse, ainsi que l'Ambassadeur Paul Fivat, du Département fédéral des Affaires étrangères (DFAE).

Les 28 et 29 novembre 2003 s'est déroulé la première partie d'un colloque sur le thème „40^e anniversaire de la Constitution du Concile Vatican II sur la sainte liturgie“, organisé par l'Institut des sciences liturgiques de l'Université de Fribourg en lien avec la Commission liturgique de la Conférence des évêques suisses et l'Université d'Erfurt.

Du 30 avril au 1^{er} mai 2004, le séminaire d'histoire contemporaine a tenu un colloque internationale sur le thème „Religion et nation“ avec des conférences sur l'Allemagne, les Pays-Bas, la Belgique, la France, l'Italie, l'Espagne, la Tchéquie, la Hongrie et la Suisse. En tant qu'historien, j'ai tenu une conférence.

Le 9 juin 2004, le Département de langues et littératures romanes a tenu un colloque à l'occasion du 700^{ème} anniversaire de Francesco Petrarca (1304-1374) intitulé „Dai Trovatori a Petrarca, de Pétrarque à l'Europe“.

La Société des Sédimentologues Suisses a tenu son douzième SwissSed Meeting à Fribourg le 31 janvier 2004. Cette journée était organisée par le Département de géosciences.

Le 10 juin 2004, le Service de l'égalité entre femmes et hommes a organisé pour la quatrième fois un atelier „Work in progress Gender Studies“ à l'occasion duquel les chercheuses et les chercheurs des différentes disciplines ont pu échanger leurs expériences dans le domaine des études genre.

Aussi pendant les vacances d'été, l'Université reste active. L'„International Institute of management in telecommunications“ (iimt) a organisé le iimt Summer School in General Management du 9 au 12 août 2004. Treize personnes des différentes firmes d'informatique et de communication de Suisse et des pays limitrophes ont pris part à ces cours.

La 16^{ème} „Summer University“ de l'Institut de Fédéralisme a proposé du 30 août au 12 septembre un programme aux 55 participants des 32 pays présents à cette occasion. Des jeunes professionnels et des universitaires ont discuté du fédéralisme en prenant pour exemple la Suisse et la Bosnie-Herzégovine.

L'„American College Program“ a encouragé la mobilité internationale en invitant quarante étudiants américains pour un cours d'été de trois semaines. Ces cours, organisés en coopération avec l'Université de Berkley (Californie), ont débuté le 12 juillet 2004 sous le titre „Survey of International Organizations“.

Du 29 août au 2 septembre 2004 s'est tenu le 5^e Congrès international de l'Association Européenne de Théologie Catholique sur le thème „Spectres de la peur en Europe – Provocation pour la Théologie“. Le Conseiller fédéral Moritz Leuenberger s'est exprimé sur le retour de la religion dans la politique.

A l'occasion de la 5^e Journée en droit social du 23 au 24 septembre 2004, des experts en médecine, droit, réadaptation, philosophie et journalisme se sont penchés sur la quatrième et la cinquième révision de l'assurance-invalidité suisse.

Du 2 au 4 septembre, les scientifiques de 14 nations réunis dans un congrès international intitulé „Jeunesse et politique. Deux mondes séparés“ ont discuté des conséquences possibles sur la démocratie de la politique de socialisation changeante. Le congrès était organisé par le Département des sciences de l'éducation en collaboration avec la Société suisse pour la recherche en éducation (SSRE). En tant qu'historien, j'ai tenu une conférence.

Lors des deux journées Portes ouvertes les 21 et 28 janvier 2004, plus de 2000 gymnasiens de langue maternelle allemande et française sont venus visiter l'Université de Fribourg. En automne 2003, ce sont pour les stages

WINS (Women in Science and Technology) que l'Université a ouvert ses portes. Environ 100 gymnasiennes ont discuté les 24 et 25 novembre sur des questions mathématiques, techniques et scientifiques.

Schlussbemerkungen

2003/2004 beschäftigte in erster Linie die Einführung der Bologna-Reformen die Universitätsgemeinschaft. Drei der fünf Fakultäten unserer Universität haben bereits das neue Studienmodell umgesetzt, womit Freiburg zu den Pionierinnen in der Schweizer Universitätslandschaft zählt. Auf das Wintersemester 2004 führen mit Ausnahme des Departements Medizin auch die Mathematisch-Naturwissenschaftliche sowie die Theologische Fakultät die Reformen ein. Damit werden sämtliche Freiburger Fakultäten im kommenden Studienjahr die Restrukturierung vollständig in Angriff nehmen, was eine herausragende Leistung bedeutet.

Als Folge der Bologna-Reformen wurde 2003/2004 auch der Koordination mit anderen Universitäten, so vor allem mit den Partneruniversitäten im BeNeFri-Verbund und mit Luzern, grössere Aufmerksamkeit geschenkt. Ein Schritt in Richtung vertiefter Zusammenarbeit zwischen den Universitäten Freiburg, Neuenburg und Bern ist die Einführung integrierter Master-Studiengänge in den Erdwissenschaften und den Informatikwissenschaften auf Herbst 2004.

Das Organ für Akkreditierung und Qualitätssicherung der Schweizerischen Hochschulen (OAQ) verlieh unserem Qualitätssicherungssystem eine gute Note.

Der Verbesserung der internen Arbeits- und Kommunikations-Prozesse an unserer Universität dient das neue Organigramm, das im Rahmen einer sanften Organisation neu neben den zwei Direktoren für die Verwaltung und für die Studien einen Generalsekretär vorsieht.

Zum Schluss möchte ich auf eine besondere Neuerung an unserer Universität hinweisen, die angesichts der weltweiten Diskussionen um Rauchverbote eine gewisse Aktualität hat. Die „Unifumée“-Kampagne weitete auf Beginn des Studienjahres 2003/2004 ihre Informationsoffensive aus: Die Schilder, die seit einem Jahr im Gebäude „Miséricorde“ die Raucher- und Nichtraucherzonen markierten, wurden auch in den Gebäuden im Pérolles und im Regina Mundi angebracht. Der Erfolg dieses partiellen Verbots war jedoch unbefriedigend;

die Raucherzonen wurden nicht strikt eingehalten. Gemäss der Umfrage „Fumer/Rauchen“, deren Resultate im Dezember 2003 veröffentlicht wurden, empfand eine Mehrheit der Studierenden die Plakate, Signalschilder und die Abgrenzung der Zonen für Raucher und Nichtraucher als ungeeignet. 78,1 Prozent der befragten Personen fanden, dass die Universitätsleitung stärker eingreifen sollte, um die Nichtraucher zu schützen; 59,5 Prozent befürworteten ein generelles Rauchverbot. Aus diesen Gründen entschied das Rektorat, die Hauptgebäude als eine der ersten Schweizer Universitäten ab dem 1. Oktober 2004 als rauchfrei zu erklären, einzig in den Cafeterias bleiben die Raucherzonen bestehen. Die neue Regelung wurde von der Universitätsgemeinschaft positiv aufgenommen.

Urs Altermatt, Rektor



Rektor Urs Altermatt spricht am Dies Academicus vom 15. November 2003 zum Thema „Zweitsprachige Universität: Anspruch und Wirklichkeit“. Im Hintergrund der Chor der Universität und der Jeunesses Musicales. (© Charly Rappo)



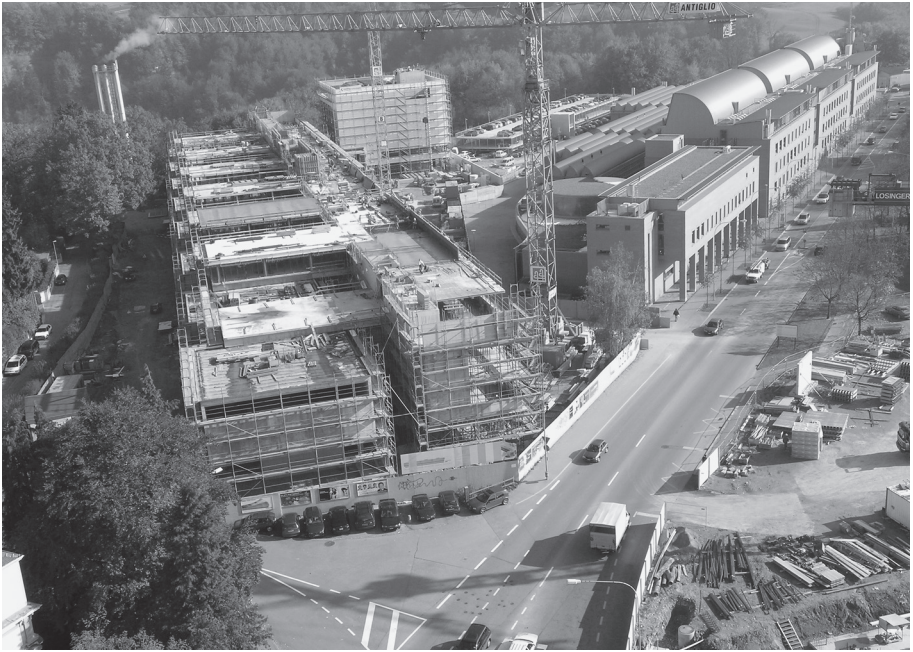
La Faculté de droit décerne ses premiers Bachelors en juillet 2004.



Rektor Urs Allematt empfängt am 16. September 2004 im Senatsaal den polnischen Präsidenten Aleksander Kwasniewski und Bundespräsident Joseph Deiss. (© Charly Rappo)



Le 9 février 2004, le Cardinal Cottier signe le livre d'or de l'Université en compagnie de la Conseillère d'Etat Isabelle Chassot. (© Charly Rappo)



Der Bau des Gebäudekomplexes Péroles 2 kommt plangemäss voran, wie der Stand der Arbeiten im Sommer 2004 zeigt.

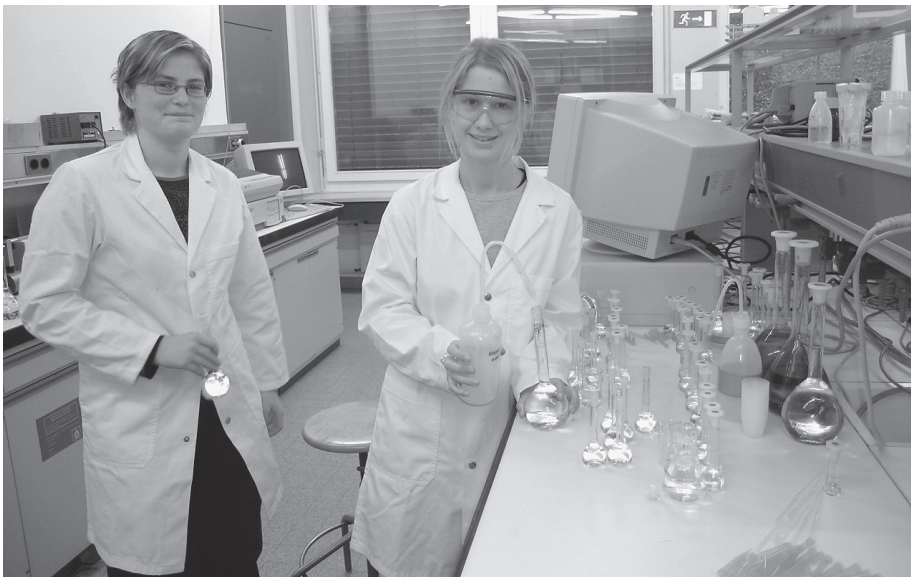


A l'occasion de la 29ème Journée de l'Europe, l'ancien ministre de la culture et ministre des affaires étrangères de Roumanie, Andrei Gabriel Plesu, tient la conférence principale.

(© Jean-Daniel Sauterel)



Die ehemalige Europaministerin Litauens, Laima Andrikiene, und der ehemalige polnische Ministerpräsident, Jerzy Buzek, eröffnen den 5. Osteuropatag. (© Charly Rappo)



Une centaine de gymnasiennes prennent part en novembre 2003 aux 4èmes stages WINS en sciences naturelles.



40 Studenten aus den USA nehmen am Sommerkurs des American College Program in Zusammenarbeit mit der kalifornischen Universität Berkeley teil.



Le 21 avril 2004, la sculpture de bronze de la louve romaine, offerte par la Société Dante Alighieri est officiellement inaugurée.

1. BERICHT DES REKTORS ÜBER DAS AKADEMISCHE JAHR 2003/2004 RAPPORT DU RECTEUR SUR L'ANNÉE UNIVERSITAIRE 2003/2004

1.1. Die Universitätsgemeinschaft / La communauté universitaire

1.1.1. Studierende / Etudiant-e-s

Im Wintersemester 2003/2004, waren 10'180 Studierende und Hörer und Hörerinnen an der Universität eingeschrieben, was gegenüber dem Wintersemester 2002/2003 einer Zunahme von 3.7 Prozent entspricht.

Folgende Zahlen sind im Vergleich zur vorangehenden Berichtsperiode zu konstatieren:

– Studierende	10'007	+ 356	(+ 4 %)
– Hörer und Hörerinnen	173	+ 6	(- 3 %)
– Studienanfänger und Studienanfängerinnen	2002	- 136	(- 7 %)

Nachfolgend die Verteilung der Studierenden auf die Fakultäten und die Veränderung gegenüber dem Wintersemester 2002/2003:

	StudienanfängerInnen		Total	
– Theologische Fakultät	64	(- 11)	404	(- 1)
– Rechtswissenschaftliche Fakultät	369	(- 14)	1984	(- 9)
– Wirtschafts- und sozialwissen. Fakultät	529	(- 13)	2192	(+ 297)
– Philosophische Fakultät	757	(- 60)	4228	(+ 52)
– Mathematisch-Naturw. Fakultät	162	(- 41)	927	(+ 7)
rer. nat.	121	(+ 3)	272	(+ 10)
méd./pharm.	121	(+ 3)	272	(+ 10)
Total Universität	2002	(- 136)	10007	(+ 356)

Bezüglich der Herkunft der Studierenden ergibt sich folgendes Bild:

	StudienanfängerInnen		Total	
– aus dem Kanton Freiburg	376	(19 %)	2089	(21 %)
– aus anderen Kantonen	1'333	(66 %)	6352	(63 %)
– aus dem Ausland	293	(15 %)	1566	(16 %)

Damit stammte 2003/2004 rund zwei Drittel der Studierenden an der Universität Freiburg aus anderen Kantonen. Im Vergleich mit den anderen Volluniversitäten unseres Landes ist Freiburg unter dem Gesichtspunkt der Herkunft der Studierenden eine ausgeprägt gesamtschweizerische Hochschule.

Den grössten Anteil unter den ausserkantonalen Studierenden stellten der Nachbarkanton Bern mit 14.1 Prozent, das Wallis mit 10.6 Prozent, das Tessin mit 7.8 Prozent und der Kanton Zürich mit 5.8 Prozent.

Entsprechend dem gesamtschweizerischen Trend hat sich der Frauenanteil der Studierenden erneut erhöht. Die 5544 Studentinnen stellten 55.4 Prozent der Studierenden, gegenüber 54.8 Prozent im vorangehenden Studienjahr.

1.1.2. Wissenschaftliche MitarbeiterInnen / Collaborateurs et collaboratrices scientifiques

Wie gewohnt ist das Rektorat mehrere Male mit dem Zentralkomitee der Körperschaft der wissenschaftlichen MitarbeiterInnen zusammengetroffen, welches unter dem Co-Präsidium von Michael Groneberg und Arnaud Join-Lambert stand.

1.1.3. Professorenschaft / Corps professoral

Anstellungen und Beförderungen / Engagements et promotions

Im akademischen Jahr 2003/2004 konnten an der Universität die folgenden Anstellungen und Beförderungen im Lehrkörper vorgenommen werden:

In der *Rechtswissenschaftlichen Fakultät* wurde Bernhard Waldmann auf den 1. Oktober 2003 zum ordentlichen Professor für Staats- und Verwaltungsrecht befördert.

In der *Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät* wurde Thierry Madiès, als ordentlicher Professor zu 100 % angestellt. Er unterrichtet ab 1. September 2003 das Fach: "Economie de l'espace". Eric Davoine wurde als ordentlicher Professor zu 100 % für das Fach "Gestion de ressources humaines et organisation" mit Eintrittsdatum 1. Oktober 2003 angestellt. Joachim Trebbe trat als assoziierter Professor auf den 1. Oktober 2003 zu 100 % seine Stelle an. Er unterrichtet Medien- und Kommunikationswissenschaft.

In der *Philosophischen Fakultät* wurden Alain Clavien und Claude Hauser als assoziierte Professoren zu 50 % für das Fach "Histoire contemporaine générale et suisse" auf den 1. Oktober 2003 gewählt.

In der *Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät* wurde Eric Rouiller zum ordentlichen Professor für "Physiologie" auf den 1. Oktober 2003 befördert. Matthias Wymann wurde auf den 1. Oktober 2003 als assoziierter Professor für Biochemie zu 100 % angestellt. Frank Scheffold wurde auf den 1. Juni 2004 als assoziierter Professor zu 100 % für den Bereich Experimentalphysik gewählt.

Rücktritte /Départs

Die folgenden Professoren machten von ihrem Recht auf Ruhestand Gebrauch:

- Hermann-Josef Venetz, ordentlicher Professor für Exegese des neuen Testaments, auf den 30. September 2003;

- Gaston Gaudard, ordentlicher Professor für Internationale und regionale Wirtschaft, auf den 30. September 2003;
- Maurice Villet, ordentlicher Professor für "Economie politique", auf den 31. Oktober 2003;
- Pascal Ladner, ordentlicher Professor für Historische Hilfswissenschaften, auf den 30. September 2003;
- Hans-Dieter Schneider, ordentlicher Professor für angewandte Psychologie, auf den 30. September 2003;
- Lukas Schaller, ordentlicher Professor für Experimentalphysik, auf den 30. September 2003;
- Burchard Kaup, assoziierter Professor für Mathematik, auf den 30. September 2003.
- Heinz Tobler, ordentlicher Professor für Zoologie, auf den 31. März 2004.

1.2. Organe und Institutionen der Universität / Organes et institutions universitaires

1.2.1. Senat / Sénat

Organe délibératif de l'Université, le Sénat, a tenu cinq séances ordinaires et une séance extraordinaire durant l'année académique écoulée. Il a notamment approuvé les statuts et règlements suivants:

- les modifications apportées à la Loi sur l'Université;
- les modifications apportées aux Statuts de l'Université;
- les modifications apportées au Règlement des collaborateurs et collaboratrices scientifiques;
- la modification apportée au Règlement d'admission à l'Université.

En outre, le Sénat a:

- approuvé la constitution d'un groupe de travail chargé du suivi du dossier des évaluations;
- approuvé la planification 2004-2007 de la Faculté des sciences;
- préavisé positivement les comptes 2003 et le budget 2004 de l'Université;
- pris acte du programme d'activités du Rectorat pour 2003-2007;
- décerné le titre de sénateur honoraire à M. Jean-Bernard Favre;
- approuvé le choix du Rectorat de retenir le Département de gestion et le domaine des sciences des religions en tant qu'unités à évaluer en 2004;
- élu M. Jean-Pierre Dorand, député au Grand Conseil fribourgeois, en qualité de président du Sénat pour la période administrative 2004-2007;
- réélu M. Marco Borghi, professeur de droit, en qualité de vice-président du Sénat, pour la période administrative 2004-2007;
- élu les membres du bureau du Sénat pour l'année 2004: MM. Dorand, Borghi, Tschopp et Mme Acklin;
- approuvé son programme d'activités pour l'année 2004.

1.2.2. Rektorat / Rectorat

Zweisprachigkeit / Bilinguisme

Dans son programme pluriannuel 2003-2007, le Rectorat a émis le voeu de développer le bilinguisme, respectivement le plurilinguisme comme point fort de l'Université. Compte tenu de la globalisation et du processus d'intégration européenne, le plurilinguisme et les compétences interculturelles gagnent en signification de toutes parts. L'Université de Fribourg étant la seule véritable université bilingue en Europe, il lui appartient plus particulièrement de développer les compétences interculturelles et le plurilinguisme. En outre, l'Université tient à réaffirmer qu'il ne suffit pas de soutenir l'anglais en tant que langue scientifique universelle. En raison du quadrilinguisme helvétique, les compétences linguistiques des étudiants fribourgeois dans les langues nationales devraient être encouragées par des programmes ciblés car l'allemand, le français et l'italien concernent également les grandes langues et cultures d'Europe.

Qualitätssicherung / Garantie de la qualité

Im Rahmen der Qualitätssicherung wurde im Jahr 2003/2004 das Departement für Germanistik intern evaluiert. In den Departementen Strafrecht und Betriebswirtschaft sind die Beurteilungen noch nicht abgeschlossen.

Das 2001 eingeführte Organ für Akkreditierung und Qualitätssicherung der Schweizerischen Hochschulen (OAQ), welches der Sicherung und Förderung der Qualität von Lehre und Forschung an den universitären Hochschulen dient, hat im Auftrag des Bundes 2004 die internen Massnahmen zur Qualitätssicherung der Universität Freiburg evaluiert. Die Untersuchung der internationalen Expertengruppe hat ergeben, dass die Bemühungen der Universität in diesem Bereich durchdacht und kohärent sind, sowie dem vom OAQ definierten Qualitätsstandard genügen. Das neu eingeführte Reportingsystem, welches periodisch die Leistungen und Kosten der akademischen und administrativen Einheiten aufzeigt, wurde im Bericht als essenzielles Mittel zur Selbstevaluation beurteilt.

Hochschuldidaktik / Didactique universitaire

Die Nachfrage zeigt, dass die angebotenen Didaktikkurse einem Bedürfnis des universitären Lehrkörpers nachkommen:

Anzahl der Eingeschriebenen für das Postdiplom: 22;

Anzahl der Eingeschriebenen für das Zertifikat: 3;

Einschreibungen für die unabhängigen Modul: 40;

verteilte Postdiplome: 7;

verteilte Zertifikate: 1;

Anzahl der Personen, die an der Ausbildung für 2004/2005 weiterhin teilnehmen: 15;

Anzahl der diplomierten Mitarbeiter, diplomiert an der Universität Bern, die im Rahmen von BENEFRI teilnehmen: 3.

Weiterbildung / Formation continue

L'offre de formation continue a diminué cette année. De 135 cours et 5543 participants, les chiffres sont tombés à 44 cours et seulement 1710 participants. Cette diminution s'explique par le fait que les juristes proposent seulement tous les 2 ans d'importantes conférences sur des thèmes spécifiques (droit de la construction).

La construction du Centre de formation continue sur le site du Foyer St-Justin est à l'étude. Quant à son financement, une campagne de récolte de fonds est en cours.

Bologna-Reform / Réformes de Bologne

Seit 2002 ist die Universität Freiburg daran, die im Jahr 1999 von den europäischen Bildungsministern unterzeichnete «Bologna-Reform» sukzessive umzusetzen. Jede Fakultät folgt ihrer eigenen Strategie und ihrem eigenen Rhythmus bei der Umstellung auf das Bologna-System. Den Auftakt setzten die Rechtswissenschaftliche, die Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät sowie das inter fakultäre Departement für Informatik. In der Rechtswissenschaftlichen Fakultät konnten im Sommer 2004 die ersten Bachelor-Diplome verliehen werden, bis im Herbst 2004 waren es bereits 184 Bachelor-Diplome. Im Wintersemester 2003/2004 beginnen die ersten Rechtswissenschaftlichen Studiengänge. Während in den Wirtschaftswissenschaften bis im Herbst 2004 111 Masterdiplome verliehen wurden, werden die Sozialwissenschaften im Wintersemester 2004/2005 mit zwei Bachelorstudiengängen starten und planen die Einführung der Masterlehrgänge auf das Wintersemester 2006/2007. An der Philosophischen Fakultät laufen die Bachelorprogramme seit dem Wintersemester 2003/2004, womit sie mit der Universität Luzern die erste Schweizer Philosophische Fakultät ist, die das neue Studiensystem vollumfänglich einführt. Die Mathematisch-Naturwissenschaftliche und die Theologische Fakultät beginnen ab Herbst 2004 mit dem Bologna-Programm.

Netzwerk BENEFRI / Réseau BENEFRI

Les recteurs des Universités BENEFRI ont tenu séance à quatre reprises en 2003-2004 et ont rencontré les Conseillers d'Etat en charge de l'Instruction publique des cantons de Berne, Neuchâtel et Fribourg également quatre fois.

La prise de position adoptée en 2004 par la CRUS sur le paysage universitaire suisse oblige les universités suisses à renforcer la coordination et la coopération interuniversitaire. Pour le réseau BENEFRI, cela implique de se doter d'un profil clair au sein du paysage universitaire suisse aboutissant à une consolidation au niveau de la coordination de l'enseignement. Un premier pas a été franchi en Sciences de la Terre, par l'établissement d'un Master BENEFRI, poursuivant de la sorte la coopération instaurée sous la forme d'une voie d'études intégrées. En informatique également, un Master commun est en cours d'élaboration. Dans chacun de ces domaines, les Masters débiteront en automne 2004.

Il faut ajouter que le nombre de conventions de branche est stable (32) et que l'année 2003/2004 a vu trois conventions être abolies (enseignement du droit en langue italienne, langues et littératures ibériques et langues et littératures italiennes). Trois nouvelles conventions ont été signées dans le domaine des "Gender Studies", de la science des matériaux et du Nouveau Testament.

Pour la période 2005-2007, ce sont Fr. 6'350'400.- qui ont été attribués au réseau par la Confédération. Cette subvention permettra d'une part, de poursuivre les projets lancés en 2001 dans

le domaine de la didactique universitaire et du droit (World Trade Institute, Institut de droit de la santé, Institut de droit européen). D'autre part, les nouveaux moyens alloués serviront à soutenir deux nouveaux projets, l'un en informatique (logique et information) et l'autre en histoire contemporaine (FR-NE). Une aide ponctuelle sera en outre attribuée au projet en langues et littératures romanes.

Les projets lancés en 2001 et qui ne bénéficieront plus de la subvention accordée en 2005-2007 sont l'économie du secteur public, la slavistique et les sciences des matériaux. La coopération instaurée dans ces domaines sera néanmoins poursuivie.

Enfin, une première statistique des déplacements des étudiants a pu être établie sur la base des indications des étudiants via un formulaire d'inscription au réseau. Les chiffres ainsi recueillis renseignent sur la mobilité dans BENEFRI, laquelle est équivalente à la mobilité suisse; les Sciences de la Terre figurent en tête des domaines fréquentés par les étudiants du réseau.

Beziehungen mit den ausländischen Universitäten – Mobilität Relations avec les universités étrangères – Mobilité

Im Zusammenhang mit der Bologna-Reform unternimmt die Universitätsleitung besondere Anstrengungen, die internationale Mobilität der Freiburger Studenten durch attraktive Mobilitätsprogramme zu erhöhen. Gleichzeitig soll die Attraktivität der Universität durch gezielte Massnahmen für ausländische Studierende, insbesondere in Zentral- und Osteuropa gefördert werden. Mit Zentral- und osteurop. Universitäten bestehen zurzeit neun Abkommen: mit der Eötvös Lorand Universität ELTE und der Corvinus Universität (Universität für Wirtschaftswissenschaften und Staatsverwaltung) in Budapest (Ungarn), mit der Staatlichen Universität für Geisteswissenschaften RGGU in Moskau (Russland), mit der Masarik Universität in Brno (Tschechische Republik), mit der Staatsuniversität Kazan (Russland), mit der Europäischen Humanistischen Universität in Minsk (Weissrussland), mit der Karls-Universität in Prag (Tschechische Republik), mit der St. Kliment Ohridski Universität in Sofia (Bulgarien) und der Universität des Westens in Timisoara (Rumänien).

Weiterhin wird das Erasmus-Programm der Europäischen Union aktiv verfolgt. Im Studienjahr 2003/2004 haben 165 Freiburger Studierende an einem Erasmus-Studienaufenthalt teilgenommen. Zu den beliebtesten Destinationen zählten Frankreich (41), Deutschland (38) und Spanien (25). In der gleichen Zeitperiode hat die Universität Freiburg 193 Studierende empfangen, wobei Deutschland und Spanien die grössten Kontingente stellten.

Im Rahmen des schweizerischen Mobilitätsprogramms haben 24 Freiburger Studierende während des akademischen Jahres an Kursen der Universitäten, Bern, Genf, Lausanne, St. Gallen, Zürich und Lugano teilgenommen. Gleichzeitig haben 23 Studierende von anderen Schweizer Universitäten die Freiburger Universität besucht.

Rauchen in den universitären Gebäuden Fumer dans les bâtiments universitaires

Après avoir instauré une interdiction partielle de fumer dont le succès s'est avéré mitigé, le Rectorat s'est décidé pour une interdiction générale dès le 1^{er} octobre 2004. La décision s'est fondée sur le sondage « Fumer/rauchen » selon lequel, 80% des personnes interrogées souhaitent une protection renforcée de la santé des personnes non fumeuses et 59,5% sont favorables à une interdiction générale de fumer. L'interdiction de fumer s'étend à tous les bâtiments universitaires, à l'exception des cafétérias qui conservent des espaces fumeurs. La nouvelle réglementation a été accueillie favorablement et généralement très bien suivie.

Reorganisation der Verwaltung / Réorganisation de l'administration

Le Rectorat a comparé sa structure administrative avec l'organisation de trois universités suisses. Pour éviter des doublons, les flux doivent être optimisés. Ensuite, le rectorat a conçu une structure organisationnelle prévoyant un Secrétaire général, un Directeur académique et une Directrice administrative. Un service juridique a été nouvellement créé. A l'avenir, l'organigramme prévoit également la transformation du Service de presse et communication en un Service de marketing et communication. Le but de cette réorganisation ciblée est d'adapter la direction de l'Université aux exigences d'un paysage universitaire en pleine transformation.

1.3. Finanzen / Finances

Le budget 2003 prévoyait un total des dépenses d'un montant de fr. 157'437'460.-, dont fr. 52'924'600.- à charge du canton. Les comptes 2003 font apparaître un total des dépenses de l'ordre de fr. 161'533'879.-, bouclant ainsi à raison de fr. 4'096'419.- en-dessus du budget.

Cet excédent est entièrement compensé par des recettes extraordinaires et supplémentaires, principalement dues à l'augmentation importante d'inscription d'étudiant-e-s, et notamment celui de l'effectif des Confédérés, impliquant par là une augmentation des recettes au regard de l'apport de l'Accord intercantonal. Les moyens financiers supplémentaires ont été utilisés en 2003 en vue de concrétiser des projets touchant les conditions de travail des étudiants et qui n'avaient pu être retenus dans l'élaboration du budget 2003 (amélioration de salles de cours et de lieux de travail, acquisition d'appareils et d'équipements) et, dans le domaine du personnel, principalement pour anticiper l'occupation des postes prévus au budget 2004, pour les secteurs à fort effectif d'étudiants.

En ce qui concerne le budget 2004, il prévoit un total des dépenses de fr. 165'489'910.-, dont fr. 54'074'790.- à charge du canton.

1.4. Gebäude und Räumlichkeiten / Bâtiments et locaux

Die wichtigsten Bauprojekte der Universität sind zur Zeit Péroles 2 und das Zentrum für Weiterbildung auf dem Gelände des Foyer St. Justin vis-à-vis der Uni «Miséricorde».

- Die Bauarbeiten am Péroles 2 rückten im projektierten Zeitplan voran. Die verschiedenen Universitätseinheiten, welche die neuen Gebäude beziehen, können sich auf den Umzug im Herbst 2005 vorbereiten. Voraussichtlich werden die Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät, der Informatikdienst, das Sportinstitut und das Zentrum für Hochschuldidaktik und Neue Technologie und Unterricht in die neuen Räumlichkeiten einziehen. Durch den Wechsel wird die bis an ihre Kapazitätsgrenzen gestossene Miséricorde entlastet und dem akuten Platzmangel Abhilfe geboten.
- Am Projektwettbewerb für die künstlerische Umrahmung der universitären Bauten auf dem Plateau de Péroles, welcher vom Kanton Freiburg ausgeschrieben wurde, beteiligten sich 58 Künstlerinnen und Künstler. Den Zuspruch der Jury erhielt die Genfer Künstlerin Anne Blanchet mit ihrem Projekt «Lichtbrücke». Eine Anordnung von beweglichen Barrieren steht auf einem 180 m langen Weg. Durch den unregelmässigen Rhythmus der beleuchteten Arme entsteht ein ständig verändertes

Kunstwerk.

- Das Weiterbildungszentrum befindet sich in der Projektphase, die gut begonnen hat. Das Zentrum sollte bis Oktober 2006 bereit stehen.

1.5. Universitätsveranstaltungen Manifestations universitaires

Unter dem Ehrenpräsidium des Präsidenten des Internationalen Komitees vom Roten Kreuz, Jakob Kellenberger, eröffnete die Universität Freiburg am 15. November 2003 mit ihrem **114. Dies academicus** offiziell das akademische Jahr. Den Ansprachen von Staatsrätin Isabelle Chassot und Jakob Kellenberger folgte ein Vortrag des Rektors Urs Allematt zum Thema «Zweisprachige Universität: Anspruch und Wirklichkeit / Université bilingue: vision et réalité». Als Vertreter des Ehrengastes Saanebezirk hielt Oberamtmann Nicolas Deiss eine abschliessende Rede.

Während des Festaktes zeichnete die Universität acht Persönlichkeiten mit akademischen Ehrungen und Preisen aus. Den Ehrendokortitel erhielten:

- von der Rechtswissenschaftlichen Fakultät: Margrith Bigler-Eggenberger;
- von der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät: Geoffrey C. Harcourt und Franz Marty;
- von der Philosophischen Fakultät: Brian Vickers;
- von der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät: Phillip Vallentine Tobias und Adolphe Merkle.

Der Preis von Fürst Franz Josef II von Lichtenstein für wissenschaftliche Forschung wurde dem assoziierten Professor Claude Hauser verliehen. Jean-Bernard Favre wurde zum Ehrensensator ernannt.

Am 21. Juni 2004 fand der **29. Europatag** der Universität statt. Der Philosoph, Kunsthistoriker und ehemalige rumänische Aussen- sowie Kulturminister Andrei Gabriel Plesu wendete sich unter dem Titel «Die europäische Erweiterung. Einige östliche Neurosen / L'intégration européenne. Quelques névroses du Sud-Est» auf Deutsch und Französisch an das Publikum.

An den beiden **Tagen der offenen Tür** haben sich am 21. und 28. Januar 2004 über 2000 Gymnasiastinnen und Gymnasiasten an der Universität Fribourg umgeschaut. Die Informationstage konnten damit an den Erfolg der letzten Jahre anschliessen.

Mit Laima Andrikiene aus Litauen und Jerzy Buzek aus Polen eröffneten am 3. Juni 2004 zwei Persönlichkeiten mit grosser Erfahrung in Wissenschaft und Politik den **5. Osteuropatag** der Universität Freiburg. Unter dem Titel «Die neuen Nachbarn der EU: Aussichten und Risiken» diskutierten am 4. Juni 2004 Fachleute aus Ost- und Südosteuropa.

Urs ALTERMATT, Rektor

2. RAPPORTS DES ORGANES DE L'UNIVERSITÉ / BERICHTE DER UNIVERSITÄTSORGANE

2.1. Rapports des commissions, instituts et services universitaires / Berichte der Universitäts- kommissionen, -institute und -dienste

2.1.1. Rekurskommission

Während des akademischen Jahres 2003/2004 hatte die Rekurskommission der Universität:

- eingereichte Beschwerden:	7
- am 12.07.2003 hängige Beschwerden:	1
- erledigte Beschwerden:	6
- am 12.07.2004 hängige Beschwerden:	2

Die Beschwerden betrafen folgende universitären Organe:

Rechtswissenschaftliche Fakultät

- 1 Beschwerde abgewiesen

Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät

- 1 Beschwerde abgewiesen

Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät

- 1 Beschwerde abgewiesen
- 1 Beschwerde hängig

Philosophische Fakultät

- 1 Beschwerde infolge Rückzugs abgeschrieben (Präsidialentscheid)

Rektorat

- 1 Beschwerde abgewiesen
- 1 Beschwerde hängig

AGEF

- 1 Beschwerde gutgeheissen

Von diesen insgesamt 8 Beschwerden betrafen 1 Prüfungsergebnisse, 2 Unstimmigkeiten in Bezug auf Prüfungsstoff für eine zu wiederholende Prüfung, 1 die Zulassung zum Studium an der Universität, 1 die Zulassung zum Doktorat, 1 die Zulassung an der Rechtswissenschaftlichen Fakultät, 1 die Exmatrikulation wegen verspäteter Einzahlung der Semestergebühren, 1 Wahlen (AGEF). Am 11.07.2004 waren vor dem Verwaltungsgericht keine Beschwerden gegen Entscheide der Rekurskommission hängig. Vor Bundesgericht ist zur Zeit eine Beschwerde hängig.

Das Problem mit dem Mangel an Kommissionsmitgliedern als Vertreter der Studierendenschaft konnte behoben werden. Diese ist nunmehr mit zwei Mitgliedern und zwei Ersatzmitgliedern wieder vollständig vertreten.

Hubert BUGNON Vize-Präsident

2.1.2. Commission locale de recherche du Fonds national

La Commission de recherche du Fonds national de l'Université de Fribourg est un organe du Fonds national de la recherche scientifique. Elle distribue des bourses de chercheurs ou chercheuses débutant-e-s, et émet des préavis à l'intention du Conseil national de la recherche sur les demandes de bourses de chercheurs avancés et sur les demandes de subsides de recherche.

Au 1er janvier 2004, la Commission se composait des professeur-e-s:

Présidence: M. Piérart,

Vice-présidence: P. Hänni,

Faculté de théologie: B. Hallensleben et M. Sherwin,

Faculté de droit: P. Hänni, J.-B. Zufferey, (en remplacement de P.-H. Steinauer, en congé scientifique),

Faculté des sciences économiques et sociales: Ph. Deschamps, J. Widmer,

Faculté des lettres: G. Bless, J. Rigoli,

Faculté des sciences: Th. Bally, A. Weis,

Délégué et suppléant au Conseil de Fondation: Marcel Piérart et Jean-Pierre Montani,

Représentant du Rectorat: Michel Monbaron,

Secrétariat: Pierrette Stritt

La gestion financière des crédits de recherche attribués à notre Université est assumée par la Section financière des Services administratifs de l'Université (Xuan-Canh Pham, M.-A. Offner Gapany et S. Jelk).

Durant l'année académique 2003-2004, la Commission a siégé à trois reprises, soit les 7 novembre 2003, le 11 février 2004 et le 27 mai 2004. Pour la période budgétaire 2003, le crédit alloué à l'Université par le FNRS se montait à fr. 1'174'400.-, crédit qui - comme l'an dernier - aurait été insuffisant pour couvrir toutes les demandes, sans un complément généreusement accordé par le Fonds national. (Crédit 2004: fr. 1'124'300.-).

Dossiers traités:

Chercheurs/chercheuses débutant-e-s

Nouvelles demandes: 39, soit 15 de plus que l'an dernier pour la période concernée

Bourses accordées: 36, soit 13 de plus que l'an dernier pour la période concernée

Demandes de prolongation 7

Demande de prolongation accordées: 5

Chercheurs/chercheuses avancé-e-s

Nouvelles demandes 3

Nouvelles demandes accordées: 3

Subsides de recherche

Nombre de requêtes déposées au 1er octobre 2003: 28

Nombre de requêtes déposées au 1er mars 2004: 23

Le Fonds national a modifié son règlement concernant les demandes pour chercheurs/chercheuses avancé-e-s (art. 6, lit. b): désormais les candidat-e-s à une bourse de relève devront avoir passé un an dans la recherche après l'obtention de leur doctorat. Cette disposition remet en cause la politique de la Commission de Fribourg dans le domaine des sciences humaines.

Selon la pratique actuelle, la Commission octroie des bourses post-doc en Faculté des sciences et des bourses pour doctorants en Faculté des sciences humaines et sociales. Le règlement du Conseil national de la recherche relatif à l'octroi de bourses de recherche pour chercheurs débutants, préconise d'abord l'octroi de bourses post-doc, ensuite l'octroi de bourses à des doctorants. Dès lors, il faudra fixer de nouvelles priorités et élaborer de nouvelles directives cadre relatives à l'attribution des bourses.

Marcel PIÉART, Président

2.1.3. Commission de l'égalité des chances entre femme et homme

Durant l'année académique en cours, la commission de l'égalité entre femmes et hommes s'est réunie à 4 reprises. La commission a suivi avec intérêt et satisfaction les activités du service de l'égalité entre femmes et hommes durant l'année en cours.

Conformément aux principes définis dans la loi et les statuts de l'Université et aux tâches de la commission et du service tels qu'ils sont définis dans leur règlement respectif, les principaux projets et activités menés durant l'année 2003/04 concernent le soutien à la relève féminine, l'engagement pour un accès plus égalitaire aux différentes voies d'études, la promotion de mesures en faveur de la conciliation des études et du travail à l'Université et de la vie familiale, l'égalité des chances au niveau de procédures d'appel, les études genre et le travail d'information et de conseil aux membres et organes de l'Université.

En matière de soutien à la relève féminine, il faut souligner le travail réalisé dans le cadre du programme *Réseau romand de mentoring pour femmes* (activités et rapports sous <http://www.unifr.ch/f-mentoring>) et l'organisation à Fribourg d'un colloque national pour les femmes de la relève académique consacré au thème "Marché de travail académique - un marché de travail pour académiciennes ?" L'analyse de l'enquête réalisée en 2002 a abouti à un rapport interne et un article, publié dans *Universitas Friburgensis*, présentant un résumé des principaux résultats.

Durant l'année sous revue, et en collaboration avec les bureaux de l'égalité des universités latines, le service de l'égalité a soumis avec succès un projet pour un programme de cours de formation continue s'adressant aux enseignant-e-s des universités, femmes de la relève et membres de la direction (voir <http://www.unifr.ch/regard>).

En novembre 2003, ont eu lieu les 4èmes stages WINS pour collégiennes en Faculté des sciences. Ces stages, organisés en collaboration avec l'EIA-FR ont accueilli 94 collégiennes (voir: <http://www.unifr.ch/wins>). En complément à cette offre, le service de l'égalité, en collaboration avec un groupe de travail de la Faculté des sciences, a organisé un cours de formation continue "enseigner la physique moderne" intégrant la question de la co-éducation, pour enseignant-e-s en physique du secondaire II. Ce cours a également rencontré un succès important.

La question de la conciliation entre maternité/paternité et trajectoire académique est fréquemment abordée dans le travail de conseil au service de l'égalité. Ceci montre l'importance des structures de soutien et qu'un important travail de sensibilisation reste à faire. A ce sujet, durant l'année 2003, la création de places d'accueil pour bébés dans le cadre du projet de la nouvelle crèche de l'Université a pu être finalisé. Une évaluation du projet est prévue pour fin 2004.

Les Gender Studies se développent constamment (voir: <http://unifr.ch/gender>). Durant l'année académique sous revue a eu lieu pour la première fois l'enseignement interdisciplinaire en études genre (en allemand) coordonné par le service. Pour l'année 2004/05, un cours francophone complète l'offre. Outre la coordination de ces deux cours, le service a participé à la coordination de l'école doctorale BeFri en Gender Studies. Au mois de juin a eu lieu pour la 4e fois le *Work in progress - Gender Studies*. Quant au prix études femmes- études genre, il a pu être attribué pour la 5e fois consécutif. Les lauréates ont été ex æquo: Marianne Meyer (Seminar für Zeitgeschichte) et Andrea Samson (Psychologie) pour leur travail de licence respectif sur l'histoire du football féminin en Suisse et l'impact du genre de l'auteur-e sur la création de cartoons humoristiques.

C'est avec beaucoup de satisfaction que la commission a pu prendre note de l'association du service de l'égalité aux procédures d'appel au sein de la Faculté. La responsable du service participe aux séances avec voix consultative. Un premier bilan s'avère très positif. La commission espère beaucoup que d'autres facultés suivront cette politique.

La commission se soucie cependant de la dépendance importante du service de l'égalité des moyens obtenus de la Confédération par le biais du programme égalité des chances. Cette dépendance concerne tant le personnel travaillant au service que les projets qui y sont menés avec succès. Une des questions prioritaires pour les années à venir concerne ainsi la perpétuation de l'offre.

Louis BOSSHART, co-Président de la commission
Helen FÜGER, responsable du Service de l'égalité

2.1.4. Publikationskommission

An der Generalversammlung Ende Juli 2003 wurde der Universitätsverlag nach langen Diskussionen – nicht zuletzt auch mit dem Rektorat und den Reihenherausgebern – aufgelöst. Gleichzeitig wurde entschieden, dass ein Teil-Programm des ehemaligen Verlags, insbesondere auf dem Gebiet der Theologie, der Philosophie und der Friburgensia unter dem Label "Academic-Press Fribourg" im Paulusverlag weitergeführt werden soll. So werden in der "Academic Press Fribourg" 20 Reihen für diese Bereiche weitergeführt. Für die anderen ca. 12 Reihen konnten inzwischen mit anderen Verlagen (z.B. Schulthess) befriedigende Lösungen gefunden werden. Mit der Auflösung des Universitätsverlags verliert die Universität ein "offizielles Publikationsorgan". Am neuen Verlag ist sie weder rechtlich noch finanziell mitbeteiligt. Der Hochschulrat wird sich aber im Rahmen seiner finanziellen Möglichkeiten auch weiterhin an den Publikationskosten einzelner Reihen und Werke beteiligen. Die Publikationskommission ist von seiten des Hochschulrates beauftragt, nach ausgewiesenen Kriterien den ihr zur Verfügung gestellten Betrag (ca. 130'000) auf die einzelnen Reihen bzw. Einzelgesuche (z.B. Festschriften) aufzuteilen. Die Kommission unterstützt zur Zeit ca. 25 sog. Universitätsreihen sowie Einzelpublikationen von Autoren und Autorinnen der Universität Fribourg. Auch wenn der Beitragskreis inzwischen erheblich eingeschränkt worden ist, sind die Herausgeber der Reihen in der Regel auf weitere Finanzierungsquellen angewiesen, zumal die Produktionskosten ständig steigen, und zumal der vom Hochschulrat zur Verfügung gestellte Pauschalbetrag aufgrund der zurückgehenden Spendenbeträge jährlich um ca. 10% verringert werden muss.

Der "Universitätsverlag" hat im Jahre 2003 bis zu seiner Auflösung 37 Titel produziert; die "Academic Press Fribourg" ab Juli bis Dez. 2003 deren 23. Von den 60 Neuerscheinungen wurden 35 durch den Hochschulrat bzw. die Publikationskommission unterstützt. Gegen 20 Publikationen wurden bezuschusst, die in anderen Verlagen erschienen sind.

Mitglieder der Publikations-Kommission sind: Prof. Dr. A. Holderegger (Präsident), Prof. Dr. R. Pahud des Mortanges, Prof. Dr. F. Python und PD Dr. Ch. Uehlinger (bis Ende Sept. 2003), PD. Dr. R. Voderholzer (ab Okt. 2003).

Adrian HOLDEREGGER, Präsident

2.1.5. Commission informatique

Durant l'année académique 2002-03, la Commission informatique de l'Université de Fribourg (CIUF) s'est réunie à trois reprises pour se déterminer sur les problèmes stratégiques relatifs à l'informatique. Les principaux développements sont résumés ci-dessous:

- La planification de la Commission a été quelque peu perturbée par l'incertitude qui longtemps régnée au sujet du déménagement du SIUF à Péroilles 2. Depuis la décision du Conseil d'Etat, survenue ce printemps, confirmant ce choix stratégique, toutes les mesures ont été prises pour permettre un déménagement harmonieux et transparent pour la plupart des usagers.

- Le service informatique est de plus en plus préoccupé par les problèmes de sécurité liés notamment à la prolifération des virus et autres chevaux de Troies sur Internet. Grâce à une politique de sécurité stricte, l'Université a bien résisté aux différentes attaques survenues l'année dernière. La "sécurité est l'affaire de tous" et il incombe à chaque utilisateur de veiller à l'installation régulière des mises à jour du système d'exploitation et des programmes anti-virus.
- Le budget a été élaboré selon les mêmes principes que les années précédentes, en distinguant les remplacements des nouveaux investissements. Cette procédure présente l'avantage d'une meilleure transparence, tout en favorisant le rajeunissement du parc informatique. En 2004, le budget informatique a dû être amputé de 37% (soit plus de 1.6 MFr) par rapport aux demandes initiales. Par chance, une somme de 300 KFr, économisée sur le prix des licences en 2003, a pu être reportée sur l'exercice 2004 pour atténuer les effets de cette coupure.
- Une nouvelle politique d'achat de portables pour doctorants a été décidé. Pour éviter de grever le budget informatique, la procédure prévoit une participation financière de Fr 1'000.- par le doctorant ou la doctorante ou par les fonds tiers des départements.
- Suite à l'acquisition du réseau SAN, un nouveau système de *backups* a été installé et mis en exploitation; il permet de réduire les inventions manuelles, tout en offrant une meilleure garantie de sécurité pour la sauvegarde des données de tous les utilisateurs.
- La Directive d'application pour la publication WEB a été finalisée. Ce document, qui complète le règlement sur la publication WEB, est surtout destiné à sensibiliser les auteurs de documents et les éditeurs de sites WEB aux responsabilités qui leur incombent.
- Avec l'engagement d'un nouveau collaborateur, le SIUF a pu développer le support aux utilisateurs Linux. Ce système d'exploitation, concurrent de Windows, rencontre de plus en plus de succès.
- Le SIUF a organisé une démonstration du système de téléconférence développé par SWITCH, qui peut désormais être utilisé par tous les membres de l'Université qui en font la demande.

La gestion opérationnelle, concernant le Service informatique (SIUF) et la Section Informatique/ Statistique (SIS), ainsi que la coordination de leurs tâches sont discutées et planifiées lors de séances communes régulières présidées par le Président de la Commission informatique.

Rolf INGOLD, Président

2.1.6. Weiterbildungskommission

Die Kommission erledigte an mehreren Sitzung ihre statutarischen Geschäfte: Im Mittelpunkt stand wie immer die Behandlung der Anträge an den Weiterbildungsfonds des Rektorates auf Risikogarantie. Im Jahre 2003 wurden 86 Kurse bzw. Kursmodule an 143 Tagen mit 1084 TeilnehmerInnen durchgeführt, was einer Zunahme von 63 Tagen gegenüber 2002 entspricht.

Das Berichtsjahr stand im übrigen ganz im Zeichen von zwei besonderen Ereignissen: Einmal ging die Leitung der Weiterbildungsstelle von Frau Hélène Daphinoff an Frau Annette

Enz über. Und zum Zweiten ist der Bau des Weiterbildungszentrums definitiv beschlossen worden.

Frau lic. phil. Hélène Daphinoff leitete die Weiterbildungsstelle während rund viereinhalb Jahren. Sie hat eine grosse Arbeit geleistet und es verstanden, die Weiterbildung an der Universität solid zu verankern und nach aussen bekannt zu machen. Sie hat für die Stelle einen Selbstfinanzierungsgrad erreicht, der als vorbildlich zu bezeichnen ist. Ich darf an dieser Stelle Frau Daphinoff für Ihren Einsatz den Dank des Rektorates aussprechen.

Nach einem Interregnum von einigen Monaten, während dem die Stelle ad interim in den Händen von Frau lic. phil. Lore Gautschi lag, hat am 1.6.2004 Frau lic. phil. Annette Enz die Leitung übernommen. Frau Enz aus Wil SG studierte an der Universität Bern Geschichte und Volkswirtschaft und hat dann in mehreren Funktionen für die Bundesverwaltung gearbeitet: im Direktionssekretariat des damaligen BIGA, im Internationalen Dienst und zuletzt als Leiterin Zulassungen Zivildienst. Das Rektorat wünscht Frau Enz in ihrer neuen Aufgabe alles Gute.

Das Weiterbildungszentrum ist mit Bundessubventionen, Fundraising und Krediten zu finanzieren. Es kommt vis-à-vis von „Miséricorde“ zu stehen, wo vom Verein St.Justin Land im Baurecht erworben werden konnte. Das Bauen liegt vollständig in den Händen der Universität, was für diese nicht nur völlig ungewohnt ist, sondern auch eine enorme personelle Belastung darstellt. Wir hoffen, dass die Baubewilligung spätestens im Frühjahr 2005 erteilt werden wird. Wenn alles rund läuft und insbesondere keine Einsparungen das Ganze verzögern, sollte der Neubau ab Herbst 2006 zur Verfügung stehen.

Prof. Dr. Erwin MURER, Vizerektor, Präsident der Kommission

2.1.7. Zweisprachigkeitskommission

Das Rektorat ist gewillt, die Zweisprachigkeit als "Markenzeichen" der Universität weiter zu fördern. Im Zentrum der Aktivitäten der Kommission Zweisprachigkeit im Berichtsjahr stand die Steigerung der *Qualität der Ausbildung* zur Zweisprachigkeit. Verschiedene Massnahmen wurden ins Auge gefasst und sind teilweise auch umgesetzt worden. Ein weiterer Markstein war die Projektierung der neuen Ausbildung "*Zweisprachigkeit plus*" oder "*bilingue plus*", die in Form eines Pilotprojekts ab Herbst 2004 im Rahmen der Rechtswissenschaftlichen Fakultät gestartet werden soll. Ziel der neuen, das bisherige Angebot ergänzenden Ausbildung ist es, die Absolventinnen und Absolventen in Bezug auf die beiden Landessprachen deutsch und französisch "berufsfähig" zu machen. Das heisst: wer diese Ausbildung absolviert hat, sollte in der Lage nicht nur schriftliche Texte in der andern Landessprache zu verfassen, sondern sich auch "zwischen den beiden Kulturen zu bewegen". Vorgesehen ist ein vierjähriger Studiengang, der sich auf *drei Schienen* bewegt: Die fachliche Schiene besteht aus einem Fachstudium mit Immersion in die Zweitsprache (wie die bisherige bilingue Ausbildung). Die sprachliche Schiene umfasst allgemeine, 4 Lektionen pro Woche umfassende, während 4 Jahren zu besuchende Sprachkurse, die zu einem Sprachdiplom führen. Die dritte Schiene ist die kulturelle Schiene: sie soll in Geschichte, Gesellschaft und Politik des französisch- bzw. deutsch-, aber auch italienischsprachigen Kulturraums, insbesondere auf die Schweiz bezogen, einführen. Die Nachfrage nach der neuen Ausbildung ist sehr gross; es kann ab Herbst 2004

mit zwei parallel geführten Kursen für deutschsprachige Studierende sowie mit einem Kurs für französischsprachige Studierende begonnen werden. Ein privater Sponsor hat für dieses Projekt eine halbe Million Franken zur Verfügung gestellt. Das Vorhaben stösst in grossen Unternehmen und staatlichen Verwaltungen auf ein sehr grosses Interesse, wie eine Umfrage gezeigt hat.

Prof. Dr. Erwin MURER, Vizerektor
Michael LANGNER, Lern- und Forschungszentrum Fremdsprachen

2.1.8. Kommission für die Evangelische Studentenseelsorge

Ordentliche Sitzungen: Die Kommission hielt während des Berichtjahres drei ordentliche Sitzungen ab. Die Sitzungen waren von einem Thema dominiert. Das Rektorat hatte beschlossen, die Büros der Universitätsseelsorge an die rue Techtermann zu verlegen. Die Kommission wehrte sich gegen diesen Umzug aus folgenden Überlegungen:

- Die Strategie der Kirchen ist es, dort zu wirken, wo die Menschen sind. Die Seelsorge hat Priorität an der Universität vor Veranstaltungen.
- Mit einer 50 % Stelle ist es unmöglich, einerseits im Centre Fries ein Zentrum für die Universitätsseelsorge aufzubauen, wo die Studierenden auch hingehen und auch noch präsent zu sein an der Universität Pérolles 2, Miséricorde und Regina Mundi. Dazu muss noch zweisprachig gearbeitet werden.

Die prekäre Raumsituation hat aber das Rektorat bewegen – trotz gemeinsamer Intervention der katholischen und der evangelisch-reformierten Begleitkommission – an seinem Entscheid festzuhalten. Es wird nun darum gehen, im nächsten Studienjahr ein geeignetes Konzept zu entwickeln, um die Studierenden an den verschiedenen Standorten zu erreichen. Insbesondere sollte doch eine Infrastruktur für eine zeitlich begrenzte Präsenz an den verschiedenen Standorten der Universität vorhanden sein.

Demission der Amtsträgerin: Frau Simone Weil Herbig, die die Stelle während sechs Jahren inne hatte, hat auf den 31. August 2004 aus familiären Gründen ihre Demission eingereicht. Frau Weil wurde vom Synodalrat am 21. Juni 2004 anlässlich des von ihr gestalteten Semesterschlussgottesdienstes verabschiedet. Sie hat es verstanden, eine gute Beziehung zu den Studierenden und zum Personal der Universität aufzubauen. Die Kommission ist ihr dankbar für die Arbeit, die sie geleistet hat und wird ihre einfühlsame Art vermissen.

Die Kommission hat die Aufgabe, dem Rektorat und dem Synodalrat geeignete Kandidatinnen oder Kandidaten für das Amt vorzuschlagen. Die Stelle wurde ausgeschrieben. In zwei Sitzungen ist es gelungen, in Frau Estelle Zbinden eine Kandidatin zu finden, die dem verlangten Profil entspricht. Sie wurde von der Kommission zur Wahl vorgeschlagen. Auch die neue Amtsträgerin wird zusätzlich noch die Koordination der Starting Days übernehmen.

Zusammenarbeit mit der katholischen Begleitkommission: Wegen der Raumfrage war die Zusammenarbeit im Berichtsjahr sehr intensiv. Jährlich wird eine ordentliche gemeinsame Sitzung abgehalten, die dieses Jahr hauptsächlich den Erfahrungen der scheidenden reformierten

Amtsträgerin gewidmet war. Beide Kommissionen waren der Ansicht, dass es angesichts der neuen Situation grosser Anstrengungen bedarf, die Seelsorge weiterhin sichtbar zu machen.

Zusammensetzung der Kommission: Die Kommission hat folgende Mitglieder: Lukas Bucher (Akademische Dienste), Anne Burger (Kirchgemeinde Freiburg), Anne-Marie Carrel (Administration), Brigitte Hirschi (Synode), Ansgar Jödicke (wissenschaftliche Mitarbeitende), Prof. Dr. René Pahud de Mortanges (Lehrkörper), Andreas Schmutz (Synodalrat), Peter Andreas Schneider (Büro Kantonalkirche) und die Amtsträgerin.

Ende Studienjahr wurde Frau Anne Burger zur Präsidentin gewählt. Frau Anne-Marie Carrel hat auf Ende des Studienjahres ihre Demission eingereicht.

Anne BURGER, Präsidentin der Begleitkommission

2.1.9. Commission de l'aumônerie catholique de l'Université

Durant l'année académique écoulée, la commission de l'aumônerie catholique de l'Université s'est composée des membres suivants: Lukas Bucher, Gilles Emery, Christiane Gäumann, Florian Joos, Francis Python, Marie-Bernadette Schönenberger et Carole Silvestre; les aumôniers ont également participé aux séances. La commission s'est réunie six fois et elle a tenu une séance commune avec la commission de l'aumônerie réformée.

L'année a été marquée par l'entrée en fonction du père Felix Strässle comme aumônier germanophone à partir du 1er septembre 2003, en remplacement du père Paul Zahner, puis par l'engagement de M. Gilles Gay-Crosier qui a succédé au père Antoine Lévy comme aumônier francophone à partir du 1er avril 2004. Durant le semestre d'hiver, un intérim a été assuré à l'aumônerie francophone par le père Pawel Klimczak.

La première tâche de la commission est d'accompagner et de soutenir les aumôniers dans leur service auprès de la communauté universitaire. Parmi les activités exercées cette année, outre les services ordinairement offerts par les aumôniers (liturgies, méditations, rencontres, films, conférences, groupes de lecture, pèlerinages, accompagnement individuel des étudiant-e-s, etc.), il faut relever en particulier: les messes "rorate" durant le temps de l'Avent, l'animation de la semaine de prière pour l'unité des chrétiens (marquée par une célébration œcuménique en rite syro-malencar), l'atelier interreligieux "maison de la sagesse", le groupe de lecture "Christliche Spiritualität", les cours "Dem Menschen auf der Spur", le pèlerinage à Bourguillon avant la Pentecôte, la rencontre œcuménique des aumôniers suisses à Fribourg, et la préparation de la rencontre des jeunes catholiques à Berne les 5/6 juin.

L'année écoulée a été marquée en particulier par la décision du Rectorat de transférer les locaux des aumôneries catholique et réformée à la rue Guillaume-de-Techtermann. Les aumôniers quittent ainsi les locaux de la Kinderstube pour prendre leurs quartiers, dès la rentrée de l'automne 2004, à mi-chemin entre Miséricorde et Péroilles 2. L'animation du bâtiment mis à la disposition des aumôniers impliquera une adaptation du style de l'aumônerie; il constitue un défi, en particulier, pour maintenir la proximité avec les étudiant-e-s. Ce transfert a suscité une réflexion approfondie sur les tâches d'une aumônerie chrétienne dans une Université, et il a aussi donné lieu à une collaboration plus intensive de la commission catholique et de la

commission réformée, afin que les aumôniers puissent poursuivre et intensifier leur service de présence auprès des étudiant-e-s de l'Université et des autres membres de la communauté universitaire.

Gilles EMERY, Président

2.1.10. Commission des relations internationales

La *commission des relations internationales* était composée du Vice-Recteur Pr. G. Vergauwen (Président, à partir de mars 2003), Prof. M. Widmer, Prof. P. Sprumont, Prof. N. Michel, Prof. M. Turchetti, Prof. B. Viviano, M.L. Bucher (Chef des Services académiques), Mme T. Yang (Responsable du Service des relations internationales), Mme F. Arabchahi, Représentante des étudiant-e-s, Mme P. Kohler (à partir de mars 2004), Représentante des collaborateurs/trices scientifiques. La commission s'est réunie sept fois. Le nouveau règlement proposé par la commission a été adopté par le Rectorat le 20 janvier 2004.

Le *Service des relations internationales* a été actif dans ses activités habituelles liées aux étudiants et aux universités partenaires, c'est à dire l'accueil, l'orientation des étudiants des programmes d'échange, des boursiers, des professeurs et des représentants de différentes universités partenaires ou souhaitant établir de nouvelles coopérations. Comme chaque année le Contrat institutionnel Socrates a été mis à jour et les accords de partenariat renouvelés. Il a représenté l'université à diverses réunions de réseaux (AUF, EAIE, FUCE, ISEP, NAFSA, PEACE). Le Service a organisé en septembre la IXe assemblée générale du groupe Compostelle d'universités qui s'est déroulé à Fribourg. Une nouvelle convention a été signée en janvier avec la CREPUQ ainsi d'autres conventions de type tripartites au sein de l'AUF.

Durant l'année académique 2003-04, l'Université de Fribourg a accueilli 41 boursiers venant de 41 pays différents. Des échanges ont pu avoir lieu grâce à l'existence d'accords ou de conventions bilatérales (Université Catholique du Pérou de Lima, California State University Long Beach, Université de San Diego) ainsi que dans le cadre du programme multilatéral ISEP (International Student Exchange Program). Un total de seize étudiants répartis de manière égale entre ceux venus à Fribourg et ceux de Fribourg qui ont été aux Etats-Unis, au Chili et Pérou.

L'Université de Fribourg a des accords de type *Socrates-Erasmus* avec 177 pays européens et nouveaux pays associés de même que participe à plusieurs réseaux. Durant l'année académique 2003-04, 165 étudiants de Fribourg et 193 étudiants-hôtes sont venus à Fribourg pour effectuer un séjour Erasmus. Neuf enseignants de Fribourg ont effectué un enseignement de courte durée dans un pays européen et neuf enseignants d'universités partenaires ont été invité à Fribourg. Et enfin les chiffres de la mobilité suisse: 10 étudiants de Fribourg sont partis pour un semestre, 2 pour un an alors que Fribourg en a accueilli 16 pour un semestre et 7 pour un an, majorité de ces derniers sont inscrits à la Faculté de Droit.

Prof. Guido VERGAUWEN, Président de la Commission
Thérèse YANG, Responsable du Service

2.1.11. Kommission für Sozialberatung und Studienbeihilfen

Dank der aktiven Mitarbeit des Rektorats in der Diskussion der Erhöhung des Beitrags an den Fonds Georges Python auf Fr. 28.- pro Semester war es der Dienststelle möglich die durchschnittlichen Hilfen auf Fr. 3649.- zu halten (im Vorjahr Fr. 3656.-)

Die Anzahl der Studierenden, die mit einer Studien- oder Sozialhilfe unterstützt wurden, hat um 16% zugenommen und ist auf 211 angestiegen.

Im Winter 03/04 wurden 161 Gesuche um finanzielle Unterstützung behandelt (Vorjahr 144). Im Sommer 04 85 (Vorjahr 67).

Sozialberatung ohne finanzielle Unterstützung kam 94 Studierenden (Vorjahr 76) zuteil.

Entsprechend war eine Erhöhung der Gesuche für die Reduktion der Semestergebühren auf 400 Gesuche im WS und 464 Gesuche im SS (Vorjahr WS: 326/SS: 434) festzustellen (die Dienststelle behandelt die Gesuche und übernimmt die Funktion als Sekretariat der Kommission für Ermässigungen der Einschreibegebühren). Die mangelnden Mittel bewirkten eine Kürzung von 10% der Gebührenreduktion.

Entgegen den Vermutungen sind die Kantonalen Ausbildungsbeiträge stabil geblieben.

Der Anteil der ausländischen Studierenden ist erwartungsgemäss gestiegen. Die Schweizer sind noch mit 25.6% (Vorjahr 31.3%) vertreten. Diese Erhöhung ist auf den starken Andrang aus Ost-Europa zurückzuführen. Die neuesten Erfahrungen zeigen hingegen, dass es Afrikaner in der Zukunft viel schwieriger haben werden, die Einreisebewilligung zu Studienzwecken in unserem Land zu erhalten.

Auf Antrag des Vizerektors fand im 03-04 nur eine Kommissionssitzung statt.

Rechtsbeistand wurde in der Person von Anwalt Herrn Patrik Gruber gefunden. Es fanden mehrere Kontakte zwischen der Dienststelle und Herrn Gruber statt. Grundlegend konnte für einige wiederkehrende Fragen präzisere Antworten gefunden werden. Herr Gruber nahm auch an der Zusammenkunft mit dem städtischen Sozialdienst und dessen Vorsteherin Frau Maradan-Ledergerber teil. In Hinblick auf diese Sitzung schrieb Herr Gruber ein Grundlagenpapier mit dem Titel "Recht auf Existenzsicherung: Anspruch von Studierenden auf Fürsorgeleistungen".

Die Bemühungen der Dienststelle zur Erlangung von Bundessubventionen waren nur teilweise ein Erfolg. Gesuche für Bundessubventionen können nur für stipendienberechtigte Schweizer Studierende bei der jeweiligen kantonalen Stipendienstelle eingereicht werden.

Gesuche für die Reduktion der Vorlesungsgebühren werden neu nur noch einmal im Jahr am 1. Mai für das folgende Studienjahr eingereicht.

Die neue Broschüre des Dienstes wird ab dem 15. Oktober 04 aufliegen.

Erwin MURER, Präsident
Gérald ZBINDEN, Verantwortlicher Sozialdienst

2.1.12. Commission de réduction des taxes d'inscription

La Commission de réduction des taxes d'inscription s'est réunie deux fois durant l'année académique 2003/2004, le 17.07.03 pour traiter les demandes de réduction en vue du SH 03/04 et le 12.02.04 pour traiter celles concernant le SE 2004.

En vue du SH 03/04, 399 demandes ont été déposées, dont 324 ont donné lieu à une réduction de taxe entière. Dix décisions de la Commission ont fait l'objet d'une demande de reconsidération, 5 d'entre-elles ont été acceptées.

Pour le SE 2004, 463 demandes ont été déposées dont 388 ont donné lieu à une réduction de taxe entière. Au cours de cet exercice, 14 demandes de reconsidération ont été déposées, 9 d'entre-elles ont été acceptées. Une décision quant à une demande de reconsidération a débouché sur un recours au Rectorat, recours qui a été refusé.

La Commission remercie le Service de conseil social et subsides de formation qui se charge entièrement de la gestion des demandes, si bien que la Commission peut accomplir son travail en deux séances d'une durée raisonnable.

Lukas BUCHER, Président

2.1.13. Commission Mensa

La Commission mensa s'est réunie à deux reprises, soit le 13 novembre 2003 et le 11 juin 2004.

Lors de sa séance d'automne, la Commission a examiné les comptes des mensas bouclés au 31 août 2003 et les a approuvés à l'unanimité. Elle a aussi approuvé les comptes de consolidation des mensas de Miséricorde et de Regina Mundi. Dans les deux cas, le bénéfice d'exploitation s'est amélioré par rapport à l'année 2002/2003. En ce qui concerne le chiffre d'affaire, il est resté constant à Miséricorde, alors qu'il a progressé à Regina Mundi. Cette dernière mensa dispose aussi d'automates à boissons qui ont rapporté 20'000 frs. L'organisation de banquets a diminué à Miséricorde alors qu'il a progressé dans l'autre mensa. En ce qui concerne le coût des marchandises, il était de 41,44% en 2002 et de 40,57% en 2003; les salaires et charges sociales se sont élevées à 46,71% en 2002 et à 4,2% en 2003.

Lors de sa séance du 11 juin 2004, la Commission a adopté le budget 2004/2005 des deux mensas et approuvé leurs comptes intermédiaires arrêtés au 29 février 2004. En ce qui concerne les deux mensas, on constate une augmentation du bénéfice intermédiaire et une diminution des charges d'exploitation par rapport à l'année précédente.

Comme par le passé, le choix des fournisseurs de la marchandise est dicté avant tout par des relations de confiance et des critères concernant la qualité des produits. La grande majorité des fournisseurs est active à Fribourg et dans le canton.

Il faut aussi rappeler que pour la 5e année consécutive, la Commission a décidé de ne pas augmenter les prix des menus.

Quant au bureau de la Commission mensa, il s'est réuni une fois par mois pendant l'année académique 2003/2004 pour expédier les affaires courantes des mensas de Miséricorde et

de Regina Mundi. Comme le prévoit le règlement de la Comsa, le bureau a les compétences suivantes: "surveiller la gestion du personnel des menses et des cafétérias", "surveiller la gestion des bâtiments et des locaux affectés aux menses et aux cafétérias", enfin "contrôler la gestion financière".

Dès le 1er septembre 2004, M. F. Python assumera la fonction de contrôleur de gestion des menses et des cafeterias de l'Université en remplacement de M. T. Savary.

Pour terminer, je voudrais rappeler que les deux menses servent en moyenne 1500 repas par jour (Miséricorde 1000, Regina Mundi 500). Cela demande une organisation irréprochable et un engagement constant de la part des personnes qui assurent le fonctionnement de ces deux entreprises. C'est ainsi que je voudrais remercier M. T. Savary, contrôleur de gestion, pour les qualités professionnelle et humaines de son travail. Ces remerciements concernent également M. R. Jungo, gérant de la mensa de Miséricorde, M. J. Roubaty, gérant de la mensa de Regina Mundi ainsi que leurs collaborateurs. Tous ont assumé avec compétence les innombrables tâches nécessaires au bon fonctionnement de nos menses.

Prof. Riccardo LUCCHINI, Président

2.1.14. Institut d'éducation physique et de sports

Commission

La Commission de l'Institut d'éducation physique et de sports s'est réunie à deux reprises. Une première séance a eu lieu le 6 février 2004 et une deuxième séance s'est tenue le 14 mai 2004.

Lors de la séance du 6 février 2004, la Commission a nommé son vice-président en la personne de M. le prof. de droit, José Hurtado. Elle a été informée par M. Andréas Hurni, nouveau directeur de l'Institut de la mise en place d'un nouvel organigramme, en phase de test, décidé par le Rectorat. Après l'expérience qu'il en a fait, durant cinq mois, il propose de le modifier afin de permettre une optimisation du fonctionnement de son Institut. La Commission a soutenu sa proposition et lui a demandé de présenter un nouveau concept lors de la prochaine réunion. Elle a adopté, à l'unanimité, le budget de l'Institut d'éducation physique et de sports pour l'année 2004 et autorisé le directeur à procéder à des changements d'affectation des réserves financières afin de les adapter aux priorités du jour. Elle a accepté la nouvelle liste des taxes de cours et aux ayants droit en spécifiant que cette liste ne peut être modifiée sans son consentement et qu'elle sera, à l'avenir, annexée lors de chaque présentation des budgets futurs.

M. Denis Golliard, vice-directeur, relève avoir reçu l'aval du Rectorat pour préparer un projet de développement du secteur "formation". Ce projet tente à développer l'intégration de la branche éducation physique et de sports dans la filière d'études des maîtres secondaires en Facultés des lettres et des sciences. De plus, proposer aux étudiants de notre Université les Sciences du sport comme branche régulière de Bachelor et de Master. La Commission a approuvé cette proposition.

Lors de la séance du 14 mai 2004, la Commission a procédé à l'examen détaillé des comptes de l'Institut pour l'année 2003, et a approuvé ceux-ci à l'unanimité après lecture du rapport de vérification du 29 avril 2004, établi par la Section financière des Services administratifs de

l'Université. Elle a approuvé un nouvel organigramme de l'Institut, présenté par son directeur, et prié ce dernier de le soumettre au Rectorat pour approbation et mise en vigueur pour la rentrée en automne 2004.

En plus, M. Golliard a fait rapport sur l'avancement de son projet de développement du secteur "formation" et donné lecture d'une lettre adressée par le Vice-Recteur, M. Vergauwen, aux Doyens des Facultés des lettres et des sciences pour la présentation des programmes envisagés.

Enfin, M. Hurni a informé la Commission de la nouvelle présentation de l'Institut sur Internet.

Fernand PYTHON, Président

Direktion (A. Hurni)

Seit dem 1. August 2003 arbeitet das Personal unseres Instituts nach einem Organigramm, das vom früheren Rektorat auf Grund der Konsequenzen einer Evaluation ausgearbeitet wurde.

Am 8. September 2003 besuchten wir in Magglingen ein Teambuildingseminar. Die positiven Begegnungen innerhalb des Seminars waren für alle Beteiligten von grossem Nutzen, um einen besseren Neustart zu vollziehen. Nach den Erfahrungen dieses ersten Jahres war ich veranlasst dem aktuellen Rektorat ein neues Organigramm zu präsentieren, wo die wahren Stärken jeder Person besser zum Tragen kommen dürften. Damit soll ab sofort der direkte Weg im täglichen Arbeitsablauf eine bessere Effizienz und Qualität gewährleisten, um der Charta der Universität noch besser nachzuleben.

Am 27. Mai 2004 feierte unser Institut mit seinen teilzeitangestellten Sportunterrichtenden und unseren wichtigsten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern das dreissigjährige Jubiläum. Als Dank erhielten die geschätzten Trainingsverantwortlichen ein Geschenk (Gilet mit neuem Logo "uni sport uni"), das sehr grossen Anklang fand.

Sport Universitaire, secteur I (F. Sottas)

L'objectif principal du secteur N° 1 regroupant les activités de fitness portait sur la bonne gestion des salles de fitness. Nous avons changé 6 appareils cardio-vasculaires et de renforcement musculaire, ce qui a amélioré la qualité des entraînements. Le système des contrôles dans les salles a été renforcé et fonctionne bien. Nos deux salles de fitness et plus particulièrement celle de Miséricorde ont un taux d'utilisation très important. Nous sommes en train de privilégier le domaine de l'entraînement cardio-vasculaire et celui du gainage afin de répondre à la demande des étudiants.

On a noté une stagnation dans la participation aux activités des différentes disciplines du secteur, voire une diminution dans certains cours de fitness, in-line nordic-walking et tai-chi. Un accent sera porté en 2005 afin de promouvoir ces disciplines. Le power yoga, qui figurait pour la première fois dans notre programme, a connu un tel succès qu'il a fallu augmenter le nombre de cours.

Plusieurs étudiants de notre Université se sont mis en évidence lors de compétitions. Il faut relever la deuxième place de David Valtério lors du championnat universitaire suisse de cross ce qui lui a permis d'être sélectionné pour les championnats du monde de cross qui se sont déroulés à Turin.

Sport Universitaire, secteur II (R. Roth)

Disciplines sportives:

- A. Jeux: les jeux se développent globalement dans la direction loisirs et moins dans la direction compétition. Diverses équipes ont participé aux championnats suisses. Une médaille de bronze a été conquis en unihockey.
- B. Sports de combat: la boxe et l'escrime ont un grand succès, la capoeira s'est consolidé. Le Karaté-Do est dispensé par le centre Budo avec succès. L'autodéfense pour femmes connaît le succès habituel.
- C. Sports d'eau: nager se situe plutôt au niveau santé que compétition. Kayak, aviron et voile ont toujours la cote, se situant plutôt au niveau découverte et aventure.
- D. Danses: en tête la salsa merengue, suivie de la danse de salon. A la mode, la danse orientale qui a triplé les inscriptions l'an passé.
- E. Divers sports: le tir à l'arc se maintient en tant que spécialité par un petit groupe.

Tâches dans le secteur de la communication: concept de communication englobant:

- réalisation d'un nouveau logo,
- nouveau programme des sports universitaires 2003/04,
- nouveau site internet (Site du mois de mai).

Universitätssport, Sektor III (A. Hurni)

Im Bereich "Sport in den Bergen" wurde wiederum ein vielseitiges Angebot für alle Schneesport- und Bergsport-Interessierten zusammengestellt. Ein wichtiger Akzent betraf in diesem Jahr das erweiterte Sicherheitskonzept, wo vermehrt patentierte Bergführer für spezielle Kurse eingesetzt wurden.

Formation des enseignants en éducation physique et sports (D. Golliard)

Durant cette année académique, 34 étudiant-e-s représentant les quatre régions linguistiques de notre pays, ont suivi les cours de notre formation.

Le corps enseignant reste stable. Pour la partie scientifique, ce sont les Instituts d'anatomie et de physiologie qui assurent annuellement la formation. Quant aux enseignements dans les disciplines sportives et en didactique, nous pouvons compter régulièrement sur la disponibilité et la compétence de formateurs/spécialistes engagés pour la plupart dans des cycles d'orientation ou des collèges de notre canton. L'engagement de M. Alain Rouvenaz à l'IEPS a apporté un souffle nouveau dans ce secteur "Etudes & formation", nous le remercions.

Dans la conception des cours, relevons surtout les nombreuses initiatives des formateurs dans la présentation des contenus d'enseignement et leur mode d'évaluation. Nous espérons que l'apport de nouvelles technologies d'enseignement pour ces prochaines années stimulera encore d'avantage l'innovation dans ce domaine.

En date du 16 juin 2004, le projet d'intégration du domaine SPORT dans les voies d'études Bachelor et Master a été accepté par le Rectorat de l'Université de Fribourg et la Commission interfacultaire pour la formation des enseignants de notre Université.

Nous remercions les instances universitaires pour leur engagement à la promotion des Sciences et pratiques de l'activité physique et sportive dans notre Université.

La signature d'une convention BEFRI entre l'Institut des Sciences du sport de l'Université de Berne et l'Institut d'éducation physique et de sports de notre université devrait permettre à nos étudiants de bénéficier des mêmes filières d'études en sport que leurs homologues de Berne, dès la rentrée 2005-06.

Andreas HURNI, Direktor

2.1.15. Jahresbericht des Studierendenentrums und der Kommission des Studierendenentrums

Die in den letzten Jahren vorgenommenen Verbesserungen an der Infrastruktur, die diesjährige Errichtung einer mobilen "Bar-Theke" und eines langersehnten Gastro-Kochherdes, der Erwerb von professioneller Beschallungstechnik, der Empfang neuen Mobiliars und Informatikmaterials seitens der Uni und eine farblichen Auffrischung des grossen Saales ermöglichen einen reibungslosen und gemütlichen Ablauf der Aktivitäten des Centre Fries. Dies und vermehrte Bemühungen in der Werbung haben dazu geführt, dass das Studierendenzentrum hinsichtlich Besucher und Finanzen auf ein sehr erfolgreiches Jahr zurückblicken kann.

Die Programmaktivitäten der vergangenen zwei Semester konzentrierten sich auf die kulinarisch-kulturellen Dienstagabende (27) sowie die mittwochs stattfindenden Freeze-Anlässe mit Konzerten (15) und Parties (10). Daneben fanden zahlreiche Literaturabende (13), Ausstellungen (1), Filmnächte (9), Konferenzen (3), Workshops (6), Spielabende (2) und Ausflüge (1) statt.

80 bis 120 Personen besuchten jeweils die kulinarisch-kulturellen Dienstagstage, die abschliessend von Autorenlesungen, Ausstellungen und Filmabenden begleitet wurden.

Die Konzertserie und die DJ-Auftritte unterschiedlicher Stilrichtungen lockten mittwochs regelmässig viele Studenten an und sind auch weiterhin als wichtiger Bestandteil des Programms zu betrachten.

Die gehaltenen Konferenzen über bestimmte Themen des Mittelalters zogen viele Begeisterte in Bann. Konferenzen mit politisch-sozialem Inhalt wurden vor allem von Bloc Uni organisiert.

Studenten konnten sich an verschiedenen Workshops aktiv beteiligen. In mehreren Sessionen ermöglichten die Autoren Anne Lavanchy und Nicolas Couchepin ein interaktives "Atelier d'écriture créative". Aber auch die bereits etablierten Poesieabende, ein Tanzworkshop und das Kerzenziehen schmückten das Programm.

Die zweitägige Exkursion bei Sturm auf den Moléson mit Alplütte und Fondue ist ein nur schwer zu vergessendes Erlebnis.

Neben den Programmaktivitäten stellte das Centre Fries seine Räumlichkeiten diversen Fachschaften und anderen Gruppierungen zur Verfügung. Nicht weniger als 100 schriftliche Reservationen waren zu verzeichnen, ganz zu schweigen von der weiteren spontanen Nutzung anderer Dienstleistungen zahlreicher Gäste. Im Rahmen der Reservationen wurden Tanzkurse von Studenten für Studenten angeboten.

Der gut isolierte Musikproberaum ermöglichte den Studenten eine rege Benützung, auch nachmittags während der Bürozeiten.

Besonderes: Die erste Phase der Vorbereitungen zum Kauf der Liegenschaft ist mit Erfolg abgeschlossen. Die zweite Phase wird sich von 2005-2008 erstrecken und soll die restlichen finanziellen Mittel für den Kauf bei Ablauf des Mietvertrags um 2010 bereitstellen.

In die frisch renovierte "Annexe" werden dieses Jahr noch die Seelsorger einziehen. Damit gewinnt das ganze Anwesen weiter an Bedeutung, gerade wegen der Vielfalt der verschiedenen universitären Dienste (Krippe, Dienststelle für Sozialberatung und Studienbeihilfen, Seelsorgen und Studierendenzentrum).

Zum Ende des akademischen Semesters führte die Equipe erneut auf dem Fries-Gelände das Universitätsfest "Fri-Air-Festival" durch und feierte gleichzeitig sein 35jähriges Bestehen. Mit rund 600 Gästen, 10 live Konzerten und mehreren Essenständen erlebten alle zwei heisse Sommerabende unter freiem Himmel, gefolgt von DJ's im Innern der Villa.

Ende September werden Barbara Ferrari, Bruno Borner und Boris Siradovic das Zentrum verlassen. An dieser Stelle sei allen herzlich gedankt, die sich in den letzten Jahren für das Centre Fries engagiert haben und ohne deren Hilfe ein Betrieb in dieser Form nicht denkbar wäre. Gleichzeitig begrüßen wir die neuen Mitglieder Julia Dubois, Eva-Maria Bertschy und Michael Stalder und wünschen allen eine erfolgreiche Zeit.

Die Kommission des Studierendenzentrums hat in dieser Zeitspanne zweimal getagt. Am 8.10.03 hat sie sich mit der Jahresrechnung 2002/2003, dem Programm- und Budgetentwurf für 2003/2004 sowie dem Fonds zum Kauf der Liegenschaft befasst. Anlässlich der Sitzung vom 30.06.04 hat die Kommission fünf Bewerberinnen und Bewerber auf eine Stelle in der Equipe getroffen, um dem Rektorat drei Neuanstellungen vorzuschlagen. An diesem Datum wurde auch die Frage erneut aufgegriffen, wie die Immissionen des Zentrums weiter reduziert und dessen Akzeptanz bei der Nachbarschaft sichergestellt werden kann.

Boris SIRADOVIC für die Equipe des Studierendenzentrums
Lukas BUCHER für die Kommission

2.1.16. Commission pour la Promotion de la Recherche (CPR-FFK) de l'Université de Fribourg

La CPR/FFK s'est réunie à 6 reprises durant l'année universitaire, soit le 28 octobre et le 9 décembre 2003, ainsi que les 27 janvier, 23 mars, 27 avril et 8 juin 2004, dans la composition suivante:

Président: M. Michel Monbaron (vice-recteur en charge de la recherche)

Représentants des Facultés: Prof. Philippe Deschamps (*SES*); Prof. Michael Reicherts (*Lettres*), remplacé par Prof. G. Soldati les 9 décembre 03 et 27 janvier 04 (congé scientifique); Prof. Max Kuechler (*Théologie*); Prof. Peter Hänni (*Droit*); Prof. Peter Schurtenberger (*Sciences*), remplacé par Prof. U. Albrecht les 23 mars, 27 avril et 8 juin 04 (congé scientifique)

Berichte der Universitätsorgane

Universitätskommissionen, -institute und -dienste

Représentant des collaborateurs scientifiques: M. Arnaud Join-Lambert

Représentant des étudiants: NN

Siègent également dans la commission: M. Marcel Piérart: *Président de la Commission locale du FNS*, M. Lukas Bucher: *Chef des Services académiques*, Mme Claudia Vollichard: *responsable de Polygon* et Mme Doris Kolly: *Euresearch*

Le secrétariat est assuré par Mme Isabelle Walker (*Polygon*) jusqu'au 23 mars 04, puis par Mme Christelle Tuncel (*Polygon*), dès le 27 avril 04. Les séances ont lieu le mardi entre 11h00 et 13h30 et sont entrecoupées par un bref lunch offert par Polygon.

Plusieurs thèmes ont occupé la Commission de façon récurrente durant cette année académique:

Le Fonds National Suisse (FNS):

L'organisation d'activités touchant au FNS est un point essentiel du cahier des charges du service Polygon, dont le travail s'effectue en parfaite synergie avec la CPR/FFK. Les principales activités et points de cristallisation de l'année ont été:

- préparation, réalisation et évaluation de la "Journée du FNS" du 3 décembre 03;
- suivi du processus de présentation d'esquisses pour les nouveaux PRN–NCCR en sciences humaines et sociales;
- souci d'améliorer les synergies entre les divers organes s'occupant de la recherche au sein de l'Université, ainsi que la visibilité des activités de la recherche;
- organisation (12.05.04) et évaluation d'un workshop sur l'optimisation des conditions cadres pour la recherche à Fribourg, en particulier la recherche subsidiée par le FNS.

Nous avons eu la satisfaction de voir trois nouveaux membres du corps professoral entrer dans les divers Conseils de la Recherche du FNS à Berne (Prof. G. Soldati, div.I; Prof. A. Strasser, div.II; Prof. E. Rouiller, div.III), ce qui améliore et élargit la représentation de notre Université au FNS.

Presse et communication (SPC). Profitant de l'arrivée d'un nouveau chef du service de presse et d'information (M. R. Helfer), la Commission s'est concertée avec lui pour améliorer le niveau et la qualité de l'information interne et surtout externe pour ce qui touche aux résultats de la recherche fribourgeoise, dans un souci commun de mieux les rendre visibles. Divers résultats positifs peuvent d'ores et déjà être signalés (présence remarquée de Fribourg au Salon du Livre et de l'Étudiant à Genève, mention améliorée des résultats de la recherche dans Uni-Reflets et Universitas Friburgensis, articles de presse thématiques préparés par le SPI et diffusés via les agences de presse). D'autres synergies sont en discussion (panneaux d'affichages commun SPC & CPR/FFK, notamment).

FUTURA et Forschungsportal. L'amélioration du système d'accès et de la fonctionnalité de la banque de données FUTURA, opération réalisée cette année par la section informatique et statistiques (M. J.-P. Gauch et coll.) a permis de se connecter durant cette année au nouveau "Forschungsportal" réunissant actuellement quatre universités suisses (Basel, Zürich, Berne et Fribourg). Il s'agit d'un outil très appréciable qui rend mieux visibles les recherches menées à Fribourg.

EURESEARCH. La promotion du 6e programme cadre européen et l'accompagnement des chercheurs dans leurs efforts de candidature est le lot quotidien de l'antenne Euresearch de notre Université, qui tient régulièrement les chercheurs au courant des diverses mises au concours.

Prix et bourses scientifiques. La CPR / FFK a fonctionné comme jury pour désigner le candidat fribourgeois au prix Chorafas (M. Max Goerbig). Deux autres jeunes chercheurs ont été désignés pour obtenir le prix NETS de la Gebert-Rüf Stiftung (M. Bison et Mme Shantinath).

Prof. Michel MONBARON, Président

2.1.17. Aktivitäten des Zentralkomitees der wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Le Comité central des collaboratrices et collaborateurs scientifiques, en plus de ses fonctions statutaires de représentation (1), a lancé et suivi plusieurs projets (2) au cours de l'année académique 2003/2004. Les services assurés aux collègues ont été poursuivis en matière de formation continue (3) et de conseil juridique (4).

(1) Activités de représentation

Rencontre avec la directrice de l'instruction publique madame Chassot

- Trois rencontres avec le recteur, le prof. Altermatt;
- Plusieurs rencontres avec les vice-recteurs pour les questions de relève académique;
- *Actionuni*: Participation à la fondation à Fribourg en décembre 2003 d'une association représentative des collaboratrices et collaborateurs scientifiques au niveau fédéral. Collaboration aux activités d'*Actionuni*; participation à son comité.

(2) Activités au bénéfice direct des collaboratrices et collaborateurs scientifiques

- Organisation d'un apéritif de rentrée en novembre 2003;
- Organisation d'une soirée d'information en mai 2004 sur les possibilités de réinsertion professionnelle dans le secteur privé (deux intervenants extérieurs);
- Participation à l'organisation et la tenue de la journée du FNS en décembre 2003;
- Organisation d'une "journée de la relève" au printemps 2004;
- Organisation de deux "tables-ouvertes" informelles pour tous les collaboratrices et collaborateurs scientifiques;
- Enquête sur les conditions de publication des thèses de doctorat (e-thesis, dépôt d'exemplaires en BCU); modification de plusieurs règlements de faculté sur ces points;
- Action de sensibilisation auprès des professeurs, des collaboratrices et collaborateurs scientifiques sur l'insertion des articles sur les droits d'auteurs et de traducteurs dans notre règlement;
- Action pour une clarification sur l'attribution des bourses par la commission FNS de l'Université de Fribourg;
- Renouvellement de la collaboration avec l'APU pour l'établissement d'une carte de réduction dans certains commerces fribourgeois.

(3) Formation continue

L'augmentation de la subvention du rectorat de 38'000 à 50'000 pour le budget 2004 a permis d'envisager de mieux soutenir les collaboratrices et collaborateurs scientifiques. Le changement de règlement de la commission de formation continue est à l'étude.

(4) Aide juridique

Le service offert par les collaboratrices et collaborateurs scientifiques de la Faculté de Droit au bénéficiaire de leurs collègues et des étudiants s'est poursuivi.

Arnaud JOIN-LAMBERT/Michel GRONEBERG, Co-Präsidenten

2.1.18. Jahresbericht der AGEF

In diesem akademischen Jahr wurde die Arbeit des AGEF – Vorstandes vor allem durch sechs Bereiche geprägt. Einige diese Arbeiten konnten bereits erfolgreich abgeschlossen werden, andere sind noch in der Ausarbeitung, da sie doch mehr Zeit in Anspruch nehmen als ursprünglich Geplant.

Im Folgenden werden die sechs Arbeitsgebiete beschrieben:

Erhalt der Flexi – Card der SBB: Die AGEF konnte den Studierenden täglich 10 Tages-Generalabonnemente zu einem Preis von Franken 25 pro Karte zur Verfügung stellen. Da die SBB im Zuge der Umstrukturierung diesen Service per 01.04.04 einstellte standen wir plötzlich vor dem Problem, eines der besten Dienstleistungen der AGEF an die Studierenden zu verlieren. Durch das Verhandlungsgeschick unserer Generalsekretärin können wir nun weiterhin solche Tageskarten (neu 12 Stück pro Tag à 27 Fr.) anbieten, müssen diese aber bei der Gemeinde von Freiburg beziehen.

Umsetzung der Bologna – Reform: Die Umsetzung der Reform begründete auch in diesem Jahr wieder einen grossen Teil der Arbeit des AGEF – Vorstandes und zwar auf regionaler Ebene, wie auch auf nationaler Ebene. So wurde durch Jeanne Rey und Ine Beyenes in der Philosophischen Fakultät versucht die Stimme der Studierenden in die Umsetzung der Bologna – Reform einzubringen. Auf nationaler Ebene war ich zusammen mit Anne-Catherine Traut an verschiedenen Anlässen des VSS und haben dort versucht die Stimme der Studierenden von Freiburg einzubringen und auch die Erfahrungen, die Freiburg im Hinblick der doch schon vorangeschrittenen Umsetzung der Reform gesammelt haben. Zudem wurde diese Thema auch immer wieder in den Sitzungen der Kommissionen, die von Marcel Meichtry geleitet wurden behandelt. Zu guter Letzt wurde diese Thema auch noch ausgiebig an den drei Rektoratssitzungen besprochen und wird die AGEF sicherlich auch noch in den nächsten Jahren beschäftigen.

Nach den Problemen im vergangenen Jahr mit einer Fachschaft haben wir neu einen Posten geschaffen, der sich hauptsächlich mit den Fachschaften und deren Reglementen befasst. Die Arbeit wurde dort durch Philipp Alfred Dubach erledigt und muss im kommenden Jahr sicherlich noch weiter geführt werden.

Zudem ist der gesamte Vorstand damit beschäftigt, die AGEF besser zu gestalten, sei dies durch eine Revision der Statuten oder durch Gespräche mit den Kommissionen um sich

gegenseitig besser zu Koordinieren. Auch in diesem Punkt gilt, nach dem so einiges Licht ins Dunkle gebracht wurde, die getane Arbeit fortzuführen und so schnell als möglich zu beenden.

Projektiert ist eine Neugestaltung des Internetauftritt der AGEF. Aus diesem Projekt sind bereits schon einige Resultate entstanden, in dem man die bestehende Homepage verbessert und aktualisiert hat und auch ein Konzept für die Neugestaltung hat. Zudem kann man uns neu direkt mit www.agef.ch erreichen. Zuständig für diesen Bereich ist Damian Vogel.

Die Finanzen der AGEF sind meines Erachtens in gutem Zustand. Dies ist sicher auch unserem Verantwortlichen der Finanzen Zafer Oral zu verdanken, der Zusammen mit der Generalsekretärin eine gute Arbeit geleistet hat und ein Jahresbudget ausgearbeitet hat, das sollten nicht noch Unvorhergesehenes eintreffen die Aktivitäten der AGEF deckt.

Christian KELLER für den AGEF Vorstand, Präsident

2.1.19. Comité de l'Association du personnel administratif et technique

Les objectifs de l'APU pour l'année 2003 étaient outre l'organisation d'une conférence printanière et de la sortie en automne, l'engagement du dialogue avec le nouveau rectorat, la mise en route du groupe de travail LPers, la prise de contact avec les départements des facultés pour connaître l'état de la représentation du personnel administratif et technique au sein des départements et un travail plus soutenu en matière d'information à nos membres, en particulier la création d'une brochure de présentation de l'APU. Malheureusement, ces deux derniers points ont dû être reportés sur l'année 2004, l'absence de tout soutien professionnel limitant sensiblement les capacités d'action du comité. Par ailleurs, d'autres activités sont venues s'ajouter en cours d'année. Comme par le passé, le comité a montré un engagement important et a accompli son travail avec plaisir (la plupart du temps). Hormis la pause d'été, et les séances liées à des activités particulières, le comité s'est réuni en moyenne une fois par mois.

Système de qualification du personnel administratif et technique. Un des thèmes qui a occupé le comité de l'APU durant l'année écoulée est l'introduction, en phase pilote, d'un nouveau système de qualification du personnel administratif et technique. Le comité de l'APU a été informé de ce projet à la fin août, début septembre 2003, en vue de la première réunion du groupe de dialogue LPers. Mais le comité n'a pas été associé à la procédure de mise en place en phase pilote de ce système. Au mois de janvier 2004, le comité de l'APU a organisé une demi-journée de réflexion, lors de laquelle ce thème a été mis à l'ordre du jour. Le comité a invité Mme Brigitte Kürsteiner qui a été cheffe de projet pour la mise en route de la phase pilote. Suite à cette discussion, le comité a adressé une lettre au comité de pilotage de cette phase pilote dans laquelle il a exprimé sa crainte concernant les conséquences de l'impact salarial prévu par le système testé en phase pilote et a souhaité être informé et pouvoir se prononcer sur les résultats de la phase pilote et le système à mettre en place.

Restructurations financières 2004-2007: suppressions de poste prévues en Faculté des sciences. Le deuxième thème qui nous a fortement occupé durant l'année en cours, est

la suppression prévue de plusieurs postes du personnel administratif et technique au sein de la Faculté des sciences sous l'effet des restructurations budgétaires prévues pour les années 2004/2007.

Contacté par plusieurs membres de la faculté des sciences qui lui ont demandé du soutien, le comité de l'APU a organisé une assemblée du personnel de la Faculté des sciences. Suite à cette assemblée, une séance entre une délégation du personnel et une délégation du Rectorat a été organisée où il a été reconnu que le personnel administratif et technique aurait dû être informé et consulté davantage, et qu'il était important d'assurer que tout soit fait selon la loi, pour éviter le licenciement des personnes concernées par une suppression de poste. Lors de cette séance la nécessité d'intégrer des membres du personnel administratif et technique avec voix consultative au sein des départements et dans le conseil de faculté a été reconnu par toutes les parties présentes. Par ailleurs, une rencontre a été organisée avec les personnes susceptibles d'être touchées par une suppression de poste. Cette séance visait à réaffirmer les droits du personnel en cas de suppression de poste.

Autres activités en 2003. Les autres activités étaient l'organisation d'une conférence printanière avec Mme Claudia Gaillard sur l'architecture des églises du XXème siècle, la sortie du mois d'octobre au musée gruyérien et repas en "train fondue", une séance avec le nouveau Recteur, une discussion avec M. Fernand Python sur la question de la sécurité dans les bâtiments de l'Université, et la poursuite des présentations de l'APU aux nouveaux employé-e-s.

Helen FÜGER, Présidente

2.1.20. Institut für Ökumenische Studien

Das Institut für Ökumenische Studien, das an der Theologischen Fakultät der Universität besteht, will durch interdisziplinäre Forschung und Lehre die ökumenische Gemeinschaft in der Kirche Jesu Christi fördern, zur Begegnung der Konfessionen und kirchlichen Traditionen sowie zum gemeinsamen Zeugnis der Christen beitragen. In diesem Rahmen hat das Institut im Laufe des Akademischen Jahres 2003/04 folgende Aktivitäten durchgeführt:

1. Lehrveranstaltungen unter Beteiligung von Gastreferenten anderer christlicher Traditionen:

Vorlesung: Einführung in die Theologie der Ökumene (Dr. Gottfried Locher); Spezialvorlesung: Ostkirchen und orthodoxe Theologie. Schwerpunkt Rumänien (Prof. Dr. Viorel Ionita); Cours: Introduction à l'oecuménisme (Prof. de La Soujeole); Spezialvorlesung: Ostkirchen und orthodoxe Theologie; Spezialvorlesung (Blockkurs): Lateinische und byzantinische Liturgie im theologischen Vergleich (Prof. Dr. Stefan Klöckner, Prof. Dr. Vladimir Khulap, Erzbischof Ionafan, Kherson/Ukraine; Erzbischof Longin, Düsseldorf); Seminar/Séminaire: Sergij Bulgakov: Karl Marx als religiöser Typus. Eine Aufarbeitung der Vergangenheit im Dienst der Zukunft / Serge Boulgakov: Karl Marx comme type religieux. Une évaluation du passé au service de l'avenir (Prof. Barbara Hallensleben/Prof. Guido Vergauwen); Colloque pour les étudiant-e-s orthodoxes de Chambésy: Lecture oecuménique des documents du Concile Vatican II; Conférences: Archevêque Josip Pop, Métropolitte de

l'Eglise orthodoxe roumaine, Paris: L'anthropologie théologie de Saint Syméon le Nouveau Théologien; Archevêque Shahé Adjemian, doyen de la faculté de théologie de Yerevan: Un évangéliste arménien de Matenadaran; Walter-Nigg-Gedächtnis-Vorlesung: Dr. Hans Brügger, Peinlich verschweigen - oder erinnern und versöhnen? Msgr Jacques-François Foelech. Ein unbekannter "Märtyrer" der Nikolaus-Kathedrale in Fribourg";

2. Publikationen: Ökumenische Beihefte/Cahiers oecuméniques: Gottfried Locher, Sign of the Advent. A Study in Protestant Ecclesiology (= ÖB 45), Fribourg 2004; weitere Veröffentlichungen: vgl. FUTURA (B. Hallensleben; G. Vergauwen).

3. Zusammenarbeit mit dem "Institut d'études supérieures de théologie orthodoxe" in Chambésy: Im Rahmen des Spezialisierungszeugnisses "Orthodoxe Theologie" besuchten im abgelaufenen Akademischen Jahr 9 orthodoxe Stipendiaten und Stipendiatinnen Vorlesungen in Dogmatik und Fundamentaltheologie an der Theologischen Fakultät Fribourg, 11 schlossen ihre Studien mit dem "Spezialisierungszeugnis Orthodoxe Theologie" ab. Das Programm wird durchgeführt in Zusammenarbeit mit der Autonomen Theologischen Fakultät der Universität Genf.

4. Studienreisen und Exkursionen: 01.-10.10.2003: Studienreise nach Moskau und zu den Städten des "Goldenen Rings" (Kontakte mit dem Theologischen Seminar in Kostroma, mit dem Kirchlichen Außenamt des Moskauer Patriarchats der Russischen Orthodoxen Kirche, der Theologischen Akademie in Sergiev Posad); 28.01.2002: Exkursion nach Genf: Besuch des Ökumenischen Rats der Kirchen

5. Teilnahme an wissenschaftlichen ökumenischen Veranstaltungen:

19.-23.05.2004: Teilnahme am Internationalen Kongress der Pädagogischen Hochschule in Kherson/Ukraine (Vorträge B. Hallensleben; G. Vergauwen, N. Wyrwoll); 24.-26.05.2004: Teilnahme am Internationalen Cyrill-und-Methodius-Kolloquium an der Theologischen Fakultät Minsk/Weißrußland (Vorträge B. Hallensleben; G. Vergauwen); 27.-28.05.2004: Teilnahme an der Ökumenischen Konsultation "Kirchen im Dialog" der Konferenz Europäischer Kirchen in Aarhus/Dänemark (Statements: B. Hallensleben, G. Vergauwen, N. Wyrwoll); 28.-30.05.2004: Teilnahme an Internationalen Ökumenischen Kolloquium "Ekklesiologie im 21. Jahrhundert" am Katholischen Priesterseminar Riga (Vortrag B. Hallensleben).

6. Ökumenische "Links": Prof. Vergauwen leitet die Ökumene-Kommission der Schweizerischen Bischofskonferenz; Prof. Hallensleben ist Mitglied im Institutsrat, Vize-Direktorin des Interfakultären Instituts für Mittel- und Osteuropa der Universität Fribourg, Co-Präsidentin der Orthodox-römisch-katholischen Gesprächskommission der Schweizerischen Bischofskonferenz und Mitglied der Ökumenischen Kommission "Glaube und Kirchenverfassung" des Weltkirchenrates sowie Konsultorin des Päpstlichen Rates zur Förderung der Einheit der Christen. Guido Vergauwen und Barbara Hallensleben sind ständige Beobachter der CCEE (Rat der Bischofskonferenzen Europas) bei der Kommission "Kirchen im Dialog" der KEK (Konferenz Europäischer Kirchen). Das Institut unterhält weitere ökumenische Kontakte, u.a. zum Ostkirchlichen Institut in Regensburg, zum Ökumenischen Institut in Straßburg, zur Societas Oecumenica, zum Weltrat der Kirchen und zur Konferenz Europäischer Kirchen in Genf; zur Orthodoxen Theologischen Hochschule St. Serge, Paris. Ein wissenschaftlicher Austausch besteht mit den Theologischen Fakultät der European Humanities University in Minsk/Weißrußland, mit der Päpstlichen Theologischen Fakultät in L'viv, mit der Mogila-Universität in Kiew, mit der Theologischen Fakultät der Universität "St. Kliment Ohridski" in

Sofia/Bulgarien und der Theologischen Fakultät der Universität Yerevan/Armenien.

7. Forschungsprojekte: Prof. Barbara Hallensleben/Prof. Guido Vergauwen: Ökonomie und Kultur. Sergij N. Bulgakovs Theologie angesichts der Krise der Moderne (Projekt des Schweizerischen Nationalfonds ab 01.05.2002): Vorbereitung einer Übersetzung aus dem Russischen und einer kritischen, kommentierten Edition der Werke Bulgakovs; Prof. Bürki: Sur le développement du mouvement liturgique dans les différentes Eglises de Suisse au cours du 20eme siècle.

8. Weiterbildungsangebote: Théologie et spiritualité orthodoxe. Formation continue à distance. Une offre de l'Université de Fribourg en collaboration avec l'Institut de théologie orthodoxe Saint-Serge, Paris (dès octobre 2002).

9. Wissenschaftliche Bibliotheken: Das Institut betreut die spezialisierte Bibliothek zur Geschichte und Theologie der Reformation (Legat Erwin Iserloh) sowie die spezialisierte Bibliothek zur Ordensgeschichte und Hagiographie (Legat Walter Nigg).

Prof. Dr. Guido VERGAUWEN, O.P., Direktor

2.1.21. Institut de missiologie et de science des religions (IMR)

L'Institut de missiologie et de science des religions (IMR) est un institut de la Faculté de Théologie de l'Université de Fribourg rattaché au Département des Sciences de la foi et des religions, Philosophie.

La missiologie et la science des religions sont développées à l'Institut dans leur spécificité et autonomie, mais avec un rapport interdisciplinaire.

L'IMR offre un lieu académique d'enseignement et de recherche en matière de missiologie et de science des religions aux étudiant(e)s de l'université, ainsi qu'aux membres des diverses oeuvres missionnaires des Eglises de Suisse. Il fournit une aide académique en matière de recherche, d'enseignement et de documentation à un public concerné par les religions, les mouvements religieux et les sectes. Il organise également une formation continue dans les domaines de ses compétences.

Activités 2003-2004

1. Cours et séminaires académiques

1.1. Missiologie: Cours annuel de missiologie en français et en allemand (Prof. A. Nayak)

1.2. Sciences des religions: Cours annuels (fr.+all.) sur l'hindouisme, le bouddhisme et l'Islam, et la philosophie des religions (Prof. A. Nayak); Christianisme (fr.+all.) (offre coordonnée par Prof. M. Delgado); Judaïsme (Professeurs Keel, Küchler, Schenker et Uehlinger)

1.3. Cours annuel à l'Université de Neuchâtel: Histoire des religions - Histoire et approches; Introduction à l'Hindouisme

2. Prestations de service externes

L'IMR a organisé un voyage d'étude en Inde (du 13 au 29.02.04) avec 25 participants et participantes (8 étudiants de l'Université; 17 externes). Circuit: Delhi-Haridwar-Rishikesh-

Jaipur-Ajmer-Pushkar-Agra-Delhi, trois séminaires de préparation durant 3 week-ends et plusieurs séminaires sur place avec des partenaires religieux indiens.

Collaboration avec la conférence suisse des Missions; Groupes Missionnaires - Mission et Romandie, et Lassalle-Haus, Bad Schönbrunn, Edlibach(ZUG).

Conférences: Seminar: Liebe und Nächstenliebe, Lassalle-Haus Bad Schönbrunn, Edlibach, 15.-20. August 2004; Seminar: Einführung in die Meditation Sadhana, Lassalle-Haus Bad Schönbrunn, Edlibach (Zug), 14.-19. September 2003; 5 Vorträge: Die Bhagavadgita, Zürich Lotos Yoga-Ausbildungs-Schule, Thalwil, 20. März 2004; Workshop: Sadhana-Yoga: Meditieren mit Leib und Seele, Universität Bern Forum für Universität und Gesellschaft, Spiritualität und Wissenschaft, Einführung in spirituelle Wege, 1.-2. April 2004; Seminar: Meditieren mit Leib und Seele, Abbaye de la Fontaine-André, Neuchâtel, 2. bis 4. April 2004; Séminaire Sadhana: Réveiller les énergies, 27-28 mars 2004; Vorträge: Buddhismus und Vedanta im Vergleich, Ashtanga-Yoga-Akademie, Basel, 12. Mai 2004; Séminaire sadhana, Le moi et le Soi, Université de Fribourg, Kinderstube, 29-30 mai 2004; Seminar: Spiritualität der Liebe, Hochschule für Soziale Arbeit, Rorschach, 15.-16. Mai 2004; Conférence: L'Islam, revisiter les origines, Soeurs de St. Paul, Fribourg, 8 mai 2004; Stage: Yoga et méditation, en collaboration avec Dominique Masson, Mazan, France, à la Magnanarié, Villedieu, Provence, 23-26 avril 2004; Séminaire: Religion et Liberté, La Magnanrié, Villedieu, Provence, 24-29 juillet 2004; Seminar: Religion und Liebe, La Magnanarié, Villedieu, Provence, 19.-24. Juli 2004; Séminaire: L'attachement et le détachement, Carmel de Rochefort, Belgique, 9-13 juillet 2004; Conférences: Introduction aux grandes religions, Police cantonale de Neuchâtel, Colombier, 22 juin 2004; Séminaires avec Swami Muktananda (Rishikesh), 17-20.11.2003, Fribourg; "Les seuils de la liberté dans l'hindouisme", Colloque "Les seuils de la liberté de conscience dans le domaine religieux", 4-6.12.2003, Strasbourg; Conférence sur le taoïsme pour les "Explorations théologiques", 23-24.01.2004, Centre de Sornetan, Sornetan; "Die Schweiz von aussen", Seminar "Multikulturelle Schule - ethische Aspekte", Kanton und Universität Bern - Lehrerinnen- und Lehrerbildung Sekundarstufe I, 30.01.2004, Bern; "Hindu-Christian Dialogue in India", International Conference on Vedic Studies, 28-30.12.2003, Pondichery, Inde.

Projets de recherche en cours: La pensée religieuse d'Abhinavagupta (c.1000), en collaboration avec Dr. Colette Poggi (CNRS, Paris); Dr. A. Nayak: Is Father Anthony de Mello dangerous to the Catholic Faith ? (A.Nayak).

5. *Formation continue: Cours, séminaires et conférences groupés sous CEDRO:* Sadhana (Spiritualité et méditation): Week-ends au Voies de l'Orient, Bruxelles (Prof. Jacques Scheuer), et à Lassalle-Haus (Dr. Christian Rutishauser); Ecoles de yoga: Astanga-Yoga-Akademie, Basel (M. Peter Oswald), Einführung in die indischen Philosophien (Dr. A. Nayak); Lotos Yoga-schule (Frau Rosmarie Herzog): Yoga-darshana (Dr. A. Nayak).

Publications des recherches : Nayak, Anand: Extra ecclesiam nulla salus aus interkultureller und interreligiöser Sicht, in Questiones disputatae Kontroversen-Konflikte-Konsequenzen, Theologische Fakultät Fribourg, Interdisziplinäre Woche WS 2003/04, S.31-33; Nayak Anand, Der mystische Weg des Yoga, in Christian Rutishauser (Hg., Mystische Wege in den Weltreligionen, Seminare zu Fragen der Spiritualität und Mystik im Lassalle-Haus Bad Schönbrunn in Kooperation mit dem Institut für kirchliche Weiterbildung and der Theologischen Fakultät der Universität Luzern (IFOK), 2004; Evangélisation au milieu des religions

anciennes: Le cas de l'Inde, in Duc in altum. Réflexion sur la nouvelle évangélisation, Semaine interdisciplinaire de la Faculté de théologie de Fribourg, 19 au 23 avril 2004, pp.61-65; "Zur Situation der Kirche(n) in Indien angesichts des hinduistischen Fundamentalismus", in: Evers Georg – Lokhanda Ajit – Nayak Anand – Shelke Christopher, Kirche in Indien, Don Bosco Verlag, München, 2004, S. 8-26; Besprechungen/comptes rendus/Book-reviews: Datta: Science, Education and Faith; Barnes: Walking in the City; Collison: What is the God Factor?; Pieris: God's Reign for God's Poor; Paul: Women's Walk, in Neue Zeitschrift für Missionswissenschaft, 59-2003/4.

Prof. Anand NAYAK, Direktor

2.1.22. Institut du droit européen

Durant l'année académique 2003/2004, la coopération en droit entre les Facultés de droit des Universités de Berne, Neuchâtel et Fribourg (BENEFRI) a pu être consolidée et approfondie. L'Institut de droit européen est un centre de compétences dans le domaine du droit européen mais il est également chargé d'accomplir certaines tâches au bénéfice des trois universités BENEFRI, et notamment de valoriser leurs ressources communes.

Les activités principales de l'Institut durant l'année académique 2003/2004 peuvent être résumées de la manière suivante:

En 2003/2004, le programme coordonné des cours de droit européen a rassemblé et présenté l'intégralité des cours de droit européen offerts pendant l'année académique par les Facultés de droit BENEFRI. Il précisait également les modalités et les termes de la reconnaissance des cours suivis par les étudiants dans l'une ou l'autre des Universités partenaires.

A côté des 9 cours de base, les étudiants avaient le choix entre pas moins de 25 cours d'approfondissement. Ces derniers ont été suivis par une soixantaine d'étudiants en moyenne. Parallèlement, la mobilité des étudiants des facultés de Berne, Neuchâtel et Fribourg a progressé. Ainsi environ 25 étudiants de la Faculté de droit de Berne sont-ils venus à Fribourg pour suivre les cours d'approfondissement, alors que 45 étudiants de la Faculté de droit de Fribourg faisaient le trajet inverse. Enfin, toujours plus d'étudiants de l'Université de Neuchâtel ont suivi des cours tant à l'Université de Fribourg qu'à celle de Berne.

Cette année, l'Institut a également dirigé l'édition de l'Annuaire suisse de droit européen. L'Annuaire 2003 doit paraître avant la fin septembre 2004.

L'Annuaire réunit 45 auteurs issus tant des milieux universitaires suisses que de l'administration fédérale.

En matière de formation continue, les activités de l'Institut se sont poursuivies et ont été étendues : trois cours ont été dispensés dans le cadre des "Séminaires soleurois sur l'Europe" et l'Institut a lancé au cours de l'année académique 2003/2004 un programme de formation continue à l'attention des collaborateurs et collaboratrices cantonaux. Trois demi-journées ont été organisées.

L'Institut a également organisé pour la première fois un cycle de conférences publiques intitulé "Conférences sur l'Europe". Quatre conférences ont été données en 2004.

La bibliothèque dirigée par l'Institut s'est imposée dans le paysage suisse des centres de documentation, pour devenir une référence dans le domaine du droit européen.

Le nombre total des publications accessibles via Internet s'élève à quelques 5'400 livres, 70 périodiques, ainsi que divers recueils de textes officiels. 900 livres ont été inventoriés et catalogués cette année.

L'Institut de droit européen, resp. les chaires associées à l'Institut, a également permis à 4 équipes composées d'étudiants de participer à divers concours internationaux.

European Law Moot Court, Concours René Cassin, Concours Jean Pictet.

Enfin, l'Institut a poursuivi ses activités dans le domaine de la prestation de services et des avis de droit ainsi que ses travaux de recherche.

On signalera, entre autres choses, que 6 projets de thèse sont en cours (Fraude et entraide judiciaire en Europe; Accord sur la libre circulation des personnes entre l'Union européenne et la Suisse; droit européen réglementant les techniques génétiques; interdiction des partis politiques dans le système de la Convention européenne des droits de l'homme; libre circulation des capitaux; commerce des certificats d'émission dans l'Union européenne) et qu'un projet de recherche financé par le FNS a été achevé.

Astrid EPINEY, Direktorin

2.1.23. Institut für Religionsrecht

Seit geraumer Zeit stellen sich im Bereiche des staatlichen Rechts auch Fragen zu den nichtchristlicher Religionsgemeinschaften. Die neuen Themen wurden vom Institut in den letzten Jahren an mehreren Veranstaltungen aufgegriffen. Um die thematische Öffnung sichtbar zu machen, hat der Institutsrat beschlossen, sich neue Institutsstatuten und einen neuen Institutsnahmen zu geben. So ist mit der Genehmigung der Statuten durch die kantonale Erziehungsdirektion aus dem Institut für Kirchenrecht und Staatskirchenrecht das Institut für Religionsrecht/Institut du droit des religions geworden. Daneben verlief die Tätigkeit des Institutes im gewohnten Rahmen.

Im Laufe des akademischen Jahres wurde das Institut von verschiedenen Seiten für die Erteilung von juristischen Auskünften konsultiert. Anfragen kamen von Kirchen und anderen Religionsgemeinschaften, von staatlichen Stellen, oft aber auch von Medienschaffenden.

Im Rahmen der Dokumentationstätigkeit des Institutes lag das Sammelschwergewicht im Berichtsjahr auf die Aktualisierung des internen Rechtes der (Landes-)Kirchen und auf dem staatlichen Religionsrecht. Auf der zweisprachig geführten Homepage des Institutes (www.unifr.ch/kirchenrecht) wurde die Liste mit Regesten der religionsrechtlichen Entscheide des Bundesgerichtes nachgeführt.

In den "Freiburger Veröffentlichungen zum Religionsrecht" konnten die Bände 13 und 14 veröffentlicht werden. Nachdem der Universitätsverlag leider seine Tätigkeit einstellen musste, wechselte die Reihe zum bekannten Schulthess-Verlag in Zürich.

An der zweisprachigen Herbsttagung des Institutes zum Thema "Religionsgemeinschaften als service public?" nahmen rund 100 Personen teil. Angesichts der verschiedenen kantonalen

Verfassungsrevisionen wie auch der Diskussion um einen Religionsartikel für die Bundesverfassung ist das Thema von einiger Aktualität. Parallel zur Tagung bereitete das Institut eine handbuchartige Publikation zu den verschiedenen Formen der Kooperation zwischen Staat und Religionsgemeinschaften vor. Ebenso wurde eine Sammlung der Konkordate und Kirchenverträge in der Schweiz als Beiheft zum Schweizerischen Jahrbuch für Kirchenrecht veröffentlicht.

Im Bereich der Lehre wurde die BENEFRI-Fachkonvention "Kirchenrecht und Staatskirchenrecht" zwischen den drei BENEFRI-Partneruniversitäten weitergeführt. Diese sieht vor, dass die Studierenden der Universitäten Bern und Neuenburg an den Vorlesungen im Religionsrecht der Universität Freiburg teilnehmen können und die von ihnen absolvierten Examen an der jeweiligen Heimatuniversität als Studienleistung angerechnet werden.

Mit eigenen Referaten wirkten die InstitutsmitarbeiterInnen an verschiedenen auswärtigen kirchenrechtlichen und religionskundlichen Veranstaltungen mit.

René PAHUD DE MORTANGES, Direktor

2.1.24. Institut pour le droit suisse et international de la construction

L'année académique 2003-2004 n'a pas connu de Journées suisses du droit de la construction, car cette grande manifestation a lieu tous les deux ans. Les préparatifs pour celles de mars 2005 ont commencé en été 2004, avec les discussions pour le choix des thèmes et la recherche des conférenciers.

L'Institut organise d'autres colloques et manifestations de formation continue, dont certains sont répétés régulièrement. C'est ainsi qu'ont eu lieu les Journées tessinoises du droit de la construction en octobre 2003 (en partenariat avec les associations professionnelles cantonales), et le colloque Marchés Publics 04; à l'instar de celui de 2002, il a connu un important succès, que ce soit en français (à Fribourg) ou en allemand (à Zurich, en partenariat avec la Fondation pour la formation des juristes zurichoises). L'Institut est toujours partenaire du cycle Postgrade en expertise de l'environnement construit (avec l'EPFL et l'Université de Genève); le semestre juridique aura lieu dès l'automne 2004.

Pour succéder à Madame Béatrice Tremp, l'Institut a engagé Madame Andrea Loosli, juriste de formation et au bénéfice d'une expérience dans le marketing et le management. Mme Loosli est responsable essentiellement de l'organisation des grandes manifestations de l'Institut et de la revue Droit de la construction.

Cette dernière a subi un certain nombre de modifications, à l'occasion du renouvellement de son Comité de rédaction. En particulier, la présentation des textes a été modernisée, dans l'idée d'offrir aux lecteurs un meilleur panorama du contenu de chaque numéro. Le supplément périodique sur le droit des marchés publics remporte un vif succès et contribue à ce que le nombre des abonnés (3'500) n'ait pas subi de réduction ces dernières années, malgré l'environnement conjoncturel difficile.

L'Institut a pu mener à bien divers mandats de recherche. Le plus important fut celui d'une étude de comparative sur le droit cantonal des marchés publics au profit de la Commission des

achats de la Confédération; le résultat de cette étude contribuera certainement à promouvoir l'harmonisation des différentes réglementations cantonales sur les marchés publics, une fois que les compromis politiques nécessaires auront été trouvés. Ce mandat sera reconduit en 2004 pour un second volet consacré plus spécifiquement aux problèmes juridiques des concours.

Jean-Baptiste ZUFFEREY, Directeur

2.1.25. Institut für Föderalismus

Das Institut für Föderalismus (IFF) beschäftigte 2003 im Durchschnitt rund 33 MitarbeiterInnen und Mitarbeiter und arbeitete mit einem Drittmittel-Budget in der Grössenordnung von Fr. 2'500'000.-. Die vom Umsatz her gesehen grössten Auftraggeber waren die Konferenz der kantonalen Justiz- und Polizeidirektorinnen und -direktoren (KKJPD), die Direktion für Entwicklung und Zusammenarbeit (DEZA) und die Politische Abteilung IV des Eidgenössischen Departementes für auswärtige Angelegenheiten (EDA), das Bundesamt für Justiz des Eidgenössischen Justiz- und Polizeidepartementes (EJPD) sowie die Nordmann-Stiftung.

Das Nationale Zentrum bearbeitete 2003 93 Aufträge, wobei 29% davon entgeltlich waren und 71% durch Grundbeiträge gedeckt wurden. 55% der Arbeitsstunden des Nationalen Zentrums wurden für die Datenbank, die Dokumentation und die kleinen Anfragen aufgewendet, während 36% für honorarpflichtige Anfragen, 4% für die Herausgabe des Bulletins sowie 5% für die Projektvorbereitung und das Reporting verwendet wurden. Speziell zu erwähnen ist das Projekt "Lex go", mit dem derzeit im Auftrag des Bundesamtes für Justiz eine Software entwickelt wird, die ein einfaches Suchen von kantonalen und eidgenössischen Gesetzen ermöglichen soll.

Das Institut führte verschiedene Seminare und Veranstaltungen durch, von denen folgende hervorzuheben sind:

An der Sommeruniversität 2003 nahmen 38 Studentinnen und Studenten aus 27 Ländern teil, die von 6 Professorinnen und Professoren aus 3 Ländern unterrichtet und betreut wurden.

Dank namhafter Unterstützung der Nordmann-Stiftung führte das Institut im März 2004 in Freiburg eine viel beachtete Nahost-Konferenz durch. An der von der ehemaligen Bundesrätin Ruth Dreifuss eröffneten Veranstaltung diskutierten 20 Experten aus Israel, Libanon, den Vereinigten Staaten von Amerika, Serbien-Montenegro, Kanada, Belgien, Italien, Frankreich und der Schweiz die Frage, inwieweit der Föderalismus als Mittel für die Konfliktbewältigung in multikulturellen Gesellschaften dienen kann besonders hinsichtlich der Konflikte im Nahen Osten. Im Rahmen einer öffentlichen Schlussveranstaltung an der Universität Miséricorde fasste Prof. Gilles Kepel, Politologe und international anerkannter Experte des Nahen Ostens, die Ergebnisse zusammen.

Das Institut führte auch in diesem Jahr seine traditionellen Gesetzgebungsseminare in Murten durch. An diesen von der Bundeskanzlei unterstützten Seminaren nahmen 98 Personen teil, die vorwiegend in den Verwaltungen der Kantone und des Bundes tätig sind.

Im Rahmen des von der DEZA erteilten Leistungsauftrages forschten 4 Gastprofessorinnen und professoressen sowie 3 Stipendianten am Institut und fassten die Studienergebnisse in Büchern

zusammen, die vom Institut (PIFF-Serie) veröffentlicht werden. Die Forschenden stammten aus Tansania, Bulgarien und China.

Die seit 1997 bestehende vertragliche Zusammenarbeit mit der DEZA konnte für drei weitere Jahre (2004 bis 2006) verlängert werden.

Prof. Dr. Thomas FLEINER, Direktor
Dr. Othmar FILLIGER, Geschäftsführer

2.1.26. Institut international de management en télécommunications (iimt)

Les activités déployées à l'institut international de management en télécommunications (iimt) ont accordé la priorité aux actions pour confirmer la position de l'iimt comme unique centre de compétences européen spécialisé dans le domaine du management des technologies de l'information et de la communication (TIC).

Le contexte dans lequel s'est déroulé le programme des activités pendant l'année sous revue est défini par les éléments suivants:

- L'entrée en vigueur des nouveaux statuts de l'iimt;
- La continuation du soutien par les partenaires Swisscom SA, Orange Communications SA, T-Systems Suisse et Siemens Suisse;
- L'acquisition des premiers sponsors Cybernet (Suisse) SA, Paynet (Suisse) SA et SOLPA AG;
- Le lancement du processus d'accréditation auprès de l'Organe d'Accréditation et de Qualité (OAQ) de la Confédération;
- L'acquisition du statut de membre à part entière de l'efmd (European Foundation for Management Development);
- La Signature avec International Telecommunications Union (ITU) d'un "Memorandum of Understanding";
- La continuation des activités de marketing générales et spécifiques avec Orange Communications SA;
- Le développement des publications de la collection iimt University Press;
- Le lancement de l'enquête annuelle nationale "Telecom guide Schweiz 2004".

Les principales activités à l'iimt se sont concentrées autour de ses deux principaux axes: La chaire de management des Technologies de l'Information et de la Communication (ICT-Management) et les programmes exécutifs de management en technologies de l'information et de la communication (TIC).

La chaire de ICT-management a réalisé les nouveaux programmes de formation tels que le Bachelor of Arts in Information Systems and Information Management et le Master of Arts in Management avec les thèmes suivants:

- Telekommunikationsmanagement II (B.A.),
- Management der Informations- und Kommunikationstechnologie (IKT) (M.A.),
- Internationales Telekommunikationsmanagement (M.A.).

L'organisation des cours Postgrades réservés aux doctorants et aux assistants-diplômés d'une part et l'enseignement dans les branches "Environment and Technology Development" et "Information Management and Decision Support" dans les programmes exécutifs de l'iimt d'autre part, ont complété les activités habituelles d'enseignement.

Au niveau de la recherche, les multiples projets ont débouché dans des publications dans différents journaux et revues spécialisées internationaux et dans la collection iimt University Press. Au niveau international, Prof. Dr. S. Teufel a participé soit en tant que conférencière dans plusieurs manifestations telles que DEXA (Zaragoza, Espagne) et ISSA (Sandton, RSA), en tant qu'experte IRMA (New Orleans, USA) ou en tant membre du comité de programmes tels que IFIP (4th I3E, Toulouse, France), Trustbus 04 (Zaragoza, Espagne), WEBS 2004 (Zaragoza, Espagne), DACH Security (Erfurt, Allemagne). Au niveau national, les activités ont été aussi multiples: Ainsi Prof. Dr. S. Teufel a présidé le congrès Euroforum 2003 à Zürich, a participé comme experte auprès de DACH Security (Bâle) et de l'asut ou comme conférencière ou organisatrice de tables rondes, de séminaires et de workshops spécifiques à la branche du management des ICT.

En ce qui concerne les *programmes exécutifs de management en télécommunications*, il faut noter que le nouveau règlement des études, entré en vigueur en janvier 2003, a permis d'offrir une plus grande flexibilité aux participants et une intégration plus aisée de personnes intéressées par un ou plusieurs cours spécialisés. Concrètement durant l'année sous revue, les activités suivantes ont été déployées:

- Réalisation des programmes exécutifs EMBA et Executif Diploma conformément au calendrier des cours: 15 semaines de cours à raison de 2 modules par semaine et 15 sessions d'examens;
- Remise de 21 titres de EMBA et de 3 titres d'Executive Diploma;
- Remise de la distinction de "Best Paper Award" à 3 candidats;
- Poursuite du programme spécifique à Alcatel SEL AG pour la formation de ses cadres supérieurs;
- Organisation de manifestations scientifiques et sociales en complément aux programmes.

En outre, pour atteindre ses objectifs, l'iimt a réalisé les activités suivantes:

- Visites d'entreprises partenaires ou d'entreprises intéressées à l'iimt;
- Soirées d'informations pour l'acquisition de nouveaux participants aux programmes exécutifs;
- Réalisation du bulletin d'informations iimt Signal et de différents articles dans des revues spécialisées;
- Participation active dans les travaux de ICTnet et de IT Valley Fribourg;
- Actions publicitaires et présentations de l'iimt auprès d'organismes nationaux et étrangers;
- Participation aux différentes activités déployées par des organismes dont l'iimt est membre: efmd, sicta, asut, Groupe "Security" et Münchner Kreis;
- Développement du site internet et des bases de données.

Stephanie TEUFEL, Directrice
Jocelyne IMBACH, Vice-Directrice

2.1.27. Forschungsinstitut für Verbands- und Genossenschafts-Management (VMI)

Auch im Studienjahr 2003/4 hat das Verbandsmanagement Institut (VMI) das "Freiburger Management-Modell (FMM) für Nonprofit-Organisationen (NPO)" konsequent weiterentwickelt. Der Vertiefungsband "Rechnungswesen für Nonprofit-Organisationen" erschien in der 2. überarbeiteten und erweiterten Auflage.

Einen weiteren Forschungsschwerpunkt bildete der Bereich der Stiftungen. Als Vertreter der Schweiz wirkte das VMI an der Erstellung einer internationalen Vergleichsstudie mit. Die Schweizer Studie ist unter dem Titel "Visions and Roles of Foundations in Europe – Länderstudie Schweiz" erschienen. Ziel war es, die gesellschaftliche Bedeutung der Schweizerischen Stiftungen zu evaluieren und Erkenntnisse über Besonderheiten im Stiftungsmanagement zu gewinnen. Massgebliche finanzielle Unterstützung erhielt das VMI von der Dachorganisation der bedeutendsten Schweizerischen Vergabestiftung SwissFoundations.

Durch Fördergelder der DG Bank, der COOP-Gruppe, der Schweizerischen Mobiliari Jubiläumsstiftung und des Migros Genossenschaftsbundes konnte ein weiteres Forschungsprojekt ins Leben gerufen werden. Unter dem Arbeitstitel "Genossenschaftswesen in der Schweiz: Entwicklungen, Strukturen und Perspektiven" läuft eine umfassende Bestandsaufnahme über den Status quo und die Entwicklungstendenz des Schweizerischen Genossenschaftswesens.

Im Rahmen seiner Dissertation analysiert lic.rer.pol. Claudio Beccarelli die Finanzierungsstruktur schweizerischer Museen unter besonderer Berücksichtigung des Not-for-Profit-Charakters und dessen Implikationen auf das Management von Museen. Der wissenschaftliche Assistent Georg von Schurbein befasst sich mit dem Thema Nonprofit-Governance in mitgliederorientierten Verbänden.

Wiederum bemühte sich das VMI darum, auch den Transfer der neuen Erkenntnisse im Bereich des NPO-Managements in die Praxis sicherzustellen. So wurde intensiv an der Fortführung des vom Bund geförderten SOMIT (Sport Organisation Management Interactive Teaching)-Projektes gearbeitet, welches in Kooperation mit dem "institut de hautes études en administration public" (IDHEAP), der Swiss Olympic Association und weiteren Partnern realisiert wird. Die wichtigsten Elemente des Managements von Sport-Organisationen können nun über diesen internetbasierten Lehrgang kennen gelernt werden. Wissenschaftliche Grundlage bildet das FMM. Seit Herbst 2003 wird der Lehrgang von mehrerer Schweizerischer Universitäten (u.a. die Universitäten Basel, Bern, Lausanne, ETH Zürich, Eidgenössische Hochschule für Sport Magglingen) angeboten.

Auf Bitte von Staatsrätin Isabelle Chassot übernahm das VMI zudem den Auftrag, den Kanton Freiburg bei der Ausarbeitung eines Sportkonzeptes zu unterstützen. Das im März 2003 begonnene Projekt konnte im Sommer 2004 erfolgreich abgeschlossen werden.

Die Ergebnisse der Forschungsarbeit wurden auf zahlreichen Weiterbildungsveranstaltungen an Führungskräfte aus Verbänden, Vereinen, Stiftungen u.a. nicht-profitorientierte Institutionen weitergegeben. Das FMM diente dabei als konzeptionelle Klammer. Nonprofit-Organisationen, welche die Systematik des Modells bei sich umgesetzt haben, können sich seit Herbst 2003 ausserdem um die Verleihung des "NPO-Labels für Management Excellence" bewerben. Dieses Label wurde vom VMI gemeinsam mit der "Schweizerischen Vereinigung für Qualitäts-

und Management-Systeme (SQS)", der grössten Schweizerischen Zertifizierungsorganisation entwickelt und basiert ebenfalls auf dem Theoriegebäude des FMM. Bisher wurden die Caritas Schweiz, die FDP Frauen der Stadt Zürich, der Freundschaftskreis Schweiz Kurdistan und Pro Senectute Basel mit dem Label ausgezeichnet. Weitere Organisationen in Deutschland, Österreich und der Schweiz arbeiten an der Erlangung des Labels.

Die Weiterbildungsveranstaltungen stiessen wiederum auf grosses Interesse. Der Lehrgang "NPO-Management" fand insgesamt drei Mal statt, wobei ein Kurs für die BFS Service GmbH in Deutschland durchgeführt wurde. Der französischsprachige Lehrgang findet seit September 2004 unter Leitung des IDHEAP in Lausanne statt.

Neben "Marketing für NPO" wurden die zwei neu konzipierten Spezial-Lehrgänge "Qualitätsmanagement in NPO" und "Human Resources Management in NPO" angeboten. Die Entwicklungskosten wurden zum Teil von einer Förderorganisation des VMI getragen.

Auch der fünfte Diplom-Lehrgang Fundraising fand in der Praxis Anklang. Im November 2003 startete der 17. "Diplom-Lehrgang Verbands-/NPO-Management" mit Teilnehmenden aus Deutschland, Österreich, der Schweiz und Südtirol. Erstmals angeboten wurde zudem der dritte Studienteil des Masterstudiums für Führungskräfte aus dem Nonprofit-Bereich (Executive MBA in NPO-Management). 27 ausgewählte Kaderleute vertieften in diesem Rahmen berufsbegleitend das NPO-spezifische Wissen, für welches sie mit dem Diplom-Lehrgang als erstem Studienteil die Grundlage geschaffen hatten.

Grosses Interesse bestand am "Internationalen Verbände-Forum 2004". Top-Kaderleute nutzten die Möglichkeit, ihr NPO-spezifisches Wissen in Engelberg aufzufrischen, Schwierigkeiten in der NPO-Praxis zu diskutieren und Networking zu betreiben.

Im März 2004 ging der achte "Diplom-Lehrgang Sportmanagement" zu Ende, welcher jahrelang in Kooperation mit der "Swiss Olympic Association" angeboten wurde. Für die zukünftige Durchführung ist ein neues Konzept vorgesehen, das den inzwischen entwickelten Internet-Lehrgang einbezieht.

Robert PURTSCHERT, Direktor

2.1.28. Mediävistisches Institut

Dem Mediävistischen Institut der Philosophischen Fakultät gehören die Lehrstühle für allgemeine und schweizerische Geschichte des Mittelalters, frühchristliche und byzantinische Archäologie, mittelalterliche Kunstgeschichte, germanistische Mediävistik, romanische Philologie und mittelalterliche Philosophie und Ontologie, sowie das Fach mittellateinische Sprache und Literatur, Paläographie und Kodikologie an. Das Institut wurde nach einer positiven Evaluation im vergangenen Jahr umstrukturiert. Dabei kam es zur Schaffung einer Geschäftsstelle mit Geschäftsführer und Sekretariat und zur Einrichtung einer Stelle eines MER und Lehrbeauftragten im Fach "Mittellateinische Sprache und Literatur, Paläographie und Kodikologie". Das Institut organisierte im Berichtszeitraum verschiedene Vortragsreihen, interdisziplinäre Veranstaltungen und Kolloquiumssitzungen sowie Gastvorträge, betreute

Lehraufträge und gab neben den Publikationen der Institutsreihen wiederum ein Jahresheft heraus, in dem die Aktivitäten des Instituts und seiner Mitglieder detailliert aufgeführt werden.

An der *Semaine médiévale*, die im September 2003 stattfand, beteiligte sich das Mediävistische Institut dank der finanziellen Unterstützung des Rektorats erneut mit einem Vortragszyklus. Folgende Vorträge fanden statt: 8. September: Ruedi Imbach – "Sans amis, qui voudrait de la vie?, Doctrines médiévales sur l'amitié" und Agostino Paravicini-Bagliani – "Boniface VIII (1294–1303). Un pape hérétique et magicien?"; 9. September: Stephan Gasser – "Die Niklauskirche in Freiburg". Patronatsrecht und Pfarrkirchenbau im Spätmittelalter und Hans-Joachim Schmidt – "Schweizer, Schwaben und Franzosen um 1500 – Verhandlungen und Bündnisse, Kriege und Feindschaften"; 10. September: Marie-Claire Gerard-Zai – "L'art culinaire médiéval à travers les réceptaires und Jean-Yves Haymoz – "Résonances de la musique médiévale"; 11. September: Gilles Bourgarel – "Terres, oxydes métalliques, eau et feu pour l'art du chauffage au Moyen-Age" und Ernst Tremp – "Idee Europa – Entwürfe des Mittelalters zum Ewigen Frieden".

Im Rahmen des *Mediävistischen Kolloquiums* fanden insgesamt 5 Veranstaltungen mit 8 Vorträgen statt: 15.12.2003: Flavio Nuvolone – "Notes sur le carmen figuratum attribué à Gerbert d'Aurillac"; 24.01.2004: Marc Carel Schurr – "Die europäische Gotik um 1300 und ihr Verhältnis zum Regensburger Dom", Katharina Mertens Fleury – "Der Parzival Wolframs von Eschenbach im Kontext. Zu Literatur, Religiosität und Kultur am Landgrafenhof Hermanns I. von Thüringen", Armin Brühlhart – "Die 'Bauernhochzeit' und ihre Umsetzung in Heinrich Wittenwilers Ring"; 26.04.2004: Stephan Gasser – "Die Rolle der Sakraltopographie beim Wiederaufbau und Umbau der Kathedrale von Canterbury nach dem Brand von 1174"; 17.05. 2004: Ulrich Schädler – "Alfonso X. und sein Spielebuch: Von Menschen, Spielen und dem rechten Glauben"; 07.06.2004: Vesko Obreschkov – "Quellen für die Geschichte der Balkanhalbinsel in den Schweizer Archiven und Bibliotheken" und Marion Gartenmeister – "Die Freiburger Brunnen des Hans Gieng".

Der *Lehrauftrag* des Mediävistischen Instituts ging an Judith Vega Avelaira, die im Wintersemester eine Vorlesung über «Un Trésor de Tissage: les tapisseries bourguignonnes de Berne et leur contexte historique et culturel» hielt. Im Sommersemester fand unter der Leitung von Prof. Christophe Giros ein Blockkurs zum Thema "L'empire byzantine et les Balkans aux XIIIe–XIVe siècles" statt.

Gastvorträge: Den Eröffnungsvortrag der Wolfgang-Stammler-Gastprofessur vom 27. Oktober 2003 widmete Prof. Dr. Peter Johaneck dem Thema: "Auf der Suche nach einer Erinnerungskultur des Mittelalters". Dieser Vortrag war der Auftakt für das im Sommersemester 2004 stattfindende Blockseminar unter dem Titel "Formen geschichtlichen Erinnerns in Mittelalter und Renaissance". Vom Mediävistischen Institut wurde ferner Prof. Dr. Bernard Flusin (Université de Paris IV - Sorbonne) eingeladen und hielt am 4. Juni 2004 einen Vortrag zum Thema: "Le mandylion du VIe siècle à Edesse au Xe siècle à Constantinople".

In den *Institutsreihen* sind folgende Bände erschienen: *Scrinium Friburgense*, Bd. 13: Die Kathedrale von Lausanne und ihr Marienportal im Kontext der europäischen Gotik, hrsg. von Peter Kurmann und Martin Rohde, sowie Wolfgang Stammler Gastprofessur, Heft 10: Walter Haug, Die höfische Liebe im Horizont der erotischen Diskurse des Mittelalters und der Frühen

Neuzeit (erweiterte Neufassung) und Heft 12: Burghart Wachinger, Der Sängerstreit auf der Wartburg.

Mit dem *Jahresheft* wurde wiederum ein umfangreicher Tätigkeitsbericht sowie das kommentierte Vorlesungsverzeichnis mit der Darstellung der einzelnen mediävistischen Fächer und der Institutsprojekte herausgegeben.

Am 19.01.2004 fand die feierliche Verabschiedung von Prof. Dr. Pascal Ladner statt, der als Mitbegründer und langjähriges aktives Mitglied dem Institut viele wertvolle Dienste geleistet hat. Die Laudatio wurde vom Präsidenten der Monumenta Germaniae Historica, Prof. Dr. Rudolf Schieffer gehalten.

Eckart Conrad LUTZ, Direktor
Martin ROHDE, Geschäftsführer

2.1.29. Familieninstitut

Im Studienjahr 2003/2004 wurden einerseits laufende Projekte am Familieninstitut weitergeführt, andererseits erfolgte ein weiterer Ausbau, einerseits der Erziehungsprävention im Rahmen von Triple P sowie des Zentrums für Familienforensik. Zudem stand die Psychotherapie-Weiterbildung mit Schwerpunkt Kinder und Jugendliche im Zeichen einer Veränderung durch die definitive Gründung der Akademie für Verhaltenstherapie im Kinder- und Jugendalter in Zusammenarbeit mit den Universitäten Basel und Zürich.

In der Lehre fanden zwei interdisziplinäre Veranstaltungen statt, einerseits ein Zyklus zum Thema "Familie aus interdisziplinärer Sicht", in welchem juristische, heilpädagogische, psychologische, soziologische und theologische Themen im Bereich der Familie diskutiert wurden. Eine zweite interdisziplinäre Veranstaltung richtete sich an Juristen, welchen relevante psychologische Kenntnisse, die für die praktische juristische Tätigkeit von Bedeutung sind, vermittelt wurden. Neben diesen beiden interdisziplinären Veranstaltungen fanden fächerspezifische Vorlesungen und Seminarien statt, welche insbesondere im Bereich Familienrecht, Mediation sowie psychologische Intervention bei Paaren und Familien lokalisiert waren. Im Bereich der Forschung wurde von den Juristen ein online-Lehrmittel für Studierende im Rahmen des virtuellen Campus zu Familienrecht erarbeitet und eine Reihe von juristischen Forschungsprojekten und Dissertationen im Bereich des Familienrechts realisiert. Innerhalb der psychologischen Forschungsprojekte wurden die drei durch Drittmittel (u.a. Nationalfonds) unterstützten Projekte, die bereits seit längerem laufen, weitergeführt. Zum einen das Projekt zur sozialen Regulation von Emotionen in Familien mit Adoleszenten, in dessen Rahmen auch eine Reihe von Interventionsmethoden entwickelt wurden, die wissenschaftlich evaluiert werden (z. B. Elternprogramme auf Internet), die Projekte im Rahmen der Evaluation im Rahmen von Triple P (Positive Parenting Program) sowie das Nationalfondsprojekt zur Überprüfung der Wirksamkeit von drei Interventionsansätzen zur Behandlung von Depressiven in Partnerschaft. Innerhalb der soziologischen Forschung standen Themen wie Gewalt und Migration im Vordergrund. In diesem Jahr konnte auch die epidemiologische Untersuchung zum Befinden von Paaren in der Schweiz abgeschlossen werden.

Im Rahmen der Weiterbildung fand die wichtigste Veränderung im Bereich der Psychotherapie-Weiterbildung mit Schwerpunkt Kinder und Jugendliche an, wo die Akademie für Verhaltenstherapie im Kinder- und Jugendalter ihre Arbeit aufgenommen hat. Die in Fribourg 1996 gegründete Verhaltenstherapie-Weiterbildung mit Schwerpunkt Kinder und Jugendliche wird nun neu ab 2004 von den drei Universitäten Basel, Freiburg und Zürich angeboten, wobei Freiburg weiterhin für den Weiterbildungs-Baustein "Wissen und Können", die Universität Basel für die interne Supervision, sowie die Universität Zürich für die praktische Ausbildung der WeiterbildungsteilnehmerInnen zuständig sein wird. Neben den Modulen im Rahmen der Psychotherapie-Weiterbildung fanden auch dieses Jahr eine Reihe von Veranstaltungen statt, die ausserhalb des Psychotherapie-Curriculums belegt werden, so Themen im Rahmen der Erziehung, Mediation oder Anhörung des Kindes.

Im Jahr 2003 wurden zwei Tagungen vom Familieninstitut organisiert. Die Juristen organisierten im Februar ein Symposium zum Familienvermögensrecht, welches auf grosses Interesse stiess. Im September fand ein internationaler Kongress zum Thema Scheidung (Mediation, Elternschaft und Anhörung) in Zusammenarbeit mit dem Réseau Européen des Instituts de la Famille (REDIF) und mit der Association Suisse de Thérapies de Famille et Interventions systémiques (ASTHEFIS) statt. Die Beiträge waren sowohl international wie interdisziplinär und deckten ethnologische, juristische, soziologische, theologische, historische und psychologische Bereiche ab.

Im Bereich der Prävention konnten die Angebote zu Triple P (Positive Parenting Program) sowie zum Freiburger Stresspräventionstraining für Paare (FSPT) weiter ausgebaut und konsolidiert werden. Neben der Ausbildung von Eltern-TrainerInnen und deren Lizenzierung hat das Familieninstitut durch Beiträge in den Medien und die Durchführung eigener Kurse weiter zur Verbreitung dieses wichtigen Elternprogramms zur Förderung von Erziehungskompetenzen beigetragen.

Im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit des Familieninstitutes wurden mehrere Beiträgen in Tageszeitungen und Zeitschriften zu Forschungsergebnissen des Familieninstitutes publiziert.

Ein Ausbau fand im Jahr 2003 auch im Zentrum für Familienforensik (ZEF) statt. Einerseits wurden im ZEF die Angebote im Bereich der Anhörung von Kindern und von Glaubwürdigkeitsgutachten ausgebaut, andererseits im Bereich der Weiterbildung Angebote etabliert. Mit einer Broschüre für Anwälte und Richter zur Thematik der Anhörung von Kindern in deutscher und französischer Sprache, wurde zudem eine Schrift zur Verfügung gestellt, die breit an Gerichten und Privatpraxen gestreut werden konnte.

Prof. Dr. Alexandra RUMO-JUNGO, Direktorin
PD Dr. Guy BODENMANN, Koordinator

2.1.30. Institut Interdisciplinaire d'Ethique et des Droits de l'Homme (IIEDH)

Par ses recherches, ses partenariats et son enseignement, l'IIEDH a pu continuer à se développer en tant que centre de compétence analysant les liens entre droits humains et les domaines de l'éthique.

1. Enseignement

Outre la branche interdisciplinaire d'enseignement "Droits de l'homme et démocratie" dans le cadre du Domaine des sciences de la société (DSS), l'IIEDH développe selon son mandat plusieurs enseignements éthiques par domaine dans les diverses facultés. Un cours *Ethique et philosophie des sciences* a pu notamment être introduit en faculté des sciences à partir de cette année.

2. Recherche

2.1. *Diversité et droits culturels.* A l'issue de longs travaux préparatoires conclus par un colloque international en juillet 2004, l'IIEDH a pu créer officiellement l'*Observatoire de la diversité et des droits culturels*, lié notamment à l'UNESCO et à l'Organisation Internationale de la Francophonie (OIF). Ce système d'observation en réseau a mission de fournir des méthodologies d'observation et des informations à l'observatoire de la démocratie de l'OIF et à l'observatoire de la diversité culturelle que l'UNESCO met en place sur les divers continents. Il comporte trois sous-programmes internationaux: 1, Droits culturels et sécurité humaine; 2, Droits à l'information et à l'éducation citoyennes; 3, L'effectivité des droits économiques, sociaux et culturels et leurs indicateurs. Cet ensemble de recherche est mené également en partenariat avec le DFAE et l'OFES.

2.2. *Les indicateurs du droit à l'éducation.* La recherche sur les indicateurs du droit à l'éducation, au Burkina Faso, menée en partenariat avec la DDC depuis 2002 par J.-J. Friboulet et P. Meyer-Bisch avec la collaboration de V. Liechti, financée par la DDC, est entrée dans une seconde phase. Un tableau de 59 indicateurs a été produit et testé à partir d'enquêtes sur le terrain. Il est à présent en cours d'exploitation au Burkina Faso, pendant que l'Institut le fait connaître dans les instances internationales concernées et poursuit la recherche fondamentale.

2.3. *Ethique économique.* Le Groupe ECOETHIQUE, rassemblant une vingtaine d'acteurs économiques privés, civils et publics, ainsi que d'autres Universités, a concentré son activité sur deux axes de recherche:

a) la responsabilité des PME suisses à l'international à l'égard des droits humains; cette recherche est menée en collaboration avec E. Davoine, Professeur de gestion. Un groupe pilote de PME a été constitué et a permis de fixer une méthodologie de recherche pour 2004 – 2005;

b) les partenariats et les obligations des acteurs économiques à l'égard des droits humains. Un colloque de recherche sur les normes internationales adaptées aux acteurs économiques a eu lieu le 7 novembre 2003. La méthodologie adoptée a permis de définir, avec plusieurs entreprises et en partenariat avec le DFAE, une approche originale du *Global Compact* des Nations Unies. L'IIEDH a aussi organisé pour l'UNESCO, les 23-24 novembre 2003 une réunion d'experts: *Economie et éthique: défis et stratégies pour l'UNESCO*. Sept rapports ont été publiés.

Enfin, en partenariat avec l'Institut Jacques Maritain, le DFAE et la FAO, l'Institut a organisé les 17-19 mai un séminaire *Right to Adequate Food and Access to Justice*.

J.-J. FRIBOULET, Directeur
P. MEYER-BISCH, Coordonnateur

2.1.31. Office de renseignements militaires

L'*objectif* de l'Office est de permettre aux étudiants de concilier leurs études et examens avec leurs obligations militaires

Armée XXI. Année de transition entre Armée 95 et Armée XXI. Principales modifications:

- Durée du service: 18 semaines ER + 7 CR ou 21 semaines ER + 6 CR;
- Ecole de recrue (ER): 18 semaines pour les troupes de soutien (log-San-G-Sauv)
1 semaines pour les troupes de cbt (inf-art-bl-forces aér);
- CR 3 semaines toutes les années au lieu de tous les 2 ans;
- Fin d'obligation de servir: en principe 30 ans: peut se prolonger jusqu'à 34 ans;
- Adresse de contact: département militaire cantonal du canton de domicile.

Incidences pour les universitaires

- Ecole de recrue: nombreuses demandes pour fractionner l'ER en 2 parties: 13 semaines en 2004. (pas de problème) et le solde en été 2005 (! périodes d'examens)
- CR: plus de facilité de déplacement durant les 3 premières années d'études universitaires
- Formation sof: 37 semaines
- Formation of: 53 semaines: ces 2 formations sont très difficiles à intégrer durant les études.
- Solution recommandée
aujourd'hui: formation of avant de commencer les études universitaires.

Les demandes les plus importantes:

1. Cours de répétition (CR) 3 situations sont à considérer:

- a) Effectuer le CR normalement avec son unité.
- b) Permuter le CR. C'est la solution recherchée. L'étudiant accomplit son CR avec une autre unité mais à une autre période de l'année. Ainsi, il est toujours favorisé pour la préparation de ses examens.
- c) Etre dispensé du CR. Dans ce cas là, il s'agit du report du CR à l'année suivante.

Demandes préavisées favorablement:

- Permutations du CR: 246 dont 1 étudiante
- Dispenses du CR: 145 dont 2 étudiantes et 8 motifs ERASMUS

2. Ecole de recrue (ER)

10 étudiants qui n'ont pas encore accompli l'ER ont obtenu un report d'une année alors que 18 déjà ont demandé à fractionner cette école. Une planification précise des études est alors exigée pour accorder de telles demandes.

3. Ecole de sous-officiers (ESO) + service pratique

8 étudiants et 1 étudiante ont vu leur ESO reportée d'une année alors que 4 autres ont souhaité séparer l'ESO du service pratique. En cas d'échec aux examens de juin, ce service est reporté à l'année suivante. Cette solution permet ainsi aux candidats de se représenter aux examens d'automne.

4. Ecole d'officiers (EO) / Service pratique Of

11 étudiants ont obtenu le renvoi d'une année de cette école.

5. Demandes de congé

De très nombreux congés ont été accordés durant le service militaire afin de permettre à nos étudiants de se présenter à divers examens intermédiaires.

6. Demandes refusées

7 étudiants, suite à des demandes tardives, ont dû se présenter le 1er jour du CR et ont été licenciés administrativement par le cdt de cp.

Contacts

Les Autorités militaires fédérales et cantonales accordent une très grande confiance à notre office de renseignements militaires. Des décisions favorables, parfois à très courts termes, ont été prises par les instances concernées.

Au nom des étudiants bénéficiaires, je les en remercie.

Michel FRAGNIERE

2.1.32. Kinderkrippe

Im vergangenen Jahr hat die Kinderkrippe der Universität Freiburg durchschnittlich 82 Kinder aus 63 Familien an 350 Halbtagen pro Woche betreuen können. 43% der Eltern sind an der Universität tätig (23% Studierende; 9% administrative Mitarbeiter/innen, 8% wissenschaftliche Mitarbeiter/innen; 3% Professoren). 20% gehen einer anderen Tätigkeit nach, dabei sind aber 13 % ehemalige Universitätsmitglieder.

Der Stellenetat der Kinderkrippe setzte sich wie folgt zusammen:

- Erzieherinnen: Madeleine Eggertswyler, Krippenleiterin (100%), Marie-Claude Davet-Macherel (40%), Dorly Kaeser (100%), Edith Lehmann (100%), Corinne Rappo (100%), Christina Sauseng, stv. Krippenleiterin (100%), Marisa Schwartz (40%), Benjamin Zurrón (ab Aug. 20%)
- Schülerinnen: Doris Bächler, Viviane Husa
- Praktikantinnen: Christine Flammer, Melanie Tröller, Jiona Boss, Isabelle Zosso
- Regelmässige Vertreterinnen: Silvia Bächler, Franziska Boss, Eveline Dietrich, Soledad Hayoz
- Köchin: Christine Cagnazzo-Kramer (70%)
- Supervisor: Christian Frei

Der Vorstand setzte sich im Berichtsjahr wie folgt zusammen: Monique Bersier (Vertreterin des Rektorats), Andrea Burgener (ASFDU), Madeleine Eggertswyler (Krippenleiterin, mit beratender Stimme), Robert Gmür (Elternvertreter), Elisabeth Jenny-Fuchs (Elternvertreterin), Oliver Krone (Elternvertreter), Rona Liechti (Elternvertreterin), Petra Bleisch Bouzar (Vertreterin AGEF), Urs Thalmann (Vertreter wissenschaftliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter).

Auf der Grundlage eines per 15. Oktober 2002 abgeschlossenen zehnjährigen Mietvertrages mit den Schwestern von St. Joseph de Cluny konnte der Teil Nord-West ihrer Liegenschaft an der Rue Techtermann 4 auf die Bedürfnisse einer Kinderkrippe umgebaut werden. Mittels Projektgelder für Frauenförderung an Universitäten durch den Bund, dem Entgegenkommen der Universität und vieler zusätzlicher Spender konnte der Umbau finanziert werden. Die neue Krippe wurde anfangs Januar 2003 bezogen und am 24. Mai 2003 offiziell eingeweiht.

Bei dieser Gelegenheit möchten wir all den Geldgeberinnen und Geldgebern ganz herzlich danken, die zum Erfolg unserer Krippe tatkräftig mitgeholfen haben und weiterhin mithelfen: Eltern, Universität Freiburg, Stadt Freiburg, Loterie Romande, AGEF, den Wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und vielen anderen Spenderinnen und Spendern.

Im Namen des Krippenvorstandes
Madeleine EGGERTSWYLER und Robert GMÜR

2.1.33. Botanischer Garten

Die Ausstellung über Ölpflanzen stand im Berichtsjahr im Vordergrund der Aktivitäten des Botanischen Gartens. In einer Freilandausstellung und im kleinen Tropenhaus wurden über 50 verschiedene Ölpflanzen präsentiert, die heute eine wirtschaftliche Bedeutung haben oder deren Öl zu früheren Zeiten den Menschen zur Ernährung dienten oder für technische Zwecke verwendet wurden.

Dabei kamen die gebräuchlichen Ölpflanzen wie Sonnenblume, Raps, Olive, Kürbis, Hanf, ebenso zum Zug wie auch weniger bekannte Ölpflanzen. Darunter sind beispielsweise Borretsch, Mohn, Nachtkerze, Weintraube, schwarze Johannisbeere oder Rotbuche zu erwähnen. Bei den tropischen Pflanzen konnten unter anderen Erdnüsschen, Baumwolle, Kakao oder der Baobab

als Ölpflanzen besichtigt werden. Die Ausstellung wurde auch im Rahmen von Führungen präsentiert und stand im Zentrum des Sommerfestes, das ganz dem Thema Pflanzenöle gewidmet war.

Auch die übrigen öffentlichen Führungen wurden gut besucht. Dabei sind stets diejenigen Themen besonders beliebt, die Nutz- oder Zierpflanzen betreffen. Insgesamt hat der Garten im Berichtsjahr 17 öffentliche Veranstaltungen angeboten.

Der Botanische Garten hat sich im Frühjahr mit einer Informationskampagne an die Schulen des Kantons gewandt, um die Lehrpersonen darauf hinzuweisen, dass im Botanischen Garten zahlreiche Möglichkeiten bestehen, Themen der Natur- und Umweltlehre im "Freilandlabor" zu vertiefen. Davon haben schliesslich zahlreiche Schulklassen Gebrauch gemacht.

Im Mai hat der Garten eine Weiterbildungsveranstaltung für Lehrpersonen organisiert, welche die Erarbeitung des Themas "Kennenlernen von Kräutern" zum Inhalt hatte.

Anfang Juni fand im Garten die offizielle Übergabe der ICOMOS-Listenerfassung der historischen Gärten Freiburgs an die kantonalen Behörden statt.

Auch war der Garten im Frühjahr Austragungsort eines zweitägigen Einführungskurses für Landschaftsgärtnerlehrlinge.

Nebst dem stetigen Unterhalt des Gartens und seiner Schauhäuser wurden zwei Abteilungen komplett erneuert: die Feuchtzone und der der Farngarten.

Die lang ersehnte Renovation des historischen Pavillons im Botanischen Garten wurde dank einem Legat an die Naturwissenschaftliche Fakultät durch die Universität in Angriff genommen. Die zukünftige Nutzung dieses Gebäudes als Ort der Begegnung für die Universität wird auch dem Garten zusätzliche Anerkennung bringen.

Die Wiederansiedlungsprojekte der kleinen Teichrose (*Nuphar pumila*) bei Les Paccots sowie des seltenen Igelschlauches (*Baldellia ranunculoides*) am Ufer des Neuenburgersees verlaufen sehr erfolgreich. Der Garten engagiert sich nach wie vor für selten gewordene Pflanzenarten und deren Erhaltung in Zusammenarbeit mit der kantonalen Fachstelle für Naturschutz und der schweizerischen Kommission für die Erhaltung von Wildpflanzen.

Schliesslich darf erwähnt werden, dass zwei Lehrlinge des Botanischen Gartens mit der Abschlussnote 5.2 bzw. 5.7 ihre Lehre als Zierpflanzengärtnerinnen abgeschlossen haben.

Susanne BOLLINGER-KOBELT, Verantwortliche des Botanischen Gartens

2.1.34. Chœur de l'Université et des Jeunesses Musicales (CUJM)

Cette année 2004, le Chœur de l'Université et des Jeunesses Musicales a choisi un programme intitulé "A British Spirit", composé de "The Lark Ascending" pour violon et orchestre, et "Flos Campi" pour alto solo, chœur et orchestre, de Ralph Vaughan Williams, ainsi que du "Requiem" de John Rutter.

Pour ses prestations, le Chœur a été accompagné par trois jeunes solistes et par l'Orchestre de Chambre de Neuchâtel.

Comme chaque automne, le CUJM a commencé ses répétitions hebdomadaires du mardi, le 21 octobre 2003. Plus de 100 choristes se sont joints au Chœur avec enthousiasme. Les premières répétitions ont été consacrées à la préparation de la messe et de la cérémonie du Dies Academicus. En plus des répétitions régulières, deux week-ends ont permis une préparation adéquate des œuvres choisies.

Cette année, pour la deuxième fois consécutive, nous avons introduit un programme spécial durant les vacances de l'inter semestre que nous avons intitulé "atelier choral". A cette occasion, nous avons travaillé principalement des œuvres de Leonard Bernstein, extraites de "West Side Story". Chaque choriste est libre de s'inscrire à cet atelier car, durant cette période, les répétitions ne sont pas obligatoires. Environ 40 choristes y ont participé.

Le Chœur a donné deux concerts à l'Eglise du Collège St Michel les 28 et 29 mai 2004 ainsi qu'un concert à l'Aula de l'Université, en collaboration avec l'Orchestre de la Ville et de l'Université à l'occasion de son 30e anniversaire, le 8 mai 2004. Les choristes et le public ont été enthousiasmés par la beauté des œuvres, méconnues de la plupart d'entre eux.

Nous tenons, à cette occasion, à remercier tous ceux qui ont soutenu le Chœur d'une manière ou d'une autre durant cette nouvelle saison, et tout particulièrement l'Université de Fribourg pour son large soutien.

Catherine AGUSTONI, Présidente

2.1.35. Orchestre de la Ville et de l'Université

Vom Oktober 2003 bis zum Dezember 2003 haben wir in 9 Proben und einer Hauptprobe folgende Werke vorbereitet: Mercadante Saverio: Sinfonia nach Motiven von Rossini (Orchester allein), Puccini Giacomo: Messa di Gloria, Mozart: Regina coeli, KV 127.

Am 5. Dezember 2003 in Prêz-vers-Noréaz und am 7. Dezember 2003 in Corpataux spielten wir diese Werke zusammen mit den vereinigten Chören von Corpataux, Prêz-vers-Noréaz und Rossens.

2004 feiern wir das 30-jährige Bestehen unseres Orchesters seit der Fusion des damaligen Stadt-Orchesters "Pro Musica" mit dem Universitätsorchester.

Zu diesem Anlass führten wir nach 16 Proben und 2 Hauptproben am 8. Mai 2004 zusammen mit dem Uni-Chor und den Jeunesses musicales in der Aula der Universität Freiburg folgende Werke auf: Williams Ralph Vaughan: Flos campi (Bratsche, Chor und Orchester), Berlioz Hector: Sinfonie fantastique (Orchester allein).

Vor den Sommerferien begannen wir in zwei Proben mit der Vorbereitung des Konzertes vom 9. Oktober 2004, das aus einem Strauss bunter Melodien aus Werken von Offenbach, Strauss, Smetana, von Flotow usw. bestehen wird. Ein Teil dieser Musikstücke führen wir mit der Sopranistin Romy Rudolf von Rohr auf.

Bruno KILCHÖR, Co-Präsident.

2.2. Rapports des commissions para-universitaires / Berichte von parauniversitären Kommissionen

2.2.1. Commission de la Bibliothèque cantonale et universitaire

Au cours de l'année universitaire, la Commission a tenu deux séances. Elle a accueilli deux nouveaux membres; Mme Claudine Lerf-Vonlanthen a succédé à Mme Géraldine Sager, le Prof. Olivier Tschannen a remplacé le Prof. Jean Widmer comme représentant de la Faculté des sciences économiques et sociales.

En application des dispositions réglementaires, la Commission a donné des préavis positifs au plan financier réactualisé (avec charges supplémentaires dues à la diminution puis à la suppression des subventions fédérales pour les périodiques électroniques), aux comptes et au rapport de gestion ainsi qu'au projet de budget pour 2005. La Commission a également salué les initiatives prises par la direction en matière de formation et d'animation culturelle: expositions, «Les rencontres de la Rotonde», «Les rencontres de midi», «Les matins de Beauregard».

1. Promotions au sein des cadres de l'institution. Nouvel organigramme

La Direction de l'instruction publique, de la culture et du sport (DICS) a nommé Mme Regula Feitknecht en qualité de directrice adjointe, M. Alain Bosson est devenu chef du secteur patrimoine imprimé, livres anciens et conservation alors que Mme Isabelle Blanc est promue au rang de secrétaire de direction.

Un nouvel organigramme de l'institution a été établi et approuvé par la DICS.

2. Numérisation du catalogue sur fiches

Le projet ambitieux de numériser le catalogue sur fiches qui recensait un peu plus d'un million de notices (ouvrages acquis avant 1985) a été réalisé et les données seront prochainement disponibles en ligne.

3. Catalogues des thèses

En réponse à une demande souvent formulée, un catalogue en ligne de 6'513 thèses déposées à la BCU de 1890 à 2003 a été réalisé.

4. Locaux

La Commission a pris acte avec satisfaction du maintien, dans le plan financier, de l'option "extension de la BCU/Centrale à la rue St-Michel 4 et 6". Les espaces libérés par la numérisation du catalogue sur fiches permettront une nouvelle attribution des locaux, notamment pour le secteur informatique et pour la médiathèque.

5. Prêt entre bibliothèques

Le nouvel outil de travail mis à disposition par RERO a conduit à multiplier par deux le nombre des demandes et à augmenter les charges financières. La Commission a pris acte avec satisfaction de l'entente intervenue au sein des bibliothèques du réseau romand; le montant à charge de l'étudiant sera de Fr. 3.-- par ouvrage reçu.

6. Donation

Sur la base de dispositions contenues dans deux conventions, la BCU a reçu en don des Pères capucins 148 incunables, 17 manuscrits du Moyen Age et 14'000 volumes anciens. Ainsi, l'institution renforce sa situation parmi les plus grandes bibliothèques patrimoniales du pays pour ce qui est des imprimés anciens, particulièrement du patrimoine imprimé catholique.

7. Données statistiques

Le fichier informatisé de la BCU a atteint, à la fin de l'année 2003, 909'726 (850'385) notices, sans les notices d'autorité, et 1'193'875 (1'115'043) exemplaires.

L'offre de la BCU permet l'accès à environ 4'000 titres de périodiques en version électronique. L'offre de périodiques du Consortium uniquement a généré la consultation de plus de 100'000 articles contre 35'000 en 2002.

Durant l'année 2003, la BCU s'est enrichie de 31'851 (37'216) livres et monographies. Le nombre total des abonnements à des périodiques atteint 4'942 (4'921). Le bulletinage a été effectué sur 32'149 (31'269) fascicules.

Les opérations de catalogage ont porté sur 74'906 (64'808) volumes pour le catalogage formel et sur 62'646 (60'786) pour le catalogage matières. L'apport des bibliothécaires administrés par l'Université a été de 45 (47)% pour le catalogage formel et de 57 (51)% pour le catalogage matières.

Les différentes opérations de recatalogage en cours se sont poursuivies tant au niveau de la Centrale que dans certaines bibliothèques décentralisées.

Dans le cadre de la collaboration avec le Réseau des bibliothèques de Suisse occidentale (RERO), 56 (52)% des ouvrages de la BCU sont déjà traités par les autres partenaires pour le catalogage formel et 28 (27)% pour le catalogage matières.

En se basant sur le nombre d'entrées par la porte principale, le chiffre d'usagers s'élève à quelque 35'000 à 40'000 personnes par mois.

8. Activités de coordination

Le Groupe de coordination s'est réuni régulièrement. Un groupe ad hoc a reformulé un projet de Règlement des bibliothèques décentralisées sises à l'Université. La première volée du certificat de formation continue en gestion de documentation et de bibliothèques s'est conclue au mois de novembre.

Des projets d'agrandissement ou de réaffectation de locaux ont été relancés. D'importants travaux ont été entrepris à la Bibliothèque interfacultaire d'Histoire et de Théologie; le déplacement de nombreux fonds a été effectué à la Bibliothèque des Sciences de l'Antiquité.

Les dossiers relatifs au personnel, au budget, à la planification universitaire, à la migration vers VIRTUA (version 42.4) ont constitué certains des thèmes importants de l'activité du Groupe.

Michel DUCREST, président

3. RAPPORT D'ACTIVITÉ SCIENTIFIQUE / BERICHT DER WISSENSCHAFTLICHEN TÄTIGKEIT

3.1. Activités des enseignants / Aktivitäten der Dozenten

Notes explicatives:

Dans la description des données relatives à l'enseignement, des abréviations ont été utilisées; leur signification est la suivante:

SH	semestre d'hiver
SE	semestre d'été
Sémin.	séminaire
prat.	travaux pratiques
exam.	examen
éc.	écrit
or.	oral
dép.	déposé durant l'année
élab.	en cours d'élaboration
sémin.	nombre de travaux de séminaires
dipl.	nombre de travaux de diplôme
thèses	nombre de thèses de doctorat

Titres académiques:

Prof.ém.	Professeur émérite
Prof.ord.	Professeur ordinaire
Prof.ext.	Professeur extraordinaire
Prof.ass.	Professeur associé
Prof.tit.	Professeur titulaire
Prof.inv.	Professeur invité
Priv.doc.	Privat-docent
MER	Maître d'enseignement et de recherche
Lect.	Lecteur
Maître-ass.	Maître-assistant

Pour la Faculté des sciences, les données concernant les publications sont regroupées par départements.

Bemerkungen:

Im Abschnitt Angaben betreffend den Unterricht wurden folgende Abkürzungen verwendet:

Vorl.	Vorlesung
WS	Wintersemester
SS	Sommersemester
Semin.	Seminar bzw. -arbeiten (unter "Arbeiten")
Prakt.	Praktische Arbeiten
Exam.	Examen
s.	schriftlich
m.	mündlich
abg.	abgegeben während dem Studienjahr
aus.	Noch in Ausarbeitung
Dipl.	Anzahl Diplomarbeiten
Diss.	Anzahl Dissertationen

Akademische Titel:

Em.Prof.	Emeritierter Professor
o.Prof.	Ordentlicher Professor
a.o.Prof.	Ausserordentlicher Professor
Ass.Prof.	Assoziierter Professor
Tit.Prof.	Titularprofessor
Gastprof.	Gastprofessor
PD	Privatdozent
LFR	Lehr- und Forschungsrat
Lekt.	Lektor
Ober-Ass.	Oberassistent

In der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät erfolgt die Präsentation der Publikationen nach Departemente.

3.1.1. Faculté de théologie / Theologische Fakultät

Aimone Pier, Prof.ord.

Enseignement

Cours SH/SE: Droit des sacrements 4/4; Sémin.: Les procès matrimoniaux 2/0; exam.: annuels 15 éc.: 5 h., 35 or.: 10 h., licence 4 or.: 2 h.; travaux dép./élab.: sémin.: 6/0, dipl.: 3/2, thèses: 0/4.

Recherche

Publications:

La scoperta delle nuove terre: la natura giuridica degli editti papali alessandrini sotto il profilo del diritto canonico, in *Millenarismo ed età dell'oro nel rinascimento*. Atti del XIII Convegno internazionale (Chianciano-Montepulciano-Pienza 16-19 luglio 2001) Firenze, 2003, 467-506 — Il *Decretum Gratiani* commentato: la *Somma* di Simon da Bisignano, discepolo di Graziano e le sorprese del manoscritto London, British Museum, Additional 2469, in *La cultura giuridico-canonica medioevale*, Milano, 2003, 251-273 — Die kanonisch-theologische Qualifikation päpstlicher Selig- und Heiligsprechung, in *Freiburger Zeitschrift für Philosophie und Theologie*, 50/2003, Heft 3, 481-511 — Il requisito della cittadinanza nazionale ed europea per la nomina ad uffici ecclesiastici, in: *Verso una costituzione Europea*, Atti del Convegno Europeo di Studio, Roma 20-23 Giugno 2002 (a cura di L. Leuzzi e C. Mirabelli) Marco Editore, Lungro di Cosenza, 2003, Tomo II, 869-901.

Conférences:

14-16 Août 2003: Participation au colloque à l'Université Laval, Québec: "Le Statut juridique des institutions d'enseignement supérieur en théologie et en sciences religieuses. Analyse comparative et critique de la situation. Conférence: "Statut juridique des institutions de théologie en Suisse" — 17. Oktober 2003: Teilnahme am Symposium Der Schutz der Kulturgüter - eine Aufgabe für Staat und Kirche - Tübingen, Bundesrepublik Deutschland — 17-20 Juillet 2003: Participation au Symposium Européen "Universite et Eglise en Europe" - Rome — 11.-14. September 2003: Teilnahme an die Tagung "Synod and Synodality in the Churches", die in Bruges (Belgien) stattgefunden hat mit einem Vortrag "The participation of laypeople to the diocesan synod" — 30. Juni-4. Juli 2003: Teilname an die XXX Tagung der italienischen Kanonisten "Dall'unità del sapere teologico alla frammentazione" die am Mendelpass - Italien stattgefunden hat mit dem Vortrag: "Dall'unità del sapere teologico alla frammentazione" Il medioevo — 3.-5. Mai 2004:

Université de Perouse (Italie) – Département de droit public. Conférence: Le relazioni tra Stato e Chiesa in Svizzera: un caso davvero particolare. Conférence: L'articolo sulle diocesi e la sua abrogazione. Séminaire: Il sistema di finanziamento delle Chiese in Svizzera.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Membre de la commission du rectorat "Enseignement" – Membre du conseil de fondation du "Fonds de la recherche" de l'Université de Fribourg – Vertretung als curator studiorum (SE) – Stellvertreter in der Kommission des Rektorats "Bilinguisme" (SE) – Schatzmeister der theologischen Fakultät – Membre du conseil du département de théologie pratique.

Bedouelle Guy, Prof.ord.

Enseignement

Congé scientifique SH/Cours SE: L'Eglise de chrétienté (VII–XV s.) 0/2; Sémin.: Initiation aux chefs d'œuvre de la littérature chrétienne (XIV–XVI s.) 0/1, Le diocèse et la paroisse d'hier à aujourd'hui 0/2; exam.: annuels 26 or.: 9 h., finaux 3 or.: 2 h.; travaux dép./élab.: sémin.: 5/0, dipl.: 1/4, thèses: 0/6.

Recherche

Publications:

"Le Christ à l'âge romantique", Pierre d'Angle (Aix-en-Provence), 9 (2003), 39-52 – "Vom Widerstand zur Erneuerung. Ordensleben in der Moderne", Internationale Katholische Zeitschrift Communio, 32 (2003), 329-341 – "Lacordaire et la géographie de son enfance, p. 23-29, et "Lacordaire et le Coup d'Etat du 2 décembre 1851", 117-126, in Lacordaire et quelques autres... Religion et Politique, sous la direction de Marie-Odile Munier, Toulouse, Presses de l'Université des Sciences sociales, 2003 – Préface au livre de John Langlois, A Catholic Response in Sixteenth Century France to Reformation Theology: The Works of Pierre Doré. The Edwin Mellen Press, Lewiston, USA, 2003, 5-8 – "Une mémoire purifiée pour le IIIe millénaire", Histoire du christianisme, 18, octobre 2003, 106-109 – "Uno squadro di storia del nostro tempo e della Chiesa". Lo sfondo storico delle encicliche di Giovanni Paolo II, Giovanni Paolo Teologo. Nel segno delle encicliche, ed. G. Borghonovo et A. Cattaneo, Milan, Mondadori, 2003, 21-33 – "La laïcité et la doctrine de l'Eglise catholique", Catholicité, éd. A.V. Danilov, Programmes des Ponts européens, Minsk, 2003, 90-95 (en russe) – "L'élaboration d'une hagiographie politique". Garcia Moreno, Président de l'Equateur (1821-1875), Freiburger Zeitschrift für Philosophie und Theologie, 50 (2003), 522-532 – "Conclusions", L'Inquize, Atti del Simposio internazionale 1998, Comitato del Grande Giubileo dell'anno 2000. Commissione teologico-storica, a cura di Agostino Borromeo, coll. Studi e Testi, Vaticano, 2003, 777-783 – "Alexandre Piny et la doctrine du pur amour", Essais sur la spiritualité

française au XVIIe siècle, Cahiers du Centre d'études du Saulchoir, 11, 2004, 111-117 – "Les catholiques du XIXe siècle divisés sur l'Inquisition", Histoire du christianisme, 21 avril 2004, 82-83 – Guide des lieux dominicains (avec Barbara Beaumont), Paris, Pierre Horay, 2004, 312 p. – "La contestation de la divinité du Christ par Loisy selon la critique antimoderniste en 1903 et 1904" Anuario de Historia de la Iglesia, XIII, 2004, 229-243.

Conférences:

Participation au débat public sur "Une République, le pluralisme et les religions", Institut catholique de Paris, 7 octobre 2003 – Conférences à l'Institut de Théologie et de Philosophie, Varsovie, et au Studium dominicain de Cracovie, 10-14 octobre 2003 – Conférence à l'Institute for Psychological Sciences, Washington DC, John Henry Cardinal Newman Lectures Series, 1er mars 2004 – Chargé des conclusions du Colloque: "Les Dominicains et l'image dans l'espace méditerranéen et savoisien, XIIIe-XVIIIe siècles" Nice, 12-13 mars 2004 – Communication au Colloque "Lay Bibles in Europe 1450-1800", organisé par l'Université d'Amsterdam et l'Université catholique de Leuven, "Erasmus et la lecture de la Bible en langue populaire", Amsterdam, 22-23 avril 2004 – Communication au Colloque "Religion und Nation", Seminar für Zeitgeschichte, "Les paradoxes de la laïcité française", Fribourg, 30 avril 2004 – Organisateur du Colloque international Orient/Occident. Les traditions d'Eglises en face de l'Etat, avec la collaboration du Russian State University for Humanities, Moscou, et du centre Congar, Fribourg, 6-8 mai 2004. Communication: "L'encyclique Immortale Dei de Léon XII et l'Etat chrétien" – Participation au Groupe d'étude sur les formes et la pratique de l'éloquence au XIXe siècle, Université Paris IV, Sorbonne, le 11 mai 2004, sur les pratiques contemporaines de l'éloquence – Cours à l'Université des aînés de langue française, Berne, le 27 mai 2004: "L'Eglise catholique au XXe siècle" – Co-organisateur du Colloque du Programme interdisciplinaire d'études catholiques, sur la Tradition: "Les arts comme vecteurs de la Tradition chrétienne", 4-5 juin 2004: "La figure du Christ au cinéma, des frères Lumière à Mel Gibson" – Communication au Colloque "Littérature et salut", du Centre d'études franco-italien, Laboratoire Littératures Langues Sociétés, Université de Savoie, Chambéry, le 18 juin 2004: "Balzac, la religion, le salut et le roman de sa vie".

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandat

Membre de la commission de structure pour la chaire d'Ancien Testament en langue (faculté de théologie) – Membre du jury de soutenance de Mme Antonietta Moretti, sous la direction du Prof. Mario Turchetti, Faculté des Lettres de Fribourg, le 1er juillet 2004 – Président de la commission scientifique des 3^e cycles romands en théologie – Membre de la commission de repourvue du Directeur de l'Institut d'histoire de la Réformation, Université de Genève – Membre du jury de soutenance de M. Jean-Jacques Bruxelles, en pédagogie, Université de Paris, Jussieu, le 24 novembre 2003 – Membre du jury de soutenance de Mme Isabelle Garnier Mathez, en Langue française, sous la direction du Prof. Mireille Huchon, Paris IV Sorbonne, le 20 décembre 2003 – Membre du jury de soutenance de M. José Eduardo Franco, sous la direction du Prof. Bernard Vincent, Ecole des Hautes Etudes en sciences sociales, Paris, le 21 juin 2004.

Membre du Conseil scientifique de l'Institut d'Histoire de la Réformation, Genève
– Membre du Conseil scientifique du Centro Studi e ricerca sul Concilio Vaticano II,
Université pontificale du Latran, Rome – Président du Centre d'études du Saulchoir-
Paris.

Brantschen Johannes, Em.Prof.

Forschung

Laufende Forschung:

Der grausame Gott der Bibel. Einige Hilfen für Nichttheologen – FZPhTh 50 (2003), 376-387 – Vom Umgang mit Schmerz und Leiden – aus christlicher Perspektive, in: Theologie und Medizin, Hg. von Peter Stulz, Zürich, 2004, 45-56 – Der Troubadour der Freude Gottes. Ein Fuchs-Portait, in: Freude an Gott, Hermeneutische Spätlese bei E. Fuchs, Hg. von Christian Möller, Waltop, 2004, 213-231.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Mitherausgeber der "Freiburger Zeitschrift für Philosophie und Theologie" (FZPhTh).

Bugelli Alexandrette, MER.

Enseignement

Cours SH/SE: Théologie pastorale cours principal 1/1, Théologie catéchétique cours principal 2/2, Théologie catéchétique cours bloc 5x3 h., Didactique DES cours bloc 8x3 h.; Sémin.: Théologie catéchétique séminaire 1/1, Théologie catéchétique exercices pratiques cours bloc 2x7 h.; exam.: annuels 15 éc., or.: 4 h., licence examen final 3 or., diplôme examen final 4 éc., lettres examen final 4e. branche 1 or.: 4 h., 1 éc.; travaux dép./élab.: sémin.: 12/0, dipl.: 3/0, thèses: 0/1.

Autres obligations d'enseignement assumées par l'enseignante: Accompagnement de trois mémoires et d'un doctorat, accompagnement d'étudiants en méthodologie/examens.

Recherche

Recherches en cours:

Les jeux en catéchèse de l'enfance, dès le 01.01.1994 – Gestion mentale et catéchèse, dès le 01.01.1995 – La médiation en catéchèse, dès le 01.02.1999.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Membre de la commission d'égalité hommes-femmes – Membre de la commission interfacultaire de formation des maîtres.

Juge au tribunal ecclésiastique interdiocésain.

Formation continue

"La violence en catéchèse", 23 octobre 2003, trois heures, 30 personnes. Pairie catholique, Payerne – "Saint Vincent de Paul, Une pastorale de la réconciliation au XVIIe siècle" 4 mars 2004, 12 personnes. Centre d'études théologiques protestant, Lausanne.

Bujo Bénézet, o.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: Hauptvorlesung 0/2, Spezialvorlesung 0/2; Semin.: Kolloquium 0/2; Exam.: Jahresprf. 5 m.: 1.40 Std., Schlussprf. 4 m.: 2 Std.; Arbeiten abg./aus.: Dipl.: 1/3, Diss.: 0/7.

Forschung

Publikationen:

Dire le Notre-Père en Afrique noire, in: *Christus* 51 (2004), S. 168-180 – Préface zu: Mitendo, Hilaire Nkelenge, *Vers une sacramentalité du système matrimonial négro-africain*, Fribourg 2003, S. 19-22 – *Reconstruire l'Afrique à partir de la culture?*, in: *Telema* 114 (2003), Heft 2/3, S. 53-72.

Vorträge:

Vortrag und Seminar für Professoren und Dozenten vom Tangaza College/Nairobi am 2.9.2003. Thema: The Teaching of Theology in Africa – Im Rahmen des Symposiums der Bischofskonferenzen von Afrika und Madagaskar (Dakar/Senegal am 7.10.2003), sowie in Maputo/Mosambik im Rahmen der Theologischen Fortbildung am 2.12.2003. Thema: Quelle morale pour le problème du sida en Afrique? – Im St. Augustine College in Johannesburg/Südafrika am 25.11.2003. Thema: How concrete is an African Theology today? – Vortrag und Seminar für Professoren und Dozenten des St. Augustine College in Johannesburg/Südafrika am 26.11.2003. Thema: What is African Ethic? – In Maputo/Mosambik im Rahmen der Theologischen Fortbildung am 1.12.2003. Thema: La conception de la personne humaine dans la tradition africaine – In Maputo/Mosambik (Fortbildungskurs) am 3.12.2003; in Kisangani/Dem. Republik Kongo (für Ordensleute) am 3.1.2004; in Buimba-Goma/Dem. Republik Kongo (Priesterseminar) am 12.1.2004. Thema: Qu'est-ce que l'Eglise-Famille en Afrique? – In Kisangani/Dem. Republik

Kongo (Priesterseminar) am 28.12.2003, und in Murhesa-Bukavu/Dem. Republik Kongo (Priesterseminar) am 9.1.2004. Thema: Où en est-on avec la théologie africaine?

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Institutsmitglied und Direktoriumsmitglied des interfakultären Institutes für Familienforschung und -beratung.

Mitglied des Beirates des Missionswissenschaftlichen Instituts von MISSIO Aachen/Deutschland – Mitglied des Dachverbandes der "Fondation Œuvre St. Justin", Fribourg – Mitglied des Beirates des Instituts für Kommunikationsforschung/Meggen – Mitglied des Redaktionskomitees der Zeitschrift "Cahier des Religions Africaines"/ Kinshasa – Ständiger Mitarbeiter der Zeitschrift "Eglise d'Afrique. Revue d'études et d'expériences chrétiennes"/Cotonou (Benin) – Mitglied des Redaktionskomitees der Zeitschrift für Missionswissenschaft und Religionswissenschaft/Münster (Deutschland) – Mitglied der Bayerischen Benediktinerakademie/Theologische Sektion (Deutschland).

Bürki Bruno, Prof.tit.

Enseignement

Autres obligations d'enseignement assumées par l'enseignant: Direction (avec Martin Klöckener, Fribourg, et Henry Mottu, Genève) d'un enseignement de troisième cycle commun aux Facultés de théologie de Suisse romande au SE 2004.

Recherche

Publications:

Consécration de ministres au sein des Eglises de la Réforme, in: *Vie et Liturgie* no 56 (2003) 2-3 – Chant et Liturgie en Terre vaudoise, de la Réforme à nos jours, in: *Musiques et orgues à la Cathédrale de Lausanne*. Ed. Claire Huguenin. Genève 2003. 97-106 – Ordination, Liturgisch (evangelisch) und Praktisch-theologisch, in: *RGG* 4 6 (2003) 625-628 – Besprechung von: Reinhard Hauke, *Die lobpreisende Memoria*. Die ökumenische Dimension der Christusanamnese in doxologischer Gestalt. Paderborn 1995, in: *ALw* 45 (2003) 163 – Liturgie in den Kirchen der Reformation, in: *ALw* 45 (2003) 333-366 – Sterben in der reformierten Gemeinde. Gebete und Riten im 16. und 20. Jahrhundert aus deutsch- und französischsprachigen reformierten Kirchen Europas, in: *Liturgie im Angesicht des Todes*. Reformatorische und katholische Traditionen der Neuzeit. 1. Hg. Hansjakob Becker u.a., Tübingen - Basel 2004 (*Pietas liturgica* 13). 281-335 – Notes de lecture sur Maurice Brouard, *Eucharistia*. Encyclopédie de l'Eucharistie. Paris 2002, in: *MD* 238 (2004) 193-212 – Tagzeitenliturgie. Ökumenische Erfahrungen und Perspektiven / Liturgie des Heures. Expériences et perspectives œcuméniques. Hg. von Martin Klöckener - Bruno Bürki. Freiburg/Schw., Academic Press, 2004: –Vorwort der Herausgeber, 13-16 – Préface des éditeurs, 17-20, Prière quotidienne-personnelle, communautaire. Perspectives de théologiens suisses du 20e siècle, 83-101.

Conférences:

"Pertinence liturgique de la référence à Marie et aux anges dans la liturgie réformée" au Congrès de la Societas Liturgica à Eindhoven (NL), 15.8.2003 – "L'Encyclique romaine Ecclesia de Eucharistia", dans les paroisses du Vully fribourgeois (avec le chanoine Claude Ducarroz), Môtier-Vully, 29.10.2003 – "Musique et chant en Eglise -perspectives liturgiques" à la session de l'Eglise réformée évangélique du canton de Neuchâtel, Dombresson, 1.11.2003 – "Ordonnance liturgique des lectures bibliques dans les Eglises réformées francophones", au Troisième cycle romand, Neuchâtel, 13.5.2004.

Recherches en cours:

Soutenues par des moyens tiers: Vie liturgique et renouveau dans les Eglises en Suisse au 20e siècle, en collaboration avec le prof. Martin Klöckener, dès le 1.1.1998, financement propre avec l'aide de l'Académie suisse des sciences humaines et sociales et des Eglises cath., réf. et cath.-chrétienne de Suisse.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Membre du Directoire de l'Institut d'études œcuméniques.

Membre de la Commission de liturgie de l'Eglise réformée évangélique du canton de Neuchâtel – Membre de l'Editorial Board of "Studia Liturgica" – Ständiger Berater beim Jahrbuch für Liturgik und Hymnologie.

Delgado Mariano, Ass.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: Kirchengeschichte und Christentumsgeschichte 4/3, Blockkurs 12 Std.;
Semin.: Kirchen- und Theologiegeschichte 2/4; Exam.: 2 s., 14 m.; Arbeiten abg./aus.:
Semin.: 7/2, Dipl.: 2/6, Diss.: 0/5.

Forschung

Publikationen:

Der Konflikt zweier Universalismen. Westindische Patronatskonflikte zwischen Karl V. und Papst Paul III. und zwischen Philipp II. und Papst Pius V., in: Daniel Büchel/Volker Reinhardt (Hg.), Modell Rom? Der Kirchenstaat und Italien in der Frühen Neuzeit, Köln u.a. 2003, 83-100 – Der lange Abschied von der mittelalterlichen Gestalt des Christentums oder die Schwierigkeiten des Katholizismus mit der Moderne. In: Karl Acham/Katharina Scherke (Hg.), Kontinuitäten und Brüche in der Mitte Europas (Studien zur Moderne 18), Wien 2003, 157-179 – Rez. zu: Anna Lanyon, Malinche. Die andere Geschichte der Eroberung Mexikos, Zürich 2001, 239 S. In: Christ in der Gegenwart 55 (2003) 326 – Rez.

zu: Dieter Grande/Daniel Fickenscher (Hg.), Eine Kirche - zwei Völker. Ein sächsisches Kapitel Kirchengeschichte, Leipzig 2003, 530 S. In: Christ in der Gegenwart 55 (2003) 382 – Das Christentum und Europa: Erbe und Auftrag. Zeitschrift für Missionswissenschaft und Religionswissenschaft 87 (2003) 241-242 – Mit Guido Vergauwen, (Hg.), Glaube und Vernunft - Theologie und Philosophie. Aspekte ihrer Wechselwirkung in Geschichte und Gegenwart (Ökumenische Beihefte 44), Freiburg Schweiz 2003, 247 S. – Wie Leuchter und Leuchte - Verstand/Vernunft und Glaube nach Johannes vom Kreuz. In: Mariano Delgado/Guido Vergauwen (Hg.), Glaube und Vernunft - Theologie und Philosophie. Aspekte ihrer Wechselwirkung in Geschichte und Gegenwart (Ökumenische Beihefte 44), Freiburg Schweiz 2003, 85-103 – Der Mythos "Toledo" - Zur Konvivenz der drei monotheistischen Religionen und Kulturen im mittelalterlichen Spanien. In: Sabine Hering (Hg.), Toleranz - Weisheit, Liebe oder Kompromiss? Multikulturelle Diskurse und Orte. Opladen 2004, 69-91 – Klaus Koschorke/Frieder Ludwig/Mariano Delgado (Hg.), Aussereuropäische Christentumsgeschichte: Asien, Afrika, Lateinamerika 1450-1990, (Kirchen- und Theologiegeschichte in Quellen Bd. 6), Neukirchen-Vluyn 2004, 342 S. – Lateinamerika 1450-1990. In: Klaus Koschorke/Frieder Ludwig/Mariano Delgado (Hg.), Aussereuropäische Christentumsgeschichte: Asien, Afrika, Lateinamerika 1450-1990 (Kirchen- und Theologiegeschichte in Quellen Bd. 6), Neukirchen-Vluyn 2004, S. 215-320 – Rez. zu: Gerd Schwerhoff, Die Inquisition. Ketzerverfolgung in Mittelalter und Neuzeit, München 2004, 128 S. In: CiG 56 (2004) 170 – Andreas R. Batlogg/Mariano Delgado/Roman A. Siebenrock (Hg.): Was den Glauben in Bewegung bringt. Fundamentaltheologie in der Spur Jesu Christi. Festschrift für Karl H. Neufeld SJ. Freiburg 2004, S. 571 – Auf dem Weg zu einer fundamentaltheologischen Kirchengeschichte. In: Andreas R. Batlogg/Mariano Delgado/Roman A. Siebenrock (Hg.), Was den Glauben in Bewegung bringt. Fundamentaltheologie in der Spur Jesu Christi. Festschrift für Karl H. Neufeld SJ. Freiburg 2004, 338-350 – El quintomonarquismo hispano. Sobre la recepción del libro de Daniel de 1492 a 1800. In: Freiburger Zeitschrift für Philosophie und Theologie 50 (2003) 313-333 – Zeitschrift für Missionswissenschaft und Religionswissenschaft, Heft 3 (2003) – Zeitschrift für Missionswissenschaft und Religionswissenschaft, Heft 4 (2003) – Zeitschrift für Missionswissenschaft und Religionswissenschaft, Heft 1 (2004) – Zeitschrift für Missionswissenschaft und Religionswissenschaft, Heft 2 (2004) – Ximenes de Cisneros, Francisco. In: Theologische Realenzyklopädie, Bd. XXXVI, Berlin 2004, 430-432.

Vorträge:

25.11.03: "Der Mythos Toledo. Zur Konvivenz der drei abrahamitischen Religionen im mittelalterlichen Spanien" (Vortrag an der Universität Siegen) – 24.10.03: Organisation und Leitung der Jahresversammlung der Schweizerischen Theologischen Gesellschaft in Luzern – 24.11.03: Leitung der Redaktionskonferenz der Zeitschrift für Missionswissenschaft und Religionswissenschaft (Frankfurt am Main) – 4.-6.09.03: Organisation der Generalversammlung der Compostela-Gruppe von Universitäten (Universität Freiburg) – 28.-29.09.03: Teilnahme an der Jahrestagung des Internationalen Instituts für Missionswissenschaftliche Forschungen in Vallendar (D) – 2.02.04: Das mittelalterliche Spanien - ein interkulturelles Paradies? - Festvortrag zur Eröffnung des Zentrums für Interkulturelle Ethik an der Universität Tilburg (NE) – 24.04.04: Organisation und

Leitung der Jahresversammlung der Vereinigung für Schweizerische Kirchengeschichte in Bern – 19.04.04: Kirche und Politik in der Moderne - Vortrag im Rahmen der Interdisziplinären Woche der deutschsprachigen Theologiestudenten an der Universität Freiburg – 30.04.04: Religion und Nation in den "zwei" Spanien. Der Kampf um die nationale Identität in politisch-philosophischen und historiographischen Diskursen (1808-1978) - Vortrag im Rahmen des internationalen Kolloquiums "Religion und Nation" an der Universität Freiburg – 3.05.04: Teilnahme an der Redaktionskonferenz der Zeitschrift für Missionswissenschaft und Religionswissenschaft in Frankfurt am Main – 6.05.04: Teilnahme an der Podiumsdiskussion "Die Dominikaner an der Universität Freiburg - Konflikte, Chancen, Perspektiven" – 5.06.04: Die Europäer aus indianischer Sicht. Bausteine zu einer Typologie des Fremden - Festvortrag in Bayreuth (D) bei der Jahrestagung des Fördervereins der Forschungsstiftung für vergleichende europäische Überseegegeschichte "Europäer als Exoten in Übersee" – 7.06.04: Die Rechte der Menschen und der Völker nach Bartolomé de Las Casas - Vortrag in Halle/Saale (D) im Rahmen des internationalen Kolloquiums "Willensfreiheit, Legitimität, unveräußerliche Rechte. Die Entstehung moderner Rechtskonzeptionen in der spanischen Scholastik" – 5.11.03: Was ist Religionswissenschaft - eine Antwort auf die Gretchenfrage - Vortrag an der Universität Potsdam (D).

Laufende Forschung:

Die Konzilien auf den Philippinen, 01.07.2000-31.10.2005.

Unterstützt vom Nationalfonds: Die Kirchenkritik der Mystiker, 15.10.2000-31.12.2005, Fr. 15'000.-, (mit Dr. Gotthard Fuchs, Wiesbaden, und weiteren 50 Forschern aus vielen Universitäten, Schweiz, Deutschland, Italien und USA) – Donum Dei. Die Einheit der Seele mit Gott in Meister Eckharts Predigtzyklus von der ewigen Geburt, ab 1.04.2002, 30 Mte., Fr. 97'115.- (Dissertationsprojekt von Caroline Mösch).

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Präsident des Departements für Patristik und Kirchengeschichte – Mitglied des Dekanatsrats und des Fakultätsausschusses – Vertreter der Universität Freiburg bei der "Compostela-Gruppe von Universitäten" – Koordinator der Partnerschaft der Theologischen Fakultät Freiburg mit der Theologischen Fakultät der Universität Salzburg – Präsident der Berufungskommission Nachfolge Altes Testament deutsch – Vertreter der Theologischen Fakultät in der universitären Informatikkommission.

Präsident der "Schweizerischen Theologischen Gesellschaft" (SThG) bis Dez. 2003 – Präsident der "Vereinigung für Schweizerische Kirchengeschichte" (VSKG) – Mitglied des Theologischen Beraterkreises (TBK) der Theologischen Kommission der Schweizer Bischofskonferenz – Verantwortlicher Schriftleiter der "Zeitschrift für Missionswissenschaft und Religionswissenschaft" (ZMR) – Mitglied des Reaktionsteams der "Zeitschrift für Schweizerische Kirchengeschichte" (ZSKG) – Vorstandsmitglied des Internationalen Instituts für Missionswissenschaftliche Forschungen (IIMF) – Wissenschaftlicher Beirat im Vorstand des Fördervereins der Forschungsstiftung für vergleichende Überseegegeschichte in Bamberg – Wissenschaftlicher Beirat im Zentrum für Interkulturelle

Ethik (CIE) der Theologischen Fakultät Tilburg – Mitglied des Forscherteams der Reihe "Konziliengeschichte" – aktives Mitglied zahlreicher wissenschaftlicher Institutionen in In- und Ausland – Gutachtertätigkeit für mehrere Projekte der "Deutschen Forschungsgemeinschaft" – Zweitgutachter einer Dissertation an der Philosophischen Fakultät der Universität Neuchâtel.

Weiterbildung

21.-29. Februar 2004: Organisation und Leitung einer Studienreise durch Andalusien auf den Spuren von Juden, Moslems und Christen – Verschiedene Vorträge in Pfarrgemeinden in In- und Ausland – Angebot eines regelmässigen Gesprächskreises (monatlich) für Studierende der Universität Freiburg.

de La Soujeole Xavier, Prof.ass.

Enseignement

Cours SH/SE: L'Eglise cours principal 3/3, Vie consacrée cours spécial 1/1, L'œcuménisme cours spécial 0/1, Mariage cours spécial 1/0, Introduction à la théologie cours spécial 3/0, Christianisme cours spécial 1/0; Sémin.: Sacrement de l'épiscopat 1/1; exam.: sur cours 26 or.: 12 h., finaux-licence 4 éc., 16 or.: 8 h; travaux dép./élab.: sémin.: 0/0, dipl.: 4/2, thèses: 0/6.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Curator studiorum de langue française.

Emery Gilles, Prof.ord.

Enseignement

Cours SH/SE: Dieu Trinité 3/3, La résurrection du Christ 1/0, Introduction à la théologie 0/2; Sémin.: Théologie de la rédemption 1/1, Théologie propédeutique 0/1; exam.: finaux 19 or.: 12 h., annuels 58 or.: 17 h.; travaux dép./élab.: sémin.: 5/0, dipl.: 5/4, thèses: 0/5.

Recherche

Publications:

Rec. de Hubert Debbasch, L'homme de désir, icône de Dieu, Paris 2001, in: Revue des Etudes Augustiniennes 49 (2003) 236-237 – Rec. de Timothy L. Smith, Thomas Aquinas'

Trinitarian Theology: A Study in Theological Method, Washington D.C. 2003, in: The Thomist 67 (2003) 645-648 — Rec. de Michael Menke-Peitzmeyer, Subjektivität und Selbstinterpretation des dreifaltigen Gottes, Eine Studie zur Genese und Explikation des Paradigmas "Selbstoffenbarung Gottes" in der Theologie Karl Barths, Münster 2002, in: FZPhTh 50 (2003) 555-557 — Rec. de Jean-Pierre Torrell, Saint Thomas Aquinas Spiritual Master, Washington D.C. 2003, in: English Edition of Nova et Vetera 2 (2004) 211-213 — "L'intérêt de théologiens catholiques pour la proposition postlibérale de George Lindbeck", in: Postlibéralisme? La théologie de George Lindbeck et sa réception, Edité par M. Boss, G. Emery et P. Gisel, Genève 2004, p. 39-57 — "Thomas d'Aquin postlibéral? La lecture de saint Thomas par George Lindbeck", in: Postlibéralisme? La théologie de George Lindbeck et sa réception, Edité par M. Boss, G. Emery et P. Gisel, Genève 2004, p. 85-111 — "The Ecclesial Fruit of the Eucharist in St. Thomas Aquinas", Nova et Vetera (English Edition) 2 (2004) 43-60 — "La question du mal et le mystère de Dieu chez Charles Journet", in: Charles Journet, Un témoin du XXe siècle, Ed. M. Rossignotti Jaeggi et G. Boissard, Paris 2003, p. 301-325 — "Reconciliation with the Church and Interior Penance: The Contribution of Thomas Aquinas on the Question of the Res et Sacramentum of Penance", Nova et Vetera (English Edition) 1/2 (2003) 283-301 — "Le propos de la théologie trinitaire spéculative chez saint Thomas d'Aquin", Nova et Vetera 79/2 (2004) 13-43 — "Le mode personnel de l'agir trinitaire suivant Thomas d'Aquin", FZPhTh 50 (2003) 334-353 — "Chronique de théologie trinitaire (VI)", Revue Thomiste 103 (2003) 609-642 — "The Doctrine of the Trinity in St. Thomas Aquinas", in: Aquinas on Doctrine, A Critical Introduction, Edited by Th. G. Weinandy, D.A. Keating and J.P. Yocum, London-New York 2004, p. 45-65.

Conférences:

"La mission des personnes divines dans la théologie de saint Thomas d'Aquin", Studium de Sept-Fons, 01-03.10.2003 — "L'intérêt des Evidendiae contra Durandum pour la théologie thomiste", Université de Fribourg, Académie suisse des sciences humaines et sociales, 01.12.2003 — "Le propos ou l'intention de la théologie trinitaire de saint Thomas d'Aquin", Centre d'études du Saulchoir, Paris, 06.12.2003 — "La notion de relation dans la théologie de Thomas d'Aquin", Institut Saint Thomas d'Aquin, Toulouse, 18-20.02.2004 — "La doctrine christologique de l'union hypostatique", Studium de Sept-Fons, 23-26.02.2004.

Recherches en cours:

La théologie trinitaire de Thomas d'Aquin, 01.01.2001-31.12.2004.

Activités administratives et de services — Missions, distinctions, mandats

Président de la commission de l'aumônerie catholique universitaire — Membre de la commission de la bibliothèque interfacultaire d'histoire et de théologie — Président de la commission de structure pour la repourvue de la chaire d'Ancien Testament en langue française — Membre de la commission d'appel pour la repourvue de la chaire de théologie pastorale — Membre du directoire de l'Institut d'Etudes Œcuméniques.

Goldman Yohanan A.P., PD.

Enseignement

Cours SH/SE: Introduction à l'Ancien Testament 2/2, Hébreu biblique 2/2, Milieu biblique de l'A.T. 0/1; Sémin.: Proséminaire de l'Ancien Testament 1/1; exam: Ancien Testament 60 or.: 20 h., Hébreu biblique 35 éc.: 4 h., Milieu biblique 20 éc.: 3 h.; travaux dép/élab.: sémin.: 15/0, dipl.: 5/1.

Autres obligations d'enseignement assumées par l'enseignant: Accompagnement de l'élaboration de travaux écrits de première année.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Commission de la Repourvue de la Chaire d'Ancien Testament en langue allemande.

Sessions du comité d'édition de la nouvelle édition critique de la Bible Hébraïque: "Biblia Hebraica Quinta" – Supervision du travail critique sur Deutéronome, Ezéchiel – Révisions des épreuves d'Esther, Cantique des Cantiques, Lamentations et Ruth – Préparation de l'apparat critique du livre de l'Ecclésiaste.

"Venia Legendi" pour l'Ancien Testament accordée par le Grand Chancelier – Titre de Privat-Dozent accordé par la Faculté de Théologie de Fribourg.

Formation continue

12.09.2003-20.06.2004 Le projet de Dieu pour l'être humain: perspectives bibliques, 12 h., 80-100 participant-e-s – 7-11.06.2004 Séminaire pour couples pastoraux: "L'homme et la femme selon Genèse 1-3. Une théologie biblique du masculin et du féminin, 9 h., 28 participant-e-s – 18.05.2004 Séminaire d'éthique pour responsables d'églises: "La relation à Dieu, base d'une éthique sociale et économique selon la Torah", 1 h., 200 participant-e-s; 17.05.2004 table ronde sur l'éthique, 1 heure, 200 participant-e-s; 18.05.2004 animation d'un atelier avec communication, 1 h., 40 participant-e-s – Journée de réflexion biblique Église évangélique de Lavigny: "Le couple Abraham et Sarah comme modèle de dépassement des crises", 3 h., 80-100 participant-e-s – 27.11.2003-06.05.2004 Série de conférences sur les Psaumes à l'Abbaye d'Hauterive: Le Psaume 22, ses structures rhétoriques et sa théologie, 6 h., 30 participant-e-s.

Hallensleben Barbara, o.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: Dogmatik 3/3, Ökumene 1/1, Ostkirchenkunde 1/1; Semin.: 3 Seminare 2/4; Tutoratusbildung 1/1, Kolloquien Liz./Dokt. Blockkurs 2 Jws; Exam.: Jahresprf. 28 m.: 7 Std., Schlussprf. 4 s.: 16 Std., 12 m.: 6 Std.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 6/3, Dipl.: 5/7, Diss.: 0/15, Habil.: 1/1.

Forschung

Publikationen:

Rez. zu: Gottfried Maron, Ignatius von Loyola. Mystik – Theologie – Kirche, Göttingen 2001, in: ZMR 87 (2003) 150–153 – „La Sagesse a bâti sa maison” (Pr 9,1). L'Église dans la théologie de Hans Urs von Balthasar et Serge Boulgakov, in: Visage de Dieu, Visages de l'homme. La vie spirituelle dans le monde contemporain, Paris 2003, 345–366 – Heterodoxie. Wie wird der Streit um die religiöse Wahrheit geführt? Eine Antwort aus katholischer Sicht, in: Ostkirchliche Studien 52 (2003) 135–153 – Sergej Bulgakov – Denker und Diener der göttlichen Weisheit, in: Novalis, September/Oktober 2003, 56–71 – Les Églises orthodoxes: „Églises dissidentes” ou „Églises soeurs”? Une question à Charles Journet, in: Charles Journet. Un témoin du XXe siècle. Actes de la Semaine théologique de l'Université de Fribourg, Faculté de théologie, 8–12 avril 2002, Paris-Les Plans 2003, 265–285 – Skizze einer ostkirchlichen Topik. Erfahrungen der katholischen Theologie und Ökumene mit dem Studium des christlichen Ostens, in: Rivista teologica di Lugano 8 (2003) 471–489 – Zerkovnaja Communio pod znakom zerkvej-sester? (russ.: Kirchliche Gemeinschaft im Zeichen der Schwesterkirchen?), in: Kafolikija, hg. vom Institut für interreligiösen Dialog und innerchristlichen Austausch des christlichen Bildungszentrums Kyrill und Methodius, Minsk 2003, 38–43 – Alles verlassen?, in: Besinnung unter der Bundeskuppel/Méditation sous la Coupole fédérale, Band 7: Dezember 1999 bis Oktober 2003, Bern 2003, 124–127 – Die Kirche und meine Meinung, in: Schweizerische Kirchenzeitung 172 (2004), Heft 6, 94–100 – Christen aller Länder, vereinigt euch!, in: Auf zu neuen Horizonten. Elargissement de l'UE in: Universitas Friburgensis 3/2004, 20–21 – 175 Jahre Bistum Basel. Aus der Sicht der Ekklesiologie, in: 175 Jahre Bistum Basel. Tagung aus Anlass des 175jährigen Bestehens der Übereinkunft betreffend die Reorganisation und die Umschreibung des Bistums Basel vom 26. März 1828, hg. von der Diözesankonferenz des Bistums Basel, Solothurn 2004, 37–45 – Der freie und offene Zugang zu Gott ist entscheidend, in: KIPA Nr. 121, 30. April 2004, 2–5 – Ot greko-rossijskva k zerkvi vselenoj. Dialog Sergija N. Bulgakova „U sten Chersonisa” (1922 g.), (russ.: Vom griechischen Russentum zur Universalen Kirche. Sergij N. Bulgakovs Dialog „An den Mauern von Khersones”, 1922), in: Berichtsband des Internationalen Wissenschaftlichen Kongresses „Christianity and Literature: the problem of interaction in a general cultural context”, 19.–22.05.2004, Kherson 2004, 7–25 – Vom Glück des Anfangs ohne Ende, oder: Eine neue Transitologie. A view from above, in: Freiburger Zeitschrift für Philosophie und Theologie 50 (2003) Heft 3, 413–423 – Rez.: Edouard Ade, Le temps de l'Église. Esquisse d'une théologie de l'histoire selon Hans Urs von Balthasar, Rom 2002, in: Theologische Literaturzeitung 129 (2004) Heft 5, 563–566 – Vom Glück des Anfangs ohne Ende - oder: Eine neue Transitologie. A view from above, in: Europaica 34 vom 23. Februar 2004 (europaica@orthodoxeurope.org).

Vorträge:

Die Kirche und meine Meinung, Vortrag bei der „Clinch-Wallfahrt” im Kloster Einsiedeln, 12.07.2003 – Vom griechischen Russentum zur Universalen Kirche. Sergij N. Bulgakov (1871–1944). Vorlesung im Rahmen der Vortragsreihe „Russische Religionsphilosophie

und Theologie um 1900“ am Fachbereich Evangelische Theologie in Marburg, 15.07.2003 – „Der Heilige Geist wird über Dich/über Euch kommen ...“. Das Leben des Christen in der Heiligsten Dreifaltigkeit. Einkehrtage für die Ritter vom Heiligen Grabe zu Jerusalem im Jakobushaus Goslar, 05.–07.09.2003 – „Ecclesia de Eucharistia“. Theologische Einführung in die Enzyklika. Vortrag für die Malteser-Ritter der Schweiz, Einsiedeln, 27.09.2003 – „Pädagogik Gottes in der Pädagogik der Menschen“. Die Bildungskonzeption des Ignatius von Loyola und der Mary Ward. Festvortrag zum 100jährigen Jubiläum der St. Marien-Schule der Mary-Ward-Schwwestern in Regensburg, 29.09.2003 – 175 Jahre Bistum Basel. Aus der Sicht der Ekklesiologie, Vortrag bei der Tagung aus Anlass des 175jährigen Bestehens der Übereinkunft betreffend die Reorganisation und die Umschreibung des Bistums Basel vom 26. März 1828, Schloss Waldegg, Feldbrunnen bei Solothurn, 07.11.2003 – Theologie im Werden. Das Katholische in der Dogmatik – eine erneuernde Identität. Vortrag bei der Studientagung mit Kollegen aus der Theologischen Fakultät der Universität Salzburg, 14.11.2003 an der Universität Fribourg – Kosmodizee. Das Böse im apokalyptisch-geschichtstheologischen Horizont bei Sergij N. Bulgakov, Vortrag beim Internationalen Symposion „Das Böse in der russischen Kultur“, veranstaltet vom Slavischen Institut der Universität Köln, 21.11.2003 – Begegnung mit Theologiestudierenden im Konvikt Salesianum, Fribourg, 20.01.2004 – Heutige Ansätze einer Theologie der Eucharistie. Vortrag bei der Fortbildung der Seelsorgerinnen und Seelsorger von Deutschfreiburg, Visp, 17.02.2004 – Laudatio zur Eröffnung der Ausstellung von Martin Anderegg: „Bilder in Acryl und Sand zum Thema Schöpfung und Menschwerdung“, Salesianum, Fribourg, 17.02.2004 – „Ex oriente lux“. Vortrag beim „Prayer breakfast“ in der Argentinischen Botschaft, Bern, 25.03.2004. – Barbara Hallensleben, Erfahrungen als Forscherin an der Universität Fribourg. Intervention beim Lunchbreak „Recherche fondamentale avec le FNS“, Fribourg, 06.05.2004 – Ot greko-rossijskva k zerkvi vselennoj. Dialog Sergija N. Bulgakova „U sten Chersonisa“ (1922 g.). (Vom griechischen Russland zur Universalen Kirche. Sergij N. Bulgakovs Dialog „An den Mauern von Khersones“, 1922). Vortrag beim Internationalen Wissenschaftlichen Kongress „Christianity and Literature: the problem of interaction in a general cultural context“, Kherson/Ukraine, 21.05.2004 – Kosmodizee. Das Böse im apokalyptisch-geschichtstheologischen Horizont bei Sergij N. Bulgakov. Vortrag beim Internationalen Cyrill-und-Methodius-Symposion an der Theologischen Fakultät der Universität Minsk, 25.05.2004 – Theologische Einführung in das Ökumenismuskonkordat Unitatis redintegratio des II. Vatikanischen Konzils. Vortrag bei der Jahrestagung der Kommission „Kirchen im Dialog“ der „Konferenz Europäischer Kirchen“ in Aarhus/Dänemark, 27.05.2004 – Ekklesiologie im „vortheologischen Zustand“ (M.D. Koster)? Die Rezeption der ekklesialen Impulse des II. Vatikanischen Konzils im deutschen Sprachraum. Vortrag bei der Internationalen Theologischen Konferenz „Ekklesiologie für das 21. Jahrhundert“ an der Theologischen Hochschule in Riga/Lettland, 29.05.2004 – „Was der Geist den Gemeinden sagt...“ Gemeindeleitung im Dienst der Herrschaft Christi nach der Offenbarung des Johannes. Vorträge beim Treffen des „Maria-Rickenbacher-Kreises“ (Priester und Diakone aus dem Bistum Basel), Maria Rickenbach, 14.06.2004.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Präsidentin des Departements für Glaubens- und Religionswissenschaft, Philosophie – Mitglied im Direktorium des Instituts für Ökumenische Studien – Mitherausgeberin der "Repères œcuméniques/Ökumenische Wegzeichen" Philosophie – Mitglied im Institutsrat des Interfakultären Instituts für Ost- und Mitteleuropa und Vize-Direktorin des Instituts – Mitglied im "Curatorium" der Theologischen Fakultät – Mitglied der Rekurskommission der Universität – Mitglied der Forschungskommission der Universität – Koordinatorin für die Zusammenarbeit mit der Orthodoxen Theologischen Fakultät in Minsk – Koordinatorin für die Zusammenarbeit mit dem Orthodoxen Theologischen Institut St. Serge in Paris – Kontaktperson für das Textverarbeitungsprogramm TUSTEP des Tübinger Zentrums für Datenverarbeitung an der Universität Fribourg.

Mitglied der Internationalen Theologischen Kommission – Konsultorin des Päpstlichen Rates zur Förderung der Einheit der Christen, Rom – Mitglied der Kommission "Glauben und Kirchenverfassung" des Ökumenischen Rats der Kirchen – Mitglied der "Gesellschaft zum Studium des Christlichen Ostens" – Mitglied der Forschungsgruppe "Russische Philosophie" – Co-Präsidentin der Orthodox – Römisch-katholischen Gesprächskommission der Schweizerischen Bischofskonferenz – Mitglied im Vorstand des "Vereins zur Herausgabe des Corpus Catholicorum".

Verleihung des Barbara-Ordens der Ukrainischen Orthodoxen Kirche (Moskauer Patriarchat) durch Metropolit Vladimir von Kiev.

Weiterbildung

Théologie et spiritualité orthodoxe. Formation continue à distance. Une offre de l'Université de Fribourg en collaboration avec l'Institut de théologie orthodoxe Saint-Serge à Paris.

Holderegger Adrian, o.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: 3/3; Semin.: 3/3, ausw.: 2/0; Exam.: 110 s., 22 m.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 16/4; Dipl.: 3/5, Dipl.: 3/0, Diss.: 2/9, Habil.: 0/3.

Forschung

Publikationen:

Die "Geistbeseelung" als Personwerdung des Menschen. Stadien der philosophisch-theologischen Lehr-Entwicklung, in: A. Holderegger/G. Rager, Die Frühphase der Entwicklung des Menschen. Embryologische und ethische Aspekte (= Herausforderung

und Besinnung/défis et dialogue Bd.19), Freiburg i. Ue. 2003, 129-152 – Der moralische Status von menschlichen Embryonen - Embryonenverbrauch und Stammzellenforschung, in: A. Holderegger/R Pahud de Mortanges (Hg.), Embryonenforschung. Embryonenverbrauch und Stammzellenforschung. Ethische und rechtliche Aspekte, Freiburg i. Ue. 2003, 71-95 – Der Suizid - ein Recht auf den freiwilligen Tod? Ethische und theologische Überlegungen, in: G. Bruder Müller, W. Marx, K. Schüttauf (Hg.), Suizid und Sterbehilfe (= Schriften des Instituts für angewandte Ethik E.V., Band 4), Würzburg 2003, 9-34 – Besprechung zu: Rafael Capurro, Ethik im Netz (= Medienethik, hrsg. v. Rafael Capurro und Peter Grimm, Bd. 2), Wiesbaden 2003, in: FZThPh 50(2003)596-600 – Besprechung zu: Beat Sitter-Liver, Der Einspruch der Geisteswissenschaften. Ausgewählte Schriften, hrsg. im Auftrag der SAGW v. Rainer Schweizer, Freiburg i. Ue. 2002, in: FZPhTh 50(2003)600-603 – Besprechung zu: Bernhard Debatin/Rüdiger Funiok (Hrsg.), Kommunikations- und Medienethik, UKV Verlagsgesellschaft, Konstanz 2003, in: Publizistik. Vierteljahresshefte für Kommunikationsforschung 49(2004)1, 100-102 – Besprechung zu: Thomas Hausmanninger/ Rafael Capurro (Hrsg.), Netzethik. Grundlegungsfragen der Internetethik, München 2004, in: Publizistik. Vierteljahresshefte für Kommunikationsforschung 49(2004)2, 224-226.

Publikationen der Assistentinnen und Assistenten:

Ackermann Sibylle, Ethische Bewertung neuer medizinischer Therapien. Am Beispiel von Parkinson, Freiburg i. Ü. (Universitätsverlag), 2003 – mit Arz de Falco, Andrea, Verbrauchende Embryonenforschung. Kritische Würdigung unter Einbezug frauenspezifischer Aspekte, in: Holderegger, Adrian/Pahud de Mortanges, Rene (Hg.), Embryonenforschung. Ethische und rechtliche Aspekte. Symposium zum 60. Geburtstag von Giuseppe Nay , Freiburg i. Ü. (Universitätsverlag), 2003.

Vorträge:

7.1.04 Interdisziplinäre Woche der theol. Fakultät: Vortrag: Nach welchen Kriterien entscheiden Christen in ihrem Tun und Lassen? – 14.1.04 Vortrag: Suizid und Suizidversuch bei Jugendlichen und jungen Erwachsenen, Akademikerhaus Zürich – 18.3.04 Organisation der Austauschvorlesungen von Prof. J.-P. Wils, Nijmegen: "Nachsicht. Eine ethisch-hermeneutische Basiskategorie" – 5.4.04 Fachhochschulkonferenz in Brugg – 11.6.04 Teilnahme am Symposium "Theologische und philosophische Ethik – endgültig getrennte Geschwister?" an der Universität Luzern; Vorträge im In- und Ausland.

Laufende Forschung

Xenotransplantation: an Ethical Evaluation Giving Special Consideration to Animal Ethical Aspects. (NFP 46); Co-responsibility, 01.09.2002-01.09.2003 – Ethiktransfer: Institutionelle Implementation ethischer Reflexion als pragmatisches und metaethisches Thema, Co-responsibility, 01.07.2002-01.07.2005 – "Gerechtigkeit, Verantwortung, Gastfreundschaft. Ethische Ansätze nach Jacques Derrida", bearb. Sascha Bischof, 01.09.2002-01.09.2003.

Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Co-Direktor und Mitglied des Institutsrats des interdisziplinären "Instituts für Ethik und Menschenrechte" – Koordination und Lehre der "Ethik in den Umweltwissenschaften" im Modul "Umweltwissenschaften" der Naturwissenschaftl. Fakultät – Dozent für "medizinische Ethik" an der Abteilung für Medizin der Naturwissenschaftl. Fakultät (bis Ende 2003) – Präsident der "Publikationskommission" der Universität; Mitglied der universitären Arbeitsgruppe "Universitätsverlag" – Verantwortlicher für den Studierenden-Austausch im Rahmen des Erasmus-Programmes – Mitglied fakultärer Kommissionen; Herausgeber der Reihe "Studien zur theologischen Ethik" (Academic Press Fribourg/Herder) – Mitherausgeber der Reihe "Ethik und politische Philosophie" (Academic Press Fribourg) – Herausgeber (zus. mit J. Fischer) der Reihe "Ethik konkret" (TVZ/Paulus-Verlag) – Mitglied des erweiterten Redaktionsrats der "Freiburger Zeitschrift für Philosophie und Theologie" – Mitglied des Redaktionsrats der Zeitschrift "Ethica. Wissenschaft und Verantwortung" (Innsbruck).

Mentor im Rahmen des Programms des Bundes "Mentoring Deutschschweiz für Nachwuchswissenschaftlerinnen" – Mitglied des Direktoriums des Instituts "Dialog Ethik. Interdisziplinäres Institut für Ethik im Gesundheitswesen" (Zürich) – Durchführung des Nachdiplomkurses "Ethische Entscheidungsfindung im Gesundheitswesen" (Fachhochschulen der Nordwestschweiz) – Gutachtertätigkeit für den Schw. Nationalfonds (Abt. Geistes- und Sozialwissenschaften) sowie für die "Schw. Akademie der Geistes- und Sozialwissenschaften".

Ernennung zum ständigen Mitglied der "Europäischen Akademie der Wissenschaften und Künste".

Karrer Leo, o.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: Fundamentaltraktat 2/2, Diakonie und Spiritualität 2/2; Semin.: Kolloquien Dokt. 2/2; ausw.: Praktika 1/0; Exam.: 22 m.: 12 Std.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 7/2, Dipl.: 1/7, Diss.: 3/14.

Forschung

Publikationen:

ET zwischen Bauplan und Bauplatz, in: Bulletin ET 13 (2002) H1,5-19 – Pastoralreferenten, Art. in: Religion in Geschichte und Gegenwart – Katholische Theologie im schweizerischen Kontext. Teil 1, in: Bulletin ET 14 (2003/1) 25-35; Feuilleton zur ET-Arbeit, in: ebd., 6-12; Seelsorge als Begegnung/Begleitung, in: Pastoraltheologische Informationen 23 (2003) 56-58; Kath. Theologie im schweiz. Kontext. Teil 2, in: Bulletin ET 14 (2003/2) 143-155; Bericht über die Arbeit der Gesellschaft, in: ebd. 123-125;

Esoterik. Eine spirituelle Herausforderung, in: Anzeiger für die Seelsorge 1/2004, 5-8; Ponette trauert. Existenzielle Fragen eines Kindes angesichts des Todes, in: Orth St. U.a. (Hrsg.), Kinder im Kino (Marburg 2004) 150-160; Gewinnt die Kirche durch die Laien – Theologinnen und Theologen Zukunftskraft, in: Th. Schreijäck (Hrsg.), Werkstatt Zukunft (Freiburg 2004) 258-270. Rubrik „Zeitansage“ in: Kanisius-Stimmen („Laien“-Theologen und Theologinnen; Oekumenischer Kirchentag; Braucht es Kirche?; Geistliche Kraftwerke: Orden; Armut – in der reichen Schweiz?; Karl Rahner: Theologie und Mystiker).

Laufende Forschung:

Film und Theologie, ab 01.01.1990.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Mitglied des Instituts für Ökumenische Studien und der Weiterbildungskommission der Universität – Berufungskommission/Nachfolge M. Donze – AG für Religionspädagogik/Katechetik; Projektleitung "Film und Theologie" (zusammen mit Kollegen an der Universität Graz und Freiburg i.Br.) und des interkonfessionellen Diakoniepraktikums (zusammen mit Prof. Chr. Müller, Bern).

Beiratsmitglied der internationalen Konferenz der PastoraltheologInnen – Präsident der Europäischen Gesellschaft für katholische Theologie – als solcher Mitglied der Mainzer Gespräche zwischen TheologInnen und Vertretern der deutschsprachigen Bischofskonferenzen – Mitglied der Bildungskommission des Bistums Basel, Mitglied der Kommission Formmodular der SBK, Mitglied der Redaktion von "Diakonia. Internationale Zeitschrift für die Praxis der Kirche", der International Academy für Practical Theology, der Swiss Academy for Development sowie des Projektbeirats für die Fernstudien in Theologie (Würzburg) – Herausgeber von "Praktische Theologie im Dialog" und "Film und Theologie". Interviews für Zeitschriften, Radio, Fernsehen.

Weiterbildung

Vortrag über: "Pfarrei der Zukunft" am 22. August 03 in Olten – Braucht es die Kirche zum Christsein: in Burgbühl/St. Antoni am 11. Sept. 03 – Kongress der Konferenz der PastoraltheologInnen in Schwerte v. 22.-25. Sept. 03 – Identität in Solidarität: Christ. Glaube - ein Ferment für Europa? – Tagung der dt. Sektion der Europ. Gesellschaft für Kath. Theologie (ET) in Münster v. 5.-8. Okt. 03 – Zukunft der Theologie - angesichts der Bolognabeschlüsse – Theologie im Fernkurs: 13.-15. Okt. 03 in Würzburg – Diakonia-Redaktion in Salzburg v. 6-8. Nov. 03 – Treffen der Schweiz. PastoraltheologInnen AG in Zürich am 12. Nov. 03, für die Europ. Gesellschaft für Kath. Theologie beim "Mainzer Gespräch" am 5. Dez. 03 – Film und Theologie: Projektleiter in Freiburg i. Br. am 9. Jan. 04 – Kirche unter Spitzdruck: Vortrag in Bamberg am 6. Febr. 04 – ET-Kuratorium in Flüeli-Ranft: Symposium 20.-22. Febr. 04 – Beiratssitzung der Konferenz d. PastoraltheologInnen in Grosskrotzenburg/Frankfurt am 27./28. Febr. 04 – Symposium in Fribourg am 11.3.04: Zukunft der Gemeindeleitung: Kontinuität und Partizipation – Beitrag an der Tagung in Luzern zur gesellschaftlichen Situation der Kirche am 17.3.04 – "Die Stärken der Frauen,

sichtbar machen" – Vorträge in Zug am 25.3.04; Vortrag für Theol. Akademie in Trient am 27. Mai 04 – La teologia come diaconia politica – Vortrag beim Katholikentag in Ulm am 17. Mai 04: Gemeinden ohne Priester – Internetpredigten.

Klöckener Martin, o.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: Liturgiewissenschaft/Sciences liturgiques 4/4; Semin.: Liturgiewissenschaft/Sciences liturgiques 4/2; ausw.: 0/2 ; Exam.: Einführungsvorlesung 31 m.: 10,5 Std., Prf. im Hauptstudium 27 m.: 9 Std., Liz.examen 6 m.: 4 Std., Nebenfach Liturgiewissenschaft 1 s.: 4 Std., 1 m.: 0.5 Std., Habil.koll. 2 m.: 4 Std.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 4/0, Dipl.: 3/5, Diss.: 2/7, Habil.: 0/1.

Forschung

Publikationen:

Ein Graduale des 13. Jahrhunderts in der Stiftskirche St. Cornelius und Cyprianus in Metelen/Westfalen, in: ALw 43/44. 2001/02, 313-361 (gemeinsam mit Wilfried Schouwink) – Le chant liturgique de la cathédrale de Lausanne avant la Réforme, in: Musiques et orgues à la cathédrale de Lausanne. Recueil publié par la Fondation pour les nouvelles orgues de la cathédrale de Lausanne, à l'occasion de leur inauguration. Textes réunis par Claire Huguenin. Genève 2003, 87-95, dazu Bildtafel 20a, 20b und 21 (gemeinsam mit Arnaud Join-Lambert) – Lucas Brinkhoff OFM (1919-2003) zum Gedächtnis. Anlässlich des Todes eines bedeutenden Zeugen der liturgischen Erneuerung, in: LJ 53. 2003, 69-75 – Lucas Brinkhoff OFM †. Dem Ehrenmitglied der AKThB zum Gedenken, in: Kirchliches Buch- und Bibliothekswesen. Jahrbuch 3. 2002 [2003] 273-278 – Feier des Pascha-Mysteriums Jesu Christi, in: SKZ 171. 2003, 657-660 – La liturgie de l'Eglise quarante ans après la Constitution liturgique du Concile Vatican II. Le mystère pascal en est la clé, in: Evangile et Mission 2003, Nr. 16, 725-727 – Der Gottesdienst der Kirche. Texte, Quellen, Studien [Literaturbericht], in: ALw 45. 2003, 87-171 (gemeinsam mit Angelus A. Häussling, Benedikt Kranemann, Burkhard Neunheuser) – Gottesdienstliches Leben im deutschen Sprachgebiet. Hermann Reifenberg zur Vollendung des 75. Lebensjahres. Bibliographie 2. Teil, in: ALw 45. 2003, 76-86 (gemeinsam mit Eugenie Lecheler) – Theologie in Freiburg: Institut für Liturgiewissenschaft, in: SKZ 171. 2003, 883f. 886 – Nordafrikanische Liturgie, in: RGG 4. Aufl. 6. 2003, 373 – Ordo Romanus Primus, in: RGG 4. Aufl. 6. 2003, 637 – Pontifikale, in: RGG 4. Aufl. 6. 2003, 1488f – Zukunftsperspektiven: Gottesdienst als kulturelles Phänomen - eine katholische Betrachtung, in: Gottesdienst und Kultur. Zukunftsperspektiven. Hg. v. Hanns Kerner. Leipzig 2004, 17-61 – Nachrichten, in: ALw 45. 2003, 198-200 (u.a. In memoriam Lucas Brinkhoff, In memoriam Anton Thaler) – Die Zukunft der Liturgiereform - im Widerstreit von Konzilsauftrag, notwendiger Fortschreibung und "Reform der Reform",

in: Die Zukunft der Liturgie. Gottesdienst 40 Jahre nach dem Konzil. Hg. v. Andreas Redtenbacher. Innsbruck 2004, 70-118 – Tagzeitenliturgie. Ökumenische Erfahrungen und Perspektiven / Liturgie des Heures. Expériences et perspectives œcuméniques. Hg. von Martin Klöckener - Bruno Bürki. Freiburg/Schw. 2004 – Betende Menschen - betende Kirche: Utopie oder Zukunft christlicher Existenz?, in: Tagzeitenliturgie. (s.o.) 2004, 339-365 – Vorwort der Herausgeber, in: Tagzeitenliturgie. (s.o.) 2004, 13-16 – Préface des éditeurs, in: Tagzeitenliturgie. (s.o.) 2004, 17-20 – La liturgie de l'Eglise quarante ans après la Constitution liturgique du Concile Vatican II, in: Voix de Saint-Paul 58. 2004, Nr. 1 (mars 2004) 3-5 – Das Pontifikale als liturgisches Buch. Geschichte, Aufbau und Inhalt, Bedeutung für die Gegenwart, in: Manifestatio Ecclesiae. Studien zu Pontifikale und bischöflicher Liturgie. Fs. für Reiner Kaczynski. Hg. v. Winfried Haunerland, Otto Mittermeier, Monika Selle, Wolfgang Steck. Regensburg 2004 (Studien zur Pastoralliturgie 17) 79-127 – Constitution sur la liturgie. 40 ans. Rapport sur le Colloque à: Fribourg, Institut de Sciences liturgiques (Univ. Miséricorde), 28-29 novembre 2003 / Erfurt, Faculté de théologie, 11-12 décembre 2003, in: La Maison-Dieu 238. 2004, 31-35 (zusammen mit Arnaud Join-Lambert).

Vorträge:

Martyrer- und Heiligenfeste bei Augustinus; Kongreß der internationalen ökumenischen liturgiewissenschaftlichen Vereinigung "Societas Liturgica" in Eindhoven (NL), 12.8.2003 – Die Martyrer der Thebäischen Legion in den Quellen der römischen Liturgie; Fribourg, 18. September 2003, im Rahmen des Colloque "Saint Maurice et la Légion Thébaine" - Kolloquium "Mauritius und die Thebäische Legion" (17.-20. Sept. 2003, Fribourg, St-Maurice et Martigny) – Die Zukunft der Liturgie - Gottesdienst 40 Jahre nach dem Konzil; Wien, 11.10.2003, im Rahmen einer Veranstaltung der Erzdiözese Wien – Dynamique de réforme et dynamique de mouvement; Paris, 4 déc. 2003, au colloque "L'actualité du Mouvement Liturgique" de l'Institut Supérieur de Liturgie auprès de l'Institut Catholique de Paris, 3-4 décembre 2003 – Die Zukunft der Liturgiereform - im Widerstreit von Konzilsauftrag, notwendiger Fortschreibung und "Reform der Reform"; Gastvorlesung an der Universität Münster, 15.12.2003 – Les livres liturgiques de la proclamation de l'Écriture Sainte: types, organisation, décor; Lausanne, 30 avril 2004, au 3e cycle romand "La présence et le rôle de la Bible dans la liturgie" au SE 2004 – La présence et le rôle de la Bible dans la liturgie. Résultats et perspectives; Lausanne, 4 juin 2004; conférence finale au 3e cycle romand "La présence et le rôle de la Bible dans la liturgie" au SE 2004.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Präsident des Departements für Praktische Theologie (bis 31.7.2004) – Mitglied des Dekanatsrats der Theologischen Fakultät (bis 31.7.2004) – Präsident der Bibliothekskommission für die Interfakultäre Bibliothek für Geschichte und Theologie (BHT) – Mitglied der Lokalen Forschungskommission des Nationalfonds an der Universität Freiburg als Vertreter der Theologischen Fakultät (bis Ende WS 2003/04) – Mitglied der interfakultären Arbeitsgruppe der theologischen Fakultäten der Universitäten Fribourg und Bern – Membre de la commission de structure pour la repourvue de la chaire d'Ancien Testament (succession A. Schenker) – Membre de la commission d'appel en Théologie

pastorale (succession M. Viau; jusqu'à octobre 2003) – Mitglied, zeitweise Präsident der Kommission Religionspädagogik/Homiletik – Vertreter der Theologischen Fakultät beim deutschen Katholisch-Theologischen Fakultätentag.

Direction du 3e cycle des Facultés de théologie en Suisse romande au SE 2004 (avec B. Bürki et W. Mottu) – Hauptverantwortlicher Herausgeber des "Archiv für Liturgiewissenschaft" – Mitglied des Abt-Herwegen Instituts (Abtei Maria Laach), Sektion für die Herausgabe des "Archiv für Liturgiewissenschaft" – Mitherausgeber des "Augustinus-Lexikon" – Mitglied, seit Dezember 2003 Präsident des Stiftungsrates des "Spicilegium Friburgense" und Mitherausgeber der Reihen "Spicilegium Friburgense" und "Spicilegium Friburgense. Subsidia" – Mitherausgeber des Handbuchs der Liturgiewissenschaft "Gottesdienst der Kirche" – Interimistischer Mitherausgeber der Zeitschriften "Gottesdienst" und "Praxis Gottesdienst" – Vorstandsmitglied des Trägervereins des Deutschen Liturgischen Instituts e.V., Trier – Sprecher der Arbeitsgemeinschaft Katholischer Liturgikdozentinnen und Liturgikdozenten im deutschen Sprachgebiet, Sektion Schweiz – Mitglied der Jury zur Verleihung des Balthasar-Fischer-Preises des Deutschen Liturgischen Instituts, Trier.

Mitglied des "Forums Liturgie im deutschen Sprachgebiet" im Auftrag der Schweizer Bischofskonferenz – Berater der "Liturgischen Kommission der Schweiz" (LKS), als solcher Beratungstätigkeit für die Schweizer Bischofskonferenz – Mitglied im Vorstand des Vereins für die Herausgabe des Katholischen Kirchengesangbuchs der Schweiz.

Weiterbildung

Die Zukunft der Liturgie – Gottesdienst 40 Jahre nach dem Konzil; Wien, 11.10.2003; veranstaltet von der Erzdiözese Wien, 8 Std., 300 Teilnehmer – Die Messliturgie und das Messbuch. Herausforderungen der Gegenwart; Kloster Maria Rickenbach (OW), 20.10.2003; veranstaltet vom Maria Rickenbacher Priesterkreis, 6 Std., 25 Teilnehmer – Einführung in praktisch-liturgisches Handeln (im Rahmen des Pastorkurses des Bistums Chur); Chur, 13.-15.11.2003; veranstaltet vom Priesterseminar der Diözese Chur, 20 Std., 18 Teilnehmer – 40 Jahre Liturgiekonstitution des Zweiten Vatikanischen Konzils – Le 40e anniversaire de la Constitution du Concile Vatican II sur la sainte liturgie; Universität Fribourg, 28.-29.11.2003; Kolloquium gemeinsam veranstaltet vom Institut für Liturgiewissenschaft der Univ. Freiburg mit dem Lehrstuhl für Liturgiewissenschaft der Universität Erfurt (D) und der Schweizer Bischofskonferenz; 16 Std., 64 Teilnehmer – L'actualité du Mouvement Liturgique; Paris, Institut Supérieur de Liturgie auprès de l'Institut Catholique, 3.-4.12.2003; 16 Std., 220 Teilnehmer – 40 Jahre Liturgiekonstitution des Zweiten Vatikanischen Konzils – Le 40e anniversaire de la Constitution du Concile Vatican II sur la sainte liturgie; Erfurt, 12.-13.12.2003; Kolloquium gemeinsam veranstaltet vom Institut für Liturgiewissenschaft der Univ. Freiburg mit dem Lehrstuhl für Liturgiewissenschaft der Universität Erfurt; 16 Std., 39 Teilnehmer – Die Zukunft der Liturgiereform. Zu Stand und Aufgaben des gottesdienstlichen Lebens heute; Arnsberg-Neheim-Hüsten (Deutschland), 14.12.2003; veranstaltet vom Kath. Bildungswerk des Dekanats Arnsberg, 3 Std., 25 Teilnehmer – Zur Praxis der Eucharistiefeier; Brig (VS), 14.3.2004; veranstaltet vom Ursulinenkloster Brig; 5 Std., 65 Teilnehmer – Der Liturgie eine Seele geben; Visp, 15.-17.3.2004; veranstaltet von der Diözese Sitten; 20 Std., 63 Teilnehmer.

Küchler Max, Ass.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: Einführung in das NT; Exegese/Theologie des NT, Antikes Judentum, Biblische Umwelt/Milieu Biblique NT 5/5; Semin.: Methodologie des Neuen Testaments 1/1, und Blockkurs 0.5, Antike jüd. Münzen 1/1; Exam.: 49 m.: 23 Std.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 3/15, Dipl.: 1/3, Diss.: 1/3.

Forschung

Publikationen:

Mit H. Krauss, Erzählungen der Bibel, Band II: Abraham, Isaak, Jakob (Paulusverlag, Vandenhoeck & Ruprecht) Freiburg/Ch, Göttingen 2004 (im Druck) – Herausgabe von NTOA 52 und 53; NTOA, Series Archaeologica 3.

Laufende Forschung:

Mit Ostermann Siegfried; in Zusammenarbeit mit Prof. Dr. Wolfgang Zwickel, Mainz (MitarbeiterInnen: Dr. Ulrike Schorn; Matthias Flender) Prof. Dr. Klaus Koenen, Worms, Dr. Jürgen Zangenberg, Wuppertal, Prof. Dr. Christian Frevel, Köln: Orte und Landschaften der Bibel III: Der Norden, 31.08.1999-31.07.2006, Fr. 30'000.-.

Unterstützt durch Drittkredite: Mit Bickel Zignani Susanne Magdalena, Keel Othmar, Uehlinger Christoph, Staubli Thomas; in Zusammenarbeit mit Alice Bianchi, Universität Tübingen (Vorderasiatische Archäologie), Anne Thalmann, freischaffende Mitarbeiterin, Barbara Connell, freischaffende Mitarbeiterin, Dr. Elisabeth Weingarten, Weingarten + Partner, Zürich, Madeleine Page-Gasser, freischaffende Mitarbeiterin (Ägyptologie), Susanne Staubli, freischaffende Mitarbeiterin: "Bibel + Orient" Museum, 01.10.2000-31.12.2003, Fr. 485'000.-.

Unterstützt vom Nationalfonds: Mit Kuegerl Johannes: Orte und Landschaften der Bibel, Band IV/2: Jerusalem, Der Besuch, 31.01.1990-31.08.2004.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Verantwortlicher des Theologischen Propädeutikums – Vertreter der Fakultät in der Forschungs- und Förderungskommission, der Commission de l'Institut d'éducation physique et de sports, der Arbeitsgruppe "Droits d'auteurs" der Universität – Kurator der Münzsammlung, Kassenwart, Informatikverantwortlicher des Departements für Biblische Studien (= DBS) – Mitglied der Bauplanungskommission Bibel+Orient Museum des DBS – Mitglied des Stiftungsrats des Fonds Sankt Helena – Herausgeber der Reihe "Novum Testamentum et Orbis Antiquus".

Präsident des Stiftungsrats der Vorbereitungskurse auf das Hochschulstudium in der Schweiz – Ko-Direktion (mit Prof. Dr. Wolfgang Zwickel, Mainz) des Projekts: Orte und Landschaften der Bibel. Ein Handbuch und Studienreiseführer. Band 3: der Norden.

Mali Franz, Ass.Prof.

Lehre

Vorl. WS/Studienaulaub: Alte Kirchengeschichte, Patristik, Christl.-orient. Sprachen, Religionswissenschaft 6/0; Semin.: Alte Kirchengeschichte, Patristik, Christl.-orient. Sprachen 4/0; Exam.: Lizentiatsprüf. 1 s.: 3 Std., 4 m.: 3 Std., Jahresprüfungen 22 m.: 8 Std.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 3/0, Dipl.: 3/2, Diss.: 2/4.

Forschung

Publikationen:

Institut für Sprachen der biblischen Welt und des christlichen Ostens. In: Schweizerische Kirchenzeitung 172/3 (15.01.2002) 37-38 – Schrieb Dionysius (Ps.-Areopagita) in Armenien? In: Bruns P. (Hg.): Syriaca: Zur Geschichte, Theologie, Liturgie und Gegenwartslage der syrischen Kirchen. 3. Deutsches Syrologen-Symposium (Juli 2002, Bamberg). Münster 2004 (Studien zur Orientalischen Kirchengeschichte) – Correspondenza finta: Note sulla ricezione del Corpus Dionysiacum a Costantinopoli. In: Lowickie Studia Teologiczne / Studia Loviciensia – Van Damme, Dirk: Altarmenische Grammatik. Neu bearb. v. Thomas Böhm. Freiburg – Göttingen 2004 (Orbis biblicus et orientalis. Subsidia linguistica 1. Hrsg. v. Franz Mali).

Vorträge:

22.01.2004: L'origine des chrétiens syriaques (Communication et discussion à l'aumônerie francophone de l'Université dans le cadre de la semaine de prière pour l'unité des chrétiens)
– 23.01.2004: Le développement du canon néotestamentaire dans les sources littéraires syriaques. (3e cycle en histoire du christianisme ancien) (communication et discussion)
– 11.2003-05.2004: Co-direction du 3e cycle en histoire du christianisme ancien organisé par les Facultés de théologie de Suisse romande: "Regards nouveaux sur l'histoire de la formation du canon du Nouveau Testament" sous la co-direction des professeurs O. Wermelinger, E. Norelli et F. Amsler (Genève), J.-D. Kaestli et E. Junod (Lausanne).

Laufende Forschung:

Unterstützt vom Nationalfonds: Old Georgian liturgical manuscripts related to palestinian sources, including new finds from Sinai, 1.1.2002-31.12.2003 (mit K. Kekelidze Institute of Manuscripts, Tbilisi, Stéphane Verhelst, Luzern).

Unterstützt durch Drittkredite: Translationes patristicae orientales: Bibliographie der Übersetzungen orientalisches-christlicher Literaturen des Altertums, 1.4.2000-31.3.2005 (mit Gregor Emmenegger-Sieber und Gregor Wurst).

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Curator studiorum / Studiendekan – Mitglied des Vorstandes der Professorenschaft – Sprecher der deutschsprachigen Professorenschaft der Theol. Fakultät – Mitglied (Präsident) der Strukturkommission für die Nachbesetzung des Lehrstuhls Homiletik / Religionspädagogik (deutsch) (Nachf. Prof. B. Fuchs) – Mitglied der Jury für den Prix Leuba – Membre du groupe de travail "Bologna" pour l'application du programme d'études ad experimentum pour 5 ans – Mitglied der 2. Berufungskommission Nachfolge Prof. Dr. Othmar Keel – Mitglied der Zweisprachigkeitskommission – Mitglied des Vorstandes für die Organisation des 3e cycle.

Theologischer Konsultor der Ökumenischen Stiftung "Pro Oriente" (Wien).

Weiterbildung

Weiterbildung im Rahmen des 3e cycle der Welschen Schweiz: Vortrag und Diskussion (insges. 2 Std.), am 24.01.2003, Anzahl der Teilnehmer: 25.

Nayak Anand, Ass.Prof.

Enseignement

Cours SH/SE: Science des religions/Missologie 8/8 et cours bloc 48 h.; Sémin.: Science des religions 2/2 et cours bloc 12 h.; à l'ext.: Histoire des religions 2/2; exam.: Philosophie des religions et des cultures 26 or.: 10 h., Science des religions 4 éc.: 16 h., 14 or.: 9 h., Missologie 4 or.: 2 h.; travaux dép./elab.: sémin.: 18/24, dipl.: 2/4, thèses: 0/2.

Recherche

Publications:

"Zur Situation der Kirche(n) in Indien angesichts des hinduistischen Fundamentalismus", in: Evers, Georg - Lokhande, Ajit - Nayak, Anand - Shelke, Christopher, Kirche in Indien, Don Bosco Verlag, München, 2004, S. 8-26 – Ekstase. Mein ozeanisches Erlebnis, in Markus Schächter (Hg.), Was kommt, was geht, was bleibt, Herder, Freiburg, 2004, S. 76-79 – Besprechungen/comptes rendus/Book-reviews: Datta: Science, Education and Faith; Barnes: Walking in the City; Collison: Waht is the God Factor?; Pieris: God's Reign for God's Poor; Paul: Women's Walk, in Neue Zeitschrift für Missionswissenschaft, 59-2003/4 – Der mystische Weg des Yoga, in Christian Rutishauser (Hg., Mystische Wege in den Weltreligionen, Seminare zu Fragen der Spiritualität und Mystik im Lassalle-Haus Bad Schönbrunn in Kooperation mit dem Institut für kirchliche Weiterbildung und der Theologischen Fakultät der Universität Luzern (IFOK), 2004, S. 166-178 – Extra ecclesiam nulla salus aus interkultureller und interreligiöser Sicht, in Questiones disputatae Controversen-Konflikte-Konsequenzen, Theologische Fakultät Fribourg, Interdisziplinäre Woche WS 2003/04, S. 31-33 – Evangélisation au milieu des religions anciennes: Le cas de

l'Inde, in Duc in altum. Réflexion sur la nouvelle évangélisation, Semaine interdisciplinaire de la Faculté de théologie de Fribourg, 19 au 23 avril 2004, pp. 61-65.

Conférences:

Les grandes religions du monde, séminaire pour la formation des aspirants, 01.07.2003, Police Cantonale Neuchâtel – Meditationsseminar: Wahr werden, 07-12.07.2003, Villedieu, Provence – Séminaire de méditation: Le contact avec la réalité, 14-19.07.2003, Villedieu, Provence – Séminaire de méditation, 24-28.07.2003, Carmel de Rochefort, Belgique – Seminar: Einführung in die Meditation Sadhana, 14.-19. September 2003, Lassalle-Haus Bad Schönbrunn, 33 Teilnehmer – Seminar: Einführung in die Meditation Sadhana, Lassalle-Haus Bad Schönbrunn, Edlibach (Zug), 14.-19. September 2003, 33 Teilnehmer – Séminaires avec Swami Muktananda (Rishikesh), 17-20.11.2003, Fribourg, 120 participants – "Les seuils de la liberté dans l'hindouisme", Colloque "Les seuils de la liberté de conscience dans le domaine religieux", 4-6.12.2003, Strasbourg, 60 participants – "Hindu-Christian Dialogue in India", International Conference on Vedic Studies, 28-30.12.2003, Pondichery, Inde – Conférence sur le taoïsme pour les "Explorations théologiques", 23-24.01.2004, Centre de Sornetan, Sornetan, 24 participants – "Die Schweiz von aussen", Seminar "Multikulturelle Schule - ethische Aspekte", Kanton und Universität Bern - Lehrerinnen- und Lehrerbildung Sekundarstufe I, 30.01.2004, Bern – Studienreise nach Nordindien (Delhi, Rishikesh, Jaipur, Pushkar, Agra), 13-29.02.2004 – Seminar: Das "Ich" herauschälen, Lassalle-Haus Bad Schönbrunn, Edlibach, 8.-12. März 2004, 22 Teilnehmer – 5 Vorträge: Die Bhagavadgita, Zürich Lotos Yoga-Ausbildungsschule, Thalwil, 20 März 2004, 34 Teilnehmer – Séminaire Sadhana: Réveiller les énergies, 27 -28 mars 2004, 24 participants – Workshop: Sadhana-Yoga: Meditieren mit Leib und Seele, Universität Bern Forum für Universität und Gesellschaft, Spiritualität und Wissenschaft, Einführung in spirituelle Wege, 1.-2. April 2004, 30+33 Teilnehmer – Workshop: Sadhana-Yoga: Meditieren mit Leib und Seele, Universität Bern Forum für Universität und Gesellschaft, Spiritualität und Wissenschaft, Einführung in spirituelle Wege, 1.-2. April 2004, 30+33 Teilnehmer – Seminar: Meditieren mit Leib und Seele, Abbaye de la Fontaine-André, Neuchâtel, 2. bis 4. April 2004, 12 Teilnehmer – Seminar: Reflexion über die Indienreise, Universität Freiburg, Kinderstube, 17.-18. April 2004, 22 Teilnehmer – Conférence: Mission en Inde: Rencontre avec les grandes religions du monde, Université de Fribourg, Semaine interdisciplinaire, 20 avril 2004 – Stage: Yoga et méditation, en collaboration avec Dominique Masson, Mazan, France, à la Magnanarié, Villedieu, Provence, 23-26 avril 2004, 18 participants – Conférence: L'Islam, revisiter les origines, Soeurs de St. Paul, Fribourg, 8 mai 2004, 55 participantes – Seminar: Spiritualität der Liebe, Hochschule für Soziale Arbeit, Rorschach, 15.-16. Mai 2004 – Séminaire sadhana, Le moi et le Soi, Université de Fribourg, Kinderstube, 29-30 mai 2004, 24 participants – Vorträge: Buddhismus und Vedanta im Vergleich, Ashtanga-Yoïga-Akademie, Basel, 12. Mai 2004, 26 Teilnehmer – Conférences: Introduction aux grandes religions, Police cantonale de Neuchâtel, Coilombier, 22 juin 2004 – Séminaire: L'attachement et le détachement, Carmel de Rochefort, Belgique, 9-13 juillet 2004 – Seminar: Religion und Liebe, La Magnanarié, Villedieu, Provence, 19.-24. Juli 2004, 24 Teilnehmer – Séminaire: Religion et Liberté, La Magnanarié, Villedieu, Provence, 24-29 juillet 2004, 37 participants.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Directeur de l'Institut de Missiologie et de Science des religions (IMR).

"Missionskonferenz" – Délégué de la Faculté de théologie pour le "Groupe Missionnaire Mission et Romandie".

Formation continue

Les grandes religions du monde, séminaire pour la formation des aspirants, 01.07.2003, Police Cantonale Neuchâtel, 40 participants – Meditationsseminar: Wahr werden, 07-12.07.2003, Villedieu, Provence, 26 Teilnehmer – Séminaire de méditation: Le contact avec la réalité, 14-19.07.2003, Villedieu, Provence, 30 participants – Séminaire de méditation, 24-28.07.2003, Carmel de Rochefort, Belgique, 18 participants – Séminaires avec Swami Muktananda (Rishikesh), 17-20.11.2003, Fribourg, 80 participants – Einführung in die Meditation Sadhana, Lassalle-Haus Bad Schönbrunn, Edlibach (Zug), 14.-19. September 2003, 33 Teilnehmer – Das "Ich" herauschälen, Lassalle-Haus Bad Schönbrunn, Edlibach, 8.-12. März 2004, 22 Teilnehmer – 5 Vorträge: Die Bhagavadgita, Zürich Lotos Yoga-Ausbildungs-Schule, Thalwil, 20 März 2004, 34 Teilnehmer – Workshop: Sadhana-Yoga: Meditieren mit Leib und Seele, Universität Bern Forum für Universität und Gesellschaft, Spiritualität und Wissenschaft, Einführung in spirituelle Wege, 1.-2. April 2004, 30+33 Teilnehmer – Meditieren mit Leib und Seele, Abbaye de la Fontaine-André, Neuchâtel, 2. bis 4. April 2004, 12 Teilnehmer – Séminaire Sadhana: Réveiller les énergies, 27-28 mars 2004, 24 participants – Reflexion über die Indienreise, Universität Freiburg, Kinderstube, 17.-18. April 2004, 22 Teilnehmer – Mission en Inde: Rencontre avec les grandes religions du monde, Université de Fribourg, Sémaine interdisciplinaire, 20 avril 2004 – Introduction aux grandes religions, Police cantonale de Neuchâtel, Coïlombier, 22 juin 2004 – Buddhismus und Vedanta im Vergleich, Ashtanga-Yoiga-Akademie, Basel, 12. Mai 2004, 26 Teilnehmer – Sadhana, Le moi et le Soi, Université de Fribourg, Kinderstube, 29-30 mai 2004, 24 participants – Spiritualität der Liebe, Hochschule für Soziale Arbeit, Rorschach, 15.-16. Mai 2004 – Spiritualität der Liebe, Hochschule für Soziale Arbeit, Rorschach, 15.-16. Mai 2004 – L'Islam, revisiter les origines, Soeurs de St. Paul, Fribourg, 8 mai 2004, 55 participantes – L'Islam, revisiter les origines, Soeurs de St. Paul, Fribourg, 8 mai 2004, 55 participantes – Yoga et méditation, en collaboration avec Dominique Masson, Mazan, France, à la Magnanarié, Villedieu, Provence, 23-26 avril 2004, 18 participants – Reflexion über die Indienreise, Universität Freiburg, Kinderstube, 17.-18. April 2004, 22 Teilnehmer.

O'Meara Dominic, Prof.ord.

Enseignement

Cours SH/SE: Année sabbatique; exam.: semest. 24 or.: 8.20 h., annuels 60 or.: 15 h., interm. 13 or.: 6.5 h., licence br. prin. 1 or.: 1 h., licence br. sec. 6 or.: 6 h., 5 éc.: 3.75 h., travaux dép./élab.: sémin.: 10/10, dipl.: 2/3, thèses: 1/4, habil.: 3/2.

Recherche

Publications:

Éd., *La Vérité. Antiquité-Modernité*, Lausanne 2004 – "'Dire le vrai' chez Héraclite", in: *La Vérité*, 11-17 – "Notes on the Aporetics of the One in Greek Neoplatonism", in: *Pensées de l'Un dans l'histoire de la Philosophie*, éd. J.M. Narbonne et A. Reckermann, Paris/Laval 2004, 98-107 – "Platonism in Antiquity: A Major Source-Book nears Completion", *Freiburger Zeitschrift für Philosophie und Theologie* 50 (2003), 533-536.

Conférences:

"The Music of Philosophy in Late Antiquity", King's College, University of London, le 4 octobre 2003 – "How Many Times did Plotinus have a mystical experience?", The Stephan Mackenna Lecture, Trinity College Dublin, le 13 février 2004 – "The Armenian Version of David's Commentary on Aristotle's Categories: Response", Université de Genève, le 27 février 2004 – "The Model of the World in Plato's Timaeus" et "The Geometry of the divine: Proclus and Hagia Sophia", Université d'Oslo, le 19 mai 2004.

Conférences des assistant-e-s:

Collaud-Streit Marlis, "Warum gibt es keinen Mythos im Sophistes?", in: *International Plato Society (Internet Journal)*, 2004.

Cordonier Valérie, "Mélanges élémentaires et constitution de l'âme: l'arrière-fond galénique du *De Anima* d'Alexandre d'Aphrodise", Colloque d'Histoire de la Médecine, Université de Lausanne, le 7 mai 2004 – "Plotin, On Dialectic [I, 3], 5, 9-23", Oslo, le 22 mai 2004.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Congé sabbatique.

Délégué de l'Université à la commission fédérale des Bourses pour étrangers – membre du comité "European Science Foundation Network 'Late Antiquity and Arabic Thought'" – membre du comité "Collegium politicum" – Expertises: Fritz Thyssen Stiftung, FNRS, Oxford University Press, CNRS (France).

Putallaz François-Xavier, MER.

Enseignement

Cours SH/SE: Philosophie 2/2; Sémin.: Philosophie 1/1; exam.: semestr. 25 éc.: 15 h., 25 or.: 12 h.; travaux dép./élab.: sémin.: 0/1, dipl.: 0/1, thèses: 1/0.

Recherche

Publications:

Chrétiens en politique. Notes sur la conception chrétienne de la cité selon Journet, dans: Charles Journet, *Un témoin du XXe siècle*, Parole et Silence, Paris 2003, p. 213-230 – Glaube und Vernunft an der Pariser Universität im XIII. Jahrhundert, dans: *Glaube und Vernunft - Theologie und Philosophie. Aspekte ihrer Wechselwirkung in Geschichte und Gegenwart*, hrsg. M. Delgado - G. Vergauwen, Academic Press Fribourg, Fribourg 2003, p. 23-44 – Les idées divines dans la censure: le cas Olivi (1248-1298), dans: *Revue thomiste* 103 (2003), p. 411-434 – L'euthanasie d'enfants handicapés, dans: *Nova et Vetera* 79 (2004), t.1, p. 65-88.

Conférences:

Le soin des mots, Société suisse de droit pénal des mineurs, Delémont, 19 septembre 2003 – L'enjeu philosophique de "l'arrêt Perruche", 40e anniversaire de Cerebral Valais, Sion, 16 octobre 2003 – Eloge de la parole, Ecole catholique du Valentin, Lausanne, 31 octobre 2003 – Personne humaine et handicap: l'utilitarisme de Peter Singer, Université populaire, Sion, 27 octobre-3 novembre 2003 – La vie et le vivant selon Thomas d'Aquin, Centre d'Etudes Supérieures de la Renaissance, Université de Tours, 20 février 2004 – L'infinité des actes réflexifs au temps d'Ockham, Symposium "Selbstbewusstsein und Person im Mittelalter", Université de Hannover, 26 février 2004 – L'éthique, la morale et la religion. Et Dieu dans tout cela?, CHUV, Formation continue des cadres du service hospitalier, Lausanne 16 avril 2004 – Le soin des mots: favoriser culturellement la nouvelle évangélisation, Semaine de théologie, Université de Fribourg, 21 avril 2004 – Relation et création selon Thomas d'Aquin, Université de Lausanne, 4 juin 2004.

Recherches en cours:

Franziskaner in der zweiten Hälfte des 13. Jahrhunderts, 1.9.2001-30.6.2005 – Frankreich: Die ersten Franziskaner des XIII. Jahrhunderts, 1.9.2001-30.6.2005.

Subventionnées par le Fonds national: Bibliothèque des Cordeliers, Fribourg, cod. 51: éditions de neuf questions, et commentaires. Philosophie, théologie, morale, 1.1.1997-1.1.2005.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandat

Membre invité du Département.

Membre du jury de thèse (UNIL) – Co-direction VESTIGIA (Fribourg Academic Press).

Schenker Adrian, o.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: Theol. Altes Testament 5/5.; Exam.: Liz.-Exam. 4 m.: 2 Std, Jahresprf. 36 m.: 12 Std; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 4/0, Dipl.: 0/2, Diss.: 0/5, Habil.: 1/1.

Forschung

Publikationen:

28.08.2003, "Religionswissenschaften und Theologie", Schweizerische Kirchenzeitung 171 (2003) 598-600 – 01.11.2003, "Erlässt Umkehr Schuld oder vermindert sie Strafe? Jesus Sirach (Sir 17), Nabots Weinberg (1 Kön 21), Ezechiel (Ez 18), zugleich ein Beitrag zum Verhältnis zwischen massoretischem Text und Septuaginta in 1 Kön 21", I. Fischer, U. Rapp, J. Schiller, Hrsg., Auf den Spuren der schriftgelehrten Weisen. FS Johannes Marböck anlässlich seiner Emeritierung (BZAW 331; Berlin: W. de Gruyter, 2003) 349-358 – 21.11.2003, "Gab es im 7. Jh. in Jerusalem einen Tempelschreiber? Die einzige Erwähnung eines Tempelschreibers in der Bibel (2 Kön 22,3 LXX)", A. Vonach, G. Fischer, Hg., Horizonte biblischer Texte. FS für Josef Oesch zum 60. Geburtstag (OBO 196; Fribourg-Göttingen: Academic Press-Vandenhoeck & Ruprecht, 2003) 39-46 – 01.12.2003, The Earliest Text of the Hebrew Bible. The Relationship between the Masoretic Text and the Hebrew Base of the Septuagint Reconsidered (SBL.SCS 32; Leiden-Boston: Brill, 2003) – 01.12.2003, "Junge Garden oder akrobatische Tänzer? Das Verhältnis zwischen 1 Kön 20 MT und 3 Regn 21 LXX", Adrian Schenker, Hg., The Earliest Text of the Hebrew Bible... (Leiden-Boston: Brill, 2003) 17-34 – 15.03.2004, Älteste Textgeschichte der Königsbücher. Die hebräische Vorlage der ursprünglichen Septuaginta als älteste Textform der Königsbücher (OBO 199; Fribourg: Academic Press - Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht, 2004) XXI + 197 S. – 01.03.2004, "Das fürbittend sühnende Martyrium. 2 Makk 7:37-38 und das Kelchwort Jesu", FZPT 50 (2003) 283-292 – 15.06.2004 "Der vergeudete Sieg oder wer spricht zu wem in 1 Kön 20:3A? Von der Übersetzungskunst, echt Impliziertes von vermeintlich Impliziertem zu unterscheiden", S. Crisp - M. Jinbanchian, eds., Text, Theology and Translation. Essays in honour of Jan de Waard (United Bible Societies, 2004) 193-198 – 01.06.2004 "Histoire du texte de l'Ancien Testament", Th. Römer, J.-D. Macchi, Ch. Nihan, éd., Introduction à l'Ancien Testament (Genève: Labor et Fides, 2004) 40-48 – 01.06.2004 "Lévitique", Th. Römer, J.-D. Macchi, Ch. Nihan, éd., Introduction à l'Ancien Testament (Genève: Labor et Fides, 2004) 180-185 – 01.07.2004 "Une parole de feu", Sources 30 (2004) 171-173 – 01.07.2004 "Die Hochzeit von Kana", Paulusruf 51 (2004), Heft 2, 9-11.

Vorträge:

28.-29.11.2003, Das Wort Gottes in der Heiligen Schrift - Schatz in irdenem Gefäß. Adventseinkehrtage der Akademischen Arbeitsgemeinschaft im Kloster Einsiedeln – 16.04.2004, Holiness and Family Boundaries in Leviticus. Dublin, Irish Biblical Association – 17.04.2004, The Septuagint and the Hebrew Text of Kings. Dublin, Irish Biblical Association – 22.03.2004, Das Bild des Anderen in der Hebräischen Bibel. Tagung der Jüdisch/Römisch-katholischen Gesprächskommission in Zusammenarbeit mit dem Lassalle-Haus Bad Schönbrunn (21.-22. März 2004) – 31.05.2004 University McGill, Montreal: La chute du Royaume d'Israël selon le Texte Massorétique et selon la Septante ancienne. Canadian Bible Society symposium 2004: Translating the Hebrew Bible – 01.06.2004 Université de Montréal: The origin of the Masoretic text of the Books of Kings. Société biblique canadienne symposium 2004: Translating the Hebrew Bible.

Laufende Forschung

Unterstützt vom Nationalfonds: Das Buch der Anspielung von Yeshua ben Yehuda, 01.10.2000-30.09.2004, Fr. 115'596.-, zus. mit Prof. Haggai Ben-Shammai, Dpt. of Arabic Language and Literature, Hebräische Universität, Jerusalem.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Dekan.

Mitglied und Präsident der theologischen Kommission der Schweizer Bischöfe – Mitglied der Jüdisch/Römisch-kath. Gesprächskommission.

Weiterbildung

20.03.2004 Sühne in der Bibel. Katechet. Arbeitsstelle, Bern – 22.-23.03.2004 Der Andere. Tagung der Jüdisch/Röm.-kath. Gesprächskommission, Bad Schönbrunn – 13.-19.07.2004 Schöpfung in Theologie und Naturwissenschaften. Laiengemeinschaft der Dominikaner, Reute (Deutschland) – 8.-14.08.2004 Les psaumes. Retraite, Œuvre Saint-Paul, La Roche, FR – 12-17.04.2004 Religionen der Welt in christlicher Perspektive, Weiterbildung der Dominikanerinnen, Ilanz GR.

Schmidt Matthias, Ober-Ass.

Lehre

Vorl. WS/SS: Exegese/Theologie neues Testament 2/2.; Semin.: Exegese/Theologie 1/1;
Exam.: Vorlesungsprf. 1 m.: 0.5 Std.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Bibliotheksbeauftragter Departement.

Sherwin Michael, Prof.ass.

Enseignement

Cours SH/SE: Théologie morale 5/6, Sémin.: Sciences et morale 1/1; Exam.: finaux 22 or.: 11 h.; annuels 12 or.: 4 h., travaux dép./élab.: sémin.: 1/1, dipl.: 3/3, thèses: 0/5.

Recherche

Publications:

"Four Challenges for Moral Theology in the New Century" *Logos* 6 (2003): 1-26 — "Jazz goes back to church: Dave Brubeck's religious music" *America Magazine* 189 (August 4-11, 2003): 12-15. Published in an expanded French language version as, "Le Jazz retourne à l'église: la music religieuse de Dave Brubeck" *Pierre d'Angle* 9 (2003): 105-112 — Book Review: Chenu, Marie-Dominique. *Aquinas and His Role in Theology*. Translated by Paul Philibert, O.P. Collegeville, Minnesota: Michael Glazier/Liturgical Press, 2002. Reviewed in *Nova et Vetera* (English language edition). 1 (2003): 465-468 — "Friends at the Table of the Lord: Friendship with God and the Transformation of Patronage in the Thought of John Chrysostom." *New Blackfriars* 85 (2004): 387-398.

Conférences:

"John Paul's theology of Freedom and Truth: A phenomenology in need of an Anthropology?" Talk delivered at the meeting "John Paul II and the Renewal of Thomist Theology" Sponsored by the Aquinas Center for Theological Renewal at Ave Maria College, Ypsilanti, Michigan, August 8 and 9, 2003. Talk to be included in the collection *In John Paul II and the Renewal of Thomistic Theology*. Edited by Matthew Levering and Michael Dalphinai. Washington, D.C.: Catholic University of America Press, forthcoming — "Love's Causality: St. Thomas' mature understanding of the lines of causality in human action". Talk delivered at the meeting "St. Thomas and the Natural Law". Thomistic Institute. Sponsored by the Jacques Maritain Center, Notre Dame, Indiana, July 6-11, 2004.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Président du Département de théologie morale et d'éthique — Président de la Commission pour la repourvue de la chaire de théologie pastorale (langue française) — Membre de la Commission pour l'habilitation de Marie-Joseph Huguenin.

Membre de la Commission de l'Université de Fribourg pour le FNS — Membre du comité éditorial de la Collection "Studia Friburgensis" d'Academic Press Fribourg — Membre du groupe de travail pour le concert "Dave Brubeck et sa musique sacrée".

Suarez Tiziana, Prof.ass.

Enseignement

Cours SH/SE: Introduction à la philosophie médiévale 2/2, Einführung in die Philosophie des Mittelalters 0/2; Sémin.: Théories médiévales de la connaissance 2/0, Les questions sur la matière de P. de Jean Olivi 0/2, Individualität und Individuationsprinzip im Mittelalter 2/0; Exam.: sem. 8 or.: 2 h., annuels 35 or.: 8.75 h., interm. 6 or.: 3 h., licence br. prin. 1 or.: 1 h., licence br. sec. 1 éc., 3 or.: 2.25 h; travaux dép./élab.: sémin.: 8/8, dipl.: 2/3, thèses: 1/3, habil.: 1/0.

Recherche

Publications:

"Pierre de Jean Olivi et la subjectivité angélique", in: Archives d'histoire doctrinale et littéraire du Moyen Age, 70, 2003, p. 233-316 – "Linguaggio, conoscenza e libertà". Note in margine alle questioni 26 e 27 del commento di Francesco de Marchia al II libro delle Sentenze, in: Freiburger Zeitschrift für Philosophie und Theologie, 2003/3, p. 354-355 – "Conceptions médiévales de l'espace et du lieu: les éléments d'une trajectoire", in: M. Esfeld - J.M. Tétaz (éd.), Généalogie de la pensée moderne. Volume d'hommages à I. Schüssler, Frankfurt 2004, p. 97-114 – "Les anges et la cosmologie au Moyen Age", in: Connaissance des religions: Anges et esprits médiateurs, Paris 2004, p. 103-115 – Recension de: J.L. Solère-Z. Kaluza (éd.), La servante et la consolatrice. La philosophie dans ses rapports avec la théologie au Moyen Age, Paris Vrin 2002, in: Freiburger Zeitschrift für Philosophie und Theologie 2003/4.

Conférences:

"Tommaso d'Aquino e il linguaggio degli angeli: l'emergenza di un paradigma" - conférence présentée dans le cadre du cycle: "Angeli, diavoli e streghe dall'Antichità al Rinascimento", organisé pour l'Istituto Studi Umanistici F. Petrarca, Milan 14 octobre 2003 – "Singularité et individualité selon Pierre Auriol"; Conférence présentée dans le cadre du colloque international "Philosophical Debates at the University of Paris in the First Quarter of the Fourteenth Century", Bonn, 14-17 avril 2004 – "Les anges et la cosmologie au Moyen Age". Centre Rue Fries, Fribourg, 29 avril 2004 – "Une contribution médiévale au problème du langage: la communication des anges selon Thomas d'Aquin"; conférence donnée pour la Société valaisanne de philosophie, Saint Maurice, 4 juin 2004.

Recherches en cours:

Subventionnées par le Fonds national: Gli angeli e la povertà: itinerari angelologici francescani dei secoli XIII e XIV, 01.04.2001-31.03.2005, avec Robiglio Andrea Aldo, en coopération avec M. Christopher Schabel, Université de Chypre, M. G. Etzkorn, St. Bonaventura Institute, New York, M. R. Friedmann, Thomas-Institut, Köln.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Membre de la Commission de la Bibliothèque Cantonale – Membre de la Commission de la Bibliothèque de Philosophie et d'Histoire de l'Art – Membre de la Commission d'Appel pour la Chaire d'Ancien Testament (Faculté de Théologie).

Membre de la Commission du "Corpus philosophorum Medii Aevi" de l'Académie Suisse des Sciences humaines – Co-directrice de la collection "Vestigia, Pensée antique et médiévale", Academic Press, Fribourg – Membre du Comité de la Société Suisse de Philosophie – Membre du Comité de la Société de Philosophie de Fribourg – Membre de la Société internationale pour l'étude de la philosophie médiévale (SIEPM).

Torrell Eugène J.-P., Prof.ém.

Recherche

Publications:

S. Thomas d'Aquin, Somme théologique, Le Verbe incarné en ses mystères, t. I: L'entrée du Christ en ce monde, 2. Naissance et baptême du Christ, "La Revue des Jeunes", Nouvelle édition, Traduction française, notes et appendices, Paris, Cerf, 2003, 318 p. — S. Thomas d'Aquin, Somme théologique, Le Verbe incarné en ses mystères, t. II: La vie du Christ en ce monde, "La Revue des Jeunes", Nouvelle édition, Traduction française, notes et appendices, Paris, Cerf, 2004, 376 p. — S. Thomas d'Aquin, Somme théologique, Le Verbe incarné en ses mystères, t. III: La sortie du Christ de ce monde, "La Revue des Jeunes", Nouvelle édition, Traduction française, notes et appendices, Paris, Cerf (parution prévue, 2004, 514 p.) — S. Thomas d'Aquin, Somme théologique, Le Verbe incarné en ses mystères, t. IV: Le Christ en sa résurrection et son exaltation, "La Revue des Jeunes", Nouvelle édition, Traduction française, notes et appendices, Paris, Cerf (parution prévue, 2005).

Recherches en cours:

Traduction annotée du traité de Thomas d'Aquin sur la Prophétie (parution prévue 2005)
— Traduction annotée de la Question disputée De veritate XII de Thomas d'Aquin sur la Prophétie (parution prévue 2005).

Varone Marie-Christine, Lect.

Enseignement

Cours SH/SE: Introduction au N.T. 3/3, intro. à la théologie cours bloc 1 semaine (5-9.1.04); Sémin.: avec P. Keith; à l'ext.: Nouveau Testament/littérature comparée (lettres) cours bloc 2 h.; exam.: SH 28 éc., or.: 9 h., SE 23 or.: 8.5 h.; travaux dép./élab.: sémin.: 10/5, dipl. 2/1.

Autres obligations d'enseignement assumées par l'enseignante: 05-09.01.04 Semaine d'introduction à la théologie.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Responsable de la première année de théologie — Membre du Fonds Ste Hélène (tenue des comptes).

Formation continue

05-11.07.2004 Session biblique consacrée à la lection divina (à La Pelouse/Bex) animée avec G. Rouiller (82 participants) – 09-11.01.2004 Session biblique, journée de formation (sur l'évangile de Marc) pour IFM, diacres en formation, Ecole de Foi Fribourg, (40-50 personnes) – 03.02.2003-08.06.2004 5 cours pour moniales (Maigrange, Fribourg) sur l'évangile de Jean (15 personnes) – 05.11.2003 Soirée sur Luc 7 à Boudry (NE) – 19.11.2003 Soirée à St. Aubin (NE) sur Luc 19 – 15.03.2004 Soirée de carême (Attalens) sur Luc 15 – Journée de formation pour jeunes moniales de Suisse romande sur les lettres de Paul (Fribourg): 27.10.; 26.11.; 17.12.2003; 18.2.; 16.3.; 20.4.; 12.5.2004 (30 personnes) – 24.11.03 Journée de formation pour moniales à Géronde – 29.11.2003 Après-midi biblique à la paroisse de Monthey (VS) – 08.11.2003 Après-midi biblique (12 laïcs du Carmel) sur la notion de réconciliation (Fribourg) – 22.04.2004 Conférence sur le rôle de l'Esprit saint dans les Actes (Fribourg) – 05.05.2004 La passion selon St. Luc (Savièse) – 25.10.; 20.03.2004 Journées romandes de formation d'animateurs bibliques sur l'évangile de Marc – 24.04.2004 Journée romande de formation d'animateurs bibliques sur l'évangile de Luc – 11.10.2003, 31.01.2004 Journée romande de formation d'animateurs bibliques pour avancés sur la Lettre aux Hébreux – 05.06.2004 Journée romande de formation d'animateurs bibliques pour avancés sur l'évangile de Matthieu – 13.12.2003 Journée romande de formation d'animateurs bibliques pour progressants sur les Actes des Apôtres – 02-13.02.2004 Enseignement à l'Ecole de la Foi, 14 h. de cours sur l'évangile de Luc – 22-30.03.2004 Enseignement à l'Ecole de la Foi, 12 h. de cours sur le mystère pascal – 26.04-10.05.2004 Enseignement à l'Ecole de la Foi, 14 h. de cours sur l'évangile de Matthieu – 13.01.2004 Supervision d'animateurs bibliques en formation (Billens) – 05.02.2004 Supervision d'animateurs bibliques en formation (Belfaux) – 12.02.2004 Supervision d'animateurs bibliques en formation (Sion) – 01.03.2004 Supervision d'animateurs bibliques en formation (St. Pierre de Clages) – 27.03.2004 Supervision d'animateurs bibliques en formation (Estavayer-le-Lac).

Venez Hermann-Josef., Em.Prof.

Forschung

Publikationen:

Zum Jahr der Bibel (4): Die Bibel: Das Buch der Geschichte Gottes mit den Menschen: KS 126 (2003/4) 6-8 – Zum Jahr der Bibel (5): Die Bibel: Die vielen Stimmen und der eine Gesang: KS 126 (2003/5) 6-8 – Rezension zu: Franz Zeilinger, Zwischen Himmel und Erde. Ein Kommentar zur "Bergpredigt" Matthäus 5-7, Stuttgart (Kohlhammer) 2002: BZ 47 (2002) 296-298 – Trösten als Grundform (ur-) christlichen Gemeindelebens: Diakonia 34 (2003) 385-389 – Mit Lilith Frey (Hg.), Blick in die Bibel. Ungewohntes über Gott und die Welt, Luzern 2004 – Die Bibel: Tummelplatz des Betens: weltweit 1/2004, 10-11 – Am Anfang einer neuen Geschichte: Zwei schwangere Prophetinnen: RomeroHaus Protokoll 103, Luzern 2004 – Zur Aktualisierung biblischer Perikopen.

Am Beispiel von Lk 17,11-19: FZPhTh 50 (2003) 293-312 – Paulus und die zerstrittene Gemeinde in Korinth: Neue Wege 98 (3/2004) 101-103.

Vorträge:

Die so genannten Kindheitsgeschichten der Evangelien. Bibelwoche im Rahmen der kantonalen Weiterbildung der Lehrpersonen des Wallis in Visp, 04.-08.08.2003 – Gebt Rechenschaft über eure Hoffnung (1Petr 3,15). Vortrag im Rahmen des Theologischen Frühschoppens in Visp, 06.09.2003 – Verkündigung des Evangeliums in einer multi-kulturellen Gesellschaft. Vierwochenkurs der deutschschweizerischen SeelsorgerInnen in Luzern, 01.-03.09. 2003 – Unterwegs mit Simon-Petrus, dem Felsen und Stolperstein. Biblisches Wochenende in Villars-sur-Glâne, 27.09.2003 – Bibel und Politik. Studientagung der Bildungsstätte St. Martin in Germershausen (D), 03.10.2003 – Die Bibel zum Leben. Beobachtungen zu Röm 16.Öffentlicher Vortrag vom 13.10.03 im Pfarreizentrum in Sitten – Einführung ins Lukasevangelium. Pastoraltagung der Diözese Sitten vom 27.20.03 in St. Jodern in Visp – Befreiende Verkündigung und Praxis Jesus; Impulse aus Jesu Nachfolgegemeinschaft: Zwei Vorträge im Rahmen der IKB-Tagung vom 7./8.11.03 im SJBZ in Einsiedeln – Dass Menschen heil und ganz werden. Vortrag im Rahmen der Walliseller Gesundheitswoche vom 10.11.03 im Pfarreisaal in Wallisellen – Ein Evangelist zum Anfassen. Streifzüge durch das Lukasevangelium, Tagung des KFBO, 25.11.2003, Visp (VS) – Heilungsgeschichten im Neuen Testament. Öffentlicher Vortrag im Rahmen der Gesundheitswoche in Wallisellen, 10.11.2003 – Einerlei Gesetz, einerlei Recht soll gelten für euch und für den Fremdling, der bei euch wohnt (Numeri 15,15-16). Biblisches Wochenende in St. Jodern Visp, 15./16.11.2003 – Einführung in das Lukasevangelium. Öffentlicher Vortrag im Bildungshaus Burgbühl, St. Antoni, 18.11.2003 – Ein Evangelist zum Anfassen. Streifzüge durch das Lukasevangelium. Lukas-Seminar, Katholische Akademie Trier, 12./13. März 2004 – "Ich war fremd, und ihr habt mich (nicht) aufgenommen" (Mt 25,35.43). Biblisches Wochenende in St. Jodern Visp, 6./7. März 2004 – Wahrhaftig, dieser Mensch war ein Gerechter. Jesus von Nazaret - Fakten und Deutungen. Vortrag in den Clubräumen der Israelitischen Cultusgemeinde Zürich, 01.04.2004 – Bibel und Politik. Bibeltage in Villars-sur-Glâne, 13.-15.04.2004.

Laufende Forschung:

Kommentar zum Galaterbrief, 01.07.1999-31.07.2003.

Vergauwen Guido, o.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: Fundamentaltheologie 3/3, Théologie fondamentale 3/3; Semin.: Einführungsseminar 1/1, Hauptseminar 2/2, Tutoratsausbildung 1/1, Kolloquien Liz./Dokt. Blockkurs 2 Jws; Exam.: Jahresprf. 15 m.: 5 Std., annuels 15 or.: 5 h; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 3/0, Dipl.: 3/7, Diss.: 2/9, Hab.: 1/1.

Forschung

Publikationen:

Wider die schwache Vernunft. Notizen am Rande der Enzyklika "Fides et Ratio", in: A. Batlogg, M. Delgado, R. Siebenroch (Hg.), Was den Glauben in Bewegung bringt. Fundamentaltheologie in der Spur Jesu Christi. Festschrift für Karl H. Neufeld SJ, Freiburg, Basel, Wien 2004, 309-319 – Vom Umgang mit Kritik in der Kirche, in: Freiburger Zeitschrift für Philosophie und Theologie, 50 (2003) Heft 3, 388-403 – Die Freimütigkeit des Glaubens und die Kühnheit der Vernunft, in: M. Delgado / G. Vergauwen (Hrsg.), Glaube und Vernunft - Theologie und Philosophie. Aspekte ihrer Wechselwirkung in Geschichte und Gegenwart, Fribourg 2003, 9-21 (Ökumenische Beihefte 44) – mit Mariano Delgado (Hg.), Glaube und Vernunft – Theologie und Philosophie. Aspekte ihrer Wechselwirkung in Geschichte und Gegenwart (= Ökumenische Beihefte 44), Fribourg 2003 – (Hg.), Gottfried Locher, Sign of the Advent. A Study in Protestant Ecclesiology (= Ökumenische Beihefte 45), Fribourg 2004 – Kosmodizee. Das Böse im apokalyptisch-geschichtstheologischen Horizont bei Sergij N. Bulgakov (russ.), in: Berichtsband des Internationalen Wissenschaftlichen Kongresses „Christianity and Literature: the problem of interaction in a general cultural context“, 19.–22.05.2004, Kherson 2004.

Vorträge:

Vorlesungen Fundamentaltheologie am Thomas-Institut der Dominikaner in Kiew, 06.–15.09.2003 – Umgang mit Kritik in der Kirche. Vortrag für die Stadtgemeinde Solothurn, 27.11.2003 – Vorlesungen zur Theologie der Ökumene am Thomas-Institut der Dominikaner in Kiew, 13.–22.02.2004 – Kosmodizee. Das Böse im apokalyptisch-geschichtstheologischen Horizont bei Sergij N. Bulgakov. Vortrag beim Internationalen Wissenschaftlichen Kongress „Christianity and Literature: the problem of interaction in a general cultural context“, Kherson/Ukraine, 21.05.2004 – Vom griechischen Russentum zur Universalen Kirche. Sergij N. Bulgakovs Dialog „An den Mauern von Khersones“ (1922). Vortrag beim Internationalen Cyrill-und-Methodius-Symposium an der Theologischen Fakultät der Universität Minsk, 25.05.2004 – Teilnahme an der Jahrestagung der Kommission „Kirchen im Dialog“ der Konferenz Europäischer Kirchen als Beobachter des CCEE in Aarhus/Dänemark, 26./27.05.2004 – Teilnahme an der Internationalen Theologischen Konferenz „Ekklesiologie für das 21. Jahrhundert“ an der Theologischen Hochschule in Riga/Lettland, 28.–30.05.2004 – Teilnahme an der Vollversammlung der Kommission „Glauben und Kirchenverfassung“ des ÖRK in Kuala Lumpur/Malaysia, 26.07.–06.08.2004.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Vizektor der Universität (seit 15.03.2003) – Direktor des Instituts für Ökumenische Studien – Redaktionsmitglied der "Freiburger Zeitschrift für Philosophie und Theologie" und Mitherausgeber der Reihe "Ökumenische Beihefte" und "Repères œcuméniques/Ökumenische Wegzeichen" – Präsident der Ökumene-Kommission der Schweizer Bischofskonferenz – Mitglied des theologischen Beraterkreises der Schweizer Bischofs-

konferenz – Kontaktperson für das "American College Program" (ACP) an der Universität Fribourg – Mitglied im "Comité scientifique" des "Institut d'études supérieures de théologie orthodoxe" in Chambésy.

Mitglied im Direktorium der "Universität des hl. Thomas von Aquin – Angelicum", Rom – Mitglied der "Academie internationale des sciences religieuses" – Mitglied des Akademischen Beirats des Thomas-Instituts Kiew/Ukraine.

Verleihung des Nestor-Ordens der Ukrainischen Orthodoxen Kirche (Moskauer Patriarchat).

Vitalini Sandro, Prof.ém.

Recherche

Publications:

Il rapporto uomo-animale nella Bibbia, Rivista della diocesi di Lugano, 7-8, 2003, pp. 186-195 – Riflessione sull'Enciclica "Ecclesia de Eucharistia", Rivista della diocesi di Lugano, 10, 2003, pp. 258-266 – En collaboration: L'anziano e la natura, Lugano, 2003, pp. 100.

Formation continue

5.9.2003: Conférence à Quartino: "La chiesa di pietre e la Chiesa viva" – 13.9.2003: Conférence à Cadro: "Cosa saremmo senza il Vaticano II?" – 26.9.2003: Table ronde à la RSI sur le thème "L'Eutanasia" – 7.10.2003: Conférence à Meride: "Il restauro della chiesa" – 11.10.2003: Conférence à Locarno: "Saint Vincent de Paul: hier et aujourd'hui" – 15.10.2003: Conférence à Locarno: "La Bibbia? Ma non si capisce niente!" – 31.10.2003: Interview à la RSI sur le thème: "La fede e la vita" – 1.11.2003: Interview à la RSI sur le thème: "Gli Atti degli Apostoli" – 16.11.2003: 2 Conférences à Zürich: "Vincenzo de Paoli e il suo tempo", "L'attualizzazione del messaggio" – 21.11.2003: Présentation à Lugano du livre de Alessandro Pronzato "Ad ogni giorno il suo amore", Gribaudi, 2003 – 24.11.2003: Table ronde à la RSI sur les publications du Dr. Marco Bonzanigo "Colloqui di pratica psichiatrica" – 27.11.2003: Conférence à Novazzano: "Il volontariato cristiano" – 29.11.2003: 2 Conférences à Bellinzona: "Dio chiama ogni creatura a sé", "La fine del mondo" – 4.12.2003: Conférence à Lugano: "La novità del Natale" – 7.12.2003: Interview à la RSI: "La lettera ai Romani" – 15.12.2003: Conférence à Lugano: "La carne del Verbo e la nostra carne" – 19.12.2003: Table ronde à la RSI sur le thème du célibat des prêtres – 19.12.2003: Conférence à Locarno: "L'attualizzazione del Natale" – 20.12.2003: Interview à la RSI: "Le lettere ai Corinti" – 26.12.2003: Interview à la RSI: "La centralità di Maria nella storia" – 27.01.2004: 2 Conférences à Mendrisio: "Il Cristo e le Chiese", "L'annacquamento del cristianesimo" – 27.01.2004: Conférence à Castel S. Pietro: "Gli operai nella vigna e il loro salario" – 30.01.2004: Conférence à Olivone: "Non sono più io che vivo, ma è Cristo!" – 31.01.2004: Conférence à Breganzona:

"La Trinità in noi" – 5.02.2004: Conférence à Bironico: "Dolce morte: morte amara" – 17.02.2004: Conférence à Balerna: "La morte come giudizio" – 21.02.2004: Conférence à Lugano: "La nostra partecipazione al mistero trinitario" – 23.02.-27.02.2004: Série de 8 Conférences à Muralto: "L'amore, essenza del cristianesimo" – 3.03.2004: Conférence à Bodio: "L'importanza dell'autostima" – 11.03.-18.03.2004: 12 Conférences à Menzingen: "Il vincolo comunitario dell'amore" – 24.03.2004: Présentation à Sorengo de l'historien Giorgio Cheda – 30.03.2004: Conférence à Balerna: "Aspettiamo cieli nuovi e terra nuova" – 1.04.2004.: Conférence à Bironico: "La Pasqua che non torna mai" – 22.04.2004: Conférence à Bellinzona: "Il problema dell'eutanasia" – 24.04.2004: 2 Conférences à Bellinzona: "La specificità della vocazione cristiana", "Gli apostoli flagellati e felici" – 30.04.2004: Interview à la RSI sur le thème: "Il senso dei Salmi" – 8.05.2004: Interview à la RSI sur le thème: "Le tematiche dei Salmi" – 12.05.2004: Conférence à Olten: "Maria nel Nuovo Testamento" – 14.05.2004: Conférence à Comano: "Il significato della Confermazione" – 15.05.2004: Interview à la RSI: "Il libro dei Proverbi" – 15.05.2004: Table ronde à Lugano sur le thème: "L'etica e lo sport" – 22.05.2004: Interview à la RSI: "Il Qohelet" – 29.05.2004: Interview à la RSI: "Il Cantico dei Cantici" – 2.06.2004: Conférence à Castel S. Pietro: "L'amarezza della dolce morte" – 11.06.2004: Interview à la RSI: "Che dire dei culti satanici?" – 18.06.2004: Conférence à Claro: "Le viscere di misericordia del nostro Dio" – 18.06.2004: Table ronde à Morcote sur le livre de Piergiorgio Tettamani "Ciarín da sepirit" – 20.06.2004: Emission pour "Radio Maria": "Il Sacro Cuore" – 5.07.-9.07.2004: 8 Conférences à Naples sur le thème: "Le beatitudini".

Viviano Benedict, Prof.ord.

Enseignement

Cours SH/SE: Théol. NT: Matthieu, exégèse NT: Ephésiens, 1 Cor 4/4; Sémin.: Paraboles, Miracles 2/2; exam.: 15 éc.: 27 h., 30 or.: 16 h.; travaux dép./élab.: sémin.: 30/0, dipl.: 6/0, thèses: 1/3.

Recherche

Publications:

"Kingdom of God, Kingdom of Christ, Kingdom of Heaven," in: New Catholic Encyclopedia 2nd ed. (Catholic Univ. of America and Gale: 2003) – John's Use of Matthew: Beyond Tweaking, Revue Biblique 111 (2004) 209-237 – "Good and Bad Zeal and the Bible," The Bible Today 42.3 (2004) 160-165 – "Der Andere im Neuen Testament", chapter in publication of Swiss Jewish-Roman Catholic Dialogue Commission (forthcoming) – "Essential Conditions for the Visibility of the Church as an Ecumenical Reality in Switzerland", Paper for the Swiss Bishops Conference – "How to Write Articles in the Humanities, Philosophy and Theology", a guide for the doctoral students – Evangile selon Saint Matthieu (textes choisis) – "Eschatology and the Quest for the Historical Jesus",

Oxford Handbook on Eschatology, ed. J. Wells (New York: Oxford University Press, forthcoming), 29 p. – K.E. Corley, Women and the Historical Jesus, Theological Studies (forthcoming) – J.P. Dickinson, Mission-Commitment in Ancient Judaism and in the Pauline Communities, Zeitschrift für Missionswissenschaft und Religionswissenschaft (forthcoming) – Edoardo Seognomiglio, Ecco, Io Faccio Nuove Tutte le Cose: Avento di Dio, Futuro del' Uomo e Destino del Mondo, Theological Studies 65.2 (2004) – Erik Peterson, Johannesevangelium und Kanonstudien, Freiburger Zeitschrift für Philosophie und Theologie (forthcoming).

Conférences:

Society of Biblical Literature, at Atlanta (GA), 22-25 November 2003: Matthew seminar – Bruder-Klaus-Kirche, Bern, 2nd February 2004: Lecture on the Power of Darkness and Today's Youth – Université de Prague, 3 mars: sur Jean 17: 20-23.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Président du département d'études bibliques – Membre de la commission d'appel AT – allemande – Membre de la commission d'appel AT – française – Membre de la commission de mobilité – Membre de la commission de préparation du 40e anniv. du Vatican II.

Président-directeur de la Collection Studia Fribourgensia – Membre de la Catholic Biblical Association of America – Membre de la Society of Biblical Literature – Membre de la Studiorum Novi Testamenti Societas – Membre de la Hegel Society of America – Membre du Swiss Bishops Committee, Dialogue with Reformed Churches – Membre du Swiss Bishops Committee, Dialogue with Jewish Community of Switzerland – Membre de la Vatican Commission for Dialogue with World Alliance of Reformed Churches.

Voderholzer Rudolf, MER

Lehre

Vorl. WS/SS: 4/4; Semin.: 3/3; Exam.: Semesterprf. 27 m.: 9 Std.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 10/0, Dipl. 5/0.

Andere vom Dozenten übernommene Lehrverpflichtungen: 11. Februar 2004: Öffentliche Probevorlesung zum Abschluss des Habilitationsverfahrens an der Katholisch-Theologischen Fakultät in München. Thema: Dogmatik und Rezeptionsästhetik. (Ebenso als öffentliche Vorlesung gehalten am 6. April 2004 in Fribourg) – 22. Juni 2004: Öffentliche Probevorlesung an der Theologischen Hochschule in Trier im Rahmen des Bewerbungsverfahrens um den Lehrstuhl für Dogmatik und Dogmengeschichte – Hinzu kommt regelmässige Seelsorgstätigkeit in München, aber mittlerweile auch in der Schweiz (Sonntagsvertretungen etc.).

Forschung

Publikationen:

Incontro con Henri de Lubac (coll. Grandi teologi), Lugano 2004 (Übers. von: Voderholzer, Rudolf, Henri de Lubac begegnen, Augsburg 1999) – Ein "Freund Israels". Neues Licht auf die Adventspredigten Kardinal Faulhabers, in: Klerusblatt 84 (2004) 54-57 – "Durch seine Wunden sind wir geheilt" (Jes 53,5; 1 Petr 2,24) [Mel Gibsons Film "The Passion" analysiert unter biblischer, historischer und systematisch-theologischer Rücksicht], in: Schweizerische Kirchenzeitung 172 (2004) 527-530.535 – Ein Genie der Freundschaft. Henri de Lubac (1896-1991), in: Niewiadomski, Józef/Langer, Michael (Hg.), Die theologische Hintertreppe, Düsseldorf 2004 (im Druck) – "Die göttlichen Worte wachsen mit dem Leser" (Gregor der Grosse). Dogmatik und Rezeptionsästhetik, in: Münchener Theologische Zeitschrift (abgegeben).

Vorträge:

Die Heilige Schrift und ihre Auslegung – Bibel und Koran. Christliches und muslimisches Offenbarungsverständnis im Vergleich – Einführung in Leben und Werk von Henri de Lubac – Priesteramt und Ökumene. Biblische und dogmatische Perspektiven – Dogmatik und Rezeptionsästhetik.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Gewählter Vertreter des Mittelbaus im Departementsrat – Mitglied der Publikationskommission der Universität – 30+ Prüfungen am 6. Mai 2004, 8 Kandidaten und Kandidatinnen (zusammen mit Frau Prof. Barbara Hallensleben und dipl. Ass. Richard Kager).

Wermelinger Otto, o.Prof.

Lehre

Krankheitsurlaub.

Forschung

Laufende Forschung:

Unterstützt vom Nationalfonds: Mauritius und die Thebäische Legion, ab 01.09.2003, Fr. 15,000.00 – Edition critique de Vita Christiana pseudo-augustinien, ab 01.04.2004, Fr. 154,302.00.

3.1.2. Faculté de droit / Rechtswissenschaftliche Fakultät

Aepli Viktor, Tit.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: Bankenrecht 0/2; Semin.: OR-Übungen 4/0; Exam.: Bankenrecht 45 m.: 11.25 Std.

Forschung

Publikationen:

Urteilsbesprechungen in der Zeitschrift für Baurecht: BR 4/03, Nr. 418, 419, 450-455; BR 2/04, Nr. 187 und 188 – Verwaltungsratshonorar und Recht, in: NZZ vom 20.4.2004.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Ersatzmitglied des Obergerichts des Kantons Luzern – Tätigkeit als Gutachter – Tätigkeit als Schiedsrichter (Einzelschiedsrichter, Obmann, Mitschiedsrichter).

Amstutz Marc, o.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: OR BT 3/3, Rechtssoziologie 0/2, Wirtschaftsrecht 3.5/3.5; Semin.: Colmar: 16.-18.11.03 "Regeln", 4.-6.04.04 "Recht und Lüge"; ausw.: Droit européen de la concurrence (Lausanne) 2/0; Exam.: Privatrecht II 64 s.: 16 Std., Privatrecht III 149 s.: 37.25 Std., OR II 41 s.: 10.25 Std., HR/IPR 63 s.: 15.75 Std., HR 44 s.: 11 Std., Europ. Konkurrenzr. 33 s.: 8.25 Std.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 28/8, Dipl.: 12/1, Diss.: 0/11.

Forschung

Publikationen:

Einleitung von Art. 184 ff. OR (Innominatverträge: Allgemeine Lehren und Besonderer Teil), in: Honsell et al. (Hg.): Obligationenrecht I, 3. Aufl., Basel: Helbing & Lichtenhahn,

Bericht der wissenschaftlichen Tätigkeit

Aktivitäten der Dozenten – Rechtswissenschaftliche Fakultät

2003, S. 871-1022 (zusammen mit Walter R. Schlupe) – Hic sunt leones - Von kollektiver Marktbeherrschung und symbolischer Gesetzgebung im Coop/Waro-Entscheid der Wettbewerbskommission; sic! 2003, S. 673-684 – Zwischenwelten: Zur Emergenz einer interlegalen Rechtsmethodik im europäischen Privatrecht, in: Christian Joerges, Gunther Teubner (Hg.), Rechtsverfassungsrecht: Recht-Fertigung zwischen Privatrechtsdogmatik und Gesellschaftstheorie, Baden-Baden: Nomos 2003, S. 213-237 – Hg.: Die vernetzte Wirtschaft: Netzwerke als Rechtsproblem, Zürich: Schulthess 2004 – Die Verfassung von Vertragsverbindungen, in: Marc Amstutz (Hg.): Die vernetzte Wirtschaft: Netzwerke als Rechtsproblem, Zürich: Schulthess 2004, S. 45 ff. – Evolutorische Rechtsmethodik im europäischen Privatrecht: Zur richtlinienkonformen Auslegung und ihren Folgen für den autonomen Nachvollzug des Gemeinschaftsprivatrechts in der Schweiz, in: Franz Werro/Thomas Probst (Hg.) Das schweizerische Privatrecht im Lichte des europäischen Gemeinschaftsrechts, Bern: Stämpfli 2004, S. 105 ff. – Interpretatio multiplex: Zur Europäisierung des schweizerischen Privatrechts im Spiegel von BGE 129 III 335, in: Heinrich Honsell et al. (Hg.): Privatrecht und Methode: Festschrift für Ernst A. Kramer, Basel: Helbing & Lichtenhahn 2004, S. 67-91.

Vorträge:

"Zwischenwelten", 27./28. Januar 2004, Universität Frankfurt am Main (Prof. Gunther Teubner) – Tagung zum Wettbewerbsrecht vom 3. Februar 2004, NH Hotel Fribourg: "Les comportements soumis aux sanctions directes, en particulier la nouvelle disposition concernant les accords verticaux".

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Präsident des Departements für Privatrecht – Präsident der Äquivalenzkommission der Rechtswissenschaftlichen Fakultät – Mitglied der Bibliothekenkommission der Rechtswissenschaftlichen Fakultät – Präsident der Jury IUR IIIA – Vizepräsident des Vorstandes der REST (Studentische Wohngenossenschaft) – Berufungskommission Lehrauftrag Handelsrecht.

Mitglied der Examenkommission für Notariatskandidaten (Amt für Justiz) – Mitherausgeber der Zeitschrift "ius.full" – Mitherausgeber der Zeitschrift "sic!" – Forschungsgruppe "Recht & Evolution", Max-Planck-Institut für europäische Rechtsgeschichte, Frankfurt am Main.

Weiterbildung

Droit de la concurrence, DEA en droit européen et en droit international économique, 44 Teilnehmer, 2 Std. – Modul 2 "Law", 24.-26. Mai 2004, ca. 30 Teilnehmer, 40 Std. – Modul 3 "Law", 17.-19. Juni 2004, ca. 30 Teilnehmer, 40 Std. – Schulthess-Symposium "Die vernetzte Wirtschaft", 10. April 2003, ZH-Kongresshaus, 220 Teilnehmer, 1 Tag.

Basta Fleiner Lidija, Prof. en séjour de recherche

Forschung

Publikationen:

Can Ethnic Federalism Work? in: Anil Baran Ray (ed.) *The Burdwan Journal of Political Science*, Vol. I, 2003, The University of Burdwan, Rajbati, Burdwan, S. 13-26 – Constitution Making and Nation Building, in: Raoul Blindenbacher, Arnold Koller (eds.) *Federalism in a Changing World - Learning from Each Other*, McGill-Queen's University Press, Montreal & Kingston 2003, S. 308-314 – mit Thomas Fleiner: *Allgemeine Staatslehre: Über die konstitutionelle Demokratie in einer multikulturellen globalisierten Welt*. 3. Auflage. Springer-Verlag Berlin Heidelberg, 2004 – El papel de la Constitución en la disolución de la Federación Yugoslava, in: Carmen González Enríquez (dir.) *Minorías nacionales y conflictos étnicos en Europa del Este*, UNED Ediciones, Instituto Universitario General Gutiérrez Mellado, Madrid 2004, S. 141-153 – Rechtsstaat in Südosteuropa: Schwache Gesellschaft – Schwacher Staat, in: Universitas Friburgensis, März 2004 – Can Ethnic Federalism Work? in: *Essays in Honour of Georgios I. Kassimatis*, Ant. N. Sakkoulas, Athens/Berliner Wissenschafts-Verlag/Bruyland, Bruxelles 2004, S. 59-72 – Historical Development of the Rule of Law in the Major Western Legal Traditions: From the Medieval Idea of the Supremacy of Law Towards the Modern Ideas of the Rule of Law, in: Xia Yong, Li Lin, L. Basta Fleiner (eds.) *The Rule of Law and the 21st Century*, China Forum on the Rule of Law, Social Sciences Documentation Publishing House, Beijing 2004, S. 325-348.

Vorträge:

04. Juli 2003: "Three Concepts of the Rule of Law", Civic Constitutional Convention, Sofia, Bulgarien – 28. Februar 2004: an der Hunan Universität, China: "Constitutionalism and Globalisation" – 03. März 2004: "Overview of the Swiss Federal System" anlässlich des Besuches einer Delegation bhutanischer Rechtsexperten – 16. März 2004: "Jean Nordmann Colloquium on Federal Co-Existence in the Near East", Fribourg, zum Thema "Trust and Tolerance as State making Values in Multicultural Societies" – 11. Mai 2004: "Federalism and Conflict Resolution" anlässlich des vom Genfer Zentrum für Sicherheitspolitik durchgeführten "5th New Issues in Security Course" – 18. Mai 2004: "Democracy Means also Cultural Pluralism: On the Rights to Citizenship under ECHR", Congrès des Droits de l'Homme, Istanbul – 02. Juni 2004: Gastvortrag "Paradoxes and Chances of Federalism as a Conflict-Management Tool" im Rahmen des Kurses "Le fédéralisme et les cantons", von Prof. P. Sciarini, IDHEAP, Chavannes-près-Renens .

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Leiterin des Internationalen Forschungs- und Dienstleistungszentrums des Instituts für Föderalismus.

Juli 2003-Juni 2004: Ad hoc Beratungen innerhalb des DEZA-Mandates "Rechtsstaatlichkeit und dezentraler Staatsaufbau in einem multikulturellen Kontext" – Aktivitäten und Missionen als Mitglied (ordinary member - independent expert) des "Advisory Committee

Bericht der wissenschaftlichen Tätigkeit

Aktivitäten der Dozenten – Rechtswissenschaftliche Fakultät

on the Framework Convention for the Protection of National Minorities" des Europarates – Aktivitäten als Secretary General of the International Association of Constitutional Law (IACL) – Vorlesung "Verfassungsrecht", Wintersemester 2003/04, Faculty of Business Law, Belgrade.

Weiterbildung

Vorlesungen und Workshops während der 1. Woche der vom Institut für Föderalismus veranstalteten Sommeruniversität "Federalism, Decentralisation and Good Governance in Multicultural Societies"; 25.-29.8.03; 40 Stunden; 38 TeilnehmerInnen.

Borghi Marco, Prof.ord.

Enseignement

Cours: Congé sabbatique/SE: Droit public I 0/3; Sémin.: Droit public I 0/3; exam.: Droit public I 238 éc.: 79 h., Droit public II 2 éc.: 1 h., Diritto ticino 6 or.: 2 h.; travaux dép./élab.: sémin.: 28/5, dipl.: 17/0, thèses: 0/6.

Autres obligations d'enseignement assumées par l'enseignant: Università della Svizzera Italiana: cours "diritto dell'economia".

Recherche

Publications:

Rédaction, résumé d'arrêts, Rivista di diritto amministrativo e tributario ticinese, I-2003 (586 p.) et II-2003 (664 p.), Cancelleria dello Stato, Bellinzona 2003/2004 – Résumés d'arrêts et commentaires, in Baurecht/Droit de la construction 3/03, 1/04, Schulthess Polygraphischer Verlag, Zurich 2003/2004 – avec Federica De Rossa, Compendio di diritto dell'economia (1008 p.), CFPG/Helbing & Lichtenhahn, Collection latine, volume 8, 2003 – avec Antonio Perugini (a cura di), Gestione di una catastrofe e responsabilità - insegnamenti e proposte normative scaturite dall'incidente del 24 ottobre 2001 nella galleria stradale del San Gottardo, (538 p.) CFPG/Helbing & Lichtenhahn, Collection latine, volume 10, 2003 – "Introduzione" (p. 7-12) et "Sunto delle proposte conclusive emerse dal Convegno" (avec Antonio Perugini; p. 507-522), in: Borghi Marco, Antonio Perugini (a cura di), Gestione di una catastrofe e responsabilità - insegnamenti e proposte normative scaturite dall'incidente del 24 ottobre 2001 nella galleria stradale del San Gottardo, (538 p.) CFPG/Helbing & Lichtenhahn, Collection latine, volume 10, 2003 – avec Nosedà John (a cura di), L'indipendenza del giudice nell'ambito della procedura di elezione - in particolare nel Cantone Ticino, (78 p.) CFPG/Helbing & Lichtenhahn, Collection latine, volume 13, 2004 – "Incostituzionalità dell'ingerenza dei partiti" (p. 61-71) in: Borghi Marco, Nosedà John (a cura di), L'indipendenza del giudice nell'ambito della procedura di elezione - in particolare nel Cantone Ticino, (78 p.) CFPG/Helbing & Lichtenhahn, Collection latine, volume 13, 2004 – L'autonomia nella prassi psichiatrica in

Ticino e nel progetto di revisione del diritto di tutela, in: Rivista di diritto amministrativo e tributario II-2003 (p. 547-570) – avec Previtali Adriano, L'insegnamento in romancio e della lingua romancia nelle regioni di diffusione tradizionale di tale idioma, in: Rivista grigionese di legislazione e giurisprudenza N. 52, 2003 (p. 101-119).

Conférences:

L'indipendenza del giudice nell'ambito della procedura di elezione, in particolare nel Cantone Ticino: Incostituzionalità dell'ingerenza dei partiti, Lugano 17 settembre 2003 – I diritti dell'uomo nelle case per anziani, Lugano 10 octobre 2003 – L'autonomia in ambito psichiatrico: l'evoluzione ed i rischi d'involuzione nella normativa e nella prassi sociopsichiatrica a partire dall'esempio della LASP, Sant'Antonino 31 octobre 2003 – La représentation fidèle de la volonté du patient psychiatrique, Bienne 14 novembre 2003 – Saperi medici e democrazia, Torino 21 novembre 2003 – L'incostituzionalità della prassi di elezione dei giudici, Bellinzona 26 janvier 2004 – La justiciabilité du droit à l'alimentation, Fribourg 17 mai 2004 – Diritti dell'uomo e contenzione psichiatrica, Lugano 14 juin 2004.

Recherches en cours:

Droit et psychiatrie, dès le 10.01.1996 – Transplantation d'organes, dès le 01.10.1996 – Droit suisse de la concurrence, dès le 01.05.1998 – Droit des langues, dès le 1.01.2000.

Subventionnées par des moyens tiers: Droits culturels, dès le 01.01.1991 – Politiques et droits culturels, dès le 1.1.1991 (avec Meyer-Bisch Patrice) en coopération avec Commission Nationale Suisse pour l'UNESCO (CNSU), UNESCO, Conseil de l'Europe et Réseau d'Instituts de droits de l'homme – Ethique économique et droits de l'homme, dès le 1.1.1991 (avec Meyer-Bisch Patrice) en coopération avec UNESCO, Conseil de l'Europe, Centre info et Réseau international de recherche, notamment, la corruption.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Vice-doyen (jusqu'au 28.2.2004) – Président du Département de droit public – Membre de la Direction de l'Institut d'Éthique et des Droits de l'homme de l'Université – Vice-président du Sénat – Membre du Bureau du Sénat – Membre de la Commission Coopération UNI Fribourg/Canton du Tessin – Membre de la Commission de recours de l'Université – Membre du Conseil de l'Institut du Fédéralisme – Président de la Commission Encadrement des étudiants tessinois – Délégué Convention Faculté de droit Pavia – Assistance juridique pour le Service des affaires sociales – Membre du curatorium de la Fondation Bienheureux Nicolas de Flüe – Responsable de la branche BENEFRI "Insegnamento del diritto in lingua italiana".

Membre de la Commission de la concurrence – Titulaire de la Chaire UNESCO sur les droits de l'Homme et la démocratie – Membre du Consiglio psicosociale cantonale – Délégué de la Fondation Suisse Pro Mente Sana pour les droits des patients – Membre de la Commissione ticinese per la formazione permanente dei giuristi – Expert de l'Office fédéral de la Santé pour l'élaboration d'une loi fédérale sur la transplantation d'organes

Bericht der wissenschaftlichen Tätigkeit

Aktivitäten der Dozenten – Rechtswissenschaftliche Fakultät

– Professeur de droit de l'économie à l'Università della Svizzera italiana – Membre de la Commissione ticinese d'esperti per l'elezione dei magistrati – Membre du Conseil scientifique de l'Istituto internazionale Jacques Maritain, Roma.

Buetikofer Repond Frédérique, Lect.

Enseignement

Sémin. SH/SE: exercices Droit pénal I, partie générale 4/4; exam.: Droit pénal I 197 éc.: env. 7.5 h. pour la surveillance + préparation/correction: env. 52 h.; travaux dép./élab.: sémin.: 16/20.

Autres obligations d'enseignement assumées par l'enseignante: Tutrice dans le cadre de l'Executive Master on Children's Rights (2003-2004) organisé conjointement par l'Institut international des droits de l'enfant à Sion et la Faculté de droit de l'Université de Fribourg (directeur scientifique: Prof. Pascal Pichonnaz).

Recherche

Publications:

Queloz Nicolas, Riklin Franz, de Sinner Philippe, Buetikofer Repond Frédérique, Senn Ariane (Eds.), Das Personal im Sanktionenvollzug: Auftrag und Herausforderung/Les professionnels chargés de l'exécution des sanctions: quelles missions, quels défis? Bern, Stämpfli, Reihe "Kriminalität, Justiz und Sanktionen" - Collection "Criminalité, Justice et Sanctions", Vol. 3, 2003 (410 pages) – La privation de liberté des délinquants mineurs en Suisse, in Dunkel F., Drenkhahn K. (Hg), Youth violence: new patterns and local responses - Experiences in East and West - Violence juvénile: nouvelles formes et stratégies locales - Expériences à l'Est et à l'Ouest, Ergebnisse der Tagung vom 13.-17. Juni 2001 in Greifswald, Mönchengladbach, Forum Verlag Godesberg, 2003, 730-765.

Conférences:

Avec N. Queloz, R. Brossard, D. Pittet, B. Meyer-Bisch: organisation du 15ème Congrès de l'Association internationale de recherche en criminologie juvénile, Migrations et minorités ethniques: impacts sur la délinquance des jeunes et défis pour la justice des mineurs/Migrations and ethnic minorities: Impacts on youth crime and challenge for the juvenile justice systems, Université de Fribourg, 11-13 sept. 2003 – La justice des mineurs en Suisse sous la loupe de la Recommandatio européenne sur les réactions sociales au comportement délinquant des jeunes issus de familles migrantes, Communication au 15ème Congrès de l'Association internationale pour la recherche en criminologie juvénile, Université de Fribourg (11-13 septembre 2003).

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Adjointe du délégué aux examens (Prof. Nicolas Queloz) de la Faculté de droit de l'Université de Fribourg.

Collaboration à l'édition de l'ouvrage "Das Personal im Sanktionenvollzug: Auftrag und Herausforderung/Les professionnels chargés de l'exécution des sanctions: quelles missions, quels défis?", ouvrage édité par Nicolas Queloz, Franz Riklin, Philippe de Sinner, Frédérique Bütikofer Repond et Ariane Senn, édition Staempfli SA, Berne, 2003.

Formation continue

15ème congrès de l'Association internationale pour la recherche en criminologie juvénile, Université de Fribourg du 11 au 13 septembre 2003: "Migrations et minorités ethniques: impacts sur la délinquance des jeunes et défis pour la justice des mineurs et les autres systèmes d'intervention"; communication de 30 minutes environ sur le sujet "La justice des mineurs en Suisse sous la loupe de la Recommandation européenne sur les réactions sociales au comportement délinquant des jeunes issus de familles migrantes" devant une trentaine de personnes.

Carlen Louis, Em.Prof.

Forschung

Publikationen:

Fälle der Diözese Sitten vor römischen Instanzen 1458-1464 (Blätter aus der Walliser Geschichte, Bd. 35, 2003, S. 23-33) – 20 Jahre kirchliches Gesetzbuch (KWZ 2003, Nr. 43, S. 8) – Brig (Stadt) (Historisches Lexikon der Schweiz, Bd. 2, Basel 2003, S. 698-700) – Brig (Zenden) (ebd., II, S. 700) – Bieler Viktor (ebd., II, S. 410) – Birgisch (ebd., II, S. 453) – Bonvin Louis (ebd., II, S. 578) – Gotteshäuser Roms als kirchliche Rechtsorte (Festschrift für Richard Puza, Frankfurt 2003, S. 89-103) – Das Stockalperschloss in Brig, Visp 2003, 111 S. – Blätter aus der Geschichte von Brig-Glis (Walliser Jahrbuch, Jg. 73, S. 41-47) – Die Landsgemeinde in der Schweiz (Innerrhoder Geschichtsfreund, H. 42, S. 21-42) – Religionsfreiheit in der Schweiz (Giovanni Paolo II, Le vie della giustizia. Omaggio dei giuristi a Sua Santità nel XXV anno di Pontificato, Roma 2003, S. 490 ff.) – Hg.: Forschungen zur Rechtsarchäologie und Rechtlichen Volkskunde, Bd. 21, Zürich 2004 – Kardinalshüte aus Deutschland (ebd., S. 127-129) – Rechtsikonographisches in Kirchen Roms (ebd., S. 203-225) – Rezensionen in Zeitschrift der Savigny-Stiftung für Rechtsgeschichte, Wien-Köln-Weimar.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Präsident Petrig-Prim-Stiftung – Stiftungsrat: Stiftung für das Stockalperschloss – Fernanda von Stockalper-Stiftung – Rechtsquellen-Stiftung des Schweiz. Juristenvereins

Bericht der wissenschaftlichen Tätigkeit

Aktivitäten der Dozenten – Rechtswissenschaftliche Fakultät

– Armand-Carlen-Stiftung – Mitglied der Historiker-Kommission des Ritterordens vom Hl. Grab zu Jerusalem in Rom – Beirat Görres-Gesellschaft und Alemannisches Institut Freiburg i. Br.

Carron Benoît, Maître-ass.

Enseignement

Cours SH/SE: Titre préliminaire du CO/Personnes physiques 2/0, cours bloc: 12 h.; Sémin.: Droit des successions 4/4.

Recherche

Publications:

Avec P. Tercier et Gaspard Couchepin, La route et la circulation routière, 66ème exposé systématique de jurisprudence, in Journal des Tribunaux 2003 I p. 434-588, Renens 2003.

Emmenegger Susan, Ass.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: OR I, ZGB I 3/3; Semin.: Übungen ZGB I 3/0, Übungen OR I 0/2, Gender Studies 0/2, Skilex Blockkurs 1 Std.; Exam.: ZGB I 160 s.: 320 Std., OR I 160 s.: 320 Std., Gender Studies 21 s.: 42 Std.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 10/4, Dipl.: 7/0, Diss.: 0/3.

Andere von der Dozentin übernommene Lehrverpflichtungen: Leitung Workshop "Work in Progress Gender Studies".

Forschung

Publikationen:

Weiblichkeit als vertraglicher Nachteil, in: Gendup - Zentrum für Frauen und Geschlechterforschung (Hrsg.), Geschlecht und Recht, Salzburg 2003 – Bankorganisation als Koordinationsaufgabe. Grundlinien einer Dogmatik der Verhältnisbestimmung zwischen Aufsichtsrecht und Aktienrecht (erscheint Ende 2004) – Bank-Aktiengesellschaften. Statuten und Organisationsreglemente mit Mustern, Zürich 2004 (zusammen mit Hansueli Geiger) – Feministische Kritik des Vertragsrechts - Eine Untersuchung zum schweizerischen Schuldvertrags- und Eherecht, Freiburg 1999 – Legal Gender Studies - Neue Wege im Recht, in: iusfull 2004 S. 138 – 143 – Ausgewählte Fragen des SVG-Haftpflicht, in: Susan

Emmenegger/Franz Werro (Hrsg.), Strassenverkehrsrechtstagung 2004, Freiburg 2004, S. 5-48 (zusammen mit Robert Geisseler) – Weiblichkeit und die Ich-AG. Geburt einer neuen Rechtsfigur?, in: Peter Gauch/Pascal Pichonnaz (Hrsg.), Figures juridiques, Rechtsfiguren. Mélanges dissociés pour Pierre Tercier, K(l)eine Festschrift für Pierre Tercier, Zürich 2003, S. 209-217 – Was ist feministische Rechtswissenschaft?, in: Universitas, Freiburg 2003, S. 16-17 – Die Schenkung als Rechtsgeschäft, in: Geschenk!, B. Kess (Hrsg.), Heide 2002, S. 26-33 (zusammen mit Maren Wittzack) – Geschlechtsspezifische Aspekte des Bürgschaftsvertrags, in: ProFri - Verein Pro Feministisches Rechtsinstitut (Hrsg.), Recht Richtung Frauen, Zürich 2004, S. 93-103.

Vorträge:

Sources of Law, EMBA and Executive Diploma in Telecommunications Management, Universität Freiburg, 7.-9. November 2003 – Weiblichkeit als vertraglicher Nachteil, Universität Salzburg (OE), 27. November 2003 – Ausgewählte Fragen der SVG-Haftpflicht, Strassenverkehrsrechtstagung, Universität Freiburg, 10.-11. März 2004 – Art. 59 - 60 SVG, Haftpflicht und Versicherung, Universität Luzern, 27. März 2004 – Sources of Law, EMBA and Executive Diploma in Telecommunications Management, Universität Freiburg, 13.-15. Mai 2004 – Standard Form Contracts, EMBA and Executive Diploma in Telecommunications Management, Universität Freiburg, 26.-28. Juni 2004.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Akademische Verantwortliche des Bachelor-Lehrgangs Gender Studies – Mitglied Organisation Einführungstag der Erstsemestrigen – Verantwortliche des Austauschs mit der Alabama University Law School (USA), Organisation des einmonatigen Aufenthalts US-amerikanischer Studierenden in Freiburg (Kurse, Ausflüge, Gastfamilien) – Beisitz Thesenverteidigungen (2) – Mitglied der Gleichstellungskommission der Universität – Mitorganisation "Skilex" – Leitung Workshop "Work in Progress Gender Studies".

Mitglied Trägerschaft Graduiertenkolleg Gender Studies (Schweiz).

Weiterbildung

7.-9. November 2003: "Sources of Law" (ca. 20 Teilnehmende), im Rahmen des "EMBA and Executive Diploma in Telecommunications Management", Universität Freiburg – 27. November 2003: "Weiblichkeit als vertraglicher Nachteil", im Rahmen der Ringvorlesung "Geschlecht und Recht" Universität Salzburg (Oe) – 10.-11. März 2004: "Ausgewählte Fragen der SVG-Haftpflicht" (500 Teilnehmende), im Rahmen der Strassenverkehrsrechtstagung, Universität Freiburg – 27. März 2004: "Art. 59-60 SVG", im Rahmen der Blockveranstaltung Haftpflicht und Versicherung, Universität Luzern (ca. 80 Teilnehmende) – 13.-15. Mai 2004: "Sources of Law" (ca. 20 Teilnehmende), im Rahmen des "EMBA and Executive Diploma in Telecommunications Management", Universität Freiburg – 26.-28. Juni 2004: "Standard Form Contracts" (ca. 20 Teilnehmende), im Rahmen des "EMBA and Executive Diploma in Telecommunications Management", Universität Freiburg.

Epiney Astrid, o.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: Völkerrecht 2/2, Europarecht I 2/0, Europarecht II 2/2; Semin.: Europäisches Umweltrecht 1/0; ausw.: Marché intérieur 2/0; Exam.: Falllösung 268 s.: ca. 90 Std., 52 m.: ca. 14 Std.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 43/15, Dipl.: 7/3, Diss.: 0/13.

Forschung

Publikationen:

Europarecht I. Das institutionelle Recht der Europäischen Union, 147 S., Bern 2004 (zusammen mit Andreas Rieder und Ira von Danckelmann) – Das Recht der Gleichstellung von Mann und Frau in der EU, 237 S., Baden-Baden 2003 (zusammen mit Marianne Freiermuth Abt) – Europarecht II. Die Grundfreiheiten des EG-Vertrages, 175 S., Bern 2004 (zusammen mit Annekathrin Meier und Robert Mosters) – Gleichstellung von Frauen und Männern in der Schweiz und der EU/L'égalité entre femmes et hommes en Suisse et dans l'UE, Forum Europarecht, Band 8, 157 S., Zürich 2004 (zusammen mit Ira von Danckelmann) – Le champ d'application de la LPrD et le droit d'accès à des "notes personnelles" en matière scolaire: note sur l'arrêt du Tribunal administratif du Canton de Fribourg du 17 décembre 2002, Revue fribourgeoise de Jurisprudence/Freiburger Zeitschrift für Rechtsprechung 2003, S. 434-439 – Rechtshilfe in Strafsachen in der EU, EuZW 2003, S. 421-427 – Zur rechtlichen Tragweite der "OSPAR-Konvention" in Bezug auf die Wiederaufbereitung atomarer Abfälle, NuR 2003, S. 453-460 (zusammen mit Andreas Felder) – Sustainable Use of Freshwater Resources, ZaöRV 2003, S. 377-396 – Zur Einführung - Umweltvölkerrecht, JuS 2003, S. 1066-1072 – Le droit de l'environnement applicable aux infrastructures de transport - à l'exemple des tunnels du Gothard et du Mont-Blanc. Aspects de droit européen, URP/DEP 2003, S. 863-903 (zusammen mit Nathalie Schneider) – Das Recht der Gleichstellung von Mann und Frau im europäischen Gemeinschaftsrecht und schweizerischem Recht - Konvergenzen und Divergenzen, ZBl. 2004, S. 7-68 (zusammen mit Michael Duttwiler) – Betrugsbekämpfung in der EU, Aktuelle Juristische Praxis (AJP) 2004, S. 457-469 (zusammen mit Annekathrin Meier) – Verwaltungsgerichtlicher Rechtsschutz in Umweltangelegenheiten: das Beispiel Schweden, VerwArch 2004, S. 172-193 (zusammen mit Dominique Gross) – Neuere Rechtsprechung des EuGH, NVwZ 2004, S. 555-556 – UN/ECE-Konvention über den Zugang zu Informationen, die Öffentlichkeitsbeteiligung an Entscheidungsverfahren und den Zugang zu Gerichten in Umweltangelegenheiten ("Aarhus-Konvention"), Kommentar, in: Fluck, Jürgen/Theuer, Andreas (Hg.), Informationsfreiheitsrecht mit Umweltinformations- und Verbrucherinformationsrecht IF-R/UIG, Kommentar, F II.1, 41 S., Heidelberg u.a., 2003 – RL 75/442 vom 15. Juli 1975 über Abfälle (Abfallrahmenrichtlinie), Kommentar, in: Fluck, Jürgen (Hg.), Kreislaufwirtschafts-, Abfall- und Bodenschutzrecht, Kommentar, 9311, 29 S., Heidelberg u.a., 2003 – RL 91/689 über gefährlich Abfälle, Kommentar, in: Fluck, Jürgen (Hg.), Kreislaufwirtschafts-, Abfall- und Bodenschutzrecht, Kommentar, 9321, 9 S., Heidelberg u.a., 2003 – Droit européen. La protection du consommateur

/ Verbraucherschutz, in: Fiches Juridiques Suisses, Fiche No 95, 29 S., octobre 2003 (zusammen mit Florence Rivière) – L. Verkehrsrecht, in: Dausers, Manfred (Hg.), Handbuch des EU-Wirtschaftsrechts, Loseblattsammlung, 2003, 240 S. – Gleichstellungsrecht in der EU: Grundlagen, Meilensteine und neuere Entwicklungen, in: Astrid Epiney/Ira von Danckelmann (Hg.), Gleichstellung von Frauen und Männern in der Schweiz und der EU/ L'égalité entre femmes et hommes en Suisse et dans l'UE, Zürich 2004, S. 53-88 (zusammen mit Marianne Freiermuth Abt) – Zu den Anforderungen der Aarhus-Konvention an das europäische Gemeinschaftsrecht, in: Falke, Josef/Schlacke, Sabine (Hg.), Information - Beteiligung - Rechtsschutz. Neue Entwicklungen im Umwelt- und Verbraucherrecht, Berlin 2004, S. 9-34 – Buchbesprechung: Thomas Wilrich, Verbandsbeteiligung im Umweltrecht - Wahrnehmung von Umweltinteressen durch Verbände in Rechtsetzungs-, Planungs- und Verwaltungsverfahren, Baden-Baden 2002, DÖV 2003, S. 780 – Buchbesprechung: Jochen Strohmeyer, Das europäische Umweltinformationszugangsrecht als Vorbild eines nationalen Rechts der Aktenöffentlichkeit, Berlin 2003, DVBl. 2004, S. 297 – Buchbesprechung: Oliver Frank, Nähe und Autarkie in der Abfallentsorgung. Europarechtliches Spannungsfeld zwischen Umweltschutz und Binnenmarkt, Münster u.a. 2003, DVBl. 2004, S. 171-172 – Rechtsschutz in Umweltangelegenheiten. Europa- und völkerrechtliche Entwicklungen, NZZ vom 13.10.2003, 11.

Vorträge:

Die Relevanz der Rechtsprechung des EuGH für die Auslegung des Personenfreizügigkeitsabkommens, 23.01.2004, Bern – Gleichstellung behinderter Menschen in Europa, 3.12.2003, Bern – Les certificats d'émission de polluants: expériences européennes, 2.12.2003, Lausanne – Föderalismus in der EU – einige Überlegungen auf der Grundlage des Verfassungsentwurfs, 5.11.2003, Frankfurt a.M. – Zu den europarechtlichen Rahmenbedingungen für die Wegekosten, Podiumsdiskussion, 28.10.2003, Luzern – Libre circulation des personnes, libertés fondamentales et principe de non-discrimination selon l'Accord sur la libre circulation des personnes, 30 septembre 2003, Genève – Le droit de l'environnement applicable aux infrastructures de transport, 25 septembre 2003, Genève – Zur Abgrenzung der Kompetenzen zwischen EU und Mitgliedstaaten, 19.08.2003, Alpbach (Österreich).

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Geschäftsführende Direktorin des Instituts für Europarecht – Mitglied der Branchenkommission "Europarecht" im Rahmen der BENEFRI-Kooperation – Mitglied des Kuratoriums des Instituts für Kirchenrecht – Mitglied der Rekurskommission der Rechtswissenschaftlichen Fakultät – Mitglied der Äquivalenzkommission (Erasmus) – Mitglied der Unterrichtskommission – Mitglied du Comité de diplôme des Nachdiplomstudienganges Europarecht und Wirtschaftsvölkerrecht der Universitäten Freiburg, Genf, Lausanne und Neuenburg.

Präsidentin der Kantonalen Aufsichtskommission für Datenschutz – Mitglied des Forschungsrates des Schweizerischen Nationalfonds (Abteilung IV) – Mitglied des Vorstandes der Schweizerischen Vereinigung für Europarecht – Beirätin der SAGUF

Bericht der wissenschaftlichen Tätigkeit

Aktivitäten der Dozenten – Rechtswissenschaftliche Fakultät

– Mitherausgeberin der Zeitschrift GAIA – Mitherausgeberin der Zeitschrift EurUP (Zeitschrift für Europäisches Umwelt- und Planungsrecht) – Mitherausgeberin der Zeitschrift JEEL (Journal of European Environmental Law) – Mitglied des Wahlausschusses für Richter der Schweizerischen Asylrekurskommission – Mitglied der Berufungskommission des Lehrstuhls Völker- und Europarecht der Universität Sankt Gallen – Mitglied der Berufungskommission des Lehrstuhls Europarecht und Öffentliches Recht der Universität Luzern – Mitglied des Wissenschaftlichen Beirates Globale Umweltveränderungen der deutschen Bundesregierung.

Weiterbildung

28./29. August 2003, Asyl und Sicherheit in Europa und die Schweiz, zweitägige Weiterbildungsveranstaltung für Beamte von Bund und Kantonen, Solothurn – 25 septembre 2003, Le droit de l'environnement applicable aux infrastructures de transport, Genève – 28.10.2003, Zu den europarechtlichen Rahmenbedingungen für die Wegekosten, Podiumsdiskussion, Luzern – 6.11.2003, Spezifische Anforderungen an Vollzug und Umsetzung des Gemeinschaftsrechts in den Mitgliedstaaten, Gesetzgebungsseminar, Murten – 12./13.11.2003, Lutte contre la fraude et entraide judiciaire en Europe – répercussions sur la Suisse/Betrugsbekämpfung und Rechtshilfe in Europa – Auswirkungen auf die Schweiz, Weiterbildungsveranstaltung für Beamte von Bund und Kantonen, Solothurn – 17.11.2003, Le droit institutionnel de l'Union européenne, formation continue, Fribourg – 10.-12.5.2004, Grundlagen des Europarechts, dreitägige Weiterbildungsveranstaltung für Beamte von Bund und Kantonen, Solothurn – 11.2.2004, Les libertés fondamentales, formation continue, Fribourg – 8.3.2004, L'accord bilatéral sur la libre circulation des personnes, formation continue, Fribourg.

Fiolka Gerhard, Lekt.

Lehre

Semin. WS/SS: Strafrecht I 6/6, Strafrecht II 6/6.

Forschung

Publikationen:

Das Tragen von Waffen an öffentlich zugänglichen Orten, unter Berücksichtigung des Revisionsentwurfes vom 20. September 2002, AJP 8/2003, 935-943 – Betrügerisches Telefonieren mit gestohlenem Handy, Anmerkungen zu Bundesgerichtsentscheid vom 7. November 2003 (BGE 129 IV 315), in: Medialex 1/2004, 56 f. – Schlüsselanhänger als Waffen, Besprechung von BGE 129 IV 348 ff., AJP 8/2004, 1014-1018.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Mittelbauvertreter im Departementsrat des Departements Strafrecht.

Fleiner Thomas, o.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: Verwaltungsrecht AT 2/0, Verwaltungsrecht: Rechtsschutz und Verfahren 1/0, Allgemeine Staatslehre 0/1; Semin.: Übungen Öffentliches Recht II 2/2, Übungen Öffentliches Recht III 2/2; Exam.: JUR II (Verwaltungsrecht AT) 270 s.: 140 Std., JUR III B (Verwaltungsrecht AT) 170 m.: 60 Std.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 26 Semin.-58 Probearb./0, Diss.: 1/7, Habil.: 0/2.

Forschung

Publikationen:

Mit Lidija Basta Fleiner: Allgemeine Staatslehre. Über die konstitutionelle Demokratie in einer multikulturellen und globalisierten Welt., 3. Aufl., Berlin usw. 2004 – *Simplicitas Legum Amica*, in: Ingolf Pernice (Hg.) FS Peter Häberle, Tübingen 2004, S. 145-153 – Multikulturalität als Herausforderung für Europa, in: Häberle/Morlok/Skouris (Hg.) FS Dimitris Th. Tsatsos, Baden-Baden 2003, S. 140-151 – Mit Natalia Mistic, *Alternde Verfassungen*, in: FS Georgios I. Kassimatis, Athen/Bruxelles/Berlin 2004, S. 435-450 – "Rule of Law", Publikation zum Rechtsstaat, welche auf Chinesisch übersetzt wird – "Checks and Balances", Publikation zur Gewaltenkontrolle welche auf Chinesisch übersetzt wird.

Vorträge:

Murtener Gesetzgebungsseminare: 22.-24. Oktober und 5.-7. November 2003 Organisation der Seminare sowie Vorträge zur Gesetzgebungslehre – Global Dialogue on Federalism: Theme Development Conference in New Delhi India, November 15-16 2003 on Distribution of Powers and Responsibilities in Federal Polities. Presentation on the Swiss case, moderation of workshops – Nach Sri Lanka mit Präsentationen zum Thema "Content of the Oslo Agreement with regard to Federalism", September 2003 – "Solidarität und Finanzausgleich", Vortrag an der Gemeindetagung vom 16. September 2003 – "Principles of Federalism in a Multicultural State", Vortrag an der Jahrestagung der Politischen Abteilung IV des Eidgenössischen Departements für auswärtige Angelegenheiten vom 9. September 2003 – Organisation des "Jean Nordmann Colloquium on Federal Co-Existence in the Middle East".

Laufende Forschung:

Unterstützt durch Drittkredite: Global Dialogue - Forum of Federations, ab 01.01.2003, mit Kern Markus, zusammen mit Forum of Federations (Canada).

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Direktor des Instituts für Föderalismus.

Bericht der wissenschaftlichen Tätigkeit

Aktivitäten der Dozenten – Rechtswissenschaftliche Fakultät

"Principles of Federalism in a Multicultural State", Vortrag an der Jahrestagung der Politischen Abteilung IV des Eidgenössischen Departements für auswärtige Angelegenheiten vom 9. September 2003 – "Solidarität und Finanzausgleich", Vortrag an der Gemeindetagung vom 16. September 2003 – Vortragsreise nach Sri Lanka mit Präsentationen zum Thema "Content of the Oslo Agreement with regard to Federalism", September 2003 – Global Dialogue on Federalism: Theme Development Conference in New Delhi India, "Distribution of Powers and Responsibilities in Federal Polities" Teilnahme und Moderation von Workshops, Vortrag zur Situation in der Schweiz, November 2003 – Organisation des "Jean Nordmann Colloquium on Federal Co-Existence in the Middle East" März 2004 – Vorträge im Rahmen der Studienreisen vom Dezember 2003 und Juni 2004, welche durch das Internationale Zentrum des Instituts in Zusammenarbeit mit dem Chinesischen Justizministerium und der Direktion für Entwicklung und Zusammenarbeit organisiert wurden – Gutachten und Gesetzgebungsprojekt zur Altlastensanierung im Auftrag des Kanton Wallis – Hearing vor schwedischen Parlamentariern zum Thema "Advantages and Disadvantages of Federalism", Stockholm Juli 2004.

Weiterbildung

European Summer University: Federalism, Decentralisation and Diversity, Organisation & Lehrveranstaltungen, 20 Std., 35 Teilnehmer – Murtener Gesetzgebungsseminar I: 22.-24. Oktober 2003, Organisation & Vortrag zur Redaktion von Gesetzesnormen, 2 Stunden, 49 Teilnehmer – Murtener Gesetzgebungsseminar II: 5.-7. November 2003 Organisation & Vortrag zur Umsetzung von Völkerrecht in schweizerisches Recht, 1.5 Stunden, 27 Teilnehmer – Murtener Gesetzgebungsseminar I: 10.-12. März 2004 - Organisation & Vortrag zur Redaktion von Gesetzesnormen, 2 Stunden, 40 Teilnehmer.

Gauch Peter, o.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: Obligationenrecht 0/5; Semin.: Obligationenrecht BT, Repetitorium AT, Skilex, Doktorandenseminar 0/1; ausw.: Haftpflichtrecht/Vertragsrecht Blockkurs 32 Std.; Exam.: Obligationenrecht II (Reg. 73) 5 s.: 3 Std., Obligationenrecht II (Reg. 94) 12 s.: 3 Std., Obligationenrecht II (Reg. 01) 32 s.: 2 Std.; Arbeiten abg./aus.: Diss.: 4/4, Habil.: 0/4.

Andere vom Dozenten übernommene Lehrverpflichtungen: Ständige Gastprofessur an der Universität Luzern, mit einer Lehrverpflichtung für Blockkurse.

Forschung

Publikationen:

Mit Schlupep Walter R., Schmid Jörg, Rey Heinz: Schweizerisches Obligationenrecht, Allgemeiner Teil, 2 Bände, 8. Aufl., Zürich 2003 – Juristisches Denken. Wie denken Juristen?, in: Privatrecht und Methode - Festschrift für Ernst A. Kramer, Honsell Heinrich, Zäch Roger, Hasenböhler Franz, Harrer Friedrich, Rhinow René (Hg.); Basel, Genf, München 2004, S. 169 ff.

Vorträge:

"Vom Umgang mit Verträgen", Tageskurs für NPO-Führungskräfte, Verbandsmanagement Institut der Universität Freiburg (VMI), Bürgenstock Oktober 2003 – Nachforderungen. Das Preisgefüge als Basis, am Elften VST-Baurechtsskurs für Kaderleute der Bauindustrie, Freiburg Oktober 2003 – Mehrvergütung wegen mangelhafter Mitwirkung des Bestellers. Und wie verhält es sich bei mangelhaften oder verzögerten Vorunternehmerleistungen oder bei mangelhafter Bauüberwachung?, am Elften VST-Baurechtsskurs für Kaderleute der Bauindustrie, Freiburg Oktober 2003 – Mediation bei Forderungsstreitigkeiten - Einsichten und Erfahrungen; Kongressvortrag zu Mediation und Recht, Bern Oktober 2003 – Garantien und Garantiefristen im Bauwerkvertrag, Vortrag an der ETHZ, Oktober 2003.

Das Gesetz aus der Sicht eines Vertragsrechtlers, am Gesetzgebungsseminar Thomas Fleiner, Murten Oktober 2003 – Wie der Richter sein Gesetz erfindet, an der Universität Luzern, November 2003 – Bedingungen und Normen, Gastreferat zur Einführung der SWISSCONDITIONS an der ETHZ Zürich, November 2003 – Die Welt der Bauverträge, am SVIT-Immobilien Forum Lenk, Januar 2004.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Institut für Schweizerisches und Internationales Baurecht: Präsident des Instituts- und des Wissenschaftsrates – Herausgeber der AISUF (Arbeiten aus dem juristischen Seminar der Universität Freiburg) – Mitglied temporärer Fakultätskommissionen/-arbeitsgruppen.

Ständiger Gastprofessor an der Rechtsfakultät Luzern – Wissenschaftlicher Leiter der (Zürcher) Symposien zum Schweizerischen Recht (zusammen mit Prof. Dr. h.c. Daniel Thürer, Zürich) – Präsident der Schweizerischen Vereinigung für öffentliches Vergabewesen – Präsident der TSA (Treuhandstelle der Schweizerischen Antibiotika-Importeure für Landesvorsorge) – Präsident der Stiftung für Schweizerisches Baurecht – Mitglied des Stiftungsrates der Peter-Jäggi-Gedächtnisstiftung – Mitglied des Stiftungsrates der Innerschweizer Stiftung für Rechtsfortbildung – Mitglied des Ausschusses für die Innerschweizer Praktikantenkurse – Mitherausgeber des Zürcher Kommentars zum Schweizerischen Zivilgesetzbuch – Mitherausgeber der Zeitschrift recht – Herausgeber der AISUF (Arbeiten aus dem juristischen Seminar der Universität Freiburg) – Mitherausgeber der Beiträge aus dem Institut für Schweizerisches und Internationales Baurecht, Universität Freiburg – Mediationen und Schiedsgerichte.

Ehrendoktorat der Universität Luzern Oktober 2003.

Weiterbildung

Vertragliche Haftung von IT-Anbietern in der EU, Vortrag an der Tagung Informationssicherheit und Recht, Zürich 4. Juni 2003 (2 Stunden mit 80 Teilnehmenden) – Vergabe und Vertrag. Das Postulat einer Synthese zwischen Vergabe- und Vertragsrecht; Vortrag an der SVöB-Tagung vom 12. Juni 2003 in Freiburg (2 Stunden mit 40 Teilnehmenden) – "Vom Umgang mit Verträgen", Tageskurs für NPO-Führungskräfte vom Verbandsmanagement Institut der Universität Freiburg, Bürgenstock Oktober 2003 (7 Stunden mit 30 Teilnehmenden) – Nachforderungen. Das Preisgefüge als Basis, Vortrag am Elften VST-Baurechtsskurses für Kaderleute der Bauindustrie, Freiburg Oktober 2003 (2 Stunden mit 90 Teilnehmenden) – Mehrvergütung wegen mangelhafter Mitwirkung des Bestellers, Vortrag am Elften VST-Baurechtsskurses für Kaderleute der Bauindustrie, Freiburg Oktober 2003 (1.5 Stunden mit 90 Teilnehmenden) – Wie Nachforderungen "verloren" gehen und wie sie durchzusetzen sind. Verfahren und Gefahren der Durchsetzung, Vortrag am Elften VST-Baurechtsskurses für Kaderleute der Bauindustrie, Freiburg Oktober 2003 (1.5 Stunden mit 90 Teilnehmenden) – Mediation bei Forderungsstreitigkeiten - Einsichten und Erfahrungen; Kongressvortrag zu Mediation und Recht, Bern Oktober 2003 (1 Stunde mit 160 Teilnehmenden) – Garantien und Garantiefristen im Bauwerkvertrag, Vortrag an der ETHZ, Oktober 2003 (1 Stunde mit 300 Teilnehmenden) – Das Gesetz aus der Sicht eines Vertragsrechtlers, Vortrag am Gesetzgebungsseminar Thomas Fleiner, Murten Oktober 2003 (1 Stunde mit 80 Teilnehmenden); Wie der Richter sein Gesetz erfindet, Vortrag an der Universität Luzern, Luzern November 2003 (1 Stunde mit 70 Teilnehmenden) – Vertrag, Bedingungen und Normen, Gastreferat zur Einführung der Swissconditions an der ETHZ Zürich, Zürich November 2003 (1 Stunde mit 350 Teilnehmenden) – Die Welt der Bauverträge, Vortrag am SVIT-Immobilien Forum Lenk, Lenk Januar 2004 (1 Stunde mit 150 Teilnehmenden) – Reformen, Richter und Gesetzgeber, Vortrag im Kongresshaus Zürich, April 2004 (1 Stunde mit 280 Teilnehmenden).

Hänni Peter, o.Prof.

Lehre

Vorl. WS/(SS Studienurlaub): Besonderes Verwaltungsrecht I + II 2/0, Mann und Frau sind gleichberechtigt 2/0; Semin.: Verwaltungsrecht 4/0; Exam.: Verwaltungsrecht 213 m.: 67.4 Std, Mann und Frau sind gleichberechtigt 13 m.: 2.5 Std, Verwaltungsverfahrenrecht 7 m.: 1.75 Std.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 12/1, Dipl.: 4/0, Diss.: 0/9.

Forschung

Publikationen:

Schweiz-EU: Systematische Sammlung der Rechtserlasse. Bd. 1: Das Schweizerische Recht; Bd. 2: Das Europarecht, 3. Nachlieferung. Zürich 2003, Orell Füssli.

Vorträge:

25. November 2003: "Verfassungsrecht der Raumplanung" und "Raumplanungsrecht - Ziele, Instrumente", Vorträge anlässlich des Nachdiplomkurses "Entscheidungsfaktor Raum" an der ETH Zürich – 16. April 2004: "Droits et devoirs des collaborateurs", Vortrag anlässlich des Kolloquiums "Nouveau droit de la fonction publique" (1 Std. mit 55 Teilnehmern), Universität Freiburg.

Laufende Forschung:

Neubearbeitung "Personalrecht des Bundes" in der Reihe SBVR/Organisationsrecht, ab 01.11.2002.

Unterstützt durch Drittkredite: Totalrevision der Freiburger Kantonsverfassung, ab 01.04.1998 (Auftrag öffentlicher Sektor) – Teilrevision Fachhochschulgesetz, ab 01.11.2001 (Auftrag öffentlicher Sektor) – Beratung betr. Gesetz über die Fachhochschule Freiburg für Soziale Arbeit FHF-SA, 1.11.2003-31.03.2005.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Vizedirektor des Instituts für Föderalismus – Institutsratsmitglied des Instituts für Europarecht – Vizepräsident der Forschungskommission des Schweizerischen Nationalfonds der Universität Freiburg – Mitglied der Forschungsförderungskommission der Universität Freiburg.

Mitglied der Redaktion der Zeitschrift für Baurecht – Im Auftrag des Staatsrates des Kantons Freiburg: Vorbereitung der Volksabstimmung über die Totalrevision der freiburgischen Kantonsverfassung, Expertentätigkeit zuhanden des freiburgischen Verfassungsrates sowie des Staatsrates bei der Erarbeitung der neuen Freiburger Kantonsverfassung – Mitglied der Expertenkommission zur Revision des Fachhochschulgesetzes – Mitglied der Anwaltskommission des Kantons Freiburg – Im Auftrag des Staatsrates des Kantons Freiburg: Erarbeitung und Revision der gesamten Gesetzgebung im Fachhochschulbereich.

Weiterbildung

25. November 2003: "Verfassungsrecht der Raumplanung" und "Raumplanungsrecht - Ziele, Instrumente", Vorträge anlässlich des Nachdiplomkurses "Entscheidungsfaktor Raum" (4 Std. mit 45 Teilnehmern), ETH Zürich.

Hinny Pascal, Ass.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: Steuerrecht I 28/0, Steuerrecht II 0/23; Semin.: Alabama, Austauschprogramm 0/7; Exam.: Steuerrecht I 161 m.: 45 Std., Steuerrecht II 11 m.: 3 Std.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 18/0, Dipl.: 3/0, Diss.: 0/2.

Bericht der wissenschaftlichen Tätigkeit

Aktivitäten der Dozenten – Rechtswissenschaftliche Fakultät

Weiterbildung

IFA, Schweiz. Vereinigung für Steuerrecht, Auswirkungen des freien Personenverkehrs und der entsprechenden EuGH - Rechtsprechung auf das Schweizer Steuerrecht. 10. Juli 2004, 45 Minuten, 120 Teilnehmer – Europainstitut Zürich, Einfluss der aktuellen EuGH Rechtsprechung auf das Schweizer Steuerrecht, 1. Juli 2004, 45 Minuten, 45 Teilnehmer.

Hurtado Pozo José, Prof.ord.

Enseignement

Cours SH/SE: Droit pénal II, partie spéciale 0/3; Sémin.: Droit pénal II, partie spéciale 0/1; exam.: Droit pénal II, partie spéciale 142 or.: 14.25 h.; travaux dép./élab.: sémin.: 9/12, dipl.: 10/0.

Recherche

Recherches en cours:

Pluralité culturelle et droit pénal, Infractions contre l'intégrité corporelle et contre l'intégrité sexuelle, Unification de la procédure pénale suisse, Nouveau système des sanctions dans le droit pénal suisse et le droit comparé, Responsabilité des personnes morales.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Commission de la Bibliothèque cantonale et universitaire de Fribourg – Responsable de la Bibliothèque de la Faculté de droit – Président du jury de soutenance des thèses de doctorat – Membre du Conseil de l'Institut du Fédéralisme – Member of the Scientific Council of the IRCC – Comité consultivo de la Academia de la magistratura (Pérou) – Responsable de la convention avec l'Université catholique de Lima (Pérou).

Contact avec le Prof. Luis Gómes Colomer en vue d'organiser des recherches sur l'unification de la procédure pénale suisse et avec le Prof. Emiliano Borja en vue de participer à un cours de l'Université de Valencia au mois d'octobre 2004 (effectué lors du congé sabbatique) – Dispense de cours pour doctorants dans le cadre du programme d'échange universitaire Socrates (effectué lors du congé sabbatique).

Doctor Honoris causa de l'Université de Trujillo.

Kahil-Wolff Bettina, Prof.ass.

Enseignement

Cours SH/SE: Droit des assurances sociales/Droit social européen 2/2, cours bloc 0.5 h.;
Sémin.: Exercices 0.5/0.5; exam.: Droit des assurances sociales 22 éc.: 2 h., 140 or.: 24 h.,
Droit social européen 9 or.: 1.5 h.; travaux dép./élab.: sémin.: 18/4, dipl.: 9/0, thèses 0/1.

Recherche

Publications:

Note concernant l'arrêt CJCE aff. C-55/00 Gottardo, RSAS 1/2003, p. 63-64 – Anmerkung zum Urteil des Versicherungsgerichts St-Gallen vom 4. September 2003, avec C. Pacifico, PJA 2003, p. 841-844 – Au sujet de l'abrogation du privilège de responsabilité de l'employeur, HAVE/REAS 1/2004, p. 301-305 – "La protection des enfants et des jeunes: un bref aperçu du droit international et européen de la sécurité sociale", avec P.-Y. Greber, SZS Sondernummer 2004, p. 186-205 – "Sécurité sociale, droit du travail et fiscalité en cas de situations transfrontalières", avec C. Pacifico, in Kahil-Wolff, Bettina, éd., Assujettissement, cotisations et questions connexes selon l'Accord sur la libre circulation CH-CE, Lausanne, IRAL, 2004, p. 27-53 – "Introduction au droit suisse de la sécurité sociale", (avec P.-Y. Greber), Cahiers genevois et romands de sécurité sociale, Hors série 2003, 400 p., dont 150 annexes – Contributions au Précis Staempfli "Droit européen", (avec R. Bieber et F. Maiani), Stämpfli, Berne 2004, 70 p. de 380 p.

Conférences:

"Abschied vom Haftungsprivileg", Fribourg, 13 mars 2004, Freiburger Strassenverkehrsrechtstagung 2004 – "L'abrogation du privilège de responsabilité de l'employeur", Fribourg, 11 mars 2004, Journées fribourgeoises du droit de la circulation routière 2004 – "L'Accord sur la libre circulation - sécurité sociale", Fribourg, 8 mars 2004, Formation continue en droit européen de l'Institut de droit européen de l'Université de Fribourg – "Auswirkungen des Abkommens über die Personenfreizügigkeit auf die Sozialversicherung der Schweiz", Fribourg, 21 avril 2004; Conférences sur l'Europe/Europa im Gespräch, Institut de droit européen de l'Université de Fribourg – "Le privilège de recours de l'employeur", Lausanne, 28 mai 2004, Colloque de l'IRAL.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Organisation de la rencontre entre la Cour des assurances sociales du Tribunal administratif du canton de Fribourg et la Faculté de droit de l'Université de Fribourg, 23 mars 2004.

Membre de la Commission d'experts pour la révision de la LCA (loi fédérale sur le contrat d'assurance).

Le Roy Yves, Prof.ord.

Enseignement

Cours SH/SE: Intro. générale aux droits suisse et des grands pays européens 2/2, Hist. comparée du droit et des institutions 2/2, Droit canonique approfondi 2/2; exam.: Intro. générale aux droits suisse et des grands pays européens 148 éc.: 74 h., Hist. Comparée du droit et des institutions 107 or.: 35 h., Droit canonique/écclésiastique 15 or.: 3 h.; travaux dép./élab.: sémin.: 61/17: dipl. 2/0.

Recherche

Publications:

Avec Schönenberger Marie-Bernadette, Histoire de la common law et de l'equity, photocopié à l'intention des étudiants de 2e année de Bachelor, Fribourg, 2004, 42 p. — avec Schönenberger Marie-Bernadette, Histoire de la Constitution des États-Unis depuis 1787, Polycopié à l'intention des étudiants de 2e année de Bachelor, Fribourg, 2004, 81 p. — avec Schönenberger Marie-Bernadette, Mariage et divorce à travers les siècles, recueil de textes à l'intention des étudiants de 2e année de Bachelor, Fribourg, 2003, 24 p. — avec Schönenberger Marie-Bernadette, Commentaire de la Déclaration des droits de l'homme et des citoyens (26 août 1789), photocopié à l'intention des étudiants de 2e année de Bachelor, Fribourg, 2004, 99 p. — avec Schönenberger Marie-Bernadette, Histoire de la Constitution fédérale de 1848, photocopié et recueil de textes à l'intention des étudiants de 2e année de Bachelor, Fribourg, 2004, 50 p.

Recherches en cours:

Soutenues par des moyens tiers: Manuel d'introduction générale au droit, dès le 1.10.1990 (avec Schönenberger Marie-Bernadette).

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Membre de la commission des équivalences de la Faculté de droit – Membre de la Berufungskommission "Lehrauftrag Allgemeine Einführung" – Membre de la commission "charge de cours en droit des religions et droit canonique" – Vérificateur des comptes de la Faculté de droit – Archiviste de la Faculté de droit – Membre du curatorium de la Fondation Bienheureux Nicolas de Flue – Membre du groupe de travail de l'Université sur l'archivage des documents électroniques.

Vice-président de la Société pour l'Histoire du droit et des institutions des anciens pays bourguignons, comtois et romands – Membre de la Société d'histoire du droit (Paris) – Membre du Arbeitskreise Verfassungs-Geschichte.

Meyer-Bisch Patrice, MER

Enseignement

Cours SH/SE: Analyse interdisciplinaire des droits humains 2/2, Ethique et responsabilité sociales 2/2, Politiques et droits culturels 2/0; Sémin.: Violations individuelles 1/1, Ethique économique 1/1; exam.: 66 or.: 17 h., licence 1 éc.: 0.5 h., 2 or.: 1 h.; travaux dép./élab.: sémin.: 18/6, dipl.: 2/0.

Recherche

Publications:

Méthodologie pour une présentation systémique des droits humains, in *Classer les droits de l'homme*, E. Bribosa. L. Hennebel (ss. la dir. de), Bruxelles, Bruylant (collection: "Penser le droit"), pp. 47 – 85 – Honte et culture, Préface à J. Wresinski, Culture et grande pauvreté, Paris, Ed. Quart Monde (Cahiers Wresinski N07), pp. 5-12 – L'éthique économique: une contrainte méthodologique et une condition d'effectivité des droits humains, UNESCO, rapport à la réunion d'experts, Ethique économique, défis et stratégies pour l'UNESCO. <http://unesdoc.unesco.org/images/0013/001323/132374f.pdf>.

Recherches en cours:

Subventionnées par des moyens tiers: Droits culturels, dès le 01.01.1991 – Politiques et droits culturels, dès le 1.1.1991 (avec Borghi Marco) en coopération avec Commission Nationale Suisse pour l'UNESCO (CNSU), UNESCO, Conseil de l'Europe et Réseau d'Instituts de droits de l'homme – Ethique économique et droits de l'homme, dès le 1.1.1991 (avec Borghi Marco et Jean-Jacques Friboulet) en coopération avec UNESCO, Conseil de l'Europe, Centre info et Réseau international de recherche – Présentation analytique des droits humains, dès le 1.1.1998, en coopération avec Réseau d'Instituts de droits de l'homme (15 Instituts) – Indicateur du droit à l'éducation et développement, 1.9.1999-30.9.2005 (avec Friboulet Jean-Jacques, Liechti Valérie) en coopération avec Commission nationale suisse pour l'UNESCO, Bern, Office Fédéral de la Statistique, Neuchâtel, Direction du Développement et de la Coopération, Berne, Groupe de travail interinstitutionnel à Ougadougou (Burkina): Chaire UNESCO à Cotonou (Bénin) et réseau de recherche européen.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Coordination de l'IIEDH et de la Chaire UNESCO pour les droits de l'homme et la démocratie – Coordination du groupe ECOETHIQUE, réunissant une vingtaine de partenaires extérieurs, privés, publics et civils, et d'autres universités – Co-direction, avec Jean-Jacques Friboulet d'un programme de recherche financé par la DDC. Les indicateurs du droit à l'éducation, au Burkina Faso – Mise sur pied de l'observatoire de la diversité et des droits culturels, lié à l'UNESCO et à l'Organisation internationale de la Francophonie.

Bericht der wissenschaftlichen Tätigkeit

Aktivitäten der Dozenten – Rechtswissenschaftliche Fakultät

Membre du comité exécutif du réseau francophone des instituts de droits de l'homme, de la paix et de la démocratie et coordination du Réseau d'Instituts de droits de l'homme (17 instituts) – Une mission à Ouagadougou, dans le cadre de notre programme de recherche (8-12 mars 2004) – Soutien à la Chaire UNESCO de Bucarest, en partenariat avec l'OFES (deux missions à Bucarest: 23-25 octobre 2003 et 29-30 avril 2004) – Missions au Conseil de l'Europe à Strasbourg dans le cadre du projet de Convention-cadre sur les valeurs du patrimoine culturel européen.

Michel Nicolas, Prof.ord.

Enseignement

Cours SH/Congé scientifique SE: Droit international public 4/0, Droit européen 2/0, Droit européen des marchés publics cours bloc 20 h., Droit institutionnel européen cours bloc 20 h.; exam.: Droit international public et Droit européen 81 éc.: 40.5 h., 13 or.: 4.5 h., Droit européen des marchés publics 16 éc.: 8 h.; travaux dép./élab.: sémin.: 20/19 dipl.: 13/1, thèses: 1/4.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Délégué "Erasmus/Socrates" de la Faculté – Participation aux réunions des réseaux internationaux correspondants – Membre du Comité directeur de l'Association des Facultés de droit en Europe E.L.F.A. – Membre de la commission des équivalences – Membre de la commission universitaire des relations internationales – Membre du Conseil de l'Institut de droit européen de Fribourg – Membre de la commission interuniversitaire BENEFRI pour le droit européen – Membre du conseil scientifique de l'association suisse de droit européen – Organisateur de la "Semaine européenne" – Organisateur du "Moot Court CEDH" (concours de plaidoiries basé sur la Convention européenne des droits de l'homme, en collaboration avec Matthieu Canevascini et Valérie Berset Bircher) – Responsable de la participation de l'Université de Fribourg au concours René Cassin – Membre du directoire du Centre international de documentation et recherches sur l'enseignement social chrétien auprès de l'Institut de théologie morale de l'Université de Fribourg – Leader du projet European Law Online (ELO) dans le contexte du Campus virtuel, en collaboration avec les universités de Berne et de Neuchâtel, l'Université de la Suisse italienne, ainsi que l'Université Robert Schuman à Strasbourg, avec le soutien de la Fondation Jean Monnet et du Bureau de l'intégration, (avec Matthieu Canevascini, Bernard Ayer, Thierry Gachet et Michael Vonmoos).

Jurisconsulte du Département fédéral des affaires étrangères – Professeur invité à la Facoltà di scienze economiche dell'Università della Svizzera Italiana: cours intensif de droit international de l'économie, décembre 2003 et janvier 2004 – Membre du comité exécutif du World Trade Institute – Co-directeur du séminaire international "The Right to Food and Access to Justice, en coopération avec l'Institut interdisciplinaire d'éthique et des

droits de l'homme, l'Institut international Jacques Maritain ainsi que le Département fédéral des affaires étrangères et l'Office fédéral de l'agriculture, Fribourg 17-19 mai 2004.

Nommé Secrétaire général adjoint et Conseiller juridique de l'ONU.

Müller Gaby, Lekt.

Lehre

Semin. WS/SS: Wirtschaftsrecht 2/2.

Murer Erwin, o.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: Sozialversicherungsrecht 2/2, Arbeitsrecht 1/1, Assurances privées 2/0; Semin.: in Lehrveranstaltung integriert; ausw.: Heilpädagogisches Institut: 4x2 Std.; Exam.: HPI 120 s., SVR/AR 39 S. (SS 2004), 130 m. (Herbst 2003, Frühling 2004); Arbeiten abg./aus.: Semin.: 26/10, Dipl.: 21/5, Diss.: 0/17.

Forschung

Publikationen:

Juristische Aspekte und Konsequenzen eines Suizids im Bereich der Sozialversicherung, in: Suizid.....? aus dem Schatten eines Tabus, Hrsg. Hans-Balz Peter/Pascal Mösli, Zürich S. 101 ff.; französisch in: Suicide la fin d'un tabeau, Hans-Balz Peter et Pascal Mösli, éd., Genève, 2003 p. 119 ss. – Schutz der Einelfernfamilie in der Schweiz (zusammen mit Alexandra Rumo-Jungo), in: Zeitschrift für ausländisches und internationales Arbeits- und Sozialrecht (ZIAS) 17-2003 H. 2 S. 109 ff. – Die Rechtsprechung zum so genannten „Schleudertrauma“: Eine Nachfrage, in: SZS 2003 H. 4 S. 365 ff. – Generationengerechtigkeit, insbesondere in der Alterssicherung: Das Beispiel Schweiz, in: Generationengerechtigkeit – Inhalt, Bedeutung und Konsequenzen für die Alterssicherung, Jahrestagung 2003 des Forschungsnetzwerkes Alterssicherung (FNA) am 4. und 5. Dezember 2003 in Erfurt, Sonderausgabe der Zeitschrift DRV des Verbandes Deutscher Rentenversicherungsträger, Bad Homburg 2003, S. 152 ff. – Qualität und Interdisziplinarität, in: Schweizerische Ärztezeitung 2003/84/Nr. 44, S. 2312 ff. – Die sozialrechtliche Stellung älterer ArbeitnehmerInnen in der Schweiz (zusammen mit Rolf Lindenmann und Hans-Ulrich Stooss), in: Ältere Menschen im Unternehmen. Chancen, Risiken, Modelle, hrsgg. Mario von Granach / Hans-Dieter Schneider / Eberhard Ulich / Ruedi Winkler, Bern/Stuttgart/Wien, S. 175 ff. – Notwendige Weichenstellungen in der IV (zusammen mit Basile Cardinaux), in: Soziale Sicherheit ,SHSS 6/2003 S. 337 ff.; französisch: Nouvel aiguillage de l'AI: une nécessité: Sécurité sociale CHSS 6 2003 p. 337 ss.

Bericht der wissenschaftlichen Tätigkeit

Aktivitäten der Dozenten – Rechtswissenschaftliche Fakultät

Vorträge:

Qualität und Interdisziplinarität, Vortrag zur Gründung des Vereins „Swiss Insurance Medicine“ am 4. September 2003 in Bern – Alterssicherung in der Schweiz: Stand der Zusatzversorgung, Vortrag am 19. September 2003 in Dresden anlässlich der Tagung für Rechtsvergleichung / der Fachgruppe Arbeits- und Sozialrecht – Les problèmes de l'AI: Une analyse, Cours d'experts FMH du 25 septembre 2003 à Montreux – Invalidisierung unserer Gesellschaft – Auswirkungen auf unsere Pensionskassen, Vortrag an der Herbsttagung der Crédit Suisse Asset Management am 11. November 2003 in Basel – Bedeutung des Kausalitätsprinzips in der Sozialversicherung, Vortrag an der Jahrestagung der Kreisärztinnen und Kreisärzte der Suva am 12. November 2003 in Luzern – Die steigenden Rentenzahlen in der IV – Ursachen und „Gegenmittel“, Vortrag an der Arbeitgeber-Herbsttagung der IV-Stelle Luzern am 14. November 2003 in Luzern – Macht die moderne Arbeitswelt psychisch krank? Fachtagung am 100jährigen Jubiläum des kantonalen Fürsorgevereins Solothurn – Akutelle Probleme der IV und Lösungsansätze für die Durchführung, Vortrag an der Schweizerischen IV-Stellen-Konferenz am 25. November 2003 in Sarnen – Generationengerechtigkeit, insbesondere in der Alterssicherung: Beispiel Schweiz, Jahrestagung 2003 des Forschungsnetzwerkes Alterssicherung des Verbandes deutscher Rentenversicherungsträger am 5. Dezember 2003 in Erfurt – Der Ausgangs-Mischsachverhalt als Kernproblem der Invalidenversicherung, Vortrag an der Journée annuelle de formation médicale continue des COMA/MEDAS (medizinische Abklärungsstellen der IV) am 8. Januar 2004 in Olten – Sozialversicherungsreformen in der Schweiz, Vortrag am 2. Kölner Sozialrechtstag am 31. März 2004 an der Universität Köln – Ausschluss der psychischen Störungen vom Versicherungsschutz der IV? Votum an einem Podiumsgespräch der Tagung vom 14. Mai 2004 zur 5. IV-Revision der Gewerkschaft Bau und Industrie (GBI) in Bern – Suizid und Sozialversicherung, Vortrag an der Fortbildungstagung „Suizidprävention Freiburg“ am 3. Juni 2004 in Grangeneuve – Zur 5. IVG-Revision, Vortrag an der Tagung der Schweizerischen Gesellschaft für Gesundheitspolitik zur Invalidenversicherung am 3. Juni 2004 in Bern – Eingliedern statt in die Rente schicken, Vortrag an der Delegiertenversammlung der Pro Infirmis am 19. Juni in Cham.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Vizektor, Präsident verschiedener universitären Kommissionen, zuständig für Bauten, Körperschaften, interne Information, Weiterbildung, Gleichstellung von Mann und Frau, Zweisprachigkeit – Rechnungsrevisor der Fakultät bis Frühjahr 2004 – Mitglied der Fakultätskommission TitularprofessorInnen – Experte Lehrabschlussprüfung der kaufmännischen Lehrlinge der Universität.

Vorsitzender der Redaktion der Schweizerischen Zeitschrift für Sozialversicherungsrecht und berufliche Vorsorge, Bern – Mitherausgeber der Reihe "Rechtsprechung des Bundesgerichts für Sozialversicherung", Zürich – Mitglied des Vorstandes der Schweizerischen Gesellschaft für Haftpflicht- und Versicherungsrecht – Berichterstatter des Max-Planck-Instituts für ausländisches und internationales Sozialrecht, München – Swiss Local-Coordinator for European Master and Social Security, Social Security

Institute Katholieke Universiteit Leuven – Mitglied der informellen, gemeinsamen Kommission "5. Revision des Invalidenversicherungsgesetzes" von Arbeitgeberverband und Gewerkschaften – Mitglied der Berufungskommission "Lehrstuhl Sozialversicherungsrecht" der Universität Luzern (inzwischen aufgelöst).

Weiterbildung

9. Oktober 2003: Arbeitsrecht für Manager (8 Stunden, mit 25 Teilnehmern) im Rahmen des Executive MBA in Nonprofit-Management, VMI Uni Freiburg, auf dem Bürgenstock.

Niggli Marcel Alexander, o.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: Strafrecht Allgemeiner Teil 3/3, Rechtsphilosophie 2/2, Rechtssoziologie 0/2; Semin.: Rechtsphilosophie Blockkurs 2 Std.; Exam.: Strafrecht 330 s.: 7 Std., Rechtsphilosophie 156 s.: 7 Std., Rechtssoziologie 25 m.: 7 Std.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 115/18, Dipl.: 13/3, Diss.: 1/13, Habil.: 0/1.

Forschung

Publikationen:

Mit Queloz N. (Hg.): Strafrecht und Rechtsstaat/Justice pénale et État de droit. Symposium zum 60. Geburtstag von Franz Riklin und José Hurtado Pozo. Zürich: Schulthess 2003 – Gesellschaftliche Perspektiven in der Kriminologie, - in: V. Dittmann/J.-M. Jehle (Hg.): Kriminologie zwischen Grundlagenwissenschaften und Praxis, Mönchengladbach: Forum Verlag 2003: 19-36 – Netzwerke und Strafrecht, -in: M. Amstutz (Hg.): Die vernetzte Wirtschaft. Netzwerke als Rechtsproblem. Symposien zum schweizerischen Recht, Zürich: Schulthess 2004: 191-196 – Strenge Strafen als Beruhigungsmittel, plädoyer 5/2004: 32-41.

Vorträge:

Häusliche Gewalt. Die im StGB normierten Gewalttatbestände. Vortrag gehalten vor der Kantonspolizei am 3. September 2003 in Zug – Datenschutz - Täterschutz? Podiumsdiskussion im Rahmen des 8. Symposium on Privacy and Security, 22. Oktober 2003 in Zürich. Zusammen mit Ch. Egerszegi-Obrist, V. Roschacher, A. Thanei, H. Thür – Diskussionsleitung des Podiums: Zwangsmassnahmen und Verteidigungsrechte, 30. Januar 2004, im Rahmen der Veranstaltung "Recht aktuell" der Juristischen Fakultät Basel zum Thema: Neue Schwerpunkte im Strafprozess – Unternehmensstrafrecht und KMU. Vortrag gehalten im Rahmen der Tagung "Strafrechtliche Grenzen im Unternehmen"

Bericht der wissenschaftlichen Tätigkeit

Aktivitäten der Dozenten – Rechtswissenschaftliche Fakultät

des VEB am 17. März 2004 in Zürich – "Rassenhass und –diskriminierung im Internet. Strafrechtliche Grundlagen, Rechtsprechung und Revisionsbemühungen", Vortrag gehalten an der Tagung "Aktuelle Rechtsfragen zu Internet und Strafrecht" der Universität St. Gallen am 24. März 2004 in Zürich.

Laufende Forschung:

Kommentar zu Art. 251 ff. StGB (Urkundendelikte), ab 01.01.1993 – Bundesgerichtspraxis zum schweizerischen StGB, ab 01.01.1997.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Präsident der Unterrichtskommission – Mitglied der Strukturkommission – Delegierter der Fakultät für Informatik – Delegierter der Fakultät für Nebenfächer.

Vorstandsmitglied der Schweizerischen Arbeitsgruppe für Kriminologie – Vorstandsmitglied des Forums Strafverteidigung – Redaktionsmitglied der Aktuellen Juristischen Praxis – Mitherausgeber der Schweizerischen Kriminologischen Untersuchungen – Mitherausgeber der Schweizerischen Zeitschrift für Kriminologie – Mitherausgeber der Schriftenreihe Grundlegendes Recht – Präsident der Nationalen Forschungsprogrammes 40+ "Rechtsextremismus".

Weiterbildung

Mitorganisation des Kongresses der schweizerischen Strafverteidiger – Mitwirkung im Rahmen des Kurses "Recht" am International Institute of Management in Telecommunications – Vortrag im Rahmen des Weiterbildungskurses 'Netzwerke' der Schulthess-Symposien – Vorträge vor der Schweizerischen Koordinationsstelle zur Verbrechensprävention – Vortrag im Rahmen der Instruktionkurs der Schweizerischen Kriminalistischen Gesellschaft – Vortrag Europarat. European Commission against Racism and Intolerance – Vortrag zum Unternehmensstrafrecht im Rahmen der Weiterbildungstagung des Verbandes Rechnungslegung, Controlling und Rechnungswesen (VEB) – Vortrag zur Rassendiskriminierung via Internet im Rahmen der Weiterbildungstagung der Universität St. Gallen.

Pahud de Mortanges René, o.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: Rechtsgeschichte 3/3, Religionsrecht 0/2; Semin.: Übungen, Rechtsgeschichte 2/2; Exam.: Rechtsgeschichte 280 s., Religionsrecht 20 m.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 35/5, Dipl.: 6/0, Diss.: 1/9, Habil.: 0/1.

Forschung

Publikationen:

Öffentlichrechtliche Anerkennung und Gleichbehandlung von Religionsgemeinschaften im schweizerischen Recht, in: *Flexibilitas Iuris Canonici*. Festschrift für Richard Puza zum 60. Geburtstag, Hg. von Andreas Weiss/Stefan Ihli, Frankfurt a.M. 2003, S. 689-703 – L'Etat face à la pluralisation religieuse en Suisse-romande, in: *La recompensation des protestantismes en Europe latine*, éd. par Jean-Pierre Bastian, Genève 2004, p. 161-172 – Rechtsfragen zum islamischen Religionsunterricht, in: *Tangram*. Bulletin der Eidgenössischen Kommission gegen Rassismus vom 14. Oktober 2003, S. 9-13 – Bundesstaat und Religionsgemeinschaften. Etat fédéral et communautés religieuses, hg. mit Ueli Friedrich, Roland Campiche und Christoph Winzeler, Bern 2003 (= *Schweizerisches Jahrbuch zum Kirchenrecht*, Beiheft 4) – Zur Anerkennung und Gleichbehandlung von Religionsgemeinschaften, in: *Bundesstaat und Religionsgemeinschaften*, Bern 2003, S. 49-67; De la reconnaissance et de l'égalité de traitement des communautés religieuses, in: *Etat fédéral et communautés religieuses*, Bern 2003, p. 151-169 – Die Erklärung des Austritts aus der römisch-katholischen Kirche. Kirchenrechtliche und staatskirchenrechtliche Konsequenzen, in: *Schweizerisches Jahrbuch für Kirchenrecht* 8 (2003), S. 103-143 – Nachruf auf Dr. Urs Josef Cavelti, in: *Schweizerisches Jahrbuch für Kirchenrecht* 8, 2003, S. 201-202.

Vorträge:

Vortrag zum schweizerischen Religionsrecht an einer Table ronde des EDA mit einer Ministerialdelegation aus Tadschikistan, 4.7.03 in Bern – "Le mariage mixte selon le droit ecclésial protestant" conférence au sein du Congrès "Matrimonio e disparità di appartenenza religiosa" de la Faculté de théologie de Lugano, 15.9.2003 – Organisation und Leitung der Herbsttagung des Institutes für Kirchenrecht und Staatskirchenrecht zum Thema "Religionsgemeinschaften als Service public? Chancen und Grenzen der Zusammenarbeit zwischen Staat und Religionsgemeinschaften" am 24.9.2003 in Freiburg – Teilnehmer am Podium zum Thema "Kirchenzugehörigkeit und Kirchaustritt" der Römisch-katholischen Zentralkonferenz der Schweiz am 28.11.2003 in Zürich – Mitorganisation und Mitleitung der 17. Tagung der Schweizerischen Vereinigung für evangelisches Kirchenrecht zum Thema "Gleichstellung der Geschlechter und die Kirchen" am 30.1.2004 in Zürich – Referat zum Thema "Schuld und Verantwortung aus kirchenrechtlicher Sicht" an der Tagung "Strafrecht in einer Kirche der Liebe. Notwendigkeit oder Widerspruch?" vom 7.-9.3.2004 in Bamberg.

Laufende Forschung:

Internet Dokumentation zum schweizerischen Staatskirchenrecht, ab 01.06.1998 (mit Erwin Tanner und Sara Elmer) – Lehrbuch zur schweizerischen Rechtsgeschichte, ab 01.06.2002 – Handbuch zur Kooperation von Staat und Religionsgemeinschaften.

Bericht der wissenschaftlichen Tätigkeit

Aktivitäten der Dozenten – Rechtswissenschaftliche Fakultät

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Direktor des Institutes für Kirchenrecht und Staatskirchenrecht – Präsident der fakultären Kommission 30 plus – Mitglied der fakultären Bibliothekskommission – Mitglied der universitären Publikationskommission – Verantwortlicher der BENEFRI-Konvention "Kirchenrecht" – Präsident des Departements für öffentliches Recht – Mitglied der universitären Begleitkommission für die evangelische Studentenseelsorge – Mitglied der fakultären Studienreformkommission.

Fachberater des Historischen Lexikons der Schweiz – Herausgeber der Freiburger Veröffentlichungen zum Religionsrecht – Mitherausgeber des Schweizerischen Jahrbuches für Kirchenrecht – Vorstandsmitglied der Schweizerischen Vereinigung für evangelisches Kirchenrecht – Mitglied der Arbeitsgruppe Schweizerische Verfassungsgeschichte – Korrespondierendes Mitglied der Königlich-Niederländischen Akademie der Wissenschaften – Mitglied der Expertenkommission "Religionsartikel" der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in der Schweiz.

Pichonnaz Pascal, Prof.ord.

Enseignement

Cours SH/SE: Fondement du droit privé (y compris droit romain) 3/2, Droit de la famille 1.5/1, Droit européen de la consommation cours bloc 20 h., Droit privé européen (1ère partie) 2/0, Privatissimum 1/1, Présentation orale cours bloc 6 h.; Sémin.: Fondement du droit privé (y compris droit romain) 1/2, Droit de la famille 0.5/1; exam.: Droit de la famille 176 éc.: 70 h., Fondement du droit privé (y compris droit romain) 200 éc.: 80 h., Droit européen de la consommation 20 or.: 8 h., Droit romain, droit commun approfondissement 4 or.: 1.5 h.; travaux dép./élab.: sémin.: 7/2, dipl.: 6/0, thèses: 0/5.

Autres obligations d'enseignement assumées par l'enseignant: Séminaire Grandvillard en droit civil: 1 journée et organisation générale – Séminaire Marly en droit civil: une demi-journée et organisation générale – Séminaire Skilex (Saas Almagell): 4 heures et 2 jours sur place – Cours de présentation orale: 4 heures et organisation du cours – Cours interdisciplinaire de l'Institut de la Famille (2 heures): Le nouveau droit du divorce, cours interdisciplinaire sous les auspices de l'Institut de recherche et de conseil dans le domaine de la Famille, Université de Fribourg, 19 mai 2004.

Recherche

Publications:

Quelques remarques sur la relocatio tacita, RIDA3 49 (2002) [publié 2003], p. 147-163 – Quelques aspects de la bonne foi (objective) dans la compensation en cas de faillite à Rome et aujourd'hui, in: L. Garofalo (édit.), Il ruolo della buona fede oggettiva nell'esperienza giuridica storica e contemporanea, Atti del Convegno internazionale di

studi in onore di Alberto Burdese, Vol. 3, Milan 2003, p. 105-123 – Avec Alexandra Rumo-Jungo (édit.), Familienvermögensrecht, Berne 2003 (188 p.) – Avec Alexandra Rumo-Jungo, Neuere Entwicklungen im nahehelichen Unterhalt, in: Alexandra Rumo-Jungo/Pascal Pichonnaz (édit.), Familienvermögensrecht, Berne 2003, p. 1-34 – Recension de Claude Ramoni, Demeure du débiteur et contrats de droit suisse, Zurich 2002, in: Revue suisse de jurisprudence (RSJ) 2004, p. 48 s. – Avec Alexandra Rumo-Jungo, La protection du minimum vital du débirentier en droit du divorce: évolution récente, RSJ 100 (2004), p. 81-89 – Avec Alexandra Rumo-Jungo, Evolutions récentes des fondements de l'octroi de l'entretien après divorce, SJ 2004 II p. 47-66 – Avec Alexandra Rumo-Jungo, Prévoyance et droit patrimonial de la famille, in: Symposium en droit de la famille, Droit patrimonial de la famille, 19-20 février 2004, Université Fribourg Suisse, 2004 (34 p.) – Les retards du maître de l'ouvrage, Cours de droit de la construction - ASTP (Association Suisse des entrepreneurs de travaux publics), Séminaire des 28 et 29 janvier 2004, Université de Fribourg, (19 p.) – Recension de R. Zimmermann, Comparative Foundations of a European Law of Set-Off and Prescription, Edinburgh Law Review 2004, p. 83-285 – Recension de P. Tercier/Ch. Roten, Recherche et rédaction juridiques, Zurich 2003, RSJ 100 (2004), p. 374.

Conférences:

"Cose e diritto: alcune questioni scelte", conférence introductive lors du Seminario internazionale di Soverato (Calabre-Italie), placé sous le thème "Cose e diritto", Università di Calabria (Italie), 1er-7 sept 2003 – "Res incorporeales et possession: survol d'une évolution", conférence lors de la 57ème Session de la Société internationale 'Fernand de Visscher' pour l'histoire des droits de l'antiquité (SIHDA), Université d'Auvergne - Clermont-Ferrand, 16-20 Septembre 2003 – "Les droits du bel-enfant dans le divorce de son parent et de son beau-parent: état du droit suisse et perspectives", Université de Fribourg, lors du Congrès international du Réseau européen des instituts de famille REDIF, placé sous le thème "Divorce: médiation, audition, parentalité", Université de Fribourg, 25 et 26 septembre 2003 – "Le devoir du lésé de diminuer son dommage", conférence donnée lors du Symposium intitulé Responsabilité civile et fixation de l'indemnité, Université de Fribourg, 15 octobre 2003 – La possession de droit, conférence en l'honneur des 70 ans du Prof. Bruno Schmidlin, 12 décembre 2003, Université de Genève – Les retards du maître de l'ouvrage, Cours de droit de la construction - ASTP (Association Suisse des entrepreneurs de travaux publics), Séminaire des 28 et 29 janvier 2004, Université de Fribourg – Avec Alexandra Rumo-Jungo, Prévoyance et droit patrimonial de la famille, in: Symposium en droit de la famille, Droit patrimonial de la famille, 19-20 février 2004, Université Fribourg Suisse, 2004 – Les interactions entre prévoyance et contribution d'entretien, pomeriggio di studio del 5 marzo 2004 dal tema "Aspetti patrimoniali nel diritto di famiglia", Lugano 5 mars 2004 – Régimes matrimoniaux: quoi de neuf? Présentation de jurisprudence pour le cours de notaires-stagiaires romands 2004, 29 avril 2004 – Set-off: from Diversity to Unity, Comments on the Principles of European Contract Law Part Three, IIIe International Congress "Principles of European Contract Law Part Three", Université de Lleida (Espagne), 7-8 mai 2004 – Introduction au droit, Module 1, Law, Master en management en télécommunications (IIMT), Fribourg 13 mai 2004 – Le nouveau droit du divorce, Cours interdisciplinaire de la famille, Institut de recherche et

Bericht der wissenschaftlichen Tätigkeit

Aktivitäten der Dozenten – Rechtswissenschaftliche Fakultät

de conseil dans le domaine de la famille, Université de Fribourg, 19 mai 2004 – Round table: Responsibility, age and competence, dans l'Executive-Master on Children's rights 2003-2004, Sion 24 mai 2004 – Swiss Family Law, cours pour les étudiants Alabama, Université de Fribourg, 2 juin 2004.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Commission d'enseignement – Commission de la réforme (adaptation à la déclaration de Bologne) – Commission de réforme de la procédure d'habilitation en droit – Commission de nomination: Chaire ZGB II – Commission d'évaluation de la Faculté – Membre du Directoire de l'Institut interfacultaire de recherche et de conseil dans le domaine de la famille – Membre du Comité du corps professoral – Préparation de la 1ère journée des 1ères année en droit (francophones) – Responsable de l'organisation des journées portes ouvertes (Droit) en français.

Responsable scientifique de l'Executive-Master en droits de l'enfant, membre du comité exécutif et membre du comité scientifique de ce master (Fribourg-IUKB) – Membre du Conseil scientifique de l'IIMT (Fribourg).

Formation continue

Organisation du Symposium en droit de la famille, Droit patrimonial de la famille, 19-20 février 2004 (200 participants) – Organisation du Cours de formation continue (5 journées) pour notaires-stagiaires 2003-2004 (22 participants) – Co-responsabilité du Cours de droit (Module 1 et 2) pour le Master en management en télécommunications (IIMT), Fribourg (12 et 15 participants) – 29 avril 2004: Cours pour notaires-stagiaires romands (5 journées): organisation générale + 1 journée d'enseignement (8 h.), cas pratiques et une conférence Les régimes matrimoniaux et les nouveautés jurisprudentiels – 19-20 février 2004: Symposium en droit de la famille: "Droit patrimonial de la famille" (2 journées): organisation générale en collaboration avec A. Rumo-Jungo, + une conférence Prévoyance et droit patrimonial de la famille, conférence donnée avec la Prof. A. Rumo-Jungo, et une conférence Nouveautés jurisprudentielles, avec Me Parisima Vez et Prof. A. Rumo-Jungo – 5 mai 2004: IIMT-Module Law I: organisation et responsabilité + 2 jours d'enseignement (introduction I-III-IV) – Septembre 2003, février 2004, mai 2004: Executive-Master en droits de l'enfant: coordination de 3 modules (3x1 semaine) – La responsabilité des enfants, Executive-Master en droits de l'enfant, 25 mai 2004.

Prêtre Alain, Lekt.

Lehre

Semin. WS/SS: Rechtsgeschichte 2/2.

Previtali Adriano, Lect.

Enseignement

Cours SH/SE: Droit public I 2/0; Sémin.: Droit public I 6/6.

Recherche

Publications:

Avec Borghi Marco, L'insegnamento in romancio e della lingua romancia nelle regioni di diffusione tradizionale di tale idioma, in: Rivista grigionese di legislazione e giurisprudenza N. 52, 2003 (p. 101-119).

Queloz Nicolas, Prof.ord.

Enseignement

Cours SH/SE: Droit pénal I, partie générale 3/3, cours bloc 1 h., Droit pénal II, partie spéciale 2/0, Criminologie 0/2; Sémin.: Droit pénal I, partie générale 1/1; exam.: Droit pénal I, partie générale 197 éc.: 90 h., 2 or.: 2 h., Criminologie II 42 or.: 20 h.; travaux dép./élab.: sémin.: 16/20, dipl.: 8/0, thèses: 0/4.

Recherche

Publications:

Avec Riklin Franz, de Sinner Philippe, Buetikofer Repond Frédérique, Senn Ariane (Eds.), Das Personal im Sanktionenvollzug: Auftrag und Herausforderung/Les professionnels chargés de l'exécution des sanctions: quelles missions, quels défis? Bern, Stämpfli, Reihe "Kriminalität, Justiz und Sanktionen", Collection "Criminalité, Justice et Sanctions", Vol. 3, 2003 (410 pages) — Une mission et un défi de taille: garantir la dignité des professionnels et les droits des condamnés dans un système d'exécution des sanctions en pleins changements. Synthèse et messages, in: Queloz N., Riklin F., de Sinner Ph., Buetikofer Repond F., Senn A. (Eds.), op. cit., Bern, Stämpfli, 2003, 267-317 — Avec Sprumont Dominique, Benoit Anne, Schaller Frédéric, Conditions de licéité des tests de paternité par analyse d'ADN en dehors du cadre judiciaire, Aktuelle juristische Praxis/Pratique juridique actuelle, 11/2003, 1280-1290 — De l'arsenal de papier aux difficultés de terrain: les aléas de la lutte contre la criminalité économique, Revue économique et sociale (HEC Lausanne), numéro spécial "Lutte contre la criminalité économique: prévenir, détecter, réprimer", septembre 2003, 11-18 — Avec Niggli Marcel (Hg.), Strafjustiz und Rechtsstaat/Justice pénale et État de droit. Symposium pour le 60ème anniversaire de Franz Riklin et José Hurtado Pozo, Zürich/Basel/Genève, Schulthess Juristische Medien, 2003 (120 pages) — Criminalités économiques et financières en Suisse et en Europe - Ou

quand dominant cupidité, loi du silence et entraves à la justice, in Balmelli T. (Ed.), *La Suisse saisie par l'Union européenne*, Fribourg, Edis - Editions interuniversitaires suisse, 2003, Vol.2, 187-212.

Conférences:

Avec F. Buetikofer, R. Brossard, D. Pittet, B. Meyer-Bisch: organisation du 15ème Congrès de l'Association internationale de recherche en criminologie juvénile, *Migrations et minorités ethniques: impacts sur la délinquance des jeunes et défis pour la justice des mineurs/Migrations and ethnic minorities: Impacts on youth crime and challenge for the juvenile justice systems*, Université de Fribourg, 11-13 sept. 2003 – *Children and confinement in institutions*, Executive Master on Children's Rights, University of Fribourg, Sept. 26 2003 – Contribution à la Table ronde *Le Fonds national: une boîte noire?*, Journée de présentation du FNS à l'Université de Fribourg, 3 déc. 2003 – *Quelle(s) criminologie(s) demain?*, 30ème Congrès du Groupe Suisse de Criminologie, Interlaken, 5 mars 2004 – Présentation de l'Université et de la Faculté de droit de Fribourg, Université de Craiova, Roumanie, 26 avril 2004 (signature d'une convention Socrates) – *Evolution de la délinquance et difficultés de la justice des mineurs*, Cours international de criminologie, Institut national de criminologie, Bucarest, Roumanie, 29 avril 2004 – *Face à la corruption: qu'est-ce qui a changé en Suisse?*, Colloque international sur la criminalité économique et son contrôle, Neuchâtel, 5 mai 2004 – *Dispositifs de contrôle du blanchiment d'argent: la situation en Suisse*, 9ème Congrès de l'Association internationale des criminologues de langue française, Agen, France, 9-11 mai 2004 – *Délinquance des jeunes et réactions sociales*, Colloque en l'honneur de Michel Vuille, Service de la recherche en éducation, Genève, 18 mai 2004.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Délégué aux examens et Président de la Commission d'examen de la Faculté de droit – Membre de la Commission des candidats de 30 ans et plus de la Faculté de droit – Membre du Bureau exécutif de la Convention de collaboration entre l'Université de Fribourg et le Centre suisse de formation du personnel pénitentiaire.

Membre du Conseil scientifique criminologique du Conseil de l'Europe (Comité européen pour les problèmes criminels), Strasbourg – Président de l'International Association for Research into Juvenile Criminology – Membre du Groupe d'experts statistiques de la criminalité de l'Office fédéral de la statistique, Neuchâtel – Membre du Groupe Réformes en matière pénale de Caritas – Suisse – Président du Groupe suisse de criminologie – Membre de la Rédaction en chef de la Revue suisse de criminologie – Co-directeur de la Collection latine aux éditions Helbing & Lichtenhahn, Bâle/Genève/Munich – Co-directeur de la Collection *Kriminalität, Justiz und Sanktionen/Criminalité, Justice et Sanctions* aux éditions Stämpfli SA, Berne – Membre du Comité éditorial de la Revue *Déviance et Société*, Editions Médecine et Hygiène, Genève/Paris – Membre du Comité de lecture de la Revue électronique *Champ pénal*, Paris.

Elu Président de l'Association internationale des criminologues de langue française (AICLF, mai 2004).

Formation continue

Children and confinement in institutions, Executive Master on Children's Rights, University of Fribourg, Sept. 26, 2003 (2 h., 25 participants-es) – Evolution de la délinquance des jeunes et difficultés de la justice des mineurs, Cours international de criminologie, Institut national de criminologie, Bucarest, Roumanie, 29 avril 2004 (2h30, 120 participants-es) – Face à la corruption: qu'est-ce qui a changé en Suisse?, Institut de lutte contre la criminalité économique, HEG Neuchâtel, 5 mai 2004 (2 h., 50 participants-es) – Recent trends in criminological research on juvenile delinquency, Executive Master on Children's Rights, IUKB, Sion, May 25, 2004 (3 h., 25 participants-es).

Reetz Peter, Ass.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: ZGB (Sachenrecht + Personalrecht) 4/0; Übungen.: ZGB (Personenrecht) 2/0; Exam.: ZGB 84 s.: à 2 Std., ZGB I 133 s.: 266 Std.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 12/0, Dipl. 14/0.

Forschung

Laufende Forschung:

Die Sicherungszession - ausgewählte Fragen, ab 01.10.2001.

Rieder Andreas, Ober-Ass.

Forschung

Publikationen:

Menschenrechte und transnationale Konzerne, in: humanrights.ch 3/2003, S. 3 – Form oder Effekt? Art. 8 Abs. 2 BV und die ungleichen Auswirkungen staatlichen Handelns, 256 S., Bern 2003 – Kiener Regina, Vorläufige Aufnahme - Die Optik der Grundrechte, Gutachten im Auftrag der Eidgenössischen Kommission gegen Rassismus (EKR), 90 S., Bern 2003 (Internetversion: <http://www.ekr-cfr.ch/d/publikationen.htm>) – Mit Epiney Astrid, Europarecht I. Das institutionelle Recht der Europäischen Union, 147 S., Bern 2004 (zusammen mit Ira von Danckelmann).

Vorträge:

Inhalt und Bedeutung des UNO-Paktes über wirtschaftliche, soziale und kulturelle Rechte, Fachhochschule Solothurn/Nordwestschweiz, Olten, 7.10.2003 – Das Diskriminierungsverbot von Art. 8 Abs. 2 BV, Fachhochschule Solothurn/Nordwestschweiz, Olten, 7.10.2003.

Riklin Franz, o.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: Strafrecht BeS. Teil 2/2, Strafprozessrecht 2/0, Medienrecht 2/1; Exam.: 630 s.: 1260 Std., 27 m.: 9 Std.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 14/3, Dipl. 9/5, Diss.: 0/4.

Forschung

Publikationen:

Unzulässige Bildaufnahmen von Polizeiangehörigen?, *Medialex* 2003, S. 75-77 – Internetfahndung nach Randalierern, *Medialex* 2003, S. 135-136 – Bessere Kontrolle von Justiz und Polizei nötig, *Plädoyer* 2003, S. 46-56 – Fataler Liftunfall - fahrlässige Tötung und Verletzung der Regeln der Baukunde? Urteile des Bundesgerichts 6P.58/2002 und 6S.156/2002 bzw. 6P.61/2002 und 6S.171/2002, *Baurecht* 2003, S. 138-142 und 163 – Rechtsprechung auf dem Gebiet des Straf- und Strafprozessrechts des Jahres 2003, *Medialex* 204, S. 108-111 – Verletzung der Unschuldsvermutung (zusammen mit Frank Höpfel), in: B. Bannenberg et al., *Alternativ-Entwurf Strafjustiz und Medien (AE-StuM)*, Entwurf eines Arbeitskreises deutscher, österreichischer und schweizerischer Strafrechtslehrer, München 2004, S. 53-66 – Schutz von Beschuldigten vor identifizierender Berichterstattung (zusammen mit Frank Höpfel), in: B. Bannenberg et al., *Alternativ-Entwurf Strafjustiz und Medien (AE-StuM)*, Entwurf eines Arbeitskreises deutscher, österreichischer und schweizerischer Strafrechtslehrer, München 2004, S. 67-78 – Die Sanktionierung von Verkehrsdelikten nach der Strafrechtsreform, in: *Tagungsunterlage der Strassenverkehrsrechtstagung 2004*, Freiburg 2004, S. 65-100 – Die Sanktionierung von Verkehrsdelikten nach der Strafrechtsreform, *ZStrR* 2004, S. 169-188.

Vorträge:

14.10.2003: Der Stand der Rechtsprechung (Strafrecht); Referat gehalten anlässlich der Kommunikationsrechtstagung 2003 an der Uni Freiburg – 10.2.2004: Kontrolle der Justiz: In Freiburg und anderswo; Referat gehalten vor dem Rotary-Club Freiburg-Sense, Alterswil – 11.3.2004: Die Sanktionierung von Verkehrsdelikten nach der Strafrechtsreform; Referat gehalten anlässlich der Strassenverkehrsrechtstagung vom 11./12.3.2004 an der Uni Freiburg – 17.6.2004: Problematik der Presseförderung: Braucht es einen neuen Verfassungsartikel?; Referat gehalten anlässlich der Aktionärsversammlung der Surseer-Woche, Sursee.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Präsident des Departements Strafrecht – Mitglied der Rekurskommission der Fakultät – Revisor der Fakultät – Vertreter im Institutsrat des Instituts für Ethik und Menschenrechte – Dozent für Medienrecht an den Lehrstühlen für Medien- und Kommunikationswissenschaft der Wirtschaft- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät.

Mitherausgeber der Schweizerischen Zeitschrift für Strafrecht – Mitherausgeber der Zeitschrift *medialex* (Zeitschrift für Kommunikationsrecht) – Mitglied der Prüfungskommission für Rechtsanwälte des Kantons Solothurn – Mitglied des Arbeitskreises AE (Arbeitskreis Alternativentwurf Strafrecht deutscher, österreichischer und schweizerischer Strafrechtslehrer) – Präsident der Fachgruppe "Reform im Strafwesen" der Caritas – Ständiger Mitarbeiter der Zeitschrift *Baurecht* – Mitglied des deutschen Juristentages – Mitglied des Schiedsgerichtes der schweizerischen CVP – Ständiger Mitarbeiter von *Goldammers' Archiv für Strafrecht*.

Weiterbildung

18./19.9.2003: Mitorganisator und Leiter der Tagung "Von der Verhaftung bis zum Vollzug – Grenzen der staatlichen Gewalt" der Fachgruppe "Reform im Strafwesen" der Caritas in Zusammenarbeit mit der Paulusakademie Zürich (ca. 130 Teilnehmer) – 14.10.2003: Mitorganisator und Leiter der Kommunikationsrechtstagung 2003, veranstaltet von der Medienzeitschrift "*medialex*" zum Thema "Transparenz und Demokratie" an der Universität Freiburg (ca. 100 Teilnehmer).

Romy Isabelle, Prof.ass.

Enseignement

Cours à l'ext. SH/SE: Introduction au droit (EPFL) 4/0, Législation environnementale (EPFL) 0/2; exam.: Législation enviro. (EPFL) 31 éc.:10 h., 98 or.: 25 h., Intro. au droit 50 éc.: 10 h.; travaux dép./élab.: thèses.: 0/1.

Recherche

Publications:

Responsabilité des organes: jurisprudence actuelle sur la qualité pour agir des créanciers et le dommage direct et indirect, in: La responsabilité civile dans l'entreprise, travaux de la journée d'études organisée le 19 mars 2003 à l'Université de Lausanne, CEDIDAC, Lausanne 2004".

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandat

Juge suppléante au Tribunal fédéral – Membre de la Commission disciplinaire de la SWX Swiss Exchange – Membre de la Commission d'éthique de l'EPFL.

Formation continue

Direction du cours de formation continue en écologie sur les aspects juridiques et techniques des sites contaminés (5/7 nov. 2003, env. 25 participants) – Conférence sur

les sites contaminés lors de la journée AJUBIC à Delémont le 10 décembre 2003 (env. 60 personnes) — Conférence à la 5ème journée du droit de la propriété 2004 à Genève le 14 mai 2004, sur le thème "Sites contaminés: les points essentiels pour les propriétaires et les exploitants", (env. 80 personnes).

Rumo-Jungo Alexandra, o.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: ZGB 3/3; Semin.: All. Einführung 2/2, ZGB 2/2, Intensivsem. Erstjährige Blockkurs 1 Tag/Jahr; Exam.: Allg. Einführung 334 s.: 668 Std., ZGB 273 s.: 66 Std. (aR) und 102 Std. (nR), 16 m.: 4 Std.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 18/4, Dipl.: 35/3, Diss.: 1/5.

Forschung

Publikationen:

Hg., Übungen im Scheidungsrecht, bearbeitet durch Bäder Federspiel Andrea, Küffer Errol, Cotti Lukas, Zeiter Alexandra, Zürich 2003 — Mit Murer Erwin, Schutz der Einelfamilien in der Schweiz, Zeitschrift für ausländisches und internationales Arbeits- und Sozialrecht (ZIAS), Heft 17 (2003), S. 109 ff— Avec Pichonnaz Pascal, Prévoyance et droit patrimonial de la famille, Tagungsunterlagen zur Tagung "Familienerbvermögen" vom 19./20. Februar 2004 in Freiburg — Coordination de la responsabilité civile et de la prévoyance professionnelle, avec référence à l'avant-projet de réforme du droit de la responsabilité civile, à paraître dans les actes du Colloque du droit de la responsabilité civile "La fixation de l'indemnité", Freiburg, 2004 — Avec Pichonnaz Pascal, Evolutions récentes des fondements de l'octroi de l'entretien après divorce, Semaine judiciaire, 2, Doctrine 126 (2004), no 3, p. 47-66 — Avec Pichonnaz Pascal, La protection du minimum vital du débiteur en droit du divorce: évolution récente, Revue suisse de jurisprudence 100 (2004), no 4, p. 81-89 — Tafeln und Fälle zum Erbrecht, Zürich 2004 — Die Scheidung auf gemeinsames Begehren, in: Rolf Vetterli (Hg.), Auf dem Weg zum Familiengericht, Schriftenreihe zum Familienrecht, Bd. 4, Bern 2004, S. 3 ff — Mit Pichonnaz Pascal, Neuere Entwicklungen im nachehelichen Unterhalt, in: Rumo-Jungo Alexandra/Pichonnaz Pascal (Hg.), Familienvermögensrecht, Schriftenreihe zum Familienrecht, Bd. 2, Bern 2003, S. 1 ff.

Vorträge:

Die Anhörung des Kindes, juristische Aspekte, Entwicklungen der Rechtsprechung, Vorträge an der Weiterbildungsveranstaltung "Anhörung des Kindes: juristische und psychologische Aspekte", 16./17. Oktober 2003 — Die einverständliche Scheidung: Erste Erfahrungen und neue Fragen, Vortrag an der Tagung "Auf dem Weg zum Familiengericht",

St. Gallen, 24. September 2003 – "The importance of the Child's Best Interests Principle in Family Law, with particular attention to divorce and joint parental care", Vortrag im Rahmen des Executive Master on Children's Rights, Sion, 25. September 2003 – La fixation de l'indemnité, Colloque du droit de la responsabilité civile, Beitrag an der Table ronde, 15. Oktober 2003, Freiburg – Kapitalisieren im Erbrecht, Vortrag an der Tagung "Kapitalisieren - Neue Mittel und Wege", 3. Dezember 2003, Luzern – Prévoyance et droit patrimonial de la famille, Vortrag an der Tagung "Familienvermögensrecht", 19./20. Februar 2004 – Participation Rights and the Best Interests of the Child Principle, Beitrag an der Round Table im Rahmen des Executive Master on Children's Rights, 23. September 2003, Freiburg – Prévoyance professionnelle et contribution d'entretien, Vortrag an der Tagung "Vermögensaspekte im Familienrecht", organisiert vom Appellationsgericht des Kantonsgericht sowie von der Tessiner Kommission für die Bildung der Juristen, 5. März 2004, Lugano – Nichteheliche Lebensgemeinschaften: Kindes- und vermögensrechtliche Belange, Workshop an den Zweiten Familienrechtstagen, 29./30. April 2004, Zürich – Die Anhörung des Kindes im neuen Scheidungsrecht, im Rahmen des interdisziplinären Seminars "Scheidung aus interdisziplinärer Sicht", 9. Juni 2004, Universität Freiburg.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Vizedekanin – Mitglied der Direktion sowie Präsidentin des Institutsrats des Instituts für Familienforschung und -beratung – Mitglied der Kommission des Rektorats für Zweisprachigkeit an der Universität – Mitglied der interfakultären Kommission für die Lehrer- und Lehrerinnenbildung – Delegierte der Fakultät für das zweisprachige Lizentiat – Mitglied der Kommission 30+ – Präsidentin/Mitglied verschiedener Berufungskommission – Organisation des Tages der offenen Tür der Fakultät – Juristische Beratungen im Familien- und Sozialrecht in Zusammenarbeit mit Dr. iur. et lic. phil. Marie Schäfer-Altiparmakian – Organisation (zusammen mit Susan Emmenegger) des Empfangstags für die Studienanfänger und -anfängerinnen.

Mitglied im Conseil de la santé des Staatsrats des Kantons Freiburg – Mitglied der Aufsichtsbehörde des Kantons Freiburg über das Grundbuch – Redaktionsmitglied der Praxis des Familienrechts, FamPra.ch – Redaktionsmitglied der Schweizerischen Juristenzeitung, SJZ – Mitglied des Beurteilungsgremiums des Schweiz. Nationalfonds für die Vergabe von Marie Heim Vögtlin-Beiträgen – Mitglied im Stiftungsrat der Peter-Jäggi-Gedächtnisstiftung – Mitglied des wissenschaftlichen Beirats des Executive Master on Children's Rights, Kurt-Bösch-Institut, Branois, Sion.

Weiterbildung

18.-20. September 2003, Innerschweizer Praktikantenkurs, Modul "Mediation", Cham (4 Std., 25 Teilnehmende) – 16./17. Oktober 2003, Anhörung des Kindes: juristische und psychologische Aspekte, Freiburg (3 Std., 20 Teilnehmende) – 19./20. Februar 2004, Symposium Familienvermögensrecht, Freiburg (3 Std., 210 Teilnehmende) – Grundlagen des Scheidungs- und Kindesrechts im Rahmen des Psychotherapieausbildung, 27. März 2004, Freiburg (8 Std., 20 Teilnehmende).

Bericht der wissenschaftlichen Tätigkeit

Aktivitäten der Dozenten – Rechtswissenschaftliche Fakultät

Schaefer-Altiparmakian Marie, Maître-ass.

Enseignement

Cours SH/SE: Introduction à la psychologie sociale 2/0; exam.: Introduction à la psychologie sociale 13 or.: 15 h.; travaux dép./élab.: dipl.: 0/1.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Cours donnés au Département de psychologie, La famille vue par les différentes disciplines, SH 03/04, 24 h./semaine.

Schnyder Bernhard, Em.Prof.

Lehre

Arbeiten abg./aus.: Diss.: 1/0.

Forschung

Publikationen:

Die Entstehung und die Inhalte des neuen Erwachsenenschutzrechts, in Jusletter 3. Mai 2004.

Vorträge:

Vortrag "Die Entstehung und die Inhalte des neuen Erwachsenenschutzrechts" vom 27. November 2003 in Basel an der Fachtagung "Das neue Erwachsenenschutzrecht" – Diskussion des Vorentwurfs der Expertenkommission" der Vereinigung Schweizerischer Amtsvormundinnen und Amtsvormunde sowie der Konferenz der kantonalen Vormundschaftsbehörden.

Schoenenberger Marie-Bernadette, Maître-ass.

Enseignement

Sémin. SH/SE: Intro. générale aux droits suisse et des grands pays européens 4/4, exam.: Intro. générale aux droits suisse et des pays européens 148 éc.: 74 h.; travaux dép./élab.: sémin.: 59/23, dipl.: 1/0.

Recherche

Publications:

Avec Le Roy Yves, Histoire de la common law et de l'equity, photocopié à l'intention des étudiants de 2e année de Bachelor, Fribourg, 2004, 42 p. — avec Le Roy Yves, Histoire de la Constitution des États-Unis depuis 1787, photocopié à l'intention des étudiants de 2e année de Bachelor, Fribourg, 2004, 81 p. — avec Le Roy Yves, Commentaire de la Déclaration des droits de l'homme et des citoyens (26 août 1789), photocopié à l'intention des étudiants de 2e année de Bachelor, Fribourg, 2004, 99 p. — avec Le Roy Yves, Histoire de la Constitution fédérale de 1848, Photocopié et recueil de textes à l'intention des étudiants de 2e année de Bachelor, Fribourg, 2004, 54 p. — avec Le Roy Yves, Mariage et divorce à travers les siècles, recueil de textes à l'intention des étudiants de 2e année de Bachelor, Fribourg, 2003, 24 p.

Activités administratives et de services — Missions, distinctions, mandats

Membre du comité scientifique de l'Executive Master on Children's Rights — Membre de la Commission de l'aumônerie catholique.

Membre de la Société d'Histoire du droit (Paris) — Membre de la Société du droit et des institutions des anciens pays bourguignons, comtois et romands (Dijon) — Membre du Arbeitskreise Verfassungs Geschichte.

Sprumont Dominique, Prof.ass.

Enseignement

Cours SH/SE: Introduction au droit de la santé (Faculté de droit) 2/0, Droit de la santé (Faculté des sciences, dép. de médecine) 2/0; à l'ext.: Droit et progrès médical (Université de Neuchâtel) 0/2, "Intro. au droit" DEA (Université de Lausanne) 0/2; exam.: 2 Intro. au droit de la santé (Fac. de droit) 25 or.: 7 h.; travaux dép./élab.: sémin.: 3/0, thèses: 0/1.

Autres obligations d'enseignement assumées par l'enseignant: Chargé de cours et co-responsable, avec Denis Oswald, du module "Santé et Sport" dans le cadre du programme "International Master (MA) in Management, Law and Humanities of Sport" organisé par le Centre international d'études du sport (CIES) de l'Université de Neuchâtel.

Recherche

Publications:

Conditions de licéité des tests de paternité par analyse d'ADN en dehors du cadre judiciaire. Pratique juridique actuelle 11/2003, pp. 1280-1290 (avec Nicolas Queloz, Anne Benoît et Frédéric Schaller) — Liability for and Insurability of Biomedical Research Involving Human

Subjects under Swiss law. Jos Dute, Michael G. Faure, Helmut Koziol (eds.), Liability for and Insurability of Biomedical Research with Human Subjects in a Comparative Perspective, Springer, Vienne et New York 2004, p. 316-350 (avec Olivier Guillod) – Loi sur la recherche impliquant des êtres humains: encore un "paquet" paralysant. Rubrique Opinion, Le Temps, 5 avril 2004, p. 14 – Réglementation de la recherche: vide juridique ou ignorance de la loi ? Médecine&Hygiène, 2479, 21 avril 2004, p. 883 – CIOIMS' Placebo Rule and the Promotion of Negligent Medical Practice, European Journal of Health Law 11: 153-174, 2004 (avec Trudo Lemmens, Herman Nys, Jerome Singh, and Kathleen Cranley Glass) – Das Gesundheitsrecht in der Schweiz, in Albin Eser/Hansjörg Just/Hans-Georg Koch (éd.), Perspektiven des Medizinrechts, Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden 2004, pp. 127-135.

Conférences:

27 octobre 2003: The Regulation of Research with Human Beings: When the Law Limits the Scientists, European Parliamentary Technology Assessment Conference 2003 on "Research involving human beings", Berne – 26 novembre 2003: Journée BENEFRI "Les produits thérapeutiques, entre droit de la santé, droit aux soins et liberté économique", Neuchâtel – 5 février 2004: Formation continue en droit de la santé, 2ème module sur la réglementation des professionnels de la santé, Neuchâtel – 6 février 2004: Forschung am Menschen, Universität Luzern – 12 mars 2004: Administration des médicaments. Centre suisse de formation pour le personnel pénitentiaire, Fribourg – 31 mars 2004: Formation de base des membres des Commissions d'éthique de la recherche. CHUV, Lausanne – 24-25 mai 2004: Cooperation Programme to Strengthen the Rule of Law, Council of Europe Regional Seminar on Training in Research Ethics, Vilnius – 10 juin 2004: Audition sur le remboursement par l'assurance-maladie du prélèvement de foie sur donneur vivant; Parlement fédéral, Berne – 17-18 juin 2004: 13ème Colloque annuel de la Conférence Nationale des Comités Consultatifs de Protection des Personnes en Recherche Biomédicale (France), Montpellier – 24 juin 2004: Symposium "Laboratory Medicine: Beyond Analytical Task!", Berne.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Président du groupe de travail "Standardisation des directives et formulaires de travail et Registres des études et des sujets de recherche" (GT StaR), qui regroupe de manière informelle des représentant(e)s de l'Académie Suisse des Sciences Médicales, des commissions d'éthique de la recherche, de l'OFSP et des cantons – Membre de la Commission de principe de l'assurance-maladie – Membre du Forum Recherche Génétique de l'Académie suisse des sciences naturelles – Représentant de l'Université dans le Conseil de fondation de la Fondation Charlotte Olivier.

Formation continue

Responsable et Chargé de cours dans le cadre de la formation continue en droit de la santé offert par l'Institut BENEFRI de droit de la santé (6 février 2004, 4 heures et 25 participants).

Steinauer Paul-Henri, Prof.ord.

Enseignement

Exam.: Droits réels 87 éc.: 22 h., Droit des successions 50 éc.: 13 h., Code civil (licence) 124 éc.: 31 h., 4 or.: 2 h.; travaux dép./élab.: sémin.: 10/13, thèses: 1/4.

Recherche

Publications:

Propriété foncière V - Le droit de voisinage/Grundeigentum V - Das Nachbarrrecht, FJS 428, Genève 2003 – Les droits réels, Tome III, 3e éd., Berne 2003 – L'article 473 du Code civil, RNRF 2003 333 S. – Propriété foncière VI - La responsabilité du propriétaire d'immeuble/Grundeigentum VI – die Haftung des Grundeigentümers, FJS 428, Genève 2004 – Propriété foncière VII - Les droits d'accès sur le fonds d'autrui/Grundeigentum VII – Die Zutrittsrechte auf fremde Grundstücke, FSJ 430, Genève 2004.

Conférences:

Systèmes d'information du territoire (SIT) et publicité des droits réels, Journée d'information de l'Office fédéral de la topographie, Berne le 4 mars 2004.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Vice-Président de la Commission fédérale de la protection des données – Juge cantonal suppléant – Président de la Commission cantonale pour les questions d'aumônerie.

Formation continue

Organisation d'une journée de formation pour les stagiaires-notaires de Suisse romande et conférence sur les avancements d'hoirie et les rapports, Fribourg le 22 janvier 2004.

Stöckli Hubert, Ass.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: Obligationenrecht I 0/3; Semin.: Obligationenrecht II Skilex 0/1; Übungen Obligationenrecht II 0/1; Exam.: Obligationenrecht I Reg. '73 2 s.: 3 Std., Obligationenrecht I Reg. '01 250 s.: 2 Std.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 20/0, Dipl.: 10/0, Diss.: 0/2.

Bericht der wissenschaftlichen Tätigkeit

Aktivitäten der Dozenten – Rechtswissenschaftliche Fakultät

Forschung

Publikationen:

Hg., Das Vergaberecht der Schweiz, Erlasse und Rechtsprechung, 6. Aufl., Zürich 2004 – Redaktion Baurecht/Droit de la construction, Hg. vom Institut für Schweizerisches und Internationales Baurecht der Universität Freiburg Schweiz. Zudem laufend eigene Beiträge, vor allem für den Fachbereich Vergaberecht – Redaktion HAVE Haftpflicht und Versicherung, Hg. vom Verein Haftung und Versicherung, Eglisau Schweiz.

Vorträge:

Vergabetagung 04 (4. Juni 2004), Kongresshaus Zürich, Organisation und Gesamtleitung (zusammen mit Robert Wolf) – Das Vergaberecht 2004: Neues und Künftiges, Vortrag an der Vergabetagung 04 (4. Juni 2004), Kongresshaus Zürich – Preis, Zuschlag und Vertrag, an der Vergabetagung 04 (4. Juni 2004), Kongresshaus Zürich.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Institut für Schweizerisches und Internationales Baurecht, Co-Direktor – Redaktor der Zeitschrift für Baurecht/Droit de la construction.

Mitglied des Vorstands der Schweizerischen Vereinigung für öffentliches Beschaffungswesen (SVöB), Zürich – Mitglied des Ausschusses des Stiftungsrates der Stiftung für Rechtsausbildung, Luzern – Präsident der Europäischen Gesellschaft für Baurecht; Mitglied der Redaktion HAVE/REAS Haftpflicht und Versicherung/Responsabilité et assurance.

Weiterbildung

4. Juni 2004, "Vergabetagung 2004" (9 Std., 470 TeilnehmerInnen), Tagung des Institutes für Schweizerisches und Internationales Baurecht der Universität Freiburg, in Zusammenarbeit mit der Stiftung für Juristische Weiterbildung, Zürich.

Stoffel Walter, Prof.ord.

Enseignement

Cours SH/SE: Droit commercial 2/2, Droit de l'exécution forcée et de la procédure civile 2/1; Sémin: Tutorat de droit commercial 2/2; exam.: Droit commercial 140 or.: 35 h., LP/ Procédure civile 60 éc., Droit de la concurrence 60 éc.; travaux dép./élab.: sémin.: 10/11, dipl.: 11/0, thèses: 3/6.

Recherche

Publications:

(En collaboration avec Tercier Pierre) Le droit des sociétés 2002/2003, résumé de jurisprudence, Revue suisse de droit des affaires 1/2004, p. 72-87 – Das revidierte des Wettbewerbsgesetz: Grundzüge und Einführung des neuen Rechts – Die Tragweite des zweiten Paradigmawechsels innerhalb von zehn Jahren/La Loi sur la concurrence révisée: fondements et introduction du nouveau droit – La portée de la 2ème réorientation fondamentale en dix ans, in: Stoffel/Zäch (Ed.), Kartellgesetzrevision 2003. Neuerungen und Folgen, Zurich 2004, pp. 1-21 – "Le droit international privé des sociétés", Publication ICONE - Institut de consultation notariale, Bulle 2004, 26 p. – "La responsabilité des organes pour les violations du droit de la concurrence", in: La responsabilité civile dans l'entreprise (éd. P.-L. Imsand), CEDIDAC vol. 20/56, Lausanne 2004, pp. 27-43 – "Wirtschaftsfreiheit oder Kartellfreiheit?" in: Peter Hänni (Hrsg.), Mensch und Staat: Festgabe der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität Freiburg für Thomas Fleiner zum 65. Geburtstag / L'homme et l'Etat: mélanges offerts par la Faculté de droit de l'Université de Fribourg pour Thomas Fleiner à l'occasion de son 65e anniversaire, Fribourg 2003, pp. 673-688 – "Humour et efficacité économique" in: Figures juridiques. "Mélanges dissociés" pour Pierre Tercier, Schulthess, Zurich 2003, pp. 85-95 – "Interessendurchgriff?" in: "Von der Crone/ Weber/ Zäch/ Zobl (Hrsg.), Neuere Tendenzen im Gesellschaftsrecht", Festschrift für Peter Forstmoser zum 60. Geburtstag, Schulthess, Zurich 2003, pp. 199-210 – "Neueste Entwicklungen im schweizerischen Kartellrecht", in: Baudenbacher (édit.), Neueste Entwicklungen im europäischen und internationalen Kartellrecht, Zehntes St. Galler Internationales Kartellrechtsforum 2003, Helbling & Lichtenhahn, Bâle, Genève, Munich 2003, pp. 147-188.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Président de la Commission de recours de la faculté – Collaboration dans des groupes de travail au sein de la faculté.

Présidence de la Commission de la concurrence – Membre du Conseil Suisse des Sciences et de la Technologie (CSST) – Membre du Conseil de l'Institut Suisse de droit comparé – Membre du Comité de retrait d'action de la Revue suisse de droit des affaires – Membre du Comité de la Société suisse de droit international – Conférences dans des réunions scientifiques et des manifestations de formation continue – Divers interviews, prises de position et interventions d'expert dans les domaines du droit de la concurrence et du droit de la société anonyme.

Formation continue

"Le droit international privé des sociétés", Conférence donnée devant l'Institution de consultation notariale ICONE, Yverdon, 2 octobre 2003 – Journée de droit commercial des notaires-stagiaires, Fribourg, 3 décembre 2003 – Journée de droit de la concurrence, Fribourg, 3 février 2004 – "Das revidierte des Wettbewerbsgesetz: Grundzüge und

Bericht der wissenschaftlichen Tätigkeit

Aktivitäten der Dozenten – Rechtswissenschaftliche Fakultät

Einführung des neuen Rechts – Die Tragweite des zweiten Paradigmawechsels innerhalb von zehn Jahren/La Loi sur la concurrence révisée: fondements et introduction du nouveau droit – La portée de la 2ème réorientation fondamentale en dix ans", Organisation et Journée de droit de la concurrence, Fribourg, 3 février 2004 – "Flexibilisierungen beim Aktienkapital", Seminar Aktuelle Fragen des Aktienrechts und der Corporate Governance, Europa Institut, Zürich, 24 mars 2004 – "Das Fusionsgesetz und die Privatisierung", Symposien zum schweizerischen Recht, Zürich, 8 juin 2004.

Tercier Pierre, Prof.ord.

Enseignement

Cours SH/Congé sabbatique SE: Droit des obligations, partie générale 2/0, partie spéciale 2/0, Droit de la respons. civile 2/0, Arbitrage et contrats internat. 2/0; Sémin.: Droit des obligations (exercices) 2/0; exam.: Droit privé, partie spéciale 105 or.: 52 h., Droit des obligations I 172 éc.: 86 h., Droit privé CC/CO 1 or.: 0.5 h., Droit de l'arbitrage 27 or.: 14 h.; travaux dép./élab.: sémin.: 14/0; dipl.: 9/0; thèses: 1/11, habil.: 0/1.

Autres obligations d'enseignement assumées par l'enseignant: 19.11.03 Cours de présentation orale, 2 h. – 26.05.04 Cours à l'IIMT, 4 h. – 11/12.12.03, 05/06.02.04 Cours en droit de l'arbitrage à Paris II, dans le cadre du LL.M. de Paris II – 08/09.06.04 Turin, cours en droit de l'arbitrage et les contrats internationaux, dans le cadre du cours sur International Trade Law.

Recherche

Publications:

L'harmonisation du droit de la réparation du dommage immatériel, in: Responsabilité et assurances (REAS) 2/2004, p. 133-134 – Analyse critique - La responsabilité civile pour les accidents aux passages à niveau non gardés, in RJN 2003, p. 152-161 – (En collaboration avec Dominique Dreyer) Torts, in F. Dessemontet/T. Ansay, Introduction to Swiss Law, 3e éd. La Haye 2004, p. 145-163 – (En collaboration avec Walter Stoffel) Le droit des sociétés 2002/2003, résumé de jurisprudence, Revue suisse de droit des affaires 1/2004, p. 72-87 – (En collaboration avec Benoît Carron et Gaspard Couchepin) La route et la circulation routière, 66ème exposé systématique de jurisprudence, in Journal des Tribunaux 2003 I p. 434-588, Renens 2003 – Résumé d'arrêts, notes et commentaires dans la revue Droit de la construction/Baurecht – Le point sur la partie spéciale du droit des obligations, Revue suisse de jurisprudence 100/2004, p. 285-289 – (En collaboration avec Christian Roten) La recherche et la rédaction juridiques, 4e éd., Zurich 2003, 502 p. – Ne plus légiférer!, in De Lege Ferenda, Etudes pour le Prof. Alain Hirsch, Genève 2004, p. 45-50.

Conférences:

Moot court en droit du commerce international (International Trade Law), Torino, 8 et 9.6.2004) – Die Schiedsgerichtbarkeit, in Zentralschweizer Praktikantenkurs 4/2003, Cham, 19.9.2003 – Présidence des débats sur le thème "La réforme de la responsabilité civile" lors de l'assemblée générale de la Société Suisse des Juristes, Brunnen, 26/27.9.2003 – ASTP - Cours de droit de la construction XI: La conclusion du contrat; Le droit privé de la construction, Fribourg, 28/29.1.2004 – Présidence de la Journée du droit de la concurrence, Fribourg, 3.2.2004 – Journée des stagiaires-notaires, Fribourg, 12.2.2004 – Le règlement CCI sur le référé pré-arbitral: présentation et premières expériences, ASA, Genève, 18.3.2004 – Le mandat en droit suisse des contrats, Université de Galatasaray/Istanbul, 5.4.2004 – Pre-arbitral Referee Procedure: The ICC-Reglement of 1990, application, problems, case law, developments; devant la CCI Turquie, Ankara, 6.4.2004 – The Evolution of the Swiss Law of obligation, University of Ankara, 6.4.2004 – Le droit suisse des sociétés, Galatasaray/Istanbul, 7.4.2004 – Quel fondement pour le contrat au XXIe siècle?, Colloque 125e anniversaire de la Semaine Judiciaire, Genève, 11.6.2004.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Membre de la Commission de recours de la Faculté.

Membre du comité d'édition du Traité de droit privé suisse (Schweizerisches Privatrecht) – Membre du comité de rédaction de la Revue suisse de droit des affaires – Membre du jury du prix de la Fondation Walter Hug – Membre du comité d'édition de la revue Baurecht/Droit de la construction.

Docteur honoris causa de l'Université Panthéon-Assas Paris II.

Formation continue

12.02.04 Journée des stagiaires-notaires, Fribourg, 20 participants – ASTP-Cours de droit de la construction XI: La conclusion du contrat; le droit privé de la construction, Fribourg, 90 participants.

Volken Paul, o.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: IPR 1.5/1.5, Wettbewerb 1.5/0, HR 1.5/1.5; Semin.: IPR 1.5/1.5, HP 1.5/1.5, ausw.: Bern, IPR + int. Rechtshilfe 0/3; Exam.: 58 s.: 29 Std., 149 m.: 44.5 Std; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 37/4, Dipl.: 16/2, Diss.: 0/4.

Bericht der wissenschaftlichen Tätigkeit

Aktivitäten der Dozenten – Rechtswissenschaftliche Fakultät

Forschung

Publikationen:

Kommentar IPRG, Schulthess, Zürich 2023 S.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Div. Berufungskommissionen – Beziehungen zur Moskauer Universität Lomonosov
– Beziehungen zur Universität Rijeka und zum University Center Dubrovnik, Croatia
– Beziehungen zu Fernstudien Schweiz, Brig.

Wissenschaftl. Direktor Fernstudien Schweiz, Brig – Präsident der Redaktionskommission für die Schweiz. Zeitschrift für internationales und europ. Recht (SZIER), Schulthess Zürich
– Mitglied der Redaktionskommission für das Yearbook of Private International Law; Kluwer International – Member of the Editorial Board of Jordans Journal of International Trust and Corporate Planning, Bristol, UK.

Weiterbildung

Europ. Wettbewerbsrecht: Zyklus, 14 Std., 50 Personen – Internat. Rechtshilfe in Zivilsachen: Zyklus, 10 Std., 10 Personen.

Waldmann Bernhard, o.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: Bundesstaatsrecht 3/3; Semin.: Verwaltungsrecht 2/4; Exam.: Bundesstaatsrecht 364 s.: 728 Std., 2 m.: 0.5 Std., Verwaltungsrecht 5 s.: 15 Std.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 37/4, Dipl.: 16/2, Diss.: 0/4.

Andere vom Dozenten übernommene Lehrverpflichtungen: Einführungstag für Erstjährige (1/2 Tag: 20. Oktober 2003) – Intensivseminar für Erstjährige (1 Tag: 4. Februar 2004) – Seminar über Föderalismus und europäische Integration mit der Universität Konstanz (6.-8. Februar 2004) – Repetitorium für Studierende des ersten Jahres (6. April 2004).

Forschung

Publikationen:

Gleichheitssatz und Diskriminierungsverbot, in: ius.full 6/2003, S. 253 ff. – Justizreform und öffentliche Rechtspflege - Quo vadis, in: AJP 2003, S. 747 ff. – Zonen für öffentliche Bauten und Anlagen, in: BR/DC 2003, S. 87 ff. – Sprache im öffentlichen Vergabeverfahren, in: FRZ/RFJ 2003, S. 15 ff. – Das neue Diskriminierungsverbot von Art. 8 Abs. 2 BV:

Neue Ansätze für die Dogmatik der Rechtsgleichheit, in: Epiney/von Danckelmann (Hg.), Gleichstellung von Frauen und Männern in der Schweiz, Zürich 2004, S. 1 ff. – Das Diskriminierungsverbot von Art. 8 Abs. 2 BV als besonderer Gleichheitssatz, in: Jusletter 20. Oktober 2003.

Vorträge:

"Rechtsetzung und Rechtsgleichheit", Referat und Diskussion am Murtener Gesetzgebungsseminar, Schweizerische Gesellschaft für Gesetzgebung, 22. Oktober 2003, Murten – "Rechtsetzung und Rechtsgleichheit", Referat und Diskussion am Murtener Gesetzgebungsseminar, Schweizerische Gesellschaft für Gesetzgebung, 10. März 2004, Murten.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Mitglied der Unterrichtskommission der Rechtswissenschaftlichen Fakultät – Mitglied des Ausschusses für übergangsrechtliche Fragen der Studienreform – Mitglied der Commission d'enseignement de l'Université de Fribourg – Leiter des Dokumentationszentrums am Institut für Föderalismus der Universität Freiburg – Mitglied der Strategieguppe für das Institut für Föderalismus, Universität Freiburg – Mitglied der Kommission Umweltwissenschaften, Universität Freiburg.

Mitglied der Anwaltsprüfungskommission des Kantons Freiburg – Gutachten zuhanden der EKR betreffend Weiterleitung kantonaler Strafurteile zu Art. 261 bis StGB zwecks Erstellung und Veröffentlichung einer Urteilssammlung durch die Eidgenössische Kommission gegen Rassismus (EKR) – Betreuung verschiedener Rechtsabklärungen für den Bund, kantonale Amtsstellen und Private im Zusammenhang mit Aufträgen an das Institut für Föderalismus.

Weiterbildung

22. Oktober 2003: Vortrag am Murtener Gesetzgebungsseminar (Schweizerische Gesellschaft für Gesetzgebung) zum Thema: "Rechtsetzung und Rechtsgleichheit" (2 Stunden mit ca. 50 TeilnehmerInnen), Murten – 10. März 2004: Vortrag am Murtener Gesetzgebungsseminar (Schweizerische Gesellschaft für Gesetzgebung) zum Thema: "Rechtsetzung und Rechtsgleichheit" (jeweils 2 Stunden mit ca. 50 TeilnehmerInnen), Murten – 24.-26. Juni 2004: Leitung des Seminars "Verwaltungsverfahren" im Rahmen der Zentralschweizer Praktikantenkurse der Stiftung für Rechtsausbildung (Referat und Gruppenarbeiten 4 Stunden + Leitung des gesamten Seminars mit 25 TeilnehmerInnen) in Seedorf (UR).

Werro Franz, Prof.ord.

Enseignement

Cours SH/SE: Droit des obligations: responsabilité civile 1/1, Droit privé européen 1/2, Droit des personnes 1/1; à l'ext.: EPFL: Intro. au droit privé de la construction + cours sur l'organisation, l'économie et le droit de la construction 0/3, Neuchâtel: Droit du sport, 24 h. au SE, DEA à Lausanne: droit européen des contrats 0/2, Scuola superiore Sant'Anna à Pise 8 h. au SE; exam.: Droit des personnes 120 éc., 240 or.; travaux dép./élab.: sémin.: 20/6, dipl.: 15/0; thèses: 4/7.

Autres obligations d'enseignement assumées par l'enseignant: Georgetown University Law Center (USA), 70 heures au semestre d'hiver – Tulane Summer School Programm à Paris, 14 heures au semestre d'été.

Recherche

Publications:

The Boundaries of Strict Liability in Europe on Tort Law (coauteurs: Vernon Palmer et Anne-Catherine Hahn), in *The Common Core of European Private Law* (Ugo Mattei et Mauro Bussani, éd.), Berne/Durham/Bruxelles 2004 – Le droit privé suisse face au droit communautaire européen: Questions actuelles en droit de la responsabilité civile et en droit des contrats (coéditeur: Thomas Probst), Berne 2004 – La réforme du droit suisse de la responsabilité civile (coéditeur: Bénédicte Foëx), Zurich 2004 – Commentaire romand du Code des obligations, Bâle/Francfort-sur-le-Main 2003 – "Le droit suisse de la responsabilité du fait des produits face au droit européen", in: *Le droit privé suisse face au droit communautaire. Questions actuelles en droit de la responsabilité civile et en droit des contrats* (Franz Werro/Thomas Probst, éd.), Berne 2004 – La tentation des dommages-intérêts punitifs en droit suisse des médias, in: *Etudes à la mémoire de Christian Lapoyade-Deschamps*, Bordeaux 2003, 745 ff – La responsabilité objective du fait des produits est-elle stricte, in: *Responsabilités objectives* (Christine Chappuis/Bénédicte Winiger, éd.), Zurich 2003, 29 ff – La responsabilité civile: à la croisée des chemins (with Christine Chappuis), *Revue de droit suisse* 2003, 237 ff – Le droit de la personnalité. *Chronique de la jurisprudence 2002-2003*, *Medialex* 2003, 71 ff.

Conférences:

Conférence sur "Towards Denationalization of Private Law in the European Union", IABA (Fribourg, juin 2004) – Un code européen des contrats, in *Colloque "Le contrat dans tous ses états"*, 125^e anniversaire de la Semaine Judiciaire (Genève, juin 2004) – La Responsabilité Civile. Est e Ovest nella prospettiva Europea, *Tort Law Reform in Switzerland: A Possible pattern?* (Trieste, avril 2004) – Braucht es die Rechtsfigur der Vertrauenshaftung?, *Ordre des avocats* (Lucerne, février 2004) – L'"eurocompatibilité" du droit privé suisse: un bilan et quelques perspectives, in *Conférences sur l'Europe* (Fribourg, 2004) – Le Code civil

français dans le droit européen, Unification ou harmonisation au sein de l'Union Européenne (Genève, février 2004) – Europeanization of Private law in the European Union: A Question of Cultural Legitimacy, University of Lucerne (Lucerne, August 2004) – The Tort Law Reform in Switzerland: A Possible Pattern for Europe?, Tort Law in the East and West Perspective – La responsabilité civile dans la loi sur la circulation routière", Journées du droit de la circulation routière; organization of the conference, University of Fribourg (Fribourg, March 2004) – European Directives, Private law and the Functioning of the European Common Market, Georgetown University Law Center (Institute of International Economic Law, Washington, DC, October 2003) – Responsible for the organization of the Colloque du droit de la responsabilité civile de l'Université de Fribourg sur la fixation de l'indemnité, University of Fribourg (Fribourg, October 2003) – Reporter at the Swiss Law Society on the Swiss Tort Law Reform, Brunnen (Switzerland), October 2003 – The Common Core of European Private Law, report on the work in progress regarding the questionnaire on strict liability, University of Trento/Italy (Trento, July 2003).

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Membre du Directoire de l'Institut de droit européen, Faculté de droit – Membre de la Commission d'examens du barreau de l'Etat de Fribourg – Organisation du Séminaire intensif pour les étudiants de 1ère année – Responsable du programme Georgetown University Law Center – Membre de la Commission d'enseignement – Membre de la Commission de la Formation continue (Université) – Membre du 3e cycle romand de droit – Direction des cours bloc, Faculté de droit.

Mandats privés – Correspondant suisse pour la Revue européenne de droit privé – Président de la Commission fédérale d'experts du secret professionnel en matière de recherche médicale – Participation au projet "The Common Core of European Private Law", Université de Trento (Italie); travaux sur la responsabilité civile en droit européen; directeur du programme responsabilité civile – Rédacteur de la revue PJA; collaborateur permanent de la revue DC – Membre du comité de rédaction de Medialex – Membre du Comité de rédaction de la REAS.

Formation continue

Organisation des journées du droit de la circulation routière (en collaboration avec Susan Emmenegger), Université de Fribourg (9 au 12 mars 2004), 954 participant-e-s – Organisation du colloque du droit de la responsabilité civile sur la fixation de l'indemnité, Université de Fribourg (15 octobre 2003), 324 participant-e-s.

Bericht der wissenschaftlichen Tätigkeit

Aktivitäten der Dozenten – Rechtswissenschaftliche Fakultät

Wertenschlag Lukas, Lekt.

Lehre

Semin. WS/SS: Deutsch für Juristen und Juristinnen 4/4; Exam.: jur I (Wahlfach) 35 s.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Maturaexperte für Deutsch als Fremdsprache im Kanton Waadt: Kaufmännische Berufsmatur und Technische Berufsmatur – Experte für den Bereich Fremdsprachen bei der neuen kaufmännischen Grundausbildung, im Auftrag des BBT.

Weiterbildung

13.-14. Februar 2004: (zusammen mit Martin Müller) Eintretensreferat zum Thema: Approaches to developing C-level specifications, Expertentreffen des Europarats, Universität Freiburg – 27. Februar 2004: Seminar "Handlungsorientierter Sprachunterricht" im Rahmen einer Weiterbildungsveranstaltung für Berufsschullehrer/innen, SIBP, Zollikofen – 12.-13. März 2004: Vortrag und Seminar "Der Europäische Referenzrahmen in der Praxis" im Rahmen der Italienischen Deutschlehrertagung, Goethe Institut Rom – 6. Mai 2004: Vortrag "Niveaubeschreibungen und Szenarien" im Rahmen einer Planungstagung zur Neuentwicklung eines Englischlehrwerks für das 6.-9. Schuljahr. Interkantonale Lehrmittelzentrale, Küsnacht – 5. Juni 2004: Seminar und Vortrag zu "Profile deutsch - Lernzielbestimmungen, Kannbeschreibungen, Kommunikative Mittel, Niveau A1 - B2". Fortbildungsveranstaltung des Verbands Schweizerischer Volkshochschulen für Lehrkräfte im Fremdsprachenbereich – 21. Juni 2004: Vortrag "Niveaubeschreibungen und Portfolios im Deutschunterricht" im Rahmen einer Planungstagung zur Neuentwicklung eines Deutschlehrwerks für das 3.-5. Schuljahr. Interkantonale Lehrmittelzentrale, Lenzburg – 28. Juni 2004: Vortrag und Seminar "Handlungsorientierter Unterricht und neuere Lehrwerke im Bereich Deutsch als Fremdsprache", Goethe Institut, Paris.

Winzeler Christoph, Lekt., PD.

Lehre

Vorl. WS/SS: Religionsrecht I 2/0; Exam.: BENEFRI (CETheol. Bern) 1 m: 0.25 Std.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 4/0.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Mitglied des Institutsrats des Instituts für Kirchenrecht und Staatskirchenrecht (Direktor: Prof. René Pahud de Mortanges).

1 mündliche Prüfung BENEFRI (für die Cetheol. Fakultät Bern), am 24. März 2003 in Basel.

Wolf Jean-Claude, o.Prof.

Enseignement

Cours SH/SE: Introduction à l'éthique 2/0, Einführung in die Ethik 2/0, Scepticisme par rapport à l'éthique 0/2, Skepsis in der Ethik 0/2; Semin.: Le système de Schopenhauer et sa critique de Kant 2/0, Kant, Critique de la raison pure (avec Prof. G. Soldati) 2/0, Warum moralisch sein? 0/2; Exam.: semestriel 20 or.: 5 h., annuel. 77 or.: 19h15, Examen 12 m.: 6 Std., Examen de licence (branche principale) 4 or.: 4 h., Examen de licence (branche secondaire) 4 éc.: 2 h., 8 or.: 6 h.; travaux dép./élab.: sémin.: 27/4, dipl.: 4/4, thèses: 0/6, habil.: 1/1.

Recherche

Publications:

Méthodologie pour une présentation systématique des droits humains, in *Classer les droits de l'homme*, E. Bribosa. L. Hennebel (ss. la dir. de), Bruxelles, Bruylant (collection: "Penser le droit"), pp. 47-85 — Honte et culture, Préface à J. Wresinski, *Culture et grande pauvreté*, Paris, Ed. Quart Monde (Cahiers Wresinski N07), pp. 5-12 — L'éthique économique: une contrainte méthodologique et une condition d'effectivité des droits humains, UNESCO, rapport à la réunion d'experts, *Ethique économique, défis et stratégies pour l'UNESCO*. <http://unesdoc.unesco.org/images/0013/001323/132374f.pdf>.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Commission de recours – Commission bilinguisme.

Dissertationsgutachten für die Akademie in Lichtenstein und Habilitationsgutachten für die Universität Bern.

Zufferey Jean-Baptiste, Prof.ord.

Enseignement

Cours SH/SE: Droit administratif général (cours donné par le Prof. PiermarcoZen-Ruffinen) 2/2, Droit administratif spécial 2/2, Sémin.: Droit administratif (exercices et procédure) 2/2; à l'ext.: Département d'architecture EPFL: Introduction au droit public de la construction 2/0, Département de génie civil EPFL: Droit de la construction 1/1; exam.: 220 éc., 235 or.; travaux dép./élab.: sémin.: 11/4, dipl.: 18/0, thèses: 1/10, habil. 1/0.

Recherche

Publications:

La jurisprudence du Tribunal fédéral à incidence spatiale rendue en 2002, JdT 2003, p. 653 ss – Le domaine public comme domaine juridique - réflexion critique mais respectueuse, in, Bellanger/Tanquerel (édit.), Le domaine public, Zurich 2004, p. 9 ss – Secret bancaire et obligation administrative de collaborer, in, P. Zen-Ruffinen (édit.), Les secrets et le droit, Zurich 2004, p. 209 ss (en collaboration avec S. Casa et C. Grisel) – L'art en droit des marchés publics, BR/DC 2/04, p. 48 ss – Etude comparative en droit des marchés publics de la Confédération et des cantons, juin 2003 (en collaboration avec J. Dubey); extraits publiés également dans BR/DC 4/03, p. 143 ss; complément sur la question des critères étrangers, juin 2004.

Conférences:

Conférence sur le régime applicable aux banques étrangères en Suisse, Séminaire IFZ à Brunnen; 18 août 2003 – Conférence sur la réglementation bancaire en Suisse au colloque annuel des Suisses de l'étranger à Montana; 30 août 2003 – Conférence sur les problèmes actuels de la réglementation bancaire au colloque Solutions bancaires à Genève; 17 septembre 2003 – Conférence sur le secret bancaire au colloque du 3ème cycle à Neuchâtel; 2 octobre 2003 (et présidence de la session) – Conférence sur l'état actuel de la réglementation bancaire à l'Association valaisanne des banques à Susten; 24 octobre 2003 – Conférence sur la surréglementation financière devant le Ausschuss für Wirtschafts- und Währungspolitik (WPA) à Berne; 16 décembre 2003.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Doyen de la Faculté de droit – Directeur de l'Institut pour le droit suisse et international de la construction, Université de Fribourg – Président de la Commission pour le droit en Valais (Almae matres) – Président de la Commission de recours de la CRUS (Conférence des recteurs des universités suisses) pour les examens d'admission des étudiants étrangers aux universités suisses – Membre de la Direction du Cycle postgrade en expertise immobilière organisé en partenariat par l'Institut du droit de la construction, l'EPFL et l'Université de Genève, et responsable du semestre juridique dans cette formation.

Expert aux examens pour l'obtention du brevet d'avocat fribourgeois – Rédacteur responsable de la revue Droit de la construction – Membre du Comité de rédaction de la revue Le droit de l'environnement dans la pratique – Membre de la Commission fédérale de recours des EPF – Conseiller juridique de la Swiss Futures & Options Association – Membre du Conseil scientifique de la CIFA (Convention of the associations of independent financial asset managers) – Membre de la Commission fédérale des banques (vice-président depuis janvier 2003) – Membre du conseil scientifique pour le cycle post-grade en law & economics au Centre de formation de la Banque nationale suisse à Gerzensee – Conseiller scientifique du Collège suisse des experts-architectes – Président de la Commission fédérale de recours en matière de maisons de jeu. – Membre du conseil de realis, organe de formation de SVIT (Union suisse des professionnels de l'immobilier).

Formation continue

Cours de mise à jour des connaissances en matière d'expertise pour le Collège suisse des experts architectes à Lausanne, 12 septembre – Cours sur les fonds de placement au programme de formation en compliance management de l'Université de Genève; 1er octobre 2003 – Organisation, conduite et conférence sur les sites contaminés à la Journée juridique valaisanne 2003 (IUKB), 22 octobre – Cours d'introduction au droit des marchés financiers pour le programme postgrade AISTS (EPFL) en matière de management du sport, 9 février 2004 – Cours de formation générale à la réglementation sur la gestion de fortune pour le programme de la Swiss Banking School, 1 et 2 février 2004 – Cours de formation au droit de la cotation en bourse pour le programme postgrade CIES (Université de Neuchâtel), 5 avril 2004 – Gestion et conférences au colloque Marchés publics 04 de l'Institut pour le droit de la construction à Fribourg, 12 mai 2004 – Cours de formation au droit bancaire suisse pour le programme IFZ (Zug), 5 juin 2004 – Cours de formation en droit des marchés publics pour le programme postgrade en management de la construction de l'EPFL (ENAC), 29 juin 2004.

3.1.3. Faculté des sciences économiques et sociales / Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät

Blümle Ernst-Bernd, Em.Prof.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate
Beauftragter des Rektorats für die Wissenschaftsbeziehungen zum Baltikum.

Weiterbildung

Internes Führungsseminar für die Kader der Stiftung Intercooperation in Bern am 11. Mai 2004, 25 Teilnehmer.

Boemle Max, Em.Prof.

Forschung

Publikationen:

Unternehmensfinanzierung im Wandel der letzten 50 Jahre, in: Der Schweizer Treuhänder (Zürich), Nr. 11/2003, S. 905-910 – Bankenrechnungslegung am Scheideweg, in: Swiss Equity Magazin (Bern), Nr. 04/2004, S. 20-21.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Gutachten für die Kommission Wirtschaft und Abgaben Nationalrat (WAK-N): Offenlegung der Entschädigungen und des Aktienbesitzes von Mitgliedern des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung börsenkotierter Gesellschaften.

Weiterbildung:

Controller Akademie Zürich, Lehrgang Internationale Rechnungslegung Certified IFRS Accountant, Die Bedeutung des IAS Framework, 3. September 2003, 2 Stunden, 100 Teilnehmer – Hochschule für Wirtschaft und Verwaltung HSW Bern, Spezial-Studienwoche 2003, Änderungen in der Abwicklung von IPOs, 16. Oktober 2003, 3 Stunden, 70 Teilnehmer.

Bortis Heinrich, o.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: Wirtschaftsgeschichte 4/0, Dogmengeschichte 0/4, Wirtschaftstheorie 2/2;
Sem.: Wirtschaftstheorie 1/1; Exam.: Dogmengeschichte 207 s.: 1,5 Std., Wirtschafts-
geschichte 440 m.: 110 Std., Wirtschaftstheorie 130 m.: ca. 32 Std., VWL für Juristen
ca. 40 s. und 50 m.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 80/15, Dipl.: 5,5/0, Diss.: 1/5.

Forschung

Publikationen:

2003. Thomas Mun and David Ricardo - The Origin of Two Approaches in the Theory of International Trade. In: L'espace économique mondial et régional en mutation - Hommage auf Professeur Gaston Gaudard, sous la direction de Philippe Gugler et Remigio Ratti. Zurich-Genève-Bâle: Schulthess Médias Juridiques SA: 61-80— 2003. Classical-Keynesian Political Economy as an Alternative to Neoclassical Economics. In: Proceedings of the IV International Colloquium 'Globalisation, New Technologies and Economic Relations', edited by Joanelio Rodolpho Teixeira, Department of Economics, University of Brasilia (UnB). Brasilia, DF - Brazil: December 2003: 83-102.

Vorträge:

Twelfth International Colloquium on Numerical Analysis and Computer Science with Applications (Plovdiv, Bulgaria, August 12-17, 2003). Notes on the Monetary Theory of Production.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Mitglied des Stiftungsrates des Forschungsfonds der Universität Freiburg – Mitglied für Aufnahmeprüfungen für Studierende mit ausländischem Diplom.

Bosshart Louis, o.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: Journ. Berufsfeldforschung/Medien und Politik 2/1; Semin.: 8/12; Exam.: Lizentait NF 8 s.: 4 Std., 15 m.: 12 Std., Medienkunde 413 s.: 140 Std.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 350/120, Dipl.: 9/10, Diss.: 0/3, Habil.: 0/1.

Forschung

Publikationen:

How They Shoot Their Presidents, or: Undermining Political Authority in Popular US-Movies. In: Rollins, Peter C.; O'Connor, John E.; Carmichel, Deborah (eds.): 2001-02 Film & History CD-ROM Annual. Cleveland, OK, 2003, p. 1-10 — Unterhaltung aus anthropologischer Sicht. In: Früh, Werner; Stiehler, Hans-Jörg (Hg.): Theorie der Unterhaltung. Ein interdisziplinärer Diskurs. Köln 2003, S. 274-284 — Mit Beck, Daniel: Sports and the Media. In: Communication Research Trends 22, 2003, Nr. 4, p. 3-28.

Vorträge:

"What television did and does to sports", Annual conference of the American Culture Association, 9. April 2004.

Laufende Forschung:

Unterstützt durch Drittkredite: Mit Baumgartner Sabrina, Macconi Heckner Ilaria, Kueng-Shankleman Lucy, Beck Daniel, Geiser Sonja, Nachrichten in einem mehrsprachigen Land (Langzeitbeobachtung), 01.05.1995-31.12.2004 (Auftrag öffentlicher Sektor, in Zusammenarbeit mit dem Bundesamt für Kommunikation) — Mit Beck Daniel, Sauer Juliane, Pitum Sandra, Freiburghaus Dieter, Muenger Tamara, Die Transparenzrichtlinie der EU und der öffentlich-rechtliche Rundfunk, 01.09.2002-31.10.2003 (Auftrag öffentlicher Sektor, in Zusammenarbeit mit der Bundesamt für Kommunikation und dem "Institut de hautes études en administration publique (IDHEAP)", Lausanne, Abteilung "Europe et politiques publiques" — The Impact of the Internet on the Mass Media in Europe, 01.09.2003-31.12.2003 (Auftrag öffentlicher Sektor), in Zusammenarbeit mit dem Bundesamt für Bildung und Wissenschaft).

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen — Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Präsident der Kommission "Chancengleichheit von Frau und Mann" — Issuemanager "Reglemente" — Mitglied in der Trägerschaft des Graduiertenkollegs BE-FR.

Brachinger Hans Wolfgang, o.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: Studienurlaub; Semin.: Übungen zu den Grundstudiumsvorlesungen (durch Assistenten) 4/4; Exam.: Wirtschaftsstatistik 123 s.: 184.5 Std., Wahrscheinlichkeitsrechnung 124 s.: 186 Std., Statistique économique 109 s.: 163.5 Std., Calcul de probabilité 111 s.: 166.6 Std., Schätz- und Testmethoden 73 s.: 109.5 Std., Schätz- und Regressionanalyse 80 s.: 120 Std., Statistik II (D/AR) 35 s.: 105 Std., Statistique II (F/AR) 26 s.: 78 Std., Messung in der Wirtschaft durch Indices 81 s.: 121.5 Std, Decision Analysis

19 s.: 28.5, Risikometrie I 27 s.: 40.5 Std., Risikometrie II 14 s.: 21 Std., Multivariate Analysemethoden 8 s.: 16 Std.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 30/59, Dipl.: 1/0, Diss.: 2/4.

Forschung

Publikationen:

Akkreditierung: Zukunftswünsche am Beginn der Moderne. Bulletin der Schweizerischen Akademie der Geistes- und Sozialwissenschaften (SAGW), 2/2003, S. 39-40 – Mit R. Schubert, Kann man Armut überhaupt messen? Universitas Friburgensis, September 2003, S. 11-13 – Laudationes Gerhard-Fürst-Preis 2003. Wirtschaft und Statistik, 12/2003, S. 1079-1082 – Boskin und die Folgen: 10 Jahre Basisaggregation beim schweizerischen Konsumentenpreisindex 1993-2003. In: Metz R., Lösch M. und Edel K. (Hrsg.), Zeitreihenanalyse in der Empirischen Wirtschaftsforschung, Festschrift für Winfried Stier zum 65. Geburtstag. Lucius & Lucius, Stuttgart, 2004, S. 3-27 – Statistical Theory of Hedonic Price Indices. Department of Quantitative Economics Working Paper Series, No. 1, 2003, 18 pages – Financial Decision-Making: Are Women More Risk Averse? (mit Prof. R. Schubert), To appear in: De Bondt, W. (Ed.), The Psychology of World Equity Markets. The International Library of Critical Writings in Economics. Edward Elgar Publishing Ltd, Cheltenham, UK, 2004.

Vorträge:

True Hedonic Price Indices: Concepts and Estimation Problems. Vortrag im Rahmen der Jahrestagung 2003 des Vereins für Socialpolitik, Zürich, 2. Oktober 2003 – True Hedonic Price Indices: Concepts and Estimation Problems. Vortrag im Rahmen des Jahreskongresses 2004 der Schweizerischen Gesellschaft für Volkswirtschaft und Statistik. Universität Basel, Basel, 19. März 2004 – Understanding Conjunction Fallacies: A Mathematical Model of Representativeness. Gastvortrag an der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel, Deutschland, 21. Juni 2004.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Präsident des Departements für Quantitative Wirtschaftsforschung – Mitglied des Institutsrats des "Internationalen Instituts für Management in Telekommunikation (iimt)" – Präsident der Arbeitsgruppe "Revision der Statuten" – Mitglied der Fachkommission "Méthodes Mathématiques de la Finance et de l'Econométrie" im Rahmen der BENEFRI-Konvention – Mitglied der Arbeitsgruppe Qualitätsmanagement der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät.

Präsident der Kommission für die Bundesstatistik – Vorsitzender des Gutachtergremiums des Gerhard-Fürst-Preises des Statistischen Bundesamts der Bundesrepublik Deutschland – Leiter der Steuerungsgruppe Evaluation Fernstudien Schweiz im Rahmen des Anerkennungsverfahrens durch die Schweizerische Universitätskonferenz – Gutachter für den Schweizerischen Nationalfonds und die Deutsche Forschungsgemeinschaft – Vorsitzender der Session Ökonometrie im Rahmen der Jahrestagung 2003 des Vereins

Bericht der wissenschaftlichen Tätigkeit

Aktivitäten der Dozenten – Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät

für Socialpolitik, Universität Zürich, sowie der Session Index Numbers and Households im Rahmen des Jahreskongresses 2004 der Schweizerischen Gesellschaft für Volkswirtschaft und Statistik, Universität Basel.

Weiterbildung

"Risiko: Analyse, Kommunikation und Management": 8.-9. und 10. Oktober 2003, 3-tägiger Kurs (24 Std.) zusammen mit Prof. O. Huber (Universität Fribourg) und Prof. R. Schubert (ETH Zürich), Weiterbildungsseminar der Universität Freiburg Schweiz, Teilnehmerinnen: 14 – "Finanzmathematik": 10. und 27.-28. November 2003, 3-tägiges Modul (24 Std.) im Rahmen des Studiengangs „Industrie“ der Württembergischen Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie Stuttgart, Deutschland, Teilnehmerinnen: 32 – "Statistical Methods in Economics and in the Social Sciences": 26. März 2004, 1-tägiges Modul (8 Std.) im Rahmen des Executive MBA-Programms in Management in Telecommunications des International Institute of Management in Telecommunications (iimt) der Universität Freiburg Schweiz, Teilnehmer: 13 – "Risiko: Analyse, Management, Kommunikation": 13. Mai 2004, 1-tägiges Seminar (8 Std.) zusammen mit Prof. R. Schubert (ETH Zürich) in Rahmen der internen Risikoanalyse des Bundesamts für Flüchtlinge, Bern, Teilnehmerinnen: 50.

Collaud Gérald, MER.

Enseignement

Cours SH/SE: Informatique 2/0; Sémin: Informatique 2/0, Ateliers NTE cours bloc 6 h; exam.: 35 or.: 9 h.; travaux dép./élab: dipl.: 2/0.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Soutien aux enseignants de l'Université pour l'utilisation des nouvelles technologies de l'information et de la communication (NTIC) dans l'enseignement (plateformes de cours, etc) – Soutien aux projets TIC internes de l'Université – Soutien aux projets Campus Virtuel Suisse de l'Université – Soutien à l'élaboration de propositions pour le Campus Virtuel Suisse 2004-2007 – Membre de la Commission Enseignement – Membre du groupe de travail "e-Learning" de la Commission Enseignement – Membre invité de la Commission Informatique – Membre du groupe de travail des centres de compétence du Campus virtuel suisse – Aide à la mise en place et au fonctionnement du site web de la Didactique Universitaire (prof. B. Charlier).

Participation au Café scientifique "Ecole virtuelle", 19.02.2004 – Présentation dans le cadre des Matins de Beauregard (BCU), "Les TIC dans l'enseignement: un panorama des usages", 21.04.2004

Dafflon Bernard, Prof.ord.

Enseignement

Cours SH/SE: Introduction aux finances publiques: le financement du secteur public, cours 2e année 3/3, Finances publiques II (cours de 2e cycle licence + master) 2/2, Gestion des finances publiques (cours 2e cycle) 0/2; Sémin: Le fédéralisme financier et la décentralisation 2/0 (chaque deuxième semaine paire), La péréquation et la solidarité entre Etats 0/2 (chaque deuxième semaine paire), Gestion des finances publiques: La gestion des finances publiques locales 0/2 (chaque deuxième semaine paire); exam.: Finances publiques 2e année 83, Gestion des finances publiques 32, Fédéralisme financier et décentralisation 22, La péréquation dans les systèmes fédéraux 19, Financement public des politiques sociales 7, Exam. spéciaux 3, autres facultés 2, mobilité 3; travaux dép./élab.: sémin.: 15/0 (dont 12 travaux d'ateliers), dipl.: 5/5, thèses: 1/6.

Autres obligations d'enseignement assumées par l'enseignant: Préparation et direction du 3e cycle en économie politique des universités romandes, en collaboration avec Prof. Nils Soguel, IDHEAP, université de Lausanne, Champéry, septembre 2004. Thème: "Fiscal Policy and the Control of Public Budget".

Recherche

Publications:

Avec Jean Ruegg, Créer l'agglomération par une logique "de bas-en haut": la démarche du canton de Fribourg, Revue d'Economie Régionale et Urbaine, 2003/5, pp 889-908 – "Revenue Equalisation at State-Local level: Setting out the Issues", in Färber G. and Otter N. (Eds.): Reforms of Local fiscal Equalisation in Europe, Speyerer Forschungsberichte 232, Forschungsinstitut für Öffentliche Verwaltung, HVW-Speyer, 2003, p. 1-21 – Avec K. Tóth: "Local Fiscal Equalisation in Switzerland: the case of the Canton Fribourg", in Färber G. and Otter N. (Eds.): Reforms of Local fiscal Equalisation in Europe, Speyerer Forschungsberichte 232, Forschungsinstitut für Öffentliche Verwaltung, HVW-Speyer, 2003, p. 41-80 – Nouvelle péréquation financière et solidarité fédérale, in Atti del Convegno 2003 (ed.): il federalismo svizzero tra centro e periferia, Casagrande, Lugano, à paraître – Die Dezentralisierung der Sozialpolitik: eine unmögliche Mission? Der Fall der Krankenversicherung in der Schweiz. in Räumliche Aspekte des föderativen Systems, Akademie für Raumforschung und Landesplanung, Hannover, à paraître – La péréquation intercommunale dans le canton de Fribourg: bilan et enjeux, BENEFRI Centre d'études en économie du secteur public, Université de Fribourg, 2004, 233 pages + CD ROM, avec la collaboration de Tóth K. et Baumann A. – avec Sergio Rossi: "Tax competition between subnational governments: theoretical and regional policy issues with reference to Switzerland", in Hein E., A. Heise & A. Truger (Hg.), Finanzpolitik in der Kontroverse, Metropolis-Verlag, Marburg 2004, pp. 227-249.

Conférences:

29-30 septembre 2003, Conseil de l'Europe, Strasbourg; participation au groupe d'experts sur la rédaction de la Recommandation Rec(2000)14 du Comité des Ministres aux Etats membres concernant la fiscalité locale, la péréquation financière et les apports financiers aux collectivités locales – 6-8 octobre 2003, World Bank Institute and Ministère de l'intérieur de la Turquie, Ankara; workshop on " Intergovernmental Fiscal REforms in the EU Member and Applicant Countries"; présentation d'une communication sur "Hard budget constraint and controlling debt in decentralisation" – 15 octobre 2003, commune de Marly, exposé devant le conseil communal et la commission financière sur: "Les ratios de maîtrise de l'endettement" – 24 octobre 2003, Workshop on Tax Reform, Université de Neuchâtel, SSES et BENEFRI CSPSE; paper presented: "Tax Competition between Subnational Governments: theoretical and regional policy issues" – 7 novembre 2003, Yverdon, Journée d'information de l'ASPAN-SO: "L'intercommunalité". Conférence: "Les fondements économiques, légaux et institutionnels de la collaboration intercommunale" – 29 avril 2004, Grangeneuve, "La péréquation intercommunale dans le canton de Fribourg: bilan et enjeux" – Association des communes fribourgeoises, assemblée extraordinaire – 17-21 mai 2004, Université de Montréal, Canada, Département d'économie politique: participation aux cours de niveau Master, thème: la péréquation; présentation du système de péréquation en Suisse. La Nouvelle Péréquation en Suisse: enjeux et défis.

Recherches en cours:

Collaboration, Agglomération, Fusion: La Commune Demain, 01.11.1998-prolongé fin 2005 – Le financement public des assurances sociales, 01.01.2002-01.12.2005.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Président du département d'économie politique (dès août 2003) – Conseiller aux études du département d'économie politique – Membre de la commission d'études doctorales du département d'économie politique – Président de la Commission de recours de la Faculté des SES.

Délégué de la Faculté SES à la CUSO, Commission scientifique du 3e cycle en économie – Coordinateur BENEFRI Centre d'études en économie du secteur public – Expert aux examens et membre du Jury de maturité fédérale, Collège Gambach – Conférence des directeurs cantonaux des finances, expert externe dans le projet "Reform der Rechnungslegung der Kantone und Gemeinden" – Canton de Genève: le financement de l'évacuation et de l'épuration des eaux – Canton de Genève: le frein aux dépenses et les limites d'endettement – Canton de Vaud: la réorganisation territoriale des districts et des communes – Canton de Fribourg: la péréquation intercommunale – Vice-président de ALPES (Association of Local Public Economics) – Membre de la Commission d'attribution du Prix de la Fondation Porphyrogenis, HEC, Université de Lausanne – Expert externe pour l'évaluation des travaux de recherches du GRALE, CNRS, Paris – Membre de l'Editorial Board de Urban Public Economic Review – Membre externe du Forschungsinstitute, Deutsche Hochschule für Verwaltungswissenschaft, Speyer – Recensions dans des périodiques avec comité de lecture Kyklos; RERU; Finanzarchiv – Visibilité, relations

publiques, présence dans les médias, notamment: Radio Fribourg et SSR 1 sur les fusions de communes et sur la politique familiale; plusieurs quotidiens suisses sur la politique familiale; Le Temps, sur la concurrence fiscale; Hebdo, sur la "paquet fiscal"; plusieurs quotidiens romands + radio sur la péréquation intercommunale.

Formation continue

Fribourg, 4 septembre 2003, Association suisse des professionnels de la protection des eaux et Union des Villes Suisses, "Les modèles d'organisation en matière d'évacuation et d'épuration des eaux". Conférence sur: "Principes de financement de l'évacuation et de l'épuration des eaux, pouvoirs des communes, politique de regroupement" – Fribourg, 16 septembre 2003, Journée d'Études des Communes; BENEFRI Centre d'études en économie du secteur public et Institut du Fédéralisme: "La péréquation intercommunale". Conférence principale: "La péréquation intercommunale: enjeux et défis" – Fribourg, 19 mars 2004, IIMT, MBA in Telecommunication Management; "Government and Regulation: Natural Monopoly Issue Privatisation or Return to Stat Control?" Formation sur une demie journée – Genève, 29 mars 2004, Certificat de perfectionnement en politique sociale, Université de Genève; 1 journée de cours, "La politique familiale en Suisse: enjeux et défis" – Genève, 1er avril 2004, Certificat de perfectionnement en gestion des affaires publiques, Université de Genève, "La contrainte de l'équilibre budgétaire et la gestion de la dette" – Neuchâtel, 22 avril et 6 mai 2004, "Economie et finances publiques", module V, Fédéralisme et finances publiques locales – Fribourg, 29 mai, 16 et 17 juin 2004, "La péréquation intercommunale dans le canton de Fribourg, bilan et enjeux", 3 soirées de formation consacrées aux responsables communaux du canton de Fribourg.

Davoine Eric, Prof.ord.

Enseignement

Cours SH/SE: Gestions des Ressources Humaines 3/0, Management interculturel 3/0, Auditer l'organisation 0/3, Encadrement et comportement 0/3; à l'ext.: Management interculturel (Université Grenoble) cours bloc 12 h, Management interculturel (Université Freiburg/All.) cours bloc 6 h.; exam.: GRH 46 (inscrits) 37 (présents) éc.: 37 h., Management interculturel 71 (inscrits) 54 (présents) éc.: 54 h., Encadrement et comportement 64 (inscrits) 56 (présents) éc.: 56 h., Auditer l'organisation 78 (inscrits) 70 (présents) éc.: 70 h.; travaux dép./élab.: sémin.: 4/10; dipl.: 1/7, thèses: 0/2.

Recherche

Publications:

Recrutement de managers européens et résistances des modèles nationaux de carrière.
In: J. Jurt (Hrsg.), Intellektuelle-Elite-Führungskräfte und Bildungswesen in Frankreich

Bericht der wissenschaftlichen Tätigkeit

Aktivitäten der Dozenten – Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät

und Deutschland, Frankreich-Zentrum, Freiburg i.B., 2004, p. 149-159 – Mit Deitmer L., Hofmeier B. James C., Manske F., Ursic D. et al.: Improving the European Knowledge Base through formative and Participative Evaluation of Science-Industry Liaisons, Rapport du programme strata, 5e PCRDT), Bruxelles, janvier 2004, 334 p. – Mit Barmeyer Ch.: Zwei Fallstudien zum deutsch-französischen interkulturellen Management, in: DGFP (Hrsg.): Interkulturelles Management, Frankfurt, 2004, p. 57-60 – Le management interculturel franco-allemand: Principales approches et état des lieux des recherches existantes, In: R. Renner(Hrsg.): La coopération interculturelle franco-allemande, Frankreich-Zentrum, Freiburg i. B., 2004, p. 123-138 – Covoseco network: Improving the European knowledge base through formative and participative evaluation of Science-Industry liaisons, Final report, European Commission, Strata Programme, Bruxelles, January 2004, 345 p. – "Building effective innovation networks: Enhancing cooperation in public-private partnership". In A. Bueno (ed.), Research in Management Consulting, Vol. 3, Information Age, 2003, p. 187-206.

Conférences:

Mit Barmeyer Ch.: "Zum Transfer 'globaler' Unternehmenswerte auf internationale Tochtergesellschaften“, Congrès SIETAR, Humboldt-Universität Berlin, 4. Avril 2004.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Membre de la commission d'appel pour la repourvue du poste de professeur de Gestion financière – Membre de la commission d'appel pour la repourvue du poste de professeur de Sociologie générale – Responsable des échanges pour le département de gestion (Signature d'un projet d'échange Socratès avec l'Uni Pierre Mendès France Grenoble) – Présentation du département à la Journée "Portes ouvertes" 2004.

Membre du Comité scientifique du congrès IAS à Luxembourg août 2004 – Membre du Comité scientifique du congrès AGRH à Montréal septembre 2004 – Membre du conseil d'administration de l'AGRH et de l'IAS – Membre des commissions francophone et germanophone du Prix HR Swiss 2004 – Membre du comité de direction de la Revue Économique et Sociale (Lausanne).

Formation continue

Membre du comité de pilotage du certificat Philosophie pour cadres (projet 2004/05) – Enseignement d'une journée de GRHI à l'ESCP-EAP Paris pour 15 participants (managers internationaux).

Dembinski Paul H., Prof.ass.

Enseignement

Cours SH/SE: Ethique en finance (avec Prof. J. Pasquier-Dorthe et Etienne Perrot); à l'ext.: Université de Neuchâtel: 2e année, Economie d'entreprises 1/1, EPFL: Stratégie et gestion d'entreprise 0/2, Cardinal Wyszynski University - Varsovie, cours bloc 30 h., Tischner European University – Cracovie: Introduction à la macro-économie cours blocs 30 h.; exam.: Ethique des affaires 20 or.

Recherche

Publications:

Les PME en Suisse - Profils et Défis, Genève: Georg Editeur SA, 2004 – KMU in der Schweiz, Zürich: Verlag Rüegger, 2004 – Mondialisation, finance et bien commun, dans: Mondialisation et éthique des échanges, Aix-en-Provence: Librairie de l'Université, 2003, pp. 207-228 – Conflictos de intereses: la "ambidiestralidad" de los tiempos modernos, dans: Revista Empresa Y Humanismo 2, Vol. VII, no. 2/04, Pamplona: Instituto Empresa Y Humanismo, Universidad de Navarra, 2004, pp. 191-200 – "De l'échec des utopies à la redécouverte du bien commun", dans: Bonvin J.-M., Kohler G., Sitter-Liver B. (Hrsg.), Gemeinwohl - Bien commun, Ein kritisches Plädoyer - un plaidoyer critique, Freiburg: Akademische Presse, 2004, pp. 231 - 256.

Deschamps Philippe, Prof.ord.

Enseignement

Cours SH/SE: Econométrie 4/4, Mathématique pour économistes 2/2; Sémin.: Econométrie 2/2, Mathématique pour économistes 2/2; exam.: Econométrie 39 éc.: 58 h., Mathématiques 219 éc.: 103 h.; travaux dép./élab.: sémin.: 36/0, dipl.: 1/0, thèses: 0/1.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Président de la commission de branche BENEFRI Méthodes mathématiques de la Finance et de l'Econométrie – Membre de la commission de recherche du Fonds National – Membre de la commission rectorale pour la promotion de la recherche – Membre de la commission rectorale pour les questions financières – Membre d'une commission d'appel (Faculté des Sciences Economiques et Sociales) – Président de jurys d'examen (Faculté des Sciences Economiques et Sociales).

Nommé président de la session Regime Switching II au congrès Européen de la Société d'Econométrie ayant lieu à l'Université Carlos III de Madrid, Août 2004.

Donzé Laurent, Prof.ass.

Enseignement

Cours SH/SE: Statistique III 2/0, Statistik III 2/0, Statistique IV 0/2, Statistik IV 0/2, Modèles log-linéaires 2/0, Analyse factorielle 0/2; Sémin.: Statistique III (avec assistants) 1/0, Statistik III (avec assistants) 1/0, Statistique IV (avec assistants) 0/1, Statistik IV (avec assistants) 0/1, Modèles log-linéaires 1/0, Analyse factorielle 0/1; exam.: Statistique (Ancien règlement) 32 éc.: 3 h., Statistik (Ancien règlement) 13 éc.: 3 h., Statistique III 84 éc.: 1.5 h., Statistik III 73 éc.: 1.5 h., Statistique IV 80 éc.: 1.5 h., Statistik IV 80 éc.: 1.5 h., Théorie et pratique des enquêtes II 2 éc.: 1.5 h., Modèles log-linéaires 8 éc.: 1.5 h., Analyse factorielle 5 éc.: 1.5 h.; travaux dép./élab.: sémin.: 14/13, dipl.: 1/0.

Recherche

Publications:

Avec Arvanitis S., Hollenstein H., Marmet D. et Staib D.: "Technological and Organizational Change and Skill Requirements and Their Impact on Firm Performance", Rapport à l'attention du Fonds national de la recherche scientifique, Fonds national suisse de la recherche scientifique, Projet 5004-58446, Konjunkturforschungsstelle der ETH Zürich (KOF), Zurich, Novembre 2003, 20 — avec Hollenstein H.: "Construction, développement et entretien du panel d'entreprises du KOF/ETHZ. Rapport final à l'attention du Fonds national de la recherche scientifique, Projet 5004-58445, Konjunkturforschungsstelle der ETH Zürich (KOF), Zurich, Novembre 2003, 14.

Conférences:

"Impact of the density support on the matching bias: a matched-pair analysis based on business survey data", Paper presented to The 54th Session of The International Statistical Institute, International Statistical Institute, Berlin, 13th to 20th August 2003 — "Comments on the paper from Thomas Lehmann: "Appropriateness of general missing data procedures under non-ignorable nonresponse"", Discussant for the Workshop on Item-Nonresponse and Data Quality in Large Social Surveys, WWZ, SIDOS, SHP, University of Basel, University of Neuchatel, Basel, 9th to 12th October 2003 — "Multiple Imputation to correct item nonresponse for the KOF ETH Zurich's business surveys. A sensitivity analysis of different imputation procedures", Paper presented to the Workshop on Item-Nonresponse and Data Quality in Large Social Surveys, WWZ, SIDOS, SHP, University of Basel, University of Neuchatel, Basel, 9th to 12th October 2003 — "Le panel d'entreprises du Centre de recherches conjoncturelles (KOF) de l'EPF de Zurich", Exposé présenté au Congrès du PP Demain la Suisse, Fonds national suisse pour la recherche scientifique, Berne, 28 novembre 2003.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Membre du Comité du corps professoral – Membre de la Commission de recours de la Faculté des SES.

Professeur de recherche au Centre de recherche conjoncturelle de l'Ecole polytechnique fédérale de Zurich (KOF ETH Zurich) – Expertises pour les revues: Journal of Official Statistics et Allgemeines Statistisches Archiv.

Eichenberger Reiner, o.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: Finanzwissenschaft 3/3; Semin.: Finanzwissenschaft 3/3; Exam.: 20 s.: 30 Std., rund 120 m.: 50 Std.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: ca.10/5, Dipl.: 4/0, Diss.: 2/4, Habil.: 0/1.

Forschung

Publikationen:

(2004). Wirtschaftspolitische Beratung wirkt auch bei rationalen Erwartungen: Eine Skizze der Wirkungsmechanismen. In: Christoph Schaltegger und Stephan Schaltegger (Hrsg.). Perspektiven der Wirtschaftspolitik. Zürich: vdf: 37-45 – (2003). Towards a European Market for Good Politics. A Politico-Economic Reform Proposal. Jahrbuch für Neue Politische Ökonomie 22: 221-237 – mit Schelker Mark (2003). Starke Rechnungsprüfungskommissionen: Wichtiger als direkte Demokratie und Föderalismus? Ein erster Blick auf die Daten. Schweizerische Zeitschrift für Volkswirtschaft und Statistik 139: 351-373 – (2003). Economic Innovations Depend on Political Innovations: On Deregulating the Political Process. In Johannes Bröcker, Dirk Dohse und Rüdiger Soltwedel (Hrsg.), Innovation Clusters and Interregional Competition. Berlin: Springer: 314-328 – mit Mark Schelker. Wege aus dem Chaos. Weltwoche 12.04 (18.3.2004): 14-15 – Agrarpolitik: Landschaftsgärtnerei an Kantone. Schweizerische Handels Zeitung, 10.3.2004: 19 – mit Mark Schelker. Freie Fahrt, weniger Steuern. Weltwoche 7.04 (12.2.2004): 14-15 – Verkehrspolitik: Weniger Mobilität, mehr Wohlstand Schweizerische Handels Zeitung, 4.2.2004: 17 – Innovationen im politischen Prozess. Neue Formen demokratischer Beteiligung. Schweizer Monatshefte, 12/01 2003/04: 25-26 – Krankenversicherung: Nur tiefere Prämien können helfen. Schweizerische Handels Zeitung, 24.12.2003: 15 – Bundsratswahl: Wahl durch Volk und Parlament. Reiner. Schweizerische Handels Zeitung, 19.11.2003: 25 – Eidgenössische Wahlen: Zu viele kantonale Beutejäger. Schweizerische Handels Zeitung, 15.10.2003: 25.

Bericht der wissenschaftlichen Tätigkeit

Aktivitäten der Dozenten – Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät

Vorträge:

Deregulation of Central Banking: Towards an International Market for Good Monetary Policy. Vortrag, Jahrestagung der Schweizerischen Gesellschaft für Volkswirtschaft und Statistik, Basel, 18.3.2004 – Bessere Umweltpolitik dank Deregulierung des politischen Prozesses. Vortrag am Freitagseminar der EAWAG, Dübendorf, 13.2.2004 – Wirtschaftswachstum statt Wohlstandsillusion: Eine Agenda für eine erfolgreiche Schweiz von morgen. Podiumsdiskussion mit Silvio Borner, Anita Fetz, Thomas Held, Rudolf Walser, WWZ-Studio, Basel 25.5.2004 – mit Rossi Sergio, "Ein internationaler Markt für gute Geldpolitik: ein politisch-ökonomischer Reformvorschlag", Basel, Jahreskongress der Schweizerische Gesellschaft für Volkswirtschaft und Statistik "Geld und Internationale Finanzmärkte", 18. Februar 2004 – Demokratie der Zukunft. Diskussionsteilnahme und Berichterstattung, Tagung „Demokratie – Staatsform der Zukunft?“ der Vereins für Zivilgesellschaft, Wolfsberg, 7.-8.11.2003 – Dereguliert die Politik. Ein politisch-ökonomischer Reformvorschlag. Vortrag an einem Seminar des Finanzdepartementes des Kantons Tessin, Lugano, 26.9.2003.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Immatrikulationsdelegierter (Vizedekan) – Mitglied verschiedener Kommissionen.

Co-managing Editor von "Kyklos" – Co-Editor von "Journal of Institutional Innovation, Transition, and Development" (IB-International Review) – nebenamtlicher Richter an der Eidg. Rekurskommission für Wettbewerbsfragen, seit Mai 2001 – Mitglied des Review Boards des Programms zur Evaluation der Komplementärmedizin (PEK) des eidgenössischen Bundesamts für Sozialversicherungen, seit Juni 2001 – Mitglied der Steering Committees des Programms zur Evaluation der Angemessenheit medizinischer Leistungen des eidgenössischen Bundesamts für Sozialversicherungen, seit September 2002.

Gutachten für Dissertationen und Habilitationen an anderen Universitäten.

Weiterbildung

Zertifikationsprogramm "Grundlagen der Unternehmungsführung", Universität Zürich: Grundlagen der Volkswirtschaftslehre, Blockveranstaltungen 7.-8. Mai und 2.-3. Juli 2004, 25 Teilnehmer – Executive Master of Public Administration des Kompetenzzentrums für Public Management, Universität Bern: Dereguliert und Globalisiert die Politik. Ein politisch-ökonomischer Reformvorschlag für eine bessere Welt, Magglingen, 2.4.2004, 40 Teilnehmer – MBA der Management Weiterbildung, Universität Zürich: Wirtschaftliche Rahmenbedingungen. Blockveranstaltung, 10.-12. Februar 2004, 40 Teilnehmer.

Emmenegger Jean-François, Lekt.

Lehre

Vorl. WS/SS: Mathematik I/II 2/2, Statistique économique 2/0, Calcul de probabilité 0/2, Wirtschaftsstatistik 2/0, Wahrscheinlichkeitsrechnung 0/2; Semin.: Übungen zu Mathematik I/II 2/2; Exam.: Mathematik I 119 s.: 178.5 Std., Mathematik II 103 s.: 154.5 Std., Statistique économique 110 s.: 165 Std., Calcul de probabilité 111 s.: 166.5 Std., Wirtschaftsstatistik 124 s.: 186 Std., Wahrscheinlichkeitsrechnung 125 s.: 187.5 Std.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 10/14.

Forschung

Publikationen:

Mit Bardadym Tamara, "Cointegration Analysis of the Ukrainian Time Series: Consumer Price Index, Wages and Food Prices in the Decade 1992-2002", Academic Publications, International Journal of Applied Mathematics, Vol. 12, No. 2, (2003) – mit Bardadym Tamara, Molyboha Anton, "Cointegration and Forecasting of Ukrainaina Basic Food Price Time Series in the Decade 1992-2001, International Journal of Applied Mathematics, Vol. 13, No. 4, (2003) – mit Bardadym Tamara, "Linear Equilibrium Relations Between Ukrainian Mean Wages and Basic Food Prieeces in the Decade 1992-2001, WSEAS Transactions, Applied Mathermatics, 2004.

Vorträge:

Mit Bardadym Tamara und Molyboga Anton, "Cointegration and Forecasting Time Series for Prices on Some Kinds of Food in Ukraine", XXXIth International School and Seminar 'Optimization of Calculations', 12-19. September, 2003, Katsyveli, Ukraine – "A Methodology of Cointegration Analysis for Ukrainian Price Time Series in the Decade of Hyperinflation 1992-2001", 12. Intern. Colloquium on Numerical Analysis, Computer Science and Applications, August 12-17, 2003, Plovdiv, Bulgaria – "Cointegration Analysis of Ukrainian Time Series: Consumer Price Index, Wages and Food Prices in the Decade 1992-2001", Schweizer Statistiktage, 29.-31.10.2003, Montreux – "Kointegrationsanalyse ukrainischer Zeitreihen der Jahre 1992-2001", Mathematik-Kolloquium des Dept. für Mathematik der Universität Freiburg, 3. Februar 2004.

Laufende Forschung:

Analysis of Economic and Environmental Time Series (AEETS), 01.01.1996-01.01.2008, Fr. 24'900.- (Fond für Forschung, in Zusammenarbeit mit Dr. Tamara A. Bardadym, Kyiv, Ukraine; Ass. Prof. Dr. Elena L. Pervukhina, Sevastopol, Ukraine; Prof. Dr. Peter Dixon, Trent University, Nottingham, U.K.; Dr. Ivanka Stamova, Free University Bourgas, Bulgaria, Dozent Dr. Christophe Leuenberger, Ecole d'Ingénieur de Fribourg).

Unterstützt vom Nationalfonds: Mit Bardadym Tamara, Bortis Heinrich, Social and Political Sciences in the CIS, 11.05.1998-31.07.2004, Fr. 41'000.- (SNF Forschungsbeitrag).

Bericht der wissenschaftlichen Tätigkeit

Aktivitäten der Dozenten – Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Member of the International Program Committee: PDMU-2004, International Workshop on Problems of Decision Making and Control under Uncertainties, May 25-30, 2004, Ternopil, Congress-Center, Ukraine, organised by Taras Shevchenko National University of Kyiv, Faculty of Cybernetics, Chairman Prof. A. Nakonechny.

Friboulet Jean-Jacques, Prof.ord.

Enseignement

Cours SH/SE: Histoire des faits 4/0, Histoire de la pensée économique 0/4, Economie du travail 2/2; Sémin.: Economie du travail 1/1; exam.: Bachelor 28 éc., 117 or., Master 44 éc., 4 or.; travaux dép./élab.: sémin.: 5/24, dipl.: 4/14.

Recherche

Publications:

"D'une économie d'équilibre à une économie des limites: le retour de l'éthique déontologique" in: L'espace économique mondial et régional en mutation - Hommage au Professeur Gaston Gaudard, sous dir. P. Gugler, R. Ratti, Zürich, Schulthess – "Histoire de la pensée économique XVIIIe-XXe siècles", Schulthess, Zürich. – "La politique de l'emploi en Suisse" in: Commentaire, no 101, printemps 2003, p. 137-144 – Avec Liechti V.: "Mesurer un droit de l'homme? l'effectivité du droit à l'éducation II. Enquêtes. IIEDH, Documents de travail no 8, Université de Fribourg – "Monnaie, convergence et croissance". Légitimité et valeur: deux piliers nécessaires de la confiance monétaire. Working Paper no 368, Faculté SES, Université de Fribourg.

Conférences:

"Les capacités au coeur du droit à l'éducation: acceptabilité, adaptabilité, dotation adéquate et accessibilité" deuxième colloque sur les indicateurs du droit à l'éducation, Ouagadougou, Burkina Faso, 21-22 novembre 2003 – "Justice et activité économique: Quels repères pour les chrétiens aujourd'hui?", conférence donnée lors de la journée inter-secteurs des équipes Notre-Dame, Aubonne, 21.03.2004 – "Les indicateurs du droit à l'éducation: méthodologie et premiers résultats". Séminaire de l'Association pour le Développement de l'Education en Afrique, Chavannes-de-Bogis, 14 et 15 avril 2004.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Président de la commission de la bibliothèque de la Faculté des SES – Membre de la commission de faculté pour les collections universitaires – Directeur de l'Institut Interdisciplinaire d'Ethnique et des Droits de l'Homme – Vice-président de l'Association Internationale des Économistes de Langue Française – Membre du Jury de doctorat de Mme G. Mainardi, le 13 novembre 2003 – Membre du Jury de doctorat de Mme B. Conrad le 4 juin 2004.

Membre du comité scientifique de la revue *Traverse* – Les indicateurs du droit à l'éducation: la mesure d'un droit culturel, facteur de développement 2e mandat attribué conjointement par la Direction du développement et de la coopération (Berne) à la chaire d'Histoire et de Politique Economique et à l'IIEDH.

Gaudard Gaston, Prof.ém.

Enseignement

Exam.: Economie internationale-rég. 57 or.: 15 h.; travaux dép./élab.: dipl.: 9/0, thèses: 1/3.

Recherche

Publications:

"Les fausses idées claires réflexion à partir de faits économique", à titre de conférence de départ, en six chapitres, Collection CRESUF, 109 pages, Fribourg, septembre 2003 – "L'espace économique mondial et régional en mutation", ouvrage d'hommage dirigé les Professeurs Remigio Ratti et Philippe Gugler, avec 35 contributions scientifiques, Schulthess, Zurich, 596 pages, octobre 2003.

Recherches en cours:

"Le gain de l'échange international et la corruption", investigation personnelle du 1er mai 2003 au 30 avril 2005.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Expertises scientifiques (Fonds national, Intras-Bruxelles) – conseils d'administration de plusieurs associations de prévoyance ou en faveur de pays en développement – membre du Comité de patronage de revues scientifiques internationales (Paris, Rohtak/Indes).

Göx Robert F., o.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: Unternehmensrechnung 0/4, Controlling 3/0, Accounting Theory 3/0; Semin.: Zusatzübungen Unternehmensrechnung Blockkurs 8 Std., Hauptseminar Controlling 0/3; Exam.: Controlling (Jahreskurs) 9 s., Dezentrale Unternehmenssteuerung 1 s., BWL II (Jahreskurs) 64 s., Unternehmensrechnung 191 s., Controlling (BA) 85 s., Accounting

Bericht der wissenschaftlichen Tätigkeit

Aktivitäten der Dozenten – Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät

Theory 44 s., Hauptseminar (Vorträge und Ausarbeitungen) 42 m.; Arbeiten abg./aus.:
Semin.: 29/0, Dipl.: 8/2, Diss.: 0/3, Habil.: 0/1.

Forschung

Publikationen:

Mit Wunsch J., (2003): Cost oder Profit Center? Eine informationsökonomische Untersuchung der relativen Vorteilhaftigkeit dezentraler Organisationsalternativen, Die Unternehmung - Schweizerische Zeitschrift für betriebswirtschaftliche Forschung und Praxis, Heft 4, S. 291-309 – Mit Schöndube, (2004): Strategic Transfer Pricing with Risk-Averse Agents, Schmalenbachs Business Review, Vol. 56 of zbf, p. 98-118 – (2004): Erfolgsabhängige Gehälter, Belohnung für den Zufall und der Einfluss des Managements auf die Gestaltung seines eigenen Vergütungssystems, Working Paper No 375, Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät, Universität Fribourg.

Vorträge:

IV. Symposium zur Ökonomischen Theorie der Unternehmung, Jahreskonferenz der GEABA, Frankfurt September 2003 (Korreferat zu Friedl) – Erfolgsabhängige Gehälter, Belohnung für den Zufall und der Einfluss des Managements auf die Gestaltung seines eigenen Vergütungssystems, Jahrestagung des Ausschusses für Unternehmensrechnung beim Verein für Socialpolitik, München April 2004 – EIASM-Workshop on Accounting and Economics VI in Frankfurt 2004, Korreferate zu Diaw - "Cost Allocation as a Coordination Mechanism" und Bragelien - "The Pursuit of Synergies: Using Accounting Based Sharing Rules or Bargaining"; Leitung der Panel Diskussion "Current State and Future of the Information Economics Perspective of Accounting".

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Präsident, Departement für Betriebswirtschaftslehre (seit 08/2003) – Vertreter der Professorenschaft im Senat (seit 10/2003) – Informatikbeauftragter der Fakultät SES (seit 08/2003) – Mitglied der Berufungskommission ordentl. Professur "Gestion Financière" (Nachfolge Pasquier-Dorthe) – Ansprechpartner und Mitglied der Arbeitsgruppe zur Evaluation des Departements für Betriebswirtschaftslehre – Mitglied der "Arbeitsgruppe Qualitätsverbesserung" an der Fakultät SES – Präsident des Disputationsausschusses an zwei Dissertationen – Mitglied der Evaluationskommission für die Prüfung des Antrages auf eine Titularprofessur – Organisator und Mitveranstalter des "Wirtschaftswissenschaftlichen Kolloquiums" – Lokaler Koordinator "Swiss Doctoral Program" Gerzensee (seit 2002).

Mitglied des Standing Scientific Committee für die Jahreskonferenz der European Accounting Association (EAA) in Göteborg 2005 – Mitglied des Editorial Board: Journal of Management Accounting Research und European Accounting Review – Ad-hoc Gutachter für: Schweizerischer Nationalfonds, Review of Accounting Studies, Management Science, Zeitschrift für Betriebswirtschaft, Schmalenbachs Business

Review und Die Unternehmung – Ansprechpartner der Schmalenbach-Gesellschaft für Betriebswirtschaftslehre an der Universität Fribourg – Mitgliedschaften: Schmalenbach-Gesellschaft für Betriebswirtschaft (Ansprechpartner für die Uni Fribourg), American Accounting Association (AAA), American Economic Association (AEA), Erich-Gutenberg-Arbeitsgemeinschaft zu Köln e.V., European Accounting Association (EAA), GEABA, Informs, Verband der Hochschullehrer für Betriebswirtschaftslehre e.V., Verein für Socialpolitik.

Weiterbildung

15.-17. sowie 22.-24. September 2003: "Blockkurs Managerial Accounting" (30 Std. mit 30 TN) im Rahmen des Executive-MBA des SIMT in Stuttgart.

Gröflin Heinz, o.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: Operations Management I 3/0, Aide à la décision I 3/0, Operations Management II 0/3, Diskrete Optimierung 3/0; Exam.: 10 s.: 15 Std., 103 m.: 51 Std.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 1/4, Dipl.: 2/0, Diss.: 0/1.

Forschung

Publikationen:

Mit A. Klinkert, Local Search in Job Shop Scheduling with Synchronization and Blocking Constraints, Internal Working Paper no 04-06, July 2004, University of Fribourg, Switzerland – Mit A. Klinkert und N. Pham Dinh, Feasible Job Insertions in the Multi-Processor-Task Job Shop, Internal Working Paper no 04-12, August 2004, University of Fribourg, Switzerland.

Vorträge:

Mit A. Klinkert und N. Pham Dinh, Job Insertion Neighborhoods in Two Job Shop Problems, Francoro IV (Conférence internationale en Recherche opérationnelle) 2004, Fribourg, Switzerland.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Fachverantwortlicher für Informatik und Operations Research am IIMT (Internationales Institut für Management in Telekommunikation) und Mitglied des wissenschaftlichen Rates des IIMT – Präsident des "Forum Polygon" – Mitglied des Steuerungskomitees

Bericht der wissenschaftlichen Tätigkeit

Aktivitäten der Dozenten – Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät

"IT Valley Fribourg" – Mitglied der Informatik-Kommission, Universitätsdelegierter im ARTF (Association Relais Technologique Fribourg).

Mitglied der Commission du 3e Cycle Romand en Recherche Opérationnelle – Experte an Doktorprüfungen – Gutachten für Fachzeitschriften – Industriekontakte.

Weiterleitung

EMBA-Programm des IIMT, Als Subject Area Coordinator des Fachs "Information Management and Decision Support" des EMBA-Programms, organisatorische Aufgaben für der Module I, II und III des Fachs, Dozent im Modul II "Information Management and Decision Support" (18.-20. Sept. 2003), Umfang: 12 Stunden. 32 schriftliche Prüfungen – Nachdiplomlehrgang in Informatik des DIUF (Departement für Informatik), Dozent des Moduls: "Entscheidungsunterstützung: Modelle und Werkzeuge", Umfang: 2 Wochenstunden im Sommersemester 2004. Übungen und Abschlussprüfungen: 11 schriftliche Prüfungen.

Grünig Rudolf, o.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: Einführung in die BWL 4/0, Strategisches Management 0/3, Management Stratégique 0/3; Exam.: Einführung in die BWL 205 s.: 214 Std., Strategisches Management 123 s.: 123 Std., 8 m., Management Stratégique 89 s.: 89 Std., 6 m.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 27/24, Dipl.: 17/16, Diss.: 2/9.

Forschung

Publikationen:

Mit Kühn R.: Planifier la stratégie - Un procédé pour les projets de planification stratégique, Presses polytechniques et universitaires romandes, Lausanne, 2004.

Vorträge:

Strategisches Management, Vortrag bei einem Visana Workshop, Worben bei Biel, Januar 2004 – Strategisches Management, Vortrag am internationalen Manager Meeting der Feintool, Mürren, Februar 2004.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Vizektor der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät.

Unterstützung der Unternehmenspraxis bei der Lösung anstehender Probleme durch die Vergabe von Diplomarbeiten und Dissertationen – Partner des Projektes "Marketing online" im Rahmen des Virtual Campus – Verschiedene Beratungsmandate.

Weiterbildung

Dozent für Strategie am Diplom-Lehrgang für Verbands-/NPO-Management des VMI (Verbandsmanagement-Institut) – Dozent für Strategie am EMBA-Lehrgang für Verbands-/NPO-Management des VMI (Verbandsmanagement-Institut) – Fachverantwortlicher Professor und Dozent für strategisches Management am MBA-Lehrgang des iimt (Internationales Institut für Management in Telekommunikation) – Dozent für strategisches Management am MPR der Università della Svizzera Italiana – Dozent für strategisches Management am MBA Integrated Management FH der Fachhochschulen für Wirtschaft Bern und Fribourg – Dozent für Unternehmensplanung und Strategie am Marketingleiterkurs von GfM (schweizerische Gesellschaft für Marketing) und IMB (Institut für Marketing und Unternehmensführung der Universität Bern) – Dozent für strategisches Management im Sino-Swiss Management Training Programme in Beijing – Dozent für strategisches Management im Ph D Programme des SAV (Swiss-AIT-Vietnam) in Ho Chi Minh City – Dozent für strategisches Management im Senior Programme der Swiss Banking School.

Gugler Philippe, Prof.ord.

Enseignement

Cours SH/SE: Microéconomie 4/4, Politique économique et sociale 3/3; Sémin.: Microéconomie (assistant) 1/1; à l'ext.: cours bloc 36 h.; exam.: Microéconomie 319 éc.: 90 h., Politique économique et sociale 139 éc.: 40 h., 20 or.: 6 h.; travaux dép./élab.: sémin.: 19/17, dipl.: 3/2, thèses: 0/4.

Recherche

Publications:

"Die Wettbewerbspolitik", in: Ambühl M. und Brunetti A. (Hg.), Die EU-Wirtschaftspolitik aus Schweizer Sicht, Haupt, Bern, 2004, S. 87-109 – La nouvelle politique européenne de la concurrence est un défi pour la Suisse", article paru dans le "Temps", p. 15, 4 mai 2004 – "Ententes injustifiables" les cartels doivent être démantelés; article paru dans Unireflets, N°5, p. 5, 10 février 2004 – "Regulatory reform in the civil aviation sector", OECD, Paris 2004 – "The EU Enlargement: Challenges for Competition Policy in Small Member States", Swedish Network for European Studies in Economics and Business, 2004 – "Pour un "big bang" dynamique de l'économie Suisse", "Le Temps", 2 février 2004, p0.22 – "Product market competition and economic performance", co-written with Claudio Giorno and Miguel Jimenez, OECD Economics Department Working papers no. 383, 2004 – "Concurrence sur les marchés de produits et performance économique", co-écrit avec Claude Giorno et Miguel Jimenez, Document de travail OCDE, Département des affaires économiques, no. 383, 2004 – "La lutte contre les comportements illicites du point de vue du droit de la concurrence", Revue économique et sociale, no 3, septembre 2003,

61ème année, pp. 95-106 – "Profils de croissance des pays industrialisés au cours de années 1990: convergence ou disparité?", in Gugler et Ratti (éd.), "L'espace économique mondial et régional en mutation: Hommage au Professeur Gaston Gaudard", Schuthess, Zürich, 2003 – "L'espace économique mondial et régional en mutation: Hommage au Professeur Gaston Gaudard", Schuthess, Zürich, 2003 – "WTO and the race for inward FDI in the European Union", in Pervez Ghauri and Lars Oxelheim (eds.), *European Union and the Race for Foreign Direct Investment in Europe*, Elsevier (Pergamon: Oxford), 2004.

Conférences:

Concurrence et compétitivité de l'économie Suisse, Exposé présenté devant le Cercle «Politique et Economie», Seedorf (Fribourg), 18 novembre 2003 – The WTO and the Race for Inward FDI in the European Union, article présenté lors de la Conférence annuelle de la European International Business Academy (EIBA), Copenhague, Danemark, 11 décembre 2003 – The EU enlargement: Challenges for Competition Policy in Small Member States, Discussion Paper, *European Economic Integration in Swedish Research*, Swedish Network for European Studies in Economics and Business, 6th Annual Conference on European Integration, Mölle (Sweden), Mai 2004 – "Et si Fribourg accueillait le gardien de la concurrence?", interview donnée à "La Liberté", p. 1 et 7, 18 février 2004 – "La Comco a trop de liens avec les lobbies", interview donnée au *Nouvelliste*, p. 4, 18 février 2004 – Novartis - Aventis, Interview donnée à la Liberté, 25 mars 2004 – Interview accordée au *Téléjournal* (TSR) le 31 mars 2004 sur l'entrée en vigueur de la nouvelle loi sur les cartels – "La culture de la concurrence doit encore s'acquérir en Suisse", interview donnée au "Temps", p. 21, 1er avril 2004 – "En déménageant à Fribourg, la Comco renforcerait son indépendance", interview donnée au "Temps", p. 11, 14 avril 2004 – "La surveillance intégrée des marchés financiers suisses: une demi-réforme", interview relative aux impressions lors de la sortie du communiqué de presse concernant les propositions de la Commission Zimmerli, parue dans "Le Temps", Lausanne, 14 juillet 2003, p. 18 2004".

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Trésorier de la Faculté des SES – Vice-Président de l'Association des amis de l'Université de Fribourg – Membre du Comité de la Société des anciens étudiants en sciences économiques et sociales de l'Université de Fribourg (SAES) – Membre du Conseil scientifique de l'iimt – Coordinateur du domaine Economic and Social Sciences de l'iimt – Responsable de la journée d'accueil des nouveaux étudiants en SES – Responsable de l'organisation de la journée portes ouvertes francophones pour la faculté des SES – Membre de la Commission de Structure pour l'appel de deux professeurs associés en macroéconomie.

Membre du "Board" du World Trade Institute – Membre du "Board" de l'European International Business Academy – Membre du Comité de de la Société Suisse d'Etudes Economiques et Sociales (SSEE) – Membre de la Commission fédérale "Surveillance intégrée des services financiers", dite "Commission Zimmerli"

– Membre du Conseil de la Fondation du 25e anniversaire de la Société de Banque Suisse à Fribourg en faveur de la Faculté des Sciences économiques et sociales, à partir du 30 juin 2004

– Membre du Groupe de travail "Intensification de la collaboration intercantonale", présidé

par Mme la Conseillère d'Etat Isabelle Chassot (mars 2003-janvier 2004). Préparation du Rapport au Conseil d'Etat sur l'intensification de la collaboration intercantonale du canton de Fribourg, février 2004 – Membre du Groupe de travail sur l'implantation des institutions fédérales à Fribourg (dès avril 2004) – Rapporteur du World Trade Forum 2004 organisé par le World Trade Institute (Berne) et le Groupe d'Economie Mondiale, Institut d'Etudes Politiques de Paris, Berne, 4-5 juin 2004 – Expert de l'OCDE sur "La réforme de la réglementation de l'aviation civile en France" (comité de la concurrence et comité PUMA) – Expert de l'OCDE sur l'examen de la politique économique de la Suisse. Co-rédaction de la publication OCDE, Etudes économiques: Suisse 2004; Paris, 2004 – Participation, en qualité d'expert, aux réunions du Groupe Spécial sur la Politique de la Réglementation, OCDE, Paris, 5 décembre 2003 – Participation aux ateliers de la concurrence, Ministère de l'économie, des finances et de l'industrie, Paris, les 7 avril et 23 juin – Organisation de la cérémonie de départ à la retraite du Professeur Gaston Gaudard le 17 octobre 2003 (150 invités), en présence du Conseiller fédéral Joseph Deiss.

Formation continue

25 janvier 2004, "Politique de la concurrence" (4 heures), Executive MBA, heg Neuchâtel
– 18-19 mars 2004, "Microeconomics" (16 heures), Executive MBA, IIMT, Fribourg
– 1er avril 2004, "Competitiveness" (10 heures), Executive MBA, IIMT, Fribourg
– 24 mai 2004, "Competition Policy" (6 heures), Executive MBA, IIMT, Fribourg.

Hättenschwiler Pius, Tit.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: Informationssysteme I 2/0, Informationssysteme II 0/2; Semin.: Informationssysteme I 2/0, Informationssysteme II 0/2; Exam.: Informationssysteme I 23 s.: 2 Std., Informationssysteme II 21 s.: 2 Std.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 2/2, Dipl.: 4/3, Diss.: 0/2.

Andere vom Dozenten übernommene Lehrverpflichtungen: Encadrement, avec A. Gachet et R. Feldmann au travail de bachelor en informatique: "Analyse et expérimentation du modèle de sécurité de la technologie Jini", Mots-clés: Sécurité, Jini, Environnements distribués, Java – Encadrement, avec A. Gachet et R. Feldmann au travail de bachelor en informatique: "Conception et implémentation d'un outil d'importation/exportation XML pour JavaSpaces", Mots-clés: Système d'aide à la décision, Environnements distribués, Jini, Java – Encadrement, avec A. Gachet et R. Feldmann au travail de bachelor en informatique: "Conception d'un serveur de type relais (relay server) pour systèmes décentralisés", Mots-clés: Environnements distribués, Jini, Java, SMTP – Encadrement, avec A. Gachet et R. Feldmann au travail de bachelor en informatique: "Conception et implémentation d'un système convivial d'internationalisation d'applications Java", Mots-clés: Internationalisation, Java, dictionnaires.

Bericht der wissenschaftlichen Tätigkeit

Aktivitäten der Dozenten – Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät

Forschung

Publikationen:

Mit Alexandre Gachet und Robert Feldmann, (2004), Single-User vs. Distributed DSS for Collective Decision Making: A Case Study, submitted to the Journal of DSSs and e-commerce – Mit Alexandre Gachet, (2004), Teaching Model-Driven Decision Support Systems with Dicodess, submitted to the Journal of IS Education.

Vorträge:

Mit Gachet A., (2004) The Virtual Twin: A Socialization Agent for Peer-to-Peer Networks, (PDF)" 4th International ICSC Symposium on Engineering of Intelligent Systems, 2004, February 29-March 2, Madeira, Portugal – Mit Gachet A. und Feldmann R., (2004), Assessing the Effectiveness of Distributed versus Stand-Alone Collective Decision Support Technologies: A Simulation, submitted to HICCS-38, 38th Hawaii International Conference on Systems Sciences, January 2005.

Laufende Forschung:

Unterstützt durch Drittkredite: Mit Gachet Alexandre, Huerlimann Tony, Moresino Marco, Shaikh Rehan, Distributed Object Manager Environment (DOME) for Prototyping of DDSS, 01.07.2001-30.06.2004 – Mit Gachet Alexandre, Huerlimann Tony, Shaikh Rehan, Moresino Marco, Freiburger Forschungsprojekte zur Ernährungssicherung 2002-2006, 01.01.2002-20.12.2006, Fr. 240'000.- (Auftrag öffentlicher Sektor) – Mit Mauron Roger, Pilloud Sylviane, Quereinsteiger-Weiterbildungs-Diplomlehrgang in Informatik für Nichtinformatiker/ -innen, 01.04.2003-28.02.2005, Fr. 25'000.- (Auftrag Industriesektor).

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Administrative Leitung des Weiterbildungs-Diplomlehrgangs in Informatik für Nichtinformatiker/-innen – Mitglied der Expertengruppe der Schweizer Universitäten, der ETHs und der landwirtschaftlichen Forschungsanstalten über Modellbildung und Modelleinsatz zur Entscheidungsunterstützung in der Agrarpolitik – Mitglied der Arbeitsgruppe zur Feinplanung der Universitätserweiterung Pérolles II. Vertreter des Departements für Informatik – Mitglied du comité de pilotage en informatique de l'Université – Mitglied des comité du SIS – Mitglied des Beirats der Departementsleitung des DIUF, wöchentlich eine Sitzung.

Mitglied des Vorstandes der Schweizerischen Vereinigung für Operations Research SVOR/ASRO – Kooperationsvertrag "Distributed Decision Support Systems 2002-2006" – Mitglied der Amtsleitung des Ernährungsamtes des Bundesamtes für wirtschaftliche Landesversorgung – Methodische Unterstützung einer Forschungsgruppe der Eidg. Forschungsanstalt für Agrarwirtschaft und Landtechnik beim Aufbau eines Prognosesystems des Agrarsektors – Editeur du bulletin ASRO/SVOR de l'Association Suisse de Recherche Operationelle.

Weiterbildung

Direktion und Weiterentwicklung des Nachdiplomlehrgangs Informatik zur Erlangung des Diploms als Informatiker-/in NDL – Seminare, Workshops und Ausschusssitzungen für Milizkadern des BWL in Entscheidungsunterstützung: 27.11.03, 25.03.04, 01.04.04, 15.04.04, 24.06.04.

Hayoz Nicolas, Ass.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: Politikwissenschaft 4/4 + Blockkurs 28 Std.; Semin.: Politikwissenschaft 6/6; Exam.: 1. Studienjahr 105 s.: 210 Std., Zwischenprf. 74 s.: 118 Std., Abschlussprf. 10 m.: 8 Std.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 78/36, Dipl.: 3/4, Diss.: 0/2.

Andere vom Dozenten übernommene Lehrverpflichtungen: 5 Stunden Vorlesungen an der Universität RGGU (Russischen Staatlichen Universität für Humanwissenschaften) in Moskau, Oktober 2003 und März 2004, European Studies Programm – 4 Stunden Vorlesung Berner Fachhochschule im Rahmen des Moduls Transformation der Landwirtschaft in Osteuropa, Russland und Zentralasien, Okt. 2003 – 4 Stunden Vorlesung/Seminar an der Universität Bukarest im Rahmen des MA Programms "Interkulturelle Kommunikation", Nov. 2003.

Forschung

Publikationen:

Ukraine in transition (edited together with Andrej Lushnycky) Bern: Peter Lang – Die Herausforderungen nach der Osterweiterung der EU. Universitas mars 2003 – 3.

Vorträge:

Eastern European Day - The new neighbours of the European Union - prospects and risks. June 4-5, 2004 – (together with Simon Hug) Tax Evasion, Trust and State Capacities, St. Gallen, October 17-19, 2003 – Tax Evasion, Trust and State Capacities, St. Gallen, October 17-19, 2003 (together with Simon Hug).

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Leitung ad interim des Osteuropainstituts der Universität Freiburg – Berufungskommission Nachfolge Prof. Lucchini.

Evaluation des Projektes Justizreformen in Rumänien, Evaluationsbericht, EDA/DEZA, Abteilung für die Zusammenarbeit mit Osteuropa, April-Juli 2004

Bericht der wissenschaftlichen Tätigkeit

Aktivitäten der Dozenten – Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät

Helmig Bernd, o.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: NPO-Management 0/2, Produkt- und Preismanagement 2/0, Angewandte Marktforschung 0/2; Semin.: Fallstudienseminar NPO-Management 0/1, Unternehmensplanspiel MARKSTRAT 1/0, Fallstudienseminar NPO 0/1, SPSS-Seminar zu Marktforschungsmethoden 0/1, Hauptseminar Marketing 3/0; Exam.: NPO-Management 83 s.: 2.5 Std., 7 m.: 2.3 Std., Produkt- und Preismanagement 76 s.: 2.5 Std., Human Relations 13 s.: 3 Std., Angewandte Marktforschung 66 s.: 2.5 Std., Hauptseminar Marketing 13 m.: 3.25 Std., Führung, Personal, Organisation 15 m.: 5 Std.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 8/2, Dipl.: 4/2, Diss.: 1/5.

Forschung

Publikationen:

Ökonomischer Erfolg in öffentlichen Krankenhäusern, Berlin 2004 – Übernahme des Sachgebietes "NPO-Management" für die 16. Auflage des Gabler Wirtschafts-Lexikons (Schwerpunktbeitrag "NPO-Management" sowie weitere ca. 100 Stichworte); Wiesbaden 2004 – Gabler Lexikon Marktforschung (mit Dieter K. Tschelin), Wiesbaden 2004 – Challenges in Managing Nonprofit Organizations: A Research Overview (mit Marc Jegers und Irvine Lapsley), in: *Voluntas: International Journal of Voluntary and Nonprofit Organizations*, Volume 15, Issue 2, Pages 101-116 – Von der Marktforschung zur Kundenintegration im Krankenhausmanagement in: *Zeitschrift für öffentliche und gemeinwirtschaftliche Unternehmen (ZögU)*, Beiheft 32/2004, Wertorientiertes Management im Gesundheitswesen (herausgegeben von Peter Eichhorn und Martin Knoke), S. 17-31 – Wird das Potenzial von Marketing im NPO-Management unterschätzt?, Working Paper No. 374, Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät, Universität Freiburg, Schweiz – Die optimale Gestaltung einer Krankenhaus-Homepage aus der Sicht niedergelassener Ärzte (mit Alexander Graf), in: *Zeitschrift für öffentliche und gemeinwirtschaftliche Unternehmen (ZögU)*, Band 26, Heft 2/2003, S. 160-175 – Co-Branding als Markenstrategie - Ein State of the art (mit Jan-Alexander Huber), Working Paper No. 364, Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät, Universität Freiburg, Schweiz.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Marketing-Verantwortlicher der Fakultät – Nebenfachbeauftragter der Fakultät – Neubaubeauftragter des Departements (Pérolles 2) – Neubaubeauftragter des Instituts für Verbands- und Genossenschaftsmanagement (VMI) (Pérolles 2) – Mitglied des Institutsrats des Instituts für Verbands- und Genossenschaftsmanagement (VMI) – Mitveranstalter des "Wirtschaftswissenschaftlichen Kolloquiums" – Mitglied der Strukturkommission zur Wiederbesetzung des Lehrstuhls für Soziologie und Medien in französischer Sprache (Nachfolge R. Lucchini) – Mitglied der Struktur- und Berufungskommission zur Wiederbesetzung des Lehrstuhls für Finanzmanagement Medien in französischer Sprache

(Nachfolge J. Pasquier-Dorthe) – Organisation des Informationstages der Fakultät.

Fachgutachter des Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) der Bundesrepublik Deutschland – Mitglied des Editorial Board der Zeitschrift *Financial Accountability & Management* (Edinburgh/Schottland) – Mitglied der International Society for Third-Sector Research (ISTR, Baltimore/Maryland, USA) – Mitglied des Arbeitskreis "Public & Nonprofit Management" (AK NPM) der Schmalenbach-Gesellschaft – Eingeladener Vortrag im Rahmen der Herbsttagung der Wissenschaftlichen Kommission "Öffentliche Betriebswirtschaftslehre" des Verbandes der Hochschullehrer für Betriebswirtschaft zu dem Thema: "Management von Nonprofit-Organisationen - Ein internationaler Vergleich zum derzeitigen Stand der betriebswirtschaftlichen Forschung" – Eingeladener Vortrag im Rahmen der Veranstaltungsreihe der Vereinigung der Freiburger Industrie (Groupement industriel du canton de Fribourg) zu dem Thema: "Messung und Management von Kundenzufriedenheit und ihr Einfluss auf Kundenloyalität und Kundenbindung" – Eingeladener Vortrag im Rahmen eines durch das Bildungszentrum H+ veranstalteten Strategie-Seminars für die Aargauer Spitäler, die Psych. Dienste, Spezialkliniken und Krankenhäuser zu dem Thema "Spitalmarketing" – Eingeladener Vortrag im Rahmen des 6. Internationalen Kolloquium der NPO-Forscherin München zu dem Thema "Wird das Potenzial von Marketing im NPO-Management unterschätzt?" – Eingeladener Vortrag an der Fakultät für Gesundheitswissenschaften an der Universität Bielefeld zu dem Thema "Zum Zusammenhang von Mitarbeiterzufriedenheit, Mitarbeiterbindung und Kundenzufriedenheit" – Planung, Organisation und Durchführung einer Kundenzufriedenheitsanalyse bei einem Badezimmerelement-Hersteller in der Westschweiz – Planung, Organisation und Durchführung einer Kundenzufriedenheitsanalyse in einem krankenkassennahen Dienstleistungsunternehmen des Gesundheitswesens in Süddeutschland.

Weiterbildung

Erfolgsmessung in NPO, 04.12.2003, 2 Std., 26 Teilnehmer – Imageanalyse und Zufriedenheitsmessung, 04.12.2003, 4 Std., 26 Teilnehmer – Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten, 04.12.2003, 2 Std., 26 Teilnehmer – Verhaltenswissenschaftliche Grundlagen der Werbung, 03.05.2004, 4 Std., 26 Teilnehmer – Modelle der Werbewirkung, 03.05.2004, 4 Std., 26 Teilnehmer – Fallstudie zum Human Resources Management in NPO, 25.06.2004, 2 Std., 26 Teilnehmer – Wirkungen und Zufriedenheiten: Befragungen, 01.07.2004, 2 Std., 14 Teilnehmer.

Jeitziner-Grünwald Bruno, Tit.Prof.

Lehre

Semin. WS/SS: Wirtschaftspolitisches Semin. (mit H. Kleinewefers) Freihandel 2/0 / Öffentliche Einnahmen: Theorie und Anwendung auf die Schweiz 0/2; Exam.: Wirtschaftspolitik 60 s.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 4/0, Dipl.: 3/0.

Bericht der wissenschaftlichen Tätigkeit

Aktivitäten der Dozenten – Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät

Forschung

Publikationen:

Wahlen im Internetzeitalter. Informationsvermittler als politische Berater von Wählern und Politikern, in Christoph A. Schaltegger und Stefan C. Schaltegger (Hg.), Perspektiven der Wirtschaftspolitik. Festschrift zum 65. Geburtstag von R. L. Frey, Zürich 2004, 47-64 – Mit Tobias Hohl, "L'étude des votes des conseillers nationaux révèle un centre éclaté entre une droite et une gauche homogènes", Le Temps, 13 octobre 2003, p. 8 – Mit Tobias Hohl, "Die Nationalräte zwischen links und rechts. Das Parlamentarier-Rating für die vergangene Legislatur", Neue Zürcher Zeitung, 13.10.2003, Nr. 237, S. 9 – Mit Tobias Hohl, "Nationalrat auf ideologischem Messband. Ein Legislaturrückblick anhand des Links-Rechts-Ratings", Neue Zürcher Zeitung, 16.9.2003, Nr. 214, B 11.

Vorträge:

Vorträge zu den volkswirtschaftlichen Grundlagen und Auswirkungen der Unternehmenssteuerreform II: Wirtschaftspolitisches Forum, seco, 23. Februar 2004, Bern – KMU-Forum, 17. Februar 2004, Bern – Schweizerischer Gewerbeverband, 13. Februar 2004, Bern – Schweizerische Vereinigung für Steuerrecht, 12. Februar 2004, Basel – Pressekonferenz, 4. Dezember 2003 – Workshops der Eidg. Steuerverwaltung vom 2. und 6. Mai 2002, Bern – Schweizerische Vereinigung für Steuerrecht, 12. Februar 2004, Basel – Podiumsdiskussion "Der direkte Draht zum Staat. Regieren und Verwalten in der Informationsgesellschaft", Stiftung Science et Cité, 6. November 2003, Bern.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Chefökonom Eidg. Steuerverwaltung – Gründungsmitglied des Netzwerks für Politikforschung "politools" (www.politools.net) – Mitglied des Geschäftsleitenden Ausschusses des Schweizerischen Instituts für Aussenwirtschaft und Angewandte Wirtschaftsforschung SIAW der Universität St. Gallen (ab 1. Oktober 2004).

Weiterbildung

"Die online-Wahlhilfe smartvote", Referat an Postgraduate Kurs in Electronic Business des Instituts für Informatik der Universität Fribourg, 25. Juni 2004, Fribourg.

Kirsch Guy, o.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: Neue Politische Ökonomie III/Théorie des Choix Collectifs III Blockkurs 42 Std.; Exam.: Neue Politische Ökonomie/Théorie des Choix Collectifs 62 m.: 15.5 Std., Finanzwissenschaft/Finances publiques 86 m.: 21.5 Std.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 5/0, Dipl.: 6/0, Diss.: 3/4.

Forschung

Publikationen:

Das Hemd, der Rock und der Bürger - Unvernunft ist fernsehtauglich, ordnungspolitische Vernunft dagegen nicht, in: Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung, 31. August 2003, Nr 35, S. 11 – Die EU-Erweiterung - Integration oder Desintegration?, in: Philippe Gugler, Remigio Ratti (Hg.), *L' Espace économique mondial et régional en mutation*, Hommage au Professeur Gaston Gaudard, Schulthess Verlag, Zürich 2003 – Die müssige Geschäftigkeit - Überfordert und überschäftigt die Menschen in einer nicht länger fassbaren Welt, in: Frankfurter Allgemeine Zeitung, Nr. 300, 27. Dezember 2003, S. 13 – Luxemburg, in: Armin Pongs (Hg.), *In welcher Welt wollen wir leben?*, Bd. 1, Nationalstaat und Demokratie in Zeiten der Globalisierung, München 2003 – Über das schwierige Verhältnis der Inlands- und der Auslandsluxemburger, in: Raymond Reuter (Hg.), *Hundert Luxemburger in der Welt*, Luxemburg 2003 – Die ordnungsvergessene Republik, in *Die Politische Meinung*, Monatsschrift zu Fragen der Zeit, 49. Jahrgang, Nr. 410, Januar 2004, S. 49 ff – Erhöhung der Welfare und/oder Erlösung von der Illfare, in: Gerold Blümle, Niels Goldschmidt, Rainer Klump, Bernd Schauenberg, Harro von Senger (Hg.), *Perspektiven einer kulturellen Ökonomik*, Kulturelle Ökonomik Bd 1, LIT Verlag, Münster 2001 – Wie frei ist der freiwillige Verfassungskonsens? In: Nils Goldschmidt, Michael Wohlgemuth (Hg.), *Die Zukunft der sozialen Marktwirtschaft*, Walter Eucken Institut, Untersuchungen zur Ordnungstheorie und Ordnungspolitik, Bd. 45, Tübingen 2004 – Angst und Furcht - Begleiterinnen der Freiheit, in: Georg Milbradt, Ingolf Deubel (Hg), *Ordnungspolitische Beiträge zur Finanz- und Wirtschaftspolitik*, Studien zu Finanzen, Geld und Kapital, Bd. 14, Berlin 2004 – Die Kosten der Unmoral, in: N. Copray (Hg.), *Ethikjahrbuch 2004*, Frankfurt/Main 2004.

Vorträge:

Neue Grundlagen der Ordnungstheorie?, 1. Freiburger Symposium zur Ordnungsökonomik, Sozialethische und ordnungsökonomische Grundlagen einer "Neuen Sozialen Marktwirtschaft", Walter-Eucken-Institut, Freiburg/Br. 25.-27. September 2003 – Zur Theorie von Reformblockaden, Symposium: Deutschland - Schweiz: Blockierte Nachbarn, Hamburger Weltwirtschaftsarchiv, Hamburg 1. Oktober 2003 – Die Anmassung von Wissen und Glauben, Hayek-Lecture anlässlich der Verleihung der Hayek-Medaille an den Nobelpreisträger Gary S. Becker, Philipps-Universität Marburg, 26. Juni 2003.

Laufende Forschung:

Intraindividual and Interindividual (Dis)Order, ab 01.04.199.

Unterstützt durch Drittkredite: Angst in Politik und Wirtschaft, ab 01.01.2004.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Mitarbeit in verschiedenen (interuniversitären) Kommissionen.

Kurationsmitglied der Schader-Stiftung, Darmstadt – Beirat der Initiative "Berlin-Polis", Berlin – Mitglied des "Steering Board"/Bertelsmann-Stiftung, Berlin.

Bericht der wissenschaftlichen Tätigkeit

Aktivitäten der Dozenten – Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät

Weiterbildung

Doktoranden-Workshop 1, 27. April 2004, 4 h, 3 Teilnehmer – Doktoranden-Workshop 2, 14. Juli 2004, 4 h, 3 Teilnehmer.

Kleinewefers Henner, o.Prof.

Lehre

Semin. WS/SS: Wirtschaftspolitik 3/3; Exam.: 66 s.: 1.5 Std., 81 m.: 20 min., 1 s.: 3 Std.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 12/4, Dipl.: 4/4, Diss.: 1/1.

Forschung

Publikationen:

Probleme und Erfahrungen beim Übergang von der Plan- zur Markt-wirtschaft - Ein Überblick, 63 S., 2003 – Neuere Literatur zu Freihandel und Protektionismus, 29 S., 2003 – Freihandel und Protektionismus, 28 S., 2003 – Volkssouveränität und Verfassungsgerichtsbarkeit. Gibt es Auswege aus der Sackgasse?, 5 S., 2003 – Zur Entwicklungsdynamik der schweizerischen Kantone. Eine exploratorische Untersuchung mit Hilfe von Portfolioanalysen und Wachstumsbeitragsrechnungen, 63 S., 2004.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Rekurskommission der Universität.

Klinkert Andreas, Ober-Ass.

Lehre

Vorl. WS/SS: Entscheidungsunterstützung II 0/2; Semin.: Entscheidungsunterstützung II 0/1; Exam.: Entscheidungsunterstützung II 9 s.: 1.5 Std., Mathematik II 22 s.: 2 Std.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: Dipl.: 1/0.

Forschung

Publikationen:

Mit H. Groeflin, Local Search in Job Shop Scheduling with Synchronization and Blocking Constraints, Internal Working Paper no 04-06, July 2004, University of Fribourg,

Switzerland – Mit H. Groeflin und N. Pham Dinh, Feasible Job Insertions in the Multi-Processor-Task Job Shop, Internal Working Paper no 04-12, August 2004, University of Fribourg, Switzerland.

Vorträge

Mit H. Groeflin und N. Pham Dinh, Job Insertion Neighborhoods in Two Job Shop Problems, Francoro IV (Conférence internationale en Recherche opérationnelle) 2004, Fribourg, Switzerland.

Weiterbildung

EMBA-Programm des IIMT, Universität Fribourg, Dozent im Modul II "Information Management and Decision Support" (18.-20. Sept. 2003), Umfang: 3.5 Std. – Nachdiplomlehrgang in Informatik des DIUF, Universität Fribourg, Dozent im Modul: "Entscheidungsunterstützung: Modelle und Werkzeuge", Umfang: 1 Std.

Kohlas Jürg, o.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: Programmierung I 2/0, Programmierung IIA 0/2, Berechenbarkeit u. Komplexität 2/0, Informationstheorie 0/2; Semin.: Programmierung I 4/0, Programmierung IIA 0/2, Berechenbarkeit u. Komplexität 1/0, Informationstheorie 0/1, Seminar: Theoretische Informatik 2/2; ausw.: BENEFRI-Workshop Münchenwiler: Inferenz und Deduktion Blockkurs 4 Tage; Exam.: Herbst 2003 23 s.: 4 Std., Frühjahr 2004 65 s.: 4 Std., Sommer 2004 41 s.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 27/0, Dipl.: 4/7, Diss.: 0/3.

Forschung

Publikationen:

Probabilistic Argumentation Systems: A New Way to Combine Logic With Probability. Journal of Applied Logic 1, 225-253, 2003 – Mit C. Schneuwly. Query Processing in an Algebra of Projections and Joins. Technical Report 03-18. Departement of Informatics. University of Fribourg. 2003 – Mit B. Anrig and. Model-Based Reliability and Diagnostic: A Common Framework for Reliability and Diagnostics. International Journal of Intelligent Systems, 18(10), 1001-1033, 2003 – Reliability of Arguments. Defining the Science of Stochastics, Sigma Series in Stochastics, Volume 1 (2003), E. von Collani (Ed.), Heldermann Verlag, S. 73-93 – Valuation Algebras Induced by Semirings. Technical Report 04-03. Departement of Informatics. University of Fribourg. 2004.

Bericht der wissenschaftlichen Tätigkeit

Aktivitäten der Dozenten – Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät

Publikationen der Assistentinnen und Assistenten:

Lehmann Norbert (mit R. Haenni), ABEL: a Tool for Probabilistic Argumentative Reasoning, S. 588-593 of: T.D.Nielsen and N.L. Zhang (eds): European Conference ECSQARU'03, Aalborg. Springer. Lecture Notes in Artificial Intelligence. 2003.

Pouly Marc, A Generic Architecture for Local Computation. Master Thesis in Computer Science. Departement of Informatics. University of Fribourg. 2004.

Eichenberger Christian Markus, Implementing Gaussian Hints. Master Thesis in Computer Science. Departement of Informatics. University of Fribourg. 2004.

Vorträge der Assistentinnen und Assistenten:

Lehmann Norbert, "Join Tree Construction", Seminar zum SNF-Projekt "Inference and Deduction: Concepts of Information and Knowledge", Münchenwiler, 29./30. Oktober 2003 – "Hierarchical Join Tree Construction", Seminar zum SNF-Projekt "Inference and Deduction: Concepts of Information and Knowledge", Münchenwiler, 18./19. Mai 2004.

Schneuwly Cesar, "Query Processing in Relational Algebra", Seminar zum SNF-Projekt "Inference and Deduction: Concepts of Information and Knowledge", Münchenwiler, 29./30. Oktober 2003 – "Computing Marginals for Implicit Subsets", Seminar zum SNF-Projekt "Inference and Deduction: Concepts of Information and Knowledge", Münchenwiler, 18./19. Mai 2004.

Pouly Marc, "Implementation of a Generic Architecture for Local Computation", Seminar zum SNF-Projekt "Inference and Deduction: Concepts of Information and Knowledge", Münchenwiler, 18./19. Mai 2004.

Hürlimann Tony, "Logic Modelling by Examples", Seminar zum SNF-Projekt "Inference and Deduction: Concepts of Information and Knowledge", Münchenwiler, 18./19. Mai 2004.

Laufende Forschung:

Unterstützt durch Drittkredite: Mit Prof. Jäger, Uni Bern: Inferenzen and Deduction: New Concepts of Information and Knowledge, ab 01.01.2002 – Mit Anrig Bernhard, Lehmann Norbert, Huerlimann Tony: ViLoLa: a Virtual Logic Laboratory, in Zusammenarbeit mit Dr. Remo Moresi (Centro di Ricerche in Fisica e Matematica, Locarno), IvyTeam (Zug), Dr. Urs-Martin Künzi (Hochschule Rapperswil), Dr. Michael May (Gesellschaft für Mathematik und Datenverarbeitung GMD, Institut für Systementwurfstechnik, D-Sankt Augustin), Dr. Hans-Michael Günther (Ericsson Bern und NDIT), Prof. Gerhard Jäger, Prof. Dr. Jürg Schmid und PD Dr. Helmut (Universität Bern), Prof. Dr. Armin Hollenstein und Prof. Dr. Gerd Grasshoff (Linneweber-Lammerskitten), Dr. Ulrike Lechner (Universität St. Gallen) und Prof. Dr. Jos D.P. Rolim (Universität Genf), 01.10.2001-01.10.2003 – Mit Anrig Bernhard, Schneuwly Cesar: Information Theory, in Zusammenarbeit mit Dr. J.-C. Chappelier (EPF Lausanne), Prof. François Bavaud (University of Lausanne), Prof. A. Lapidoth (ETH Zürich), 01.10.2001-31.12.2003.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Mitglied der Kommission "Lehre" der Universität Freiburg – Präsident der Fachkommission Informatik BENEFRI – Vorbereitung BENEFRI Master-Programm in Informatik.

Mitglied des Stiftungsrates und der wissenschaftlichen Förderkommission der Hasler Stiftung (Förderung der Informatik- und Kommunikationstechnologien in der Schweiz) – Referee für diverse wissenschaftliche Zeitschriften und Kongresse – Mitglied des Editorial Boards der Zeitschrift "International Journal of Uncertainty, Fuzziness and Knowledge-Based Systems" – Mitglied des Editorial Committee der Electronic Transactions on Artificial Intelligence, Decision and Reasoning under Uncertainty Area – Mitherausgeber der Reihe "Beiträge zur Wirtschaftsinformatik" des vdf, Hochschulverlag and der ETH Zürich – Mitglied des Int. Program Committee ECSQARU (European Conference on Symbolic and Quantitative Approaches to Reasoning and Uncertainty), 2003, Aalborg – Mitglied des Int. Program Committee ISIPTA'03 (Third International Symposium on Imprecise Probabilities and Their Applications), 2003, Lugano – Peer Leader im Peer Review Prozess der Schweizerischen Fachhochschulen.

Weiterbildung

Seminar über "Inference and Deduction/Logics in Computer Science and Algebra" in Münchenwiler, mit Prof. Gerhard Jäger, Universität Bern, 18.5.-19.5.2004, 20 Teilnehmer, 4 Tage.

Kunz Alexis H., Ober-Ass.

Lehre

Vorl. WS/SS: Unternehmensbewertung 2/0, Mergers, Acquisitions & Corporate Restructuring 0/2; Semin.: Übungen zur Unternehmensbewertung 1/0, Übungen zur Mergers, Acquisitions & Corporate Restructuring 0/1; ausw.: Bilanzierung nach IFRS (Universität Bern) 0/2, Übungen zu Bilanzierung nach IFRS (Universität Bern) 0/2; Exam.: Unternehmensbewertung 36 s.: 54 Std., Mergers, Acquisitions & Corporate Restructuring 40 s.: 60 Std., Bilanzierung nach IFRS 148 s.: 222 Std.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 2/1.

Forschung

Publikationen:

Capital Budgeting and Slack in the Context of Product and Capital Market Competition, in: Die Unternehmung, 2003, 4/2003, S. 331-348 – Mit Hinss und Pfeiffer: Information Management with Specific Investments and Cost-based Transfer Prices, Working Paper – Zur betriebswirtschaftlichen Relevanz der Korrumpierung der intrinsischen Motivation durch extrinsische Anreizsysteme, Die Unternehmung, 2004, 2/2004, S. 143-155.

Bericht der wissenschaftlichen Tätigkeit

Aktivitäten der Dozenten – Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät

Lucchini Riccardo, Prof.ord.

Enseignement

Cours SH/SE: National-socialisme comme crise de la modernité 2/2; Sémin.: Colloque de mémoire 2/2, Séminaire doctorant-e-s 2/2, Proséminaires (ass.) 4/4, Séminaire thématique (ass.) 2/0; exam.: Licence 21 éc., 33 or., Intermédiaires et contrôle de connaissances 162 éc., 218 or.: 54.5 h.; travaux dép./élab.: sémin.: 64+208 (assistantes)/41+49 (assistantes), dipl. 1/4, thèses: 1/1.

Recherche

Publications:

"A criança em situação de rua: uma realidade complexa", in: Rizzini Irene, Vida nas ruas, Rio de Janeiro, Editora PUC, 2003, p. 45-86.

Conférences:

"Autoportrait des enfants des rue", Forum organisé par MSF Luxembourg, Bruxelles, octobre 2003.

Recherches en cours:

Les enfants en situation de rue: contrôle social et sociabilité, 01.01.2001-31.12.2004 – Avec Del Rio Carral Maria Image de l'enfance et stratégies d'éducation des femmes employées domestiques mexicaines, 01.09.2001-31.08.2006 (thèse de doctorat).

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Président de la Commission Mensa – Collateur du Fond Volonterio – Membre du directoire de l'Institut de la famille – Membre titulaire de l'Agence Francophone pour l'enseignement et la recherche (Paris) – Membre du bureau exécutif du Centre suisse de formation du personnel pénitentiaire – Membre de la Commission "Université-Université populaire" – Membre de l'Institut interdisciplinaire d'éthique et des droits de l'homme.

Membre de la rédaction de NATS. Revista internacional desde los niños y adolescentes trabajadores, Verona – Correspondant scientifique de la revue "Psychotropes", Paris – Membre du Comité de Fondation du Tremplin – Membre du Comité Association du Centre de Formation professionnelle et sociale (Château de Seedorf) – Membre du Comité d'éthique "Art Child", Paris – Secrétaire général adjoint du Bureau "Art Child Partage", Paris – Chercheur associé du Collectif de recherche sur l'itinérance (Département de sociologie, Université de Québec, Montréal) – Membre de la Commission technique de Fribourg-Solidaire – Membre de la Fédération fribourgeoise d'ONGs de coopération et développement.

Madiès Thierry, Prof.ord.

Enseignement

Cours SH/SE: Economie intern. et économie appliquée I (Commerce international) 3/0, Economie intern. et économie appliquée II (Finances internationales) 0/3, Intégration régionale: théorie et pratique 3/0, Intégration européenne 0/3; à l'ext.: Ecole normale supérieure de Cachan (Paris, France) cours bloc 21 h. (sept.-oct. 2003); exam.: Economie intern. et économie appliquée I 32 éc.: 20 h., Economie intern. Et économie appliquée II 32 or.: 8 h., Intégration régionale: théorie et pratique 28 or.: 7 h., Intégration européenne 48 or.: 14 h.; travaux dép./élab.: sémin.: 3/7, dipl. 0/5, thèses: 0/1.

Recherche

Publications:

"Tax Base Sharing in an Endogenous-growth Model with Heterogeneous Public Spending", forthcoming in Papers in Regional Science/The Journal of the Regional Association International (RSAI).(en collaboration avec B. Ventelou) – "Concurrence fiscale et normes locales d'environnement", Economie appliquée, LVII (1): 119-136 – Avec S. Paty et Y. Rocaboy, 2004, "Externalités fiscales horizontales et verticales: où en est la théorie du fédéralisme financier?", à paraître dans la Revue d'économie politique – "Les politiques publiques peuvent-elles influencer sur la localisation des entreprises multinationales?", commentaire de l'article de Benoît Coeuré et Isabelle Rabaud, Economie et Statistique, no 363-364-365: 121-127 – "Prix de transfert optimaux et comportements stratégiques des multinationales", Louvain Economic Review, 4: 387-404.

Conférences:

60ème congrès de l'International Institute of Public Finance (Milan, 23-26 août 2004) – Séminaire international portant sur le thème: Public Economics at the Regional Level in Europe, Université de Rennes I (29-31 janvier 2004).

Recherches en cours:

Subventionnées par des moyens tiers: Coordination d'un contrat de recherche associant la Direction de la prévision (Ministère de l'Economie et des Finances, France), l'Université de Rennes I et le CNRS sur le thème: "Les choix fiscaux des collectivités locales résultent-ils de comportements stratégiques? Applications économétriques". Avec Yvon ROCABOY (Professeur, Université de Rennes I et CNRS), Sonia Paty (Maître de conférences, Université de Lille I), Matthieu Leprince (Maître de conférence, Université de Rennes I), Eric Dubois (ATER, Université de Paris I Panthéon Sorbonne), Emmanuelle Reulier (Doctorante, Université de Rennes I et CNRS). Durée du contrat: juin 2003-décembre 2004 – Mandat financé par SWISSCOM (directions des affaires économiques). Objet de l'étude: "Quel taux de change doit-on choisir pour faire des comparaisons internationales de prix dans le secteur des télécommunications?", en collaboration avec Jérôme Creel, Directeur adjoint

Bericht der wissenschaftlichen Tätigkeit

Aktivitäten der Dozenten – Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät

du département des études de l'Observatoire Français des Conjonctures Economiques (OFCE, Paris) et Professeur chargé de cours à l'université de Paris IX Dauphine et à l'Institut d'Etudes Politiques de Paris. Durée du mandat: mars 2004-juin 2004. Affiliations: CNRS, Université de Rennes I.

Mainardi Giuditta, Maître-ass.

Enseignement

Sémin SH/SE: Méthodologie qualitative I, cours bloc 28 h. (au SH), Genre et migration 0/2; travaux dép./élab.: sémin.: 70/0.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Assessorat aux examens – Participation au colloque doctorant-e-s – Participation aux réunions DSS.

Activités de formation méthodologique à l'intervention pour éducateurs/trices actifs dans le domaine des enfants en situation de rue à Kabul et Peschawar (avril 2004), pour Terre des Hommes.

Meier Andreas, o.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: Wirtschaftsinformatik I&II 2/2, Datenbanksysteme 2/0, Electronic Business Blockkurs 40 Std, Information Management Blockkurs 40 Std; Semin.: Electronic Government Blockkurs 30 Std., Customer Relationship Mgt. Blockkurs 30 Std., Fuzzy Sets & Databases Blockkurs 20 Std., Übungen Wirtschaftsinformatik I&II 2/2, Datenbanksysteme 1/0; Exam.: Wirtschaftsinformatik I&II 340 s.: 1.5 Std., Datenbanksysteme 50 s.: 2 Std., Electronic Business 30 s.: 1.5 Std., Diverse 10 m.: 0.5 Std.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 30/0, Dipl.: 14/0, Diss.: 0/7.

Forschung

Publikationen:

"Citizen Relationship Management - Ein Online-Kommunikationsmodell für Bürgerinnen und Bürger", Praxis der Wirtschaftsinformatik, HMD Nr. 235, Februar 2004, S. 75-84 – "Customer Relationship Management - Opportunities & Risks when Applying IT", Proceedings of the International Conference Management Education for the 21st Century, Hanoi City, September 2003, p.22-29 – Mit Myrach Thomas (Hrsg.): "IT-Service-

management", dpunkt Verlag, 2003 – Mit Mezger Christian, Werro Nicolas, Schindler Günther: "Zur unscharfen Klassifikation von Datenbanken mit fCQL", In: Hotho A., Stumme G. (Hrsg.): "LLWA 2003 - Lehren, Lernen, Wissen, Adaptivität", Konferenzband, Karlsruhe, Oktober 2003, S. 151-158.

Publikationen der Assistentinnen und Assistenten:

Mommsen-Ghosh D. (2004). "Ontology-based Repository for Specifying Investment Advisory Services As A Knowledge Product", Proceedings of ECIS 2004, June 14-16 in Turku, Finland.

Nguyen Quynh Mai, Nguyen Thuy Quynh Loan, "Improving Quality through IT - An Empirical Study of ISO 9000 Certified Vietnamese Firms", In: "Proceedings of 2nd International Conference in Vietnam: Management Education for the 21st Century - Managing Future Challenges", Hanoi, Vietnam, September 2003.

Nguyen Thuy Quynh Loan, "Improving through Linking IT with TQM", In: "Journal of Science and Technology Development", Vietnam National University, Ho Chi Minh City, Vietnam, March 2004, p. 90-98.

Bui Nguyen Hung, Nguyen Thuy Quynh Loan, "Quality Management", Vietnam National University Publishing, Ho Chi Minh City, Vietnam, March 2004, 352 pages.

Ionas Andreea, Henrik Stormer, "Aktuelle Entwicklungen von Personen-Notruf Systemen", Mobiles Computing in der Medizin S. 37-47, Shaker Verlag, Aachen 2004.

Vorträge:

"Fuzzy Classification & Fuzzy Classification Query Language", Swiss Federal Institute of Technology (ETH) Zurich, June 24th 2004 – "Customer Relationship Management - Opportunities & Risks when Applying IT", 2nd International Conference Management Education for the 21st Century, Hanoi, Vietnam, September 12th 2003 – Mit Smith George: "Data Warehouse & Data Mining", Executive MBA, Fribourg, September 25-27, 2003 – Mit Stormer Henrik: "Electronic Business", SAV Doctoral Program, Ho Chi Minh City, Vietnam, January 5-9, 2004 – "Citizen Relationship Management - Ein Online Kommunikationsmodell für Bürgerinnen und Bürger", 4. Schweizer eGovernment Symposium, 21. August 2004, Zürich – "Chancen und Risiken des eBusiness für NPO", Executive MBA in NPO-Management, 9. Juli 2004, Fribourg.

Vorträge der Assistentinnen und Assistenten:

Ionas Andreea, "Aktuelle Entwicklungen von Personen-Notruf Systemen", 4. Workshop der GMDS-Projektgruppe Mobiles Computing in der Medizin, 19.-20. April 2004, Universität Hohenheim Stuttgart – "Aufbau & Nutzen eines Data Warehouse für Medizinische Call Center", Knowledge Discovery/Data Warehouse Symposium, 24. Juni 2004, Darmstadt – "Data Warehouse für ein medizinisches Communication Center", PhD Seminar, Rorschach, 14. Mai 2004.

Werro Nicolas, "The eSarine Webshop", Postgraduate Lehrgang, Fribourg, June 25, 2004 – "CRM through Fuzzy Classification", PhD Seminar, Rorschach, May 13, 2004.

Bericht der wissenschaftlichen Tätigkeit

Aktivitäten der Dozenten – Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät

Werro Nicolas, Mezger Christian, "Concept and Implementation of a Fuzzy Classification Query Language", PhD Seminar, Fribourg, March 24, 2004 – "Database Schema with Fuzzy Classification and Classification Query Language", GI-Workshop LLWA 2003 "Lehren, Lernen, Wissen, Adaptivität", Karlsruhe, Germany, October 8, 2003 – "Data Warehouse Systems", Executive MBA, Fribourg, September 25, 2003.

Mezger Christian, "Feature Selection, Membership Function Tuning & Visualisation for the fCQL-based Architecture", PhD Seminar, Rorschach, May 14, 2004.

Mezger Christian, Ionas Andreea, "An Introduction to Data Warehouses", Postgraduate Lehrgang, Fribourg, November 14, 2003 – "An Introduction to Relational Databases & MS Access", Postgraduate Lehrgang, Fribourg, November 13, 2003.

Nguyen Thuy Quynh Loan, "Improving Quality through IT - An Empirical Study of ISO 9000 Certified Vietnamese Firms", 2nd International Conference in Vietnam: "Management Education for the 21st Century - Managing Future Challenges", Hanoi, Vietnam, September 9-12, 2003.

Wismer Daniel, Furnishing Tailored Environmental Data to Stakeholders through a Web Interface – PhD Seminar, Rorschach, 14 May 2004.

Laufende Forschung

Mit Frauchiger Daniel, Werro Nicolas, Stormer Henrik: The Webshop, ab 01.07.2003.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Mitglied des Departements für Informatik – Mitglied der Doktoratskommission des Departements für Informatik – Mitglied des Institutsrates des Instituts für Verbandsmanagement (VMI) – Studienberater Wirtschaftsinformatik (Bachelor/Master) – Leiter Praktikantenstelle Wirtschaftsinformatik (Master).

Verwaltungsrat des Informatikdienstleisters centris AG, Solothurn – Mitherausgeber der Praxis der Wirtschaftsinformatik, dpunkt Verlag Heidelberg – Expertenkommission Informatikstrategieorgan des Bundes ISB (im Bereich Electronic Government - eCH) – Vorstandsmitglied der DBTA (Datenbanken in Theorie und Anwendung) der Schweizerischen Informatikergesellschaft – Beirat der Hochschule für Wirtschaft der Fachhochschule Zentralschweiz in Luzern – Programmkomitee 6th International Conference on Enterprise Information Systems, Portugal, 14.4. bis 17.4.2004 – Programmkomitee "IT-Alignment und -Governance" im Rahmen der GI-Jahrestagung 2003 der Gesellschaft für Informatik in Deutschland – Externer Reviewer in den Zeitschriften Praxis der Wirtschaftsinformatik, Electronic Markets und Schweizerische Zeitschrift für Bildungswissenschaften.

Weiterbildung

Executive MBA des iimt (Management in Telecommunications), Modul Datawarehouse & Data Mining, zusammen mit Georges Smith, 20 Std., 25.9. bis 27.9.2003, 30 Teilnehmer – Weiterbildungs-Diplomlehrgang Informatik für Nicht-Informatiker, Modul

Datenbanken, 28 Std., 3.5 Tage im Oktober bis Dezember 2003, 20 Teilnehmer – SAV Doctoral Program in Ho Chi Minh City, Vietnam, Modul Electronic Business, zusammen mit Henrik Stormer, 40 Std., 5.1. bis 9.1.2004, 20 Teilnehmer – Doktorandenworkshop in Rorschach, Information Management & Electronic Business, 16 Std., 13.5. und 14.5.2004, 10 Teilnehmer – Weiterbildungs-Diplomlehrgang Informatik für Nicht-Informatiker, Modul Electronic Business, 8 Std., 25.6.2004, 15 Teilnehmer.

Monnard Jacques, Maître-ass.

Enseignement

Cours SH/SE: Informatique 2/0, Ateliers NTE cours bloc 6 h.; Sémin.: Informatique 2/0; exam.: 35 or.: 9 h.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Soutien aux enseignants de l'Université pour l'utilisation des nouvelles technologies de l'information et de la communication dans l'enseignement.

Mandats "Edutech III" (Frs. 600'000 du 1.07.2001 au 31.12.2003), "Edutech Plus" (Frs. 170'000 du 1.1.2002 au 31.12.2003), et "Edutech IV" (Frs. 315'000 du 1.1.2004 au 31.12.2004) dans le cadre du programme fédéral "Campus Virtuel Suisse".

Müller Georg, LFR

Lehre

Vorl. WS/SS: Statistik 2/2, Methoden Grundkurs 2/2, Methoden 2: Polit. Wissenschaften 2/0, Methoden 2: Medienwissenschaften 0/2; Semin.: Seminar 1 des Lehrstuhl Sozialarbeit 2/2; Exam.: Methodengrundkurs 235 s.: 235 Std., Statistik 155 s.: 233 Std., Meth. 2: Polit. Wissenschaften 42 s.: 42 Std.; Arbeiten abg./aus.: Semin: 39/4.

Forschung

Publikationen:

Zur Evolution und Stabilität von intrafamiliärer Kooperation: Eine empirische Analyse der Arbeitsteilung junger Eltern. In: A. Diekmann und B. Jann (Hg.), Modelle Sozialer Evolution, (2004), S. 195-210. Deutscher Universitäts-Verlag, Wiesbaden – Zum prognostischen Potenzial von wohlfahrtsstaatlichen Handlungsspielräumen: Das Beispiel der Rentenversicherungen der OECD-Länder. In: J. Allmendinger (Hg.), Entstaatlichung und

Bericht der wissenschaftlichen Tätigkeit

Aktivitäten der Dozenten – Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät

Soziale Sicherheit: Arbeitsgruppen-, Sektionssitzungs- und Ad-hoc-Gruppen-Beiträge, (2003). Leske + Budrich, Opladen – Entropy Measures for Comparative Analyses of Social Justice and Discrimination. In: G. Grözinger and A. van Aaken (eds.): Inequality: New Analytical Approaches, (2004), p. 15-31. Metropolis-Verlag, Marburg.

Vorträge:

The Asynchronous Development of the European Welfare States: An Investigation into the Dimensionality of Social Time. Paper presented at the 6th Conference of the European Sociological Association (ESA), University of Murcia (Spain), 23.9.-26.9.2003 – Home Visiting als primärpräventive Strategie für einen gewaltfreien Umgang mit Familienkonflikten. Vortrag im Rahmen der Vortragsreihe "Umgang mit Gewalt - im Fokus der Konfliktforschung" des Lehrstuhls für Sozialarbeit/Sozialpolitik der Universität Freiburg, Fribourg, 23.1.2004 – Parental Stress and Marital Satisfaction: Some Results from a Home Visiting Experiment for Maintaining the Quality of Life of Young Families. Paper presented at the 5th Conference of the International Society for Quality-of-Life Studies (ISQOLS). University of Frankfurt, 20.-24.7.2003 – Institutional Clocks of the Welfare State: Interference and Synchronization. Invited paper presented at the international symposium "The Future of World Society". University of Zurich, 23.-24.6.2004.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Wissenschaftliche Vorbereitung des "family-track" der Konferenz der ISQOLS (Int. Society for Quality of Life Studies) in Philadelphia (Nov. 2004).

Pasquier-Dorthe Jacques, Prof.ord.

Enseignement

Cours SH/SE: Introduction à la gestion 4/0, Gouvernance d'entreprise 3/0, Gestion financière 0/3, Ethique financière 0/3 (en commun avec P. Dembinski et E. Perrot); Sémin.: liés aux cours; exam.: Introduction à la gestion 142 éc.: 71 h., Gestion de portefeuille 7 éc.: 14 h., Gestion financière 41 éc.: 82 h., Ethique des affaires 2 or.: 1 h., Ethique financière 16 or.: 8 h., Gouvernance d'entreprise 56 or.: 28 h.; travaux dép./élab.: sémin.: 19/32, dipl.: 10/4, thèses: 2/3, habil.: 0/3.

Recherche

Publications:

Avec D. Barbuscia, F. Giorgetti, C. de Gottardi, Editeurs, Private Equity et Microfinance. Schulthess Zurich 2004, 204 p. – avec M. Kopp, Cas de création d'entreprise au Pérou. Private Equity et Microfinance, Schulthess 2004, pp. 191-196 – avec A. Zanetti, La

Microfinance. Les expériences et orientations de la Suisse. Interview de M. Régis Avanthay, DDC Berne. Dans *Private Equity et Microfinance*, Schulthess 2004, pp. 185-189.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Organisation pour les sciences économiques de l'accueil des nouveaux étudiants en langue française, le 20.10.2003 – Président du groupe pour les publications des SES aux Editions Schulthess Zurich – Membre de la commission scientifique du 3e cycle romand de gestion – Membre de la commission instituée par le rectorat pour la promotion de la recherche.

Membre du comité du Réseau pour la responsabilité sociale dans l'économie (RSE) – Une intervention à la Télévision suisse romande – Consultant pour l'organisation et la gouvernance d'entreprises reliée à une commune.

Pasquier-Rocha Jacques, Prof.ord.

Enseignement

Cours SH/SE: Informatique de gestion I 3/0, Génie logiciel avancé 2/0, Informatique de gestion II 0/3, Génie logiciel I 0/2; Sémin: Informatique de gestion I 7/0, Informatique de gestion II 0/7, Génie logiciel I 0/2, Génie logiciel avancé 1/0; exam.: Informatique de gestion I 114 éc.: 30 h., Informatique de gestion II 115 éc.: 30 h., Génie logiciel - ancien 18 or: 10 h., Génie logiciel I 40 éc.: 20 h., Génie logiciel avancé 18 or: 10 h.; travaux dép./élab.: sémin.: 15/19, dipl.: 9/3, thèses: 0/3.

Recherche

Publications:

Avec Ghita Kouadri Mostéfaoui: Deterministic Context-Based Security Policies: An Object-Oriented Approach, in the proceedings of the ACIS 4th International Conference on Software Engineering Artificial Intelligence, Networking and Parallel/Distributed Computing (SNPD-03), Lubeck, Germany, October 2003, p 160-165 – avec P. Fuhrer, Virtual Worlds: From Concepts to a Distributed Implementation Framework, University of Fribourg, Switzerland, DIUF Working Paper 04-04, 2004 – avec Kouadri Mostéfaoui G. and Brézillon P. (2004), Context-Aware Computing: A Guide for the Pervasive Computing Community, 2004 ACS/IEEE International Conference on Pervasive Services (ICPS'2004), 19-23 July Beirut, Lebanon (to appear).

Conférences:

Avec Ghita Kouadri Mostéfaoui: Deterministic Context-Based Security Policies: An Object-Oriented Approach, in the proceedings of the ACIS 4th International Conference on Software Engineering Artificial Intelligence, Networking and Parallel/Distributed Computing (SNPD-03), Lubeck, Germany, October 2003, PP 160-165.

Bericht der wissenschaftlichen Tätigkeit

Aktivitäten der Dozenten – Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät

Recherche en cours:

Subventionnées par des moyens tiers: Context-Based Security in Distributed Systems, dès le 01.07.1999, avec Brézillon Patrick et Kouadri Mostefaoui Ghita (en collaboration avec LIP6 (Laboratoire d'Informatique Paris VI, Université Pierre et Marie Curie).

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Doyen de la Faculté des SES – Membre du Conseil de l'Institut pour le management des associations.

Membre du comité exécutif de CHOOSE, Swiss Informaticians Society, Special Interest Group on Object-Oriented Systems and Environments – Membre de la Commission informatique de l'Etat et de la Commission cantonale de l'informatique dans l'enseignement du Canton de Fribourg – Membre du Conseil de Fondation en faveur de la Faculté des SES de l'Université de Fribourg.

Formation continue

Dans le cadre du diplôme FCUF de Médiateur en technologie de l'information: enseignement des modules 1 et 2: Introduction à HTML et JAVA à raison de 28 heures données en cours bloc entre septembre et octobre 2003. Il y avait 16 participant(e)s, qui ont tous passé un examen écrit.

Pillet Gonzague, Prof.tit.

Enseignement

Cours SH/SE: Economie environnementale I et II 3/3; à l'ext.: Univ. de Genève et Lausanne DESS 0/2; exam.: 60 éc.: 12 h., 40 or.: 16 h.; travaux dép./élab.: sémin.: 4/1, dipl.: 2/0.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Programme de la DDC (Direction pour le développement et la co-opération, DFAE) dans la région du Mashreq et du Maghreb: études méso-économiques des coûts et bénéfices environnementaux des secteurs du ciment en Tunisie et Syrie et de communautés urbaines en Jordanie (Irbid) et au Maroc (Agadir).

Purtschert Robert, a.o.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: Werbelehre 3/0, NPO-Marketing 0/3; Exam.: Unternehmenskommunikation 237 s.: 355.5 Std., NPO-Marketing I 11 s.: 16.5 Std., NPO-Marketing II 43 s.: 64.5 Std.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 5/5, Dipl.: 19/10, Diss.: 0/2, Habil.: 1/0.

Forschung

Publikationen:

Marketing, die unterschätzte Ressource, in: Marketing und Kommunikation, Nr. 9, September 2003, S. 5 – Markenpolitik für Nonprofit-Organisationen, in: Blümle E.-B./ Pernsteiner H./ Purtschert R./ Andessner R. (Hg.): Öffentliche Verwaltung und Nonprofit-Organisationen, Wien, 2003, S. 483-494 – Mit Blümle E.-B., Internationalisierungstendenzen im Dritten Sektor, in: Gugler P./Ratti R., L'Espace mondial et régional en mutation, Schulthess Verlag, Zürich, 2003, S. 545-560 – Mit Blümle E.-B., Pernsteiner H. und Andessner R. (Hg.), Öffentliche Verwaltung und Nonprofit-Organisationen, Linde Verlag, Wien, 2003 – Genossenschaften im Kreuzfeuer der Schweizer Presse, in: ZfgG, Band 52, Heft 4, 2003 – Mit Schwarz P., Giroud Ch. und Schauer R., Freiburger Management-Modell für NPO, 4. Auflage, Bern, Stuttgart, Wien, 2002 – Die Eid-Genossenschaft, in: ZfgG, Band 54, Heft 1, 2004 – Mit von Schnurbein G., Das NPO-Label für Management Excellence als Instrument der Corporate Governance, in: Corporate Governance in NPO, Hg. von H.J. Bieneck, J. Schneider, G.O. Thaler und R. Fogensberger, 2004 – Die COOP-Gruppe in der Schweiz, im Gespräch mit Herrn Hansueli Loosli, Vorsitzender der Geschäftsführung der COOP-Gruppe, in: ZfgG, Band 54, Heft 1, 2004 – Mit Beccarelli C., von Schnurbein G., Visions and Roles of Foundations in Europe, Länderstudie Schweiz, in: Stiftungsparadies Schweiz, Foundation Governance, Band 1, Hg. von Philippe Egger, Basel 2004 – Mit Beccarelli C., Grabspenden, ein Fundraising-Instrument mit Wachstumspotenzial, in: VM 2/04 – Mit Beccarelli C., Förderungen des Gemeinwesens mit Stiftungen, Kontroverse über die Höhe des Steuerabzugs, in: NZZ, Nr. 129, 7.6.2004.

Vorträge:

06.11.2003: Argumente aus dem VMI für die Schaffung eines Qualitätslabels für Verbände und weitere NPO; Präsentation am Wirtschaftsverbändekluster des Espace Mittelland Bern – 07.10.2003: Workshop über Verbandsmarketing bei der Gewerkschaft der Deutschen Chemischen Industrie – 11.10.2003: Vorträge über NPO-Marketing am Executive MBA für Marketing der Universität Basel – 16.12.2003: Vortrag über Ergebnisse einer Mitgliederumfrage beim Dachverband der Deutschen Bauindustrie in Berlin – 29.08.2003: Interview in der Basler Zeitung zur Fusion von Gewerkschaften – 17.02.2004: Referat über NPO-Marketing und Positionierung an die Kadermitarbeiter CURAVIVA – 03.03.2004: Referat über das Freiburger Management-Modell für NPO; Kaderversammlung der

Bericht der wissenschaftlichen Tätigkeit

Aktivitäten der Dozenten – Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät

Grünen Branche – 12.06.2004: Referat über NPO-Label für Management Excellence, Delegiertenversammlung der Schweizerischen Kaderorganisation – 16.06.2004: Referat über Good Governance in NPO; Workshop über Good Governance in NPO von NonproCons in Zürich – 22.06.2004: Referat Positionierung einer NPO an die Kader der CURAVIVA Luzern – 05.07.2004: Referat Zukunftsaspekte der Deutschen Bauindustrie, an der Klausur Deutsche Bauindustrie in Kaufbeuern.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Direktor des Instituts für Verbands- und Genossenschaftsmanagement an der Universität Fribourg – Mitglied des Institutsrates des Institutes für Föderalismus an der Universität Fribourg – Mitglied des Institutsrates des Instituts für Verbands- und Genossenschaftsmanagement an der Universität Fribourg – Mitglied des Büros der Weiterbildungskommission der Universität Fribourg.

Mitherausgeber der Zeitschrift für das gesamte Genossenschaftswesen, Teilnahme an Redaktionskonferenzen – Reviewer der Zeitschrift NPO-Management and Leadership – Mitglied der Arbeitsgruppe "Weiterbildung", die vom Bundesamt für Berufsbildung und Technologie (BBT) Abgrenzungsfragen zwischen Universität und Fachhochschulen im Bereich Weiterbildung bearbeitet – Wissenschaftlicher Berater der Vereinigung Christlicher Unternehmer (VCU) – Mitglied des Stiftungsrates der Stiftung "Offene Hand" – Mitglied des Stiftungsrates der Intercooperation Swiss Organization for Development and Cooperation – Mitglied im Kuratorium für den Schweizerischen Fundraising-Preis.

Weiterbildung

1.-5.9.03: Diplom-Lehrgang Verbands-/NPO-Management, Modul 4 in Sigriswil: Moderation der Marketing-Fallstudie – 21.-26.9.03: Diplom-Lehrgang Fundraising, Modul 1, in Kandersteg, Gesamtleitung, Referate: Freiburger Fundraising-Modell für NPO, Fundraising-Aktionsplanung, Fundraising-Segmentierung, Hintergründe und Einsichten zur Kommunikation, Klassische Werbemittel als Fundraising-Instrumente – 19.-24.10.03: Speziallehrgang Marketing des VMI, in Spiez. Gesamtleitung, Referat: Marketing-Konzept in NPO, Marketing-Planung, Marketing-Kommunikation, Kooperative Werbung – 11.10.03: Executive MBA für Marketing an der Universität Basel, Referat: NPO-Marketing – 19.-22.11.03: Sportmanagement-Lehrgang Swiss Olympic/ VMI, Block 5, in Hünenen, Moderation der Fallstudie – 23.1.04: Diplom-Lehrgang Verbands-/NPO-Management, Modul 2, in Schwarzee, Referate: Profit-Marketing und Grundlagen für das Nonprofit-Marketing – 2.2.04: Executive MBA in NPO-Management, Modul 2, in Saanenmöser, Referate: Bausteine der Organisation, Rollen in der Organisation, Reserve-Ressourcen: Slack. Redundanzen, lose Koppelung – 3.2.04 Executive MBA in NPO-Management, Modul 2, Referat Struktur- und Prozessrelevante Theorieansätze – 8.3.04: Internationales Verbände-Forum, in Engelberg, Referat über Corporate Governance in NPO – 14.-19.3.04: Diplom-Lehrgang Fundraising, Modul 2, Kandersteg, Gesamtleitung, Referat: Markteintrittsbarrieren im Fundraising, Was darf Fundraising kosten? Leitung der grossen Fallstudie – 6.5.04: Executive MBA in NPO-Management, Modul 3, in Bleibach, Referate: Werbeplanungsregelkreis, Überblick über die Werbelehre – 9.-14.5.04: Diplom-

Lehrgang Verbands-/NPO-Management, Modul 3, in Sigriswil, Referate: Marketing-Konzept, Marketing-Planung, Kooperative Werbung – 9.7.04: Executive MBA in NPO-Management, Modul 4, in Freiburg, Referat: Collective Bargaining.

Rossi Sergio, MER.

Enseignement

Cours SH/SE: Macroéconomie I+II 3/3, Politique monétaire I+II 2/2; Sémin.: Macroéconomie I+II 1/1, Politique monétaire I+II 1/1; à l'ext.: Politique économique (Université de Lugano, cours de niveau Master) 0/4, Macroéconomie monétaire (Université de Lugano, cours pour doctorants) cours bloc 4 h.; exam.: Economie politique II 33 or.: 15 h., Macroéconomie I 82 éc.: 44 h., Macroéconomie II 69 éc.: 37 h., Politique monétaire I 29 or.: 11 h., Politique monétaire II 32 or.: 12 h.; travaux dép./élab.: sémin.: 6/12, dipl.:4/6, thèses: 0/2.

Recherche

Publications:

Avec Marangoni Giandemetrio et Baranzini Mauro, Macro e microeconomia: teoria e applicazioni, Padova: CEDAM, 2001 (3e tirage: 2003), 889 p. — "Inflation", in E. Carigiet, U. Mäder und J.-M. Bonvin (Hg.), Wörterbuch der Sozialpolitik, Bern: Rotpunktverlag, 2003, S. 143 — "Monetarismus", in E. Carigiet, U. Mäder und J.-M. Bonvin (Hg.), Wörterbuch der Sozialpolitik, Bern: Rotpunktverlag, 2003, S. 210-211 — "Monetary union and monetary policy in an enlarging EU", in P. Gugler et R. Ratti (éds), L'espace économique mondial et régional en mutation: hommage au Professeur Gaston Gaudard, Zürich, Schulthess, 2003, p. 409-428 — Book review of Philip Arestis, Meghnad Desai and Sheila Dow (eds): Money, Macroeconomics and Keynes (Routledge, 2002), Kyklos, vol. 56, no 4, novembre 2003, p. 563-565 — "The enlargement of the euro area: what lessons can be learned from EMU?", Journal of Asian Economics, vol. 14, no 6, January 2004, p. 947-970 — "Central bank money and payment finality", Quaderni di ricerca, Centro di Studi Bancari, no 11, February 2004, 15 pages — Review of Augusto Graziani: The Monetary Theory of Production (Cambridge University Press, 2003), History of Economic Ideas, vol. 12, no 1, mars 2004, p. 158-161.

Conférences:

"Money and credit in Keynes's proposal for an International Clearing Union", Leeds (Royaume Uni), Congrès annuel de la British Association for the History of Economic Thought, 5 septembre 2003 — avec Rochon Louis-Philippe, "The monetary policy role of central banks in modern settlement systems", First Bi-annual Canada/US Eastern Border Conference: "Central Banking in the Modern World", Ottawa (Canada), 19 septembre 2003 — Mit Dafflon Bernard, "Steuerwettbewerb zwischen Kantonen: eine theoretische

Bericht der wissenschaftlichen Tätigkeit

Aktivitäten der Dozenten – Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät

und empirische Analyse für die Schweiz", Berlin (Deutschland), Workshop "Finanzpolitik in der Kontroverse", 25. Oktober 2003 – "Monetary integration and policy making in an expanding EU", Maastricht (Pays Bas), Congrès annuel de la European Association for Evolutionary Political Economy, 8 novembre 2003 – "Central banking in a monetary theory of production: the economics of payment finality from a circular flow perspective", Benevento (Italie), Congrès "The Monetary Theory of Production: Tradition and Perspectives", 5 décembre 2003 – "The monetary-policy relevance of an international settlement institution", Treviso (Italie), Congrès annuel de la European Society for the History of Economic Thought, 28 février 2004 – Mit Eichenberger Reiner, "Ein internationaler Markt für gute Geldpolitik: ein politisch-ökonomischer Reformvorschlag", Basel, Jahreskongress der Schweizerische Gesellschaft für Volkswirtschaft und Statistik "Geld und Internationale Finanzmärkte", 18. Februar 2004 – "Cross-border transactions and financial stability: the importance of an international settlement agent", Bilbao (Espagne), Congrès "Developments in Economic Theory and Policy, Institutions and European Integration", 15 juillet 2004.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Expertise d'articles pour les revues: History of Economic Ideas – Expertise d'ouvrages pour les maisons d'édition: Routledge – Expert externe d'Économie politique pour les examens fédéraux de l'École pour économistes d'entreprise dans les arts et métiers de la Chambre de commerce, de l'industrie et de l'artisanat du Canton du Tessin – Expert externe d'Économie politique pour le baccalauréat dans les collèges de Bellinzona, Locarno et Lugano 2.

Formation continue

Octobre 2003: Cours bloc de "Macroéconomie avancée" (16 heures et 33 participants) dans le cadre du programme d'études organisé par l'AZEK (Zurich) pour le Diplôme fédéral d'analyste financier (CIIA, Certified International Investment Analyst) et pour le Diplôme fédéral d'expert en finance et investissements, Centre d'études bancaires, Lugano – Mars 2004: Cours bloc de "National Economy" (10 heures et 13 participants) dans le cadre du programme d'études pour l'obtention du diplôme de Executive MBA organisé par l'IIMT, Ecole des ingénieurs, Fribourg – Avril 2004: Cours bloc de "Introduction à la macroéconomie" (24 heures et 18 participants) dans le cadre du programme d'études organisé par l'AZEK (Zurich) pour le Diplôme fédéral d'analyste financier (CIIA, Certified International Investment Analyst), pour le Diplôme fédéral d'expert en finance et investissements, et pour le Diplôme fédéral de gestionnaire de patrimoine (CIWM, Certified International Wealth Manager), Centre d'études bancaires, Lugano.

Schönhagen Philomen, Ass.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: Medien- und Kommunikationsgeschichte 1 und 2 2/2; Semin.: Qualität im (Informations-) Journalismus 2/2, Qualitative Methoden in der Medien- und Kommunikationswissenschaft 2/2, LizentiandInnenkolloquium 1/2 und Blockkurs 2 Std. (zusätzlich), Medienkunde 2/1; Exam.: Liz. Hauptfach 7 m.: 5.25 Std., Liz. Nebenfach 1 m: 0.5 Std., Klausuren zu Vorlesungen 442 s., Klausuren zum Seminar Medienkunde 46 s.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 254/55, Dipl.: 4/5.

Forschung

Publikationen:

Soziale Kommunikation im Internet. Zur Theorie und Systematik computervermittelter Kommunikation vor dem Hintergrund der Kommunikationsgeschichte. Bern u.a.: Peter Lang 2004 – Mit Wagner Hans, Die Gruppendiskussion. Aktualisierung von kollektiven Sinnmustern im Gespräch. In: Wagner Hans (Hg.): Qualitative Methoden in der Kommunikationswissenschaft. München: Reinhard Fischer 2004. (In Vorbereitung) – Mit Wittmann Frank, Teilnehmende Beobachtung: Datenerhebung "hautnah" am Geschehen. In: Wagner Hans (Hg.): Qualitative Methoden in der Kommunikationswissenschaft. München: Reinhard Fischer 2004. (In Vorbereitung) – Historische Untersuchungen: Von der "Faktenhuberei" zur Facherkenntnis. In: Wagner Hans (Hg.): Qualitative Methoden in der Kommunikationswissenschaft. München: Reinhard Fischer 2004. (In Vorbereitung) – Mit Brosius Hans-Bernd, Die Entwicklung der Gewalt- und Kriminalitätsberichterstattung im lokalen Raum. Hat sich die Selektionsschwelle langfristig verschoben? In: Publizistik, Heft 3/2004, S. 255-274.

Vorträge:

"Einseitige Berichterstattung in den Massenmedien", Vortrag beim Internationalen Verbände-Forum 2004 in Engelberg am 9. März 2004 – "Unparteilichkeit im Journalismus", Vortrag im Rahmen des Themenseminars "Qualität im Journalismus" im Studiengang Journalisten-Weiterbildung der Freien Universität Berlin am 22. März 2004 – Podiumsdiskussion zum Thema "Von der Aufklärung zur Beliebigkeit? Medien zwischen Kaffeehaus und Cyberspace" in der Veranstaltungsreihe "Vor 100 Jahren: Erstmals Publizistik an der Uni Bern. Und womit befasst sich Medienwissenschaft heute?" des Instituts für Medienwissenschaft der Universität Bern am 1.12.2003 – Podiumsdiskussion zum Thema "Kommunikations- und Medienwissenschaft: Was bringt die Theorie der Praxis? Was nützt die Praxis der Theorie?" im Rahmen der SGK-M-Tagung "Probleme der Wirtschaftskommunikation" am 2.4.2004 an der Universität Bern.

Laufende Forschung:

Unterstützt durch Drittkredite: Journalistische Standards in der Konfliktberichterstattung, 01.06.2003-30.09.2003.

Bericht der wissenschaftlichen Tätigkeit

Aktivitäten der Dozenten – Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Präsidentin des Departements Gesellschaftswissenschaften (DGW) 2003-2005 – Mitglied der Rekurskommission der Fakultät für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften – Mitglied zweier Strukturkommissionen im Zusammenhang mit der Wiederbesetzung der Soziologieprofessur im DGW (2003-2004) – Mitglied der Berufungskommission zur Wiederbesetzung der Soziologie-Professur im DGW (2003-2004) – Mitglied der Arbeitsgruppe "Fakultäts-Marketing" der WiSo-Fakultät – Mitglied der Arbeitsgruppe "Politikwissenschaft" der WiSo-Fakultät (2003) – Koordination der Planungen zur Bologna-Reform im DGW.

Mitglied des Dozentenrats der Schweizerischen Gesellschaft für Kommunikations- und Medienwissenschaft (SGKM).

Weiterbildung

Vorlesung/Seminar zum Thema "Unparteilichkeit im Journalismus" im Rahmen des siebentägigen Themenseminars "Qualität im Journalismus" im Studiengang Journalistenweiterbildung der Freien Universität Berlin am 22. März 2004, 2 Std., ca. 30 TeilnehmerInnen.

Stöcklin Daniel, Maître-ass.

Enseignement

Cours SH/SE: Enfants en situation de rue: entre théories et pratiques II 2/0, Méthodologie qualitative II 0/2; à l'ext.: "Social research with street children", cours donné le 11.11.03 dans le cadre du Executive Master on Children's Rights, Institut Universitaire Kurt Bösch (IUKB), Sion 4 h.; Exam.: Demi-licence 4 or.; Travaux dép./élab.: sémin.: 62/23, dipl.: 1/0.

Recherche

Publications:

"Das competencias de crianças e adolescentes em situação de rua ao desenvolvimento social", in: Rizzini Irene, Vidas nas ruas, Rio de Janeiro, Editora PUC, 2003, p. 87-121.

Conférences:

"Social research with street children", Institut Universitaire Kurt Bösch, Sion, 11 novembre 2003 – "La rue chinoise", Salon du livre Bibliopolis, Thouaré sur Loire (Nantes), 15 novembre 2003 – Les enfants en situation de rue à Antananarivo, Madagascar, compte-rendu de recherche, Workshop Enfants en situation de rue, Terre des hommes, Antananarivo (Madagascar), 25 mai 2004 – Approche comparative des enfants en situation de rue, Workshop SONGES, Niamey (Niger), 15 juin 2004.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Colloques pour doctorants – Réunions DSS – Assessorat aux examens.

Expertises auprès d'ONG actives dans le domaine de l'intervention auprès des enfants en situation de rue: Terre des hommes (Suisse), MSF (Suisse), SONGES (Belgique) – Groupe de travail Child Friendly Cities (UNICEF).

Stormer Henrik, Ober-Ass.

Lehre

Vorl. WS/SS: Mobile Business 2/0, Informationsmanagement II 0/2; Semin.: Mobile Business 1/0 (Übungen), Informationsmanagement II 0/1 (Übungen), Customer Relationship Mgt Blockkurs 30 Std. (Seminarier); Exam.: Mobile Business 28 m.: 0.5 Std., Informationsmanagement II 12 s.: 1.5 Std.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 3/0, Dipl.: 1/0.

Forschung

Publikationen:

Mit Ionas Andreea, "Aktuelle Entwicklungen von Personen-Notruf Systemen", Mobiles Computing in der Medizin S. 37-47, Shaker Verlag, Aachen 2004.

Vorträge:

Mit Meier Andreas, "Electronic Business", SAV Doctoral Program, Ho Chi Minh City, Vietnam, January 5-9, 2004.

Laufende Forschung:

Mit Meier Andreas, Frauchiger Daniel, Werro Nicolas, The Webshop, ab 01.07.2003.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Mitglied des Departements für Informatik.

Programmkomitee 2nd International Conference on Advances in Mobile Multimedia (MoMM 2004).

Weiterbildung

SAV Doctoral Program in Ho Chi Minh City, Vietnam, Modul Electronic Business, zusammen mit Andrea Meier, 5.-9.1.04, 20 Teilnehmer – Doktorandenworkshop in Rorschach, Information Management & Electronic Business, 13.5-14.5.04, 10 Teilnehmer.

Surdez Muriel, Maître-ass.

Enseignement

Cours SH/SE: Sociologie des professions 2/0, Groupes d'intérêts et politiques publiques 2/0; Sémin.: Sociologie des professions et socio-histoire du journalisme 2/2, Stratégies de communication des groupes d'intérêts dans l'espace public 0/2; à l'ext.: Politiques de l'éducation, Université de Genève, Faculté de psychologie et des sciences de l'éducation 0/2; exam.: licence 7 éc.: 14 h., 16 or.: 18 h.; travaux dép./élab.: sémin.: 26/36, dipl.: 4/9.

Autres obligations d'enseignement assumées par l'enseignante: Participation au séminaire d'encadrement des travaux de mémoire.

Recherche

Publications:

Avec Cavadini Pasqualina: "La valeur des diplômes d'architecte et d'économiste sur le marché du travail. Pratiques de recrutement des entreprises dans trois régions linguistiques de la Suisse", Brochure de synthèse 4, Programme FNS-PNR 43 "Formation et emploi", Aarau, FNS, 2003, 43 p. — "Professions juridiques et construction de l'Etat national. Les divisions des avocats suisses face à l'uniformisation de la profession et à la nationalisation des marchés juridiques à la fin du 19e siècle", in Israël Liora, Vauchez Antoine, Willemez Laurent, eds, "Sur la portée sociale du droit: usages et légitimité du registre juridique", Paris, PUF et CURAAP — "Approche génétique et comparaison des formes nationales d'action publique. La mise en place de certifications en Suisse, en France et en Allemagne", in Laborier Pascale, Trom Dany, eds, "L'historicité de l'action publique", PUF et CURAPP, 2003, p. 159-181.

Conférences:

Avec Cavadini Pasqualina: "La sélection des diplômes entre rationalité économique et symbolique. Les modalités de recrutement des employeurs dans les secteurs bancaire et architectural en Suisse, Colloque international de clôture du PNR 43 "Formation-emploi", Berne, 26 février 2004.

Activités administratives et de services — Missions, distinctions, mandats

Représentante des collaborateurs scientifiques au sein du groupe de travail du Rectorat "Sicherung und Förderung der Qualität" — Représentante des collaborateurs scientifiques dans la commission de nomination d'un professeur de sociologie.

Représentante de l'Université de Fribourg au comité de la CUSO-sociologie.

Teufel Stephanie, o.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: Management der Informations- u. Kommunikationstechnologie (IKT) 2/0, Internationales Telekommunikationsmanagement 0/2, Telekommunikationsmanagement II 0/2; Semin.: Management der Informations- u. Kommunikationstechnologie (IKT)/Übung 1/0, Internationales Telekommunikationsmanagement/Übung 0/1, Telekommunikationsmanagement II 0/1, Internes Doktoranden- und Diplomandenseminar 1/1, WiWi Kolloquium 1/1; Exam.: 27 s., 107 m.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 7/12, Dipl.: 9/5, Diss.: 0/6.

Forschung

Publikationen:

Mit Erat A.: Personalisierung im Freiburger ICT-Management Framework. Conference Proceedings. Uhr W., Esswein W., Schoop E. (Hrsg.): Wirtschaftsinformatik 2003. Band I, S. 510-526, Physica-Verlag, Heidelberg, 2003 – Mit Schlienger T.: Analyzing Information Security Culture: Increasing Trust by an Appropriate Information Security Culture. Conference Proceedings. International Workshop on Trust and Privacy in Digital Business (TrustBus'03) in conjunction with 14th International Conference on Database and Expert Systems Applications (DEXA 2003), Prague, Czech Republic, IEEE Computer Society, 2003 – Mit Matousek M., Schlienger T. (2004): Metriken und Konzepte zur Messung der Informationssicherheit. In: HMD - Praxis der Wirtschaftsinformatik, Vol: 236, April 2004, S. 33-41 – Mit M. Steinert: European Mobile Data Services 2003 - Where are the Promised Innovations? In: M. Khosrow-Pour (Hg.): Innovations Through Information Technology. Proceedings of the 14th Information Resources Management Association International Conference, New Orleans (USA), S. 152-155, 2004 – Mit C. Unterberger, M. Steinert, D. Duran: Financial Services and IP Connectivity. Vertrauliches Dokument. In: S. Teufel (Hg.): Institute Reports. iimt University Press, Fribourg, 2004.

Vorträge:

Mit Schlienger T.: Analyzing Information Security Culture - Increasing Trust by an Appropriate Information Security Culture. Conference Proceedings. The TrustBus'03 workshop in conjunction with the 14th International Conference on Database and Expert Systems Applications (DEXA 2003) – Mit Schlienger T.: Information Security Culture - From Analysis to Change. Conference Proceedings. 3rd Annual Information Security South Africa (ISSA2003), 9-11 July, 2003, Sandton (Gauteng), South Africa – Mit Erat A.: Personalisierung im Freiburger ICT-Management Framework. Conference Proceedings. 6. Internationale Tagung Wirtschaftsinformatik 2003, 16.-19. September 2003, Dresden, Deutschland – Vorsitzende. 7. Jahrestagung "Telekommarkt Schweiz", Euroforum Handelszeitung Konferenz AG, 04.-05 November 2003, Zürich, Schweiz – Vorsitzende. Vortrag von Antonio Anecchiarico: Wireless Workforce - Services and Sense: What

Bericht der wissenschaftlichen Tätigkeit

Aktivitäten der Dozenten – Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät

services are offered and how help these services to improve efficiency or effectiveness for business users. Orange-iimt B2B Roundtables, 11. September 2003, Freiburg, Schweiz – Vorsitzende. Vortrag von Dr. Rolf Brugger: E-Learning - Promises new possibilities to fulfil the necessities of the information society. Orange-iimt B2B Roundtables, 27. November 2003, Lausanne, Schweiz – Identity Driven Business-Identitäten, Kontexte, Business. VIP Dinner - Novell Talks Business, Zürich, April 2004 – Women in IT. x.days, Interlaken, 23-25 Mai 2004 – Telekommunikation im Spannungsfeld von Kundenbedürfnissen und technologischer Entwicklung. 7. Jahrestagung Telekommarkt Schweiz, Euroforum Handelszeitung, Zürich, 2003 – Modul 9: Business Model in Information Age. EMBE/EMBA in Business Engineering, Universität St. Gallen, Mai 2004 – Johannes Kepler Universität Linz. Prof. Dr. G. Pomberger, Linz, 2004. Eingeladener Vortrag.

Laufende Forschung:

Mit Müller Ralf: Diversification Strategies of Utilities, in Zusammenarbeit mit BDP, iimt, KPMG, 07.07.2000-31.10.2003 – Mit Schlienger Thomas: Information Security Culture: The Role of People in Information Security Management, 01.10.2000-01.10.2004 – Mit Erat Andreas Martin: Adaptability of Organizations to Human Needs by means of Knowledge Gathered, 15.11.2000-15.11.2004 – Mit Steinert Martin: Strategic Innovation Management, 15.11.2000-15.11.2004 – Mit Karyabwite Désiré: Strategic approach and Management of Info-communication network Migration, the Rwanda Case up to 2020, in Zusammenarbeit mit dem ITU 01.03.2003-01.03.2006 – Mit Jerrentrup Sascha: Organization and Management of Strategic Alliances in the Telecommunications Industry - The Case of Deutsche Telekom AG, 01.04.2004-01.04.2007.

Unterstützt durch Drittkredite: Mit Erat Andreas Martin und Unterberger Claudius: iimt telecom guide Schweiz, 01.02.2004-01.10.2004.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Zweisprachigkeitskommission der Universität – Präsidentin der Zweisprachigkeitskommission der Fakultät – Steuerungsausschuss der Informatikdienste – Mitglied Groupe de sécurité en informatique.

IFIP TC11, Schweizer Vertreterin. (seit 2002) – ICTnet, Gründungsmitglied. (seit 2001) – IT Valley Fribourg, Gründungsmitglied. (seit 2000) – Kuratorium OFFIS e.V. Mitglied des Wissenschaftlichen Beirats. (seit 2000) – SICTA, Swiss Information and Communication Technology Association, (u.a. Kommission 5, F&E, Ausbildung) – SI-Fachgruppe: Security (Gründungs- und Vorstandsmitglied, Vizepräsidentin) – Herausgeberin der iimt University Press Reihe (Institute Reports, Best Paper Award, Telecom Guide Schweiz, Executive MBA and Executive Diploma Papers, Dissertations) – ACM (Association for Computing Machinery) – ASUT (Schweizerischer Verband der Telekommunikationsbenutzer) – GI (Gesellschaft für Informatik) – Münchner Kreis – SARIT (Swiss Association for Research in Information technology) – Schmalenbachgesellschaft für Betriebswirtschaftslehre – Schweizerische Gesellschaft für Betriebswirtschaftslehre – SI (Schweizerische Informatikgesellschaft) – Verband der Hochschullehrer für Betriebswirtschaft e.V. – IRMA 2004 International Conference, New Orleans, 2004.

Gutachter und Mitglied des Programmkomitees – D A C H Security, Basel, 2004. Gutachter und Mitglied des Programmkomitees – DEXA 2004-15th International Conference on Database and Expert Systems Applications, Zaragoza, 2004. Gutachter und Mitglied des Programmkomitees – Trustbus'04 - International Workshop on trust and privacy in digital business, Zaragoza, 2004. Gutachter und Mitglied des Programmkomitees – WEBS 2004 - International Workshop on Web Semantics, Zaragoza, 2004. Gutachter und Mitglied des Programmkomitees – EC-Web 2004- 5th International Conference on Electronic Commerce and Web Technologies, Zaragoza, 2004. Gutachter und Mitglied des Programmkomitees – Orange-iimt B2B Roundtable: E-Learning, Lausanne, 2003. Veranstalter – Euroforum Telekommarkt Schweiz, Zürich, 2003, Vorsitzende – Orbit/COMDEX, Fachkongress: Mobile & Wireless, Basel, 2003, Member of the Advisory Board – Orange-iimt B2B Roundtable: Wireless Workforce - Services and Sense, Fribourg, 2003. Veranstalter.

Weiterbildung

11.09.03: "iimt B2B Roundtable" (3 h, 22 Pers.) – 27.11.03: "iimt B2B Roundtable" (3 h, 18 Pers.) – 01.08.03-31.06.04: "Executive Diploma in Management in Telecommunications (engl.)" (14 h, 8 Pers.) – 01.08.03-31.06.04: "EMBA in Management in Telecommunications (engl.)" (24 h, 64 Pers.).

Trebbe Joachim, Ass.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: Theorien sozialer Kommunikation I 2/2; Semin.: Medienresonanzanalyse 2/2, Ausländer und Massenmedien 2/2, LizentiandInnenkolloquium 1/2 + Blockkurs 2 Std., Medienkunde 2/1; Exam.: Klausuren zu Vorlesungen 400 s.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 100/80, Dipl.: 2/3.

Forschung

Vorträge:

Integration durch Medien, Vielfalt als Stärke, 4. Mai 2004, Bonn (D).

Laufende Forschung:

Unterstützt durch Drittkredite: Mit Maurer Torsten: Medienresonanzanalyse der Pressearbeit deutscher Hochschulen, 01.10.2003-01.10.2004 – Mit Goldhammer Klaus: Entwicklung neuer Programmformate und -konzepte für lokales Fernsehen, 01.01.2004-01.12.2004.

Bericht der wissenschaftlichen Tätigkeit

Aktivitäten der Dozenten – Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

EDV-Beauftragter des Departements Gesellschaftswissenschaften (DGW) – Mitglied der interfakultären Kommission "Zusatzfach Umweltwissenschaften".

Mitglied des Dozentenrats der Schweizerischen Gesellschaft für Kommunikations- und Medienwissenschaft (SGKM) – Mitglied der Fachgruppe "Methoden" der Deutschen Gesellschaft für Publizistik- und Kommunikationswissenschaft (DGPK).

Tschannen Olivier, Prof.ass.

Enseignement

Cours SH/SE: Sociologie de la communication 4/4; Sémin.: Sociologie de la communication 2/2; à l'ext.: Sociologie de la religion + sociologie générale 4/2; Exam.: 1e année 130 éc.: 32 h., 2e année 100 éc.: 25 h.; Travaux dép./élab.: sémin.: 2/18, dipl.: 7/21.

Recherche

Publications:

"The Evolutionary Principle in the Study of Religion and Society", in Grace Davie, Paul Heelas and Linda Woodhead, *Predicting Religion: Christian, Secular and Alternative Futures*, Aldershot: Ashgate, 2003, p. 40-50.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Vice-présidence du DSS – Chargé des relations entre le DSS et la Bibliothèque des sciences sociales – Commission "Vergauwen" (Commission de structure du DSS en vue de la repourvue de la chaire de sociologie – Commission en vue de la repourvue de la chaire de sociologie – Membre de la Commission "enseignement" de l'Uni – Membre de la Commission de pilotage pour le déménagement de la bibliothèque des sciences économiques et sociales à Péroilles.

Membre de la Commission de la BCU.

Vanetti Maurizio, Prof.ord.

Enseignement

Cours SH/SE: Communication d'entreprise 3/0, Marketing (f) 0/2, Marketing international 2/0, Marketing (d) 0/2; Sémin: Marketing (f) 0/1, Marketing (d) 0/1, Marketing international 1/0; Exam.: Communication d'entreprise: 58 éc.: 1.5 h., Marketing (f): 72 éc.: 1.5 h.,

Marketing international: 69 éc.: 1.5 h., Marketing (d): 69 éc.: 1.5 h.; Travaux dép./élab.: sémin.: 28/25, dipl.: 36/28, diss.: 0/3.

Recherche

Publications:

Messen und Ausstellungen: Die Handhabung eines aktuellen Kommunikationsmediums am Beispiel der Erfolgsgeschichte "Forum Fribourg", EXPOdata 2/2004, Zürich – Wieviel "E" steckt im "E-Marketing"? Auswirkungen des Internet auf den Marketing-Mix, Jahrbuch Marketing Kommunikation 2004/05, St. Gallen – Messen und Ausstellungen: Die Bedeutung ein aktuelles Kommunikationsmediums. Wichtiger Bestandteil regionaler oder kantonaler Infrastrukturen, Der Unternehmer, Bern, April 2004, Universität Freiburg.

Conférences:

Tendances modernes du marketing: le "E-Marketing" et ses applications, Centre Romand de Promotion du Management (CRPM), Lausanne, le 5 février 2004 – Forum Fribourg: résultats et perspectives, Forum Fribourg, Fribourg, le 25 juin 2004.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Membre de la Commission Bibliothèques – Responsable BENEFRI pour la SES – Responsable du 3e cycle romand de gestion d'entreprise.

Membre de conseil du CRPM (Centre pour la promotion du management) à Lausanne – Conseiller de Forum Fribourg.

Membre du comité d'honneur du Marketing Trophy Suisse – Séminaire de Marketing et groupe d'étudiants: vainqueur de l'"Oréal Reward"2004.

Formation continue

Cours conférence donnés à la Business and Management School à Genève.

Wallmeier Martin, o.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: Investitions- u. Finanzierungstheorie (Bachelor) 4/0, Risikomanagement und derivative Finanzinstrumente (Master) 3/0, Unternehmensfinanzierung (Bachelor) 0/3, Rechnungswesen und Kapitalmarkt (Master) 0/3; Exam.: BWL II, Teil I&II 64 s.: 4.5 Std., Investition und Finanzierung 94 s.: 1.5 Std., Wertpapieranalyse 12 s.: 1.5 Std., Internationale Rechnungslegung 7 s.: 1.5 h., Barra on Campus 3 s.: 1.5 Std., Unter-

Bericht der wissenschaftlichen Tätigkeit

Aktivitäten der Dozenten – Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät

nehmensfinanzierung 24 s.: 1.5 Std., Risikomanagement und derivative Finanzinstrumente 47 s.: 1.5 Std., Rechnungswesen und Kapitalmarkt 31 s.: 1.5 Std.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 10/21, Dipl.: 7/4, Diss.: 1/3.

Forschung

Publikationen:

Mit Bühner T. und Steiner M.: 50 Stichwörter zum Themengebiet Liquiditätsmanagement, in: Gabler Lexikon Corporate Finance, hg. v. W. Breuer u. T. Schweizer, Wiesbaden 2003 – Mit Steiner M.: Art. Liquiditätsmanagement, in: Gabler Lexikon Corporate Finance, hg. v. W. Breuer u. T. Schweizer, Wiesbaden 2003 – Mit Volkart R.: Erhöht "Basel II" die Kreditkosten von KMU? Überschätzte Folgen der neuen Eigenmittelvorschriften, in: NZZ v. 10.7.2003, S. 23 – Mit Bühner T.: Aktienkursbasierte Mitarbeiterentlohnung in der Schweiz: Zielkonflikt zwischen Anreizsystem und Steuersparmodell?, in: Der Schweizer Treuhänder 2004, S. 555-561 – Analysts' Earnings Forecasts During the Recent Stock Market Boom: Fuelling "Irrational Exuberance?", Arbeitspapier April 2004 – Rezension zum "Handbuch Asset Allocation", hg. v. H. Dichtl, J. Kleeberg u. C. Schlenger, in: Die Unternehmung 2/2004, S. 177 f.

Vorträge:

Residualgewinnmodell und Restwertannahmen - Möglichkeiten und Grenzen der Kapitalkostenbestimmung auf der Grundlage von Analystenprognosen, Vortrag auf der Pfingsttagung des Verbands der Hochschullehrer für Betriebswirtschaft am 4. Juni 2004 in Graz.

Laufende Forschung:

Der Informationsgehalt von Optionspreisen, ab 01.01.1999 – Portfoliooptimierung bei unsicheren Eingabedaten, ab 01.07.2002 – Unternehmensbewertung unter Berücksichtigung von Insolvenzrisiken, ab 01.07.2002.

Unterstützt durch Drittkredite: Genauigkeit der Gewinnprognosen von Finanzanalysten, ab 01.01.2002.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Mitglied der Berufskommission zur Besetzung einer Professur im Bereich der Betriebswirtschaftslehre mit dem Schwerpunkt "Relations er ressources humaines et/ou organisation" – Vorsitzender der Berufungskommission zur Besetzung einer Professur für Betriebswirtschaftslehre mit dem Schwerpunkt "Gestion financière" – Studienberater des Departements für Betriebswirtschaftslehre.

Dozent für Finanzmanagement und Internationale Finanzierung im Executive MBA der Universität Augsburg – Dozent für Finanzmanagement und Controlling am Zentrum für Unternehmensführung (ZfU) in Zürich – Partner des Projekts "eCF – Get involved

in Corporate Finance" im Rahmen des Swiss Virtual Campus-Programms – Mitglied des 2004 FMA European Conference Advisory Board/Program Committee (Jahrestagung der Financial Management Association) – Gutachtertätigkeit für die Zeitschriften: "Zeitschrift für Betriebswirtschaft", "Die Unternehmung", "Zeitschrift für betriebswirtschaftliche Forschung", "Journal of Empirical Finance", "Journal of Futures Markets" – Mitherausgeber der Zeitschrift "Die Unternehmung" – Gastvorträge an den Universitäten Genf, Hannover und Graz.

Widmer Jean, Prof.ord.

Enseignement

Cours SH/SE: Théories de la communication 2/2; Sémin.: Séminaire de méthode II 1/2, Séminaire de second cycle 2/0 + cours bloc 28 h., Séminaire DEA 2/0; Exam.: Théories de la communication 120 éc.: 40 h., licence DSS 7 or.: 5.25 h., licence Lettres 3 éc.: 1.5 h., 25 or.: 16.75 h.; Travaux dép./élab.: sémin.: 35/0, DEA 10/0, dipl.: 8/30, thèses: 0/7.

Recherche

Publications:

Avec Coray R., Acklin Muju d. et Godel E.: "Die Schweizer Sprachenvielfalt im öffentlichen Diskurs - La diversité des langues dans le débat public" 2003, Berne, Peter Lang, Coll. Transversales, 517 pages.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Présidence de la Commission de structure et d'appel en sociologie – Membre de la Commission scientifique de l'Université (FNTS local) – Elaboration de projets de Bachelor et Master en DSS – Membre de la Commission de la BCU (jusqu'au 31.12.03) – Membre de la Commission de structure en géographie – Membre du jury d'habilitation en ethnologie de Mme Budoswki.

Membre du Comité de l'Académie suisse des sciences humaines – Evaluation de projets FNRS et parrainage de projet – Membre de la Commission d'appel en sociologie de l'image (UniL) – Membre de la Commission de structure d'un poste en sociologie des sciences (UniL) – Co-requérant de projet de recherche sur le NPM (requérant principal EPFL).

Bericht der wissenschaftlichen Tätigkeit

Aktivitäten der Dozenten – Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät

Widmer Marino, Prof.ord.

Enseignement

Cours SH/SE: Operations Management I+II 2/2, Supply Chain Management 2/0, Simulation et métaheuristiques 0/2, Modelling the SCM (avec T. Hürlimann) cours bloc 40 h.; Sémin.: Operations Management I+II 1/1, Supply Chain Management 1/0, Simulation et métaheuristiques 0/1; Exam.: 2e année - licence 13 éc.: 20 h., 2e année - bachelor 116 or.: 50 h., licence/master 100 or.: 48 h.; Travaux dép./élab.: sémin.: 8/4, dipl.: 6/7, thèses: 1/1.

Recherche

Publications:

Avec Carlos Azmat: "A case study of single shift planning and scheduling under annualized hours : a simple three step approach", *European Journal of Operational Research (EJOR)*, volume 153, no 1 (2004), p. 148-175 – Avec Alain Hertz: "Guidelines for the use of meta-heuristics in combinatorial optimization", *European Journal of Operational Research (EJOR)*, volume 151, no 2 (2003), p. 247-252 – Avec Carlos Azmat, Tony Hürlimann: "Mixed integer programming to schedule a single-shift workforce under annualized hours", *Annals of Operations Research*, volume 128 (2004), p. 199-215 – Avec Luca Gambardella, Alain Hertz, Manuel Laguna: "Meta-heuristics in combinatorial optimization", *European Journal of Operational Research (EJOR)*, volume 151, no 2 (2003).

Conférences des assistant-e-s:

Azmat Carlos, "Scheduling full and part-time positions of a single shift under annualised hour arrangement", Congress 5th EURO/INFORMS Joint International Meeting, July 2003.

Recherches en cours:

Operational Research: General Applications for Small and Medium Enterprises, dès le 01.07.1998.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Président du Département d'Informatique – Vice-doyen délégué aux examens de la Faculté des SES – Représentant de la Faculté des SES auprès de la Société des anciens étudiants en sciences économiques et sociales de l'Université de Fribourg (SAES) – Représentant de la Faculté des Sciences Economiques et Sociales auprès de la Commission des Relations Internationales de l'Université de Fribourg – Représentant de l'Université de Fribourg dans le groupe de contact CUSO-HES.

Membre du 3e cycle romand de Recherche Opérationnelle – Trésorier de l'Association des sociétés européennes de Recherche Opérationnelle (EURO) – Membre de la commission informatique de l'hôpital cantonal de Fribourg.

Mise en oeuvre d'un système d'aide à la décision pour la mise en bouteille pour Uvavins SA (avec Samuel Fasel et Philippe Pierret, Relais Technologique Fribourg) – Conception d'un système d'aide à la décision pour Montena Lighting SA (avec Maïté Irakoze et Philippe Pierret, Relais Technologique Fribourg) – Membre du jury de thèse de Christophe Thomas, Analyse de la flexibilité: le cas d'une unité de production d'aluminium, Institut National Polytechnique, Grenoble (France), 2003 – Expertise pour les revues scientifiques: Computers and Operations Research (2 fois), European Journal of Operational Research (EJOR) (2 fois), INFOR, International Journal of Production Economics (IJPE) et Production Planning and Control – Participation à des comités scientifiques de congrès: Cinquième conférence francophone de MODélisation et SIMulation (MOSIM'04), Nantes (France), septembre 2004 ainsi que la Sixièmes journées nationales de la société française de recherche opérationnelle et d'aide à la décision (ROADEF 05), Tours (France), février 2005 – Organisation du congrès (avec Eric Taillard, EiVD) Quatrièmes journées francophones de recherche opérationnelle (FRANCORO IV), Fribourg (Suisse), août 2004.

Wolff Reiner, o.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: 1. Studienjahr: Mikroökonomie I-II 3/3; Semin.: 1. Studienjahr: Mikroökonomie I-II (Übungen) 4x1 Std./4x1 Std., 3./4. Studienjahr: Aussenwirtschaftslehre und Empirische Wirtschaftsforschung I 3/0, Mikroökonomie für Fortgeschrittene II 0/3; Exam.: Mikroökonomie I-II 233 s.: 233 Std., Aussenwirtschaftslehre und Empirische Wirtschaftsforschung I 36 s.: 36 Std., Mikroökonomie für Fortgeschrittene II 37 s.: 37 Std., Mikroökonomie I-II (Dr. Peter Mantsch) 20 s.: 20 Std., Mikroökonomie für Fortgeschrittene I-II (Prof. Dr. Wolfgang Eichhorn) 13 s.: 13 Std.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 25/15, Dipl.: 1/1, Diss.: 1/1.

Forschung

Publikationen:

"Die Examensklausur aus der Volkswirtschaftslehre," in: Das Wirtschaftsstudium (WISU) 32 (2003), S. 1292-1295 – "A Computational View on the Coincidence of Egalitarian Solutions to Cost-Sharing Games", Working Paper No. 369, Faculty of Economics and Social Sciences, University of Fribourg, 15 pages.

Vorträge:

"A Characterization of Equitable Core Allocations in Cost-Sharing Games", XV Italian Meeting on Game Theory and Applications (IMGTA), Universität Urbino, 9.-12. Juli 2003 – "A Characterization of Equitable Core Allocations in Cost-Sharing Games", OR 2003, International Conference on Operations Research, Universität Heidelberg, 3.-5. September 2003, Leitung des Arbeitskreises "Nonlinear Dynamics and Games"

Bericht der wissenschaftlichen Tätigkeit

Aktivitäten der Dozenten – Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät

der Sektion "Experimental Economics, Game Theory and Auctioning" – Organisation des 8. Volkswirtschaftlichen Workshops (Forschungs- und Doktorandenseminar) mit Teilnehmern der Universitäten Essen, Fribourg, Linz, Paderborn und Potsdam, ETH Zürich, 30. September 2003 – Teilnahme an der Jahrestagung 2004 der Schweizerischen Gesellschaft für Volkswirtschaft und Statistik, Kernthema: "International Money and Finance", Universität Basel, 18.-19. März 2004.

Vorträge der Assistentinnen und Assistenten:

Karagök Yavuz, "Vergleich zweier Algorithmen zur Berechnung des Nucleolus", Volkswirtschaftlicher Workshop, Universität Zürich, 30. September 2003 – "Zusammensetzung des schweizerischen Bundesrates basierend auf dem Nucleolus", Forschungsseminar des Departements für Quantitative Wirtschaftsforschung, Universität Freiburg, 7. Januar 2004.

Laufende Forschung:

Zur Relevanz des Rybczynski-Theorems und des Stolper-Samuelson-Theorems bei abnehmenden Skalenerträgen, in Zusammenarbeit mit Prof. Dr. Andreas Pfingsten, Institut für Kreditwesen, Universität Münster, ab 01.01.1998 – Parsing Economic Technology Matrices by Triangular Decomposition, ab 01.01.1998 – A Global Robustness Measure for Input-Output Projections from ESA and SNA Tables, ab 01.01.1999.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Durchführung der Begrüssungsveranstaltung für Erstsemestrierte (deutsche Sprache) – Mitorganisator des Wirtschaftswissenschaftlichen Kolloquiums – Mitglied des Fakultätsrates der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät – Mitglied des Departementsrates des Departements für Quantitative Wirtschaftsforschung – Mitglied des Departementsrates des Departements für Volkswirtschaftslehre – Mitglied des Doktoratskomitees des Departements für Quantitative Wirtschaftsforschung – Mitglied der Kommission zur Beurteilung von Immatrikulationsgesuchen 30+ – iimt: Mitglied des Institutsrates – iimt: Mitglied der Auswahlkommission "Best Paper Award".

Gutachterliche Tätigkeit für eine wissenschaftliche Fachzeitschrift.

Mitglied des Vorstandes der Schweizerischen Gesellschaft für Volkswirtschaft und Statistik – Mitglied der Gesellschaft für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (Verein für Sozialpolitik) – Mitglied des Ausschusses für Regionaltheorie und -politik der Gesellschaft für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (Verein für Sozialpolitik).

3.1.4. Faculté des lettres / Philosophische Fakultät

Allenbach Brigit, Ober-Ass.

Lehre

Vorl. WS/SS: 1/1, Blockkurs (Gender Studies) 12 Std.; Sem.: 1/1; Exam.: 20 s.: 20 Std., 40 m.: 20 Std.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 50/31, Dipl.: 0/12.

Andere von der Dozentin übernommene Lehrverpflichtungen: Teilnahme am Lizientanden-Kolloquium, 1 Std./Woche.

Forschung

Publikationen:

2004. Fieldwork and Power: The Psychoanalytical Concept of Transference as a Means to Understand Processes of Intersubjectivity. *Free Associations* 11:110-121.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Mitarbeit im Departementsrat als Mittelbauvertreterin – Wissenschaftlicher Beirat bei CERDAF.

Gutachten für den Wettbewerb "Genderpreis", Universität Bern.

Altermatt Urs, o.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: LizentianInnenseminar 2/2; Exam.: Liz.prf. 18 m.: 16 Std.; Arbeiten abg./aus.: Dipl.: 10/56, Diss.: 2/27, Habil.: 1/0.

Forschung

Publikationen:

Katholische Denk- und Lebenswelten. Beiträge zur Kultur- und Sozialgeschichte des Schweizer Katholizismus im 20. Jahrhundert, Freiburg 2003, 263 S., Hg., Leitung und Mitautor – Il cattolicesimo sociale svizzero intorno al 1891, in: Gabriele De Rose (Hg.),

I tempi della "Rerum Novarum", Roma 2002, 203-210 – Sprachenregionalismus in der Schweiz im Vormarsch, in: Die multikulturelle Schweiz, Jahrbuch der Neuen Helvetischen Gesellschaft 2002/2003, Zürich / Chur 2003, 39-49 – Die Mediationsakte von 1803: vergessene Zeit im kollektiven Gedächtnis der Schweizer?, in: Freiburger Geschichtsblätter, 80 (2003), 77-89 – Der Studentenverein im Wandel der Zeit, in: Schweizerischer Studentenverein im Wandel der Zeit, Schriftenreihe des Museums Altes Zeughaus Solothurn, Heft 17, hg. von Marco Leutenegger, Solothurn 2003, 8-12 – Kulturelle Autonomie und politischer Föderalismus - Zukunftsmodelle für ein multikulturelles Europa, in: Karl Acham/Katharina Scherke (Hg.), Kontinuitäten und Brüche in der Mitte Europas. Lebenslagen und Situationsdeutungen in Zentraleuropa um 1900 und um 2000, Wien 2003, 133-149 – Arnold Künzli - ein Querdenker, in: Ueli Mäder/Hans Saner (Hg.), Realismus der Utopie. Zur politischen Philosophie von Arnold Künzli, Zürich 2003, 17-20 – Zum ambivalenten Verhältnis von Katholizismus und Moderne: Epochen, Diskurse, Transformationen, in: Zeitschrift für Schweizerische Kirchengeschichte, Freiburg 2003, 165-182 – "La Romandie dominée?" Zur labilen Beziehung zwischen der deutschen und welschen Schweiz, in: Zeitschrift für Schweizerische Archäologie und Kunstgeschichte, 60 (2003), 209-220 – Katholische Arbeiter und Milieuentität in der Schweiz 1850-1950, in: Claudia Hiepel/Mark Ruff (Hg.), Christliche Arbeiterbewegung in Europa 1850-1950, Stuttgart 2003, 159-175. Mit Franziska Metzger – Universitatea bilingvă Freiburg, o excepție în Europa statelor naționale, in: Universitatea, Secolul 21, Bukarest 2003, 192-200. Mit Christina Späti – Katholische Denk- und Lebenswelten. Eine Einführung, in: Urs Altermatt (Hg.), Katholische Denk- und Lebenswelten. Beiträge zur Kultur- und Sozialgeschichte des Schweizer Katholizismus im 20. Jahrhundert, Freiburg 2003, 9-14 – Milieu, Teilmilieus und Netzwerke. Das Beispiel des Schweizer Katholizismus, in: Urs Altermatt (Hg.), Katholische Denk- und Lebenswelten. Beiträge zur Kultur- und Sozialgeschichte des Schweizer Katholizismus im 20. Jahrhundert, Freiburg 2003, 15-36. Mit Franziska Metzger – Von der kirchlichen zur pluralen Sonntagskultur, in: Urs Altermatt (Hg.), Katholische Denk- und Lebenswelten. Beiträge zur Kultur- und Sozialgeschichte des Schweizer Katholizismus im 20. Jahrhundert, Freiburg 2003, 39-54 – Rezension von: Benediktinische Gemeinschaften in der Schweiz. 400 Jahre Schweizerische Benediktinerkongregation 1602-2002, in: Zeitschrift für Schweizerische Kirchengeschichte, Freiburg 2003, 206 – Verspätete Thematisierung des Holocaust in der Schweiz, in: Georg Kreis (Hg.), Erinnern und Verarbeiten. Zur Schweiz in den Jahren 1933-1945, Itinera Fasc. 25 (2004), Basel 2004, 31-55 – Österreich und die Schweiz - Metamorphosen in den komplexen Nachbarschaftsbeziehungen, in: Hedwig Kopetz/Joseph Marko/Klaus Poier (Hg.), Soziokultureller Wandel im Verfassungsstaat. Phänomene politischer Transformation. Festschrift für Wolfgang Mantl zum 65. Geburtstag, Bd.II, Wien/Köln/Graz 2004, 725-739 – Förderer und Baumeister der Universität, in: Gaudeamus. Festgabe für Max Aebischer, Freiburg 2004, 138-142 – Ambivalences of Catholic Modernisation, in: Judith Frishman/Willemien Otten/Gerard Rouwhorst (Hg.), Religious Identity and the Problem of Historical Foundation. The Foundational Character of Authoritative Sources in the History of Christianity and Judaism, Leiden/Boston 2004, 49-75 – Religion, Staat und Gesellschaft in der Schweiz, in: Jüdische Lebenswelt Schweiz. Vie et culture juives en Suisse. 100 Jahre Schweizerischer Israelitischer Gemeinbund (SIG), Zürich 2004, 377-387 – Gibt es in Osteuropa einen spezifischen Nationalismus?, in: Universitas

Friburgensis, März 2004, 11-13 – Herausgeber der Reihe "Religion-Politik-Gesellschaft in der Schweiz" im Universitätsverlag Freiburg, mit Francis Python, Bd. 31: Mirjam Künzler, Sexualmoral in katholischen Frauen- und Familienzeitschriften 1945-1990, Freiburg/Schweiz 2003, 197 S. – Bd. 32: Veronika Voney, Die Luzerner Passionsspiele von 1924, 1934, 1938, Freiburg/Schweiz 2004, 152 S. – Bd. 33: Mirjam Moser, Frauen im katholischen Milieu von Olten 1900-1950, Freiburg/Schweiz 2004, 216 S. – Der alte Tell und die neue Helvetia. Die Mediationsakte von 1803 in der schweizerischen Erinnerungskultur, in: Neue Zürcher Zeitung, 21.7.2003 – Die Mediation im kollektiven Gedächtnis, in: Freiburger Nachrichten, 30.7.2003 – Geht die Schweizer Demokratie baden? Auszug aus der Ansprache am Zentralfest des Schweizerischen Studentenvereins in Freiburg, in: Der Landbote, 6.9.2003 – Il consenso elvetico è ormai al capolinea?, in: Giornale del Popolo, 14.10.2003 – Zurück in die bewegten Gründerjahre? Zur Frage der Nichtwiederwahl von Bundesräten, in: Neue Zürcher Zeitung, 8.12.2003 – C'era una volta il Sonderfall, in: Giornale del Popolo, 16.1.2004 – Ein Freiburger Historiker der modernen Schweiz. Roland Ruffieux zum Gedenken, in: Neue Zürcher Zeitung, 15.6.2004.

Vorträge:

"Universities and Plurilinguism in Europa", Vortrag an der Jahresversammlung der internationalen "Compostela Group of Universities" an der Universität Freiburg, 5.9.2003 – "Die zweisprachige Universität Freiburg", Vortrag an der internationalen Tagung "Mehrsprachige Hochschulen: Praxis und Standards" an der Universität Freiburg, 19.9.2003 – "Zweisprachige Universität: Anspruch und Wirklichkeit. Université bilingue: vision et réalité", Festvortrag am Dies academicus 2003 der Universität Freiburg, 15.11.2003 – "Nationale Identität, Staatsbürgerschaft und Sprache", Vortrag anlässlich der Verleihung des Ehrendoktorates an der Universität Sankt Kliment Ohridski in Sofia, 21.11.2003 – "Die Schweiz: Vielfalt der Kraftfelder", Vortrag an der Schweiz-Tagung der Universität Wien, 25.11.2003 – "Religion und Nation in Europa. Eine essayistische Einführung", Vortrag am Internationalen Kolloquium "Religion und Nation" an der Universität Freiburg, 30.4/1.5.2004.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Rektor der Universität Freiburg, seit 15. März 2003 für die Amtsperiode von 2003-2007 – Dr. phil. h.c. der Universität St. Climent Ohridski, Sofia (Bulgarien) 21. November 2003 – Präsident des Netzwerkes Benefri (Universitäten Bern, Neuenburg, Freiburg) – Gutachter der Habilitationskommission von Dr. Markus Furrer "Die Nation im Schulbuch – zwischen Überhöhung und Verdrängung. Leitbilder der Schweizer Nationalgeschichte in Schweizer Geschichtslehrmitteln der Nachkriegszeit und Gegenwart" an der Universität Freiburg, 10.2.2004 – Mitglied des Institutsrats des Interfakultären Instituts für Ost- und Ostmitteleuropa der Universität Freiburg, 2001-2003 – Mitglied des Komitees für die Organisation des Europatages an der Universität Freiburg, 1995-2003 – Mitglied der Kommission "Candidature de Fribourg au Patrimoine mondial de l'UNESCO", seit 2002 – Herausgeber der Publikationsreihe "Religion, Politik und Gesellschaft in der Schweiz" im Verlag Academic Press Freiburg, mit Francis Python, seit 1987 – Organisator des Blockkurses von Prof. Bogdan Mirtchev (Universität Sofia) "Bulgarien und Europa", 21.-

23. April 2004 – Organisator, mit Franziska Metzger, des internationalen Kolloquiums "Religion und Nation" vom 30. April/1. Mai 2004 an der Universität Freiburg – Organisator des Europatages mit dem Festvortrag von Prof. Andrei Plesu (Bukarest), 23.4.2004.

Wissenschaftlicher Beirat am Centre for Advanced Study Sofia (Bulgarien), seit 2004 – Mitglied des Herausgeberrates der International Studies KADOC an der Universität Leuven (Belgien), seit 2004 – Mitglied des Patronatskomitees der Sammlung "Rossica Europeana" der Schweiz. Osteuropa-Bibliothek Bern, seit 2004 – Mitglied des Beirates des Centre Dürrenmatt Neuchâtel, seit 2004 – Leiter des Forschungsverbundes "Eingrenzung – Ausgrenzung. Gesellschaftliche und politische Integrationsorte in der multikulturellen Gesellschaft" im Rahmen des Schwerpunktprogramms SPP „Zukunft Schweiz“ des Schweizerischen Nationalfonds, 2000-2003 – Mitglied des Beirates beim Projekt von Thomas Maissen, „Schweizer Weltkriegsdebatte und nachrichtenlose Vermögen“ Zürich, 2001-2004 – Herausgeber der Studienreihe "Studien zur Zeitgeschichte" im Verlag Huber Frauenfeld/Stuttgart/Wien, seit 2001 – Wissenschaftlicher Beirat der „Österreichischen Osthefte“ Wien, seit 1998 – Mitglied des wissenschaftlichen Beirates des „Centre Européen de Recherche et d'Action sur le Racisme et l'Antisémitisme“ CERA in Paris, seit 1995 – Wissenschaftlicher Beirat des „Historischen Jahrbuches“ (München), seit 1993 – Wissenschaftlicher Berater beim „Historischen Lexikon für das Fürstentum Liechtenstein“, seit 1993 – Wissenschaftlicher Berater beim „Historischen Lexikon der Schweiz“, seit 1992 – Mitglied des erweiterten Herausgeberrates der Zeitschrift „Kirchliche Zeitgeschichte“ (Berlin), seit 1992 – Mitglied des „International Cultural Centre“ in Krakau/Polen, seit 1992 – Mitglied der Konsultativen Sicherheitskommission des Bundesrates, 1992-2004 – Mitglied der internationalen „Kommission für Zeitgeschichte“ (Bonn), seit 1988 – Chefredaktor der „Schweizerischen Zeitschrift für Religions- und Kulturgeschichte“, seit 1986 – Beirat der deutschen Görres-Gesellschaft, seit 1983.

Weiterbildung

Festvortrag am Zentralfest des Schweizerischen Studentenvereins in Freiburg, 31.8.2003 – Beitrag zum Kolloquium "Schiller und die Idee der Freiheit" anlässlich des 25. Jubiläums des Liberalen Institutes in Zürich; 18./19.3.2004 – "Toast auf das Vaterland", Festrede an der Jahresversammlung der St. Margrithen Bruderschaft Solothurn, 18./19.7.2004 – Radio Freiburg und Regionalradio DRS, Jahrespressekonferenz der Universität Freiburg, 29.10.03 – Radio Freiburg, Universität Freiburg, 5.11.03 – Télévision Romande, Universität Freiburg und Osteuropa, 10.11.03 – TeleBärn, Dies academicus 2003, 15.11.03 – Television Bulgaria, Ehrendoktorat Universität Sofia, 22.11.03 – Radio DRS1, Echo der Zeit, "Bundesratswahlen", 9.12.03 – Fernsehen SF1, Zischtigclub, "Bundesratswahlen 2003", 9.12.03 – TeleBärn, Bundesratswahlen, 9.12.03 – Radio Freiburg, Bundesratswahlen, 10.12.03 – Radio Vatikan, Bundesratswahlen, 12.12.03.

Arni Rudolf, Lekt.

Lehre

Semin. WS/SS: Allgemeine Didaktik 2/2, Praxiseinführung 1/1, Fachdidaktik des Psychologie- und Pädagogikunterrichts (zus. mit H. Lotti und Dr. B. Bertschy) 2/2, Lernstrategien und Arbeitstechniken fördern: Blockkurs 2 Tage, An der Schulentwicklung und Schulhauskultur mitwirken: Blockkurs 2 Tage; Exam.: Allg. Didaktik. 20 s.: 10 Std., Praktische Prüfungen 19 m.: 48 Std.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 5/7.

Andere vom Dozenten übernommene Lehrverpflichtungen: Verantwortlich für die praktische Ausbildung der Studierenden für die Sekundarstufe II (Beratung, Praktikumsbesuche, Praktikumsbesprechungen, Praxislehrerfortbildung) – Praxisbegleitung von Berner PP-Studierenden im Rahmen von BENEFRI.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Präsident des Pädagogisch-psychologischen Verbands der Mittelschullehrer/innen – Mitglied der Arbeitsgruppe "Geschichte der Lehrerinnen- und Lehrerbildung im Kanton Freiburg" – Mitglied der WBZ-Arbeitsgruppe Psychologie/Pädagogik (für Kursangebote im Bereich des PP-Unterrichts).

Weiterbildung

Weiterbildungsmodul III für Praxislehrpersonen der Sekundarstufe II (Organisation und Durchführung zus. mit Team Abteilung LDS II), 2 Tage – Praxisbegleitung von Tn. des BBT-Nachdiplomstudiums für Berufsschullehrpersonen Aarau – Kurshalbttag "Teriäre Lehr- und Lernformen: Das Seminar"; für das Institut für LehrerInnenbildung Bern, am 1.9.03 in Soutz (zus. mit Prof. F. Baeriswyl).

Banon Pascale, Lekt.

Enseignement

Sémin. SH/SE: Didactique du Français 12/12; exam.: CEFLE 24 éc.: 6 h., DES 20 éc.: 3 h., CEFLE 24 or.: 18 h., DES: 18 or.: 6 h.; travaux dép./élab.: sémin.: 20/0; dipl.: 5/3.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Responsable pédagogique de l'unité FLE – organisation des examens / Horaires des cours – encadrement stagiaires / chargés de cours / nvs enseignants – encadrement étudiants – Responsable examens d'entrée à l'Université – Gestion de la bibliothèque FLE.

Formation continue

Séminaire de formation continue WBZCPS (centre suisse), 12 h. "Comment répondre aux besoins d'un public spécifique: les classes d'accueil", février 2004.

Benz Petra, Lekt.

Lehre

Semin. WS/SS: Interventionsbezogene Ausbildung: Nebenfach Sozialforschung und -entwicklung, Bachelorstudiengang 3,5/4,5; Exam.: Halbliz. (Beisitz) 5 m.: 5 Std.; Endkontrolle (Bachelor) 56 s.: 4 h. (Aufsicht); Arbeiten abg./aus.: Semin.: 15/0, Dipl.: 5/8.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

a) Akquisition, Vorbereitung, Begleitung und Evaluation der Praktika – Pflege des Kontakts zu den Praktikumsorganisationen – Besuche bei Studierenden im Praktikum – Koordination der interventionsorientierten Ausbildung – b) Ausarbeitung des Bachelor-Studiengangs – c) Gestaltung des Tags der offenen Tür.

Mitglied des Fakultätsrats – Mitglied der Steuerungskommission des Lehrstuhls – Mitglied des Arbeitskreises zur Förderung der Wissenschaft der Sozialen Arbeit.

Berrendonner Alain, Prof.ord.

Enseignement

Cours/Sémin. SH/SE: Linguistique française 6/6, à l'ext.: (3e cycle): 6 h.; exam.: B.A. 1ère année 91 éc.: 30 h., Licence, DES 3 éc., 12 or.: 12 h.; travaux dép./élab.: sémin.: 10/0; dipl.: 1/2, thèses: 0/2.

Billerbeck Margarethe, o.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: Klassische Philologie 2/2; Semin.: 4/4; Exam.: Liz. 1 s.: 1 Std.; 1. Jahr/Zwischenprf. 10 s.: 8 Std., 1. Jahr/Zwischenprf. 6 s.: 4 Std.; Arbeiten abg./aus.: Sem.: 20/2, Dipl.: 0/8, Diss.: 0/4, Habil.: 1/1.

Forschung

Publikationen:

Rezensionen in: *Museum Helveticum* 60 (2003); *Gnomon* 75 (2003).

Vorträge:

Senecas Tragödiertext und seine Kritiker, 02.09.2003, Entretiens sur L'Antiquité classique, Fondation Hardt (Vandoeuvres/Genève).

Laufende Forschung:

Repertorium der Konjekturen in den Seneca-Tragödien, ab 1.1.1996 (mit Simonetta Marchitelli, Mario Somazzi und Helen Kaufmann).

Unterstützt durch Drittkredite: Stephanos von Byzanz, "Ethnika", ab 1.10.2002 (mit Mario Somazzi, Wyss Beatrice und Christian Zubler).

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Mitglied von Promotions- (2) und Habilitationskommissionen (3) – Mitglied der Berufungskommission (Genf) – SNF-Arbeitsgruppe – Universitätsvertreterin im Wiss. Beirat SIR.

Mitherausgeberin und Redaktionsmitglied der *Wiss. Zeitschrift 'Museum Helveticum'* – Mitherausgeberin der Schriftenreihe ‚Sapheneia‘. Beiträge zur *Klass. Philologie* Durchführung der Entretiens sur l'Antiquité classique 2003 (Le théâtre de Sénèque) – Herausgeberin der Schriftenreihe 'Schweizerische Beiträge zur Altertumswissenschaft'.

Präsidentin der Fondation Hardt pour l'Etude de l'antiquité classique – Mitglied der Société internationale de Bibliographie classique.

Bizzarri Hugo Oscar, Prof.ass

Enseignement

Cours SH/SE: Philologie Hispanique et Histoire de la langue 2/2; Sémin.: Philologie Hispanique et Histoire de la langue 2/2; à l'ext.: 2/2; exam.: 34 é.: 7 h travaux dép./élab.: sémin.: 23/10, thèses: 0/1.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Organization des examens de première année – Participations dans les séances du Département – Participation dans le Conseil de l'Université – Participation dans le Conseil des Professeurs – Participation dans le Conseil de l'Institut de littérature comparée – Participation dans le Conseil de l'Institut Médiéval – Participation dans les séances de BENEFRY – Assessorat aux étudiants.

Membre de la commission d'appel de "Linguistica actual" (Espagnol) à l'Université de Berne – Membre de la commission d'appel "Hispanistik" à l'Université de Bâle – Expert pour examens au collège Gambach.

Bless Gérard, o.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: Differentielle Heilpädagogik 2/2; Pédagogie curative différentielle 2/2, Lernbehindertenpädagogik 0/2; Semin.: Méthode de recherches 2/2, Kolloquium für Lizentianden Blockkurs 10 Std., Forschungskolloquium für Doktoranden und Mitarbeiter Blockkurs 8 Std.; Exam.: Lernkontrollen 30 s.: 60 Std., Dipl. 81 s.: 162 Std., 99 m.: 24.75 Std., Liz. 5 s.: 20 Std., 5 m.: 3.75 Std., Lernkontrollen Liz. 19 m.: 4.75 Std.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 30/34; Dipl.: 2/8, Diss.: 2/1.

Forschung

Publikationen:

Mit Marianne Schüpbach, Patrick Bonvin: Klassenwiederholung - eine effiziente Massnahme bei Schulschwierigkeiten? - Ein Werkstattbericht über erste Ergebnisse einer empirischen Untersuchung im 2. Schuljahr. In: Gabi Ricken, Annemarie Fritz, Christiane Hoffmann (Hrsg.): Diagnose: Sonderpädagogischer Förderbedarf. Pabst Science Publishers, Lengerich, 2003, S. 386-401 – Theoriebildung und Theorieprüfung durch Methoden der empirischen Forschung. In: Annette Leonhardt, Franz B. Wember (Hrsg.): Grundfragen der Sonderpädagogik - Bildung, Erziehung, Behinderung. Beltz Handbuch, 2003, S. 81-100 – Intégration scolaire - aspects critiques de sa réalisation dans les systèmes scolaires suisse (résumé). In: Pédagogie spécialisée, édité par le Centre Suisse de pédagogie spécialisée (CSPS), 2004, 1, 17-19 – Intégration scolaire: Aspects critiques de sa réalisation dans le système scolaire suisse. Dans: Myriam De Carlo-Bonvin: Au seuil d'une école pour tous. Réflexions, expériences et enjeux de l'intégration des élèves en situation de handicap. Lucerne, Edition SZH/CSPS. (2004), 13-26 – Intégration scolaire - aspects critiques de sa réalisation dans les systèmes scolaires suisse (résumé). Dans: Pédagogie spécialisée, édité par le Centre Suisse de pédagogie spécialisée (CSPS), 2004, 1, 17-19.

Vorträge:

Intégration scolaire - Aspects critiques de sa réalisation dans les systèmes scolaires suisses. Conférence principale lors du congrès suisse de pédagogie spécialisée. 19 septembre 2003, Berne – Schulische Integration von Kindern mit sonderpädagogischem Förderbedarf - Freiburger Forschungsergebnisse. Referat an der Hochschule für Heilpädagogik. 3. November 2003 in Zürich – Organisation (en collaboration avec le Professeur Fredi Büchel de l'Université de Genève) du séminaire de 3e Cycles Romands de Lettres "Difficultés d'apprentissage. Le rôle du contexte et du contrôle métacognitif. Une approche systémique

et cognitive." Du 12 au 14 novembre 2003, Charmey – Les enfants ayant des besoins pédagogiques particuliers vus à travers les statistiques scolaires. Conférence dans le cadre du séminaire de 3e Cycles Romands de Lettres "Difficultés d'apprentissage. Le rôle du contexte et du contrôle métacognitif. Une approche systémique et cognitive." 12 novembre 2003, Charmey – mit Marianne Schüpbach, Patrick Bonvin: Le redoublement scolaire - son efficacité, ses déterminants. Conférence dans le cadre du séminaire de 3e Cycles Romands de Lettres "Difficultés d'apprentissage. Le rôle du contexte et du contrôle métacognitif. Une approche systémique et cognitive." 14 novembre 2003, Charmey – Chancen und Möglichkeiten einer integrativen Schulung. Durchführung eines Ateliers anlässlich der Tagung "Gleichstellung behinderter Menschen" organisiert vom Bundesamt für Justiz und der Fachstelle der DOK "Egalité Handicap". 3. Dezember 2003, Bern – mit Marianne Schüpbach, Patrick Bonvin: Le redoublement - analyse d'une mesure de lutte contre l'échec scolaire. Symposium pour les enseignants ayant participé de façon active dans un projet de recherche du SNF (dissémination des résultats). Université de Fribourg, le 10 septembre 2003 – mit Winfried Kronig; Michael Eckhart: Schulische Integration von Kindern mit besonderen Bedürfnissen. Fortbildungskurs organisiert durch die Weiterbildungsstelle der Universität Freiburg. Freiburg, den 29. bis 30. August 2003 – Klassenrepetition auf der Primarstufe als Selektions- und Ausschlussinstrument. Referat im Rahmen der Arbeitsgruppe 11 "Selektion und Ausschluss im Bildungsverlauf - Forschungsbeiträge zu einer Problemzone zwischen Regel- und Sonderpädagogik" anlässlich des internationalen Kongresses "Bildung über die Lebenszeit" an der Universität Zürich. Zürich, 22. März 2004 – Klassenrepetition auf der Primarstufe als Selektions- und Ausschlussinstrument. Referat im Rahmen der Arbeitsgruppe 11 "Selektion und Ausschluss im Bildungsverlauf - Forschungsbeiträge zu einer Problemzone zwischen Regel- und Sonderpädagogik" anlässlich des internationalen Kongresses "Bildung über die Lebenszeit" an der Universität Zürich. 22. März 2004.

Laufende Forschung:

Unterstützt vom Nationalfonds: Klassenrepetitionen – eine wirksame Massnahme?, 1.09.2003-31.10.2003, Fr. 435'723.- (mit Hölzer Nele Margerete, Schüpbach Marianne, Bonvin-Cudre-Mauroux Patrick).

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Mitherausgeber der Vierteljahresschrift für Heilpädagogik und ihre Nachbargebiete – Leiter des Regionalen Schuldienstes des Heilpädagogischen Instituts der Universität Freiburg – Mitglied der Verwaltungskommission des Regionalen Schuldienstes des Heilpädagogischen Instituts mit beratender Stimme - Mitglied des Curatoriums des Heilpädagogischen Instituts – Mitglied des Stiftungsrates "Heilpädagogisches Zentrum" – Mitglied der lokalen Forschungskommission der Universität Freiburg – Mitglied der Rekurskommission der Philosophischen Fakultät der Universität Freiburg – Mitglied des Ausschusses der Zusammenarbeitskonvention zwischen der Universität Freiburg und des Schweizerischen Ausbildungszentrums für Personal in Strafanstalten – Leitung der zweijährigen, berufsbegleitenden, ausserordentlichen Ausbildung "MCD / MCDI" in Schulischer Heilpädagogik für Lehrpersonen des Kantons Freiburg.

Mitglied der pädagogischen Bildungskonferenz der Pädagogischen Hochschule des Kantons Freiburg – Mitglied der kantonalen Kommission für die Integration behinderter Kinder (Kanton Freiburg) – Vorstandsmitglied des Schweizerischen Verbandes Heilpädagogischer Ausbildungsstätten (VHpA) – Mitglied der Kommission der Schweizerischen Zentralstelle für Heilpädagogik (SZH) zur Beurteilung von Ausbildungsausweisen in schulischer und ausserschulischer Heilpädagogik sowie in Früherziehung – Fachbeirat der Zeitschrift “Sonderpädagogik“ – Mitglied der Arbeitsgruppe Empirische Sonderpädagogische Forschung in deutschsprachigen Ländern.

Weiterbildung

29.–30. August 2003: “Schulische Integration von Kindern mit besonderen Bedürfnissen“ (15.5 Std. mit 52 Teilnehmern), in Zusammenarbeit mit der Weiterbildungsstelle der Universität Freiburg – 15. Oktober 2003: “Unterricht in heterogenen Schulklassen“ (8 Std. mit 23 Teilnehmern), in Zusammenarbeit mit der Weiterbildungsstelle der Universität Freiburg – 14.-15. November 2003: “Kinder und Jugendliche von Immigranten in Schweizer Schulen“ (16 Std. mit 25 Teilnehmern), in Zusammenarbeit mit der Weiterbildungsstelle der Universität Freiburg – 12. Dezember 2003: “Unterricht in heterogenen Schulklassen“ (8 Std. mit 22 Teilnehmern), in Zusammenarbeit mit der Weiterbildungsstelle der Universität Freiburg – 5. Juni 2004: “Behinderten-Pädagogik: Integration behinderter Kinder“ (8 Std. mit 22 Teilnehmern), im Rahmen des Modul 7 des Nachdiplomlehrganges zum Dozenten oder zur Dozentin an Pädagogischen Hochschulen, organisiert von der Professoren Oser und Gurtner in Zusammenarbeit mit der Weiterbildungsstelle der Universität Freiburg.

Bodenmann Guy, Ass.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: Lernpsychologie 2/0, Théories de la personnalité 2/0, Stress und Partnerschaft 0/2; Sem.: Thérapie de couple 2/2, Verhaltenstherapeutische Methoden 0/2; Exam.: Lernpsychologie 20 s.: 6 Std., Développement socio-aff. 9 s.: 4 Std., Psychologie de la personnalité 3 s.: 2 Std., Théorie de la personnalité 65 s.: 4 Std.; Arbeiten abg./aus.: Dipl.: 6/17 Diss.: 0/8.

Forschung

Publikationen:

Avec Bertonì, A., Giuliani, C., & Iafrate, R.: Médiation familiale: les femmes et les hommes divorcent-ils de la même manière? *Revue de prévention et de règlement des différences*, 2, 49-66 (2004). *Verhaltenstherapie mit Paaren*. Bern: Huber – mit Perrez, M., Schär, M. & Trepp, A. (2004). *Klassische Lerntheorien. Ihre Anwendung*

im erzieherischen und klinischen Kontext. Bern: Huber & Shantinath, S. D. (2004). The Couples Coping Enhancement Training (CCET): A new approach to prevention of marital distress based upon stress and coping. *Family Relation*, 53 (5), 477-484 – mit Pihet, S., Cina, A., Widmer, K. & Shantinath, S. (2004). Improving dyadic coping in couples with a stress-oriented approach: A 2-year longitudinal study. *Behavior Modification*, 27, 1-27 – mit Widmer, K., Charvoz, L. & Bradbury, T. N. (2004). Differences in individual and dyadic coping in depressed, non-depressed and remitted persons. *Journal of Psychopathology and Behavioral Assessment*, 26, 75-85 – avec Charvoz, L. (2003). L'impact des tracas quotidiens et de leur gestion sur la vie de couple. In C. Rodet (ed.), *La transmission dans la famille: Secrets, fictions et idéaux* (p. 239-248). Paris: L'Harmattan – mit Hahlweg, K. (2003). Prävention bei Paaren und Familien. In M. Jerusalem & H. Weber (Hrsg.), *Psychologische Gesundheitsförderung – Diagnostik und Prävention* (S. 445-459). Göttingen: Hogrefe – mit Ryser, V.-A., Charvoz, L., Cina, A. & Widmer, K. (2003). Programmes antistress pour couple: Son efficacité sur deux ans concernant qualité et satisfaction conjugales. *Journal de Thérapie Comportementale et Cognitive*, 12, 1-7 – (2003). Welche Bedeutung haben Partnerschaft und Liebe für Jugendliche heute? Eine deskriptive Untersuchung. *Zeitschrift für Familienforschung*, 15, 91-104 – avec Charvoz, L. & Hermann, E. (2003). Effet modérateur de la gestion du stress et du support social sur les performances et la satisfaction. *Archives de Psychologie*, 70, 67-78 – (2003). Verhaltenstherapeutische Paartherapie. In M. Wirsching & P. Scheib (Hrsg.), *Lehrbuch der Paar- und Familientherapie* (S. 107-120). Berlin: Springer – (2003). Neuere Entwicklungen und die Zukunft des dyadischen Copings in Theorie und Praxis. In P. Buchwald et al. (Hrsg.), *Gemeinsame Stressbewältigung*. (S. 185-190). Göttingen: Hogrefe.

Vorträge:

Der Nutzen der Stressforschung bei Paaren für Familien und die Praxis. Internationale Tagung zur Bedeutung der Familienforschung für die Praxis. (Fribourg, 18. Juni, 2004) – Le dépistage du divorce et l'utilité de cette recherche pour une vie de couple heureuse. Conférence publique. (Fribourg, Centre St. Ursule, 10 mai, 2004) – Behandlung von Depressionen mit drei verschiedenen Behandlungsvarianten: Was spricht für eine Paartherapie? Symposium „Fortschritte der Depressionstherapie“. (Zürichhorn, 26. April, 2004) – Präventives Stressbewältigungstraining für Paare. Tagung mit der Delegation von Vertretern der Stadtregierung von Dornbirn. Fribourg, 19. April, 2004 – Depression und Partnerschaft. Weiterbildungsveranstaltung für Arztassistentinnen, organisiert von der Firma GlaxoSmithKline. (Luzern, 16. März, 2004) – Le diagnostic cognitivo-comportementale. Colloque dans le cadre de la formation continue "Guidance interactive". (Genève: Université de Genève, 5 mars, 2004) – L'importance des difficultés financières pour le couple: Aspects psychologiques. Symposium en droit de la famille. Droit patrimonial de la famille. (Fribourg, 19 février, 2004) – Risikofaktoren für die Partnerschaft. Die Rolle von Stress. Volkshochschule Linz. (Linz, 2. Februar, 2004) – Die Anforderungen an eine moderne Familienpolitik. Wallisellen. Hearing des Gemeinderates. (Wallisellen, 18. November, 2003) – Wechselspiel zwischen Stress am Arbeitsplatz und Familie. Vereinigung der Freiburger Industrie. (Freiburg, 6. November, 2003) – Prävention und Paartherapie unter Verwendung des Konzepts des dyadischen Copings. Kongress der Schweizerischen Gesellschaft für Psychologie. (Bern, 14.-15. Oktober,

2003) – Bertoni, A., Iafrate, R. & Bodenmann, G. Les causes du divorce: une étude interculturelle. Congrès international portant sur le Divorce: Médiation, audition et parentalité (Fribourg, 25.-26. September, 2003).

Laufende Forschung:

Unterstützt vom Nationalfonds: Evaluationsstudie zur Wirksamkeit und Rückfallprophylaxe von drei Interventionsansätzen bei Depressiven in fester Partnerschaft, 1.7.2001-30.6.2005.

Unterstützt durch Drittkredite: "Triple P" Positive Parenting Program: Präventionsprojekt zur Förderung von Erziehungs Kompetenzen, 1.06.2001-30.06.2006 – Eltern stärken – Kinder fördern. Eine Vergleichsstudie zu Triple P und FSPT, 1.01.2002-31.12.2004 – Das Befinden von Paaren in der Schweiz, 1.07.2002-30.06.2004.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Administrative Aufgaben im Rahmen der Direktion des Familieninstituts – Organisation von Weiterbildungszyklen und Durchführung der "Psychotherapieausbildung mit Schwerpunkt Kinder und Jugendliche" (zusammen mit Prof. M. Perrez) – Durchführung von Ausbildungsseminarien im Rahmen des Freiburger Stresspräventionstrainings für Paare (FSPT) – Aufbau von Triple P (Positive Parenting Program) in der Schweiz – Öffentlichkeitsarbeit.

Vorstandsmitglied der Schweizerischen Gemeinnützigen Gesellschaft (Kommission Gesundheit und Familie) – Gutachtertätigkeit für *Swiss Journal of Psychology*, *European Journal of Social Psychology*, *European Journal of Psychological Assessment*, *Zeitschrift für Klinische Psychologie und Psychotherapie*, *Kindheit und Entwicklung*, *Zeitschrift für Sozialpsychologie*, *Zeitschrift für Familienforschung*.

Weiterbildung

29.-30.08.03, Paar- und Familiendiagnostik, 16 Std., 20 TeilnehmerInnen – 05.12.03, Relevante Themen der Kinder- und Jugendpsychologie für die therapeutische Arbeit (Teil 1), 16 Std., 18 TeilnehmerInnen – 19.12.03, Relevante Themen der Kinder- und Jugendpsychologie für die therapeutische Arbeit (Teil 2), 16 Std., 18 TeilnehmerInnen.

Boerner Maria-Christina, Ober-Ass.

Lehre

Vorl. WS/SS: Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft 2/2; Sem.: Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft 2/2; Exam.: Weltliteratur I 8 s.: 2 Std., Weltliteratur II 6 s.: 2 Std., Proseminar 2 s.: 2 Std., 1 m.: 30 Min.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 1/1.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Organisation des 3e cycle „La littérature au-delà d'elle-même“, 17.-18. Oktober 2003 am Institut für Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft zusammen mit Prof. Rolf Fieguth – Organisation der Institutsratsitzungen (Einladungen, Protokoll) – Studienfachberatung für Studierende an der Universität Fribourg und externe Studierende – Betreuung der Internet-Seiten des Instituts – Mittelbauvertreterin im Fakultätsrat – Organisation der Zusammenarbeit mit Bern im Rahmen der Benefri-Veranstaltungen des Institutes für Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft – Aufbau einer Bibliothek für Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft.

Mitgliedschaft in der Schweizer Gesellschaft für Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft und Teilnahme an deren Veranstaltungen.

Bonoli Giuliano, Prof.ass.

Enseignement

Cours SH/SE: Approches interdisciplinaires des politiques sociales 1/1, Théories et modèles de recherche intervention 1/1, Analyse de besoins et diagnostics sociaux 1/1, sémin.: Analyse secondaire de données sociales 1/1; à l'ext.: Comparative social policy (Université de Berne, Institut für Politikwissenschaft) 2/2, The European social model between tradition and reform (Université de Bâle, Europainstitut) cours bloc 12 h.; exam.: Analyse du social, demi licence 16 or.: 8 h., Analyse du social, licence 3 éc., 4 or.

Recherche

Publications:

Two Worlds of Pension Reform in Western Europe, *Comparative politics*, Vol. 35, No. 4, July 2003, pp. 399-416 – The welfare state in Switzerland, in Christian Aspalter (ed.) *Welfare capitalism around the world*, Casa Verde Publishing, Hong Kong, 2003 – Compte-rendu de Bruno Théret, *Protection sociale et fédéralisme. L'Europe dans le miroir de l'Amérique du Nord*, *Revue Suisse de Science Politique*, vol. 9, n° 3, automne 2003 – "L'Etat social suisse face aux nouveaux risques sociaux. Genèse et déterminants de l'adoption du programme d'impulsion pour les structures de garde pour enfants en bas âge", *Revue Suisse de science politique*, vol. 9, n° 3, pp. 35-58. (avec Yuri Ballestri) 2003 – "Adapting pension systems to labour market changes in western Europe", in C. Bochel, N. Ellison, M. Powell (eds.) *Social policy review 15. UK and international perspectives*, Bristol, The Policy Press (avec Benoît Gay-de-Combes), 2003 – "Fédéralisme et protection sociale en Suisse. Entre immobilisme et innovation", *Sociétés contemporaines*, n° 51/2003, pp. 13-32 (avec Fabio Bertozzi) – "Social policy through labour markets. Understanding national differences in the provision of economic security to wage-earners", *Comparative Political Studies*, Vol. 36, n° 9, novembre 2003 – (ed.) *Social democratic party policies in contemporary*

Europe, Londres, Routledge, ECPR Studies in European Political Science, 2003 (avec Martin Powell) – "Social democratic party policies in Europe. Towards a Third Way?", in G. Bonoli, M. Powell, (eds.) Social democratic party policies in contemporary Europe, Londres, Routledge, ECPR Studies in European Political Science, 2003 – "Swiss worlds of welfare", West European Politics, volume 27 n° 1, janvier 2004 (avec Klaus Armingeon et Fabio Bertozzi) – "The Institutionalisation of the Swiss multipillar pension system ", in Martin Rein, Winfried Schmähl (eds.) Rethinking the welfare state. The political economy of pension reform, Londres, Edward Elgar, 2004 – "C'est la chute de la croissance qui fait exploser les dépenses sociales, non l'inverse", Le Temps, février 2004 – et Bertozzi Fabio (2003), "Fédéralisme et protection sociale en Suisse: entre immobilisme et innovation", Sociétés Contemporaines, no. 51, pp. 13-32.

Conférences:

"The politics of the new social policies. Providing coverage against new social risks in mature welfare states" communication faite au colloque "The political regulation of new social risks", Lugano septembre 2003 – "L'évolution du système de retraite suisse dans le long-terme", conférence au Congrès annuel de l'Union romande et tessinoise des sociétés de fonctionnaires cantonaux, La Chaux-de-Fonds, Octobre 2003 – "Atypical employment and pension reform" présentation faite au colloque 'Können wir uns den Sozialstaat noch leisten?', Institut für Sozial- und Wirtschaftswissenschaften, Linz, octobre 2003 – "Aider les working poor. Une perspective comparée". Présentation faite à la journée d'étude "Aider les working poor. La situation en Suisse et les expériences internationales", Département Travail social et politiques sociales, Université de Fribourg, octobre 2003 – The politics of reconciling work and family life in conservative welfare states: lifestyle choices and political preferences in Switzerland, communication faite à la 1ère reunion annuelle du European Social Policy Association network (ESPAnet) Copenhague, novembre 2003 – "Switzerland. Adapting pensions within tight institutional constraints ", communication, colloque 'The political economy of welfare institutions', Université Humboldt, Berlin, décembre 2003 – "New social risks and the politics of the new social policies", communication présentée à la 14ème Conférence annuelle du "Council of European Studies", Chicago, mars 2004 – "Modernising postwar welfare states. Explaining diversity in patterns of adaptation to new social risks", communication faite au colloque de presentation des resultats du projet Européen Welfare reform and the management of societal change (WRAMSOC), Berlin, Université Humboldt, avril 2004.

Recherches en cours:

Subventionnées par le Fonds national: The role of part-time employment in Swiss' couples work-life arrangements, 1.10.2002-30.9.2003.

Soutenues par des moyens tiers: Private pensions and social inclusion in Europe, 1.1.2003-31.5.2005, fr. 167'630.- (avec Marc-Henry Soulet) – Welfare reform and the management of societal change, 1.10.2001-30.9.2004 (Union Européenne 5ème PCRD, partie suisse financée par l'OFES), fr. 186'676.- (avec Marc-Henry Soulet).

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Membre du Comité directeur du "European Social Policy Analysis Network" (ESPANet)
– Responsable du groupe de travail "politiques sociales" de l'Association suisse de sciences politiques – Membre du comité de direction du "Center for Swiss Politics", University of Kent, Grande Bretagne – Expertises pour: Journal of Social Policy, Journal of European Social Policy, Revue suisse de science politique, Journal of European Public Policy, French Politics, European Societies, Canadian Political Science review, Conseil de recherches en sciences humaines du Canada.

Formation continue

2 juin 2004, La transformation des systèmes de retraite en Europe Occidentale, (2 h, 20 participants), dans le cadre du Mastère en Administration Publique, IDHEAP, Lausanne.

Brohy Claudine, Lekt.

Enseignement

Cours SH/SE: allemand langue étrangère 6/8; travaux dépl./élab.: sémin.: 18/0.

Recherche

Publications:

(2003): Bilingualer Unterricht und Immersion in der Schweiz. In: Hufeisen, B. et al. (eds): Mehrsprachigkeitskonzept - Tertiärsprachen - Deutsch nach Englisch. Strasbourg: Conseil de l'Europe. 133-155 – (2003): Der zweisprachige Unterricht: Entwicklung, Ergebnisse und Perspektiven. In: Escher, M. (ed): Die multikulturelle Schweiz – La Suisse multiculturelle – La Svizzera multiculturale – La Svizra multiculturale. Jahrbuch 2002/2003 der Neuen Helvetischen Gesellschaft. Chur: Verlag Rüegger. 83-94 – (2003): Plurilinguisme institutionnel et approches didactiques spécifiques: le cas de la Suisse. In: Rapport sur les 13e SEDIFRALE, Lima, 3.6.2003 – (2003): Articles linguistiques dans les constitutions et les lois: le cas de la Suisse et de ses cantons. In: Vrabie, G. et al. (eds): La théorie et la pratique des politiques linguistiques dans le monde. The theory and the practice of linguistic policies in the world. Actes de la 8e Conférence internationale de l'Académie internationale de droit linguistique. Iași: Editura Cugetarea. 155-170 – (2004): Questions clés de la recherche sur l'enseignement bilingue. In: Demierre-Wagner, A., Schwob, I. et al. (2004): Evaluation de l'enseignement bilingue en Valais. Rapport final. Neuchâtel: IRDP (= 04.1). 5-8 – (2004): Vers une nouvelle Constitution pour le Canton de Fribourg. In: Pro Fribourg 142. VIII-IX – (2004): Le bilinguisme - un projet de société? In: Beiträge des Jahreskongresses Schule und Familie - Perspektiven einer Differenz, 7.-10. Oktober 2003. SGBF, SGL, LLB. CD-Rom.

Conférences:

8.7.2003, Fribourg, Le plurilinguisme ou la biodiversité linguistique, Public du Festival du Belluard – 4-6 septembre 2003, Tralee, Irlande, An additional language in Swiss bilingual school systems - Encounter of the third kind? The third international conference on third language acquisition and trilingualism – 25.9.-27.9.2003, Samedan, colloque APEPS L'enseignement bilingue et les langues minoritaires, L'enseignement bilingue – bouée de secours pour les langues minoritaires? – 30.9.2003, Fribourg, Informationsabend DFAG, Langues et communication à Fribourg, Rôle et fonction du dialecte alémanique – 2.10.2003, Berne, Association des géographes: Enseignement de la géographie, L'enseignement bilingue et la géographie – 7.10.2003, Berne, SSRE: Le plurilinguisme dans la famille et la société, Le plurilinguisme - un projet de société? – 27.1.2004, Fribourg, Espaces-Femmes, La famille plurilingue – 11.2.2004, Barcelone, Generalitat de Catalunya, Les universités plurilingues, Un réseau d'universités plurilingues – 18.2.2004, Sierre, 4e Forum du bilinguisme pour les prof. de l'ECS – L'évaluation dans l'enseignement bilingue – 12.5.04, HEP Fribourg, Forum du GTL de la CIIP: Didactique intégrée, Groupe 4: Intégration L2/L3 – 13-15.5.2004, Guebwiller, Alsace, IUFM Alsace, Rencontres Intersites - la formation du corps enseignant, Le cas de la Suisse – 29.6.2004, Neuchâtel, Ecole de commerce de Neuchâtel, La Maturité professionnelle bilingue – 30.6.2004, Sion, L'enseignement bilingue à l'Ecole professionnel.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Membre du Conseil de fondation "Langues et Cultures" – Membre du Groupe de pilotage enseignement à l'école professionnelle bi.li – Peer reviewer pour différentes revues – Personne-ressources pour travaux (travaux de maturité, séminaires, licences, doctorats, habilitations, etc. concernant le plurilinguisme).

Brugger-Christe Laurence Rita, Prof.ass.

Enseignement

Cours SH/SE: Histoire de l'art médiéval (sculpture romane): 2/0, Sémin.: Histoire de l'art médiéval (enluminure) 2/0, à l'ext.: Ecole pratique des hautes études (Paris) 0/8; exam.: licence 1 éc., licence 1 or., évaluation du cours (Bachelor) 22; travaux dépl./élab.: sémin.: 8/3.

Recherche

Publications:

"Le Livre de Tobie dans les Bibles moralisées et les vitraux de la Sainte-Chapelle", Cahiers Archéologiques, vol. 50, 2002 (paru 2003), p. 146-160 – "Les paraphrases bibliques moralisées: l'exemple du livre de Job", dans la Bibliothèque de l'Ecole des chartes, volume

consacré aux sources écrites en histoire de l'art du Moyen Age, p. 85-106 – "Bibles moralisées et sources juives: histoire d'un paradoxe", dans Tout le temps du veneur est sans oyseuse, Mélanges offerts à Yves Christe par ses amis, ses collègues et élèves, Brepols, 2004, 28 p. – "Un florilège royal: les sources juives dans les Bibles moralisées", dans les Cahiers archéologiques, vol 51, 2004, 30 p.

Conférences:

"De l'absence du Sein d'Abraham dans les Jugements derniers espagnols", Tolède Palacio de Benacazon, colloque international, Art et Archéologie tardo-antiques et médiévales, Ateliers et rencontres, 14-16 mai 2004 – "Les sources juives dans les Bibles moralisées", Tolède Palacio de Benacazon, colloque international, Art et Archéologie tardo-antiques et médiévales, Ateliers et rencontres, 14-16 mai 2004 – "Bibles moralisées: les paraphrases bibliques du Livre de Job", "L'Exode: les sources extrabibliques", "Exode: Bibles moralisées et Octateuques I", "Exode: Bibles moralisées et Octateuques II", Ecole pratique des Hautes études, Sorbonne, Paris.

Recherches en cours:

Subventionnées par le Fonds national: "Corpus des voussures du Moyen Age gothique (1140-1280)", 1 octobre 2002-31 septembre 2006.

Bruggisser Philippe, MER, Priv.doc.

Enseignement

Cours SH/SE: Histoire ancienne et philologie classique 2/4; Sémin.: 4/2; à l'ext.: Colloque BENEFRI cours bloc 4; exam.: 1ère année, histoire ancienne 18 éc.: 20 h., 1ère année, phil.classique 10 éc.: 12 h.; travaux dépl./élab.: sémin.: 22/0, dipl.: 5/4, diss.: 0/1.

Recherche

Publications:

"Die Stadt der Ausgestossenen und die Stadt der Erwählten. Die Wahrnehmung vom Asyl des Romulus in Augustins Gottesstaat und in den Vergil-Kommentaren des Servius", J. Dummer / M. Vielberg (Hg.), Leitbild Wissenschaft? (Stuttgart, Franz Steiner Verlag; Altertumswissenschaftliches Kolloquium; Bd. 8, 2003) 39-76 – "Ambroise lapicide. L'évêque de Milan a-t-il composé le second poème de l'épithaphe de Probus et Proba?", Autour de Lactance. Hommages à Pierre Monat. Editeurs: J.-Y. Guillaumin et S. Ratti (Besançon, Presses Universitaires de Franche-Comté 2003) 79-97 – "L'archange Michel et le fondateur de Constantinople: miracle ou mirage? Observations sur un chapitre de l'Histoire ecclésiastique de Nicéphore Calliste Xanthopoulos", Byzantion 73 (2003) 543-546 – Compte rendu de "F. Wittchow, Exemplarisches Erzählen bei Ammianus

Marcellinus. Episode, Exemplum, Anekdote, München / Leipzig, 2001", MH 60 (2003) – Compte rendu de "K. Piepenbrink, Konstantin der Grosse und seine Zeit, Darmstadt 2002 (WB, Geschichte kompakt - Antike)", MH 60 (2003).

Conférences:

Colloque international "Saint Maurice et la Légion Thébaine", Fribourg, Saint-Maurice, Martigny 17-20 septembre 2003 (voir rubrique 'Activités administratives et de services'). Présentation d'une conférence intitulée: "Passio interpretis". Les tourments du traducteur de la Passion des martyrs d'Agaune par Eucher de Lyon' – Journée d'étude 'Ausone et son temps', Université de Fribourg, 21 novembre 2003. Présentation d'une conférence intitulée: 'Ausone, fin et suite' – Invitation à participer au Colloque international 'Le trasformazioni delle élites nell'età tardoantica (Oriente e Occidente fra IV e VI secolo d.C.)' organisé par la Facoltà di Lettere e Filosofia et la Facoltà di Scienze della Formazione de l'Université de Perugia (15-16 mars 2004). Présidence d'une séance – Groupe de Recherche sur les Rhétoriques de l'Antiquité tardive (GRRAT), Université de Fribourg. Présentation d'une conférence, avec Dr. Werner Steinmann: 'La Passion des martyrs d'Agaune dans la version d'Eucher de Lyon' (13 mai 2004).

Recherches en cours:

La représentation du passé de Rome dans la Cité de Dieu d'Augustin, dès le 01.07.1998 – Histoire Auguste – Recherches sur la biographie de Claude le Gothique, dès 1.7.99 (Colloques internationaux sur l'Histoire Auguste sous les auspices des Universités de Barcelone, Bonn, Genève, Macerata, Pérouse et Paris IV – Sorbonne) – Prétextat, figure de proue du paganisme finissant, dès 1.7.02 – "Ultima necessitas". Approche lexicale et conceptuelle (dès 1.5.2003) – Hadrien et l'esclavage d'après l'Histoire Auguste: données littéraires et réalités juridiques (1.7.2001-30.6.2004) – La fondation de Constantinople dans le récit de Philostorge et dans les versions apparantées (1.7.2001-30.6.2004) – La fondation de Constantinople dans le récit de Nicéphore Calliste Xanthopoulos (1.7.2002-30.6.2004).

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Organisation d'une visite des étudiant(e)s en philologie classique à la bibliothèque de l'Abbaye de Saint-Gall (22 janvier 2003) – Responsabilité de l'organisation, avec les professeurs Beat Näf (Université de Zurich) et Otto Wermelinger (Université de Fribourg), du Colloque international 'Saint Maurice et la Légion Thébaine' (Fribourg, Saint-Maurice et Martigny, 17-20 septembre 2003) sous l'égide des Universités de Zurich et Fribourg, avec la collaboration du Service de la formation continue de l'Université de Fribourg et avec le soutien du Fonds national suisse de la recherche scientifique, de l'Académie suisse des sciences humaines et sociales, de l'Abbaye de Saint-Maurice, de l'Etat du Valais et du Canton de Zurich – Assessorat aux examens de licence de la Faculté des Lettres (13 et 27 octobre 2003) – Organisation, avec les professeurs François Paschoud (Université de Genève) et Jacques Schamp (Université de Fribourg), d'un 3ème cycle en paléographie latine des auteurs de l'Antiquité (Fribourg, 3-7 novembre 2003), sous l'égide de la Conférence Universitaire de Suisse Occidentale (CUSO).

Représentant de la Chaire de philologie classique à la remise des Mélanges en l'honneur du professeur Pierre Monat (Besançon, Université de Franche-Comté, 21 janvier 2004).

Formation continue

"Saint Maurice et la Légion Thébaine" (Fribourg, Saint-Maurice et Martigny, 17-20 septembre 2003, 100 participants).

Cathomas Rico, Lekt.

Lehre

Vorl. WS/SS: Allg. Sprachendidaktik 7/7, Semin. Forschendes Lernen 28/28, Klassenführung 0/28; Exam.: Lehrproben 9 s.: 18 Std., 9 m.: 18 Std.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 51/0, Diss.: 6/0.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Studienberatungen – Studienkoordination – Praktikumsbesuche – Praktikumsauswertungen – Infoveranstaltungen – Konzeptarbeit BA/MA – Studienpläne entwickeln – Studienreglemente – Kontakt mit Dozierenden, Lehrbeauftragten und Fachdidaktikern – Stufenverantwortung Sek I 7.-8. Semester.

Wissenschaftlicher Berater der Arbeitsgruppe „Neues Zeugnis Sek I“.

Weiterbildung

Zweitsprachendidaktik, 1.-2. Oktober 2003, 14 Std., 32 TeilnehmerInnen – Zweitsprachendidaktik, 13.-15. März 2004, 21 Std., 32 TeilnehmerInnen – Fortbildung Sprachendidaktiker Uni FR. Sek I, 7 Std., 8 TeilnehmerInnen.

Charlier Bernadette, Prof.ass.

Enseignement

Cours SH/SE: Sciences de l'Education: méthode de recherche, analyse de contenu 2/2, Didactique Universitaire cours bloc: 140 h.; Sémin.: Coordination du postdiplôme DID@CTIC, cours bloc: 310 h., Collaborations Ana Moura (Assistante) et Sergio Hoein (sous assistant, pendant le congé de maternité de Madame Moura), cours bloc: 450 h., exam.: Méthode de recherche qualitative 7 or.: 3h.30, Postdiplôme DID@CTIC 6 or.: 6 h.; travaux dép./élab.: dipl.: 2, thèses: 2.

Autres obligations d'enseignement assumées par l'enseignante: Assessorats pour la faculté des lettres (examens de licence et doctorats).

Recherche

Publications:

Et Peraya, D. (ED.) (à paraître aux éditions De Boeck). Les technologies éducatives: une opportunité d'articuler les savoirs d'expérience et ceux issus de la recherche? (symposium du REF, 03, Genève) – et Daele, A. (Ed.) (à paraître 2004) Les communautés virtuelles d'enseignants – avec Nizet, J. et Van Dam, D. (à paraître 2004) Voyages en formation d'adultes – avec Nizet, J. et Van Dam, D., La référence idéologique des adultes engagés dans des études de gestion, Symposium formation des adultes, Genève, REF 2003 (à paraître en 2004) – Une recherche en Technologie de l'Éducation productrice de connaissances et de changements: limites et perspective dans Charlier, B. et Peraya, D. (Ed.). (à paraître aux éditions De Boeck, 2004). Les technologies éducatives: une opportunité d'articuler les savoirs d'expérience et ceux issus de la recherche? (Symposium du REF03) – et Daele, A. Les communautés d'enseignants: aspects historiques et développement professionnel dans Daele, A. et Charlier, B. (Ed.). (à paraître, 2004) Les communautés virtuelles d'enseignants – avec Saunders, M. and Bonamy, J. (accepté pour publication 2004) Using evaluation to create 'provisional stabilities': bridging innovation in Higher Education change processes in Evaluation, The International Journal of Theory, Research and Practice, Sage Publications, London.

Conférences:

Avec Deschryver, N. et Peraya, D. Articuler présence et distance, une autre manière de penser l'apprentissage universitaire, communication au colloque de l'Association Internationale de Pédagogie Universitaire, Marrakech, mai, 2004 – avec Bouvy, T., Denis, B., Esnault, L., Lebrun, M., Pirotte, S., Platteaux, H., Verday, N.: Stories about innovative processes in higher education: some success factors, Networked Learning Conference, Lancaster, mai 2004 – avec Bonamy, J., Saunders, M. Evaluating complex projects: the case of 'EQUEL' in Networked Learning Conference, Lancaster, mai 2004.

Recherches en cours:

Soutenues par des moyens tiers: Construction identitaire chez l'adulte impliqué dans des dispositifs de formation innovants, 1.1.2002-31.12.2005 (FUNDP), avec Jean Nizet et Denise Van Dam (en coopération avec les Facultés Universitaires Notre-Dame de la Paix) – Equele-E-Quality in E-Learning, 1.11.2002-31.3.2004 (Innovation) avec Jean-Luc Gurtner (en coopération avec l'Université de Lancaster) et Hervé Platteaux (MTE).

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Membre de la Commission de l'enseignement – membre de la Commission de la Formation Continue – participation aux Conseils de faculté et de département – membre

de la commission de suivi de la réforme de Bologne (Faculté des lettres) – responsable du groupe de travail CTC (Faculté des lettres) – membre du comité directeur du postdiplôme DID@CTIC – responsable institutionnelle du centre NTE.

Membre du comité directeur de la didactique universitaire de l'Université de Berne – membre du groupe de pilotage du projet BENEFRI: didactique universitaire – coordinatrice avec D. Peraya du symposium en Technologies de l'Education – REF 2003 à Genève – membre du comité scientifique du Journal of Computer Assisted Learning (JCAL) Blackwell Publishing – membre du comité scientifique du domaine "Technologie de l'Education" de la conférence de l'Association Internationale de Pédagogie Universitaire, Marrakech, mai 2004-07-10 – membre du comité scientifique de la conférence Improving University Teaching (IUT) à Berne, juillet 2004 – expert pour la CE (DG. XIII projets Classroom of Tomorrow) – experte pour le fonds National de recherche canadien (Sciences de l'Education) – experte pour la revue de Sciences de l'Education, Université de Sherbrooke, Canada – membre du comité d'évaluation des Universités d'été: "apprendre tout au long de la vie" organisée par la FREREF (réseau inter-régional).

Elue vice présidente de l'Association Internationale de Pédagogie Universitaire (AIPU).

Formation continue

Accompagnement d'un groupe d'enseignants de la Faculté de Droit: Observation des cours (6 heures), Séance de travail en groupe (2 x 2 heures) – Introduction aux communautés de pratique (avec Nathalie Deschryver- Genève) pour le programme F3MITIC de BEJUNE à Bienne-janvier 04 (une demi journée) – Formation au dispositif hybride pour le programme F3MITIC de FRIVAUD (avril 04, deux demi journées) – Conférence: Introduction aux méthode de recherche qualitative (HEP Fribourg, deux heures) – Conférence pour les directeur de HEP et responsables de formation continuée suisses (Yverdon, octobre 2003, une demi-journée) – Journée de formation aux dispositifs hybrides (avec H. Platteaux) une journée, juin 2004 pour les HES (Ecole d'ingénieur de Fribourg).

Chauvin Thierry, Lect.

Enseignement

Cours SH/SE: MITIC DAES 2 0,5/0,5, MITIC Des 0,5/0,5, Observation EF cours bloc 6 h., Introduction aux stages cours bloc 6 h.; Sém.: Laboratoires didactiques cours bloc 6 h., à l'ext.: Orientation professionnelle pour collèges cours bloc 8 h.; exam.: Leçons probatoires 25 or.: 50 h.; travaux dép./élab.: sémin. 20/0.; dipl.: 6/0.

Autres obligations d'enseignement assumées par l'enseignant: Organisation et planification de 120 stages d'enseignement dans les collèges et les écoles secondaires de Fribourg et du Valais – Suivi et évaluation de 36 stages d'enseignement – Conseiller aux études. Entretiens de conseils et d'admission – Commission d'évaluation du DAES2: évaluation et validation de la formation de 13 candidats sur une année scolaire.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Collaboration à la gestion générale de la Formation Universitaire des Enseignants/es – Membre invité, avec voix consultative, de la Commission Interfacultaire de la Formation des maîtres – Elaboration de règlements et de plan d'études du DAES1 – Elaboration (en cours) du dossier DAES2 pour la reconnaissance CDIP (Conférence des Directions de l'Instruction Publique).

Membre de la commission CORVATI (commission romande de validation des titres, dépendant de la CDHEP) – Collaboration au groupe de travail romand SATWtikEDU (TIC et enseignement scolaire), Académie Suisse des Sciences Techniques – Membre du groupe de travail e-learning (TIC et formation des Enseignants), Université de Fribourg, HEP Fribourg, Fri-Tic Fribourg – Membre de la sous-commission Pédagogie de la Commission Cantonale d'Informatique pour le secondaire 2.

Chevron Marie-Pierre, MER

Enseignement

Cours SH/SE: Approche didactique de l'acquisition des connaissances scientifiques chez l'enfant cours bloc 28 h., à l'ext.: (France) Cours-séminaire: Education à la santé et aux biotechnologies (24 h.), Cours-séminaire: Unité et diversité du monde vivant, (3 h.), cours-séminaire: Unité et diversité du monde vivante/introduction à la chimie (15 h.); exam.: certificat de fin de semestre 37 éc.: 6 h., 37 or.: 6 h.

Recherche

Recherches en cours:

Subventionnées par le Fonds national: Modéliser: Comprendre l'ADN, support d'informations génétiques, dès octobre 2004 (Co-requérant: André Giordan, Professeur, laboratoire de didactique et d'épistémologie des sciences. Genève. Projet de création d'une équipe de recherche: Pierre-François Cohen, Véronique Zbinden-Sapin, collaborateurs extérieurs: Yvan Oberson (Maître de Didactique en Biologie), Bernard Comte (lycée français), Jean-Pierre Dugarin (Maître des Ecoles), Dr JC Lallement (Directeur de l'Ecole de l'ADN de Nîmes), Christian Siatka (directeur scientifique à l'Ecole de l'ADN de Nîmes), Professeur Daniel Favre (Laboratoire Interdisciplinaire de Recherche en Didactique, Education et Formation Université de Montpellier II), Pr. Max Recasens, laboratoire de recherche en neurosciences (Université Montpellier II).

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Consultante: pour le Plan d'Etudes Cadre Romand (PECARO) – Consultante en Biologie Moléculaire pour la Commission of Biological Education (CBE) and the International

Union of Biological Sciences (IUBS) – Commission de validation des stages DAES II 03-04.

Experte aux TM en biologie Collège St-Michel.

Christen Helen, Ass.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: Deutsche Sprachwissenschaft 0/2; Sem.: Deutsche Sprachwissenschaft 6/4, Interfakultäres Lehrmodul "Gender Studies" Blockkurs 10 Std.; Exam.: 24 s. à 4 Std.: 23 s. à 2 Std., 26 m. à 30 Min., 1 m. à 45 Min.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 21/ca. 15, Dipl.: 0/ca.5.

Forschung

Publikationen:

Mit Raphael Berthele (2003): Die deutsche Schriftsprache und die Regionen. Entstehungsgeschichtliche Fragen in neuer Sicht. Freiburg/Schweiz, 2.-4. Oktober 2002. Tagungsbericht in: Zeitschrift für deutsche Philologie 122(2003), 428-430 – (2004): Variation im Deutschschweizer Raum: Idiolekte als Indikatoren dialektaler Veränderstendenzen. In: Alexandra N. Lenz / Edgar Radtke / Simone Zwickl (Hrsg.): Variation im Raum. Variation and Space. Bern/Frankfurt a.M., 97-111 – (2004): Leitfäden zur sprachlichen Gleichbehandlung: Zum terminologischen Austausch zwischen Linguistik und Alltagswelt. In: Zeitschrift für Angewandte Linguistik 40, 19-36.

Vorträge:

5.11.2003: "Fallstrick oder Glücksfall? Der deutschschweizerische Sprachformengebrauch in Diskussion." Festvortrag am dies academicus der Universität Luzern – 6./7.2.2004: Konzeption/Organisation der Tagung "Dialekt und Dialektologie an der Jahrtausendwende", Universität Freiburg (unter Mitarbeit von Agnès Noyer) – 11.2.2004: Podiumsdiskussion zum Thema "Sprache und Gesellschaft diesseits und jenseits der Grenze" im Rahmen von "Science et Cité" am Offenen Campus Luzern (zusammen mit Ch. Scholz und M. Baumann) – 6.3.2004: "Deutsch als Zweitsprache - Theoretische Aspekte" Kurs bei der Lehrerinnen- und Lehrerweiterbildung der Kantone Obwalden, Nidwalden, Uri. (Stans) – 11.5.2004: "Babylonische Sprachverwirrung? - Zum Wesen und zur Funktion sprachlicher Heterogenität." Vortrag innerhalb der Ringvorlesung "Heterogenität in der Schule: Chance und Herausforderung" an der Pädagogischen Hochschule Zentralschweiz, Luzern.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Akademische Verantwortliche des inter fakultären Lehrmoduls "Gender Studies" (zusammen mit Prof. L. Bosshart und Prof. S. Emmenegger) – Trägerschaftsmitglied des Graduiertenkollegs "Gender Studies" der Universitäten Bern und Freiburg.

Wissenschaftliche Beirätin bei der Internationalen Gesellschaft für Dialektologie des Deutschen IGDD – Sektionsleiterin für den Bereich "Dialektsoziologie" bei der Internationalen Gesellschaft für Dialektologie des Deutschen IGDD – Consulting editor der Zeitschrift "Linguistik online" – Kerngruppenmitglied des Netzwerkes Sprachforschung-Sprachpraxis bei der VALS/ASLA – Mitglied des wissenschaftlichen Kuratoriums des Digitalen Wörterbuchs der Deutschen Schweiz (DWDS) bei der Schweizerischen Akademie der Geisteswissenschaften – Externe Expertin für das Fach Deutsch beim „Flexiblen Ausbildungsgang“ am Seminar Liestal/BL – Maturaexpertin am "Collège du Sud" in Bulle – Mitglied des Universitätsrates der Universität Luzern – Kooptierte Professorin am Forschungsinstitut Deutsche Sprache, Deutscher Sprachatlas, Philipps-Universität Marburg an der Lahn.

Clark Anthony, Lect.

Enseignement

Cours SH/SE: Sprachkurse 9/7, cours bloc 30 h., sémin.: Writing for academic purposes: 4/4; travaux dép./élab.: sémin.: 436/207 (writing assignments).

Recherche

Conférences:

Some issues in testing vocabulary, presentation at 'Learning and teaching vocabulary', Fifth annual Teacher Development Day, 9 January 2004, CERLE, Univ. of Fribourg.

Recherches en cours:

English Language Training for Academic Researchers, dès 1.10.1997 – Post-advanced objectives in English language learning, dès 1.1.2000.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Director English Language Unit, Organisation und Koordination des Bereiches für Englisch als Fremdsprache – Mitglied des Zentrumsrats. Regelmässige Sitzungen der vier Bereichsdirektoren – Leiter des Kooperationsprojekts LeFoZeF-Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät – Local Coordinator, Aston University MSc programme. Convener of Annual Teacher Development – Traducteur, iimt.

Expert aux examens de maturité, Collège du Sud, Bulle – Participant in Univ. of Bristol Graduate School of Education Doctor of Education Programme.

Formation continue

Atelier pour enseignants Testing Oral Proficiency in English EPAI, Fribourg, 18 mai 2004, 4 h. 6 pp.

Clavien Alain, Prof.ass.

Enseignement

Cours SH/SE: histoire contemporaine 2/0, sémin.: 3/3; à l'ext.: 2; exam.: 1ère année 22: 5 h., 2: 1 h.; travaux dép./élab.: sémin.: 37/0, dipl.: 0/6, thèses: 0/1.

Recherche

Publications:

Avec Hervé Gullotti, Pierre Marti, "La province n'est plus la province. Les relations culturelles franco-suisse à l'épreuve de la Seconde guerre mondiale (1935-1950), Lausanne, Antipodes, 2003, 365 p. "Sacco et Vanzetti, une affaire (non) mémorable?", in Cahiers d'histoire du mouvement ouvrier n°19, 2003, pp. 137-144 [en collaboration avec Julien Hoffmeyer et Mathieu Schneider].

Conférences:

Devant le verre d'eau. La conférence dans les milieux intellectuels". Colloque international du GRHIC, Université de Fribourg, 16 et 17.4.2004.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Commission de la Bibliothèque interfacultaire d'histoire et de théologie.

Membre du comité du Groupe de recherche en histoire intellectuelle contemporaine – membre du comité de la Société d'histoire de la Suisse romande – membre du comité de l'Association pour l'étude de l'histoire du mouvement ouvrier – Co-directeur de la collection "Histoire.ch" aux éditions Antipodes à Lausanne, trois volumes publiés durant l'année académique (Laurence Marti, L'invention de l'horloger; Gianni Haver et Pierre-E. Jaques, Le spectacle cinématographique; Claude Hauser, L'aventure jurassienne).

Daphinoff Dimiter, a.o.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: The Contemporary Novel: 1/1; Semin.: Modern Poetics (1850-1950): E.A.Poe, T.S.Eliot, Bert Brecht, Roman Jakobson 2/0, Elizabethan and Jacobean Revenge Tragedies 0/2, Proseminar: Contemporary British Drama 2/0, Proseminar: Canadian

Narrative Fiction: Alice Munro and Margaret Atwood 0/2, Translation German-English 1/1, Translation French-English 1/1, Discussion Group 0/1; Exam: Test 1. Jahr 26 s.: 26 Std., Schlussprf. DEAS 20 s.: 20 Std., 20 m.: 10 Std., Schlussprf. Lic. 3 m.: 3 Std.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 47/30, Dipl.: 3/3, Diss.: 0/2.

Forschung

Laufende Forschung:

Byron's Narrative Tales (together with Prof. Fieguth), ab 1.1.1998 – John Ford and Caroline Drama (working title), ab 1.4.1996 – Shakespearean Comedy, ab 1.10.1998 – Subversive Desire in English Literature, ab 1.6.1998.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Vize-Dekan der Philosophischen Fakultät (ab 1.8.2003) – Präsident der Berufungskommission "Lehrstuhl für Sozialarbeit und Sozialpolitik" – Präsident der Strukturkommission "LeiterIn der Lehrerausbildung Sek. I – Präsident der Strukturkommission Englische Linguistik.

Externes Mitglied der Berufungskommission "Lehrstuhl für Englische Literatur" an der Universität Salzburg (2003/04) – Wahl in den Vorstand der Schweizerischen Vereinigung der Hochschuldozenten – Vize-Präsident der Schweizerischen Gesellschaft für Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft – Mitglied des Redaktionskomitees von "Colloquium Helveticum" – Mitorganisation der Tagung "Politics and Religion in English Poetry and Drama" (Mai 2004) – Gutachter für den Schweizerischen Nationalfonds – Gutachter für die Österreichische Akademie der Geisteswissenschaften – Mitglied der Kantonalen Maturitätskommission – Jury-Präsident am Kollegium Gambach.

Darms Georges, o.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: Sprachgeschichte 2/2; Semin.: Sprachgeschichte / RG 2/2, Literatur des 19. Jh. 2/2; Exam.: Sekundarlehrerex. 1 s.: 4 Std., 1 m.: 1 Std., Bachelor im NF 1 m.: 1 Std., Lizentiat 2 m.: 2 Std.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 7/3, Dipl.: 2/2.

Forschung

Publikationen:

Anthroponymie rhéto-romane - un aperçu, *Patronymica Romanica* 20, 2003, S. 241-246 – Rezension von: *Atlant linguistisch dl ladin dolomitich y di dialec vejins, 1a pert, Bd.I-VII, Salburg 1999-2000*, in: *Vox Romanica* 62 (2003), S. 251-257 – *Il conjunctiv i'l vallader*, in: *AnSR* 116 (2003), p. 195-217.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Projektbearbeiter BENEFRI Langues et littératures romanes – Mitglied der EDK-Arbeitsgruppe 'Umsetzung der Erklärung von Bologna in der schweizerischen Lehrerinnen- und Lehrerbildung' – Mitglied der Strukturkommission für die Schaffung einer Professur für Mehrsprachigkeit – Mitglied der Strukturkommission 'Allgemeine und vergleichende Literaturwissenschaft'.

Präsident der Philologischen Kommission des Dicziunari Rumantsch Grischun.

Dasen Véronique, Maître-ass., Priv.doc.

Enseignement

Cours SH/SE: Introduction à la religion grecque. Etude de mythes et rites 2/0, Introduction à la religion romaine 0/2, Offrandes et ex-voto Etude d'un phénomène religieux: Les grands sanctuaires en Grèce 2/0, Lieux de cultes dans le monde italique, romain et gallo-romain 0/2; exam.: 58 éc.: 2 h., 1 or.: 30 min.; travaux dép./élab.: sémin.: 19/5, dipl.: 0/2, thèses: 0/1.

Recherche

Publications:

"Jumeaux, jumelles dans l'Antiquité grecque et romaine", Akanthus Verlag, Zürich/Kilchberg (2004) – (éd.), Naissance et petite enfance dans l'Antiquité, Actes du colloque de Fribourg, 28 novembre-1er décembre 2001, Fribourg/Göttingen, (coll. Orbis Biblicus et Orientalis 203) (sous presse) – "Femmes à tiroir", in V. Dasen (éd.), Naissance et petite enfance dans l'Antiquité, Actes du colloque de Fribourg, 28 novembre-1er décembre 2001, Fribourg/Göttingen (coll. Orbis Biblicus et Orientalis 203) (2004, 127-144) – "Der Gott Bes und die Zwergin", in S. Bickel (éd.), In Ägyptischer Gesellschaft, Aegyptiaca der Sammlungen Bibel + Orient der Universität Freiburg, Freiburg, 2004, 64-69 – Comptendu de Eliana G. Raftopoulou, Figures enfantines du Musée National d'Athènes. Département des sculptures, München, Hirmer, 2000, 89 p., 96 pl. (Les Etudes Classiques, sous presse) – avec S. Ducaté-Paarman, "Histoire de la naissance et de la petite enfance dans l'Antiquité classique: bibliographie récente", in V. Dasen (éd.), Naissance et petite enfance dans l'Antiquité, Actes du colloque de Fribourg, 28 novembre-1er décembre 2001, Fribourg/Göttingen (coll. Orbis Biblicus et Orientalis 203) (2004, 377-405) – "L'accueil du nouveau-né", in D. Gourevitch, A. Moirin, N. Rouquet (dir.), Maternité et petite enfance dans l'Antiquité romaine, Catalogue de l'exposition, Bourges, Museum d'histoire naturelle, 6 novembre 2003- 28 mars 2004, Bourges, 2003, 149-151 – Comptendu de: Angelika Dierichs, Von der Götter Geburt und der Frauen Niederkunft, Mainz am Rhein, 2002, 324 p. (Museum Helveticum, sous presse) – Comptendu de: Kenneth D.S. Lapatin, Chryselephantine Statuary in the Ancient Mediterranean World,

Oxford, Oxford University Press, 2001. Pp. xvi, 242 p.; pls. xiv color, figs. in: Kernos, 16, 2003, 385-386 – Compte-rendu de: J.-P. Mayele Ilo, Statut mythique et scientifique de la jumeauté, Bruxelles, 2000, 605 p., in: Kernos, 16, 2003, 386-387 – Compte-rendu de: Michel, Simone, Bunte Steine - Dunkle Bilder: "Magische Gemmen". Biering & Brinkmann, München 2001, 142 p., 24 pl. in: Museum Helveticum, 60, 2003, 190-191 – "L'allaitement maternel", in D. Gourevitch, A. Moirin, N. Rouquet (dir.), Maternité et petite enfance dans l'Antiquité romaine, Catalogue de l'exposition, Bourges, Museum d'histoire naturelle, 6 novembre 2003- 28 mars 2004, Bourges, 2003, 156-158 – "Protéger l'enfant: amulettes et crepundia", in D. Gourevitch, A. Moirin, N. Rouquet (dir.), Maternité et petite enfance dans l'Antiquité romaine, Catalogue de l'exposition, Bourges, Museum d'histoire naturelle, 6 novembre 2003- 28 mars 2004, Bourges, 2003, 172-177 – "L'enfant malade", in D. Gourevitch, A. Moirin, N. Rouquet (dir.), Maternité et petite enfance dans l'Antiquité romaine, Catalogue de l'exposition, Bourges, Museum d'histoire naturelle, 6 novembre 2003- 28 mars 2004, Bourges, 2003, 178-182 – "Les poupées", in D. Gourevitch, A. Moirin, N. Rouquet (dir.), Maternité et petite enfance dans l'Antiquité romaine, Catalogue de l'exposition, Bourges, Museum d'histoire naturelle, 6 novembre 2003- 28 mars 2004, Bourges, 2003, 198-199 – in D. Gourevitch, A. Moirin, N. Rouquet (dir.), Maternité et petite enfance dans l'Antiquité romaine, Catalogue de l'exposition, Bourges, Museum d'histoire naturelle, 6 novembre 2003- 28 mars 2004, Bourges, 2003, Notices du catalogue: - bague, *ibid.*, 78. - pendentif phallique, *ibid.*, 211. - clochette, *ibid.*, 211. - pendentif en forme de lunule, *ibid.*, 211 – "Greek twins", in Childhood in ancient Greece, Harvard University Art Museums, Boston/Cambridge, USA, XVI International Congress of Classical Archaeology (dir. J. Neils, J. Oakley), sous presse – Dwarfs in Ancient Egypt and Greece, Oxford, Oxford University Press, 1993, 384 p. Traduction en arabe par Ahmad Hilal Yassine, Le Caire, Dar el-Sharqiyat, 2004, 478 p.

Conférences:

"Le médecin antique face à la mort", Université de Fribourg, Faculté de médecine, cours de Medical Humanities (9.1.2004) – "Images et imaginaire de l'embryon", Paris, Séminaire de Jean-Louis Fischer, Centre Alexandre Koyré (EHESS) (12.2.2004) – "Greek twins", Boston, Harvard University, XVI International Congress of Classical Archaeology, Childhood in ancient Greece (23-26.8.2003) – "Hysteria and metaphors of the uterus", Université de Berne, Der Quellenwert von Bildern bei der Rekonstruktion antiker Frauengeschichte. Interdisziplinäres Symposium zu hermeneutischen Fragen der Genderforschung (5.4.2004) – "Autour du portrait romain: marques identitaires et anomalies corporelles", 2004 Université de Fribourg, cours de 3e cycle "Le portrait: La représentation de l'individu" (13.5.2004) – "Les lieux de l'enfance", Augst / Castelen, Colloque international 3. Tagung Genderstudies, organisé par H. Harich-Schwarzbauer et Th. Späth, 30.6-2.7. 2004 – "All children are dwarfs": Medical discourse and iconography, Birmingham, Colloque international, Society for ancient medicine, European Meeting 2004, Anatomical knowledge in the ancient world, (16-19.6.2004) – avec S. Ducaté-Paarmann, "Hysteria and Metaphors of the Uterus", Interdisziplinäres Symposium zu hermeneutischen Fragen der Genderforschung: "Der Quellenwert von Bildern bei der Rekonstruktion antiker Frauengeschichte/ The Value of Pictures as a Source for the Reconstruction of Women's History in Antiquity" organisé par J. Müller-Clemm (université de Berne) – "La religion

grecque sur internet", Colloque international CIERGA, Les cadres "privés" et "publics" de la religion grecque antique, Université de Fribourg (10.9.2003).

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats.

Représentante du corps intermédiaire au conseil de Département des Sciences de l'Antiquité – Membre du corps professoral (représentante des PD) – Membre du réseau romand de mentoring – Membre de la commission "Femmes et Université" – Coordination du Groupe informel "Femmes et Université" – Coordination d'Antiquit@s, cours virtuel d'histoire ancienne (Fribourg, Lausanne, Berne, Zürich) dans le cadre du Campus virtuel suisse – Co-responsable de l'organisation d'un cours de genderstudies à l'Université de Fribourg – Participation à la création d'un cours de Medical Humanities à l'Université de Fribourg.

Membre de l'Institut Universitaire romand d'Histoire de la Médecine et de la Santé et co-responsable de l'organisation du cycle de conférences du Séminaire d'histoire de la médecine antique – Co-direction d'une thèse à Paris IV et Lille 2 – Elaboration d'une exposition au Musée archéologique de Bourges, Maternité et petite enfance dans l'Antiquité romaine(6.11.2003-28.3.2004) et préparation de sa nouvelle version au Musée romain de Nyon (7.10.2004-30.4.2005).

Delègue-Michelle, Maître-ass.

Enseignement

Cours SH/SE: Méthodologie 4/4, Ethologie 4/4; Sém.: Méthodologie 0/2, Ethologie 0/1; exam.: Méthodologie 160 éc.: 130 h., Ethologie 120 or.: 80 h.; travaux dép./élab.: dipl.: 0/6.

Autres obligations d'enseignement assumées par l'enseignante: Assistance et Participation séminaires recherches, 20 h./an.

de Reyff Simone, MER

Enseignement

Cours SH/SE: Français 2/4; Sém.: 4/4; exam.: 68 éc.: 3 h.; travaux dép./élab.: sémin. 15/15, dipl.: 0/8.

Autres obligations d'enseignement assumées par l'enseignante: Participation au cours "Weltliteratur" organisé par l'Institut de littérature générale et comparée.

Recherche

Conférences:

Deux incarnations contrastées d'une figure biblique : les Jephtes de G. Buchanan (1554) et la Jephtias de J. Balde (1654). Communication dans le cadre de la journée d'études sur la Tradition, Fribourg, 4-5 juin 2004 – Organisation, en collaboration du prof. Guy Bedouelle, de la journée d'étude sur la Tradition: Les oeuvres d'art comme relais de la tradition chrétienne, Fribourg 4-5 juin 2004.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Conseillère aux études – Collaboration avec l'Adjoint au Doyen pour l'organisation des journées Portes ouvertes pour la Faculté des Lettres – Commission de structure du Département de Français (succession prof. Giraud).

Expertise pour la branche Français de baccalauréat, Collège du Sud, Bulle.

Dias-Küng Bosco, Prof.tit.

Enseignement

Cours SH/SE: Epistémologie systémique 2/2, Evaluation et modification du fonctionnement cognitif 2/2, Cours blocs 8 h.; exam.: fin de 1er année 54 éc.: 42 h., fin de la 2e année 50 or.: 25 h.; travaux dép./élab.: sémin.: 30/39, dipl.: 55/37.

Recherches

Publications:

Dall'intelligenza al potenziale di apprendimento. In O. Albanese, P.-A. Doudin & D. Martin (Eds.), *Metacognitione ed Educazione. Processi, apprendimenti, strumenti* (pp. 117-131), nuova edizione riveduta e ampliata. Milan: Franco Angeli, 2003 – *L'apprentissage cognitif médiatisé. L'apport de la psychologie cognitive à l'enseignement et à l'apprentissage*. Lucerne: Editions du Centre Suisse de Pédagogie Curative, 187 pages, 2003.

Conférences:

Avec Fontana-Lana, Barbara. *Apprentissage cognitif médiatisé. Congrès suisse de pédagogie spécialisée*. Berne, 18-20 septembre 2003.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Responsable de la section de pédagogie curative clinique et éducation spécialisée – Conseiller aux études.

Formation continue

Direction de la Formation à la théorie de la Modifiabilité Cognitive Structurale et Programme d'Enrichissement Instrumental. Cours de Formation Continue organisé en collaboration avec le service de formation continue de l'Université de Fribourg, (avec Dr. Michela Minuto, Dr. med. Joseph Lebeer, et M. David Sasson). Fribourg, du 16 au 27 février et du 27 septembre au 08 octobre 2004 – La théorie de la modifiabilité cognitive structurale. Formation Continue à la théorie de la Modifiabilité Cognitive Structurale et Programme d'Enrichissement Instrumental. Fribourg, les 16 et 17 février 2004, 12 heures, 13 participants – Introduction au Programme d'Enrichissement Instrumental. Formation Continue à la théorie de la Modifiabilité Cognitive Structurale et Programme d'Enrichissement Instrumental. Fribourg, le 16 février 04, 4 heures, 13 participants – La médiation de processus cognitifs dans l'enseignement des contenus scolaires. Formation Continue: Projet d'école, enseignantes et enseignants de l'école primaire. Romont, le 21 avril 04, 2 heures, 35 participants – Conduite d'entretiens avec des adultes. Formation Continue des Formateurs praticiens et Formatrices praticiennes. Haute Ecole Pédagogique, Fribourg, du 17 au 19 mai 2004, 21 heures, 23 participants.

Faudemay Alain, Prof.extr.

Enseignement

Cours SH/SE: Littérature 0/2; Sémin.: 6/4; exam.: DES 8 éc.: 4 h., 8 or.: 4 h.; travaux dép./élab.: sémin.: 75/0, dipl.: 2/4.

Recherches

Publications:

(2004) "Quelques mots sur Lorand Gasper", trois pages dans les "Cahiers Rimbaud" – "Ordre alphabétique et discontinuité: quelques exemples (en particulier au XXe siècle), quelques réflexions", dans "Poétiques de la discontinuité de 1870 à nos jours", Clermont-Ferrand, P.U. Blaise Pascal, p. 35 à 59.

Conférences:

Conférence pour le cycle "Poétique internationale" à l'Université de Fribourg (décembre 2003): "De Boileau à Chénier" – Février 2004: invité par la New York University pour une conférence sur "la notion de clarté et ses ambiguïtés. Entre classicisme et romantisme" – Juin 2004: Présidence d'une des séances du congrès du cinquantenaire de la "Society for French Historical Studies", à la bibliothèque nationale de France, à Paris – août 2004: Invité aux frais du gouvernement chinois au "Beijing Forum" sur le "Dialogue entre les cultures", à Pékin

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Membre d'une commission chargée d'examiner la situation de la littérature comparée (février-mars 2004).

– Expert pour la maturité au Collège du Sud, à Bulle .

Favez Nicolas, Maître-ass.

Enseignement

Cours SH/SE: L'observation clinique et systématique lors de la prise en charge 1/1, Psychologie clinique du jeune enfant 2/2; à l'ext.: L'invention systémique (suppléance à l'Uni de Lausanne) 0/2; exam.: rapport d'observation 21 éc. à 15 h., Question ouvertes: 143 éc.: 54 h.; travaux dép./élab.: sémin.: 2/2, dipl.: 3/5.

Recherche

Publications:

Avec Frascarolo F. & Fivaz-Depeursinge E. (2003): Fathers' and mothers' performances in father-mother-baby games. In: European Journal of Psychology of Education, Vol. 18, pp. 101-111 – (2004). Le partenariat avec l'intervenant: Vers une augmentation du sentiment d'efficacité de soi chez les parents. Les cahiers de l'ACTIF, 332-335, 135-144.

Conférences:

Emotions vécues et narrations autobiographiques chez l'enfant en âge préscolaire. Faculté de Psychologie, Université de Paris VIII, France, 7 janvier 2004 – L'intervention du Service Educatif Itinérant auprès de l'enfant autiste et de sa famille. DESS clinique, FPSE, Université de Genève, 13 mars 2004 – avec Depeursinge E., Keren M., Frascarolo F.: Assessing father-mother-baby interaction in normative and clinical contexts. Workshop présenté au 9ème Congrès de la WAIMH, Melbourne, Australie, 14-17 janvier 2004 – avec Frascarolo F., Lavanchy C.: A new situation for assessing family functioning: The picnic game. In A. Von Wyl & R. Kuersten Hogan (Chairs), Mealtime observations: A promising tool for assessing family group dynamics. Symposium présenté à la rencontre bisannuelle de l'ISSBD, Gent, Belgique, 11-15 juillet. 2004.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Membre du Comité de L'Association Romande des Praticiens en Service Educatif Itinérant (ARPSEI).

Fieguth Rolf, o.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: Semin.: 1. Dostoevskij und seine Zeit 1/1, 2. Das Problem der Form in der polnischen Literatur von Kochanowski bis Gombrowicz 1,5/2, 3. Puskin und seine Zeit 0/2, 4. Kochanowski und seine Zeit, Seminar: 1. Einführung in die slavistische Literaturwissenschaft (zus. mit Igor Koubanov) 1/0, 2. Hauptseminar: Turgenev i Dostoevskij, 3. Hauptseminar: Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft (mit Harald Fricke und Dimiter Daphinoff) 2/0, 4. Hauptseminar: Zhanr poëmy, preimushchestvenno v 20-om veke 0/2, 5. Hauptseminar: Kochanowki – Pies'ni; Exam.: 4 s., 4 m.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: ca. 15/ca. 10, Dipl.: 3/3, Diss.: 1/3

Forschung

Publikationen:

"Przyszłość humanistyki a wierność tradycjom", in: Ewa Bem-Wisniewska (Hg.), *Humanistyka przeszłości a przyszłości humanistyki. Polonistyka na przełomie wieków w nowej Europie. Majowe spotkanie polonistów i slawistów zagranicznych na Wydziale Polonistyki Uniwersytetu Warszawskiego, Warszawa 7–11 maja 2002, Warszawa 2003, 52-55* – "Pierwiastek barokowy w literaturze oświecenia i romantyzmu. (Uwagi i refleksje)", in: Alina Nowicka-Jezowska, Ewa Bem-Wisniewska: *Barok polski wobec Europy. Kierunki dialogu. Materiały międzynarodowej konferencji naukowej w Radziejowicach 13-15 maja 2002 roku, Warszawa Wydawnictwo Anta 2003, 527-540* – "Du rococo au sentimentalisme. Les premiers trois recueils poétiques de Franciszek Dionizy Kniaźnin (1749/50-1807)", in: *Revue des études slaves, numéro spécial sentimentalisme russe, LXXIV, 4, 2002-2003, 835-860* – "Gattungsgedächtnis und Gattungserweiterung. Zur Komposition von Vjaceslav Ivanovs "Kormcie zvezdy" (1903)", in: *Russian Literature LIV (2003), 95-107* – "Liričeskij cikl kak predmet istoričeskogo i sravnitel'nogo izučenija. Problemy teorii", v: Mixail Darvin (red.), *Evropejskij liričeskij cikl. Istoričeskoe i sravnitel'noe izučenie, Moskva Izd. centr RGGU 2003, 11-37* – "Korinnas Reiz macht mir das Herze wund". Zum quasi-narrativen Element in Franciszek Dionizy Kniaźnins "Erotica (1779)", in: Lazar Fleishman, Christine Gölz und Aage A. Hansen-Löve (Hg.), *Analysieren als Deuten. Wolf Schmid zum 60. Geburtstag, Hamburg 2004, 187-218*

Publikationen der Assistentinnen und Assistenten:

Henseler Daniel, *Texte in Bewegung: Anna Achmatovas Spätwerk, Frankfurt a. Main, u.a.: Peter Lang 2004 (= Slavische Literaturen, Texte und Abhandlungen, Bd. 33).*

Zielinski Jan, *Jest. Wisława Szymborska skończyła 80 lat. „Przegląd Polski”, dod. do „Nowego Dziennika” (New York), 11.07.03 – Radość życia. „Rzecz o Książkach”, dod. do „Rzeczpospolitej”, 06-07.09.03 – Pytania zadawane sobie. „Rzecz o Książkach”, dod. do „Rzeczpospolitej”, 06-07.09.03.*

Vorträge:

24.11.03 Vortrag "Wandlungen des zyklischen Subjekts von Mickiewicz bis Norwid" (poln.) an der Tagung "Biographien romantischer Dichter. Autokreation, Legende, Rezeption", Posen und Bezdlewo, organisiert vom Institut für Polnische Philologie der Adam-Mickiewicz-Universität Poznań – 5.5.03 Vortrag "Gombrowicz et le thème de la guerre" an der Pariser Gombrowicz-Konferenz zum 100. Geburtstag des Autors (Sorbonne; Université de Lille) – 21.5.03 Vortrag "Réflexions à propos de l'Entretien sur Dante de Mandelstam" am Lausanner 3e cycle Nouvelle technologie et poétique – 28.5.03 Vortrag: "Mickiewicz's Sonett "Poezyjo! gdzie cudny pe?dzel" und die moderne Lyrik", an der Krakauer Konferenz "Mickiewicz und die Moderne" der Literarischen Mickiewicz-Gesellschaft – 29.5.03 Vortrag "Petarca-Echos bei F.D. Kniaz'nin" (poln.), an der Konferenz "Petarca und das europäische Erbe" (Universität Warschau) – 9.6 und 16.6.03 Vorlesungen zum Thema "Slavische Beiträge zur Weltliteratur" im Rahmen des Weltliteraturkurses des Instituts für Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft.

Vorträge der Assistentinnen und Assistenten:

Henseler Daniel, Konstantin Paustovskijs Voda iz reki Limpopo. Autobiografie in poetischer Lektüre. Vortrag am Graduiertenkurs Selbstzeugnisse und Deutung. (Inter)disziplinärer Umgang mit Ego-Dokumenten aus Osteuropa. Basel, 18.-20.2.2004 – Hypertext, Literatur, Literaturwissenschaft: ein Zwischenhalt. Vortrag am 3e cycle La littérature au-delà d'elle même. Fribourg, 17.-18. Oktober 2003 – Die Verwandlung von Leben in Fiktion. K. Paustovskijs Povest o zizni. Vortrag am 6. Treffen des Jungen Forums Slavistische Literaturwissenschaft JFSL in Leipzig, 18.-21.3.2004.

Laufende Forschung:

Polnischer Gedichtzyklus (Polnische Literatur), 1.1.1995-31.12.2007.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Vertreter der Fächer Slavistik und Orientalistik in der Kommission der CUSO für den 3e cycle – Vorsitzender der Fachkommission im Rahmen des BEFRI-Abkommens mit der Berner Slavistik, in dieser Eigenschaft Mitautor des Projekts eines gemeinsamen Bern-Freiburger BAMA-Studienprogramms Slavistik – Vizedirektor des Interfakultären Instituts für Ost- und Mitteleuropa – Direktor des Instituts für Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft – Mitglied der Strukturkommission Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft – Teilnahme an den Sitzungen des Collège des présidents des départements.

„Active member“ der Academy of Humanities Research, (Moskau); – Mitglied des „Internationalen Komitees für polonistische Studien“ (Vertreter für Westeuropa) – Ehrenmitglied der Literarischen Mickiewicz-Gesellschaft, Warschau, Polen; seit Juli 2002 – Ausländisches Mitglied der Polnischen Akademie der Künste und Wissenschaften (Polska Akademia Umiejetnosci), Krakau – Einladung zum polnischen Polonistentag "Vor einem Umbau der Polonistik", 22.-25.9.04.

Flüeler Christoph, Ober-Ass., PD

Lehre

Semin. WS/SS: Philosophie 14/13; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 5/5, Dipl.: 4/1, Diss.: 1/0.

Forschung

Publikationen:

"Acht Fragen über die Herrschaft des Papstes. Lupold von Bebenburg und Wilhelm von Ockham im Kontext", in: Politische Reflexion in der Welt des späten Mittelalters. Political Thought in the Age of Scholasticism: Essays in Honour of Juergen Miethke, Leiden 2004, S. 225-246 (Studies in Medieval and Reformation Thought).

Vorträge:

Vortragszyklus der 3. "semaine médiévale" (Vorträge während einer Woche im Au-Quartier), 8.-11. September – "Die acht Fragen über die Herrschaft des Papstes. Lupold von Bebenburg und Wilhelm von Ockham im Kontext", Theoretische Vergewisserung und soziale Erfahrung im politischen Denken der Scholastik, Heidelberg, 14. Juli 2003 – "A 'Politica' nos curricula das universidades medievais" Ética e politica no pensamento medieval (Seminário informal de Filosofia Medieval 2004) Gabinete de Filosofia Medieval. Faculdade de Letras da Universidade do Porto, Porto, 2. April 2004.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Herausgeber des Grundrisses der Geschichte der Philosophie: 13. Jahrhundert (zs. mit Prof. Peter Schulthess Zürich) – Mitherausgeber der Reihen: "Scrinium Friburgense", de Gruyter, Berlin und "Wolfgang Stammler-Gastprofessur", de Gruyter, Berlin – Beirat des Corpus Philosophorum Medii Aevi. Sectio Helvetica – Beirat von "Pensiero Politico Medievale" (Bologna).

Fricke Harald, o.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: Neuere deutsche Literatur 2/2; Semin.: Neuere deutsche Literatur 4/4; Exam.: 1. Jahr und Zwischenprf. 243 s.: 497 Std., Liz./Dipl. 9 s.: 36 Std., 1. Jahr und Zwischenprf. 62 m.: 62 Std., Liz./Dipl. 14 m.: 12 Std.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 157/37, Dipl.: 11/7, Diss.: 3/14, Habil.: 1/3.

Forschung

Publikationen:

"Kabaret". In: Metzler Literatur Lexikon. Neubearbeitung, hrsg. von Dieter Burdorf und Christoph Fasbender. Verlag J.B. Metzler: Stuttgart 2004 – "Lyrik im Fin de Siècle" (mit Maria-Christina Boerner). In: Handbuch Fin de Siècle. Hg. v. Stefan Bodo Würffel. Stuttgart: Kröner Verlag 2004 – "Bachtin und die Dialogizität von Text und Bild. Elemente einer Narratologie erzählender Malerei". In: Bachtin im Dialog. Grundbegriffe und Fallstudien. Mit einem Beitrag von M.M. Bachtin. Festschrift für Jürgen Lehmann zum 60. Geburtstag. Hrsg. von Christine Ivanovic und Markus May. Verlag Böhlau: Köln, Weimar, Wien 2004 – "Lyrische Aphoristik". Laudatio auf Elazar Benyoëtz zur Verleihung des Joseph-Breitbach-Preises durch die Akademie der Wissenschaften und der Literatur zu Mainz am 20.9.2002. In: Lichtenberg-Jahrbuch 2004, S. 185-189 – Herausgeber "Explicatio". Analytische Beiträge zur Literatur und Literaturwissenschaft. Bd. 14: Elisabeth Stuck, Kanon und Literaturstudium. Theoretische, Historische und Empirische Untersuchungen zum akademischen Umgang mit Lektüre-Empfehlungen. Mentis Verlag: Paderborn 2004 – Kritik zu: Emblem und Emblempoetik. Historische und systematische Studien von Bernhard F. Scholz. In: Sprachkunst (Wien) XXXV, 2003 – Kritik zu: Vertonungen von Goethes "Faust". Hans Joachim Kreutzers Buch: Faust. Mythos und Musik. Verlag C.H. Beck: München 2003. In: Arbitrium 2004.

Vorträge:

"Wortgeschichte oder Begriffsgeschichte?" Bemerkungen zu einem wiederkehrenden Problemkomplex der Reallexikon-Arbeit. Vortrag an der Tagung: "Im Wortfeld des Textes". Worthistorische Beiträge zu den Bezeichnungen von Rede und Schrift im Mittelalter (Nationales Rundgespräch der DFG aus Anlass des 65. Geburtstages von Klaus Grubmüller; Schloss Hirschberg / Beilngries 15.-18. März 2004) – "Wissenschaftstheorie der Literaturwissenschaft". Überlegungen zu ihrer Rolle für das Studium der Germanistik. Podiumsgespräch auf Einladung des Germanistischen Seminars der Universität Salzburg am 8.6.2004 – "Literarische Erfahrung und ästhetische Theorie. Mein Weg von der Speziellen zur Allgemeinen Relativitätstheorie der Kunst". Vortrag auf Einladung der Philosophischen Gesellschaft der Universität Salzburg am 9.6.2004.

Vorträge der Assistentinnen und Assistenten:

Müller Ralph, Foreigners in Swiss-German Sketches (22. PALA-Konferenz: "Challenging the Boundaries") Istanbul, 23.06.-26.06.2003 – Funny Foreigners in Swiss-German Sketches (ISHS-Konferenz) Dijon, 14.6.2004-18.6.2004.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Vertreter der Philosophischen Fakultät in der Kommission des Instituts für Sport und Leibeserziehung – Beauftragter der Philosophischen Fakultät für die Förderung des Wissenschaftlichen Nachwuchses – Vertreter der Philosophischen Fakultät in der 'Groupe de Reflexion' des Rektorats für Probleme des Mittelbaus – zeitweilig Vertreter

in der strategischen Planungskommission der Philosophischen Fakultät – Mobilitäts-Beauftragter des Departements Germanistik – Präsident der Akzesskommission Germanistik im Programm "30-plus" – Ratsmitglied und Kommissions-Mitarbeit am Institut für Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft.

Aktive Mitgliedschaft in der Internationalen Vereinigung für Germanistik, in der Schweizerischen Akademischen Gesellschaft für Germanistik, in der Association Suisse de littérature générale et comparée – Herausgeber des "Reallexikons der deutschen Literaturwissenschaft"; der Frankfurter Goethe-Ausgabe, der interdisziplinären Reihe "Explicatio. Analytische Beiträge zur Literatur und Literaturwissenschaft"; der interdisziplinären Reihe "Linguistic Approaches to Literature" – Auswärtiger Gutachter u.a. für Berufungskommissionen an der Universität Wuppertal, der International University Bremen, der Technischen Universität Darmstadt, für den Österreichischen Fonds zur Förderung der Wissenschaftlichen Forschung – Auswärtiger Experte für die Habilitationskommission der Universität Innsbruck.

Einladung als 'Distinct Max Kade Professor' an der University of Washington/USA; als Gastdozent am Philosophischen und Germanistischen Seminar der Universität Salzburg.

Friedli Richard, o.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: Toleranz/Intoleranz dt.+fr. 2/2, Semin.: Sociologie des habits 0/2, Doktoranden- und Lizentiandenkolloquium 1/1; Exam.: Jahresprf. BA+FGW 488 s.: 408 Std., Propädeutikum 26 s.: 52 Std.; Zwischenprf. 14 s.: 28 Std., 44 m.: 22 Std., Liz. 20 s.: 80 Std., 31 m.: 25 Std.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 62/23, Dipl.: 3/20, Diss.: 1/5, Habil.: 0/1.

Forschung

Publikationen:

Was klärt die Theorie der "urproduktiven Gesellschaft", in: Erwägen-Wissen-Ethik 14(2003-1, SS. 18-20 – Bilan et perspectives futures concernant les Musulmans de Suisse, Colloque du 24 et 25 mai 2002, in: SAGW, Langues et Cultures 2003, p. 185.-193 – Art. "Priestertum. Religionswissenschaftlich", in: Religion in Geschichte und Gegenwart, Bd. 6 (2003), Sp. 1644-1646 – Religionswissenschaft im Übergang. Denkplatz Schweiz, in: SAGW-Bulletin (Bern) 3-2003, pp. 5.-7. – Avec Schneuwly Purdie Mallory, L'Europe des Religions. Eléments d'analyse des champs religieux européens, Peter Lang, Bern ua. 2004.

Vorträge:

"Approche sociologique de la mutation religieuse dans les paroisses" au Colloque Européen des Paroisses, Fribourg, le 7 juillet 2003 – Religiöser Pluralismus im lokalen

Konflikt. Fallstudie "Rwanda" in tiefenkultureller Perspektive" am Symposium "Religiöser Pluralismus im lokalen Raum", Luzern am 24. Oktober 2003 – Les options fondamentales et les dérives fondamentalistes dans les religions", Nouvelle Société helvétique à Neuchâtel, le 25 janvier 2004 – Einführungsvortrag für die Ringvorlesung "Sozialarbeit, Menschenrechtsstruktur im lokalen und internationalen Kontext" zu: "Menschenrechte zwischen Globalität und Lokalität, Freiburg am 6. April 2004.

Laufende Forschung

Religions à Fribourg, 1.8.2001-31.7.2004.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Membre du Conseil scientifique du CERDAF à l'Université de Fribourg (Centre d'Etudes, de Recherche et de Documentation sur l'Afrique à Fribourg) depuis juillet 2002 – Doyen de la Faculté des Lettres depuis le 1 août 2003 – Président des commissions de structure (1) littérature française et (2) littérature comparée – Président de la commission d'appel "anthropologie sociale".

Präsident der Schweizerischen Gesellschaft für Religionswissenschaft – Coopération à la formation (post-graduate) en „action humanitaire“ à l'Université de Genève (depuis 1997) – Mitglied des wissenschaftlichen Beirates am Österreichischen Studienzentrum für Frieden und Konfliktlösung (OeSFK) an der European Peace University von Stadtschlaining (Österreich) – Membre du conseil scientifique (depuis juin 1996) au „Réseau documentaire international sur la région des Grands Lacs africains“ (Lille/Genève) – Mitglied des wissenschaftlichen Beirats für die Zeitschrift "Dialog international" (Düsseldorf) – Wissenschaftlicher Beirat an der Buchreihe Bausteine zur Menschling-, „Forschung“ (Trier) seit Mai 2003 – Cotutelle de thèse de doctorat en sociologie des religions avec la Haute Ecole EPHE à la Sorbonne, Paris, depuis avril 2003.

Weiterbildung

15 mars 2004: Formation postgrade „Programme pluridisciplinaire Action Humanitaire“ à l'Université de Genève: Cours et séminaire sur 'Droit et actions humanitaires'. „Les deux justices au Rwanda: tribunal pénal international et "Gacaca" (une journée avec 23 participant(e)s).

Fumagalli Edoardo, Prof.ass.

Enseignement

Cours SH/SE: Littérature italienne 4/4; Sémin.: Littérature italienne 2/2; exam.: Final 3 or.: 2h30, interm. 12 or.: 6 h.; travaux dép./élab.: sémin.: 6/2; dipl.: 2/4; thèses: 0/1.

Recherche

Publications:

1491: Quintiliano a Milano, "Studi umanistici Piceni", 23 (2003), 141-157. Il domenicano Petrus Lavinius e l'età dell'oro, in: Millenarismo ed età dell'oro nel Rinascimento. Atti del XIII Convegno internazionale (Chianciano-Montepulciano-Pienza 16-19 luglio 2001), a c. di L. Secchi Tarugi, Firenze, Cesati, 2003, 37-50.

Conférences:

Boiardo egittologo, relazione presentata al Convegno "Il principe e la storia", Scandiano 18-20 settembre 2003. Boiardo storico cortigiano, relazione presentata al Convegno "La pasqua rosada", Milano 29 maggio 2004.

Recherches en cours:

Soutenues par des moyens tiers: Volgarizzamenti di Matteo M. Boiardo, dès 1.11.1998.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Président du Dép. Langues et Littératures romanes – Membre de la Commission interfacultaire DAES – Membre de la Commission de structure succession Niggli.

Représentant de la littérature italienne et de la littérature espagnole dans la commission du Troisième cycle.

Furrer Markus, Ober-Ass.

Lehre

Vorl. WS/SS: 2/2; Semin.: 4/2; Exam.: Propäd. Ex. 202 s.: 202 Std., Zwischenprf. 115 s.: 115 Std., Wahlfach/Them.Vorl. 55 s.: 55 Std.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 49/20.

Gérard-Zai Marie-Claire, MER, Priv.doc.

Enseignement

Cours SH/SE: Histoire littéraire d'oc et d'oïl 1/1, Méthodes de recherche 1/1, Roland occitan: 2/0, Francoprovençal: Maître Chiquart 0/2; Sémin.: 2/2; exam.: Fin de première année (BA): 23 éc.: env. 46 h., Fin de 1er cycle (licence): 63 éc.: env. 250 h., 25 or.: env. 5 h.; travaux dép./élab.: sémin.: 63/25, dipl.: 23/0, thèses: 0/1.

Autres obligations d'enseignement assumées par l'enseignante: Littérature comparée: "La poésie des troubadours au Moyen Age" (21 janvier 2004) – Présentation de films à thématique médiévale: 19 nov. 2003, 21 janvier 2004, 4 février 2004 – Visite guidée de la

Bibliothèque Bodmer à Cologny, Genève (21 avril 2004) – Colloque "Translatio litterarum ad penates", 26-30 mai 2004, Lausanne.

Recherche

Publications:

"Le Bilinguisme, de la discrimination au respect mutuel. Entre innovation et improvisation", in *Annales fribourgeoises* 65, 2002-2003, p. 293-295 – Compte rendu, avec Jan Cölln, Susanne Friede, Hartmut Wulfram (ed.), *Alexanderdichtungen im Mittelalter. Kulturelle Selbstbestimmung im Kontext literarischer Beziehungen*, Göttingen (Wallstein), 2000; in *Vox Romanica* 62, 2003, p. 270-272 – Compte rendu, avec Douglas Kelly, Chrétien de Troyes. *An Analytic Bibliography. Supplement I*, London, Tamesis, 2002; in *Vox Romanica* 63, 2004 – Compte rendu, Michel Zimmermann (ed.), *Auctor et Auctoritas. Invention et conformisme dans l'écriture médiévale*, Paris (Ecole des Chartes 59) 2001; in *Vox Romanica* 62, 2003, p. 266-270 – Article "Ogoz"; in *Dictionnaire historique de la Suisse* – "Les versions françaises de la Handfeste"; in *Die Freiburger Handfest von 1249. Edition und Beiträge zum gleichnamigen Kolloquium 1999*, herausgegeben von H. Foerster und J.-D. Dessonnaz, Fribourg, 2003 (*Scrinium Friburgense* 16) p. 377-385.

Conférences:

La magie des plantes au Moyen Age. Fribourg: 28 mai 2004.

Recherches en cours:

Typologie des pastourelles occitanes et françaises du Moyen Age – Edition de textes administratifs des Archives de l'Etat de Fribourg – Grammaire historique de l'occitan du Moyen Age.

Aktivités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Prestations de services internes – Conseillère aux études pour le Département des Langues et Littératures romanes (dès le SE 2004) – Membre de l'Institut d'études médiévales (IEM) – Membre du Conseil de Faculté (représentante des collaborateurs scientifiques) – Membre de la Commission de structure pour l'anglais.

Gick Cornelia, Lekt.

Lehre

Semin. WS/SS: Deutsch als Fremdsprache 7/10, Blockkurs 1/2; Exam.: Sprachprüfung DES / Zwischenprüfung 2 s.: 3,5 Std., 3 m.: 1,5 Std., DES-Abschlussprf. 1. Jahr 6 s.: 2 Std., Klausur im Kurs "Gesprochene Sprache" 5 s.: 2 Std.

Andere von der Dozentin übernommene Lehrverpflichtungen: Lehrauftrag (2 SWS) im Sommersemester "Übungen zum schriftlichen Gebrauch des Deutschen".

Forschung

Publikationen:

(2004): Optimal A1. Lehrwerk Deutsch als Fremdsprache. Testheft. Berlin und München (Langenscheidt Verlag).

Vorträge:

Sicher sprechen im ZD: Mündliche Ausdrucksfähigkeit aufbauen - trainieren - testen - bewerten. Vortrag anlässlich des Studientags "Testen - Prüfen - Bewerten: Evaluation und Selbstevaluation im Deutschunterricht", Goethe-Institut Mailand, 25.9.2003 – Lernbegleitung via Internet: Erfahrungen mit dem Lernmanagement-System "Moodle". Vortrag mit Workshop anlässlich des Studientages: E-Learning - Neue Perspektiven für den universitären Deutschunterricht. Goethe-Institut/Università Cattolica del Sacro Cuore, Milano, 27.5.2004 – Deutsch unterrichten - zum Deutsch lernen animieren. Praktische Tipps zur Vorbereitung auf die Tätigkeit in Grossbritannien und Frankreich. Vortrag und Workshop im Rahmen des Vorbereitungsseminars für ausreisende Fremdsprachenassistentinnen und -assistenten, WBZ, Olten, 10.6.2004.

Laufende Forschung:

Entwicklung eines Kurs-, Beratungskonzepts und Entwicklung von elektronischen Lernmodulen zum autonomen Training der deutschen Grammatik, ab 01.03 – Entwicklung von elektronischen Trainingsmodulen für das autonome Hörverstehenstraining, ab 10.02.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Verantwortung für DAES-Studiengang (DaF) und Studienberatung / Mitarbeit in verschiedenen Arbeitsgruppen zur Umstrukturierung der Studiengänge auf B.A. und M.A. – Verantwortung für die Web-Site des CERLE (bis Ende Januar 2004), Verantwortung für die Web-Site im Bereich DaF – Analyse der bestehenden Web-Site des CERLE und Konzeptionsvorschläge für einen Relaunch. Bericht zuhanden der Zentrumsleitung des CERLE/LeFoZeF.

Gilardi Paola, Lekt.

Lehre

Semin. WS/SS: Italienisch-Kurse 8/6; Exam.: Sprachprüfung 51 s.: 8 Std., Arbeiten abg./aus.: Semin.: 20/1.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Verantwortlich für den Bereich Italienisch als Fremdsprache – Aufbau einer Fach- und wissenschaftlichen Bibliothek für Italienisch als Fremdsprache und Bestellung von Lehrmaterial für die Mediathek – Verantwortlich für das Lehrangebot (Sprachkurse + Didaktik) für LDSI/DAES I-Kandidaten – Erarbeitung eines Studienplans (BA) für die LDS I /DEAS I -Kandidatinnen und Kandidaten – Verantwortliche Prüfungsexpertin für den Kanton Fribourg für die International anerkannten Sprachdiplome PLIDA der Gesellschaft Dante Alighieri (Roma) – Vorstandsmitglied der Schweizerischen Gesellschaft für Theaterkultur – Redaktionsmitglied der dreisprachigen Theaterzeitschrift MIMOS – Erarbeiten von didaktischem Material für das antirassistische Theaterprojekt *Il viaggio di Mirnah* (in Zusammenarbeit mit dem Teatro Antonin Artaud, Lugano TI), mit Unterstützung des Bundesfonds für Menschenrechte und gegen Rassismus.

Giordano Christian, o.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: Sozialanthropologie 2/2; Semin.: Sozialanthropologie 4/4; ausw.: Sozialanthropologie, Blockkurs 40; Exam.: 1. Jahr 2 s.: 4 Std., 18 m.: 9 Std., Zwischenprf. 25 s.: 50 Std., 25 m.: 8,2 Std., Liz. 17 s.: 68 Std., 58 m.: 43,5 Std., DSS 31 s.: 62 Std., 53 m.: 13,5 Std., Bachelor 24 s.: 43,5 Std., Erasmus und verschiedene 8 m.: 2 Std.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 111/133, Dipl.: 10/37, Diss.: 1/23; Habil.: 1/0.

Andere vom Dozenten übernommene Lehrverpflichtungen: Gastprofessur für Sozialanthropologie an der Fakultät für Philosophie der Universität Murcia (Spanien) – Gastprofessur für Sozialanthropologie an der Mediterranean Academy of Diplomatic Studies (MEDAC), University of Malta.

Forschung

Publikationen:

zusammen mit Alina Zvinkliene und Daniel Henseler (Hg.), *Baltic States. Looking at Small Societies on Europe's Margin*, Fribourg, 2003 (University Press Fribourg Switzerland/ Editions Universitaires Fribourg Suisse) – zusammen mit Andrea Boscoboinik, Alessandro Silj, Dobrinka Kostova, Milena Benovska-Sabkova und Annabel Chanteraud (Hg.), *Roma's Identities in Southeast Europe: Bulgaria*, Rome, 2003 (Ethnobarometer, Working Paper 8) – *Rereading Corsican Pastoralism: Monographic research on Mediterranean Societies*, in *Current Anthropology*, Vol. 44 (2003) 5: 743-744 – *Beziehungspflege in Gesellschaften des öffentlichen Misstrauens*, in *Universitas Friburgensis*, März 2004: 7-8 – zusammen mit Alina Zvinkliene, Introduction: *Europeans from Remote Regions*, in *Giordano Christian, Zvinkliene Alina, Henseler Daniel* (Hg.), *Baltic States. Looking at Small Societies on Europe's Margin*, Fribourg (University Press Fribourg Switzerland/ Editions Universitaires Fribourg Suisse) 2003: 9-27 – *Ehre: Soziale Repräsentationen und Handlungsstrategien*.

Die Gesellschaften des Mittelmeerraumes als transkulturelle Metapher, in Beetz Stephan, Jacob Ulf, Sterbling Anton (Hg.), *Soziologie über die Grenzen. Europäische Perspektiven*, Hamburg (Krämer Verlag) 2003: 391-410 – zusammen mit Andrea Boscoboinik, Introduction, in Giordano Christian et al. (Hg.) *Roma's Identities in South east Europe: Bulgaria*. Rom (Ethnobarometer, Working Paper 8), 2003: 15.29 – Der Balkan und das Meer. Das südöstliche Europa zwischen Dorfidylle und idealisierter Urbanität, in Kaser Karl, Gruber Siegfried und Pichler Robert (Hg.), *Historische Anthropologie im südöstlichen Europa. Eine Einführung*. Wien, Köln und Weimar (Böhlau Verlag), 2003: 243-268 – Beziehungspflege und Schmiermittel. Die Grauzone zwischen Freundschaft, Klientelismus und Korruption in gesellschaften des öffentlichen Misstrauen, in Hettlage Robert, (Hg.), *Verleugnen, Vertuschen, Verdrehen. Leben in der Lügengesellschaften*, Konstanz (UVK Verlagsgesellschaft), 2003: 97-120 – Studying Networks Nowadays. On the utility of a Notion, in: Torsello Davide und Pappová (Hg.) *Social networks in Movement. Time, Interaction and Interethnic Spaces in Central Eastern Europe*, - amorín-Dunajská Streda, 2003 (Forum Minority Research Institute Liliun Aurum): 9-14 – Interdedendente Vielfalt: Die historischen Regionen Europas, in Kaser, Karl, Gramshammer-Hohl, Dagmar und Pichler, Robert (Hg.) *Europa und die Grenzen im Kopf* Klagenfurt, 2003 (Wieser Verlag, Wieser Enzyklopädie des Europäischen Ostens Bd. 11): 113-135 – Die Transition ist vorbei, weil sie nie angefangen hat, in: *Freiburger Zeitschrift für Philosophie und Theologie*, 50 (2003), 3: 404-412 – Tarp Rigos ir Penango. Pilietybes sąvokos ir kultūrinių skirtumų i pripa_inimas Latvijoje ir Malaizijoje (Between Riga and Penang. Citizenship and Recognition of Cultural Difference in Latvia and Malaysia), in *Sociologija. Mintis ir Veiksmas*, 2 (2003): 61-76 – Die Mafia als historisches Vermächtnis. Für eine entzauberte Betrachtung organisierter Kriminalitätsformen, in *Sozialer Sinn* 3 (2003): 537-556 – Das entfremdete Gemeinwohl: Zur sozialen Produktion von Misstrauen in Gesellschaften am Rande Europas, in: Bonvin Jean-Michel, Kohler Georg, Sitter-Liver Beat (Hg.), *Gemeinwohl / Bien commun. Ein kritisches Plädoyer / Un plaidoyer critique*, Fribourg, 2004 (Academic Press Fribourg): 325-351 – Zusammen mit Dobrinka Kostova, From Local Nomenklaturists to Capitalist Entrepreneurs. Transformation and Continuity in Rural Bulgaria, in Roth, Klaus (Hg.), *Arbeit im Sozialismus - Arbeit im Postsozialismus. Erkundungen zum Arbeitsleben in Europa*, Münster/Hamburg/Berlin/Wien/London, 2004 (Lit Verlag, Freiburger Sozialanthropologische Studien, Band 1): 379-396 – zusammen mit Dobrinka Kostova, Las transformaciones agrarias en el sureste europeo: el caso de Bulgaria postsocialista, in Léonard E., Quesnel, A., Velázquez, E. (Hg.), *Políticas y regulaciones agrarias. Dinámicas de poder y juegos de actores en torno a la tenencia de la tierra*, Mexico, 2004 (CIESAS-IRD-Porrúa): 223-241 – 81. Mezhdy Riga i Penang. Poniatiiata za grazhdanstvo i priznavane na kulturite razlitschiniia, in *Sociologitscheski Problemi*, Jahrgang 35 (2003) Nr. 3-4: 17-32 (auf bulgarisch) – Svobodni i shveitsari! Titschinska identitschnost ili socialno proizvodstvo na dialektikata, in *Antropologitschni izledvaniia*, 2003 Band IV: 38-64. (auf bulgarisch).

Publikationen der Assistentinnen und Assistenten:

Allenbach Brigit, 2004. Fieldwork and Power: The Psychoanalytical Concept of Transference as a Means to Understand Processes of Intersubjectivity. *Free Associations* 11:110-121.

Vorträge:

"The experience of transnational Citizenship in Central and Southeast Europe" Rethinking European Citizenship, Budapest, octobre 2003 – Vortrag: Umstrittene Helden, umstrittene Rituale. Zur Politik der Symbole im Postsozialismus Tagung: Feste, Feiern, Rituale im Sozialismus und Postsozialismus im östlichen Europa Organisation: Fachkommission für Volkskunde des Johann-Gottfried-Herder Forschungsrat Ort: Bundesinstitut für Kultur und Geschichte der Deutschen im östlichen Europa, Oldenburg Datum: 24. Oktober 2003 – Öffentlicher Vortrag: From the Crisis of Anthropological Representations to the Advent of Prefixes Organisation: New Bulgarian University, Sofia Ort: Sofia Datum: 21. November 2003 – Öffentlicher Vortrag: La ciudadanía y el gobierno de la diversidad cultural Organisation: Fakultät für Philosophie, Universität Murcia Ort: Murcia Datum: 10. März 2004 – Vortrag Die Transition ist beendet, weil sie nie angefangen hat. Probleme der Modernisierung in der osteuropäischen Peripherie. Tagung: Geographisches Kolloquium: Am Rande - A la marge - At the Margin Organisation: Geographisches Institut, Universität Fribourg Ort: Fribourg Datum: 24. März 2004-07-01 – Vortrag: Towards a Sociology of Trust Organisation: Mediterranean Academy of Diplomatic Studies, University of Malta Ort: Malta Datum: 3. Mai 2004 – Vortrag: Private versus Public Sphere: The Social Representations in Low Trust Societies Organisation: Mediterranean Academy of Diplomatic Studies, University of Malta Ort: Malta Datum: 4. Mai 2004 – Vortrag: Infiltrating the Public Sphere: The Extension of Kinship Ties and the Personalization of Social Relations Organisation: Mediterranean Academy of Diplomatic Studies, University of Malta Ort: Malta Datum: 5. Mai 2004 – Vortrag The Conflict between Legality and Legitimacy: The Rift between State and Citizens in Low Trust Societies Organisation: Mediterranean Academy of Diplomatic Studies, University of Malta Ort: Malta Datum: 6. Mai 2004 – Low Trust as Historical Legacy: Why are Patronage, Corription and Mafia so persistent? Organisation: Mediterranean Academy of Diplomatic Studies Ort: Malta Datum: 7. Mai 2004 – Vortrag: Kulturkonflikte und Inkompatible Normen. Grenzen und Chancen einer praxisbezogenen Rechtsanthropologie. Tagung: Theorie und Praxis - Brüche und Brücken Organisation: Universität Salzburg, Universität Fribourg Ort: Salzburg Datum 22. Mai 2004 – Vortrag: Familienallianzen und Eheauflösung im mediterranen Raum Organisation: Institut für Familienforschung und -beratung, Universität Fribourg Ort: Fribourg Datum: 23. Juni 2004.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Mitglied des Departements Zeitgeschichte, Religionswissenschaft und Sozialanthropologie an der Universität Fribourg – Präsident des Institutsrates am Interfakultären Instituts für Ost- und Mitteleuropa der Universität Fribourg (ab Juli 2001) – Mitglied der Arbeitsgruppe "Interkulturalität und Mehrsprachigkeit" – Mitglied der Berufungskommissionen für den deutschsprachigen Lehrstuhl Sozialarbeit – Mitglied der Berufungskommission für die Assoziierte Professur Sozialanthropologie.

Honorarmitglied des Verbandes der bulgarischen Wissenschaftler, Sektion Soziologie (seit 2000) – Präsident von Ethnobarometer, International Research Network on Interethnic Politics and Migration, Rom – Mitglied des Consiglio per le Scienze Sociali (CSS) Rom – Mitglied des wissenschaftlichen Kuratoriums der Swiss Academy of Development,

Biel – Mitglied des Instituts für Familienforschung und Beratung der Universität Fribourg – Herausgeber von „Anthropological Journal on European Cultures“ (AJEC) – Herausgeber von „Eastern European Countryside“ (EEC) – Herausgeber von „Studia Ethnographica Friburgensia“ (SEF) – Mitglied des Redaktionskomitees von „Etudes Rurales“ (ER) – Mitglied des Editorial Board der Zeitschrift „Ethnologia Balkanica“ (EB) – Mitglied des Editorial Board der Zeitschrift „Focaa“ – Mitglied des wissenschaftlichen Komitees der International Association for South East Europe Anthropology (INASEA) – Mitglied der wissenschaftlichen Kommission der Schweizerischen Ethnologischen Gesellschaft (SEG) – Mitglied des wissenschaftlichen Beratungsgremiums an der Stiftung Volkswagenwerk (Schwerpunkt Erweiterung Europa) – Ethnologische Gutachtertätigkeiten bei Strafprozessen von Migranten und Asylsuchenden.

Dr. h.c. der Universität Timisoara (Rumänien) seit 1999 – Honorarprofessor für Anthropologie an der Fakultät für Soziologie und Psychologie der Universität Timisoara (Rumänien) (seit 2003).

Weiterbildung

Organisation und Durchführung des von der Conférence Universitaire Romande (CUR) finanzierten „3ème cycle“ in Ethnologie, Multikulturalismus und Interkulturalität in Mauritius, März 2002 – März 2004 – Die ethnologische Betrachtung von Global Change. Zweistündiger Kurs im Rahmen der interdisziplinären Veranstaltung „Global Change“ organisiert vom Geographischen Institut und der Koordinationsstelle Umweltwissenschaften der Universität Fribourg. November 2002 – Organisation der Kurse „Soziale Kompetenz: Südosteuropa“ der Schweizerischen Bundesanwaltschaft, Bern (4stündiger Kurs 4 mal im Jahr) – Kulturökologie 4-stündiger Kurs im Rahmen der interdisziplinären Veranstaltung Umweltwissenschaften, Universität Fribourg. 14. Mai 2004 – Ethnosozilogische Betrachtungen im Kontext von Scheidungs- und anderen Gutachten. 8-stündiger Kurs im Rahmen der Veranstaltung „Psychotherapie-Weiterbildung mit Schwerpunkt Kinder und Jugendliche“ des Instituts für Familienforschung und -beratung, Universität Fribourg. 26. März 2004.

Giraud Yves, Prof.ord.

Enseignement

Cours SH/SE: Littérature française 2/2; Sémin.: Littérature française 4/4; exam.: lic. 16 éc., 25 or.; travaux dép./élab.: sémin.: 33/0, dipl.: 13/15, thèses: 0/4.

Recherche

Recherches en cours:

Soutenues par des moyens tiers: Amadis de Gaule, dès 1.1.1998.

Gohard-Radenkovic Aline, Prof.ass.

Enseignement

Cours SH/SE: Introduction à la didactique du Fle I (SH) et II (SE), cours bloc 2 de 2 Jours (= 28 h.) par semestre; Sémin.: Approches interculturelles des sociétés et cultures (SH) 1/1, Langues et sociétés à travers les littératures francophones (SE) 0/2, Compétences universitaires à l'oral et à l'écrit (SH et SE) 2/2; exam.: DAEFLE 9 éc.: 27 h., 9 or.: 19h.30, mini-mémoires 6 éc.: 1h.20, 9 or.: 4h.30; travaux dép./élab.: sémin.: 55/0, dipl.: 6/0, thèses: 0/2.

Recherche

Publications:

(2003). Article: "Politique ethnoculturelle du gouvernement malais et ses effets sur le statut des langues dans le supérieur: réflexions à partir d'une expérience", in L'éducation en débats: analyse comparée. Debates in education: comparative analysis. La education en debates: analisis comparado. Revue académique électronique Vol. 1, coord par Abdeljalil Akkari et Soledad Perez, Site Web <http://www.hep-bejune> — (2003), ouvrage collectif av. Geneviève Zarate (coord. par), Denise Lussier et Hermine Penz: Médiation culturelle et didactique des langues, Conseil de l'Europe. Graz, Autriche: CELV /ECML — Directrice de la Collection "Transversales, Peter Lang, Suisse. Parutions en nov. 2003 de: - Des étudiants européens, "Erasmus" et l'aventure de l'altérité" de Vassiliki Papatsiba, Vol. 7 - Die Schweizer Sprachenvielfalt im öffentlichen Diskurs / La diversité linguistique en suisse dans le débat public, de Jean Widmer, Renata Coray, Dunya Muji et Eric Godel, Vol. 8 — avec Mirela Bera-Vuistiner et Drita Veshi (2003). Synthèse de l'article: "Rôle de l'apprentissage des langues maternelle et seconde dans les classes d'accueil: espace d'inclusion ou d'exclusion sociale?", Suisse: InterDIALOGOS n°2 (article publié en 2003 in Intégration des "minorités" et nouveaux espaces interculturels, eds par Gohard-Radenkovic, A., Mujawamarija, D. et Perez, S. Berne: Coll. Transversales / Peter Lang) — (2004), Deuxième édition avec nouvelle préface et bibliographie complémentaire de l'ouvrage: Communiquer en langue étrangère. De compétences culturelles vers des compétences linguistiques (264pp.), Peter Lang, Berne — (2004), Altérité et identités à travers les littératures de langue française, Le français dans le monde, Recherches et Applications, n°spécial Juill., Clé international /FIPF, Paris — "Représentations des "nouveaux arrivants" en enjeux de leur intégration au Québec" in Nouvelles mobilités, nouveaux voyageurs, coord. par E. Murphy-Lejeune, Revue Interculturel / Francophonies n. 5, juin-juillet, Alliance française, Lecce (Italie).

Conférences:

(2003). Contribution: "Ecrire un article. Quelques consignes et stratégies" dans le cadre du Groupe de recherche "Frontières culturelles et diffusion des langues", dir.par la Prof. G. Zarate, INALCO-Paris III, 30 oct., Paris — (2003). Communication: "L'ambivalence des identités alimentaires: lieux d'appartenances, de métissages, de rejets et d'appropriation

culturels", Colloque international intitulé *Le métissage: lieu de création, de nouvelles identités ou de conflit?*, org. les 14 et 15 nov., Faculté de Bologne - Forlì, Italie – (2004), Communication: "Impact des politiques linguistiques et des plurilinguismes dans la construction d'une culture et capital plurilingues", Colloque: *De la didactique d'une langue vers une didactique des langues*, Inalco, Paris, 27 mars – (2004), Communication: "Interrogations sur la conception de la "dimension interculturelle" et celle des compétences dans les productions de la Division des politiques linguistiques du Conseil de l'Europe", Colloque: *Reconnaissance des compétences interculturelles: de la grille à la carte*, Inalco, CIEP, av. le soutien du Conseil de l'Europe, 5-7 févr. – avec Patricia Koller-Bally (2004). Communication: "Mobilité en suisse et dans l'Union européenne: réflexions et recherches à partir du contexte bilingue fribourgeois". Rencontre organisée par le Service de recherche du Secrétariat de l'Etat, Office fédéral pour l'éducation et la science, Berne, 17 mars – (2004), Communication: "La didactique des langues étrangères / Sprachlehrforschung: tensions entre théorie et praxis", Colloque "Theorie und Praxis" org. dans le cadre du partenariat Salzburg - Fribourg, Uni. de Salzburg, 21-22 mai.

Recherches en cours:

Soutenues par des moyens tiers: (Publication d'un ouvrage collectif): *Médiation culturelle et didactique des langues*, 15.4.2000-30.9.2003 (Conseil de l'Europe) (en collaboration avec CELV / ECML, Graz) – *Précis / Handbook sur le plurilinguisme et le pluriculturalité*, 21.03.2003-31.10.2006, (Fonds de recherche de l'Université).

Activités administratives et de services – Missions, distinctions

En tant que directrice du Cerle: – direction politique et administrative en co-gestion du Centre: préparation et coordination des réunions régulières des quatre directeurs – prises de décision communes et suivi administratif de ces décisions concernant le budget, l'équipement, l'informatique, les programmes d'études (anciens et nouveaux), la réactualisation des examens et tests d'admission, la conception de nouveaux programmes en langue de spécialité (suivi avec la Faculté de droit: Bilinguisme +), le réaménagement des programmes de langue de spécialité (suivi avec la Faculté des sciences économiques), condeption des plans d'études Ba Daes et décision commune pour l'offre en softskills (suivi avec la Faculté des lettres), suivi des carrières des secrétaires (recrutement, nomination, etc.) et réunions pour de nouvelles modalités d'inscription et d'information, introduction de nouveaux programmes de gestion informatique, etc.; En tant que directrice du Cerle: – participation aux séances du Collège des Chefs de département – aux séances du Conseil de la Faculté et autres séances extraordinaires organisées pour les Chefs de département ou de centre; En tant que directrice de l'Unité Fle / Ils: – gestion administrative de l'Unité Fle / Ils, du budget, des programmes, des sessions d'examens DES FLS en langue, Cefle et Daefle, coordination pédagogique (ex. élaboration des plans d'études et offre en softskills Fle et Ils) – accompagnement scientifique de projets de recherche (individuels ou de groupes) et suivi administratif des collaborateurs de l'Unité Fle / Ils – organisation du recrutement des lecteurs, chargés de cours, du suivi des carrières, etc.; Membre de Commissions de structure ou de suivi: – Membre de la Commission de profilage du poste de professeur ordinaire à 100% pour le plurilinguisme dans le cadre du Pôle de

compétences "Plurilinguisme et interculturalité" jusqu'en novembre 2003 – Membre du Groupe de travail pour l'élaboration des plans d'études BA DAES 1 (à trois domaines) dans les quatre langues du Centre: FLE, DaF, ILS et EFL – Membre de la Commission de suivi pour les softskills ou CTC en 2004; Membre de Commissions de recrutement: – Membre de la Commission en 2003-04 pour le poste de professeur associé à 100% en anthropologie de l'éducation au Département des Sciences de l'Education – Membre de la Commission en 2004 pour le poste de professeur associé à 100% en anthropologie sociale du Département d'anthropologie et d'histoire contemporaine.

"External Examinor" (depuis 2002) pour la révision des épreuves d'examens (2 sessions par an) de la Licence en langue et linguistique françaises de la Faculté des langues orientales et occidentales de l'Université Malaya à Kuala Lumpur (Malaisie) – Accueil et formation d'une stagiaire en didactique du Fle au sein du Cerle pendant le semestre d'été 2003-04 dans le cadre d'une Licence Fle (convention avec l'Université de Rouen).

L'Unité Fle du Cerle a été choisi comme lieu officiel de congrès scientifique (d'octobre 2003 à février 2004) par Madame Han Min-Joo, Professeure de Didactique du Fle à la Faculté des lettres et de pédagogie de l'Université Ewha à Séoul (Corée du sud).

Formation continue

Haute Ecole pédagogique de Bèjune, à Bienne, le 6 septembre 2003: Journée de formation continue de conseillers pédagogiques et formateurs de futurs enseignants (= 8 h., 22 participants). Intervention sur: "La recherche qualitative: champs et méthodologies de référence", org. par le Dr. Abdeljahil Akkari, Directeur de recherche et responsable de la formation des enseignants à la Hep de Bèjune – Centre d'enseignement et de recherche en langues étrangères, à l'Université de Fribourg, le 13 octobre 2003: co-conception et co-ordination avec les trois directeurs d'unités d'une Journée d'études pour les enseignants du Cerle (= 7 h., 23 participants). Thème: "L'évaluation", dans le cadre de la politique de formation continue de la direction du Centre – Centre d'enseignement et de recherche en langues étrangères, Université de Fribourg, les 22 et 23 janvier 2004: Introduction aux deux journées de formation animées par Pascale Banon, collaboratrice scientifique de l'Unité Fle, sur: "Français langue seconde: comment répondre aux besoins d'un public spécifique?" (= 10 h., 21 participants), org. par Mme Sarah Kontos, Responsable du Bureau de formation continue des enseignants de Suisse romande – Service de Recherche du Secrétariat d'Etat à Fribourg / Office fédéral de l'éducation et de la science, à Berne, le 17 mars 2004: Rencontre avec les membres du Service de recherche et ceux de l'OFES. Intervention sur: "Mobilité en suisse dans l'Union européenne: réflexions et recherches à partir du contexte bilingue fribourgeois" (= 3 h., 16 participants) avec Patricia Kohler, collaboratrice scientifique à l'Unité Fle; org. par le Dr Beat Vonlanthen, Secrétaire d'Etat et directeur du Service de recherche – Association E-CHANGER au Centre de formation 'Anakaly', Le Bouveret, le 3 juillet 2004: Journée de formation continue pour futurs coopérants. Intervention sur: "Que signifie vivre et travailler dans le cadre de la coopération en contexte étranger multiculturel?: apprendre à changer son regard sur l'Autre et sur Soi" (= 4 h., 14 participants), org. par M. Pierre-Yves Maillard, Secrétaire général de E-Changer et coordinateur de la formation.

Gurtner Jean-Luc, Prof.ord.

Enseignement

Cours SH/SE: Sciences de l'éducation 6/4, Sémin.: 2/2; à l'ext.: 1/1; exam.: lic.: 6 éc.: 2 h. 45 or.: 36 h., interméd. 220 éc.: 75 h., 4 or.: 1h.30; travaux dép./élab.: sémin.: 4/5, dipl.: 10/0, thèses: 1/5, habil.: 1/2.

Recherche

Recherches en cours:

Soutenues par des moyens tiers: Evaluation Samedan, 1.5.2002-31.12.2007, fr. 40'000.-, (Jutta Schork).

Activités administratives et de services – Missions, distinctions

Vice-Doyen de la Faculté des lettres – Président de la Commission interfacultaire – Président de la Commission francophone de la formation des enseignants secondaires – Président de la Commission de branche Pédagogie pour BENEFRI – Représentant des professeurs dans la Commission du Centre Fries.

Groupe romand pour l'enseignement bilingue (GREB) – Présidence du 3e cycle de lettres (CUSO) – Conseil scientifique du Centre Suisse de coordination pour la recherche en éducation – Membre du Conseil de la Recherche en Education (CIIP-SR/TI) – Conseil scientifique du CCTC (Competence Center in Telecommunications) – Commission cantonale pour la promotion des langues à l'école – Membre du Comité directeur de la filière post-diplôme en Enseignement supérieur et Technologies de l'Education.

Formation continue

Coordination et intervention dans le 2e cours „Etudes postgrades pour formateurs et formatrices des Hautes écoles pédagogiques“ avec le Prof. Fritz Oser – Membre du Comité scientifique du DESS-CUSO de formateurs en HEP – Membre du Comité scientifique et co-animation du programme romand de formation continue pour bibliothécaires – Responsable (avec les professeurs Dasen, Marc et Petitat) de l'école doctorale en Sciences de l'éducation.

Haas Walter, o.Prof.

Lehre

Vorl. SS/WS: Germanische Linguistik 2/2; Semin: Germanische Linguistik 4/4; Exam.: Liz. 4 s.: 16 Std., 9 m.: 5,5 Std., SLK/DES 6 m.: 3 Std.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 11/8, Dipl.: 1/4, Diss.: 0/2, Habil.: 0/1.

Forschung

Publikationen:

Von den Schwierigkeiten, die legitime Sprache zu wechseln. In: Robert Damme, Norbert Nagel (Hgg.): westfeles vnde sassesch. Festgabe für Robert Peters zum 60. Geburtstag. Bielefeld: Verlag für Regionalgeschichte 2004, 207-222 – Berndeutsch in Berne / Indiana. In: Peter H. Nelde (ed.): Mehrsprachigkeit, Minderheiten und Sprachwandel - Multilingualism, Minorities and Language Change. [Festgabe für Wolfgang Moelleken]. St. Augustin: Asgard 2004, 35-41 – mit Schmutz, Christian: Senslerdeutsches Wörterbuch. Mundartwörterbuch des Sensebzirks im Kanton Freiburg mit Einschluss der Stadt Freiburg und der Pfarrei Gurmels. Unter Mithilfe von Ingrid Hove Seewer und Barbara Bättig. Zeichnungen von Anna Haas. 2. ergänzte und Korrigierte Auflage. Freiburg, Schweiz: Deutschfreiburger Heimatkundeverein / Paulus Verlag, 2004. (Deutschfreiburger Beiträge zur Heimatkunde 65).

Publikationen der Assistenten:

Berthele Raphael, Attitudes and Mental Models of Language: On the Cognitive Foundation of Sociolinguistic Practice. In: Akselberg, Gunnstein (ed.): Målbryting. Skrifter frå prosjektet Talemålsending i Noreg. Nr. 6: Språkleg identitet og haldning. Bergen: Nordisk institutt, Universitetet in Bergen 2003, 25-66 – mit Christen, Helen (2003): Die deutsche Schriftsprache und die Regionen. Entstehungsgeschichtliche Fragen in neuer Sicht. Freiburg/Schweiz, 2.-4. Oktober 2002. Tagungsbericht in: Zeitschrift für deutsche Philologie 122(2003), 428-430 – The typology of motion and posture verbs: A variationist account. In: Bernd Kortmann (ed.): Dialectology meets Typology. Dialect Grammar from a Cross-Linguistic Perspective. Berlin/New York 2004 (=Trends in Linguistics. Studies and Monographs 153), 93-126.

Vorträge der Assistentinnen und Assistenten:

Berthele Raphael, 22.7.2003, Not Every Satellite-Framed Language is a Manner-Salient Language. Variation in the Expression of Manner and Path in Swiss German Dialects, Standard High German, French, and Romansh. 8th International Cognitive Linguistics Conference (Logroño, Spain), theme session on the typology of motion verbs – 4.9.2003, Le romanche comme langue mixte - Sémantique et grammaire de la référence spatiale en Sursilvan, Vallader et Surmiran. Colloque international "Contacts de langues et Minorisation"; Institut Universitaire Kurt Bösch (IUKB), Bramois/Sion – 24.11.2003, Raumlinguistische Typologie einer Kontaktsprache: Ausdruck von Weg und Ort im Rätoromanischen im Vergleich zum Deutschen und Französischen. Gastvortrag am Romanischen Seminar der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg im Breisgau – 14.1.2004, Sprache und Identität. Gastvortrag im Seminar "Debating Identity - ein interdisziplinäres Seminar zur Identitätsforschung"; Departement für Philosophie, Universität Freiburg/Fribourg, Schweiz – 4.2.2004, On the Linguistic Typology of Spatial Reference: Evidence from German, Swiss German, French and Romansh. Gastvortrag in Peter Trudgills Seminar "Sociolinguistic Typology", Universität Freiburg/Fribourg, Schweiz – 6.2.2004, Bewegungsverben im Schweizerdeutschen. Vortrag an der Tagung "Dialekte

und Dialektologie an der Jahrtausendwende", Universität Freiburg/Fribourg, Schweiz – 26.2.2004, The Occasional Typological Misbehavior of Non-Standard Languages: Path and Place Predicates in Swiss German, Romansh, Standard High German and French. Gastvortrag am Max Planck Institute for Psycholinguistics, Nijmegen NL – 21.4.2004, Raumreferenz im Sprachvergleich. Lexik und Grammatik statischer und dynamischer Ausdrücke im Deutschen, Rätoromanischen und Französischen. Vortrag im Rahmen des Berner Zirkels für Sprachwissenschaft; Universität Bern – 21.5.2004, Bewegungs- und Positionsverben im Hochdeutschen, Schweizerdeutschen, Rätoromanischen und Französischen. Vortrag im Rahmen des Troisième cycle romand 2004 (Linguistique allemande). Universität Neuenburg / Neuchâtel – 18.7.2004, Cognition, Language and Cultural Minorisation. Evidence from Romansh. Vortrag an der Konferenz "Language, Culture and Mind – Integrating Perspectives and Methodologies in the Study of Language." Portsmouth/UK.

Germann Sibylle, 22.05.2004, "Greise, Betagte und Senioren. - Wandel der Bezeichnungen für alte Menschen im Laufe des 20. Jahrhunderts". Vortrag im Rahmen des Troisième cycle romand, 20.-23. Mai 2004 (Linguistique allemande). Universität Neuenburg/Neuchâtel.

Laufende Forschung:

Index Idiotismenlisten, 1.1.1994-31.12.2003 – Statische und dynamische Raumausdrücke in Standard- und Nonstandard-Sprachen, ab 1.7.2002.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Mitglied der Interfakultären Kommission für die Lehrerbildung – Präsident der ständigen Prüfungskommission des Heilpädagogischen Instituts der Universität Freiburg – Mitglied der Fakultätskommission zur Schaffung einer Professur für Plurilinguismus und Interkulturalität – Präsident des Departements für Germanistik – Mitglied verschiedener Kommissionen im Zusammenhang mit der Bologna-Reform.

Mitglied der Kommission der Schweizerischen Akademie der Geisteswissenschaften für die Nationalen Wörterbücher – Mitglied des Kuratoriums für das Oberwalliser Namenbuch – Mitglied des Wissenschaftlichen Ausschusses des Forschungsinstituts zur Geschichte des Alpenraums – Mitglied des Wissenschaftlichen Beirats des Instituts für Deutsche Sprache, Mannheim – Mitglied des Wissenschaftlichen Beirats für das Forschungsinstitut "Deutscher Sprachatlas", Marburg – Präsident des Leitungsausschusses für das NFP 56 – Mitherausgeber der Reihe „Idiomatca“, Verlag Niemeyer, Tübingen – Gutachter für den Schweizerischen Nationalfonds und den Österreichischen Wissenschaftsfonds.

Haeberlin Urs, o.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: Einführung in die Heilpädagogik 1/0, Allgemeine Heilpädagogik 2/2, Aktuelle Forschungen (mit Gastreferenten) 1/1; Semin.: Wissenschaftstheorie für die

Heilpädagogik 2/2, Kolloquium für Lizentianden 1/1, Forschungskolloquium 1/1; Exam.: 130 s.: ca. 200 Std., 130 m.: 65 Std.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: ca. 100/ca. 100, Dipl.: ca. 80/ca. 80, Diss.: 4/6, Habil.: 1/3.

Forschung

Publikationen:

(2003): Wissenschaftstheorie für die Heil- und Sonderpädagogik. In: Leonhardt, Annette; Wember, Franz B. (Hrsg.): Grundfragen der Sonderpädagogik. Ein Handbuch. Weinheim: Beltz – (2003): Was soll und kann Sonderpädagogik leisten? In: Sonderpädagogische Förderung in NRW. Heft 2/2003. 2-18 – (2003): Identität und Behinderung im gesellschaftlichen Umfeld. In: Friebe, Stephan; Link, Rudolf (Hrsg.): Identität und Selbstbild bei Menschen mit geistiger Behinderung. Mosbach: Johannes-Anstalten. 14-36 – mit Imdorf, C.; Kronig, W. (2004): Von der Schule in die Berufslehre. Untersuchungen zur Benachteiligung von ausländischen und von weiblichen Jugendlichen bei der Lehrstellensuche. Bern und Stuttgart (Haupt) – mit Imdorf, Ch.; Kronig, W.: Verzerrte Chancen auf dem Lehrstellenmarkt. In: Zeitschrift für Pädagogik.

Publikationen der Assistentinnen und Assistenten:

Eckhart Michael, Zwischen Anerkennung und Ablehnung. Eine empirische Untersuchung über den Einfluss der Schulklasse auf Einstellungen, Kontakte und soziale Beziehungen zwischen Schweizer Kindern und Immigrantenkinder. Dissertation zur Erlangung der Doktorwürde an der Philosophischen Fakultät der Universität Freiburg 2004.

Ehrler Denise, "Wie sag ich's meinem Kinde? - Mit Kindern über (ihre) Behinderung sprechen". In: Vierteljahresschrift für Heilpädagogik (VHN) 72 (2003) 3, 277-280 – "Wie sag ich's meinem Kinde - Mit Kindern über (ihre) Behinderung sprechen". In: Sozialpädagogik (2003) 3, 19-21 – Arbeitstagung der Konferenz der Lehrenden der Geistigbehindertenpädagogik an deutschsprachigen Hochschulen vom 19.-21. Juni 2003 in Marktbreit (Würzburg). In: Vierteljahresschrift für Heilpädagogik (VHN) 72 (2003) 3, 273- 275 (mit Jeltsch-Schudel, B.; Junk-Ihry, A.; Schleenbecker, K.).

Imdorf Christian, Für einen reflektierten Umgang mit der Kategorie "Geschlecht" in der Schulforschung. In: /genderstudies.unibe.ch, Lehre und Forschung in Gender Studies an der Universität Bern, Nr. 3 Wintersemester 2003/2004, 8-9 – Schulqualifikation und Erfolg bei der Lehrstellensuche. Weshalb schweizerische sowie männliche Jugendliche bei der Lehrstellensuche erfolgreicher sind als ausländische sowie weibliche Jugendliche. Kurzbericht, Dezember 2003 (mit Haerberlin, U. und Kronig, W.) – Chancengleichheit bei der Lehrstellensuche. Der Einfluss von Schule, Herkunft und Geschlecht. Synthesis 7 des NFP43. Bern/Aarau 2004: SKBF/CSRE (zusammen mit Haerberlin, U. und Kronig, W.) – Von der Schule in die Berufslehre: Untersuchungen zur Benachteiligung von ausländischen und von weiblichen Jugendlichen bei der Lehrstellensuche. Bern 2004: Haupt. (zusammen mit Haerberlin, U. und Kronig, W.) – Schulqualifikation und Lehrstellensuche unter besonderer Berücksichtigung von nationaler Herkunft und Geschlecht. In: Vierteljahresschrift für Heilpädagogik und ihre Nachbargebiete 3/2004.

Kronig Winfried, (2004): Schulstruktur und Bildungserfolg - Zum Geltungsbereich von lokalen Systemeigenschaften für die Erklärung von Bildungsungleichheiten. In: SGBF/SGL/LLB: Schule und Familie - Perspektiven einer Differenz. Kongresspublikation – (2003): Eléments d'interprétation du faible taux de réussite scolaire des enfants immigrés dans le degré primaire. In: CDIP (Ed.): Le parcours scolaire et de formation des élèves immigrés à "faibles" performances scolaires – (2003): Zur Interpretation des geringeren Bildungserfolgs bei Immigrantenkindern auf der Primarschulstufe. In: EDK (Hrsg.): Schul- und Bildungslaufbahnen von immigrierten "leistungsschwachen" Schülerinnen und Schülern. Reihe Studien und Berichte.

Fröhlich Andreas und Mohr Lars, (2003) Blick in die Zukunft: Die Einrichtung von Kompetenzzentren für Entwicklungsförderung und Lebensbegleitung bei kognitiver und schwerster Behinderung. In: Erhard Fischer (Hrsg.): Pädagogik für Menschen mit geistiger Behinderung. Sichtweisen - Theorien - aktuelle Herausforderungen. (Lehren und Lernen mit behinderten Menschen, Band 8). Oberhausen: Athena, S. 342-373 – (2003): Konzepte zur Förderung schwerstbehinderter Menschen - ein Glossar. In: Orientierung, Jg. 27, Heft 4, S. 17-19.

Mohr Lars, (2004) Ziele und Formen heilpädagogischer Arbeit. Eine Studie zu "Empowerment" als Konzeptbegriff in der Geistigbehindertenpädagogik. Luzern: SZH.

Vorträge der Assistentinnen und Assistenten:

Eckhart Michael, Immigrantenkinder in Schweizer Schulen. Kurs der Weiterbildungsstelle der Universität Freiburg. 14. November 2003 (mit Kronig, W.) – Schulische Integration von Kindern mit besonderen Bedürfnissen. Kurs der Weiterbildungsstelle der Universität Freiburg. 29.-30. August 2003 (mit Bless, G. & Kronig, W.).

Ehrler Denise, Zum Umgang mit Verweigerungsverhalten bei Jugendlichen mit Lernbehinderung. Referat in der Stiftung Steinhölzli. Liebfeld-Bern 6. Juni 2003 – Klinische Heilpädagogik und Sozialpädagogik: Wissen - Handeln - Persönlichkeit. Vortrag am Schweizer Heilpädagogik-Kongress. Bern 19. September 2003 (mit Jeltsch-Schudel, B.; Hölzer, N.; Junk-Ihry, A.).

Frigerio Sayilir C., Sassenroth, M.: Mehrsprachige Kinder im Schriftspracherwerb. Arbeitskreis am 24.10.2003 im Rahmen des 15. Kongresses der Österreichischen Gesellschaft für Sprachheilpädagogik vom 22. - 25. Oktober 2003 in Wien. .

Imdorf Christian, Forum Bildung und Beschäftigung vom 1./2. Dezember 2003 in Bern: Präsentation der Endergebnisse der Untersuchung "Die Bedeutung formaler und inhaltlicher Bildungsqualifikationen für die berufliche Platzierung von in- und ausländischen Jugendlichen - unter besonderer Berücksichtigung des Geschlechts" (mit Haerberlin, U. und Kronig, W.) – Referat zum Thema "Schulische Qualifizierung und Berufsfindung - Die Rolle von Geschlecht und Nationalität" im Rahmen des Heilpädagogischen Kolloquiums an der Interkantonalen Hochschule für Heilpädagogik HfH Zürich. 26. Februar 2004 – Referat zum Thema "Übergang Volksschule – Berufsausbildung" am internationalen Kongress 'Bildung über die Lebenszeit' an der Universität Zürich. 22. März 2004 – Vorstellung von Resultaten aus der Untersuchung 'Schulqualifikation und Lehrstellenchancen' anlässlich des BBT-Praxistags vom 26. April 2004 zum

Thema 'Nahtstelle obligatorische Schule - Berufsbildung' in Luzern – Vorstellung von Resultaten aus der Untersuchung 'Schulqualifikation und Lehrstellenchancen' anlässlich des INCLUSO - MentorInnentreffens der ISA vom 15. Mai 2004 in Bern – Posterpräsentation von Resultaten aus der Untersuchung 'Schulqualifikation und Lehrstellenchancen' anlässlich der BBT-Jahrestagung der Berufsbildung 2004 vom 18. Mai 2004 in Bern – Vorstellung von Resultaten aus der Untersuchung 'Schulqualifikation und Lehrstellenchancen' in der bildungsrätlichen Kommission 'Koordination Volksschule – Berufsbildung' des Kt. Zürichs vom 25. Mai 2004 in Zürich – Input zum Thema 'Argumentanalyse' anlässlich der NFP51-Tagung vom 23. Juni 2004 in Biel – Referat zum Thema "Lehrstellenchancen in Abhängigkeit von kulturellem und sozialem Kapital" an der Tagung der Sektion Modellbildung und Simulation der Deutschen Gesellschaft für Soziologie "Sozialkapital. Grundlagen, Modelle und Anwendungen" am 9. Juli 2004 an der ETH Zürich.

Junk Ihry Anne, L'Arche et la dignité de la personne humaine. Universität Fribourg, 22. Mai 2003. Programme interdisciplinaire d'études catholiques – (gemeinsam mit Jeltsch-Schudel, B.; Ehrler, D.; Hölzer, N.): Klinische Heilpädagogik und Sozialpädagogik: Wissen - Handeln - Persönlichkeit. Bern. SZH-Kongress 2003. .

Kronig Winfried, Leistungsbeurteilung und Selektion. Öffentliches Referat an der Netzwerktagung Qualität in multikulturellen Schulen, Zürich, 24. September 2003 – "Schulstruktur und Bildungserfolg - zum Geltungsbereich von lokalen Systemeigenschaften für die Erklärung von Bildungsungleichheiten." Sessionsbeitrag am Kongress SGBF/SGL/LLB "Schule und Familie", Bern, 8. Oktober 2003 – "Immigrantenkinder - schulische Förderung und Selektion." Referat an der PH Zentralschweiz. Luzern 4. November 2003 – "Zu Entscheidungssicherheit und Wirkung sonderpädagogischer Auslese auf der Primarstufe." Referat an der Fachtagung der Ressorts Gesundheit und Prävention / Volksschule und Betreuung. Schul- und Sportdepartement Stadt Zürich. Zürich, 11. November 2003 – "Zur Wirkung integrierender und separierender Schulformen auf der Primarstufe". Referat an der Pädagogischen Hochschule Solothurn. Solothurn, 8. Dezember 2003 – "Selektion und Ausschluss beim Übergang von der Primarstufe auf die Sekundarstufe I." Workshopbeitrag am Kongress DGfE/SGBF. Zürich, 22. März 2004 – "Probleme eines selektiven Bildungssystems". Referat am Sekundarlehramt der Universität Bern. Bern, 31. März 2004 – "Immigrantenkinder im Schweizer Bildungswesen". Referat organisiert durch die ED Basel-Stadt. Basel, 4. Mai 2004.

Moser Opitz Elisabeth, "... auch wenn die Lehrerin helfen will, kapiere ich es nicht ..." Mathematikunterricht für Kinder mit Lernschwächen und Lernbehinderungen. Eröffnungsvortrag am 13. Symposium mathe 2000 an der Universität Dortmund – Überlegungen zur mathematischen Förderung an der Basisstufe. Workshop an der Jahrestagung des Arbeitskreises Schweiz der Gesellschaft für Didaktik der Mathematik. Luzern – mit Schmassmann, M.: Aktiv entdeckendes Lernen - auch bei mathematischen Lernschwierigkeiten? Antworten auf häufig gestellte Fragen. Hauptreferat am Lehrertag der 38. Jahrestagung der Gesellschaft für Didaktik der Mathematik in Augsburg – Mathematische Basiskompetenzen überprüfen - Hinweise zur Erfassung von Dyskalkulie? Vortrag und Seminar im Rahmen der Internationalen Woche der Universität Bremen – Learning

disabilities in grade 5 and 8: Some results of a research project in Switzerland. Vortrag im Rahmen des 10th International Congress on Mathematical Education in Kopenhagen.

Laufende Forschung:

Unterstützt vom Nationalfonds: Mathematische Lehr- und Lernstörungen Theoretische Klärungen und empirische Studien an betroffenen Schülerinnen und Schüler, 1.2.2002-31.8.2004.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Direktor des Heilpädagogischen Instituts – Delegierter der Philosophischen Fakultät in der Zulassungskommission – Mitglied und Vorsitzender des Institutsrats des Heilpädagogischen Instituts – Mitglied des Departementsrats des Heilpädagogischen Instituts.

Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Erziehungswissenschaft und der Kommission Sonderpädagogik dieser Gesellschaft – Mitglied der Arbeitsgruppe Empirische Sonderpädagogische Forschung in deutschsprachigen Ländern – Mitglied der Verwaltungskommission des Regionalen Dienstes für Schulpsychologie und Logopädie für Gemeinden des Kantons Freiburg – Vorstandsmitglied der Vereinigung der Absolventen des Heilpädagogischen Instituts der Universität Freiburg (VAF) – Delegierter des Stiftungsrats der Stiftung Heilpädagogisches Zentrum – Beratendes Mitglied des Curatoriums des Heilpädagogischen Instituts der Universität Freiburg – Mitglied der Schweizerischen Gesellschaft für Lehrerinnen- und Lehrerausbildung – Geschäftsführender Herausgeber der Fachzeitschrift Vierteljahresschrift für Heilpädagogik und ihre Nachbargebiete (VHN) – Herausgeber der Buchreihe, Beiträge zur Heil- und Sonderpädagogik, Haupt Verlag Bern – Mitglied der Kommission zur Beratung und Forschungsevaluation des 'Groningen Institute for Educational Research' – Mitglied der EDK-Kommission für die Anerkennung ausländischer Diplome.

Hänsgen Klaus-Dieter, Tit.Prof.

Lehre

Semin. WS/SS: Psychodiagnostik 2/0, ausw.: Computerbasierte Diagnostik (Bern): 2/0; Exam.: Überblick über die Psychodiagnostik 25 s.; Arbeiten abg./aus.: Dipl.: 0/1, Diss.: 0/3.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Durchführung Eignungstest für das Medizinstudium in der Schweiz.

Vertreter der FSP in der Internationalen Testkommission (ITC) – Wissenschaftlicher Berater der Verlagsgruppe Hogrefe für Psychodiagnostik – Herausgeber des Hogrefe TestSystems – Tätigkeit als Gutachter für zwei Fachzeitschriften.

Hari Margaretha, Lekt.

Lehre

Semin. WS/SS: 2/3, Blockkurs: 28; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 8/9.

Weiterbildung

Schwierige Gespräche führen: (k)eine Kunst, 28 Lektionen mit 15 bzw. 18 Teilnehmern, 1./2. März und 22./23. März.

Hartmann Erich, LFR

Lehre

Vorl. WS/SS: Sprache und Spracherwerb 2/0, Logopädie/Sprachheilpädagogik I: Einführung 2/0, Logopädie/Sprachheilpädagogik II: Diagnostik und Intervention 0/2, Schriftspracherwerb 0/2; Sem.: Hauptpraktikumsevaluation Blockkurs 14 Std., Blockkurs Gesprächsführung 14 Std.; Exam.: Dipl. 72 s.: 35 Std., 41 m.: 21 Std., Lernkontr. Nebenfach 5 s.: 3 Std., Prakt. Prüf. 32 m.: 48 Std.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 38/33, Dipl.: 23/27.

Andere vom Dozenten übernommene Lehrverpflichtungen: Einführung in das Studium der Logopädie (Einführungstag für Maturanden, 1 Std. – Einführung in die Sprachheilpädagogik (im Rahmen der Vorlesung 'Differentielle Heilpädagogik' von Prof. G. Bless, 4 Std.).

Forschung

Publikationen:

Sprachentwicklungsstörung und soziale Fehlentwicklung. In: SAL-Bulletin (2004) (in Vorbereitung) – mit Dolenc, R.: Olli, der Ohrendetektiv. Bausteine zur entwicklungsorientierten Förderung der Phonologischen Bewusstheit in Vorschule und Schule. Donauwörth 2004 (in Vorbereitung).

Vorträge:

Phonologische Bewusstheit und Frühprävention von Lese- und Rechtschreibschwierigkeiten. Erziehungsdepartement Schwyz. Goldau – Grammatische Probleme sprachentwicklungsgestörter Kinder: Grundlagen, Diagnostik und Intervention. Berufsverband der Aargauer LogopädInnen. Brugg – Bausteine der Prävention von Leselernproblemen. Verein Berner LogopädInnen. Bern – Phonologische Bewusstheit. Schweizerische Arbeitsgemeinschaft für Logopädie. Zürich – Phonologische Bewusstheit und Früh-

prävention von Lese- und Rechtschreibschwierigkeiten. Erziehungsdepartement Schwyz. Goldau – Sprachentwicklungsstörungen und soziale Fehlentwicklung. Schweizerische Arbeitsgemeinschaft für Logopädie, Zürich – Prävention von Leselernproblemen: Der notwendige Schritt von der Phonologie zum Textverstehen. Hochschule für Heilpädagogik Zürich.

Laufende Forschung:

Förderung der Leseflüssigkeit (zusammen mit Prof. Dr. A. Niedermann), 01.08.2003-01.08.2008 – Diagnose und Förderung der phonologischen Bewusstheit (15.7.2003-30.10.2004) – Lehrbuch zum Textverstehen (1.8.2003-31.12.2006).

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Leitung des Studiengangs Logopädie/Sprachheilpädagogik am Heilpädagogischen Institut – Organisation von Praktika im Studiengang Logopädie – Organisation des akademischen Jahres 04/05 (Studiengang Logopädie) – Stellungnahmen zuhanden von Berufsverbänden, Behörden, u.a.

Mitglied der Redaktionskommission der Vierteljahresschrift für Heilpädagogik und ihre Nachbargebiete (VHN) (bis Juni 04) – Mitglied der Programmkommission für den Schweizer Heilpädagogik-Kongress 05 – Mitglied der Begleitgruppe zum Projekt Integration von sprachbehinderten Schülern in den Regelklassen Deutschfreiburgs (bis Juni 04) – Mitglied der Konferenz der Leitenden der Schweizerischen Logopädiestudiengänge (KLSL).

Weiterbildung

Neue Ansätze in der Frühdiagnostik und Prävention von Lese- und Rechtschreibschwierigkeiten. Weiterbildungskurs. 6. September 2003. 9 Stunden, 25 Teilnehmer – Phonologische Bewusstheit und Frühprävention von Lese- und Rechtschreibschwierigkeiten. 20. September 2003. 6 Stunden, 18 Teilnehmer – Grammatische Probleme sprachentwicklungsgestörter Kinder: Grundlagen, Diagnostik und Intervention. 29.11., 5.12.2003. 9 Stunden. 30 Teilnehmer – Bausteine der Prävention von Leselernproblemen. Weiterbildungskurs für LogopädInnen. 12./13. März 2004. 9 Stunden, 22 Teilnehmer – Schwierigkeiten im Textverstehen. Grundlagen, Diagnostik und Fördermöglichkeiten. 26./27. März 2004. 10 Stunden, 30 Teilnehmer – Phonologische Bewusstheit. 11. Juni 2004, 18 Teilnehmer.

Haupt Sabine, PD, Ober-Ass.

Lehre

Vorl. WS/SS: Komparatistik / littérature comparée 4/4, ausw.: Bern 2/0, Basel 0/2; Exam.: Akzess 4 s.: 4 Std., 4 m.: 2Std., Halbliz. 4 m.: 4 Std., Erstjahrespfr. (Bachelor) 1 m.: 1 Std.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 2/10.

Forschung

Publikationen:

Die Literatur des Fin de siècle im europäischen Umfeld. Teil I: Das europäische Fin de siècle. Ein Panorama. In: Stefan Bodo Würffel (Hg.): Fin de siècle-Handbuch. Stuttgart 2004, ca. 80 Seiten (im Druck) – Die Literatur des Fin de siècle im europäischen Umfeld. Teil II: Themen und Motive im europäischen Fin de siècle. In: Stefan Bodo Würffel (Hg.): Fin de siècle-Handbuch. Stuttgart 2004, ca. 20 Seiten (im Druck) – mit Prof. Dr. Stefan Bodo Würffel: Geistige Zentren im Fin de siècle: Paris, London, Wien, Berlin, München, Prag, Petersburg. In: Stefan Bodo Würffel (Hg.): Fin de siècle-Handbuch. Stuttgart 2004, ca. 25 Seiten (im Druck) – Paul Nizon: "Im Bauch des Wals". In: Reto Sorg (Hg.): Paul Nizon. München 2004 (12 Seiten, im Druck) – Exil bei Mater Helvetia. Mythische "Regressionen" bei Hermann Burger, Peter Weber und Tim Krohn. In: Gonçalo Vilas-Boas (Hg.): Partir de Suisse, revenir en Suisse. Von der Schweiz weg, in die Schweiz zurück. Strasbourg 2003, S. 121-136 – "Strahlenmagie". Texte der 1920er Jahre zwischen Okkultismus und Science-Fiction. Ein komparatistischer Ueberblick. In: Martina Wagner-Egelhaaf / Bettina Gruber / Moritz Bassler (Hg.): Gespenster. Erscheinungen - Medien - Theorien, ca. 20 Seiten, Würzburg 2004 (im Druck) – "Emanzen" im Schweizer Exil: Lou Andreas Salomé, Ricarda Huch, Franziska zu Reventlow und Sir Galahad. In: Rolf Fieguth / Nina Pavlova (Hg.): Normen und Ausnahmefälle in der europäischen Kultur um 1900 (Schweiz, Oesterreich, Deutschland, Russland), ca. 15 Seiten, Moskau 2004 (im Druck) – Vom Topos kultureller Selbstbehauptung zur Höflichkeitsfloskel. "Schweizer Literatur" und ihre Diskursgeschichte. In: Corina Caduff / Reto Sorg (Hg.): Nationale Literaturen - ein Fantom? Die Imagination und Tradition des Schweizerischen als Problem, S. 191-217 – "Der wahre Leser". Ludwig Hohl als Literaturkritiker. In: Heinz Ludwig Arnold (Hg.): Text und Kritik Nr. 161: "Ludwig Hohl". München 2004, S. 91-101 – "Traumkino". Die Visualisierung von Gedanken. Zur Intermedialität von Fotografie, Neurologie und Literatur. In: Sabine Haupt / Ulrich Stadler (Hg.): Das Unsichtbare sehen. Bildzauber, optische Medien und Literatur. Zürich 2004, ca. 30 Seiten (im Druck).

Vorträge:

Schöpfung, Magie, Kunst und Technik: Zur Herstellung menschlicher Simulacren in der Litteratur des späten 18. bis frühen 20. Jahrhunderts. 55. Wolfenbüttler Symposium "Le Double". Herzog August Bibliothek, Wolfenbüttel, 4.-6.12.2003 – Europäische Romantik: Zeitenössische und literarhistorische Konzepte und Perspektiven. Vortrag im Rahmen der öffentlichen Ringvorlesung "Poétique internationale / interkulturelle Poetik". Universität Freiburg i. Ue, 6.1.2004 – Von bösen Blicken, tödlichen Pinseln und gefräßigen Kameras. Eine intermediale Motivgeschichte. Universität Rostock, 29.1.2004.

Laufende Forschung:

Unterstützt vom Nationalfonds: Bildmagie. Literaturwissenschaftlicher Beitrag zu einer komparatistischen und intermedialen Motivgeschichte, ab 01.10.2001, 48 Mte., Fr. 295'800.-.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Déléguée du corps intermédiaire dans la commission: "Plurilinguisme et interculturalité" (pôle de compétence de la Faculté des Lettres) – Déléguée du corps intermédiaire dans le groupe d'évaluation du Département de germanistique – Membre du Conseil de l'Institut de littérature générale et comparée (Lettres).

Hauser Claude, Prof.ass.

Enseignement

Cours SH/SE: Vivre et se souvenir de la 2e guerre mondiale en Suisse 0/2; Sémin.: Analyses textes-images 1/1, La Suisse et ses cultures 1/1, Atelier mémoires de licence 1/1; exam.: (Bachelor) 18éc.: 5 h., 3 or.: 1 1/2 h., Propédeutique (licence) 9 or.: 4 h.; travaux dép./élab.: sémin.: 50/0, dipl.: 2/9.

Recherche

Publications:

L'aventure du Jura. Cultures politiques et identité régionale au XXe siècle. Lausanne, Antipodes, 2004, 167 p. – Auguste Viatte: D'un monde à l'autre. Journal d'un intellectuel jurassien au Québec (1939-1949). Volume 2, Québec-Paris-Courrendlin, Presses de l'Université Laval-L'Harmattan-CJE, 2004, 385 p. – Jura. Eclats d'identités. Survol de la Question jurassienne au XXe siècle. (avec Nathalie Fleury) Delémont, Musée jurassien d'art et d'histoire, 2004. 34 p. – Table analytique des matières des Actes 1849-1998. Société jurassienne d'Emulation, CEH, 2003. 144 p. (en collaboration) – "La Grande Guerre, l'entre-deux-guerres, la Guerre 1939-1945" in: L'Arc jurassien, histoire d'un espace transfrontalier. Besançon-Yens sur Morges, Maé-Cabédita, 2004.

Conférences:

"La frontière franco-suisse 1939-1945". Table ronde du 31.1.2004 à Genève: participation active – "Les internés polonais en Suisse entre 1940 et 1945". Conférence dans le cadre de l'exposition "L'Histoire c'est moi", Musée historique de Lausanne, 11.3.2004 – "Les réfugiés aux frontières jurassiennes 1939-1945". Conférence à l'Assemblée générale de l'Association suisse d'histoire militaire, Courgenay, 1er mai 2004 – "L'aventure du Jura au XXe siècle". Conférence à la Société jurassienne d'Emulation, Tramelan, 4.6.2004 – "L'odyssée jurassienne": participation à l'émission TV Zig-Zag café, 7 et 8.6.2004, Télévision suisse romande, Delémont – "Devant le verre d'eau. La conférence dans les milieux intellectuels". Colloque international du GRHC, Université de Fribourg, 16 et 17.4.2004. Co-organisation avec A. Clavien et participation.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Conseiller aux études pour domaine Histoire.

Conseiller Historique pour la réalisation de l'exposition "Jura, éclats d'identité", Musée Jurassien d'Art et d'Histoire, 2004 – Co-direction Editions "Aux sources du temps présent", 3 volumes parus en 2003/2004 (Université de Fribourg) – 1 Expertise de publication à l'Académie Suisse des sciences humaines, Berne – Prix "Prince de Liechtenstein" 2003 (15.11.) pour l'édition critique du journal d'Auguste Viatte, "D'un Monde à l'autre" (2 vol.) – Membre du conseil consultatif des Jurassiens de l'extérieur pour la législature 2003-2006, République et Canton du Jura (décembre 2003).

Huber Oswald, o.Prof.

Lehre

Vorl. WS/Forschungssemester SS: Allgemeine Psychologie 4/0, Methodenlehre 2/0; Exam.: Liz. 37 s.: 6 Std., 47 m.: 47 Std.; Propäd. Allg. Psych. 180 s.: 4 Std., Propäd. Methodenlehre 147 s.: 4 Std., Akzess 11 s.: 1 1/2 Std.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 22/18, Dipl.: 2/0, Diss.: 0/3, Habil.: 1/0.

Forschung

Publikationen:

Mit Schulte-Mecklenbeck, M. (2003). Information search in the laboratory and on the Web: With or without the experimenter. Behavior Research Methods, Instruments & Computers, 35, 227-235 – Christoph Lehmann, Thomas Mueller, Andrea Federspiel, Daniela Hubl, Gerhard Schroth, Oswald Huber, Werner Strik and Thomas Dierks (2004). Dissociation between overt and unconscious face processing in fusiform face area. NeuroImage, 21, 75-83.

Vorträge:

Mit Wicki D.: Risikoentschärfung in Risikoentscheidungen: Prävention oder Intervention? 46. Tagung experimentell arbeitender Psychologen (Teap), Giessen, 4.-7. April 2004 – Risk defusing operators: Search and acceptance. 23. Annual Meeting of the European Group for Process Tracing Studies of Decision Making (EGPROC), Salzburg, May 7-9, 2004 – Risky decision behavior: Focus on risk defusing. 11-th International Conference on the Foundations & Applications of Utility, Risk and Decision Theory (FUR XI), Paris, 30.6.-3.7.2004 – Invited discussion of Greg B. Davies'paper. 11-th International Conference on the Foundations & Applications of Utility, Risk and Decision Theory (FUR XI), Paris, 30.6.-3.7.2004 – Risky decision making: Focus on risk defusing behavior. Columbia University, New York, 19.7.2004 – mit Huber, O.W. "Active search for probability and risk defusing information in gambles and quasi-realistic risky tasks." SPUDM-19, 19th

Research Conference on Subjective Probability, Utility and Decision Making, Zürich, 25.-27. August 2003 – "Experts' representation of a complex decision problem - some considerations." (Invited discussion paper). SPUDM-19, 19th Research Conference on Subjective Probability, Utility and Decision Making, Zürich, 25.-27. August 2003.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Präsident der Rekurskommission – Präsident der Strukturkommission Angewandte Psychologie – Präsident der Berufungskommission für die Professuren in Personalentwicklung (A+O-Psychologie) und Kognitive Ergonomie (A+O-Psychologie) – Präsident der Berufungskommission Sozialarbeit und Sozialpolitik – Mitglied der Arbeitsgruppe "Informatik für die Humanwissenschaften".

Gutachtertätigkeit für Experimental Psychology, Thinking and Reasoning – Swiss Journal of Psychology – Schweizerischer Nationalfonds: Stipendiums-Gutachten – Schweizerischer Nationalfonds: Förderungsprofessur-Gutachten.

Weiterbildung

Risiko, Analyse, Kommunikation und Management (zusammen mit Prof. W. Brachinger, Fribourg, und Prof. R. Schubert (ETH Zürich)).

Huber Wolfram Odilo, Lekt.

Lehre

Vorl. WS/SS: 0/2, Semin.: 5/5; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 14/6.

Forschung

Vorträge:

"Preliminary decisions and Risk-aversion". Vortrag gehalten an der EGPROC, Nijmegen, Niederlande, April 2003 – "Stepwise decision in lay medical task while receiving additional new information". Vortrag gehalten am 8th European Congress of Psychology, Wien, Österreich, Juli 2003 – mit Huber, O. "Active search for probability and risk defusing information in gambles and quasi-realistic risky tasks." SPUDM-19, 19th Research Conference on Subjective Probability, Utility and Decision Making, Zürich, 25.-27. August 2003 – "Risk-averseness through decision: Preliminary decisions support safe alternatives." Poster an der SPUDM 19, Zürich, September 2003 – mit Huber, S. "Transzendenzdominierte Konstruktion des Glaubens an eine gerechte Welt." Vortrag gehalten an der Fachgruppentagung Sozialpsychologie der Deutschen Gesellschaft für Psychologie, Heidelberg, September 2003.

Weiterbildung

7.4.2004: Workshop (3 Std.) 'Power Point' für den CSWM der Universität Freiburg
– 11.6.2004 (Blockkurs, 4 Std.) 'Objektives und subjektives Risiko' im Rahmen des Studienganges Umweltwissenschaften der Universität Freiburg.

Jeltsch-Schudel Barbara, LFR

Lehre

Vorl. WS/SS: Klinische Heilpädagogik und Sozialpädagogik I 1/1, Klinische Heilpädagogik und Sozialpädagogik II 1/1, Heilpädagogische Diagnostik I 1/1, Heilpädagogische Diagnostik II 1/1, Pädagogik der Geistigen und Mehrfachbehinderungen 2/2; Exam.: Lernkontrollen 54 s.: à 2 Std., Diplomprf. 37 s.: à 2 Std., 62 m. à 1/2 Std., Prakt. Prf. 41 m.: à 2 Std.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 49/54, Dipl.: 37/49.

Forschung

Publikationen:

Mit Ehrler, D.; Ihry, A.; Schleenbecker, K.: Bericht der Arbeitstagung der KLGH vom 19.-21. Juni 2003 in Marktbreit (Würzburg). In: VHN 27(2003)3 – Klinische Heilpädagogik: unüblich als Begriff, vernachlässigt als Bereich, herausfordernd als Aufgabe. In: Greving Heinrich, Münner Christian, Rödler Peter (Hg): Zeichen und Gesten – Heilpädagogik als Kulturthema. Edition psychosozial, Giessen 2004, 178-190 – Zusammenarbeit von Eltern und Fachleuten - zur Erkennung vom Down-Syndrom-Plus. In: Wilken Udo, Jeltsch-Schudel Barbara (Hg.): Eltern behinderter Kinder: Empowerment - Kooperation - Beratung, Kohlhammer Stuttgart 2003 – Doppeldiagnose Down-Syndrom und autistische Störungen. Leben mit Down-Syndrom Nr. 44, Sept. 2003, 30-36 – Elternschaft von Menschen mit geistiger Behinderung in der deutschsprachigen Schweiz. VHN 3/2003, 266-272 – Down-Syndrom-Plus: Zu den Elternberichten. Leben mit Down-Syndrom Nr. 46, Mai 2004, 40-42.

Vorträge:

Mit Ehrler Denise, Hölzer Nele, Ihry Anne: Klinische Heilpädagogik und Sozialpädagogik: Wissen - Handeln - Persönlichkeit. Vortrag am Schweizer Heilpädagogik-Kongress, Bern, 19. September 2003 – Integrationsprozesse. Workshop im Rahmen des Insieme-Subkongresses am Schweizer Heilpädagogik-Kongress, Bern, 20. September 2003 – Elternschaft mit geistiger Behinderung. Vortrag beim Curatorium des Heilpädagogischen Instituts der Universität Freiburg, 25. September 2003 – Freizeit und geistige Behinderung. Blocktag an der Hochschule für Heilpädagogik Zürich, 18. Dezember 2003 – Geschwisterproblematik, Vortrag an der Tagung von Insieme / Cerebral, Winterthur 11. März 2004 – NFA - Das Aus für die Heilpädagogik? Leitung der Podiumsdiskussion

an der Studientagung der VAF, Freiburg 13. März 2004 – Studien- und berufskundliche Veranstaltung "Arbeit mit Menschen", Studiengang Klinische Heilpädagogik und Sozialpädagogik. Akademische Berufsberatung Bern, 16. März 2004 – Familien mit (geistig) behinderten Kindern. Blocktag an der Hochschule für Heilpädagogik Zürich, 29. April 2004 – Sonderpädagogik: Standort - Kontexte - Perspektiven. Gastvorlesung an der Universität Zürich, 4. Mai 2004 – Down-Syndrom-Plus (Trisomie 21 mit zusätzlichen Schädigungen) als Herausforderung für die Heilpädagogik. Habilitationsvortrag, Universität Freiburg, 10. Mai 2004 – Identitätsentwicklung und geistige Behinderung: Annäherungen. Blocktage an der Pädagogischen Hochschule D- Reutlingen, 14./15. Mai 2004 – Zusammenarbeit mit Familien mit (geistig) behinderten Kindern. Blocktag an der Hochschule für Heilpädagogik Zürich, 3. Juni 2004 – Optimierte Separation oder ungeplante Integration?! - Am Beispiel Down-Syndrom-Plus. Vortrag an der 26. Konferenz der Lehrenden der Geistigbehindertenpädagogik an deutschsprachigen Hochschulen (KLGH), D-Freising, 11. Juni 2004 – Identitätsentwicklung und geistige Behinderung: Herausforderung für Pädagoginnen und Pädagogen. Blocktage an der Pädagogischen Hochschule D-Reutlingen, 25./26. Juni 2004 – Familien mit (geistig) behinderten Kindern und Fachpersonen. Blocktag an der Hochschule für Heilpädagogik Zürich, 1. Juli 2004.

Laufende Forschung:

Identität von Menschen mit einer Seh-, Hör- oder Körperbehinderung, 1992-2004 – Die Situation von Menschen mit Down-Syndrom in der Schweiz (in Zusammenarbeit mit der EDSA Schweiz), ab 1.1.1995 – Elternschaft von Menschen mit geistiger Behinderung, ab 1.7.2001 – Geistige Behinderung und Alter, ab 1.7.2001 – Gewalt und Behinderung, ab 1.7.2004.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Studienorganisation und Leitung der Abteilung Klinische Heilpädagogik und Sozialpädagogik des Heilpädagogischen Instituts.

Fachberatung der European Down-Syndrom Association EDSA (Schweiz) – Fachberatung der Schweizerischen Vereinigung der Eltern Epilepsie-kranker Kinder (PAREPI) – Mitglied der Redaktionskommission der Vierteljahresschrift für Heilpädagogik und ihre Nachbargebiete (VHN).

Jödicke Ansgar, Ober-Ass.

Lehre

Vorl. WS/SS: Konfessionsneutraler Religionsunterricht 0/2, Semin.: Einführung in die empirische Religionsforschung 0/2, Einführung in die Epistemologie der RW 1/1, Theorie der Tradierung religiöser Vorstellungen Blockkurs 26 Std., Einführung in die Religionsgeschichte 4/0, Religion in populärwissenschaft. Darstellungen 0/2, Elemente

einer religionskundlichen Didaktik 0/2; Exam.: Jahresprf. BA + FGW 77 s.: 114 Std., Halbliz. 20 m.: 10 Std.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 40/15, Dipl.: 3/10.

Forschung

Publikationen:

Religionsunterricht in Europa, in: R. Friedli und Mallory Schneuwly Purdy (Hg.), L'Europe des Religions. Eléments d'analyse des champs religieux européens, Bern u.a. 2004, 137-152.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Représentation des collaborateurs et collaboratrices scientifiques au sein de la Commission de l'aumônerie réformée – Kontaktperson für die Fachschaft Religionswissenschaft – Vertretung von Richard Friedli in Departementssitzungen.

Kohler-Bally Patricia, Lect.

Enseignement

Cours SH/SE: FLE (étudiants DES/Facultés/Erasmus/Mobilité) 10/8, sémin.: Français pour juristes 4/4; exam.: CEFLE-DAEFLE 21 éc.: 6 h., 1 or.: 1 h.; Terminologie juridique française 140 éc.: 8 h.

Recherche

Publications:

"Quand la mobilité se conjugue avec le plurilinguisme...", publié dans la revue "Le français dans le Monde", Paris, juillet 2003.

Conférences:

Conférence auprès de l'OFES à Berne sur "les effets de la mobilité et le plurilinguisme" en Suisse (présentation des résultats de la recherche en cours), juin 2004 – Participation au séminaire du groupe de recherche "Frontières culturelles et diffusion des langues" sous la direction de Geneviève Zarate, Professeur responsable de la filière FLE à l' Institut National des Langues et Civilisations Orientales (INALCO) sur "la mobilité universitaire et le plurilinguisme", Université Paris III – "Précis / Handbook sur le plurilinguisme et le pluriculturalisme", 21.3.2003 - 30.11.2006, Participation à un projet de recherche international réunissant des chercheurs d'Europe, d'Amérique du nord, d'Australie, etc.

Co-conception du Précis et co-rédaction de mots -clés du groupe Fribourg / Neuchâtel, av. le soutien du Fonds pour la recherche de l'Université de Fribourg – "Les représentations de la mobilité: stratégies institutionnelles et stratégies de l'étudiant d'échange", sous la dir. de la Prof. G. Zarate, Paris III-Inalco, avec le soutien de l'OFES (recherche 02-05), Berne.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Participation à la Commission du bilinguisme de l'Université – Participation à la Commission des relations internationales de l'Université – Surveillance et correction d'examens (Facultés/Erasmus) – Participation aux jurys d'examens – Responsabilité pour les étudiants du CEFLE – Encadrement et coordination des étudiants de faculté/mobilité/programmes d'échange en collaboration avec le service des Relations Internationales et les coordinatrices Erasmus (faculté de droit) – Participation au jury d'examens (CERLE, Unité FLE/faculté de droit) – Participation aux réunions de concertation pédagogique (emploi du temps, programmes, sessions d'examens, modalités d'évaluation) de l'Unité FLE, CERLE – Gestion administrative et pédagogique du Cours Spécial Intensif pour les étudiants des programmes d'échange (Erasmus, Socrates) pour les deux stages d'octobre et mars – Représentante des lecteurs/lectrices du CERLE au Conseil du Centre (Cerle) – Mise en place et suivi du projet "Bilingue plus" pour la faculté de droit et le Rectorat, en collaboration avec le Rectorat, la Commission du bilinguisme et le Cerle – Responsabilité pédagogique du Cours Intensif Spécial pour les étudiants des programmes d'échange (Erasmus/Socrates) aux deux stages d'octobre et de mars.

Formation continue

Conférence auprès des maîtres d'enseignement sur "les situations formelles et informelles d'apprentissage en milieu immersif bilingue", 06.07.04, Haute Ecole Pédagogique, Fribourg.

Koubanov Igor, Maître-ass.

Enseignement

Cours SH/SE: Slavistique 1/1, sémin.: Slavistique 3/0, Russe 2 et 3 7/7; exam.: Russe 3 examen final 6 éc.: 1 h., 6 or.: 3 h.; Slavistique B.-A. 1ère année 6 or.: 3 h.; travaux dép./élab.: sémin.: 4/3.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Membre de la "BEFRI Fachkommission" en slavistique.

Une expertise d'une demande de subside pour l'Académie suisse des sciences humaines et sociales.

Kueng Guido, Em.Prof.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Membre du Bureau et Trésorier de la FISP (Fédération Internationale des Sociétés de Philosophie). Lors du XXIIe Congrès Mondial de Philosophie à Istanbul, en août 2003, réélu dans cette fonction pour 5 ans.

Kuhlmei Eckehard, Lekt.

Lehre

Vorl. WS/SS: Statistik 4/4, Selbsterfahrung 2/2; Semin.: Statistik 4/4; Exam.: Statistik 250 s.: 125 Std.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Grundstudiumsleitung, -betreuung und -beratung – Einführungswoche Psychologie – Tag der offenen Tür – Betreuung von Lizentiatsarbeiten.

Kurmann Peter, Prof.ord.

Enseignement

Sabbatical SH/ Cours SE: Histoire de l'art médiéval 0/4; Sémin.: Histoire de l'art médiéval 0/2; exam.: demi-licence: 15 éc.: 30 h., 15 or.: 7,5 h., Licence 2 éc.: 4 h., 4 or.: 2,35 h.; travaux dép./élab.: sémin.: 28/7, dipl.: 1/0.

Recherche

Publications:

Hugo d'Oignies et Villard de Honnecourt, in: Autour de Hugo d'Oignies, Kat. Ausst. Namur 2003, hg. von Robert Didier und Jacques Toussaint, Namur. 2003, S. 83-88 – Eine Rezension und ihre Folgen. Dethard von Winterfelds Untersuchungen zur französischen Gotik, in: Meisterwerke mittelalterlicher Architektur (Fs. Dethard von Winterfeld), hg. von Ute Engel et alii, Regensburg 2003, S. 41-44 – La cathédrale gothique est-elle l'image de la Jérusalem céleste? in: Le monde des cathédrales, cycle de conférences organisée par le musée du Louvre du 6 janvier au 24 février 2000, hg. von Roland Recht, Paris 2003, S. 41-56 – La cathédrale de Chartres. Les portails du transept, un projet conçu par étapes, in: monumental 2003, S. 118-119 – A propos des restaurations effectuées sur les cathédrales

gothiques à la fin du moyen âge, in: Annales d'histoire de l'art et d'archéologie (Université Libre de Bruxelles) 25, 2003, S. 13-32 — Die Kathedrale von Lausanne und ihr Marienportal im Kontext der europäischen Gotik (Scrinium Friburgense Bd. 13), Berlin/New York 2004, Mitherausgeberschaft und Vorwort (S. 7-10) — Neues Bauen in altem Rahmen: Das Basler Münster des Johannes von Gmünd, in: Parlerbauten. Architektur, Skulptur, Restaurierung. Internationales Parler-Symposium Schwäbisch Gmünd 17.-19.07.2001 (Arbeitsheft 13 Landesdenkmalamt Baden-Württemberg), Stuttgart 2004, S. 87-94 — Rez. U. Engel, Die Kathedrale von Worcester, Munich/Berlin 2000, in: Bulletin monumental 162-2, 2004, S. 136-137 — Rez. C. Hans-Schuller, Der Bamberger Dom. Seine "Restauration" unter König Ludwig I. von Bayern (1826-31), Petersberg 2000, in: Bulletin monumental 162-2, 2004, S. 139-140 — Blick aufs Ganze. Der neue Kunstdenkmäler-Doppelband über Einsiedeln, NZZ 09.03.2004 (Nr. 57), S. 41.

Publications des assistant-e-s:

Schurr Marc Carel, Von Meister Gerhard zu Heinrich Parler. Gedanken zur architekturgeschichtlichen Stellung des Kölner Domchores, in: Kölner Domblatt 68 (2003), S. 107-46 — Das Salemer Münster. Befunddokumentation und Bestandssicherung an Fassaden und Dachwerk, in: Kunstchronik 58 (2004), S. 18-23.

Conférences:

"Reims et Bamberg: un exemple du transfert de style à l'époque de Hugo d'Oignies", internat. Kolloquium: Autour de Hugo d'Oignies, organisé vom Service de la Culture de la Province de Namur, Namur, 20./21.10.2003 — "The Survival of The Thirteenth Century Cathedral in Late Gothic Art", Vortrag an der University of Cambridge, Faculty of Architecture and History of Art, Cambridge, 31.10.2003 — "The Survival of The Thirteenth Century Cathedral in Late Gothic Art", London, Courtauld Institute, Frank Davis Memorial Lecture Series 2003: Late Gothic Art in Europe, Connexions and Contrasts, London, 4.11.2003 — "Reims et Bamberg", Vortrag gehalten vor der Société française d'archéologie, Paris, 4.12.2003 — Leitung (zusammen mit Prof. Thomas Zotz Freiburg i.Br.) der Frühjahrstagung des Konstanzer Arbeitskreises für mittelalterliche Geschichte: Historische Landschaft - Kunstlandschaft? Der Oberrhein im späten Mittelalter, Insel Reichenau, 30.3.-2.4.2004 — "Les dais couronnant la statuaire gothique dans l'Allemagne du XIIIe siècle en tant que reflets de modèles architecturaux", Journées d'Etude: Le rôle du modèle dans l'architecture médiévale, Centre de Recherches en Histoire de l'Art - CREAT, Université PARIS X - Nanterre, Paris, 5./6.4.2004 — "Heilsbotschaft und Unzucht", Vortrag im Rahmen der Ringvorlesung des Berner-Mittelalter-Zentrums (BMZ), Bern, 27.05.2004.

Conférences des assistant-e-s:

Gasser Stephan, Die Niklauskirche in Freiburg. Patronatsrecht und Pfarrkirchenbau im Mittelalter, im Rahmen der Freiburger Mittelalterwoche, 9. Sept. 2003 — L'architecture médiévale à Fribourg, im Rahmen der Formation continu des EPFL in Lausanne, organisiert durch Yolande de Muralt, 11. November 2003 — Le relief de la crucifixion, dit de Villars-les-Moines, in der Reihe "L'oeuvre du mois", organisiert durch das Museum für Kunst und Geschichte in Freiburg, 9. März 2004 — "Corpora sanctorum archiepiscoporum reposita

sunt, sicut antiquitatis fuerunt". Der Wiederauf- und Umbau der Kathedrale von Canterbury nach dem Brand von 1174, an der Tagung "Sakrale Topografien", organisiert durch den Forschungskreis Kunst des Mittelalters, Ansbach 27. März 2004 – Das Südportal des Freiburger Münsters St. Niklaus und sein Appell an den Betrachter, öffentlicher Vortrag an der Universität Giessen, 1. Juli 2004.

Schurr Marc Carel, Die gotische Baukunst am Oberrhein und das Problem der Kunstlandschaft, Vortrag auf der Frühjahrstagung des Konstanzer Arbeitskreises für mittelalterliche Geschichte "Historische Landschaft - Kunstlandschaft? Der Oberrhein im späten Mittelalter", Insel Reichenau, 30.3.-2.4. 2004.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Konstanzer Arbeitskreis für mittelalterliche Geschichte, ständiges Mitglied – Société Française d'Archéologie, membre du comité scientifique – Membre du comité scientifique de la cathédrale de Reims (Ministère de la Culture, Direction Régionale des Affaires Culturelles de Champagne-Ardennes) – Membre du Conseil scientifique de la cathédrale Saint-Etienne d'Auxerre (Ville d'Auxerre, Centre d'Etudes Médiévales d'Auxerre, Université de Bourgogne et CNRS) – Membre du comité scientifique de la restauration de la cathédrale de Senlis (DRAC Picardie) – Commission technique de la cathédrale de Fribourg (expert fédéral) – Deutsche Forschungsgemeinschaft, Gutachter – Fonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung (Wien), Gutachter.

Membre du jury de thèse de doctorat aux universités de Paris IV (Sorbonne) et de Strasbourg – Membre du jury d'habilitation à diriger des travaux scientifiques à l'université de Besançon.

Kutzner Stefan, Ober-Ass.

Lehre

Vorl. WS/SS: Sozialstaat / Sozialpolitik 2/2; Semin.: Qualitative Methoden 1/1, Integriertes Seminar 0/1, Kolloquium I 2/2.

Forschung

Laufende Forschung:

Unterstützt vom Nationalfonds: Sozialhilfe in der Schweiz: Integration und Ausschluss durch Segmentierung von KlientInnen (Antragssteller Prof. Dr. Ueli Mäder, Dr. Stefan Kutzner, Dr. Carlo Knöpfli), Mai 2003-April 2006, Fr. 300'000.-, Universität Basel, Institut für Soziologie, CARITAS Schweiz.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Mitarbeit an der Konzeption eines Master-Studienganges – Mitarbeit an der Konzeption eines Bachelor-Studienganges – Studienberatung.

Weiterbildung

Existenzsicherung für Kinder oder Unterstützung von Elternschaft? Familienpolitische Konzepte in der Schweiz, 29. und 30. März 2004, 16 Std., 12 TeilnehmerInnen.

Ladner Pascal, Em.Prof.

Lehre

Arbeiten abg./aus.: Diss.: 0/2.

Forschung

Publikationen:

Die Liturgie von Lausanne, in: Die Kathedrale von Lausanne und ihr Marienportal im Kontext der europäischen Gotik (Scrinium Friburgense 13), Berlin/New York 2004, S. 35-44.

Vorträge:

Einleitungsreferat zum 7. internationalen Symposium "Alpenländischer Kapitalismus in vorindustrieller Zeit", Brig, 19./20. September 2003 – In bibliotheca multi sunt exquisiti codices ... Handschriften aus Skriptorium und Bibliothek des Klosters Einsiedeln unter Abt Gregor (964-996), Abschiedsvorlesung 19. Januar 2004.

Lambert Jean-Luc, Prof.ord.

Enseignement

Cours SH/SE: Pédagogie curative I 2/2, Pédagogie curative II 2/0, Education et évaluation des personnes autistes 0/2, Education familiale. Questions approfondies 2/0, Questions approfondies en déficiences 0/2; exam.: fin 2e année 162 éc.: 30 h., 89 or.: 22 h., Licence 6 éc.: 6 h., 12 or.: 10 h.; travaux dép./élab.: sémin.: 18/15; dipl.: 2/16, thèses: 0/9.

Recherche

Publications:

Avec Bonvin, Patrick. Le personnel éducatif dans les structures pour personnes déficientes intellectuelles. Facteurs de stress et de coping. Résultats d'une enquête en Suisse romande. Université de Fribourg: Centre de Recherche en Pédagogie Curative, 2003 – Le personnel éducatif face aux comportements-défis d'adultes déficients intellectuels: II. Stratégies d'intervention. Revue Francophone de la Déficience Intellectuelle, 2003, 14, 41-47 – mit Lanners, Romain; Carolillo, Claudia; et Cappelli, Marinella: Die Wirksamkeit des Heilpädagogischen Früherziehung aus der Sicht der Eltern. Vierteljahresschrift für Heilpädagogik und ihre Nachbargebiete, 2003, 72, 311-324 – avec Bonvin, Patrick. Personnel éducatif et stress au travail: les résultats d'une enquête en Suisse romande. Pédagogie Spécialisée, 2004, 1, 13-16.

Publications des assistant-e-s:

Gremaud Germaine, Evaluation avant l'introduction de moyens auxiliaires de communication. Pédagogie Spécialisée, 2004, 2, 14-20.

Conférences:

La pauvreté et ses conséquences. Les mères déficientes intellectuelles. Recommandations pour l'intervention précoce. Auvelais (Wallonie): Institut pour le Développement de l'Enfant et de la Famille, 23-24 septembre 2003 – Les difficultés de communication entre parents et professionnels. Insieme et Cerebral du Jura Bernois, Tavannes, 19 novembre 2003 – La fin des classes spéciales? ADEAP (Association pour le droit des enfants et des adolescents en difficulté dans leur formation à des prestations de qualité). Lausanne, 17 mai 2004 – Les besoins des familles avec un enfant handicapé. Conférence dans le cadre du 40^e anniversaire de Cerebral-Jura. Delémont, 7 juin 2004.

Conférences des assistant-e-s:

Piérart Geneviève, Migrations et déficiences intellectuelles: un modèle pour la recherche. Colloque de l'Association pour la Recherche Interculturelle, Louvain-la-Neuve, 23 avril 2004.

Gremaud Germaine, Quel contenu pour quelle communication dans les moyens auxiliaires de communication? Congrès suisse de pédagogie spécialisée. Berne, 18-20 septembre 2003.

Recherches en cours:

Facteurs de stress chez le personnel éducatif, 1.9.2002-31.12.2004 – L'intervention précoce dans les milieux familiaux à risques, 1.1.2003-31.7.2007, fr. 75'000.- (Fonds Houtman – Belgique Fondation de Pédagogie Curative – Fribourg Suisse).

Soutenues par des moyens tiers: Prévention de l'exclusion chez les enfants de 0 à 5 ans, 1.3.2003-31.12.2007 (en coopération avec l'Institut pour le Développement de l'Enfant

et de la Famille à Auvelais, Belgique. Projet en coordination avec la région wallonne de Belgique, secteur de la Solidarité et des Affaires Sociale).

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Président du Département de Pédagogie curative et spécialisée – Directeur de la section francophone de l'Institut de Pédagogie curative.

Membre du Conseil de Santé du canton de Fribourg, nommé par le Conseil d'Etat – Membre du comité scientifique de la Revue francophone de la déficience intellectuelle – Membre du directoire de la Fondation en Pédagogie curative.

Langner Michael, LFR

Lehre

Vorl. WS/SS: Méthodes d'apprentissage des langues - Critères de qualité - Nouveaux médias 2/0, Semin. Autonomes Sprachenlernen –unterstützt 2/2, Lernberatung Fremdsprachen 3/3, Lernberatung UNITandem 1/1, Arbeiten abg./aus.: Semin.: 3/0.

Forschung

Publikationen:

Mit Prokop, Manfred (2003): Autonomous Students in Language Learning Centres. In: New Visions in Foreign and Second Language Education, p. 62-73 – (2003): Fachsprachen als Fremdsprachen: Organisatorische und didaktische Herausforderungen zweisprachigen Studierens. In: Multilingual Approaches in University Education: Challenges and Practices, p. 47-64 – (2003): Autonomes Lernen - Lernberatung – Selbstevaluation: Zum Konzept eines Selbstlernzentrums. Das Beispiel der Universität Freiburg/CH. In: Katzorke, Heidrun (Hg.): Fremdsprachen an Hochschulen - Integration - Interdisziplinarität - Internationalität. Dokumentationen, S. 123-136.

Vorträge:

Mit Brohy, Claudine: Kurzvortrag zum Thema "L'université bilingue de Fribourg dans l'espace universitaire suisse". Internationale Tagung zum Thema "Mehrsprachige Universitäten und Hochschulen - Praxis und Standards" am 19. und 20. September 2003 in Freiburg/Fribourg – Vortrag "Lernberatung an einem Integrierten universitären Sprachenzentrum". Universität Potsdam, 27. Februar 2004 anlässlich der Arbeitstagung des Arbeitskreises der Sprachenzentren, Sprachlehrinstitute und Fremdspracheninstitute (AKS).

Laufende Forschung:

Unterstützt durch Drittkredite: Evaluation von Multimedia-Programmen zum Fremdsprachenlernen, 19.9.1997-31.12.2007 – Potenziale Interaktiver Lern-Software (PILS), 6.12.2003-31.12.2005.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Mitglied des Senats – Vize-Präsident der ständigen Rektorskommission "Zweisprachigkeit": Ausarbeitung von Rahmenrichtlinien für zweisprachige Diplome zu Händen des Senats – Mitglied einer europäischen Arbeitsgruppe "Evaluation von Lernsoftware und Internetangeboten im Sprachenbereich ELIAS".

Experte für die Schweiz beim Vorstand des Internationalen Deutschlehrer-Verbandes (IDV) – Mitglied des Vorbereitungskomitees der XIII. Internationalen Deutschlehrertagung in Graz – Im Auftrag der EDK, des BIGA und des BBW Mitglied der trinationalen Steuerungsgruppe zum Zertifikat Deutsch (ZD) und Zertifikat Deutsch für die Jugend (ZDj) (Österreich, Bundesrepublik Deutschland, Schweiz) – Mitglied der Wissenschaftspolitischen Kommission der Schweizerischen Sprachwissenschaftlichen Gesellschaft (SSG/SSL) – Deutsch-Experte an der Scuola Superiore Cantonale di Commercio in Bellinzona.

Weiterbildung

27. November 2003: Organisation eines Weiterbildungstages an der Scuola Cantonale Superiore di Commercio in Bellinzona „Schreiben in der Matura“ (7 Std. mit 9 Teilnehmer/-innen) – 23. Januar 2004, Freiburg/CH: Weiterbildung für das Bundesamt für Bildung und Technologie (BBT) zum Thema „Qualitätsfragen Fremdsprachensoftware für Englisch“ (7 Std. mit 6 Teilnehmer/-innen) – 3./4. März 2004, Lugano: Weiterbildung im Auftrag des Istituto Svizzero di Pedagogia per la Formazione Professionale (ISFPF) zum Thema „Wege zum Erfolg – Förderung und Evaluation des Mündlichen“ (7 Std mit 19 Teilnehmer/-innen) – 15. April 2004 Darmstadt: Weiterbildung von Lehrkräften des Sprachenzentrums der Technischen Universität Darmstadt: Das Konzept von Lernberatung an einem Integrierten Sprachenzentrum (3,5 Std. – 7 Teilnehmer/-innen).

Lanners Romain, Lect.

Enseignement

Cours SH/SE: Education précoce spécialisée / Heilpädagogische Früherziehung 4/4, Cours bloc: 54; Sémin.: Analyse de cas / Fallbesprechung: 2/2; exam.: Theor. Prf. z. Zusatzdiplom in Heilpäd. Früherziehung 12 éc.: à 2 h., 12 or.: à 30 min., Prakt. Prf. z. Zusatzdiplom Heilpäd. Früherziehung 9 or.: à 90 min.; travaux dép./élab.: dipl.: 8/10.

Recherche

Recherches en cours:

Soutenues par des moyens tiers: Validation de l'échelle européenne de satisfaction des parents par rapport à l'intervention précoce (ESAPIP), 1.1.1999-12.12.2004 (Eurlyaïd - Réseau européen en intervention précoce) (avec Dirk Mombaerts et en collaboration avec le Groupe de travail EURLYAID) – Evaluation du projet pilote "la Cordée" visant l'instauration d'un service d'accompagnement pour les familles, 1.12.2001-31.12.2003 (mit Renaud Cloutier et en collaboration avec le Ministère de la famille, de la solidarité et de la jeunesse en Luxembourg).

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Organisation et gestion de la formation complémentaire bilingue en éducation précoce spécialisée.

Evaluateur scientifique du projet pilote "La cordée" visant la mise en place d'une coordination des services pour les familles en difficultés, mandaté par le Ministère de la Famille, de la Solidarité Sociale et de la Jeunesse (Luxembourg) (<http://cordee.lanners.org>) – Aufbau einer Internetsuchmaschine für Literatursuche in wissenschaftlichen Datenbanken (<http://www.ojose.com> – Online Journal Search Engine) – Verantwortlicher für die interaktiven Internetplattform der "European Association on Early Intervention – Eurlyaïd" (<http://www.eurlyaïd.net>).

Le Garrec Sophie, Lect.

Enseignement

Cours SH/SE: Analyse des organisations et des institutions II 1/1, Atelier recherche 1/1, Santé publique et prévention des risques 1/1; Sémin.: médicalisation des problèmes sociaux 2/2; exam.: Analyse des organisations et des institutions II 21 éc.: 2 h., Santé publique et prévention des risques 45 éc.: 4 h., Atelier recherche 7 or.: 2 h.; travaux dép./élab.: sémin.: 5/0.

Autres obligations d'enseignement assumées par l'enseignante: Responsable des recherches-intervention.

Recherche

Publications:

"Nouveaux produits, drogues émergentes, nouvelles nécessités d'intervention? Regards sociologiques", Publication électronique, Forum Drogues-Groupe Sida Genève-ARGOS

(Aide aux personnes toxicodépendantes)-HUG (Hôpitaux Universitaires de Genève) 2003 – "Et si la prévention ne prévenait rien?" Actes du colloque Drogues légales et illégales: quelle cohérence pour quelle éducation? Santé Bernoise, Centre Jura bernois-Seeland, Tramelan, Infoset, décembre 2003.

Conférences:

"Nouveaux produits, drogues émergentes, nouvelles nécessités d'intervention? Regards sociologiques", Forum Drogues-Groupe Sida Genève-ARGOS (Aide aux personnes toxicodépendantes)-HUG (Hôpitaux Universitaires de Genève) Genève septembre 2003 – Débats-ateliers "Toute prise de risque nécessite-t-elle par définition des actions de prévention et de soutien?" Forum Drogues-Groupe Sida Genève-ARGOS (Aide aux personnes toxicodépendantes)-HUG (Hôpitaux Universitaires de Genève), Genève septembre 2003 – "Et si la prévention ne prévenait rien? part.1", Colloque Drogues légales et illégales, quelle éducation pour rester cohérent?, Santé Bernoise, Centre Jura bernois-Seeland, Tramelan, novembre 2003 – "Et si la prévention ne prévenait rien? part.2", Colloque Drogues légales et illégales, quelle éducation pour rester cohérent?, Santé Bernoise, Centre Jura bernois-Seeland, Tramelan, novembre 2003 – "Les projections de certains maux/mots sur les jeunes, réalité ou fiction?", Colloque Jeunes et société de consommation: qui consomme qui?, Great-Aria Fil Rouge, Puidoux, Crêt-Bérard, novembre 2003 – "La construction d'un objet de recherche sociologique", conférence à l'Université de Bretagne Occidentale (UBO), Brest, octobre 2003 – "Points d'accroche et de rapprochement entre vision pharmacologique et sociologique sur les consommations de toxiques chez les jeunes", conférence DUAT (Département Universitaire en Alcoologie et Toxicologie), Brest, octobre 2003 – "Des, effets, des produits et des jeunes", conférence DEHPSS (Département des Etudes Hospitalières en Pratiques sanitaires et sociales), Brest, octobre 2003 – "Les concepts de configurations et de réappropriation comme éléments clefs des analyses des toxiques", conférence à l'Université de Bretagne Occidentale (UBO), Brest, octobre 2003 – "Ces ados qui en prennent", Conférence d'ouverture du Colloque Défi Brestois, Brest, octobre 2003 – "Présentation des trajectoires de consommations de toxiques et des évolutions des effets des produits", Conférence publique, Département de Santé publique, Landerneau, octobre 2003 – "Les usages alternatifs dans les consommations de drogues", conférence à l'Université de Bretagne Occidentale (UBO), Brest, octobre 2003 – "Sociologie des corps et constructions sociales du féminin", Forum Questions de genre, Besançon, février 2004 – "Drogues, et si c'était une question de confiance?", Séminaire de recherche interdisciplinaire UMSA-SUPEA, Lausanne, avril 2004 – "Risques émiques, risques étiques", Séminaire de recherche sur les risques, Département de Travail social et politiques sociales, avril 2004.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Responsable de l'information et de la communication de la Chaire francophone: Elaboration affiches et plaquettes de présentations diverses / réalisation des Liens de Chaire.

Lenz Peter, Lekt.

Lehre

Semin. WS/SS: Deutsch als Fremdsprache 4/2; Exam.: DAES I: Abschluss Nebenfach Deutsch 12 s.: 12 Std., 1 m.: 0,5 Std., Nachweis fremdsprachl. Studierfähigkeit 42 s.: 8 Std., 26 m.: 6 Std.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 15/5.

Forschung

Publikationen:

The European Language Portfolio - A Tool for the Promotion of Plurilingualism. In: Bräuer, Gerd / Sanders, Karen: New Visions in Foreign and Second Language Education. San Diego: LARC, S. 123-151 — (2004): The European Language Portfolio. In: Morrow, Keith (Hg.): Insights from the Common European Framework. Oxford: Oxford University Press, S. 22-31 — mit Schneider, Günther (2004): A bank of descriptors for self-assessment in European Language Portfolios Strasbourg: Council of Europe, Language Policy Division. Online www.coe.int/portfolio — mit Schneider, Günther (2004): Introduction to the bank of descriptors for self-assessment in European Language Portfolios. Strasbourg: Council of Europe, Language Policy Division. Online www.coe.int/portfolio.

Vorträge:

Zuordnen von Aufgaben und Prüfungen zum Europäischen Referenzrahmen. Referat am Multiplikatorenseminar "Das Europäische Sprachenportfolio einführen". Nottwil, 9.09.2003 — Le Portfolio européen des langues du Conseil de l'Europe. Referat an der Informationsveranstaltung "Le défi des langues pour les étudiant(e)s de demain" für Leitung und Lehrkörper von UNIL und EPFL. Lausanne, 19.11.2003 — zus. mit Th. Studer: Developing language tests for schools - the IEF project: dimensions, methods, results. Zentrumstag des Lern- und Forschungszentrums Fremdsprachen, Freiburg, 13.10.2003 — zus. mit G. Schneider: How to relate (our) examinations to the Common European Framework. Workshop am Zentrumstag des Lern- und Forschungszentrums Fremdsprachen, Freiburg, 13.10.2003.

Laufende Forschung:

Unterstützt durch Drittkredite: Entwicklung von Instrumenten für die Evaluation von Fremdsprachenkompetenzen (IEF), 1.4.2002-30.4.2005 (mit Günther Schneider, Thomas Studer).

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen — Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Bearbeitung des Projekts "Entwicklung von Instrumenten für die Evaluation von Fremdsprachenkompetenzen" (IEF) im Auftrag der Deutschschweizer Regional-Erziehungsdirektorenkonferenzen (50-60% Stellenprozente) — Schweizerischer Delegierter im

Validierungskomitee des Europarates für das "Europäische Sprachenportfolio" – Mitglied der "Steuerungsgruppe Sprachenportfolio" der EDK (als wiss. Berater) – Expertentätigkeit bei der Entwicklung der Abschlussprüfungen für Deutsch und Französisch an der PH Freiburg – Gutachter für das EU-Projekt STELLA (internetbasierter Sprachkurs).

Weiterbildung

03.12.03 in Bern / 12.12.03 in Zürich (zus. mit Th. Studer): Zwei ganztägige Workshops im Rahmen des IEF-Projekts zum Thema "Beurteilung von schriftlichen Leistungen" (je ca. 20 TN).

Lötscher Arthur, Lekt.

Lehre

Vorl. WS/SS: Logopädie 7/4; Exam.: Diplom 85 s.: 5 Std., 35 m.: 17,5 Std., prakt. Prf. (Diplom Logopädie) 10: 10 Std.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 12/10, Dipl.: 5/6.

Lutz Eckart Conrad, o.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: German. Mediävistik 2/0; Semin.: German. Mediävistik 8/8; Exam.: 1. Jahr 23 s.: 18 Std., Liz. 5 s.: 4 Std., 9 m.: 7,25 Std.; Dr. 1 m.: 1,5 Std.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 13/8, Dipl.: 3/1, Diss.: 0/10, Habil: 0/1.

Forschung

Publikationen:

Erzähltechnik und Erzählstrategien in der deutschen Literatur des Mittelalters. Saarbrücker Kolloquium 2002, hg. v. Wolfgang Haubrichs, E.C. Lutz und Klaus Ridder (Wolfram-Studien 18), Berlin: Schmidt 2004, 458 S. – Begrüssung, in: Burghart Wachinger, Der Sängerstreit auf der Wartburg. Von der Manessischen Handschrift bis zu Moritz von Schwind (Wolfgang-Stammler-Gastprofessur 13), Berlin/New York: de Gruyter 2004, S. 7-12.

Publikationen der Assistentinnen und Assistenten:

Matter Stefan, Minneszenen in der bildenden Kunst des späteren Mittelalters und ihre Beziehung zu Minnereden, [erscheint] in: Triviale Minne? Konventionalität und Formen

der Partizipation in spätmittelalterlicher Liebesdichtung, Colloquium Dresden, 3.-6. Juni 2004, hg. von Ludger Lieb und Otto Neudeck, 2005 – Sammelrezension: Das Evangelium Kaiser Ottos III. Eine Handschrift zum Blättern, hg. vom Haus der Bayerischen Geschichte und der Bayerischen Staatsbibliothek München (Handschriften aus bayerischen Bibliotheken auf CD-ROM), München 2002; Zwei Regensburger Prachthandschriften. Das Sakramentar Kaiser Heinrichs II. Der Uta-Codex, hg. ebd., in: Perspicuitas, Online im Internet: <http://www.perspicuitas.uni-essen.de>.

Mertens Fleury Katharina, Du "Roman du Graal" de Chrétien de Troyes au "Parzival" de Wolfram von Eschenbach: Le développement des images du cœur, [erscheint] in: Paroles de murs (2005).

Thali Johanna, katholisch - uncatholisch. Die Ausbildung einer katholischen Konfessionskultur in Luzern im 16. Jahrhundert, [erscheint] in: Archäologie der Reformation Tagung Erlangen, 15.-17. April 2004, hg. von Carola Jäggi und Jörn Staecker, 2005 – Text und Bild - Spiel und Politik. Überlegungen zum Verhältnis von Theater und Malerei am Beispiel Luzerns, in: Das Theater des Mittelalters und der frühen Neuzeit als Ort und Medium sozialer und symbolischer Kommunikation, hg. von Christel Meier und Heinz Meyer (Symbolische Kommunikation und gesellschaftliche Wertesysteme. Schriftenreihe des SFB 496) [im Druck].

Vorträge:

Organisation des Ersten Internationalen Graduiertentreffen "Germanistische Mediävistik" der Universitäten Oxford, Freiburg i.Br., Freiburg/Fribourg und Genève in Romainmôtier, 19.-22.2.2004 – Organisation (mit Dominique Rigaux, Grenoble) des Interdisziplinären und internationalen Colloquiums "Paroles de murs. Peinture murale, Littérature et Histoire au Moyen Age / Sprechende Wände. Wandmalerei, Literatur und Geschichte im Mittelalter", 23.-24.4.2004 in Grenoble und 11.-12.6.2004 in Freiburg – Organisation des Kolloquiums der Wolfram-von-Eschenbach-Gesellschaft "Text und Text in lateinischer und volkssprachiger Überlieferung des Mittelalters", Freiburg, 29.9.-2.10.2004 – mit Stefan Matter: Présentation du projet FNS "Literatur und Wandmalerei. Erscheinungsformen höfischer Kultur und ihre Träger im Mittelalter": Méthodologie et finalité de la base de donnée, Vortrag an der Tagung "Paroles de murs", Grenoble, 23.4.2004 – Textes et images - éducation et conversation. A propos de Baudri de Bourgeuil et de Ulrich de Liechtenstein, Vortrag an der Tagung: "Paroles de murs", Freiburg/Schweiz, 11. Juni 2004.

Vorträge der Assistentinnen und Assistenten:

Brühlhart Armin, Die 'Bauernhochzeit' und Heinrich Wittenwilers 'Ring', Vortrag am Ersten Graduiertentreffen Germanistische Mediävistik (Oxford - Freiburg i. Br. - Freiburg/Fribourg - Genève), Romainmôtier, vom 19. bis 22. Februar 2004.

Matter Stefan, Minneszenen in der bildenden Kunst des späteren Mittelalters und ihre Beziehung zu Minnereden, Vortrag an der Tagung: Triviale Minne? Konventionalität und Formen der Partizipation in spätmittelalterlicher Liebesdichtung, Colloquium Dresden, 3.-6. Juni 2004 – Über die Vergleichbarkeit von Minnereden und Minneszenen in der bildenden

Kunst des deutschsprachigen Spätmittelalters, Vortrag am Ersten Graduiertentreffen Germanistische Mediävistik (Oxford - Freiburg i. Br. - Freiburg/ Fribourg - Genève), Romainmôtier, vom 19. bis 22. Februar 2004 – Minneszenen in der bildenden Kunst des späteren Mittelalters und ihre Beziehung zu Minnereden, Vortrag an der Tagung: Triviale Minne? Konventionalität und Formen der Partizipation in spätmittelalterlicher Liebesdichtung, Colloquium Dresden, 3.-6. Juni 2004.

Mertens Fleury Katharina, Du "Roman du Graal" de Chrétien de Troyes au "Parzival" de Wolfram von Eschenbach: Le développement des images du coeur, Vortrag an der Tagung: Paroles de murs, Vendredi 23 et samedi 24 avril 2004 à Grenoble – Sehen und Handeln: Aspekte des 'Parzival' Wolframs von Eschenbach und Funktionen bildender Kunst im 12. Jahrhundert, Vortrag am Ersten Graduiertentreffen Germanistische Mediävistik (Oxford - Freiburg i. Br. - Freiburg/Fribourg - Genève), Romainmôtier, vom 19. bis 22. Februar 2004 – Vortrag am Mediävistischen Institut der Universität Freiburg/Schweiz (am 24.1.04): "Kultur im Umkreis des Hofes Hermanns I. von Thüringen (1190-1217)" – Vortrag am Historischen Institut der Friedrich Schiller-Universität, Jena/Deutschland (am 5.5.04): Kultur und Religiosität am Hof Hermanns I. von Thüringen (1190-1217).

Thali Johanna, „Das Bild als confessio. Religiöse Bilderzyklen in Profanbauten als Stellungnahme zur Bilderfrage?“, Vortrag an der Tagung „Kunst und Kultur der Reformationszeit“ an der Universität Leipzig, 20.-21. Februar 2004 – „catholisch - uncatholisch. Die Ausbildung einer katholischen Konfessionskultur in Luzern im 16. Jahrhundert“, Vortrag am Internationalen Symposium „Archäologie der Reformation“, Universität Erlangen 15.-17. April 2004 – „La littérature au mur. Idées et fonctions des peintures murales du Château de Lichtenberg (vers 1400)“, Colloque International „Paroles de murs. Peinture murale, Littérature et Histoire au Moyen Âge“, Université Grenoble 23.-24. April 2004.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Direktor des Mediävistischen Instituts der Universität Freiburg/Schweiz – Vertreter der Philosophischen Fakultät im Komitee der Professorenschaft – Vizepräsident der Professorenschaft.

Zweiter Vorsitzender der Wolfram von Eschenbach-Gesellschaft – Präsident der Fachkommission Deutsch bei der Commission romande des 3e cycles de lettres – Mitglied des Kuratoriums für die Ausgabe von C.F. Meyers Briefwechsel – Mitherausgeber der Reihen "Wolfram-Studien", "Scrinium Friburgense", "Wolfgang Stammler-Gastprofessur", "Literatur und Geschichte am Oberrhein".

Macho Siegfried, MER

Lehre

Semin. WS/SS: Kausale Modellierung 2/2; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 2/2.

Forschung

Publikationen:

(2004). "Modeling Associative Recognition: A Comparison of Two-High-Threshold, Two-High-Threshold Signal Detection, and Mixture Distribution Models", *Journal of Experimental Psychology: Learning, Memory, and Cognition*, 30/1, 83-97.

Maiello Carmine, Lekt.

Lehre

Vorl. WS/SS: Forschungsmethoden 4/4; Exam.: Forschungsmethoden: 40 s.: 4 Std., 40 m.: 20 Std.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 3/0, Dipl.: 5/3.

Andere von der Dozentin übernommene Lehrverpflichtungen: Statistische Beratung.

Forschung

Publikationen:

(in Druck). Degrees of belief in God: a scale for the assessment of belief in cross cultural research. *Mental Health Religion and Culture* – mit Oser, F., Biedermann, H. (2003). Civic Knowledge, Civic Skills and Civic Engagement. *European Education Research Journal*, 384-395, 2(3).

Makardidjian Chaké, Lect.

Enseignement

Cours SH/SE: Cours de langue, Cours de civilisation 12/12; exam.: Test d'admission 70 éc.: 30 h., 70 or.: 30 h., DES intermédiaire 16 éc.: 6 h., 16 or.: 8 h., CEFLE 17 éc.: 15 h., 17 or.: 20 h., DAEFLE 6 éc.: 6 h., 6 or.: 6 h.; travaux dép./élab.: dipl.: 2/0.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Responsable "Programme des cours" – Responsable certificat de langue CEFLE
– Responsable Organisation des examens du centre – Membre commission Test d'admission – Membre commission "Groupe tessinois" (projet sur les tests de langue)
– Traduction (allemand/français).

Markevitch Frieden Natalia, MER

Enseignement

Cours SH/SE: didactique de Philo 53/0; exam.: DAES II philo 3 or., DMG philo sciences religieuses 6 or.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Gestion des dossiers – Organisation des stages – Suivi des stagiaires – Relations avec les collègues, les réunions de branche.

Rapports avec les groupes de recherche en didactique de philosophie en France, Espagne et Italie.

Marsch Edgar, a.o.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: Neuere deutsche Literatur und Literaturdidaktik 2/2; Semin.: 4/4, Exam.: 17 s., 25 m.; Arbeiten abg/aus.: Semin.: 43/15.

Forschung

Publikationen:

Europa, Tausendjähriges Reich und Neue Welt. Zwei Jahrtausende Geschichte und Utopie in der Rezeption des Danielbuches. Hrsg. von M. Delgado, K. Koch und E. Marsch. Freiburg und Stuttgart 2003 (= Studien zur christlichen Religions- und Kulturgeschichte, Band 1) – Vom Visionsbild zur Deutung. Aspekte der Rezeption des Danielbuches in Literatur und Ikonographie, in: Europa, Tausendjähriges Reich und Neue Welt (vollst. Titel: s.u.), S. 426-453.

Laufende Forschung:

Unterstützt durch Drittkredite: Aufsätze Hans Grossrieders, Freiburg, finanziert durch Druckkostenzuschüsse Hochschulrat und BCU Freiburg, seit 1.1.1991 (mit Joseph Leisibach, Universitätsbibliothek, Archiv Freiburg).

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Präsident der Jury für die Literaturpreise der Universität Freiburg – Maturitätsexperte für das Fach DEUTSCH am Kantonalen Lehrerseminar Freiburg und am "Gymnase du Sud" in Bulle – Mitglied der Rektorskommission „Méthodes modernes d'enseignement“ – Mitglied der interkantonalen staatsrätlichen Kooperationskommission „Lehrerbildung“ – Vertreter in der Verbindungsgruppe UNI III – Mitglied der Kommission Orientierungsstufenlehrer-Ausbildung – Koordinator für die fachwissenschaftliche Ausbildung der DES-Kandidat(inn)en.

Martini Alessandro, Prof.ord.

Enseignement

Cours SH/SE: Introduzione al testo poetico – Storia letteraria del Risorgimento – "Fede e bellezza" di N. Tommaseo – Le "Rime Nuove" di G. Carducci 4/2; sém.: Il genere idillio – Intertesti poetici in Plinio Martini 2/2; à l'ext.: (NE) Gli idilli di Leopardi 0/2; exam.: évaluations BA, première année 21 éc.: 30 h., 4 éc.: 4 h.; intermédiaires 12 éc.: 12 h., 6 or.: 6 h., licence 10 or.: 10 h.; travaux dép./élab.: sémin.: 22/4, dipl.: 3/8, thèses: 0/6, habil.: 1/1.

Recherche

Publications:

Necrologio. Giovanni Pozzi, "Giornale storico della letteratura italiana", vol. CLXXX (2003), 317-20.

Conférences:

L'art de Manzoni et la "Civiltà cattolica" des jésuites italiens: un siècle de débats. Conférence aux Journées d'études sur la Tradition: Les arts comme vecteurs de la Tradition Chrétienne, Université de Fribourg, 4 juin 2004 – Partecipazione alla Tavola rotonda in occasione della presentazione della rivista "Quarto" 18: Il paesaggio nella riflessione letteraria, Berna, Biblioteca Nazionale, 10 dicembre 2003 – Il quinto libro delle "Rime nuove": Carducci e il risorgimento dell'idillio. Séminaire de recherche de l'Unité d'italien, Université de Genève, 19 décembre 2003 – Manzoni parisien au croisement des poétiques romantiques. Conférence dans le cycle Poétique internationale/Interkulturelle Poetik, Université de Fribourg, 13 janvier 2004.

Conférences des assistant-e-s:

Genetelli Christian, Commentare Leopardi, Université de Genève, Département de langues et littératures romanes, 9 gennaio 2004 ("Séminaire de recherche de l'Unité d'italien").

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Membre de la Commission de recherche de l'Université de Fribourg – Membre du Conseil de la Fondation du Fonds et de son Bureau – Membre de la Commission de structure et de nomination pour le poste de Professeur ordinaire en littérature française.

Expert d'italien au Liceo de Locarno – Membro del comitato direttivo del progetto Testi letterari per la storia della cultura nella Svizzera Italiana – Membre du Comité de rédaction de "Versants. Revue suisse des littératures romanes".

Meier-Mesquita Cintia, Ober-Ass.

Lehre

Semin. WS/SS: 1. Methoden 1/1, 2. Rassismus 1/1; Exam.: Rassismus 2 s.: 4 Std., 5 m.: 1,5 Std.; Arbeiten abg/aus.: Semin.: 19/34.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Bibliotheksverantwortliche (Bücherbestellung für das Institut).

Menichetti Aldo, Prof.ord.

Enseignement

Cours SH/SE: La poésie lyrique occitane 2/2, Poésie narrative espagnole du Moyen Age 2/2, Testi arcaici italiani 2/2; Sémin.: Introduzione alle linguistica italiana (ass. M. Zenari) 1/1, Seminari in italiano (ass. M. Zenari) 1/1; exam.: interméd. 20 éc.: 10 h., 20 or.: 15 h., finals 12 éc.: 9 h., 15 or.: 10 h.; travaux dép./élab.: sémin.: 10/20, dipl.: 2/2, thèses: 1/4.

Recherche

Publications:

Chiaro Davanzati, Canzoni e sonetti, A cura di A. Menichetti, Torino, Einaudi, 2004 ("Collezione di poesia", 324), pp. XX-200.

Recherches en cours:

Bonagiunta da Lucca, Rime, edizione critica, dès 1.1.1994.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Membre de la commission du service de conseil social et psychologique.

Monbaron Jacqueline, Lect.

Enseignement

Cours SH/SE: Education des adultes 4/4; exam.: 49 éc.: 80 h.; travaux dép./élab.: dipl.: 0/4.

Autres obligations d'enseignement assumées par l'enseignante: Responsable de la mise sur pied et d'une partie de l'enseignement du module 3 du DIFA (Diplôme de formateur/trice d'adultes BEJUNEFRI): 14 participants.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Membre de la commission d'appel aux postes PA en anthropologie de l'éducation et de PA en Pädagogik des Jugendalters – Membre du comité directeur du Certificat en gestion de documentation et de bibliothèque (Prof. Darms).

Vice-présidente de la Commission cantonale de la formation des adultes du Canton de Fribourg (DICS) – Membre du comité scientifique du DIFA (diplôme de formateur, niveau 3, BEJUNEFRI) – Experte aux examens du brevet de formateurs d'adultes (micro-teaching) – Membre d'ASIHVIF (association internationale des histoires de vie en formation) – Membre de ESREA (European Society for Research on the Education of Adults), SSRE (Société suisse de recherche en éducation), FSEA (Fédération Suisse pour l'Education des adultes) – Membre de la SSRE (Société suisse de recherche en éducation).

Obtention du grade de Docteur ès sciences de l'Education de l'Université de Genève (mai 2004) – Nommée Directrice pédagogique du DIFA (diplôme de formateurs et formatrice d'adultes) BEJUNEFRI.

Formation continue

11 mai 2003: Weiterbildungsmanagement. Nachdiplomstudium. Université de Berne. Thème: apprendre dans une perspective biographique. 2 heures. 24 participants – 25 août au 13 décembre: Difa. Diplôme pour formateur et formatrice d'adultes. 12 journées. 14 participants.

Monnard Isabelle, Lect.

Enseignement

Exam.: Leçons-examens 19 or.: 28h30, Cours de didactique générale 4 or.: 4 h., Evaluation des stages 13 or.: 39 h.; travaux dép./élab.: sémin.: 1/0.

Autres obligations d'enseignement assumées par l'enseignante: Tâches d'encadrement de la formation pratique en enseignement. Suivi méthodologique de deux travaux de mémoire.

Formation continue

21 novembre 2003: "Analyse quantitative des données", cours donné dans le cadre de la formation continue des formateurs-trices de la HEP Bejune, Bienne (20 participants).

Mortimer Anthony, Prof.ord.

Enseignement

Cours SH/SE: Christopher Marlowe (1564-93) 2/0, British and Irish Poetry from Hardy to Heaney 0/2; Sémin.: Proseminar Dickens and Thackeray 2/0, Proseminar Irish Drama: Synge, Yeats, O'Casey, Friel 0/2, Seminar: Spenser The Faerie Queen 2/0, Seminar: Shakespeare's Henriad 0/2; exam.: licence 6 éc., 12 or.; demi licence 13 or.; travaux dép./élab.: sémin.: 0/21, dipl.: 0/9, habil.: 1/0.

Recherche

Publications:

"Most Difficult to Construe: Translating Michelangelo", Simposio Internazionale, Le varianti del traduttore, "Il Confronto Letterario", supplemento al No.41, 133-41, 2004.

Conférences:

"From Petrarch's 'Canzoniere' to Shakespeare's 'Sonnets': continuities and Discontinuities", Università degli Studi di Pavia, Collegio Ghislieri, 14.04.2004 – "Election, Faith and Good works in Three Renaissance Poets", Colloquium, "Religion and Politics in English Poetry and Drama, 1520-1660", Université de Fribourg, 06.05.2004 – "Shakespeare e la tradizione petrarchesca", Journée Pétrarque, Université de Fribourg, 09.06.2004

Conférences des assistant-e-s:

Schneider Regina, "And Are You There, Old Pas?": The Fate of the Pastoral Element in Philip Sidney's 'Arcadia', University of Salzburg (Austria), October 2003 – "Beowulf to Bloom": The Epic in English and American Literature. Weltliteraturkurs, University of Fribourg, 26.05. and 02.06.2004.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Président du département d'anglais et slavistique – Membre de la commission de structure pour la littérature générale et comparée – Organisateur du colloque international "Politics and Religion in English Poetry and Drama 1520-1660".

Membre externe de la commission de nomination pour deux chaires de littérature anglaise à l'Université de Neuchâtel.

Neuner-Anfindsen Stefanie, Lekt.

Lehre

Semin. WS/SS: Deutsch als Fremdsprache 10/0.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Mittelbauvertreterin des LeFoZet im Fakultätsrat – als zukünftige administrativ. Betreuerin Vorbereitung des Fernstudienangebots: "Fremdsprachlicher Deutschunterricht in Theorie und Praxis" und "Didaktik und Methodik Deutsch als Fremdsprache/Zweitsprache".

Abschluss der Promotion an der Universität Leipzig mit "summa cum laude".

Nida-Ruemelin Martine, o.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS (Sabbatical): Denken und Sprechen. Einführung in die Sprachphilosophie 2/0, Penser et parler. Introduction à la philosophie du langage 2/0; Semin.: Questions philosophiques des émotions 2/0, Vorstellbarkeit und Möglichkeit 0/2, Doktorandenkolloquium (gemeinsam mit Prof. G. Soldati) 0/1; Exam.: semestriel 39 or.: 9h45, annuel 61 or.: 15h15, interméd. 12 or.: 6 h., licence 1 éc.: 1 h., 2 or.: 1h30; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 17/ca. 10, Dipl.: 0/3, Diss.: 0/5, Habil.: 0/1.

Forschung

Publikationen:

"My Future Body" in Ch. Kanzian, J. Quitterer, E. Runggaldier (Hg.), *Persons. An Interdisciplinary Approach*, öbvahpt, Wien 2003, 260-270 – "Phenomenal Enentialism - A Problem for Identity Theorists" in Ralph Schumacher (ed.), *Perception & Reality, From Descartes to the Present*, Mentis, Paderborn 2004, 332-344.

Vorträge:

Eingeladene Teilnahme an den Diskussionen zu "Natur & Normativität", 3.-5.09.03, Frankfurt, Organisation: W. Detel – "Phenomenal Concepts and Phenomenal Properties. Another two-dim.-Argument for Property Dualism", Departement of Philosophy, Gainesville, Florida, USA, 18.10.03 – "Phenomenal Concepts and Phenomenal Properties. Another two-dim.-Argument for Property Dualism", Departement of Philosophy, Rutgers, New York, USA, 23.10.03 – "Concepts phénoménaux et propriétés phénoménales", Département de Philosophie, Université de Lausanne, 9.01.04 – "Was sind Farben?", Philosophisches Seminar, Universität Zürich, 23.1.04 – "Was sind Farben?", Departement für Philosophie, Universität München, 30.1.04.

Laufende Forschung:

Unterstützt vom Nationalfonds: Philosophical Interpretation of Color Vision Science, 1.6.2003-30.11.2005 (mit Vivian Mitzrahi, Achille Schnetzer, Juan Suarez, Mélanie Vincenz).

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Assesneur, colloque de doctorat (2 fois) – assesneur, colloque d'habilitation (1 fois).

3 rapports pour la revue "Erkenntnis" – 2 rapports pour la revue "Dialectica" – Organisation du colloque international (avec Gianfranco Soldati) "Ontology of Colors", 21-22 nov. 03 – Direction du projet du recherche "Philosophy of color vision science", FN.

Nollert Michael, Ass.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: Sozialforschung & Sozialentwicklung I 1/0, Sozialforschung & Sozialentwicklung II 1/1, Soziologie: Einführung und Grundbegriffe (DGW) 2/2; Semin.: Prekaritäts- und Exklusionsrisiken flexibler Arbeitsverhältnisse 1/1, Integriertes Seminar 1/0, Kolloquium III 1/1; ausw. (Universität Zürich): Atypische Arbeitsverhältnisse 1/0, Nonprofitorganisation als Element der Zivilgesellschaft 0/1; Exam.: 1. Studienjahr, Halbliz. 33 m.: 16.50 Std., Liz. 14 s.: 56 Std., 21 m.: 17.25 Std.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 20/0, Dipl.: 20/8, Diss.: 0/2.

Forschung

Publikationen:

(2004a) "Transnationale Wirtschaftseliten: Das Netzwerk des European Roundtable of Industrialists", S. 91-102 in: R. Hitzler/ St. Hornbostel (Hg.): Elitenmacht. Wiesbaden:

VS Verlag für Sozialwissenschaften – (2004b) zusammen mit H. Scholtz: "Einleitung", S. 1-7 in: M. Nollert/Scholtz, Hanno/Ziltener (Hg.) Wirtschaftssoziologische Perspektiven - Diskurs und empirische Analysen. Münster: LIT – (2004c) "Intermediäre Organisationen als Gegenstand der komparativen Wirtschaftssoziologie", S. 109-127 in: M. Nollert/Scholtz, Hanno/Ziltener (Hg.) Wirtschaftssoziologische Perspektiven - Diskurs und empirische Analysen. Münster: LIT – (2004d) "Wirtschaftssoziologie in der Schweiz: Verschüttete Traditionen, Institutionalisierungsbestrebungen und Forschungsschwerpunkte", S. 223-237 in: M. Nollert/Scholtz, Hanno/Ziltener (Hg.) Wirtschaftssoziologische Perspektiven - Diskurs und empirische Analysen. Münster: LIT – (2003b) Prekaritäts- und Armutsrisiken flexibler Arbeitsverhältnisse, Universitas Friburgensis, September 2003, S. 18-19 – (2003c) "Arbeitsbeziehungen" in: E. Carigiet, J.M. Bonvin und U. Mäder (Hg.) Wörterbuch der Sozialpolitik, Zürich: Rotpunkt-Verlag – (2003d) "Arbeitssuche" in: E. Carigiet, J.M. Bonvin und U. Mäder (Hg.) Wörterbuch der Sozialpolitik, Zürich: Rotpunkt-Verlag – (2003e) "Beamtenstatus" in: E. Carigiet, J.M. Bonvin und U. Mäder (Hg.) Wörterbuch der Sozialpolitik, Zürich: Rotpunkt-Verlag – (2003f) "Diskriminierung" in: E. Carigiet, J.M. Bonvin und U. Mäder (Hg.) Wörterbuch der Sozialpolitik, Zürich: Rotpunkt-Verlag – (2003g) "Dritter Sektor" in: E. Carigiet, J.M. Bonvin und U. Mäder (Hg.) Wörterbuch der Sozialpolitik, Zürich: Rotpunkt-Verlag – (2003h) "Europäischer Gewerkschaftsbund" in: E. Carigiet, J.M. Bonvin und U. Mäder (Hg.) Wörterbuch der Sozialpolitik, Zürich: Rotpunkt-Verlag – (2003i) "Kaufmännischer Verband der Schweiz" in: E. Carigiet, J.M. Bonvin und U. Mäder (Hg.) Wörterbuch der Sozialpolitik, Zürich: Rotpunkt-Verlag – (2003k) "Markt" in: E. Carigiet, J.M. Bonvin und U. Mäder (Hg.) Wörterbuch der Sozialpolitik, Zürich: Rotpunkt-Verlag – (2003l) "Normalarbeitsverhältnis" in: E. Carigiet, J.M. Bonvin und U. Mäder (Hg.) Wörterbuch der Sozialpolitik, Zürich: Rotpunkt-Verlag – (2003m) "Randgruppe" in: E. Carigiet, J.M. Bonvin und U. Mäder (Hg.) Wörterbuch der Sozialpolitik, Zürich: Rotpunkt-Verlag – (2003n) "Sozialkapital" in: E. Carigiet, J.M. Bonvin und U. Mäder (Hg.) Wörterbuch der Sozialpolitik, Zürich: Rotpunkt-Verlag – (2003o) "Sozialleistungsquote" in: E. Carigiet, J.M. Bonvin und U. Mäder (Hg.) Wörterbuch der Sozialpolitik, Zürich: Rotpunkt-Verlag – (2003p) "Soziale Netzwerke" in: E. Carigiet, J.M. Bonvin und U. Mäder (Hg.) Wörterbuch der Sozialpolitik, Zürich: Rotpunkt-Verlag – (2003q) "UNICE" in: E. Carigiet, J.M. Bonvin und U. Mäder (Hg.) Wörterbuch der Sozialpolitik, Zürich: Rotpunkt-Verlag – (2003r) "Verbände" in: E. Carigiet, J.M. Bonvin und U. Mäder (Hg.) Wörterbuch der Sozialpolitik, Zürich: Rotpunkt-Verlag – (2003s) "Wohlfahrtspluralismus" in: E. Carigiet, J.M. Bonvin und U. Mäder (Hg.) Wörterbuch der Sozialpolitik, Zürich: Rotpunkt-Verlag – (2003t) "Wirtschafts- und Sozialausschuss" in: E. Carigiet, J.M. Bonvin und U. Mäder (Hg.) Wörterbuch der Sozialpolitik, Zürich: Rotpunkt-Verlag.

Vorträge:

2. Oktober 2004: "Waging the War of Ideas - Zur Entwicklung und Struktur des neoliberalen Diskursnetzwerks", Plenumsreferat am Kongress der Schweizerischen Gesellschaft für Soziologie, Zürich, Oktober 2003 – 24. Juni 2004: Plenumsreferat am Internationalen Symposium "The Future of World Society" an der Universität Zürich: "Transnational Corporate Networks: A Research Agenda".

Laufende Forschung:

Unterstützt vom Nationalfonds: Normalarbeitsverhältnis und atypische Erwerbsformen - Integrations- und Ausschlusswirkungen des Arbeitsrechts, 01.09.2003-28.02.2006, Fr. 130'000.- (mit Boehringer Peter und Pelizzari Alessandro) in Zusammenarbeit mit dem Büro für Gleichstellung von Mann und Frau der Stadt Zürich und der Hochschule Winterthur.

Unterstützt durch Drittkredite: Determinanten der Freiwilligenarbeit: Eine empirische Analyse auf der Basis der Schweizerischen Arbeitskräfteerhebung 2004, 01.05.2004-31.12.2004, Fr. 32'000.-.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Diverse Aktivitäten als Mitglied der Steuerungskommission des deutschsprachigen Lehrstuhl des Departements für Sozialarbeit und Sozialpolitik und im Rahmen des Departementsrats und der Lehrstuhlsitzung – Beratung von Studierenden bez. Studium und Forschungspraktikum – Halblizprüfungen im Nebenfach – Lizprüfungen im Haupt- und Nebenfach – Gutachten von Lizentiatsarbeiten – Betreuung von Seminar-, Forschungspraktikums-, Lizentiatsarbeiten und Dissertationen – Betreuung des Nebenfachs Sozialforschung und –entwicklung – Entwicklung und Implementation des Bachelor-Studiengangs – Organisation des Studienjahrs 2004/2005 für alle Bereiche – Entwicklung des Master-Studiengangs – Organisation der Tagung "Erosion oder Transformation des Sozialstaats?" am 15. und 16. Oktober 2004.

Mitglied der Schulverwaltungskommission des Kantons Freiburg – Redaktor des schweizerischen Wörterbuchs für Sozialpolitik – Koordination des Forschungskomitees Wirtschaftssoziologie der Schweizerischen Gesellschaft für Soziologie – Organisation der Jahrestagung des Forschungskomitees Wirtschaftssoziologie der SGS am deutschsprachigen Lehrstuhl des Departements Sozialarbeit und Sozialpolitik, 15. und 16. Oktober 2004 – Gutachten für die Schweizerische Zeitschrift für Soziologie – Gutachten für die Zeitschrift "Sozialer Sinn" – Gutachten für die Schweizerische Akademie der Geistes- und Sozialwissenschaften – Konzeption eines Projekts zur Evaluation der Schulsozialarbeit an der Orientierungsschule Region Murten – Beantwortung diverser Anfragen von Massenmedien.

Oberson Bertrand, Lect.

Enseignement

Cours SH/SE: Externalisation des services et besoins familiaux 2/0, Insertion sociale et intégration professionnelle 0/2, Apprentissages fond. III: différenciation et hiérarchisation sociale 2/2, Planification sociale 1/1, Sémin.: Atelier I: initiation au travail académique en sciences sociales, cours bloc 12; exam.: du module 5 BA 40 s.: 80 h., travaux, Externalisation 80 éc.: 160 h. Insertion 80 éc.: 160 h.; travaux dépl./élab.: sémin.: 20/0.

Recherche

Publications:

"Les mesures d'insertion sociale dans le canton de Fribourg" in November A. & Standing G., Un revenu de base pour chacun(e), Genève, Bureau international du Travail, 2003, pp. 107-121.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Représentant des collaborateurs scientifiques au conseil de Département – responsable administratif des midis du social – soutien administratif aux programmes des cours, gestion des salles, grille horaire, règlements ... – conseiller aux études – responsable administratif du BA.

Travail d'évaluation d'un poste de travailleur social de rue à Delémont.

Oeuvray Kerralie, Lect.

Enseignement

Cours SH/SE: Techniques d'enquête qualitative 2/0, Traitement d'enquête qualitative 0/2, Atelier Théorique III: Théories de l'action sociale (ASPS) 1/1, Colloque I: Recherche sociale approfondie I (ASPS) 1/1, Evaluation des politiques sanitaires et sociales I (AS) 1/1; travaux dépl./élab.: sémin.: 14/12.

Recherche

Conférences:

"Risques et responsabilités : Extension et structuration du champ de la toxicodépendance pendant les années nonante" Journée de formation: "Travail social et dépendances", Association vaudoise des organisations offrants des prestations dans le domaine des addictions, Chexbres, novembre 2003 – "Compulsory Treatments and Compulsory Ambiguities", International Conference on the Reduction of Drug Related Harm, Melbourne, Australia, April 2004 – "European Approaches to the Quasi-Compulsory Treatment of Drug Dependant Offenders: Ambiguities around entry procedures", Societies of Criminology First Key Issues Conference, Paris, May 2004.

Recherches en cours:

Soutenues par des moyens tiers: Quasi-compulsory and compulsory treatment en Europe, 1.10.2002-30.9.2005, Framework program UE (TSER), fr. 210'845.-, (avec Marc-Henry Soulet).

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Organisation de la séance d'accueil aux nouveaux étudiants – Organisation de la représentation de la chaire francophone lors de la journée des Portes Ouvertes de la Faculté des Lettres.

O'Meara Dominic, Prof.ord.

Enseignement

Cours SH/SE: Année sabbatique; exam.: semest. 24 or.: 8.20 h., annuels 60 or.: 15 h., interm. 13 or.: 6.5 h., licence br. prin. 1 or.: 1 h., licence br. sec. 6 or.: 6 h., 5 éc.: 3.75 h., travaux dép./élab.: sémin.: 10/10, dipl.: 2/3, thèses: 1/4, habil.: 3/2.

Recherche

Publications:

Éd., La Vérité. Antiquité-Modernité, Lausanne 2004 – "Dire le vrai' chez Héraclite", in: La Vérité, 11-17 – "Notes on the Aporetics of the One in Greek Neoplatonism", in: Pensées de l'Un dans l'histoire de la Philosophie, éd. J.M. Narbonne et A. Reckermann, Paris/Laval 2004, 98-107 – "Platonism in Antiquity: A Major Source-Book nears Completion", Freiburger Zeitschrift für Philosophie und Theologie 50 (2003), 533-536.

Conférences:

"The Music of Philosophy in Late Antiquity", King's College, University of London, le 4 octobre 2003 – "How Many Times did Plotinus have a mystical experience?", The Stephan Mackenna Lecture, Trinity College Dublin, le 13 février 2004 – "The Armenian Version of David's Commentary on Aristotle's Categories: Response", Université de Genève, le 27 février 2004 – "The Model of the World in Plato's Timaeus" et "The Geometry of the divine: Proclus and Hagia Sophia", Université d'Oslo, le 19 mai 2004.

Conférences des assistant-e-s:

Collaud-Streit Marlis, "Warum gibt es keinen Mythos im Sophistes?", in: International Plato Society (Internet Journal), 2004.

Cordonier Valérie, "Mélanges élémentaires et constitution de l'âme: l'arrière-fond galénique du De Anima d'Alexandre d'Aphrodise", Collogue d'Histoire de la Médecine, Université de Lausanne, le 7 mai 2004 – "Plotin, On Dialectic [I, 3], 5, 9-23", Oslo, le 22 mai 2004.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Congé sabbatique.

Délégué de l'Université à la commission fédérale des Bourses pour étrangers – membre du comité "European Science Foundation Network 'Late Antiquity and Arabic Thought'" – membre du comité "Collegium politicum" – Expertises: Fritz Thyssen Stiftung, FNRS, Oxford University Press, CNRS (France).

Oser Fritz, o.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: Allg. Pädagogik 2/2, Entwicklungspsychologie 2/0, Päd. Psychologie 0/2; Semin.: Pädagogik 2/2, Päd. Psychologie 2/2, Kolloquium für Liz.- und Dr.-Studierende 2/2; ausw. Kognitive Psychologie (Wien) Blockkurs 14 Std.; Exam.: Päd.Psych. 215 s.: 2 Std., Entwicklung und Erziehung 237 s.: 1 Std., Allg. Pädagogik 74 s.: 2 Std., 58 m.: 29 Std., Zwischenprf. 43 s.: 2 Std., 43 m.: 21,5 Std., Lizentiat 37 m.: 32 Std., Einführung in die Pädagogische Psychologie 9 m.: 4,5 Std.; Arbeiten abg./aus.: Dipl.: 37/28, Diss: 2/26; Habil.: 0/3.

Forschung

Publikationen:

Mit Bucher A.A. (im Druck). Religiosität und Spiritualität im (höheren) Erwachsenenalter. Erscheint in: S. Heide-Philippe (Hrsg.) Handbuch für Gerontologie – mit Bucher A.A. und Reich K.H. (im Druck). Religiosität und Spiritualität im Kulturvergleich. Erscheint in: H. Kornadt & G. Trommsdorff (Hrsg.) Kulturvergleichende Psychologie – (im Druck). "Vom Guten des Bösen" – Zur Bedeutung einer moralischen Fehlerkultur – (im Druck). Evaluation der Lehrerbildung – mit Bucher A.A. und Scarlett G. (in Vorbereitung). On Religious and Spiritual Development. Erscheint in 6th Edition of the Handbook of Child Psychology – mit Spychiger M. (im Druck). Lernen ist schmerzhaft. Zur Theorie des Negativen Wissens und zur Praxis der Fehlerkultur – mit Renold U. (im Druck). Lehrerkompetenzen: Die Entstehung von Standards und ihre Messung – 2004. Von der Lehrerbildungsforschung zur Forschung, die Lehrerinnen und Lehrer bildet. Einige Vergleichselemente Deutschland – Schweiz. Preisrede. "Beiträge zur Lehrerbildung, 22 (2)", S. 242-254 – mit Düggeli A., Gamboni E. und Masdonati J. 2004. NFP 43: Die Zeitbombe des "dummen" Schülers: Eine Interventionsstudie zur Erhöhung von Resilienz bei drohender oder erfahrener Erwerbslosigkeit unterqualifizierter Jugendlicher. Freiburg/Schweiz: Universität Freiburg, Dep. Erziehungswissenschaften – mit Düggeli A., Gamboni E. und Masdonati J. 2004. NFP 43: Die Zeitbombe des "dummen" Schülers: Eine Interventionsstudie zur Erhöhung von Resilienz bei drohender oder erfahrener Erwerbslosigkeit unterqualifizierter Jugendlicher. Synthesis 13. Bern: Nationales Forschungsprogramm Bildung und Beschäftigung. Schweizerischer Nationalfonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung – mit Veugelers W. (Eds.) 2003. Teaching in moral and democratic Education. Bern: Peter Lang Verlag – 2003. On Becoming Moral:

How Negative Experience can Inspire the Moral Person. In: F.K. Oser & W. Veugelers (Eds.) Teaching in moral and democratic Education, pp. 15-42. Bern: Peter Lang Verlag – mit Edelstein W. und Noam G. 2003/2004. Schriftenreihe Beiträge zur Soziogenese der Handlungsfähigkeit. Frankfurt: Suhrkamp – 2003/2004. Schriftenreihe Religion und Entwicklung. Gütersloh: Güterloher Verlagshaus Mohn.

Vorträge:

10. Juli 2003, Vortrag am Symposion: "Videobasierte Unterrichtsdesigns in den Erziehungswissenschaften", Max-Planck Institut für Bildungsforschung, Berlin – 17.-18. Juli 2003, 2 Vorträge an der jährlichen Konferenz der American Association for Moral Education (AME), Universität Krakau, Polen – 26.-27. August 2003, Vortrag (mit Frau Renold) und Organisation zweier Symposien (mit Prof. Theo Bergen und Prof. Frank Achtenhagen) an der Zweijährlichen Konferenz der European Association for Research in Learning and Instruction (EARLI), Universität Padova, Italien – 4. September 2003, Vortrag an der Generalversammlung der Compostella Gruppe, Universität Fribourg – 8. September 2003, Vortrag an der 16. Tagung der Fachgruppe Entwicklungspsychologie der Deutschen Gesellschaft für Psychologie, Universität Mainz, Deutschland – 2. Oktober 2003, Tagung des BBW und des Europarates mit dem Titel "Demokratie ist lernbar", Luzern – 10. Oktober 2003, Podiumsdiskussion am nationalen Jahreskongress der SGBF/SGL/LLB: "Schule und Familie – Perspektiven einer Differenz", Universität Bern – 1. November 2003, Vortrag am 2. Workshop der Fachgruppe Integrale Bildung und Entwicklung, Fribourg – 14. November 2003, Workshops und Sitzung am BLK-Programm "Demokratie leben und lernen", Expertenzusammenkunft an der Freien Universität, Berlin – 15. November 2003, 2. Workshop im Projekt "Professional Minds, Fribourg – 27. November 2003, Einführungsreferat an der Fachtagung "Reform der Lehrerinnen- und Lehrerbildung: Neue Lehrerinnen und Lehrer braucht das Land! Landesinstitut für Schule, Baden-Württemberg, Soest – 5.-7. Dezember 2003, Vortrag am Symposium Erziehung-Bildung-Negativität, Humboldt-Universität Berlin – 24. Januar 2004, Vortrag IEA: Jugend ohne Politik, Moraltagung an der Johannes Gutenberg-Universität, Mainz – 4. März 2004, Referat über Politische Bildung, Kantonsschule Solothurn – 22.-24. März 2004, Festrede und Vorträge am Internationalen Kongress "Bildung über die Lebenszeit" an der Universität Zürich – 27. März 2004, Referat an der Delegiertenversammlung der schweiz. Arbeitsgemeinschaft der Jugendverbände, Bern – 11.-15. April 2004, Vortrag und Diskussion am Annual Meeting der American Educational Research Association in San Diego, USA – 15. Juni 2004, Teilnahme am Symposium "Was braucht die Psychologie der Moral nach Kohlberg? Perspektiven, Konzepte, Anwendung, Max-Planck-Institut für Bildungsforschung, Berlin – 18. Juni 2004, Vortrag an der VBE-Fachtagung "Lehrerprofessionalität und Lehrerbildung", Universität Lüneburg – 8. Juli 2004, Sitzung zur Entwicklung einer IEA-Studie, Wissenschaftsberatung bei Prof. S. Bloemeke, Humboldt Universität Berlin.

Laufende Forschung:

Projekt: "Zur Entwicklung der politischen Kognition" (mit Prof. Dr. Carsten Quesel und lic. phil. Caroline Villiger) – Projekt: "Rechtsextremismus – Ursachen und Gegenmass-

nahmen" (mit Dr. Christine Riegel und lic. phil. Sabine Tanner) – Projekt: "Kindheit, Jugend und Generationenbeziehungen im gesellschaftlichen Wandel" (mit Prof. Dr. Ronnie F. Blakeney und lic. phil. Tomas Bascio) – Projekt: "Professional Minds: Handlungssituationen und Standards für die Berufsausbildenden (Lehrpersonen und LehrmeisterInnen)" (mit Dr. Marianne Schüpbach, Dr. Gabriele Schäfer-Higel, lic.phil. Christine Steiner und lic.phil. Carmino Maiello) – Projekt: "Langzeitstudie: Entwicklung des religiösen Urteils" (mit lic. phil. Dominik Schenker und lic. phil. Christine Steiner).

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Präsident des Departements Erziehungswissenschaften – Präsident der Bibliothekskommission Regina Mundi – Präsident der Kommission der Pilotage des Lehrstuhls für Sozialarbeit und Sozialpolitik – Mitglied dreier Berufungskommissionen der Fakultät – Mitglied der Interfakultären Kommission für Lehrerbildung.

Mitglied der Schweiz. Gesellschaft für Bildungsforschung (SGBF) – Mitglied der Schweiz. Gesellschaft für Psychologie (SGP) – Mitglied der Society for Research in Child Development (SRCDD) – Mitglied der American Educational Research Association (AERA) – Mitglied der International Society for the Study of Behavioral Development (ISSBD) – Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Erziehungswissenschaft (DgE) – Mitglied der Arbeitsgemeinschaft für Empirisch-Pädagogische Forschung (AEPF) – Mitglied des Beirates der Zeitschrift "Empirische Pädagogik" – Mitglied des International Editorial Board der Zeitschrift "Teacher and Teacher Education" – Mitglied der Arbeitsgruppe für Entwicklungspsychologie der Deutschen Gesellschaft für Psychologie (DGPs) – Mitglied der European Association for Learning and Instruction (EARLI) – Mitglied des Wissenschaftlichen Beirats des Deutschen Instituts für Internationale Pädagogische Forschung (DIPF) – Präsident des Leitungsausschusses (KTI) der Berufsbildungsforschung – Mitglied des Wissenschaftlichen Beirats der Pädagogischen Hochschule Zentralschweiz Luzern.

Lisa Kuhmerker Award von der American Association for Moral Education, verliehen in Krakau, Polen – Preis der Hans Aebli Stiftung, verliehen in Zürich.

Weiterbildung

22.-25. September 2003, und 30.-31. Oktober 2003, 2 Kurse: Die Kunst des Verhandeln, für Kaderentwicklung des Eidg. Personalamtes, EPA, Ipsach und Schangnau – Mitverantwortung (mit Prof. Jean-Luc Gurtner) für den Nachdiplomstudiengang für LehrerbildnerInnen (NDS), Kurs der Weiterbildungsstelle der Universität Fribourg – Lehrauftrag an der Universität Zürich mit dem Titel: "Soziale Kompetenzen und Verhandeln" im WS 2003/2004.

Pache Huber Véronique, Maître-ass.

Enseignement

Cours SH/SE: Introduction à l'anthropologie sociale 0/1; Sémin.: Communautés marchandes et monde des affaires 0/2; exam.: Introduction à l'anthropologie sociale 2 éc.: 40 min., 10 or.: 3h30; travaux dép./élab.: sémin.: 6/9, dipl.: 0/3.

Recherche

Publications:

Le mariage de l'Amour et de la Raison. Stratégies matrimoniales de la classe moyenne en Inde. Münster, Hambourg, Berlin, Vienne, Londres (LIT Verlag), 357 p. (à paraître en 2004).

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats.

Membre du Conseil de Faculté – Membre du Collège des présidents de département – Membre du Groupe de travail "Plurilinguisme et multiculturalité" – Membre du Directoire du pôle de compétence "Plurilinguisme et interculturalité".

Membre de la Commission scientifique de la Société suisse d'ethnologie – Membre de la Commission audiovisuelle de la Société suisse d'ethnologie – Membre de l'International Institute for Asian Studies.

Pedrojetta Guido, Maître-ass.

Enseignement

Cours SH/SE: italien 2/2; Sémin.: 3/3; à l'ext.: 2/4; exam.: DES 2 éc.: 7 h., 2 or.: 2 h.; travaux dép./élab.: sémin.: 20/0.

Autres obligations d'enseignement assumées par l'enseignant: Cours pour la Weltliteratur, 4 h.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats.

Assesseur (Expert) aux examens d'admission (2 sessions par année) au Cours d'introduction pour étudiants porteurs d'une maturité étrangère.

"Commissaire" pour l'italien à l'Ecole de Commerce – Bellinzona – Assesseur aux examens de Maturité dans la même école (Bellinzona), au Lycée de Lugano, Collège de Gambach, Collège du Sud (Bulle), école professionnelle (Locarno).

Formation continue

HEPvd-Lausanne: 3.3.2004, Sport, lingua e litteratura – HEPTi-Locarno: 13.2./ 8.3./ 15.3.2004: Introduzione all'analisi del racconto mediante il filmato.

Peñate Rivero Julio, Prof.ord.

Enseignement

Cours SH/SE: Literatura y civilización: España 2/0, Literatura y civilización: Hispanoamérica 0/2, Modernismo y fin de siglo en Hispanoamérica 0/2; Sémin.: El viaje en la ficción hispanoamericana 2/0, América desde la novela española contemporánea 0/2, à l'éxt.: La novela policial latinoamericana (Université de Berne: BENEFRI) 2/0, Literatura de viaje en España (Université de Franche-Comté) Cours bloc 8 h.; exam.: 1er cycle 6 éc.: 4 h., Licence 3 éc.: 5 h., 2 or.: 4 h., 1ère année 21 or.: 7 h.; travaux dép./élab.: sémin.: 25/11, dipl.: 1/3, thèses: 0/3.

Autres obligations d'enseignement assumées par l'enseignant: Troisième cycle d'espagnol: "Relato de viaje y literaturas hispánicas" (sous l'égide de la CUSO): Université de Fribourg, 3-5 mai 2004: organisation académique et administrative.

Recherche

Publications:

"Introducción: Una invitación a la lectura", in Esteban Bedoya: La fosa de los osos y otros relatos, Asunción (Paraguay), Ed. Arandurá, 2003, pp. 7-21 – "Roberto Bolaño: fiction d'essai et essai de fiction", in Figures du récit fictionnel et du récit factuel/I. Annales littéraires de l'Université de Franche-Comté n° 766, Heliane Kholer éditrice, Besançon, Presses Universitaires Franc-Comtoises, 2003, pp. 92-110.

Conférences:

"Literatura y Antropolía", 29 novembre 2003, Table ronde des Journées Hispaniques: "Del terruño y el barrio a la aldea planetaria. Literaturas de América Latina, Caribe y Africa", Université de Zurich, 28-29 novembre 2003 – "Le Modernisme: premier mouvement littéraire de l'Amérique hispanique?", Cours publique "Poétique interculturelle/ Interkulturelle Poetik", Université de Fribourg, 27 janvier 2004 – "Literatura, arma de la traición; la traición arma de la literatura: a partir de Ricardo Piglia y Roberto Bolaño", 19 mars 2004, Colloque international: "La trahison/la traición", Université d'Angers, 19-20 mars 2004 – "Edwars y Neruda: une présentation", Salon du Livre de Genève, 29 avril 2004 – "¿Una poética del viaje en la narrativa de César Aira?", 4 mai 2004, Troisième cycle d'espagnol, Université de Fribourg, 3-5 mai 2004.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats.

Organisation d'un cycle de conférences sur l'Amérique Latine, prononcées par: Mmes Isabel Montero, ambassadrice du Costa Rica, Elena Echavarría, ambassadrice de la Colombie et Gabriela Stöckli (université de Zurich) et MM. Esteban Bedoya, ambassadeur du Paraguay, Arturo Corcuera et Rafael Humberto Moreno Durán, écrivains – Participation au cours interdisciplinaire "Poétique interculturelle"; conférence sur le Modernisme en Amérique Latine – Expertise aux examens de Licence de la Faculté des Lettres – Examen d'accès à l'Université sans maturité (espagnol) – Séances de Faculté, séances de département, séances de l'Institut de Littérature comparée.

Chercheur étranger associé au Laboratoire interdisciplinaire du Centre de recherches ibériques et ibéroaméricaines (Université de Franche-Comté) – Co-référent de deux thèses de doctorat, universités de Zurich et de Berne – Direction de trois mémoires de licence à l'Université de Neuchâtel – Expertise aux examens pratiques pour l'obtention du Diplôme de Maître de Gymnase en Lettres (espagnol) – Expert aux examens de maturité d'espagnol au collège Sainte-Croix.

Perrez Meinrad, o.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: Einführung in die Klinische Psychologie I und II 2/2, Semin.: Stress und Coping: Grundlagen (Anwendung auf den Prüfungsstress) 2/2, Liz.Seminar: Gruppe VIII 2/2, Liz.Seminar: Gruppe IV 0/2. Doktorandenseminar, Blockkurs 28 Std.; Exam.: 160 s., 27 m.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 39/26, Dipl.: 27/51 (zus. mit Assistenten), Diss.: 2/5.

Forschung

Publikationen:

& Patry, J.-L. (2003). Störende Bedingungen des Lernens und der Entwicklung im Kindesalter - Ein Klassifikationsversuch. Salzburger Beiträge zur Erziehungswissenschaft, 7, 2, 73-93 – (2003). Famille et système de valeurs dans une perspective interculturelle. In Ch. Rodet (ed.), La transmission dans la famille: secrets, fictions et idéaux (p. 107-120). Paris: L'Harmattan – (2003). Hat das Schwerpunktprogramm "Zukunft Schweiz" den Forschungsplatz Schweiz attraktiver gemacht? Bulletin der Schweizerischen Akademie der Geistes- und Sozialwissenschaften, 4, 31-32 – & Klumb, P.L. (2004). Why Time-Sampling Studies can enrich Work-Leisure Research. Social Indicators Research, 67, 1-2, 1-10 – & Wilhelm, P. (2004). How is my Partner Feeling in Different Daily-Life Settings? Accuracy of Spouses- Judgements about their Partner's Feelings at Work and at Home. Social Indicators Research, 67, 1-2, 183-246 – (Hrsg.) (2004). Verhaltenstherapie mit Kindern. Zwölf Merkblätter für Eltern. Bern: Verlag Hans Huber.

Vorträge:

"Prävention in der Erziehung - Rückblick und Ausblick". Referat anlässlich des Kantonalen EB-Tages der bernischen Erziehungsberatungsstellen, Interlaken (11.9.2003) – & Schoebi, D. "Reliabilities for Experience and Behavior Sampling Method (EBSM) data and Types of Research questions which can be answered by EBSM data". Referat anlässlich des FamWork Workshops, Palermo (24./25.10.2003) – & Watzek, D. "Emotionsregulation in Familien mit Adoleszenten - ein neuer Forschungszugang" (zus. mit D. Watzek). Referat anlässlich des Kongresses SPP Zukunft Schweiz des Schweizerischen Nationalfonds, Bern (28.11.2003) – "Lo stato della ricerca in psicoanalisi". Referat gehalten auf Einladung der Società Italiana di Psicoanalisi della Relazione (SIPRe), Milano (28.2.2004) – "Zu den Grenzen der Fragebogenmethodik in der Gesundheitspsychologie. Experience and Behavior Sampling als Alternativen". Referat anlässlich des VI. Kongresses für Gesundheitspsychologie, Leipzig (25.-27.3.2004) – "Präventive Elterntrainings". Referat anlässlich der Tagung mit dem Amt der Stadt Dornbirn, Abt. Familie, Fribourg (19.4.2004) – & Hänggi, Y.; Hilti, N. "Freiheit in Grenzen". Präsentation der CD-Rom anlässlich der Tagung mit dem Amt der Stadt Dornbirn, Abt. Familie, Fribourg (19.4.2004) – Referat anlässlich des Meetings "The future of Clinical Psychology in Europe", V.M. Bekhterev Psychoneurological Research Institute, St. Petersburg (31.5.2004) – "Coping with stress through social support: family, friends, the community". Referat anlässlich der WHO-Konferenz "Societal stress and mental health as temporary adviser", Moskau (3.-5.6.2004) – "Der Nutzen der Familienforschung für Familien und die Praxis". Referat anlässlich der Internationalen Tagung zur Bedeutung der Familienforschung für die Praxis, Fribourg (18.6.2004) – Lecture on "Methodological Limitations of Questionnaires in Health and Clinical Psychology, and Experience and Behavior Sampling as Alternatives", St. Petersburg State University, Faculty of Psychology, St. Petersburg (1.6.2004).

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Tätigkeit als Gutachter für akademische Promotionen an in- und ausländischen Universitäten – Mitglied der Wahlkommission der Deutschen Gesellschaft für Psychologie (DGPs) – Mitglied der Konferenz der Direktoren und Direktorinnen der Institute für Psychologie in der Schweiz (KDITS) – Tätigkeit als Gutachter für verschiedene internationale Fachzeitschriften – Akademische Anlaufstelle für Erasmus/Socrates-Studierende in Psychologie – Organisation des Symposiums "Emotionsregulierung und Coping in Familien mit Adoleszenten" anlässlich des Kongress der Schweizerischen Gesellschaft für Psychologie, Bern (14./15.10.2003).

Mitglied des Nationalen Forschungsrates (Präsident der Abteilung 1) des Schweizerischen Nationalfonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung – Membre du Comité éditorial de la "Revue internationale de l'éducation familiale" – Wissenschaftlicher Beirat verschiedener Fachzeitschriften – Mitglied des Direktoriums des Institutes für Familienforschung und -beratung – Mitglied der Berufungskommission "Lehrstuhl für Psychopathologie", Psychologisches Institut der Philosophischen Fakultät, Universität Zürich – Mitglied des Comité d'évaluation des devis de recherche présentés au Ministère de la Santé et des Services sociaux du Québec (Evaluation du Programme de soutien aux

jeunes parents) – Erarbeitung der "Kollektiven Expertise Sekundärprävention" im Auftrag des Bundesamtes für Gesundheit (Mitarbeiterin lic.phil. Nadine Hilti): Leiter des Moduls "Verbesserung der Eltern-Kindbeziehung – Teilnahme am Hearing der Arbeitsgruppe "Expertises LADPMin" auf Einladung des Service de la santé publique, du Canton du Valais, Thema: "Ausbildung zur Gutachtertätigkeit / Stellenwert von Expertisen für die Entscheidungsfindung des Jugendrichters", Sion (17.6.2004).

Weiterbildung

11.9.2003: Workshop im Rahmen des EB-Tages der Bernischen Erziehungsberatungsstellen (6 Stunden mit 12 Teiln.) zum Thema: „Prävention in der Erziehung – Rückblick und Ausblick“, Interlaken – 13.–14.12.2003: Workshop im Rahmen des „Weiterbildungsganges in Kognitiver Verhaltenstherapie“ (17 Stunden mit 26 Teiln.) der Akademie für Verhaltenstherapie und Methodenintegration AIM, UPD-Universitäre Psychiatrische Dienste Bern – 19.4.2004: Workshop im Rahmen der Weiterbildungstagung des Amtes der Stadt Dornbirn, Abt. Familie (6 Stunden mit 8 Teiln.) zum Thema: „Präventive Elterntrainings“ und „Freiheit in Grenzen“ - Präsentation der CD-Rom (zus. mit lic.phil. Y. Hänggi und lic.phil. N. Hilti). Departement für Psychologie, Universität Fribourg.

Pihet Sandrine, Lect.

Enseignement

Cours SH/SE: Statistique et analyse de données 2/2; Sémin.: Application de l'analyse de données sur ordinateur 1/1; exam.: Statistique et analyse de données 60 éc., 2 h.

Autres obligations d'enseignement assumées par l'enseignante: Formation des tuteurs participant à l'encadrement des séminaires sur ordinateur.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Représentante du corps intermédiaire pour la commission d'accès pour les personnes non titulaires d'une maturité.

Formation continue

20 au 22.10.03: „La phobie sociale : perspective cognitivo-comportementale“ (10h, 24 participants) dans le cadre des séminaires de formation continue pour médecins généralistes organisés par GlaxoSmithKline – 22.04.04 et 27.05.04: „Thérapie cognitive et comportementale de couple et de famille“ (6h, 8 participants) dans le cadre du CEPUSPP, Hospices Vaudois – 06.05.04: „Couples et stress“ (2h, 28 participants) dans le cadre du Certificat de formation continue en sexologie clinique, Université de Genève – 10.05.04

et 07.06.04: „Prédicteurs de l'insatisfaction conjugale et du divorce“ (2h, 50 participants); „Stratégies de prévention et d'intervention face aux problèmes de couple – l'approche comportementale“ (2h, 60 participants); „Techniques de communication et de gestion du stress pour couples“ (2h, 10 participants) dans le cadre de la formation continue et post-graduée de l'Office médico-pédagogique de Neuchâtel.

Piérart Marcel, Prof.ord.

Enseignement

En congé scientifique.

Recherche

Publications:

Genèse et développement d'une ville à l'ancienne: Argos, in La naissance de la ville dans l'Antiquité, M. Reddé (ed.), Paris, 2003 – Deux voisins: Argos et Épidaure, in: La città di Argo, ed. Paola Angeli Bernardini, Roma, 2004.

Recherches en cours:

Soutenues par des moyens tiers: Excavations in the Agora of Argos, dès 1.1.1990 (Ecole française d'Athènes).

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Membre du comité du Conseil de fondation du Fonds national de la Recherche Scientifique
– Président de la commission locale de la recherche.

Pillonel-Wyrsh Roland-Pierre, MER

Enseignement

Sémin. SH/SE: Laboratoire de didactique B 9/6; exam.: leçons d'examen DES 4 or.: 6 h., leçons d'examen DAES II et DMG 8 or.: 12 h.; travaux dép./élab.: sémin.: 0/1.

Autres obligations d'enseignement assumées par l'enseignant: Assistances à des leçons d'exercices (3), à des leçons comprises dans des stages d'exercices (7) avec évaluation des rapports, à des leçons comprises dans les stages finaux (4) avec évaluation des rapports.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Entretiens d'admission des candidats au DAES II 2004-2005.

Membre de la commission consultative de PECARO, comme représentant du DFFEE (ex-SFM).

Poltera Orlando, Priv.-Doc.

Enseignement

Sém. SH/SE: Griechisch (Klass.Philologie) 2/2. Latinum/Graecum 8/8; exam.: Kurs-Schlussprüfung: 1 or.: 1 h.; exam.: Latinum 2 éc., 2 or.: à 15 min., Graecum 2 or.: à 30 min.; travaux dép./élab.: sémin.: 1/2.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

2 x 2 heures de cours-séminaire dans le cadre du cours "Weltliteratur".

Platteaux Hervé, Maître-ass.

Enseignement

Cours SH/SE: Pédagogie, section francophone, (2e cycle) 2/2; exam.: dossier d'intégration 3 éc.; travaux dép./élab.: dipl.: 1/1.

Autres obligations d'enseignement assumées par l'enseignant: Cours et encadrement du Module XI du Post-Diplôme de Didactique Universitaire – Cours et encadrement du Module XII du Post-Diplôme de Didactique Universitaire – Cours et encadrement du Module COM du Post-Diplôme de Didactique Universitaire.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Soutien pédagogique aux enseignants de l'Université pour l'utilisation des nouvelles technologies de l'information et de la communication: projets CVS: Antiquitas, Embryologie, projets internes: Archéologie paléochrétienne (J.M. Spieser), Bibel Orient Museum (T. Staubli), Module de cours d'allemand (C. Gick), Psychologie de l'adolescent (J.-L. Gurtner), CD-ROM du cours Droit Pénal Suisse (N. Queloz) – Aide à la mise en place et au déroulement des activités de la Didactique Universitaire (B. Charlier) – Aide à la diffusion d'informations sur l'utilisation des nouvelles technologies de l'information et de la communication dans l'enseignement universitaire: Aide à l'élaboration de deux propositions des projets candidats pour CVS 2004-2007, Organisation des ateliers NTE 2003-2004, Girafe (Groupe Interuniversitaire Romand d'Accompagnement et de

Formation en E-Learning): Elaboration et mise en place du partenariat (UniFR, UniGE, UniL, UniNE), Elaboration de la proposition de Girafe comme mandat CVS (accepté pour 04.2004-07.2005), Responsable de Girafe pour l'Université de Fribourg – Représentant du Corps intermédiaire dans la Commission Enseignement de l'Université.

Participation aux activités du groupe des Cafés scientifiques de Fribourg en tant que membre fondateur – Elaboration et encadrement de l'évaluation de la formation PR-AP mise en place par l'unité FRI-TIC de la HEP (avec B. Charlier) – Participation aux activités de la SFDN (Swiss Faculty Development Network) – Membre du SCIL (Swiss Centre for Innovations in Learning) Community of eLearning Experts – Membre de la Sous-commission pédagogique de la Commission Cantonale d'Informatique.

Formation continue

"Entre théorie et pratique, Intégrer les TICE dans sa classe", HEP Fribourg 05-06.07.2004, 12 heures, 13 participants – "Dimensions pédagogiques des TIC dans l'enseignement supérieur", Cours Post-grade Politique de l'enseignement supérieur et de la recherche organisé par l'Observatoire Science-Politique-Société de l'EPFL, Berne 18.06.2004, 2 heures, 20 participants env. – „Analyse et conception d'environnements d'apprentissage hybrides“, Cours Formation Continue HES-SO, Fribourg, 15.06.2004, 7 heures, 11 participants (avec B. Charlier) – „Questions ouvertes autour du e-Learning“, Forum de la recherche, HEP, Fribourg, 04.06.2004, 2 heures, 10 participants environ – „Scénarisez vos cours avec des outils e-Learning“, Atelier NTE, Fribourg, 26.05.2004, 2 heures, 8 participants (avec D. Touvet) – „Utilisez powerpoint pour votre enseignement“, Atelier NTE, Fribourg, 13.05.2004, 04.06.2004, 25.06.2004, 2 heures, 14 participants (avec G. Collaud) – „Analyse et conception d'environnements de FAD“, Post-Diplôme en Enseignement Supérieur et Technologies de l'Education – Module XI, 11-03.2004, 07.05.2004, 7 heures, 9 participants – „Usages des TIC dans l'Enseignement Supérieur“, Post-Diplôme en Enseignement Supérieur et Technologies de l'Education – Module XII, 12-03.2004, 14.05.2004, 7 heures, 17 participants (avec B. Charlier) – „Ecole virtuelle, école sans prof?“, Café Scientifique, Fribourg, 19.02.2004, 2 heures, 50 participants – „Communauté de pratique TACTIC“, Post-Diplôme en Enseignement Supérieur et Technologies de l'Education – Module COM, 18.11.2003, 28.01.2004, 28.04.2004, 16.06.2004, 12 heures, 7 participants.

Probst Gaby, Lekt.

Lehre

Semin. WS/SS: Wirtschaftsdeutsch 0/6; Exam.: Wirtschaftsdt. 50 s.: 2 Std., 50 m.: 13 Std.

Python Francis, Prof.ord.

Enseignement

Cours SH/SE: Nations et religions 3/3, Le Sonderfall helvétique, Historiographie; Sémin.: Prosém.I Pol et réal. 1/1, Prosém. II historicisation des religions 1/1, Atelier: présentation des mémoires 2/2; exam.: prop. et int.: 84 éc.: 28 h., 39 or.: 18 h.; lic. et DES: 12 éc.: 4 h., 40 or.: 31 h.; travaux dép./élab.: sémin.: 82/0, dipl.: 22/62, thèses: 3/20, habil.: 1/1.

Recherche

Publications:

"Une refondation de l'Université de Fribourg sous Pie IX" in Les Universités catholiques dans le monde. Paris, FIUC, 2003, p.p. 103-116 – Co-éditeur avec Claude Hauser des volumes 11-12-13 de la collection "Aux Sources du Temps présent" – "La Sarine, trait d'union ou séparation: le bilinguisme", in Tourisme et Patrimoine, Lausanne 16 déc. 2003 – "La Sarine, trait d'union ou séparation: le bilinguisme", in Tourisme et Patrimoine, Lausanne 16 déc. 2003.

Conférences:

"La frontière franco-suisse 1939-1945". Table ronde du 31.1.2004 à Genève: participation active – "Les internés polonais en Suisse entre 1940 et 1945". Conférence dans le cadre de l'exposition "L'Histoire c'est moi", Musée historique de Lausanne, 11.3.2004 – "Les réfugiés aux frontières jurassiennes 1939-1945". Conférence à l'Assemblée générale de l'Association suisse d'histoire militaire, Courgenay, 1er mai 2004 – "L'aventure du Jura au XXe siècle". Conférence à la Société jurassienne d'Emulation, Tramelan, 4.6.2004 – "L'odyssée jurassienne": participation à l'émission TV Zig-Zag café, 7 et 8.6.2004, Télévision suisse romande, Delémont – "Devant le verre d'eau. La conférence dans les milieux intellectuels". Colloque international du GRHIC, Université de Fribourg, 16 et 17.4.2004. Co-organisation avec A. Clavien et participation active – Directeur d'un cycle de conférences : "Les retombées du Concile Vatican II sur les sociétés civiles" dans le cadre du programme "Catholic Studies" – "La Suisse et l'Europe: une marche entravée vers l'intégration, 1945-1992", in Suisse-Europe: quelles perspectives, journée de formation organisée par la Young European Swiss, Fribourg 15 mai 2004 – "De la vocation de 'fille aînée de l'Eglise' à l'affirmation de la laïcité: continuités et ruptures dans l'identité nationale de la France" in Religion und Nation. Internationales Kolloquium, Fribourg, 30 avril-1er mai 2004 – "Les professeurs français de l'Université de Fribourg, relais des idées sillonnistes en Suisse" in "Le Sillon de Marc Sangnier et la démocratie sociale", Besançon, 18 et 19 mars 2004 – "La Sarine, trait d'union ou séparation: le bilinguisme", in Tourisme et Patrimoine, Lausanne 16 déc. 2003 – "Fribourg, depuis la Réforme, une île ou une citadelle?", in Tourisme et Patrimoine, Lausanne, 9 déc. 2003 – "Populisme et manoeuvres électorales: Jean-Marie Musy en 1928", in Séminaire de recherches du prof. François Vallotton, Université de Lausanne, 19 janvier 2004 – "L'interdiction de

convertir les apatrides. Raison d'Etat et résistance de l'Eglise", in "Ville et canton, pouvoirs et société à Fribourg sous la Médiation (1803-1813/14), journée scientifique, Université de Fribourg, 11 oct. 2003 – Organisation et direction de la journée scientifique: "Ville et canton, pouvoirs et société à Fribourg sous la Médiation (1803-1813/14), Fribourg, 11 oct. 2003 – Présidence de la séance du 26 sept. 2003: "Milieux et réseaux d'échanges entre intellectuels", in colloque de Coppet: "Une Europe malgré tout: les échanges culturels, intellectuels et scientifiques entre Européens dans la Guerre froide 1945-1990", Coppet, 25-27 sept. 2003 – "A travers les Alpes. Voyager pour mieux dominer, 1900-1970" in Congrès de l'Association Internationale: Chances et dangers du tourisme dans l'espace alpin depuis 1750, 24-27 septembre 2003 – "L'arc jurassien. Du miroir aux alouettes politique aux chausse-trappes économiques: entreprises et entrepreneurs en quête d'un district industriel.", in colloque organisé à Paris par le Comité pour l'histoire économique et financière de la France (Ministère de l'Economie et des Finances) sur "La mobilisation du territoire. Les districts industriels en Europe occidentale du XVIIIe au XXe siècle" – Dans le cadre du XIVe Congrès international d'histoire économique (Helsinki 21-25.08.2006), coorganisateur avec Jean-Claude Daumas (Université de Besançon et Pierre Lamard (Université de Belfort-Montbéliard) d'une session sur "Les dynamiques territoriales de l'industrialisation" – In colloque organisé par le Département d'histoire économique de l'Université de Genève sur l'industrie de luxe à Genève: "L'hôtellerie du luxe à Genève (1850-2000)", 10-11.06.2004.

Recherches en cours:

Subventionnées par le Fonds national: Une frontière entre la guerre et la paix. Contacts, échanges et représentations dans l'arc jurassien (1939-1950), 1.6.2003-30.5.2006, fr. 368'198.- (avec Christian Favre, Mattia Piattini et Christian Rossé) (en coopération avec le Prof. Philippe Manguerat, Université de Neuchâtel et avec le Prof. Robert Belot, Université de Technologie de Belfort-Montbéliard, France).

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Président du département Histoire contemporaine, science des religions et anthropologie sociale – Président de la commission de branche Histoire – Président du groupe d'accompagnement pour l'évaluation de l'enseignement – Délégué pour la branche histoire concernant les conventions BENEFRI – Membre de la commission de publications de l'Université – Membre de la commission de l'Aumônerie catholique de l'Université – Membre de la commission de recours de la Faculté des lettres – Membre de la commission de suivi de la réforme de Bologne de la faculté des Lettres – Membre d'une commission d'habilitation – Membre d'une commission de structure – Membre d'une commission d'appel.

Membre du comité scientifique du centre de recherche de l'Historial de la Grande Guerre, Péronne (France) – Membre et vice-président de la commission des Archives de l'Etat de Fribourg – Membre du curatorium de Helvetia sacra – Membre de la commission de publication des Documents diplomatiques suisses – Membre du comité de l'Association suisse d'histoire ecclésiastique et du comité de rédaction de sa revue – Membre de la

commission Sprachen und Kulturen – Président de la société d'histoire du canton de Fribourg – Conseiller scientifique pour l'histoire dans la collection *Savoir Suisse* (Presses polytechniques et universitaires romandes) – Expert aux travaux de maturités, Collège St-Michel et Collège du Sud – Expert aux examens de maturité du Collège de Gambach et du Collège du Sud – Expert auprès de la Fondation Marguerite Plancherel (Collège du Sud, Bulle) pour l'attribution d'un prix à des travaux relatifs à la Résistance.

Rehder Robert, Prof.ord.

Enseignement

Cours SH/SE: English literature 2/2; Sémin.: 4/4; exam.: intermediate: 4 or.: 4 h., Licence: 3 or.: 2h.45; travaux dép./élab.: sémin.: 82/4, dipl.: 80/31, thèses: 0/1, habil.: 0/1.

Recherche

Publications:

Stevens, Williams, Crane and the Motive for Metaphor (London, Macmillan Palgrave, 2004) – "Robert Rehder on Character and Structure" ('Sunday Morning') and "Robert Rehder on Metaphor" ('The Idea of Order at Key West'), Wallace Stevens, *Comprehensive Research and Study Guide*, ed. Harold Bloom, Philadelphia, Chelsea House, 2003, 29-43, 62-64 – "Open Letter to the Secretary of the Swedish Academy", "The Map of Desire", "White on White", "Farmer's Market", *Notes and News*, 2004, ed. Turhan Tirana (Westport, Conn, Princeton Class of 1957, 2004), 2-4, 16, 17.

Conférences:

"Ezra Pound and William Carlos Williams: Re-seeing, Search and Discovery", University of Salzburg (24 October 2003) – poetry reading, University of Uppsala (23 April 2003) – poetry reading, University of Lund (29 April 2003) – poetry reading, Jagiellonian University, Krakow (29 May 2003) – poetry reading, English Students, University of Fribourg (8 June 2004) – poetry reading, University of Lausanne (16 June 2004).

Recherches en cours:

The Development of the English Novel, dès 1.1.1999 – Wordsworth and Coleridge: The New World of Imagination, dès 1.1.1999.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

President Departement of English, University of Fribourg, 2004-2005.

Member, editorial board, *Colloquium Helveticum* (journal of the Swiss Comparative Literature Association), 1986- – member, advisory board, Salzburg Project on the Early

English Novel, 1992- — organizer, Conference on American Poetry from Whitman to the Present, biennial international conference of Swiss Association of North American Studies, Fribourg, 12-13 November 2004.

Elected member, Executive Committee, International Association of University Professors of English (IAUPE), 2001-2004 — acting chair, Executive Committee, IAUPE, 2002-2004 — chair, section on the period of Wordsworth, International Association of University Professors of English, Vancouver, August 2004 — runner up, Iowa Award in Poetry for 2004 (530 entries read blind).

Reicherts Michael, Prof.ord.

Enseignement

Cours SE (SH: Congé scientifique): Psychologie clinique, Psychopathologie et Psychothérapie 2, Cours/sém.: troubles de la personnalité 2, Entretien psychologique 2, Comportements face à l'environnement (avec Ph. Genoud) cours bloc: 4 h.; Sémin.: Sémin. de recherche (avec J. Retschitzki) 1, Colloque des doctorants (avec J. Retschitzki) 1; exam.: Licence 23 éc. à 2 h., 25 or.: à 45 min., Cours/séminaire (2cycle) 62 éc. à 2 h, Fin 1ère année 58 éc., à 2 h.; travaux dép./élab.: sémin.: 23/28, dipl.: 22/24, thèses: 0/8.

Recherche

Publications:

Avec Mayer E., Deloche G., Willadino-Braga L., Taussik I., Dordain M., van der Linden M. & Annoni, J.-M. (2003): Number processing after stroke: Anatomoclinical correlations in oral and written codes. *Journal of the International Neuropsychological Society*, 9, 899-912 — avec Pauls H. (2003): "Questionnaire d'influence enfant-parents" QIEP. Bases théoriques, validations et applications (Scientific Report No. 159). Fribourg/Suisse: Université, Département de Psychologie — avec Casellini D., Duc F., Grespi N., Romailier M. & Balmelli S. (2004): L'"Ouverture émotionnelle" chez les personnes souffrant de Troubles de la dépendance et de Troubles de la Personnalité (Scientific Report No. 160). Fribourg/Suisse: Université, Département de Psychologie — (in press): Emotionen im Sport. In W. Schlicht & B. Strauss (Hrsg.), *Enzyklopädie der Psychologie, Grundlagen der Sportpsychologie*. Göttingen: Hogrefe Fathers' and mothers' — (in press): Ansatzpunkt Therapeut-Klient-Beziehung: Gesprächstherapeutisch orientierte Psychotherapie. In M. Perez & U. Baumann (Hrsg.), *Lehrbuch Klinische Psychologie – Psychotherapie* (3. Überarb. Auflage). Bern: Huber.

Conférences:

"Die Konferenz der Direktorinnen und Direktoren der Institute für Psychologie in der Schweiz – Bilanz des Präsidenten". Präsentation bei der Vollversammlung der

Schweizerischen Gesellschaft für Psychologie (SGP), anlässlich des 8. Kongresses der SGP, 14. 10. 2003, Bern – avec Defago L.: "Analyse expérimentale des interventions thérapeutiques lors des processus explicatifs en TCP - Qualité des interventions et charge cognitive et affective des thérapeutes novices". Poster présenté lors du 5ème Congrès de la SSP, Berne, 15.10.2003 – avec Brodard, F.: "Facteurs de stress et 'burnout' chez les enseignants primaires". Poster présenté lors du 5ème Congrès de la SSP, Berne, 15.10.2003 – avec Maggiori Ch.: "La gestion du stress chez les personnes âgées". Poster présenté lors du 5ème Congrès de la SSP, Berne, 15.10.2003 – avec Montini Lirgg P.: "Interventions 'approfondissantes', Processus explicatif et 'Ouverture Emotionnelle' du client". Poster présenté lors du 5ème Congrès de la SSP, Berne, 15. 10. 2003 – Projektkolloquium im Rahmen "Master of Clinical Social Work" (Fachhochschule Coburg/Universität Fribourg, Département für Psychologie), Universität Fribourg, 17./18.10.2003 – avec Perroud A.: "Anorexie mentale et Dimensions de l'Ouverture émotionnelle - Troubles de conduites alimentaires et modification de l'affectivité". Conférence au 10ème Congrès de l'AFFORTHEC, Annecy, France, 10.6.2004 – avec Guerry S., Perroud A.: "Troubles du comportement alimentaire et affectivité - liens entre profil d'"Ouverture émotionnelle" et anorexie". Poster présenté lors du 10ème Congrès de l'AFFORTHEC, Annecy, France, 10.6.2004 – avec Romaillet M., Simon O., Sanchez-Mazas P. Bouchat A.: "Modèle de l'ouverture émotionnelle et addiction: Caractérisation de sujets traités par méthadone par le questionnaire DOE". Poster présenté lors du 10ème Congrès de l'AFFORTHEC, Annecy, France, 11.6.2004.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Représentant de la Faculté des Lettres auprès de la Commission pour la promotion de la recherche – Représentant de la Faculté des Lettres auprès de la Commission "Sciences de l'environnement" – Membre de trois commission d'appel – Rapporteur de deux thèses, membre de plusieurs jurys de thèse et d'habilitation.

Membre du comité de la Société Suisse de Psychologie de la Santé – Président de la formation post-grade en Thérapie comportementale et cognitive – Co-responsable du DESS en "Psychologie de l'enfant et de l'adolescent" – Member of the Advisory Board of the Swiss Journal of Psychology – Membre de la Commission Romande de Coordination des Etudes en Psychologie (CRCEP) – Mitglied des Wissenschaftlichen Beirats des Instituts für Psycho-Soziale Gesundheit IPSG an der Fachhochschule Coburg und Mitherausgeber der Schriftenreihe "Klinische Sozialarbeit".

Formation continue

„Master Thesis Projektseminar“ im Rahmen des „Master of Clinical Social Work“, in Kollaboration mit der Fachhochschule Coburg, 16.-17.10.2003 in Fribourg (16h, 14 Teilnehmer) – Co-responsable du développement nouveau DESS en „Psychologie de l'enfant et de l'adolescent“ en réseau avec les Université de Fribourg, Genève, Lausanne et Neuchâtel – Président du comité directeur de la nouvelle formation post-grade en Thérapie comportementale et cognitive.

Reinhardt Volker, o.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: Allgemeine und Schweizer Geschichte der Neuzeit 2/2; Semin.: Allgemeine und Schweizer Geschichte der Neuzeit 2/2; Exam.: 90 s., 41 m.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 70/ca. 35, Dipl.: 8/ca. 25, Diss.: 2/10.

Forschung

Publikationen:

Il Rinascimento in Italia, Bologna 2004 – Daniel Büchel/Volker Reinhardt (Hg.), Modell Rom? Der Kirchenstaat und Italien in der Frühen Neuzeit, Köln/Weimar/Wien 2003; darin eigene Beiträge: Rom in Italien – Gedanken zu einer vielschichtigen Thematik, S. 11-18; Volker Reinhardt/Daniel Büchel, Rom in Italien – Erträge der Diskussion, S. 255-284 – Horst Bredekamp/Volker Reinhardt (Hg., in Zusammenarbeit mit Arne Karsten und Philipp Zitzlsperger), Totenkult und Wille zur Macht. Die unruhigen Ruhestätten der Päpste in St. Peter, Darmstadt 2004; darin eigene Beiträge: Metahistorische Tatenberichte. Die Papstgrabmäler der Cappella Sistina in S. Maria Maggiore, S. 141-158; Fremdkörper? Pius VII., Consalvi, Thorvaldsen und der letzte Grabmalsstreit in St. Peter, S. 241-255; Horst Bredekamp/Arne Karsten/Volker Reinhardt/Philipp Zitzlsperger, Einleitung – Formung und Formen der Erinnerung, S. 9-18 – Vom Nutzen der Geschichte im Kampf gegen die Gegenwart. Kardinal Giuseppe Garampi (1725-1792), in: Arne Karsten (Hg.), Jagd nach dem roten Hut. Adelskarrieren im barocken Rom, Göttingen 2004, S. 216-230 – Ein Königreich für einen Kardinal. Kardinal Fabrizio Ruffo (1744-1817) im Kampf gegen die Französische Revolution, in: ebd. S. 213-245 – Statt eines Nachwortes: Von Leoparden und Rotkehlchen. Italienischer Adel heute, in: ebd. S. 246-250 – Geschichte, Memoria und Nepotismus im päpstlichen Rom – Vorüberlegungen zur Gedächtniskultur der Ewigen Stadt in der Frühen Neuzeit, in: Arne Karsten/Philipp Zitzlsperger (Hg.), Tod und Verklärung. Grabmalkultur in der Frühen Neuzeit, Köln/Weimar/Wien 2004, S. 7-14.

Publikationen der Assistenten:

Henkel Thomas, August Ludwig (von) Schlözers Russlandbeziehungen – Briefwechsel, Wissenstransfer, Spätwerk; in: 300 Jahre St. Petersburg. Russland und die "Göttingische Seele". Ausstellung in der Paulinerkirche Göttingen. Hrsg. Von Elmar Mittler und Silke Glitsch, Göttingen 2003 (= Göttinger Bibliotheksschriften 22), S. 200-220.

Lau Thomas, Sozialgeschichtliche Reflexionen über die Briefpartner, in: CF Meyers Briefwechsel. Historisch-Kritische Ausgabe, hg. v. Hans Zeller. Bd. 3: Conrad Ferdinand Meyer - Friedrich von Wyss und Georg von Wyss, hg. v. Hans Zeller und Wolfgang Lukas unter Mitarbeit von Stephan Landshuter und Thomas Lau, Bern 2004, S. 213-216.

Vorträge der Assistenten:

Henkel Thomas, Der vernünftige Mönch. Die Funktion der Nestorchronik für August Ludwig Schlözers Selbstverständnis. Paulinerkirche Göttingen, 11. Januar 2004. Ausstellung 300 Jahre St. Petersburg – Russland und die "Göttingische Seele".

Lau Thomas, Aufstieg und Fall der Familie Stadler - Reflexionen zu Elitewandel und Elitekonflikten in der Innerschweiz. Gehalten im Stockalperinstitut zur Erforschung des Alpenraumes, Brig.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Mitglied der Kommission für die Nachfolge Prof. Peter Blickle in Bern – Bibliothekskommission (BCU).

Mitglied der Stipendienkommission des Schweizerischen Nationalfonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung – Mitglied des Vorstands der SAGW – Mitglied des Wissenschaftlichen Beirats des Deutschen Historischen Instituts in Rom – Vertrauensdozent der Schweizerischen Studienstiftung.

Renevey Denis, MER

Enseignement

Cours SH/SE: Philologie anglaise 2/2, Sémin.: 4/4; à l'ext.: 2/2; exam.: Demi-licence 60 éc.: 20 h., Licence 2 éc.: 5 h., 2 or.: 5 h., travaux dép./élab.: sémin.: 10/8, dipl.: 1/3, thèses: 0/1.

Autres obligations d'enseignement assumées par l'enseignant: Séminaire anglais médiéval, Université de Genève, SH/SE Direction de mémoire, Universités de Neuchâtel et Genève.

Recherche

Publications:

As Series Editor, Religion and Culture in the Middle Ages Medieval Virginites, ed. Anke Bernau, Ruth Evans and Sarah Salih (Cardiff: University of Wales Press, 2003). Reed, Theresa. Shadows of Mary: Reading the Virgin Mary in Medieval Texts (Cardiff: University of Wales Press, 2003). Whitehead, Christiania. Castles of the Mind: A Study of Medieval Architectural Allegory (Cardiff: University of Wales Press, 2003). Holiness and Masculinity in Medieval Europe, ed. Patricia H. Cullum and Katherine J. Lewis (Cardiff: University of Wales Press, 2004) – Review of Mary C. Erler, Women, Reading, and Piety in Late Medieval England, Cambridge Studies in Medieval Literature 46 (Cambridge: CUP, 2002), Medium Aevum, 73, no. 1, 2004, pp. 116-7.

Conférences:

'Medieval Literary Theory and Vernacular Writings: The Case of Auctores and Translators', Habilitation lecture, University of Fribourg (13 May 2004) — 'Opyn (th)in hert as a boke: Translation Practice and Manuscript Circulation in The Doctrine of the Hert', The Medieval Translator Conference, La Sorbonne, Paris (21 July 2004).

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Expert pour les examens de licence, demi-licence, ainsi que rapporteur pour les travaux de licence (Université de Genève).

Direction de la série médiévale 'Religion and Culture in the Middle Ages' (Presses universitaires du Pays de Galles); rapporteur pour cette série. Organisation d'une table-ronde, 'The Space of Medieval English Studies: A European Perspective' (ESSE Conférence 7, Zaragoza, Espagne, 7-12 septembre 2004).

Habilitation, Faculté des lettres de l'Université de Fribourg; *venia legendi* pour la branche 'Langue et littérature médiévales anglaises'.

Retschitzki Jean, Prof.ord.

Enseignement

Cours SH/SE: Psychologie cognitive 2/2, Psychologie générale et pédagogique 2/2, Psychologie de l'enfant 1/1, sémin.: Colloque des doctorants 1/1, Séminaire de recherche 1/1; à l'ext.: Cours CUSO 3ème cycle Thème: "Processus d'apprentissage et savoirs quotidiens: le rôle des jeux; exam.: 1er cycle: 110 éc.: 55 h., Licence 10 éc.: 5 h., 41 or.: 32 h.; travaux dép./élab.: sémin.: 36/48, dipl.: 16/27, thèses: 2/9, habil.: 1/2.

Recherche

Publications:

Avec Znoj, H. J. (2004). The practice of psychology in Switzerland. *International Psychology Reporter*, 8(1), 8-9, 12 — avec Gobet, F., de Voogt, A., (2004). *Moves in Mind: The Psychology of Board Games*. Hove, UK: Psychology Press.

Conférences:

The potential of board games studies for psychology. Exposé au 8ème Congrès de la Société Suisse de Psychologie, Berne, 14-15 October 2003 — Apprendre à gérer les écrans en famille. Conférence publique à l'occasion de la "Journée sans TV", Delémont, 20 novembre 2003 — Expertise et jeu d'awélé. Le rôle de la mémoire. Exposé à l'Université de Genève, 12 mai 2004 — Factors of expertise in warri players. Conference at the Graduate

course CUSO in Psychology "Learning processes and everyday cognition: the role of play and games" Charmey, April 13-17, 2004 – Expertise et jeu d'awélé. Le rôle de la mémoire. Exposé à l'Université de Genève, 12 mai 2004.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Membre de la Commission romande de coordination des études de psychologie.

Président du Comité Scientifique de l'IRDP – Membre du Comité d'édition de la revue "Board Games Studies" – Membre du Comité d'édition de la revue "International Journal of Psychology" – Membre du groupe d'experts pour l'élaboration d'un avant-projet de Loi sur la Psychologie – Membre de la commission d'appel pour le professeur-e associé-e en anthropologie de l'éducation et de la formation (Université de Fribourg) – Membre de la commission de présentation du poste de Professeur ordinaire de Psychologie du développement de l'enfant et de l'adolescent (Université de Lausanne).

Revaz Française, Prof.ass.

Enseignement

Sémin.: SH/SE: Linguistique française 0/2, Linguistique française 2/0, Linguistique française 0/2; à l'ext.: Journalisme (Université de Neuchâtel) 0/2; exam.: final DES 10 or.: 5 h.; travaux dép./élab.: sémin.: 64/4.

Recherche

Publications:

"Le retour au texte: effets sur la compréhension", 'Caractères', no 11 (2), Huy (Belgique), 2003, 11-20 – "La notion de "séquence": rendement et limites", Suplemento 2004/ Competências, tarefas et projectos, Associação portuguesa dos professores de francês, Lisboa, 2004, 61-69 – "'Qu'est-ce que vous avez fait?" Verbalisation de l'agir en situation d'entretien", Cahiers de la Section des Sciences de l'Education, no 103, Université de Genève, 2004, 217-272.

Conférences:

"L'hypothèse: quand dire c'est faire voir", 3e cycle BENEFRDI de linguistique française, Université de Fribourg, 16.1.2004 – "Les Cercles de lecture: une forme actualisée de la lecture suivie", Forum de la lecture, HEP de Lausanne, 26.5.2004 – "Modes de textualisation de l'agir", IXe Colloque de Pragmatique de Genève et Colloque Charles Bally "Les modèles du discours face au concept d'action", Veysonnaz, 28.5.2004 – "Pour une description sémantique unifiée du présent: l'hypothèse isochronique", Colloque Chronos 6, Genève, 22.9.2004.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Membre de la commission de désignation pour le poste de MER en didactique du français.

Collaboratrice scientifique dans le projet FNRS "L'analyse des actions et des discours en situation de travail et leur exploitation dans les démarches de formation".

Formation continue

Cours de formation continue dans le cadre du Certificat „Théories et méthodologie de l'enseignement des langues“ organisé par l'Université de Genève: "Pratiques textuelles et discursives", 19-20 mars et 7-8 mai 2004, (en collaboration avec I. Plazaola et J.-P. Bronckart), Nombre d'heures données: 8, Nombre de participants: 21.

Rigoli Juan, Prof.ord.

Enseignement

Cours SH/SE: Rêver, de Diderot à Michaux 0/2, Méthodologie de l'analyse littéraire 2/2; Sémin.: de licence: Henri Michaux, "Un barbare en Asie" 2/0, de licence: Antonin Artaud, "L'Ombilic des limbes" 0/2, Baudelaire, "Les Fleurs du Mal" 2/0; à l'ext.: Cours public: Le style et l'homme au XIXe siècle – Université de Genève 2/0, Séminaire de licence: Flaubert, "Bouvard et Pécuchet" Culture médicale et culture littéraire au XIXe siècle – Université de Genève 0/2; exam.: Licence 1 éc.: 2 h., 9 or.: 8 h.; travaux dép./élab.: sémin.: 17/18, dipl.: 6/17, diss.: 0/3.

Autres obligations d'enseignement assumées par l'enseignant: Organisation d'une journée d'études de troisième cycle BENEFRI, en collaboration avec les professeurs John E. Jackson (Université de Berne) et Daniel Sangsue (Université de Neuchâtel): „Vue, vision, voyance au XIXe siècle“, Berne, 29 novembre 2003 – Animation d'une école doctorale en littérature française des XIXe et XXe siècles, en collaboration avec les professeurs Laurent Jenny et Patrizia Lombardo (Université de Genève): trois rencontres annuelles – Élaboration de divers plans d'études de français – Assesseur à 20 examens de Licence et de DES.

Recherche

Publications:

Le Voyageur à l'envers. Montagnes de Chateaubriand, suivi de l'édition des Voyages au Mont-Blanc et au Mont-Vésuve, Genève, Droz, "Histoire des idées et critique littéraire", 2004 – "Het Hart van de Waanzin. Joseph Guislain en het onzichtbare", in Het Hart, Gent, Snoeck, 2004 – "Les Orients de la folie", in Clartés d'Orient: Nerval, ailleurs, sous la direction de Jean-Nicolas Illouz et Claude Mouchard, Paris, Éditions Laurence Teper, 2004, pp. 45-80.

Conférences:

"Le corps de l'esprit: le "pouls moral" selon Joseph Guislain", Musée Joseph Guislain - Université de Gand, 26 février 2004.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Président du Département de français jusqu'au 31 juillet 2004 – Membre du Conseil de l'Institut de littérature générale et comparée – Membre de la Commission de structure et d'appel pour la repourvue d'un poste de lecteur en littérature française – Membre de la Commission d'appel pour la repourvue d'un poste de lecteur en didactique du français (littérature) – Membre de la Commission de structure pour la repourvue de deux postes de professeur ordinaire en littérature anglaise et en littérature américaine – Membre de la Commission de structure et d'appel pour la repourvue d'un poste de professeur ordinaire en littérature française – Membre d'un jury de doctorat – Membre de diverses commissions ou groupes de travail sur la réforme de Bologne.

Coéditeur de Compar(a)ison. An International Journal of Comparative Literature: deux numéros par an.

Rohrbach Ruedi, Lect.

Enseignement

Cours SH/SE: Français langue étrangère 6/6; exam.: DES Interméd. 17 éc.: 2 h., DES Final 23 éc.: 6 h., 23 or.: 6 h., Test d'admission 80 éc.: 4 h.; travaux dép./élab.: sémin.: 12/0.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Coordination DES langue et suivi du séjour linguistique – Collaboration au nouveau plan d'études BA /DAES Français langue étrangère.

Expert de maturité (Berne) – Président du jury local DELF/DALF (Centre de passation de Berne).

Rossari Corinne, Prof.ass.

Enseignement

Sémin. SH/SE: Linguistique 0/2; travaux dép./élab.: sémin.: 2/0, thèses: 0/4.

Recherche

Publications:

'L'expression des attitudes et les opérateurs de cause', Actes du colloque "le français d'hier et d'aujourd'hui, syntaxe et sémantique", Université Complutense de Madrid, Thélème – avec A. Beaulieu-Masson, C. Cojocariu, A. Razgouliaeva (2004), Autour des connecteurs. Réflexions sur l'énonciation et la portée, Lang, Berne – "Figement et variations en français de Belgique, de France, du Québec et de Suisse", avec J. Klein, *Linguisticae investigationes* XXVI:2 – avec A. Beaulieu-Masson, C. Cojocariu et A. Razgouliaeva (eds) (à paraître), Les états de la question, Quebec, *Nota bene* – "Les questions totales: une évocation de l'état de connaissances de l'autre" in C. Rossari et al., *Les Etats de la question*, Quebec, *Nota bene* – (ed) (2005), Les attitudes ou les contenus. No thématique de la *Revue Romane* avec M. Carel (co-éditrice) – (ed) (2005), Nouveaux développements dans les recherches sur les relations de discours et leurs marqueurs. No thématique des *Travaux de linguistique* – Le système de la justification en français, *Cahiers Ferdinand de Saussure* – Le leurre des significations lexicales: l'exemple de "la preuve", *Revue Romane* – "Sans quoi" une procédure de justification a contrario purement anaphorique, avec F. Lefeuve, *Travaux de linguistique* – "Comment utilise-t-on les actes illocutoires dans les enchaînements monologiques et dans les enchaînements dialogiques?" Avec A. Razgouliaeva, *Cahiers de linguistique française* 26.

Conférences:

Avec V. Paillard. "Après tout": une forme de temporalité énonciative. Journée sur les connecteurs temporels, Arras, 25 mai 04 – La justification. Ecole doctorale de Stockholm, le 14 avril 2004 – De la validation à la confirmation: les justifications au moyen de "car", "la preuve", "en effet" et "effectivement", Ecole doctorale de Brest, 29 avril 04 – avec F. Lefeuve: "Sans quoi" une procédure de justification a contrario anaphorique, Groupe de recherche sur les hypothétiques, Paris 4 – avec A. Razgouliaeva: Comment utilise-t-on les actes illocutoires dans les enchaînements monologiques et dans les enchaînements dialogiques? Colloque Charles Bally, Université de Genève – Des adverbes aux connecteurs. Journée de l'Ecole doctorale lémanique. Exposés de A. Beaulieu-Masson: Les introducteurs de point de vue; de C. Cojocariu: "Nécessairement" et "Forcément" deux adverbes presque synonymes, et de A. Razgouliaeva: Les processus de révision avec "mais" et "enfin", 2 juin 04, Université de Genève – Comment concevoir un dictionnaire des expressions verbales figées de quatre variétés de français? Journée de l'Ecole doctorale lémanique, Le lexique, 7 mai 2004, Université de Genève.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Organisation du 3e cycle BeNeFri en collaboration avec les Professeurs M.-J. Béguelin, A. Berrendonner, M. Bonhomme et F. Revaz.

Edition des actes du colloque "Les états de la question" qui s'est tenu à l'Université de Fribourg en mai 2003, avec le soutien du Rectorat de l'Université de Fribourg – 2003: 2e assesseur pour la soutenance de la thèse de Mme L. Benetti à l'Université de Fribourg – 2004: Juré pour la thèse de Mme Z. Simunic à l'Université de Genève.

Formation continue

17 décembre 03; 07 janvier 2004 et 10 janvier 2004: „L'organisation sémantique du texte“. Dans le cadre du certificat de formation continue: Techniques de la communication écrite, Université de Genève: — Les marques de cohérence. 17 décembre 03. 2 heures. 40 participants — Les marques de prise en charge des informations. 07 janvier 04. 2 heures. 40 participants — Organisation de la journée d'étude "Les connecteurs. Typologie et propriétés sémantiques". 10 janvier 04. 4 heures. 60 participants.

Rossier Laurent, Lect.

Enseignement

Cours SH/SE: Introduction à la psych. 4/0, Sommeil et rêve 0/2, Introd. à la psych.clin. 1/0; Sémin.: Sémin. du cours d'Intro. 1/0, Sémin. techniques 1/1; exam.: Intr.Psychologie 125 éc.: 160 h., Sémin. 55 or.: 80 h.; travaux dép./élab.: sémin.: 50/0, dipl.: 2/0.

Activités administratives et de services — Missions, distinctions, mandats

Conseil aux études — Conseil du Département.

Editeur responsable de la revue CH-Hypnose, Fribourg/Bâle — Membre du Comité de la ShypS - Société Suisse d'Hypnose (FSP) — Membre du conseil de Fondation de l'IRHyS - Institut Romand d'Hypnose — Organisateur des Journées Scientifiques Suisse d'Hypnose.

Formation continue

"La polyphonie thérapeutique: approche rogérienne en thérapie familiale", Conférence à l'Institut für Familienforschung und -Beratung, Fribourg, 18 décembre, 2 heures, 20 p.

Roubaty Theresa, Lekt.

Lehre

Sem. WS/SS: Allgemeine Didaktik 2/0, Maturaarbeit planen, betreuen, beurteilen Blockkurs: 2 Tage; Exam.: Praktische Prüfungen (Prüfungslektionen) 22 m.: 55 Std.

Andere von der Dozentin übernommene Lehrverpflichtungen: Praxisbegleitung der Studierenden LDS II, 39 Praktikumsbesuche in Mittelschulen verteilt über die ganze Deutschschweiz, 38 Besprechungen der Praktikumsberichte und Praktika mit den Studierenden, Verantwortlich für das Netzwerk Praxislehrpersonen.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate
Kontakte zu den Praxislehrpersonen und Rektoraten der besuchten Mittelschulen.

Weiterbildung

Weiterbildung Modul III für die Praxislehrpersonen des Netzwerkes LDSII: Thema: "Schwierige Entscheidungssituationen" 2 Tage (5./6. März 2004). Organisation und Durchführung zus. mit Team Abteilung LDS II. Anzahl TeilnehmerInnen: 53.

Rouiller Jean, Lect.

Enseignement

Cours SH/SE: Didactique générale (cours/sémin.) 3/3, Cours-séminaire sur l'évaluation, cours bloc 2 jours, Cours spécifiques pour enseignants, cours bloc 2 jours; Sémin.: Tâches d'encadrement de la formation pratique en enseignement 9/9; exam.: Didactique générale 28 or.: 21 h.; Leçons-examens 15 or.: 30 h.; Travaux dép./élab.: sémin.: 6/4.

Autres obligations d'enseignement assumées par l'enseignant: Interventions ponctuelles dans le cadre de la formation initiale et continue des enseignants des degrés primaires et secondaires I & II des différents cantons romands.

Recherches

Publications:

Mit Pillonel, M. (2004). Selbstevaluation von Schulen zwischen Anspruch und Wirklichkeit, Journal für Schulentwicklung: Evaluation zwischen Anspruch und Wirklichkeit, 1, 54-59 – avec Pillonel, M. (2004). Consultance et formation: analyse d'un accompagnement de projets d'établissements. Dans G. Pelletier (éd.), *Accompagner les réformes et les innovations en éducation. Consultance, recherches et formation*, chap. 7, 189-210. Paris: L'Harmattan – avec Pillonel, M. (2003). Auto-évaluation de l'établissement scolaire: un apport essentiel dans une démarche qualité, *Educateur*, 12, 28-31 – (2003). L'auto-évaluation d'un projet d'établissement: une professionnalisation d'un acteur collectif, *Questions Vives*, 2, 67-82.

Conférences:

(2004). Le portefeuille de compétences: moyen d'évaluation d'un cours universitaire. Conférence à la HEP de Fribourg. Haute école pédagogique de Fribourg, 22 janvier – (2003). Participation à un symposium: reconnaissance et validation des acquis de l'expérience et animation d'un atelier au 16ème colloque international de l'ADMEE-Europe à Liège. Thème: Evaluation, entre efficacité et équité. Université de Liège, 3-6 septembre – (2003). Invité à collaborer au symposium REF 2003 à Genève (rencontres

du réseau international de chercheurs francophones en éducation). Thématique générale: Savoirs issus de la recherche, savoirs issus de l'expérience: complémentarité ou conflit? Symposium 10: Construction, diffusion et valorisation des savoirs d'innovation. & Invité à prendre part à la table ronde d'un des 5 colloques faisant suite au REF 2003. Thématique: Conception, négociation, pilotage et évaluation des innovations dans les systèmes éducatifs. Université de Genève, 18-20 septembre – (2004). L'auto-évaluation en formation professionnelle: entre auto-contrôle et auto-questionnement. Organisateur et co-animateur d'un laboratoire didactique. En collaboration avec Michel Vial, Maître de conférences HDR à l'université d'Aix-Marseille 1. Université de Fribourg, 1 mars – (2004). Le portfolio: outil de formation en enseignement? Organisateur et co-animateur de la Journée d'étude de l'ADMEE-Europe (section suisse). En collaboration avec Matthias Behrens, Directeur de l'IRDP (Neuchâtel). Université de Fribourg, 5 mars – & Pillionel, M. (2003). Du rôle d'un dispositif d'accompagnement d'écoles en projet. Communication au symposium REF (réseau éducation-formation), Genève, 18-20 septembre.

Recherches en cours:

Soutenues par des moyens tiers: De la place et du rôle des conceptions de l'autoévaluation en formation professionnelle (représentations institutionnelles et des formateurs) (approche comparée de la formation initiale en soins infirmiers et en enseignement primaire), dès 1.5.2001.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Responsable de l'organisation, de la supervision des cours spécifiques de fin de formation et de la planification des leçons-examens DES/DMG/DAESII – Co-responsable du dispositif d'accompagnement des écoles primaires fribourgeoises en projet d'établissement (DAF) – Intervenant dans la formation did@cTIC (Filière postdiplôme en Enseignement Supérieur et Technologies de l'Éducation) mise sur pied par le Centre de Didactique Universitaire et Nouvelles Technologies et Enseignement de l'Université de Fribourg et organisée par les universités de Bern, Neuchâtel et Fribourg en collaboration avec le Service de la formation continue de l'Université de Fribourg (sous la direction du Prof. B. Charlier). Module IX. Analyse et évaluation de sa pratique professionnelle (Fribourg, 13 février 2004 et 9 juin 2004, avec une activité à distance de 5 heures).

Membre de la commission fribourgeoise pour l'évaluation dans la scolarité francophone – Membre du conseil d'administration de l'ADMEE-Europe (Association pour le développement des méthodologies d'évaluation en éducation) – Membre du comité scientifique du colloque international de l'ADMEE-Europe à Liège (3-6 septembre 2003) – Membre associé de LIFE (Laboratoire Innovation-Formation-Education), groupe de recherche, de réflexion et d'intervention, Université de Genève (FPSE).

Formation continue

4-6 septembre 2003: Participation à un symposium: reconnaissance et validation des acquis de l'expérience, 3 septembre 2003, et animation d'un atelier au 16e colloque international

de l'ADMEE-Europe à Liège. Thème Evaluation: entre efficacité et équité. (Université de Liège) – 18-19 septembre 2003: Invité à collaborer au symposium REF 2003 à Genève (rencontres du réseau international de chercheurs francophones en éducation). Thématique générale: Savoirs issus de la recherche, savoirs issus de l'expérience: complémentarité ou conflit? Symposium 10: Construction, diffusion et valorisation des savoirs d'innovation. (Université de Genève) – 20 septembre 2003: Invité à prendre part à la table ronde d'un des 5 colloques faisant suite au REF 2003. Thématique: Conception, négociation, pilotage et évaluation des innovations dans les systèmes éducatifs. (Université de Genève) – 4 novembre 2003 et 19 janvier 2004: Co-organisateur des Rencontres de l'ADMEE-Europe (section suisse) au château de La Tour-de-Peilz (Musée du Jeu) et à Genève (Ecole Active de Malagnou). Thèmes: L'évaluation dans la pédagogie du projet et A propos de l'évaluation des compétences sociales à l'école.

Ruegg François, Maître-ass.

Enseignement

Cours SH/SE: Histoire de l'anthropologie d'expression française 2/2, Sémin. Analyse de textes de l'anthropologie française 1/1; à l'ext.: Anthropologie symbolique (Timisoara) cours bloc 2x7 h., Anthropologie sociale (Cluj Erasmus) cours bloc 2x4 h.; exam.: 15 éc.: 7 h., 17 or.: 8 h., travaux dép./élab.: sémin.: 17/6.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Discussion des thèmes d'examens et de mémoires des étudiants avancés – Gestion du projet de partenariat institutionnel SCOPES – Collection ethnographique – Conseil d'édition.

Convention avec l'Université de Timisoara – Accueil des professeurs invités Erasmus Roumanie – Trésorier de l'ARIC (Association pour la recherche interculturelle).

Runtz-Christian Edmée, MER

Enseignement

Cours SH/SE: Didactique générale 3/3, Pédagogie de la présence (cours spécifique) 3/3, Sém.: Tâches d'encadrement de la pratique d'enseignement 6/6, laboratoires de didactique générale et laboratoires de didactiques spécifiques 2/2; à l'ext.: Pédagogie de la présence pour les étudiants de l'IPC cours bloc 3 jours; exam.: Didactique générale 26 or.: 20 h.; Leçons examens 22 or.: 44 h., Evaluation de stages 25 or.: 35 h.; travaux dép./élab.: sémin.: 3/2.

Autres obligations d'enseignement assumées par l'enseignante: Intervention ponctuelle dans le cadre de la formation continue des enseignants-formateurs sous forme de laboratoires didactiques.

Recherches

Publications:

"Devoirs d'élégance", in "Mobiles et mouvements pédagogiques: Un choix d'itinéraires offerts à Jacques Weiss". Neuchâtel, IRPP et Lausanne: LEP 2003 – "Le portfolio comme outil d'évaluation d'un cours universitaire" à paraître dans un recueil sur la didactique universitaire, ouvrage dirigé par J.-F. Perret.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Planification annuelle du DEAS II – Organisation et planification de 32 stages DMG dans les collèges fribourgeois et valaisans – Organisation et planification de 29 stages DAES II dans les collèges fribourgeois – Organisation administrative des modules de formation (laboratoires didactiques) des stagiaires – Gestion intérimaire du pôle didactique – Organisation de cours de développement personnel des étudiants.

Membre du jury des examens et de la formation des aides-familiales à Granges-Neuves en tant qu'expert pour la psychologie et la pédagogie – Membre de la commission bibliothèque des sciences de l'éducation.

Nomination de M.E.R. pour le pôle didactique de philosophie/psychologie/pédagogie.

Formation continue

Participation au colloque de l'Admee organisé par le Département des Sciences de l'éducation de l'université de Provence (Aix-Marseille) à Lambesc sur le thème de la validation des acquis d'expérience – Participation aux journées suisses de l'Admee à Fribourg sur le potfolio.

Sauter Peter, Lekt.

Lehre

Sem. WS/SS: Deutsch als Fremdsprache: Deutsch für Fortgeschrittene 4/4, Aufbaukurs Deutsch 4/4, Sprachkurs GSD 2/2, Konversation Anfänger II 0/1, Deutsch lernen mit szenischer Improvisation 0/1; Exam.: Fremdsprachl. Studierfähigkeit 43 s.: 6 Std., 28 m.: 6 Std., Sprachkurse 47 s.: 11 Std., 41 m.: 5 Std., Grosses Sprachdiplom 1 s.: 3,5 Std., 1 m.: 3,5 Std.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 3/0.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Organisation und Durchführung der Deutschprüfung zur Feststellung der fremdsprachlichen Studierfähigkeit – Organisation des Studiengangs "Grosses Sprachdiplom für Deutsch als Fremdsprache für den Sprachunterricht im Ausland" (GSD) sowie Organisation und Durchführung der Diplomprüfungen – Verantwortung für die Erstellung des Stundenplans und des Vorlesungsverzeichnisses für den Bereich DaF – Verantwortung für die Audio-Kassettothek des Bereichs DaF.

Experte für die Schweiz beim Vorstand des Internationalen Deutschlehrer-Verbandes (IDV) – Mitglied des Vorbereitungskomitees der XIII. Internationale Deutschlehrertagung 2005 in Graz – Mitarbeit in der Schweizer Arbeitsgruppe für D-A-CH-L-Landeskunde – Vizepräsident des Vereins der "Lektorinnen und Lektoren für Deutsch als Fremdsprache in der Schweiz" (Ledafids) und Vertreter der Universität Freiburg in dessen Arbeitsgruppe "Uni-Studierfähigkeitsprüfung an Deutschschweizer Universitäten".

Schaller-Schwaner Iris Brigitta, Lekt.

Lehre

Semin. WS/SS: Proficiency English for English specialists 4/4, English Phonetics for DEAS 1/0, English for the Classroom for DEAS 0/1, English for Psychology 2/0; Exam: umfangreiche schrift. Tests (2 stündig) 77 s.: 100 Std. (Korrekturen), kurze schrift. Tests 50 s.: 45 Std. (Korrekturen); Arbeiten abg./aus.: Semin.: 5/30.

Forschung

Publikationen:

2003. Unpacking before take-off: English for Swiss Purposes in code-mixed advertisement texts for 14-20-year olds. Bulletin Suisse de linguistique appliqué 77:17-50.

Vorträge:

Mit Patricia Kohler (workshop co-chairs) The status of English at universities with other languages of instruction / The status of minority languages. Multilingual Universities Conference, 19-20 September 2003, University of Fribourg/Freiburg.

Laufende Forschung:

English as a lingua franca (ELF) conceptualisations of English for plurilingual contexts – English as an academic lingua franca at UniFR, ab 10.2.2002 – English in Swiss public space, ab 19.9.2002 – Developing tailor-made ESP/EAP courses at the bilingual University of Fribourg, ab 10.4.2001.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Mitarbeit bei der Entwicklung der neuen B.A. Sekundarlehrausbildungsprogramms DEAS 1 – Verantwortliche für EFL in der Cercle/LeFoZeF Bibliotheksarbeitsgruppe – LeFoZeF/cercle Sitzungen – Sprechstunde und Lernberatung für Studierende.

Schamp Jacques, Prof.ord.

Enseignement

Cours SH/SE: cours-magistral 2/2, Sémin.: 4/4; exam.: licence 2 éc., 4 or.: 3 h., intermédiaires 16 éc.: 6 h., 9 or.: 9h.15; travaux dép./élab.: sémin.: 5/0, dipl.: 2/7, thèses.: 1/4, habil.: 2/0.

Recherche

Publications:

O. Ballériaux, Prolégomènes à une nouvelle édition critique des Discours de Thémistios, dans Revue d'histoire des textes, 31 (2001), p. 1-59. c.r. parus dans AC, 72 (2003), p. 421-423; 423-424; 424-426; 427-428; 428-429; 440-441; 674-676.

Conférences:

1. La tradition des textes païens à l'époque byzantine – 2. La tradition des textes chrétiens à l'époque byzantine deux conférences données à l'Instituto Superiore di formazione storica, San Marino, 16-17 septembre 2003 – 3. Les Grecs à la recherche d'une poétique, Fribourg, 04.11.2003 – 4. L'éthiopée dans le Discours 13 de Thémistios, Fribourg, 20.11.2003 – 5. Photios lecteur de Porphyre, Rome (It.), 02.04.2004 – 6. Les fragments historiques chez Photios, Nancy (Fr.), 28.05.2004.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Expert de maturité (latin) au Collège du Sud à Bulle – Edition de l'article posthume d'O. Ballériaux, Prolégomènes à une nouvelle édition critique des Discours de Thémistios, dans Revue d'histoire des textes, 31 (2001), p. 1-59.

Schmidt Hans-Joachim, o.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: Geschichte des Mittelalters 2/2; Semin.: Geschichte des Mittelalters 4/4; Blockkurs 2; Exam.: Zwischenprf. 54 s.: 108 Std., 2 m.: 1 Std.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 46/12, Dipl.: 1/3, Diss.: 1/4, Habil.: 1/1.

Andere vom Dozenten übernommene Lehrverpflichtungen: Ringvorlesung an der Universität Bern.

Forschung

Publikationen:

Louis XII et les Suisses: Coopération et concurrence avec Louis XII, in: Louis XII en Milanais. 41e colloque international d'études humanistes, hrsg. v. Philippe Contamine, Jean Guillaume (Travaux d'études supérieures de la Renaissance 9), Paris 2003, S. 189-225 – Le roi et son trésor. Fonction de la puissance royale pendant le haut moyen âge, in: Thésis. Cahier d'histoire des collections 2 (2003), S. 5-25 – Geistliche Reichsfürstentümer: Bischöfe von Genf, in: Höfe und Residenzen im spätmittelalterlichen Reich. Ein dynastisch-topographisches Handbuch, Teilband 1: Dynastien und Höfe, hrsg. von Werner Paravicini (Residenzforschung 15/1), Sigmaringen 2003, S. 537-538 – Geistliche Reichsfürstentümer: Bischöfe von Lausanne, in: Höfe und Residenzen im spätmittelalterlichen Reich. Ein dynastisch-topographisches Handbuch, Teilband 1: Dynastien und Höfe, hrsg. von Werner Paravicini (Residenzforschung 15/1), Sigmaringen 2003, S. 555-558 – Residenzen: Anney, in: Höfe und Residenzen im spätmittelalterlichen Reich. Ein dynastisch-topographisches Handbuch, Teilband 2, hrsg. von Werner Paravicini (Residenzforschung 15/2), Sigmaringen 2003, S. 12-13 – Residenzen: Freiburg i. Ü., in: Höfe und Residenzen im spätmittelalterlichen Reich. Ein dynastisch-topographisches Handbuch, Teilband 2, hrsg. von Werner Paravicini (Residenzforschung 15/2), Sigmaringen 2003, S. 193-194 – Genf (Genève), in: Höfe und Residenzen im spätmittelalterlichen Reich. Ein dynastisch-topographisches Handbuch, Teilband 2, hrsg. von Werner Paravicini (Residenzforschung 15/2), Sigmaringen 2003, S. 211-212 – Lausanne, in: Höfe und Residenzen im spätmittelalterlichen Reich. Ein dynastisch-topographisches Handbuch, Teilband 2, hrsg. von Werner Paravicini (Residenzforschung 15/2), Sigmaringen 2003, S. 323-325.

Vorträge:

Schweizer, Schwaben und Franzosen um 1500 - Verhandlungen und Bündnisse, Kriege und Feindschaften, cycle de conférences - Semaine Médiévale in Freiburg (Schweiz), 9. Sept. 2003 – "Als ob wir noch zu leben scheinen - Anweisungen des Vaters und Herrschers an seinen Sohn und Nachfolger im Mittelalter", Vortrag für die Fachschaft Geschichte der Universität Freiburg (Schweiz), 4. Nov. 2003 – Economie et comptabilité de la province carmélitaine de la "Germania inferior", Vortrag bei dem Kongress "Economie des mendiants à la fin du moyen âge - les laïcs dans la transmission des patrimoines et la gestion des couvents, Université de Lyon 2, 14 et 15 déc. 2003 – Zusammenfassung der Tagung des Konstanzer Arbeitskreises für mittelalterliche Geschichte zum Thema "Historische Landschaft - Kunstlandschaft? Der Oberrhein im späten Mittelalter", 30. März-2. April 2004 – Auf der Suche nach den Ursprüngen. Zur Entstehung der Fortschrittsidee in Europa, Vortrag auf der Tagung "Innovation - Tradition. Living Tradition - Managing Innovation" an der Hochschule für Bankwesen in Frankfurt a. M. unterstützt von Pricewaterhouse, 14. Mai 2004.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Direktorium des Mediävistischen Instituts – Präsident des Departements Geschichte des Mittelalters und der Neuzeit – Mitglied der Reglementscommission der Phil. Fakultät – Mitglied der Evaluationskommission des Senats – Mitglied der Bibliothekskommission Geschichte-Theologie.

Leitung der Sektion "Vom Zentrum zum Netzwerk. Raumüberwindung in der hoch- und spätmittelalterlichen Kirche" auf dem 45. Historikertag in Kiel (14.-18. Sept. 2004) – Gutachter der österreichischen Akademie der Wissenschaften Wien – Fachgutachter für wissenschaftliche Zeitschriften.

Schneider Günther, Ass.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: Deutsch als Fremdsprache 2/2; Semin.: Deutsch als Fremdsprache 4/5; Exam.: Grosses dt. Sprachdiplom 1 m.: 0,5 Std.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 5/4, Dipl.: 0/1.

Forschung

Publikationen:

Der europäische Referenzrahmen und die Mehrsprachigkeit. In: Neuner, Gerd / Koithan, Ute (Hg.): Tagungsbeiträge und Arbeitsberichte zum Thema „Mehrsprachigkeit im Bereich Deutsch als Fremdsprache“, Tagungsdokumentation 2003 „Internationales Qualitätsnetz Deutsch als Fremdsprache“. Kassel: kassel university press, 2004, 87-108 – zusammen mit Peter Lenz: A bank of descriptors for self-assessment in European Language Portfolios Strasbourg: Council of Europe, Language Policy Division 2004. Online www.coe.int/portfolio – zusammen mit Peter Lenz: Introduction to the bank of descriptors for self-assessment in European Language Portfolios. Strasbourg: Council of Europe, Language Policy Division 2004, Online www.coe.int/portfolio.

Vorträge:

Modell der Kompetenzbeschreibung und der Evaluation fremdsprachlichen Lernens: Der Gemeinsame europäische Referenzrahmen und das Sprachenportfolio. Vortrag am Kolloquium der Deutschen Gesellschaft für Fremdsprachenforschung "Fremdsprachenkompetenz: Versuche einer Neubestimmung zu ihrer empirischen Beschreibung und Erfassung", Berlin 16.10.2003 – Establishing a bank of language proficiency descriptors for European Language Portfolios. Vortrag am Europarat-Seminar "The European Language Portfolio: Dissemination and Implementation", Istanbul, 23.-25.10.2003 – Language Testing: Tendenzen in der Forschung und auf dem Markt. Referat am Zentrumstag des Lern- und Forschungszentrums Fremdsprachen, Freiburg, 13.10.2003 – (zus. mit Peter

Lenz): How to relate (our) examinations to the Common European Framework. Workshop am Zentrumstag des Lern- und Forschungszentrums Fremdsprachen, Freiburg, 13.10.2003 – Beurteilen im Fremdsprachenunterricht. Zweittägliches Modul im Rahmen des vom Pädagogischen Institut der Universität Freiburg organisierten Nachdiplomstudiums, BBT-SIBP Lehrgang DZ 02.1495, Freiburg, 5.-6. März 2004 – Das europäische Sprachenportfolio – Zielsetzungen und Funktionen. Vortrag an der Impulstagung Europäisches Sprachenportfolio, Mittelschul- und Berufsbildungsamt des Kantons Zürich, Zürich 11. März 2004 – Der „Gemeinsame europäische Referenzrahmen für Sprachen“ und Kompetenzbeschreibungen, die auf ihn Bezug nehmen. Methodologische Probleme der Entwicklung und Adaptierung von Kompetenzbeschreibungen. Vortrag auf Einladung der EDK, Wissenschaftliche Tagung und nationale Informationsveranstaltung über das Projekt „HarmoS“ (Harmonisierung der obligatorischen Schule), Murten 17. März 2004 – Atelier für Delegierte der Kantone und Lehrer-Dachverbände sowie Wissenschaftler zum Thema: Der europäische Referenzrahmen und Kompetenzbeschreibungen, die auf ihn Bezug nehmen. Probleme der Entwicklung und Adaptierung von Kompetenzbeschreibungen. Nationale Informationsveranstaltung der EDK zum Projekt „HarmoS“ (Harmonisierung der obligatorischen Schule), Murten 18. März 2004.

Laufende Forschung:

Entwicklung von Instrumenten für die Evaluation von Fremdsprachenkompetenzen (IEF), 1.4.2002–30.4.2005 (mit Peter Lenz und Thomas Lorenz Studer).

Unterstützt durch Drittkredite: Niveaubeschreibungen für Deutsch als Fremdsprache Profile deutsch: C-Niveaus, 1.1.2003-30.4.2005 – Trinationale Kooperation im Bereich der DaF-Diplome, pro Jahr Fr. 35'000.- (nur Schweizer Anteil), Fr. 140'000.-, 1.1.2000-31.12.2004, (mit Michael Langner, Thomas Lorenz Studer, in Zusammenarbeit mit: in der Schweiz: EDK, BBW, BBT; in Deutschland: Goethe-Institut, DIE, DVV, WBT; in Österreich: Österreich-Kooperation/ÖSD (BMUK, BMAA, BMWVK).

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Direktor des Bereichs Deutsch als Fremdsprache (DaF) am Lern- und Forschungszentrum Fremdsprachen – Mitglied im Zentrumsrat des Lern- und Forschungszentrums Fremdsprachen – Mitglied der Strukturkommission der Phil. Fakultät zur Schaffung einer Professur für Mehrsprachigkeit – Mitglied einer Arbeitsgruppe des Lern- und Forschungszentrums Fremdsprachen zur Bestimmung der Qualifikationen und Entwicklung von Studienplänen für Fremdsprachenlehrende auf der Sekundarstufe I – Mitglied der Arbeitsgruppe des CERLE/LeFoZeF zur Entwicklung eines Konzepts zuhanden des Rektorats für die Sprachausbildung im Programm "bilingue plus".

Als Vertreter der Universitäten Mitglied in GTL: Groupe de Travail Langues de la CIIP (Conférence intercantonale de l'Instruction Publique de la Suisse romande et du Tessin) – Mitglied der Begleitgruppe zur Entwicklung und Erprobung einer Version des Europäischen Sprachenportfolios für die Volksschulen in der Schweiz ESPII – Mitglied im "Beirat Deutsch als Fremdsprache" des Goethe-Institut, München – Mitglied des Konvents Deutsch als Fremdsprache der Universitäten in Deutschland, Österreich und

der Schweiz – Schweizer Vertreter im Expertengremium des Projekts "Profile deutsch: Niveau C1 und C2". Trinationale Zusammenarbeit zwischen Deutschland, Österreich und der Schweiz. Expertentreffen in München am 01.11.2003 und 21.05.2004 – Organisation und Leitung eines Kolloquiums in Zusammenarbeit mit dem Europarat "Approaches to developing C-level specifications", Universität Freiburg, 13.-14.02.2004 – Mitglied der "Ad-Hoc Project Group on Relating Language examinations to the Common European Framework of Reference for Languages", Council of Europe, Strasbourg.

Weiterbildung

„Beurteilen im Fremdsprachenunterricht“. Zweitätiges Modul im Rahmen des vom Pädagogischen Institut der Universität Freiburg organisierten Nachdiplomstudiums, BBT-SIBP Lehrgang DZ 02.1495, Freiburg, 5.-6. März 2004; 14 Std., 16 Teiln. – "Didactique intégrée et formation des enseignants" Groupe de travail au 2e Forum Langues de la CIIP: Devenir plurilingue par un enseignement intégré des langues - Pistes de mise en œuvre de la Déclaration de la CIIP relative à la politique de l'enseignement des langues en Suisse romande, Fribourg HEP, 12 mai 2004; 3 Std., 25 Teiln.

Schneider Hans-Dieter, o.Prof.

Lehre

Exam.: Liz.prf. ca. 5 s., ca. 30 m., Propäd. ca. 80 s.; Arbeiten abg./aus.: Dipl.: ca. 20.

Schnyder Godel Inge, Lekt.

Lehre

Semin. WS/SS: LehrerInnenbildung 7/13; Exam.: Lehrproben: 5 s.: 3 Std., 5 m: 15 Std., Allg. Didaktik: 12 m.: 6 Std.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 22/1.

Andere von der Dozentin übernommene Lehrverpflichtungen: Fortbildung von Praktikumslehrpersonen, einzelne Vorlesung zu einem Forschungsbereich der LDS I im Rahmen der Allgemeinen Didaktik, Interventionen in Seminaren zu einem aktuellen Forschungsbereich der LDS I.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Praktikumsbesuche – Studienberatung – Infoveranstaltungen – Konzeptumsetzungen – Praktikumsreglemente nachführen – EDK Reglemente erarbeiten – Studienpläne koordinieren – Eignungsabklärungen – Kontakt mit Dozierenden.

Schüpbach Marianne, Lekt.

Lehre

Semin. WS/SS: Seminar Bachelor Lehrerbildung SEK I 1/0, Seminar Bachelor "Einführung in die Methoden der empirischen Sozialforschung" 2/2; Exam.: Lernkontrollen Seminar 20 s.: 1,45 Std.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 2/2.

Forschung

Publikationen:

Mit Gérard Bless und Patrick Bonvin: Klassenwiederholung – Determinanten, Wirkungen und Konsequenzen. Bern-Stuttgart-Wien: Haupt Verlag 2004 – mit Gérard Bless, Patrick Bonvin: Klassenwiederholung – eine effiziente Massnahme bei Schulschwierigkeiten? – Ein Werkstattbericht über erste Ergebnisse einer empirischen Untersuchung im 2. Schuljahr. In: Gabi Ricken, Annemarie Fritz, Christiane Hoffmann (Hrsg.): Diagnose: Sonderpädagogischer Förderbedarf. Pabst Science Publishers, Lengerich, 2003, S. 386-401.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Promoviert 27.1.04.

Seydoux François, Maître-ass.

Enseignement

Cours SH/SE: Musicologie 4/4.

Recherche

Publications:

Articles Moser, Joseph Anton, Mooser Aloys, Mooser Jean, Mooser Joseph, Mooser Moritz pour le Dictionnaire Musik in Geschichte und Gegenwart (MGG); Les orgues de Fribourg vus par les musiciens et des poètes dans le livret de l'Académie d'orgue de Fribourg – Festival international d'orgue – Mendelssohn à Fribourg, 15-18 avril 2004, Fribourg, Bulle, Payerne (7e édition), pp. 17-19; Bellelay et ses orgues, Bienne, Association "Orgues à Bellelay" (imprimerie Deltagraph), 2004.

Conférences:

Concert aux orgues historiques de Rheinau (ZH), le 23 août 2003 – Présentation des grandes orgues d'Aloys Mooser (1834) de St-Nicolas et concert pour la Bibliothèque cantonale et universitaire de Fribourg, le 13 sept. 2003 – "Fyraabig-Musig" à l'orgue de Wädenswil, le 19 sept. 2003 – Présentation des grandes orgues de St-Nicolas et concert pour le Groupement des Chefs de service de la Ville de Fribourg, le 4 oct. 2003 – Concert aux grandes orgues de St-Nicolas lors du congrès annuel de l'Académie Suisse des Sciences naturelles "Tempêtes partout", le 10 oct. 2003 – Présentation des grandes orgues de St-Nicolas et concert lors de la réception du Conseil d'Etat de la République et Canton de Genève, le 26 nov. 2003 – Concert d'orgue aux petites et grandes orgues de St-Nicolas, le 27 nov. 2003 – Concert d'orgue aux petites et grandes orgues de St-Nicolas, le 3 déc. 2003 – Présentation des grandes orgues de St-Nicolas pour le Conseil directeur et les enseignants de la Haute école pédagogique de Fribourg, le 19 déc. 2004 – Présentation des grandes orgues de St-Nicolas et concert pour la "Schweiz. Vereinigung Beratender Ingenieure" USIC, Liebefeld, le 2 avril 2004 – Concert promenade – visite guidée (Fribourg, chapelle de Bourguillon, Monastère de Montorge, Cathédrale de St-Nicolas) dans le cadre de l'Académie d'orgue de Fribourg, le 17 avril 2004 – Présentation des grandes orgues de St-Nicolas et concert pour le Bureau du Conseil de Ville de Bienne et le Conseil général de Fribourg, le 7 mai 2004 – Midi musique à l'orgue de l'église allemande de Morat, le 8 mai 2004 – Présentation des grandes orgues de St-Nicolas et concert pour Electricité d'Emosson, Centrale de la Bâtiarz, Martigny, le 13 mai 2004 – Concert aux grandes orgues de St-Nicolas pour le Corps diplomatique en présence du Président de la Confédération, M. Joseph Deiss, le 11 mai 2004 – Concert d'orgue du marché aux grandes orgues de St-Nicolas, le 12 juin 2004 – Présentation des grandes orgues de St-Nicolas et concert pour le Département des mathématiques de l'Université de Fribourg, le 12 juin 2004.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Expert mandaté par le Service des Biens culturels du Canton de Fribourg (en liaison avec M. Rudolf Bruhin, consultant en matière d'orgue auprès de Commission fédérale des monuments historiques et de l'Office fédéral de la Culture).

Soldati Gianfranco, Prof.ord.

Enseignement

Cours SH/SE: Probleme der neuzeitlichen und zeitgenössischen Erkenntnistheorie: Skepsis 2/0, Problèmes d'épistémologie moderne et contemporaine: scepticisme 2/0, Problèmes d'épistémologie moderne et contemporaine: connaissance a priori 0/2; Sémin.: Kant, Critique de la raison pure (avec Prof. J.-C. Wolf) 2/0, Phantasie und Bildbewusstsein. Texte aus der Phänomenologie und analytischen Philosophie (gemeinsam mit Prof. E. Marbach, Universität Bern) 2/0, Doktorandenkolloquium (gemeinsam mit Prof. M. Nida-Rümelin) 1/1; à l'ext.: Cours: Méthaphysique (Université de Neuchâtel) 0/2; exam.: Examen de

licence (branche secondaire) 1 éc.: 1 h., 1 or.: 45 min., Examen semestriel 37 or.: 9h15, Examen annuel 47 or.: 11h45, Examen intermédiaire 7 or.: 3h30, Examen de licence (branche principale) 2 or.: 2h.; travaux dép./élab.: sémin.: 15/10, dipl.: 2/5, thèses: 0/7.

Recherche

Publications:

"Le rôle du corps dans la conscience d'autrui". In: *Studia Philosophica*, Vol. 62, 2003: 105-118 – "Il ruolo della coscienza e della soggettività nell'applicazione di una regola". In: *Quaderni della Biblioteca Cantonale di Locarno*, I/2002, 47-59 – "Abstraction and Abstract Concepts: On Husserl's Philosophy of Arithmetic". In: *Chrudzinski & Huemer 2004: Phenomenology and Analysis. Essays on central European Philosophy*. Frankfurt: Ontos, 215-232.

Conférences:

"Reasoning in the First Person". Conference on Self-Knowledge. Bigorio, July 2004 – "Brentano on Inner Perception, Evidence and intrinsic truth". Kirchberg. Wittgenstein Symposium. July 2004 – "Intenzionalità e Qualia". 02.03.2004. Università del Piemonte Orientale, Vercelli – "Abstraction and Definition of numbers in Husserl and Frege". 21.01.2004, University of Barcelona – "Brentano: evidenza e verità intrinseca". 02.03.04. Università Statale, Milano – avec Dorsch, Fabian: *Conceptual Qualia and Communication*. 13.11.2003. Ivrea. *Foundations of Interaction Design – Was ist schön? /Qu'est-ce que le beau. Intervention et Moderation*. Bieler Philotage 2003. Biel, 18.10.2003.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Président du Département – Membre de la commission d'habilitation de M. Bordt (Philosophie) – Commission de structure Littérature anglais et américaine – Assesseur examen de doctorat: Musicologie – Assesseur examen de doctorat: Psychologie – Commission de recours Faculté des Lettres.

Membre du conseil scientifique du Fonds national suisse – Membre de la commission doctorale à Vercelli (Italie) – Editeur du journal: *Dialectica*.

Soulet Marc-Henry, Prof.ord.

Enseignement

Cours SH/SE: Approches théoriques du changement social 2/2; Sémin.: Colloque II 1/1, Colloque étudiants avancés 1/1, Sém. Société en changement 1/1; exam.: DSS 7 éc., 1 or., Licences 15 h., 26 or., Demi-licence 31 or.; travaux dép./élab.: dipl.: 0/41, thèses: 3/2.

Recherche

Publications:

"Piccolo prontuario di "grammatica" del lavoro sociale. Regole, principe e paradossi dell'intervento sociale nel quotidiano", Napoli, Ligori Editore, 2003 – & Châtel (s/s la dir. de), *Agir en situation de vulnérabilité*, Québec, Presses de l'Université Laval, 2003 – "Faire face et s'en sortir vers une théorie de l'agir faible" in Châtel V. & Soulet M.H. (s/s la dir. de), *Agir en situation de vulnérabilité*, Québec, Presses de l'Université Laval, 2003 – & Châtel Vivianne "Le Service social du Tremplin. Strengths and Weaknesses of Relative Integration", Fribourg, 5ème programme cadre TSER, OFES/DGXII, 2003 – avec Châtel Vivianne, "Social Re-integration Programmes looked at through the Analytic Evaluation", Fribourg, 5ème programme cadre TSER, 2003 – avec Châtel Vivianne, "The Analytic Evaluation. Principles, Modes and Limits", Fribourg, 5ème programme cadre TSER, 2003 – "De l'intérêt d'une entrée par la régulation pour analyser le social" in Cellule Gris, n°9, juin 2003 – "Enjeux de conventionnalité et consommation gérée de drogues dures" in *Déviance et société*, Vol.27, n°3, septembre 2003 – "Solidarité: quelles valeurs, quelles pratiques?" in Vilbrod A. (s/s la dir.), *L'identité incertaine des travailleurs sociaux*, Paris, éditions l'Harmattan, 2003 – "Comment les intervenants sociaux peuvent-ils faire face aux défis qui s'imposent de plus en plus vite dans un contexte en mutation?" in *Thérapie et méthadone en milieu résidentiel: au carrefour des représentations et des pratiques*, Berne, Coste, 2004.

Conférences:

"L'individu: une utopie contemporaine", Communication présentée au 4ème Congrès de l'Utopian Society, Madrid, juillet 2003 – "L'individu libre et autonome au coeur du consensus des sociétés contemporaines", Communication présentée au colloque international *Conflit, confiance et démocratie*, Université nouvelle de Sofia, octobre 2003 – "Comment peut-on être pauvre et travailleur dans une société qui a fondé sa richesse sur le travail?", Conférence introductive des journées d'étude sur les *Working poor*, organisées par la Chaire de travail social de l'Université de Fribourg, octobre 2003 – "L'individu auto-réalisé: utopie consensuelle et nouvelle question sociale des sociétés contemporaines", Conférence présentée au Congrès annuel de la Société suisse de sociologie, Université de Zurich, octobre 2003 – "L'inexistence sociale: une notion heuristique?", Synthèse conclusive du colloque international sur l'inexistence sociale", organisé par la Chaire de travail social de l'Université de Fribourg dans le cadre des activités de l'Association internationale des sociologues de langue française, septembre 2003 – "L'individualisation des politiques sociales, une réponse à l'exclusion?", communication au colloque international "Politiques publiques, pauvreté et exclusion sociale" organisé par l'Association internationale des sociologues de langue française à l'Université d'Ijuí (Brésil) novembre 2003 – "Au-delà de l'exclusion. L'intégrabilité comme nouvelle expression de la question sociale" conférence de clôture au colloque international "Politiques publiques, pauvreté et exclusion sociale" organisé par l'Association internationale des sociologues de langue française à l'Université d'Ijuí (Brésil) novembre 2003 – "S'en sortir. Transformations statutaires et intégration relative" conférence au colloque "Sans domicile fixe: visibles, proches citoyens" pour

le Plan urbanisme, construction et aménagement du Ministère de l'équipement et de l'aménagement urbain à Paris, décembre 2003 – "Les travailleurs sociaux face aux défis d'un contexte en mutation" Conférence introductive à la journée d'étude sur "La thérapie en milieu résidentiel est-elle compatible avec un traitement par la méthadone?" organisée par l'Association Le Radeau, novembre 2003 – "Sortir de situations de vulnérabilité" Conférence donnée à l'Université de Montréal à l'invitation du Centre de recherche interdisciplinaire sur la violence familiale, février 2004 – "Pour une lecture formelle de la vulnérabilité" Conférence donnée au Centre de recherche en gériatrie de l'Université de Sherbrooke, février 2004 – "Les paradoxes du travail social" Conférence donnée à l'Université de Sherbrooke à l'invitation du Département de service social, février 2004 – "Vulnérabilité et intégration. Enjeux socio-politiques d'une subjectivité inaboutie" Conférence donnée dans le cadre du colloque "La vulnérabilité sociale" organisé à l'Université du Québec à Montréal, février 2004 – "Why vulnerable groups are so important for social policy?" Conférence donnée dans le cadre du Programme intensif Socrates "Vulnerable groups and social policy", Umea, février 2004 – "Les mutations actuelles du lien social" communication donnée au colloque "Identités et construction du lien social" organisé par l'Association Tunisienne de sociologie et la faculté des sciences humaines et sociales de l'Université de Tunis, mars 2004 – "Vers une individualisation des politiques sociales", conférence donnée à la faculté de sciences politiques de l'Université de Catane, juin 2004.

Recherches en cours:

Soutenues par des moyens tiers: Welfare reform and the management of social change, 1.10.2001-30.9.2004, fr. 186'676.- (TSER) avec Bonoli Giuliano – Quasi-compulsory and compulsory treatment en Europe, 1.10.2002-30.9.2005, fr. 210'845.- (TSER) avec Oувray Kerralie – Private pension and social inclusion in Europe, 1.1.2003-31.5.2005, fr. 167'630.- (TSER) avec Bonoli Giuliano.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Président du Conseil du Département travail social et politiques sociales – Président de la commission du suivi du poste d'informaticien M. Genilloud pour la faculté des lettres – Membre de la commission d'appel pour le poste de Professeur ordinaire à la Chaire germanophone de travail social – Membre de la commission d'appel pour le poste de Professeur associé à la Chaire francophone de travail social – Membre de la commission facultaire "Passage Bachelor/Master" – Membre du groupe de travail facultaire "Budget".

Membre du bureau de l'AISLF – Directeur de la collection Res Socialis – Expert pour FNRS Belge – Expert pour FNRS – Expert pour la 'Revue Suisse de Sociologie' – Expert pour la revue 'Sociologie et société' – Expert pour la revue 'Lien social et politique'.

Späti Christina, Lekt.

Lehre

Semin. WS/SS: Zeitgeschichte 2/6; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 33/43.

Weiterbildung

23. Juni 2004: "Antisemitismus in der Schweiz nach 1945" (3 Stunden mit 8 TeilnehmerInnen), im Rahmen des dreijährigen Aus- und Weiterbildungsprogramms der Jüdischen Kommunikationsschule Schweiz.

Spieser Jean-Michel, Prof.ord.

Enseignement

Cours SH/SE: Introduction à l'archéologie paléochrétienne et byzantine 1/1, Les églises dans les ville de l'empire d'Orient à l'époque paléochrétienne 2/2, La peinture byzantine des XIIIe-XIVe s.; Séminaire: Prosém. introduction à l'archéologie paléochrétienne et byzantine 1/1, Séminaire: L'iconoclasme byzantin 2/2; exam.: interméd./1ère année bachelor/complémentaire 7 éc.: 4 h., 6 or.: 2 h., Licence 2 or.: 2 h., travaux dép./élab.: sémin.: 11/12, dipl.: 2/4, diss.: 0/4, habil.: 2/0.

Recherche

Publications:

Images byzantines et monde germanique in A. Avraméa, A. Laiou, E. Chrysos éd., Byzantium State and Society. In Memory of Nikos Oikonomidès, Athènes 2003, p. 491-507 — avec M. Parani, B. Pitarakis, Un exemple d'inventaire d'objets liturgiques. Le testament d'Eustathios Boilas (Avril 1059), Revue des Études Byzantines 61, 2003, p. 143-165 — L'art Impérial et Chrétien. Unité et diversité in C. Morrisson éd., "Le Monde Byzantin I: L'Empire romain d'Orient (330-641)", (coll. Nouvelle Clío), sous la direction de C. Morrisson, Paris 2004, p. 277-300 — avec Yota E., "Byzance. L'empire d'Orient" (Les Grandes Civilisations), éd. Sélection, Paris 2003 — A.-M. Talbot ed., J.-M. Spieser, co-ed., Symposium on Late Byzantine Thessalonike (= Dumbarton Oaks papers 57, 2003), Washington 2003 — Introduction à Symposium on Late Byzantine Thessalonike (Dumbarton Oaks Papers 57, 2003), p. 1-4.

Publications des assistant-e-s:

Buda Carmen, La scène de l'hétimasie dans l'art monumental byzantin, Desmos 35, novembre 2003, p. 11-18.

Conférences:

"Autour de la Traditio Legis", conférence à Thessalonique, Ephorie des antiquités byzantines, 26 septembre 2003 — Conférence à l'Association greco-suisse de Lausanne, 16 octobre 2003 "Splendeurs de Byzance: Les manuscrits illustrés" — "Byzance et l'Europe", conférence à l'Université de Fribourg, 5 novembre 2003 — "L'artiste byzantin": conclusion de la 1ère journée du colloque "L'artiste byzantin", Pise, Ecole Normale Supérieure, 21 novembre 2003 — "Premières images du Christ", séminaire à l'Ecole du Louvre, Paris, 9 décembre 2003 — Les relations artistiques entre Byzance et l'Europe occidentale, 23 janvier 2004, (Journées de l'Histoire, organisées à la Sorbonne, Paris) — Communication au Colloque sur "Le rôle du modèle dans l'architecture médiévale", Université de Paris X Nanterre, 5-6 avril 2004 "Le décor architectural dans les manuscrits illustrés byzantins: projections imaginaires ou reproductions réalistes?" — "L'invention d'un portrait: l'exemple du Christ", communication lors de la journée "Le Portrait: la représentation de l'individu", Fribourg 14 mai 2004 — "Des images eucharistiques à l'époque paléochrétienne?", dans le cadre du séminaire "Pratiques eucharistiques au Moyen-Age" (EPHE - CNRS), Paris 25 mai 2004 — "Traditio Legis. Geistiges Umfeld und Entstehung einer frühchristlichen Darstellung", Université de Munich 8 juin 2004.

Activités administratives et de services — Missions, distinctions, mandats

Président du département des sciences de l'antiquité — Président de la Commission Benefri "Archéologie" — Responsable de la convention BENEFRI Archéologie pré et protohistorique — Archéométrie — Membre de la commission "archéologie" de la CUSO — membre de la commission de structure repourvue d'une chaire de littérature française.

Membre de la commission d'appel pour un P.O. Archäologie des Mittelmeerraums (Université de Berne) — Membre du Comité scientifique de la revue "Antiquité Tardive" — Membre de l'International Advisory Board de la revue "Monument & Environment" (Thessalonique) — Expert pour une thèse d'habilitation (Université de Greifswald) — Membre d'un jury de thèse à l'Université de Paris X-Nanterre.

Squillaci Lanners Myriam, Lect.

Enseignement

Cours SH/SE: Polyhandicap et prise en charge scolaire 2/2, Gestion et prévention de la violence en classe 2/2, Projet pédagogique en enseignement spécialisé 2/2, Gestion de la discipline (Formation Continue extraordinaire MCD/MCDI = FCE) 2/0; Sémin.: Regroupement: analyse des pratiques 2/2; exam.: Polyhandicap et prise en charge scolaire 29 éc.: 20 h., Examen pratiques 30 candidats: 120 h.; Gestion de la discipline (contrôle de connaissance) 10 éc.: 4 h.; travaux dép./élab.: sémin.: 30/10, dipl.: 49/10.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Responsabilité de la section: planification de l'ensemble de la formation en pédagogie curative scolaire – contrôle du cursus des étudiants – Planification et organisation de la formation continue pour MCD/MCDI – Tâche de recherche appliquée: mise en place de systèmes d'évaluation dans le cadre de méthodologie d'intervention en pédagogie curative scolaire – Gestion de la section: élaboration du plan d'études des 6 semestres de formation, contacts-rencontres des chargés de cours, définition du cahier de charges des collaborateurs, planification annuelle des activités administratives de chaque collaborateur – Elaboration des directives et prescriptions de la section de pédagogie curative scolaire – Elaboration de documents tels "la présentation des études", les "directives et prescriptions" – Direction des travaux des étudiants (de rapports de stage, de séminaire et de diplôme) – Organisation et passation des examens pratiques – Gestion de la banque de données de la section – Gestion de la planification des places de stage, des classes d'expérimentation, organisation de séances d'information aux maîtres de stage – Suivi dans la pratique des étudiant-e-s.

Quelle école pour l'enfant polyhandicapé en CH romande? Fondations Clair-Bois, le 23 septembre 2003 – La formation des professionnels dans l'autisme. Questions actuelles, défis futurs. Congrès "Autisme France", Paris, 18 octobre 2003.

Conseillère pédagogie de l'enseignement spécialisé.

Formation continue

Enfant, enseignants, en crise. Formation continue aux enseignants spécialisés du canton, octobre à décembre 2003 (12 heures de formation continue) – Gestion et prévention de la violence en classe. Formation continue aux enseignants fribourgeois, 8-9 juillet 2004 (16 heures de formation continue).

Staub Bernasconi Silvia, Tit.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: Hauptvorlesung, Blockkurs: 28 Std.; Exam.: Hauptvorlesung 64 Klausuren, Grundvorlesung: 43 Klausuren à 3 Std.

Publikationen:

Soziale Arbeit als (eine) Menschenrechtsprofession, In: Sorg, Richard (Hg.): Soziale Arbeit zwischen Politik und Wissenschaft, LIT, Münster, 2003: S. 17-54 – Diagnostizieren tun wir alle – nur nennen wir es anders, In: Widersprüche, H. 88, Jun 2003: S. 33-40 – Wissen und Können – Handlungstheorien und Handlungskompetenz in der Sozialen Arbeit, In: Mühlum, Albert (Hg.): Sozialarbeitswissenschaft – Wissenschaft der Sozialen Arbeit, Lambertus, Freiburg/Br.: S. 27-62 – Menschenrechtsbildung in der Sozialen Arbeit – Ein

Master of Social Work als Beitrag zur Thematisierung von Sozialrechten, In: Mahler, Claudia/Mihr, Anja (Hg.): Menschenrechtsbildung am Ende der UN-Dekade (1995-2004), Leske+Budrich, Opladen, 2004: S. 120-132 – Kriegerische Konflikte und Soziale Arbeit – altes wie neues Thema der Sozialen Arbeit, in: Ruth Seifert (Hg.): Soziale Arbeit und kriegerische Konflikte, LIT-Verlag, Münster/Hamburg/ London, 2004.

Vorträge:

Soziale Gerechtigkeit in der Gestaltung des Sozialen, Teilnahme am Eröffnungspodium zum 5. Bundeskongress Soziale Arbeit: Soziale Arbeit im öffentlichen Raum, Universität Kassel, Kassel, 25.-27.9.2003 – Menschenrechte als Legitimationsbasis der Sozialen Arbeit: Kritik, Chancen, Mängel und Perspektiven eines Konzepts, Seminar: Bedeutung der Menschenrechte für die Soziale Arbeit, Fachhochschule Solothurn Nordwestschweiz – Bereich Soziales, 9.10.2003 – Was heisst theoriegeleitetes Handeln in der Sozialen Arbeit? Eröffnungsreferat zum Ersten Alumni-Treffen der Kath. Fachhochschule München, 18.10.2003 – 1) Das frauen- und menschenrechtliche Engagement am Beispiel von Jane Addams, Friedensnobelpreisträgerin 1931, erste Präsidentin der Women's International League for Peace and Freedom (WILPF) 2) Sozialrechte als Restgrösse der Menschenrechte und ihr Zusammenhang mit der Frauenfrage, Beide Referate: European Women's College, Genf, 23.10.2003 – Soziale Arbeit auf dem Weg zur Weltgesellschaft, Fachtagung „Themen der Sozialarbeitswissenschaft in Theorie, Lehre und Praxis, Hochschule für Soziale Arbeit Zürich, Zürich, 31.10./1.11.2003 – Menschenrechtsarbeit zwischen struktureller Gewalt und Einzelschicksalen, Tagung zum Thema: Von der Unsichtbarkeit zur Eskalation – Gewaltdynamik und psycho-soziale Arbeit reflektieren, Bildungshaus St. Virgil, Salzburg - Referat und Workshop, Salzburg, 7.11.2003 – zusammen mit dem Projektleiter des Teams für interkulturelle Konflikte und Gewalt, Zürich, Hanspeter Fent – Human Rights and Social Work Education, Konferenz des Deutschen Instituts für Menschenrechte in Zusammenarbeit mit der Paulo Freire Kooperation, dem UNESCO-Institut für Pädagogik und der Fakultät für Erziehungs- und Bildungswissenschaft an der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg, 27.-29.11.2003 – Internationalisierung Sozialer Arbeit, Seminar Hochschule für Soziale Arbeit Zürich, 18.5.2004 – Kommt nach dem Rückzug des (Sozial)Staates die Zivilgesellschaft? Treffen von AbsolventInnen der Wirtschaftsuniversität Wien, Poschiavo, 22.5.2004 – Soziale Arbeit und Menschenrechte, Regio Akademie – Trinationales Seminar 2004, Schloss Beuggen, Reinach/D, 24. Mai 2004 – Soziale Arbeit als (eine) Menschenrechtsprofession, Fachhochschule Freiburg/Br., 8.6.2004 – Soziale Arbeit in der Psychiatrie – Selbstverständnis und Tripelmandat, Jahrestagung des Sozialdienstes der Universitären Psychiatrischen Dienste Bern, Erlach, 10.8.2004 – Menschenrechtsbildung und Soziale Arbeit, Treffen des Netzwerks „Menschenrechtsbildung“ des Deutschen Institutes für Menschenrechte Berlin, Berlin 30.6.2004.

Laufende Forschung:

Unterstützt durch Drittkredite: SOS-Team für interkulturelle Konflikte und Gewalt (TikK) – April 1996 - Fortführung mit zunehmendem Grad an Eigenwirtschaftlichkeit.

Weiterbildung

Internationalisierung Sozialer Arbeit, Masterlehrgang Social Work und Menschenrechte Berlin, 26.7.2003 – Internationale Soziale Arbeit und Menschenrechtsarbeit, Masterlehrgang Social Work und Menschenrechte Berlin, 11.12.2003 – Soziale Arbeit und Menschenrechte, Masterlehrgang Social Work und Menschenrechte, Technische Universität Berlin, Berlin, 17.3. und 27.-30. Mai 2004.

Stoichita Victor, Prof.ord.

Enseignement

Cours SH/SE: Histoire de l'art 2/2, Sém.: 4/4, à l'ext.: 2/0; exam.: licence 1 éc.: 1 h., 3 or.: 2h45, interméd. 20 éc.: 14 h., 20 or.: 10 h., Evaluations de cours 50 éc.: 12 h.; travaux dép./élab.: sémin.: 20/15, dipl.: 2/6, thèses: 1/13.

Recherche

Publications:

"Alla ricerca del riconoscimento. Il ritratto come affermazione culturale del gruppo", dans: Catalogue de l'exposition "Persone. Ritratti di gruppo da Van Dyck a De Chirico", Roma, Palazzo Venezia, 2003, pp. 65-67 – "La fisiognomica nel ritratto di gruppo", dans: Catalogue de l'exposition "Persone. Ritratti di gruppo da Van Dyck a De Chirico", Roma, Palazzo Venezia, 2003, pp. 29-32. 2003/2004 – "'Lochi di foco'. La città ardente nella pittura del Cinquecento", dans: Ulrich Pfisterer / Max Seidel (éds.), "Visuelle Topoi. Erfindung und tradiertes Wissen in den Künsten der italienischen Renaissance", Deutscher Kunstverlag, München Berlin, 2003, pp. 439-451 – "Three Academic Ideas", dans: John Rothfuss (éd.), "Past Things and Present: Jasper Johns since 1983", Walker Art Center, Minneapolis, 2003, pp. 40-48 – "A Short History of The Shadow", (traduction russe) St.-Pétersbourg, Machina, 2003, 270 p. – "Sexual Ambiguity in Goya's Work and the Carnivalized Androgyne", dans: Shai-Shu Tzeng (éd.) "Changing Bodies. Concepts and Images of the Body in Western Art", SMC Publishing Inc., Taipei, 2003, pp. 87-109, (en chinois avec résumé en anglais) – "'Astanza" di Duccio, presenza di Brandi", préface à Duccio de Cesare Brandi, Protagon Editori Toscani, Siena, 2003, pp. 5-9 – "Le stravaganze di Goya", dans: "KOS. Rivista di medicina, cultura e scienze umane", nuova serie n. 213, giugno 2003, pp. 56-59 – "Helena von Troia und ihre Doppelgängerin", dans: Alessandro Nova et Anna Schreurs (éds.), Benvenuto Cellini. Kunst und Kunsttheorie im 16. Jahrhundert, Böhlau Verlag, Köln Weimar Wien, 2003, pp. 349-376 – "Goya als Prinzenmacher" (avec Anna Maria Coderch), dans Valeska von Rosen et al. (éds.), Der stumme Diskurs der Bilder. Reflexionsformen des Ästhetischen in der Kunst der Frühen Neuzeit, Deutscher Kunstverlag München Berlin, 2003, pp. 283-304 – "Dincolo de complexul Peter Pan: Umbrela lui Warhol", dans: "Secolul 21" (Bucarest), 1-7, 2002, pp. 157-165 – "Die Grenzen des Sichtbaren" (Gespräch mit Caroline Bohlmann, Thomas

Fink und Philipp Weiss über Licht und Schatten in Tintoretto's Abendmahl in San Giorgio Maggiore), dans: Annette Dorgerloh et al. (éds.), "kritische berichte", 4, 2002, pp. 14-21 – Compte rendu sur l'ouvrage de Lauriane Fallay d'Este, *L'Art de la peinture. Peinture et société à Séville au temps de Francisco Pacheco (1564-1644)*, Honoré Champion, Paris 2001, 829 pages et 30 illustrations, dans: Bibliothèque d'Humanisme et Renaissance, tome 5, 2003, pp. 230-231.

Publications des collaborateurs scientifiques, assistant-e-s et chargé-e-s de cours:

Petrovski Anita, "La Pythie. Une sculpture de l'avenir par Marcello", dans: "Art + Architecture en Suisse", juillet 2004 – "L'atelier de Marcello par Georges Clairin", dans: Fiches MAHF, 2003-5.

Gatti Andrea, "Presentazione Lord Shaftesbury, 'I Moralisti'", a c. di A. Gatti, tr. it. di A. Taraborrelli, Palermo, Aesthetica Ediz., 2003 (Aesth., 60) – "Aporia e dialettica del gusto", in: "Guido Morpurgo-Tagliabue e l'estetica del Settecento", Atti del Conv. (1-2 nov. 2002), a c. di L. Russo, Palermo, Centro Internaz. Studi di Estetica, 2003 (Aesthetica Preprint, 67), pp. 25-35 – "I moventi nascosti del deismo di Shaftesbury", in: "Il gentleman filosofo. Nuovi saggi su Shaftesbury", Atti del sem. del Gruppo di ricerca naz. sull'illuminismo britannico (Ferrara, 6-7 giu. 2002), a c. di G. Carabelli & P. Zanardi, Padova, Il Poligrafo, 2003 (Symposium, 5), pp. 213-232 – "Per un storia intellettuale dell'età augustea in Inghilterra. Il Catalogue della biblioteca di Joseph Addison", "Atti dell'Accad. Nazionale dei Lincei-Rendiconti", sc. mor., s. IX, XIV, 2003, pp. 239-324 – "La critica della ragione. Sulla teoria dell'arte di Anthony Blunt", "Miscellanea Marciana", XVII, 2002, pp. 193-205.

Schuster Caroline, "Modeler la vie: les corps saints en cire du XIXe siècle", dans: "Au-delà du visible - reliquaires et travaux de couvents", Musée d'art et d'histoire, Fribourg 2003, p. 35-42 – "Scènes de la vie du Christ, 2e quart du XVIe s.", dans la série: "L'oeuvre du Mois", Musée d'art et d'histoire, Fribourg 2004.

Pierre Caterina, "A New Formula for High Art: The Genesis and Reception of Marcello's Pythia" in: "The Journal Nineteenth-Century Art Worldwide", Volume 2, Issue 3, Autumn 2003.

Leone Massimo, "Semiotica del denaro", (éd.) Sienna, Protagon, 2003 – "Nanotecnologie postali", préface à David Scott, "I francobolli come luogo della memoria", 2003, Storie di Posta, 17, 21-22 – "I francobolli dell'amore e dell'amicizia" (préface à David Scott, "L'etnografia formato francobollo - Il valore dell'immagine nei francobolli coloniali francesi"), 2003, Storie di Posta, 16, pp. 66 – "Il mutismo dei francobolli" (préface à David Scott, "La semiotica del francobollo"), 2003, Storie di Posta, 15: pp. 5-6 – "Beyond secrecy: violence, voyeurism and iconicity", S - European Journal for Semiotic Studies, Vienne, 2003, Institute for Socio-Semiotic Studies (ISSS), 15, 2-4: pp. 461-78 – "La ville illisible", dans Marillaud, P. et Gauthier, R. (éd.) *Les langages de la ville*, Toulouse: Presses de l'Université, 2003, pp. 91-8 – "Literature, Travel and Vertigo", dans Conroy, Jane (éd.) (2003) *Cross-Cultural Travel, Papers from the Royal Irish Academy International Symposium on Literature and Travel*, National University of Ireland, Galway, November 2002, New York: Peter Lang (*Travel writing across the disciplines*, 7), pp. 513-22

— Introduction à Leone, M. (éd.) (2003) *Semiotica del denaro*, Sienna: Protagon, pp. 9-10 — (éd.) (2004) "Il semi-simbolico", Florence: Le Monnier — "Textual Wanderings: a Vertiginous Reading", dans Long, Jonathan J. (éd.) *W.G. Sebald - A Critical Companion*, Edinburgh: Edinburgh University Press (2004) — "Sémiotique des merveilles et des émotions de l'intellect: objets naturels et bricolage théorique", dans Caliandro, Stefania (éd.) *Espaces perçus, territoires imagés en art*, Paris: l'Harmattan, 2004 — "Religious Conversion and Identity", New York et Londres: Routledge, 2004.

Nussbaum Valentin, "Giovanni Lanfranco, Ritratto della famiglia del pittore (cat. n°42)", "David Teniers il Giovane, L'artista e la sua famiglia (cat. n°44)", "Antonio Domenico Gabbiani, Trio di musici del Garn Principe Ferdinando con servitore nero (cat. n°46)", "Jacques Autreau, I bevitori di vino (cat. n°48)", "Francesco Hayez, Autoritratto con gruppo di amici (cat. n°49)", "Jean Béraud, La Madeleine chez le Pharisien (cat. n°50)", "David Davidovic Burljuk, Ritratto di Christian Brinton e di nove amici artisti (cat. n°52)" in Omar Calabrese / Claudio Strinati (éds.), *Personne Ritratti di gruppo da Van Dyck a de Chirico*, Milano: Silvana Editoriale, 2003, pp. 175-179 — "Naming the Subject. Time and Identification in Portraiture" in Antoinette Roesler-Friedenthal / Johannes Nathan (éds.), *The Enduring Instant. Time and the Spectator in the Visual Arts / Der bleibende Augenblick. Betrachterzeit in den Bildkünsten*, Berlin: Gebr. Mann Verlag, 2003, pp. 270-283.

Conférences:

"Le Corps voyant. Extase et vision dans la peinture espagnole du Siècle d'or", conférence dans le cadre des "Journées d'études sur la Tradition. Les arts comme vecteurs de la tradition chrétienne", Université de Fribourg, Département de Patristique et d'Histoire de l'Eglise / Département de Français, le 5 Juin 2004 — "Le Mythe de Pygmalion à l'époque de la reproductibilité technique de l'oeuvre d'art", conférence à l'Ecole Doctorale "oeuvres et méthodes" organisée par les Départements d'Histoire de l'art des Universités de Genève et de Lausanne, Lausanne, le 7 Mai, 2004 — "Der Pygmalion-Effekt. Von Ovid zu Hitchcock", Werner Heisenberg-Vorlesung, Bayerische Akademie der Wissenschaften / Carl-Friedrich-Siemens-Stiftung, Munich, le 21 avril, 2004 (zugleich "Abendvortrag" dans le cadre de la "Frühlingsakademie für Kunstgeschichte" Paris/Lausanne/Francfort/ Munich/Harvard) — "Image et Apparition dans la peinture du Siècle d'or espagnol et dans la dévotion Latino-américaine", Séminaire d'anthropologie culturelle "Tradition et temporalités de l'Image", Ecole des Hautes Etudes en Sciences Sociales, Paris, le 18 Mars, 2004 — "Pentru o istorie a ideii de simulacru", cycle de conférences au New Europe College de Bucarest: 1) Osul si carnea, le 23 fevrier 2004; 2) Povestea modelului pietrificat si a vietii lui de dincolo de moarte; 3) Statuia nervoasă, le 27 fevrier; Pygmalion în epoca reproductibilității tehnice a operei de artă, le 2 mars 2004; 4) Pygmalion la cinema, le 4 mars 2004 — "La visita en el gabinete", conférence dans le cycle "Historias Mortales. Fuentes, relatos y comentarios de las escenas de género en la colección del Museo del Prado", Fundación Amigos del Museo del Prado, Madrid, le 10 Fevrier, 2004 — Participation à la Table ronde autour de l'édition des "Opere Italiane" de Giordano Bruno et du livre *La Soglia dell'ombra* par Nuccio Ordine, Università degli Studi-Bologna / Scuola Superiore di Studi Umanistici / Istituto Italiano per gli Studi Filosofici, Bologne, le 4 fevrier, 2004 — "Pygmalion des Lumières", conférence dans le cadre du séminaire interdisciplinaire "Que veut

dire créer?", Université de Lausanne, le 21 Janvier 2004 — "Stade du miroir / Stade de l'ombre", Conférence dans le cycle "Jeunes & arts Plastiques. Un Regard sur la pensée et la création contemporaine", Palais des Beaux-Arts, Bruxelles, le 15 janvier 2004 — "Le Musée et la ruine / Le Musée comme ruine", Société franco-japonaise d'art et archéologie, Tokyo, Maison franco-japonaise de Tokyo, le 22 Décembre, 2003 — "Il Museo e la rovina. Il Museo come rovina", Université de Kyoto, Département d'Arts Visuels, le 18 Décembre, 2003 — "Hitchcocks Pygmalion", "Abendvortrag" dans le cadre du Colloque interdisciplinaire "Das Double", Bibliotheca Augusta, Wolfenbüttel, le 5 Décembre 2003 — "Das Double. Ein interdisziplinäres Colloquium", Bibliotheca Augusta, Wolfenbüttel, le 5-6 Décembre, 2003, (organisation et présidence) — "Quelques considérations sur le rapport entre peinture et coiffure à l'époque de l'Ancien Régime", Micrologus. Colloque international "Le Corps et sa parure", Université de Lausanne, le 22 Novembre, 2003 — présidence de la seconde section du "Convegno Internazionale di Studi: La Teoria del restauro nel Novecento. Da Riegl a Brandi", Viterbe, Università degli Studi della Tuscia, Facoltà di conservazione dei beni culturali, le 14 novembre, 2003 — "Stadio dello specchio / Stadio dell'ombra", conférence dans le cadre du colloque international "'Le ombre: dall'arte alle neuroscienze / Shadows. From Art to Neurosciences", Università degli Studi di Trento, Laboratorio di Scienze cognitive, Rovereto, 8 Novembre, 2003 — "La Famiglia di Carlo IV di Francisco Goya", Conférence dans le cycle "Vedere è Sapere", FAI, Fondo per l'Ambiente Italiano, Teatro Eliseo, Rome, le 6 novembre 2003 — "La Statue Nerveuse. Zur Pygmalion-ikonographie des 18. Jahrhunderts", conférence au Colloque International "Transgressionen / Animationen. Das Kunstwerk als Lebewesen", Université de Hambourg / Warburg Haus, le 18 Octobre 2003 — The Louise Smith Bross Lecture Series 2003: "Living Simulacra. The Pygmalion Effect from Ovid to Alfred Hitchcock": 1) "The Difficulty of Being a Model: Posing in Renaissance Florence", Rubloff Auditorium, The Art Institute of Chicago, 30.09.03; 2) "Pygmalion in the Middle Ages", University of Chicago, Cochrane Woods Art Center Lecture Hall, 2.10.03; 3) "The Sensitive Statue: Pygmalion in the Enlightenment", University of Chicago, Cochrane Woods Art Center Lecture Hall, 7.10.03; 4) "The Original Copy: Hitchcock's Pygmalion", University of Chicago, Cochrane Woods Art Center Lecture Hall, 9.10.03 — "Living Stones. Pygmalion in the Middle Ages", Max-Planck-Institut für Wissenschaftsgeschichte, Berlin, le 23 Juillet 2003 — "Über einige Schwierigkeiten Modell zu sitzen", conférence dans le cadre du cycle "Transfigurationen. Ästhetische Strategien der Verklärung des Körpers", Graduirtenkolleg "Körper-Inszenierungen", Freie Universität zu Berlin, Institut für Theaterwissenschaft, le 17 juillet, 2003 — "Über einige Schwierigkeiten Modell zu sitzen", "Dienstag-Kolloquium", Wissenschaftskolleg zu Berlin, le 8 Juillet 2003 — Participation à la table ronde "Was ist ein Gesicht? Fragen an die Bildwissenschaft", Wissenschaftskolleg zu Berlin, le 4 Juillet 2003.

Conférences des collaborateurs scientifiques, assistant-e-s et chargé-e-s de cours:

Petrovski Anita, Présentation de l'atelier de Marcello au Château d'Affry (Givisiez), Journées du patrimoine, 13 et 14 septembre 2003 — "La mode au musée", Musée d'art et d'histoire de Fribourg, 18 avril 2004 — "La Rosina (1869) par Marcello", Musée d'art et d'histoire de Fribourg, 11 mai 2004 — (en collaboration avec Raoul Blanchard), "Le Salon Corot (vers 1855-60)", Château de Gruyères, 4 juin 2004.

Schaller Catherine, "Introduction à l'histoire du design. Du 'Crystal Palace' au 'Bauhaus'", invitée par Ecole Atheneum, Lausanne, 13 pages, 3 juin 2004 – "Introduction à l'histoire du design. Le design: carrefour des arts", invitée par Ecole Athénaeum, Lausanne, 14 pages, 10 juin 2004 – "Le concours de la "Tête d'expression" à l'Ecole des Beaux-Arts de Paris: De la mélancolie à l'érotisme.", invitée par l'Institut d'Histoire de l'art allemand de Paris, 14 pages, 22 juin 2004.

Nussbaum Valentin, "A fleur d'identité: le portrait refiguré chez Whistler et consorts" dans le cadre du Colloquium 03, 7ème Colloque de la relève suisse en histoire de l'art, 8 novembre 2003, Neuchâtel.

Recherches en cours:

Subventionnées par le Fonds national: La naissance de la notion d'artiste au XVIème siècle. Etude comparative des traditions italienne et nordique, 01.10.2001-30.9.2003.

Soutenues par des moyens tiers: "Ernst Kirchner und Edvard Munch", 1.10.2002-30.9.2003, (Boner Stiftung Zürich).

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Membre de la "Commission Culturelle" de l'Université de Fribourg – Président de la Commission de la Bibliothèque d'Histoire de l'Art et Philosophie – Membre du Jury du concours pour la décoration de l'Université de Péroles II (Fribourg).

Expertises externes dans le cadre des concours aux chaires d'histoire de l'art des Universités de Cologne (Allemagne); Stanford (USA); McGill University-Montréal (Canada). Expertises scientifiques pour le Fonds National Suisse (Berne), Zeitschrift für Kunstgeschichte, Editions Peter Lang (Berne), Agence Universitaire de la Francophonie (Paris), Musée des Beaux-arts de Lausanne; The Warburg Institut-Londres; Centre Canadien d'Histoire de l'Architecture – Montréal (CCA); Wissenschaftskolleg zu Berlin; Ministère des Affaires Etrangères / Section Culturelle (Paris) ; The Getty Center for Humanities / Getty Research Institute (Los Angeles) – Membre du Jury de soutenance d'un mémoire DEA, Université de Genève. Second rapporteur et membre des jurys de soutenance de thèse de doctorat: Université de Berne - Département d'Histoire de l'Art; Université de Harvard – Département d'Histoire de l'Art et de l'Architecture; École Pratique des Hautes Études en Sciences Sociales (second rapporteur et président du Jury); Université de Genève – Département d'Histoire de l'Art et de Musicologie – Membre du conseil scientifique de la Revue „New International Journal of Romania Studies“ (Bucarest-Roumanie) – Membre du conseil scientifique du Centro Elaborazione informatica di Testi e Immagini nella Tradizione Letteraria (Pise-Italie) – Membre du conseil scientifique de l'Encyclopédie du Musée du Prado (Madrid-Espagne) – Membre du comité scientifique de l'Exposition Persona. Le portrait de groupe, Roma, Palazzo Venezia 2003 – Membre de la commission permanente du Musée d'Art et d'Histoire de Fribourg – Membre du conseil de rédaction de la Zeitschrift für Kunstgeschichte – Membre du conseil de rédaction de la revue RES. Anthropology and Aesthetics (University of Harvard) – Membre de l'Association internationale Word and Image – Membre de la Carl-Justi-Vereinigung – Membre de la Société Suisse pour l'étude du XVIIIe siècle – Membre du conseil scientifique de la revue

FMR – Membre du conseil scientifique de la revue STUDIOLLO. Revue d'Histoire de l'Art de l'Académie de France à Rome – Directeur de la série d'histoire de l'art "Iconosphaera" auprès des éditions Méridiane (Bucarest) – Membre du conseil de rédaction de la Revue "Psiche" (Rome).

Stuck Elisabeth, Ober-Ass.

Lehre

Vorl. WS/SS: Germanistische Literaturwissenschaft 1/1, Semin.: Germanistische Literaturwissenschaft 0/2, ausw.: Literatur und Didaktik 2/1; Exam.: Seminarklausuren: 47 s.: 4 Std.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 13/14.

Andere von der Dozentin übernommene Lehrverpflichtungen: Antrittsvorlesung. Mitglied des Forschungsseminars Germanistische Literaturwissenschaft, neu mit Co-Leitungsfunktion.

Forschung

Publikationen:

Kanon und Literaturstudium. Theoretische, historische und empirische Untersuchungen zum akademischen Umgang mit Lektüre-Empfehlungen. Paderborn: Mentis-Verlag 2004 (= Explicatio. Analytische Studien zur Literatur und Literaturwissenschaft) – Literarischer Kanon an Hochschulen. Lektüre-Empfehlungen im Literaturstudium. In: Bulletin Leseforum Schweiz 12 (2003) S. 19-22.

Vorträge:

"Wer nicht sehen kann, muss hören". Zu einer Ästhetik des Hörens im Literaturunterricht. Antrittsvorlesung an der Philosophischen Fakultät der Universität Freiburg, Mai 2004.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Mittelbau-Delegierte Fakultätsrat – Vizepräsidentin Mittelbau Fakultät – Mittelbau-Delegierte in Strukturkommission – Mitglied der Interfakultären Kommission für Lehrerbildung – Protokollführung Thesenverteidigung – Mitarbeit Arbeitsgruppe Germanistik, Studiengang Sekundarlehrant BA-MA – Betreuung Videothek – Anschaffungen Bibliothek – Mitarbeit bei Prüfungen des Vorgesetzten – Mitorganisation der Jury des Uni-Literaturpreises.

Mitglied des Vorstands Leseforum Schweiz – Matura-Expertin im Kanton Bern – Wissenschaftliche Beratung für die Konzeption eines Literatur-Lehrmittels – Jury-Mitglied des Schweizerischen Kinder- und Jugendmedienpreises – Mitglied Symposium Deutschdidaktik – Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Kinder- und Jugendliteraturforschung – Mitglied SAGG, IVG, Gesellschaft für Komparatistik.

Weiterbildung

Literarisches Lernen und Jugendliteratur. Fortbildung für die Berner Jugendschriftenkommission, Oktober 2003 in Bern (2 Std., 35 Teilnehmer und Teilnehmerinnen).

Studer Thomas, Lekt.

Lehre

Semin. WS/SS: DaF 11/10; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 7/9.

Andere vom Dozenten übernommene Lehrverpflichtungen: Modul "Unterrichtsinstrumente – Europäisches Sprachenportfolio" im Rahmen des Universitätslehrgangs Deutsch als Fremdsprache an der Karl-Franzens-Universität Graz (Blockveranstaltung am 19./20.3. und 16./17.3.04 im Umfang von einer Semesterwochenstunde).

Forschung

Laufende Forschung:

Unterstützt durch Drittkredite: Trinationale Kooperation im Bereich der DaF-Diplome, 1.1.2000-31.12.2004, pro Jahr 35'000.- (nur Schweizer Anteil), Fr. 140'000.- (mit Michael Langner und Günther Schneider) in Zusammenarbeit mit: in der Schweiz: EDK, BBW, BBT; in Deutschland: Goethe-Institut, DIE, DVV, WBT; in Österreich: Österreich-Kooperation/ÖSD (BMUK, BmaA, BMWVK) – Entwicklung von Instrumenten für die Evaluation von Fremdsprachenkompetenzen (IEF), 1.4.2002-31.8.2005, Fr. 605'000.- (mit Peter Lenz und Günther Schneider).

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Bibliotheksverantwortlicher des Bereichs DaF am LeFoZeF.

Redaktor bei *Babylonia*, der Schweizer Zeitschrift für Sprachunterricht und Sprachenlernen – Mitarbeit in der Schweizer DACHL-Arbeitsgruppe – Experte für DaF an der Scuola cantonale di commercio, Bellinzona.

Suarez Tiziana, Prof.ass.

Enseignement

Cours SH/SE: Introduction à la philosophie médiévale 2/2, Einführung in die Philosophie des Mittelalters 0/2; Sémin.: Théories médiévales de la connaissance 2/0, Les questions sur la matière de P. de Jean Olivi 0/2, Individualität und Individuationsprinzip im Mittelalter

2/0; Exam.: sem. 8 or.: 2 h., annuels 35 or.: 8.75 h., interm. 6 or.: 3 h., licence br. prin. 1 or.: 1 h., licence br. sec. 1 éc., 3 or.: 2.25 h; travaux dép./élab.: sémin.: 8/8, dipl.: 2/3, thèses: 1/3, habil.: 1/0.

Recherche

Publications:

"Pierre de Jean Olivi et la subjectivité angélique", in: Archives d'histoire doctrinale et littéraire du Moyen Age, 70, 2003, p. 233-316 – "Linguaggio, conoscenza e libertà". Note in margine alle questioni 26 e 27 del commento di Francesco de Marchia al II libro delle Sentenze, in: Freiburger Zeitschrift für Philosophie und Theologie, 2003/3, p. 354-355 – "Conceptions médiévales de l'espace et du lieu: les éléments d'une trajectoire", in: M. Esfeld - J.M. Tétaz (éd.), Généalogie de la pensée moderne. Volume d'hommages à I. Schüssler, Frankfurt 2004, p. 97-114 – "Les anges et la cosmologie au Moyen Age", in: Connaissance des religions: Anges et esprits médiateurs, Paris 2004, p. 103-115 – Recension de: J.L. Solère-Z. Kaluza (éd.), La servante et la consolatrice. La philosophie dans ses rapports avec la théologie au Moyen Age, Paris Vrin 2002, in: Freiburger Zeitschrift für Philosophie und Theologie 2003/4.

Conférences:

"Tommaso d'Aquino e il linguaggio degli angeli: l'emergenza di un paradigma" - conférence présentée dans le cadre du cycle: "Angeli, diavoli e streghe dall'Antichità al Rinascimento", organisé pour l'Istituto Studi Umanistici F. Petrarca, Milan 14 octobre 2003 – "Singularité et individualité selon Pierre Auriol"; Conférence présentée dans le cadre du colloque international "Philosophical Debates at the University of Paris in the First Quarter of the Fourteenth Century", Bonn, 14-17 avril 2004 – "Les anges et la cosmologie au Moyen Age". Centre Rue Fries, Fribourg, 29 avril 2004 – "Une contribution médiévale au problème du langage: la communication des anges selon Thomas d'Aquin"; conférence donnée pour la Société valaisanne de philosophie, Saint Maurice, 4 juin 2004.

Recherches en cours:

Subventionnées par le Fonds national: Gli angeli e la povertà: itinerari angelologici francescani dei secoli XIII e XIV, 01.04.2001-31.03.2005, avec Robiglio Andrea Aldo, en coopération avec M. Christopher Schabel, Université de Chypre, M. G. Etzkorn, St. Bonaventura Institute, New York, M. R. Friedmann, Thomas-Institut, Köln.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Membre de la Commission de la Bibliothèque Cantonale – Membre de la Commission de la Bibliothèque de Philosophie et d'Histoire de l'Art – Membre de la Commission d'Appel pour la Chaire d'Ancien Testament (Faculté de Théologie).

Membre de la Commission du "Corpus philosophorum Medii Aevi" de l'Académie Suisse des Sciences humaines – Co-directrice de la collection "Vestigia, Pensée antique

et médiévale", Academic Press, Fribourg – Membre du Comité de la Société Suisse de Philosophie – Membre du Comité de la Société de Philosophie de Fribourg – Membre de la Société internationale pour l'étude de la philosophie médiévale (SIEPM).

Sugranyes de Franch Ramon, Prof.ém.

Recherche

Recherches en cours:

Soutenues par des moyens tiers: Suite du travail du CIDRESOC sur l'enseignement moral des évêques en matière économique.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Hommage public reçu à l'Université de Barcelone, le 26 novembre 2003.

Swiderski Edward, Prof.ass.

Enseignement

Les données concernant l'enseignement n'ont pas été fournies.

Recherche

Publications:

"Sociomorphs," Soviet Social Theory, and Philosophy: An Essay on Intellectual Practices", Slavica Lundsia, 2004 – "Sociomorphs," Soviet Social Theory, and Philosophy: An Essay on Intellectual Practices" (version complète, en langue russe), dans E.M. Swiderski/Gennady Batygin (IS RAN): Masters of thought in times of crisis: Intellectual community and social sciences in post-communist Russia. Russian Academy of Science. Autumn 2003 (in Russian) – "L'homme et la société embêtent la philosophie" ... Bochenski on the Limits of Philosophy," Studies in East European Thought, vol. 55, 4, 2003 – Roman Ingarden: od realizmu fenomenologicznego do realizmu moralnego (miejsce Über die Verantwortung w rozwoju filozoficznym Ingardena), Estetyka i krytyka (Krakow), 2003.

Conférences:

Organisation du Colloquium international "Reason, Commitment, and Value" (in Honor of the 100th Anniversary of the Birth of J. M. Bochenski), Fribourg, 22.10.2003 (les actes du colloque sont publiés dans Studies in East European Thought, 2003, 4).

Szilagyi Laffay Elisabeth, Lect.

Enseignement

Cours SH/SE: Français des Affaires et de l'Economie pour la Faculté des Sciences Economique 8/8; exam.: Français des Affaires 102 éc.: 2 h., 102 or.: 18 h.

Recherche

Conférences:

Intervention sur "Le français sur objectifs spécifiques, méthodologie appliquée au français du tourisme", dans le cadre de la maîtrise de français langue étrangère, La Sorbonne Paris, janvier 2004.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Travail sur le programme de langues sur objectifs spécifiques pour la faculté des Sciences Economiques.

Formation continue

13 janvier 2004: Français sur Objectifs spécifiques: définition, méthodologie, didactique (2 h. et 40 participants) dans le cadre de la Maîtrise FLE, La Sorbonne, Paris – 11 - 14 février 2004: Didactique du Français sur Objectifs, élaboration de programmes (16 h., 20 participants), dans le cadre de la formation de formateurs, Université de Behtléem.

Thurnherr Martin, Lekt.

Lehre

Sem. WS/SS: Deutsch für die Mittelstufe 4/4; Exam.: 34 s. à 4 Std., 34 m.: à 0.5 Std.

Tremp Ernst, Tit.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: Histoire du Moyen Age 2/2; Exam.: Zwischenprf. 28 s. à 2 Std., Lizenziat 1 m.: 0.45 Std.; Arbeiten abg./aus.: Sem.: 1/0, Diss.: 0/2.

Forschung

Publikationen:

Mit Johannes Huber und Karl Schmuki, Stiftsbibliothek St. Gallen. Ein Rundgang durch Geschichte, Räumlichkeiten und Sammlungen, St. Gallen 2003, 128 S. – mit Karl Schmuki und Theres Flury, Karl der Grosse und seine Gelehrten. Zum 1200. Todesjahr Alkuins († 804), Katalog zur Ausstellung in der Stiftsbibliothek St. Gallen (22. Dezember 2003–14. November 2004), St. Gallen 2004, 144 S. – Ludwig der Deutsche und das Kloster St. Gallen, in: Ludwig der Deutsche und seine Zeit, hg. von Wilfried Hartmann, Darmstadt 2004, S. 141–160.

Vorträge:

„Idee Europa – Entwürfe des Mittelalters zum ewigen Frieden“, am 11.9.2003 im Rahmen der „Semaine médiévale“ in Freiburg – „Hunderte von Handschriften und Drucken... 300 Jahre Streit zwischen St. Gallen und Zürich um Raubgut – und die Rolle Berns“, am 21.11.2003 vor dem Historischen Verein des Kantons Bern in Bern – „Karl der Grosse und seine Gelehrten. Zum 1200. Todesjahr Alkuins († 804)“, am 21.12.2003 Einführungsvortrag in die neue Jahresausstellung der Stiftsbibliothek St. Gallen – „Saint-Gall – Zurich, joute historique. La bibliothèque abbatiale réclame le butin de guerre confisqué par les Zurichois en 1712“, am 2.2.2004 vor der Alliance Française in Zürich – „Bekehrte Dirne, Jungfrau oder literarische Fiktion? Die heilige Afra von Augsburg († 304) in Geschichte, Kult und Legende“, am 8.6.2004 in der Pfarrei St. Ulrich in Kreuzlingen, Vortrag zum 1700. Todesjahr der heiligen Afra.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Gutachtertätigkeit für den Schweizerischen Nationalfonds – Mitglied der Abteilung Grundlagenerschliessung der Schweizerischen Gesellschaft für Geschichte – Mitglied der "Monumenta"-Kommission der Schweizerischen Gesellschaft für Geschichte – Mitglied des Kuratoriums zur Katalogisierung der mittelalterlichen Handschriften der Schweiz – Bibliotheksdirektorenkonferenz des Bodenseeraumes – Arbeitsgemeinschaft Schweizer Stiftsbibliothekare – Herausgeber von "Monasterium Sancti Galli".

Weiterbildung

Internationale Tagung "Alkuin von York (um 730-804) und die geistige Grundlegung Europas" an der Stiftsbibliothek St. Gallen (30.9.-2.10.2004) – Jahrestagung der Schweizer Stiftsbibliothekare in St. Gallen (4.-5.10.2004).

Trudgill Peter, o.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: Englische Linguistik 4/4; Sem.: Englische Linguistik 2/2; Exam.: Lizentiat 4 s.: 12 Std., 16 m.: 14 Std.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 18/9, Dipl.: 11/5, Diss.: 0/5.

Forschung

Publikationen:

A glossary of sociolinguistics. Edinburgh: Edinburgh University Press, pp 148 – New dialect formation: the inevitability of colonial Englishes. Edinburgh: Edinburgh University Press – The origin and evolution of New Zealand English [With E. Gordon, L. Campbell, J. Hay and M. Maclagan]. Cambridge: C.U.P. – Linguistic archaeology: the Scottish input to New Zealand English phonology. [with Margaret Maclagan and Gillian Lewis.] *Journal of English Linguistics* 31, 103-124 – Linguistic changes in pan-world English. In C. Tschichold (ed.) *English Core Linguistics: essays in honour of David Allerton*. Bern: Peter Lang, 55-68 – Functional compensation and southern peninsular Spanish /s/ loss. *Folia Linguistica Historica* 23, 31-57 (with Juan Manuel Hernández-Campoy) – Modern Greek dialects: a preliminary classification. *Journal of Greek Linguistics* 4. The uniformitarian principle and the Ausbau sociolinguistics of mediaeval Bergen. *Norsk Linguistisk Tidsskrift* 2003, 2, 216-220 – On the reversibility of mergers: /w/, /v/ and evidence from lesser-known Englishes [With Daniel Schreier, Daniel Long and Jeffrey P. Williams]. *Folia Linguistica Historica* 24 [2003], 23-46 – The impact of language contact and social structure on linguistic structure: focus on the dialects of Modern Greek. In B. Kortmann ed. *Dialect meets typology: dialect grammar from a cross-linguistic perspective*. Berlin: Mouton de Gruyter, 435-451 – The Norfolk dialect. Cromer: Poppyland Publishing, pp. 103.

Vorträge:

Invited plenary paper, Int. Conference of greek Ling, University of Rethimno, Crete, "A new classification of Greek dialects", 19.6.03 – Invited plenary paper, Conference on Ling Variation and Change, University of Murcia, Spain, "Vowel Harmony in Murcian Spanish", 7.11.03 – Seminar, Linguistics Dept., Canterbury University, NZ "The phonology of the lingua Franca Core", 1.3.04 – Invited plenary paper, ALOES Conference, University of Paris 13, "Changes in pan-World English, 2.4.04 – Invited plenary paper, PASE conference, Adam Mickiewicz University Poznan, changes in pan-World English, 16.4.04 – Invited plenary paper, PLM conference, Adam Mickiewicz Uni Poznan, "The phonology of the lingua Franca Core", 18.4.04 – Invited plenary paper, Conference on Linguistic Minorities and Language Contact, St. Andrews University, "The hidden influence of Dutch on East Anglian English, 12.6.04.

Vorträge der Assistentinnen und Assistenten:

Dröschel Yvonne, Paper presented at the Sociolinguistics Symposium 15, Newcastle upon Tyne, "The overuse of the infinitive in Pan Swiss English – Poster presented at the 11th Manchester Postgraduate Linguistics Conference, Manchester, "Is Swiss English a Pidgin? The simplification of English in Switzerland" – Paper presented at the SWELL conference, Lausanne, "Infinitivitis in Swiss English" (with Lukas Rosenberger, University of Bern).

Laufende Forschung:

Unterstützt vom Nationalfonds: Language contact and focussing: the linguistics of English in Switzerland, 1.7.2001-31.6.2004, Fr. 322'186.-.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Mitglied Strukturkommission, Englisch Department – Mitglied Habilitationskommission, Kandidat: Denis Renevey.

Fellow of Agder Vitenskapsakademi, Kristiansand (Norway) – Festschrift aus Anlass meines sechzigsten Geburtstags: Britain, David and Cheshire, Jenny, eds. (2003) *Social Dialectology: in Honour of Peter Trudgill*. Impact: Studies in Language and Society 16, John Benjamins Publishing Company.

Turchetti Mario, Prof.ord.

Enseignement

Cours SH/SE: Expansion des Etats et état de guerre dans la Suisse et l'Europe moderne 2/2,5; Sém.: Figures et aspects de l'Humanisme et de la Réforme 4/4; exam.: demi-licence 43 éc.: 20 h., 5 or.: 2,5 h., licence 11 éc.: 5 h., 12 or.: 9 h.; travaux dép./élab.: sémin.: 49/15, dipl.: 2/11, thèses: 1/6, habilitation: 3/0.

Recherche

Publications:

"Droit fondamentaux et formation de la société", dans 'Boèce, Revue romande des sciences humaines', numéro spécial, "L'Acte de Médiation – 1803", 7 juillet—septembre 2003, p. 7-18 – "Genève à la veille de la Réforme, ou comment échapper aux convoitises de la Savoie et à la juridiction de l'Empire", dans "La Suisse occidentale et l'Empire", Actes du colloque de Neuchâtel des 25-27 avril 2002, organisé par l'Institut d'histoire de l'Université de Neuchâtel, le Centre de droit privé de l'Université de Lausanne et la Société d'histoire de la Suisse romande, Lausanne, 2004, p. 187-200.

Conférences:

Conférence d'Introduction au Colloque international: "Bicentenaire de l'Acte de Médiation et de la Diète Fédérale à Fribourg 1803 – 2003", Université de Fribourg, salle du Sénat, 10 octobre 2003 – "Catherine de Médicis. De la légende à l'histoire (une question mal posée)", Aula de l'Université de Genève, Conférence organisée par la Société Genevoise des Études italiennes, Mme Angéla Kahn La Ginestra, 2 décembre 2003 – "La Saint-Barthélemy et Catherine de Médicis. À l'origine d'un mythe national", Université de Tours, Conférence organisée par le Prof. Jean-Claude Margolin, Tours, 12 janvier 2004 – "La violence ancienne et moderne. Regard sur un phénomène social permanent", Institut National Genevois, 19 janvier 2004 – "La tyrannie ancienne et moderne, et la compréhension des problèmes politiques actuels", Conférence organisée par M. Eric Aallen, Rotary Club d'Yverdon, le 3 avril 2004 – "Costantino il Grande nel Rinascimento", Università di Trento, Seminario in collaborazione con la Facoltà di Lettere dell'Università di Perugia, Aula Grande dell'Istituto Trentino di Cultura, 23 avril 2004 – "La guerre et ses droits, hier et aujourd'hui", Conférence organisée par le prof. Lucien Bély, Séminaire des Doctorants, Université de Paris IV – Sorbonne, le 13 mai 2004 – "Droit naturel et droits de l'homme à propos de guerre et droit", Conférence organisée par le prof. Denis Crouzet, Séminaire des Doctorants, Université de Paris IV-Sorbonne, le 17 mai 2004- Université de Fribourg, juillet 2004.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Délégué de la Faculté pour les Relations internationales Erasmus – Membre de la Commission pour l'Université Populaire.

Membre de la Commission du Prix Jubilé, Académie des Sciences de Berne.

Valsangiacomo Nelly, Maître-ass.

Enseignement

Cours SH/SE: L'immigration italienne en Suisse, XIX-XX s. 1/1; Sémin.: S II: Historisation des phénomènes religieux 1/1, Atelier 2/2; exam.: Propédeutique 12 éc.: 5 h.; travaux dép./élab.: sémin.: 31/0.

Vernay Philippe, Prof.ass.

Enseignement

Cours SH/SE: Littérature médiévale française 2/2; Eléments d'ancien français 1/1; Sémin.: séminaires de 1er cycle 1/1, séminaires de 2e cycle 2/2; Exam.: exercices et examens de fin de 1e année (BA) 76/22 éc.: 38/66 h., examens de licence 21 éc.: 42 h., 25 or.: 20 h.; Travaux dép./élab.: sémin.: 64/2, dipl.: 0/1, diss.: 0/1.

Recherche

Recherches en cours:

Edition d'un choix de fabliaux du 13^{ème} siècle avec introduction, note et glossaire, dès le 1.1.1998 – Edition et commentaire des jeux-partis français provenant du manuscrit R (Paris, B.N. fr. 1591.-), dès 1.1.1999.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Membre de la commission pour les traitements et pensions de l'Université – président de la commission d'accès à l'Université pour les étudiants de plus de 30 ans sans maturité des départements de français et des langues et littératures romanes – assesseur à la thèse de Massimo Zenari "Cadenze sospese. Sul madrigale del Trecento italiano" défendue le 30 juin 2004 à la Faculté des lettres.

Renouvellement par le Conseil d'Etat du canton de Fribourg du mandat de président de la commission cantonale de nomenclature pour les noms locaux de langue française (période 2004-2007) – membre de la branche suisse de la International Courtly Literature Society – réélu président de la section suisse de la Société Rencesvals pour l'étude des épopées romanes) – expert aux examens fédéraux de maturité. Septembre 2003: Université de Neuchâtel. Février-Mars 2004: Université de Fribourg, pour les sessions, respectivement d'automne et de printemps – Juin 2004: expert de français aux examens de baccalauréat du Collège de Gambach à Fribourg – Juin 2004: expert de français et président du Jury aux examens de français (niveau certificat et diplôme de langue) de la Fédération suisse des Ecoles privées au Collège International La Gruyère à Gruyères.

Wolf Jean-Claude, o.Prof.

Enseignement

Cours SH/SE: Introduction à l'éthique 2/0, Einführung in die Ethik 2/0, Scepticisme par rapport à l'éthique 0/2, Skepsis in der Ethik 0/2; Semin.: Le système de Schopenhauer et sa critique de Kant 2/0, Kant, Critique de la raison pure (avec Prof. G. Soldati) 2/0, Warum moralisch sein? 0/2; Exam.: semestriel 20 or.: 5 h., annuel.: 77 or.: 19h15, Examen 12 m.: 6 Std., Examen de licence (branche principale) 4 or.: 4 h., Examen de licence (branche secondaire) 4 éc.: 2 h., 8 or.: 6 h.; travaux dép./élab.: sémin.: 27/4, dipl.: 4/4, thèses: 0/6, habil.: 1/1.

Recherche

Publications:

Interspezies-Unparteilichkeit? Kritische Rückfragen in: Tiere beschreiben, Harald Fischer Verlag, Erlangen 2003, S. 191-207 – Modelle des Bösen in: Peter Mosberger

(Hrsg.): Das Metier der Moralphilosophie, Academic Press Fribourg, 2003, S. 143-149 – Strafe als Wiederherstellung eines Gleichgewichts in: Jahrbuch für Recht und Ethik, Duncker & Humblot, Berlin, 2003, S. 199-216 – Monismus und Dualismus in Nietzsches "Geburt der Tragödie" in: Monism, hg. von Andreas Bächli und Klaus Petrus, Ontos Verlag, Frankfurt, 2003, S. 83-107 – Der ethische Egoismus als Alternative zur Ethik der freiwilligen Selbstbindung in: Erwägen, Wissen, Ethik, 14, 2003, Heft 4, S. 655-657 – Egoistische Ethik in: Humanität - Hoffnungen und Illusionen, Freie Akademie, Berlin, 2004, S. 71-78 – Warum Machiavelli kein Machiavellist war in: Freiburger Zeitschrift für Philosophie und Theologie, Heft 3, 50. Band 2003, Academic Press, Fribourg, S. 464-480 – Rezension: Claus Zittel: Das ästhetische Kalkül von Friedrich Nietzsches "Also sprach Zarathustra" (2000) in: Freiburger Zeitschrift für Philosophie und Theologie, Bd. 50 (2003) Heft 1/2, S. 228-232 – Rezension: David B. Allison's "New Nietzsche" in: Nietzsche-Studien 32.2003, S. 489-490 – Rezension: Brian Leiter über Nietzsches Moralkritik in: Nietzsche-Studien 32.2003, S. 514-517 – Ulrich Willers über Theodizee im Zeichen des Dionysos. Nietzsches Fragen jenseits von Moral und Religion. in: Freiburger Zeitschrift für Philosophie und Theologie, Heft 3, 50. Band 2003, S. 603-607.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Commission de recours – Commission bilinguisme.

Dissertationsgutachten für die Akademie in Lichtenstein und Habilitationsgutachten für die Universität Bern.

Würffel Stefan Bodo, o.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: Neuere deutsche Literatur und Literaturgeschichte 2/2; Semin.: Neuere deutsche Literatur und Literaturgeschichte 8/8; Exam.: 2 s.: 8 Std., 14 m.: 12 Std.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 20/13, Dipl.: 8/8, Diss.: 1/4, Habil.: 0/2.

Forschung

Publikationen:

Ausnahmestände und Aufnahmestände: Das 'Neue Hörspiel' Vortrag auf der Tagung des Deutschen Rundfunkarchivs in Marbach, November 1998. In: Buch, Buchhandel und Rundfunk 1968 und die Folgen, hrsg. v. Monika Estermann und Edgar Lersch, Harrassowitz Verlag, Wiesbaden 2003, S. 213-226 – Reichs-Traum und Reichs-Trauma - Danielmotive in deutscher Sicht. Vortrag auf dem inter-disziplinären Kolloquium vom 15.-18. März 2000 an der Universität Freiburg. In: Mariano Delgado, Klaus Koch,

Edgar Marsch (Hrsg.): 'Europa, Tausendjähriges Reich und Neue Welt - Zwei Jahrtausende Geschichte und Utopie in der Rezeption des Danielbuches', Stuttgart 2003, S. 405-425 – Untergangsvisionen, Todesrhetorik und Katastrophenmusik beim späten Thomas Mann. In: Lebenszauber und Todesmusik. Zum Spätwerk Thomas Manns. Die Davoser Literaturtage 2002. Hrsg. von Thomas Sprecher, Frankfurt a.M. 2004, S. 183-201 – Jeder Esel kann da Regie führen. Friedrich Dürrenmatts Rundfunkarbeiten. In: Dürrenmatt im Zentrum, 7. Internationales Neuenburger Kolloquium 2000, hrsg. von Jürgen Söring /Annette Mingels, Peter Lang Verlag 2004, S. 61-79 – Der Eckermann der Wende: Erich Loest und sein Roman 'Nikolaikirche'. In: Der 'gesamtdutsche' Roman seit der Wiedervereinigung, Hans-Jörg Knobloch, Helmut Koopmann (Hrsg.), Tübingen 2003, S. 63-76 – Reichsgründungsmusik. Zur Wirkungsgeschichte Richard Wagners im Wilhelminismus und in der Weimarer Republik. In: Salzburger Beiträge. Politische Mythen und nationale Identitäten im (Musik)-theater, hrsg. von Peter Csobadi u.a., Anif/Salzburg 2003, S. 650-665.

Vorträge:

„Die Schweiz als Gegenbühne“. Musik und Theater im Exil. Vortrag im Rahmen des Salzburger Symposions ‚Theater im Exil‘, 7. August 2003 – Vortrag "Heinrich Heine" im Rahmen der Literatur-Matinée der Rathauskonzerte Thun, 4. Jan. 2004 – "Tod dem Mondschein". Zur Poetik der Weltkriegsepoche. Vortrag im Rahmen der Poetik-Vorlesungsreihe des Instituts für Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft der Universität Freiburg /Schweiz, 3. Februar 2004.

Laufende Forschung:

Nationalismus und Literatur, 'Die Geburt der Nation aus dem Geist der Literatur' Studien zur deutschen Ideologie, ab 1.1.1999.

Unterstützt durch Drittkredite: Das deutsche Hörspiel, 1.1.1999-30.11.2003 (mit Dr. Sibylle Bolik, Köln).

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Mitglied des Senats der Universität Freiburg – Mitglied der Fakultätskommission 'Bologna suivi' – Maturitätsexperte für das Fach Deutsch am Collège Gambach, Freiburg.

Jurymitglied der Zonser Hörspieltage – Mitglied im Organisations- und im Wissenschaftlichen Komitee der Davoser Literaturtage – Leiter der Literaturtage 2004.

Zeller Hans, Prof.ém.

Forschung

Publikationen:

Die Entwicklung der textgenetischen Edition im 20. Jahrhundert. In: Geschichte der Editionsverfahren vom Altertum bis zur Gegenwart im Überblick. Hg. v. Hans-Gert Roloff (Berliner Beiträge zur Editionswissenschaft, Bd. 5) Berlin: Weidler 2003, S. 143–207 – „bei lyrischen Sachen wirken Druckfehler etc. doppelt ungünstig und können einem strengeren Geschmacke das Buch gleich anfangs verleiden machen.“ Der Text in der Historisch-Kritischen Keller-Ausgabe. In: Euphorion 97, 2003, S. 119–129 – C. F. Meyers Briefwechsel. Historisch-kritische Ausgabe, hg. v. Hans Zeller. Band 3: Conrad Ferdinand Meyer – Friedrich von Wyss und Georg von Wyss. Briefe 1855 bis 1897. Hg. v. Hans Zeller und Wolfgang Lukas unter Mitarbeit v. Stephan Landshuter u. Thomas Lau. Bern: Benteli 2004. 488 S.

Laufende Forschung:

Unterstützt durch Drittkredite und Nationalfonds: Historisch-kritische Ausgabe von Conrad Ferdinand Meyers Briefwechsel. Publikationsreihe von Personalbriefwechseln. Seit 1996. Band 4: C. F. Meyers Verlagskorrespondenz. 24 Mte. Fr. 291'725.-.

Zeltner Urs, Lekt.

Lehre

Vorl. WS/SS: Grundlagen des Unterrichts mit Geistigbehinderten 28/26, Bildnerisches Gestalten mit Geistigbehinderten Blockkurs 6 Std., Praxisreflexion (LISA) Blockkurs 3 Std.; Semin.: Praxisreflexionsseminar zum Unterricht mit geistigbehinderten Kindern 0/12, Praxistagbegleitseminar 12/0; Exam.: Grundlagen des Unterrichts mit Geistigbehinderten 23 s.: 2 Std.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 29/5, Dipl.: 5/5.

Forschung

Publikationen:

mit Albin Niedermann, Daniela Berger, Reto Luder: Das Praxisausbildungskonzept Schulische Heilpädagogik an der Universität Freiburg. In: Schweizerische Zeitschrift für Heilpädagogik (2003) 12, 44-52.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Prüfungsexperte an der Hochschule für Heilpädagogik in Zürich im Fach Didaktik für geistigbehinderte Schüler – Prüfungsexperte an der BFF Bern, Abteilung Sozialpädagogik für Didaktikprüfungen und Beurteilung von Diplomarbeiten.

Weiterbildung

5. Juli 2004: Praktikumsleiterkurs für Schulische Heilpädagoginnen und Heilpädagogen (6 Std. mit 20 Teiln.) im Rahmen der Lehrerfortbildung Fribourg.

Zoppelli Luca, Prof.ord.

Enseignement

Cours SH/SE: Musicologie 4/4, Sém.: Musicologie 2/2; exam.: demi-licence 10 éc.: 6 h., 10 or.: 10 h., licence 4 or.: 4h., Ex. cours "Bachelor" 15 or.: 7,5 h.; travaux dép./élab.: sémin.: 10/10, dipl.: 2/5, thèses: 2/1.

Recherche

Publications:

"Repression et souvenir". Dans le programme de salle pour "Don Carlos", Grand Théâtre de Genève, septembre 2003 – "La feroce storia. Tempo, politica e utopia in 'Simon Boccanegra'". Dans le programme de salle pour 'Simon Boccanegra', Teatro Regio di Torino, octobre 2003 – "Après la mort du héros tragique". Dans le programme de salle pour 'La Bohème', Grand Théâtre de Genève, décembre 2003 – avec A. Roccatagliati: "Testo, messinscena, tradizione: le testimonianze dei libretti", in "Vincenzo Bellini. verso l'edizione critica", a cura di F. della Seta e S. Ricciardi, Firenze, Olschki 2004.

Conférences:

"Voix de l'auteur, voix des personnages: remarques sur la fonction des "Lieder" dans Der Corregidor". Colloque international "Centenaire de la mort de Hugo Wolf (1860-1903)", Université de Genève, Conservatoire de Genève, Société Académique, Société Suisse de Musicologie, Genève, 3-5 novembre 2003 – "Wagner classiciste? Une tentative d'évaluation de l'influence de Bellini sur la dramaturgie wagnérienne", Cercle Romand Richard Wagner, Genève, 21 novembre 2003 – Présentation des grandes orgues de St-Nicolas et concert lors de la réception du Conseil d'Etat de la République et Canton de Genève, le 26 nov. 2003 – "La damnation d'Hérode. Berlioz, Cristo ed il genere impossibile". Convegno Internazionale "Hector Berlioz e la cultura del suo tempo", Accademia Musicale Chigiana, Università degli Studi, Siena, 27-29 novembre 2003 – "Tönendes Schweigen als Zeichen politischer Freiheitslosigkeit in Verdis Opern". Internationales Symposium "Die Macht

der Musik einst und heute. Giuseppe Verdis Musik als Medium gesellschaftsrelevanter Aussagen, Westfälische Wilhelm-Universität, Städtische Bühnen, Münster (Westphalen), 14. bis 16. Mai 2004 – "Händels kompositorische Strategien und das musikalisch Erhabene", 16. Juni 2004, Bern, Schweizerische Musikforschende Gesellschaft.

Recherches en cours:

Soutenues par des moyens tiers: Edition critique des oeuvres de Vincenzo Bellini, dès le 1.09.2000.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Président de Département – Groupe de Travail "Modules" – Groupe de travail "Image de la Faculté".

Rapport d'évaluation d'une candidate à la chaire de Musicologie à l'Université de Stanford (USA).

Zurbuchen Simone, Ass.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: Polit. Philosophie 2/0; Semin.: Polit. Philosophie 0/2; Exam.: Semesterprf. 11 m.: 3 Std.

Forschung

Publikationen:

Barbarie ou civilisation? Les Suisses et la nation française au début du siècle des Lumières, in: Centre(s) et périphérie(s). Les Lumières de Belfast à Beijing, hg. von Marie-Christine Skuncke, Paris: Champion 2003, S. 141-159 – 'Decorum' and 'politesse': Thomasius's theory of civilized society in comparative perspective, in: Early Modern Natural Law Theories. Contexts and Strategies in the Early Enlightenment, hg. von Timothy J. Hochstrasser und Peter Schröder, Dordrecht: Kluwer 2003, S. 279-296 – Die Schweizer Aufklärung, in: The Enlightenment in Europe - Unity and Diversity, hg. von Werner Schneiders, Berlin: Wissenschafts-Verlag 2003, S. 71-84 – Patriotismus und Kosmopolitismus. Die Schweizer Aufklärung zwischen Tradition und Moderne, Zürich: Chronos 2003.

Vorträge:

Republican Politics and Economic Reform in Zurich, 11. Internationaler Kongress über die Aufklärung, 3.-10. August 2003, Los Angeles – Das Prinzip des Naturrechts in der 'école romande du droit naturel', Tagung 'Zur Entwicklungsgeschichte moralischer Grundsätze in der Philosophie der Aufklärung', 20.-26. Juli 2003, Universität Erlangen-Nürnberg

– Demokratie und Differenz - Eine kritische Auseinandersetzung mit den Positionen von Seyla Benhabib und Iris Marion Young, Kolloquium 'Politische Philosophie', 28. Okt. 2003, Universität Freiburg – Globale Gerechtigkeit und das Problem der kulturellen Differenz - Eine kritische Auseinandersetzung mit dem liberalen Nationalismus, Symposium der Philosophischen Gesellschaft Schweiz, 7.-8. Mai 2004, Universität Zürich – Kosmopolitismus und Nationalismus im Zeitalter der Globalisierung. Zum Verhältnis von Theorie und Praxis im Völkerrecht, Interdisziplinäres Symposium 'Theorie und Praxis - Brüche und Brücken' im Rahmen der Partnerschaft der Universitäten Freiburg und Salzburg, 21.-22. Mai 2004, Salzburg.

Laufende Forschung:

Unterstützt durch Drittkredite: Staatsbürgerliche Integration in der liberalen Demokratie. Historische Voraussetzungen und normative Orientierung, ab 1.4.2003, Fr. 1'008'110.- (zusammen mit Kaposy Bela Friedrich).

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Mitglied des Vorstandes der Schweizerischen Gesellschaft für die Erforschung des 18. Jahrhunderts – Mitglied des Vorstandes der Deutschen Gesellschaft für die Erforschung des 18. Jahrhunderts – Mitglied des Comité scientifique der Encyclopédie d'Yverdon électronique – Assessment of Exploratory Workshop (European Science Foundation) – Wiss. Begutachtung eines Forschungsgesuches (SNF) – Referenzschreiben für lic. phil. Monika Gisler (ETH Zürich) – Letter of support für Prof. Michael Seidler (Western Kentucky University, Bowling Green).

Weiterbildung

19. November 2003: Impulsreferat (20 Min.), Atelier "John Rawls' Theorie der Gerechtigkeit" (1 1/2 Std.), Podiumsgespräch (1 1/4 Std.) an der web-Impulstagung "Vom Wert der Werte. Unterrichten in einer wertunsicheren Zeit", Gymnasium Thun-Schadau.

3.1.5. Faculté des sciences / Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät

Albrecht Urs, Ass.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: Biochemie I + II 4/4; Semin.: 4/4; Exam.: 20 s.: 4 Std., 40 m.: 15 Std.;
Arbeiten abg./aus.: Dipl.: 2/1, Diss.: 0/1.

Forschung

Vorträge:

"The circadian clock: from genes to behavior" 10th Biennial European Behavioural Pharmacology Society Meeting, Antwerp, Belgium., 6-9 September 2003 – "The circadian clock: from genes to behavior" Laboratoire de neurobiologie des fonctions rythmiques et saisonnières, ULP UMR-CNRS 7518, IFR 37 Neurosciences, Strasbourg, France, September 23, 2003 – Core faculty at the second SERC school in chronobiology. Pt. Ravishankar Shukla University, School of life sciences, Raipur, India, 8-19 October 2003 – "The circadian clock: from genes to behavior" Pt. Ravishankar Shukla University, Medical College, Raipur, India, 16 October 2003 – Eltem-Neurex Trinationnal workshop "The rhythms of life: from molecular clocks to human health". Seminar: Clock mutants and molecular mechanism in mammals. Engelberg, Switzerland, 23-24 October 2003 – "Die innere Uhr: Gene und Verhalten" Aargauische naturforschende Gesellschaft, Aarau, Switzerland, 14 January 2004 – "The circadian clock: from genes to behavior" University of Heidelberg, SFB 638, Spring meeting, Winkel, Germany, 4 April, 2004 – "Circadian rhythms and behavior" Institut for Anatomy, Humboldt Universität Berlin, Charité, Berlin, Germany, 18 May, 2004 – "The molecular biology of the circadian clock" Graduate School of Neuroscience, University of Copenhagen, Denmark, 14 June, 2004 – "Circadian genes and addiction" 9th Meeting of the Society for Research on Biological Rhythms, Whistler, British Columbia, Canada, 24-26 June, 2004.

Laufende Forschung:

Unterstützt vom Nationalfonds: Circadian Rhythms: from Genes to Behavior, 01.04.2001-01.04.2004, Fr. 373'790.- (mit Magnone Maria Chiara, Oster Henrik, Gurudutt Pendyala, Baeriswyl Jean-Luc).

Bericht der wissenschaftlichen Tätigkeit

Aktivitäten der Dozenten – Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät

Unterstützt durch Drittkredite: BRAINTIME, The biological clock in the brain: circadian genes and the sense of time, QLG3-CT-2002-01829, Fr. 461'759.-, 1.11.1002-31.10.2005 (EU und Bundesamt für Bildung und Wissenschaft, BBW).

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Organisationskomitee USGEB 04 Fribourg – Forschungsförderungskommission.

Reviewer für zahlreiche Zeitschriften – Reviewer für zahlreiche Organisationen zur Förderung der Wissenschaft.

Allan Michael, Ass.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: Allgemeine Chemie 3/0, Statistische Thermodynamik 1.5/0, Beugungsmethoden 1.5/0, Spektroskopie 0/1.5, Femtosekunden-Reaktionsdynamik 0/2; Semin.: Statistische Thermodynamik 0.5/0, Beugungsmethoden 0.5/0, Spektroskopie 0/0.5; Exam.: Chemie 2. VD 10 s.: 4 Std., 9 m.: 9 Std., Biophysikalische Chemie, Biologen (Beisitzer) 18 m.: 6 Std., Biophysikalische Chemie, Biochemiker (Beisitzer) 12 m.: 6 Std, Dipl. 4 m.: 3 Std., 1. VD Biochemie 7 s.: 4 Std., Chemie f. Physiker 7 s.: 1 Std.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 6/0, Dipl.: 2/2, Diss.: 1/1.

Forschung

Vorträge:

"Recent Experiments in Electron-Molecule Scattering" 14. Oktober 2003, Heyrovsky Institute of Physical Chemistry, Prague – "Recent Experiments in Electron-Molecule Scattering". 9. December 2003, Departement Chemie und Angewandte Biowissenschaften, ETHZ – "Properties of the π^* and σ^* States of the Pyrrole, Thiophene and Phenol Anions Determined by Electron Impact Spectroscopy". Fall Meeting of the Swiss Chemical Society, EPFL, October 9, 2003 – "Recent Electron-Molecule Scattering Experiments" 11. February 2004, Lecture at the Department of Physics and Astronomy, University of Nebraska-Lincoln. "Near Threshold Phenomena in Electron-Molecule Scattering" 12. February 2004, Lecture at the Department of Physics and Astronomy, University of Nebraska-Lincoln – "Measuring Absolute Electron-Molecule Cross Sections for Plasma Technologies", lecture at the "Physics of Industrial Plasma Processing" Meeting, Neuchâtel, 4. March 2004 – "Near-threshold phenomena in electron-molecule scattering", at the "2004 Meeting of the Division of Atomic, Molecular, and Optical Physics" (DAMOP) of the American Physical Society (APS), 28. Mai 2004, Tucson, USA – Threshold peaks and structures in electron Collisions: CH₄ and CH₃NO₂. 8th EPS Conference on Atomic and Molecular Physics (ECAMP8), Rennes, France, 6-10 July 2004 – 2Pi1/2 and 2Pi3/2

Electronic fine structure and vibrational transitions in nitric oxide induced by slow electron impact 8th EPS Conference on Atomic and Molecular Physics (ECAMP8), Rennes, France, 6-10 July 2004.

Laufende Forschung:

Unterstützt vom Nationalfonds: Chemical and Physical Processes from Electron-Molecule Interactions, 01.10.2002-30.09.2004, Fr. 298'000.- (mit Zivanov Drljaca Svetlana, Skalicky Tomas).

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Präsident der "Freiburger Chemischen Gesellschaft" – Mitglied der departementalen Arbeitsgruppen "Bologna" und "Pflichtenhefte technisches und administratives Personal" sowie der fakultären Arbeitsgruppe "Werkstätte" – Ansprechperson für die Abteilung Physikalische Chemie – Mitglied im Fakultätsrat – Mitglied in der Berufungskommission "Entwicklungsgenetik".

Mitglied in den beiden Organisationskomitees "International Conference of Photonic, Electronic and Atomic Collisions" und "28th International Symposium on Free Radicals" – Auswärtiger Gutachter für die Deutsche Forschungsgemeinschaft.

Antic Vladan, Maître-ass.

Enseignement

Cours SH/SE: Physiologie cours bloc 42 h.; Sémin.: Physiologie cours bloc 96 h.; Exam.: Physiologie 55 or.: 50 h.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Membre de la Commission du Groupe de communication de la Faculté des sciences – Webmaster de la Faculté des sciences.

Secrétaire de la Société suisse de physiologie – Webmaster de la Société suisse de physiologie.

Antille André, Prof.ord.

Enseignement

Les données concernant ce professeur n'ont pas été fournies.

Bericht der wissenschaftlichen Tätigkeit

Aktivitäten der Dozenten – Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät

Recherche

Recherches en cours:

Neural networks: Probabilistic and statistical aspects, dès le 01.03.2003 (en collaboration avec Mazza Christian, Université de Lyon) — Dichotomous regression models and learning neutral networks: search for fast numerical algorithms, dès le 01.06.2003, (en collaboration avec Mazza Christian, Université de Lyon).

Auderset Claude, MER

Enseignement

Cours SH/SE: Représentations linéaires 4/0, Méthodes mathématiques de l'informatique 2/4, Probabilité 2/0; Sémin.: Ex.: Méth. math. de l'informatique 1/1, Proséminaire 2/0, Algèbre/Géométrie 2/2; Exam.: final en Math. 1 or.: 20 min., 2e prop. inform. 30 or.: 14.1 h., DES ex. final 1 or.: 15 min.; Travaux dép./élab.: sémin.: 10/0.

Recherche

Recherches en cours:

Subventionnées par le Fonds national: Groups and Geometry, 01.10.2002-30.09.2004, fr. 338'497.- (avec Zehrt Thomas, Ruh Ernst, Pereyrol Richard, Kellerhals Ruth, Ghanaat Patrick).

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen — Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Expert de maturité, Collège du Sud, Bulle.

Babalian Alexandre, Maître-ass.

Enseignement

Sémin. SH/SE: Neurobiologie Colloque TP, cours bloc 88 h.; Exam.: Neurobiologie (Faculté de Psychologie) 36 or.: 12 h.; Travaux dép./élab.: thèses: 1/0.

Recherche

Recherches en cours:

Subventionnées par le Fonds national: Système auditif, 01.05.2002-30.04.2005, avec Rouiller Eric, Roulin-Gillard Christine, Jacomme Anne-Valérie, (en collaboration avec Dr. Pascal Barone, Uni Toulouse, CNRS, France et Prof. David K. Ryugo, Johns Hopkins University, Baltimore, USA).

Baeriswyl Dionys, o.Prof.

Enseignement

Cours SH/SE: Physique 1/4; Sémin.: 2/3; Exam.: Physique br. principale 20 or.: 16 h., Physique br. secondaire 4 or.: 2 h.; Travaux dép./élab.: sémin.: 0/1; dipl.: 1/0; thèses: 0/2.

Recherche

Recherches en cours:

Subventionnées par le Fonds national: Computational condensed matter physics, fr. 156'890.-, dès 1.04.2002, 24 m. — Low-Dimensional Strongly Correlated Fermion Systems with Unconventionally Ordered Ground States, SCOPES, fr. 55'000.-, dès 1.10.2000, 42 m. — Collective phenomena in interacting electron systems, fr. 314'183.-, dès 1.10.2002, 24 m.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Doyen de la Faculté des sciences.

Expert à la DFG – Membre de la Commission scientifique de Centre international de physique de la matière condensée (Brasilia) – Membre de l'Advisory Board, Annalen der Physik.

Bagnoud Xavier, Prof.ass.

Enseignement

Cours SH/SE: Mécanique et électrodynamique 4/0, Compléments de physique cours bloc 10 h., Intro. à la physique théorique 0/2, Méthodes math. de la phys. 0/4, Théorie de la diffusion cours bloc 10 h.; Sémin.: 2/4; Exam.: Propédeutique 15 or.: 10 h., Final 5 or.: 3 h.; Travaux dép./élab.: sémin.: 3/2.

Bericht der wissenschaftlichen Tätigkeit

Aktivitäten der Dozenten – Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Membre de la commission "Processus de Bologne" – Membre de la commission de la bibliothèque de la Faculté – Responsable de la bibliothèque de physique – Président de la commission "Coordination des règlements et plan d'études".

Président du Troisième Cycle de la physique en Suisse romande – Président du jury des examens de maturité au Collège du Sud à Bulle.

Bally Thomas, Ass.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: Thermodynamik I 2/0, Thermodynamik II 0/2, Kinetik 0/2, Spezialvorlesungen 2/2, Biophysikalische Chemie 2/2, Chimie im Alltag 0/1; Semin.: Thermodynamik I 0.5/0, Thermodynamik II 0/0.5, Kinetik 0/0.5 Exam.: Chemie 2. VD 9 s.: 4 Std., 9 m.: 9 Std., Biophysikalische Chemie (Biol./Bioch.) 22 m.: 8.6 Std., Dipl. 2 m.: 1 Std., DES 1 m.: 0.5 Std., DAES 2 m.: 1.3 Std, 2. VD Biochemie/Biologie 8 m.: 3.3 Std.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 6/0, Dipl.: 1/0, Diss.: 0/2.

Forschung

Vorträge:

"The Surprising Fate of [1.1.1] Propellane on Ionization and what we Learned From It". Gordon Research Conference on Matrix Isolation, July 21-25, 2003, Lewiston, Maine, USA; University of Basel, Departmental Seminar, October 29, 2003 – "Electron-Transfer Induced Tautomerizations", Department Seminar, McMaster University, Hamilton, Ontario, February 26, 2004; Department Seminar, Cornell University, March 1, 2004; Department Seminar, University of Syracuse, New York, March 2, 2004; Group Seminar (Prof. Tito Scaiano), University of Ottawa, March 4, 2004 – "A New Look at Oxochlorocarbenes and Their Fragmentations" (invited lecture). International Symposium on Reactive Intermediates and Unusual Molecules (ISRIUM 2003), Reykjavik, Iceland, August 18-22, 2003 – "Electron Transfer-Induced Tautomerizations", Weissberger-Williams Lecture Series, Eastman Kodak Co, Rochester, New York, February 27, 2004; Department Seminar, University of Ottawa, March 2, 2004 – "Recent Forays into the Land of Nitrenes and Derived Products", Department Seminar, Universität Köln, 6. Mai 2004.

Laufende Forschung:

Unterstützt vom Nationalfonds: Reactive intermediates in low-temperature matrices: Spectroscopic investigations and quantum chemical modelling, 1.10.2002-30.9.2004, Fr. 269'789.-.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Departementspräsident – Verantwortlicher für die Bibliothek des Chemiedepartements – Departementsdelegierter in der fakultären Bibliothekskommission – Präsident der fakultären Informatik-Benutzerkommission – Mitglied der Kommission für die Gymnasiallehrer-Ausbildung – Vertreter der Universität Freiburg in der Kommission "Physikalische Chemie" des Troisième Cycle – Mitglied der lokalen NF-Forschungskommission.

Kassier der Schweizerischen Gesellschaft für Photochemie und Photophysik – Mitglied des Preiskomitees für den "Grammaticakis-Neumann Preis" für herausragende Leistungen auf dem Gebiet der Photochemie – Experte bei 12 Maturitätsprüfungen in Chemie am Gymnasium Heilig Kreuz – Mitglied der Prüfungskommission für Frau Juliane Grote, Universität Bielefeld.

Weiterbildung

Vorlesung "Chemie im Alltag" (gemeinsam mit Prof. Haselbach und Assistenten).

Belser Peter, Ass.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: Analytische Chemie 1/3, Spektroskopische Methoden der anorganischen Chemie 1/1, Komplex Chemie II (Tutorium) 2/2; Semin.: PHOTOSEM 1/1, Praktikum für Fortgeschrittene (8 Studenten) 0/20; Exam.: 1. VD Biochemie 8 s.: 6 Std, 8 m.: 4 Std., 1. VD Chemie 14 s.: 4 Std., 14 m.: 13.3 Std., 2. VD Chemie 9 m.: 6 Std., Diplom Chemie 4 m.: 3 Std, 1. VD Pharmazie 5 m.: 1.66 Std.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 3/0, Dipl.: 3/0, Diss.: 2/4.

Forschung

Vorträge:

MWFM mid-term meeting in Eindhoven (18.-20. April 2004): "From Molecular Wires to Functional Materials: State of Art and Future Developments"; mit Cristina Senna, "Current Developments in Donor-Bridge-Acceptor Systems"; mit Vijay Iyer, "Novel building blocks for Self-Assembled Monolayers (SAM's)" – 1st SUPRAPHONE-meeting in Xanten (6.-8. Mai 2004), "New bridging ligands, a preparative 'LEGO system'"; mit Biljana Bozic, "The synthesis and properties of a spiropyran covalently linked to transition metal centers"; mit Cristina Senna, "Synthetic approach towards novel triads"; mit Vijay Iyer, "Emerging trends in SAM's" – 15th ISPPCC in Hong Kong (4.-9. July 2004), "Dithienylethene Based Molecular Switches".

Bericht der wissenschaftlichen Tätigkeit

Aktivitäten der Dozenten – Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Lehrlingsausbildung (4-5 Lehrlinge) – 2 interne Dissertationsgutachten (B. Quinodoz und L.-E. Perret).

Mitglied der Lehrlingsprüfungskommission für Laboranten – Mitglied der Kantonalen Kommission der Vorbereitungskurse für Laborantenlehrlinge – Präsident der Naturforschenden Gesellschaft Fribourg – Vizepräsident des Stiftungsrates der Paul-Rhyner-Stiftung – Mitglied des Komitees der Sektion Chemische Forschung der Schweizerischen Chemischen Gesellschaft – Regelmässiger Gutachter (2003/04 ca. 25 Gutachten) für führende Chemische Journale (wie Angewandte Chemie, Inorg. Chemie, Coord. Chem. Rev., Europ. J. für Anorg. Chemie) – 2 auswärtige Dissertationsgutachten (Strassbourg und Neuenburg) – Gutachter für NF-Gesuche und entsprechende ausländische Forschungsgesuche.

Beniston Martin, Prof.ord.

Enseignement

Cours SH/SE: Introduction à la Géographie Physique (1ère année) 2/0, Introduction aux Sciences de l'Atmosphère (2e année) 2/0, Introduction à la géographie de la Suisse (2e année) 0/2, "Global Change" (Ile cycle) 2/0, Changements climatiques (Ile cycle) 2/0; Sém.: Intro. Géographie Physique (1ère année) cours bloc 28 h., "Global Change" (Ile cycle) 0/2; à l'ext.: 3e cycle "Environnement" (Université Claude-Bernard de Lyon) cours bloc 16 h.; Exam.: 78 éc., 30 or.; Travaux dép./élab.: sémin.: 30/35, dipl.: 1/3, thèses: 1/6.

Autres obligations d'enseignement assumés par l'enseignant: Contribution au Cours interfacultaire "Sciences de l'environnement", Uni FR, semestre d'hiver 2003/04 – Excursion thématique de 1ère année au Glacier du Trient (VS), juin 2003.

Recherche

Conférences:

The behavior of the alpine snow-pack in a changing climate: a key to future water resources in Europe. International Conference on the Impact of Global Environmental Problems on Continental and Coastal Marine Waters. Geneva, Switzerland, July 17-18, 2003 – Water resources in the Alpine environment. A tribute to the work by Prince Sadruddin Aga Khan and the Bellerive Foundation. Gstaad-Lauenen, Switzerland, August 15, 2003 – Climate scenarios for impacts studies. Keynote Lecture at the NCCR-Climate Summer School-2003. Grindelwald, Switzerland, September 2, 2003 – Future water resources in the Alps in a changing climate. Guest lecture for the Advanced Course on Biodiversity organized by the University of Geneva. Gletsch, Switzerland, September 5, 2003 – Regional Climatic Change in Europe. A joint meeting of the Wengen Workshops on Global Change Research,

the EU-PRUDENCE project annual meeting, and the Exploratory Workshop Series of the European Science Wengen, Switzerland, September 29-October 3, 2003 – Climatic change and its impacts on health. Guest lecture for medical staff at the Fribourg Cantonal Hospital. Fribourg, Switzerland, October 8, 2003 – New Climates, New Pathologies. Guest lecture for general medical practitioners (Collège de Médecine de Premier Recours). Lausanne, Switzerland, October 9, 2003 – Globalization: A risk for climatic change? Roundtable discussion leader of the meeting on Globalization and Sustainable Development, organized by the World Economic Forum and the Swiss Agency for Environment, Forests and Landscape. Zürich, Switzerland, October 31, 2003 – Climatic change and tourism in the Alps. EU-5th Framework "MICE" program seminar, Lucerne, Switzerland, November 4, 2003 – Extreme climatic events and their impacts on Switzerland. Guest seminar at the Institute for Applied Physics, University of Bern, Bern, Switzerland, November 14, 2003 – Will the Lothar storm return in a warmer climate? Guest lecture at the Forestry Association of the Cantons of Vaud and Valais, Switzerland, Savigny, Switzerland, November 19, 2003 – Sustainable water resources in the Alps in the context of global change. Guest lecture at the General Assembly of the Foundation for Sustainable Development, Martigny, Switzerland, November 21, 2003 – The many faces of global change. Short course on environment and climate for high school teachers of Geography, Geneva, Switzerland, November 24, 2003 – Global change and its impacts. Guest lecture at the Fribourg Engineering and Architecture School, Fribourg, Switzerland, December 3, 2003 – Water, society and the environment in Africa. Guest lecture at the conference on Africa and the Environment, Fribourg, Switzerland, December 4, 2003 – The record heat wave of 2003 in Europe. Guest lecture at the EU-MICE 5th Workshop, Poznan, Poland, January 14, 2004 – The 2003 heat wave: A shape of things to come? Invited lecture of the Royal Meteorological Society, London, UK, January 21, 2004 – Climatic change and its impacts on countries of the South. Guest lecture at the Swiss Development Agency, Bern, Switzerland, January 29, 2004 – The Physics of climatic change. Guest lecture at CERN, Geneva, Switzerland, February 2, 2004 – Three invited lectures on climate issues (extremes and impacts). European Research Course on Atmospheres (ERCA), Grenoble, France, February 4-5, 2004 – Impacts of climatic change on alpine hydrology and water resources. Guest lecture at the Department of Hydrology, University Joseph-Fourier, Grenoble, France, February 5, 2004 – Impacts of climatic change on the French Alps. Guest lecture at the regional headquarters of the "Green Party" of Rhône-Alpes, Thonon-les-Bains, France, February 20, – The physics of extreme climatic events. Guest lecture at the Department of Physics, University Claude-Bernard, Lyon, France, March 4, 2004 – Global warming and its impacts: myths or reality? Training lecture for guides at the technical museum "ElectroBroc", Broc, Switzerland, March 20, 2004 – The 2003 Heat Wave in the perspective of 20th and 21st century climates. WCRP-sponsored workshop on Regional Climate Modeling, University of Lund, Sweden, March 29-31, 2004 – Mechanisms and impacts of the 2003 heat wave in Europe, General Assembly of the European Geosciences Union (EGU), Nice, France, April 25-30, 2004; Convenor of Session CL13 on "Extreme Climatic Events, their Evolution, and their Impacts" – Global warming and its impacts, Student and general public seminar, University of Neuchâtel, Switzerland, May 13, 2004 – Views on selection process of EU Projects in Framework Program 6 by external experts. Euresearch-sponsored information day, Bern, Switzerland, May 18, 2004 – Shifts in

Bericht der wissenschaftlichen Tätigkeit

Aktivitäten der Dozenten – Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät

climatic extremes and their impacts on the insurance industry. Swiss Insurance Association Seminar, Fribourg, Switzerland, May 19, 2004 – Climatic change and its impacts on the ski industry. Technical seminar for TeleVerbier, Martigny, Switzerland, June 4, 2004 – Regional climatic change and its impacts in the European Alps. First conference of the International Association of Broadcast Meteorologists, Barcelona, Spain, June 5, 2004 – Climate and insurance risks. Seminar for the Directors of the Canton of Vaud Insurance Consortium (ECA: Etablissement Cantonal d'Assurances). Château d'Oex, Switzerland, June 10-11, 2004 – The 2003 heat wave as a precursor of future summers in a warmer climate. Joint conference of the University of Lausanne and WWF-Switzerland ("Hot Days"), Lausanne, Switzerland, June 12, 2004 – Climatic extremes in a changing climate. Guest seminar at the Department of Physics, Swiss Federal Institute of Technology (ETH), Zurich, Switzerland, June 16, 2004.

Recherches en cours:

Subventionnées par le Fonds national: Wengen Workshops on Global Change Research, dès le 15.09.1995 – Numerical Modeling of Extreme Climatic Events, dès le 01.04.98 (avec Goyette Stéphane), en collaboration avec Dr. Andrea Bernasconi, Swiss Center for Scientific Computing (CSCS), Lugano-Manno, Switzerland, Prof. René Laprise, University of Quebec at Montréal, Dr. Ulrich Cubasch, Max-Planck-Institute, Hamburg, Germany, Dr. Fosco Spinedi, Swiss Meteorological Agency, Locarno-Monti, Dr. Daniel Caya, University of Quebec at Montréal – NCCR-Climat: CESIA component, dès le 01.04 (avec Goyette Stéphane) – NCCR-Climat: BUWAL Component, 01.01.2002-31.12.2004.

Subventionnées par des moyens tiers: Global and Regional Climate Modeling, dès le 01.10.1992 (avec Goyette Stéphane), en collaboration avec Dr. Andrea Bernasconi, Swiss Center for Scientific Computing (CSCS), Lugano-Manno, Switzerland – A GIS-based tool for site selection of the European Southern Observatory's 100-m telescope, 01.11.2001-30.10.2004 (autre mandat secteur privé) (avec Casals Paula, Collet Claude) – Prudence/EU 5th Framework, 01.01.2002-31.12.2004 (Environment) (avec Goyette Stéphane) – COST-719, 01.01.2002-31.12.2004 (COST) (avec Collet Claude).

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Vice-président du Département de Géosciences – Commission des Sciences de l'Environnement – Commission "Plan de Bologne" – Commission "Planification Stratégique 2004-2007" – Commission d'Appel "Physique" – Commission de Structure "Sciences de la Terre" – Commission de Structure "Géographie".

Membre du conseil de la recherche de DEKLIM (Deutsches Klimaprogramm), Ministère de l'Education et de la Recherche à Bonn: Evaluation et détermination sur le financement de projets scientifiques – Membre du conseil de la recherche de la CFCAS (Canadian Foundation for Climate and Atmospheric Sciences) à Toronto: Evaluation et détermination sur le financement de projets scientifiques – Membre d'un groupe d'experts pour le 5e Programme-Cadre de l'Union Européenne "Environnement et Climat" à Bruxelles: Evaluation et détermination sur le financement de projets scientifiques – Fondateur des cycles de conférences internationales "Wengen Workshops on Global Change Research"

qui se tiennent sur une base annuelle à Wengen (Alpes Bernoises), du 19-22 septembre 2001 – Editeur-fondateur de la série de livres scientifiques "Advances in Global Change Research" (Kluwer Academic Publishers, Dordrecht-NL et Boston-USA). 10e titre paru au printemps 2002 – Editeur de la revue internationale "Regional Environmental Change" (Springer, Heidelberg-D et New York-USA) – "Reviewer" pour les revues internationales "Boundary-Layer Meteorology", "Climatic Change", "Climate Dynamics", "Geophysical Research Letters", "Journal of Geophysical Research", "Theoretical and Applied Climatology", "Meteorology and Atmospheric Physics", "Atmospheric Environment", "Journal of Climate" et "Science".

Membre élu de l'Academia Europea – Président du Comité Scientifique du Programme Climatologique autrichien (AUSTROCLIM) – Membre du "Board of Trustees" (Comité Directeur) du WWF-Suisse – Membre de l'IPCC (Intergovernmental Panel on Climatic Change) – Membre de la American Geophysical Union (AGU) – Président du Groupe "Applied Climatology" de la European Geophysical Society (EGS) et organisateur d'une session scientifique de l'Assemblée Générale de l'EGS à Nice, France (25-30.04.2004) – Consultant scientifique auprès de la Confédération sur les questions liées aux changements climatiques, dans le contexte des négociations de la Convention-cadre des Nations Unies sur les Changements Climatiques.

Formation continue

Plusieurs cours dans le cadre du 3e Cycle "Physique de l'Environnement" à l'Université Claude-Bernard de Lyon (France) dans le cadre d'un congé sabbatique au semestre d'hiver 2003-2004 – Formation continue des Guides du musée "ElectroBroc" dans le cadre de l'extension des expositions prévues pour l'automne 2004, à Broc, le 20.03.2004 – Plusieurs cours dans le cadre de l'École Doctorale ERCA-2004 ("European Research Course on Atmospheres") à l'Université Joseph-Fourier de Grenoble (France), 02-05.02.2004 – Formation continue pour les Maîtres de Gymnase en Géographie de Canton de Genève, sur les questions du changement climatique, à Genève, le 24.11.2003 – Cours sur les liens entre climat et santé, pour le Collège de Médecine de Lausanne et Genève, à Gletsch, le 05.09.2004 – Cours et travaux dirigés dans le cadre de l'École d'Été du NCCR-Climat (Pôle national de recherche sur le climat) à Grindelwald/BE, du 01-04.09.2004.

Berger Jean-Pierre, Prof.ass.

Enseignement

Cours SH/SE: Paléontologie générale 2/0, Bio-Chronostratigraphie 2/0, Paléontologie vertébrés 0/1, Paléoclimats 0/1, Bassin Molassique 0/1, Cours Environnement, cours bloc 4 h., Histoire de la Terre, cours bloc 6 h.; Sémin.: Paléontologie générale TP 2/0, Stage terrain Pal. Générale, cours bloc 1 jours, Stage de Paléontologie, cours bloc 3 jours, Excursion Molasse, cours bloc 3 jours; à l'ext.: Paléon. Générale Lausanne 2/0,

Bericht der wissenschaftlichen Tätigkeit

Aktivitäten der Dozenten – Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät

Evolution Ecole de la Foi, cours bloc 4 h., Exc. Géol. BENEFR1, cours bloc 1 jour, Exc. Écoles canton, cours bloc 1 jours; Exam.: 2e propé géol. 8 éc.: 2 h., 8 or.: 6 h., 2e propé géographie 22 éc.: 2 h., 14 or.: 7 h., 2e cycle BENEFR1 10 or.: 5 h., Pal. Pour Biologistes 3 or.: 5 h., 2e propé Lausanne géolog. 10 éc.: 4 h., 2e propé Lausanne géogr. 10 or.: 5 h.; Travaux dép./élab.: dipl.: 1/5, thèses: 0/2.

Autres obligations d'enseignement assumées par l'enseignant: Encadrement paléontologique et stratigraphique des diplômes et doctorats de l'Institut de Géologie de BENEFR1 – Encadrement dans le cadre des travaux de maturité du Gymnase (5 candidats).

Recherche

Conférences:

Avec Reichenbacher B., Becker D., Pirkenseer C., Picot L. & Storni A. (2003): Paleogeography of the Upper Rhine Graben (URG) and the Swiss Molasse Basin (SMB) from Eocene to Pliocene. Abstract, Reg. Commettee Paleogene Atlantic Stratigraphy (RCPAS)-Reg. Commettee Paleogene Atlantic Stratigraphy (RCNAS) workshop sept. 2003, Mainz – Avec Reichenbacher B., Becker D., Grimm M., Grimm K., Picot L., Storni A., Pirkenseer C., Schaefer A. & Derer C. (2003): Tertiary stratigraphic chart of the Upper Rhine graben and the Swiss Molasse basin: synthesis 2003 Abstract, Swiss Geoscience Meeting 2003, Bâle – Avec Reichenbacher B., Becker D., Grimm M., Grimm K.I., Picot L., Storni A., Pirkenseer C., Schäfer H. & Derer C. (2003): Paleogeography of the Upper Rhine Graben (URG) and the Swiss Molasse Basin (SMB) from Eocene to Pliocene. Abstract, Swiss Geoscience Meeting 2003, Bâle.

Recherches en cours:

Calibration of Charophyte zonation and biostratigraphic correlation of the European Tertiary, 01.10.1990-31.12.2008, en collaboration avec le Group of European Charophytologists, International Research Group on Charophytes, Regional Commettee on Neogene Mediterranean Stratigraphy – URGENT: Upper Rhine Graben Evolution and Neotectonics, dès le 01.10.1999 (avec Becker Damien, Picot Laurent, Pirkenseer Claudius Marius, Scherler Laureline), en collaboration avec 17 Universités et hautes Ecoles Européennes, parmi lesquelles Karlsruhe, Strasbourg, Nancy, Nice, Amsterdam, Delft, Utrecht, ETHZurich, Basel, Fribourg, Freiburg i. Breisgau, Bonn, Köln, Hamburg, Tübingen, Würzburg, Stuttgart, ainsi que le Bureau Recherches Géologiques et Minières (BRGM), LRGB (Baden Württemberg), Landesamt Hesse, Landesamt Lower Saxony, Schweizerisches Erdbebendienst – Inventaire cantonal des Géotopes du canton du Jura, 01.07.2000- 31.12.2005, fr. 20'000.- (avec Baechler Christophe, Baechler Joelle, Monbaron Michel) – EEDEN, 01.11.2001-31.12.2005 (avec Becker Damien, Picot Laurent), en collaboration avec plus de 40 scientifiques européens et américains – Paleontology and Stratigraphy of the Jura Molasse, the South Rhine graben: paleogeographic, Rhine Graben and the North Bresse Graben: paleogeographic, paleoclimatic and geodynamic implications., 01.09.2002-31.03.2005, fr. 127'258.- (avec Baechler Christophe, Scherler Laureline, Pirkenseer Claudius Marius).

Subventionnées par des moyens tiers: Paleojura (Section Paléontologique du Canton du Jura), 01.02.2000-31.12.2020, Fr. 1'500'000.- (avec Becker Damien, Boll Samuel, Hug Wolfgang Alexander, Roulin Sophie, Oriet Amalric, Noirjean Joseph, Meyer-Cesta Barbara, Meyer Christian, Marty Daniel, Lovis Christel, Lapaire Frederic, Iberg Andreas, Buret Bernard), en collaboration avec Fundacion Conjunto Paleontologico, Teruel, Espagne, Conservation Départementale d'Archéologie, Lons-Le-Saunier, Joëlle Baechler Univ. Fribourg, Diplômante, Jank Markus Univ. Basel, Doctorant, Geologisch-Paläontologisches Institut, Univ. Basel, CNRS, Paris, Museum Aathal, Université du Colorado, Denver, Université de Poitiers, Université de Oxford, Université de Fribourg, Dept. Geoscience-Geologie, Université de Franche-Comté, Thüring Silvan Univ. Basel, Diplômant, Picot Laurent Institute of limnology, Austrian Academy of Science, Mondsee, Autriche, Office du Patrimoine Historique, canton du Jura, Office d'environnement et protection de la nature, canton du Jura, Naturhistorisches Museum Basel, Musée Jurassien des Sciences naturelles, Porrentruy, Museum Reclère – Objectif Terre (Campus Virtuel), 01.01.2001-31.12.2003, fr. 80'000.- (avec Pellation Caroline Rauber Gaetan), en collaboration avec toutes les Universités romandes, sous le leadership de l'Université de Lausanne.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Responsable de la Bibliothèque de Géologie et relations des Géosciences avec DOKPE – Responsable fribourgeois du groupe BeNeFri des Bibliothèques de Géologie /Minéralogie – Membre du Groupe de Communication de la Faculté des Sciences – Responsable des stages WINS pour les Sciences de la Terre – Responsable des Cafés scientifiques de la Faculté – Responsable Science is fun pour les Sciences de la Terre – Responsable "Seances d'Information: Métier de Géologue" – Responsable de L'Orientatation des jeunes étudiants pour les Sciences de la Terre – Co-Responsable "Portes Ouvertes" pour les Sciences de la Terre – Conseiller aux études et membre de la Comm. de requête des étudiants – Membre de la commission de Bologne – Responsable des examen BeNeFri pour les Sciences de la Terre de l'Uni Fribourg.

Membre du comité de la SPS (Soc. Paléontologique Suisse) – Président de la Commission des Mémoires Suisses de Paléontologie – Membre du comtié de l'IUGS (Int. Union of Geol. Sciences) Switzerland – Membre du bureau de la Commission suisse de Stratigraphie – Secrétaire du Groupe de travail suisse pour la protection des Géotopes – Partenaire fribourgeois du Projet de Campus virtuel "Objectif Terre" – Expert consultant pour le BWG (Bundesamt für Wasser und Geologie) concernant les cartes géologiques présentant de la Molasse – Divers articles de presse et émissions pour radio consacrées à la Géologie et aux fossiles du canton de Fribourg, excursions paléontologiques, conférences dans des écoles ou des sociétés locales sur l'évolution, etc. – Responsable des Excursions "Gruyères Escapades" consacrées à la recherche de fossiles – Membre de la commission "GEORAMA" du Gibloux – Aide aux travaux de maturités des Gymnasiens – Responsable scientifique du premier Service Paléontologique cantonal de Suisse, dans le canton du Jura (SAP = Section d'Archéologie et de Paléontologie du Jura). Ce service, financé par la confédération et le canton et géré par l'Office du patrimoine du canton du Jura, emploie 20 personnes sous l'encadrement de C.-A. Meyer, directeur du Musée d'Histoire naturelle de Bâle et de moi-même. Il a vu le jour le 1er février 2000 – Président du GEC (Groupe

Bericht der wissenschaftlichen Tätigkeit

Aktivitäten der Dozenten – Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät

Européen d'études sur les Charophytes) – Secrétaire du conseil exécutif de l'EPA (European Paleontological Association) – Rédacteur de EUROPAL (revue de l'EPA) – Membre du bureau exécutif du RCMNS (Regional Committee of Neogene Mediterranean Stratigraphy) et responsable de son site Internet – Coordinateur du Groupe Molasse – Leader du projet "Paleontological Support" dans le cadre du programme européen URGENT (Upper Rhine Graben Evolution and Neotectonics) – Membre du groupe de travail "Freshwater Environment" du programme européen EEDEN (Environments and Ecosystems Dynamics of the Eurasian Neogene) – Nombreuses déterminations de charophytes pour divers diplômés, doctorats ou travaux de recherches de chercheurs suisses ou étrangers – Reviewing régulier pour les périodiques suivants: *Geobios / Paleontology / Palevol / Paleoecology, Paleogeography, Paleoclimatology / Revista española de Paleontología / Eclogae geologicae helvetiae / Memoires suisses de Paléontologie / International Journal of Earth Sciences / Tectonics / Revue de Paleobiologie.*

Bergmann Mathias, LFR

Lehre

Vorl. WS/SS: Funktionelle Anatomie 2/2, Modul Lokomotion 0/2.5; Semin.: Präparierkurs I 0/0.5, Präparierkurs II 4/1, Hirnkurs 0/0.2, APP Neuroscience 0/0.3; Exam.: 1.+2. Propé MED 33 m.: 10 Std.

Forschung

Vorträge:

With Rager G. and Grabs D.: Developmental distribution of AMPA glutamate receptors in the chick optic tectum. *Ann. Anat. Suppl.* 186 (2004): 222 – With Rager G. and Grabs D.: Differential protein expression during neuronal development: The presynaptic site of synapse assembly. 4th Forum of European Neuroscience, Lisboa/Portugal. FENS Abstr. A109.2, vol. 2 (2004): 246 – With Lachat R., Stucki D., Rager G: Endoscopic surgery, its subsidiaries and alternatives. 12th Annual Congress of the European Society for Gynecological Endoscopy. Luxembourg (2003) – With Maestretti G. and Otten, P.: Abord retro peritoneal anterieur en chirurgie du rachis. Jahrestagung SGO, Basel. 04.06.2003, 2 – With Rager G. and Grabs D: Expression of AMPA glutamate receptors in the developing chick optic tectum. 6th IBRO World Congress of Neuroscience, Prague/CZ. 2003, 4110 – With Rager G. and Grabs D.: AMPA glutamate receptors in the chick optic tectum: A developmental study. 65th Meeting of the SGAHE, Lausanne. 2003, 3 – With Grabs D., Rager G.: Single cell RT-PCR from primary cultures and tissue slices. *Ann. Anat. Suppl.* 186 (2004): 291 – With Grabs D., Rager G.: Single cell RT-PCR from primary cultures and tissue slices. *Ann. Anat. Suppl.* 186 (2004): 291.

Laufende Forschung:

Developmental expression of the neuronal calcium sensor I (NCS-I) in the chick retina, ab 01.01.2001 (andere) (mit Rager Guenter, Grabs Detlev), in Zusammenarbeit mit A. Jeromin, Mount Sinai Hospital, Toronto/Canada – Developmental changes in synaptic proteins revealed by single cell RT-PCR, ab 01.01.2003 (andere) (mit Grabs Detlev, Rager Guenter).

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Verantwortlicher für die Anatomische Sammlung – Verantwortlicher für die Koordination von Weiterbildungsveranstaltungen in der Anatomie – Mitglied des Departementsrates Medizin – Leiter des Moduls Lokomotion der Curriculumskommission Reform Medizinstudium.

Mitglied der Arbeitsgruppe SNGA der SGAHE – Mitglied des Direktionskomitees im Zentrum SwissEndos.

Weiterbildung

Mit Dr. G. Maestretti und Prof. R. Jakob, Internationaler Kurs "Collagen Meniscus Implantat", SWISSENDOS Zentrum und Kantonsspital Freiburg, 06.09. und 27.09.03, 18 Teilnehmer – Mit Dr. G. Maestretti, 1. Europäischer Kurs "Unispacer", SWISSENDOS Zentrum und Kantonsspital Freiburg, 28.10.03, 26 Teilnehmer – Mit Dr. G. Maestretti, Workshop "Optimesh", SWISSENDOS Zentrum und Kantonsspital Freiburg, 22.11.03 und 21.02.04, je 10 Teilnehmer – Mit Dr. R. Kocian, Basiskurs "Atemwegsfibroskopie", Anatomie und Anästhesie CHUV Lausanne, 25.11. und 18.05.04, je 6 Teilnehmer – Mit Prof. D. Stucki und Dr. S. Spoerri, Praktischer Kurs "Fortgeschrittene Laparoskopische Chirurgie", SWISSENDOS Zentrum und Kantonsspital Freiburg, 05.-06.12.03, 8 Teilnehmer – Mit Prof. Dr. L. Krähenbühl und J.-M. Michel, "1st Bariatric Workshop", SWISSENDOS Zentrum und Kantonsspital Freiburg, 12.-13.12.03, 15 Teilnehmer – Mit Prof. Dr. L. Krähenbühl, "Advanced laparoscopic course in hernia repair", SWISSENDOS Zentrum und Kantonsspital Freiburg, 13.02.04, 20 Teilnehmer – Mit Dr. G. Kohut und Dr. R. Hertel, Anatomischer und OP-Technischer Kurs "Endoprothetik der Schulter", SWISSENDOS Zentrum, Inselspital Bern und Kantonsspital Freiburg, 01.-02.04.04, 20 Teilnehmer – Mit Prof. Dr. L. Krähenbühl und J.-M. Michel, "Bariatric Training Course", SWISSENDOS Zentrum und Kantonsspital Freiburg, 02.-03.07.04, 15 Teilnehmer – Mit Dr. R. Orler und der Aesculap Akademie, Workshop "Optimesh", Anatomie und Inselspital Bern, 02.07.04, 6 Teilnehmer.

Bericht der wissenschaftlichen Tätigkeit

Aktivitäten der Dozenten – Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät

Berrut Jean-Paul, Prof.ord.

Enseignement

Cours SH/SE: Introduction à l'analyse numérique I/II 2/2, Résolution numérique des équations différentielles 2/2, Chapitres choisis d'analyse numérique: Optimisation 2/2; Sémin.: Ex.: Introd. à l'analyse num. 2/2, Séminaire math. appliquées 2/2; Exam.: 2e propéd. Phys./Math./Inform. 13 or.: 5.25 h., diplômes en physique 5 or.: 1.25 h., diplômes en mathématiques 2 or.: 1 h., diplôme en informatique 7 or.: 4.3 h.; Travaux dép./élab.: sémin.: 2/0, dipl. 1/1, habil. 0/1.

Recherche

Conférences:

"Adaptive point shifts in the linear rational pseudospectral method": Conférence invitée dans le cadre du minisymposium "Practical Spectral Methods for Differential Equations", ICIAM 2003, i.e., 5th International Congress on Industrial and Applied Mathematics, Sydney, Australie, 11 juillet 2003 – "Un autre regard sur la formule d'Euler-Maclaurin": Université de Fribourg, 2 avril 2004 – "Adaptive point shifts in rational interpolants with optimized denominator": Conférence principale au 4th Bommerholz International Meeting on Constructive Approximation, IBoMAT 2004, Universitätskolleg Bommerholz, Witten, Allemagne, 16 février 2004.

Recherches en cours:

Soutenues par des moyens de tiers: La méthode de collocation rationnelle linéaire, dès le 01.09.1995 (avec Baltensperger Richard) – Nouvelles méthodes d'interpolation rationnelle et leurs applications, dès le 01.01.1998.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Commission de recours de la Faculté des Sciences – Commission de structure en mathématiques.

Rapporteur pour les revues "Numerische Mathematik", "SIAM Journal of Numerical Analysis" et "International Journal of Mathematics and Mathematical Sciences" – Expert pour la maturité cantonale au gymnase de Bulle et pour la maturité fédérale à Neuchâtel et Fribourg – Représentant de l'Université auprès de la Société Académique du Valais.

Bochet Christian, Prof.ass. (FNRS)

Enseignement

Cours SH/SE: Introduction à la chimie organique 0/3 Stratégies en Synthèse organique 1/1, Synthèse organique avancée 2/0; Sémin.: Séminaires 4e année 0/1, Séminaire de littérature 1/1, Séminaire de recherche 1/1; à l'ext.: Chimie organométallique (Uni GE) 2/0; Exam.: 1er propédeutique Chim. 13 or.: 6.5 h., 2e propédeutique Chim. 3 éc.: 2 h., 2 or.: 2 h., 1er propédeutique Bioch. 8 éc.: 6 h., 7 or.: 3.5 h., 3e propédeutique Bioch. 9 or.: 4.5 h., Diplôme Chim. 4 or.: 3.5 h.; Travaux dép./élab.: sémin.: 3/0, dipl. 1/1, doct. 0/5.

Autres obligations d'enseignement assumées par l'enseignant: Travaux pratiques intégrés au groupe de recherche (toute l'année 1-2 étudiants) – Travaux pratiques (5 assistants toute l'année).

Recherche

Conférences:

Chromatic Orthogonality in Organic Synthesis. Poster at the Gordon Conference in Photochemistry, Massachusetts USA, July 2003 – Chromatic Orthogonality in Organic Synthesis. Oral presentation at the COST D19 MC, Zakopane, Poland, August 2003 – Chromatic Orthogonality: A new approach for selective reactions. SYNGENTA Chemistry Lecture, Basel, September 2003 – Monochromatic Light: an Efficient Trigger for Molecular Processes. Lecture at the Universität des Saarlandes, Saarbrücken, November 2003 – Chromatic Orthogonality: A new approach for selective reactions. Lecture at the University of Geneva, January 2004 – Avec J. Lage: Chromatic Orthogonality: Photochemically promoted Diels-Alder reactions. Poster at the symposium "Perspectives of photochemistry in the millenium", Bad Gastein, Austria, March 2004 – Avec F. Birbaum: Chromatic Orthogonality: Photochemical cycloadditions. Poster at the symposium "Perspectives of photochemistry in the millenium", Bad Gastein, Austria, March 2004 – Avec A. Theodossiou: Chromatic Orthogonality: New photolabile protecting groups. Poster at the symposium "Perspectives of photochemistry in the millenium", Bad Gastein, Austria, March 2004 – Avec A. Blanc: Isotope effects in photochemical reactions. Poster at the symposium "Perspectives of photochemistry in the millenium", Bad Gastein, Austria, March 2004 – Chromatic Orthogonality: A New Form of Selectivity in Organic Synthesis. Lecture at the symposium "Perspectives of photochemistry in the new millenium", Bad Gastein, Austria, March 2004 – Chromatic Orthogonality: A New Form of Selectivity in Organic Synthesis. Lecture at the Université Louis Pasteur, Strasbourg, March 2004 – Chromatic Orthogonality: A new approach for selective processes. Lecture at the COST D19/008/3 Symposium, Switzerland, May 2004.

Recherches en cours:

Subventionnées par le Fonds national: Development of new reagent-controlled selective reactions, 01.10.2001-30.09.2003, fr. 255'681.- (avec Blanc Aurélien) – Selective

Bericht der wissenschaftlichen Tätigkeit

Aktivitäten der Dozenten – Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät

photochemical control of organic reactions, 01.11.2002-31.10.2006, fr. 1'395'980.- (avec Theodossiou Aspasia, Tomassini Axel, Lage Robles Jaime).

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Président de la commission de réalisation d'une brochure d'information de la Faculté
– Président d'un groupe de travail départemental pour la promotion des études en chimie
– Responsable du module de Master en synthèse organique.

Coordination du réseau européen COST D19/008 (Design, preparation and control of nanodevices using light) – Evaluation de projets FNRS (2) – Evaluation de projets EPSRC (1) – Rapporteur pour journaux scientifiques (Org. Lett., J. Phys. Chem., J. Photochem. Photobiol., Photochem & Photobiol. Sci., J. Org. Chem., Tetrahedron Lett., Synlett, Elsevier Science).

Buchala Antony Joseph, MER

Enseignement

Cours SH/SE: Biologie végétale I 2/0, Phytochimie 0/2, Plantes médicinales et vénéneuses 0/1; Sémin.: Biologie végétale I (TP) 4/0, Biologie cellulaire et moléculaire des plantes (TP) cours bloc 2 semaines, Plantes médicinales et vénéneuses (TP) 0/1, Séminaire en biologie végétale 1/1; à l'ext.: 2x2 h.; Exam.: 1 éc.: 1 h., 44 or.: 20 h.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Délégué suppléant de la sous-commission de Biologie végétale du 3^e Cycle Romand en Sciences Biologiques – Membre des comités ou groupes de travail facultaires suivants: "Brochure de la Faculté" (responsable de la version anglaise), "Communication de la Faculté des Sciences" et responsable de la version anglaise des pages web de la Faculté des Sciences. Traduction en anglais pour le Décanat de la Faculté des Sciences – Webmaster pour l'unité Biologie végétale, pour les pages web du Département, du Jardin Botanique, NEPSWISS (Network in Plant Sciences of Western Switzerland) et WINS – Correspondant informatique et de sécurité de l'unité Biologie végétale du Département de Biologie, responsable de la salle de formation en informatique du Département de Biologie et la bibliothèque de l'unité Biologie végétale – Membre de l'Editorial Board du "Journal of Experimental Botany" et arbitre scientifique pour les revues "Plant Physiology", "Physiological and Molecular Plant Pathology", "Plant Biochemistry and Physiology" et "The Plant Journal". Nommé "Expert of international standing" pour l'"Australian Research Council".

Caron Christian, Prof.ord.

Enseignement

Cours SH/SE: Géologie générale 2/2, Géologie de la Suisse 2/0, Cartes et coupes géologiques 1/0, Géologie alpine 2/0; Sémin.: Exercices de géologie générale 0/2, Travaux pratiques de cartes et coupes géologique 3/0, Séminaires et colloques 1/0; à l'ext.: Cours bloc excursions et stages sur le terrain 8 jours (SE); Exam.: 28 éc.: 14 h., 76 or.: 48 h.; Travaux dép./élab.: dipl.: 2/1, thèses: 0/2, habil.: 2/0.

Recherche

Recherches en cours:

Cartographie géologique: Préalpes franco-suisse.

Soutenues par des moyens tiers: Mandat du 12.12.200 de l'Office Fédéral des Eaux (OFEG) concernant "Geologischer Atlas der Schweiz 1:25'000: Ermittlung geologischer Grundlagen, wissenschaftliche Beratung und Redaktion" (durée de financement: 6ans; coll.: Dr.St.Dall'Agnolo) – Mandat du 12.3.2004 de l'OFEG concernant l'établissement de la Carte 1245-Château-d'Oex de l'Atlas géologique de la Suisse au 1:25'000 (durée de financement: 42 mois, coll.: Dr. R. Plancherel).

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Membre de la Commission cantonale des terrains exposés aux dangers naturels (CCDN)
– Membre de la Commission GEORAMA du Gubloux.

Celio Marco, o.Prof.

Lehre

Vorl. Studienurlaub/SS: Histologie und mikr. Anatomie, Embryologie 6/6; Exam.: ca. 200 s., ca. 200 m.

Forschung

Vorträge:

Versch. Vorträge während des Forschungsurlaub an der University of Singapore.

Bericht der wissenschaftlichen Tätigkeit

Aktivitäten der Dozenten – Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Vize-Dekan.

Sekretär des Vereins der ehemaligen Medizinstudenten und -studentInnen der Universität Freiburg (VEMSUF) – Mitglied von Struktur und Berufungskommissionen Leader im Projekt "Embryologie", virtual campus Schweiz – Président des wissenschaftlichen Beirates, Forschungszentrum der Paraplegiker-Stiftung, Nottwil – Verwaltungsrat Präsident von Frimorfo A.G., "spin-off" der Uni.

Collet Claude, Prof.tit. et Maître-ass.

Enseignement

Cours SH/SE: Cartomatique 2/0, SIRS 0/2, TD/TI 2/0, MQI.1 1/1; Sémin.: Géomatique (Labo) 1/1; à l'ext.: formation en SIRS et méthodes d'aide à la décision, Uni. d'Antananarivo, Madagascar, Accord FADES, cours bloc 35 h.; Exam.: MQI.1 41 éc.: 222 h., SIRS/TD-TI 9 or.: 3 h.; Travaux dép./élab.: sémin.: Labos 149/0, Projets 18/56, dipl.: 2/0, thèses: Jury de thèse 1/0, Co-directeur de thèse 0/1, Direction de thèse 0/3, habil.: Jury de thèse 1/2.

Autres obligations d'enseignement assumées par l'enseignant: 1 stagiaire pendant 3 semaines – 1 stagiaire pendant 2 semaines.

Recherche

Conférences:

"Les faces cachées des SIG". Module SIG du DESS en Etudes Urbaines, Université de Genève, 11 novembre 2003 – "Importance de l'analyse spatiale dans l'exploitation de l'information à référence spatiale". Journées scientifiques Cassini-SIGMA, IGA, Université de Grenoble, 2-4 juin.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Membre de la Commission facultaire de structure pour la Géographie – Membre de la Commission facultaire de Bologne – Membre de la Commission facultaire des règlements d'études et examens – Membre de la Commission facultaire des requêtes d'étudiants – Conseiller aux études de Géographie du Département de Géosciences – Responsable local du réseau ERASMUS/SOCRATES de Géographie – Responsable du parc informatique de l'Institut de Géographie.

Co-responsable du Centre Régional Idrisi Francophone (CRIF) pour le développement et la formation en SIG. Collaboration avec la Chaire de SIRS de l'EPFL – Membre de la Schweizerische Kommission für Fernerkundung der SANW – Membre du comité de la Société suisse de photogrammétrie, de traitement d'image et de télédétection

(SSPIT/SGPBF) – Membre du "Educational special interest group GIS", European GIS Conference Bureau, The Netherlands – Membre du réseau Cassini (coordination SIG), Maison de la Géographie, Montpellier, France – Membre du Comité de rédaction de la revue "Photo-interprétation, Images aériennes et spatiales", Ed. Eska, Paris – Membre du Comité international d'édition de la revue "The Canadian Geographer/Le Géographe Canadien", Blackwell publishing, Canada – Membre du Comité de rédaction de la revue "CyberGéo", CNRS, Paris – Membre du Comité de lecture de la revue "Télédétection", Gordon & Breach Science Publishers, Canada.

Formation continue

Conférencier invité dans le cadre du Certificat de Géomatique (3e cycle) du Centre Universitaire d'Ecologie Humaine de l'Université de Genève, Module "Simulation et approche dynamique des SIG", février-mars 2004: 12 h, 28 participants – Co-responsable du module suivant du "Cours postgrade en ingénierie de l'environnement, spécialisation SIRS", EPF-Lausanne, 2003-04, SIRS et analyse spatiale (mars 2004): 6 h, 16 participants.

Conzelmann Andreas, Prof.ord.

Enseignement

Cours SH/SE Congé scientifique: 3/0; Sémin.: 2/0 et cours bloc 5 h., Exam.: Médecins 50, examens écrits 222 éc.; Travaux dép./élab.: dipl.: 1/0.

Recherche

Conférences:

Invited lecture. FASEB Meeting on "protein Lipidation, Signaling and Membrane Domains. Tucson, Arizona. July 24 to 29, 2004 – Lecture. "How yeast adapt to life without ceramide synthase". Weizmann Institute, Rehovot, Israël. September 9, 2003.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Président du Département de médecine – Membre de commissions facultaires et départementales – Membre de la Commission d'appel en morphologie – Membre de la Commission curriculum de médecine.

Président de la sous-commission Biochimie et médecine fondamentale du IIIe cycle Romand – Représentant de l'Université dans le Conseil de fondation de l'ISREC.

Bericht der wissenschaftlichen Tätigkeit

Aktivitäten der Dozenten – Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät

Daul Claude, Prof.ass.

Enseignement

Cours SH/SE: Chimie Inorganique 2/2, Chimie Quant. Comp. 1/1; Sémin.: chimie avancé 1/1, THEOSEM 2/2, à l'ext.: Ecole doctorale (EPFL) 2/0, Chimie Comp. (UNIGE) 0/2; Exam.: Propédeutiques quelques dizaines or.: quelques dizaines h., Finaux quelques un(e)s or.: plusieurs h., Diplom 1 or.: 0.3 h.; Travaux dép./élab.: sémin.: une dizaine/0, dipl.: quelques uns/quelques uns, thèses: 1/une demi-douzaines.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Commission rectorale pour les Nouvelles Technologies de l'Enseignement (NTE) – Commission rectorale pour l'informatique – Commission départementale pour la réforme du plan des études – Commission départementale pour l'informatique – Commission BeNeFri pour la chimie – Commission de structure pour la chimie – Commission de structure pour les mathématiques – 2 Commissions de structure à UNIBE – Groupe de travail pour les relations avec l'extérieur.

Commission facultaire pour la collaboration avec l'Institut Romand de Recherche sur les Matériaux et de l'Algorithmique (IRRMA) – Groupe de travail romand pour la création d'un DEA de Sciences Computationnelles dans le cadre de la CUSO – Groupe de travail BeNeFri pour la création d'un DESS de Sciences Computationnelles – Comité du Dépt. Recherche Chimique de la Société Suisse de Chimie (Webmaster) – Management Committee (vice-président) and STSM administrator of COST Action D26 – Participation à de nombreux jurys de thèse de doctorat – Co-organisateur du Workshop COST de l'Action D26 – Président de l'Association Suisse de Chimistes Computationnels.

De Morais Smith Cristiane, Prof.ass.

Enseignement

Cours SH/SE: Quantum Many Body Theory 0/2; Proséminaires et colloques 3/3; Exam.: Final 1 or.: 1 h., Intermédiaire 2 or.: 2 h.; Travaux dép./élab.: sémin.: 4/0, dipl.: 0/1, thèses: 0/2.

Recherche

Conférences:

Transport properties of striped cuprates, invited talk, workshop on Self-organized strongly correlated electron systems, Santorin, Greece, August 27-30, 2003 – The reentrant integral quantum Hall effect, poster, 2004 Swiss Physical Society - MaNEP symposium, Neuchâtel,

Switzerland, March 3-4 2004 – Depinning of stripes in doped Mott insulators, invited talk, Workshop on Depinning transitions in disordered media: theory and applications, Nordita, Copenhagen, Denmark, April 22-24 2004 – Striped phase in cuprates: neutron scattering versus STM results, invited talk, MaNEP Workshop on Pseudogap and inhomogeneity effects in cuprates in the light of tunneling experiments, Lausanne, Switzerland, June 15 2004 – Competition between electron-solid and electron-liquid phases in quantum Hall effect systems, invited talk, International conference From solid state to biophysics II: role of inhomogeneities in solid, soft and bio-matter, Cavtat, Dubrovnik, Croatia, June 26- July 2 2004.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Membre de la Commission "Femmes et Université" – Membre du Conseil de Faculté
– Membre du Conseil du Département – Membre de l'Assemblée générale des Professeurs
– Organisation du Colloque du Département de physique – Organisation de la Journée du Département.

Co-organisation d'une Conférence Internationale à Rome (Italie).

Dousse Jean-Claude, Prof.ext.

Enseignement

Cours SH/SE: Physique atomique 0/2, Physique moderne 4/0, Physique de tous les jours 0/2; Sémin.: Exercices de Physique moderne 2/0, Exercices de Physique atomique 0/1, TP de physique pour étudiants avancés 6/6; Exam.: Propédeutiques 3 or.: 2.25 h., Finaux 4 or.: 3.25 h., Branche secondaire 7 or.: 3.75 h., DAES I 3 or.: 1.75 h.; Travaux dép./élab.: sémin.: 1/0, dipl.: 1/0, thèses: 1/4.

Recherche

Conférences:

With J. Hozowska: High-resolution XES and RIXS studies with a von Hamos Bragg crystal spectrometer. 9th International Conference on electron spectroscopy and structure (ICESS9), Uppsala, Sweden, June 30th – July 4th, 2003 (poster) – With M. Czarnota, D. Banas, M. Pajek, M. Berset, O. Mauron, Y.-P. Maillard, P.-A. Raboud, D. Chmielewska, J. Rzadkiewicz, Z. Sujkowski, J. Hozowska, M. Polasik and K. Slabkowska: High-resolution measurements of L- and M-x-ray satellites and hypersatellites by energetic O and Ne ions. 23rd International Conference on Photonic, Electronic and Atomic Collisions (ICPEAC), Stockholm, Sweden, July 23-29, 2003 (poster) – With M. Kopal, M. Kavcic, M. Budnar: Double 1s shell ionization of Mg and Si in collisions with heavy ions. 23rd International Conference on Photonic, Electronic and Atomic Collisions (ICPEAC),

Bericht der wissenschaftlichen Tätigkeit

Aktivitäten der Dozenten – Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät

Stockholm, Sweden, July 23-29, 2003 (poster) – With D. Castella, D. Chmielewska, J. Hozzowska, M. Pajek, M. Polasik, P.-A. Raboud, J. Rzadkiewicz, Z. Sujkowski: High-resolution measurements of the K-beta2 x-ray emission of medium-Z target atoms bombarded with 250 MeV C ions. 23rd International Conference on Photonic, Electronic and Atomic Collisions (ICPEAC), Stockholm, Sweden, July 23-29, 2003 (poster) – With J. Hozzowska and Y.-P. Maillard: High-resolution study of atomic core-levels in liquid mercury. European Conference on X-Ray Spectrometry (EXRS), Alghero, Italy, June 6-11, 2004 (invited talk) – With J. Hozzowska: Size dependent electronic structure of manganese dioxide evinced by resonant inelastic x-ray scattering. European Conference on X-Ray Spectrometry, Alghero, Italy, June 6-11, 2004 (invited talk) – With M. Czarnota, D. Banas, M. Berset, D. Chmielewska, J. Hozzowska, Y.-P. Maillard, O. Mauron, M. Pajek, M. Polasik, P.-A. Raboud, J. Rzadkiewicz, K. Slabkowska and Z. Sujkowski: The satellite structure of palladium L-alpha and L-beta x-ray transitions excited by fast oxygen and neon ions. 35th Meeting of the European Group for Atomic Spectroscopy (EGAS), Brussels, Belgium, July 15-18, 2003 (poster).

Recherches en cours:

Subventionnées par le Fonds national: Projet 200020-100378, "X-Ray and Atomic Inner-Shell Processes", fr. 382'058.-, 1.5.2003-30.4.2005: Metrology of x-ray transitions: a) Energies and widths of atomic core-levels in liquid mercury, b) Widths of 3p atomic levels in heavy elements – Double 1s vacancy production in 3d transition elements bombarded by fast carbon and neon ions (en collaboration avec Josef Stefan Institute, Ljubljana, Slovenia) – Double K-shell ionization of Mg and Si induced by impact with heavy ions (en collaboration avec Josef Stefan Institute, Ljubljana, Slovenia) – MN and MO satellite x-ray spectra of multiply ionized high-Z atoms bombarded by fast heavy ions (en collaboration avec Akademia Swietokrzyska, Kielce, Poland, Soltan Institute for Nuclear Studies, Swierk, Poland, Nicholas Copernicus University, Torun, Poland) – Trends in bonding properties of 4d-element compounds as inferred from high-resolution measurements of L2-N4 and L2-M4 x-ray transitions (en collaboration avec Soltan Institute for Nuclear Studies, Swierk, Poland).

Subventionnées par le Fonds national et des moyens tiers: Projet 200020-100378, European Synchrotron Radiation Facility (ESRF): 3p-1s Mn RIXS spectra of manganese oxides (en collaboration avec ESRF, Grenoble, France) – High-resolution measurements of x-ray RRS of Si and Al and their oxides (en collaboration avec Akademia Swietokrzyska, Kielce, Poland et ESRF, Grenoble, France) – Double K-shell photoionization of Mg, Al and Si from threshold to saturation (en collaboration avec ESRF, Grenoble, France et Akademia Swietokrzyska, Kielce, Poland).

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Vice-Président du Département de Physique (depuis le 24.3.04) – Conseiller d'études pour la Physique – Responsable des installations ionisantes et sources radioactives du Département de Physique – Vice-Président du Comité de l'Association des anciens étudiants et collaborateurs du Département de Physique – Membre de la Commission

facultaire pour les requêtes d'étudiant(e)s – Membre des Commissions facultaires de structure pour les Géosciences et la géographie – Membre de la Commission d'Admission de l'Université (jusqu'au 31.12.03).

Diverses expertises d'articles pour les revues de physique *Physics Letters B*, *Physica Scripta*, *Atomic Data and Nuclear Data Tables* – Membre du Comité de la Fondation A. Naef (Observatoire d'Epandes) – Membre de l'Intercommission des cours communs et de la Sous-Commission de physique nucléaire et corpusculaire du 3e Cycle de la Physique en Suisse romande – Expert pour la physique aux examens de maturité du Collège du Sud, Bulle – Expert aux examens de maturité fédérale durant la session de printemps 2004 à Fribourg.

Drenhaus Ulrich, LFR

Lehre

Vorl. WS/SS: Humananatomie für Pharmazeuten 2/2; Semin.: Makroskopische Anatomie (I, II) Blockkurs 69 Std., Neuroanatomie Blockkurs 16 Std., APP 9 Std.; Exam.: 1. Prope Medizin 12 m.: 3 Std., 2. Prope Medizin 21 (praktisch): 14 Std., 24 m.: 10 Std., 2. Prope Pharmazie 5 m.: 2 Std.

Forschung

Vorträge:

Mit Kretz R. und Rager G: Specificity and precision of the chick retinotectal projection during the period of developmental alterations of the optic tectum. Poster at 36th Annual Meeting of the Union of the Swiss Societies for Experimental Biology (USSEB), February 26-27, 2004 in Fribourg, Abstr. Booklet, PO75, p. 59— Mit Kretz R. und Rager G.: Developmental alterations of the optic tectum influence the precision of the retinotectal projection in the chick embryo. Poster at Joint Meeting of the Swiss Society for Neuroscience (SSN) and the Swiss Society for Behavioural Neurology (SSBN), January 17, 2004 in Lausanne, Abstr. Booklet, A47, p. 16 — Mit Rager, G.: On the precision of the retinotectal projection in the chick embryo. Arbeitstagung der Anatomischen Gesellschaft, 1.-3.10.2003. *Annals of Anat. Suppl.* 186 (2004): 230-231.

Laufende Forschung:

Origin and expansion of the primary visual cortex (area 17) in the tree shrew, ab 01.04.2000 (mit Kretz Robert, Rager Guenter) in Zusammenarbeit mit Dr. Simeonova S. und Prof. P. Egger, Anatomie, Bern – Synaptogenesis in the pleziferen layers of the chicken retina.

Bericht der wissenschaftlichen Tätigkeit

Aktivitäten der Dozenten – Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Verantwortlicher für die Ultramikrotomie und Transmissionselektronenmikroskopie – Technisch-Verantwortlicher für das Feldemissionsrasterelektronenmikroskop Zeiss Gemini DSM 982 – Sicherheitsbeauftragter des Instituts – Strahlenschutzbeauftragter des Instituts (C-Labor, radioaktive Stoffe) – Beauftragter des Instituts für Fragen zum Bereich Laborabfall – Technischer Leiter des "Praktikum zum Zentralnervensystem des Menschen" – Mitglied der Arbeitsgruppe "Umverteilung Bibliotheksmittel" – Bibliotheksbeauftragter des Instituts und des Departements Medizin – Mitglied der Arbeitsgruppe "wissenschaftliches Denken und Arbeiten".

Sekretär und Kassierer der Schweizerischen Gesellschaft für Anatomie, Histologie und Embryologie (SGAHE) – Delegierter der SGAHE an: Sektionssitzung der Schweizerischen Akademie der Naturwissenschaften (29.10.03, Bern), Council of the European Federation for Experimental Morphology, Delegiertenversammlung der Union Schweizerischer Gesellschaften für Experimentelle Biologie (USGEB) – Representative of the Swiss Society of Anatomy, Histology and Embryology to the General Assembly of the International Federation of Associations of Anatomists (IFAA; 22.10.2004, Kyoto, Japan) – Member of the International Scientific Advisory Board, 16th International Congress of the IFAA, in Kyoto, Japan, August 22-27, 2004; Rechnungsrevisor der Union Schweizerischer Gesellschaften für Experimentelle Biologie (USGEB).

Fünfter Preis des Verbandes Deutscher Biologen e.V. (Fluka-Wettbewerb für Mikrofotografie 2003) für die Arbeit zum Thema "amakrine Zelle der embryonalen Hühnchenretina".

Weiterbildung

30.04.-10.05. 2004: Praktische und theoretische Unterweisung von jüngeren Assistenten am Institut für Anatomie im Bereich Neuroanatomie: Gehirnpräparation (4 h mit 1-2 Teilnehmern).

Dreyer Jean-Luc, Prof.ass.

Enseignement

Cours SH/SE: Pour médecine 1ère année cours bloc 18 h., pour médecine 2e année cours bloc 53 h., pour biochimistes-biologistes & pharmaciens 2e année cours bloc 16 h., Sémin.: Colloques cours bloc 8 h.; Exam.: pour médecine 1ère année 143 éc.: 4 h., pour médecine de 2e année 86 éc.: 4 h., 24 or.: 18 h., pour biologistes 2e année 22 éc.: 3 h., pour biologistes Final 4 or.: 0.7 h., pour biochimistes 2e année 12 éc.: 4 h., pour biochimistes 3e année 6 éc.: 3 h., pour pharmaciens 2e année 6 or.: 2 h.; Travaux dép./élab.: dipl.: 0/3, thèses: 0/2.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Membre de la commission de Bologne de la Faculté des Sciences et de la commission de requête des étudiants.

Sénateur de l'Académie Suisse de Médecine, représentant pour le Département de Médecine de l'Université de Fribourg.

Formation continue

Cours du Programme Bénéfrique de Neurosciences, 6-8 février 2004: organisation du cours, 15 participants.

Ebert Dieter, o.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: Genetik, Biologie, Evolution, Epidemiologie 4.28/6.5; Semin.: Journal Club 3/4; ausw.: Parasitologie (Basel) 0.25/0; Exam.: 1. Prop. 46 m.: 11.5 Std., Semesterabschlussprüfungen 5 s.: 1.15 Std.; abg./aus.: Dipl.: 0/2, Diss.: 2/2.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Interne Dienstleistungen – Leitung der Unité E & E im Département Biologie – Bolognakommission – Web-Kommission der Naturwiss. Fakultät.

Externer Prüfer für 2 Diplomprüfungen an der Uni Basel.

Emmenegger Franzpeter, Em.Prof.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Präsident der Regie der Studierenden der Universität Freiburg (REST).

Bericht der wissenschaftlichen Tätigkeit

Aktivitäten der Dozenten – Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät

Engel Norbert, PD.

Lehre

Vorl. WS/SS: Mechanismen der Biogenese sekundärer Metalbolite 1/1; Semin.: Organische Chemie 2/3, Praktikum: Chemiker, Biochemiker Pharmazeuten 8/6, Praktikum Biologen 0/5; Exam.: Medizinerprüfungen 159 s.: 8 Std., Chimie 2. VD 2 s.: 2 Std., Diplom 5 m.: 4.5 Std., Biochemiker 3. VD 9 m.: 4.5 Std.; abg./aus.: Semin.: 10/0, Dipl.: 2/0, Diss.: 1/2.

Forschung

Laufende Forschung:

Unterstützt vom Nationalfonds: Chlorophyll Catabolism in Algae and Plants, ab 01.10.1991.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Mitglied Sicherheitsbüro – ETHICS-Verantwortlicher – Bücherbestellungen und Rücksendungen – Verantwortlicher der Institutsbibliothek (Ankauf, Registrierung, Kontrolle)

Gabriel Jean-Pierre, Prof.ass.

Enseignement

Cours SH/SE: Math. propéd.: Algèbre linéaire 2/0, Math. propéd.: Statistique 0/2, Ecologie mathématique 2/2, Mesure et Intégration 2/2, Sémin.: Math. appl. 2/2, Ex.: Math. prop.: Alg. lin. 1/0, Ex.: Math. propéd.: Statistique 0/1; à l'ext.: Modélisation mathématique 2/2; Exam.: 1er prop. sciences et pharmacie 84 éc.: 9 h., Dipl. finaux en informatique 2 or.: 1 h., DES ex. finaux 12 or.: 4.3 h., 2e prop. inform. 2 or.: 0.6 h., 1er prop. Philosophie FR et Lausanne 10 or.: 3.3 h.; Travaux dép./élab.: sémin.: 7/0, dipl.: 1/1, thèses: 0/2.

Recherche

Conférences:

Avec le Dr. G. Fellay: Rencontre avec la Faculté des sciences, Médecine, Mathématiques et industrie: Comment quantifier le traitement dialytique? (5 février 2004).

Recherches en cours:

Haemodialysis, dès le 01.01.1998, en collaboration avec l'Hôpital Cantonal, Fribourg – Neuromuscular physiology, dès le 01.01.1998 (avec Baltensperger Richard, Schnetzer

Marc-Adrien, Ruegg Dieter), en collaboration avec Leo Studer, Ecole d'informatique de Sierre – Axonal competition, dès le 01.01.1998, en collaboration avec Peter Clarke, Professeur, CHUV Lausanne – Population theory, dès le 01.01.2000 (avec Baltensperger Richard), en collaboration avec L. F. Bersier, Biologie, Université de Neuchâtel – Traitements des données provenant de microarrays, dès le 01.08.2002 (avec Baltensperger Richard, Schnetzer Marc-Adrien, Métraux J.-P., Fournier Th., Pasquier Jérôme – Dynamique d'infections chez les daphnées avec D. Ebert, S. Lass, R. Baltensperger, dès 01.09.2003.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Prestations de services internes – Membre de la commission de la bibliothèque de la faculté des sciences – Membre de la commission de la bibliothèque du Dépt de mathématiques – Membre de la commission "Stabilisation V. Trappe" – Membre de la commission "Promotion Wymann" – Membre de la commission de Structure/appel en biologie (succession Ebert) – Membre du groupe de communication (éthique) – Membre du jury de thèse A.V. Jacomme: Étude morphologique et fonctionnelle d'entrées auditives et non-auditives au noyau cochléaire chez le cochon d'Inde – Faculté de Médecine de l'Université de Fribourg (juillet 2004) – Nombreux travaux de consultation – Cours sur les modèles mathématiques, SE 2004, Université de Lausanne, SSP, Membre de la Commission de baccalauréat du Canton du Jura.

Ghanaat Patrick, Ober-Ass.

Lehre

Vorl. WS/SS: Propädeutische Mathematik: Analysis I/II 2/2, Introduction to Geometric Analysis 2/2; Semin.: Übungen: Propäd. Math.: Analysis 1/1, Analysis-Seminar 2/2; ausw.: Ecole doctorale de math. Genève-Neuchâtel (12.09.2003, Neuchâtel) Blockkurs 20 Std.; Exam.: VD Propäd. Math. und Pharm. 36 s.: 3 Std.

Forschung

Vorträge:

"Bochner's theorem and eigenvalue pinching", Workshop on curvature and global shape, Universität Münster, 05.08.2003 – "Nilpotent structures on Riemannian manifolds", Graduate Seminar in Geometry, Universität Bern, 09.01.2004 – "The Malcev completion of a nilpotent group", Université de Neuchâtel, 18.02.2004.

Laufende Forschung:

Unterstützt vom Nationalfonds: Groups and Geometry, 01.10.2002-30.09.2004, Fr. 338'497.- (mit Auderset Claude, Pereyrol Richard, Zehrt Thomas, Ruh Ernst, Kellerhals Ruth).

Bericht der wissenschaftlichen Tätigkeit

Aktivitäten der Dozenten – Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Arbeitsgruppe Kooperation Bern-Fribourg – Arbeitsgruppe Umgestaltung des Sekretariats – Arbeitsgruppe "Rencontre avec l'industrie/la politique".

Externer Gutachter: Dissertation P. Gaumes, Neuchâtel – Gutachter für wiss. Fachzeitschriften (referee).

Gossauer Albert, o.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: Méthodes synthétiques de la chimie organique 2/1, Einführung in die Organische Chemie 4/0, Reaktionsmechanismen 2/2, Répertoire du cours "Introduction à la chimie organique" pour les étudiants de biologie et des sciences naturelles 0/2; Semin.: 1/1; Exam.: 1. Prop. 38 m.: 19 Std., 2. Prop. 9 m.: 9 Std., Diplom 1 m.: 0.75 Std.; Arbeiten abg./aus.: Diss.: 1/1.

Forschung

Vorträge:

"Dynamics of Supramolecular Multiporphyrin Arrays" at the Tetrapyrrole Discussion Group Meeting held in Backagarden, Höör (Sweden), August 28-30, 2003 – "Chiroptical properties of Asymmetric Dipyrroin Chromophores" at the International Conference on Tetrapyrrole Photoreceptors in Photosynthetic Organisms" held in Passau (Germany), October 6-10, 2003.

Laufende Forschung:

Unterstützt vom Nationalfonds: Use of nanometer-sized supramolecules for nanofabrication, Fr. 433'447.-, ab 1.10.2001, 48 Mte.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Membre du Conseil de la Faculté.

Goyette Stéphane, Maître-ass.

Enseignement

Sémin. SH/SE: Introduction à la Modélisation climatique 2/2; Exams.: 2 éc.

Autres obligations d'enseignement: Remplacement du cours Dynamique du Climat IIb lors du congé sabbatique du Prof. M. Beniston au semestre d'hiver 2003-2004, à raison de 2 h. par semaine au SH 2003 – Participation au Cours Interdisciplinaire Sciences de l'Environnement "Atmosphère Climat et environnement" en novembre 2003, lors du congé sabbatique du Prof. M. Beniston.

Recherche

Conférences:

Towards the development of a high resolution extreme wind climatology for Switzerland, Chateau d'Oex - Switzerland, 6-9 march, 2004 – Towards the development of a high resolution extreme wind climatology for Switzerland, Lund - Sweden, 29 march - 3 april, 2004 – On the use of RCM multiple self-nesting methodology for the development of a high resolution extreme wind storm climatology over Switzerland, Nice - France, 25-30 April, 2004.

Recherches en cours:

Subventionnées par le Fonds national: Numerical Modeling Of Extreme Climatic Events, dès le 01.04.1998 (avec Beniston Martin), en collaboration avec Dr. Andrea Bernasconi, Swiss Center for Scientific Computing (CSCS), Lugano-Manno, Switzerland, Dr. Ulrich Cubasch, Max-Planck-Institute, Hamburg, Germany, Prof. René Laprise, University of Quebec at Montréal, Dr. Daniel Caya, University of Quebec at Montréal, Dr. Fosco Spinedi, Swiss Meteorological Agency, Locarno-Monti – NCCR-Climat: CESIA component, dès le 01.04.2001 (avec Beniston Martin).

Subventionnées par des moyens tiers: Global And Regional Climate Modeling, dès le 01.10.1992 (avec Beniston Martin), en collaboration avec Dr. Andrea Bernasconi, Swiss Center for Scientific Computing (CSCS), Lugano-Manno, Switzerland – Prudence/Eu 5th Framework, 01.01.2002-31.12.2004 (Environment) (avec Beniston Martin).

Grabs Detlev, Ober-Ass.

Lehre

Vorl. WS/SS: Anatomie Sekundarlehrer 2/0, Topographische Anatomie 0/0.2; Semin.: Präparierkurs I 0/4.3, Präparierkurs I Repetenten 0/1.2, Präparierkurs II 1.0/0, Kurs Neuroanatomie 0/0.3, APP Herz 0.3/0; ausw.: Fachhochschule HES-S2 1.5/1.5; Exam.: 1. Propedeutikum MED 32 m.: 10 Std., 2. Propedeutikum MED 16 m.: 8 Std.

Bericht der wissenschaftlichen Tätigkeit

Aktivitäten der Dozenten – Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät

Forschung

Vorträge:

Mit Bergmann M., Rager G: Developmental distribution of AMPA glutamate receptors in the chick optic tectum. *Ann. Anat. Suppl.* 186 (2004): 222 – Mit Bergmann M., Rager G.: Differential protein expression during neuronal development: The presynaptic site of synapse assembly. 4th Forum of European Neuroscience, Lisboa/Portugal. FENS Abstr. A109.2, vol. 2 (2004): 246 – Mit Bergmann M., Rager G.: Expression of AMPA glutamate receptors in the developing chick optic tectum. 6th IBRO World Congress of Neuroscience, Prague/CZ. 2003, 4110 – Mit Bergmann M., Rager G.: AMPA glutamate receptors in the chick optic tectum: A developmental study. 65th Meeting of the SGAHE, Lausanne. 2003, 3 – Mit Rager G. und Wannier-Morino P.: Neuroserpin in the developmental mouse visual cortex: Insides from monocular deprivation. 65th Meeting of the SGAHE, Lausanne. 2003, 8 – Synaptische Proteine in der neuronalen Entwicklung. Invited Lecture, Aachen/D. 17.12.2003 – Mit Rager G. und Bergmann M.: Single cell RT-PCR from primary cultures and tissue slices. *Ann. Anat. Suppl.* 186 (2004): 291 – Mit Rager G. und Bergmann M.: Single cell RT-PCR from primary cultures and tissue slices. *Ann. Anat. Suppl.* 186(2004): 291 – Mit Rager G. und Wannier-Morino P.: Neuroserpin in the developmental mouse visual cortex. *Ann. Anat. Suppl.* 186(2004): 233 – Synaptic proteins during neuronal development. Invited Lecture, Ulm/DE. 19.01.2004 – Anatomy of the thoracic part of the vertebral column and the spinal cord. Optimesh-Workshop, Aesculap Akademie, Fribourg. 21.02.2004 – Pre- and postsynaptic elements of central synapses. 36th Meeting of the USGEB, Fribourg. 2004, SO4-01, 29 – Dynamine-Schere und Schalter für synaptische Vesikel? Invited Lecture, Dresden/DE. 26.03.2004 – Anatomische Grundlagen der Rotatorenmanschette. Berner Schultertag, Sonnenhof-Klinik, Bern. 25.06.2004.

Laufende Forschung:

Developmental expression of the neuronal calcium sensor I (NCS-I) in the chick retina, ab 01.01.2001 (mit Bergmann Mathias, Rager Guenter), in Zusammenarbeit mit A. Jeromin Mount Sinai Hospital, Toronto/Canada – Developmental changes in synaptic proteins revealed by single cell RT-PCR, ab 01.01.2003 (mit Bergmann Mathias, Rager Guenter).

Unterstützt vom Nationalfonds: Role of the serine protease inhibitor neuroserpin in the developmental plasticity of the mouse visual cortex, dès le 01.10.2000, Fr. 132'440.- (mit Rager Guenter, Wannier Patrizia), in Zusammenarbeit mit Sonderegger Peter, Biochemisches Institut der Universität Zürich.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Verantwortlicher Fluoreszenzmikroskopie – Verantwortlicher Arbeitsbereich Einzelzell-RT-PCR – Verantwortlicher S2-Labor – Leitung des Präparierkurses I – Leitung Repetentenkurs I in Rahmen des neuen Curriculums.

Organisationskomitee USGEB-Tagung 2004 Fribourg – Technische Organisation Symposium "Anatomie und Klinik".

Weiterbildung

Anatomie des Schultergelenkes (mit Dr. G. Kohut), 30.05.04, 4 Stunden, 115 Teilnehmer
– Anatomie des Kniegelenkes (mit Prof. R. Jakob), 02.06.04, 4 Stunden, 115 Teilnehmer
– Anatomie der Wirbelsäule (in Rahmen des Opti-Mesh Kurses SwissEndos), 21.02.04, 1 Stunde, 35 Teilnehmer – Anatomische Präparation der Rotatorenmanschette, 17.06.04, 4 Stunden, 3 Teilnehmer – Anatomische Grundlagen der Rotatorenmanschette (in Rahmen des Schultertages Bern), 26.06.04, 1 Stunde, 200 Teilnehmer.

Grobéty Bernard, Prof.ass.

Enseignement

Cours SH/SE: Minéralogie-Cristallographie 2/0, Minéralogie Technique 4/0 et cours bloc 2 jours; Sémin.: Minéralogie-Cristallographie 3/0, Excursion 14 jours, à l'ext.: Microscopie électronique cours bloc 1.5 jours; Exam.: Propé Géogr + Sci. Terre 13 or.: 6.5 h., Dipl. Sci. Terre 4 or.: 2 h.; Travaux dép./élab.: sémin.: 2/2, dipl.: 0/1, thèses 0/5.

Recherche

Conférences:

TEM as a tool in microstructural analysis and interpretation, International Seminars of Petrology, Lido di Venezia, 13.-18.10.03 – "Asbestos, a deadly material", Invited lecture, Séminaire ordinaire de l'Institut de Physiologie de l'Université de Berne, 17.12.03 – "L'amiante, un matériau maudit?", conférencier invité, Séminaire ordinaire de l'Institut de Géologie de l'Université de Besançon, 29.01.2004 – "CVD synthesis of tellurium nanotubes", Spring Meeting of the Material Research Society, San Francisco, 13.04.04 – "CVD synthesis of carbon nanotubes", Invited lecture, Séminaire ordinaire Centre de Recherche en Matière Condensée et Nanosciences, CNRS, Marseille, 08.06.04.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Commission de microscopie électronique de la Faculté des Sciences – Commission de la bibliothèque de la Faculté des Sciences – Commission Romande des Sciences de la Terre – Commission de structure succession Maggetti.

Membre du groupe de travail "Qualité" de l'association CHGEOL – Membre de la commission "Applied Mineralogy" de la International Mineralogical Association – Membre de la Commission Géotechnique.

Formation continue

Altlasten intensiv I Effiziente Untersuchung, Bewertung und Sanierung, Zürich, 4. September 2003, 1 Std.

Bericht der wissenschaftlichen Tätigkeit

Aktivitäten der Dozenten – Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät

Haselbach Edwin, Em.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: Chemie im Alltag Blockkurs 4 Std.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Vizepräsident und Geschäftsführer der Paul Rhyner-Stiftung.

Weiterbildung

Vorlesung "Chemie im Alltag" (gemeinsam mit Prof. Bally und Assistenten).

Hirsbrunner Béat, Prof.ord.

Enseignement

Les données concernant l'enseignement n'ont pas été fournies.

Recherche

Conférences:

Avec S. Le Peutrec, M. Courant, S. Maffioletti: Adaptable interfaces for augmented virtual reality. to appear in Proceedings of AVIR 2003. 1st research workshop on augmented virtual reality - University of Geneva, pp. 29-30. Switzerland September 18-19, 2003 – Avec R. van Kommer: Distributed Genetic Algorithm to Discover a Wavelet Packet Best Basis for Speech Recognition. in Proceedings of Eurospeech 2003 - Switzerland, 8th European Conference on Speech Communication and Technology, September 1-4, 2003 - Geneva, Switzerland – Avec L. Wang: An Evolutionary Algorithm with population Immunity and Its Application on Autonomous Robot Control. Proceedings of IEEE Congress on Evolutionary Computation, December 8-12, 2003, Canberra, Australia – Avec L. Wang: PN-based Security Design for Data Storage. Proceedings of the IASTED International Conference on Communication, Network, and Information Security (CNIS 2003), December 10-12, 2003, New York, USA – Avec Amine Tafat-Bouزيد, Michele Courant: A generic Coordination Model for Pervasive Computing Based on Semantic Web Languages. 9th International Conference on applications of natural languages to information Systems, Manchester, 23-25 June 2004. full paper (.pdf) – Avec N. Juillerat: FOOD: An Agent-Oriented Dataflow Model. 7th International Conference on Artificial Intelligence and Soft Computing, ICAISC'04, Zakopane, Poland, 7 – 11 June 2004. accepted. Abstract, full paper (.pdf) – Avec Jun Murayama, Laroussi Bougrila, Yanlin Luo, Katsuhito Akahane,

Shoichi Hasegawa, Makoto Sato: SPIDAR G&G: A Two-Handed Haptic Interface for Bimanual VR Interaction. Eurohaptics 2004 Conference, Munich, 5-7 June 2004. accepted. full paper (.pdf) – Avec Alessio Gaspar: PICS: Pittsburgh Immune Classifier System. AISB 2004 Symposium on The Immune System and Cognition, ImmCog-2004, Leeds, UK, 30, 31 March 2004. accepted. full paper (.pdf) – Avec S. Maffioletti, S. Kouadri M: Automatic Resource and Service Management for Ubiquitous Computing Environments. to Appear in Middleware Support for Pervasive Computing Workshop (at PerCom '04), PerWare '04, Orlando, Florida USA, 14 March 2004. accepted. Abstract, full paper (.pdf) – Avec Laroussi Bouguila, Michele Courant: Haptic Mouse: A String-based Mice Interface with Haptic Ability. The 14th International Conference on Artificial Reality and Teleexistence, ICAT 2004, Coex - South Korea, 30/11-02/12 November, December 2004. accepted. full paper (.pdf) – Avec Laroussi Bouguila, Michele Courant: Active Locomotion Interface for Virtual Environments. The 14th International Conference on Artificial Reality and Teleexistence, ICAT 2004, Coex - South Korea, 30/11-02/12 November, December 2004. accepted. full paper (.pdf) – Avec S. Maffioletti, S. Kouadri M.: A Holistic Approach for Pervasive Computing Environments. Communication Networks and Distributed Systems Modeling and Simulation Conference, CNDS'04, San Diego, California, USA, 18-21 January 2004. Sponsored by: The Society for Modeling and Simulation International (SCS). Abstract, full paper (.pdf) (.slides) – Avec L. Wang: An Evolutionary Algorithm with Population Immunity and Its Application on Autonomous Robot Control. IEEE Congress on Evolutionary Computation, CEC'03, Camberra, Australia, 8-12 December 2003. pp. 1430-1445. Abstract, full paper (.pdf) – L. Bouguila, M. Sato: Virtual Locomotion Interface with Ground Surface Simulation. Proceedings of the International Conference on Artificial Reality and Teleexistence, ICAT'03, Keio University, Tokyo, Japan, 3-5 December 2003. accepted. Abstract, full paper (.pdf) – Avec A. Tafat-Bouزيد, M. Courant: A Coordination Model for Ubiquitous Computing. Proceedings of the 3rd WSEAS International Conference on Multimedia, Internet and Video Technologies, ICOMIV'03, Rethymna Beach, Crete, Greece, 13-19 October 2003. Abstract, full paper (.pdf) – Avec S. Le Peutrec, M. Courant, S. Maffioletti: Adaptable Interfaces for Augmented Virtual Reality. Proceedings of the First Research Workshop on Augmented Virtual Reality, AVIR'03, Geneva, Switzerland, 18-19 September 2003. pp. 29-30. full paper (.pdf) – S.K. Mostéfaoui, A. Tafat-Bouزيد: Using Context Information for Service Discovery and Composition. Proceedings of the Fifth International Conference on Information Integration and Web-based Applications and Services, iiWAS'03, Jakarta, Indonesia, 15-17 September 2003. pp. 129-138. Abstract, full paper (.pdf) – Avec R. van Kommer: Distributed Genetic Algorithm to Discover a Wavelet Packet Best Basis for Speech Recognition. Proceedings of Eurospeech 2003 - 8th European Conference on Speech Communication and Technology, SCT'03, Geneva, Switzerland, 1-4 September 2003. pp. 453-456 – Avec O. Buechel, R. Scheurer: Herd: Organizing Mobile Agents through Distributed Stochastic Control for Dynamic Networks. Proceedings of the International Conference on Parallel and Distributed Processing Techniques and Applications, PDPTA'03, Las Vegas, USA, 26-30 July 2003. pp. 964-969. Abstract, full paper (.pdf) – Avec S. Kouadri M.: A Context-Based Services Discovery and Composition Framework for Wireless Environments. Proceedings of the IASTED International Conference on Wireless and Optical Networks, WOC'03, Banff, Alberta, Canada, 14-16 July 2003. pp. 637-642. Abstract, full paper (.pdf).

Bericht der wissenschaftlichen Tätigkeit

Aktivitäten der Dozenten – Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät

Recherches en cours:

CORDIA: Coordination for Internet Applications, dès le 01.01.2000 (avec Courant Hirsbrunner Michele, Tafat Bouzid Amine).

Subventionnées par le Fonds national: WELCOME, 01.02.2000-31.03.2004 (avec Courant Hirsbrunner Michele, Lerena Patricia, Perez Uribe Andres, Schubiger Simon, Tafat Bouzid Amine, Scheurer Rudolf, Maffioletti Sergio, Le Peutrec Stephane., Kouadri Mostefaoui Soraya), en collaboration avec la Haute Ecole Commerciale (HEC) of Montreal (Prof. Gilles Babin), Swisscom research Center (Bern): Dr Oliver Krone Robert Van Kommer (PhD candidate) Daniel Rossier (PhD candidate), University of Bologna (Prof. Paolo Ciancarini), University of Montreal (Prof. Peter Kropf), University of Applied Sciences of Fribourg (EIA-FR), Electricity Department, sections Computer Science and Telecommunications: Prof. M. Rast, Prof. J.R. Schuler, Prof. O. Johnsen, IBIS Corporation, Fribourg: M. Laurent Schmutz (prolect leader), Nicolas Juillerat (PhD researcher since august 2001), Swiss Federal Institute of Technology of Lausanne (EPFL): Prof. Eduardo Sanchez – UbiDev: Towards a Homogeneous Environment for Ubiquitous interacting Device, 01.02.2002-31.01.2004 (avec Courant Hirsbrunner Michele, Maffioletti Sergio).

Subventionnées par des moyens tiers: SPRINT, dès le 01.09.1998 (avec Van Kommer Robert).

Holmann Harald, Em.Prof.

Lehre

Exam.: Schlussdipl. Math. 2 m.: 0.40 Std.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Beirat der Commentarii Mathematici Helvetici – Mitglied des Stiftungsrates der "Stiftung zur Förderung der mathematischen Wissenschaften in der Schweiz".

Hug Werner, Ass.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: Chimie générale 3/0, Atom- & Molekülbau 1.5/0, Quantentheorie 0/1.5, Interaction entre champ de radiation et matière 2/0, Chimie quantique 0/2; Semin.: Atom- & Molekülbau 0.5/0, Quantentheorie 0/0.5; Exam.: Chemie 2. VD 9 s.: 4 Std., 9 m.: 9 Std., Biochemie 1. VD 8 s.: 6 Std., 8 m.: 4 Std., Chimie 1. DV/DEAS II 14 s.: 4 Std., 14 m.: 13.5 Std.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 6/0, Dipl.: 1/0, Diss.: 1/2.

Forschung

Vorträge:

The Raman Optical Activity Spectra of (4S)-Methylisochromane and the Galaxolides, COST Action D26 Meeting, Tromsø, April 2004 – Measurement and Interpretation of Raman Optical Activity, Institute of Physical Chemistry, University of Zurich, May 2004 – ROA - A Modern Chiroptical Method, Symposium on the Occasion of the Retirement of Prof. H.-J. Hansen, University of Zurich, May 2004.

Laufende Forschung:

Unterstützt vom Nationalfonds: Vibratorische Optische Aktivität, 01.04.2002-31.03.2004, Fr. 349'818.-, in Zusammenarbeit mit Prof. A. de Meijere, Universität Göttingen, Prof. Ph. Stephens, University of Southern California, Prof. D. Seebach, ETH Zürich.

Hungerbühler Norbert, o.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: Analysis I 4/0, Analysis II 0/4, Analysis I Ergänzungen 1/0, Analysis II Ergänzungen 0/1, Partielle Differentialgleichungen für Naturwissenschaftler 2/2; Semin.: Analysis I 2/0, Analysis II 0/2, Oberseminar Analysis 2/2, Analysis-Seminar Blockkurs 8 Std.; Exam.: 2. VD Math. 2 m.: 0.75 Std., Schlussdipl. Info. 2 m.: 1 Std.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 4/3, Diss.: 1/2.

Forschung

Vorträge:

Heat flow into spheres for a class of energies. July 2003, Mathematisches Institut der Universität Bonn – Heat Flow and cryptography. December 2003. Department of Informatics, University of Fribourg – Results on a Navier-Stokes system with applications to electrorheological fluid flows. January 2004. Seminar über Analysis, Mathematics Department, ETH Zürich – La cryptologie: Les écritures secrètes anciennes et les systèmes de codage modernes. Collège de Gambach, Fribourg – Computer-Tomographie. January 2004, 'Maturandentag' University of Fribourg – Kryptologie mit Quanten. March 2004, Kantonsschule Solothurn – Frühjahrstagung der Schweizerischen Mathematischen Gesellschaft "Analysis on Manifolds", June 10-12, 2004.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Groupe de travail facultaire Informatique – Arbeitsgruppe Cours de programmation facultaire – Strukturkommission Mathematik Fribourg – Arbeitsgruppe Web-Pages

Bericht der wissenschaftlichen Tätigkeit

Aktivitäten der Dozenten – Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät

(Fakultät) – Systemadministration Linux-Park Departement Mathematik – Maturanden- tag – Arbeitsgruppe Faltblatt Departement Mathematik – Arbeitsgruppe Poster Departement Mathematik – Groupe de communication Mathematisch-Naturwissen- schaftliche Fakultät – Arbeitsgruppe Brochure Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät – Bibliothekskommission Departement Mathematik – Arbeitsgruppe Rencontre avec l'industrie/la politique.

Kommission 3e Cycle Roman de Mathématiques – Vizepräsident Schweizerische Mathematische Gesellschaft – Editorial Board Elemente der Mathematik – Editor Collata Opera Mathematica Friburgensia – Kolloquium Mathematik und Unterricht – Web-Seiten Mathematik und Unterricht – Vortragsdienst Mathematik am Gymnasium – Mathe-Woche für neueintretende Studierende der Fakultät – Kontaktperson Matura- Arbeiten – Maturitätskommission Kanton Solothurn – Maturitäts-Experte/Inspektorat Gymnasium Solothurn – Scientific and Program Commitee "New Developments in Electronic Publishing of Mathematics" (Satellitenkonferenz zum ECM Stockholm 2004) – Frühjahrstagung Schweizerische Mathematische Gesellschaft 2004 in Fribourg (mit Ruth Kellerhals) – Arbeitsgruppe Graduate Program BeFri (inkl. Web-Seiten) – Web- Seiten der Schweizerischen Mathematischen Gesellschaft.

Weiterbildung

Organisation und Koordination "Vortragsdienst der Dozenten am Mathematik Departement" – Organisation und Koordination des "Colloque des Professeurs des Gymnases" – Betreuung der Web-Pages "Mathematik und Unterricht".

Ineichen Robert, Em.Prof.

Forschung

Publikationen:

Rezensionen in "Gesnerus-Swiss Journal of the History of Medecine and Sciences. – "Die ersten kombinatorischen Untersuchungen zum Zahlenlotto – die Beiträge von Juan Caramuel y Lobkowitz und Frenicle de Bessy." In "Form, Zahl, Ordnung", Studien zur Wissenschafts- und Technikgeschichte. Festschrift Ivo Schneider. Boethius. Stuttgart 2004.

Vorträge:

"Wie zufällig ist der Zufall?" - Vom Würfelspiel im Mittelalter zur Wahrscheinlichkeitsrechnung in der frühen Neuzeit. Vorlesung an der Seniorenuniversität Luzern, 1.4.2004.

Laufende Forschung:

Vor- u. Frühgeschichte der Stochastik, ab 01.01.1990.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Mitglied des Wissenschaftlichen Beirates der Zeitschrift "Praxis der Mathematik", Aulis Verlag Deubner & Co. KG, Köln.

Ingold Rolf, Prof.ord.

Enseignement

Cours SH/SE: Algorithmique 2/0, Génie multimédia 2/0, Sémantique formelle 0/2, Reconnaissance de formes 0/2; Sémin.: Algorithmique 2/0, Génie multimédia 2/0, Sémantique formelle 0/1, Reconnaissance de formes 0/1, Traitement de la parole (sémin.) cours bloc 14 h., Documents électroniques (sémin.) cours bloc 14 h.; Exam.: Bachelor 59 éc.: 118 h., Master 41 éc.: 82 h., 6 or.: 3 h., Diplôme 6 or.: 3 h.; Travaux dép./élab.: sémin.: 14/0, dipl.: 6/3, thèses: 0/9, habil. 0/1.

Recherche

Conférences:

"Multimodal Document Alignment", Invited talk given at the Swiss Computer Science Conference SCSC'04 on Multimodal Technology, Bern, February 5, 2004.

Recherches en cours:

SimEstIm (SIMilarity ESTimation for IMages), dès le 01.09.1995 (avec Banfi Folco) – Structural Recognition of Digital Documents, dès le 01.03.1998 (avec Robadey Karth Lyse).

Subventionnées par le Fonds national: Document Integration for Multimodal Interaction and Retrieval, 01.02.2002-31.12.2005 (avec Behera Ardhendu, Mekhaldi Dalila, Petrovski Delacretaz Dijana, Lalanne Denis), en collaboration avec le CSEM, Swiss Center for Electronics and Microtechnology, EIVD, Ecole d'Ingénieurs du Canton de Vaud, ETHZ, Swiss Federal Institute of Technology in Zurich, HEVs, Haute Ecole Valaisanne, IDIAP (Dalle Molle Institute for Perceptual Artificial Intelligence), UniGe, Université de Genève, UniBe, Université de Berne, ICSI, International Computer Science Institute, Berkeley, USA, Ecole d'Ingénieurs et d'Architectes de Fribourg (contact: Rudolph Scheurer), EPFL, Ecole Polytechnique Fédérale de Lausanne.

Bericht der wissenschaftlichen Tätigkeit

Aktivitäten der Dozenten – Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Président de la Commission informatique de l'Université – Président du comité de direction du SIUF – Président du groupe de travail règlement de publication web – Membre des Commissions de structure de morphologie et de mathématiques – Membre de la Commission d'appel de morphologie – Membre de la Commission facultaire de Bologne (pour l'introduction du Bachelor/Master).

Représentant du Canton de Fribourg au Conseil de Fondation SWITCH – Direction du "Application Project" pour le Pôle de Recherche National IM2 - Interactive Multimodal Information Management – Membre du comité de direction du Pôle de Recherche National IM2 - Interactive Multimodal Information Management – Membre du Conseil d'administration du GRCE (Association française: Groupement pour la Recherche sur la Communication Ecrite) – Membre de divers comités de rédaction de revues scientifiques (IJJAR, ELCVIA) – Membre de nombreux comités de programme de Conférences Internationales (CIFED'04, DAS'04, DocEng'04 et DocEN'05, ICPR'04, ICDAR'05, etc.).

Formation continue

Cours HTML et Java, dans le cadre du diplôme FCUF: Médiateur en technologie de l'information, septembre/octobre 2002, 56 heures, 14 participants (en collaboration avec Prof. Jacques Pasquier- Rocha) – Encadrement de deux travaux de diplôme FCUF: Médiateur en technologie de l'information.

Jenny Titus, Ass.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: Grundlagen der organischen Chemie 2/0, Organische Instrumentalanalyse 2/1, Enantioselektive homogene Katalyse 1/1; Semin.: Grundlagen der organischen Chemie 0/1, Organische Instrumentalanalyse 0/1, Studentenseminar 0/1, Mitarbeiterseminar 1/1, Praktika für Chemiker, Blockkurs 20 Wochen halbtägig; Exam.: 19 s., 41 m.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 7/0, Dipl.: 2/1, Diss.: 3/4.

Forschung

Vorträge:

"Expériences d'un expert auprès de la Commission à Bruxelles dans la priorité Nano Mat Pro", le 19. Nov. 2003 sur invitation par Eurosearch Lausanne à l'EPFL – "Action D17: Oligomers, Polymers and Copolymers via Metal Catalysis", on Jan 16 2004 invited talk at the ESF-COST Chemistry TC-MC Chairs Strategic Workshop "Chemistry at the Heart of Europe" held at the European Parliament, Strasbourg.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Mitglied des Senats – Präsident der Commission de branche BENEFRI/Chimie – Studienberater für Chemie – Mitglied der fakultären Studentengesuchskommission – Mitglied der fakultären Reglementscommission – Mitglied der fakultären Koordinationskommission für Lehramtskandidaten – Vertreter der Chemie in der fakultären Bologna-Kommission – Mitglied der fakultären Strukturkommission Chemie – Freiburger Vertreter und Mitglied des Vorstandes im Stiftungsrat der "Stiftung für Stipendien auf dem Gebiet der Chemie (Werner Foundation)" – Vertreter der Math.-Naturwissenschaftlichen Fakultät im "Groupement industriel du canton de Fribourg (GIF)" – Präsident du "conseil des utilisateurs" im Rahmen der "convention concernant l'acquisition et l'exploitation d'un spectromètre de résonance magnétique nucléaire (RMN) à champ très élevé d'intérêt romand". Ausführung von 400 kernresonanzspektroskopischen und massenspektrometrischen Analysen für andere Institute der Universitäten Neuchâtel und Fribourg – Experte bei Maturitätsprüfungen.

Schweizer Delegierter im "Management Committee" der COST Aktion D17 – Fachexperte für das 6. Europäische Rahmenprogramm in den Bereichen Marie-Curie und STREP – Ausführung von 1100 kernresonanzspektroskopischen und massenspektrometrischen Analysen für öffentliche Institutionen und Firmen.

Kawecki Tadeusz, Ober-Ass.

Lehre

Vorl. WS/SS: Evolutionsbiologie 2/0; Semin.: Ökologie u. Evolution, Generelle Biologie 1/2; Exam.: Evolutionsbiologie 5 s.: 1 Std.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 10/0, Dipl.: 0/1, Diss.: 1/2.

Forschung

Vorträge:

Evolutionary biology of learning ability: lessons from *Drosophila*. Institute of Molecular Biology, University of Zurich. July 2003 – Evolutionary biology of learning ability: lessons from *Drosophila* (invited talk, Experimental Evolution Symposium, Wageningen, The Netherlands, April 2004) – Evolutionary biology of learning: lessons from *Drosophila*. Yale University, New Haven, CT, USA (April 2004) – Evolutionary biology of learning: lessons from *Drosophila*. Brown University, Providence, RI, USA (April 2004) – Evolutionary biology of learning: lessons from *Drosophila*. Michigan State University, East Lansing, MI, USA (April 2004) – Evolutionary biology of learning: lessons from *Drosophila*. University of Florida, Gainesville, FL, USA (April 2004) – Evolutionary biology of learning: lessons from *Drosophila*. University of Munich, Germany (June 2004) – Evolutionary genetics of learning. University of Zurich, Switzerland, June 2004.

Bericht der wissenschaftlichen Tätigkeit

Aktivitäten der Dozenten – Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät

Laufende Forschung:

Unterstützt vom Nationalfonds: Evolutionary biology of learning ability in *Drosophila*, 01.05.2003-30.04.2006, Fr. 412'250.- (mit Kolss Munjong, Mery Frederic, Pont Juliette), in Zusammenarbeit mit Thomas Preat CNRS Gif-sur-Yvette.

Unterstützt durch Drittkredite: Pleiotropic effects of juvenile hormone metabolism on *Drosophila* life history, 01.03.2003-31.12.2003, Fr. 27'500.- (mit Flatt Thomas Karl).

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Gutachter/Experte für zwei Dissertationen.

Associate Editor, *The American Naturalist* – Organisator, ESEB IX Congress, Leeds, Grossbritannien – Organisator, Tagung *Biology 04*, Fribourg – Gutachter für den Schweizerischen Nationalfonds und National Science Foundation (USA) – Externer Experte für eine Dissertation an der Uni Lausanne – Gutachter für *Nature* und *J. Evol. Biol.*

Vigener Preis der Naturwissenschaftlichen Fakultät für eine unter seiner Leitung abgeschlossene Dissertation (Frederic Mery).

Kellerhals Ruth, o.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: Algèbre et Géométrie I, II 4/4, Hyperbolische Mannigfaltigkeiten 0/4; Semin.: Ex.: Algèbre et Géométrie I/II 2/2, Üb.: Hyperbol. Mannigfaltigkeiten 0/2, Seminar Algebra/Geometrie 2/2, Oberseminar Geometrie 2/2; ausw.: "Graduate Seminar on Geometry" BENEFRI, Bern 1/0; Exam.: 1. VD Math./Phys./Inform. 12 m.: 5.6 Std., 2. VD Math. 18 s.: 4 Std., 2 m.: 1.5 Std., Schlussdipl. Math. 2 m.: 0.5 Std.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 2/0, Dipl.: 0/3, Diss.: 0/1.

Forschung

Vorträge:

"Part I: Non-euclidean volume: Introduction and survey", "Part II: Hyperbolic volume: Higher dimensional computations and open problems", Workshop on Hyperbolic Volumes, Organizer: J. Murakami, Waseda University, Tokyo, December 9-11, 2003 – "On the growth of hyperbolic Coxeter groups", AMS Special Session on "Algebraic geometry and topology", Spring Southeastern Section Meeting, Tallahassee (Florida), March 12-13, 2004 – "Aspects of hyperbolic space forms", Symposium "The Coxeter Legacy: Reflections and Projections", Fields Institute, Toronto, May 12-16, 2004 – "Zur Struktur hyperbolischer Raumformen", Oberseminar Differentialgeometrie, Universität Münster, 25.07.2004

– Frühjahrstagung der Schweizerischen Mathematischen Gesellschaft "Analysis on Manifolds", June 10-12, 2004 – "On the structure of hyperbolic manifolds", Conference on discrete groups and hyperbolic manifolds, University of Aberdeen, August 5-7, 2004.

Laufende Forschung:

Unterstützt vom Nationalfonds: Groups and Geometry, 01.10.2002-30.09.2004, Fr. 338'497.- (mit Auderset Claude, Zehrt Thomas, Ruh Ernst, Ghanaat Patrick, Pereyrol Richard).

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Präsidentin Departement für Mathematik – Mitglied Strukturkommission Mathematik – Fakultätskommission Umweltwissenschaften – Kooptiertes Mitglied der Rektoratskommission Zweisprachigkeit – Leiterin eines Praktikums "Stage WINS 2003" – Organisation (mit Norbert Hungerbühler) der SMG-Frühjahrstagung "Analysis on Manifolds", 2004.

Präsidentin Fachbereichskommission Mathematik BENEFRÉ – Mitglied IIIe Cycle Romand des Mathématiques – Mitglied Berufungskommission Nachfolge Prof. Mani (Uni Bern) – Editorial Board "Annals of Global Analysis and Geometry" – Gutachterin und Präsidentin Doktor-Jury, Strasbourg – Reviewerin für MathSciNet und Zentralblatt.

Kleisli Heinrich, Em.Prof.

Forschung

Laufende Forschung:

Unterstützt durch Drittkredite: Algebraische Version des "P versus NP Problems".

Vorträge:

The Category P of polynomial sequences. Mc Gill University, Seminars of the Category Theory Research Center, 17 May 2004.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Mitglied der Stiftung zur Förderung der Mathematischen Wissenschaften – Mitglied des Editorial Boards "Applied Categorical Structures" – Mitglied des Beirats "Elemente der Mathematik" und "Commentarii Mathematici Helvetici".

Koffi N'Dri Ernest, Maître-ass.

Enseignement

Cours SH/SE: Sciences de l'Atmosphère: "Mesure et intégration des paramètres météorologiques" 0/2; Sémin.: Méthodes quantitatives I.1 1/1, Sciences de l'Atmosphère: TP sur la "Mesure et l'intégration des paramètres météorologiques" au centre aérologique de MétéoSuisse à Payerne cours bloc 1 journée; Travaux dép./élab: sémin.: 6/0 séries d'exercices dans le cadre des cours sur les Méthodes Quantitatives I.1 Séries effectuées par au max. 2 étudiants/copie sur 70 étudiants, 1/0 rapport dans le cadre d'un co-encadrement avec le prof. C. Collet de 2 étudiants en télédétection et en trait. d'images num., 3/0 rapports dans le cadre du séminaire en climatologie, 0/1 Travail de Recherche Personnel.

Autres obligations d'enseignement assumées par l'enseignant: Remplacement pour le cours d'"introduction des Sciences de l'Atmosphère" lors du congé sabbatique du prof. M. Beniston au semestre d'hiver 2003-2004 – Contribution au cours sur les "Sciences de l'environnement" lors du congé sabbatique du prof. M. Beniston au semestre d'hiver 2003-2004.

Recherche

Conférences:

Avec L. Labatut, C. Morel, and M. Wüest: Study of satellite features of hailstorms for climate purpose, European Geophysical Union (EGU) General Assembly Meeting, Nice (France), 25-30 April, 2004 – Avec Morel C., F. El Mahdaoui, S. Sénési: Comparing Lightning detection and satellite-based detection for convective system identification: The case of IMPACT technology versus Meteosat rapid scan data, EUMETSAT conference, Weimar (Germany), 29 September-03 October, 2003.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Maintien du site "internet" de l'unité de géographie – Organisateur pour l'unité de géographie des Journées Portes Ouvertes (JPO) 2004 – Co-organisateur des journées WINS 2004 – Co-organisateur des journées "Rencontre avec les politiques et industriels" 2004 – Mise en place d'un système de réception des données du satellite européen MSG (Météosat Seconde Génération).

Beta-testeur des logiciels bâtis à partir des données du satellite Météosat Seconde Génération (MSG) pour la prévision à courte échéance du temps (1 à 2 heures).

Kretz Robert, Ass.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: Neurobiologie III+IV 2/2, Humananatomie Blockkurs 22 Std.; Semin.: Makroskopische Kurse Blockkurs 80 Std.; Exam.: 1. Propäd. 34 m.: 11 Std., 2. Propäd. 38 s.: 27 Std., Neurobiologie III+IV 50 s.: 13 Std., Neurobiologie Zwischenprf. 13 m.: 8 Std., Neurobiologie Schlussprf. 3 s.: 6 Std., 7 m.: 6 Std, BENEFRI Neuroanatomie 2 m.: 2 Std.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 12/8, Dipl.: 7/5, Diss.: 0/1.

Forschung

Vorträge:

Mit Drenhaus U. und Rager G.: Specificity and precision of the chick retinotectal projection during the period of developmental alterations of the optic tectum. Poster at 36th Annual Meeting of the Union of the Swiss Societies for Experimental Biology (USSEB), February 26-27, 2004 in Fribourg – Mit Drenhaus U. und Rager G.: Developmental alterations of the optic tectum influence the precision of the retinotectal projection in the chick embryo. Poster at Joint Meeting of the Swiss Society for Neuroscience (SSN) and the Swiss Society for Behavioural Neurology (SSBN), January 17, 2004 in Lausanne – Introduction to the BENEFRI workshop "General Properties of Visual System", March 3, 2004 at the University of Fribourg – "Information Processing in the Visual Thalamus and Cortex" at the BENEFRI workshop "Frontiers in Neurosciences", March 3, 2004 at the University of Fribourg.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Verbindungsoffizier für Studierende der Medizin an der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät – Studienberater für das Nebenfach Neurobiologie – Vertreter der Anatomie im Departement Medizin – Verantwortlicher für das Elektrophysiologielabor – Administrativer Verantwortlicher für das Rasterelektronenmikroskop – Betreuer von Doktoranden und Diplomanden – Administrativer Stellvertreter des Institutsdirektors – Hauptorganisator der "Neurobiology Seminars" – Mitglied der Curriculumskommission des Departements Medizin – Mitglied der Kommission "Kriterien für Kredite" des Departements Medizin – Mitglied der Gruppe "Science is fun" – Mitglied der Gruppe "Program in Neuroscience" – Mitglied der Berufungskommission "Morphologie".

Präsident der BENEFRI-Kommission "Neurobiologie und Neuroinformatik (Neurowissenschaften)" – Präsident der Kontaktgruppe für Morphologie-Unterricht der Schweizerischen Gesellschaft für Anatomie, Histologie und Embryologie (SGAHE) – Rechnungsrevisor der Schweizerischen Gesellschaft für Anatomie, Histologie und Embryologie (SGAHE) – Mitglied des Organisationskomitees des BENEFRI Workshops March 3-5, 2004 in Fribourg "Frontiers in Neurosciences" – Präsident und Kassier des Organisationskomitees USGEB Jahrestagung 2004 in Fribourg (Union Schweizerischer Gesellschaften für Experimentelle Biologie).

Lalanne Denis, Maître-ass.

Enseignement

Sémin.: Informatique, Document recognition and indexing cours; Travaux dép./élab.:
sémin.: 7/0, dipl.: 4/0, thèses: 0/2.

Recherche

Conférences:

"Using static documents as structured and thematic interfaces to multimedia meeting archives". JOINT AMI/PASCAL/IM2/M4 Workshop on Multimodal Interaction and Related Machine Learning Algorithms Martigny, Switzerland, June 2004 – "Accessing multimedia meeting data through document-based interfaces". IM2 HCI workshop on user evaluation methods for meeting browsers, ISSCO Geneva, March 04 – "Talking about documents: revealing a missing link to multimedia meeting archives", Denis Lalanne, Dalila Mekhaldi and Rolf Ingold. Document Recognition and Retrieval XI, IS&T/SPIE's International Symposium on Electronic Imaging 2004. January 18-22, 2004, San Jose, California, USA – At the 3rd International Workshop on Multimedia Data and Document Engineering (MDDE-2003). "A research agenda for assessing the utility of document annotations in multimedia databases of meeting recordings", September 8th 2003, Berlin, Germany – With Popescu-Belis A.: Resolution of References to Document Elements in Meeting Dialogues, JOINT AMI/PASCAL/IM2/M4 Workshop on Multimodal Interaction and Related Machine Learning Algorithms, 2004 – Avec Ardhendu Behera: Looking at meeting documents: Events detection and documents identification, JOINT AMI/PASCAL/IM2/M4 Workshop on Multimodal Interaction and Related Machine Learning Algorithms, 2004 – Dalila Mekhaldi: Thematic alignment of documents with recorded speech, JOINT AMI/PASCAL/IM2/M4 Workshop on Multimodal Interaction and Related Machine Learning Algorithms, 2004.

Recherches en cours:

Subventionnées par le Fonds national: Document Integration for Multimodal Interaction and Retrieval, 01.02.2002-31.12.2005 (avec Behera Ardhendu, Mekhaldi Dalila, Petrovski Delacretaz Dijana, Ingold Rolf), en collaboration avec le CSEM, Swiss Center for Electronics and Microtechnology, UniGe, Université de Genève, UniBe, Université de Berne, ETHZ, Swiss Federal Institute of Technology in Zurich, Ecole d'Ingénieurs et d'Architectes de Fribourg (contact: Rudolph Scheurer), HEVs, Haute Ecole Valaisanne, IDIAP (Dalle Molle Institute for Perceptual Artificial Intelligence), ICSI, International Computer Science Institute, Berkeley, USA, EPFL, Ecole Polytechnique Fédérale de Lausanne, EIVD, Ecole d'Ingénieurs du Canton de Vaud.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Chef de projet IM2.DI (Document Integration) dans le cadre du projet IM2, Pôle de Recherche National (NCCR) sur la Gestion Interactive et Multimodale de Systèmes d'Information – Encadrement équipe IM2.DI – Rédaction rapports d'activités trimestriels et annuels pour le projet IM2 – Rédaction de projets de recherche (White papers projet IM2, projets européens) – Budget informatique groupe IM2.DI.

Encadrement d'étudiants de l'Ecole d'Ingénieurs et d'Architectes de Fribourg (1 étudiant en projet de semestre + 1 étudiant en projet de Diplôme).

Lampel Gerolf, Em.Prof.

Forschung

Publikationen:

Mit Meier Walter, Hemiptera, Sternorrhyncha-Aphidina, Teil 1: Non-Aphididae. Fauna Helvetica 8, 1-312. Centre suisse de cartographie de la faune und Schweizerische Entomologische Gesellschaft, Neuchâtel 2003.

Leimgruber Walter, a.o.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: Human- & Regionalgeographie 6/5; Semin.: Humangeogra. Seminar, Kartographie 1/3; Exam.: 84 s.: 21 Std., 65 m.: 22 Std.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 33/27, Dipl.: 4/7, Diss.: 0/3.

Andere vom Dozenten übernommene Lehrverpflichtungen: Stellvertretung Rhodes University, Grahamstown (Südafrika), 22.07.-05.09.2003 – Gastreferat "The view from the Island", Vorlesung Europe, Dept. of Geography, National University of Singapore.

Forschung

Vorträge:

The hole in the prison wall. On the necessity of superfluous limits and boundaries (International conference globalized Europe, Koper/Slovenien, 2.-5. Juni) – Von der Regio Basiliensis zu Interreg (54. Deutscher Geographentag, Bern, 28. September-4 Oktober) – The view from the island (National University of Singapore, Department of Geography, 23. Februar).

Bericht der wissenschaftlichen Tätigkeit

Aktivitäten der Dozenten – Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Organisation Geographisches Kolloquium 2003/04, Am Rande/A la marge/At the margin – Président du CERDAF (Centre d'Etudes, de Recherche et de Documentation sur l'Afrique à Fribourg) – Membre du Conseil de la Faculté des Sciences – Membre de la Commission de l'Institut de l'Ethique et des Droits de l'Homme – Membre du Conseil Scientifique du Forschungsinstitut zur Geschichte des Alpenraums (Brig) – Président Géographie de l'accord Benefri – Délégué auprès de l'ASG – Mitglied des Organisationskomitees "Afrikatag 2004" (25.05.04 Universität Freiburg) der afrikanischen Botschaften in Bern.

Chair IGU Commission on Evolving Issues of Geographical Marginality in the early 21st century World – Series editor "Marginal Regions" series, Ashgate Publishers, Aldershot (UK) & Burlington (US).

Maggetti Marino, o.Prof., Direktor

Lehre

Vorl. WS/SS: Min.-Petr. 4/1, Archäometrie Blockkurs 14 Std.; Semin.: Min.-Petr. 4/4; Exam.: Prope Geogr. + Dipl. Sci. Terre 12 m.: 6 Std., Prope Dipl. Sci. Terre 12 m.: 12 Std.; Arbeiten abg./aus.: Dipl.: 1/1, Diss.: 0/5.

Forschung

Vorträge:

Mit von der Crone M.: "Ca-diffusion and mineral reactions in synthetic clay-NaCl systems", 7th European Meeting on Ancient Ceramics, Lisboa, Portugal, 31.10.03 – Mit Carazzetti R.: "Technological studies on neolithic to Bronze age (5300-1400 BC) and Early Iron Age (700-600 BC) pottery from Castel Grande (Bellinzona, Ticino, Switzerland)", 7th European Meeting on Ancient Ceramics, Lisboa, Portugal, 28.10.03 – "Neolithische bis moderne Keramik - Ansicht eines Mineralogen", Invited lecture, Symposium Archäologische Keramik. Ihre Erschliessung durch die Archäometrie, Berlin, 3.-4.12.03 – "The Alps: a barrier or a passage to ceramic trade", Invited lecture, Symposium The linking Role of the Alps in the past cultures: an archaeometric approach, Brixen, 12.-14.02.04 – "Mineralogie und Archäometrie - Grundlage und angewandte Forschung", Invited lecture, Festkolloquium Prof. Heimann, TU Freiberg, 5.4.04 – "La cottura delle ceramiche" and "Archeometria delle ceramiche antiche", Invited lecture, Università degli Studi, Bari, Italia, 19.-20.04.04 – Mit Chiaverini J.: "Historical and field evidence for paving stone quarrying in the canton Fribourg (Switzerland)", 34th International Symposium on Archaeometry, Zaragoza, Spain, 3.-7.05.04.

Laufende Forschung:

Pre-industrial (early 18th cent.) glass-making in Switzerland: the melting furnace and the technical ceramics as technological indicators, 01.01.2002-31.12.2005 – Listal-Röserntal BL: village de sidérurgiste du haut Moyen Age, du 01.01.1998 au 31.12.2006.

Unterstützt vom Nationalfonds: Les manufactures de faïence de Fribourg, du 01.10.2003 au 30.09.2005 – Forschungen zu früh- und hochmittelalterlichen Glasmalerei - und Fensterglasfunden in der Schweiz, du 01.04.2003 au 31.07.2004 – Archéométaballurgie au Mali, du 01.11.2002 au 31.10.2005 – Les amphores à vin de l'Italie républicaine: production et diffusion des Dressel 1, du 01.01.2002 au 31.12.2003 – Die Wandmalerei aus Augst und Kaiseraugst, du 01.01.1999 au 30.11.2005.

Unterstützt durch Drittkredite: Morat-Combette FR: étude des objets en pierre ollaire, du 01.07.2003 au 31.12.2004 (service archéologique FR, routes nationales) – Courgevau-Le Marais FR: étude des scories, du 01.07.2003 au 31.12.2003 (Service Archéologique FR, routes nationales) – Morat-Combette FR: étude des scories, du 01.07.2003 au 31.12.2003 – Restauration - Reconstruction - Innovation: Une étude pluridisciplinaire concernant la question de l'assainissement et du réaménagement des rues et des places pavées dans les centres historiques de villes en Suisse, du 01.06.2003 au 31.05.2005 (Programme national (CTI)) – Porrentruy/Grand'Fin: analyses de la céramique d'Epoque moderne, du 01.01.2001 au 31.12.2007 (OPH-SAR Canton du Jura, routes nationales) – Early Medieval Pottery From Develier-Courtételle, JU, du 01.03.1998 au 31.12.2003 – Sévaz-Tudinges FR: un atelier de Métallurgistes de l'Age du Fer, du 01.01.1998 au 31.12.2005 (Autoroute RN 1).

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Präsident des Departementes Geowissenschaften. Direktor der Einheit Mineralogie-Petrographie – Mitglied der Fachkommission BENEFRI in Archäologie und einer fakultären temporären Berufungskommission.

Associate editor European Journal of Mineralogy – Mitglied des International Scientific Committee des Journals "Marmora" – Membre de la commission romande de coordination en archéologie – Mitglied: der CRUS Kommission "cotutelles thèses", der Arbeitsgruppe "Pavés Ville de Fribourg", des scientific committees of the 7th European Meeting on Ancient Ceramics (Lisboa 27-31.10.03) – Zwei Gutachten für die DFG und die Nottingham Trent University – 8 reviews für internationale Zeitschriften – 4 Mandate für Industrie und Administration.

Weiterbildung

Archéométrie II, Céramiques, 16-20.2.2004, 33 étudiants.

Bericht der wissenschaftlichen Tätigkeit

Aktivitäten der Dozenten – Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät

Mauch Felix, Ass.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: 4/3, Blockkurs 10 Tage; Semin.: 5/5; Exam.: All. Biologie 51 m.: 13 Std., Mol.- Zell-Biol. Pflanzen 11 m.: 6.5 Std., Molekularbiologische Methoden 16 m.: 8 Std., Pharmazeutenprf. 5 m.: 1.5 Std.; Arbeiten abg./aus.: Dipl. 0/2; Diss.: 1/2.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Strukturkommission Nachfolge Niggli.

Mitglied des Komitees der Schweizerischen Kommission für Molekularbiologie – Mitglied des Zentralkomitees der Union Schweizerischer Gesellschaften für Experimentelle Biologie.

Mauron Roger, Lekt.

Lehre

Vorl. WS/SS: Erteilen von Lektionen und Leiten von Workshops 4/4; Semin.: Durchführen von Tutorials und Moderation des Kursforums 4/4, Technisch-organisatorische Unterstützung der übrigen Kurs-Dozenten 4/4; Exam.: 18 s.: 36 Std., 4 m.: 4 Std.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 18/0, Dipl. 18/0.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Marketing: Entwicklung und Durchführung von Marketingmassnahmen zur Gewinnung von KursteilnehmerInnen – Kundendienst: Betreuung der Kursteilnehmer vor, während und nach den Kursen. Auskünfte erteilen, Anliegen von Kursteilnehmern an Dozenten weiterleiten. Durchführung der Kurs-Evaluation (sämtlicher Dozenten) – Administrative Leitung der Kurse wie z.B. Terminmanagement, Budget-Vorbereitung – Unterstützung und Überwachung der Produktion von Kursunterlagen bei Auswärtsvergabe von Produktionsprozessen – Organisation und Koordination der Informationsflüsse und der Korrespondenz – Kooperation mit externen Stellen (u.a. der Weiterbildungsstelle der Universität).

Weiterbildung

Weiterentwicklung der computergestützten Lernumgebung für den Postgraduate-Lehrgang. Anwendungstests mit neuer diesbezüglicher Hard- und Software. Einführung bei Eignung – Koordination, Qualitätssicherung und Standardisierung der Produktion von Kursunterlagen zusammen mit den Dozenten.

Métraux Jean-Pierre, Prof.ord.

Enseignement

Cours SH/SE: Interactions plantes-pathogènes 2/2, Biologie végétale 2/2; Sémin.: Biologie végétale 2/4; à l'ext.: Phytopathologie 1/0; Exam.: fin de semestre 14 or.: 6 h., facultaires 28 or.: 6 h.; Travaux dép./élab.: thèses: 3/4.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Président de la Commission facultaire de microscopie – Commission facultaire de la bibliothèque – Commission de recours – Président su Département de Biologie – Commissions de nominations (Sciences de la Terre, Physique, Biologie).

Membre de la Commission BENEFRI – Président du 3e cycle romand en sciences biologiques – Expert ad hoc pour diverses revues scientifiques internationales et institutions nationales pour la recherche scientifique – Expert du jury de thèse aux Universités de Bourgogne et de Copenhague – Conférencier invité: aux journées Jean Chevaugnon, Aussois/F; Congrès: Genomics of Arabidopsis, Vienne/A; aux Universités de Würzburg, Athènes, Neuchâtel – Organisateur du congrès "International joint workshop on induced resistance an PR proteins, Helsingors/Danemark – Membre du Comité de patronat du Zürich-Basel plant Science Center.

Highly cited author.

Meyer Dietrich, Ass.Prof.

Die Angaben wurden nicht mitgeteilt.

Monbaron Michel, Prof.extr.

Enseignement

Cours SH/SE: Géomorphologie II (2e cycle) 2/0; Sémin.: Travaux pratiques de géomorphologie (1e cycle) 2/2 (av. assist.), Travaux pratiques de géomorphologie (2e cycle) 2/2 (av. assist.), Sémin. de géomorphologie (Le Karst) 1/1, Camp de cartographie géomorphologique cours bloc 6 jours; à l'ext.: Sémin. pratique de dendrogéomorphologie (BENEFRI, av. assist.) cours bloc 5 jours; Exam.: 9 éc.: 9 h., 42 or.: 22 h., Travaux dép./élab.: sémin.: 12/10, dipl.: 6/10, thèses: 2 (dont 1 en co-direction)/5 (dont 2 en co-direction).

Bericht der wissenschaftlichen Tätigkeit

Aktivitäten der Dozenten – Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät

Recherche

Conférence:

Avec Gärtner H., Stoffel M., Lievre I., Conus D., Grichting M: Debris-flow frequency derived from tree-ring analyses and geomorphic mapping, Valais, Switzerland. 3rd International Conference on Debris-Flow Hazards Mitigation, Davos, Switzerland, 10-12 septembre 2003 – Et si les Dinosaures n'avaient pas existé... Conférence, soirée des professeurs, Université de Fribourg, 30 janvier 2004 – Dinosaures du Lias du Haut Atlas marocain – 2 conférences avec présentation du film "L'empreinte des Dinosaures".- a) Institut Jurassien des Sciences, des Lettres et des Arts b) Cercle scientifique de la Société Jurassienne d'Emulation. Porrentruy, 25 novembre 2003.

Recherches en cours:

Subventionnées par le Fonds national: Holzanatomie und Geomorphologie: Kalibration und Verifikation von Wachstumsreaktionen in Bäumen als Folge einer Störung durch geomorphologische Prozesse, fr. 193'448.-, dès 1.10.2003, 24 m.

Soutenues par des moyens tiers: Ufererosion (Holzanatomie, Dendrogeomorphologie), dès le 01.05.2003, fr. 200'000.- (avec Gaertner Holger Willi, Hitz Oliver), en collaboration avec la Eidgenössische Forschungsanstalt WSL Zürcherstrasse 111 8903 Birmensdorf.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Vice-recteur en charge de la recherche – Président de la Commission pour la Promotion de la Recherche – Président du Conseil de Fondation du Fonds du Centenaire pour la Recherche – Représentant du Rectorat auprès de divers organismes académiques régionaux ou nationaux (CUSO, EURESEARCH, IUKB, etc.) – Membre du Conseil de la Faculté des Sciences – Membre du Conseil du Département de Géosciences.

Membre du comité central de l'Académie Suisse des Sciences Naturelles (ASSN), Berne – Président de la section 4 (Environnement et Géographie) de l'ASSN – Membre de la Commission des Bourses du Fonds National Suisse, Berne – Membre du comité de GEOForum CH – Membre du groupe de travail "Géotopes" de l'ASSN – Membre de la commission d'experts pour la surveillance de l'EIE sur les eaux souterraines (section 1, 2 et 3) de la route nationale A16 - Transjurane – Membre de la commission d'archéologie (route nationale A16) du Canton du Jura – Membre de l'Institut Jurassien des Sciences, des Lettres et des Arts – Membre du comité du Cercle d'Etudes scientifiques de la Société Jurassienne d'Émulation – Conseiller scientifique auprès de l'Association pour la Protection du Patrimoine Géologique du Maroc (AAPGM), pour la mise en place d'un géoparc dans le massif du Haut Atlas (Géoparc du M'Goun, Maroc) – Membre du groupe de travail "DINO-ATLAS", projet de recherche interdisciplinaire et international (Maroc, France, Suisse, Etats-Unis) – Mandats d'expertises géomorphologiques et hydrogéologiques pour l'autoroute A16 - Transjurane (dès 1993) – Mandat pour la réalisation de l'inventaire des géotopes géomorphologiques du Canton du Jura (2000-2004) – Mandat de l'Office Fédéral de l'Environnement, de la Forêt et du Paysage pour l'étude des phénomènes érosifs dans les torrents alpins (2003-2005, en collaboration avec le WSL Birmensdorf).

Montani Jean-Pierre, Prof.ord.

Enseignement

Cours SH/SE: Physiologie, cours bloc 161 h.; Sémin.: Physiologie 3/3; à l'ext.: Physiologie cours bloc 24 h; Exam.: Physiologie 307 éc.: 200 h., 72 or.: 46 h.; Travaux dép./élab.: thèses: 0/2.

Recherche

Conférences:

"Fat storage in kidney, heart and blood vessels in pathogenesis of cardiovascular diseases" (symposium), Fribourg Obesity Research Conference FORC2003, October 3, 2003, Fribourg – "Les chemins de l'obésité à l'hypertension artérielle", Colloque des médecins-chefs de la Société suisse de médecine interne, 6 novembre 2003, Hôpital cantonal de Fribourg – "Monitoring cardiovasculaire par télémétrie chez la souris", 3e colloque, Groupe francophone de réflexion sur la télémétrie, 9 décembre 2003, Lyon – "Physiologie de l'effort", Colloque d'évaluations fonctionnelles, 4 février 2004, Châtel-St-Denis – "Spontaneous physical activity: Why study and how to study?", Pre-USGEB symposium on Spontaneous Physical Activity and Chronic Metabolic Diseases, February 25, 2004, Fribourg – "Obésité et Hypertension artérielle: les deux grands tueurs du 21e siècle", Groupement industriel fribourgeois, 4 mars 2004, Fribourg.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Responsable de l'unité de physiologie du Département de médecine – Membre de la Commission de recherche de l'Université – Membre de nombreuses commissions facultaires.

Président de la Société suisse de physiologie – Membre du Comité directeur des examens fédéraux pour les professions médicales – Délégué du Décanat à la Commission Interfacultés Médicale Suisse (CIMS) – Membre du Conseil de l'Institut Stockalper – Membre du Conseil scientifique de l'Institut Kurt Boesh – Membre du Conseil de fondation du Fonds national suisse de la recherche scientifique – Secrétaire de l'Association des anciens étudiant-e-s de médecine de l'Université de Fribourg (AAEMUF) – Membre du comité suisse, International Union of Physiological Sciences (IUPS) – Membre du Conseil de la Federation of European Physiological Societies (FEPS) – Délégué à l'assemblée de l'Union des sociétés suisses de biologie expérimentale – Membre de la Commission de structure préclinique de l'Université de Berne.

Expertises pour le Fonds national suisse de la recherche scientifique et le Wellcome Trust – Expertises pour divers journaux scientifiques internationaux – Editorial board du Journal scientifique "American Journal of Physiology" – Editorial board du Journal scientifique "Clinical and Experimental Pharmacology and Physiology".

Bericht der wissenschaftlichen Tätigkeit

Aktivitäten der Dozenten – Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät

Formation continue

Participation aux colloques de formation continue pour médecins installés – Organisation de la Journée scientifique FORC-2003 (3 octobre 2003): une journée, 100 participants
– Organisation et direction de la réunion annuelle de la Société suisse de physiologie (10 octobre 2003): une journée, 80 participants.

Mosar Jon, MER

Enseignement

Cours SH/SE: Géologie structurale 2/0, Géotectonique des Marges Passives 2/0; Sémin.: TP Géologie générale 2/2, TP Tectonique 0/2, Excursions-camp terrain cours bloc 8 jours; Exam.: Géologie structurale 8 or.: 7 h., Sci. de la terre 49 or.: 29 h.; Travaux dép./élab.: semin.: 1/0, dipl.: 2/4, thèses: 0/1.

Recherche

Conférences:

Avec Brunet M.F.: MEBE party (2004). Geodynamic and tectonic framework of the South Caspian Basin evolution. AAPG Hedberg Conference, May 17-21, 2004 - Baku, Azerbaijan – Géologie du Caucase oriental. Colloques en Sciences de la Terre, Départ. de Géoscience, Univ. Fribourg, 28. oct. 2003.

Recherches en cours:

Prealpine tectonics and neotectonics: an integrated multidisciplinary investigation, 01.10.2002-01.10.2006 (avec Bonnet Cecile) – Fracture and fault analyses in the Chablais Préalpes, 01.06.2003-30.10.2005 (avec Saudan Corinne) – Grand Caucase Oriental: évolution tectonique, 01.05.2004-31.10.2005, fr. 2'100.- (avec Bochud Martin) – Seismic interpretation of the NW offshore Australia, 01.05.2004-30.10.2005 (avec Stampfli Gérard, Moussa Salah).

Subventionnées par des moyens tiers: Geological map Château d'Oex 1245 - 1.25'000 - Geological Atlas of Switzerland, dès le 01.01.2001 (avec Caron Christian, Plancherel Raymond) – Geoscience - Earthscience Webpage, 29.09.2003-31.03.2004 – Middle East Basins Evolution – MEBE, 31.10.2002-31.10.2007.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Reviewing d'articles scientifiques pour des journaux de géosciences internationaux
– Membre du Conseil Scientifique ECGS (European Center for Geodynamics and Seismology), Luxembourg.

Müller Fritz, o.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: Biologie 6/1 + Blockkurs 40 Std.; Semin.: 3/3; Exam.: Med. 125 m.: 39 Std.;
Arbeiten abg./aus.: Dipl.: 2/1, Diss.: 1/6.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Vize-Dekan der Math.-Natw. Fakultät – Präsident der Ständigen fakultären Kommission für Studentengesuche – Präsident der fakultären Immatrikulationskommission 30+ – Präsident der fakultären Kommission "Bologna" – Mitglied verschiedener fakultärer Kommissionen – Mitglied der universitären Kommission "Enseignement".

Organisation des "European C. elegans Meeting 04" in Interlaken – Mitorganisation des Jährlichen Meetings der USGEB (2004) in Freiburg – Mitglied der Novartis Stiftung für Medizinisch-Biologische Forschung.

Müller-Schärer Heinz, Ass.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: Ökologie II 2/0, Umweltwissenschaften Blockkurs 4 Std., System. der Blütenpflanzen 0/2, Pflanzen-Herbivoren Bez. 2/0; Semin.: Forschungsseminar 1/1, Forschungsgruppen Kolloquium 2/2, Prakt. zu System Bl. pfl 0/2, Prakt. Ökologie II 0/2, Departements-Seminar Blockkurs 12 Std., Prakt. in Umweltwiss. Blockkurs 8 Std.; ausw.: Biological Weed Control (University of Georgia, Tbilisi) Blockkurs 4 Std.; Exam.: Semesterschlussprf. 140 s.: 36 Std., Fakultätsprf. 35 m.: 20 Std.; Arbeiten abg./aus.: Semin. 1/0, Dipl.: 5/6, Diss.: 0/7, Habil.: 0/1.

Forschung

Vorträge:

Plant Interactions and the Effect of Global Warming on Alpine Biodiversity, Workshop at Kazbegi, Georgien: Ecology and management of *Veratrum album* in mountain grassland under changing farming activities (1 July 2003) – Mit Schaffner U. und Steinger T.: Evolutionary change in invading plant populations and implications for biological control. 33rd annual conference Ecological Society (GfOE), Halle, Germany. (10. Sept. 2003) – Mit Treier U.: Seedling recruitment of an unpalatable weed in species-rich mountain grassland in relation to grazing. 33rd annual conference Ecological Society (GfOE), Halle, Germany (11. Sept. 2003) – Mit Bischoff A.: Local adaptation of plant populations and

Bericht der wissenschaftlichen Tätigkeit

Aktivitäten der Dozenten – Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät

consequences for restoration by sowing. 33rd annual conference Ecological Society (GfOE), Halle, Germany (11. Sept. 2003) – Mit Smit C., Béguin D.H.: Associational resistance may drive tree regeneration in pasture woodlands of the Swiss Jura mountains. 33rd annual conference Ecological Society (GfOE), Halle, Germany (11 Sept. 2004) – Evolution in invasive plants and implications for biological control. ETH Zürich (17 Dec. 2003) – Smit C.: Unpalatable plants facilitate tree seedlings in pastured woodlands. Poster, NCCR Symposium Biodiversity & Species Interaction, Neuchâtel, Switzerland (17-10-2003) – Mit Smit C.: Facilitation of tree regeneration in pasture woodlands. Oral presentation, Biology 04 symposium, Fribourg, Switzerland (12-2-04) – Mit Smit C.: Unpalatable plants facilitate tree regeneration in pasture woodlands of the Swiss Jura Mountains. Oral presentation, SSM 2004 international congress, Lugo, Spain (19-23 April 2004) – Mit Treier U.A.: Effects of grazing on seedling recruitment of an unpalatable weed in species-rich mountain grassland. Oral presentation, Joint course, 3e Cycle Romand en Sciences Biologiques & NCCR Plant Survival, Neuchâtel, Switzerland (16.11.2003) – Treier U.A.: Seedling recruitment of an unpalatable weed in species-rich mountain grassland in relation to grazing. Biology '04 meeting, Fribourg, Switzerland (12-13.9.2004) – The role of seed origin in biodiversity restoration schemes. EU T-Links consortium meeting, University of Salamanca, Spain (27 April 2004) – *Veratrum album* as a model system for developing sustainable management strategies of species-rich alpine grassland. Department of Biology, University of Georgia, Tbilisi, Georgia (9. Juli 2004) – Mit Bischoff A.: Local adaptation of plant populations and consequences for restoration by sowing. Annual congress of the Ecological Society of Germany, Switzerland and Austria (GfÖ); Halle, Germany (8.-12.9.2003).

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Präsident der universitären Kommission "Umweltwissenschaften" (depuis 2004) – Mitglied der Fakultätskommission "Reglemente und Studienpläne"; Präsident 1996-2000 – Mitglied der Berufungskommissionen Geographie und Biologie.

Forum Biodiversität Schweiz der SANW, vice-president – Member of the "Landschafts- und Umweltkommission" of his home community Ittigen/BE – Invited expert for the Federal Research Institute (FAL) at Zürich-Reckenholz for field trials with GM-crops – Vice-Director of the National Centre of Competence in Research (NCCR) "Plant survival in natural and agricultural ecosystems" (depuis 2001) – Member of the Beratende Kommission Umweltforschung (BUWAL) – Annual President of the Swiss Academy of Science (2003) – Member of the Steering committee EU-Tlinks – External expert for National Science Foundation: CH, Canada, UK – Mitglied der Strukturkommissionen/ Berufungskommissionen Uni BE, ETH-Zürich – Editor/Reviewer/ Referee of various international Journals.

Puoti Alessandro, Maître-ass.

Enseignement

Cours SH/SE: Genetik 2/0, Molekularbiol. 1/0; Sémin.: Litteratur 1/1, Progress report 1/1; Exam.: sciences nat. 49 or.: 12.5 h., médecine 54 or.: 6 h.; Travaux dép./élab: dipl.: 2/2, thèses: 2/1.

Recherche

Recherches en cours:

Subventionnées par le Fonds national: Regulation of fem-3 mRNA by the mog genes and MEP-1, dès le 01.01.2000 (avec Belfiore Marco) – MOG-6 and FEM-3 expression patterns, dès le 01.01.2001 (avec Pugnale Paolo).

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Sekretär bei den Departementssitzungen.

Organisateur du Regional C. elegans meeting, Basel, 13.01.2004, 80 participants – Organisateur du European C. elegans meeting, Interlaken, 22-25.05.2004, 293 participants.

Formation continue

"Biologie moléculaire: cours pratique", mars 2004, 4x2 h., 10 participants; en association avec l'AFCL (association fribourgeoise pour la formation continue dans les professions de laboratoire).

Rager Günter, o.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: Anatomie und Embryologie des Menschen für das 2. Jahr, Humanembryologie 1. Jahr 3/4; Semin.: Praktika, Neurobiologieseminare 3/4; Exam.: 2. Propädeutikum Morphologie I, Anatomie 25 s.: 12.5 Std., 48 m.: 19.2 Std.; Arbeiten abg./aus.: Diss.: 0/1.

Forschung

Vorträge:

Mit Bergmann M. und Grabs D.: Developmental distribution of AMPA glutamate receptors in the chick optic tectum. Ann. Anat. Suppl. 186 (2004): 222 – Mit Bergmann M. und

Grabs D.: Differential protein expression during neuronal development: The presynaptic site of synapse assembly. 4th Forum of European Neuroscience, Lisboa/Portugal. FENS Abstr. A109.2, vol. 2 (2004): 246 – Mit Lachat R., Stucki D. und Bergmann M.: Endoscopic surgery, its subsidiaries and alternatives. 12th Annual Congress of the European Society for Gynecological Endoscopy. Luxembourg (2003) – Mit Drenhaus U.: On the precision of the retinotectal projection in the chick embryo. 20. Arbeitstagung der Anatomischen Gesellschaft, Annals of Anat. Suppl. 186 (2004): 230-231 – Mit Drenhaus U., Kretz R.: Specificity and precision of the chick retinotectal projection during the period of developmental alterations of the optic tectum. Annual Congress of the Union of the Swiss Societies for Experimental Biology (USSBE). Abstr. Booklet PO75, p. 59 – Mit Bergmann M. und Grabs D.: Expression of AMPA glutamate receptors in the developing chick optic tectum. 6th IBRO World Congress of Neuroscience, Prague/CZ. 2003, 4110 – Mit Bergmann M., Grabs D.: AMPA glutamate receptors in the chick optic tectum: A developmental study. 65th Meeting of the SGAHE, Lausanne. 2003, 3 – Mit Grabs D. und Wannier-Morino P.: Neuroserpin in the developmental mouse visual cortex: Insides from monocular deprivation. 65th Meeting of the SGAHE, Lausanne. 2003, 8 – Mit Grabs D. und Bergmann M.: Single cell RT-PCR from primary cultures and tissue slices. Ann. Anat. Suppl. 186 (2004): 291 – Mit Grabs D. und Wannier-Morino P.: Neuroserpin in the developmental mouse visual cortex. Ann. Anat. Suppl. 186 (2004): 233 – Person und neuronale Prozesse: Zwei verschiedene Welten?. Ferienakademie des Cusanuswerks in Freckenhorst bei Münster/DE 17.09.2003 – Neue Erkenntnisse zum Status des Embryos. 47. Jahrestagung des Görres Instituts für Interdisziplinäre Forschung. Feldafing/DE 19.09.2003 – Humanembryologie und die Probleme am Lebensanfang. Tagung der Chefärztevereinigung der SGIM in Fribourg, Kantonsspital. 6.11.2003 – Forschung am Menschen und die Würde der Person. Vortrag in den Bernlochner Stadtsälen, Landshut/DE. 18.11.2003 – Geschichte und Methoden der Neurowissenschaften. Anwendungsmöglichkeiten ihrer Erkenntnisse. Innsbrucker Kreis der Moraltheologen. Rahmenthema: Anthropologische Prämissen der Bioethik. Neurowissenschaften und theologisches Menschenbild. Innsbruck, Haus Marillac. 2.01.2004 – Interpretationen und Modelle: Der naturalistische Reduktionismus. Innsbrucker Kreis der Moraltheologen. Rahmenthema: Anthropologische Prämissen der Bioethik. Neurowissenschaften und theologisches Menschenbild. Innsbruck, Haus Marillac. 3.01.2004 – Neurowissenschaftliche Befunde und lebensweltliche Erfahrung. Versuch einer Synthese. Innsbrucker Kreis der Moraltheologen. Rahmenthema: Anthropologische Prämissen der Bioethik. Neurowissenschaften und theologisches Menschenbild. Innsbruck, Haus Marillac. 3.01.2004 – Die Bedeutung der Anatomie für die Weiterbildung in Swissendos. Endoskopie-Zentrum Swissendos, Fribourg. 30.01.2004 – Development of the retina. Block course: Frontiers in Neuroscience. BENEFRI Ph.D. Programm in Neurosciences. Dept. of Biology, Fribourg. 3.03.2004 – Der Beginn des individuellen Menschseins aus embryologischer Sicht. Symposium 20 Jahre Juristen-Vereinigung Lebensrecht, Köln/DE. 7.05.2004.

Laufende Forschung:

Origin and expansion of the primary visual cortex (area 17) in the tree shrew, dès le 01.04.2000 (mit Drenhaus Ulrich, Kretz Robert), in Zusammenarbeit mit Dr. Simeonova S., Prof. Eggli P., Anatomie Bern – Distribution of transmitter receptors in the visual

system of the tree shrew, 01.05.2000-31.12.2005 (mit Kretz Robert, Voigt Tilman), in Zusammenarbeit mit Zilles Karl C. und O. Vogt Institut für Hirnforschung, Düsseldorf, Projektleiter – Developmental expression of the neuronal calcium sensor I (NCS-I) in the chick retina, ab 01.01.2001 (mit Bergmann Mathias, Grabs Detlev), in Zusammenarbeit mit A. Jeromin (Projektverantwortlicher) Mount Sinai Hospital, Toronto/Canada – Research on embryos and stem cells: ethical problems, ab 01.06.2001 – Developmental changes in synaptic proteins revealed by single cell RT-PCR, ab 01.01.2003 (mit Bergmann Mathias, Grabs Detlev) – Refinement, specificity and accuracy of the retinal projection to the rostral tectum in the chick (mit Bakinde Nicolas, Bergmann Mathias, Drenhaus Ulrich, Grabs Detlev) – Variabilität in der Ausbildung der Handmuskulatur (mit Bakinde Nicolas, Voigt Tilman, Yotovski Peter) – Untersuchungen zur Entwicklung des Gehirns beim menschlichen Embryo.

Unterstützt vom Nationalfonds: Role of the serine protease inhibitor neuroserpin in the developmental plasticity of the mouse visual cortex, ab 01.10.2000, Fr. 132'440.- (mit Grabs Detlev, Wannier Patrizia), in Zusammenarbeit mit Sonderegger Peter, Biochemisches Institut der Universität Zürich.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Institutsrat des Instituts für Ethik und Menschenrechte – Vertreter der Fakultät in der SMIFK/CIMS – Direktor des Görres Instituts für Interdisziplinäre Forschung – Mitglied der Académie Internationale de Philosophie des Sciences – Mitglied mehrerer wissenschaftlicher Fachgesellschaften – Wissenschaftlicher Beirat des "Jahrbuch für Wissenschaft und Ethik" – Senat der Schweiz. Akademie der Med. Wissenschaften – Mitglied der Bioethik-Kommission der Schweizerischen Bischofskonferenz – Mitglied des Kuratoriums der Universität Bonn – Beirat der Görres-Gesellschaft zur Pflege der Wissenschaft.

Gutachten für Doktorate, Nationalfondsgesuche, Berufungen, Zeitschriften.

Weiterbildung

Die Abteilung Anatomie macht in unregelmässiger Form Weiterbildung für medizinische und paramedizinische Berufe und veranstaltet Führungen durch die Anatomische Sammlung. Es betreut Ärzte bei der Einübung in spezielle Operationstechniken. Gemeinsam mit SwissEndos, der Gesellschaft für Osteosynthese und der Klinik für Orthopädie am Kantonsspital führt es Aus- und Weiterbildungskurse durch.

Reinhardt Didier, Ass.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: Entwicklungsbiologie der Pflanzen 0/1; Arbeiten abg./aus.: Diss.: 0/1.

Bericht der wissenschaftlichen Tätigkeit

Aktivitäten der Dozenten – Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät

Rouiller Eric, Prof.ord.

Enseignement

Cours SH/SE: Neurophysiologie, Neurobiologie cours bloc 69 h., Sémin.: Neurophysiologie colloque TP, APP, Journal club 1/1, cours bloc 58 h., à l'ext.: Neurophysiologie (Uni Lausanne, Uni Genève, Uni Neuchâtel) cours bloc 26 h.; Exam.: Neurobiologie (Psy.: UniFr, UniLs) 89 éc.: 50 h., 66 or.: 25 h., Neurophysiol. (Méd, Biol: UniFr; UniNe) 120 éc.: 72 h., 100 or.: 50h.; Travaux dép./élab.: sémin.: 4/0, dipl.: 0/1, thèses: 0/5, habil.: 0/1.

Autres obligations d'enseignement assumées par l'enseignant: accueil épisodique de classes de collégiens pour travaux pratiques de physiologie (4h. par an).

Recherche

Conférences:

Mécanismes de récupération fonctionnelle de la motricité suite à une lésion du cortex moteur ou de la moelle épinière chez le primate adulte. Colloque des Médecins-Chefs de la SSMI, 6 novembre 2003, Hôpital Cantonal de Fribourg (Org.: Prof. C. Regamey), Fribourg (Suisse) – "Mécanismes de récupération fonctionnelle de la motricité suite à une lésion du cortex moteur ou de la moelle épinière chez le primate adulte", Rencontre de Neuropsychologie Romande (Org. Dr. M. Murray, Dr. C. Bindschaedler et Prof. S. Clarke), 13.2.2004, CHUV (Hôpital Cantonal Universitaire Vaudois), 1011 Lausanne, Suisse – "Neuronal Basis for directed movement", Introduction to System Neuroscience, Ecole Doctorale of Universities of Lausanne and Geneva, and Swiss Institute for Technology (EPFL) of Lausanne, March 4th, 2004, School of Medicine, University of Lausanne, Switzerland – "Récupération post-lésionnelle de la motricité chez le primate". Conférence de 90 minutes dans le cadre du Cours Plurifacultaire de l'Université de Genève (Suisse) pour doctorants en Neurosciences, Module "plasticité des fonctions nerveuses". Genève, le 18 mai 2004. Organisateur: Prof. C.A. Hauert et Prof. A. Schnyder – With Bloch J., Wannier T., Villemure J.G., Brunet J.F. (University of Lausanne; University of Fribourg, Switzerland): "Primate adult brain cell autotransplantation, a new tool for brain repair?" 2004 meeting of the European Society for Stereotactic and Functional Neurosurgery (Vienna, Austria), 23-26 June 2004, Speaker: Dr. J. Bloch. Conference on internet: www.come2vienna.org/webcast.html.

Recherches en cours:

Subventionnées par le Fonds National: Système moteur et système auditif, 01.10.2000-30.09.2005 (avec Belhaj Saif Abderraouf, Cappe Celine, Loquet Gerard, Moret Veronique, Meyer Kaspar, Durif Caroline, Roulin-Gillard Christine, Wyss Alexander, Wannier Thierry, Tinguely Françoise, Schmidlin Eric), en collaboration avec Dr. Pascal Barone (Uni et CNRS Toulouse, France), Dr. Christophe Jouffrais (Uni et CNRS Toulouse, France) – Système auditif: réhabilitation de l'audition par stimulation artificielle de l'oreille,

01.12.2000-31.03.2005 (avec Loquet Gerard, Meyer Kaspar, Moret Veronique – Système moteur: mécanismes de réhabilitation suite à une lésion spinale chez les primates, 01.06.2001-31.05.2007 (avec Belhaj Saif Abderraouf, Bloch Jocelyne, Freund Patrick, Schmidlin Eric, Tinguely Françoise, Wyss Alexander, Wannier Thierry, Spicher Claude, Roulin-Gillard Christine, Moret Veronique, Fischer-Challamel Georgette), en collaboration avec l'Université de Zürich (Prof. M. Schwab et Prof. V. Dietz) – Système auditif, 01.05.2002-30.04.2005 (avec Babalian Alexandre, Jacomme Anne-Valérie, Roulin-Gillard Christine), en collaboration avec Dr. Pascal Barone (Uni Toulouse, CNRS, France), Prof. David K. Ryugo, Johns Hopkins University, Baltimore, USA – Système moteur: Auto-transplantation de cellules neurales adultes chez le primate, 01.06.2004-31.05.2007 (avec Bloch Jocelyne, Kaeser Melanie, Wannier Thierry) – Système moteur: neuroprotection par neurotrophines en cas de lésion spinale, 01.06.2004-31.05.2007 (avec Wannier Thierry).

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Vice-doyen remplaçant (du 20.10.2003 au 6.2.2004) – Membre du comité facultaire d'organisation de la fête de remise des diplômes du 5.2.2004 – Président de la commission d'appel pour un poste de Professeur Associé en Physique (Matière molle) – Commission pour la Microscopie Electronique (Faculté des Sciences, Université de Fribourg) – Commission Facultaire d'étude pour une animalerie centrale à la Faculté des Sciences (Université de Fribourg) – Membre du Plénum du Programme en Neurosciences (Faculté des Sciences, Université de Fribourg) – Commission de curriculum pour la réforme des études de médecine dans le Département de Médecine de l'Université de Fribourg: Modules "Information" et "Locomotion" – Commission Facultaire d'étude pour l'introduction d'une filière d'étude en Chiropraxie dans le Département de Médecine de l'Université de Fribourg – Membre du Conseil du Département de Médecine – Membre du comité responsable du programme post-grade BeNeFri en Neurosciences. Organisation du cours bloc de Neurosciences pour Ph.D. students (Fribourg, 3-5.3.2004) – Membre du comité local d'organisation du meeting de la Société Suisse des Sciences Biologiques expérimentales (USGEB Meeting, Fribourg, 26-27.2.2004) – Membre du comité central (basé à Uni Fribourg) de l'Union Suisse des Sciences Biologiques et Expérimentales (USBBE) – Membre du Conseil de la Faculté des Sciences de l'Université de Fribourg – Membre du groupe de travail du Département de Médecine pour élaboration de critère de répartition des budgets pour année 2004.

Commission cantonale de surveillance des expériences sur animaux (Office vétérinaire cantonal de Fribourg) – Groupe de Travail intercantonal (VD, GE, FR) pour mise sur pied d'un cours romand de Formation pour expérimentateurs sur animaux (selon nouvelle ordonnance de l'Office Vétérinaire Fédéral du 1.7.99) – Membre du Comité central et Vice-Président de la Société Suisse de Neurosciences – Membre de la commission d'éthique de l'Académie Suisse des Sciences Naturelles et de l'Académie Suisse des Sciences Médicales sur l'expérimentation animale – Membre de la commission d'appel pour pourvue de postes professoraux en Neurosciences à l'École Polytechnique Fédérale de Lausanne – Académie Suisse des Sciences Médicales: membre du comité d'évaluation des prix scientifiques "Th. Ott", "R. Bing" et des fonds de recherche "Th. Ott" et "A+D" – Dès le 1.3.2004,

Bericht der wissenschaftlichen Tätigkeit

Aktivitäten der Dozenten – Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät

membre du Conseil National de la Recherche auprès de la Division 3 du Fonds National Suisse de la Recherche Scientifique.

Promu Professeur Ordinaire le 1.10.2003.

Formation continue

Co-organisateur du cours romand de formation pour expérimentateurs sur animaux, cours de 1 semaine (40 h) théorique (20 h) et pratique (20 h), offert 2 fois par an, en automne 2003 et printemps 2004, au CHUV à Lausanne; nombre de participants: 64 par cours.

Ruegg Dieter, Ass.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: Statistik für Mediziner Blockkurs 4 Std., Neurophysiologie 2/2, Membrantransporte Blockkurs 8 Std., Motorisches System Blockkurs 16 Std., Visuelles System Blockkurs 8 Std.; Semin: Kolloquium Physiologie 2/2, Praktikum Physiologie 0/8; Exam.: 130 s.: 8 Std., 50 m.: 16 Std.; Arbeiten abg./aus.: Diss.: 0/1.

Forschung

Vorträge:

Mit S. Bashir, F. Bodem, R. Baltensperger, M. Schnetzer, J.-P. Gabriel: The effect of gravity and negative pressure on the lower body on cycling and the heart rate. USGEB 2004 (poster presentation).

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Mitglied der Prüfungskommission des Heilpädagogischen Instituts der Universität Freiburg
– Mitglied der Kommission der Umweltwissenschaften.

Member of the Review Committee of the Interdisciplinary Study of Artificial Gravity
– Mitglied der Eidgenössischen Sportkommission.

Ruegg Jean, Prof.ass.

Enseignement

Cours SH/SE: Géographie humaine 0/2, Géographie urbaine 2/0, Aménagement du territoire 0/2, Mobilité et territoires intermédiaires 0/2; Sémin.: Géographie humaine 2/2,

Aménagement du territoire 2/0, Camp de terrain cours bloc 40 h.; Exam. 99 éc., 60 or.; Travaux dép./élab.: sémin.: 130/8, dipl.: 0/3, thèses: 1/2.

Autres obligations d'enseignement assumées par l'enseignant: 4 heures de cours données dans le cadre des Sciences de l'environnement (G. Schneider) sur le thème: "Phénomène urbain" (16 janvier 2004).

Recherche

Conférences:

"CCTV, risk management and regulation mechanism in publicly used places"; intervention donnée dans le cadre du colloque "CCTV and Social Control: the Politics and Practice of Video-surveillance" organisé par Clive Norris, Sheffield, 8 et 9 janvier 2004 (collaboration avec Valérie November, Uni-Genève et Francisco Klausner, Uni-Fribourg) — "Governance of Swiss urban outskirts", intervention dans le cadre de la Conférence finale de l'Action COST C10 - Paris, 17 et 18 juin 2004.

Recherches en cours:

Soutenues par le Fonds National: Vidéosurveillance et risques dans l'espace à usage public, 1.01.2004-31.12.2005, fr. 81'000.-.

Subventionnées par des moyens tiers: Glattalstadt: à mot nouveau, ville nouvelle?, 01.04.2003-31.03.2004, fr. 60'000.- (COST) (Schubarth Christian).

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Représentant de l'Université au sein de la Commission cantonale consultative sur l'aménagement du territoire — Représentant de l'Université de Fribourg au sein du Conseil de la Communauté d'études pour l'aménagement du territoire — Participation à la session d'information Job-info de février 2004; présentation de la profession de "géographe".

Co-délégué suisse (avec M. Koch) au comité de gestion de l'Action Cost C10 (Urban Outskirts) — Mandat d'appui à l'élaboration de l'Agenda 21 de la ville de Fribourg (mandataires principaux: Jean-Claude Verdon et Isabelle Baeriswyl) et à l'Agenda 21 de la ville de Villars-sur-Glâne (mandataire principal: Jean-Claude Verdon) — Membre du jury de thèse de Juliet Fall intitulée: Drawing the line: Boundaries, Identity and Cooperation in "Transboundary Protected Areas", défendue le 17 décembre 2003 à l'Université de Genève pour l'obtention du grade de docteur es Sciences Economiques et Sociales, mention géographie.

Formation continue

Président de la commission scientifique du cours de 3e cycle CUSO sur l'aménagement du territoire, organisé par la C.E.A.T. — Participation à l'organisation de la 9e édition du cours de 3e cycle CUSO sur l'aménagement du territoire; ce cours a eu lieu en automne 2003

Bericht der wissenschaftlichen Tätigkeit

Aktivitäten der Dozenten – Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät

sur le thème "les territoires de la mobilité" – Intervenant au cours ECOFOC organisé par l'Université de Neuchâtel (8 heures de cours).

Ruh Ernst, o.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: Lineare Algebra I/II 4/4, Differentialtopologie 4/0; Semin.: Üb. Lineare Algebra I/II 2/2, Seminar Algebra/Geometrie 2/2; Exam.: 1. VD Math./Phys./Inform., Schlussdipl. Math.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 1/0, Dipl.: 1/0, Diss.: 1/2.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Rekurskommission der Universität – Berufungskommission Physik.

Rummler Hansklaus, Ass.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: Analysis III/IV 4/4, Surfaces minimales 0/4; Semin.: Üb. Analysis III/IV 2/2, Seminar Analysis 2/2; Exam.: Licence lettre 1 m.: 20 Min., 1. VD Sciences + Pharmazeuten 55 s.: 9 Std., 2. VD Puys./Info./Math. 16 m.: 6.6 Std., Schlussdipl. Math. 1 m.: 20 Min., Schlussdipl. Physik. 1 m.: 20 Min.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 2/0, Dipl.: 1/2.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Mitglied der Kommission "Processus de Bologne" – Studienberater Mathematik – Mitglied der Studentengesuchskommission.

Prüfungsexperte: Matura St-Michel, Fribourg – CRUS-Aufnahmeprüfungen von Studierenden mit ausländischem Vorbildungsausweis.

Rusconi Alessandro, Prof.ord.

Enseignement

Cours SH/SE: Biochimie et biologie moléculaire pour biochimistes (2,3) Pharmaciens, Biologistes, Médecins 3/6.3, Journal club, host seminars et progress report pour biochimistes 3/3 + cours bloc 24 (TP3), à l'ext.: Ecole personnel soignant, Cours biologie moléculaire

apprentis 1/0.5; Exam.: Médecine 1ère année 108 éc.: 4 h., Médecine 2e année 86 éc.: 4 h., Biochimie I 12 éc.: 4 h., Biologie+Chim (biochim) 8 éc.: 3 h., Biochimie II 9 éc.: 4 h.; Médecine 2e année 86 or.: 40 h., Biochimie I 12 or.: 4 h., Biologie+Chim (biochim) 8 or.: 4 h., Biochimie II 9 or.: 3 h., Pharmacie 8 or.: 4 h.; Travaux dép./élab.: dipl.: 1/2, thèses: 2/5.

Autres obligations d'enseignement assumées par l'enseignant: Ecole du personnel soignant FR, 7 heures, Génétique moléculaire et ses applications médicales (mai 2004) – Cours pratique apprentis laborants 3 jours, techniques de base de biologie moléculaire (nov. 2003) – European Center for Pharmacology and Medicine (ECPM), Basel, 2 days tutorial and conferences (jan. 2004).

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Président suppléant Département de médecine (Août 2003-Fév 2004) – Président commission facultaire pour la bibliothèque – Membre commission distribution des crédits d'exploitation – Membre Commission Appel Biologie – Biosafety Officer (Responsable Sécurité biologique) Division Biochimie – Responsable pour l'informatique pour la Division Biochimie.

Président Union Suisse des sociétés de biologie expérimentale (USGEB) – Président du Forum Genforschung (SANW) – Membre du groupe d'experts 'thérapie génique' de la Commission Fédérale Sécurité Biologique – Membre du groupe de travail sur les traitements alternatifs du cancer (SCAC, ligue suisse contre le cancer) – Expert cantonal pour la matière biologie Gymnase de Lugano 1 et Mendrisio (TI) – Membre du conseil directif de l'haute école pédagogique (ASP) du Tessin.

Sancho Oliver Sara, MER

Enseignement

Cours SH/SE: Tissus 1ère année cours bloc 25 h., Organes 2e année cours bloc 20 h., Travaux pratiques APP cours bloc 90 h.; Sémin.: Cours postgrade interne cours bloc 6 h.; Exam.: Pratique 2e année (automne 2003) 7 or.: 4 h., Théorique 2e année (automne 2003) 6 or.: 3 h., Pratique 2e année (été 2004) 28 or.: 16 h., Théorique 2e année (été 2004) 12 or.: 6 h.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Adjointe du correspondant informatique.

Bericht der wissenschaftlichen Tätigkeit

Aktivitäten der Dozenten – Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät

Schaller Lukas A., Em.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: Les constituants de la matière (Physique des particules) 2/0.

Forschung

Vorträge:

Mit A. Dax, F.D. Amaro, A. Antognini, F. Biraben, M. Boucher, C.A.N. Conde, S. Dhawan, L.M.P. Fernandes, T.W. Haensch, F.J. Hartmann, V.W. Hughes, O. Huot, P. Indelicato, L. Julien, P. Knowles, F. Kottmann, Y.-W. Liu, L. Ludhova, C. Monteiro, F. Mulhauser, F. Nez, R. Pohl, P. Rabinowitz, J.M.F. dos Santos, J.-T. Shy, D. Taqqu, J.F.C.A. Veloso: Towards a new value of the proton charge radius, HadAtom03 Workshop on Hadronic Atoms, October 13-17 2003, Trento, Italy – Mit L. Ludhova, F.D. Amaro, A. Antognini, F. Biraben, J.M.R. Cardoso, C.A.N. Conde, A. Dax, S. Dhawan, L.M.P. Fernandes, T.W. Hansch, F.J. Hartmann, V.W. Hughes, O. Huot, P. Indelicato, L. Julien, P.E. Knowles, F. Kottmann, Y.-W. Liu, C.M.B. Monteiro, F. Mulhauser, F. Nez, R. Pohl, P. Rabinowitz, J.M.F. dos Santos, C. Schwob, D. Taqqu, and J.F.C.A. Veloso: A precise measurement of the proton charge radius: why and how, International Nuclear Physics Conference, INPC 2004, June 27-July 2, 2004, Goeteborg, Sweden.

Laufende Forschung:

Unterstützt vom Nationalfonds: Laser spectroscopy of the Lamb shift in muonic hydrogen, 01.05.1999-30.04.2005 (mit Huot Olivier, Schneuwly Hubert, Knowles Paul, Mulhauser Francoise), In Zusammenarbeit mit Chemistry Department, Princeton University, USA, Paul Scherrer Institute, PSI, Villigen, Switzerland, Physics Department, Yale University, USA, Physik Departement, Technische Universitaet, Muenchen, Germany, Physics Department, Coimbra University, Portugal, Max-Planck-Institut fuer Quantenoptik, Garching, Germany, ETHZ, Zurich, Switzerland, Laboratoire Kastler Brossel, Paris, France.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Membre de la sous-commission de physique nucléaire et corpusculaire du 3e cycle de la physique en Suisse romande – Sitzungsleiter an der Jahrestagung der Schweizerischen Physikalischen Gesellschaft vom 3.-4. März 2004 in Neuchâtel – Teilnahme am DEAR (Daphne Exotic Atom Research) Collaboration Meeting vom 23. April 2004 in Frascati, Italien – Sitzungsleiter und Koautor von Vorträgen an der International Nuclear Physics Conference (INPC 2004) vom 27. Juni bis 2. Juli in Göteborg, Schweden.

Schlapbach Louis, o.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: Physik II B 0/2; Exam.: Vordiplom 24 m.: 13.8 Std.

Schläpfer Carl-Wilhelm, Ass.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: Allgemeine und anorganische Chemie 2/2, Gleichgewichte in Lösung 0/2, Chemie im Alltag – 3 Module Blockkurs 6; Semin.: Allg. und anorg. Chemie 1/1, ausw.: BENEFRI Materials Module Polymere Blockkurs 4; Praktikum Chemie Mediziner, Naturwissenschaftler Blockkurs 12, Fortgeschrittenen Praktikum Anorganische Chemie Blockkurs 48; Exam.: Chemie 5 s.: 2 Std., 5 m.: 5 Std., Biochemie 1. VD 5 s.: 3 Std. 5 m.: 5 Std., Pharmazeuten 1. VD praktisch 5 s.: 5 Std., 5 m.: 2 Std.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 1/0, Diss.: 0/2.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Strukturkommission Geologie – Strukturkommission Geographie – Kommission Beförderung V. Trappe – Organisation WINS 2003 Besuch Chemie – Membre de la Commission Scientifique de la Convention Intercantonale Romande pour l'Enseignement du 3ème Cycle.

Organisation "Séminaire hors ville II 2004", CUSO.

Schneider André, Ober-Ass.

Forschung

Vorträge:

September 03, Invited Seminar at the "Imperial College" in London, UK. Title: Unique aspects of mitochondrial biogenesis in parasitic protozoa – September 03, Invited Seminar at the "Institute of Cell Biology" in Bern, Switzerland. Title: Mitochondrial biology in *Trypanosoma brucei* – March 04, Invited Seminar at the "Institute für molekulare Botanik" in Ulm, Germany. Title: Mitochondrial tRNA import and translation in Trypanosomes – March 04, Invited Seminar at the "MPI für Entwicklungsbiologie" in Tübingen, Germany. Title: Mitochondrial tRNA import and translation in Trypanosomes – May 04,

Bericht der wissenschaftlichen Tätigkeit

Aktivitäten der Dozenten – Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät

Invited Seminar at the "Vienna Biocenter" in Vienna, Austria. Title: Mitochondrial biology in *Trypanosoma brucei* – July 04, Invited Seminar at the "IBMP" in Strasbourg, France. Title: Mitochondrial tRNA import in *Trypanosoma brucei*.

Schneiter Roger, Ass.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: Biochemie III 2/0, Biochemie I 4/0; Semin.: Biochemie Praktika, von Assistenten durchgeführt 2/2; ausw.: TU-Graz Privatissimum 3/3; Exam.: Biochemie III 15 s.: 2 Std., Biochemie I 40 s., 40 m.: 6 Std.; Arbeiten abg./aus.: Dipl.: 1/0, Diss.: 0/4.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Allg. Administration der Gruppenmitglieder und Forschungsprojekte – Betreuung von Diplomanden, Dissertanten und Postdoktoranden – Lehre, Vorlesungen in Biochemie I und Biochemie III – Teilnahme an Sitzungen der Abteilung Biochemie, des Departements für Medizin und der Mathematisch Naturwissenschaftlichen Fakultät – Vorbereitung von Kongressen für 2004 und 2005.

Privatissimum an der TU-Graz, Österreich – Begutachtung von Forschungsartikeln für div. internationale Fachzeitschriften – Begutachtung von Forschungsprojekten für internationale Forschungsagenturen – Vorträge und Präsentationen an nationalen und internationalen Kongressen.

Förderungsprofessur durch den Schweizerischen Nationalfonds.

Schöni-Affolter Franziska, Ober-Ass.

Lehre

Vorl. WS/SS: Histologie/Embryologie Blockkurs 16 Std.; Exam.: Histologie 24 m.: 12 Std., Embryologie 16 m.: 8 Std.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Unterhalt der institutsint. DB für MC-Frage.

Schurtenberger Peter, o.Prof.

Lehre

Vorl. WS/ Studienurlaub SS: Physik IB 4/0, Uebungen Physik IB 1/0; ausw.: Advanced Materials 24 Std.; Exam.: Physik I/II 32 s.: 4 Std., 30 m.: 16.8 Std.; Arbeiten abg./aus.: Diss.: 2/9, Habil.:1/0.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Mitglied der 'Commission d'examen de médecine' – Mitglied der Strukturkommission Physik 2003 – Mitglied der Berufungskommission „Physik der weichen Materie“, Universität Freiburg – Mitglied der Berufungskommission "Morphologie" der Universität Freiburg – Mitglied der Habilitationskommission Frank Scheffold der Universität Freiburg – Mitglied der Habilitationskommission Andreas Züttel der Universität Freiburg – Mitglied der Forschungsförderungskommission der Universität Freiburg – Mitglied der Arbeitsgruppe „clé de repartition des credits d'exploitation“ der Fakultät für Naturwissenschaften der Universität Freiburg – Koordinator der Universität Freiburg für das BENEFRI Programm "Advanced Materials - Science and Technology".

Schweizer Vertreter im Scientific Council of the Institute Laue-Langevin – General Secretary of the European Colloid and Interface Society ECIS – Mitglied des Vorstands der Swiss Group of Colloid and Interface Science der Polymergruppe Schweiz – Präsident der Schweizerischen Gesellschaft für Neutronenstreuung (-Jan. 2004) – Mitglied des BMBF Review Board (Gutachterausschuss des Deutschen Bundesministeriums für Bildung und Forschung) „Erforschung kondensierter Materie mit Grossgeräten“ 2004–2007 – Mitglied des „International Referee Panel of the Geesthacht Neutron Facility“ – Mitglied des Scientific Committee, 17th Conference of the European Colloid & Interface Science Society (September 21-26, 2003, Florence, Italy) – Mitglied des Scientific Committee, 18th Conference of the European Colloid & Interface Science Society (September 19-24, 2004, Almeria, Spain) – Mitorganisator der „7h European Summer School on "Scattering Methods Applied to Soft Condensed Matter", Bombannes, France, 6.-11. June 2004“ – Mitglied des Stiftungsrates der Stiftung Gästehaus PSI – Mitglied des "Advisory Boards" des Journal of Colloid and Interface Science – Editorial Board, Colloid & Polymer Science – Section Editor, Current Opinion in Colloid and Interface Science – Mitglied des Kuratoriums der Zeitschrift "Physik in unserer Zeit".

Schwaller Beat, Ass.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: Modul Zelle Blockkurs 11, Modul Bewegungsapparat Blockkurs 5, 2x Modul Verdauung und Ernährung Blockkurs 26, Morphologie für Biochemiker u. Biologen 0/1; Semin.: Modul Zelle Blockkurs 4, Modul Bewegungsapparat Blockkurs 4, 2x Modul

Bericht der wissenschaftlichen Tätigkeit

Aktivitäten der Dozenten – Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät

Verdauung und Ernährung Blockkurs 40; Exam.: Prope QCM Histologie 30 s.: 4 Std., Prope Histologie 35 s.: 20 Std., Prope QCM Histologie 83 m.: 4 Std., Prope oral Histo/ Anat. 18 m.: 12 Std., Prope Histologie 40 m.: 25 Std.; Arbeiten abg./aus.: Dipl.: 0/3.

Forschung

Vorträge:

CaBPs are an essential component in the Ca homeostasis and signal transduction pathways of neurons. Deficiency of specific CaBPs affects brain functions: From changes in morphology to electrophysiology and behaviour. July 2003, IBRO school, Warsaw, Poland, invited lecture – "Soluble cytosolic Ca²⁺-binding proteins are more than "simple" Ca²⁺ chelators". September 2003, Sir Michael Berridge Retirement Symposium, Cambridge, invited lecture – Interplay between calcium-binding proteins, ER and mitochondria in muscle and neurons. 6th Calreticulin Workshop "Functions and dynamics of ER/SR proteins". May 2004, Zermatt, invited lecture – "The cytosolic Ca²⁺-binding proteins parvalbumin and calbindin D-28k are more than "simple" Ca²⁺ chelators: they are an integral part of the "Ca²⁺ homeostasome". Institut für Physiologie, Universität Freiburg i. Br. 6. Mai 2004, invited lecture.

Laufende Forschung:

Unterstützt vom Nationalfonds: Knock-out mice for the calcium-binding proteins parvalbumin and calbindin D-28k. Models for muscle and brain diseases, 01.04.2003-31.03.2006, Fr. 160'000.- (mit Bichet Sandrine, Gregory Patrick, Pfefferli Martine, Henzi Thomas, Eichenberger Simone).

Unterstützt durch Drittkredite: Single nucleotide polymorphisms (SNPs) in the calretinin gene, a putative predictive marker for colon tumours, 01.10.2003-30.09.2004 (mit Henzi Thomas, Pfefferli Martine).

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Forschungsgruppenleiter – Biosafety Coordinator für die Abteilung Histologie – Organisator der „Progress Report,, Reihe in der Histologie – Verantwortlicher für den SPF-Tierstall – Vertreter in der Gebäude-Kommission der math.-nat. Fakultät – Vertreter in der Curriculums-Kommission für das 1. Jahr Medizinstudium, – Modulleiter für das Modul „Zelle,, des Medizinstudiums – Mitglied der Kommission zur Evaluation der Situation der Versuchstieranlagen an der math.-nat. Fakultät – Mitglied der Kommission des Dept. Medizin zur Evaluation der Verteilung der Finanzen innerhalb des Departements Medizin – Stellvertreter Informatik Histologie.

Experte für Abschlussprüfungen der Biologie-Laborantinnen und –Laboranten – Mitglied der kantonalen Aufsichts-Kommission für Tierversuche – Exekutivmitglied der Union Schweizerischer Gesellschaften für experimentelle Biologie (USGEB) – Ko-Organisator USGEB meeting, Fribourg 2004 – Reviewer für mehrere Fachzeitschriften und Gesellschaften, die Forschungsbeiträge ausrichten.

Serneels Vincent, Maître-ass.

Enseignement

Cours SH/SE: Minéralogie 2/2, Archéométrie cours bloc 14 h.; Sémin.: excursions 0/1; à l'ext.: Uni Turin cours bloc 4 h.; Exam.: Minéralogie 15 or.: 7.5 h., Archéométrie 7 éc.: 3.5 h., 3 or.: 1.5 h.; Travaux dép./élab.: thèses: 0/3.

Autres obligations d'enseignement assumées par l'enseignant: Membre jury thèse Uni Amsterdam.

Recherche

Conférences:

"L'archéologie du fer: Antiquité et période moderne", Haute Ecole Arts Appliqués, La Chaux-de-Fonds, 03.02.04 – Avec Perret, S.: "Quantification of Smelting Activities based on the Investigation of Slag and other Material Remains Archaeometallurgy in Europe", Associazione Italiana di Metallurgia, Milano, Italie, 24.-26.09.03 – "Rapport du Président", Assemblée Générale Société Suisse Histoire des Mines, Zinal, 10.-12.10.03 – "Faut-il remplir les dépôts de fouilles avec des scories?", Séminaire "L'archéologue et l'archéomètre", Ecole doctorale Université de Dijon, France, 14.10.03 – Atelier "Patrimoine et vulgarisation", "Histoire et sociologie des techniques: entre réflexion et documentation" Académie Suisse des Sciences Humaines et Sociales, Berne, 12.-13.11.03 – "L'économie du fer protohistorique: conclusion et perspectives", XXVIIIe colloque international de l'Association Française pour l'Etude de l'Âge du Fer, Toulouse, 21.-23.05.04.

Recherches en cours:

Subventionnées par des moyens tiers: Sévaz-Tudinges FR: un atelier de Métallurgistes de l'Age du Fer, 01.01.1998-31.12.2003, en collaboration avec Michel Mauvilly, service Archéologique cantonal de Fribourg: archéologie.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Conseil de Faculté – Commission Appel PA biologie (remplacement) – Responsabilité Laboratoire XRF.

Président de la Société Suisse de l'Histoire des Mines – Membre de la Commission du Centre d'Analyse des Biens Culturels à l'EMPA – Review: Minaria Helvetica 23b et 24a – 4 Mandats externes industries et administration.

Formation continue

Archéométrie I: Roches et minéraux, 17-21.11.2003, 29 étudiants.

Bericht der wissenschaftlichen Tätigkeit

Aktivitäten der Dozenten – Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät

Spezzaferri Silvia, Maître-ass.

Enseignement

Cours SH/SE: Micropal.géné. (BeNeFri) 4/0, Micropal.strati. (BeNeFri) cours bloc 5 j., Paléocéanographie 0/2; Sémin.: 1/0; Exam.: Micropal.géné. 6 éc.: 5 h., Micropal.strati. 10 éc.: 5 h., Paléocéanographie 5 or.: 2 h.; Travaux dép./élab.: sémin.: 1/0, dipl.: 0/1, habil.: 1/0.

Autres obligations d'enseignement assumées par l'enseignante: Service continu de spécialité: datation des terrains sédimentaires par leur contenu en microfossiles; pour les étudiants en cours de diplôme ou en doctorat, pour les chercheurs avancés suisses et étrangers – Stages de spécialité à la demande pour les doctorants en fin de recherche afin de contrôler leurs résultats et interprétations.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Membre du Conseil éditorial de la revue: Rivista Italiana di Paleontologia e Stratigrafia – Reviewer pour de nombreuses revues spécialisées: Bull.Soc.Géol.France, Rivista Italiana di Paleontologia e Stratigrafia, Revue de Micropaléontologie, Eclogae Geologicae Helvetiae, Revue de Paléobiologie, Journal of Environmental Micropaleontology, Microbiology and Meiobenthology.

Service de spécialité: datation des terrains sédimentaires par leur contenu en microfossiles; pour l'Institut de Paléontologie, Universität Wien et la Compagnie du Pétrole Rohöl Aufsuchung, Wien.

Requérante du Fonds National Suisse (FNS) Projet "Foraminifera as paleoenvironmental tracers" Mars 2004, 168.079.-, Ref. 200021-103482 – Projets de collaboration scientifique avec des chercheurs des Universités de El Jadida (Maroc), Smithsonian Institution, Washington (USA), ETH-Zentrum, Zurich, Université de Rhode Island (USA); Avalon Institute of Applied Sciences, Winnipeg (Canada), Université de Milan (Italie) – Experte scientifique pour l'Union Européenne "Marie Curie Program, Mobility-5" – Déléguée Européenne pour le "European Consortium for the Ocean Drilling" aux réunions de "Shipboard Measurement Panel (SciMP)".

Formation continue

Présentation de la recherche en "Micropaléontologie" à la journée des Collégiennes, Fribourg, 24-25 novembre 2003 (stages WINS).

Sprumont Pierre, Prof.ass.

Enseignement

Cours SH/SE: Module d'entrée pour étudiants en médecine de 1ère année 14 h., Module "Digestion/Nutrition" pour étudiants en médecine de 1ère année 11 h., Anatomie humaine pour étudiants de médecine de 2e année cours bloc 36 h./16 h./2, Cours de dissection I & II 96 h./16 h., Anatomie topographique pour étudiants en médecine 2e année cours blocs 4/2; Exam.: (fédéraux) 60 pratiques, 130 or., cantonaux de fin d'apprentissage: 14.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Conseiller aux études de médecine pour la Faculté des Sciences – Membre de la Commission des relations internationales de l'Université – Membre de la Commission du Service des Affaires sociales de l'Université – Membre de la Commission de Formation continue de l'Université – Membre du Comité fédératif international de terminologie anatomique (FICAT) – Membre du Comité fédératif international d'éducation en anatomie (FICAE) – President of the European Federation for experimental Morphology (EFEM) – Membre du Comité éditorial de l'"Italian Journal of Anatomy" et de "Morphological Newsletter" (Moscou, Minsk, Ishevsk) – Délégué de l'Université de Fribourg dans le Comité de l'Université populaire de Fribourg.

Formation continue

Cours de perfectionnement pour Physiothérapeutes, avec l'Association cantonale fribourgeoise des Physiothérapeutes – Cours de perfectionnement en Chirurgie endoscopique, avec la Fondation SwissEndos Fribourg.

Steinger Thomas, Ober-Ass.

Lehre

Vorl. WS/SS: Pflanzen-Herbivoren 2/0, Data analysis Blockkurs 1 Std., Ökologie-Praktikum 0/2; Semin.: Research seminar 2/2, Departemental seminar 1/1, Ecology seminar 1/1, Lab meeting 1/1; Exam.: Semesterschlussprf. 8 s.: 2 Std.; Arbeiten abg./aus.: Dipl.: 1/0, Diss.: 0/1.

Forschung

Vorträge:

Mit Müller-Schärer H., Schaffner U.: Evolutionary change in invading plant populations and implications for biological control. 33rd annual conference Ecological Society (GfOE), Halle, Germany. (10. Sept. 2003).

Bericht der wissenschaftlichen Tätigkeit

Aktivitäten der Dozenten – Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät

Laufende Forschung:

Unterstützt vom Nationalfonds: Quantitative genetics and costs of induced plant resistance to herbivory, 01.04.2002-01.04.2005.

Sticher Sin Liliane, Maître-ass.

Enseignement

Cours SH/SE: Biologie générale 16/0 (h./semestre), Biologie moléculaire et cellulaire 10/8 (h./semestre); Sémin.: Biologie végétale 0/4, Biologie moléculaire et cellulaire cours bloc 80 h., Journal Club 1/1, Seminars in Biology 0.5/0.5; à l'ext.: La fusion des membranes (Uni Neuchâtel) cours bloc 2 h.; Exam.: propédeutique 44 or.: 13 h., finaux 9 or.: 2.5 h., de fin de cours 25 or.: 9 h., QCM de Médecine 110 éc.: 4 h.; Travaux dép./élab.: dipl.: 1/1, thèses: 0/1.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Coordinatrice de la Biosécurité au Département de Biologie, biologie végétale – Représentante du Corps Intermédiaire dans la Commission de Bologne (Faculté des Sciences) – Participation et organisation d'un stage aux journées WINS (Women in Science and Technology) – Organisation des "Research Seminars in Plant Biology" – Membre de la Commission d'évaluation de l'enseignement de l'Université.

Experte aux examens de fin d'apprentissage des laborantin(e)s – Experte aux examens de maturité du Collège du Sud à Bulle – Organisation du cours pour laborantin(e)s "Culture de tissus in vitro" – Vice-Présidente de la Société Suisse de Physiologie végétale.

Stocker Reinhard, Ass.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: Genetischer Kurs 1/0, cours bloc 56 h., Entwickl.+Neurogenetik 2/0, Tierphysiologie 0/2; Semin.: Neurogenet. Kolloquium 1/1, Literaturseminar 1/1; ausw.: für Maturanden Collège St. Michel Blockkurs 2 Std.; Exam.: Biologie 42 s.: 21 Std., 24 m.: 12 Std., Medizin 6 m.: 1.5 Std.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 4 (Kursarbeiten)/0, Dipl.: 0/3, Diss.: 1/2.

Forschung

Vorträge:

Unexpected conservation of larval chemosensilla through metamorphosis in *Drosophila* (seminar). Symposium "Approaching Insect Behaviour: From Molecules to Organisms", Freie Universität Berlin, Neurobiologie. 1.11.2003 – Mit Ramaekers A, Gendre N, Magnenat E, Python F, Colomb J: Organization of the larval olfactory system in *Drosophila* (seminar). Meeting on "Behavioral Neurogenetics of Fruit Fly Larvae", University of Würzburg, 13.-15.4.2004 – Mit Gendre N, Lür K, Friche S, Grillenzoni N, Ramaekers A, Technau GM: Conservation of larval chemosensory organs through metamorphosis in *Drosophila* (seminar). Meeting on "Behavioral Neurogenetics of Fruit Fly Larvae", University of Würzburg, 13.-15.4.2004 – The larval chemosensory system of *Drosophila* and its metamorphic transformation: a model system for the chemical senses? (seminar). Zellbiologisches Institut, Universität Bern, 3.5.2004 – Mit Colomb J, Ramaekers A, Grillenzoni N: Learning by odor exposure in *Drosophila* larvae (seminar collab.). Meeting on "Behavioral Neurogenetics of Fruit Fly Larvae", University of Würzburg, 13.-15.4.2004 – Gendre N, Lür K, Friche S, Grillenzoni N, Ramaekers A, Technau G: Persistence of complex larval chemosensory organs through metamorphosis in *Drosophila* (poster). 36th Annual Meeting USGEB, Fribourg, 26.-27.2.2004 – Ramaekers A, Gendre N: Olfactory discrimination in *Drosophila melanogaster* larvae: from behavior to neurons (poster). 36th Annual Meeting USGEB, Fribourg, 26.-27.2.2004.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Organisator "Biology Seminars" – Mitglied Strukturkommission Chemie – Mitorganisator "BeNeFri block course Frontiers in Neurosciences" – Mitglied Berufungskommission Nachfolge H. Tobler – Mitglied Kommission Wyman.

Gutachter für Zeitschriften: "J. of Comparative Neurology" (3x), "Trends in Genetics", "Current Biology", "Progress in Neurobiology", "Arthropod Structure & Development" – Ko-Organisator "European Neurofly Meeting 2004" – Mitglied Kommission Naturhistor. Museum – Gutachter für "Biotech. Biol. Science Research Council (UK) – 4 Be werbungsgutachten.

Strasser Andreas, Ass.Prof.

Lehre

Vorl. WS/Sabbatical: Sedimentologie 4/0, Umweltwissenschaften 6 Std. tot., Global Change 2 Std. tot.; Semin.: Sedimentologie 2/0; Exam.: Sedimentologie 2. Jahr 20 m.: 10 Std., Sedimentologie BeNeFri 21 m.: 10.5 Std., Umweltwissenschaften 3 s.: 1 Std., Global Change 19 s.: 4 Std.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 1/0, Dipl.: 1/1, Diss.: 0/4, Habil.: 1/0.

Bericht der wissenschaftlichen Tätigkeit

Aktivitäten der Dozenten – Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Fakultäre Kommissionen: Elektronenmikroskopie, Bologna, Umweltwissenschaften, Strukturkommissionen.

Präsident der Freiburger Naturforschenden Gesellschaft – Präsident des BeNeFri-Rates, Erdwissenschaften – Mitglied der Kommission für Umwelt-, Natur- und Landschaftsschutz, Kanton Freiburg – Mitglied des Rates der CUSO, Sciences de la Terre – Mitglied der Schweizerischen Geologischen Kommission – Mitglied des Informations- und Koordinationsorgans Umweltbeobachtung (IKUB) des BUWAL – Organisation des 12th Meeting of Swiss Sedimentologists, Fribourg – Mitglied des Editorial Board "Facies" – Mitglied des Editorial Board "Sedimentary Geology" – Mitglied des Editorial Board "Geologia Insubrica" – Mitglied des Editorial Board "Geologia Carpathica" – Mitglied einer Jury de thèse in Lyon – Mitglied einer Jury de thèse in Nancy.

Strebel Ralph, o.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: Algèbre & Géométrie pour DES 4/4, Analyse pour DES 2/2; Semin.: Ex.: Algèbre & Géométrie DES 2/2, Analyse DES 1/1; Exam.: DES 24 s.: 6 Std., 24 m.: 12.25 Std., Dipl. finaux en math. 5 m.: 1.4 Std., Math. pour géographes 4 m.: 1.5 Std.; Arbeiten abg./aus.: Dipl.: 1/0.

Forschung

Vorträge:

J.J. Burckhardt und die Kristallographie; Festkolloquium zum 100. Geburtstag von Johann Jakob Burckhardt, Mathematisches Institut der Universität Zürich, 31. Oktober 2003, Zürich.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Mitglied der Studentengesuchskommission – Membre de la commission interfacultaire pour la formation universitaire des enseignant(e)s – Membre de la commission facultaire de Bologne – Präsident der Koordinationskommission für Lehramtskandidaten – Mitglied der Interkantonalen Kooperationskommission für die Lehrerbildung der Sekundarstufe I – Mitglied der Berufungskommission einer Fachdidakterin für Mathematik – Mitglied der Kommission "Nachfolge Niggli".

Experte in Probelektionen der Lehramtskandidaten für die Sekundarstufe II an den Kollegien St-Michael und Heilig Kreuz, Fribourg.

Ultes-Nitsche Ulrich, Ass.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: Systeme I: Comp.architektur 2/0, Systeme II: Telekommunikation 0/2, Projekt IV (50%) 0/2, Telekom.management I 2/0, Theorie der Prog.sprachen 2/0; Semin.: Systeme I: Comp.architektur 2/0, Systeme II: Telekommunikation 0/2., Telekom. management I 1/0, Theorie der Prog.sprachen 1/0, Seminar ASMs (50%) 2/0, Seminar Security (50%) 0/2, Seminar Netzwerksicherheit Blockkurs 4 Std.; Exam.: Systeme I: Comp.architektur 26 m.: 9 Std., Systeme II: Telekommunikation 32 s.: 2 Std.(+ 10 Std. Korr.), Telekom.management I 8 s.: 2 Std. (+ 3 Std. Korr.), Theorie der Prog.sprachen 23 m.: 8 Std., Seminar Netzwerksicherheit 3 m.: 1 Std.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 40/0 (4 schriftlich, 12 mündlich, 24 Projektarbeiten), Dipl.: 12/0 (3 als Zweitgutachter, 1 Mphil in Southampton), Diss.: 1/0 (in Southampton).

Forschung

Laufende Forschung:

Unterstützt vom Nationalfonds: VeriNeC - Verified Network Configuration, 01.07.2003-30.06.2005, Fr. 156'516.- (mit Jungo Dominik).

Unterstützt durch Drittkredite: ABCD - Automated validation of Business-critical systems with Component-based Designs, 01.02.2000-30.09.2003, Fr. 933'986.- (mit Augusto Juan Carlos, Howard Yvonne, Leuschel Michael, Henderson Peter, Butler Michael, Gruner Stefan, Gravell Andrew) – VITELS – Virtual Internet Telecommunications Laboratory of Switzerland, 1.10.2000-30.6.2004, mit Braun (UniBe), Harms (UniGe), Joye (EIF), Savoy (UniNe) .

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Studienberater Informatik – Mitglied der Studierendengesuchskommission – Mitglied des Fakultätsrats.

Stiftungsrat der SWITCH (Vertreter der UniFr).

Weiterbildung

24 Std. im Modul "Telekommunikation" des Postgraduate Lehrgangs Informatik (8.10.2003, 24.10.2004, 31.10.2003, 7.11.2003, 14.11.2004 und 21.11.2004, jeweils 4 Std.).

Bericht der wissenschaftlichen Tätigkeit

Aktivitäten der Dozenten – Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät

Von Zelewsky Alexander, o.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: Allgemeine und anorg. Chemie für Mediziner / Chimie générale et inorg. pour médecins 6/0, Stereochemistry and Symmetry of Complexes 1/1, Eine Einführung in die Chemie 1/3; Semin.: Repetitorium für Sekundarlehrer / répétitoire pour DES CHIRASEM 2/2; Exam.: 1. Prope Med 120 s.: 4 Std., 1. VD. Biologie, Erdwiss. Prüf. DES 5 s.: 3 Std, 35 m.: 15 Std.; Arbeiten abg./aus.: Diss.: 3/1.

Forschung

Vorträge:

15th International Symposium on Photochemistry and Photophysics of Coordination Compounds, 4-9 July, 2004, Hong Kong, P.R. China (Plenary speaker).

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Diverse Fakultätskommissionen.

Vizepräsident der Marcel-Benoist Stiftung – Präsident der Vereinigung Schweizerischer Hochschuldozenten (VSH).

Wannier-Morino Patrizia, Maître-ass.

Enseignement

Cours SH/SE: Anatomie, travaux pratiques pour médecins cours bloc 65 h., APP cours bloc 12 h.; Exam.: Anatomie médecins (pratique + oral) 30 or.: 10 h., Anatomie maîtres sport 10 or.: 2 h.

Recherche

Conférences:

Avec Grabs D., Rager G.: Neuroserpin in the developmental mouse visual cortex: Insides from monocular deprivation. 65th Meeting of the SGAHE, Lausanne. 2003, 8 – avec Grabs D., Rager G.: Neuroserpin in the developmental mouse visual cortex. Ann. Anat. Suppl. 186 (2004): 233.

Recherches en cours:

Subventionnées par le Fonds national: Role of the serine protease inhibitor neuroserpin in the developmental plasticity of the mouse visual cortex, dès le 01.10.2000, fr. 132'440.- (avec Grabs Detlev, Rager Guenter), en collaboration avec Sonderegger Peter, Biochemisches Institut der Universität Zürich.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Membre du comité central de l'USGEB (Union des Sociétés Suisses de Biologie Expérimentale) (2002-2005).

Diplôme en enseignement supérieur et technologies de l'éducation.

Wattendorff Joachim, Em.Prof.

Forschung

Publikationen:

2003. Weissegg-Buchenwald (Carici albae-Fagetum) im westlichen Schweizer Mittelland (Botanische Spaziergänge um Freiburg im Uechtland, 5). Bull. Soc. Frib.Sc.Nat. 92:89-102 – 2003. Chaerophyllum temulum L. und Ch. aureum L., zwei in der Stadt Freiburg seltene, aber seit langem einheimische Doldenblütler (Botanische Spaziergänge um Freiburg im Uechtland, 6). Bull. Soc. Frib.Sc.Nat. 92:103-106.

Laufende Forschung:

Geobotanik: 1. Stadtökologie und Vegetation, ab 1.1.1999 – 2. Naturnahe Vegetation in der Umgebung von Freiburg, ab 1.1.2002.

Wannier Thierry, Maître-ass.

Recherche

Conférences:

Avec Bloch J., Rouiller E.M., Villemure J.G., Brunet J.F. (University of Lausanne; University of Fribourg, Switzerland): "Primate adult brain cell autotransplantation, a new tool for brain repair?" 2004 meeting of the European Society for Stereotactic and Functional Neurosurgery (Vienna, Austria), 23-26 June 2004, Speaker: Dr. J. Bloch. Conference on internet: www.come2vienna.org/webcast.html.

Bericht der wissenschaftlichen Tätigkeit

Aktivitäten der Dozenten – Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät

Recherches en cours:

Subventionnées par le Fonds national: Système moteur et système auditif, 01.10.2000-30.09.2005 (avec Belhaj Saif Abderraouf, Loquet Gerard, Moret Veronique, Roulin-Gillard Christine, Wyss Alexander, Tinguely Francoise, Schmidlin Eric, Rouiller Eric, Meyer Kaspar, Durif Caroline, Cappe Celine) en collaboration avec Dr.Pascal Barone (Uni et CNRS Toulouse, France), Dr. Christophe Jouffrais (Uni et CNRS Toulouse, France) – Système moteur: mécanismes de réhabilitation suite à une lésion spinale chez les primates, 01.06.2001-31.05.2007 (avec Belhaj Saif Abderraouf, Bloch Jocelyne, Freund Patrick, Wyss Alexander, Tinguely Francoise, Spicher Claude, Schmidlin Eric, Roulin-Gillard Christine, Rouiller Eric, Moret Veronique, Fischer-Challamel Georgette), en collaboration avec l'Université de Zürich (Prof. M. Schwab et Prof. V. Dietz) – Système moteur: Auto-transplantation de cellules neurales adultes chez le primate, 01.06.2004-31.05.2007 (avec Bloch Jocelyne, Kaeser Melanie, Rouiller Eric) – Système moteur: neuroprotection par neurotrophines en cas de lésion spinale, 01.06.2004-31.05.2007 (avec Rouiller Eric).

Weis Antoine, Prof.ord.

Enseignement

Cours WS/SS: Physique IA 5/0, Physique IIA 0/4; Sémin.: Physique IA 2/0, Physique IIA 0/2; Exam.: 1er propé. 41 or: 20.9 h., 2e propé. 1 or: 0.5 h., 8 or.: 5 h.; Travaux dép./élab.: thèses: 2/3.

Recherche

Conférences:

With Georg Bison (Internet presentation), Cesium atoms feel the human heart beat, Saratov Fall meeting, 2003, <http://optics.sgu.ru/SFM> – Optical Cardiomagnetography, EMPA-Akademie, 27.2.2004 – Progress in laser-pumped magnetometry, Scientific review meeting, PSI, 11.2.2004 – Magnetometry in Fribourg, from MCG to EDM, EU-project meeting, TU Graz, December 2003 – With Daniel Nettels, Adrian Hofer, Peter Moroshkin, Simone Ulzega: Atomic impurities in helium crystals: Formation of dumbbell-shaped Cs*He_n exciplexes, Bulletin SPG/SSP Vol 21, 2004 - (SPG2004, Neuchâtel) – With S. Gröger, G. Bison, A.S. Pazgalev: A laser-pumped magnetometer for the planned PSI-n-EDM experiment, Bulletin SPG/SSP Vol 21, 2004 - (SPG2004, Neuchâtel) – With S. Gröger, A.S. Pazgalev: Performance and comparison of optically-pumped cesium magnetometers with fT sensitivity, Verhandl. DPG (IV) 39, 140 (2004) - (DPG2004, München) – With Daniel Nettels, Adrian Hofer, Peter Moroshkin, Reinhard Muller-Siebert, Simone Ulzega: Ein neu entdecktes, hantelförmiges Cs*He_{n>2} Exciplex, Verhandl. DPG (IV) 39, 7/Mo 14.6 (2004) - (DPG 2004, München) – S. Groeger, G. Bison, and Antoine Weis, Design and performance of laser-pumped Cs-magnetometers for the planned UCN edm experiment at PSI - (PMSN2004, NIST Gaithersburg) – With G. Bison (presenter), R. Wynands: A laser-

optical magnetometer for the mapping of the human cardio-magnetic field, presentation at the annual meeting of the Swiss Physical Society, March 2004 – With G. Bison (presenter): Optical Pumping Magnetometers, invited talk at Kryo Blaubeuren, Oktober 2003 – With G. Bison (presenter), R. Wynands: Mapping of the Cardiomagnetic Field Using a Room-Temperature Magnetometer, presentation at the Conference for Noninvasive Functional Source Imaging, Chieti, September 2003.

Recherches en cours:

Subventionnées par le Fonds national: High resolution magneto-optical spectroscopy of coherent states in atoms and molecules: Fundamental research and applications, 01.04.2002-31.03.2004, fr. 428'499.- (avec Groeger Stephan, Wynands Robert, Ulzega Simone, Tandler Stephan, Schenker Jean-Luc, Nettels Daniel, Müller Reinhard) en collaboration avec Paul-Scherrer-Institut – Magneto-optical and Stark spectroscopy in neutron and anatomic edm experiments, fr. 414'958.-, 1.04.2004-31.03.2006 – Development of an optical cardiomagnetic sensor; fr. 152'686.-, 1.04.2003-31.03.2005 – Precision double resonance spectroscopy and metrology with stabilised lasers and atomic vapours: applications for atomic clocks and magnetometers; fr. 14'000.-, 1.04.2002-31.03.2004.

Subventionnées par des moyens tiers: Generation, characterization and stabilization of a large volume magnetic field of extreme stability and homogeneity using quantum optical magnetometers, 01.07.2002-30.06.2004, fr. 135'000.- (INTAS) (avec Bison Georg, Groeger Stephan, Wynands Robert, Schenker Jean-Luc), en collaboration avec Paul-Scherrer-Institut (Switzerland), Institut Laue-Langevin (France), Vavilov Optical Institute (St. Petersburg), St. Petersburg Nuclear Physics Institute (Gatchina), Ioffe Physico-Technical Institute (St. Petersburg).

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Président du Département de Physique de l'Université de Fribourg – Membre du Comité Facultaire de la Faculté des Sciences de l'Université de Fribourg – Membre de la Commission de Recherche de l'Université de Fribourg – Membre de la Fondation du Fonds de Recherche de l'Université de Fribourg – Membre de la commission d'appel "succession Schlapbach" – Membre de la commission d'appel "PA en physique" – Membre de la commission de structure "chimie" – Membre du groupe de travail "gros appareils" – Membre de la commission d'agrégation "Scheffold" – Membre de la commission d'agrégation "Züttel" – Membre de la commission "stabilisation Trappe" – Membre du groupe de travail "horizon 2015" – Membre du groupe de travail "brochure faculté" - responsable sécurité du département de physique – Coordinateur de la section électronique/informatique du département.

Membre de la sous-commission de physique nucléaire et corpusculaire du 3e cycle de la Physique en Suisse romande – Membre de CHIPP – Rapporteur pour les journaux scientifiques Physical Review Letters, Physical Review A, Europhysics Letters, Journal of the Optical Society of America, Optics Communications, Journal of Physics B, Applied Physics B – Expert pour le Ministère de la Culture, de l'Enseignement Supérieur et de la Recherche du Grand-Duché du Luxembourg – Expert du programme IST-FET (Quantum

Bericht der wissenschaftlichen Tätigkeit

Aktivitäten der Dozenten – Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät

Computing) de la Commission Européenne— Membre de la commission d'appel "succession Weber" à l'Université de Berne — Co-rapporteur de thèse d'agrégation à Paris XIII.

Wall Street Journal Europe Innovation Award, Runner up with Honorable Mention in the Biotech-Medical category (avec R. Wynands et G. Bison) — Nomination pour le "Berthold Leibinger Innovationspreis 2004" (avec R. Wynands et G. Bison).

Wicky Collaud Chantal, Maître-ass.

Enseignement

Cours SH/SE: Molekularbiologische Methoden 4/0 (h. au total), Mol. Biol. cours bloc 2 semaines; Exam.: Génétique biochimistes 5 or.: 1.25 h., Biologie du développement 6 or.: 1.5 h.

Activités administratives et de services — Missions, distinctions, mandats

Participation au groupe WINS, qui organise des stages pratiques à l'Université pour les gymnasiennes.

Wiesendanger Mario, Em.Prof.

Forschung

Publikationen:

Mit Baader A.P. und Kazennikov, O., Vom Steinwerkzeug zum Geigenspiel. In: Stulz, P. u.L.A. (Ed.), Musik und Medizin - Zwei Künste im Dialog, Chronos Verlag, Zürich, 2003, pp. 95-109 — Mit Serrien D.J., The quest to understand bimanual coordination. In: Mori, S., Stuart, D.G., Wiesendanger, M. (Eds.), Brain Mechanisms for the integration of posture and movement, Vol. 143, Elsevier, Amsterdam, 2003, pp. 491-505 — Mit Serrien D. J., Bimanual Coordination and its Motor Disorders. In: Freund H.-J., Jeannerod M., Hallett M., Leiguarda, R. (Eds.), Higher-Order Motor Disorders, Oxford University Press, Oxford (in press) — Mit Baader A.P. und Kazennikov O., A Biomechanical Approach to Fingering and Bowing in Violinists. In: Altenmüller, E., Kesselring J., Wiesendanger M. (Eds.), Music, Motor Control, and the Brain, Oxford University Press, Oxford (in press).

Vorträge:

20 Juin 2003: Paris, Journée en Honneur de Pierre et Arlette Buser: De la sensori-motricité à la cognition. Université P.&M. Curie-CNRS — 7 juillet 2003: Marseille, Présentation

Summer School Erasmus, Centre de Rehabilitation, La Timone. Lecture on 'Plasticity and Recovery of Function' – 31 août 2003: Helsinki, 7e Congrès Europ. Federation of Neurological Societies, Co-organisation de la session "Music and Neurology" et présentation "The Challenge to understand Mechanisms of Higher Motor Skills, including Music Performance" – 8 septembre 2003, Marseille: ESMAC –Meeting. Présentation "Plasticity and Adaptive Strategies" – 13 décembre 2003: Bremen Wissenschaftskolleg über Antizipative Verhaltenssteuerung. Vortrag über "Historische Aspekte über antizipatives Verhalten" – 7 Mars 2004: Symposium zu Ehren von Prof. Albrecht Struppler, Neurologische Klinik der Technischen Universität München mit Vortrag "Die Handfertigkeit des Menschen und das Geigenspiel".

Laufende Forschung:

Recherche sur le contrôle bimanuel chez le violoniste.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Verleihung des Hans-Berger-Preises (zus. mit Prof. W. Singer), 10. Oktober 2003, Freiburg i. Br.: Jahresversammlung der Deutschen Gesellschaft für Klinische Neurophysiologie.

Yang Zhihong, Ass.Prof.

Lehre

Vorl. WS/SS: Humane Physiologie Blockkurs 149 Std.; Semin.: Blockkurs 28 Std; Exam.: Medizinstudenten 14 m.: 28 Std., Diplom-Student 1 m.: 0.5 Std.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 1/0, Dipl.: 1/0, Diss.: 1/1.

Andere vom Dozenten übernommene Lehrverpflichtungen: Betreuung der Bundesstipendiate: Anzahl: 2.

Forschung

Vorträge:

Fructan: Implications for future cardiovascular research objectives. Minisymposium "Fructan and Human Health", October 23-25, 2003, Lugano, Switzerland.

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Kommissionsmitglied der Schweizerischen Gesellschaft für Physiologie – Ordentliches Mitglied der Schweizerischen Gesellschaft der Kardiologie – Professional-Membership of American Heart Association – Kommissionsmitglied für Organisation der Konferenz

Bericht der wissenschaftlichen Tätigkeit

Aktivitäten der Dozenten – Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät

"9th Cardiovascular Biology Meeting 2003", October 25-27, 2003, Interlaken, Schweiz – Begutachter für Journals (Arteriosc Throm Vasc Biol, Eur J Cardiothoracic Surg, Circulation, Cardiovasc Research, Heart Drug, Chinese-NSF-grants, SGK-Abstracts und Asher-Prize-Abstracts) – Programm Kommission Mitglied von Swiss Cardiovasc Research and Training Network.

Weiterbildung

Konferenz "9th Cardiovascular Biology Meeting 2003", October 25-27, 2003, Interlaken, Schweiz. (20 Std, 90 Teilnehmer und Teilnehmerinnen).

Zhang Yi-Cheng, Prof.ord.

Enseignement

Cours SH/SE: Théorie de la chaleur et Matière condensée 4/2; Sémin.: 4/4; Exam.: Finaux, Ph. Théorique 5 or.: 4 h.

Recherche

Conférences:

Extract Hidden Information in Networks, invited seminar, First Pan-Chinese Physics Conference, Yangzhou, China, 28.08- 02-09.2003 – Interdisciplinary physics of information, invited seminar, Conférence annuelle du projet européen "Sphinx", Capo Boi, Italy, 16.09-20.09 2003 – Towards a new information theory, invited seminar, Dynamic Days Asia Pacific 3rd Conference, Singapore, 28.06-02.07.2004.

Activités administratives et de services – Missions, distinctions, mandats

Coordinateur pour la Mobilité (Dept. Physique) – Membre de la commission à la recherche de 2 prof.ass. de la Morphologie, mars 2004/mai 2004 – Membre de la commission de structure du département Mathématique, avril 2004 – Editeur du "Econophysics Forum".

Membre de la commission pour la succession du prof. Minkowski de l'Uni. Bern, février 2004/mars 2004 – Éditeur Associé de "Physica A", "Fractals", "Theoretical and Applied Finance", "Quantitative Finance", "Advances in Complex Systems".

Züttel Andreas, Ober-Ass.

Lehre

Vorl. WS/SS: Physik 2/2; Semin.: Physik 4/4; ausw.: Vrije Universiteit Amsterdam, Festkörperphysik Blockkurs 14 Std.; Exam.: Diplom-Prf. 3 m.: 2 Std., Vordiplom Prf. 8 m.: 4 Std.; Arbeiten abg./aus.: Semin.: 6/2, Dipl.: 2/1, Diss.: 3/3, Habil.: 1/0.

Andere vom Dozenten übernommene Lehrverpflichtungen: Nebenfach Umweltwissenschaften: "Wasserstoff als Energieträger" 2 Std. Forschung.

Vorträge:

"Hydrogen in Complex Hydrides", invited talk, Workshop of the International Energy Agency Task 17 "Solid and Liquid Hydrogen Storage", Bergen, Norway, 9.7.2004 – "Eigenschaften von Nanostrukturen", Probevorlesung Habilitation, Science Faculty University of Fribourg, Switzerland, 28.6.2004 – "Hydrogen in Nanostructures and Complexes", invited talk" EU5 Project "FUCHSIA" Final Review Meeting, Dresden, Germany, 24.6.2004 – "Hydrogen in Nanostructures", invited talk, E-MRS Symposium I "Key future nanosystems for renewable energy", Strasbourg, France, 28.6.2004 – "Hydrogen Storage Methods", invited seminar, Forschungsbereich Allg. Energie, PSI, Villigen, Switzerland, 1.4.2004 – "The Hydrogen Storage Challenge", invited colloquium, LIC, University of Leiden, Leiden, The Netherlands, 7.4.2004 – "The Materials Challenge in Hydrogen Storage", invited keynote lecture, Netherlands' Catalysis & Chemistry Conference 2004, Noordwijkerhout, The Netherlands, 9.3.2004 – "Hydrogen, the energy carrier for a sustainable future", Inaugurale Rede, Vrije Universiteit Amsterdam, The Netherlands 19.2.2004 – "Wasserstoffspeicher", invited talk, Internationaler Deutscher Wasserstoff Energietag, Essen, Germany 11.2.2004 – "Expertenbericht über die Evaluation im 6. Rahmenprogramm der EU", invited talk, Pavillion ETH Zürich, Switzerland 5.11.2003 – "Hydrogen Storage Methods and Materials", invited talk, Bayerische Motoren Werke (BMW), München, Germany 31.10.2003 – "Demonstration eines Wasserstoff angetriebenen Pistenfahrzeuges", invited talk, Generalversammlung Hydropole, Bern, Switzerland, 9.10.2003 – „Hydrogen Storage Methods and Materials", invited talk, IMRA Europe S.A., Sophia Antipolis, France, 6.10.2003 – "New concept of electrical switching by nanostructured CNT-decorated contacts", poster, International Nano Conference, St. Gallen, Switzerland, 9.-11.9.2003 – "Synthesis of supported, nanostructured, high porosity carbon as electrode material", poster, International Nano Conference, St. Gallen, Switzerland, 9.-11.9.2003.

Laufende Forschung:

Unterstützt durch Drittkredite: Fuel Cell and Hydrogen Store for Integration into Automobiles, 01.02.2002-31.01.2004.

Bericht der wissenschaftlichen Tätigkeit

Aktivitäten der Dozenten – Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät

Administrative Aufgaben und Dienstleistungen – Aufträge, Auszeichnungen, Mandate

Kommissionsmitglied Nebenfach Umweltwissenschaften – Kommissionsmitglied Physik 30+ – Mittelbau Vertreter der Physik im Fakultätsrat.

Vizepräsident der Schweizerischen Physikalischen Gesellschaft – Vizepräsident des Schweizerischen Wasserstoff Vereins "Hydropole" – Kommissionsmitglied Weiterbildung im Deutschen Wasserstoff Verein DWV – Mitglied der "Strategic Research Agenda" der Europäischen Hydrogen and Fuel Cell Technology Platform in Brüssel – Mitglied der Initiative Group "Education and Training" der Europäischen Hydrogen and Fuel Cell Technology Platform in Brüssel – Mitglied der Europäischen "Evaluation Group" im 6. Rahmenprogramm – Ständiger Berater der "Toyota Motor Corporation".

Weiterbildung

Sommerschule "Towards a Hydrogen-based Society", Humlebæk, Denmark "Hydrogen Storage Materials: Metals, Carbon and Complexes", 15.8.2003, 2 Std., 50 Teilnehmer.

3.2. Autres activités scientifiques / Übrige wissenschaftliche Aktivitäten

3.2.1. Veniae Legendi

Faculté des lettres / Philosophische Fakultät

Bordt Michael (28.04.1960) von Deutschland – PD WS 03/04 – Platons Theologie.

Remmert Volker (19.06.1966) von Deutschland – PD WS 03/04 – Widmung, Welterklärung und Wissenschaftslegitimierung: Titelbilder und ihre Funktionen in der Wissenschaftlichen Revolution.

Budowki Monica (08.02.1957) von Löhningen (SH) und Frankreich – PD SS 04 – Yo Valgo. The Importance of Dignity for Daily Practice: Lone Mothers in Costa Rica.

Furrer Markus (17.09.1958) von Schwarzenbach (LU) – PD SS 04 – Die Nation im Schulbuch – zwischen Überhöhung und Verdrängung. Leitbilder der Schweizer Nationalgeschichte in Schweizer Geschichtslehrmitteln der Nachkriegszeit und Gegenwart.

Grossardt Peter (11.08.63) von Deutschland – PD SS 04 – Einleitung, Übersetzung und Kommentar zum "Heroikos" von Flavius Philostrat.

Jeltsch-Schudel Barbara (06.10.56) von Rodersdorf (SO) und Wädenswil (ZH) – PD SS 04 – Die Identität von Menschen mit einer Seh-, Hör- oder Körperbehinderung. Betroffene erwachsene Menschen blicken auf die eigene Biographie unter dem Aspekt der Identitätsentwicklung zurück.

Ranoutsaki Chryssoula (19.12.1961) von Deutschland – PD SS 04 – Die Kunst der späten Palaiologenzeit auf Kreta: Kloster Brontisi im Spannungsfeld zwischen Konstantinopel und Venedig.

Revey Denis (25.06.1960) de Fétigny (FR) – PD SE 04 – Habilitation cumulative.

Zentner Marcel R. (17.02.67) von Elm (GL) und Zürich – PD SS 04 – Kumulative Habilitation.

Faculté des sciences / Math.-Naturwissenschaftliche Fakultät

Scheffold Frank (28.05.1969) von Deutschland – PD WS 03/04 – Light Scattering Probes in Soft Matter Physics.

Mosar Jon (23.04.1959) du Luxembourg – PD SH 03/04 – Géodynamique de la marge continentale-océaniques Scandinave.

Samankassou Elias (31.07.1964) du Cameroun – PD SH 03/04 – Growth modes and controlling factors of lowlatitude Pennsylvanian and Lower Permina build-ups.

Züttel Andreas (22.08.1963) de Müntschemier/BE – PD SS 04 – Physikalische Eigenschaften von Nanostrukturen.

Faculté de théologie / Theologische Fakultät

Goldman Yohanan Amir Patrick (03.01.52) de France - PD SH 03/04 – Biblia Hebraica. Quita editione cum apparatus critico novis curis elaborato Ecclesiastes.

3.2.2. Thèses de doctorat publiées / Publizierte Dissertationen

Faculté de Théologie / Theologische Fakultät

Langlois John – A Catholic Response in Sixteenth-Century France to Reformation Theology the Works of Pierre Doré – Lewiston, New York – Edwin Mellen Press – 2003 – Roman Catholic Studies Vol. 18 – 307 p. – 24 cm

Peng-Keller Simon – Gottespassion in Versunkenheit. Die psychologische Mystikforschung Carl Albrechts aus theologischer Perspektive – Würzburg – Echter Verlag GmbH Würzburg – 2003 – Studien zur systematischen und spirituellen Theologie 39 – 361 p. – 22 cm

Daguet François – Théologie du dessein divin chez Thomas D'Aquin Finis omnium Ecclesia – Paris – Librairie Philosophique J.Vrin – 2003 – 541 p. – 24 cm

Mitendo Nkelenge Hilaire – Vers une sacramentalité du système matrimonial négro-africain. Une analyse des concepts de contrat-alliance appliqués au mariage – Fribourg – Academic Press Fribourg – 2003 – Études d'éthique chrétienne NS 2 – 411 p. – 23 cm

Lefebvre Jean-François – Le jubilé biblique. Lv 25 - exégèse et théologie – Fribourg – Editions Universitaires Fribourg Suisse – 2003 – Orbis Biblicus et Orientalis 194 – 443 p. – 24 cm

Biesinger David – Muss Kinderfernsehen gottlos sein? Bedeutung, Chancen und Grenzen des Kinderfernsehens in Deutschland für die religiöse Sozialisation – Münster – LIT Verlag – 2003 – 434 p. – 22 cm

Grünenfelder Regula – Frauen an den Krisenherden. Eine rhetorisch-politische Deutung des Bellum Judaicum – Münster – LIT Verlag – 2003 – Exege in unserer Zeit, Band 10 – 316 p. – 21 cm

Büchel Sladkovic Angela – Warten auf Gott - Simone Weil zwischen Rationalismus, Politik und Mystik – Münster – LIT Verlag – 2004 – Religion - Geschichte - Gesellschaft, Band 15 – 346 p. – 24 cm

De Ena Jean-Emmanuel – Sens et interprétations du Cantique des Cantiques – Paris – Cerf – 2004 – Lectio divina 194 – 441 p. – 22 cm

Amherdt François-Xavier – L'herméneutique philosophique de Paul Ricoeur et son importance pour l'exégèse biblique – 2004

Faculté de droit / Rechtswissenschaftliche Fakultät

Koller Jürg – Genugtuung aus Vertragsverletzung – Zürich – 2003 – 214 p. – 23 cm

Becker Stefan – Das Verhältnis zwischen Völkerrecht und Landesrecht nach Massgabe der Praxis des Staatsgerichtshofes des Fürstentums Liechtenstein – Triesen – GMG Verlag – 2003 – 684 p. – 21 cm

Kamerzin Sidney – Le contrat constitutif de cédula hypothécaire – Zürich – Schulthess – 2002 – Travaux de la faculté de droit de l'Université de Fribourg. AISUF 223 – 395 p. – 23 cm

Mabillard Ramon – Gesellschaftsrechtliche Aspekte der Vertragsverhandlungen. Eine Untersuchung der Culpa in contrahendo – Basel – Helbing & Lichtenhahn – 2004 – Grundlegendes Recht 6 – 240 p. – 23 cm

Abegg Andreas – Die zwingenden Inhaltsnormen des Schuldvertragsrechts – Zürich – Schulthess – 2004 – Travaux de la faculté de droit de l'Université de Fribourg. AISUF 225 – 350 p. – 23 cm

Krapf Markus – Die Koordination von Unterhalts- und Sozialversicherungsleistungen für Kinder – Zürich – Schulthess – 2004 – Travaux de la faculté de droit de l'Université de Fribourg. AISUF 224 – 186 p. – 23 cm

Hürlimann Brigitte – Prostitution - ihre Regelung im schweizerischen Recht und die Frage der Sittenwidrigkeit – Zürich – Schulthess – 2004 – Travaux de la faculté de droit de l'Université de Fribourg. AISUF 226 – 288 p. – 23 cm

Siffert Rino – Verlobung und Trauung: die geschichtliche Entwicklung des schweizerischen Eheschliessungsrechts – Zürich – Schulthess – 2004 – Freiburger Veröffentlichungen zum Religionsrecht – 199 p. – 23 cm

Haas Josiane – La responsabilité de l'entreprise en Europe: Un droit unique pour la Marché unique? – Bern – Staempfli Editions SA Berne – 2004 – Droit privé européen 2 – 306 p. – 23 cm

Vez Parissima – La Fondation: Lacunes et droit désirable. Une analyse critique et systématique des articles 80 à 89 CC – Berne – Staempfli Editions SA Berne – 2004 – 397 p. – 23 cm

Ulvsbäck Maria – Standardizing individual environmental protection as a human right – Zurich – Schulthess – 2004 – travaux de la faculté de droit de l'Université de Fribourg. AISUF 227 – 318 p. – 23 cm

Heinzmann Michel – Die Herabsetzung des Aktienkapitals – Zurich – Schulthess – 2004 – Travaux de la faculté de droit de l'Université de Fribourg. AISUF 228 – 321 p. – 23 cm

Meyer Thomas – Der Gewinnanspruch der Miterben im bäuerlichen Bodenrecht (Art. 28 ff. BGG) – Zürich – Schulthess – 2004 – Travaux de la faculté de droit de l'Université de Fribourg. AISUF 229 – 576 p. – 23 cm

Bericht der wissenschaftlichen Tätigkeit

Übrige wissenschaftliche Aktivitäten

Carron Blaise – Les transactions couplées en droit de la concurrence. Analyse économique et juridique comparée – Zurich – Schulthess – 2004 – Travaux de la faculté de droit de l'Université de Fribourg. AISUF 230 – 470 p. – 23 cm

Faculté des sciences économiques et sociales / Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät

Herrera-Rendón-Nebel Maria Teresa – La volatilidad del tipo de cambio real y sus determinantes fundamentales. Un aspecto teórico partiendo de la experiencia estructural de la economía mexicana de 1939 a 1996 – Fribourg – 2003 – 172 p. – 24 cm

Nosetti Pietro – Les Banques centrales et l'approche contractuelle de l'indépendance: Les enseignements du cas Néo-Zélandais – Fribourg – 2003 – 247 p. – 24 cm

Stockhinger Detlef – Internationales Marketing in Fastfood-Unternehmen. Eine explorative Studie in Europa und den USA unter besonderer Berücksichtigung von Beziehungsmarketing und On-line-Marketing – Bremen – 2003 – 260 p. – 21 cm

Meyer Alain – Die Beurteilung der Sanierungsfähigkeit von ertragsschwachen oder insolventen Unternehmen – Bern – Peter Lang – 2003 – 316 p. – 23 cm

Zöbeli Daniel – Rückstellungen in der Rechnungslegung. Eine betriebswirtschaftliche Untersuchung der Rückstellungen in Bilanztheorie, Recht und Rechnungslegungspraxis – Freiburg – 2003 – 269 p. – 21 cm

Sommer Manuel – Drogensuchtausstiegskarrieren - Strategien veränderter Identitäten mit besonderer Berücksichtigung der Theorie von Erving Goffman – Freiburg – 2003 – 225 – 21 cm

Baron Adamovich Ivan – Entstehung von Verfassungen. Ökonomische Theorie und Anwendung auf Mittel- und Osteuropa nach 1989 – Freiburg – 2003 – 339 p. – 21 cm

Keller Benno – Competition and Regulation in Telecommunications. Theory and Application to Switzerland – Bern – Peter Lang – 2003 – European University Studies Series XXIX Social Economics. Band 17 – 248 p. – 22 cm

Moscoso Durán Fabio Fernando – La Colombie dans le Groupe des Trois – Fribourg – 2003 – 269 p. – 21 cm

Perritaz Steve – Intercommunalité, agglomération et fusion de communes: l'optimal et le possible dans les zones urbaines suisses – Fribourg – 2003 – Benefri série: thèses de doctorat – 391 p. – 21 cm

Rehle Ursula – Zur Politischen Ökonomie der Europäischen Umweltpolitik. Das Beispiel der Verpackungsrichtlinie 1994 – Deutschland – 2003 – 244 p. – 21 cm

Glaser Manrico – Messung von Marktrisiken unter Verwendung von Copulafunktionen. Eine empirische Studie für den Schweizer Aktienmarkt – Freiburg – Universitas – Friburgensis – 2003 – 290 p. – 21 cm

Knittlmayer Heribert – Der Dritte Sektor zwischen Merkantilisierung, Bürokratisierung und Intimisierung – Freiburg – 2003 – 279 p. – 21 cm

Mainardi Giudita – Miroirs migratoires. Vécus de femmes brésiliennes en Suisse – Fribourg – 2003 – 264 p. – 21 cm

- Vukic Alen* – Intraday Public Information. The French Evidence – Fribourg – 2004 – 331 p. – 21 cm
- Azmat Carlos* – Scheduling a single workforce under annualized hours including Swiss legal constraints – Fribourg – 2004 – 301 p. – 21 cm
- Bauch Clea* – Planung und Steuerung von Unternehmensintegrationen. Praktisch-normative Empfehlungen zur Post Merger-Integration – Fribourg – 2004 – 300 – 21 cm
- Baeriswyl Elmar* – Das Erziehungsschutzargument als Rechtsschutzargument als Rechtfertigung für protektionistische Massnahmen: Eine theoretische und historische Darstellung – Freiburg – 2004 – 239 p. – 21 cm
- Babalyan Levon* – Earnings Management by Firms Applying International Financial Reporting Standards: Implications for Valuation – 2004

Faculté des Lettres / Philosophische Fakultät

- Giovani Regula* – "I Believe I Shall Die an Impenetrable Secret". The writings of Elizabeth Barstow Stoddard – Bern – Peter Lang – 2003 – 261 p. – 23 cm
- Cocard Yves* – Vertrauen im Jugendalter. Theoretische Überlegungen und empirische Ergebnisse zur Vertrauensentwicklung bei 12- bis 21-Jährigen – Bern – Paul Haupt – 2003 – Schulpädagogik-Fachdidaktik-Lehrerbildung Bd. 6 – 262 p. – 23 cm
- Armanini Sofia* – Un'enciclopedia picaresca lingua e cultura spagnole nel cane di diogene di francesco fluvio frugoni – Firenze – Leo S. Olschki – 2003 – Estratto da: Studi Secenteschi Rivista Annuale Vol. XLIV 2003 – 120 p. – 24 cm
- Zutavern Michael* – Professionnelles Ethos von Lehrerinnen und Lehrern – St. Gallen – 2001 – 320 p. – 21 cm
- Heini Claude* – Eine Megafusion - Erleben aus der Sicht von Managern und Mitarbeitern – Münster – Waxmann Verlag – 2003 – Internationale Hochschulschriften, Bd. 406 – 358 p. – 21 cm
- Hochadel Oliver* – Öffentliche Wissenschaft. Elektrizität in der deutschen Aufklärung – Göttingen – Wallstein Verlag – 2003 – 364 p. – 23 cm
- Mijuk Goran* – Orphan of Silence the Poetry of Charles Simic – Fribourg – 2002 – 183 p. – 21 cm
- Genetelli Christian* – Incursioni Leopardiane. Nei dintorni della "Conversione Letteraria" – Roma – Editrice Antenore – 2003 – Miscellanea Erudita LXVI – 233 p. – 22 cm
- Schurr Marc Carel* – Die Baukunst Peter Parlers: Der Prager Veitsdom, das Heiligkreuzmünster in Schwäbisch Gmünd und die Bartholomäuskirche zu Kolin im Spannungsfeld von Kunst und Geschichte – Ostfildern – Jan Thorbecke – 2003 – 204 p. – 25 cm
- Huber Stefan* – Zentralität und Inhalt. Ein neues multidimensionales Messmodell der Religiosität – Hemsbach – Leske + Budrich, Opladen – 2003 – Veröffentlichungen der Sektion "Religionssoziologie" der Deutschen Gesellschaft für Soziologie. Bd. 9 – 374 p. – 21 cm

Bericht der wissenschaftlichen Tätigkeit

Übrige wissenschaftliche Aktivitäten

- Vandeleur Caroline* – Validity, reliability and applicability of french and german translations of the "Family adaptability and cohesion evaluation scales III" (faces III) and the "Family life scale" (FLS) in Switzerland – Fribourg – 2003 – 341 p. – 21 cm
- Maurer Annette* – Expertise und schulisches Lernen. Evaluation des Schulversuchs "Talentförderung Musik, Gestaltung, Sport" am Gymnasium Hofwil – Bern – 2003 – 259 p. – 21 cm
- Thali Johanna* – Beten-Schreiben-Lesen – Tübingen – A. Francke Verlag Tübingen und Basel – 2003 – Bibliotheca Germanica 42 – 385 p. – 24 cm
- Zhou Yufang* – Die Exterritorialitätsrechte der Schweiz in China (1918-1946) – Bern – Peter Lang – 2003 – Schweizer Asiatische Studien. Monographien Band 46 – 296 p. – 23 cm
- Mellini Laura* – Entre continuité et rupture, la place des secrets et des confidences. Analyse de la gestion sociale de deux identités déviantes: l'homosexualité masculine et la séropositivité – Fribourg – 2003 – 299 p. – 24 cm
- Sarbach Monika* – Schützende Faktoren bei Scheidungskindern. Eine empirische Studie – Freiburg – 2003 – 109 p. – 21 cm
- Foppa Daniel* – Max Frisch und die NZZ – Zürich – Verlag Neue Zürcher Zeitung – 2003 – 516 p. – 23 cm
- Schreier Daniel* – Isolation and Language Change. Contemporary and sociohistorical evidence from Tristan da Cunha English – New York – Palgrave Macmillan – 2003 – 237 p. – 23 cm
- Schniewind Alexandrine* – L'Éthique du sage Chez Plotin. Le paradigme du spoudaios – Paris – Librairie Philosophique J.Vrin – 2003 – Histoire des doctrines de l'antiquité classique XXXI – 238 p. – 25 cm
- Berger Regula P.* – Entwicklungsaufgaben im Spannungsfeld der Familie. Eine alltagsnahe Erfassung von Familien mit Jugendlichen in der Schweiz – Hamburg – Verlag Dr. Kovac – 2003 – Studien zur Familienforschung Bd. 13 – 291 p. – 21 cm
- Bucher Nathalie* – Familiäres Wohlbefinden. Zusammenspiel von objektiven Lebensbedingungen, Zufriedenheit und Belastungen – Freiburg – Universitätsverlag Freiburg Schweiz – 2003 – Freiburger Beiträge zur Familienforschung 7 – 243 p. – 23 cm
- Staub Christoph* – Leerintentionen und leere Namen. Eine semantische Untersuchung zur Phänomenologie Husserls – St. Augustin – Richarz Publikations – 2003 – 160 p. – 21 cm
- Luder Reto* – Neue Medien im heil- und sonderpädagogischen Unterricht. Ein didaktisches Rahmenkonzept zum Einsatz digitaler Informations- und Kommunikationstechnologien – Bern – Haupt Verlag – 2003 – Beiträge zur Heil- und Sonderpädagogik. 30. Beiheft zur Vierteljahresschrift für Heilpädagogik und ihre Nachbargebiete – 221 p. – 23 cm
- Mehlin Beate* – Gestörte Formation. Erdbebenbewältigung in Benevent und Verwirklichung von Herrschaft im Kirchenstaat 1680-1730 – Tübingen – Max Niemeyer Verlag – 2003 – Bibliothek des deutschen historischen Instituts in Rom Band 104 – 423 p. – 25 cm
- Stoffel Berno* – Schamanismus in Südkorea und die Wirtschaftskrise 1997/1998 – Bern – Peter Lang – 2003 – Studia Religiosa Helvetica Series Altera 9 – 349 p. – 23 cm

- Lazzari Alessandro* – "Das Eine, was der Menschheit Noth ist" Einheit und Freiheit in der Philosophie Karl Leonhard Reinholds (1789-1792) – Stuttgart-Bad – Friedrich Frommann – 2004 – Spekulation und Erfahrung. Abteilung II: Untersuchungen Bd. 49 – 368 p. – 21 cm
- Brandenberger Anton* – Ausbruch aus der "Malthusianischen Falle" Versorgungslage und Wirtschaftsentwicklung im Staate Bern 1755-1797 – Bern – Peter Lang – 2004 – Freiburger Studien zur Frühen Neuzeit Band 6 – 552 p. – 21 cm
- Angehrn Alex Benedikt* – Emotionen im Team. Die Wirkung von Befindlichkeiten auf die Teamarbeit – Bern – Peter Lang – 2004 – Europäische Hochschulschriften Reihe VI Psychologie Bd. 716 – 395 p. – 23 cm
- Guisolan Jérôme* – Der Schweizerische Generalstab. L'Etat-major général suisse – Baden– 2003 – hier + jetzt, Verlag für Kultur und Geschichte Vol. 9 – 498 p. – 23 cm
- Hermann Claudia* – Das Luzerner Armenspital – Luzern – Staatsarchiv Luzern – 2004 – Luzerner Historische für Veröffentlichungen, Band 39 / 1 und 2 – 284 / 184 – 25 cm
- Testa-Mader Anita* – Stress professionnel, santé et double charge de travail: une étude en milieu hospitalier – Comano – Edizioni Alice – 2004 – Corbaro 10 – 176 p. – 23 cm
- Hüsgen Matthias* – Projektteams. Das Sechs-Ebenen-Modell als eine operationalisierte kognitive Karte für die Arbeit in betrieblichen Kleingruppen – Norderstedt – Books on Demand – 2003 – 408 p. – 23 cm
- Nkenda Mbenza Baudoin* – L'éducation au service du développement des états d'afrique noire: 40 ans après les indépendances – Fribourg – 2002 – 301 p. – 21 cm
- Teuscher Ursina* – Transition to Retirement and Aging. Change and Persistence of Personal Identities – Fribourg – 2003 – 247 p. – 21 cm
- Senn Peter Thomas* – Führung Pädagogischer Hochschulen. Vermittlung von Wandel im Spannungsfeld einer verwaltungsorientierten und einer unternehmensorientierten Führungsperspektive – Zürich – Verlag Rüegger – 2004 – Luzerner Beiträge zur Fachhochschulentwicklung Band 6 – 384 – 23 cm
- Leuthold Axel* – Die Berechnungsgrundlagen der Orgelpfeifenmessungen in Renaissance und Barock-Methoden zu ihrer Rekonstruktion und Systematisierung – Berlin – Pape Verlag Berlin – 2004 – Monographien zur Orgeldokumentation, Band 7 – 260 p. – 25 cm
- Willisch Patrick* – Die Einbürgerung der Heimatlosen im Kanton Wallis (1850-1880) – Visp – Rotten Verlag – 2004 – 455 p. – 23 cm
- Bernasconi Marzio* – Il cuore irrequieto dei papi. Percezione e valutazione ideologica del nepotismo sulla base dei dibattiti curiali del XVII secolo – Bern – Peter Lang – 2004 – Freiburger Studien zur Frühen Neuzeit. Bd 7 – 256 p. – 21 cm
- Castelli Dransart Dolores Angela* – Vivre après? Reconstructions identitaires de proches de personnes décédées par suicide – Fribourg – 2004 – 384 p. – 21 cm
- Henseler Daniel* – Texte in Bewegung. Anna Achmatovas Spätwerk – Bern – Peter Lang – 2004 – Slavische Literature Bd 33 – 263 p. – 21 cm
- Carbajal Mendoza Myrian* – Actrices de l'ombre – Fribourg – 2004 – 429 p. – 21 cm

Faculté des Sciences / Math.-Naturwissenschaftliche Fakultät

- Levrat Fabrice* – Absolute Configuration Determination of the Dihydroxyethyl Moiety of Ordeum Vulgare Chlorophyll Catabolites – Fribourg – 2003 – 179 p. – 21 cm
- Gachet Alexandre* – A Software Framework for Developing Distributed Cooperative Decision Support Systems – Fribourg – 2003 – 148 p. – 24 cm
- Tschavdar Stoyanov Charles-Nicolas* – Activité de ceh-13, l'orthologue de labial chez *C. elegans*, pendant la morphogenèse de la queue du mâle – Fribourg – 2003 – 43 p. – 30 cm
- Buvelot Stéphanie* – The Dynamic Localization and Novel Functions of the Ipl1/Aurora Protein Kinase – Fribourg – 2003 – 157 p. – 30 cm
- Di Pierro Simonpietro* – Domestic production versus pottery exchange during the Final Neolithic: characterization of the Auvernier-cordé ceramics from the Portalban and St. Blaise settlements, Western Switzerland – Torino – 2003 – 111 p. – 30 cm
- Mauron Olivier* – Inner-shell shake processes in light elements and 3s atomic-level widths of lanthanides – Fribourg – 2003 – 91 p. – 30 cm
- Tan Timothy H.P.* – Mitochondrial Biogenesis in *Trypanosoma brucei*: tRNA Import and Translation Initiation – Fribourg – 2002 – Pagination multiple – 30 cm
- Müller-Siebert Reinhard* – Optimierung und Charakterisierung eines Tieftemperatur-Spektrometers zur Untersuchung von magneto- und elektro-optischen Effekten an Alkaliatomen in He-Kristallen – Fribourg – 2002 – 167 p. – 30 cm
- Boutet Emmanuel* – Molecular and physiological aspects of *Pseudomonas fluorescens* strain CHA=r-mediated induced systemic resistance to *Peronospora parasitica* in *Arabidopsis thaliana* – Fribourg – 2003 – 89 p. – 21 cm
- Raemy Manuel* – Development of iron catalysts for hydrogenation and polymerization – Freiburg – 2003 – 163 p. – 21 cm
- Mariotti Fabio* – DFT code development and application to the calculation of molecular properties – Fribourg – 2002 – 177 p. – 24 cm
- Fonte Cosima F.* – Horizontal cross-talk between the groucho-catenin system and the steroid receptors pathway – Fribourg – 2003 – 59 p. – 30 cm
- Rucareanu Simona Magdalena* – Supramolecular assemblies between stellar triporphyrin arrays and Hexaporphyrin macrocycles – Fribourg – 2003 – 263 p. – 30 cm
- Richard Ducotterd Sarah* – Synthèse de ligands chiraux pinène-bipyridine et (diphénylphosphinophényl)-[5,6]-pinène-pyridine et leur utilisation en catalyse énantiosélective – Fribourg – 2003 – 196 p. – 21 cm
- Ciobanu Simona* – Predetermination of configuration at metal centres studied by a series of new chiral ligands – Fribourg – 2003 – 198 p. – 30 cm
- Mery Frederic* – Experimental evolutionary biology of learning in *Drosophila melanogaster* – Fribourg – 2003 – 78 p. – 30 cm
- Taubert Stefan* – The Tip60 HAT-Complex is Recruited to Chromatin by the Transcription Factors E2F and Myc – Fribourg – 2003 – 149 p. – 30 cm

- Hug Wolfgang Alexander* – Sequenzielle Faziesentwicklung der Karbonatplattform des Schweizer Jura im späten Oxford und frühesten Kimmeridge – Freiburg – 2003 – Volume 7 – 156 p. – 30 cm
- Živanov Drljača Svetlana* – Study of the product state distributions in associative electron detachment: 1. Design and construction of the instrument 2. Measurement of H/Cl⁻ and H/Br collisions – Fribourg – 2003 – 132 p. – 21 cm
- Quinodoz Boris* – Synthesis of Pinene-Bipyridyl-[Ferrocene] Ligands and their Complexation Behaviour – Fribourg – 2003 – 186 p. – 21 cm
- Oswald Daniel* – Analyse de l'activité de glissements de terrain et relation avec les conditions climatiques: exemples dans les Préalpes fribourgeoises (Suisse) – Fribourg – 2003 – GeoFocus volume 8 – 147 p. – 30 cm
- Strebel Ignaz* – Die Verwissenschaftlichung der Stadt. Expertisen und Entscheidungsfindung im Stadt-Umbau des 19. Jahrhunderts – Fribourg – 2003 – 205 p. – 30 cm
- Pugnale Paolo* – The Caenorhabditis elegans mog-6 gene and its role in germ cell fate decisions – Fribourg – 2003 – 89 p. – 30 cm
- Sudan Patrick* – Nanostructures de carbone et métaux légers en interaction avec l'hydrogène – Fribourg – 2003 – 126 p. – 21 cm
- Mauron Philippe* – Growth Mechanism and structure of Carbon Nanotubes – Fribourg – 2003 – 27 p. – 21 cm
- Keller Franziska Barbara* – Snow cover duration in high alpine regions and its impact on vegetation in the view of climate change – Fribourg – 2003 – 87 p. – 21 cm
- Vizoso Martinez Dita Brigida* – Phenotypic Plasticity In a Host-Parasite Interaction With Horizontal And Vertical Transmission – Fribourg – 2003 – 72 p. – 30 cm
- Otto Andreas* – Einfluss der Gefügemorphologie und der Oberflächenzusammensetzung von Metallhydriden auf die Wasserstoff-Sorptionskinetik – Fribourg – 2003 – 112 p. – 30 cm
- Bernasconi Nadia L.* – Selective response of human memory B cells to polyclonal activators: a mechanism maintaining serological memory – Fribourg – 2003 – vol. non paginé – 30 cm
- Kaufmann Thomas* – Molecular mechanisms of mitochondrial targeting and death protection of Bcl-xL and Bcl-2 – Fribourg – 2003 – 225 p. – 30 cm
- Becker Damien* – Paléocéologie et paléoclimats de la Molasse du Jura (oligo-Miocène): apport des Rhinocerozoidea (Mammalia) et des minéraux argileux – Fribourg – Département de Géosciences – 2003 – GeoFocus vol.9 – 327 – 30 cm
- Schinzel Anna* – Mechanisms of Bax Targeting and Translocation – Fribourg – 2003 – 157 p. – 30 cm
- Egger Charlotte* – Molecular mechanisms of caspase-independent apoptosis – Fribourg – 2003 – 159 p. – 30 cm

Bericht der wissenschaftlichen Tätigkeit
Übrige wissenschaftliche Aktivitäten

Alameddine Bassam – Synthesis and Investigation of New Large Self-Assembled Supramolecules as Potential Electron Emitters – Fribourg – 2004 – 314 p. – 21 cm

Nettels Daniel – Optical magnetic resonance tomography and laser spectroscopy of cesium atoms trapped in solid helium – Freiburg – 2003 – 104 p. – 30 cm

3.2.3. Projets de recherche subventionnés par le Fonds national / Vom Nationalfonds unterstützte Forschungsprojekte

<i>Prof. Aebi Philipp</i>	ab 01.05.2001	24 Mte.	Fr. 719,044.00
Surfaces and interfaces, their structural, electronic, mechanical and chemical properties.			
<i>Prof. Albrecht Urs</i>	ab 01.04.2001	36 Mte.	Fr. 373,790.00
Circadian rhythms: from genes to behavior.			
<i>Prof. Albrecht Urs</i>	ab 01.04.2004	36 Mte.	Fr. 405,875.00
Die innere Uhr, transkriptionelle Regulation und Altern.			
<i>Prof. Allan Michael</i>	ab 01.10.2002	24 Mte.	Fr. 298,000.00
Chemical and Physical Processes from Electron-Molecule Interactions.			
<i>Dr. Babalian Alexandre</i>	dès 01.05.2002	36 mois	fr. 309,165.00
Functional integration in the auditory brainstem nuclei: an in vitro whole brain study.			
<i>Prof. Baeriswyl Dionys</i>	ab 01.04.2002	24 Mte.	Fr. 156,890.00
Computational condensed matter physics.			
<i>Prof. Baeriswyl Dionys</i>	ab 01.10.2002	24 Mte.	Fr. 314,183.00
Collective phenomena in interacting electron systems.			
<i>Prof. Bally Thomas</i>	ab 01.10.2002	24 Mte.	Fr. 281,789.00
Reactive intermediates in low-temperature matrices: Spectroscopic investigations and quantum chemical modelling.			
<i>Prof. Bedouelle Guy</i>	dès 01.04.2002	48 mois	fr. 174,793.00
Répertoire de la correspondance de H.D. Lacordaire (1802-1861).			
<i>Prof. Belser Peter</i>	ab 01.10.2002	24 Mte.	Fr. 199,950.00
Mono- and polynuclear metal complexes as precursors for "Molecular Switches and Molecular Electronic Circuits".			
<i>Dr. Beretta Francesco</i>	dès 01.07.2002	36 mois	fr. 284,400.00
Edition critique, traduction et commentaire des documents relatifs au procès de Galileo Galilei.			
<i>Prof. Berger Jean-Pierre</i>	dès 01.09.2002	31 mois	fr. 127,258.00
Paleontology and stratigraphy of the Jura Molasse, the South Rhine Graben and the North Bresse Graben: paleogeographic, paleoclimatic and geodynamic implications.			

Bericht der wissenschaftlichen TätigkeitÜbrige wissenschaftliche Aktivitäten

<i>Prof. Berrendonner Alain</i>	dès 01.09.2001	36 mois	fr. 244,245.00
Dérivations morphologiques et typage des entités sémantiques.			
<i>Prof. Berrut Jean-Paul</i>	dès 01.06.2004	24 mois	fr. 12,000.00
Interpolation sinc sur l'intervalle et applications.			
<i>Prof. Berrut Jean-Paul</i>	dès 01.06.2002	24 mois	fr. 15,000.00
Rational interpolation in barycentric form with applications.			
<i>Prof. Billerbeck Margareth</i>	ab 01.10.2002	36 Mte.	Fr. 253,263.20
Stephanos von Byzanz, Ethnika.			
<i>Prof. Bless Gérard</i>	ab 01.09.2002	22 Mte.	Fr. 188,232.80
Klassenwiederholung - Analyse einer Massnahme zur Begegnung von Schulversagen.			
<i>Prof. Bochet Christian</i>	dès 01.11.2003	24 mois	fr. 92,342.00
Développement de nouvelles réactions sélectives contrôlées par le réactif.			
<i>Prof. Bochet Christian</i>	dès 01.11.2002	48 mois	fr. 1,395,980.00
Selective photochemical control of organic reactions.			
<i>Prof. Bodenmann Guy</i>	ab 01.07.2001	48 Mte.	Fr. 1,303,420.00
Evaluation einer bewältigungsorientierten Intervention bei Depressiven in Partnerschaft.			
<i>Prof. Borner Christoph</i>	ab 01.01.2000	45 Mte.	Fr. 564,885.00
Identification of the mode of action of Bcl-2 family members.			
<i>Prof. Brachinger Hans Wolfgang</i>	ab 01.04.2004	24 Mte.	Fr. 154,312.00
Präzisierung, Axiomatik und Schätzung hedonischer Preisindizes.			
<i>Prof. Brugger Laurence</i>	dès 01.10.2002	48 mois	fr. 564,295.00
Corpus des voussures du Moyen-Age gothique (1140-1280).			
<i>Prof. Bujo Bénézet</i>	ab 01.10.2003	24 Mte.	Fr. 83,242.00
Eine wirtschaftsethische Evaluation eines Entwicklungsprogramms des DEZA in Burkina Faso.			
<i>Prof. Celio Marco</i>	dès 01.04.2000	48 mois	fr. 235,000.00
Knock-out mice for the calcium-binding protein parvalbumin; models for muscle and diseases.			
<i>Dr Châtel Viviane</i>	dès 01.09.2003	10 mois	fr. 10,600.00
L'inexistence sociale.			
<i>Prof. Clavier Alain</i>	dès 01.01.2004	30 mois	fr. 203,000.00
L'affrontement entre la "Gazette de Lausanne" et le "Journal de Genève" 1890-1975.			
<i>Prof. Conzelmann Andreas</i>	ab 01.04.2002	36 Mte.	Fr. 605,000.00
Biosynthesis, remodeling and intracellular transport of GPI anchored proteins in yeast.			

<i>Prof. Darms Georges</i>	ab 01.10.2002	24 Mte.	Fr. 317,449.00
Grundlagen der Grammatik des Rumantsch Grischun.			
<i>Dr Dasen Tuor Véronique</i>	dès 01.04.2004	24 mois	fr. 168,000.00
La représentation de l'embryon humain dans l'Antiquité classique.			
<i>Prof. Daul Claude</i>	dès 01.04.2003	24 mois	fr. 172,188.10
Computational Chemistry: Methods and applications.			
<i>Dekhil Victoria</i>	dès 01.10.2003	12 mois	fr. 10,000.00.
Le contexte nietzschean dans l'oeuvre de Valle-Inclán.			
<i>Dr Delacrétaz Petrovska</i>	dès 01.01.2003	24 mois	fr. 75,258.00
FASLAV: Toward Fully Automated Spoken Language Acquisition, Understanding and Speaker Verification by Machines.			
<i>Prof. Delgado Mariano</i>	ab 01.04.2002	30 Mte.	Fr. 97,115.00
Donum Dei. Die Einheit der Seele mit Gott in Meister Eckharts Predigtzyklus von der ewigen Geburt.			
<i>Prof. De Morais Smith Cristiane</i>	dès 01.04.2001	48 mois	fr. 1,097,770.00
Spontaneous formation of charge patterns in two-dimensional strongly interacting electron systems.			
<i>Prof. Dousse Jean-Claude</i>	dès 01.05.2003	24 mois	fr. 382,058.00
X-Ray and Atomic Inner-Schell Processes.			
<i>Prof. Dreyer Jean-Luc</i>	dès 01.08.2000	72 mois	fr. 425,383.00
Psychostimulant-induced Plasticity in the mesolimbic dopaminergic Pathway.			
<i>Prof. Dullo Abdul</i>	dès 01.10.2000	36 mois	fr. 320,000.00
Role of suppressed skeletal muscle thermogenesis in the pathogenesis of insulin resistance and hypertension.			
<i>Dr Dulloo Abdul</i>	dès 01.10.2003	36 mois	fr. 214,669.90
Mechanisms by which suppressed thermogenesis in skeletal muscle predispose to insulin resistance and hypertension.			
<i>Prof. Ebert Dieter</i>	ab 01.01.2002	60 Mte.	Fr. 898,333.00
Host-parasite coevolution, virulence and the maintenance of genetic diversity.			
<i>Einsele Farshideh</i>	ab 01.10.2003	24 Mte.	Fr. 91,343.00
Extracting Text in WWW images.			
<i>Dr. Engel Norbert</i>	ab 01.10.2002	24 Mte.	Fr. 134,745.00
Chorophyl catabolism.			

Bericht der wissenschaftlichen Tätigkeit

Übrige wissenschaftliche Aktivitäten

<i>Prof. Epiney Astrid</i>	ab 01.01.2003	30 Mte.	fr. 96,615.00
Umweltrechtl. Aussenkompetenzen der EG. Zu der Kompetenzverteil. zwischen der EG und ihren Mitgliedstaaten sowie den Implikationen für Aushandlung, Abschluss u. Umsetzung völkerrechtl. Verträge.			
<i>Prof. Epiney Astrid</i>	ab 01.05.2001	30 Mte.	Fr. 155,691.00
Gleichstellung von Mann und Frau im europäischen und schweizerischen Recht: Konvergenzen und Divergenzen.			
<i>Prof. Gossauer Albert</i>	ab 01.10.2001	48 Mte.	Fr. 433'447.00
Use of nanometer-sized supramolecules for nanofabrication.			
<i>Prof. Grobéty Bernard</i>	ab 01.08.2000	36 Mte.	Fr. 343,554.00
Physical and chemical properties of interfaces and grainboundaries in olivine and olivine-enstatite rocks.			
<i>Prof. Gurtner Jean-Luc</i>	dès 01.10.2000	36 mois	fr. 254,711.00
Evolution comparée de la motivation pour le travail scolaire et le travail en entreprise chez les apprentis.			
<i>Prof. Haeberlin Urs</i>	ab 01.02.2002	41 Mte.	Fr. 218,281.00
Mathematische Lehr- und Lernstörungen - Theoretische Klärungen und empirische Studien an betroffenen Schülerinnen und Schülern.			
<i>Prof. Haeberlin Urs</i>	ab 01.06.2000	51 Mte.	Fr. 300,321.55
Kulturelle und leistungsbezogene Heterogenität in Schulklassen - Empirische Studien über günstige und ungünstige Konstellationen.			
<i>Prof. Hallensleben Barbara</i>	ab 01.05.2002	24 Mte.	Fr. 206,593.00
Ökonomie und Kultur. Sergij N. Bulgakovs Theologie angesichts der Krise der Moderne.			
<i>Dr. Haupt Sabine</i>	ab 01.10.2001	48 Mte.	Fr. 295,800.00
Bildmagie. Literaturwissenschaftlicher Beitrag zu einer intermedialen und komparatistischen Motivgeschichte.			
<i>Prof. Hirsbrunner Béat</i>	dès 01.02.2002	32 mois	fr. 547,630.00
Welcome or when immersion meets intelligents networks.			
<i>Prof. Hug Werner</i>	ab 01.04.2004	24 Mte.	Fr. 314,198.00
Vibratorische optische Aktivität.			
<i>Prof. Hug Werner</i>	dès 01.10.2002	12 mois	fr. 117,694.00
R'EQUIP 2002: Acquisition of a femtosecond laser to be employed for A) nonlinear Raman optical activity B) Study of autodetachment dynamics of transient negative ions.			
<i>Prof. Hungerbuehler Norbert</i>	ab 01.04.2003	24 Mte.	Fr. 288,186.00
Topics in Partial Differential Equations.			

<i>Prof. Ingold Rolf</i>	dès 01.01.2001	36 mois	fr. 145,072.00
CIDRE: Convenient Interactive Document Reverse Engineering.			
<i>Prof. Jenny Titus</i>	ab 01.10.2003	24 Mte.	Fr. 118,880.00
Development of new iron complexes for catalytic applications in organic synthesis.			
<i>Prof. Jenny Titus</i>	ab 01.10.2001	24 Mte.	Fr. 166,245.00
Development of new complexes for catalytic and stoichiometric applications in organic synthesis.			
<i>Prof. Karrer Leo</i>	ab 01.04.2003	21 Mte.	Fr. 72,467.00
Der Beitrag der Aermsten zur Identitätsfindung der Kirche unter den gesellschaftl. Bedingungen der Gegenwart. Eine biographisch orientierte Rekonstruktion von Joseph Wresinskis Theologie der Kirche der Armen.			
<i>Dr Kawecki Tadeusz</i>	ab 01.05.2003	36 Mte.	Fr. 417,864.67
Evolutionary biology of learning ability in Drosophila.			
<i>Prof. Keel Othmar</i>	ab 01.10.2003	36 Mte.	Fr. 346,421.00
Geschichte des Stempelsiegel-Amuletts in Palästina/Israel von den Anfängen bis in die Perserzeit und Edition eines Corpus.			
<i>Prof. Kellerhals Ruth</i>	ab 01.10.2002	24 Mte.	Fr. 338,497.00
Groups and Geometry.			
<i>Prof. Kohlas Jürg</i>	ab 01.01.2001	24 Mte.	Fr. 490,229.00
Interferenz und Deduktion: Eine Integration von Logik und Wahrscheinlichkeit.			
<i>Prof. Kohlas Jürg</i>	ab 01.01.2003	36 Mte.	Fr. 766,548.00
Inference and Deduction: Concepts of Information and Knowledge.			
<i>Dr. Kraehenbuehl Lukas</i>	ab 01.01.2003	18 Mte.	Fr. 96,700.00
Assessment of liver function, microcirculation and hematogenous tumor spread in rats after open or laparoscopic surgery.			
<i>Prof. Kurmann Peter</i>	ab 01.01.2002	39 Mte.	Fr. 488,054.00
Die europäische Gotik um 1300 und ihr Verhältnis zum Regensburger Dom. Verbindung von Bauarchäologie und Architekturgeschichte als Modellfall.			
<i>Prof. Ladner Pascal</i>	ab 01.01.2003	36 Mte.	fr. 275,990.00
Schweizer Mitarbeiterstelle bei den Monumenta Germaniae Historica (München).			
<i>Prof. Lutz Eckart Conrad</i>	ab 01.11.2000	24 Mte.	fr. 297,878.60
Literatur und Wandmalerei. Erscheinungsformen Höfischer Kultur und ihre Träger im Mittelalter.			
<i>Prof. Maggetti Marino</i>	dès 01.10.2003	24 mois	fr. 236,534.00
Les manufactures de faïence de Fribourg			

Bericht der wissenschaftlichen Tätigkeit

Übrige wissenschaftliche Aktivitäten

<i>Prof. Maggetti Marino</i>	ab 01.04.2003	20 Mte.	Fr. 229,700.00
Forschungen zu früh- und hochmittelalterlichen Glasmalerei- und Fensterglasfunden in der Schweiz.			
<i>Dr Majaski Mikhail</i>	dès 01.09.2003	24 mois	fr. 195,000.00
La réception de Platon dans le cercle de Stefan George et ses échos dans les études platoniciennes.			
<i>Prof. Mauch Felix</i>	ab 01.09.2002	37 Mte.	Fr. 463,466.00
Genetic and functional analysis of novel defense signaling pathways controlling disease resistance against the mycete plant pathogen <i>Phytophthora</i> .			
<i>Prof. Mauch-Mani Brigitte</i>	dès 01.04.2001	36 mois	fr. 221,000.00
Characterisation of <i>Arabidopsis</i> mutants altered in their ability to express systemic acquired resistance.			
<i>Mertens Fleury Katharina</i>	ab 01.12.2003	24 Mte.	Fr. 93,083.00
Hiob – Christus – Parzival - Eine Untersuchung des Elisabethsalter.			
<i>Prof. Métraux Jean-Pierre</i>	dès 01.05.2004	36 mois	fr. 577,609.00
Constitutive and innate Plant immunity.			
<i>Prof. Métraux Jean-Pierre</i>	dès 01.04.1999	60 mois	fr. 916,667.00
Dissection of the signaling pathways leading to systemic acquired resistance.			
<i>Dr. Meyer Urs</i>	ab 01.10.2001	36 Mte.	Fr. 269,200.00
Poetik der Werbung. Zur Rolle poetogener Strukturen in der öffentlichen Kommunikation.			
<i>Prof. Monbaron Michel</i>	ab 01.10.2003	24 Mte.	Fr. 193,448.00
Holzanatomie und Geomorphologie: Kalibration und Verifikation von Wachstumsreaktionen in Bäumen als Folge einer Störung durch geomorphologische Prozesse.			
<i>Prof. Montani Jean-Pierre</i>	dès 01.10.2003	36 mois	fr. 202,938.00
Obesity-induced Hypertension and Weight Cycling: the Contributory Role of Progressive Vascular Dysfunction.			
<i>Prof. Montani Jean-Pierre</i>	dès 01.10.2000	36 mois	fr. 133,000.00
Mechanisms of obesity-induced hypertension.			
<i>Prof. Mueller Fritz</i>	ab 01.10.2003	6 Mte.	Fr. 10,000.00
Europäisches <i>C. elegans</i> Meeting 2004.			
<i>Prof. Mueller Fritz</i>	ab 01.10.2002	36 Mte.	Fr. 425,000.00
Molecular and genetic analysis of the NuRD complex in the nematode <i>C. elegans</i> .			
<i>Prof. Mueller Heinz</i>	ab 01.10.2001	42 Mte.	Fr. 335,000.00
Plant tolerance to disease in <i>Senecio vulgaris</i> : selection history fitness costs and trade-off with resistance.			

<i>Dr Mulhauser Françoise</i>	01.05.2003	24 mois	fr. 125,298.00
Physique atomique et nucléaire avec des atomes exotiques.			
<i>Prof. Nida-Rümelin Martine</i>	ab 01.11.2003	3 Mte.	Fr. 14,000.00
Ontology of Colors.			
<i>Prof. Nida-Rümelin Martine</i>	ab 01.06.2003	30 Mte.	Fr. 391,848.00
Philosophical Interpretation of Color Vision Science.			
<i>Prof. Nitsche-Ultes Ulrich</i>	dès 01.07.2003	24 mois	fr. 156,516.00
VeriNeC: Verified Network Configuration.			
<i>Prof. Nitsche-Ultes Ulrich</i>	ab 01.04.2004	36 Mte.	Fr. 124,099.00
E.PROVE - Efficient PROperty Verification.			
<i>Prof. O'Meara Dominic</i>	dès 01.10.2000	39 mois	fr. 290,471.00
Les premiers traités de Plotin.			
<i>Prof. O'Meara Dominic</i>	dès 01.04.2004	18 mois	fr. 92,922.00
La logique de l'Antiquité tardive (le Pseudo-Elias) et sa réception par Maxime le Confesseur.			
<i>Prof. Oser Fritz</i>	ab 01.01.2001	70 Mte.	Fr. 433,814.00
Zur Entwicklung der politischen Kognition.			
<i>Prof. Pichonnaz Pascal</i>	dès 01.05.2002	33 mois	fr. 178,007.00
Mariage, divorce, régimes matrimoniaux et concubinage: un système en mutation.			
<i>Prof. Piérart Marcel</i>	dès 01.09.2003	3 mois	fr. 15,000.00
Les cadres "privés" et "publics" de la religion grecque antique.			
<i>Prof. Puoti Alessandro</i>	ab 01.01.1999	114 Mte.	Fr. 1'085,510.00
Control of cell fate by the fem-3 3'untranslated region in the nematode caenorhabditis elegans.			
<i>Prof. Puoti Alessandro</i>	ab 01.04.2002	36 Mte.	Fr. 377,000.00
Control of cell fate by the fem-3 3'untranslated region in the nematode Caenorhaditis elegans.			
<i>Prof. Python Francis</i>	dès 01.05.2003	36 mois	fr. 368,198.00
Une frontière entre la guerre et la paix. Contacts, échanges et représentations dans l'arc jurassien (1939-1950).			
<i>Prof. Quéloz Nicolas</i>	dès 01.11.2003	24 mois	fr. 147,273.00
Dispositifs de contrôle anti-blanchiment: recherche évaluative et comparative Suisse-Canada.			
<i>Prof. Quéloz Nicolas</i>	dès 01.09.2003	3 mois	fr. 14,500.00
Migrations and Ethic Minorities: Impacts on Youth Crime and Challenges for the Juvenile Justice and Other Intervention Systems.			

Bericht der wissenschaftlichen TätigkeitÜbrige wissenschaftliche Aktivitäten

<i>Dr Ramaekers Ariane</i>	dès 01.04.2003	12 mois	fr. 91,685.00
Cellular ans Molecular Basis of Olfactory Discrioniomation in <i>Drosophila melanogaster</i> . (subside MHV).			
<i>Dr. Reinhardt Didier</i>	ab 01.03.2004	36 Mte.	Fr. 206,141.00
Genetic analysis of the arbuscular mycorrhizal symbiosis in <i>Petunia</i> .			
<i>Prof. Retschitzki Jean</i>	dès 01.04.2004	24 mois	fr. 234,130.00
Analyse et modélisation des stratégies des experts du jeu de "warri".			
<i>Prof. Rossari Corinne</i>	dès 01.05.2003	20 mois	fr. 13,000.00
Les états de la question.			
<i>Prof. Rossari Corinne</i>	dès 01.11.2001	48 mois	fr. 1,044,453.00
Typologie sémantique et classification des emplois des connecteurs pragmatiques du français.			
<i>Prof. Rouiller Eric</i>	dès 01.10.2000	60 mois	fr. 849,556.00
Neuronal mechanismus of acoustico-motor.			
<i>Prof. Rouiller Eric</i>	dès 01.08.2000	36 mois	fr. 166,595.00
Better speech reception in noise for hearing-impaired and proundly deaf patients.			
<i>Prof. Ruegg Jean</i>	dès 01.10.2003	24 mois	fr. 81,088.00
Vidéosurveillance et risques dans l'espace à usage public: représentations des risques, régulation sociale et liberté de mouvement.			
<i>Prof. Schamp Jacques</i>	dès 01.04.2002	24 mois	fr. 76,571.00
Edition critique, traduction française princeps et commentaire du traité de <i>Magistratibus I-III</i> de Jean Le Lydien.			
<i>Prof. Scheffold Frank</i>	dès 01.05.2004	24 mois	fr. 199,656.00
High resolution optical imaging of cerebral blood flow (CBF).			
<i>Prof. Scheffold Frank</i>	ab 01.10.2003	24 Mte.	Fr. 138,623.00
Scattering and propagation of light in mesoscopic random media.			
<i>Prof. Schenker Adrian</i>	ab 01.04.2001	36 Mte.	Fr. 115,596.00
Das Buch der Anspielung (kitâb at-tawriya) des Yeschu'ah ben Yeyuda (Abû Faraj Furqân ibn Asad): Edition, Übersetzung, Einleitung und Kommentar.			
<i>Prof. Schenker Adrian</i>	dès 01.10.2003	14 mois	fr. 92,350.00
D. Barthélemy, critique textuelle de l'ancien testamenet: Job, Prov, CT, QOH, PS.			
<i>Dr. Scheurer Rudolf</i>	ab 01.08.2001	29 Mte.	Fr. 88,468.00
OPTIMA: Optical Network Management with Intelligent and Mobile Agents.			
<i>Prof. Schlaepfer C.-W.</i>	ab 01.04.2003	24 Mte.	Fr. 133,515.00
Crosslinked linear polyethyleneimine, a basic and coordinating hydrogel.			

<i>Prof. Schmidt Hans-Joachim</i>	ab 01.01.2004	36 Mte.	Fr. 261,168.00
Mittelalterliche Konzepte zur Erziehung. Analysen von Fürstenspiegel und Schulliteratur.			
<i>Dr Schneider André</i>	dès 01.01.2003	36 mois	fr. 335,000.00
TRNA import in trypanosoma brucei: mechanism and consequences for mitochondrial translations.			
<i>Prof. Schneiter Roger</i>	ab 01.07.2002	48 Mte.	Fr. 1,212,422.00
Lipid homeostasis in Yeast.			
<i>Dr Schumacher Michèle</i>	dès 01.04.2002	24 mois	fr. 90,000.00
The Grace, Nature and Mission of Women in the Christian Anthropology of Adrienne von Speyr.			
<i>Prof. Schurtenberger Peter</i>	ab 01.04.2002	36 Mte.	Fr. 138,016.00
Particle-particle and Particle-matrix interactions in polymer nanocomposites.			
<i>Prof. Schurtenberger Peter</i>	ab 01.10.2001	48 Mte.	Fr. 1'218'285.00
Structure and dynamics of colloidal suspensions.			
<i>Prof. Schurtenberger Peter</i>	ab 01.04.2003	12 Mte.	Fr. 120,487.00
Aggregation, phase separation, crystallisation and galss formation in concentrated protein solutions.			
<i>Prof. Schwaller Beat</i>	ab 01.07.2003	36 Mte.	Fr. 161,990.00
Knock-out mice for the calcium-binding proteins parvalbumin an calbindin D-28K; models for muscle and brain diseases.			
<i>Prof. Soldati Gianfranco</i>	ab 01.07.2003	2 Mte.	Fr. 21,598.00
Persistence across space, Time and Worlds.			
<i>Prof. Soldati Gianfranco</i>	ab 01.10.1999	60 Mte.	Fr. 197,200.00
Epistemologische und metaphysische Grundlagen der Subjektivität.			
<i>Prof. Soldati Gianfranco</i>	ab 01.04.2004	24 Mte.	Fr. 172,117.00
Analytic Phenomenology: Experience, Imagination and Normativity.			
<i>Dr Spezzaferri Silvia</i>	dès 01.03.2004	36 mois	fr. 168,079.00
Foraminifera as paleoenvironmental tracers.			
<i>Dr Spieser Cathie</i>	dès 01.10.2000	54 mois	fr. 275'494.00
Les rites de purification à l'époque d'Amarna.			
<i>Prof. Spieser Jean-Michel</i>	dès 01.10.1999	48 mois	fr. 221,633.00
Le développement de l'image du Christ (300-650).			
<i>Prof. Sprumont Dominique</i>	dès 01.07.2001	48 mois	fr. 576,027.00
Réglementations de la recherche impliquant des êtres humains: de l'auto-régulation à la loi.			

Bericht der wissenschaftlichen TätigkeitÜbrige wissenschaftliche Aktivitäten

<i>Dr. Steinger Thomas</i>	ab 01.04.2002	36 Mte.	Fr. 167,000.00
Quantitative genetics and costs of induced plant resistance to herbivory.			
<i>Prof. Stocker Reinhard</i>	ab 01.03.2002	36 Mte.	Fr. 419,982.00
Drosophila as a chemosensory model system.			
<i>Prof. Stoichita Victor</i>	dès 01.10.2001	39 mois	fr. 221,790.00
La naissance de la notion d'artiste au XVIème siècle. Etude comparative des traditions italienne et nordique.			
<i>Prof. Strasser Andreas</i>	ab 01.10.2002	36 Mte.	Fr. 307,575.00
Pallaeoclimate, sea-level changes and sediment fluxes in mixed carbonate-siliciclastic sedimentary systems.			
<i>Prof. Suarez-Nani Tiziana</i>	dès 01.04.2001	48 mois	fr. 152,500.00
Gli angeli e la provertà: itinerari angelologici francescani dei secoli XIII e XIV.			
<i>Dr. Suter Claudia</i>	ab 01.04.2002	24 Mte.	Fr. 125,900.00
The Ivories from Samaria. Complete Catalogue, Stylistic Classification, Iconographic Analysis, Cultural-Historical Evaluation.			
<i>Dr Thierrin Gisela</i>	dès 01.01.2002	24 mois	fr. 94,502.00
MHV-Roman Wine amphorae during the Republican Period: Production and diffusion os Dressel 1 amphorae. The Archaeometric Contribution to the History of Ancient commerce and Economy.			
<i>Dr Trappe Véronique</i>	dès 01.05.2002	48 mois	fr. 295'123.00
Effective Temperatures in Jammed Colloidal Systems.			
<i>Prof. Trudgill Peter</i>	dès 01.07.2001	49 mois	fr. 330,886.00
Language contact and focussing: the linguistics of English in Switzerland.			
<i>Prof. Uehlinger Christoph</i>	ab 01.05.2001	47 Mte.	Fr. 337,611.00
Iconography of Deities and Demons in the Biblical World (IDD).			
<i>Prof. Von Zelewsky A.</i>	ab 01.10.2000	36 Mte.	Fr. 167,945.00
CERC3: Stereochemistry of Topologically Chiral Coordination Compounds and Ligands.			
<i>Prof. Von Zelewsky A.</i>	ab 01.10.2002	36 Mte.	Fr. 438,843.00
Metallic elements as centers of Chirality in coordination chemistry.			
<i>Dr Wannier Patrizia</i>	dès 01.10.2000	48 mois	fr. 132,444.00
Role of the serine protease inhibitor neuroserpin in the developmental plasticity of the mouse visual system.			
<i>Prof. Weis Antoine</i>	dès 01.04.2003	24 mois	fr. 152,686.00
Development of an optical cardiomagnetic sensor.			

<i>Prof. Weis Antoine</i>	dès 01.04.2004	24 mois	fr. 414,958.00
Magneto-optical and Stark spectroscopy in neutron and atomic edm experiments.			
<i>Prof. Weis Antoine</i>	dès 01.04.2002	25 mois	fr. 428,499.00
High resolution magneto-optical spectroscopy of coherent states in atoms and molecules: Fundamental research and applications.			
<i>Prof. Wermelinger Otto</i>	ab 01.09.2003	3 Mte.	Fr. 15,000.00
Mauritius und die Thebäische Legion.			
<i>Prof. Wermelinger Otto</i>	dès 01.04.2004	36 mois	fr. 154,302.00
Edition critique de Vita Christiana pseudo-augustinien.			
<i>Prof. Widmer Jean</i>	dès 01.08.2003	36 mois	fr. 153,056.00
Les biotechnologies et la médecine de reproduction en débat. Analyse sociologique des débats en Suisse.			
<i>Prof. Wymann Matthias</i>	ab 01.10.2001	35 Mte.	Fr. 335,000.00
Physiologic downstream events of phosphoinositide 3-kinase activation in inflammation and cancer.			
<i>Prof. Yang Zhihong</i>	dès 01.05.2001	36 mois	fr. 147,750.00
Molecular mechanisms of heterogenous functions of endothelial and smooth muscle cells in human arterial and venous bypass grafts.			
<i>Prof. Zhang Yi-Cheng</i>	dès 01.10.2002	24 mois	Fr. 283,308.00
Statistical Physics of Information - An interdisciplinary study of socio-economic systems.			
<i>Dr. Zielinski Jan</i>	ab 01.07.2001	37 Mte.	Fr. 314,300.00
Das virtuelle Museum des romantischen Dichters. Vier polnische Nationaldichter (Mickiewicz, Slowacki, Krasinski und Norwid) gegenüber der europäischen Kunst.			
<i>Prof. Zurbuchen Simone</i>	ab 01.04.2003	48 Mte.	Fr. 1,008,110.00
Staatsbürgerliche Integration in der liberalen Demokratie: historische Voraussetzung und normative Orientierung.			

Programmes nationaux de recherche / Nationale Forschungsprogramme

<i>Prof. Altermatt Urs</i>	ab 01.10.2000	51 Mte.	Fr. 245,126.55
Universities as social laboratories. Transnational locales integration of minorities.			
<i>Prof. Altermatt Urs</i>	ab 01.10.2001	36 Mte.	Fr. 14,134.40
Umbrella project: "inclusion - exclusion: social and political locales of integration in a multi-cultural society.			

Bericht der wissenschaftlichen Tätigkeit

Übrige wissenschaftliche Aktivitäten

<i>Dr Arz de Falco Andrea</i>	dès 01.08.2000	37 mois	fr. 217,028.00
Xenotransplantation: An Ethical Evaluation Giving Special Consideration to Animal Ethical Aspects.			
<i>Prof. Baeriswyl Dionys</i>	ab 01.10.2000	42 Mte.	Fr. 55,000.00
Low-dimensional strongly correlated fermion systems with unconventionally ordered ground states.			
<i>Prof. Belser Peter</i>	ab 01.04.2000	60 Mte.	Fr. 704,304.00
Light-driven molecular switches and molecular devices			
<i>Dr Benfatto Lara</i>	dès 01.11.2003	20 mois	
(NCCR) Materials with Novel Electronic Properties.			
<i>Prof. Beniston Martin</i>	dès 01.04.2001	48 mois	
(NCCR Berne).			
<i>Prof. Bonoli Giuliano</i>	01.10.2002	14 mois	fr. 40,000.00
Le rôle du travail à temps partiel dans les arrangements des couples suisse entre travail et vie familiale.			
<i>Prof. Giordano Christian</i>	ab 10.11.2000	44 Mte.	Fr. 101,550.00
Development and systematisation of inter-cultural research in Romania to achieve better standards in human rights.			
<i>Prof. Giordano Christian</i>	ab 01.09.2000	39 mois	fr. 60,000.00
Intercultural Tolerance and Conflict. The Case of Bulgaria.			
<i>Prof. Giordano Christian</i>	ab 01.06.2003	4 Mte.	Fr. 7,100.00
SCOPES 2000-2003 - Scientific Co-operation between Eastern Europe and Switzerland.			
<i>Prof. Gurtner Jean-Luc</i>	dès 01.10.2000	36 mois	fr. 235,106.00
Dynamique de l'évolution des institutions de formation tertiaire suscitée par l'introduction des NTIC.			
<i>Prof. Haeberlin Urs</i>	ab 01.12.2003	36 Mte.	Fr. 286,870.00
Lehrlingsselektion in kleinen und mittleren Betrieben - Integration und Ausschluss beim Übergang von der Schule in die Berufslehre.			
<i>Prof. Haeberlin Urs</i>	ab 01.09.2000	36 Mte.	Fr. 220,180.00
Die Bedeutung formaler und inhaltlicher Bildungsqualifikation für die Lehrstellensuche von Jugendlichen aus ethnischen Minoritäten - unter bes. Berücksichtigung geschlechtsspezifischer Ausprägungen.			
<i>Prof. Jenny Titus</i>	ab 01.04.2000	60 Mte.	Fr. 430,000.00
Electron emission from supramolecular self organized conductors for flat panel displays.			

<i>Prof. Maeder Ueli</i>	ab 01.05.2004	20 Mte.	
Sozialhilfe in der Schweiz: Integration und Ausschluss durch Segmentierung von KlientInnen. NFP51.			
<i>Prof. Mali Franz</i>	ab 01.10.2001	33 Mte.	Fr. 40,000.00
Old Georgian liturgical manuscripts related to palestinian sources, including new finds from Sinai.			
<i>Prof. Métraux Jean-Pierre</i>	dès 01.09.2001	45 mois	
NCCR1.			
<i>Prof. Müller Heinz</i>	ab 01.08.2001	35 Mte.	Fr. 50,400.00
The biological control of veratrum album as a model system for developing sustainable management strategies of species-rich alpine grasslands under changing farming activities.			
<i>Prof. Müller Heinz</i>	ab 01.02.2002	45 Mte.	Fr. 348,506.00
VERA: Veratrum album in mountain grasslands under changing farming activities a model system for developing management strategies to prevent weed invasions and loss of biodiversity.			
<i>Prof. Nollert Michael</i>	ab 01.09.2003	30 Mte.	Fr. 259,725.00
Normalarbeitsverhältnis und atypische Erwerbsformen - Integrations- und Ausschlusswirkungen des Arbeitsrechts.			
<i>Prof. Oser Fritz</i>	ab 01.09.2000	42 Mte.	Fr. 298,912.00
Die Zeitbombe des "dummen" Schülers: Eine Interventionsstudie zur Erhöhung von Resilienz bei drohender oder erfahrener Arbeitslosigkeit von unterqualifizierten Jugendlichen.			
<i>Prof. Oser Fritz</i>	ab 01.10.2003	30 Mte.	Fr. 200,098.00
Weshalb Kinder und Jugendliche Werte-Allianzen mit ihren Grosseltern bilden und Werte-Konflikte mit ihren Eltern haben: Eine Doppel-Team-Theorie.			
<i>Prof. Oser Fritz</i>	ab 01.10.2003	36 Mte.	Fr. 305,420.00
Prävention von Rechtsextremismus und ethnischer Gewalt an Schulen. Eine Interventionsstudie zur Evaluation von Lehrerfortbildungsmassnahmen in der Schweiz.			
<i>Prof. Perrez Meinrad</i>	dès 01.06.2000	53 mois	fr. 361,968.30
Individual and social regulation of emotions in families.			
<i>Prof. Rusconi Alessandro</i>	dès 01.02.2002	36 mois	fr. 252,185.00
Molecular Responses to Estrogenic Endocrine disrupters.			
<i>Dr. Skenderovic Damir</i>	ab 01.02.2004	30 Mte.	Fr. 42,888.00
Rechtspopulistische Parteien und Migrationspolitik in der Schweiz.			
<i>Prof. Zhang Yi-Cheng</i>	dès 01.08.2001	35 mois	fr. 50,000.00
Exact and asymptotic methods for spatially distributed evolutionary systems.			

Bericht der wissenschaftlichen Tätigkeit
Übrige wissenschaftliche Aktivitäten

Prof. Zhang Yi-Cheng dès 01.08.2000 36 mois fr. 55,000.00
Self-organization and critical phenomena in stochastic dynamical systems.

Prof. Zurbriggen Ludwig ab 01.12.2002 18 Mte. Fr. 30,599.00
Sozialer Raum und die Effekte der Arbeitsmarktintegration auf das politische Verhalten.

4. DOCUMENTATION / DOKUMENTATION

4.1. Organes universitaires / Universitätsorgane

4.1.1. Organes centraux / Zentrale Organe

Sénat / Senat

Représentants de l'Etat / Vertreter des Staates

Jean-Pierre DORAND, président
Alain BERSET
Denis BOIVIN
Nicolas BÜRGISSER
Françoise EISENRING
Bruno HUG
Franz MARTY
Martin TSCHOPP

Représentants de l'Université / Vertreter der Universität:

Marco BORGHI, professeur, vice-président
Robert Fr. GOEX, professeur
Titus JENNY, professeur
Stefan Bodo WUERFFEL, professeur
Dunya ACKLIN, collaboratrice scientifique
Michael LANGNER, collaborateur
scientifique
Agnès NOYER, étudiante
Ivana PUNCER, étudiante

Rectorat / Rektorat

Recteur / Rektor:	Prof. Urs ALTERMATT
Vice-recteurs / Vize-Rektoren:	Prof. Michel MONBARON Prof. Rudolf GRUENIG Prof. Erwin MURER Prof. Guido VERGAUWEN
Adjointe au Rectorat / Rektoratsadjunktin:	Monique M. BERSIER
Chef des services académiques / Leiter der akademischen Dienststellen:	Lukas BUCHER
Chef des services administratifs / Leiter der administrativen Dienststellen:	Fernand PYTHON

Assemblée plénière / Plenarversammlung

Président:	Prof. Beat HIRSBRUNNER
Membres:	Les membres du corps professoral et, par faculté: deux représentant-e-s des collaborateurs et collaboratrices scientifiques, deux représentant-e-s des étudiant-e-s, et un-e représentant-e du personnel technique et administratif.

Commission de recours / Rekurskommission

Président:	Reinold RAEMY, président de Tribunal
Président suppléant:	Hubert BUGNON, président de Tribunal
Assesseurs:	Proff.: Marco BORGHI, Ernst RUH Collaborateurs et collaboratrices scientifiques: Filippo LURA, Marius ROTH Etudiant-e-s: Vladimir COLELLA, Stefan WIPRÄCHTIGER
Suppléants:	Proff.: Barbara HALLENSLEBEN, Heiner KLEINWEFERS Collaborateurs et collaboratrices scientifiques: Tina BALZI, Corinne MAILLARD Etudiant-e-s: Tobias KILCHOER, Marc WALPOTH

4.1.2. Doyens / Dekane

Faculté de théologie / Theologische Fakultät:	Prof. Adrian SCHENKER
Faculté de droit / Rechtswissenschaftliche Fakultät:	Prof. Jean-Baptiste ZUFFEREY
Faculté des sciences économiques et sociales / Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät:	Prof. Jacques PASQUIER-ROCHA
Faculté des lettres / Philosophische Fakultät:	Prof. Richard FRIEDLI
Faculté des sciences / Math.-naturwissenschaftliche Fakultät:	Prof. Dionys BAERISWYL

4.1.3. Services / Dienststellen

Services académiques / Akademische Dienststellen

Service d'admission et d'inscription / Dienststelle für Zulassung und Einschreibung:	Carole PLANCHEREL
Service des relations internationales / Dienststelle für internationale Beziehungen:	Thérèse YANG
Service de la formation continue / Weiterbildungsstelle:	Annette ENZ
Polygon (+ Euro-Guichet) / Polygon (+ Euro-Guichet):	Claudia VOLLIHARD
Service de conseil social et subsides d'études / Dienststelle für Sozialberatung und Studienbeihilfen:	Gérald ZBINDEN
Conseil psychologique aux étudiant-e-s / Psychologische Studierendenberatung:	Rita RAEMY
Service de l'égalité entre femmes et hommes / Dienststelle für die Gleichstellung von Frau und Mann:	Helen FUEGER

Aumônerie des étudiant-e-s /
Universitätsseelsorge:

Aumôniers catholiques:
Antoine LEVY, Jacques RIME,
Paul ZAHNER, Mariéle WULF
Aumônière universitaire protestante:
Simone WEIL

Services administratifs / Verwaltungsdienststellen

Personnel / Personalwesen:

Christian GOBET

Finances et Comptabilité /
Finanzen und Rechnungswesen:

Gérard PYTHON

Informatique et statistiques /
Informatik und Statistik:

Jean-Pierre GAUCH

Bâtiments / Gebäude:

Paul LAGAST

Equipements/conciergerie /
Ausrüstungen/Abwartsdienst:

Vitus DIETRICH

UniPrint:

Marius FASEL

Service informatique (SIUF) /
Informatikdienst (IDUF):

Jean-François DESCLOUX

Institut d'éducation physique et de sports /
Institut für Leibeserziehung und Sport:

Andreas HURNI

Service Presse et Communication / Dienst für Presse und Kommunikation

Responsable / Verantwortlicher:

Ruedi HELFER

4.1.4. Commissions universitaires / Universitätskommissionen

*Commission locale de recherche du Fonds national suisse /
Lokale Forschungskommission des Schweizerischen Nationalfonds*

Président:
Vice-président:
Membres:

Prof. Marcel PIERART
Prof. Peter HÄNNI
Ex officio, un représentant du Rectorat:
Prof. Michel MONBARON, vice-recteur
Les deux représentants de l'Université au
Conseil de fondation: Proff.: Jean-Pierre

MONTANI, Marcel PIERART
Deux représentant-e-s par faculté:
Proff.: Thomas BALLY, Gérard BLESS,
Philippe DESCHAMP, Peter HAENNI,
Barbara HALLENSLEBEN, Juan RIGOLI,
Michael SHERWIN, Antoine WEISS,
Jean WIDMER, Jean-Baptiste ZUFFEREY
Comptable: Gérard PYTHON
Secrétaire: Pierrette STRITT

*Commission de l'égalité entre femmes et hommes /
Kommission für die Gleichstellung von Frau und Mann*

Co-Président: Prof. Louis BOSSHART
Membres: Prof. Erwin MURER, vice-recteur;
Proff.: Cristiane DE MORAIS, Bettina
HÜRLIMANN-KAUP; Véronique DASEN,
Alexandra BUGGELLI; Lukas BUCHER
Collaborateurs et collaboratrices
scientifiques: Franziska KELLER
Etudiant-e-s: Lea RUCKSTUHL
Personnel administratif et technique:
Heimke PEIRY

Commission d'admission / Zulassungskommission

Président: Prof. Urs Haeberlin
Vice-Président: Prof. Franz Riklin
Membres: Proff.: Jean-Claude Dousse, Reiner
Eichenberger, Franz Mali,
Représentant du Rectorat: Lukas Bucher
Collaborateurs et collaboratrices
scientifiques: N.N.
Etudiant-e-s: Nicole Chopard, Elisa
Kliafas

Commission des publications / Publikationskommission

Président: Prof. Adrian HOLDEREGGER
Vice-président: Prof. Francis PYTHON
Membres: Prof.: René PAHUD DE MORTANGES
Collaborateurs et collaboratrices
scientifiques: Rudolf VODERHOLZER

Commission de l'informatique / Informatik-Kommission

Président: Prof. Rolf INGOLD
Membres: Prof. Rudolf GRUENIG, vice-recteur;
Proff.: Claude DAUL, Mariano DELGADO,
Heinz GROEFFLIN, Jean-Luc GURTNER,
Maurizio VANETTI
Collaborateurs et collaboratrices
scientifiques: Giuliano RACIOPPI,
Stéphane TIBI
Etudiant-e-s: Samuel CRAUSAZ
Personnel administratif et technique: Alain
COCHARD, Mustapha OBBAD-BALSIGER

Commission des sciences de l'environnement / Kommission Umweltwissenschaften

Président: Dieter RUEGG
Membres: Proff.: Roger BERTHOUSOZ,
Michael REICHERTS, Isabelle ROMY;
Lukas BUCHER, Gerhard SCHNEIDER
Collaborateurs et collaboratrices
scientifiques: Claude COLLET;
Andrea ARZ DE FALCO
Etudiant-e-s: Graziella RAMPONI

Commission de la formation continue / Weiterbildungskommission

Président: Prof. Erwin MURER, vice-recteur
Membres: Proff.: Bernadette CHARLIER,
Robert PURTSCHERT, Pierre SPRUMONT,
Hermann VENETZ, Franz WERRO;
Lukas BUCHER, Hélène DAPHINOFF,
Lore GAUTSCHI
Collaborateurs et collaboratrices
scientifiques: Elke KAPPUS
Etudiant-e-s: N.N.

Commission de l'Aumônerie réformée / Kommission für Evangelisch-reformierten Seelsorge

Président: Richard WOLF, pasteur
Membres: Prof. Michel MONBARON;
Anna BURGER, Walter SCHOOP, Sonja
SUTER, Simone WEIL; Lukas BUCHER
Collaborateurs et collaboratrices
scientifiques: Peter FORSTER
Etudiant-e-s: Judith ROTH
Personnel administratif et technique:
Anne-Marie CARREL

Commission de l'Aumônerie catholique / Kommission der Katholischen Seelsorge

Président: Prof. Jean-Jacques FRIBOULET
Membres: Prof. Gilles EMERY, Florian JOOS,
Antoine LEVY, Jacques RIME,
Mariéle WULF, Paul ZAHNER, aumôniers;
Lukas BUCHER
Collaborateurs et collaboratrices
scientifiques:
Marie-Bernadette SCHOENENBERGER
Etudiant-e-s: Nicole SCHACHER
Carole SYLVESTRE
Personnel administratif et technique:
Christiane GAEUMANN

Commission des relations internationales / Kommission für internationale Beziehungen

Président: Prof. Guido VERGAUWEN, vice-recteur
Membres: Proff.: Nicolas MICHEL, Pierre SPRUMONT,
Mario TURCHETTI, Benedict VIVIANO,
Marino WIDMER; Lukas BUCHER
Collaborateurs et collaboratrices
scientifiques: Magdalena KUMMER-
BUNIKOWSKA
Etudiant-e-s: Franziska GSCHWEND

Commission de conseil social et subsides d'études / Kommission für Sozialberatung und Studienbeihilfen

Président: Prof. Erwin MURER, vice-recteur
Membres: Proff. Aldo MENICETTI, Pierre SPRUMONT;
Lukas BUCHER,
Gérald ZBINDEN
Collaborateurs et collaboratrices
scientifiques: Franziska METZGER
Etudiant-e-s: N.N.

Commission de la Mensa / Mensakommission

Président: Prof. Riccardo LUCCHINI
Membres: René JUNGO, Theo SAVARY,
Fernand PYTHON, Jacques ROUBATY
Collabateurs et collaboratrices
scientifiques: N.N.
Etudiant-e-s: N.N.
Personnel administratif et technique:
Pierrette STRITT

Commission des sports / Sportkommission

Président: Fernand PYTHON, chef des services administratifs
Membres: Proff. Harald FRICKE, José HURTADO POZO, Max KUECHLER, Jacques PASQUIER-ROCHA, Dieter RUEGG; Frédéric SOTTAS
Collaborateurs et collaboratrices scientifiques: N.N.
Etudiant-e-s: N.N.
Personnel administratif et technique: Pierrette STRITT (jusqu'au 28.2.04)
Marcel TORTORELLA (dès le 1.3.04)

Commission du Centre étudiantin / Kommission des Studierenden zentrums

Président: Lukas BUCHER, chef des services académiques
Membres: Prof. Jean-Luc GURTNER; Simone WEIL, Gérald ZBINDEN
Collaborateurs et collaboratrices scientifiques: Christian RASCHLE
Etudiant-e-s: Jeanne REY
Un représentant de l'équipe du Centre étudiantin

Commission de réduction de taxes de cours / Kommission für Ermässigungen der Einschreibgebühren

Président: Lukas BUCHER, chef des services académiques
Membres: Gérald ZBINDEN
Collaborateurs et collaboratrices scientifiques: N.N.
Etudiant-e-s: N.N.

Commission pour la promotion de la recherche / Forschungsförderungs-Kommission

Président: Prof. Michel MONBARON, vice-recteur
Membres: Proff.: Philippe DESCHAMP, Max KUECHLER, Marcel PIERART, Nicolas QUELOZ, Peter SCHURTENBERGER, Gianfranco SOLDATI; Lukas BUCHER, Doris KOLLY, Claudia VOLLICHARD
Collaborateurs et collaboratrices scientifiques: Arnaud JOIN-LAMBERT
Etudiant-e-s: N.N.

Commission du bilinguisme / Kommission für Zweisprachigkeit

Président: Prof. Erwin MURER, vice-recteur
Membres: Proff.: Alexandra RUMO-JUNGO,
Stefanie TEUFEL
Collaborateurs et collaboratrices
scientifiques: Michael LANGNER
Etudiant-e-s: N.N.
Personnel administratif et technique:
Christiane GAEUMANN

Commission de l'enseignement / Kommission "Lehre"

Président: Prof. Guido VERGAUWEN, vice-recteur
Membres: Proff.: Pier V. AIMONE, Jean-Luc GURTNER,
Jürg KOHLAS, Edgar MARSCH, Fritz
MUELLER, Olivier TSCHANNEN, Bernhard
WALDMANN
Collaborateurs et collaboratrices
scientifiques: Patrick BONVIN,
Hervé PLATTEAUX
Etudiant-e-s: N.N.

4.1.5. Corps universitaires / Universitäre Körperschaften

*Comité de l'Association du corps professoral /Komitee des Vereins der Körperschaft der
Professorinnen und Professoren*

Président: Prof. Beat HIRSBRUNNER
Membres: Proff.: Conrad LUTZ, Franz MALI, Marino
WIDMER

*Comité de l'Association du corps des collaborateurs et collaboratrices scientifiques / Komitee
des Vereins der Körperschaft der wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter*

Co-Présidents: Ulrich DIMIGEN et Arnaud JOIN-LAMBERT
Membres: Dunya ACKLIN, Patrick BONVIN,
Olivier BÜCHEL, Véronique GAY,
Michael GRONEBERG, Elke KAPPUS,
Magdalena KUMMER, Michael LANGNER,
Corinne MAILLARD, Robert MOSTERS,
Simon PENG

*Comité de l'Association générale des étudiants de l'Université de Fribourg (AGEF) /
Komitee der Studierendenschaft der Universität Freiburg*

Présidente: Christian KELLER
Membres: Philipp Alfred DUBACH, Marcel MEICHTRY,
Zafer ORAL,
Anne-Cathrine TRAUT, Daniel VOGEL

*Comité de l'Association du personnel administratif et technique /
Komitee des Vereins des administrativen und technischen Personals*

Présidente: Hélène FUEGER
Vice-présidente: Heimke PEIRY
Membres: Christiane GAEUMANN, Jean-Pierre GAUCH,
Michel JOYE, Colette RAST

4.1.6. Instituts interfacultaires / Interfakultäre Institute

*Conseil de l'Institut de recherche dans le domaine de la famille /
Institutsrat für Familienforschung und -beratung*

Président: Guy BODENMANN
Membres: Représentant du Rectorat:
Prof. Guido VERGAUWEN, vice-recteur
Représentant-e-s du Directoire:
Proff. Meinrad PERREZ,
Alexandra RUMO-JUNGO
Représentants des facultés:
Proff. Christian GIORDANO,
Riccardo LUCCHINI
Membres extérieurs: Dr Germain
BOUVERAT, Dr. Lucrezia MEIER-SCHATZ
Deux représentant-e-s des collaborateurs
et collaboratrices scientifiques et deux
représentant-e-s des étudiant-e-s

*Conseil de l'Institut d'éthique et des droits de l'homme /
Institutsrat für Ethik und Menschenrechte*

Président: Prof. Jean-Jacques FRIBOULET
Membres: Représentant du Rectorat:
Prof. Guido VERGAUWEN, vice-recteur
Représentants des facultés:
Proff. Urs ALTERMATT, Juan ARTADI,

Heinrich BORTIS, Walter LEIMGRUBER,
Adrian HOLDEREGGER, Riccardo LUCCHINI,
Guenter RAGER, Franz RIKLIN, Maurice
VILLET, Jean-Claude WOLF
Un-e représentant-e des collaborateurs et
collaboratrices scientifiques par faculté et
un-e représentant-e des étudiant-e-s par
faculté

4.2. Autorités et organes en relation avec l'Université / Behörden und Organe mit Beziehung zur Universität

*Direction de l'instruction publique du canton de Fribourg /
Unterrichtsdirektion des Kantons Freiburg*

Directrice: Isabelle CHASSOT, conseillère d'Etat
Suppléante: Pascal CORMINBOEUF, conseiller d'Etat
Cheffe de service pour les affaires universitaires: Barbara VAUTHEY

Conseil de l'Université /Hochschulrat

Président: Urs REINHARDT, Soleure
Vice-présidente: Elisabeth REGAMEY, Villars-sur-Glâne
Questeur: Urs-Viktor INEICHEN, Luzern
Membres: Chantal ACHERMANN, Brunisried;
Urs ALTERMATT, Fribourg; Gianfranco
BALESTRA, Reinach; P. Ephrem BUCHER,
Luzern; Edgar FASEL, Cully; Jean-Bernard
FAVRE, Sion; Joseph JUNG, Rüschnikon;
Renata JUNGO BRUEGGER, Horgen; Thérèse
MEYER-KAELIN, Estavayer-le-Lac; Giusep
NAY, Lausanne; Hardy NOTTER, St-Gall;
Agnell RICKELMANN, Fribourg; Félix
ROSENBERG, Frauenfeld; Stefan ROTH,
Givisiez; Mario SONGO, Tifers; Paul
THALMANN, Zoug; Guido WOLFINGER,
Vaduz
Administratrice déléguée: Anne-Véronique WIGET-PILLER
Secrétaire: Elisabeth KRATTINGER

*Commission de la Bibliothèque cantonale et universitaire / Kommission der Kantons- und
Universitätsbibliothek*

Président: Michel DUCREST, Fribourg
Vice-président: Prof. Guido VERGAUWEN, vice-recteur
Membres: Représentants de l'Université:
Proff. José HURTADO POZO, Volker
REINHARDT, Alessandro RUSCONI, Tiziana

SUAREZ, Olivier TSCHANNEN (dès le 1.1.04), Jean WIDMER (JUSQU'AU 31.12.03)
 Représentant-e-s du canton:
 Antoinette BADOUD, Le Pâquier; Beat HAYOZ, Düdingen; Monique REY, Fribourg; Claudine LERF-VONLANTHEN (dès le 1.1.04); Géraldine SAGER, Marly (jusqu'au 31.12.03)
 Représentant de la BCU:
 Martin GOOD, Directeur
 Délégué de la DICS:
 Gérald BERGER, chef de service DICS

Comité de l'Association des amis de l'Université / Komitee des Hochschulvereins

Président-e: Jean-Bernard FAVRE, Sion (jusqu'au 5 juin 2003)
 Mireille KURMANN-CARREL, Luzern (dès le 6 juin 2003)
 Vice-présidente: Anne-Véronique WIGET-PILLER, Cully
 Membres: Markus ACKERMANN, Zürich; Hans AMBÜHL, Sursee; Heinrich BORTIS, Villars-sur-Glâne; Jean BOURGKNECHT, Fribourg; Robert BÜRCHER, Engelberg; Fabien CRELIER, Délémont; Philippe GUGLER, Bourguillon; Roberto INDUNI, Berne; Lea KORNER, Luzern; Franco PEDRAZZINI, Locarno; Eva SEGMÜLLER, St-Gallen; Willy SIEBER, Füllinsdorf; Kurt STULZ, St Antoni
 Administratrice déléguée: Anne-Véronique WIGET-PILLER
 Secrétaire: Brigitte HIRSCHI

Commission pour le dimanche universitaire / Kommission für den Hochschulsonntag

Président: Aloïs LUSTENBERGER, Luzern
 Membres: Urs ALTERMATT, Fribourg; Markus ARNOLD, Oberrieden; Nicolas BETTICHER, Fribourg; Lorenzo BRONZ, Muralto; Agustino COZZIO-HEUBERGER, St-Gallen; Jean-Bernard FAVRE, Sion; Pierre GAUYE, Sion; Bruno HOLTZ, Fribourg; Stefan ROTH, Givisiez; Paul SCHWALLER, Soleure; Arnold B. STAMPFLI, Rieden
 Administratrice déléguée: Anne-Véronique WIGET-PILLER

Dokumentation

Behörden und Organe mit Beziehung zur Universität

Conférence universitaire suisse (CUS) / Schweizerische Hochschulkonferenz (SHK)

Représentante du Canton: Isabelle CHASSOT, conseillère d'Etat

Conférence des Recteurs des Universités Suisses - CRUS / Schweizerische Hochschulrektorenkonferenz - SHKL

Représentant de l'Université: Prof. Urs ALTERMATT, recteur

Commission de planification et de coordination (CPC-CRUS) / CRUS-Kommission für Planung und Kooperation (KPK-CRUS)

Représentant de Fribourg: Prof. Rudolf GRUENIG, vice-recteur

Conseil de fondation SWITCH / Stiftungsrat SWITCH

Représentante du canton: Barbara VAUTHEY, cheffe de service DICS

Représentant de l'Université: Prof. Rolf INGOLD

Conférence universitaire de Suisse Occidentale (CUSO)

Représentante du canton: Isabelle CHASSOT, conseillère d'Etat

Représentant de l'Université: Prof. Urs ALTERMATT, recteur

Commission de coordination de Suisse Occidentale

Représentante du canton: Barbara VAUTHEY, cheffe de service DICS

Représentant de l'Université: Prof. Michel MONBARON, vice-recteur

Conférence des Secrétaires généraux des Hautes Ecoles suisses / Konferenz der Hochschulsekretäre

Représentant-e-s de l'Université: Monique M. BERSIER, adjointe au rectorat; Lukas BUCHER, chef des services académiques; Fernand PYTHON, chef des services administratifs

Conseil de fondation du Fonds national suisse / Stiftungsrat des Schweizerischen Nationalfonds

Représentant de l'Université: Prof.: Marcel PIERART

Conseil de recherche du Fonds national suisse / Forschungsrat des Schweizerischen Nationalfonds

Représentant-e-s de l'Université: Proff.: Astrid EPINEY, Beat HIRSBRUNNER, Meinrad PERREZ

*Commission fédérale des bourses pour étudiants étrangers /
Eidgenössische Stipendienkommission für ausländische Studierende*

Représentant de l'Université: Dominic O'MEARA

*Forum Polygon (Sciences - Technologie - Economie) /
Forum Polygon (Wissenschaft - Technologie - Wirtschaft)*

Représentant-e-s de l'Université: Prof.: Dionys BAERISWYL,
Heinz GROEFLIN, Michel MONBARON,
Jacques PASQUIER-ROCHA,
Stéphanie TEUFEL; Lukas BUCHER,
Hélène DAPHINOFF

Commission Gymnase - Université / Kommission Gymnasium - Universität

Représentant de l'Université: Prof. Dimiter DAPHINOFF

REST (Régie estudiantine) / REST (Regie der Studierenden)

Représentant du Rectorat: Prof. Franzpeter EMMENEGGER, président
Représentant de l'Université: Prof. Marc AMSTUTZ

4.3. **Sénateurs honoraires, membres d'honneur et docteurs honoris causa / Ehrensensoren, -mitglieder und -doktoren**

Sénateurs honoraires / Ehrensensoren

	depuis / seit		depuis / seit
Max GRESSLY, Solothurn	1970	Marius COTTIER, Fribourg	1993
Max AEBISCHER, Fribourg	1978	Josef WOLF, Vaduz	1995
Rudolf GASSER, Basel	1984	Michel CORPATAUX, Fribourg	2001
Fritz BRECHBÜHL, Murten	1984	Jean-Bernard FAVRE, Sion	2003
Bernard De TORRENTE, Sion	1989		

Membres d'honneur / Ehrenmitglieder

Paul MARGUE	1989	Rudolf SCHNEITER	1990
Auguste BARRAS	1990	Emile "Yoki" AEBISCHER	1993
Jean-Claude GAUTHIER	1990	Romuald J. BURKARD	1993
Armin JORDAN	1990	Günter TESCH	1993
Madeleine SCHWALLER-DIETRICH	1990	Piera FLEINER	1996
Ramon SUGRANYES DE FRANCH	1990	Bluette NORDMANN	2000

Docteurs honoris causa / Ehrendoktoren

Faculté de théologie / Theologische Fakultät

Joseph ZIEGLER	1965	Ursula SCHUBERT-JUST	1988
Jean-Louis LEUBA	1967	Franco BIFFI	1993
Peter BROWN	1974	Wim WENDERS	1995
Lukas VISCHER	1977	Liliane JUCHLI	1997
Alois HAAS	1978	Julio CABRERA OVALLE	1997
Pierre BONNARD	1979	Gustavo GUTIÉRREZ	1998
Enrique DUSSEL	1981	Mgr Desmond TUTU	1999
Charles LOHR	1981	Klaus DEMMER	1999
Bernard OUTTIER	1984	Boris BOBRINSKOY	2000
Anna Maria HOECHLI	1985	Angelus A. HÄUSSLING	2000
Maurice ZEN RUFFINEN	1985	Serge Henri LANCEL	2001
Roman BANNWART	1988	Norbert METTE	2002
Kurt SCHUBERT	1988	Michel SABBAH	2002

Faculté de droit / Rechtswissenschaftliche Fakultät

Nikolaus GRASS	1976	Josi MEIER	1993
Wilfried MARTEL	1978	Werner KAUCK	1994
Denise BINDSCHIEDLER-ROBERT	1982	Olé LANDO	1998
Karl HUBER	1982	Philippe MALINVAUD	1999
Theo MAYER-MALY	1986	Georges A. BERGMANN	2000
Duri PRADER	1987	Jean PRADEL	2001
Klaus TIEDEMANN	1989	Patrick GLENN	2002
Cyril HEGNAUER	1991	Margrith BIGLER-EGGENBERGER	2003
Georges A. L. DROZ	1992		

Faculté des sciences économiques et sociales / Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät

Hendrik Samuel HOUTHAKKER	1974	Serge-Christophe KOLM	1989
Gottfried BOMBACH	1975	Bernard SCHNEIDER	1992
Hans KÜNZI	1977	Heinrich STEINMANN	1993
Arthur DUNKEL	1980	Edmund ISRAEL	1997
Wilhelm HILL	1982	Wolfgang EICHHORN	1999
Bernard ROY	1982	Jean-Pierre BRANS	2002
Karl BLOEHLIGER	1984	Geoffrey HARCOURT	2003
Cornelio SOMMARUGA	1985	Franz MARTY	2003
Luigi Lodovico PASINETTI	1986		

Faculté des lettres / Philosophische Fakultät

Maurice ZERMATTEN	1958	S.M. JUAN CARLOS, Roi d'Espagne	1993
Walther SULSER	1960	Bengt NIRJE	1993
Josephine KRAMER	1963	Martin OSWALD	1995
Giorgio ORELLI	1979	Brigitte DEGLER-SPENGLER	1996
Eugen EWIG	1984	Hans-Ulrich VON ALLMEN	1996
Franz Karl STANZEL	1985	Peter LINDEGGER	1998
Alois SENTI	1987	Anton BERTSCHY	1999
Ursula LEHR	1988	Ernst SCHUBERT	2001
Peter BOSCHUNG	1989	Robert GERNHARDT	2001
Walter BURKERT	1989	Friedrich RYSER	2002
Mechtild FLURY-LEMBERG	1989	Jürgen BAUMERT	2002
Hanno HELBLING	1989	Brian VICKERS	2003
Robert SPAEMANN	1989		

Faculté des sciences / Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät

Edouard BOREL	1962	Giovanni Maria COLOMBO	1990
Luc GILLON	1963	Johannes Piiper	1990
Benno Eckmann	1964	Georg Mueller	1992
Wilhelm G. Stoll	1965	Zbigniew GRABOWSKI	1993

DokumentationEhrensatorenen, -mitglieder und -doktoren

Albert ESCHENMOSE	1966	Rudolf ZAHRADNIK	1993
Max L. BIRNSTIEL	1977	Hans KENDE	1995
Jean-Pierre BLASER	1978	Guido ZÄCH	1997
Sir John C. ECCLES	1980	Stefan HÜFNER	1997
Edgar HEILBRONNER	1985	Pierre ECOFFEY	1998
Ernst SCHUMACHER	1985	Jürg WILLI	1999
Konrad AKERT	1987	Urs HOCHSTRASSER	2002
Vincenzo BALZANI	1989	Adolphe MERKLE	2003
Warren M. HIRSCH	1989	Phillip Vallentine TOBIAS	2003
Alfred PLETSCHER	1989		

4.4. Corps enseignant, maîtres d'enseignement et de recherche, lecteurs et lectrices, maîtres-assistant-e-s / Lehrkörper, Lehr- und Forschungsräte und -rätinnen, Lektoren und Lektorinnen, Oberassistenten und -assistentinnen

4.4.1. Faculté de théologie / Theologische Fakultät

Professeur-e-s émérites / Emeritierte Professoren und Professorinnen

PHILIPPE Marie-Dominique OP (8.9.12) de France – Mag. S. théol. et Dr. théol., lic. phil. – Pem SH 82.

STIRNIMANN Heinrich OP (15.6.20) von Luzern – Mag. theol. und Dr. theol., Dr. h.c. – emP WS 82.

SHELBERT Georg SMB (2.11.22) von Steinen SZ – lic. theol., lic. rer. bibl. – emP WS 92.

PINTO DE OLIVEIRA Carlos Josaphat OP (4.11.22) du Brésil – Dr. théol. – Pem SH 93.

ROUILLER Grégoire (12.3.25) de Troistorrens VS – Lic. sc. bibl. – Pem SH 95.

SIEGWART Josef OP (23.4.29) von Altdorf UR – Dr. theol. – emP WS 96.

PINCKAERS Servais OP (30.10.25) de Belgique – Mag. S. théol. et Dr. théol. – Pem SH 96.

TORRELL Jean-Pierre OP (1.8.27) de France – Dr. théol., Dr. phil. – Pem SH 97.

SECRETAN Philibert (16.11.26) de Lausanne VD – Dr. phil. – Pem SH 97.

ARTADI Juan (21.8.27) d'Espagne – Dr. théol. – Pem SH 97.

WALSH John Liam OP (24.2.33) d'Irlande – Dr. théol. – Pem SH 99.

BRANTSCHEN Johannes B. OP (8.11.35) van Randa VS – Dr. theol. – Pem SH 2000.

KEEL Othmar (6.12.37) von Rebstein SG – Dr. theol. – emP WS 02.

SELVATICO Pierino Pietro SJ (17.8.32) von Cureggia TI – Lic. phil., Dr. theol. – emP WS 02.

VENETZ Hermann-Josef (28.4.38) von Brig VS – Dr. theol. – emP. SS 03.

Professeurs n'enseignant plus, mais ayant gardé leur titre / Professoren, die nicht mehr unterrichten, aber ihren Titel beibehalten haben

VITALINI Sandro (27.2.35) de Melide TI – Dr. théol.

SAYER Josef (19.12.41) von Deutschland – Dr. theol.

Dokumentation

Lehrkörper, Lektoren und Lektorinnen, Oberassistenten und -assistentinnen

Professeur-e-s ordinaires / Ordentliche Professoren und Professorinnen

- WERMELINGER Otto (10.6.39) von Willisau-Stadt LU – Dr. theol. – oP SS 81 (aoP WS 76, Lb WS 73) – Patrologie.
- BEDOUELLE Guy-Thomas OP (6.4.40) de France – Dr. théol., Dr. iur., Dr. phil. – Po SH 82 (Peo SH 77) – Histoire ecclésiastique.
- KARRER Leo (10.4.37) von Röschenz BE – Dr. theol. – oP SS 87 (aoP WS 82) – Pastoraltheologie.
- HOLDEREGGER Adrian OFMCap (1.7.45) von Appenzell AI – Dr. theol. – oP SS 87 (aoP WS 82, PD SS 81, Lb WS 80) – Moraltheologie (Fundamental-moral).
- O'MEARA Dominic (14.5.48) d'Irlande – Dr. phil. – Po SE 87 (Peo SH 84) – Métaphysique et philosophie antique.
- VERGAUWEN Guido OP (22.8.44) von Belgien – Dr. theol. – oP SS 87 (aoP SS 85, Lb WS 78) – Fundamentaltheologie.
- BUJO Bénézet (4.4.40) von Zaïre – Dr. theol. – oP WS 89 (Lb WS 88) – Moraltheologie.
- SCHENKER Adrian OP (17.7.39) de Zurich – Dr. théol. – Po SH 91 (Pass SE 90, Ptit SE 82, PD SH 73, ChC SH 67) – Exégèse de l'Ancien Testament.
- AIMONE Pier-Virginio (29.7.48) d'Italie – Dr. théol. – Po SE 92 – Droit canonique / Kanonisches Recht.
- BERTHOUSOZ Roger (20.5.45) de Conthey VS – Dr. théol. – Po SH 94 – Théologie morale.
- HALLENSLEBEN Barbara (6.1.57) von Deutschland – Dr. theol. – oP WS 94 – Dogmatik.
- KLÖCKENER Martin (13.10.55) von Deutschland – Dr. theol. – oP WS 94 – Liturgiewissenschaft / Sciences liturgiques.
- VIVIANO Benedikt OP (22.1.40) des USA – Dr. théol. – Po SH 95 – Exégèse et Théologie du Nouveau Testament.
- EMERY Gilles (14.2.62) de Lens VD – Dr. théol. – Po SH 97 (PD SH 95) – Théologie dogmatique.

Professeur-e-s associé-e-s / Assoziierte Professoren und Professorinnen

- KÜCHLER Max (27.8.44) von Sulgen TG – Dr. theol. – AssP WS 92 (PD WS 86) – Neutestamentliche Exegese.
- NAYAK Anand (5.2.42) de France – Dr. phil., Dr. théol. – Pass SE 94 (Maître-ass. SH 89) – Missiologie et science des religions.
- DELGADO Mariano (20.1.55) von Spanien – Dr. theol. – AssP SE 97 – Kirchengeschichte.
- MALI Franz (28.12.60) von Oesterreich – Dr. théol. – assP WS 99 – Patristik / Geschichte der alten Kirche/ orientalische Sprachen.
- DE LA SOUGEOLE Xavier (21.8.55) de France – Dr. théol. – Pass SH 99 – Théologie dogmatique.
- SHERWIN Michael S. (4.6.63) des USA – Ph.D. théol. – Pass SH 02 – Théologie morale et fondamentale.
- SUAREZ Tiziana (18.7.56) de Bellinzona TI – Dr. phil. – Pass SH 02 – Philosophie médiévale, ontologie.

Anciens professeurs titulaires / Ehemalige Titularprofessoren

BERNASCONI Oliviero – Dr. theol.

BÜRKI Bruno – Dr. theol.

Chargé-e-s de cours / Lehrbeauftragte

AMHERDT Francois-Xavier, Théologie pratique.

BALAUDÉ Jean-François, Philosophie.

BERETTA Francesco, Patristique et Histoire de l'Eglise.

BISCHOF Sascha, Moralthéologie und Ethik.

BONDOLFI Alberto, Théologie morale et d'Ethique.

BRUESKE Gunda, Praktische Theologie.

COLLAUD Thierry, Théologie morale et d'Ethique.

DE ROTEN Philippe, Théologie pratique.

DONZE Marc, Théologie pratique.

FUCHS Brigitte, Praktische Theologie.

HIMBAZA Innocent, Etudes bibliques.

HODEL Bernard, Patristique et Histoire de l'Eglise.

HUGUENIN Gerard, Dekanat.

IONITA Viorel, Missiologie und Religionswissenschaft.

JOIN LAMBERT Arnaud, Théologie pratique.

KABWITA Kabolo Iko, Patristique et Histoire de l'Eglise.

LEIBZIGER Michael, Biblische Studien.

LONGO BRAIK Angela, Sciences de la foi et des religions, Philosophie.

LUZZATTO Franco, Praktische Theologie.

MARTIG Charles, Praktische Theologie.

MENDOZA ALVAREZ Carlos, Etudes oecuméniques.

MERZ-WIDMER Verena, Praktische Theologie.

NARCISSE Gilbert, Sciences de la foi et des religions, Philosophie.

NUVOLONE Flavio, Patristique et Histoire de l'Eglise.

PENG Simon Alois, Missiologie und Religionswissenschaft.

RICHTER Siegfried, Patristik und Kirchengeschichte.

SALAMITO Jean-Marie, Patristique et Histoire de l'Eglise.

SCHUMACHER Michèle, Théologie morale et d'Ethique.

SOUDAN Yves, Théologie morale et d'Ethique.

VANNIER Marie-Anne, Patristique et Histoire de l'Eglise.

WERCKMEISTER Jean-Louis, Théologie pratique.

ZIMMERMANN Markus Joachim, Moralthéologie und Ethik.

Privat-docent-e-s / Privatdozenten und -dozentinnen

HENNE Philippe (1.9.54) de Belgique – Dr. théol. – PD WS 91 – Patrologie.

UEHLINGER Christoph (1.10.58) von Schaffhausen und Neuenkirch SH – Dr. theol. – PD WS 92
– Alttestamentliche Exegese und biblische Umwelt (Rücktritt am 30.09.03).

OGNIBENI Bruno (23.11.43) d'Italie – Dr. théol. – PD SE 95 – Théologie biblique.

BERETTA Francesco (8.7.64) de Suisse et d'Italie – Dr. théol. – PD SH 99 – Histoire de l'Eglise.

Dokumentation

Lehrkörper, Lektoren und Lektorinnen, Oberassistenten und -assistentinnen

KÖHL Georg (21.1.52) von Deutschland – Dr. theol. – PD WS 99 – Praktische Theologie.

WURST Gregor (18.9.64) von Deutschland – Dr. theol. – PD SS 2000 – Alte Kirchengeschichte / Patristik.

Maîtres d'enseignement et de recherche / Lehr- und Forschungsräte und -rätinnen

BUGELLI Alexandrette, Théologie pastorale.

PUTALLAZ François Xavier, Philosophie.

Maîtres-assistant-e-s / Oberassistenten und -assistentinnen

GOLDMAN Amir Patrick, Ancien Testament.

POFFET Michel, Dogmatique.

SCHOEPPER Hans, Missionsgeschichte.

SCHMIDT Matthias, Biblische Studien.

STAUBLI Thomas, Biblische Studien.

Voderholzer Rudolf, Glaubens- und Religionswissenschaft.

Lectrice / Lektorin

VARONE Marie-Christine, Nouveau Testament.

4.4.2. Faculté de droit / Rechtswissenschaftliche Fakultät

Professeur-e-s émérites / Emeritierte Professoren und Professorinnen

DARBELLAY Jean-Jacques (23.7.14) de Liddes VS – Dr. iur., Dr. phil. – Pem SH 82.

SCHWANDER Vital (27.5.13) von Galgenen SZ – Dr. iur. – emP WS 82.

VON OVERBECK Alfred (8.3.25) de Zumholz FR – Dr. iur. – Pem SH 90.

CARLEN Louis (17.1.29) von Reckingen VS – Dr. iur. – emP WS 93.

WUBBE Felix (31.1.23) des Pays-Bas – Dr. iur. – Pem SH 93.

SCHNYDER Bernhard (30.11.30) von Gampel VS – Dr. iur. – emP WS 97.

Professeur n'enseignant plus, mais ayant gardé son titre / Professor, der nicht mehr unterrichtet, aber seinen Titel beibehalten hat

MACHERET Augustin (19.8.38) de Rueyres-Saint-Laurent FR – Dr. iur.

Professeur-e-s ordinaires / Ordentliche Professoren und Professorinnen

FLEINER Thomas (16.7.38) von Aarau AG – Dr. iur., LL.M. (Yale), Dr. h.c. Rouen – oP WS 71 (PD SS 71, AssP SS 69) – Allgemeines Staatsrecht, Schweizerisches Staats- und Verwaltungsrecht, Einführung in das öffentliche Recht.

- GAUCH Peter (15.10.39) von Luzern und Bettwil AG – Dr. iur. – oP WS 73 (PD WS 72) – Schweizerisches Zivilrecht.
- TERCIER Pierre (5.4.43) de Vuadens FR – Dr. iur. – Po SE 75 (Peo SH 73) – Droit civil.
- RIKLIN Franz (8.9.41) von Ernetschwil SG – Dr. iur. – oP WS 80 (aoP WS 77, PD SS 77) – Strafrecht, Strafprozessrecht und Strafvollzug.
- STEINAUER Paul-Henri (26.11.48) d'Einsiedeln SZ – Dr. iur. – Po SH 80 (Peo SE 78) – Droit privé.
- HURTADO POZO José (7.3.42) du Pérou – Dr. iur. – Po SH 83 (Pinv SH 82) – Droit pénal.
- LE ROY Yves (10.8.44) de France – Dr. iur. – Po SE 85 (Peo SH 83) – Histoire du droit, droit canonique et théorie générale du droit.
- BORGHİ Marco (1.12.46) de Russo TI – Dr. iur. – Po SH 86 (Peo SH 83) – Droit public et introduction au droit public.
- MURER Erwin (31.5.45) von Beckenried NW – Dr. iur. – oP WS 86 (aoP SS 86, PD SS 85) – Arbeits- und Sozialversicherungsrecht.
- STOFFEL Walter (12.12.49) d'Arbon TG – Dr. iur., LL.M. (Yale) – Po SE 87 (PD SH 86, Lb SH 85) – Droit international privé, droit de la procédure civile et droit des poursuites et faillites.
- VOLKEN Paul (3.4.45) von Bellwald VS – Dr. iur. LL.M. (Harvard) – oP WS 88 (PD WS 87, Lb WS 81) – Internationales Privatrecht, Handelsrecht und Zivilprozessrecht.
- MICHEL Nicolas (7.11.49) de Villarsel-le-Gibloux FR – Dr. iur. – Po SH 92 (PD SE 91, Peo SH 87) – Droit administratif et droit international public (démission au 31.08.04).
- HAENNI Peter (16.9.50) von Forst BE – Dr. iur., LL.M. (Yale) – oP WS 92 (PD WS 87) – Schweizerisches und ausländisches Staats- und Verwaltungsrecht.
- WERRO Franz (7.2.57) de Montillier FR et de Berne – Dr. iur. – LL.M. (Université de Californie, Berkeley) – Po SH 94 (PD SE 93, Pass SH 92) – Droit privé, introduction au droit privé.
- ZUFFEREY Jean-Baptiste (8.7.60) de St-Luc VS – Dr. iur., LL.M. (Michigan Law School) – Po SE 94 (Pass SH 92) – Droit administratif.
- PAHUD DE MORTANGES René (30.10.60) von Eich LU – Dr. iur. – oP WS 94 (AssP WS 92, PD SS 91) – Kirchenrecht, Rechtsgeschichte.
- EPINEY Astrid (9.7.65) von Ayer und Vissoie VS – Dr. iur., LL.M. (Europ. Hochschulinst. Florenz) – oP SS 96 (AssP WS 94) – Völkerrecht, Europarecht, Schweizerisches öffentliches Recht.
- RUMO Alexandra (6.11.64) von Freiburg – Dr. iur. – oP WS 98 – (AssP WS 97) – Privatrecht.
- NIGGLI Marcel (16.5.60) von Herswil, Heinrichswil und Winistorf SO – Dr. iur. – oP SS 99 – (AssP WS 95) – Strafrecht.
- AMSTUTZ Marc (10.1.62) von Engelberg OW – Dr. iur. – oP WS 01 (AssP. WS 2000, PD WS 2000) – Privatrecht.
- QUELOZ Nicolas (2.5.54) de St-Braise JU – Dr. ès sc. soc. – Po SE 02 (PD SE 02, Pass SE 94) – Droit pénal.
- PICHONNAZ Pascal (3.8.67) de Pont FR – Dr. iur. – Po SH 01 (Pass SH 2000, PD SE 01) – Droit privé/droit romain.
- WALDMANN Bernhard (21.11.68) von Düringen FR – Dr. iur. – oP WS 03 – (AssP WS 01) – Staats- und Verwaltungsrecht.

Dokumentation

Lehrkörper, Lektoren und Lektorinnen, Oberassistenten und -assistentinnen

Professeur extraordinaire / Ausserordentlicher Professor

TORRIONE Henri (27.8.52) de Bovernier VS – Dr. iur. – Peo SH 2000 – Droit fiscal et philosophie du droit

Professeur-e-s associé-e-s / Assoziierte Professoren und Professorinnen

ROMY Isabelle (4.1.65) de Sorvilier BE – Dr. iur. – Pass SH 96 – Droit privé.

STÖCKLI Hubert (30.4.66) von Emmen LU und Zug – Dr. iur. – AssP WS 01 – Privatrecht.

DE SEPIBUS Joëlle (10.2.67) de Genève – Dr. iur. – Pass SE 02 – Droit européen (Démission au 30.09.2004).

BORS Marc (24.10.63) von Saellanden ZH – Dr. iur. – AssP WS 02 – Römischer Recht.

EMMENEGGER Susan (5.4.57) von Schlüpfheim und Luzern LU – Dr. iur. – AssP WS 02 – Privatrecht.

HINNY Pascal (8.3.65) von Basel – Dr. iur. – AssP. WS 02 – Steuerrecht.

KAHIL Bettina (27.6.62) de Suisse et d'Allemagne – Dr. iur. – Pass SH 02 – Droit des assurances sociales.

REETZ Peter (26.3.73) von Kerns OW – Dr. iur. – AssP WS 02 – Privatrecht.

SPRUMONT Dominique (

Anciens et anciennes professeur-e-s titulaires / Ehemalige Titularprofessoren und -professorinnen

MARCOFF Marco – Dr. iur.

Professeur-e-s titulaires / Titularprofessoren und -professorinnen

AEPLI Viktor (24.4.54) von Luzern – Dr. iur. – TitP WS 94 (PD WS 88) – Schweizerisches Zivil- und Handelsrecht.

CASANOVA Hugo (22.1.51) de Cumbels GR – Dr. iur. – Ptit SH 96 (ChC SH 85) – Droit fiscal.

SCHUMACHER Rainer (24.4.32) von Küsnacht ZH – Dr. iur. – TitP SS 2000 – (ChC SH 91) – Zivil- und Handelsrecht.

SUTTER Thomas (22.7.56) von Basel – Dr. iur. – TitP SS 2000 – (PD SH 97, Lb WS 92) – Schweizerisches Zivil- und Zivilprozessrecht.

PIQUEREZ Gérard (5.8.45) d'Epiquerez JU – Dr. iur. – Ptit SH 2000 (ChC. SH 89) – Droit pénal.

MOOSER Michel (19.11.59) de Jaun FR – Dr. iur. – Ptit SH 02 – (ChC. SH 92) – Droit privé.

Chargé-e-s de cours / Lehrbeauftragte

ABEGG Andreas, Privatrecht.

ACHERMANN Alberto, Internationales Recht und Handelsrecht.

ACHERMANN Beat, Décanat.

AEBI Regina Elisabeth, Privatrecht.

AEPLI Viktor, Privatrecht.

BADDELEY Margareta, Droit privé.

BERTI Stephen Vincent, Internationales Recht und Handelsrecht.
BETTSCHART-NARBEL Sébastien, Droit international et commercial.
BLUMER Andreas, Privatrecht.
BREM Ernst, Immaterialgüterrecht.
CARRON Benoît, Droit privé.
CHABLOZ Isabelle, Droit international et commercial.
CHAPPUIS Christine, Droit privé.
CELLI Alessandro Leone, Privatrecht.
CERUTTI Romeo, Dekanat.
CHIARIELLO Elisabeth, Öffentliches Recht.
CLERC André, Droit pénal.
DESSEMONTET François, Décanat.
DUBEY Jacques, Droit public.
DUTOIT Bernard, Droit international et commercial.
EIGENMANN Antoine, Droit privé.
EITEL Paul, Privatrecht.
ELSENER Ursula Katarina, Droit privé.
ENDER Thomas, Privatrecht.
FANKHAUSER Roland, Droit privé.
FRICK Joachim, Internationales Recht und Handelsrecht.
FUHRER Stephan, Öffentliches Recht.
FOEX Benedict, Droit privé.
GEIGER Hansueli, Dekanat.
GERTSCH Rolf, Dekanat.
GHANDCHI SCHMID Jasmin, Privatrecht.
GOEKSU Tarkan, Privatrecht.
GOEX Robert Friedrich, Privatrecht.
HARARI Maurice, Droit pénal.
HIGI Peter, Privatrecht.
HUERLIMANN Bettina, Privatrecht.
JACCARD Michel, Droit international et commercial.
KOHLENER Patricia, Terminologie juridique.
KREN KOSTKIEWICZ Jolanta, Internationales Recht und Handelsrecht.
KUNZ Karl-Ludwig, Dekanat.
LEUBA Philippe, Droit privé.
LOERTSCHER Denis, Droit public.
MOOSER Michel, Droit privé.
PFENNINGER Hanspeter, Öffentliches Recht
PICHONNAZ Pascal, Droit privé.
PIQUEREZ Gérard, Droit pénal.
PONT VEUTHEY Marie-Claire, Droit public.
PREVITALI Adriano, Droit public.
RAUCHENSTEIN Carla, Dekanat.
RENTSCH Daniel, Dekanat.
RIEDER Andreas, Internationales Recht und Handelsrecht.

Dokumentation

Lehrkörper, Lektoren und Lektorinnen, Oberassistenten und -assistentinnen

RIVIÈRE Florence, Droit international et commercial.
ROMY Isabelle, Droit international et commercial.
RUCH Alexander, Öffentliches Recht.
SANDOZ Yves, Droit européen.
SCHEYLI Martin, Europäisches Recht.
SCHNYDER Sébastien, Volkswirtschaftslehre für Juristen.
SCHUERMANN Frank, Europäisches Recht.
SCHOENENWEID André, Droit public.
SPYCHER Annette Muriel, Privatrecht.
TAPPY Denis, Droit international et commercial.
THORMANN Olivier, Droit pénal.
TSCHANNEN Pierre, Öffentliches Recht.
WERMELINGER Amedeo, Privatrecht.
WULLEMIN Lucien, Economie pour juristes.
WYSS Martin, Öffentliches Recht.
ZEN-RUFFINEN Piermarco, Droit privé.

Privat-docent-e-s / Privatdozenten und -dozentinnen

WINZELER Christoph (13.4.56) von Basel und Barzheim SH – Dr. iur. – PD SS 98 – Staats- und Kirchenrecht.
HIGI Peter (9.4.54) von Zürich und Basel – Dr. iur. – PD SS 99 – Privatrecht.
RIEMER-KAFKA Gabriella (31.3.58) von Zürich – Dr. iur. – PD SS 99 – Sozialversicherungs- und Arbeitsrecht.

Maîtres-assistant-e-s / Oberassistenten und -assistentinnen

CARON Benoît, Droit de la construction.
RIEDER Andreas, Europarecht.
SCHAEFER Marie, Familienrecht.
SCHOENENBERGER Marie-Bernadette, Histoire du droit.

Lecteurs et lectrices / Lektoren und Lektorinnen

AYER Bernard, Droit international et commercial.
BUETIKOFER Frédérique, Droit pénal.
CANEVASCINI Matthieu, Droit international et commercial.
DUMAS Frédéric, Droit pénal.
FIOLKA Gerhard, Strafrecht.
GACHET Thierry, Droit international et commercial.
KELLER Stefan, Handelsrecht und internat. Privatrecht.
KOHLENER Patricia, Terminologie juridique.
LEUBA Philippe, Droit privé.
MOSTERS Robert, Europäisches Recht.
MUELLER Gaby, Handelsrecht und internat. Privatrecht.

PRÊTRE Alain, Öffentliches Recht.
 PREVITALI Adriano, Droit public.
 RACIOPPI Giuliano, Privatrecht.
 VEZ Parisima, Droit privé.
 VONMOOS Michael, Handelsrecht und internat. Privatrecht.
 WEISSENBERGER Philippe, Privatrecht.
 WERTENSCHLAG Lukas, Deutsche Terminologie.
 WINZELER Christoph, Öffentliches Recht.

4.4.3. Faculté des sciences économiques et sociales / Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät

Professeur-e-s émérites / Emeritierte Professoren und Professorinnen

WITTMANN Walter (20.12.35) von Bonaduz GR – Dr. rer. pol. – emP WS 98.
 BOEMLE Max (29.10.28) von Frauenfeld TG – Dr. oec. – emP WS 99.
 SCHMITT Bernard (6.11.29) de France – Dr. rer. oec. – Pem SH 2000.
 BLÜMLE Ernst-Bernd (6.8.32) von Freiburg – Dr. rer. pol., Dr. h.c. Linz – emP WS 01.
 GAUDARD Gaston (12.7.33) de Semsales FR – Dr. rer. pol. – Pem SH 03.
 VILLET Maurice (28.10.37) de Vuisternens-en-Ogoz FR – Dr. rer. pol. – Pem SH 03.

Professeurs n'enseignant plus, mais ayant gardé leur titre / Professoren, die nicht mehr unterrichten, aber ihren Titel beibehalten haben

LUETHI Ambros (1.5.38) von Oetingen SO – Dr. rer. pol.
 DEISS Joseph (18.1.46) de Zeihen AG – Dr. rer. pol.

Professeur-e-s ordinaires / Ordentliche Professoren und Professorinnen

KIRSCH Guy (1.9.38) de Luxembourg – Dr. rer. pol. – Po SH 72 – Sciences des finances.
 PASQUIER-DORTHE Jacques (6.1.37) de Le Pâquier FR – Dr. rer. pol. – Ph. D. – Po SH 72 (Pass SH 71) – Economie d'entreprise, gestion financière (Démission au 30.09.04).
 LUCCHINI Riccardo (29.1.38) de Montagnola TI – Dr. rer. pol. – Po SE 73 (PD SH 72) – Sociologie (Démission au 30.09.2004).
 KOHLAS Jürg (19.9.39) von Zürich – Dr. phil. – oP SS 73 – Elektronische Datenverarbeitung und Operations Research.
 KLEINWEFERS Henner (6.12.42) von Deutschland – Dr. rer. pol. – oP SS 75 – Wirtschaftspolitik.
 BOSSHART Louis (7.1.44) von Fischingen TG – Dr. phil. – oP WS 81 (PD WS 78) – Journalistik und soziale Kommunikations-Wissenschaft.
 DESCHAMPS Philippe (5.4.47) de Belgique – Dr. rer. pol. – Po SH 84 (Peo SH 80) – Econométrie.

Dokumentation

Lehrkörper, Lektoren und Lektorinnen, Oberassistenten und -assistentinnen

- BORTIS Heinrich (18.12.44) von Fieschertal VS – Dr. rer. pol. – oP SS 87 (aoP SS 86, AssP WS 80) – Geschichte der theoretischen Volkswirtschaftslehre.
- FRIBOULET Jean-Jacques (30.3.49) de France – Dr. rer. pol. – Po SH 89 – Histoire des faits économiques, histoire des doctrines économiques, histoire de la pensée économique et politique économique.
- DAFFLON Bernard (1.7.46) de la Tour-de-Trême FR – Dr. rer. pol., Ph. D. – Po SH 90 (Ptit SH 86, ChC SE 77) – Finances publiques.
- BRACHINGER Hans-Wolfgang (4.10.51) von Deutschland – Dr. rer. pol. habil. – oP WS 90 – Statistik.
- VANETTI Maurizio (12.3.43) d'Italie – Dr. rer. pol. – Po SH 91 – Marketing.
- PASQUIER-ROCHA Jacques (12.10.54) de Maules FR – Dr. rer. pol. – Po SH 91 (Pass SH 87) – Informatique.
- GROEFLIN Heinz (19.10.45) von Basel – Dr. rer. nat. – oP SS 92 – Wirtschaftsinformatik.
- GRÜNIG Rudolf (17.2.54) von Burgistein BE – Dr. rer. pol. – oP WS 92 (PD WS 89) – Betriebswirtschaftslehre.
- WOLFF Reiner (18.1.56) von Deutschland – Dr. rer. pol. – oP SS 96 – Mikroökonomie und empirische Wirtschaftsforschung.
- WIDMER Jean (28.10.46) de Fribourg – Dr. rer. pol. – Po SH 97 (Pass SH 90, PD SE 97, ChC SH 82) – Journalisme et communications sociales.
- MEIER Andreas (9.9.51) von Bachenbülach ZH – Dr. sc. techn. – oP WS 99 – Wirtschaftsinformatik.
- TEUFEL Stephanie (27.05.63) von Deutschland – Dr. – oP WS 99 – Betriebswirtschaftslehre.
- GÖX Robert (12.2.62) von Deutschland – Dr. rer. pol. – oP WS 01 – Betriebswirtschaftslehre.
- HELMIG Bernd (28.6.65) von Deutschland – Dr. rer. pol. – oP WS 01 – Betriebswirtschaftslehre.
- WIDMER Marino (12.3.60) de Sumiswald BE – Dr. ès sc. tech. – Po SH 01 (Pass WS 91) – Informatique de gestion.
- EICHENBERGER Reinhardt (01.7.61) von Beinwill am See AG – Dr. ès sc. tech. – oP WS 01 (AssP WS 98) – Finanzwissenschaft.
- WALLMEIER Martin (17.10.66) von Deutschland – Dr. rer. pol. – oP WS 02 – Betriebswirtschaftslehre.
- GUGLER Philippe (20.04.62) de Saint-Sylvestre FR – Dr. rer. pol. – Po SH 02 – Politique économique et sociale.
- DAVOINE Eric (30.07.67) de France – Dr. rer. pol. – Po SH 03 – Gestion des ressources humaines.
- MADIÈS Thierry (5.11.67) de France – Dr. rer. pol. – Po SH 03 – Economie politique.

Professeur extraordinaire / Ausserordentlicher Professor

- PURTSCHERT Robert (3.8.42) von Luzern LU – Dr. rer. pol. – aoP WS 93 (TitP WS 88, PD WS 84) – Betriebswirtschaftslehre.

Professeur-e-s associé-e-s / Assoziierte Professoren und Professorinnen

- DEMBINSKI Pawel (16.5.55) de Genève – Dr. rer. pol. – Pass SH 90 – Gestion d'entreprise et gestion internationale.

- DONZÉ Laurent (10.12.60) de Les Breuleux JU – Dr. rer. pol. – Pass SH 02 – Statistique.
 SCHOENHAGEN Philomen (1.6.66) von Deutschland – Dr. phil. – assP WS 02 – Medien und Kommunikationswissenschaft.
 TSCHANNEN Olivier (8.10.58) de Wohlen BE – Dr. soc. – Pass SH 02 – Sociologie de la communication et des médias.
 HAYOZ Nicolas (5.3.56) d'Ueberstorf FR – Dr. rer. pol. – Pass SH 98 – Sciences politiques.
 TREBBE Joachim (27.09.65) von Deutschland – Dr. rer. pol. – assP WS 03 – Medien- und Kommunikationswissenschaft.

Ancien professeur titulaire / Ehemaliger Titularprofessor

- VON AH Josef – Dr. rer. pol.
 DUNKEL Arthur – Dr. rer. pol.

Professeur-e-s titulaires / Titularprofessoren und -professorinnen

- RATTI Remigio (14.11.44) de Balerna TI – Dr. rer. Pol. – Ptit SH 82 (ChC SH 78, PD SE 75)
 – Economie régionale et des transports.
 DE BEER Alexander I. (9.5.48) von Oberhelfenschwil SG – Dr. iur. und lic. œc. publ., LL.M.
 – TitP SS 90 (Lb SS 80) – Einführung ins Recht und Handelsrecht für Studenten der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften.
 BARRELET Denis (26.11.45) de Boveresse NE – Dr. rer. pol. – Ptit SE 94 – Journalisme.
 HAETTENSCHWILER Pius (26.1.51) von Gossau SG – Dr. ETHZ – TitP WS 97 (Lb SH 78)
 – Recherche opérationnelle.
 DREYER Dominique (14.5.50) von Ueberstorf FR – Dr. iur. – TitP WS 97 (Lb WS 84)
 – Rechtswissenschaften.
 LEVY Alain Bruno (4.07.49) de Rueyres-Treyfayes FR – Dr. iur. – Ptit SH 97 (ChC SH 82)
 – Droit commercial.
 JEITZNER Bruno (14.4.61) von Mund VS – Dr. rer. pol. – TitP SS 02 (PD SS 99)
 – Wirtschaftspolitik.
 PILLET Gonzague (15.11.48) de La Tour-de-Trême FR – Dr. rer. pol. – Ptit SS 03 (PD SE 86)
 – Economie de l'environnement.

Chargé-e-s de cours / Lehrbeauftragte

- ACKLIN MUJI Dunya, Sciences de la société.
 AEBISCHER Matthias, Gesellschaftswissenschaften.
 ANDREY Georges, Sciences de la société.
 BAERISWYL Othmar, Gesellschaftswissenschaften.
 BARRELET Denis, Sciences de la société.
 BERENTSEN Aleksander, Volkswirtschaftslehre.
 BONVIN Jean-Michel, Sciences de la société.
 BORY Michel, Sciences de la société.
 BRECHBUEHL Beat, Betriebswirtschaftslehre.
 BRODA May Blossom, Gesellschaftswissenschaften.

Dokumentation

Lehrkörper, Lektoren und Lektorinnen, Oberassistenten und -assistentinnen

CAMBOULIVES Roland, Sciences de la société.
CHUARD Claude, Sciences de la société.
CRETZAZ Eric, Sciences de la société.
DE BEER Alexander, Gestion.
DELAY Philippe, Gestion.
DESCLOUX Jean-Francois, Informatique.
DIAZ Santiago, Sciences de la société.
DONEYs Philippe, Sciences de la société.
DOUSSE Anne, Sciences de la société.
DREYER Dominique, Gestion.
DUBEY Bernard, Gestion.
EMMENEGGER Susan, Sciences de la société.
FAVRE Daniel, Sciences de la société.
FAVRE Jacques, Sciences de la société.
FENGLER Susanne, Sciences de la société.
FLEURY Stephane, Sciences de la société.
GAY ANGER Sophie, Gestion.
GOETTLICH Udo Franz, Gesellschaftswissenschaften.
GOVONI Carlo, Gesellschaftswissenschaften.
GRONEBERG Fred Michael, Gesellschaftswissenschaften.
HELD Jean-Blaise, Sciences de la société.
HERTZOG Serge Auguste, Sciences de la société.
HUESEMANN Stefan, Informatik.
HUGON Philippe, Economie politique.
IMDORF Christian, Gesellschaftswissenschaften.
JACCARD-STUDER Michele, Sciences de la société.
JECKER Urs Viktor, Gesellschaftswissenschaften.
JEITZINER Bruno, Volkswirtschaftslehre.
KLAPPROTH Stephan, Sciences de la société.
KOLLER Erwin, Gesellschaftswissenschaften.
LENZ Karl Juan Isidro, Volkswirtschaftslehre.
LEVY Alain, Gestion.
LONGCHAMP Albert, Sciences de la société.
MELLINI Laura, Sciences de la société.
MORARD Bernard, Gestion.
NGUYEN Dac Hoa, Informatique.
NOLLERT Michael, Gesellschaftswissenschaften.
OBERT Wolfram, Gesellschaftswissenschaften.
PERRIARD Michel, Economie politique.
PERROT Etienne Emile, Gestion.
PILLET Gonzague, Economie politique.
PLOMB Fabrice Henri Albin, Sciences de la société.
RANALDO Angelo, Gestion.
RENGER Rudolf, Gesellschaftswissenschaften.
RENTSCH Daniel, Betriebswirtschaft.

RIDORE Charles, Sciences de la société.
 RUETTIMANN Jean-Paul, Sciences de la société.
 RUFFA Michel, Gestion.
 SAURER Karl, Gesellschaftswissenschaften.
 SCHENK Michael, Gesellschaftswissenschaften.
 SCHLAPP Hermann, Gesellschaftswissenschaften.
 SIDLER Oliver Fridolin, Gesellschaftswissenschaften.
 SOMMARUGA Giovanni, Gesellschaftswissenschaften.
 STIEHLER Friedrich Hans-Jörg, Gesellschaftswissenschaften.
 STOCK Ruth, Betriebswissenschaft.
 STOECKLIN Daniel, Sciences de la société.
 TERZI Cedric, Sciences de la société.
 THELEN Lionel, Sciences de la société.
 TSCHANNEN Olivier, Sciences de la société.
 TUCHSCHMID Nils Stephane, Gestion.
 WAGNER Johann Vinzenz, Gesellschaftswissenschaften.
 WILDI Marc, Economie quantitative.
 WUILLEMIN Lucien, Gestion.
 WYSS Malika, Sciences de la société.
 ZAUGG Robert, Betriebswissenschaft.
 ZORAN Sonia, Sciences de la société.
 ZUELLIG Peter, Gesellschaftswissenschaften.
 ZUERCHER Markus, Gesellschaftswissenschaften.

Privat-docent-e-s / Privatdozenten und -dozentinnen

COMBY Bernard (20.2.39) de Vollèges VS – Dr. rer. pol. – PD SE 75 – Economie régionale.
 ROSSI Angelo (27.4.40) de Monte TI – Dr. rer. pol. – PD SH 86 – Economie régionale et urbaine.
 NELL Philippe (10.8.54) von Göschenen UR – Dr. rer. pol. – PD SE 93 – Economie internationale.
 HUERLIMANN Tony (08.3.53) de Walchwil ZG – Dr. rer. pol. – PD SH 97 – Economie.

Maîtres d'enseignement et de recherche / Lehr- und Forschungsräte

COLLAUD Gerald, Centre "Nouvelles technologies et enseignement".
 MUELLER Georg, Gesellschaftswissenschaften.
 ROSSI Sergio, Economie politique.

Maîtres-assistant-e-s / Oberassistenten und -assistentinnen

ANRIG Bernhard, Informatik.
 HAETTENSCHWYLER Pius, Informatik.
 HUERLIMANN Tony, Informatique.
 KLINKERT Andreas, Informatik.

Dokumentation

Lehrkörper, Lektoren und Lektorinnen, Oberassistenten und -assistentinnen

KUNZ Alexis, Betriebswirtschaftlehre.
MAINARDI Giuditta, Sciences de la société.
STOECKLIN Daniel, Sciences de la société.
STORMER Henrik, Informatik.
SURDEZ Muriel, Sociologie et médias.
THELEN Lionel, Sciences de la société.

Lecteurs et lectrices / Lektoren und Lektorinnen

EMMENEGGER Jean-François, Quantitative Wirtschaftsforschung.
MAURON Roger, Informatik.
PULLIN Patricia, Enseignement des langues.

4.4.4. Faculté des lettres / Philosophische Fakultät

Professeur-e-s émérites / Emeritierte Professoren und Professorinnen

SUGRANYES DE FRANCH Ramón (30.10.11) d'Espagne – Lic. phil., Dr. iur. – Pem SH 82.
EISENRING Albert J. Th. (28.9.16) von Bichelsee TG – Dr. phil. – emP WS 82.
MÜLLER Konrad (12.11.20) von Biel BE – Dr. phil. – emP SS 86.
PUELMA Mario (30.7.17) von Dübendorf ZH – Dr. phil. – emP WS 87.
HUBER Hugo (1.10.19) von Häggenschwil SG – Dr. phil. – emP WS 89.
ZAWADZKI Tadeusz (7.4.19) de Fribourg – Dr. phil. – Pem SH 89.
ROUDAUT Jean-Olivier (1.6.29) de France – Agrégé – Pem SH 91.
ZELLER Hans (27.2.26) von Zürich – Dr. phil. – emP WS 92.
PFAFF Carl (6.3.31) von Basel – Dr. phil. – emP WS 97.
AGAZZI Evandro (23.10.34) d'Italie – Dr. phil. – Pem SH 97.
TAGLIAVINI Luigi (7.10.29) d'Italie – Dr. phil. – Pem SH 2000.
KÜNG Guido (5.10.33) von Sursee LU – Dr. phil. – emP WS 2000.
RAMIREZ Pedro (3.6.33) von Riehen BS – Dr. phil. – emP WS 01.
LADNER Pascal (2.9.33) von Basel – Dr. phil. – emP WS 03.
SCHNEIDER Hans-Dieter (14.3.39) von Deutschland – Dr. phil. – emP WS 03.

Professeur-e-s ordinaires / Ordenliche Professoren und Professorinnen

MENICETTI Aldo (8.1.35) d'Italie – Dr. phil. – Po SE 72 (Peo SH 68) – Philologie romane.
GIRAUD Yves (16.6.37) de France – Dr. phil. – Po SH 74 (Peo SH 69) – Littérature française
(Démission au 30.09.2004).
PERREZ Meinrad (24.3.44) von Dagmersellen LU – Dr. phil. – oP WS 75 – Klinische
Psychologie.
PIÉRART Marcel (25.10.45) de Belgique – Dr. phil. – Po SE 76 – Philologie classique - Histoire
ancienne.

- MORTIMER Anthony (14.6.36) de Grande-Bretagne – Dr. phil. – Po SH 78 (ChC SH 74) – Littérature anglaise.
- HAEBERLIN Urs (8.12.37) von Oberaach TG – Dr. phil. – oP WS 79 – Heilpädagogik.
- BERRENDONNER Alain (20.12.46) de France – Dr. phil. – Po SH 79 – Linguistique française moderne.
- ALTERMATT Urs (18.7.42) von Zullwil und Nunningen SO – Dr. phil. – oP SS 80 – Allgemeine und schweizerische Zeitgeschichte.
- OSER Fritz (15.7.37) von Flüh SO – Dr. phil., Dr. h.c. – oP SS 81 (AssP SS 78) – Pädagogik und pädagogische Psychologie.
- FIEGUTH Rolf (2.11.41) von Deutschland – Dr. phil. – oP SS 83 – Slavistik.
- FRICKE Harald (28.3.49) von Deutschland – Dr. phil. – oP WS 84 – Neuere und zeitgenössische deutsche Literatur.
- LAMBERT Jean-Luc (18.10.47) de Belgique – Dr. psych. – Po SH 84 (Pass SH 81) – Pédagogie curative.
- REHDER Robert (7.8.35) des Etats-Unis – BA PhD – Po SE 85 – Littérature anglaise moderne et littérature américaine.
- HAAS Walter (14.9.42) von Kriens LU – Dr. phil. – oP WS 86 (PD WS 78) – Germanische Philologie.
- BILLERBECK Margarethe (13.12.45) von Basel – Dr. phil. – oP WS 87 (Maître-ass. WS 78) – Klassische Philologie.
- MARTINI Alessandro (21.1.47) de Caverigno TI – Dr. phil. – Po SH 87 (Pass SE 82, PD SE 79) – Littérature italienne.
- O'MEARA Dominic (14.5.48) de la République d'Irlande – Dr. phil. – Po SE 87 – Métaphysique et philosophie antique (prof. à la Faculté de théologie).
- HUBER Oswald (18.6.42) von Österreich – Dr. phil. – oP WS 89 – Allgemeine Psychologie.
- RETSCHITZKI Jean (20.6.43) de Moudon VD – Dr. phil. – Po SH 89 (PD SH 86, Pass SH 82) – Psychologie.
- GIORDANO Christian (27.10.45) d'Italie – Dr. phil. – oP SH 89 – Ethnologie.
- LUTZ Eckart Conrad (1.12.51) von Deutschland – Dr. phil. – oP WS 89 – Germanische Philologie.
- SCHAMP Jacques (14.4.44) de Belgique – Dr. phil. – Po SH 90 – Philologie classique.
- KURMANN Peter (31.12.40) von Luzern – Dr. phil. – oP SS 91 – Kunstgeschichte.
- STOICHITA Victor I. (13.6.49) de Roumanie – Dr. phil. – Po SE 91 – Histoire de l'art.
- DARMS Georges (20.12.46) von Falera GR – Dr. phil. – oP WS 91 – Rätoromanische Sprache und Kultur.
- SOULET Marc-Henry (30.5.53) de France – Dr. ès sociologie – Po SH 91 – Travail social.
- REINHARDT Volker (21.6.54) von Deutschland – Dr. phil. – oP WS 91 – Allgemeine und Schweizergeschichte der Neuzeit.
- WOLF Jean-Claude (14.12.53) von Spiez BE – oP SS 93 – Ethik und politische Philosophie.
- PYTHON Francis (23.4.46) d'Arconciel FR – Dr. phil. – Po SE 93 (PD SE 93, Maître-ass. SH 86) – Histoire contemporaine générale et suisse.
- TURCHETTI Mario (7.2.44) d'Italie – Dr. phil. – Po SH 93 – Histoire moderne générale et suisse.
- WUERFFEL Stefan Bodo (28.3.44) von Russin GE – Dr. phil. – oP SS 94 – Neuere deutsche Literatur.

Dokumentation

Lehrkörper, Lektoren und Lektorinnen, Oberassistenten und -assistentinnen

- FRIEDLI Richard (20.12.37) de Welschenrohr SO – Dr. théol. – Po SE 94 (Po SH 79, Peo SH 74, Lb SH 73 = Facul. Théol.) – Science des religions (option sciences sociales).
- GURTNER Jean-Luc (5.8.52) de Mühledorf BE – Dr. phil. – Po SH 94 (PD SE 94, Maître-ass. SH 92) – Pédagogie générale.
- SPIESER Jean-Michel (3.05.42) de France – Dr. phil. – Po SH 97 – Archéologie paléochrétienne.
- SCHMIDT Hans-Joachim (30.04.55) von Deutschland – Dr. phil. – oP WS 98 – Allgemeine und Schweizer Geschichte des Mittelalters.
- TRUDGILL Peter (07.11.43) de Grande-Bretagne – Dr. phil. – Po SH 98 – Linguistique anglaise.
- NIDA-RUEMELIN Martine (6.06.57) von Deutschland – Dr. phil. – oP SE 99 – Philosophie des Menschen und der Humanwissenschaften.
- SOLDATI Gianfranco (5.9.59) de Cimadara TI – Dr. phil. – Po SH 2000 – Philosophie moderne et contemporaine.
- ZOPPELLI Luca (1.9.60) d'Italie – Dr. phil. – Po SH 2000 – Musicologie.
- RIGOLI Juan (4.6.59) de Torricella-Toverne TI – Dr. phil. – Po SH 01 (Peo SH 2000) – Littérature française.
- BLESS Gérard (21.5.57) von Flums SG – Dr. phil. – oP WS 01 (AssP SS 96, PD WS 94) – Heilpädagogik.
- REICHERTS Michael (3.8.50) d'Allemagne – Dr. psych. – Po SH 01 (Pass SH 97, ChC SH 83) – Psychologie clinique.
- PENATE RIVERO Julio (28.5.51) d'Espagne – Dr. phil. – Po SH 02 – Littérature espagnole et hispano-américaine.

Professeur-e-s extraordinaires / Ausserordentliche Professoren und Professorinnen

- MARSCH Edgar (6.4.38) von Freiburg – Dr. phil. – aoP SS 85 (AssP WS 71) – Deutsche Literatur und Literaturdidaktik.
- DAPHINOFF Dimiter (23.8.50) de Bolligen BE – Dr. phil. – Peo SH 90 (Pass SH 84) – Littérature anglaise.
- FAUDEMAY Alain (6.4.50) de France – Agrégé – Peo SH 99 (Pass SH 73) – Littérature française.
- MÄDER Ueli (18.05.51) von Beinwil am See AG – Dr. phil. – aoP SS 01 (AssP WS 71) – Sozialarbeit.

Professeurs associé-e-s / Assoziierte Professoren und Professorinnen

- VERNAY Philippe (23.11.43) d'Orsières VS – Dr. phil. – Pass SH 89 (PD SH 76) – Philologie romane.
- FUMAGALLI Edoardo (12.4.49) d'Italie – Dr. phil. – Pass SH 90 – Littérature italienne.
- SCHNEIDER Günther (25.4.42) von Freiburg – Dr. Phil. – AssP WS 96 – (Lb WS 89, Lekt WS 75) – Deutsch als Fremdsprache.
- SWIDERSKI Edward (17.10.48) des Etats-Unis – Dr. phil. – Pass SE 97 – (PD SH 85, Maître-ass SH 85, ChC SH 83) – Philosophie de la culture de l'Europe orientale.
- GOHARD Aline (22.10.51) de France – Dr. did. – Pass SH 97 – Français langue étrangère.
- NOLLERT Michael (5.3.60) von Zurich – Dr. phil. – AssP WS 00 – Sozialarbeit.

- REVAZ Françoise (4.9.53) de Salvan VS – Dr. phil. – Pass SH 01 (ChC SH 91) – Linguistique française.
- CHRISTEN Helen (05.08.56) von Knutwil LU – Dr. phil. – AssP SS 02 (Ober-Ass. SS 00, PD SH 96) – Germanische Linguistik.
- BONOLI Giuliano (28.12.68) de Breganzona TI – PhD. pol. soc. – Pass SH 02 – Travail social et politiques sociales.
- CHARLIER Bernadette (27.7.56) de Belgique – Dr. en sciences de l'éducation – Pass SH 02 – Didactique universitaire.
- BIZZARI Hugo Oscar (28.1.56) von Argentinien – Dr. phil. – AssP WS 02 – Spanische Philosophie und Geschichte der spanischen Sprache.
- CLAVIEN Alain (15.1.57) de Sion VS – Dr. phil. – Pass SH 03 – Histoire contemporaine et suisse.
- HAUSER Claude (21.07.65) de Porrentruy JU – Dr. phil. – Pass SH 03 (Maître-ass. SH 2000) – Histoire contemporaine générale et suisse.

Anciens et anciennes professeur-e-s titulaires / Ehemalige Titularprofessoren und -professorinnen

- CONDRAU Gion – Dr. med und Dr. phil.
- DALCHER Peter – Dr. phil.
- DECURTINS Alexi – Dr. phil.
- FÜGLISTER Robert-Louis – Dr. phil.
- PRONGUÉ Bernard – Dr. phil.
- STADLER Rudolf – Dr. phil.

Professeur-e-s titulaires / Titularprofessoren und -professorinnen

- TREMP Ernst (2.10.48) von Näfels GL – Dr. phil. – TitP WS 93 (PD WS 86) – Allgemeine Geschichte des Mittelalters und historische Hilfswissenschaften.
- DUSS Josef (24.10.32) von Hasle LU – Dr. Theol./Dr. Phil. – TitP WS 93 (Lb SS 84) – Psychologie.
- SITTER Beat (11.5.39) de Berne – Dr. phil. – Ptit SE 94 (PD SS 90) – Ethique sociale.
- VRTICKA Karel (15.10.30) von Luzern – Dr. méd. – TitP WS 95 (Lb WS 80) – Physiologie und Pathophysiologie des sprachlichen Kommunikation.
- STAUB Silvia M. (12.5.36) von Zürich – Dr. phil. I – TitP WS 96 (ChC WS 81) – Sozialarbeit.
- OSIEK Christian (7.12.43) de Genève – Dr. Phil. – Ptit SH 97 (ChC SE 78) – Psychologie.
- ROETHLISBERGER Max (31.12.42) von Langnau BE – Dr. Phil. – TitP WS 97 (Lb WS 79) – Pädagogik.
- SCHLÖGL Hermann (22.7.32) von Deutschland – Dr. Phil. – TitP WS 97 (Lb WS 80) – Ägyptologie.
- MALACRIDA Roberto (5.4.48) de Mendrisio TI – Dr. Phil. – TitP SH 98 (ChC. SS 90) – Psychologie clinique.
- BAERISWYL Franz (27.3.49) von Freiburg u. Alterswil FR – Dr. Phil. – TitP SS 99 – Pädagogische Psychologie.
- KÜHNE Udo (7.7.55) von Deutschland – Dr. phil. – TitP SS 2000 (ChC WS 93) – Mediaevistische Studien.

Dokumentation

Lehrkörper, Lektoren und Lektorinnen, Oberassistenten und -assistentinnen

- HAENSGEN Klaus-Dieter (4.6.52) von Deutschland – Dr. phil. – TitP SS 2000 (Lb WS 93; PD SS 98) – Psychologie.
- PLANCHEREL Bernard (8.2.41) de Bussy-Morens – Dr. phil. – Ptit SH 01 (ChC. SH 95) – Psychologie.
- NIGGLI Aloïs (22.3.50) von Wolfwil SO – Dr. phil. – TitP WS 01 (Lb WS 87) – Deutsche Didaktik.
- NIEDERMANN Albin (15.10.44) von Uzwil SG – Dr. phil. – TitP SS 01 (Lb WS 80) – Heilpädagogik.
- SEILER Roland (9.3.54) von Ermatigen TG – Dr. phil. – TitP SS 03 (ChC SS 99) – Psychologie.
- ALTHOF Wolfgang (32.12.50) von Deutschland – Dr. phil. – TitP WS 03 (Ober-Ass. SS 90) – Pädagogik.
- BUGNARD Pierre-Philippe 6.11.49) de Charmey FR – Dr. phil. – Ptit SH 03 (Lect. SH 90, Maître de didac. SH 86) – Didactique.
- DIAS Bosco (30.01.42 de Lucerne – Dr. phil. – Ptit SH 03 (ChC. SH 80, Maître-ass SH 80) – Pédagogie curative.
- JUNG Joseph (24.01.55) von Ramsen SH – Dr. phil. – TitP WS 03 (Lb SS 2000) – Zeitgeschichte.
- RUEF Hans (14.07.49) von Oberried-Brienz BE – Dr. phil. – TitP WS 03 (Ober-Ass. WS 87, Lb SS 85) – Germanistik.

Chargé-e-s de cours / Lehrbeauftragte

- ACHERMANN Monika, Erziehungswissenschaften.
- AEBERSOLD Ursula, Lehrerinnen- und Lehrerausbildung.
- ALBERTINI Francesca, Philosophie.
- ALLENBACH Birgit, Zeitgeschichte.
- ALTHAUS Kathrin, Heilpädagogik.
- ANDRÉ Yves Antoine, Formation des maîtres.
- ANDREY Georges, Histoire médiévale et moderne.
- ANTIC Vladan, Education physique et sports.
- ANTONSEN Jan Erik, Germanistik.
- ARNI Rudolf, Lehrerinnen- und Lehrerausbildung.
- BACKES Martina, Germanistik.
- BALVAY Florence, CERLE.
- BAUMANN Bertrand, CERLE.
- BAUMGARTEN Heinz Hermann, Heilpädagogik.
- BAYS Claude, Formation des maîtres.
- BEAUD Emmanuel, Formation des maîtres.
- BELY Lucien, Histoire médiévale et moderne.
- BERELOWITSCH Wladimir, Slavistique.
- BERLIOZ Jacques, Histoire médiévale et moderne.
- BERTRAMS WERNER Annette, Sozialarbeit und Sozialpolitik.
- BERSET Christian, Formation des maîtres.
- BESSON Yves, Histoire contemporaine.

BETTINVILLE Aurore, Développement de tests et diagnostic
BICKEL ZIGNANI Susanne Magdalena, Altertumswissenschaften.
BLANCHARD Marc, Heilpädagogik.
BONOLI Giuliano, Travail social et politiques sociales.
BORGARD Thomas Hardy, Germanistik.
BORNTRAEGER Ekkehard Wolfgang, Griechische Sprache und Kultur.
BOUQUET Jean-François, Formation des maîtres.
BOURQUI Fabien, Formation des maîtres.
BREGNARD Eric, Formation des maîtres.
BROHY SCHNEIDER Claudine, CERLE.
BROMBACHER CHRISTOPH, ARCHÉOLOGIE.
BRUCKS Werner, Psychologie.
BRUGGISSER Therese, Musikwissenschaft.
BRUDERLEIN Patrick, Pédagogie curative.
BUCHER Anton Alois, Erziehungswissenschaften.
BUECHEL Jean-Luc, Formation des maîtres.
BUGNARD Pierre-Philippe, Formation des maîtres.
BUJARD Jacques André, Sciences de l'antiquité.
BURGENER WOEFFRAY Andrea Maria, Heilpädagogik.
BURRI Daniel, Psychologie.
CANONICA Elvezio, Langues et littérature romanes.
CARERI Giovanni, Histoire de l'art.
CARIGIET Erwin, Sozialarbeit und Sozialpolitik.
CASTELLA Christiane, Formation des maîtres.
CHAPELLIER Dominique, Science de l'Antiquité.
CHARMILLOT Maryvonne, Science de l'éducation.
CHÂTEL Viviane, Travail social et politiques sociales.
CHEVRON Marie-Pierre, Sciences de l'éducation.
CHRISTIN Olivier, Histoire médiévale et moderne.
CLERC Pierre-Alain, Français.
CORDONE Gabriela, Langues et littératures romanes.
CORTI Diego, Psychologie.
CROUZET Denis, Histoire médiévale et moderne.
DA CUNHA Antonio, Travail social et politiques sociales.
DASEN TUOR Véronique, Sciences de l'antiquité.
DEMIERRE Georges, Pédagogie curative.
DESCHLER Sabine Anna, Altertumswissenschaften.
DESSIBOURG Claude André, Pédagogie curative.
DORSCH Stefan, Philosophie.
DRILLING Matthias, Sozialarbeit und Sozialpolitik.
DUBOWY Norbert Othmar, Musikwissenschaft.
EISENHUT Johannes Jörg, Germanistik.
EHRET KOENIG Rebekka, Sozialarbeit und Sozialpolitik.
FASNACHT Walter, Altertumswissenschaften.
FAVEZ Nicolas Pierre, Psychologie.

Dokumentation

Lehrkörper, Lektoren und Lektorinnen, Oberassistenten und -assistentinnen

FAVRE Daniela, Formation des maîtres.
FERRONI Augusta, Pédagogie curative.
FLEURY Stephane, Travail social et politiques sociales.
FLORACK Arnd Ulrich, Psychologie.
FLÜELER Christoph, Mediävistisches Institut.
FONTANA Barbara, Pédagogie curative.
GALLEY Nicolas, Histoire de l'art et musicologie.
GAMPP Axel Christoph, Kunstgeschichte.
GAPANY Joël, Langues et littérature française.
GEIGER Patrick, Zeitgeschichte.
GENDOLLA Guido Heinz Erich, Psychologie
GEX Pierre, Sciences de l'Antiquité.
GICK Cornelia, CERLE.
GILARDI Paola, Fremdsprachen.
GISLER Jean-Robert, Sciences de l'antiquité.
GNAEGI Philippe, Travail social et politiques sociales.
GOBET Fernand, Psychologie.
GOLAY Laurent, Histoire médiévale et moderne.
GONON Philipp, Erziehungswissenschaften.
GREBNER Simone, Psychologie.
GREMAUD Germaine, Pédagogie curative.
GRIENER Pascal, Histoire de l'art et musicologie.
GRONEBERG Fred Michael, Philosophie.
HADDAD ZUBEL Rosita, Psychologie.
HALLER Markus, Philosophie.
HASLER John-Daniel, Formation des maîtres.
HERMANN Ernst, Psychologie.
HOCHSTRASSER Barbara, Psychologie.
HOEFFLIN George, Sciences de l'éducation.
HUBER Wolfram Odilo, Psychologie.
HUESTER Heidemarie, Altertumswissenschaften.
HURNI Elisabeth, Psychologie.
HUSER Christian, Sozialarbeit und Sozialpolitik.
IZZO Stefania, Travail social et politiques sociales.
JAEGER Elisabeth, Altertumswissenschaften.
JEANNERET Thérèse, Langues et littérature française.
JOHANEK Peter, Germanistik.
JUNG Joseph, Schweizerische Zeitgeschichte.
JUNOD Philippe, Histoire de l'art.
JUVET Philippe, Psychologie.
KAESER Marc-Antoine, Sciences de l'antiquité.
KERN Iso, Philosophie.
KNOCH Gabriela, Historische Hilfswissenschaften.
KOMPIS Martin, Heilpädagogik.
KOUBANOV Igor, Slavistique.

KRONIG Winfried, Heilpädagogik.
KUEHN Maria Luise, Altertumswissenschaften.
KUNZ WESTERHOFF Dominique, Langues et littérature française.
KUPPER Zeno, Psychologie.
KUTZNER Stefan, Sozialarbeit und Sozialpolitik.
LAEUBLI Loud Marlène, Travail social et politiques sociales.
LOEHRER Guido, Philosophie.
LUDER Reto, Heilpädagogik.
LUGINBUEHL-HEFTI Lorenz, Heilpädagogik.
LUGT Hiltrud, Sozialarbeit und Sozialpolitik.
MAIELLO Carmine, Sciences de l'éducation.
MAEDER Ueli, Sozialarbeit und Sozialpolitik.
MAGNIN Chantal, Sozialarbeit und Sozialpolitik.
MARKUS Ellen, Heilpädagogik.
MALACRIDA Roberto Luigi, Psychologie.
MARTIGNONI Graziano, Psychologie.
Mayer Jean-François, Sciences des religions.
MAYR Barbara, Formation des maîtres.
MEICHTRY Wilfried, Germanistik.
MEIER-MESQUITA Maria Cintia, Sozialanthropologie.
MERCURIO Daniela, Erziehungswissenschaften.
MEYER Urs, Religionswissenschaft.
MINDER Patrick, Formation des maîtres.
MINGELS Annette, Vergleichende Literaturwissenschaft.
MODICA Sandra, Travail social et politiques sociales.
MOESSINGER Pierre, Psychologie.
MOGGI Franz, Psychologie
MOLLARD Francois, Travail social et politiques sociales.
MONNARD Isabelle, Sciences de l'éducation.
MONTROYA Jorge, Sciences de l'éducation.
MORAND-NOET Pascale, CERLE.
MOTTAS Jacques, Formation des maîtres.
MOULIN Jean-Paul, Pédagogie curative.
MOUSSA Sarga, Français.
MUELLER Catherine, Sozialarbeit und Sozialpolitik.
MUELLER Jolanta, Slavistik.
MUELLER Martin, Fremdsprachen.
MUELLER Norbert Leo, Sozialarbeit und Sozialpolitik.
MULLER Chantal, Formation des maîtres.
MULLIS GADIENT Maria Helena, Heilpädagogik.
MUSY Pierre-Alain, Formation des maîtres.
NANCHEN Dominique, Formation des maîtres.
NATALE Mauro, Histoire de l'art et musicologie.
NATER Urs Markus, Psychologie.
NAUMANN Kerstin, Psychologie.

Dokumentation

Lehrkörper, Lektoren und Lektorinnen, Oberassistenten und -assistentinnen

NICOLLIER Beatrice, Histoire médiévale et moderne.
NIGGLI Alois, Erziehungswissenschaften.
NOBILE Anne, Formation des maîtres.
NUFER Heinrich, Heilpädagogik.
NUNEZ Rafael, Psychologie.
OBERSON Frédéric, Formation des maîtres.
OBERSON Yvan, Formation des maîtres.
OEUVRAY Kerralie, Travail social et politiques sociales.
OSIEK Christian, Psychologie.
PEREZ Soledad, Sciences de l'éducation.
PERREGAUX Christiane, Pédagogie curative et spécialisée.
PETITPIERRE Geneviève, Pédagogie curative.
PETROVSKI Anita, Histoire de l'art.
PEIRY Raphael, Formation des maîtres.
PELIZZARI Alessandro, Sozialarbeit und Sozialpolitik.
PERREN Dominique, Psychologie.
PERRIG Walter, Psychologie.
PLANCHEREL Bernard, Psychologie.
POLTERA Orlando, Altertumswissenschaften.
RAMADAN Tariq, Science des religions.
RENAULAUD Céline Emmanuelle, Langues étrangères.
RENOLD Ursula, Erziehungswissenschaften.
REVAZ-KEHRER Françoise, Français.
REY Dominique, Formation des maîtres.
REY Francine, Formation des maîtres.
RODER Volker, Psychologie.
ROETHLISBERGER Max, Erziehungswissenschaften.
ROSSIER Catherine, Pédagogie curative.
ROSSIER Laurent, Psychologie.
ROTH Christoph, Psychologie.
ROUGET Patrick Claude, Psychologie.
RUCKSTUHL Chantal, Heilpädagogik.
RUEGG François, Anthropologie sociale.
RUNTZ Edmée, Formation des maîtres.
RUST Alois, Philosophie.
SAVOY Georges, Formation des maîtres.
SCHALLER Maria del Pilar, Langues et littératures romanes.
SCHAEGLER Ulrich, Geschichte des Mittelalters und der Neuzeit.
SCHALLER Iris Brigitta, CERLE.
SCHENKER Micheline, Formation des maîtres.
SCHIEWER Gesine Lenore, Germanistik.
SCHMID Herbert, Heilpädagogik.
SCHMID Holger, Psychologie.
SCHNEIDER Wolfram, Geschichte des Mittelalters und der Neuzeit.
SCHOUWEY Jacques, Formation des maîtres.

SCHUERMANN Kurt, Heilpädagogik.
 SCHULTE Michael, Psychologie.
 SCHULTHEIS Franz, Sozialarbeit und Sozialpolitik.
 SEIFERT Eberhard, Heilpädagogik.
 SIMMEN René, Heilpädagogik.
 SOMMARUGA Giovanni, Philosophie.
 SORG Reto, Germanistik.
 STEINRÜCK Martin, Altertumswissenschaften.
 STOFFEL Beatrice, Psychologie.
 STRAUME Laila Kristina, Altertumswissenschaften.
 STUDER Felix, Heilpädagogik.
 STUDER Manuela, Altertumswissenschaften.
 STUECKELBERGER Hartmann Johannes, Kunstgeschichte.
 SZIDAT Joachim, Altertumswissenschaften.
 TREMP Ernst, Geschichte des Mittelalters.
 TUTIAUX Nicole, Formation des maîtres.
 WALLIMANN Isidor, Sozialarbeit und Sozialpolitik.
 WALZ Dorothea, Geschichte des Mittelalters.
 WEDER Marlise, Heilpädagogik.
 WEHRLI Agnes, Heilpädagogik.
 WICKI Werner, Psychologie.
 WILHELM Peter, Psychologie.
 WITTIG MATATHIA Ruth Dorothea, Psychologie.
 ZENTNER Marcel, Psychologie.
 ZIRKLER Michael, Sozialarbeit und Sozialpolitik.

Privat-docent-e-s / Privatdozenten und -dozentinnen

KRAUSE Clemens (12.2.34) von Düdingen und Wünnewil FR – Dr. Phil. – PD SS 77 – (Lb SS 74) – Archäologie.
 METZGER Ingrid (25.7.39) von Mesocco GR und Möhlin AG – Dr. phil. – PD WS 84 - Antike Kleinkunst/Art mineur antique.
 GASSER Johannes (9.5.43) von Lungern OW – Dr. Phil. – PD SS 90 – Philosophie, unter besonderer Berücksichtigung der Metaphysik und der philosophischen Anthropologie.
 BRUGGISSER Philippe (6.10.55) von Wohlen AG – Dr. phil. – PD SE 91 – Histoire ancienne et philologie classique.
 CANONICA Elvezio (13.10.59) de Cortisiasca Ti – Dr. phil. – PD SH 96 – Langues et littératures ibériques.
 SOMMARUGA Giovanni (28.08.56) von Lugono Ti – Dr. phil. – PD SE 96 – Philosophie, mit Schwerpunkten Logik und Wissenschaftstheorie.
 THOMMEN Evelyne (02.10.56) de Bâle – Dr. phil. – PD SH 97 – Psychologie du développement.
 GISLER Robert (30.01.52) de Fribourg et Dompiere – Dr. phil. – PD SE 97 – Sciences de l'Antiquité.

Dokumentation

Lehrkörper, Lektoren und Lektorinnen, Oberassistenten und -assistentinnen

- RUDIN Ernst (10.7.55) de Seltisberg BL – Dr. phil. – PD SE 98 – Langues et littératures espagnoles et hispano-américaines.
- GÉRARD-ZAI Marie-Claire (21.9.45) de Lucerne et Bad-Ragaz SG – Dr. phil. – PD SE 98 – Philologie romane.
- PUTALLAZ François Xavier (06.02.57) de Conthey VS – Dr. phil. – PD SH 98 – Histoire de la philosophie.
- FLUELER Christoph (21.12.57) von Stansstad NW – Dr. phil. – PD WS 98 – Geschichte der Philosophie.
- GEIGER Peter (22.10.42) von Oberegg AI – Dr. phil. – PD SS 99 – Zeitgeschichte.
- DASEN TUOR Véronique (7.12.57) de Täuffelen BE – Dr. phil. – PD SE 2000 – Histoire ancienne et archéologie classique.
- SCHUMACHER Bernard (6.12.65) – Dr. phil. – PD SE 2000 – Philosophie.
- REICHENBACH Roland (23.10.62) von Gsteig b. Gstaad BE – Dr. phil. – PD SS 2000 – Pädagogik.
- SUAREZ-NANI Tiziana (18.7.56) de Monte-Carasso TI – Dr. phil. – PD SE 2000 – Histoire de la philosophie.
- WETZEL René (17.12.59) von Hüttwilen TG – Dr. phil. – PD SS 2000 – Germanische Philologie.
- BUCHER Anton (21.9.60) von Altbüron LU – Dr. phil. – PD SS 2000 – Erziehungswissenschaft.
- HAUPT Sabine (17.06.59) von Lausanne VD und Deutschland – Dr. phil. – PD WS 2000 – Neuere Deutsche und Vergleichende Literaturwissenschaft.
- FLÜCKIGER Hansrueli (25.06.60) von Wynigen BE – Dr. phil. – PD SS 2000 – Philosophie.
- MOESSINGER Pierre (13.9.43) de Genève – Dr. phil. – PD SE 01 – Psychologie.
- POLTERA Orlando (15.1.59) von Mulegns GR – Dr. phil. – PD WS 01 – Klassische Philologie.
- SCHROETER François (3.4.62) de Féigny FR – Dr. phil. – PD SH 01 – Philosophie.
- STEINRÜCK Martin (25.7.57) von Basel – Dr. phil. – PD WS 01 – Klassische Philologie.
- ZANETTI Véronique (16.8.59) von Poschiavo GR – Dr. phil. – PD WS 01 – Philosophie.
- BACKES Martina (6.5.58) von Deutschland – Dr. Phil. – PD SS 02 – Germanische Philologie.

Maîtres d'enseignement et de la recherche / Lehr- und Forschungsräte und -rätinnen

- ALTHOF Wolfgang, Pädagogik.
- BRUGGISSER Philippe, Histoire ancienne.
- CHEVRON Marie-Pierre, Service de la formation des maîtres.
- COLLAUD Gérald, Nouvelles technologies de l'enseignement.
- DE REYFF Simone, Littérature française.
- FLÜELER Christoph, Mediävistisches Institut.
- GÉRARD-ZAI Marie-Claire, Philologie romane.
- HARTMANN Eric, Pédagogie curative.
- JELTSCH Barbara, Heilpädagogik.
- LANGNER Michael, Médiathèque.
- MARKEVITCH-FRIEDEN Natalia, Service de la formation des maîtres.
- NIEDERMANN Albin, Heilpädagogik.
- RENEVEY Denis, Langue et littérature anglaises.
- RUNTZ Edmée, Service de la formation des maîtres.

Maîtres-assistant-e-s / Oberassistenten und -assistentinnen

AKKARI Abdeljalil, Pédagogie.
ALLENBACH Brigit, Ethnologie.
BOERNER Marie-Christine, Allgemeine und vergleichende Literaturwissenschaft.
BOSSHART Catherine, Zeitgeschichte.
CHARBON Remy, Germanistik.
COEN Pierre-François, Pédagogie.
DASEN TUOR Véronique, Sciences de l'Antiquité.
DELIÈGE Michelle, Pédagogie.
DIAS Martinho Jose Bosco, Pédagogie curative.
FAVEZ Nicolas Pierre, Psychologie.
FLÜELER Christoph, Mediaevistische Studien.
FURRER Markus, Zeitgeschichte.
GREBNER Simone, Psychologie.
HADDAD Rosita, Psychologie.
HAUPT SECRETAN Sabine, Germanistique.
JOEDICKE Ansgar, Religionswissenschaften.
KOUBANOV Igor, Slavistique.
KUTZNER Stefan, Sozialarbeit.
LATHION Stephane, Science des religions.
LUGT Hiltrud, Sozialarbeit.
MACHO Siegfried, Psychologie.
MEIER-MESQUITA Maria Cintia, Zeitgeschichte.
MONNARD Jacques, Nouvelles technologies de l'enseignement.
PACHE Jeanne Véronique, Ethnologie.
PEDROJETTA Guido, Littérature italienne.
PLATTEAUX Hervé, Nouvelles technologies de l'enseignement.
ROSSIER Jérôme, Psychologie.
RUEGG François, Anthropologie sociale.
SCHOEBI Dominik, Psychologie.
SEYDOUX François, Musikologie.
SHANTINATH Shachi, Psychologie.
SPIESER Cathie, Sciences de l'antiquité.
SPYCHIGER Maria Bertha, Erziehungswissenschaft.
STOFFEL Berno, Religionswissenschaft.
STUCK Elisabeth, Germanistik.
STUDER Félix, Heilpädagogik.
VALSANGIACOMO Nelly Claudia, Histoire contemporaine.
WAGNER Pascal, Psychologie.
WIDMER Kathrin, Psychologie.

Lecteurs et LECTRICES / Lektoren und Lektorinnen

ARNI Rudolf, Lehrerinnen- und Lehrerbildung.
Baechler Heribert, Lehrerinnen- und Lehrerbildung.

Dokumentation

Lehrkörper, Lektoren und Lektorinnen, Oberassistenten und -assistentinnen

BAERISWYL Franz, Lehrerinnen- und Lehrerausbildung.
BALZLI Margrit, Lehrerinnen- und Lehrerausbildung.
BANKOUL Sergei, Sporterziehung und Sport.
BANON Pascale, Linguistique française.
BASCHUNG Matthias, Lehrerinnen- und Lehrerausbildung.
BENZ Petra, Sozialarbeit.
BERTSCHY Beat, Lehrerinnen- und Lehrerausbildung.
BISSIG Gisela, Lehrerinnen- und Lehrerausbildung.
BROHY Claudine, CERLE.
BRÜGGER Daniel, Lehrerinnen- und Lehrerausbildung.
BRÜGGER Franz, Lehrerinnen- und Lehrerausbildung.
BÜHLER GARCIA ROSA Claudia, Lehrerinnen- und Lehrerausbildung.
BUGNARD Pierre-Philippe, Didactique française.
CARIGIET Werner, Lehrerinnen- und Lehrerausbildung.
CATHOMAS Rico, Lehrerinnen- und Lehrerausbildung.
CATILLAZ Josef, Lehrerinnen- und Lehrerausbildung.
CHAUVIN Thierry, Didactique.
CLARK Anthony, CERLE.
CORBAT Henri, Littérature française.
EGGER Dorothea, Lehrerinnen- und Lehrerausbildung.
ELSAESSER Traugott, Lehrerinnen- und Lehrerausbildung.
FAEH Jolanda, Psychologie.
FASEL Heribert, Lehrerinnen- und Lehrerausbildung.
FUCHS Victoria, Lehrerinnen- und Lehrerausbildung.
FURTER Reto, Lehrerinnen- und Lehrerausbildung.
GAMBONI Elke, Lehrerinnen- und Lehrerausbildung.
GICK Cornelia, CERLE.
GILARDI Paola, CERLE.
GYGAX Pascal Mark, Psychologie.
HADDAD Rosita, Psychologie.
HAENSGEN Klaus-Dieter, Psychologie.
HARI Margretha, Lehrerinnen- und Lehrerberatung.
HOFSTETTER Daniel, Lehrerinnen- und Lehrerausbildung.
HUBER Otto, Lehrerinnen- und Lehrerausbildung.
HUBER Wolfram Odilo, Psychologie.
JAEGER Andreas, Klassische Philologie.
JEGER Brigitte, Lehrerinnen- und Lehrerausbildung.
JOEDICKE Ansgar Raimund, Religionswissenschaft.
JUNGO Charles, Lehrerinnen- und Lehrerausbildung.
KERSTEN Bernd, Erziehungswissenschaften.
KOHLENER Patricia, CERLE.
KOLLY Otto, Lehrerinnen- und Lehrerausbildung.
KOVATSCHEK Verena, Lehrerinnen- und Lehrerausbildung.
KUHLMELT Eckehard, Psychologie.
KUNZ Regula, Sozialarbeit.

LANNERS Romain, Pédagogie curative.
LE GARREC Sophie, Travail social.
LENZ Peter, CERLE.
LOETSCHER Arthur, Heilpädagogik.
LOTTI Heidi, Lehrerinnen- und Lehrerausbildung.
MACHO Siegfried, Psychologie.
MAIATSKY Michail, Langues et littérature slaves.
MAIELLO Carmine, Pädagogik.
MAKARDIDJIAN Natalia, CERLE.
MARKEVITCH Natalia, Formation des maîtres.
MATTLE Ruedi, Lehrerinnen- und Lehrerausbildung.
MERCURIO Daniela, Erziehungswissenschaften.
MERZ-WIDMER Verena, Lehrerinnen- und Lehrerausbildung.
MONBARON Jacqueline, Pédagogie.
MONNARD Isabelle, Formation des maîtres.
MORAND-NOET Pascale, CERLE.
MÜLLER Gallus, Lehrerinnen- und Lehrerausbildung.
NEUNER Stefanie, CERLE.
NIGGLI Alois, Lehrerinnen- und Lehrerausbildung.
NYFFELER Daniel, Lehrerinnen- und Lehrerausbildung.
NYFFELER Regula, Sporterziehung und Sport.
OBERSON Bertrand, Travail social.
OETIKER Claudia, Lehrerinnen- und Lehrerausbildung.
OEUVRAY Kerralie, Travail social.
PAROLINI Patrizia, Lehrerinnen- und Lehrerausbildung.
PFEIFER Yvonne, Psychologie.
PIHET Sandrine, Psychologie.
PILLONEL Roland-Pierre, Formation des maîtres.
POLTERA Orlando, Klassische Philologie.
PROBST Gaby, CERLE.
PULLIN Patricia, CERLE.
REDMANN Thomas, Sozialarbeit.
REIDY Hubert, Lehrerinnen- und Lehrerausbildung.
RIEDO Dominicq, Lehrerinnen- und Lehrerausbildung.
RITZER Nadine, Lehrerinnen- und Lehrerausbildung.
ROHRBACH Ruedi, CERLE.
ROSSIER Laurent, Psychologie.
ROUBATY Theresa, Lehrerinnen- und Lehrerausbildung.
ROUILLER Jean, Didactique.
RUNTZ Edmée, Didaktik.
SAUTER Peter, CERLE.
SCHAEFER Gabrielle, Erziehungswissenschaften.
SCHAFER Jean-Guy, Philologie classique.
SCHAFER Leonard, Lehrerinnen- und Lehrerausbildung.
SCHALLER Hubert, Lehrerinnen- und Lehrerausbildung.

Dokumentation

Lehrkörper, Lektoren und Lektorinnen, Oberassistenten und -assistentinnen

SCHALLER Iris, CERLE.
SCHMIDT Roland, Lehrerinnen- und Lehrerausbildung.
SCHNYDER Inge, Lehrerinnen- und Lehrerausbildung.
SCHUEPBACH Marianne, Lehrerinnen- und Lehrerausbildung.
SCHWALLER Cyril, Lehrerinnen- und Lehrerausbildung.
SCHWERZMANN Patricia, Lehrerinnen- und Lehrerausbildung.
SENTI Johann-Georg, Lehrerinnen- und Lehrerausbildung.
SLUKA Paula, Lehrerinnen- und Lehrerausbildung.
SPAETI Christine, Zeitgeschichte.
SQUILLACI Myriam, Pédagogie curative.
STADLER Ida, Lehrerinnen- und Lehrerausbildung.
STEINER Christine, Erziehungswissenschaften.
STRESS Katharina, Psychologie.
STUDER Thomas, CERLE.
SUTERMEISTER Rose, Lehrerinnen- und Lehrerausbildung.
SZILAGYI Elisabeth, CERLE.
THURNHERR Martin, CERLE.
VANHULST Guillaume, Pédagogie.
WANDELER Christian, Erziehungswissenschaften.
WIELAND Gregor, Lehrerinnen- und Lehrerausbildung.
WIESER Dagmar, Français.
ZELTNER Urs, Heilpädagogik.

4.4.5. Faculté des sciences / Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät

Professeur-e-s émérites / Emeritierte Professoren und Professorinnen

HUBER Otto (13.8.16) von Mägenwil AG – Dr. rer. nat. – emP WS 84.
SCHNEIDER Helmut (26.5.19) von Deutschland – Dr. rer. nat. – emP WS 86.
NICKEL Erwin (11.5.21) von Deutschland – Dr. rer. nat. – emP WS 87.
CONTI Giuseppe (26.11.18) d'Italie – Dr. méd. – Pem SH 89.
SCHMID Josef (31.5.25) von Österreich – Dr. phil. – emP WS 90.
PORTMANN Plato (3.6.20) von Escholzmatt LU – Dr. rer. nat., dipl. méd. – emP SS 91.
INEICHEN Robert (24.6.25) von Luzern – Dr. rer. nat. – emP WS 91.
WIESENDANGER Mario (10.5.31) von Zürich – Dr. méd. – emP WS 94.
MEIER Hans (3.2.28) von Obersiggenthal AG – Dr. rer. nat. – emP SS 95.
PIVETEAU Jean-Luc (29.3.28) de France – Agrégé de l'Université – Pem SH 96.
HAAB Pierre (18.6.28) de Roche-d'Or JU – Dr. méd. – Pem SH 96.
WATTENDORFF Joachim (30.10.28) von Deutschland – Dr. rer. nat. – emP WS 96.
VON RAUMER Jürgen (20.8.32) von Villars-sur-Glâne FR – Dr. rer. nat. – emP WS 98.
HOLMANN Harald (12.12.29) von Deutschland – Dr. rer. nat. – emP WS 2000.

- KLEISLI Heinrich (19.10.30) von Niederweningen ZH – Dr. sc. math. – emP WS 2000.
 LAMPEL Gerolf (30.1.32) von Österreich – Dr. rer. nat. – emP WS 2000.
 EMMENEGGER Franzpeter (16.9.35) von Schüpfheim LU und Luzern – Dr. rer. nat. ETH – emP SS 01.
 HASELBACH Edwin (10.11.40) von Zürich – Dr. rer. nat. – emP WS 01.
 STOLIC Emil (28.4.33) von Serbien – Dr. med. – emP SS 01.
 SCHNEUWLY Hubert (24.1.38) von Freiburg, Wünnewil und Schmitten FR – Dr. rer. nat. - emP WS 02.
 KAUP Burchard (4.12.40) von Deutschland – Dr. rer. nat. – emP WS 03
 SCHALLER Lukas (14.11.35) von Basel – Dr. rer. nat. – emP WS 03.
 TOBLER Heinz-Rudolf (6.6.35) von Winterthur ZH und Wolfhalden AR – Dr. rer. nat. – emP SS 04.

Professeur-e-s ordinaires / Ordentliche Professoren und Professorinnen

- VON ZELEWSKY Alexander (17.7.36) von Schaffhausen – Dr. rer. nat. – oP WS 69 – Anorganische Chemie.
 CARON Christian (25.8.37) de France – Dr. rer. nat. – Po SH 71 (ChC SH 70) – Géologie.
 ANTILLE André (5.5.43) de Sierre VS – Dr. rer. nat. – Po SH 77 – Mathématiques.
 RAGER Günter (13.4.38) von Deutschland – Dr. phil. – oP WS 80 – Anatomie.
 GOSSAUER Albert (11.2.36) von Zürich – Dr. rer. nat. – oP WS 82 – Organische Chemie.
 HIRSBRUNNER Beat (17.5.50) de Sumiswald BE – Dr. rer. nat. – Po SE 87 (Peo SE 86) – Informatique.
 SCHLAPBACH Louis (4.3.44) von Belp BE – Dr. rer. nat. – oP WS 87 – Experimentalphysik (Rücktritt am 30.09.04).
 MAGGETTI Marino (5.11.42) von Intragna TI – Dr. rer. nat. – oP WS 87 (AssP WS 77, PD SS 77, Lb WS 72) – Mineralogie und Petrographie.
 BERRUT Jean-Paul (30.12.52) de Troistorrents VS – Dr. sc. math. – Po SE 88 – Mathématiques numériques.
 CELIO Marco (20.4.51) von Quinto TI – Dr. med. – oP WS 89 – Humanmorphologie II (Histologie und allgemeine Embryologie).
 BAERISWYL Dionys (23.6.44) von Alterswil FR – Dr. rer. nat. – oP WS 89 – Theoretische Physik.
 CONZELMANN Andreas (13.7.50) von Basel – Dr. rer. nat. – oP SS 91 – Biochemie.
 STREBEL Ralph (27.4.44) von Lindau ZH – Dr. rer. nat. – oP WS 91 – Mathematik im Rahmen der Lehrerausbildung.
 ZHANG Yi-Cheng (23.3.56) de la République populaire de Chine – Dr. rer. nat. – Po SH 91 – Physique théorique.
 MÉTRAUX Jean-Pierre (20.9.51) de Chessel VD et Bâle – Dr. rer. nat. – Po SH 91 – Biologie végétale.
 RUH Ernst (23.2.36) von Schaffhausen – Dr. rer. nat. – oP WS 92 – Mathematik.
 RUSCONI Alessandro (9.3.52) de Brione Verzasca TI – Dr. phil. II. – Po SE 94 – Biochimie.
 MONTANI Jean-Pierre (9.7.51) de Morat FR – Dr. rer.nat. – Po SH 95 – Physiologie.
 MÜLLER Fritz (24.7.50) von Mettau AG – Dr. rer.nat. – oP SS 96 (PD WS 92, MA SE 84) – Zoologie.

Dokumentation

Lehrkörper, Lektoren und Lektorinnen, Oberassistenten und -assistentinnen

- BENISTON Martin (28.8.53) de Les Genevez JU – Dr. rer. nat. – Po SH 96 – Géographie physique.
- INGOLD Rolf (17.7.59) de Delémont JU – Dr. rer. nat. – Po SE 97 (Peo SH 91, Pass SH 89) – Informatique.
- SCHURTENBERGER Peter (22.9.55) von Gränichen AG – Dr. rer. nat. – oP SS 99 – Experimentalphysik.
- WEIS Antoine (23.4.53) von Luxemburg – Dr. rer. Nat. – oP WS 99 – Experimentalphysik.
- HUNGERBUEHLER Norbert (25.4.64) von Flawil SG – Dr. rer. nat. – oP WS 2000 – Mathematik.
- KELLERHALS Ruth (17.7.57) von Hägensdorf SO – Dr. rer. nat. – oP WS 2000 – Mathematik.
- EBERT Dieter (15.8.61) von Deutschland – Dr. rer. nat. – oP SS 01 – Ökologie (Rücktritt am 30.09.2004).
- ROUILLER Eric Michel (4.5.52) de Lausanne VD – Dr. rer. nat. – Po SH 03 (Pass SH 96, Ch.C SU 91, PD SH 89) – Physiologie.

Professeur-e-s extraordinaires / Ausserordentliche Professoren und Professorinnen

- LEIMGRUBER Walter (19.10.38) von Basel und Herznach AG – aoP SS 89 (AssP WS 85, PD 84 Uni Basel) – Geographie.
- MONBARON Michel (15.8.42) de Tramelan BE – Dr. rer. nat. – Peo SH 96 (Pass SH 87, PD SE 87) – Géomorphologie.
- DOUSSE Jean-Claude (14.4.48) de Montécu FR – Dr. rer. nat. – Peo SH 01 (Pass SE 88, PD SH 86) – Physique expérimentale.

Professeur-e-s associé-e-s / Assoziierte Professoren und Professorinnen

- SPRUMONT Pierre (16.12.36) de Belgique – Dr. méd. – Pass SE 68 (PD SE 79) – Anatomie.
- MEYER Dietrich (21.3.41) von Wangenried BE – Dr. rer. nat. – AssP WS 73 (PD SS 75) – Zoologie.
- SCHLÄPFER Carl Wilhelm (27.12.41) von Zürich – Dr. rer. nat. – AssP SS 79 (PD WS 78) – Anorganische Chemie.
- RÜEGG Dieter (9.7.44) von Winterthur ZH – Dr. rer. nat. – AssP SS 79 (PD SS 79) – Physiologie.
- RUMMLER Hansklaus (27.3.42) von Marly FR – Dr. rer. nat. – AssP WS 80 (PD SS 79) – Mathematik.
- HUG Werner (28.2.42) von Winterthur ZH – Dr. rer. nat. – AssP WS 81 (PD SS 77, Lb SS 75) – Physikalische Chemie.
- DREYER Jean-Luc (9.6.47) de Fribourg – Dr. rer. pol. – Pass SE 86 (PD SH 85) – Biochimie.
- KRETZ Robert (15.8.48) von Hochdorf LU – Dr. rer. nat. – AssP SS 88 (PD WS 86) – Anatomie unter besonderer Berücksichtigung der Neurobiologie.
- ALLAN Michael (23.10.49) von Freiburg – Dr. phil. II. – AssP SS 89 (PD SS 88) – Physikalische Chemie.
- GABRIEL Jean-Pierre (25.8.45) de Grosswangen LU – Dr. rer. nat. – Pass SH 88 (PD SE 84) – Mathématiques.
- STRASSER Andreas (3.9.47) de Wangen an der Aare BE – Dr. rer. nat. – Pass SH 89 – Géologie.

- BAGNOUD Xavier (20.4.45) de Lens VS – Dr. rer. nat. – Pass SH 90 (PD SH 87) – Physique théorique.
- BALLY Thomas (11.8.48) von Schönenwerd AG – Dr. chem. – AssP SS 91 (PD WS 88) – Physikalische Chemie.
- JENNY Titus Andreas (20.2.50) von Wenslingen BL – Dr. rer. nat. – AssP WS 92 (PD WS 91) – Organische Chemie.
- BELSER Peter (28.9.44) von Kienberg SO – Dr. rer. nat. – AssP WS 92 (PD WS 90) – Anorganische Chemie.
- DAUL Claude (2.4.45) de France – Dr. rer. nat. – Pass SH 93 (PD SE 84) – Chimie inorganique.
- STOCKER Reinhard Felix (12.3.44) von Riehen BS – Dr. rer. nat. – AssP WS 93 (PD SS 85) – Zoologie.
- MUELLER-SCHAERER Heinz (5.9.54) von Eriz BE – Dr. rer. nat. – AssP WS 95 – Ökologie.
- MAUCH Félix (23.12.55) von Märwil TG – Dr. rer. nat. – AssP WS 96 (PD WS 96) – Pflanzenbiologie.
- BERGER Jean-Pierre (8.7.56) d'Oberbuchsiten SO – Dr. rer. nat. – Pass SE 97 (PD SE 92, Maître-ass SH 92, ChC SH 86) – Paléontologie.
- GROBETY Bernard (9.6.60) de Vallorbe VD – Dr. rer. nat. – AssP SH 98 – Minéralogie – pétrographie.
- RUEGG Jean (30.12.58) de Zürich – Dr. sc. sociales – Pass SH 99 – Géographie humaine.
- YANG Zhihong (29.3.63) von China – Dr. med. – Ass.Prof. SS 2000 – Physiologie.
- ALBRECHT Urs (3.02.62) von Bülach und Dielsdorf ZH – Dr. rer. nat. – AssP WS 2000 – Biochimie.
- SCHWALLER Beat (23.10.59) von Kammersrohr SO – Dr. rer. nat. – AssP SW 2000 – Histologie.
- ULTES-NITSCHKE Ulrich (5.3.65) von Deutschland – Dr. phil. nat. – AssP SS 03 – Telekommunikation
- WYMANN Matthias (24.4.60) von Solothurn – Dr. phil. nat. – AssP. WS 03 – (PD SH 97) – Biologie cellulaire et biochimie (démission au 31.08.2004).
- SCHIEFFOLD Frank (28.05.69) von Deutschland – Dr. rer. nat. – AssP SS 04 – Experimentalphysik.

Anciens et anciennes professeur-e-s titulaires / Ehemalige Titularprofessoren und -professorinnen

- BELLUS Daniel – Dr. chem.
- CARON Michèle – Dr. rer. nat.
- EMMENEGGER Charles – Dr. rer. nat.
- GALETTI Giulio – Dr. géol.
- GEISER Jürg – Dr. rer. nat.
- GOTZOS Basile – Dr. méd. rét.
- JUNOD Pierre – Dr. méd. rét.
- HANSEN Hans-Jürgen – Dr. rer. nat.
- MAURON Jean-Louis – Dr. rer. nat.
- PUGIN Louis – Dr. rer. nat.

Dokumentation

Lehrkörper, Lektoren und Lektorinnen, Oberassistenten und -assistentinnen

RAMUZ Henri – Dr. rer. nat.

RAUTENSTRAUCH Valentin – Dr. rer. nat.

WINKLER Ulrich – Dr. rer. nat.

Professeur-e-s titulaires / Titularprofessoren und -professorinnen

JAEGER Michel (12.9.34) d'Auboranges FR – Dr. méd – Ptit SE 74 (PD SH 64) – Physiologie.

COLLET Claude (9.11.52) de Sacy VD – Dr. rer. pol. – Ptit SH 98 (PD SE 93, ChC 85) – Géographie théorique.

VÖLKLE Hans-Ruedi (10.5.46) von Flawil SG – Dr. rer. nat. – TitiP WS 01 (PD WS 96) – Experimentalphysik.

Chargé-e-s de cours / Lehrbeauftragte

ABOU Khaled Omar, Informatique.

ABRECHT Juergen, Geowissenschaften.

BADER Peter, Mathématiques.

BALTENSPERGER Richard, Mathématique.

BAVAUD François, Géosciences.

BEGUIN Claude, Biologie.

BERSCH Ulf, Medizin.

BISON Georg, Physik.

BOUGUILA Laroussi, Informatique.

BOVET Lucien, Biologie.

CARON Michèle, Géosciences.

CARTIER Cyril, Physique.

CERUTTI Lorenzo, Médecine.

CHKARNAT Catherine, Médecine.

COLLET Claude, Géosciences.

COURANT HIRSBRUNNER Michèle, Informatique.

CUONY Michel, Biologie.

DELALOYE Reynald, Géosciences.

DEMIERRE Georges, Biologie.

EGGER Jean-Pierre, Physique.

ENGEL Norbert, Chemie.

FALQUET Laurent, Médecine.

FANKHAUSER Corinne, Biologie.

FASEL Jean-Marc, Géosciences.

FELBER François, Biologie.

FLUECKIGER Jean-Rodolphe, Chemie.

FRACHEBOUD Dominique, Biologie.

FRELECHOUX François, Biologie.

GESSLER Cesare, Biologie.

GIRARDIN Robert, Biologie.

GOYETTE Stephane, Géosciences.

GROENING Pierangelo, Physik.
HAMMERSCHLAG Jean-Gabriel, Géosciences.
HOCHULI Peter Andreas, Geowissenschaften.
HOEHENER Patrick, Geowissenschaften.
HOOGEWOUDE Henri-Marcel, Médecine.
INDERBITZIN Devdas Thomas, Medizin.
JAEGER Michel, Médecine.
JENZER Herbert, Medizin.
JOB Daniel, Biologie.
KAESER Bernard, Médecine.
KASAS Sandor, Médecine.
KAWECKI Tadeusz Jacek, Biologie.
KELLER Catherine, Geowissenschaften.
KELLER Peter Markus, Biologie.
KNECHT Hans, Medizin.
KOHUT Georges, Médecine.
KOZLOWSKI Gregor, Biologie.
KRAEHNBUCH Lukas, Medizin.
LEIB Stephen, Medizin.
LOUP Bernard, Géosciences.
MACRIS Nicolas, Physique.
MAZZA Christian, Mathématiques.
MESOT Joël, Physique.
NAEGLER Frank Thomas, Geowissenschaften.
NOVEMBER Valerie, Géosciences.
PHILIPP Reto, Geowissenschaften.
PILLOUD Claude, Géosciences.
REGAMEY Claude, Médecine.
REKIK Yassin Aziz, Informatique.
REYNARD Emmanuel, Géosciences.
RHEME Dominique, Physique.
ROHRBASSER Claude, Chimie.
RUFFIEUX Pascal, Physik.
SAMANKASSOU Elias, Géosciences.
SAVOY Jacques, Médecine.
SCHNEIDER André, Biologie.
SCHNETZER Marc-Adrien, Mathématiques.
SCHWEIZER Philippe, Informatique.
SOMMARUGA Anna, Géosciences.
SPEZZAFERRI Silvia, Géosciences.
SPRUMONT Dominique, Médecine.
STIEFEL Friedrich, Medizin.
STRADNER Anna, Physik.
STRAUB Wolfgang Ulrich, Informatik.
STUCKI David, Médecine.

Dokumentation

Lehrkörper, Lektoren und Lektorinnen, Oberassistenten und -assistentinnen

THIERRIN Gisela, Geowissenschaften.
THOME Margot, Medizin.
VANOIRBEEK Christine, Informatique.
VON STEIGER Rudolf, Physik.
WOLF Sophie Christine, Geowissenschaften.
ZAPPALA Annick, Biologie.
ZUETTEL Andreas, Physik.

Privat-docent-e-s / Privatdozenten und -dozentinnen

BUCHALA Antony Joseph (31.10.46) de Grande-Bretagne – Ph. D. – PD SH 87 – Biologie botanique et phytochimie.
ABRECHT Jürgen (12.3.49) von Langnau BE – Dr. rer. nat. – PD WS 91 (Lb WS 90) – Erdwissenschaften.
ZOTOS Xenophon (16.11.54) de Grèce – Dr. rer. nat. – PD SH 92 – Physique théorique.
RYSER Ulrich (31.5.38) von Sumiswald BE – Dr. rer. nat. – PD WS 93 – Zellbiologie.
KASAS Sandor (14.6.60) de Saicourt (BE) – Dr. med. – PD SH 97 – Histologie et embryologie générale.
VOGT Jürgen (19.1.45) von Deutschland – Dr. rer. nat. – PD SS 96 – Chemie.
BANKOUL Sergeï (24.11.57) von Unterehrendingen AG – Dr. med. – PD WS 96 – Anatomie.
SCHNEIDER André (27.7.60) von Trachselwald BE – Dr. rer. nat. – PD SS 97 – Zellbiologie.
HAMMER Thomas (15.4.62) de Zurich et Bremgarten AG – Dr. rer. nat. – PD WS 98 – Géographie humaine.
GRABS Detlev (29.10.60) von Deutschland – Dr. rer. nat. – PD WS 99 – Anatomie und Zellbiologie.
MEYLAN Francine (29.5.54) de Le Chenit VD – Dr. rer. nat. – PD SH 99 – Mathématiques.
DULLOO Abdul G. (17.7.55) des Iles Maurices – Dr. rer. nat. – PD SE 01 – Physiologie.
ENGEL Norbert (24.1.48) von Deutschland – Dr. rer. nat. – PD WS 01 – Organische Chemie.
FRANTZEN Josef (19.2.60) des Pays-Bays – Dr. rer. nat. – PD SH 01 – Biologie végétale.

Maîtres d'enseignement et de recherche / Lehr- und Forschungsräte und -rätinnen

AUDERSET-GARIN Claude, Mathématiques.
BERGMANN Matthias, Anatomie.
BUCHALA Antony Joseph, Biologie végétale.
COURANT Michèle, Informatique.
DRENHAUS Ulrich, Anatomie.
DULLOO Abdul G., Physiologie.
MOSAR Jon, Géologie
SANCHO Oliver Sara, Histologie.
WYMANN Matthias, Physiologie.

Maîtres-assistant-e-s / Oberassistenten und -assistentinnen

ADE DAMILANO Manuele, Histologie.
ANTIC Vladan, Médecine.
BABALIAN Alexandre, Médecine.
COLLET Claude, Géographie.
COURANT Michèle, Informatique.
DUBUIS Christine, Médecine.
DULLOO Abdul Ghafoor, Médecine.
ENGEL Norbert G.-H., Organische Chemie.
GHANAAT Patrick, Mathematik.
GOTZOS Basile, Histologie.
GOYETTE Stéphane, Géographie.
GRABS Detlev, Anatomie.
GROENIG Pierangelo, Physik.
KAWECKI Tadeusz, Ökologie.
KNOWLES Paul, Physique.
KOFFI N'dri Ernst, Géographie.
LALANNE Denis, Informatique.
MENEGAZ Gloria, Informatique.
MUELHAUSER Françoise, Physique.
PETROVSKI Dijana, Informatique.
PUOTI Alessandro, Zoologie.
REINHARDT Didier, Biologie.
SCHNEIDER André, Zoologie.
SCHOENI Franziska, Anatomie.
SERNEELS Vincent, Géosciences.
SPEZZAFERRI BREMNER Silvia, Géosciences.
STEINGER Thomas, Pflanzenbiologie.
STICHER Liliane, Biologie végétale.
TRAPPE Véronique, Physique.
WANNIER Patricia, Anatomie.
WANNIER Thierry, Physiologie.
WICKI COLLAUD Chantal, Biologie.
ZOTOS Xenophon, Physique théorique.
ZUETTEL Andreas, Physik.

4.5. Décès / Todesfälle

00.10.2003	Michael Stettler, Ehrendoktor der Philosophischen Fakultät
00.10.2003	Oscar Vogel, A. Titularprofessor der Rechtswissenschaftlichen Fakultät
30.10.2003	Wolfgang Fraefel, A. Titularprofessor der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät
09.11.2003	David Fasel, Student an der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
15.01.2004	Jürg Moser, Student an der Rechtswissenschaftlichen Fakultät
19.01.2004	Edgardo Giovannini, professeur émérite de la faculté des sciences
26.02.2004	Brenno Messikommer, Ehrenmitglied
28.04.2004	Hanni Schwab, emeritierte Professorin der Philosophischen Fakultät
00.06.2004	Fritz Schneeberger, Dr. h.c. de la Faculté des lettres
09.06.2004	Roland Ruffieux, Professeur émérite de la Faculté des lettres

4.6. Chronique universitaire / Universitätschronik

Août 2003

- 22.08 Séance du Conseil de l'Université.
29.08 Assemblée des délégués des sections gymnasiales de la Société des étudiantes suisses.

Septembre 2003

- 03-07.09 Assemblée générale du groupe Compostelle d'universités, organisée par le Service des relations internationales et le Bureau Erasmus-Droit (Prof. Mariano Delgado).
04.09 Journée notariale.
16.09 Décanat de Théologie - conseil de faculté extraordinaire.
17-20.09 Colloque "St-Maurice et la légion thébaine", organisé par le Service de la formation continue.
18.09 Rencontre nationale pour femmes de la relève académique.

Octobre 2003

- 01.10 Séance du Sénat.
10.10 Promotion des nouveaux et nouvelles docteur-e-s et licencié-e-s de la Faculté des sciences économiques et sociales, communication du prix de la Fondation en faveur de la FSES, et remise du prix de l'Association des Amis de l'Université de Fribourg, du prix Multifiduciaire SA Fribourg et du prix Vigener.
14.10 Journée du droit de la communication sur le thème "Transparence et démocratie".
17.10 Cérémonie en l'honneur de M. Gaston Gaudard, professeur d'économie internationale et d'économie régionale et ancien recteur, à l'occasion de son départ à la retraite, en présence notamment du Conseiller fédéral Joseph Deiss et du Conseiller d'Etat fribourgeois Michel Pittet.
17.10 Promotion des nouveaux et nouvelles licencié-e-s du Département des sciences de la société de la Faculté des sciences économiques et sociales.
18.10 Promotion des nouveaux et nouvelles licencié-e-s de la Faculté de droit, remise du Prix Frilex.
20.10 Journée d'accueil et d'information pour les étudiant-e-s de première année, organisée par l'AGEF et le Rectorat.

- 21.10 Apéritif d'accueil pour les nouveaux et nouvelles étudiant-e-s du programme Erasmus, organisé par le Service des relations internationales et la Faculté de droit (M. Prof. Peter Haenni).
- 27.10 Apéritif d'accueil des nouveaux boursiers et nouvelles boursières, organisé par le Service des relations internationales.
- 31.10 Séance du Conseil de l'Université.

Novembre 2003

- 05.11 Messe pour les défunts de l'Université.
- 11.11 Assemblée générale ELSA (European Law Students Association).
- 12.11 Promotion des nouveaux et nouvelles docteur-e-s de la Faculté de droit.
- 14.11 Séance du comité de l'Association des Amis de l'Université de Fribourg.
- 15.11 Dies Academicus: messe sous la présidence de Mgr Kurt Koch, Evêque du diocèse de Bâle, et séance publique sous la présidence d'honneur de M. Jakob Kellenberger, Président du comité international de la Croix-Rouge. Hôte d'honneur: District de la Sarine.
- 17.11 International Students Day
- 19.11 Séance du Conseil des étudiants.
- 19.11 Séance du Sénat.
- 21.11 Première remise de certificats "formation continue en gestion de documentation et de bibliothèque", organisé par le Service de la formation continue.
- 24.11 Zertifikatslehrgang "Osteuropa Kompetenzen", organisiert durch die Weiterbildungsstelle. Erste Übergabe der Zertifikate.
- 28.11 Promotion des nouveaux et nouvelles docteur-e-s et licencié-e-s de la Faculté des lettres. Remise du Prix de la Faculté.

Décembre 2003

- 03.12 Journée de formation destinée aux stagiaires-notaires, organisée par le Département de droit privé (Prof. Pascal Pichonnaz).
- 05.12 Cérémonie de remise des Master Exécutifs et Diplômes Exécutifs en Management en Télécommunications de l'Institut international de management en télécommunications de l'Université.
- 11.12 Séance du Sénat.
- 17.12 Séance du Conseil des étudiants.
- 23.12 Apéritif de Noël offert par le Rectorat aux collaboratrices et collaborateurs de l'Administration centrale.

Janvier 2004

- 14.01 Séance du Conseil des étudiants.

- 21.01 Journée Portes ouvertes pour les gymnasiennes et gymnasiens de langue française et italienne.
- 23.01 Séance du Conseil de l'Université.
- 28.01 Promotion des diplômé-e-s et licencié-es de la Faculté de théologie: fête de Saint Thomas d'Aquin et remise du prix de l'Association des Amis de l'Université de Fribourg
- 28.01 Promotion des nouveaux docteurs de la Faculté de droit.
- 28.01 Tag der offenen Türe für die GymnasiastenInnen deutscher Sprache.
- 28.01 Séance du Conseil des étudiants.
- 30.01 Nachdiplomlehrgang zum Dozenten oder zur Dozentin an Pädagogischen Hochschulen, organisiert durch die Weiterbildungsstelle.

Février 2004

- 06.02 Séance du comité de l'Association des Amis de l'Université de Fribourg.
- 06.02 Promotion des nouveaux et nouvelles agrégé-e-s, docteur-e-s et diplômé-e-s de la Faculté des sciences et remise des prix: Ciba spécialités chimiques, Syngenta Crop Protection, Informatique, Vigener et prix de la Faculté des Sciences, ainsi que la bourse Thürler-Reeb.
- 09.02 Conférence de S.E. le Cardinal Georges Cottier, intitulée "Les sources de l'humanisme".
- 22.02 Journée de formation destinée aux stagiaires-notaires, organisée par le Département de droit privé (Prof. Pascal Pichonnaz).
- 20.02 Promotion des nouveaux et nouvelles docteur-e-s et licencié-e-s de la Faculté des sciences économiques et sociales, remise du prix de la Fondation en faveur de la FSES, et remise du prix de l'Association des Amis de l'Université de Fribourg.

Mars 2004

- 11.03 Symposium "Zukunft der Gemeindeleitung - Kontinuität und Patizipation", organisé par le Département für die Weiterbildungsstelle.
- 12.03 Journée de formation destinée aux stagiaires-notaires, organisée par le Département de droit privé (Prof. Pascal Pichonnaz).
- 16.03 Séance du Sénat.
- 19.03 Promotion des nouveaux et nouvelles docteur-e-s et licencié-e-s de la Faculté des lettres. Remise du Prix études femmes - études genre.
- 20.03 Promotion des licencié-e-s de la Faculté de droit. Remise du Prix Frilex.
- 24.03 Assemblée générale de l'Association du personnel administratif et technique (APU).
- 25.03 Bal des Juristes organisé par "European Law Students' Association" (ELSA).

- 26.03 Séance du Conseil de l'Université.
31.03 Cérémonie officielle pour le 60e anniversaire du Prof. Jacques Schamp, organisée par le Département des Sciences de l'Antiquité.

Avril 2004

- 07.04 Séance du Conseil des étudiants.
20.04 Séance du Rectorat.
21.04 Cérémonie d'inauguration d'une "louve romaine", offerte à l'Université et à la Ville de Fribourg par la Société Dante Alighieri.
29.04 Journée de formation destinée aux stagiaires-notaires, organisée par le Département de droit privé (Prof. Pascal Pichonnaz).

Mai 2004

- 08.05 Concert de l'Orchestre de la Ville et de l'Université (OVUF), sous la direction de M. Alexandre Ianos.
12.05 Séance du Conseil des étudiants.
26.05 Championnats universitaires suisses de golf à Vuissens, organisés par l'Institut d'éducation physique et de sports.
27.05 Journée de formation destinée aux stagiaires-notaires, organisée par le Département de droit privé (Prof. Pascal Pichonnaz).

Juin 2004

- 03.06 Journée de l'Europe orientale de l'Université de Fribourg, conférences de Laima Andrikiene et Jerzy Buzek.
04.06 Séance du comité de l'Association des Amis de l'Université de Fribourg.
14-18.06 "Administrative Staff Exchange Mobility Programme" du Groupe de Compostelle, en présence de Mme Fadia Faza de l'Université Adam Mickiewicz de Poznan, Pologne.
16.06 Séance du Conseil des étudiants.
16.06 Réception du Recteur au Jardin botanique.
21.06 Assemblée générale de l'Association des collaborateurs scientifiques.
6.06 28e Journée de l'Europe: Acte solennel sous le Haut patronage de M. Pascal Couchepin, président de la Confédération, M. Claude Lässer, président du Conseil d'Etat du canton de Fribourg, Mme Isabelle Chassot, directrice de l'instruction publique, de la culture et du sport, M. Dominique de Buman, syndic de la Ville de Fribourg, avec l'allocution de M. Erhard Busek, a.Vice-Chancelier d'Autriche, a.Ministre des Sciences et de la Recherche, coordinateur spécial du Pacte de stabilité pour l'Europe du Sud-Est.
23.06 Promotion des nouveaux et nouvelles docteur-e-s et diplômé-e-s de la Faculté de droit.

25.06. Apéritif d'au revoir pour les étudiant-e-s du programme Erasmus, organisé par le Service des relations internationales.

Juillet 2004

01.07 Séance du Sénat.

02-03.07 Séance du Conseil de l'Université.

03.07 Cérémonie Bachelor - 1ère volée - de la Faculté de droit

03.07 Promotion des nouveaux et nouvelles licencié-e-s de la Faculté de droit.

08.07 Remise du prestigieux "American Chemical Society Award" à M. Klaus Rüdénberg, pionnier de la chimie quantique, qui a obtenu il y a 60 ans sa licence de chimie dans notre Alma Mater.

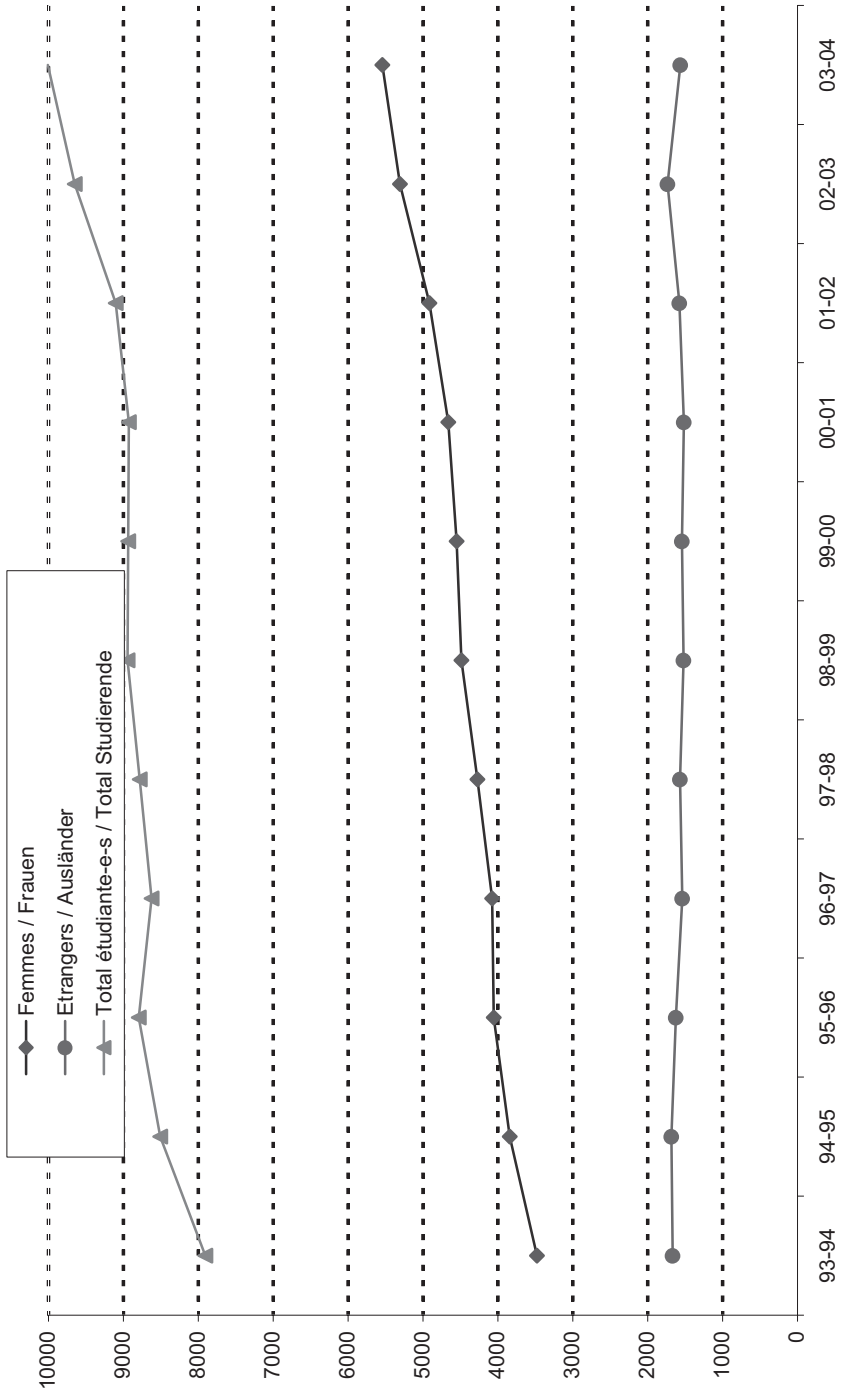
09.07 Promotion des nouveaux et nouvelles docteur-e-s et licencié-e-s de la Faculté des sciences économiques et sociales, remise du prix de la Fondation en faveur de la FSES, remise du prix de l'Association des Amis de l'Université de Fribourg et du prix Aschinger.

16.07 Promotion des nouveaux et nouvelles docteur-e-s et diplômé-e-s de la Faculté des lettres.

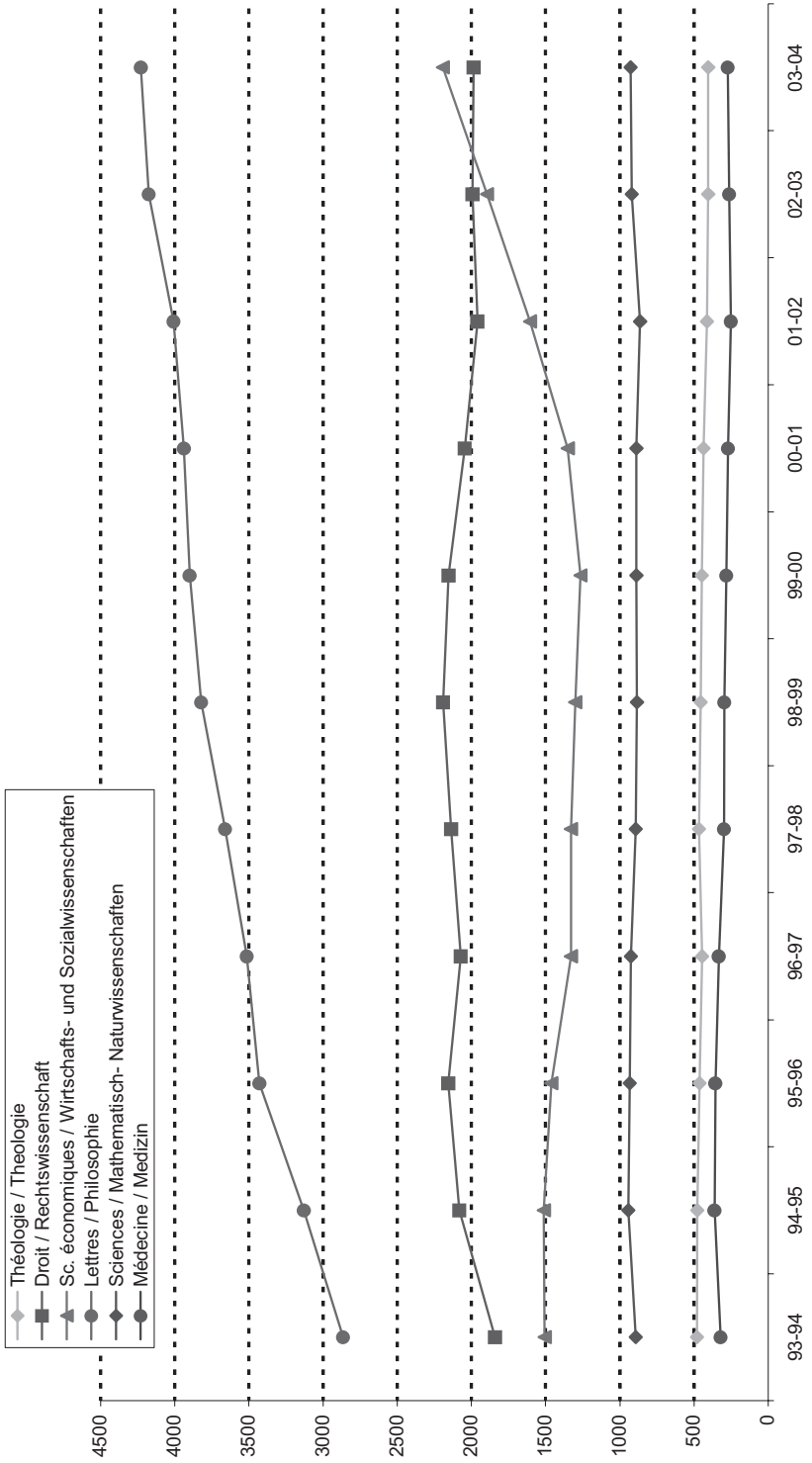
4.7.1. Nombre d'étudiant-e-s selon les facultés / Anzahl Studierende in den verschiedenen Fakultäten

	2002 - 2003		2003 - 2004		Variation totale en % Gesamtvarianz in % entre / zwischen 2002/2003 et / und 2003/2004		
	Hommes / Herren	Femmes / Frauen	Hommes / Herren	Femmes / Frauen		Tous / Alle	
Faculté de Théologie / Theologische Fakultät Etudiant-e-s / Studierende Auditeurs/Auditrices / Hörer/Hörerinnen	296 24	109 29	405 53	286 38	118 35	404 73	- 1.7 -
Faculté de Droit / Rechtswissenschaftliche Fakultät Etudiant-e-s / Studierende Auditeurs/Auditrices / Hörer/Hörerinnen	1033 3	960 8	1993 11	991 1	993 4	1984 5	+ 1.7
Faculté des sciences économiques et sociales / Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät Etudiant-e-s / Studierende Auditeurs/Auditrices / Hörer/Hörerinnen	1018 2	877 3	1895 5	1154 1	1038 4	2192 5	+ 18.0 -
Faculté des Lettres / Philosophische Fakultät Etudiant-e-s / Studierende Auditeurs/Auditrices / Hörer/Hörerinnen	1311 29	2865 66	4176 95	1331 31	2897 58	4228 89	+ 4.2 -
Faculté des Sciences / Mathematische- Naturwissenschaftliche Fakultät Etudiant-e-s / Studierende: Médecine / Medizin Auditeurs/Auditrices / Hörer/Hörerinnen	602 85 3	318 177 0	920 262 3	604 97 1	323 175 0	927 272 1	+ 6.6 + 4.4 -
Total Université/Universität Etudiant-e-s / Studierende Auditeurs/Auditrices / Hörer und Hörerinnen	4345 61	5306 106	9651 167	4463 72	5544 101	10007 173	+ 6.0 - 16.9

4.7.2. Evolution générale des étudiant-e-s / Allgemeine Entwicklung der Studierenden



4.7.3. Evolution générale des étudiant-e-s par faculté / Allgemeine Entwicklung der Studierenden nach Fakultät



4.7.4. Etudiant-e-s (sans les auditeurs/auditrices) selon le domicile en Suisse avant le début des études* / Studierende (ohne Hörer/Hörerinnen) nach Wohnkanton vor Studienbeginn*

Canton de domicile Wohnsitzkanton	Théologie / Theologie	Droit / Rechts- wissenschaft	Sciences économiques / Wirtschafts- und Sozial- wissenschaften	Lettres / Philosophie	Sciences / Mathematisch- Naturwissen- schaften	Total
AARGAU	8	78	47	128	25	286
APPENZEL A.RH	2	14	8	25	10	59
APPENZEL I.RH	2	4	2	8	18	34
BASEL-LANDSCHAFT	7	32	21	46	8	114
BASEL-STADT	0	23	13	43	4	83
BERN	19	211	280	543	59	1112
FRIBOURG	29	360	380	873	391	2033
GENEVE	3	32	17	24	5	81
GLARUS	0	2	2	17	2	23
GRAUBUENDEN	6	40	17	96	22	181
JURA	3	18	6	48	7	82
LUZERN	16	111	106	138	57	428
NEUCHÂTEL	0	18	16	66	7	107
NIDWALDEN	1	20	18	18	1	58
OBWALDEN	0	9	10	30	7	56
SCHAFHAUSEN	0	10	1	24	11	46
SCHWYZ	2	38	16	77	19	152
SOLOTHURN	7	50	47	91	12	207
ST-GALLEN	14	115	62	165	43	399
TESSIN	3	111	89	342	70	615
THURGAU	5	25	12	53	13	108
URI	1	7	16	21	8	53
VALAIS	27	148	120	480	98	873
VAUD	13	175	62	133	34	417
ZUERICH	16	130	110	170	31	457
ZUG	0	33	13	37	12	95
TOTAL	184	1814	1491	3696	958	8143

* y compris les étudiant-e-s de nationalité étrangère avec domicile en Suisse / Ausländische Studierende mit Wohnsitz in der Schweiz inbegriffen

4.7.5. Etudiant-e-s étrangers/étrangères (sans les auditeurs/auditrices libres) selon le domicile avant le début des études* / Ausländische Studierende (ohne freie Hörer/Hörerinnen) nach Wohnsitz vor Studienbeginn*

Pays d'origine Ursprungsland	Théologie / Theologie	Droit / Rechts- wissenschaft	Sciences économiques / Wirtschafts- und Sozial- wissenschaften	Lettres / Philosophie	Sciences / Mathematisch- Naturwissen- schaften	Total
EUROPE	142	129	290	342	143	1046
ALBANIE	0	3	6	6	0	15
ALLEMAGNE	39	27	119	84	28	297
AUTRICHE	5	0	7	4	4	20
BELARUS	1	0	1	2	1	5
BELGIQUE	1	2	2	1	2	8
BOSNIE	0	1	2	0	0	3
BULGARIE	3	3	11	13	0	30
CHYPRE	0	0	1	1	0	2
CROATIE	1	0	0	4	1	6
DANEMARK	0	0	0	3	1	4
ESPAGNE	2	1	4	10	2	19
FINLANDE	0	1	1	2	4	8
FRANCE	26	10	6	22	29	93
GRANDE-BRETAGNE	1	2	2	4	2	11
GRECE	9	2	3	6	0	20
HONGRIE	1	2	1	5	2	11
IRLANDE	0	0	0	0	1	1
ITALIE	9	5	3	22	19	58
LETTONIE	0	0	0	1	0	1
LIECHTENSTEIN	2	12	14	22	5	55
LITUANIE	0	1	3	2	7	13
LUXEMBOURG	1	1	4	19	16	41
MACEDOINE	0	1	5	1	1	8
MOLDAVIE	0	2	0	1	0	3
NORVEGE	0	0	8	1	1	10
PAYS-BAS	0	0	0	1	3	4
POLOGNE	18	7	0	23	3	70
PORTUGAL	1	0	3	5	1	10
REPUBLIQUE TCHEQUE	2	0	5	5	2	14
ROUMANIE	12	12	10	25	6	65
RUSSIE	3	3	6	11	3	26
SLOVAQUIE	2	9	7	3	2	23
SUEDE	0	2	1	1	0	4
TURQUIE	0	16	28	22	1	67

* non compris les étudiant-e-s de nationalité étrangère avec domicile en Suisse / Ausländische Studierende mit Wohnsitz in der Schweiz nicht inbegriffen

UKRAINE	0	2	3	6	2	13
YOUgosLAVIE	3	2	5	4	4	18
AFRIQUE	36	21	46	35	37	175
AFRIQUE DU SUD	0	0	1	2	0	3
ALGERIE	0	1	2	4	7	14
ANGOLA	0	0	0	0	1	1
BENIN	1	0	0	1	0	2
BURKINA FASO	1	0	0	0	0	1
BURUNDI	3	0	2	1	0	6
CAMEROUN	3	4	2	0	2	11
CAP-VERT	0	0	0	1	0	1
CONGO (BRAZZAVILLE)	2	0	0	1	0	5
CONGO (KINSHASA)	11	7	3	3	1	25
COTE D'IVOIRE	1	0	1	1	0	3
EGYPTE	1	1	3	2	1	8
ETHIOPIE	0	1	1	0	1	3
GUINEE EQUATORIALE	0	1	0	0	0	1
GUINNE-BISSAU	0	0	0	0	1	1
KENYA	0	0	3	2	1	6
MADAGASCAR	0	1	4	1	1	7
MAROC	0	2	3	4	12	21
NIGERIA	4	1	0	1	0	6
RWANDA	4	0	2	4	2	12
SAHARA OCCIDENTAL	0	0	1	0	0	1
SENEGAL	0	0	2	1	1	4
SOUDAN	0	1	1	0	1	3
TANZANIE	1	0	0	0	0	1
TOGO	4	0	4	1	1	10
TUNISIE	0	1	9	5	4	19
AMERIQUE	17	16	38	79	18	168
ARGENTINE	1	2	2	8	1	14
BOLIVIE	0	0	1	4	1	6
BRESIL	2	0	4	9	0	16
CANADA	1	1	3	3	3	11
CHILI	0	1	1	4	3	9
COLOMBIE	2	2	4	7	0	15
COSTA RICA	0	0	0	1	0	1
CUBA	0	0	1	0	0	1
EL SALVADOR	0	1	0	0	0	1
EQUATEUR	0	0	1	3	1	5
ETATS-UNIS	8	2	9	16	2	37
GUATEMALA	0	0	0	1	0	1
HAITI	1	0	1	0	1	3
HONDURAS	0	0	1	0	0	1
MEXIQUE	1	0	3	5	2	11
NICARAGUA	0	0	0	0	1	1
PANAMA	0	0	0	1	0	1

PEROU	1	6	4	16	1	28
REPUBLIQUE DOMINICAINE	0	1	1	0	0	1
URUGUAY	0	1	1	1	0	3
VENEZUELA	0	0	1	0	1	2
ASIE	26	11	29	21		
ARMENIE	0	1	1	0	0	2
BANGLADESH	0	0	0	0	1	1
CHINE	4	2	6	2	5	19
COREE NORD	0	0	0	0	1	1
COREE SUD	2	0	4	4	0	10
GEORGIE	3	0	0	1	0	4
HONGKONG	0	0	1	0	0	1
INDE	4	1	1	1	7	14
INDONESIE	0	0	1	0	0	1
IRAK	1	0	0	0	0	1
IRAN	0	6	2	1	3	12
ISRAEL	0	0	1	1	0	2
JAPON	0	0	1	2	0	3
JORDANIE	0	0	0	2	0	2
KAZAKSTAN	1	0	0	1	0	1
LIBAN	4	0	1	1	2	8
MALAISIE	0	0	0	0	2	2
PAKISTAN	0	0	1	0	1	2
SINGAPOUR	0	0	3	1	0	4
SRI LANKA	0	0	0	1	0	1
TAIWAN	0	0	0	2	0	2
THAILANDE	0	0	1	0	2	3
VIETNAM	7	1	5	3	1	17
OCEANIE	0	2	1	3	0	6
AUSTRALIE	0	2	1	3	0	6
TOTAL	221	179	404	480	224	1508

4.7.6. Langue maternelle des étudiant-e-s / Muttersprache der Studierenden

Langues / Sprachen	Théologie / Theologie	Droit / Rechts- wissenschaft	Sciences économiques / Wirtschafts- und Sozial- wissenschaften	Lettres / Philosophie	Sciences / Mathematisch- Naturwissen- schaften	Total
Allemand / Deutsch	149	1097	1229	2142	522	5139
Français / Französisch	112	565	525	1251	400	2853
Italien / Italienisch	14	135	126	415	101	791
Romanche / Rätoromanisch	1	10	2	27	4	44
Anglais / Englisch	15	15	10	32	13	85
Espagnol / Spanisch	7	19	45	77	27	175
Autres / Andere	106	143	255	284	132	920
Total	404	1984	2192	4228	1199	10007

4.7.7. Licences, diplômes et doctorats décernés / Ausgehändigte Lizentiate, Diplome und Doktorate

Facultés / Fakultäten	1999	2000	2001	2002	2003
Faculté de Théologie / Theologische Fakultät Licences et diplômes / Lizentiate und Diplome Diplômes post-grades / Postgraduierten Diplome Doctorats / Doktorate Diplômes non académiques / Nicht-akademische Diplome	33 2 8 3	36 10 14 2	33 10 17 5	37 7 11 5	34 6 9 6
Faculté de Droit / Rechtswissenschaftliche Fakultät Licences et diplômes / Lizentiate und Diplome Diplômes post-grades / Postgraduierten Diplome Doctorats / Doktorate Diplômes non académiques / Nicht-akademische Diplome	312 - 18 -	346 - 29 -	299 - 12 -	318 - 22 -	316 - 10 -
Faculté des Sciences économiques et sociales / Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät Licences et diplômes / Lizentiate und Diplome Diplômes post-grades / Postgraduierten Diplome Doctorats / Doktorate Diplômes non académiques / Nicht Akademische Diplome	146 7 17 55	139 6 15 44	97 10 9 32	88 5 8 13	89 4 14 12
Faculté des Lettres / Philosophische Fakultät Licences et diplômes / Lizentiate und Diplome Diplômes post-grades / Postgraduierten Diplome Doctorats / Doktorate Diplômes non académiques / Nicht-akademische Diplome	208 41 29 212	263 47 21 206	263 39 28 240	239 33 20 240	270 38 31 233
Faculté des Sciences / Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät Licences et diplômes / Lizentiate und Diplome Diplômes post-grade / Postgraduierten Diplome Doctorats / Doktorate Diplômes non académiques / Nicht-akademische Diplome	72 17 44 18	69 16 49 13	69 28 33 26	77 12 33 21	88 24 32 12
Total Université / Universität Licences et diplômes / Lizentiate und Diplome Diplômes post-grades / Postgraduierten Diplome Doctorats / Doktorate Diplômes non académiques / Nicht-akademische Diplome	771 67 116 288	853 79 128 265	761 87 99 303	759 57 94 279	797 72 96 263

4.7.8. Corps enseignant au 31.12.2003 / Lehrkörper am 31.12.2003

Personnes engagées selon la fonction et la faculté / Beschäftigte Personen nach Funktion und Fakultät

Fonction / Funktion	Théologie / Theologie	Droit / Rechts- wissenschaft	Sciences économi- ques et sociales / Wirtschafts- und Sozial- wissenschaften	Lettres / Philosophie	Sciences / Mathématis- Naturwissen- schaften	Total
Professeur-e-s ordinaires et extraordinaires / Ordentliche und Ausserordentliche Professoren und Professorinnen	14 (14,0)	24 (22,85)	29 (28,00)	45 (45,0)	31 (30,20)	143 (140,05)
Professeur-e-s associé-e-s / Assoziierte Professoren und Professorinnen	7 (7,00)	11 (7,58)	6 (5,50)	19 (15,92)	31 (31,0)	74 (67,0)
Chargé-e-s de cours / Lehrbeauftragte	12 (1,35)	36 (6,16)	69 (8,22)	135 (21,31)	42 (4,78)	288 (41,82)
Maîtres de didactique / Didaktiklehrer und -lehrerinnen	-	-	-	61 (5,14)	-	61 (5,14)

Le premier chiffre indique le nombre de personnes effectivement engagées et le chiffre entre parenthèses indique le nombre de postes en équivalent plein-temps (quelle que soit l'origine des fonds qui assurent la rémunération). Pour les chargés de cours, un enseignement de six heures hebdomadaires pendant toute l'année est considéré comme un équivalent plein-temps / Die erste Zahl gibt die Anzahl der angestellten Personen, die Zahl in Klammern gibt die Anzahl der Vollzeitstellen an (ohne Berücksichtigung der Finanzierungsquelle). Bei den Lehrbeauftragten wird ein Pensum von sechs Stunden pro Woche als eine Vollzeitstelle berechnet.

4.7.9. Collaborateurs et collaboratrices scientifiques au 31.12.2003 / Wissenschaftliche Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen am 31.12.2003

Personnes engagées selon la fonction et la faculté/ Beschäftigte Personen nach Funktion und Fakultät

Fonction / Funktion	Théologie / Theologie	Droit / Rechts- wissenschaft	Sciences économi- ques et sociales / Wirtschafts- und Sozial- wissenschaften	Lettres / Philosophie	Sciences / Mathematisch- Naturwissen- schaften	Total
Maîtres d'enseignement et de recherche / Lehr- und Forschungsstätte und -rätinnen	2 (1.25)	- -	2 (2.00)	9 (9.00)	8 (6.80)	21 (19.05)
Maîtres-assistant-e-s / Oberassistenten und -assistentinnen	7 (3.80)	3 (2.33)	12 (9.40)	53 (32.53)	32 (26.22)	107 (74.28)
Lecteurs/Lectrices / Lektoren und Lektorinnen	1 (0.50)	20 (7.94)	2 (1.17)	56 (33.89)	- -	79 (43.50)
Assistant-e-s-docteur-e-s / Doktorassistenten und -assistentinnen	15 (4.93)	- -	4 (1.70)	33 (12.77)	61 (26.80)	113 (46.20)
Assistant-e-s diplômé-e-s / Diplomassistenten und -assistentinnen	35 (12.40)	70 (30.88)	74 (32.33)	122 (45.61)	227 (71.60)	528 (192.82)
Bibliothécaires scientifiques Wissenschaftliche Bibliothekare und Bibliothekarinnen	1 (1.00)	1 (1.00)	1 (0.80)	8 (2.25)	1 (0.80)	12 (5.85)
Sous-assistant-e-s / Unterassistenten und -assistentinnen*	1 (0.25)	32 (7.33)	32 (6.97)	44 (9.94)	22 (4.27)	131 (28.76)

Le premier chiffre indique le nombre de personnes effectivement engagées et le chiffre entre parenthèses indique le nombre de postes en équivalent plein-temps (quelle que soit l'origine des fonds qui assurent la rémunération) / Die erste Zahl gibt die Anzahl der angestellten Personen, die Zahl in Klammern gibt die Anzahl der Vollzeitstellen an (ohne Berücksichtigung der Finanzierungsquelle).

*n'appartient pas, selon les statuts de l'Université, à la catégorie de collaborateurs scientifiques / sind gemäss den Universitätsstatuten nicht Mitglieder der wissenschaftlichen Mitarbeiter.

4.7.10. Personnel administratif et technique au 31.12.2003 / Administratives und technisches Personal am 31.12.2003

Personnes engagées selon la fonction et la faculté / Beschäftigte Personen nach Funktion und Fakultät

Fonction / Funktion	Théologie / Theologie	Droit / Rechts- wissenschaft	Sciences éco- nomiques et sociales / Wirtschafts- und Sozial- wissenschaften	Lettres / Philosophie	Sciences / Mathématis- Naturwissen- schaften	Rectorat et Ser- vices généraux / Rektorat und allgemeine Dienststellen	Total
Personnel administratif / Administratives Personal	11 (4.68)	57 (32.55)	47 (27.25)	79 (43.74)	54 (31.28)	222 (122.98)	470 (262.98)
Apprenti-e-s et auxiliaires / Lehrlinge und Lehrkräfte und Hilfspersonal	- -	2 (0.65)	3 (0.95)	7 (5.19)	21 (21.00)	12 (9.36)	48 (27.86)
Personnel technique et de Laboratoire / Technisches und Labor-Personal	- -	1 (0.80)	2 (2.00)	6 (2.75)	106 (81.3)	25 (21.63)	140 (108.48)
Personnel de nettoyage / Reinigungspersonal	- -	- -	- -	- -	1 (0.50)	40 (28.62)	42 (29.25)
Personnel de sport / Sportpersonal	- -	- -	- -	- -	- -	6 (4.56)	6 (4.56)
Personnel de bibliothèques / Bibliothekspersonal	5 (2.25)	9 (4.90)	7 (3.12)	18 (6.44)	2 (1.60)	1 (0.50)	42 (18.81)

Le premier chiffre indique le nombre de personnes effectivement engagées et le chiffre entre parenthèses indique le nombre de postes en équivalent plein-temps (quelle que soit l'origine des fonds qui assurent la rémunération) / Die erste Zahl gibt die Anzahl der angestellten Personen, die Zahl in Klammern gibt die Anzahl der Vollzeitstellen an (ohne Berücksichtigung der Finanzierungsquelle).

4.8. Adresses / Adressen

Site / Gebäude

AVG	Avenue de la Gare 1
BQC 11	Beauregard Quartier Centre, av. de Beauregard 11
BQC 13	Beauregard Quartier Centre, av. de Beauregard 13
CRI	Rue du Criblet 13
GRE	Ch. des Grenadiers 2
HOP	Rue de l'Hôpital 3
MIS	Miséricorde, Av. de l'Europe 20
PER	Pérolles
PFR	Portes de Fribourg, Rte d'Englisberg 7-9, 1763 Granges-Paccot
RM	Regina mundi, Rue de P.-A.-Faucigny 2
RPA	Rue Pierre-Aeby 16
SPC	Rue St-Pierre Canisius 19-21
STA	Ste-Agnès, Rte des Bonnesfontaines 11
STL	Stade universitaire, ch. de l'Abbé-Freeley 16
STM	Rue St-Michel 6
TIV	Avenue de Tivoli 3

Faculté / Fakultät

TH	Théologie / Theologische Fakultät
DR	Droit / Rechtswissenschaften
SES	Sciences économiques et sociales / Wirtschafts- und Sozialwissenschaften
LE	Lettres / Philosophische Fakultät
SC	Sciences / Mathematik-Naturwissenschaften

NOM Prénom Titre Faculté	Adresse prof. Adresse privée	NAME Vorname Titel Fakultät	Berufsadresse Privatadresse
A			
Ade Damilano Manuele, Maître-ass. SC	Bureau: Pérolles 1.405, Ch. du Musée 6, 026/300 85 17, manuele.adedamilano@unifr.ch; Priv.: Dorfstr. 16, 3308 Grafenried, 031/769 01 32	Altermatt Urs, o.Prof. LE	Büro: Rue de l'Hôpital 3, 026/300 79 35; Priv.: Ch. Bonlieu 8, 1700 Fribourg, 026/466 52 50
Aeppli Viktor, Tit.Prof. DR	041/417 00 60; Priv.: Cysatstrasse 1, 6004 Luzern	Althof Wolfgang, Tit.Prof. LFR LE	Büro: S-1.110, Rue de Faucigny 2, 026/300 75 67; Priv.: Rue d'Or 13, 1700 Fribourg, 026/323 14 34
Aimone Pier Virginio, Prof.ord. TH	Bureau: 5219, Av. de l'Europe 20, 026/300 74 40, Fax: 026/300 96 99, pier.aimone@unifr.ch; Priv.: Rte de la Glâne 133, 1752 Villars-sur-Glâne, 026/402 70 34	Amstutz Marc, o.Prof. DR	Büro: 5.622, Beauregard 11, 026/300 80 48; Priv.: Av. de Cour 11, 1007 Lausanne
Akkari Abdeljalil, Maître-ass. LE	Bureau: C-4.109, Rue de Faucigny 2, 026/300 75 40, abdeljalil.akkari@unifr.ch; Priv.: Rue de Lyon 63, 1203 Genève, 022/340 62 88	Amherdt François-Xavier, Maître-ass. TH	Bureau: 2.103, Rue St-Michel 6, 026/300 74 06, Fax: 026/300 97 78
Albrecht Martin, Ass.Prof. SC	Büro: Pérolles 314, Ch. du Musée 9, 026/300 87 86; Priv.: Bühlstrasse 27, 3012 Bern, 081/534 09 28	Antic Vladan, Ober-Ass. SC	Büro: Pérolles 1.110, Ch. du Musée 5, 026/300 86 03, vladan.antic@unifr.ch; Priv.: Wassermattweg 9, 3176 Neuenegg, 031/741 64 60
Albrecht Urs, Ass.Prof. SC	Büro: Pérolles 0.105, Ch. du Musée 5, 026/300 86 36; Priv.: Dorfstr. 35, 1792 Cordast, 026/684 05 62	Antille André, Prof.ord. SC	Bureau: Pérolles 2.104, Ch. du Musée 23, 026/300 91 81, andre.antille@unifr.ch; Priv.: Rte du Pré-Vert 5, 1752 Villars-sur-Glâne, 026/402 15 02
Allan Michael, Ass.Prof. SC	Büro: Pérolles 413, Ch. du Musée 9, 026/300 87 04; Priv.: Av. Jean-Gambach 18, 1700 Fribourg, 026/322 65 62	Aragno Michel, Prof.inv. SC	Bureau: Université Neuchâtel, 032/718 22 35
Allenbach Brigit, Ober-Ass. LE	Büro: 0.104, Bonnesfontaines 11, 026/300 78 40, brigit.allenbach@unifr.ch; Priv.: Seefeldstr. 174, 8008 Zürich, 01/422 22 39	Artadi Juan-Maria, Prof.ém. TH	Priv.: Rte des Bonnesfontaines 10, 1700 Fribourg
		Arni Rudolf, Lekt. LE	Büro: S-1.105, Rue de Faucigny 2, 026/300 75 66, rudolf.arni@unifr.ch; Priv.: Rte Joseph-Chaley 51, 1700 Fribourg, 026/481 43 41
		Auderset Claude, MER SC	Bureau: Pérolles 1.106, Ch. du Musée 23, 026/300 91 88, claudette.auderset@unifr.ch; Priv.: Rue Hans-Geiler 2, 1700 Fribourg, 026/322 16 50

Dokumentation

Adressen der Dozenten

B

Baddeley Margareta,

Prof.inv. DR Büro: 026/300 80 55,
Priv.: Ch. Champ Manon 9,
1233 Bernex, 022/705 84 85

Baeriswyl Dionys,

o.Prof. SC Büro: Pérolles 2.71, Ch. du Musée 3,
026/300 91 41,
dionys.baeriswyl@unifr.ch;
Priv.: Rue de Romont 25,
1700 Fribourg, 026/322 53 74

Baeriswyl Franz,

Dir., Tit.Prof. LE Büro: S-1.116, Rue de Faucigny 2,
026/300 75 77,
franz.baeriswyl@unifr.ch;
Priv.: Rte de la Heitera 48,
1700 Fribourg, 026/481 35 02

Bagnoud Xavier,

Prof.ass. SC Bureau: Pérolles 2.85,
Ch. du Musée 3, 026/300 91 44,
xavier.bagnoud@unifr.ch;
Priv.: Ch. de la Redoute 6,
1752 Villars-sur-Glâne,
026/401 10 21

Bally Thomas,

Ass.Prof. SC Büro: Pérolles 410,
Ch. du Musée 9, 026/300 87 05,
thomas.bally@unifr.ch;
Priv.: Rte de la Singine 6J,
1700 Fribourg, 026/481 51 06

Banon-Schirman Pascale,

Lect. LE Bureau: 2.106, Criblet 13,
026/300 79 72,
pascale.banon@unifr.ch;
Priv.: Chemin Naville 56,
1231 Conches, 022/789 53 35

Barrelet Denis,

Prof.tit. SES 031/311 57 29, dbarrelet@bluewin.ch;
Priv.: Gewerbegasse 118D,
3036 Detligen, 031/825 60 89

Basta Fleiner Lidija,

Prof. DR Büro: A7-20.5, Portes de Fribourg,
Rte d'Englisberg 11 (2. Stock),
026/300 81 25 / 81 64,
lidija.basta@unifr.ch;
Priv.: Rte de Beaumont 9,
1700 Fribourg

Bedouelle Guy,

Prof.ord. TH Bureau: 5218, Av. de l'Europe 20,
026/300 74 07,
guy.bedouelle@unifr.ch;
Priv.: Square des Places 2,
1700 Fribourg, 026/309 27 73,
Fax: 026/323 11 43

Belser Eva Maria,

Ass.Prof. SC Büro: 5.814, Beauregard 11,
026/300 80 93,
evamaria.belser@unifr.ch;
Priv.: Ch. du Riedelet 7,
1723 Marly, 026/422 30 86

Belser Peter,

Ass.Prof. DR Büro: Pérolles 203, Ch. du Musée 9,
026/300 87 39, peter.belser@unifr.ch;
Priv.: Alte Kaplanei 15,
1792 Guschelmuth, 026/684 22 07

Beniston Martin,

Prof.ord. SC Bureau: Pérolles 3.337,
Ch. du Musée 4, 026/300 90 11,
martin.beniston@unifr.ch;
Priv.: Ch. de la Maison-Jean 32,
1801 Le Mont-Pelerin, 021/922 07 28

Benz Bartoletta Petra,

Lekt. LE Büro: 2.106, Bonnesfontaines 11,
026/300 78 10, petra.benz@unifr.ch;
Priv.: Rue Georges-Jordil 6,
1700 Fribourg

Beretta Francesc,

Priv.Doc. TH Bureau: voir Bedouelle G.
Prof.ord., 026/422 19 13,
fr.beretta@bluewin.ch

Berger Jean-Pierre,

Prof.ass. SC Bureau: Pérolles 1.308,
Ch. du Musée 6, 026/300 89 75,
jean-pierre.berger@unifr.ch;
Priv.: La Bergerie 88, 1727 Corpataux,
026/411 15 08

Bergmann Mathias,

LFR SC Büro: Pérolles I.15,
Rue A.-Gockel 1, 026/300 85 48,
mathias.bergmann@unifr.ch;
Priv.: Rte de Villars 30, 1700 Fribourg,
026/424 73 56

Berrendonner Alain,

Prof.ord. LE Bureau: 3.512, Beauregard 13,
026/300 78 73,
alain.berrendonner@unifr.ch;
Priv.: Ch. Charles Meuwly 7,
1700 Fribourg, 026/422 10 07

Berrut Jean-Paul,
Prof.ord. SC Bureau: Péroilles 0.101,
Ch. du Musée 23, 026/300 91 96,
jean-paul.berrut@unifr.ch;
Priv.: Rte du Bugnon 45, 1752 Villars-
sur-Glâne, 026/401 08 10

Bickel Susanne,
PD LE Bureau: Rue Pierre-Aeby 16,
susanne.bickel@unifr.ch;
Priv.: Planche-Supérieure 61,
1700 Fribourg, 026/321 59 03

Billerbeck Margarethe,
o.Prof. LE Büro: 1.1.1, Rue Pierre-Aeby 16,
026/300 78 36,
margarethe.billerbeck@unifr.ch;
Priv.: Rte Joseph-Chaley 33,
1700 Fribourg, 026/481 28 80

Bizzarri Hugo O.,
Prof.ass. LE Bureau: 3.213, Beauregard 11,
026/300 78 97,
hugo.bizzarri@unifr.ch;
Priv.: Rue Saint Vincent 1,
1700 Fribourg, 026/422 19 23

Bless Gérard,
o.Prof. LE Büro: 132, St-Pierre-Canisius 19,
026/300 77 28, gerard.bless@unifr.ch;
Priv.: Rte de Bonnefontaines 15,
1700 Fribourg, 026/466 32 33

Bluemle Ernst-Bernd,
Em.Prof. SES Priv.: Pl. Petit Paradis 1/ Postfach 170,
1701 Fribourg, 026/322 19 73

Bochet Christian,
Prof.ass. SC Bureau: Péroilles 211, Ch. du Musée 9,
026/300 87 58,
christian.bochet@unifr.ch;
Priv.: Ch. Sallivaz 5, 1279
Chavannes-de-Bogis, 022/776 28 94

Bodenmann Guy.
Ass.Prof. LE Büro: 307, Av. de la Gare 1,
026/300 76 53,
Priv.: Haselrain 10, 3186 Dürdingen

Boemle Max,
Em.Prof. SES Priv.: Mohnstrasse 108,
3084 Wabern

Bonoli Giuliano,
Prof.ass. LE Bureau: 3.105, Bonnesfontaines 11,
026/300 77 88,
giuliano.bonoli@unifr.ch;

Borghi Marco,
Prof.ord. DR Bureau: 2.108, Rue St. Michel 6,
(c/o Institut d'éthique et des droits
de l'homme), 026/300 81 00, marco.
borghi@unifr.ch;
Priv.: Sur le Mont 32, 1724 Praroman,
026/413 33 35

Bors Marc,
Ass.Prof. DR Büro: 5.121, Beauregard 11,
026/300 80 34;
Priv.: Bd de Péroilles 8, 1700 Fribourg

Bortis Heinrich,
o.Prof. SES Büro: 3.415, Beauregard 13,
026/300 82 56,
heinrich.bortis@unifr.ch;
Priv.: Impasse des Eglantines 1,
1700 Fribourg, 026/477 30 61

Bosshart Louis,
o.Prof. SES Büro: 4069, Av. de l'Europe 20,
026/300 83 81,
louis.bosshart@unifr.ch;
Priv.: Kleinschönberg 65,
1700 Fribourg, 026/481 19 77

Bosshart-Pfluger Catherine,
Ober-Ass. LE Büro: Hôpital 3, 1. Stock,
026/300 79 36,
catherine.bosshart@unifr.ch;
Priv.: Kleinschönberg 65,
1700 Fribourg, 026/481 19 77

Brachinger Hans Wolfgang,
o.Prof. SES Büro: 5.402, Beauregard 13,
026/300 82 74,
hanswolfgang.brachinger@unifr.ch;
Priv.: Kleinschönberg 101,
1700 Fribourg, 026/488 00 90

Brantschen Jean-Baptiste,
Em.Prof. TH Priv.: Square des Places 2,
1700 Fribourg, 026/322 60 91

Brohy Claudine,
Lekt. LE Büro: 2.105, Criblet 13,
026/300 79 65,
claudine.brohy@unifr.ch;
Priv.: Ch. des Grottes 3,
1700 Fribourg, 026/322 68 86

Brugger-Christe Laurence,
Prof.ass. LE ylc@bluewin.ch;
Priv.: Rue de la Madeleine 2,
1666 Grandvillard, 026/928 13 45

Bruggisser Philippe,
MER, PD LE 026/300 78 50,
Priv.: Rue Louis Chollet 1,
1700 Fribourg, 026/322 16 89

Dokumentation

Adressen der Dozenten

Buchala Antony Joseph,
MER SC Bureau: Pérolles 1.115,
Rue A.-Gockel 3, 026/300 88 34,
antony.buchala@unifr.ch;
Priv.: Bd de Pérolles 39,
1700 Fribourg

Buehler Charlotte,
Maître-ass. SES Porte-de Fribourg,
Route d'Englisberg 7-9,
026/300 84 03,
Priv.: Rte du Centre sportif 12,
1752 Villars-sur-Glâne

Buetikofer Repond Frédérique,
Lect. DR Bureau: Beauregard 11,
026/300 80 97,
Priv.: Au Village, 1654 Cerniat

Bugnard Pierre-Philippe,
Lect. LE Bureau: C-3.103, Rue Faucigny 2,
026/300 76 03,
pierre-philippe.bugnard@unifr.ch;
Priv.: Ch. Jean-Crotti 16, 1630 Bulle

Bujo Bénézet,
o.Prof. TH Büro: 5236 B, Av. de l'Europe 20,
026/300 74 15, Fax: 026/300 97 74,
benezet.bujo@unifr.ch;
Priv.: Rue de Lausanne 21,
1700 Fribourg, 026/322 07 24

C

Caiata Zufferey Maria,
Lect. LE Bureau: 3.104, Bonnesfontaines 11,
026/300 78 12, maria.caiata@unifr.ch

Carlen Louis,
Em.Prof. DR Priv.: Sonnenstrasse 4, 3900 Brig

Caron Christian,
Prof.ord. SC Bureau: Pérolles 0.308,
Ch. du Musée 6, 026/300 89 71,
christian.caron@unifr.ch;
Priv.: Impasse de la Butte 7,
1700 Fribourg, 026/424 71 39

Carron Benoît,
Maître-ass. DR Bureau: Beauregard 11,
26/300 80 51;
Etude Byrne-Sutton et al.,
Rue Général Dufour 11,
1204 Genève, 022/322 25 00

Casanova Hugo,
Tit.Prof. DR Priv.: Planche-Supérieure 57,
1700 Fribourg

Cathomas Rico,
Lekt. LE Büro: S-0.108, Rue de Faucigny 2,
026/300 75 87,
rico.cathomas@unifr.ch;
Priv.: Rue de Lausanne 58,
1700 Fribourg, 081/921 23 64

Celio Marco,
o.Prof. SC Büro: Pérolles 1.411,
Ch. du Musée 14, 026/300 84 91,
marco.celio@unifr.ch;
Priv.: Petit-Schoenberg 110,
1700 Fribourg, 026/481 34 04

Charbon Rémy,
Prof.inv. LE Büro: 2224, Av. de l'Europe 20,
026/300 78 86

Charlier Bernadette,
Prof.ass. LE Bureau S-01.115, Rue de Faucigny 2,
026/300 75 50,
bernadette.charlier@unifr.ch;
Priv.: Rte du Barrage 68,
1728 Rossens, 026/411 47 85

Chauvin Thierry,
Lect. LE Bureau: C-3.107, Rue de Faucigny 2,
026/300 76 08,
thierry.chauvin@unifr.ch;
Priv.: Ch. de la Combettaz 13A,
1723 Marly

Christen Helen,
Ass.Prof. LE Büro: 2231, Av. de l'Europe 20,
026/300 78 85,
helen.christen@unifr.ch;
Priv.: Libellenhöhe 3, 6004 Luzern

Clark Anthony,
Lekt. LE Bureau: 2.112, Criblet 13,
026/300 78 99,
anthony.clark@unifr.ch;
Priv.: Rte des Erables 1,
1635 La Tour-de-Trême

Clavien Alain,
Prof.ass. LE Bureau: 4137, Av. de l'Europe 20,
026/300 79 32, alain.clavien@unifr.ch;
Priv.: Montagibert 22, 1005 Lausanne

Coen Pierre-François,
Maître-ass. LE Bureau: C-4.101, Rue de Faucigny 2,
026/300 75 43,
pierre-francois.coen@unifr.ch;
Priv.: Ch. des Murets 1,
1752 Villars-sur-Glâne

Collaud Gérald,
MER SES Bureau: S-3.105, Rue de Faucigny 2,
026/300 83 34,
gerald.collaud@unifr.ch;
Priv.: Chemin Charles Meuwly 4,
1700 Fribourg

Collet Claude,
Prof.tit. SC Bureau: Péroilles 2.229.1,
Ch. du Musée 4, 026/300 90 23,
claude.collet@unifr.ch;
Priv.: Ch. de la Tour Grise 24,
1007 Lausanne

Conti Giuseppe,
Prof.ém. SC Priv.: EMS La Providence,
Rue de la Neuveville 12,
1700 Fribourg

Conzelmann Andreas,
o.Prof. SC Büro: Péroilles 1.102, Ch. du Musée 5,
026/300 86 31,
andreas.conzelmann@unifr.ch;
Priv.: Ch. de Pfäffenwil 17,
1723 Marly, 026/436 18 32

Courant Michèle,
MER SC Bureau: Péroilles 2.59A,
Ch. du Musée 3, 026/300 84 70,
michele.courant@unifr.ch;
Priv.: Rue Athénais-Clément 8,
1700 Fribourg

D

Dafflon Bernard,
Prof.ord. SES Bureau: 5139, Av. de l'Europe 20,
026/300 82 69,
bernard.dafflon@unifr.ch, <http://www.unifr.ch/finpub/>;
Priv.: Staefelblaet 10,
1724 Bonnefontaine, 026/413 13 60

Dalcher Peter,
a.Prof.tit. LE Priv.: Guggitalring 8, 6300 Zug

Daphinoff Dimiter,
a.o.Prof. LE Büro: 2233, Av. de l'Europe 20,
026/300 79 06,
dimiter.daphinoff@unifr.ch;
Priv.: Ch. des Kybourg 9,
1700 Fribourg, 026/481 28 44

Darbella Jean-Jacques,
Prof.ém. DR Priv.: c/o. Tabin Y.,
Route de la Magine, 1965 Savièse

Darms Georges,
o.Prof. LE Büro: 3.610, Beauregard 11,
026/300 79 27,
georges.darms@unifr.ch;
Priv.: Rte de Planafin 7,
1723 Marly, 026/436 56 37

Dasen Véronique,
Priv.doc. LE Bureau: Rue Pierre-Aeby 16,
026/300 78 62,
veronique.dasen@unifr.ch;
Priv.: Le Hobelet, 1783 Pensier,
026/684 34 31

Daul Claude,
Prof.ass. SC Bureau: Péroilles 204
Ch. du Musée 9, 026/300 87 41,
claude.daul@unifr.ch;
Priv.: Rte du Moulin 45, 1782 Belfaux,
026/475 18 26

Davoine Eric,
Prof.ord. SES Bureau: 5119, Av. de l'Europe 20,
026/300 82 40, eric.davoine@unifr.ch;
Priv.: Place du Petit Saint-Jean 7,
1700 Fribourg, 026/321 55 49

de Beer Alexander,
Tit.Prof. SES 01/392 18 92, Fax: 01/392 17 92,
mail@debeer.ch;
Priv.: Postfach 22, Dufourstrasse 58,
8702 Zollikon

de La Soujeole Benoît-D.,
Prof.ass. TH Bureau: 5231, Av. de l'Europe 20,
026/300 73 99, benoit-dominique.
delasoujeole@unifr.ch;
Priv.: Albertinum, 1700 Fribourg

de Reyff Simone,
MER LE Bureau: 3.129, Beauregard 13,
026/300 78 68,
simone.dereyff@unifr.ch;
Priv.: 1783 Pensier, 026/684 10 16

Deiss Joseph,
Prof. Priv.: 1783 Barberèche

Delgado Mariano,
Ass.Prof. TH Büro: 5225, Av. de l'Europe 20,
026/300 74 03, Fax: 026/300 96 62,
mariano.delgado@unifr.ch,
<http://www.unifr.ch/skg/>;
Priv.: Chemin du Couchant 35,
1752 Villars-sur-Glâne, 026/400 06 53

Deliège Michelle,
Maître-ass. LE Bureau: Rue de Faucigny 2,
026/300 76 82,
michelle.deliege@unifr.ch;
Priv.: Les Planches 187,
1647 Corbières, 079/483 83 84

Dembinski Paul,
Prof.ass. SES Bureau: 5143, Av. de l'Europe 20,
026/300 83 04,
pawel.dembinski@unifr.ch;
Priv.: Crêt de Champel 12,
1206 Genève, 022/789 14 22

Dokumentation

Adressen der Dozenten

Deschamps Philippe,

Prof.ord. SES Bureau: 5.413, Beaugard 13,
026/300 82 52,
philippe.deschamps@unifr.ch;
Priv.: Imp. du Castel 12,
1700 Fribourg, 026/481 38 15

Dessemontet François,

Prof.inv. DR 021/617 37 21

Dias Bosco,

Prof.tit. LE Bureau: 124, St-Pierre-Canisius 19,
026/300 77 21, bosco.dias@unifr.ch;
Priv.: Birkenweg 7, 3186 Düringen,
026/493 16 96

Dietrich Walter,

Gastprof. TH Evangelische-theol. Fakultät,
Länggassstr. 51, 3000 Bern 9,
031/631 49 94,
dietrich@theol.unibe.ch

Donzé Laurent,

Prof.ass. SES Bureau: 5.409, Beaugard 13,
026/300 82 75,
laurent.donze@unifr.ch,
<http://www.unifr.ch/stat/>;
Priv.: Rue des Pilettes 1,
1700 Fribourg, 079/500 41 20

Dousse Jean-Claude

Prof.extr. SC Bureau: Pérolles 1.72, Ch. du Musée 3,
026/300 90 73,
jean-claude.dousse@unifr.ch;
Priv.: Rte de la Gruyère 21,
1700 Fribourg

Drenhaus Ulrich,

LFR SC Büro: Pérolles II.3, Rue A.-Gockel 1,
026/300 85 50,
ulrich.drenhaus@unifr.ch;
Priv.: Rte des Ecoles 25, 1723 Marly,
026/436 19 75

Dreyer Dominique,

Prof.tit. SES Bd de Pérolles 7,
1700 Fribourg, 026/322 46 03

Dreyer Jean-Luc,

Prof.ass. SC Bureau: Pérolles 0.101,
Ch. du Musée 5, 026/300 86 32,
jean-luc.dreyer@unifr.ch;
Priv.: Grand-Fontaine 6,
1700 Fribourg

Dulloo Abdul Ghafoor,

MER SC Bureau: Pérolles 1.111,
Ch. du Musée 5, 026/300 86 24,
abdul.dulloo@unifr.ch;
Priv.: Rue du Léman 2,
1814 La Tour-de-Peilz

E

Eichenberger Reiner,

o.Prof. SES Büro: 3.406, Beaugard 13,
026/300 82 65,
reiner.eichenberger@unifr.ch;
Priv.: 078/888 82 62

Eisenring Albert J. Th.,

Prof.ém. LE Priv.: Pérolles 34,
1700 Fribourg, 026/322 13 12

Elsässer Traugott,

Lekt. LE Büro: S-1.101, Rue de Faucigny 2,
026/300 75 63,
traugott.elsaesser@unifr.ch;
Priv.: Rte Nicolas-Chenaux 3,
1700 Fribourg, 026/424 61 83

Emery Gilles,

Prof.ord. TH Bureau: 5241, Av. de l'Europe 20,
026/300 74 05, gilles.emery@unifr.ch;
Priv.: Botzet 8/C.P. 224,
1705 Fribourg, 026/426 68 28

Emmenegger Franzpeter,

Prof.ém. SC Priv.: Rte du Soleil 1,
1752 Villars-sur-Glâne, 026/402 08 37

Emmenegger Jean-François,

Lekt. SES Büro: 5.817, Beaugard 13,
026/300 82 36,
jean-francois.emmenegger@unifr.ch;
Priv.: Rte des Mouettes 14,
1723 Marly, 026/436 42 64

Emmenegger Susan,

Ass.Prof. DR Büro: 5.126, Beaugard 11,
026/300 80 70 oder 031/302 53 59,
susan.emmenegger@unifr.ch;
Priv.: Seidenweg 69, 3012 Bern

Engel Norbert G.H.,

Ober-Ass. SC Büro: Pérolles 315, Ch. du Musée 9,
026/300 87 85,
norbert.engel@unifr.ch;
Priv.: Daxelhofenstrasse 23,
3012 Bern, 031/301 35 89

Epiney Astrid,

o.Prof. DR Büro: 2.202, Beaugard 11,
026/300 80 94,
astrid.epiney@unifr.ch;
Priv.: Av. du Moléson 18,
1700 Fribourg, 026/323 42 24

F

Faudemay Alain,
Prof.extr. LE Bureau: 3.520, Beauregard 13,
026/300 78 67,
alain.faudemay@unifr.ch;
Priv.: Rue de Marcello 8,
1700 Fribourg, 026/322 17 71

Favez Nicolas,
Maître-ass. LE Bureau: C-2.105, Rue de Faucigny 2,
026/300 76 81;
Priv.: Ch. de la Pépinière 7,
1213 Petit-Lancy, 022/792 61 91

Fieguth Rolf,
o.Prof. LE Büro: A5-30.1, Portes de Fribourg,
026/300 79 12, rolf.fieguth@unifr.ch;
Priv.: Grand-Rue 12 A, 1700 Fribourg,
026/323 37 73

Fiolka Gerhard,
Lekt. DR Büro: 5.720, Beauregard 11,
026/300 80 98,
gerhard.fiolka@unifr.ch;
Priv.: Dorfstrasse 32, 3213 Liebistorf,
026/674 12 59

Fleiner Thomas,
o.Prof. DR Büro: A3-20.7, Portes de Fribourg,
026/300 81 25,
thomas.fleiner@unifr.ch

Flüeler Christoph,
MER, Lb., PD LEBüro: 4123, Av. de l'Europe 20,
026/300 97 16,
christophe.flueler@unifr.ch;
Priv.: Chemin des Maggenberg 5,
1700 Fribourg, 026/481 22 20

Foëx Bénédicte,
Prof.inv. DR 026/300 80 55;
Priv.: Rue François-Versonnex 15,
1207 Genève, 022/310 23 66

Friboulet Jean-Jacques,
Prof.ord. SES Bureau: 3.412, Beauregard 13,
026/300 82 18,
jean-jacques.friboulet@unifr.ch;
Priv.: Rte du Marchet 12,
1740 Neyruz, 026/477 31 25

Frick Joachim,
Prof.ass. DR Büro: Zollikerstr. 225, 8034 Zürich
und Beauregard 11, Fribourg,
01/384 14 14,
joachim.g.frick@bakernet.com;
Priv.: Seestrasse 174, 8700 Zürich,
01/392 24 14

Fricke Harald,
o.Prof. LE Büro: 2223, Av. de l'Europe 20,
026/300 78 89, Fax: 026/300 97 75,
harald.fricke@unifr.ch

Friedli Richard,
o.Prof. LE Bureau: A5-20.4, Portes de Fribourg,
026/300 74 36, Fax: 026/300 97 64,
richard.friedli@unifr.ch;
Priv.: Les Riaux,
1746 Prez-vers-Noréaz, 026/470 18 32

Fumagalli Edoardo,
Prof.ass. LE Bureau: 3.207, Beauregard 11,
026/300 78 94, Fax: 026/300 96 87,
edoardo.fumagalli@unifr.ch;
Priv.: Rue de Morat 28, 1700 Fribourg,
026/466 29 64

Furrer Markus,
Ober-Ass. LE Büro: 1. Stock, Rue de l'Hôpital 3,
026/300 79 34,
markus.furrer@unifr.ch;
Priv.: Neumattweg 6, 6048 Horw,
041/340 07 39

G

Gabriel Jean-Pierre,
Prof.ass. SC Bureau: Pérolles 1.102,
Ch. du Musée 23, 026/300 91 89,
jean-pierre.gabriel@unifr.ch;
Priv.: Rue des Alpes 27,
1700 Fribourg, 026/322 31 74

Gauch Peter,
o.Prof. DR Büro: 1.12, Ch. Grenadiers 2,
026/300 80 40, peter.gauch@unifr.ch;
Priv.: Rue des Ecoles 9, 1700 Fribourg

Gaudard Gaston,
Prof.ém. SES Priv.: Rte des Alpes 10, 1723 Marly,
026/436 12 45

Gérard-Zai Marie-Claire,
MER,Priv.doc. LE Bureau: 3.616, Beauregard 11,
026/300 78 59,
marie-claire.gerard-zai@unifr.ch;
Priv.: Ch. de la Source 9, 1009 Pully,
021/729 91 81

Ghanaat Patrick,
Priv.doc.,
Maître-ass. SC Bureau: Pérolles 1.107,
Ch. du Musée 23, 026/300 91 87,
patrick.ghanaat@unifr.ch;
Priv.: Rte de Bertigny 25,
1700 Fribourg, 026/422 17 31

Dokumentation

Adressen der Dozenten

Gick Cornelia,

Lekt. LE Büro: 2.105, Criblet 13,
cornelia.gick@unifr.ch;
Priv.: Rue François d'Alt 5,
1700 Fribourg, 026/322 30 78

Gilardi Paola,

Lect. LE Bureau: 2.114, Criblet 13,
026/300 79 69, Fax: 026/300 97 17,
paola.gilardi@unifr.ch;
Priv.: Sonnenmatt 13, 5605 Dottikon,
056/624 09 07

Giordano Christian,

o.Prof. LE Büro: 0.103, Bonnesfontaines 11,
026/300 78 42,
christian.giordano@unifr.ch;
Priv.: Bd de Pérolles 4, 1700 Fribourg,
026/322 61 95

Giovannini Edgardo,

Prof.ém. SC Priv.: Ch. des Pommiers 5,
1700 Fribourg, 026/322 89 94

Giraud Yves,

Prof.ém. LE Priv.: 4 av. Mirabeau, FR 06000 Nice

Gisler Jean-Robert,

Priv.doc, Ch.C. Bureau: 3.3.1, Rue Pierre-Aeby 16,
026/300 78 30, 076/424 20 84,
jean-robert.gisler@unifr.ch

Göx Robert F.,

o.Prof. SES Büro: 2.718, Beauregard 11,
026/300 83 10, Fax: 026/300 96 59,
robert.goex@unifr.ch,
<http://unifr.ch/controlling>;
Priv.: Rte de Berne 8, 1700 Fribourg,
026/481 26 10

Gohard-Radenkovic Aline,

Prof.ass. LE Bureau: 2.107, Criblet 13,
026/300 79 71, aline.gohard@unifr.ch;
Priv.: Rue d'Or 13, 1700 Fribourg

Goldman Yohanan,

Maître-ass. TH Bureau: 4225, Av. de l'Europe 20,
026/300 73 93,
amirpatrick.goldman@unifr.ch;
Priv.: Rte des Grives 5,
1763 Granges-Paccot

Golliard Denis,

Maître de sports Bureau: 107, Rte des Arsenaux 16,
026/300 72 72;
Priv.: La Buritaz, 1684 Mézières

Gossauer Albert,

o.Prof. SC Büro: Pérolles 318, Ch. du Musée 9,
026/300 87 71,
albert.gossauer@unifr.ch;
Priv.: Rte du Bugnon 30,
1752 Villars-sur-Glâne, 026/402 71 77

Goyette Stéphane,

Maître-ass. SC Bureau: Pérolles 3.335,
Ch. du Musée 4, 026/300 90 22,
stephane.goyette@unifr.ch;
Priv.: Fin du Chêne 9, 1772 Grolley,
026/475 56 88

Grabs Detlev,

Ober-Ass. SC Büro: Pérolles 1.14, Rue A.-Gockel 1,
026/300 85 47, detlev.grabs@unifr.ch;
Priv.: Dorfplatz 2, 1735 Giffers,
026/418 26 60

Gremaud Germaine,

Lect. LE Bureau: 114, St-Pierre-Canisius 19,
026/300 77 16;
Priv.: Rte de Beaumont 5,
1709 Fribourg

Grobety Bernard,

Ass.Prof. SC Büro: Pérolles 3.304, Ch. du Musée 6,
026/300 89 36,
bernard.grobety@unifr.ch;
Priv.: Chemin des Epinettes 11,
1723 Marly, 026/436 27 87

Gröflin Heinz,

o.Prof. SES Büro: DIUF, S-3.103,
Rue de Faucigny 2, 026/300 83 33,
heinz.groeflin@unifr.ch;
Priv.: Rte de Belmont 81,
1741 Cottens, 026/494 28 01

Gröning Pierangelo,

Ober-Ass. SC Büro: Pérolles 1.61.2, Ch. du Musée
3, 026/300 90 68, pierangelo.
groening@unifr.ch;
Priv.: Wassergasse 8, 4573 Lohn

Grünig Rudolf,

o.Prof. SES Büro: 5223, Av. de l'Europe 20,
026/300 82 98,
rudolf.gruenig@unifr.ch

Grzegorzczak Christophe,

Prof.inv. DR Réception: sur rendez-vous,
0033/145 07 17 40

Guenther Hubertus,

Prof.inv., Ch.C. LE 026/300 79 45

Gugler Philippe,

Prof.ord. SES Büro: 3.822, Beauregard 13,
026/300 82 26,
philippe.gugler@unifr.ch;
Priv.: Chemin des Violettes 3,
1722 Bourguillon, 026/323 24 19

Gurtner Jean-Luc,
Prof.ord. LE Bureau: C-4.104, Rue de Faucigny 2,
026/300 75 42,
jean-luc.gurtner@unifr.ch;
Priv.: Rue de Lausanne 45,
1700 Fribourg, 026/323 10 37

Gygax Pascal,
Lekt. LE Bureau: C-2.102, Rue de Faucigny 2,
026/300 76 40, Fax: 026/300 97 12,
pascal.gygax@unifr.ch

H

Haab Pierre,
Prof.ém. SC Priv.: Ch. des Oisillons 12,
1752 Villars-sur-Glâne

Haas Walter,
o.Prof. LE Büro: 2229, Av. de l'Europe 20,
026/300 78 80, walter.haas@unifr.ch;
Priv.: Stalden 12, 1700 Fribourg,
026/323 15 80

Haddad-Zubel Rosita,
Lect. LE Bureau: C-3.114, Rue de Faucigny 2,
026/300 76 36,
rosita.haddad@unifr.ch;
Priv.: Chemin de Ruth 116,
1223 Cologny, 078/632 03 01

Häberlin Urs,
o.Prof. LE Büro: 31, St-Pierre-Canisius 21,
026/300 77 05,
urs.haerberlin@unifr.ch;
Priv.: Klein-Schönberg 28,
1700 Fribourg, 026/481 40 62

Hänni Peter,
o.Prof. DR Büro: A3-20.5, Portes de Fribourg,
026/300 81 29, peter.haenni@unifr.ch;
Priv.: Stadtgraben 6, 3280 Murten

Haensgen Klaus-Dieter,
a.o.Prof. LE Priv.: Rue des Côteaux 44,
1763 Granges-Paccot, 026/466 67 44

Hättenschwiler Pius,
Tit.Prof. SES Büro: DIUF, S-2.101,
Rue de Faucigny 2, 026/300 83 25,
pius.haettenschwiler@unifr.ch;
Priv.: Rte de la Faye 36,
1763 Granges-Paccot, 026/466 51 21

Hallensleben Barbara,
o.Prof. TH Büro: 5243, Av. de l'Europe 20,
026/300 74 10, Fax: 026/300 97 83,
barbara.hallensleben@unifr.ch, http://
www.unifr.ch/iso, http://www.unifr.
ch/dogmatik;
Priv.: Rte de Jubindus 6,
1762 Givisiez, 026/466 51 73

Hari Margaretha,
Lekt. LE Büro: S-1-113, Rue de Faucigny 2,
026/300 75 80,
margaretha.hari@unifr.ch;
Priv.: Heitern 95, 3125 Toffen,
031/819 39 31

Hartmann Erich,
LER LE Büro: 22, St-Pierre-Canisius 21,
026/300 77 38,
erich.hartmann@unifr.ch;
Priv.: Grünerweg 9, 3013 Bern

Haselbach Edwin,
Prof.ém. SC Priv.: Ch. de la Prairie 9, 1723 Marly,
026/436 43 39

Haupt Sabine,
Ober-Ass., PD LE Büro: 2224, Av. de l'Europe 20,
026/300 78 76, sabine.haupt@unifr.ch;
Priv.: Port-des-Champs 1,
1073 Savigny, 021/784 43 12

Hauser Claude,
Prof.ass. LE Bureau: 4137, Av. de l'Europe 20,
026/300 79 31,
claud.hauser@unifr.ch;
Priv.: Rue Morat 43, 1700 Fribourg

Hayoz Nicolas,
Ass.Prof. SES Büro: 5140, Av. de l'Europe 20,
Priv.: Rte de la Veveyse 20,
1700 Fribourg, 026/418 00 92
026/300 79 75, Fax: 026/300 97 00,
nicolas.hayoz@unifr.ch

Helmig Bernd,
o.Prof. SES Büro: 2.322, Beauregard 11,
026/300 82 90, Fax: 026/300 96 45,
bernd.helmig@unifr.ch, http://www.
unifr.ch/npo-management;
Priv.: Rte de Planafaye 132,
1752 Villars-sur-Glâne,
026/ 400 01 65

Henseler Daniel,
Lekt. LE Büro: A4-30.3, Portes de Fribourg,
026/300 79 75,
daniel.henseler@unifr.ch,
Priv.: Sandrainstrasse 2, 3007 Bern

Dokumentation

Adressen der Dozenten

Hinny Pascal,
Ass.Prof. DR Büro: 5.116, Beauregard 13,
026/300 81 24 / 01/204 12 12, pascal.
hinny@lenzstaehelin.com oder
pascal.hinny@unifr.ch;
Priv.: Alemannenweg 4, 8800 Thalwil,
01/204 12 12

Hirsbrunner Béat,
Prof.ord. SC Péroilles 2.63, Ch. du Musée 3,
026/300 84 67, beat.
hirsbrunner@unifr.ch;
Priv.: Rte de la Heitera 36,
1700 Fribourg

Holderegger Adrian,
o.Prof. TH Büro: 1.104, Rue Saint-Michel 6,
026/300 74 18,
adrian.holderegger@unifr.ch,
http://www.unifr.ethics;
Priv.: Rte de l'Aurore 16,
1700 Fribourg, 026/466 39 25

Holmann Harald,
Em.Prof. SC Priv.: Ch. de l'Aurore 6, 1723 Marly,
026/436 17 13

Huber Hugo,
Prof.ém. LE Institut Anthropos, Froideville,
1725 Posieux

Huber Oswald,
o.Prof. LE Büro: C-1.108, Rue de Faucigny 2,
026/300 76 37,
oswald.huber@unifr.ch;
Priv.: Rte du Confin 52, 1723 Marly

Huber Otto,
Em.Prof. SC Priv.: Beutsweg 8, 8032 Zürich

Hug Werner,
Ass.Prof. SC Büro: Péroilles 426, Ch. du Musée 9,
026/300 87 13, werner.hug@unifr.ch;
Priv.: Rte Montvert 12, 1723 Marly

Hungerbühler Norbert,
o.Prof. SC Büro: Péroilles 2.103,
Ch. du Musée 23, 026/300 91 82,
norbert.hungerbuehler@unifr.ch;
Priv.: Rte de Beaumont 22,
1700 Fribourg, 026/422 31 36

Hürlimann Tony,
Lb. PD SC Büro: DIUF, Faucigny 2, S.01-130,
026/300 83 45,
tony.huerlimann@unifr.ch;
Priv.: Köhlerstr. 5, 3174 Thörishaus,
076/562 65 68

Hurni Andreas,
Hochschul-
sportlehrer Büro: 104, Rte des Arsenaux 16,
026/300 72 76;
Priv.: Chemin Fenettaz 18,
1722 Bourguillon

Hurtado Pozo Jos,
Prof.ord. Bureau: 5.728, Beauregard 11, 026/300
80 71, jose.hurtado@unifr.ch;
Priv.: Rte des Pommiers 9,
1723 Marly, 026/436 21 93

I-J

Ineichen Robert,
Prof.ém. SC Priv.: Rigistrasse 63, 6006 Luzern

Ingold Rolf,
Prof.ord. SC Bureau: Péroilles 2.62, Ch. du Musée 3,
026/300 84 66, rolf.ingold@unifr.ch;
Priv.: Ch. de Taxéroz 4A, 1807 Blonay

Jaeger Elisabeth,
Lekt. LE Priv.: Zitterli, 1715 Alterswil,
026/494 27 46

Jeitziner Bruno,
Tit.Prof. SES Büro: siehe Klenewefers Henner,
o.Prof.; Priv.: Baumgarten 24, 3186
Düdingen, 026/493 31 59

Jeltsch-Schudel Barbara,
LER LE Büro: 23, St-Pierre-Canisius 21,
026/300 77 39,
barbara.jeltsch@unifr.ch;
Priv.: Heiterastr. 46, 1700 Freiburg,
026/481 61 63

Jenny Titus Andreas,
Ass.Prof. SC Bureau: Péroilles 319, Ch. du Musée 9,
026/300 87 78, titus.jenny@unifr.ch;
Priv.: Promenade B.-Croix 12,
1752 Villars-sur-Glâne, 026/402 14 79

Jödicke Ansgar,
Ober-Ass., LE Büro: A5-20.9, Portes de Fribourg,
026/300 74 55,
ansgar.joedicke@unifr.ch;
Priv.: Rahel-Varnhagen-Strasse 73,
D-79100 Freiburg, 0049 696 3398

Join-Lambert Arnaud,
Maître-ass. TH Bureau: 2.102, Rue St-Michel 6,
026/300 74 26, Fax: 026/300 97 08,
arnaud.join-lambert@unifr.ch;
Priv.: Rue François d'Alt 8,
1700 Fribourg, Tel. 026/323 48 63

Jung Joseph,
PD, Dr. LE Priv.: Fritz Honegger-Weg 1,
8803 Rüslikon, joseph.jung@csg.ch

K

- Kahil-Wolff Bettina,
Prof.ass. DR Bureau: Beauregard 13,
026/300 81 24,
Bettina.KahilWolff@cdce.unifr.ch /
bettina.kahil-wolff@unifr.ch;
Priv.: Ch. de Fontanettaz 7,
1009 Pully
- Karrer Leo,
o.Prof. TH Büro: 3110, Av. de l'Europe 20,
026/300 74 24, leo.karrer@unifr.ch;
Priv.: Rte des Cerisiers 7, 1723 Marly,
026/436 10 25
- Kaup Burchard,
Prof.ém. SC Priv.: Ch. du Couchant 45 R,
1752 Villars-sur-Glâne, 026/401 10 13
- Kawecki Tadeusz,
Maître-ass. SC Bureau: Pérolles 0.368b,
Ch. du Musée 6a, 026/300 88 71,
tadeusz.kawecki@unifr.ch;
Priv.: Weizackerstrasse 14,
1717 St.Ürsen, 026/494 02 79
- Keel Othmar,
Em.Prof. TH Priv.: Rte du Grand-Torry 16,
1700 Fribourg, 026/466 12 15
- Keller Stefan,
Lekt. DR Büro: 5.221, Beauregard 11,
026/300 80 59, www.uniprof.ch/Marc.
Amstutz,
Priv.: Neustadtgasse 22,
1700 Fribourg, 026/322 57 87
- Kellerhals Ruth,
Prof.ord. SC Bureau: Pérolles 2.102,
Ch. du Musée 23, 026/300 9183,
ruth.kellerhals@unifr.ch;
Priv.: Rte des Arsenaux 31,
1700 Fribourg, 026/424 34 03
- Kirsch Guy,
o.Prof. SES Büro: 3.403, Beauregard 13
026/300 82 66, guy.kirsch@unifr.ch;
Priv.: Rue de Lausanne 29,
1700 Fribourg
- Kleinewefers Henner,
o.Prof. SES Büro: 3.421, Beauregard 13,
026/300 82 54, henner.
kleinewefers@unifr.ch;
Priv.: Postfach 6, 3286 Muntelier,
026/672 17 43
- Kleisli Heinrich,
Em.Prof. SC Priv.: Rte de Pfaffenwil 46,
1723 Marly, 026/436 17 39
- Klinkert Andreas,
Ober-Ass. SES Büro: S-3.102, Rue de Faucigny 2,
026/300 83 48, andreas.klinkert@unifr.
ch;
Priv.: Forchstrasse 9, 8610 Uster,
01/940 17 14
- Klößener Martin,
o.Prof. TH Büro / Bureau: 4226, Av. Europe 20,
026/300 74 42,
martin.kloeckener@unifr.ch,
http://www.unifr.ch/liturgie;
Priv.: Haselrain 7, 3186 Düringen,
026/493 26 12
- Knowles Paul,
Maître-ass. SC Bureau: 1.67, Pérolles,
Ch. du Musée 3, 026/300 90 64, paul.
knowles@unifr.ch;
Priv.: Neuveville 26, 1700 Fribourg
- Koffi N'Dri Ernest,
Maître-ass. SC Bureau: Pérolles 3.335,
Ch. du Musée 4, 026/300 92 39,
ernest.koffi-lefeivre@unifr.ch;
Priv.: Pré du Grenier d'Amont 11,
1649 Pont-la-Ville
- Kohlas Jürg,
o.Prof. SES Büro: DIUF, S-2.109,
Rue de Faucigny 2, 026/300 83 38;
Priv.: Ch. des Kybourg 1,
1700 Fribourg, 026/481 28 56
- Kohler Patricia,
Lect. LE Bureau: 2.108, Criblet 13,
026/300 79 73, patricia.kohler@unifr.
ch;
Priv.: Av. du Moléson 3,
1700 Fribourg
- Koubanov Igor,
Maître-ass. LE Bureau: Portes de Fribourg,
Rte d'Englisberg, A4.30.3,
026/300 79 11, igor.koubanov@unifr.
ch;
Priv.: Rte de l'Aurore 2a,
1700 Fribourg, 026/466 10 19
- Kovatsch Verena,
Lekt. LE Büro: S-01.101, Rue de Faucigny 2,
026/300 75 70;
Priv.: Heckenweg 17, 3052 Zollikofen,
031/311 65 22
- Kramis-Aebischer Kathrin,
Lekt. LE 041/917 30 75;
Priv.: Luzernerstr. 16b, 6285 Hitzkirch

Dokumentation

Adressen der Dozenten

Kretz Robert,
Ass.Prof. SC Bureau: Pérolles I.13,
Rue A.-Gockel 1, 026/300 85 46,
robert.kretz@unifr.ch;
Priv.: Rte de la Singine 7,
1700 Fribourg, 026/481 17 51

Küchler Max,
Ass.Prof. TH Büro: 4216, Av. de l'Europe 20,
026/300 73 83,
max.kuechler@unifr.ch;
Priv.: Rte des Bonnesfontaines 55,
1700 Fribourg, 026/465 21 55

Kuhlmei Eckehard,
Lekt. LE Büro: C-2.110, Rue de Faucigny 2,
026/300 76 52, eckehard.
kuhlmei@unifr.ch;
Priv.: Bd de Pérolles 79,
1700 Fribourg

Küng Guido,
Em.Prof. LE Priv.: Impasse des Burtins 4,
1669 Les Sciernes d'Albeuve

Kunz Alexis,
Ober-Ass. SES Büro: 2.426, Beauregard 13,
026/300 83 09, alexis.kunz@unifr.ch

Kurmann Peter,
o.Prof. LE Büro: 2023, Av. de l'Europe 20,
026/300 79 46,
peter.kurmann@unifr.ch;
Priv.: Alte Landstr. 50, 2542 Pieterlen,
032/377 32 31

Kutzner Stefan,
Ober-Ass. LE Büro: 2.104, Bonnesfontaines 11,
026/300 77 92,
stefan.kutzner@unifr.ch;
Priv.: Seidenweg 24, 3012 Bern

L

Lalanne Denis,
Maitre-ass. SC Priv.: Chemin des Baisements 2,
1807 Blonay, 021/943 24 49

Lambert Jean-Luc,
Prof.ord. LE Bureau: 112, St-Pierre-Canisius 19,
Secrétariat: 026/300 77 02,
jean-luc.lambert@unifr.ch;
Priv.: Rte de Montiver 18, 1723 Marly,
026/436 20 93

Lampel Gerolf,
Em.Prof. SC Priv.: 1783 Pensier, 026/684 19 14

Langner Michael,
LFR LE Büro: Criblet 13, 1. Stock,
026/300 79 59, michael.langner@unifr.
ch;
Priv.: Elswil 20, 3184 Wünnewil,
026/497 92 04

Lanners Romain,
Lect. LE Bureau: 104, St-Pierre-Canisius 19,
026/300 77 23, romain.lanners@unifr.
ch;
Priv.: Rue du Cardinal Mermillod 3,
1700 Fribourg, 026/322 46 93

Lathion Stéphane,
Maitre-ass. LE Bureau: A5-20.8, Portes de Fribourg,
Réception: sur rendez-vous,
026/300 74 52,
stephane.lathion@unifr.ch

Le Garrec Sophie,
Lect. LE Bureau: 2.107, Bonnesfontaines 11,
026/300 78 25,
sophie.legarrec@unifr.ch;
Priv.: Avenue Beauregard 32,
1700 Fribourg, 026/422 26 37

Le Roy Yves,
Prof.ord. DR Bureau: 4114, Av. de l'Europe 20,
026/300 80 27, yves.leroy@unifr.ch;
Priv.: Imp. des Eglantines 1,
1700 Fribourg, 026/481 50 24

Leimgruber Walter,
a.o.Prof. SC Bureau: Pérolles 3.327.2,
Ch. du Musée 4, 026/300 90 14,
walter.leimgruber@unifr.ch;
Priv.: Rte de la Glâne 104,
1752 Villars-sur-Glâne, 026/402 83 02

Lenz Peter,
Lekt. LE Büro: 2.103, Criblet 13,
026/300 79 62, peter.lenz@unifr.ch;
Priv.: Tromgässli 6, 3303 Jegenstorf,
031/761 13 85

Leuba Philippe,
Lect. DR Bureau: 5.208, Beauregard 11,
026/350 11 20, Fax: 026/350 11 21,
leuba@leubadelaloye.ch,
www.leubadelaloye.ch;
Priv.: Rue de Romont 14,
1700 Fribourg, 026/350 11 20

Lévy Alain,
Prof.tit. SES Priv.: Ch. du Beau Soleil 4,
1206 Genève, 022/347 00 33,
Fax: 022/346 70 80

Lévy René,
Prof.inv. SES Réception: sur rendez-vous,
021/903 11 32, rene.levy@ias.unil.ch

Lötscher Arthur,
Lekt. LE Büro: 29, St-Pierre-Canisius 21,
026/300 77 45;
Priv.: Harzerweg 16, 1735 Giffers,
026/418 25 01

Lohisse Jean,
Prof.inv. SES 1300 Limal (B), Lohisse@reco.ucl.
ac.be

Lucchini Riccardo,
Prof.ém. SES Priv.: Le Bugnon 17, 1782 Belfaux,
026/475 10 94

Luethi Ambros,
Prof. Priv.: Rte de Berne 15, 1700 Fribourg,
026/481 58 68

Lugt Hiltrud,
Ober-Ass. LE Büro: 1.102, Bonnesfontaines 11,
Sprechst.: nach Vereinbarung,
026/300 78 15, hiltrud.lugt@unifr.ch;
Priv.: Mommsenstr. 18, 8044 Zürich

Lutz Eckart Conrad,
o.Prof. LE Büro: 5239, Av. de l'Europe 20,
026/300 78 82,
eckartconrad.lutz@unifr.ch;
Priv.: Planafaye 128,
1752 Villars-sur-Glâne, 026/401 29 12

M

Macheret Augustin,
Prof. Priv.: Rte de la Voos 20,
1724 Praroman-Le-Mouret

Macho Siegfried,
Maître-ass. LE Bureau: C-1.105, Rue de Faucigny 2,
026/300 76 35,
siegfried.macho@unifr.ch;
Priv.: Grandes Rames 30,
1704 Fribourg

Madiès Thierry,
Prof.ord. SES Bureau: 5117, Av. de l'Europe 20,
026/300 82 20, fax: 026/300 97 57,
thierry.madies@unifr.ch;
Priv.: Ch. des Marronniers 9,
1752 Villars-sur-Glâne, 026/400 03 24

Maggetti Marino,
o.Prof. SC Büro: Pérolles 3.307, Ch. du Musée 6,
026/300 89 30,
marino.maggetti@unifr.ch;
Priv.: Lerchenweg 5, 3186 Düringen

Maiatsky Michail,
Lekt. LE Priv.: Rue F.-Guillimann 8,
1700 Fribourg, 026/321 18 38

Maiello Carmine,
Lekt. LE Büro: S-01.104, Rue de Faucigny 2,
026/300 75 74,
carmine.maiello@unifr.ch;
Priv.: Sandacker 313, 1714 Heitenried,
076/395 52 19

Makardidjian Chaké,
Lect. LE Bureau: 2.106, Criblet 13,
026/300 79 68,
chake.makardidjian@unifr.ch;
Priv.: Av. du Moléson 3,
1700 Fribourg

Malacrida Roberto Luigi,
Prof.tit. LE Priv.: Pian Laghetto 1,
6500 Bellinzona

Mali Franz,
Ass.Prof. TH Büro: 5215, Av. de l'Europe 20,
026/300 74 00, Fax 026/300 97 53,
franz.mali@unifr.ch, http://www.unifr.
ch/patr/
Priv.: Avenue du Moléson 21,
1700 Fribourg

Markevitch Frieden Natalia,
Lect. LE Bureau: C-3.101, Rue de Faucigny 2,
026/300 76 00,
natalia.markevitch-frieden@unifr.ch;
Priv.: Place du Petit-St-Jean 14,
1700 Fribourg, 026/323 35 69

Marsch Edgar,
a.o.Prof. LE Büro: 2227, Av. de l'Europe 20,
026/300 78 92,
edgar.marsch@unifr.ch,
Fax: 026/300 97 75;
Priv.: Av. Jean-de-Montenach 6,
1700 Fribourg, 026/322 89 00

Martini Alessandro,
Prof.ord. LE Bureau: 3.210, Beauregard 11,
026/300 78 95, Fax: 026/300 96 87,
alessand.martini@unifr.ch;
Priv.: Pré-Vert 1,
1752 Villars-sur-Glâne, 026/402 96 22

Mauch-Mani Felix,
Ass.Prof. SC Büro: Pérolles 0.113,
Rue A.-Gockel 3, 026/300 88 17,
felix.mauch@unifr.ch;
Priv.: Ch. de la Forêt 39,
1720 Corminboeuf

Mauron Roger,
Lect. SES Bureau: S-2.105, Rue de Faucigny 2,
026/300 83 32,
roger.mauron@unifr.ch;
Priv.: Im Baumgarten 40,
3186 Düringen

Dokumentation

Adressen der Dozenten

Meier Andreas,
o.Prof. SES Büro: S-3.108, Rue de Faucigny 2,
026/300 83 41,
andreas.meier@unifr.ch;
Priv.: Dornimatte 7,
6047 Kastanienbaum

Meier-Mesquita Cintia,
Ober-Ass. LE Büro: 0.102, Bonnesfontaines 11,
026/300 78 48,
cintia.meier-mesquita@unifr.ch;
Priv.: Rte de l'Aurore 2C,
1700 Fribourg, 026/466 58 70

Meier Hans,
Em.Prof. SC Priv.: Ch. de la Combert 8,
1752 Villars-sur-Glâne, 026/402 05 20

Menichetti Aldo,
Prof.ord. LE Bureau: 3.222, Beauregard 11,
026/300 78 60;
Priv.: Rte Mgr Besson 6,
1700 Fribourg, 026/481 43 76

Metraux Jean-Pierre,
Prof.ord. SC Bureau: Pérolles, 0.107,
Rue A.-Gockel 3, 026/300 88 11,
jean-pierre.metraux@unifr.ch;
Priv.: 1756 Lovens, 026/470 26 24

Meyer Dietrich,
Ass.Prof. SC Bureau: Pérolles, 0.366b,
Ch. du Musée 6a, 026/300 88 68,
dietrich.meyer@unifr.ch;
Priv.: Rte de Planafin 41, 1723 Marly,
026/436 21 82

Meyer-Bisch Patrice,
MER LE Büro: 0.102, Rue St.-Michel 6,
026/300 73 43,
patrice.meyer-bisch@unifr.ch;
Priv.: Impasse du Jura 2,
1754 Avry-sur-Matran, 026/470 20 75

Monbaron Jacqueline,
Lect. LE Bureau: C-4.107, Rue de Faucigny 2,
026/300 75 47,
Priv.: Ch. de la Molleyre 20,
1731 Ependes, 026/413 31 44

Monbaron Michel,
Prof.extr. SC Bureau: Pérolles, 3.329.2,
Ch. du Musée 4, 026/300 90 16,
michel.monbaron@unifr.ch;
Priv.: Ch. de la Molleyre 20,
1731 Ependes, 026/413 31 44

Monnard Isabelle,
Lect. LE Bureau: C-3.102, Rue de Faucigny 2,
026/300 76 13,
isabelle.monnard@unifr.ch

Monnard Jacques,
Maitre-ass. SES Bureau: S-3.105, Rue de Faucigny 2,
026/300 83 34,
jacques.monnard@unifr.ch;
Priv.: Rue Hans-Geiler 7,
1700 Fribourg

Mooser Michel,
Prof.tit. DR Rue de Vevey 8, 1630 Bulle

Montani Jean-Pierre,
Prof.ord. SC Bureau: Pérolles 1.118,
Ch. du Musée 5, 026/300 85 91,
jean-pierre.montani@unifr.ch;
Priv.: Längmatt 11, 3280 Murten,
026/672 18 58

Mortimer Anthony,
Prof.ord. LE Bureau: 2221, Av. de l'Europe 20,
026/300 79 00, Fax: 026/300 97 87,
anthony.mortimer@unifr.ch;
Priv.: Rte de Collex 36, 1293 Genthod-
Bellevue, 022/774 27 04

Mosar Jon,
MER SC Bureau: Pérolles 0.305,
Ch. du Musée 6, 026/300 89 82,
jon.mosar@unifr.ch;
Priv.: Rte des Blés d'Or 16,
1752 Villars-sur-Glâne

Mosters Robert,
Lekt. DR Büro: 2.212, Beauregard 11,
026/300 80 96,
robert.mosters@unifr.ch;
www.unifr.ch/euroinstitut
Priv.: Rue de la Neuveville 56,
1700 Fribourg

Müller Fritz,
o.Prof. SC Büro: Pérolles 0.332, Ch. du Musée 6,
026/300 88 96, fritz.mueller@unifr.ch;
Priv.: Cholholz 6 C, 3178 Böisingen,
031/747 90 28

Müller Gaby,
Lekt. DR Büro: 5.221, Beauregard 11,
026/300 80 47,
www.uniprof.ch/Marc.Amstutz,
gaby.mueller@unifr.ch;
Priv.: Winkelriedstrasse 19,
6003 Luzern, 041/241 08 58

Müller Georg,
MER SES Bureau: 5127, Av. de l'Europe 20,
026/300 83 90,
georg.mueller@unifr.ch;
Priv.: Route des Noisetiers 2,
1700 Fribourg

Müller Konrad,
Prof.ém. LE Priv.: Dählenweg 38,
3095 Spiegel bei Bern, 031/971 50 75

Müller Wasiel,
Lekt. LE Priv.: Mühlemattstrasse 35, 3007 Bern

Müller-Schärer Heinz,
Ass.Prof. SC Büro: Pérolles 0.362,
Ch. du Musée 6a, 026/300 88 35,
heinz.mueller@unifr.ch;
Priv.: Gantrischweg 25, 3063 Ittigen,
031/922 19 78

Murer Erwin,
o.Prof. DR Büro/Bureau: 5.117, Beauregard 11,
026/300 81 18/19,
erwin.murer@unifr.ch;
Priv.: Rte de Beaulieu 5, 3280 Murten,
026/670 05 42 ou 40

N

Nayak Anand,
Prof.ass. TH Bureau: 5229, Av. de l'Europe 20,
026/300 74 38 ou 079/306 97 45,
Fax: 026/300 97 68, anand.
nayak@unifr.ch, <http://www.unifr.ch/imr/>;
Priv.: Imp. des Mésanges 2,
1720 Corminboeuf, 079/306 97 45

Neuner Anfindsen Stefanie,
Lekt. LE Büro: 2.104, Criblet 13,
stefanie.neuner@unifr.ch;
Priv.: Av. du Général-Guisan 4,
1700 Fribourg, 026/321 50 30

Nickel Erwin,
Prof.ém. SC Priv.: Av. Moléson 19, 1700 Fribourg,
026/322 80 60

Nida-Rümelin Martine,
o.Prof. LE Büro: 5237, Av. de l'Europe 20,
026/300 75 15,
martine.nida-ruemelin@unifr.ch;
Priv.: Rue de l'Industrie 2,
1700 Fribourg

Niedermann Albin,
Tit.Prof. LE Büro: 135, St-Pierre-Canisius 19,
Sprechst.: nach Vereinbarung,
026/300 77 25, albin.
niedermann@unifr.ch;
Priv.: Längmatt 8, 3280 Murten,
026/670 18 93
Zuständig: Leitung der
Diplomabteilung Schulische
Heilpädagogik des HPI

Niggli Marcel Alexander,
o.Prof. DR Büro: 5.717, Beauregard 11,
026/300 80 24,
marcel.niggli@unifr.ch;
Priv.: Längmatt 26, 3280 Murten,
026/670 02 91

Morand Pascale,
Lect. LE Bureau: 2.108, Criblet 13,
026/300 79 73,
pascale.morand@unifr.ch;
Priv.: 22bis, rue Lamartine,
1203 Genève

Nollert Michael,
Ass.Prof. LE Büro: 2.105, Bonnesfontaines 11,
026/300 77 90,
michael.nollert@unifr.ch;
Priv.: Im Sydefädéli 41, 8037 Zürich

O-P

Oberson Bertrand,
Lect. LE Bureau 2.107, Bonnesfontaines 11,
026/300 78 11,
bertrand.oberson@unifr.ch;
Priv.: Ch. de Montiollin 2,
1642 Sorens

O'Meara Dominic,
Prof.ord. TH/LE Bureau: 2215, Av. de l'Europe 20,
026/300 74 47, philosophie@unifr.ch;
Priv.: Sur Momont, 1649 Pont-la-Ville

Ouvray Kerralie,
Lect. LE Bureau: 2.103, Bonnesfontaines 11,
026/300 78 44, kerralie.
ouvray@unifr.ch;
Priv.: Rte Henri-Pestalozzi 4,
1700 Fribourg

Oser Fritz,
o.Prof. LE Büro: S-1.108, Rue de Faucigny 2,
026/300 75 62, fritz.oser@unifr.ch;
Priv.: Ch. des Kybourg 12,
1700 Fribourg, 026/481 46 79

Osiek Christian,
Prof.tit. LE Priv.: Rue du Village Suisse 30,
1205 Genève, 022/346 74 32

Pache Véronique,
Maître-ass. LE Bureau: 0.104, Bonnesfontaines 11,
026/300 78 49,
jeanne-veronique.pache@unifr.ch;
Priv.: Chemin du Couchant 14,
1007 Lausanne, 021/625 01 03

Dokumentation

Adressen der Dozenten

Pahud de Mortanges René,
o.Prof. DR Büro: 5211, Av. de l'Europe 20,
026/300 80 21, rene.
pahuddemortanges@unifr.ch;
Priv.: de Castellaweg 29, 3280 Greng,
026/672 14 29

Pasquier-Rocha Jacques,
Prof.ord. SES Bureau: DIUF, S-3.114,
Rue de Faucigny 2, 026/300 83 44,
jacques.pasquier@unifr.ch,
diuf.unifr.ch/~pasquier;
Priv.: Ch. des Marronniers 6,
1752 Villars-sur-Glâne, 026/401 14 53

Pasquier-Dorthe Jacques,
Prof.ém. SES Bureau: 5133, Av. de l'Europe 20,
026/300 82 99,
jacques.pasquier-dorthe@unifr.ch;
Priv.: Ch. de la Forêt 2,
1752 Villars-sur-Glâne, 026/402 32 53

Pedrojetta Guido,
Maître-ass. LE voir Alessandro Martini, Prof.ord.;
Priv.: Champ Thomas 50,
1754 Corjolens, 026/470 21 14

Penate Rivero Julio,
Prof.ord. LE Bureau: 3.216, Beauregard 11,
026/300 78 98, julio.penate@unifr.ch;
Priv.: Rte des Arsenaux 37,
1700 Fribourg, 026/422 18 87

Perrez Meinrad,
o.Prof. LE Büro: C-2.117, Rue de Faucigny 2,
026/300 76 57, meinrad.perrez@unifr.
ch;
Priv.: Ch. du Gerbey 3,
1752 Villars-sur-Glâne, 026/402 56 34

Petrovski Dijana,
Maître-ass. SC Bureau: Pérolles 2.59B,
Ch. du Musée 3, 026/300 84 77, dijana.
petrovski@unifr.ch;
Priv.: Rte de Schiffenen 9,
1700 Fribourg

Pfaff Carl,
Prof.ém. LE Priv.: Fontanaweg 34, 3286 Muntelier,
026/670 57 88

Philibert Paul,
Prof.inv. Bureau: 2.103, Rue St.-Michel 6,
026/300 74 27;
Priv.: Albertinum, Square des Places 2,
1700 Fribourg, 026/322 18 02

Philippe Marie-Dominique,
Prof.ém. TH Priv.: Communauté St-Jean Rimont
Fley, F-71390 Buxy

Pichonnaz Pascal,
Prof.ord. DR Bureau: 5.520, Beauregard 11,
026/300 80 29, Fax: 026/300 96 91,
pascal.pichonnaz@unifr.ch;
Priv.: Rue du Marteray 20,
1752 Villars-sur-Glâne, 026/401 07 56

Piéart Marcel,
Prof.ord. LE Bureau: 1.2.1., Rue Pierre-Aeby 16,
10-12 h., 026/300 78 51,
marcel.pierart@unifr.ch;
Priv.: 11 route du Centre, CP 120,
1723 Marly 2, 026/470 11 86

Pihet Sandrine,
Maître-ass. LE Bureau: v. Jean Retschitzki;
Priv.: Rte de Chamblieux 16,
1763 Granges-Paccot, 026/465 28 08

Pillet Gonzague,
Prof.tit. SES pillet@ecosys.com, www.ecosys.com;
Priv.: Avenue Bella Vista 7,
1234 Vessy, 022/342 52 09,

Pinckaers Servais,
Prof.ém. TH Priv.: Albertinum, Square des Places 2,
1700 Fribourg, 026/322 86 01

Pinto de Oliveira Carlos J.,
Prof.ém. TH Priv.: Rua Atibiai, 420, 01235-010
BR-Sao Paulo

Piquerez Gérard,
Prof.tit. DR Prof. 032/465 33 00;
Priv.: La Chaive, 2902 Fontenais,
032/466 33 70

Piveteau Jean-Luc,
Prof.ém. SC Priv.: 1, Place Aristide Briand, FR-
72000 Le Mans, 0033/243 23 29 08

Plancherel Bernard,
Prof.tit. LE Bureau: C-2.109, Rue de Faucigny 2;
026/300 76 50,
bernard.plancherel@unifr.ch;
Priv.: Rue Pierre-Aeby 16,
1700 Fribourg, 026/321 24 58

Platteaux Hervé,
Maître-ass. LE Bureau: S-3.104, Rue de Faucigny 2,
026/300 83 49,
herve.platteaux@unifr.ch;
Priv.: Av. du Guintzet 22,
1700 Fribourg

Poltera Orlando,
PD, Lect. LE Priv.: Les Vuarines 66,
1564 Domdidier, 026/675 48 23

Portmann Plato,
Em.Prof. SC Priv.: Rte Cité-des-Jardins 14,
1700 Fribourg, 026/481 14 82

Puelma Mario,
Prof.ém. LE Priv.: Chileweg 1, 8044 Gockhausen,
01/821 64 32

Pullin Stark Patricia,
Lect. LE Bureau: 2.113, Criblet 13,
026/300 79 08,
patricia.pullin@unifr.ch;
Priv.: Rue d'Or 19, 1700 Fribourg,
026/422 13 61

Puoti Alessandro,
Maître-ass. SC Bureau: Péroilles 0.316a,
Ch. du Musée 6, 026/300 89 04,
alessandro.puoti@unifr.ch;
Priv.: Rte de Payerne 25,
1752 Villars-sur-Glâne

Purtschert Robert,
a.o.Prof. SES Büro: Portes de Fribourg, A5-40.2,
Rte d'Englisberg 9, 026/300 84 00,
robert.purtschert@unifr.ch,
www.vmi.ch;
Priv.: Sonnenbergrain 47, 3013 Bern,
031/332 75 74

Putallaz François-Xavier,
PD MER TH/LE Priv.: Ch. de l'Agasse 25, 1950 Sion
027/322 72 01

Python Francis,
Prof.ord. LE Bureau: 4133, Av. de l'Europe 20,
026/300 79 26, Fax: 026/300 97 61,
francis.python@unifr.ch;
Priv.: Le Genevrey, rte d'Ependes 37,
1732 Arconciel, 026/413 45 43

Q-R

Queloz Nicolas,
Prof.ord. DR Bureau: 5.324, Beauregard 11,
026/300 80 81 ou 026/300 80 75,
nicolas.queloz@unifr.ch;
Priv.: Rte des Blès d'Or 14,
1752 Villars-sur-Glâne, 026/402 60 77

Racioppi Giuliano,
Lekt. DR Büro: 5.341, Beauregard 11,
026/300 80 38, Fax: 026/300 96 93,
giuliano.racioppi@unifr.ch, www.unifr.
ch/zgb/einfuehrung/;
Priv.: Avenue du Midi 9,
1700 Fribourg, 026/424 01 15

Rager Guenter,
o.Prof. SC Bureau: Péroilles I.3, Rue A.-Gockel 1,
026/300 85 41, guenter.rager@unifr.ch;
Priv.: Ch. St-Marc 18, 1700 Fribourg,
026/424 97 41

Ramirez Pedro,
Em.Prof. LE Priv.: Rössligasse 21, 4125 Riehen

Ratti Remigio,
Prof.tit. SES Bureau: 5110, Av. de l'Europe 20,
026/300 82 22, remigio.ratti@unifr.ch;
Priv.: Via al Ticino 20,
6514 Sementina, 092/857 21 73

Rauchfleisch Udo,
Gastprof. TH siehe: Adrian Holderegger, o.Prof.

Rehder Robert,
Prof.ord. LE Bureau: 2219, Av. de l'Europe 20,
026/300 79 04,
robert.rehder@unifr.ch;
Priv.: Imp. des Préalpes 2,
1720 Corminboeuf, 026/475 29 64
Assistants: Bureau: 2222, Av. de
l'Europe 20, 026/300 79 03

Reicherts Michael,
Prof.ord. LE Bureau: C-2.107, Rue de Faucigny 2,
026/300 76 87,
michael.reicherts@unifr.ch;
Priv.: Rte de Planafaye 130,
1752 Villars-sur-Glâne, 026/401 22 52

Reinhardt Didier,
Maître-ass. SC Bureau: 0.103, Péroilles,
Rue Albert-Gockel 3, 026/300 88 18,
didier.reinhardt@unifr.ch;
Priv.: Weidweg 36,
3032 Hinterkappelen, 031/829 00 61

Reinhardt Volker,
o.Prof. LE Büro: 5217, Av. de l'Europe 20,
026/300 79 21,
volker.reinhardt@unifr.ch;
Priv.: En Kaisaz 321, 1726 Farvagny-
le-Grand, 026/411 41 66

Renevey Denis,
MER LE Bureau: 2211, Av. de l'Europe 20,
026/300 79 05, Fax: 026/300 97 87,
denis.renevey@unifr.ch;
Priv.: Av. de Gennevey 8, 1237 Avully,
022/756 42 33

Retschitzki Jean,
Prof.ord. LE Bureau: C-3.115, Rue de Faucigny 2,
026/300 76 68,
jean.retschitzki@unifr.ch;
Priv.: Rte du Petit-Bois 9,
1727 Corpataux, 026/411 41 01

Revaz Françoise,
Prof.ass. LE Bureau: 3.117, Beauregard 13,
026/300 78 74,
francoise.revaz@unifr.ch;
Priv.: Le Château, 1407 Donneloye,
024/433 21 33

Dokumentation

Adressen der Dozenten

Riatsch Clà,
Prof.inv. LE Receptziun: tenor conv.,
031/302 08 49,
cla.riatsch@rom.unibe.ch

Riedo Dominicq,
Lekt. LE Büro: S-0.112, Rue de Faucigny 2,
026/300 75 84,
dominicq.riedo@unifr.ch;
Priv.: Rue Sickinger,
1722 Bourguillon, 026/327 10 05

Rigoli Juan,
Prof.ord. LE Bureau: 3.524, Beaugard 13,
026/300 78 66, juan.rigoli@unifr.ch;
Priv.: Chemin Frank-Thomas 10,
1208 Genève

Riklin Franz,
o.Prof. DR Büro: 5.320, Beaugard 11,
026/300 80 67, Fax: 026/300 96 94,
franz.riklin@unifr.ch;
Priv.: Ch. Albert-Schweitzer 8,
1700 Fribourg, 026/48113 37

Rimann Jean-Philippe,
Lekt. LE Bureau: 3.520, Beaugard 13,
026/300 80 59,
jean-philippe.rimann@unifr.ch;
Priv.: Rue de la Bourse 17,
1204 Genève

Roethlisberger Max,
Tit.Prof. LE Priv.: Petschirgässli 1, 4800 Zofingen,
062/751 63 01

Rohrbach Ruedi,
Lekt. LE Bureau: 2.114, Criblet 13,
026/300 79 69,
ruedi.rohrbach@unifr.ch;
Priv.: Hochfeldstrasse 105, 3012 Bern,
031/301 09 86

Rollet Brigitte,
Gastprof. LE Liebigstr. 5/1, A-1010 Wien

Romy Isabelle,
Prof.ass. DR Priv.: Kinkelstr. 10, 8006 Zürich,
01/217 10 00,

Rossari Corinne,
Prof.ass. LE Bureau: 2.323, Beaugard 11,
026/300 78 00,
corinne.rossari@unifr.ch; Priv:
Rte des Chevaliers de Malte 19,
1228 Plan-les-Ouates, 022/794 08 62

Rossi Sergio,
MER SES Bureau: 5.421, Beaugard 11,
026/300 82 45, sergio.rossi@unifr.ch,
<http://www.unifr.ch/mapom>;
Priv.: Chemin Ritter 5, 1700 Fribourg

Rossier Laurent,
Lect. LE Bureau: C-2.109, Rue de Faucigny 2,
026/300 76 28,
laurent.rossier@unifr.ch;
Priv.: Ch. du Pré d'Emoz 10,
1560 Aigle

Roth Roger,
Hochschul-
sportlehrer Büro: 106, Rte des Arsenaux 16,
026/300 72 73;
Priv.: Route du Pâquier 7, 1723 Marly

Roubaty Theresa,
Lekt. LE Büro: S-0.112, Rue de Faucigny 2,
026/300 75 78,
theresa.roubaty@unifr.ch;
Priv.: Rte des Bains 1, 1753 Matran,
026/402 24 89

Roudaut Jean-Olivier,
Prof.ém. LE Priv.: 14, Place Etienne Pernet,
FR-75015 Paris

Rouiller Eric,
Prof.ass. SC Bureau: Pérolles 2.116,
Ch. du Musée 5, 026/300 86 09,
eric.rouiller@unifr.ch;
Priv.: Rte de Praz-Fert 22,
1754 Avry-sur-Matran, 026/470 06 03

Rouiller Grégoire,
Prof.ém. TH Priv.: Av. Général-Guisan 36,
1700 Fribourg, 026/466 52 48

Rouiller Jean,
Lect. LE Bureau: C-3.102, Rue de Faucigny 2,
026/300 76 02, jean.rouiller@unifr.ch;
Priv.: Ruelle de l'Aurore 16, 1632 Riaz

Rouvenaz Alain,
Hochschul-
sportlehrer Büro: 101, Rte des Arsenaux 16,
026/300 72 80;
Priv.: Ch. de Piamont 15,
1635 La Tour-de-Trême

Ruef Hans,
PD LE Büro: 2231, Av. de l'Europe 20,
033/849 16 84

Ruegg Dieter,
Ass.Prof. SC Büro: Pérolles 2.132b,
Ch. du Musée 5, 026/300 86 08,
dieter.ruegg@unifr.ch;
Priv.: Rte des Préalpes 5, 1753 Matran,
026/402 31 61

Ruegg François,
Maître-Ass. LE Bureau: 0.102, Bonnesfontaines 11,
026/300 78 48,
francois.ruegg@unifr.ch;
Priv.: 37, Rte de Collex,
1293 Bellevue/Genève, 022/774 14 21

Ruegg Jean,
Prof.ass. SC Bureau: Pérolles 3.333.2,
Ch. du Musée 4, 026/300 90 17,
jean.ruegg@unifr.ch;
Priv.: Vignettaz 15, 1700 Fribourg,
026/424 21 00

Ruffieux Roland,
Prof.ém. LE Priv.: Ch. des Kybourg 3,
1700 Fribourg, 026/481 10 38

Ruh Ernst Alfred,
o.Prof. SC Büro: Pérolles 2.101,
Ch. du Musée 23, 026/300 91 84,
ernst.ruh@unifr.ch;
Priv.: Av. Moléson 3, 1700 Fribourg,
026/322 70 54

Rummler Hansklaus,
Ass.Prof. SC Büro: Pérolles 1.101,
Ch. du Musée 23, 026/300 91 92,
hansklaus.rummler@unifr.ch;
Priv.: Rte du Châtelet 9, 1723 Marly,
026/436 35 39

Rumo-Jungo Alexandra,
o.Prof. DR Büro: 5.222, Beauregard 11,
026/300 80 30,
alexandra.rumo-jungo@unifr.ch;
Priv.: Av. Weck-Reynold 32,
1700 Freiburg, 026/341 81 71
Sekretariat: 026/300 80 32

Runtz-Christian Edmée,
Lect. Bureau: C-3.101, Rue de Faucigny 2,
026/300 76 07,
edmee.runtz-christian@unifr.ch;
Priv.: Av. des Vanils 9, 1700 Fribourg

Rusconi Alessandro,
Prof.ord. SC Bureau: Pérolles 2.107,
Ch. du Musée 5, 026/300 86 56,
sandro.rusconi@unifr.ch;
Priv.: Rue Heitera 26, 1700 Fribourg,
026/481 34 01

S

Sancho Oliver Sara,
MER SC Bureau: Pérolles 1.413,
Ch. du Musée 14, 026/300 85 12,
sara.sanchooliver@unifr.ch;
Priv.: Rte du Bugnon 10,
1752 Villars-sur-Glâne

Sauer Jürgen,
Ass.Prof. LE Büro: C-1.117, Rue de Faucigny 2,
026/300 76 22, juergen.sauer@unifr.ch

Sauter Peter,
Lekt. LE Büro: 2.105, Criblet 13,
026/300 79 65, peter.sauter@unifr.ch;
Priv.: Ch. Gregor-Sickinger 8E,
1722 Bourguillon, 026/321 41 51

Schaller-Cuenca Pilar,
Lect. LE Bureau: 3.216, Beauregard 11,
026/300 78 98;
Priv.: Rte des Russilles 44,
1724 Praroman-Le Mouret,
026/413 46 83,
pillar_schaller@hotmail.com

Schaller-Schwane Iris,
Lect. LE Bureau: 2.112, Criblet 13,
026/300 79 01,
iris.schaller-schwane@unifr.ch;
Priv.: Schützenmatt 30, 3280 Murten

Schaller Lukas,
Em.Prof. SC Priv.: Kleinschönbergstr. 116,
1700 Fribourg, 026/481 27 62

Schamp Jacques,
Prof.ord. LE Bureau: 3.2, Rue Pierre-Aeby 16,
026/300 78 32,
jacques.schamp@unifr.ch;
Priv.: Rte de l'Union 6, 1723 Marly,
026/436 20 38

Schelbert Georg,
Em.Prof. TH Priv.: Missionshaus Bethlehem,
6405 Immensee

Schenker Adrian,
Prof.ord. TH Bureau: 4218, Av. de l'Europe 20,
026/300 73 85 / 73 90,
adrian.schenker@unifr.ch;
Priv.: Rue du Botzet 8/ C.P. 224,
1705 Fribourg, 026/426 68 38 /
026/426 68 11

Schlaepfer Carl-Wilhelm,
Ass.Prof. SC Büro: Pérolles 115, Ch. du Musée 9,
026/300 87 35,
carl-wilhelm.schlaepfer@unifr.ch;
Priv.: Schützenweidweg 22,
3186 Düringen, 026/493 26 89

Schlapbach Louis,
o.Prof. SC Büro: Pérolles 1.60, Ch. du Musée 3,
026/300 90 66,
louis.schlapbach@unifr.ch;
Priv.: Elfenastr. 64, 3074 Muri,
031/951 21 14, und EMPA,
8600 Dübendorf, 01/823 45 00

Dokumentation

Adressen der Dozenten

Schmid Alfred André,
Prof.ém. LE Priv.: Rue Simplon 1, 1700 Fribourg,
026/322 71 51

Schmid Josef,
Prof.ém. SC Priv.: Mozartgasse 10, AT-6800 Levis

Schmidlin Bruno,
Prof.inv. DR Bureau: Beauregard 11,
026/300 80 28

Schmidt Hans-Joachim,
o.Prof. LE Büro: 4127, Av. de l'Europe 20,
026/300 79 18,
hans-joachim.schmidt@unifr.ch;
Priv.: 076/465 49 69

Schmidt Matthias,
Ober-Ass. TH Büro: 4217, Av. de l'Europe 20,
026/300 73 81,
matthias.schmidt@unifr.ch;
Priv.: Rue de la Neuveville 17,
1700 Fribourg, 026/321 40 56

Schmitt Bernard,
Prof.ém. SES Priv.: FR-21220 Segrois

Schneider André,
Ober-Ass. SC Büro: Pérolles 0.325, 026/300 88 77,
andre.schneider@unifr.ch;
Priv.: Flüelimatta 64, 1735 Giffers,
026/418 27 91

Schneider Günther,
Ass.Prof. LE Büro: 2.102, Criblet 13,
026/300 79 61,
guenther.schneider@unifr.ch;
Priv.: Lenda 3, 1700 Fribourg,
026/322 51 63

Schneider Hans-Dieter,
Em.Prof. LE Priv.: Ch. du Gerbey 4,
1752 Villars-sur-Glâne, 026/402 93 22

Schneider Helmut,
Prof.ém. SC Priv.: Residenza Monte Verde 15,
6614 Brissago

Schneiter Roger,
Prof.ass. SC Bureau: Pérolles 2.100,
Ch. du Musée 5, 026/300 86 54, roger.
schneiter@unifr.ch;
Priv.: Rue d'Entremonts 28,
1400 Yverdon-les-Bains

Schnewly Hubert,
Em.Prof. SC Priv.: La Favarge, 1483 Vesin,
026/665 13 83

Schnyder Bernhard,
Prof.ém. DR Priv.: Imp. des Eglantines 1,
1700 Fribourg, 026/481 29 80,
Fax: 026/481 29 31

Schnyder Inge,
Lekt. LE Büro: S-0.108, Rue de Faucigny 2,
026/300 75 87,
inge.schnyder@unifr.ch;
Priv.: Rte Neuve 9bis, 1700 Fribourg

Schönhagen Philomen,
Ass.Prof. SES Büro: 4061 B, Av. de l'Europe 20,
026/300 83 94,
philomen.schoenhagen@unifr.ch;
Priv.: Sägetrasse 1, 1712 Tafers,
026/494 04 30

Schönenberger Marie-Bernadette,
Maitre-ass. DR Bureau: 4113, Av. de l'Europe 20,
026/300 80 26, marie-bernadette.
schoenenberger@unifr.ch;
Priv.: Place de la Gare 5,
1700 Fribourg, 026/322 21 92

Schoeni Franziska,
Maitre-ass. SC Bureau: Pérolles 1.405,
Ch. du Musée 14,
franziska.schoeni@unifr.ch;
Priv.: Kutscherweg 64,
3047 Bremgarten, 031/301 27 17

Schumacher Bernard,
PD LE Réception: sur rendez-vous

Schumacher Rainer,
Prof.tit. DR Priv.: Tobelrainli 24, 5416 Kirchdorf

Schurtenberger Peter,
o.Prof. SC Büro: Pérolles 1.55, Ch. du Musée 3,
026/300 91 15, peter.
schurtenberger@unifr.ch;
Priv.: Haselrain 34, 3186 Düringen,
026/493 00 00

Schwaller Beat,
Ass.Prof. SC Büro: Pérolles 1.404C,
Ch. du Musée 14, 026/300 85 08,
beat.schwaller@unifr.ch;
Priv.: Steigerweg 20, 3006 Bern,
031/392 89 08

Schwander Vital,
Prof.ém. DR Priv.: Kursana/ Moosbruggstr. 1,
9000 St. Gallen

Secretan Philibert,
Prof.ém. TH Priv.: Ch. des Troènes 5,
1213 Petit-Lancy, 022/792 88 47

Selvatico Pietro,
Em.Prof. TH Priv.: Rte de l'Aurore 16,
1700 Fribourg, 026/466 39 79

Serneels Vincent,
Maître-ass. SC Bureau: Pérolles 3.313,
Ch. du Musée 6, 026/300 89 31,
vincent.serneels@unifr.ch;
Priv.: Samaritaine 9, 1700 Fribourg,
026/424 36 71

Seydoux François,
Maître-ass. LE Bureau: 2031, Av. de l'Europe 20,
026/300 79 50,
francois.seydoux@unifr.ch;
Priv.: Grand-Rue 18, 1700 Fribourg,
026/323 13 49/47

Sherwin Michael,
Prof.ass. TH Bureau: 5212, Av. de l'Europe 20,
026/300 74 34,
michael.sherwin@unifr.ch; <http://www.unifr.ch/tmf>;
Priv.: Albertinum, Square des Places 2,
1700 Fribourg, 026/309 27 76

Siegwart Josef,
Prof.ém. TH Priv.: Case Postale 224,
1705 Fribourg, 026/426 68 23

Sitter-Liver Beat,
Tit.Prof. LE Priv.: Altenbergstr. 98,
3013 Bern, 031/331 32 43,
beat@sitter-liver.ch

Soldati Gianfranco,
Prof.ord. LE Bureau: 5145, Av. de l'Europe 20,
026/300 75 23, Fax: 026/300 97 86,
gianfranco.soldati@unifr.ch;
Priv.: Planche-Supérieure 59,
1700 Fribourg, 026/321 15 23

Sottas Frédéric,
Maître de sports Bureau 108, Rte des Arsenaux 16,
026/300 72 71;
Priv.: Ch. de la Pépinière 80,
1630 Bulle

Soulet Marc-Henry,
Prof.ord. LE Bureau: 2.101, Bonnesfontaines 11,
026/300 77 82,
marc-henry.soulet@unifr.ch

Spezzaferri Silvia,
Maître-ass. SC Bureau: Pérolles 2.307,
Ch. du Musée 6, 026/300 89 77,
silvia.spezzaferri@unifr.ch;
Priv.: Impasse de la Grangette 15,
1752 Villars-sur-Glâne, 026/401 04 33

Spieser Jean-Michel,
Prof.ord. LE Bureau: 3.1., Rue Pierre-Aeby 16,
026/300 79 20, Fax: 026/300 97 14,
jean-michel.spieser@unifr.ch;
Priv.: Rue de Zähringen 7,
1700 Fribourg, 026/322 31 25

Spychiger Maria,
Ober-Ass. LE Büro: S-1.111, Rue de Faucigny 2,
026/300 75 68,
maria.spychiger@unifr.ch;
Priv.: Route Henri-Dunant 15,
1700 Freiburg

Sprumont Dominique,
Prof.ass. DR Bureau: A4.10.5, Portes de Fribourg,
Englisberg 7, 1763 Granges-Paccot;
026/300 81 57, Fax: 026/300 97 24,
dominique.sprumont@unifr.ch;
Priv.: Champ-sur-Roc, 1725 Posieux

Sprumont Pierre,
Prof.ass. SC Bureau: Pérolles R5, Rue A.-Gockel 1,
026/300 85 58,
pierre.sprumont@unifr.ch;
Priv.: Impasse Crêta 12, 1740 Neyruz,
026/477 15 56

Squillaci Lanners Myriam,
Lect. LE Bureau: 114, St-Pierre-Canisius 19,
026/300 77 22
myriam.squillaci@unifr.ch; Priv.:
Rue du Cardinal Mermillod 3,
1700 Fribourg, 026/322 46 93

Staub-Bernasconi Silvia,
Tit.Prof. LE Muehlehalde 9, 8032 Zürich,
01/382 12 97

Steinauer Paul-Henri,
Prof.ord. DR Bureau: 5.215, Beauregard 11,
026/300 80 51,
paul-henri.steinauer@unifr.ch;
Priv.: Grand-Fontaine 21,
1700 Fribourg, 026/322 40 20

Steinger Thomas,
Ober-Ass. SC Büro: Pérolles 0.348A,
Ch. du Musée 6, 026/300 88 13,
thomas.steinger@unifr.ch;
Priv.: Rue Louis-Chollet 16,
1700 Fribourg

Steymans Hans-Ulrich,
Prof.ass. TH Büro: 4224, Av. de l'Europe 20,
026/300 73 92,
hans.steymans@gmx.de;
Priv.: Square des Places 2,
1700 Fribourg, 026/309 27 77

Steymans Hans-Ulrich,
Ass.Prof. TH Bureau: A224, Av. de l'Europe 20,
026/300 73 92,
hans-ulrich.steymans@unifr.ch;
Priv.: Albertinum, Square des Places 2,
1700 Fribourg, 026/309 27 77,
Fax: 026/323 11 43

Dokumentation

Adressen der Dozenten

Sticher Siu Liliane,

Maître-ass. SC Bureau: Pérolles 1.113,
Rue A.-Gockel 3, 026/300 88 13,
liliane.sticher@unifr.ch;
Priv.: Impasse Pré-Vert 7,
1700 Fribourg

Stocker Reinhard,

Ass.Prof. SC Büro: Pérolles 0.340G,
Ch. du Musée 6, 026/300 88 75,
reinhard.stocker@unifr.ch;
Priv.: Ch. Primevères 9, 1700 Fribourg

Stöckli Hubert,

Ass.Prof. DR Büro: 103, Chemin des Grenadiers 2,
026/300 80 40,
hubert.stoeckli@unifr.ch;
Priv.: Chemin des Grenadiers 10,
1700 Fribourg

Stöcklin Daniel,

Maître-ass. SES Bureau: 4054, Avenue de l'Europe 20,
026/300 83 91,
daniel.stoecklin@unifr.ch;
Priv.: Chemin des Planches 10,
1973 Savigny

Stoffel Berno,

Ober-Ass. LE Büro: A5-20.5, Portes de Fribourg,
026/300 74 52, berno.stoffel@unifr.ch;
Priv.: Route Bertigny 10,
1700 Fribourg, 026/424 23 28

Stoffel Walter A.,

Prof.ord. DR Bureau: 5.524, Beauregard 11,
026/300 80 62 / 026/322 26 15,
comdip@unifr.ch,
walter.stoffel@unifr.ch;
Priv.: Rte de la Broye 19,
1700 Fribourg, 026/322 26 15

Stoichita Victor,

Prof.ord. LE Bureau: 2017, Av. de l'Europe 20,
026/300 79 49,
victor.stoichita@unifr.ch;
Priv.: Le Grand Clos, 1730 Ecuwillens,
026/411 42 16

Stolic Emil,

Em.Prof. SC Priv.: Av. Jean-Marie Musy 24,
1700 Fribourg

Stradner Anna,

Dr.Ass. SC Büro: Pérolles 01.71, Ch. du Musée 3,
026/300 95 20, anna.stradner@unifr.ch
Priv.: Kleinschönberg 116,
1700 Fribourg

Strasser Andreas,

Ass.Prof. SC Büro: Pérolles 2.305, Ch. du Musée 6,
026/300 89 78,
andreas.strasser@unifr.ch;
Priv.: Ch. St-Marc 20, 1700 Fribourg,
026/424 78 33

Strebel Ralph,

o.Prof. SC Büro: Pérolles 2.106,
Ch. du Musée 23, 026/300 91 85,
ralph.strebel@unifr.ch;
Priv.: Rte de la Veveysse 24,
1700 Fribourg, 026/424 63 41

Stuck Elisabeth,

PD, Ober-Ass. LE Büro: 2226, Av. de l'Europe 20,
026/300 78 93
elisabeth.stuck@unifr.ch;
Priv.: Kräyigenweg 5, 3074 Muri

Stüeckelberger Johannes,

PD, Lb. LE johannes.stueckelberger@unibas.ch

Studer Félix,

Ober-Ass. LE Büro: 115, Rue St.-Pierre Canisius 19,
026/300 77 17;
Priv.: Lerchenweg 2, 3012 Bern,
031/302 80 35

Studer Thomas,

Lekt. LE Büro: 2.103, Criblet 13,
026/300 79 62, thomas.studer@unifr.
ch;
Priv.: Schnydersweg 198,
1794 Salvenach, 026/674 32 21

Suarez-Nani Tiziana,

Prof.ass. LE/TH Bureau 2213, Av. de l'Europe 20,
026/300 74 43, Fax: 026/300 97 86,
tiziana.suarez@unifr.ch;
Priv.: Ch. des Epinettes 15,
1723 Marly

Sugranyes de Franch Ramon,

Prof.ém. LE Priv.: Chenevière 24,
1763 Granges-Paccot, 026/466 41 27

Surdez Muriel,

Maître-ass. SES Bureau: 5128B, Av. de l'Europe 20,
026/300 82 43,
muriel.surdez@unifr.ch;
Priv.: Avenue de France 58,
1004 Lausanne, 021/624, 49 41

Sutter Thomas,

Tit.Prof. DR Priv.: Rütiring 23, 4125 Riehen,
026/601 62 48

Swiderski Edward,
Prof.ass. LE Bureau: 5146, Av. de l'Europe 20,
026/300 79 76,
edward.swiderski@unifr.ch;
Priv.: Rte Henri-Dunant 23,
1700 Fribourg, 026/481 36 38

Szidat Joachim,
Prof.tit. LE joachim.szidat@unifr.ch;
Priv.: Sonnenrainstr. 11, Postfach 182,
4533 Riedholz, 032/623 17 13

Szilagyi-Laffay Elisabeth,
Lect. LE Bureau: 2.114, Criblet 13,
026/300 79 68,
elisabeth.szilagyi@unifr.ch;
Priv.: Route Lachassagne,
FR-6940 Pommiers-France

T

Tagliavini Luigi Ferdinando,
Prof.ém. LE Priv.: L'Orgère, 1568 Portalban,
026/677 33 78

Tercier Pierre,
Prof.ord. DR Bureau: 5.208, Beaugard 11,
026/300 80 50 / 425 48 48,
Fax: 026/300 97 21 / 425 48 49,
pierre.tercier@unifr.ch;
Priv.: Ch. Ritter 5, 1700 Fribourg,
026/425 48 48

Teufel Stephanie,
o.Prof. SES Büro: 703, Av. de Tivoli 3,
026/300 84 30,
stephanie.teufel@unifr.ch;
Priv.: Bd de Pérolles 20,
1700 Fribourg, 026/321 19 21

Thurnherr Martin,
Lekt. LE Büro: 2.105, Criblet 13,
martin.thurnherr@unifr.ch;
Priv.: Sensestr. 12 N, 1700 Fribourg

Tobler Heinz,
Em.Prof. SC Büro: Pérolles 0.320, Ch. du Musée 6,
026/300 88 61, heinz.tobler@unifr.ch;
Priv.: Ch. des Rochettes 14,
1752 Villars-sur-Glâne

Torrell Jean-Pierre,
Prof.ém. TH Priv.: Square des Places 2,
1700 Fribourg, 026/322 65 82

Torrione Henri,
Prof.extr. DR Tél. privé: 022/310 00 34,
henri.torrione@lenzstaehelin.com;
Priv.: Rue des Granges 2,
1204 Genève, 022/318 70 00
Fax: 022/318 70 01

Trappe Véronique,
Maître-ass. SC Bureau: Pérolles 1.56, Ch. du Musée 3,
026/300 91 19, veronique.
trappe@unifr.ch;
Priv.: Rue de la Neuveville 20,
1700 Fribourg, 026/321 15 40

Trebbe Joachim,
Prof.ass. SES Bureau: 5144, Av. de l'Europe 20,
026/300 83 96;
Priv.: Chemin du Verger 42,
1752 Villars-sur-Glâne, 026/400 02 52

Tremp Ernst,
Tit.Prof. LE Büro: 4129, Av. de l'Europe 20,
026/300 79 25,
ernst.tremp@kk-stibi.sg.ch;
Priv.: Spisergasse 9, 9000 St. Gallen,
071/227 34 16

Trudgill Peter,
Prof.ord. LE Bureau: 2217, Av. de l'Europe 20,
026/300 79 07,
peter.trudgill@unifr.ch;
Priv.: Ch. Fau-Blanc 20E, 1009 Pully,
021/728 19 16

Tschannen Olivier,
Prof.ass. SES Bureau: 4061 A, Av. de l'Europe 20,
026/300 83 95;
Priv.: Rue de la Carrière 26,
1700 Fribourg, 026/322 40 74

Turchetti Mario,
Prof.ord. LE Bureau: 4129, Av. de l'Europe 20,
026/300 79 25;
Priv.: Rue de la Madeleine 13,
1204 Genève

U-V

Ultes-Nitsche Ulrich,
Prof.ass. SC Büro: Pérolles 1.70.1, Ch. du Musée 3,
026/300 91 49,
ulrich.ultes-nitsche@unifr.ch;
Priv.: Impasse du Moléson 2,
1752 Villars-sur-Glâne, 026/400 00 45

Valsangiacomo Nelli,
Maître-ass. LE Bureau: 4135, Av. de l'Europe 20,
026/300 79 22,
nelly.valsangiacomo@unifr.ch;
Priv.: Via Tomaso Rodari 3,
6900 Lugano

Dokumentation

Adressen der Dozenten

Vanetti Maurizio,
Prof.ord. SES Bureau: 5132B, Av. de l'Europe 20,
026/300 83 06,
maurizio.vanetti@unifr.ch, <http://www.unifr.ch/market/>;
Priv.: Rue de Lausanne 22,
1700 Fribourg, 026/322 07 10

Vanhulst Guillaume,
Lect. LE Bureau: C-3.106, Rue de Faucigny 2,
026/300 76 01,
guillaume.vanhulst@unifr.ch;
Priv.: Rue de l'Industrie 10,
1700 Fribourg

Varone Marie-Christine,
Lect. TH Bureau: 4215 B, Av. de l'Europe 20,
026/424 87 22,
marie-christine.varone@unifr.ch;
Priv.: Rte de Beaumont 9,
1700 Fribourg, 026/424 87 22

Venez Hermann-Josef,
Em.Prof. TH Priv.: Rte de l'Aurore 16,
1700 Fribourg, 026/466 48 97

Vergauwen Guido,
o.Prof. TH Büro: 5245 B, Av. de l'Europe 20,
026/300 74 32, guido.
vergauwen@unifr.ch,
<http://www.unifr.ch/iso/>;
Priv.: Square des Places 2,
1700 Fribourg, 026/309 27 80

Vernay Philippe,
Prof.ass. LE Bureau: 3.219, Beauregard 11,
026/300 78 58,
philippe.vernay@unifr.ch;
Priv.: Ch. des Rosiers 14,
1720 Corminboeuf, 026/475 24 59

Veiz Parisima,
Lect. DR parisima.vez@unifr.ch;
Priv.: Grand-Rue 14,
1700 Fribourg 079/285 79 10

Villet Maurice,
Prof.ém. SES Priv.: Ch. des Falaises 6,
1722 Bourguillon, 026/322 73 19

Vitalini Sandro,
Prof. TH Priv.: Dobbie 7, 6924 Sorengo

Viviano Benedict T.,
Prof.ord. TH Bureau: 4223, Av. de l'Europe 20,
026/300 73 91, benedict.
viviano@unifr.ch;
Priv.: Square des Places 2,
1700 Fribourg, 026/309 27 81

Voderholzer Rudolf,
MER, TH Büro: 5216A, Av. de l'Europe 20,
026/300 74 33,
rudolf.voderholzer@unifr.ch,
<http://www.unifr.ch/dogmatik/>;
Priv.: Rte du Jura 11, 1700 Fribourg,
026/321 54 38

Volken Paul,
o.Prof. DR Büro: 5.610, Beauregard 11,
026/300 80 66/ 80 64,
paul.volken@unifr.ch;
Priv.: Ch. de la Lamberta 14,
1789 Lugnorre, 026/673 33 23

Von Overbeck Alfred,
Prof.ém. DR Priv.: Le Manoir, 1162 St-Prex,
021/806 22 09

Von Raumer Jürgen,
Em.Prof. SC Priv.: Rte de Planafaye 9 A,
1752 Villars-sur-Glâne, 026/402 15 31

Von Zelewsky Alexander,
o.Prof. SC Büro: Pérolles 114, Ch. du Musée 9,
026/300 87 32,
alexander.vonzewelsky@unifr.ch;
Priv.: Riau de la Maula 35,
1637 Charmey, 026/927 21 43

Vrticka Karel,
Tit.Prof. LE Priv.: Rigistrasse 30, 6006 Luzern

W

Wachter Rudolf,
Gastprof. LE rudolf.wachter@unibas.ch;
Priv.: Bleichestr. 26,
4900 Langenthal, 062/922 78 19

Waeber Alexandre,
Lect. LE Bureau: 123, St-Pierre-Canisius 19,
026/300 77 20

Wagner Pascal,
Maître-ass. LE Bureau: C-1.106, Rue de Faucigny 2,
026/300 76 88,
pascal.wagner@unifr.ch,
Priv.: Comba-Borel 11,
2000 Neuchâtel

Waldmann Bernhard,
o.Prof. DR Büro: A4-10.7, Portes de Fribourg,
Rte d'Englisberg 7, 026/300 81 56,
bernhard.waldmann@unifr.ch;
Priv.: Amselweg 8, 3186 Düringen,
026/493 57 05

Wallmeier Martin,
o.Prof. SES Büro: 2.729, Beauregard 11,
026/300 82 94, Fax: 026/300 96 59,
martin.wallmeier@unifr.ch,
www.unifr.ch/finanzmanagement;
Priv.: Bd de Pérolles 13,
1700 Fribourg

Walsh John Liam,
Em.Prof. TH Priv.: St. Saviour's Upper Dorset
Street, Dublin1, Irland

Wannier Patrizia,
Maître-ass. SC Bureau: Pérolles 2.5, Rte A.-Gockel 1,
patrizia.wannier@unifr.ch;
Priv.: Rte des Blés d'Or 12,
1752 Villars-sur-Glâne

Wannier Thierry,
Maître-ass. SC Bureau: Pérolles 2.123,
Ch. du Musée 5, 026/300 86 23,
thierry.wannier@unifr.ch;
Priv.: Rte des Blés d'Or 12,
1752 Villars-sur-Glâne

Wattendorf Joachim,
Prof.ém. SC Priv.: Rue Pierre-Aeby 15,
1700 Fribourg, 026/322 81 01

Weis Antoine,
Prof.ord. SC Bureau: Pérolles 1.68, Ch. du Musée 3,
026/300 90 30, antoine.weis@unifr.ch;
Priv.: Rte des Dailles 46,
1752 Villars-sur-Glâne, 026/400 08 92

Weissenberger Philippe,
Lekt. DR Büro: 5.215, Beauregard 11,
026/300 80 63, Fax: 026/300 96 43,
philippe.weissenberger@unifr.ch,
Priv.: Spalenvorstadt 30, 4051 Basel,
079/232 60 66

Wermelinger Otto,
o.Prof. TH Bureau/Büro: 5213,
026/300 74 01, Fax: 026/300 97 53,
otto.wermelinger@unifr.ch,
http://www.unifr.ch/patr/;
Priv.: Rte de Beaumont 22,
1709 Fribourg, 026/424 75 85

Werro Franz,
Prof.ord. DR Bureau: 5.218, Beauregard 11,
026/300 80 53, franz.werro@unifr.ch;
Priv.: Grand-Fontaine 34,
1700 Fribourg, 026/323 24 50

Widmer Jean,
Prof.ord. SES Bureau: 4063, Av. de l'Europe 20,
026/300 83 82, jean.widmer@unifr.ch;
Priv.: Grand-Torry 18, 1700 Fribourg,
026/466 80 58

Widmer Marino,
Prof.ord. SES Bureau: DIUF, S-01.132,
Rue de Faucigny 2, 026/300 83 24,
marino.widmer@unifr.ch;
Priv.: Rte de Planafin 18, 1723 Marly,
026/430 00 85

Wiesendanger Mario,
Prof.ém. SC Priv.: Ch. de la Forêt 8A,
1752 Villars-sur-Glâne, 026/402 45 28

Wittmann Walter
Em.Prof. SES Priv.: Torkelgässli 10,
7310 Bad Ragaz, 081/302 58 10

Wolf Jean-Claude
o.Prof. LE Büro: 2007, Av. de l'Europe 20,
026/300 75 20,
jean-claude.wolf@unifr.ch;
Priv.: Rte de Beaumont 3,
1700 Fribourg, 026/424 88 21

Wolff Reiner,
o.Prof. SES Büro: 5.422, Beauregard 13,
026/300 82 50, reiner.wolff@unifr.ch;
Priv.: Imp. En-Courts-Champs 6,
1728 Rossens, 026/411 30 24

Wubbe Felix,
Prof.ém. DR Priv.: Petit-Schoenberg 8,
1700 Fribourg, 026/481 43 15

Würffel Stefan,
o.Prof. LE Büro: 2225, Av. de l'Europe 20,
026/300 78 88, Fax: 026/300 97 75,
stefanbodo.wuerffel@unifr.ch;
Priv.: 2, Imp. des Peupliers,
1700 Fribourg, 026/481 57 75

ymann Matthias Paul,
Ass.Prof. SC Büro: Pérolles 1.107N,
Ch. du Musée 5, 026/300 86 55,
matthias.wymann@unifr.ch;
Priv.: Bühlstrasse 44, 3012 Bern

X-Z

Yang Zhihong
Ass.Prof. SC Bureau: Pérolles 0.116,
Ch. du Musée 5, 026/300 85 93,
zhihong.yang@unifr.ch;
Priv.: Chemin des Eaux-Vives 25,
1752 Villars-sur-Glâne, 026/402 07 02

Zeller Hans,
Prof.ém. LE Priv.: Ch. des Blés d'Or 5,
1752 Villars-sur-Glâne, 026/402 50 00

Zeltner Urs,
Lekt. LE Büro: 133, St-Pierre-Canisius 21,
026/300 77 29;
Priv.: Haldenweg 17, 3303 Jegenstorf

Dokumentation

Adressen der Dozenten

Zhang Yi-Cheng,

Prof.ord. SC Bureau: Pérolles 2.67, Ch. du Musée 3,
026/300 91 45,
yi-cheng.zhang@unifr.ch;
Priv.: Imp. Champ Montant 6,
1723 Marly, 026/436 24 76

Zoppelli Luca

Prof.ord. LE Bureau: 2031, Av. de l'Europe 20,
026/300 79 50,
luca.zoppelli@unifr.ch;
Priv.: Chemin Goz-de-la-Torche 25,
1700 Fribourg, 026/321 24 64

Zufferey Jean-Baptiste,

Prof.ord. DR Bureau: 203, Chemin Grenadiers 2,
026/300 81 02,
jean-baptiste.zufferey@unifr.ch;
Priv.: Rue des Grives 5, 1762 Givisiez,
026/466 32 53

Zurbuchen Diallo Simone,

Ass.Prof. LE Büro: A5.30.3, Portes de Fribourg,
026/300 75 27,
simone.zurbuchen@unifr.ch;
Priv.: Belpstr. 49, 3007 Bern,
031/381 05 34

Züttel Andreas,

Ober-Ass. SC Büro: Pérolles 1.59, Ch. du Musée 3,
026/300 90 86,
andreas.zuetzel@unifr.ch;
Priv.: Lindenstrasse 14,
3047 Bremgarten, Bern, 079/215 46 01